L. rel. 2633.a

Jos Bayrh

0401809

Neueſtes
ausführliches und vollſtändiges
böhmiſch-deutſches
ſynonymiſch-phraſeologiſches
Nazionallexikon
oder
Wörterbuch,

in welchem die gebräuchlichſten Wörter und gangbarſten Bedeutungen derſelben genau, deutlich und beſtimmt angegeben, die ſinnverwandten (Synonyma) zugleich beigeſetzt, dann die vorzüglichſten Redensarten angeführt und richtig erkläret ſind.

Nach Weleslawins Sylva quadrilinguis bearbeitet, und herausgegeben

von

Karl Ignatz Tham,

der freyen Künſte und Philoſophie Magiſter, von der hohen Landesſtelle genehmigtem Lehrer der böhmiſchen Sprachkunde am k. k. prager altſtädter akademiſchen Gymnaſium, Verfaſſer des deutſch-böhmiſchen Nazionallexikons mit einer Vorrede des

J. Ch. Adelung,

churfürſtl. ſächſiſch. Hofraths und Oberbibliothekars in Dresden.

Mit dem Bildniſſe des Verfaſſers.

Prag, 1805.

Gedruckt bei Franz Johann Scholl, und zu haben bei Martin Neureutter, Buchhändler.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

8o/ 43946

Verzeichniß
der
(Titl.) Herren Pränumeranten.

	Exemplar
Hr. Gaſtl, Buchh. in Brünn	30
— Haller, Buchh. in Brünn	10
— Schwaiger, Buchhändler in Presburg	18
— Franz Friedrich, Juſtiziär in Raudnitz	1
— Joh. Wawrauſch, Bräumeiſter in Hirſchberg	1
— Florian Richter, Rentmeiſter in Kaunitz	3
— Franz Hewer, Forſtamtsſchreiber in Libeſchitz	1
— Joh. Fr. Opitz, k. k. Bankalinſpektor in Czaslau	1
— Adal. Czechura, k. k. Bankalinſpektoratsoffizier in Czaslau	1
— Sebaſtian Czech, Dechant in Jenikau	1
— Wenzel Schineck, Fabriksdirektor in Stupindal	1
— Graf Mirbach	1
— Bern. Martinek, Bräuer in Libeſchitz	1
— Franz Bach, k. Straſſenpicketeur in Sobotka	1
— Wenz. Schakeſch, Waldbeamter in Sobotka	1
— A. Schmirch, k. k. Straſſenkommiſſär in Sobotka	1
— Ant. Pika, Kontrolor auf dem k. k. Gut Schambach	1

	Exemplar
Hr. Karl Kobertſch, Rath in Wellwarn	1
— Excellenz Graf v. Schlick	1
— Wolfg. Graf v. Czernin	1
— Georg Nowotny, Schullehrer in Schambach	1
— J. Hauſer, Pfar. in Perutz	1
— W. Czakl, Verwalter in Zlatnik	1
— Franz Rzerzabek	1
— Ferdinand Roſiter	1
— Franz Maſchek, Schatzlauer Verwalter	1
— Anton Slawik, Juſtiziär in Jaromierz	1
— J. Nowak, Rentmeiſter in Sedlitz	1
— Joſeph Sacher	1
— J. Bambersky, Buchhalt.	1
— Michael Graf v. Kaunitz	1
— Wenzel Hajek, Pfarradminiſtrator in Kolopiſk	1
— Philipp Jra, Oberamtmann in Plaß	1
— Baron F. Eniß de Atr	1
— Joſeph Anton Perzina	1
— J. Nowak, Theol. im 2. J.	1
— Joh. Hüttl, Metaphyſiker	1
— Ign. Lhotsky, Schulmeiſter in Straſchitz	1
— Joh. Norbert Hromadka, Hauptſchullehrer	1

Pränumerantenverzeichniß.

Exemplar

Hr. F. Ramiſch, Baudirektor 1
— M. Dobrohlaw, Theolog im 2. Jahr 1
— J. Ziegler, Theol. im 3. J. 1
— Waſtl, J. U. D. 1
— J. Ritter v. Haniſch und Greifenthal, k.k. Kommerzienrath, Ritter des heil. Wenzelordens, Kronhüter und Hofrichter der k. Leibgedingſtädte im Königreich Böhmen 1
— J. Faulhaber, Magaziner 1
— F. Beneſch, Theol. im 2. J. 1
— Kohaut 1
— Fürſt von Lobkowitz 1
— Joſeph Peche, Amanuenſis beim Doktor Liſkowetz 1
— A. Schmucker, Adminiſtrator im Invalidenhaus 1
— Philipp Hajek 1
— J. Spranger, Bräumeiſter 1
— B. Skalina, Clerikus 1
— J. Gregor. Kandidat der Rechte 1
Anna Strachin 1
— J. Chriſt. Hoppe, Amtsſchreiber in Schitenitz 1
— W. Hufnagel, Kontrolor in Tuchomierzitz 1
— J. Kraus, Schullehrer in Cziczowitz 1
— F. Neander, k. k. Tabakdiſtriktsverl. in Kaurzim 1
— J. Kripp, Philoſ. im 3. J. 1

Exemplar

Hr. Hubalek, J. U. D. 1
Frau Excellenz Gräfinn von Breſchamwill 1
Hr. Hain, Juriſt 1
— Wenzel Nowotny 1
— Johann Ortina 1
— Moſes Straſſer 1
— Franz Nowotny, Pfarrer in Biſtrzitz 1
— Müller, Hofr. u. Oberamt. in der Waldſtein. Fabrik 1
— von Adlerfeld 1
— J. Richter, Buchhalter 1
— Wild, Schichtmeiſter in Klein-Przilep 1
— J. Schauſcha, Kanzleyſchreiber in Liblin 1
— J. Babiſchowsky, Bräuer 1
— El. Bernbalk, Jur. im 3. J. 1
— J. Tomza, Amtsſchreiber im obriſtburggräfl. Amt 1
— W. Gall, Theolog im 4. J. 1
— F. Rieger, Theol. im 4. J. 1
— Schulz, Revident 1
— Sommer, Stadtr. in Prag 1
— Anton Schramek 1
— Gabriel Presburg 1
— J. Polikowsky, Th. im 1. J. 1
Sophie Welly 1
— Wenzel Schuldes, Rechnungsführer des k.k. Normalſchulbücherverlags 1
— Franz Mattauſch, Mitglied des königl. Hof- und Nazionaltheaters in Berlin 1

Bayerische Staatsbibliothek München

Ueber

den Karakter der Slawen,

dann

über den Urſprung, die Schickſale, Vollkommenheiten,

die

Nützlichkeit und Wichtigkeit

der

böhmiſchen Sprache.

(Statt der Vorrede)

Wenn ſich ſämmtliche Nazionen mit dem grauen Alter und glänzenden Ruhme ihrer Stammväter und Ahnen billig brüſten, dann geziemt gewiß auch uns Czechen (Böhmen), auf das Alterthum und Anſehen der berühmten ſlawiſchen Nazion ſtolz zu ſeyn; daher ſey es mir erlaubt, vorläufig den Karakter der Slawen, dann die Geſchichte der ſlawiſchen Sprache, ſo die Mutter anderer Sprachen genannt wird, in gedrängter Kürze abzuhandeln, denn nach jenem weiſen Sprichworte ſind die Väter der Ruhm und Glanz ihrer Söhne.

Wir Czechen oder Böhmen, Mährer, Schleſier, Pohlen, Kroaten, Wenden, Ruſſen, Winden und übrigen Sprachverwandte geſtehen alle einmüthig, daß wir von Slawen, einer der größten, mächtigſten und weit verbreitetſten Nazionen des Erdbodens entſproſſen ſind, welche ſeit dem ſechſten Jahrhundert bis auf den heutigen Tag wichtige, glänzende Rollen in der Weltgeſchichte geſpielt hat, wie es uns auch andere fremde Völker bezeugen.

„Die=

„Dieſe Slawen ſind ein uraltes und überaus zahlreiches Hauptvolk des heutigen Europa, welches ſich durch ſeine eigenthümliche Sitten, Lebensart und Sprache ſehr merklich von allen übrigen unterſcheidet. In den früheſten Zeiten wohnten ſie, wie andere jezt europäiſche Völkerſchaften, tief in dem innern und öſtlichen Aſien, und vermuthlich ſo, daß ſie die nachmaligen germaniſchen Völkerſchaften in Weſten, die huniſchen aber in Oſten hatten, wenigſtens ſind ſie bei der nachmaligen Völkerwanderung in dieſer Ordnung auf einander gefolgt; ſie ſaßen nämlich von jeher an den öſtlichen Gränzen Deutſchlands an der Weichſel, daher ſie auch den Namen Wenden, d. i. Gränzler oder Märker von den Deutſchen bekommen hatten.

„In der großen Bewegung, welche um den Anfang der chriſtlichen Zeitrechnung, vielleicht auch ſchon geraume Zeit vorher durch innere Volksmenge, und unbekannte äußere Urſachen unter dieſen noch ſehr rohen und wilden Völkerſchaften veranlaßt wurde, drängten ſie ſich immer weſtwärts, und bevölkerten auf dieſe Art unter andern auch Europa, welches durch ähnliche frühere Auswanderungen ſogenannter celtiſcher und ſcythiſcher Völkerſchaften aus Aſien zwar ſchon beſetzt, aber im Ganzen doch noch ſehr kümmerlich und ſparſam bewohnt war. Unter dieſen werden die germaniſchen Völkerſchaften den Griechen und Römern zuerſt bekannt, und einige Jahrhunderte ſpäter treten auch die ſlawiſchen auf, welche gegen das Ende des fünften bereits ſo weit vorgerückt waren, daß ſie den größten Theil des öſtlichen und nördlichen Deutſchlands beſetzen konnten, welche Gegenden durch die Auswanderung germaniſcher Volksſtämme waren geſchwächt und entvölkert worden. Ohne Zweifel

den ſie ſich noch weiter weſtwärts ausgebreitet haben, wenn ſie nicht durch die vorliegenden deutſchen Völkerſchaften wären eingeſchränkt worden, welche ihnen unter ihren Kaiſern nach und nach viele von ihnen beſetzte Provinzen wieder abnahmen, worauf ſie in denſelben mit den Deutſchen zuſammengeſchmolzen, ſo, daß nunmehr in den meiſten derſelben bis auf die Leibeigenſchaft alles Slawiſche bis auf die geringſte Spur verſchwunden iſt. Aehnliche Schickſale hatten ſie in einigen Gegenden des ſüdöſtlichen Europa; aber deſto mehr glückte es ihnen in dem nordöſtlichen, wo ſie unter andern die zwei noch blühenden Reiche, das pohlniſche und das ruſſiſche gründeten. *)

„Wenn wir gegen dieſe mit den Deutſchen theils gränzenden, theils mit ihnen ſchon vermiſchten ſlawiſchen Völker nicht ungerecht ſeyn wollen, ſo müſſen wir ihnen zum Theil auch dieſes Verdienſt zuſprechen, daß der größere Theil der nördlichen Küſte und der ganze öſtliche Strich von Deutſchland denſelben unſtreitig ſeine frühe Kultur zu verdanken hat. —

„In dem ſüdlichen Deutſchland iſt der Bergbau unſtreitig ein Ueberbleibſel der römiſchen Kultur; allein in dem mittlern und nördlichen iſt er allem Anſehen nach ein Abkömmling der ſlawiſchen. — In dieſer und mehrerer Rückſicht dürfte wohl eine kleine Schilderung von dieſen neuen Bewohnern mehrerer deutſchen Provinzen hier nicht ganz am unrechten Orte ſtehen.

„Wenn

*) S. Adelungs Vorrede zu Karl Thams deutſch-böhmiſchen Nazionallexikon. Prag und Wien, bei Schönfeld, 1788. 8. maj.

„Wenn wir die von Mönchshänden in ihren magern Kroniken von den Slawen entworfenen Schilderungen zum Grunde legen wollten, ſo hätten wir von dieſem Volke nichts als Abſcheulichkeiten aufzuſtellen. Zum Glück enthält jedes Mönchswort nicht allemal eine himmliſche Wahrheit; zum Glück zeigen ſich uns dieſe verrufnen Menſchen in ihrer Denkart, in ihren Sitten und Gebräuchen, in ihren Werken und Thaten von ganz entgegengeſetzten, keineswegs verächtlichen und gehäſſigen Seiten. Die ſchmutzige, mit den ſchwärzeſten Farben des Religionshaſſes getränkte Feder des Kloſterbruders beſchreibt uns die Slawen als treulos, unbeſtändig, blödſinnig, ungelehrig, verwegen, diebiſch, unbarmherzig, und als — Hunde; in ihren Aeußerungen und Handlungen hingegen beweiſen ſie ſich als gutmüthige und fröhliche, gaſtfreye und barmherzige, genügſame und keuſche, arbeitſame und ehrliche, tapfere und unerſchrockene Menſchen. Wir dürfen alſo auf jenes verunglimpfende Gewäſche auch nicht die mindeſte Rückſicht nehmen.

„Der Körperbau der ſlawiſchen Männer iſt ſtark und wohlgeformt; die Farbe ihrer Haut und ihrer Haare fällt ins röthliche — an ihren Weibern hat die Natur zwar nicht die ganze Fülle weiblicher Reitze verſchwendet, aber deſto mehr Kraft in ſie gelegt: die ſlawiſche Dirne iſt mit eigenthümlichen Schönheiten ausgeſchmückt.

„Die Regierungsverfaſſung der Slawen iſt nichts weniger als deſpotiſch. Sie gehorchen Königen, die ſie Kràle nennen, aber die Gewalt derſelben iſt ſehr beſchränkt. Ihre Länder ſind in Županias (Gauen) eingetheilt. Sie werden nicht nach

ge-

geſchriebenen Geſetzen, ſondern nach dem Herkommen, nach feſt-geſetzten Gewohnheiten gerichtet. Den Ort, wo ſich der Rich-ter und das Volk zum Gericht verſammelt, nennen ſie Krčma (Kretſchme), die ordentliche Wohnung des Dorfrichters. Der Eidesleiſtung bedienen ſie ſich äußerſt ſelten, weil ſie ſich dadurch der göttlichen Rache auszuſetzen glauben. Der Tod am Galgen iſt die ſchrecklichſte ihrer Strafen — ſie halten es für abſcheulich, daß Chriſten ihre Verbrecher erſt martern, und dann rädern laſ-ſen. Urſprünglich verehrten die Slawen nur einen Gott, den ſie Bog und in der Folge Bjelbog (den weißen oder den Gott des Lichtes) bald Jutrybog (Gott der Morgenröthe) bald auch Swantewjt, Gott des heiligen Lichts nannten. Dieſen hielten ſie für den Urheber des Guten; den Tſcher-nebog (ſchwarzen Gott) aber für den Urheber des Böſen. Nach der Zeit haben ſich ihre Götter ſehr vermehrt — Sonſt verehrten ſie ihre Gottheiten im freyen Felde, auf Bergen und in Hainen; itzt haben ſie ihnen prächtige Tempel von Holz er-bauet, unter welchen die zu Arkon auf der Inſel Rügen, und zu Rhetra in Meklenburg die berühmteſten ſind.

„Ihr Gottesdienſt beſteht in Beten, Opfern und Weiſſa-gen — Menſchen zu opfern haben ſie ſich nicht eher erlaubt, als bis man diejenigen ihrer, von den chriſtlichen Deutſchen gefangenen Brüder, die vor einem Kreuze niederzuknien ſich wei-gerten, zur Ehre des Gekreuzigten unchriſtlich und un-menſchlich ermordet hat. — Sie feiern jährlich zwei Haupt-nazionalfeſte — das erſte mit Frühlingsanfang (dem Anfang ih-res Jahres) zur Ehre der Verſtorbenen — das andere im Herbſt

nach

nach der Aernte zur Dankſagung für den Segen der gewonnenen Früchte.

„Den Krieg beginnen ſie mit gottesdienſtlichen Handlungen, weil ſie für ihre Freyheit und für ihre Nazionalgötter zu ſtreiten glauben. Ihre Waffen beſtehen in langen am Gürtel herabhängenden Meſſern, in Wurfſpießen, kleinen Schilden, Bogen, Schwertern und Lanzen. — Sie beginnen den Kampf mit großem Geſchrey, ſie ſind ſehr grauſam, dazumal, wenn ſie von den Grauſamkeiten chriſtlicher Krieger zur Ausübung des Vergeltungsrechts gereitzt werden.

„Alle ſlawiſche Völker lieben die Jagd, beſchäftigen ſich aber auch mit dem Ackerbau, der Bienen- und Viehzucht, der Fiſcherey und hin und wieder auch (wie wir bereits oben gehört haben) mit dem Bergbau. Sie ſchlagen Münzen, verfertigen Leinwand und arbeiten in allen ihnen bekannten Metallen. —

„Die Lebensart der Slawen iſt, wo nicht der Handel den Luxus herbeigeführt hat, größtentheils noch ſehr einfach; ihre Hütten ſind von geſchrotenem Holz erbauet, ihre Speiſen und Getränke ſind ganz kunſtlos zubereitet, ihre ganze Kleidung beſteht in Unterkleidern und einem Kamiſol — aber die ſlawiſchen Mädchen lieben den Putz, die Bräute vornehmlich ſchmücken ſich mit Perlen, Silbermünzen und allerley glänzenden Kleinigkeiten. Ihre Spiele ſind kriegeriſch; ſchon der Knabe beluſtiget ſich mit Ringen, Laufen und Pfeilwerfen. Alle ſlawiſche Völker lieben Geſang, Muſik und Tanz über Alles. Das Bockshorn und der Dudelſack ſind ihre vorzüglichſten Inſtrumente.

Oh-

Ohne Sang und Klang wird keine feierliche Handlung vorgenommen; ſogar ihre Todtenſchmäuſe werden mit ermunternden Liedern beſchloſſen *).

„Da ſich nun dieſer ſo mächtige, große ſlawiſche Völkerſtamm ſeit dem ſechſten Jahrhunderte gegen alle Gegenden zu, wo er keinen Widerſtand fand, verbreitet hat, folglich hat ſich auch die ſlawiſche Sprache, die Mutter der böhmiſchen, ſo ſehr überall ausgedehnt, daß es wirklich kein Volk giebt, das ſeine Sprache ſo erweitert und ausgebreitet hätte, wie das ſlawiſche, welches ſich bisher auf 60 bis 70 Millionen Menſchen erſtreckt; ſie iſt daher ſowohl ihres Alterthums wegen, als des Umfanges und der Größe der Länder, deren Volksſprache ſie iſt, eine der berühmteſten. Sehen wir uns nur in ganz Europa um, und wir werden finden, was für ein Theil der Welt bloß mit Slawen bevölkert iſt. Wir können viele tauſend Meilen zurücklegen, wenn wir Dalmazien, Kroazien, Bosnien, Illyrien, Bulgarn, die Wallachey, Moldau, Oberungarn, Mähren, die Lauſitz, Oberſchleſien bis hinter die Oder und Böhmen durchwandern. Die öſterreichiſchen Staaten allein enthalten fünf ſlawiſche Reiche, Böhmen, Slawonien, Gallizien, Kroazien und Dalmazien

zäh.

*) S. Schlenkerts Deutſchland; ein hiſtoriſches Gemälde. 8. Frankf. u. Leipz. 1794. und Herders Ideen zur Philoſophie der Geſchichte der Menſchheit. 4 Thle. in 8vo.; dann Rohrers Verſuch über die ſlaviſchen Bewohner der öſterreichiſchen Monarchie 2 Theile. Wien, 1804. in 8. maj.

zählen daher wenigſtens 12,300,000 Slawen *). Pohlen iſt beinahe ſo groß, wie das ganze deutſche Reich. Hiezu gehört noch Rußland, gewiß der größte Theil in Europa, das ſich bis hinter Siberien erſtreckt. Ja von Raguſa am adriatiſchen Meere, nordwärts hinauf bis zur Küſte des Eismeeres rechter Hand bis nach Kamtſchatka in der Nähe von Japan, und linker Hand bis an die Oſtſee trifft man überall ſlawiſche Völker theils herrſchend, theils andern Völkern dienend an **). Dann finden wir auch in Kärnthen, Steyermark und Krain zum Theil angeſiedelte Slawen; ja ſogar im türkiſchen Notolien bis gegen Armenien und Perſien an die Gränzen von China breitet ſich die ſlawiſche Nazion und ihre Sprache aus. Daher kann ein geborner Böhme, als ein Abkömmling und Sprachverwandter vom Slawen, oder auch jeder andere, der böhmiſch kann, alle dieſe weiten Weltgegenden und Provinzen leicht durchreiſen, und bald ihre Bewohner verſtehen, ja ſelbſt mit ihnen ſprechen, handeln und wandeln ***).

„Ein

*) S. Lichtenſterns Skizze einer ſtatiſtiſchen Schilderung des öſterreichiſchen Staats. 1800. Wien.

**) Hiſtoriſch-genealogiſcher Kalender auf das Schaltjahr 1796. Enthält die Geſchichte von Pohlen. Mit 2 Karten, 7 Bildniſſen und 6 hiſtoriſch. Vorſtellungen von D. Chodowiecky. Berlin, bei Johann Friedrich Unger, in 12mo.

***) S. Haquets Abbildung und Beſchreibung der ſüdwärts und öſtlichen Wenden, Illyrer und Slawen. 1. Heft, Leipz. 1801. in 4to. und Meiners Grundriß der Geſchichte der Menſchheit Frankf. u. Leipz. 1786. in 8vo.

„Ein ſo zahlreiches Volk mußte nach dem natürlichen Lauſe der Dinge der Sprache nach ſchon in den früheſten Zeiten, und bereits während ſeines Aufenthalts in Aſien in mehrere Mundarten getheilt ſeyn, und war es auch wirklich, wie es noch iſt. Der mit ihren Volksſtämmen (den Obodriten und Luitiziern) längſt verloſchenen Mundarten nicht zu gedenken, ſo ſind als noch itzt beſtehende herrſchende Hauptdialekte oder Mundarten der ſlawiſchen Sprache bekannt:

1. Die ruſſiſche Sprache.

2. Die pohlniſche mit dem Schleſiſchen im Fürſtenthume Teſchen.

3. Die illyriſche nach verſchiedenen Mundarten als der bulgariſchen, raitziſch-ſerviſchen, boſniſchen, ſlawoniſchen, dalmatiſchen, reguſiniſchen.

4. Die kroatiſche mit dem Windiſchen in Steyermark, Krain und Kärnthen.

5. Die böhmiſche oder czechiſche mit dem Mähriſchen und Schleſiſchen in Troppau, und Slowakiſchen in Oberungarn.

Das Wendiſche in beiden Lauſitzen iſt eine aus dem Pohlniſchen und Böhmiſchen gemiſchte Mundart, kann daher hier des wenigen Eigenthümlichen wegen nicht als eine Hauptſprache angeſehen und aufgeſtellt werden. Von dieſen Hauptmundarten theilet ſich jede nach Maaßgebung ihres Umfanges oft wieder

in

in mehrere ihr untergeordnete, (gemiſchte Mundarten. Ich verlaſſe dieſe Mundarten hier, und wende mich bloß zur böhmiſchen.

„Dieſe iſt aus einer reinen und unerſchöpflichen Quelle, nämlich der uralten ſlawoniſchen Sprache entſprungen, und iſt unter den ſlawiſchen Mundarten eine der reichſten und ausgebildetſten, wovon die Urſachen in der Geſchichte des Volkes ſehr leicht aufzufinden ſind. Sie iſt die Mutterſprache eines gewiß nicht unbeträchtlichen ſlawiſchen Stammes, welcher aller hiſtoriſchen Wahrſcheinlichkeit nach noch vor dem Ende des fünften Jahrhunderts, etwa um 480 in das von den Markomannen verlaſſene Böhmen einrückte.

„Welches der urſprüngliche Name dieſes Stammes geweſen, iſt, ſo viel man weiß, unbekannt; denn daß die neuen Ankömmlinge Czechen von ihrem Urvater und Anführer Czech geheißen haben ſollen, iſt noch ſehr unerwieſen. Genug, ſie verloren ihren ſlawiſchen Namen ſehr bald, und wurden von ihren Nachbarn die Böhmen (Bojemi) genannt, weil ſie das Land beſetzten, welches ehedem die Bojer bewohnten, von welchen es den Namen Bojenheim, verkürzt Böhmen bekommen hatte. Sie kannten keine andere Erwerbungsmittel, als die Jagd und den Krieg. Da ein ſolches Volk einen großen Bezirk zu ſeinem Aufenthalte gebraucht, ſo wird ihm auch ſein Boden ſehr bald zu enge, zumal wenn, wie hier der Fall iſt, die Volksmenge durch neue Ankömmlinge von Oſten immer vermehrt wird. Die Auswanderung iſt alsdann immer das erſte und gewöhnlichſte Mittel aller rohen unkultivirten Menſchen, daher wandten auch die Böhmen nebſt den mit ihnen verwandten Sorben und

Wen=

Wenden mehrere Jahrhunderte alle ihre Macht an, ſich weſt=
wärts auszubreiten. Allein die vorliegenden deutſchen Provin=
zen waren bereits zu ſtark beſetzt, und die Beherrſcher Deutſch=
lands waren ihnen zu mächtig, daher ſie nach langwierigen, mit
abwechſelndem Glücke geführten Kriegen endlich in ihr Land einge=
ſchränket und genöthiget wurden, die Erhaltungsmittel in ſich
ſelbſt zu ſuchen. Zunehmende Volksmenge in einem begränzten
Raume iſt die wirkſamſte und oft die einzige wirkende Urſache
der Kultur, weil dieſe die Erwerbungsmittel vermehrt, und allein
im Stande iſt, viele Menſchen in einem eingeſchränkten Raume
zu ernähren. — Bei den ſlawiſchen Böhmen ward die Kultur
dadurch ſehr erleichtert und beſchleuniget, daß ſie auf ihrem Zuge
aus Aſien längs den blühenden Provinzen des römiſchen Reichs
manche Bequemlichkeiten und Zweige des Kunſtfleißes hatten
kennen lernen, die ſie daher jetzt in Uebung und Anwendung zu
bringen anfiengen, als ſie kein anderes Erhaltungsmittel bei der
immer zunehmenden Volksmenge mehr übrig ſahen. Daher fin=
den wir den Bergbau, die Handlung und manche mechaniſche
Arbeiten bei ihnen ſehr früh im Gange, und zwar früher, als
in dem mittlern und nördlichen Deutſchlande, welches ſich nicht
ſchämen darf, manches in dieſem Stücke von den Böhmen er=
lernt zu haben. In dem ſüdlichen Deutſchlande iſt der Bergbau
unſtreitig ein Ueberbleibſel der römiſchen Kultur; allein in dem
mittlern und nördlichen iſt er allem Anſehen nach ein Abkömm=
ling der ſlawiſchen. Indeſſen rückten doch die Böhmen in der
Kultur des Geiſtes nur ſehr langſam fort, bis gegen den Anfang
des zehnten Jahrhunderts die chriſtliche Religion Wurzel unter
ihnen faßte, da ſie denn mit derſelben auch zugleich die Ueber=

reſte der ehemaligen römiſchen Kultur kennen lernten, ſo wie ſie ſich unter den Chriſten dieſer Zeit erhalten hatten.

„Seit dieſer Veränderung finden ſich in der böhmiſchen Geſchichte beſonders zwey Zeiträume, welche für den Geſchmack, die Sprache und die ganze Kultur des Geiſtes und der Sitten dieſer Nazion vorzüglich merkwürdig ſind, die Regierung Karls IV. (in der böhmiſchen Geſchichte des erſten) von 1346 bis 1377 *) und die Regierung Rudolphs II. von 1576 bis 1612. Beidemal gieng die Kultur von den Beherrſchern aus, welche ſelbſt aufgeklärt und ausgebildet waren, und die Wiſſenſchaften und Künſte geſitteter Länder in das ihrige verpflanzten. Was beſonders den erſten Zeitraum betrifft, ſo ſtreute ſchon Karls Vater, König Johann den Samen aus, welcher nachmals unter ſeinem Sohne ſo ſchöne Früchte trug, indem er der erſte war, der ſeine Unterthanen näher mit den Ausländern bekannt machte. Der böhmiſche Adel, welcher ihn auf ſeinen häufigen Reiſen nach den Niederlanden, Frankreich und Italien begleitete, lernte hier Geſchmack und Pracht kennen, und legte nunmehr mit der alten ſlawiſchen Tracht auch ſeine Vorurtheile und rohe Sitten ab, lernte ſein Haar kräuſeln, und enge Kleider tragen, und fieng an fremde Sprachen zu reden. König Johann unterſtützte dieſen Anfang theils durch die vielen Ausländer, die er an ſeinen Hof zog, theils durch ſeine eigene Pracht, unter deren Schutze die bisher unbekannten Künſte des Luxus und des Geſchmacks in Böhmen aufkeimten. Noch ſchneller war der Fortſchritt unter

*) Auch noch die Regierung Georgs v. Podiebrad und Maximilians.

ter ſeinem Sohne Karln IV., der den Vater ſowohl an eigenen Kenntniſſen, als auch an Geſchmack und Neigung zu den ſchönen und bildenden Künſten noch übertraf *). Böhmen hat unter ſeiner Regierung ſo viel, wo nicht noch mehr Schriftſteller, Gelehrte und Künſtler aufzuweiſen, als irgend eines der aufgeklärteſten Länder des übrigen Europa.

„Die innern Unruhen und Zerrüttungen unter den folgenden Regierungen hemmten den Fortſchritt eines ſo ſchönen Anfangs, und da nachmals auch der Sitz des Hofes von Prag nach Wien verlegt wurde, ſo verloren die Künſte des Ueberfluſſes ihre Aufmunterung und der Geſchmack ſeine Leitung. Zwar blieb aus dem glänzenden Zeitraume Karls des IV. noch manches Pflänzchen übrig, welches hie und da im Stillen fortwuchs, und bei der großen Revoluzion, welche in der erſten Hälfte des ſechzehnten Jahrhunderts in der Religion und allen Wiſſenſchaften vorgieng, ſich merklich ſtärkte, und ſelbſt Blüthen trug; allein ſie blieben nur immer einzeln, bis ſich unter Rudolph II. wieder ebendieſelben Umſtände vereinigten, welche den glänzenden Zeitraum unter Karln IV. hervorgebracht hatten. Rudolph hatte ſeinen Sitz in Prag, und liebte Aufwand und Pracht. Er munterte die Wiſſenſchaften auf, belohnte die Künſte, und war ſelbſt gelehrt. Er zog mehrere berühmte Ausländer nach Prag, und bewirkte dadurch einen ſeltenen Flor faſt aller Wiſſenſchaften.

 „Der

*) Ehemals in Böhmens goldenem Zeitalter mußten die Söhne der Churfürſten vermöge ausdrücklicher Verordnung des Kaiſers Karl IV., Vaters des Vaterlands, ſich der böhmiſchen Sprache beſonders befleißen. ſ. die goldene Bulle.

„Der Reichthum einer Sprache hängt immer von dem Fortſchritte eines Volkes in den Künſten und Wiſſenſchaften ab *), ihre Biegſamkeit oder Geſchmeidigkeit, ihr Wohlklang und

*) Herder in ſeinem Verſuche einer Erklärung des Urſprungs der Sprache 1772 ſagt: die Lebensart der verſchiedenen Völker, ihre Sitten, ihr Umgang mit andern Nazionen iſt das einzige, welches die Frage von den verſchiedenen Graden des (extenſiven Reichthums und der Armuth an Benennungen ſinnlicher, ſichtbarer Gegenſtände in den verſchiedenen Sprachen hinlänglich auflöſen zu können ſcheint. Denn durch die Lebensart und den Umgang, welches beides man als die allgemeine Erfahrung der Völker anſehen kann, erlangen ſie zuerſt Begriffe von vielen Dingen, indem ſie durch ſie aus der Schlafſucht geriſſen, und die Seele gezwungen wird, vieles zu beobachten und auf vieles aufmerkſam zu ſeyn, das ſie ſonſt kaum eines Anſehens würdig gehalten hätte, ignoti nulla cupido. Eben die Lebensart, die den Menſchen auf gewiſſe Dinge aufmerkſam macht, macht auch, daß er ſeinen Begriffen Namen geben muß, weil ſie ſonſt der Geſellſchaft, und auch ihm ſelbſt wenig nützen würden. Ein Volk alſo, deſſen Lebensart erfordert, ſeinen Unterhalt auf unzählig verſchiedene Arten zu ſuchen, deſſen jedes beſonderes Mitglied auf eine verſchiedene Art ſich einrichten muß, um ſich zu erhalten, ein ſolches Volk wird nothwendig mehr Kenntniſſe, mehr Einſichten haben, als ein anderes, das alle Tage ſeinen Tiſch von der Natur gedeckt findet, oder ſich doch auch nur eine kleine Mühe geben darf, um ihn zu decken. Hieraus folgt, daß auch des erſtern Volkes Sprache reicher ſeyn muß, als die des andern (weil jene mehr nützliche und brauchbare Begriffe anzeigen kann). Diejenigen Sprachen, welche der Fleiß und die Geſchicklichkeit der Menſchen ſchon zu einem ziemlichen Grad der Vollkommenheit erhoben haben, haben gemeiniglich die Beſchaffenheit, daß eine Sache mehrere Namen führt. Dieſes gehört nicht ſowohl zum nothwendigen, als zum überflüßigen Reichthume, und dient zur Zierlichkeit und Anmuth. — Je weiter nun ei-

und ihre ganze Verfeinerung aber von dem Geſchmacke. Beide erreichten in den jetzt genannten Zeiträumen einen bisher in Böhmen ungewöhnlichen Grad der Vollkommenheit, und hatten daher auch den gewöhnlichen Einfluß auf die Sprache. Beſonders geſchah dies unter Rudolph dem II., und da die Buchdruckerkunſt jetzt der Aufklärung zu Hilfe kam, und Kenntniſſe aller Art überaus ſchnell verbreitete, ſo waren die Fortſchritte, welche die Sprache unter ihm machte, nicht allein geſchwinder, ſondern ſie verbreiteten ſich auch über mehrere Klaſſen der Nazion, als unter Karln IV. möglich war, weil die Mittheilung der Begriffe durch Handſchriften langſam, beſchwerlich und koſtbar iſt. Die böhmiſche Sprache brachte es in ihrem Reichthume und in ihrer Ausbildung ſchon ſo weit, daß faſt alle Wiſſenſchaften in derſelben vorgetragen werden konnten, und wirklich vorgetragen wurden, wie es aus der großen Menge böhmiſcher Schriften aller Art erhellet, welche aus dieſen Zeiträumen noch übrig ſind. Daß ſie aber außer dem wiſſenſchaftlichen Reichthume auch alles in ſich beſaß, was ſie zu einer ſchönen Sprache erheben konnte, läßt ſich mit der nicht kleinen Anzahl guter Dichter beweiſen, welche dieſer Zeitraum aufweiſen kann. Mit einem Worte, dieſe Regierung iſt der glänzendeſte Zeitpunkt in der Geſchichte der Kultur Böhmens, und in Anſehung der Sprache iſt er

---

eine Sprache ſich ausbreitet, und dem ohngeachtet nicht von ſich ſelbſt, von ihrer eigentlichen Mundart abgeht, deſto mehr Synonyma muß ſie haben. Und dies ſcheint mir die Urſache zu ſeyn, warum die Griechiſche, und ſo (auch die Böhmiſche) Sprache ſo reich an gleichbedeutenden Ausdrücken iſt.

er es ſo ſehr, daß die Schriftſteller aus demſelben für die Nazion noch jetzt klaſſiſch ſind, und für einen jeden, welcher rein und ſchön böhmiſch ſchreiben will, noch jetzt zu Muſtern dienen müſſen.

„Wenn das in einer Nazion der Fall iſt, ſo iſt es auch allemal ein Beweis, daß ſie in der Kultur des Geiſtes und des Geſchmacks wieder rückwärts gegangen iſt. Die Urſachen davon ſind ſehr leicht einzuſehen. Die Sprache iſt der Ausdruck unſerer Begriffe und Empfindungen, und iſt dieſen daher auf das genaueſte angemeſſen. Sind dieſe arm, eingeſchränkt, ſinnlich, ungebildet, ſo iſt es die Sprache auch, und eben ſo umgekehrt, weil beide unzertrennlich in einander wirken, und ſich gegenſeitig verengen oder erweitern, verfeinern oder vergröbern. — So lange alſo ein Volk in Kenntniſſen und in dem Geſchmacke wächſt, ſo lange fährt auch die Sprache fort, immer mehr bereichert und verfeinert zu werden; gehet aber die Nazion in den erſtern wieder rückwärts, ſo empfindet das auch die Sprache, welche nunmehr ſowohl am Umfange des Ausdrucks, als an Reinigkeit, Wohlklang und Feinheit abnimmt. — Da der Wachsthum an Kenntniſſen und Geſchmack einer Nazion in der Erweiterung, Veredlung und Verfeinerung ihrer Vorſtellungen beſtehet, und da dieſe mit dem Ausdrucke durch die Sprache auf das genaueſte zuſammenhängen, und oft nichts als dieſer Ausdruck ſind, ſo legt eine Nazion während ihres Fortſchrittes alle die ärmlichen, unbeſtimmten, rohen und ſinnlichen Ausdrücke und Vorſtellungsarten ab, welche Zeichen eben ſo ärmlicher, unbeſtimmter, roher und ſinnlicher Begriffe ſind, ſo wie ſie ſich beſſere an ihrer Stelle erwirbt. Sie kann ſelbige auch nie wie-

der

der aufnehmen, ſie müßte denn in der Kultur des Geiſtes und Geſchmacks wieder zurückgehen und eben ſo unbeſtimmt, ärmlich und ſinnlich denken, als ehedem *).

„Ganz anders verhält es ſich freylich, wenn eine Nazion in der Kultur des Geiſtes und Geſchmacks zurück gekommen iſt, oder mit andern Worten, wenn ihre Begriffe ſich im Ganzen genommen verenget haben, wenn ihre Vorſtellungsarten ärmlicher, ſchwankender und ſinnlicher geworden ſind, wenn ihr Empfindungsvermögen ſtumpfer geworden iſt, ſo, daß ſie für die Reinigkeit und Richtigkeit der Sprache weniger Gefühl, und für ihre feinern Schönheiten weniger Sinn hat. Dann iſt es nicht nur erlaubt, ſondern ſelbſt Pflicht, zu der ſchon vorhandenen ſchönern Sprache zurückzukehren, ſich vermittelſt derſelben die Kenntniſſe und das feinere Empfindungsvermögen der Vorzeit zu erwerben, und dann auf dem Wege fortzuſchreiten, welchen die Sprache des glänzendſten Zeitpunkts vorbereitet und vorge-

zeich=

---

*) In welcher partikulären Sprache wir einen beträchtlichen Zuwachs an Vollkommenheit gewahr werden, deren ihrer Nazion kann man auch ſicher einen vorzüglichen Grad von erleuchteter Denkungsart beilegen. Dieſes iſt gleichſam der Maaßſtab, wornach man die Verdienſte der Völker, die ſie ſich um die Verfeinerung der menſchlichen Denkungsart erworben haben, richtig abmeſſen und beurtheilen kann. S. Joh. Werner Meiners Verſuch einer an der menſchlichen Sprache abgebildeten Vernunftlehre, oder einer philoſophiſchen und allgemeinen Sprachlehre. Leipzig bei Breitkopf. 1781. 8. maj.

zeichnet hat. Das iſt nun der Fall in dem heutigen Böhmen, welches in der Kultur in den neuern Zeiten zurückgekommen.

„Was beſonders Böhmen betrifft, ſo traten nach Rudolphs II. Tode und zum Theil noch während ſeiner Regierung wieder ebendieſelben Umſtände ein, welche nach Karls IV. Tode den kaum erweckten Wohlſtand wieder vernichteten. Die innern Unruhen, beſonders unter Ferdinand II., welche das Reich auf das traurigſte zerrütteten, ſind bekannt genug. Durch die Verfolgung der Nichtkatholiſchen ward eine Menge gelehrter und fleißiger Männer, und der größte Theil des aufgeklärten und begüterten Adels aus dem Lande vertrieben. Die Nazion ward dem Leibe und dem Geiſte nach unterjocht; auf die Sklaverey folgte Armuth, zumal da auch der Sitz des Hofes wieder von Prag verlegt ward, und auf die Armuth Trägheit, Muthloſigkeit und Eingeſchränktheit der Begriffe. Auf einem ſolchen Boden ſproßen keine Blumen der ſchönern Kultur, welche in Freyheit geſäet, und mit Wohlſtand gedünget ſeyn wollten *). Die Schlacht am weißen Berge 1620 war es, ſo das fernere Schickſal der ganzen böhmiſchen Geiſtes- und Sprachkultur plötzlich entſchied; dieſe lähmte und entkräftete die ganze böhmiſche Nazion an Leib und Seele. Durch die darauf erfolgte Auswanderung der Nichtkatholiken, gewiß über 30,000 und mehr an der Zahl, ward Böhmen entvölkert, und durch den dreyßigjährigen Krieg das ganze Land ſo verheert, daß ſich der patriotiſche Jeſuit Balbin mit Recht darüber wundert, wie noch Einwohner

übrig

*) Adelung.

übrig bleiben konnten. Herr Hofrath Schiller drückt ſich in ſeiner Geſchichte des dreyßigjährigen Krieges *) auf folgende Art aus: — Das Treffen bei Prag hatte das ganze Schickſal Böhmens entſchieden. Prag ergab ſich gleich den andern Tag an den Sieger, die übrigen Städte folgten dem Schickſale der Hauptſtadt. Die Stände huldigten ohne Bedingung; das nämliche thaten die Schleſier und Mährer. Drey Monate ließ der Kaiſer verſtreichen, ehe er eine Unterſuchung über das Vergangene anſtellte. Viele von denen, welche im erſten Schrecken flüchtig geworden, zeigten ſich, voll Vertrauen auf dieſe ſcheinbare Mäßigung, wieder in der Hauptſtadt. Aber an Einem Tage und zu derſelben Stunde brach das Ungewitter aus. Acht und vierzig der thätigſten Beförderer des Aufſtandes wurden gefangen genommen, und vor eine außerordentliche Kommiſſion gezogen, die aus gebornen Böhmen und Oeſterreichern niedergeſetzt war. Sieben und zwanzig von ihnen ſtarben auf dem Blutgerüſte; von dem gemeinen Volke eine unzählige Menge. Die Abweſenden wurden vorgeladen zu erſcheinen, und, da keiner ſich meldete, als Hochverräther und Beleidiger der kaiſerlichen Majeſtät zum Tode verurtheilt, ihre Güter konfiszirt, ihre Namen an den Galgen geſchlagen. Auch die Güter ſchon verſtorbener Rebellen zog man ein. Dieſe Tyranney war zu ertragen, weil ſie nur einzelne Privatperſonen traf, und der Raub des

Ei-

---

*) S. Friedrich Schillers hiſtoriſcher Taſchenkalender für die Damen (enthaltend die ganze Geſchichte des dreyßigjährigen Krieges), in 3 Bändchen. Leipzig bei Göſchen, 1791. 12mo.

Einen den Andern bereicherte — deſto ſchmerzhafter aber war der Druck, der ohne Unterſchied über das ganze Königreich erging. Alle proteſtantiſchen Prediger wurden des Landes verwieſen; die Böhmiſchen ſogleich, etwas ſpäter die Deutſchen. Den Majeſtätsbrief durchſchnitt Ferdinand mit eigener Hand, und verbrannte das Siegel. — Sieben Jahre nach der Prager Schlacht war alle Religionsduldung gegen die Proteſtanten in dem Königreiche aufgehoben. Die Gewaltthätigkeiten, welche ſich der Kaiſer gegen die Religionsprivilegien der Böhmen erlaubte, unterſagte er ſich gegen ihre politiſche Conſtitution, und indem er ihnen die Freyheit des Denkens nahm, ließ er ihnen großmüthig noch das Recht, ſich ſelbſt zu taxiren. Das ganze Schickſal Deutſchlands lag jetzt in ſeiner Hand, und vieler Millionen Glück und Elend beruhte auf dem Entſchluß, den er faßte. Nie lag eine ſo große Entſcheidung in Eines Menſchen Hand, nie ſtiftete eines Menſchen Verblendung ſo viel Verderben *). Gleichfalls iſt des Herrn Puffendorf nachdrucksvolle Stelle in ſeinem Werke über Schweden **) ſehr merkwürdig und wichtig, da er ſagt: — intra horam parta victoria (Albomontana) quæ tanto Regno ju-

---

*) S. Komenſkého Hyſtorye o těžkých Protiwenſtwjch Cýrkwe Czeſké. W Amſterdámě — pak w Berljně in 12.
— Rozácya (kněze) Korunka nevwadlá mučedlnjků Božjch Czeſkých. W Berljně, in 12mo.
— Beckowſkého Poſelkyně ſtarých přjběhů Czeſkých. Druhý djl. MS.
— Theatrum Europeum, in fol.

**) S. Samuelis Puffendorfii Commentarius de Rebus Suecis liber I. Francofurti 1705. in Fol. ſumptibus Friderici Knochii.

jugum impoſuit. — Hier fängt nun die traurigſte Epoche der böhmiſchen Sprache und Litteratur an; Paul Stransky ſeufzte ſchon 1633 mit Recht über den Verfall derſelben; und das Lob, das er der böhmiſchen Sprache giebt, kann nur dem übertrieben ſcheinen, der ſie gar nicht kennt, und der Eifer, in dem er über ihre Vernachläſſigung ſpricht, muß dem Patrioten verehrungswürdig ſeyn, ſagt unſer würdige vaterländiſche Gelehrte, Herr Ignatz Cornova *). Böhmen befand ſich alſo bis zu Ende des dreyßigjährigen Krieges 1648 in einer für dieſelbe gar nicht vortheilhaften, ja man kann mit allem Grunde ſagen, höchſt unglücklichen Lage. Sprache und Litteratur geriethen völlig in Verfall, da man, wie bereits oben erwähnt worden, die böhmiſchen Gelehrten, Schriftſteller und Prediger, weil ſie größtentheils nicht katholiſch waren, aus dem Lande jagte, und die übrig gebliebenen Bücher aus der vorigen Periode mit aller Sorgfalt aufſuchte, um ſolche zu verbrennen, weil man in allen böhmiſchen Büchern, die ſeit 1414 bis 1635 in Böhmen herauskamen, laut der Regel des prager Index Ketzereyen witterte. Selbſt der Jeſuit Balbin, ein unverdächtiger Zeuge, klagt über das unverdiente Schickſal der beſten böhmiſchen Bücher im 3ten Theil ſeiner Bohem. Docta Bl. 163. In der Folge erſchienen im Auslande, als: zu Amſterdam, Berlin, Halle, Dresden, Liſſa in Pohlen, Nürnberg, Zittau, Bautzen, Brück, Türnau, Preßburg, Weizen und anderwärts, auf Koſten und Veranſtaltung der

*) S. Paul Stranskys IV. Kap. Reipublicæ Bojemæ) des Staats von Böhmen, überſetzt, berichtiget und ergänzt von Ignatz Cornova. Prag bei Calve, 1791.

der dort zerſtreuten böhmiſchen Akatholiken viele böhmiſche Bücher ſehr nett und korrekt gedruckt, meiſt religiöſen Inhalts. Späterhin wurden Miſſionäre (Jeſuiten) in alle Gegenden des Landes ausgeſandt und beordert, welche alle der Ketzerey wegen verdächtige böhmiſche Bücher, die ſie wo nur ausſpüren und aufſtöbern konnten, ohne weiters verbrennen und vertilgen mußten. Dieſe frommen Bücherſtürmer und Plünderer trieben den größten Unfug damit, ſie vernichteten aus Schwärmerey ohne Unterſchied beinahe alle, deren ſie nur irgendwo habhaft wurden. Der berüchtigte Miſſionär Pater Anton Koniaſch, ein Jeſuit, rühmte ſich, über 60,000 böhm. Bücher allein durchs Feuer verheert und ausgerottet zu haben *).

„— Zwar hat Joſephs Weisheit einen Theil dieſer Hinderniſſe der ſchönern Kultur gehoben, indem er die Freyheit des Geiſtes wieder hergeſtellt hat, daher Böhmen unter ſeinem Zepter allerdings dem dritten Zeitraume ſeiner ſchönern Kultur entgegenſehen konnte — Es würde alsdann deſto ſchneller in derſelben gewachſen ſeyn, da es der Nazion weder an Fähigkeit, noch an Thätigkeit gebricht, und ſie in ihrer Sprache ſchon alle Hilfsmittel vorbereitet findet, die ihr dazu nothwendig ſind.

Wie

*) S. Obrana gazyka Czeſkého. Prag bei Schönfeld 1783. 8. dann Dobrowſkys Geſchichte der böhmiſchen Sprache und Litteratur. Prag bei Calve 1792. 8. und R. K. Ungars Vorrede zur allgemeinen böhmiſchen Bibliothek (doch — enthaltend bloß die Hierographie). Prag bei Schönfeld. 1786. 8.

Wie ſehr und mit welch einem enthuſiaſtiſchen Eifer unſere Vorfahren, beſonders die akatholiſchen Böhmen um die Erhaltung, Emporbringung und Verbreitung der Nazionalſprache ſtets beſorgt waren, beweiſen ihre weiſen Verfügungen und Anſtalten, indem ſie ſelbſt durch Geſetze ihrer Vernachläſſigung vorzubeugen bedacht waren, überzeugt uns ferner die ungeheure Menge der von ihnen vorhandenen theils gedruckten, theils noch ungedruckten böhmiſchen Werke und Denkmäler des Geiſtes. Im Landtagſchluße oder in der Verordnung der verſammelten Stände auf dem großen Landtage unter König Mathias im Jahre 1615 hat man demjenigen, welcher vor Gericht böhmiſch zu ſprechen, oder ſeinen Rechtsſtreit böhmiſch zu führen nicht im Stande wäre, das Bürgerrecht verweigert, ja Ruheſtörer wurden genannt, und mit Landesverweiſung beſtrafet jene, die der böhmiſchen Sprache kündig, in Zuſammenkünften eine fremde Sprache reden würden, denn man hielt dafür, daß mit dem Untergange der böhmiſchen Sprache ſelbſt die böhmiſche Nazion und ihr Name zu Grunde gehen müßte *). Deshalb wurde unter

an-

*) A gakož gſau (heißt es) ſobě Stawowé ku paměti přiwedli, kterak wzáctnj předkowé gjch, ſnažiwſſe ſe, Nazyk a národ ſwůg Czeſký wzdělati, rozmnožiti a zachowati, a ſaudjce to, že s zahynutjm Nazyka Czeſkého, y Národ Czeſký, y gméno Czechůw by zahynauti muſelo, bezpochybně přjkladem Národůw těch, kteřj chtjce ſobě způſobiti v Národůw cyzých ſlawné gméno, netoliko ſami w zemjch ſwých Nazyk ſwůg přirozený ſobě zoſtřowati hleděli, ale y od ſauſedůw ſwých, s njmiž w přátelſtwj a něgaké Smlauwy wcházeli, toho mezy giným obzwláſſtně, aby Nazyku gegich ſe včili, a w zemjch ſwých vžjwali, žádali, to za Práwo nařjdili, aby před Saudy w tomto Králowſtwj ginák mluweno,

a

andern einſtimmig beſchloſſen, daß die nach Böhmen Ueberſiedelten, und als Einwohner oder Bürger angenommenen Ausländer ihre Kinder gleich von Kindesbeinen an in der böhmiſchen Sprache unterrichten zu laſſen verpflichtet wären, damit dieſe als Eingeborne und Erwachſene alsdann es auch in der That erweiſen könnten, daß ſie wahre Böhmen ſind, weil eine Nazion von der andern durch nichts ſo ſehr, wie durch Sprache unterſchieden werden kann.

Es wird auch nicht am unrechten Orte ſeyn, hier die Namen einiger unſerer alten berühmten vaterländiſchen Schriftſteller oder böhmiſchen Klaſſiker anzuführen. Man ſehe und leſe die

---

a Pře wedeny nebyly, než Jazykem Czeſkým — Což gak při Předcých naſſjch, kteřj gſau tak na Wlaſt ſwau, gakožto prawj gegj Synowé laſkawi, a wzdělánj Národu a Jazyka ſwého žádoſtiwi byli, wyſoce chwály hodné a potřebné geſt: tak naproti tomu při mnohých nynégſſjch Obywatelých Králowſtwj tohoto, Potomcých gegich, nemůže ſe, než tupiti, že ſſlepégj týchž Předkůw ſwých nenáſledugj, wjce ſe na vwedenj ſem do tohoto Králowſtwj, wlaſti naſſj milé, wſſeligakých cyzých Jazykůw a Národůw wydáwagj — dann ferner: A protož na tom G. M. C. s Stawy gednomyſlně ſe ſneſti ráčil, Předně, aby wſſickni ti, kteřjž z cyzých zemj poſawád do Králowſtwj tohoto, budto za Obywatele do země, anebo do Měſt za Měſſťany přigati gſau, děti ſwé y hned z mladoſti Gazyku Czeſkému powinni byli, včiti dáti, tak aby gſauce zde rodilj a zroſtlj, toho že Czechowé gſau (poněwadž geden Národ od druhého ničjm tak gako gazykem rozeznán býti nemůž) ſkutkem dokazowali u. ſ. w. ſiehe Artykulowé na ſněmu obecném Generálnjm Létha Páně 1615. in 4to, Blatt 260. und

M. Joh. Huſs Exeges in Decal. C. 40.

die vortrefflichen böhmiſchen Schriften eines Weleslawins, Amos Comenius *), Hayeks von Libočan, Hageks von Hagkowa, eines Paprocký v. Glagol, Lupáč v. Hlawačowa, Crinitus, Ctibor v. Cimburg, Kuthenus, Georg Streyc, Přibjk Pulkawa von Tradenin, Dalemil Mezeřický, Bilejowſký, Buryan von Kornic, Paul Židek, Georg Melantrych von Aventin, Gregor Hrubý von Gelenie, Wiktorin von Wſſehrd, Hus von Huſynec, Peter Chelčický, Stranĕnſký, Auguſta, Zalanſký, Aquilinas, Reſchelius, Placelius, Huber von Riſenbach, Kocynus von Kocyneto, Konečný, Wartowský, Lomnický, Dobřenský, Wolfgang Wřezowſký von Wřezowic, Johann Rokycana, Beneſch von Ho-

řo-

*) Der große Herder ſagt von unſerm Comenius in ſeinen Briefen zu Beförderung der Humanität. 5te Sammlung, Seite 34. Riga, 1795. in 8vo.: „Comenius, wiſſen Sie, war der letzte Biſchof der böhmiſchen Brüder. —— Keine Gemeine Deutſchlands iſt mir bekannt, die mit ſo reinem Eifer für ihre Sprache, für Zucht und Ordnung bei ihren Gebräuchen ſowohl, als in ihrem häuslichen Leben, ja für die Unterweiſung und Aufklärung im Kreiſe ihres Nothwendigen und Nützlichen geſorgt, geſtritten, gelitten hätte, als dieſe. Von ihr aus entſprang jener Funke, der in den dunkelſten Zeiten —— Italien, Frankreich, England, die Niederlande, Deutſchland wie ein Feuer durchlief, und ſie — weckte. —— Er (Comenius gab ſeine Janua, er gab einen Orbis pictus (die Welt in Bildern) heraus, die zu ſeiner Zeit eine unglaubliche Aufnahme fanden, und deshalb in wenigen Jahren in eilf Sprachen überſetzt wurden, ſeitdem unzählige Auflagen erlebt haben *a*). und eigentlich noch nicht übertroffen ſind: denn haben wir itzt nach anderthalb hundert Jahren annoch ein Werk, das für unſere Zeit völlig das ſey, was jene unvollkommene Werke fü ihre Zeit waren. Im ganzen Nordeuropa erregte Comenius Aufmerkſamkeit auf die Erziehung; der Reichstag in Schweden, da Parlament in England beachtete ſeine Vorſchläge. Nach Englan ward er gerufen; von Schweden aus ſprach der große Kanzle Axel Oxenſtern mit ihm u. ſ. f. Eben hat itzt die ſechſt ganz neue verbeſſerte Auflage dieſer Janua in der Haaſeſchen Offizin bereits die Preſſe verlaſſen.

a) Dieſe ſind nun alle längſt vergriffen und ſehr rar.

řowic, Abraham von Gynterod, Sixt von Ottersdorf, Johann Sſlechta, Laurenzius von Březowa, Grillus von Grillowa, Krabice von Weitmjle, Andreas von Duba, Wenzel Piſecký, Rwačowſký, Konáč von Hodiſſkow, Kabatnjk, Prefat, eines Nudozěrin, Sſturem, Ferus, Scypio, Konſtanz, Kadlinſký, Beckowſký — dann auch Werke vieler Männer vom erſten Adel, als: eines Bohuslaw Lobkowic von Haſſenſtein, Johann von Lobkowic, Hynek und Wilhelm von Waldſtein, Harant von Polčic und Bedružic, Budowec von Budowa, Wratislaw von Mitrowic, Czernjn von Chudenic, Karl Žerotin von Žerotina, Wilhelm Slawata, Löw von Rožmital und Blatna, nebſt meh= reren ausgezeichneten gelehrten Produkten unſerer eben ſo gelehr= ten als patriotiſch geſinnten Ahnen. Ja, um nur von einem Fache zu reden, keine Nazion kann in einem ſo kurzen Zeit= raume ſo viele glückliche Bearbeiter ihrer Geſchichte aufzählen, wie die böhmiſche, die meiſt in der Mutterſprache ſchrieben.

Ferner als redende Beweiſe der damaligen Sprach= Gei= ſtes= und Geſchmacksbildung kann man annehmen die noch hie und da in Bibliotheken aufbewahrten, meiſtentheils böhmiſchen Ueberſetzungen eines Anakreon, Homer, Thucidides, Xenophon, Ariſtoteles, Iſokrates, Aeſop, Luzian, Guido von Columna, Ci= cero, Terenz, Seneka, Cato, Petrark, Jowian Pontan, Ed= mund Kampian, der Geſchichte Alexander des Großen, der An= nalen von Troja, der Romane von Triſtram, von Florius und Biancephora, der jüdiſchen Hiſtorie des Joſephus Flawius, des Erasm von Rotterdam, des Mathiolus, Mynſter, Laktanzen, Thomas von Kempten, Bunting, Auguſtin, Chriſoſtom, Hiero= nimus, Eoſeb, dann die überaus prächtigen Verſionen des gan= zen alten und neuen Teſtaments nach dem Originaltexte.

Sol=

Solche herrlichen Denkmåler und Urkunden *) eines unerm[üdeten] Fleißes und edlen Strebens unſerer Ahnen in der Ausbildung, Verfeinerung und Verbreitung der ihnen ſo theuern Mutterſprache ſollten jeden gebornen Böhmen billig zur Nacheiferung reitzen und ſpornen.

Daß aber dieſe böhmiſche Hauptmundart ihrer unverkennbaren Vollkommenheiten und Vorzüge wegen, die ſie vor allen andern Sprachen, die Slawinnen ausgenommen, im höchſten Grade beſitzt, auch wirklich hochgeſchätzt zu werden verdient, können nur jene leugnen, die ihrer nicht kündig ſind. Um dies zu erweiſen, wollen wir die beſondern Eigenheiten oder Vollkommenheiten dieſer Sprache näher entwickeln, und ſoviel als möglich einleuchtend darſtellen, dieſe ſind:

I. Der nothwendige Reichthum oder die Menge, der Ueberfluß an Wörtern zur Bezeichnung nützlicher Begriffe und Gedanken in ihrer Mannigfaltigkeit, d. i. an Ausdrücken zur Bezeichnung ſinnlicher, ſichtbarer ſowohl als — überſinnlicher, unſichtbarer, geiſtiger Gegenſtände oder Anſchauungen, d. i. (abgezogener oder abſtrakter Begriffe), daher, je mehr eine Sprache nützliche und brauchbare Begriffe anzeigen kann, deſto reicher iſt ſie.

*) S. Indicem Bohemicorum librorum prohibitorum und Clavim hæreſim claud. & apperientem.
— Balbini Bohem. doctam.
— Voigtii acta litteraria Bohemiæ.
— Abbildungen böhmiſcher und mähriſcher Gelehrten und Künſtler.
— Dobrowskys böhm. und mähriſche Litteratur.
— item — Geſchichte der böhm. Sprache und Litteratur.
— Prochaskas (Fauſtin) Miscellaneen der böhmiſchen Litteratur.
— Durichs Fortunati Slawiſche Bibliothek.
— Pelzels Verzeichniß böhm. Chroniken in der erſten Auflage der Geſchichte Böhmens.
— Wokauns Verzeichniß berühmter Männer Böhmens.
— Jöchers gelehrtes Lexikon, fortgeſetzt von Adelung.
— K. Thams Apologie oder Schutzſchrift der böhm. Sprache, unter dem Titel: Obrana gazyka Czeſkého od Karla Hynka Tháma 1783.

Dieſen Reichthum erkennet man vorzüglich an ihrer trefflichen Bildſamkeit, dieſe beſteht hauptſächlich

1) in der Vielheit der Biegungen der Wörter; dies ſoll durch einige Beiſpiele klar werden; ich nehme das Wurzelwort býti, ſeyn, werden, auf.

Býti, ſeyn, geſt, er iſt.

Abgeleitete:

Byt, obyt, das Seyn, die Wohnung,
bytoſt, ein Ding, das Weſen;
bytný, exiſtirend, beſtehend; anweſend,
bytnoſt, das Daſeyn, die Exiſtenz, auch Weſenheit, Anweſenheit,
wſſudybytný, überall gegenwärtig,
wſſudybytnoſt, Allgegenwart,
wſſudybylý, wſſudybyl, wſſudybylka, wſſudybud, überall geweſen, der alte Ueberall,
wſſudybyloſt, wſſudybylſtwj, das Ueberallſeyn,
žiwobyt, žiwobytj, žiwobytoſt, das Leben,
žiwobytný, lebend, belebt,
bytečný, weſentlich,
bytečnoſt, Weſentlichkeit,
bylý, geweſener, byloſt, die geweſene Zeit,
ſtarobylý, altväteriſch,
ſtarobyloſt, Alterthum, altväteriſches Weſen,
bytedlný, dauerhaft, haltbar,
bytedlnoſt, Dauerhaftigkeit, Haltbarkeit,
budaucý, budaucný, buda, künftig, werdend,
budaucnoſt, Zukunft, Hinkunft,
bydlo, bydliſſtě, Wohnort, Wohnplatz, Wohnſitz,
bydlitedlný, bewohnbar,
bydlitedlnoſt, Bewohnbarkeit,
bydliti, wohnen,
bydlič, bydlitel, Bewohner,
bydlenj, das Wohnen,
býwati, býwáwati, oft, öfters ſeyn, pflegen zu ſeyn,
býwalý, geweſen, weiland, vormalig,
býwalec, ein verſuchter Menſch,
býwaloſt, oft geweſene, vormalige Zeit,
dobyti, bis zu Ende wo ſeyn, bleiben, 2) dobyti, dobýwati, wydobyti, wydobýwati, herausholen, herauskriegen aus dem Grunde, 3) erreichen, erlangen, erringen, 4) erobern, z. B. eine Stadt,

dobýwánj, dobytj, Herausholung; Erreichung, Erlangung; Eroberung,
dobytedlný, nedobytedlný, eroberbar, uneroberbar,
dobýwka, Eroberung,
dobytý, wydobytý, herausgeholt; erreicht, erlangt; erobert,
dobywač, dobywatel, Eroberer,
dobytek, Vieh, dobytčj, viehiſch,
dobytče, dobytčátko, Viehlein, junges Vieh,
nabyti, nabýwati, erlangen, erreichen, gewinnen, nabylý, erreicht, nabyti ſe, lange wo ſeyn, bleiben.
nábytek, Habe, Habſchaft,
nabytj, das Erreichen. Erlangen,
nabýwánj, — — —
nabywatel, der Erreicher, Gewinner,
nadbyti, nadbýwati, mehr, überflüſſig ſeyn,
nadbytek, Ueberfluß, Mehrheit,
nadbylý, überſchwänklich, überflüſſig,
nadbyloſt, Ueberſchwänklichkeit, Ueberflüſſigkeit,
obýwati, wohnen, bewohnen,
obýwánj, obyt, das Wohnen,
obydlj, die Wohnung,
obywač, obywatel, der Bewohner.
odbyti, odbýwati, abſetzen, verſchleißen; abfertigen, abſpeiſen, wegbringen,
odbytj, Abſetzung, Verſchleißung, Abfertigung,
odbýwánj, — —
odbyt, Abſatz, Verſchleiß,
odbytek, odbytnoſt, Abſetzbarkeit,
odbytný, abgängig, abſetzbar, neodbytný, nicht abgängig, unabſetzbar; nicht wegzubringen,
pobyti, ein wenig bleiben, verziehen, ſich aufhalten,
pobytj, kleiner Aufenthalt, Verzug,
pobuda, ein Herumſtreicher, Vagabund, Landläufer,
pobudný, á, é, landläufig,
pozbyti, pozbýwati, miſſen, vermiſſen, verlieren, los werden,
pozbytj, pozbýwánj, die Vermiſſung, Verlierung,
pozbylý, vermißt, verloren,
pozbyloſt, der Verluſt,
přebyti, přebýwati, überzählig ſeyn, 2) wohnen, den Aufenthalt haben,
přebywač, přebywatel, Wohnmann; přebýwánj, přebytek, die Ueberzähligkeit, 2) das Wohnen, die Wohnung,
přebytný, überzählig,

přjbytek, die Wohnung, der Wohnort, 2) die Zunahme, der Zuwachs,
přjbytkowý, zur Wohnung gehörig,
přjbytný, anweſend,
přjbytnoſt, Anweſenheit,
Přibýk, Adaukt,
přibyti, přibýwati, hinzukommen, zuwachſen, zunehmen,
přibytný měſýc, Schaltmonat,
přibýwánj, přibytj, der Zuwachs, das Zunehmen,
přibylý, zugewachſen, zugenommen,
přibyloſt, der Zuwachs, das Zugewachſene, Zugenommene,
vbyti, vbýwati, abnehmen, weniger werden,
vbytek, die Abnahme,
vbytj, vbýwánj, das Abnehmen,
vbylý, abgenommen,
vbyloſt, das Abgenommene,
wybyti, wybýwati, überzählig, mehr ſeyn, 2) aushalten, oder ſeyn, bleiben bis ans Ende, 3) ausſtatten, ausſteuern,
wybytek, das Ueberzählige,
wýbawa, die Ausſtattung,
wybýwánj, das Ueberzählig ſeyn, 2) das Ausſtatten,
zbyti, zbýwati, übrig ſeyn, bleiben, 2) ſ. pozbýti.
zbylý, übrig geblieben.
zbyloſt, das übrig Gebliebene, der Ueberreſt, das Ueberbleibſel,
zbytek, zbyt, zbyteček, der Ueberreſt, das Ueberbleibſel,
na zbyt, überflüſſig,
zbytečný, überflüſſig,
zbytečnoſt, Ueberfluß,
zbytkowati, im Ueberfluße leben,
zabylý, verrucht, ruchlos,
zabyloſt, zabylſtwj, Verruchtheit, Ruchloſigkeit,
zabýwati ſe, ſich unterhalten,
zabýwánj, die Unterhaltung,
zabýwka, Unterhaltung, Unterhalt,
bawiti ſe, ſich unterhalten, abgeben, beſchäftigen,
wybawiti, erledigen, erretten,
zábawa, Unterhaltung, Zeitvertreib, 2) Aufhaltung, Beſchlag,
zabawiti, aufhalten, in Beſchlag nehmen, verarreſtiren,
zábawný, dem Beſchlag unterworfen,
zbawiti, berauben, entledigen, losmachen,
zbawitel, Entlediger, Befreyer,
geſtoſt, geſtectwj, das Daſeyn,
geſtliže, wofern, wenn,
gſa, gſauc, da ich, du, er, ſie, iſt, der, die, das da iſt,
gſaucý, ſeyend.
gſaucnoſt, das Seyende.

An

An der Ableitung dieſes ſo fruchtbaren Wurzelworts und anderer Stammwörter iſt noch dies vorzügliche Eigenthum bemerkenswerth, daß nämlich der Böhme ſogar mit einzelnen Buchſtaben Begriffe ausdrückt, die der Deutſche mit ganzen Wörtern bezeichnen muß, ſo auch: ſ—razyti, v—razyti, w—razyti, zyrážeti, ſſjti, vtjti, wtjti, zvtjnati, ſlehnauti, vlehnauti, wlehnauti. Und dieſe einzelnen Buchſtaben ſ, v, w, z, beſtimmen genau den beſondern, feinen Unterſchied der Begriffe. Wer erſieht nicht aus dieſer ungeheuern Menge von Biegungen und Ableitungen zugleich die Menge von Begriffen, und Schattirungen von Begriffen, die den eigentlichen wahren Reichthum einer Sprache ausmacht? In dieſer Betrachtung iſt die Czechenſprache an Ausdehnbarkeit eben ſo ſchrankenlos, als der menſchliche Geiſt an Fähigkeit zu neuen Vorſtellungen und Empfindungen und zu einer unendlich mannigfaltigen Schattirung und Zuſammenſetzung derſelben, worin, wie in einer unerſchöpflichen Quelle, zahlloſe Keime zur unbeſchränkten Wörtervermehrung liegen.

2) Erkennt man auch ihre Bildſamkeit an der Vielfältigkeit der Abänderungen, der Zeiten und Mittelwörter. Die Abänderungen gehen faſt alle auf einen Vokal aus, werden bloß am Ende verändert oder gebogen, und entbehren das Geſchlechtswort der, die, das, ein, eine, eines, ſo wie die Mittelwörter das Schleppende der Relativen der, welcher, als, da, indem, nachdem, wie; wodurch die Sprache an Kürze ſowohl, als an Gelenkigkeit gewinnt, ſo wie die Lateiniſche, z. E. pána, domini, des Herrn; pánu, domino, dem Herrn, pána, dominum, den Herrn, pane, domine, Herr; ſtromy, arbores, die Bäume, žency, meſſores; panj, dominæ, die Frauen, ženy, mulieres, die Weiber, owce, oves, die Schafe, ſlowa, verba, die Wörter, u. ſ. w. — ſo auch dobrý člowěk, ein guter Menſch, bonus homo; kwětaucý wěk, das blühende Alter, floreſcens ætas.

Eine große Anzahl zuſammengeſetzter ganzer Wörter der Griechen und Deutſchen wird im Böhmiſchen durch einzelne Hauptwörter ausgedrückt, als: duha, der Regenbogen, britwa, das Scheermeſſer, zuwák, der Stiefelzieher, zwonice, der Glo-

cken-

ckenthurm, hranice, der Scheiterhaufen, pec, der Backofen, cep, der Dreſchflegel, obora, der Thiergarten, ſanice, die Schlittenfahrt, kůſie, die Schlittſchuhe, nožjř, der Meſſerſchmied, hrdinny, heldenmüthig, hánliwy, ſchmähſüchtig. ꝛc. Ueberdies, welche von unſern europäiſchen Sprachen kann ſich wohl rühmen, daß ſie alle Kunſtwörter der Theologie, Rechtsgelehrſamkeit, der Weltweisheit, Kirchengeſchichte, der Grammatik, Medizin u. ſ. w. durch ſich ſelbſt, ohne geborgte Benennungen ausdrücken könne, und daß ſie ſchon vier, und fünf Jahrhunderte im Beſitze dieſer vorzüglichen Eigenſchaften ſey, wie die Böhmiſche, nebſt ihren Mitſchweſtern der Rußiſchen und Polniſchen? Es wird etwa jemand einwenden wollen, daß es im Böhmiſchen auch uneigenthümliche, fremdartige Ausdrücke gäbe. Ich gebe zu, daß ſchon ehedem manche fremde Wörter in unſern Dialekt aufgenommen worden; nichts deſto weniger muß man auch zuvor wiſſen, daß durch öftere Völkerwanderungen, Ueberſiedelungen, durch Verkehr und Umgang verſchiedener Völker wieder mit andern Nazionen, oft durch Annahme fremder Religionen auch die Sprachen in Europa theils verwickelt und verwirrt, theils vermehrt und bereichert worden ſind, ſo, daß es in Europa weder eine einzige Mundart giebt, die nicht einige Wörter aus einer fremden entlehnt, nach eigener Analogie umgemodelt, und ſich auch zugeeignet hätte. Obwohl die lateiniſche Sprache unter die Grundſprachen gezählet wird, ſo erhielt ſie dennoch einen nicht unbeträchtlichen Zuwachs aus der Griechiſchen. — Wer z. B. wieder Wörter verlangte, die der deutſchen Sprache ſo eigen wären, daß ſie mit andern keine Gemeinſchaft hätten, der müßte das Reden gar aufgeben, ſagt der berühmte deutſche Philolog, Herr M. F. K. Fulda. — Lateiniſch bleiben eine Menge eigene, Religion- Wiſſenſchaft- und Kunſtnamen, als: Aprikoſe, Schule, Uhr, Feige, Latwerge, Pfund, (imgl. Altar, Meſſe, Butter, Käſe, Birn, haben, Flamme, lang ꝛc.) der Deutſche

goß

goß ſolche nur in ſeinen Model *). Auf dieſe Art haben auch die Böhmen einige Namen dem Auslande abgeborgt, und ſich eigen gemacht. Z. B. Koſtel, die Kirche, vom Lateiniſchen caſtellum, oltář, der Altar, vom Lateiniſchen altare, warhany, die Orgel, von organa, kříž, Kreuz, vom Lat. crux, almužna, Almoſen, vom Lat. eleemosina, ſobota, Sabath, von ſabbatum. So auch die Benennungen verſchiedener Kaufmannswaaren, als: cukr, kafe, ſſafrán, pepř, anyž, pomoranč, cytron u. dgl. Jedoch ſind nicht allzeit diejenigen Wörter einer Sprache, ſo mit den der andern übereinkommen oder ähnlich lauten, zugleich auch aus ebenderſelben entlehnt, ſondern dies rühret daher, weil alle europäiſchen Dialekte von einem einzigen ihren Urſprung haben; aus dieſem Urdialekt alſo erhielten ſich die gleichlautenden, mehr oder weniger abgeänderten Namen, ſowohl in der lateiniſcher und griechiſchen, als auch in der deutſchen und ſlawiſchen Sprache bis an den heutigen Tag. Um dies anſchaulich darzuſtellen, will ich hier als Beiſpiel eine kleine Anzahl einiger gleichlautenden Wörter aus dieſen vier Sprachen anführen, die bei ihren verſchiedenen Völkern einerlei Dinge bedeuten, und bloß durch Weniges ſich unterſcheiden.

Caballus, Gaul, καβαλλης, kobyla,
camera, Kammer, καμαρα, komora,
compater, Gevatter, ὁμοπατήρ, kmotr,
corona, Krone, κορυνή, koruna,
eſt, iſt, ἐστι, geſt,
jugum, Joch, ζυγον, gho,
libitum, lieb, φιλον, libo,
mater, Mutter, μήτηρ, máteř,
metiri, meſſen, μετρεῖν, měřiti,
meus, mein, ἐμός, můg,
miſcere, miſchen, μισγεῖν, mjſſiti,
mola, Mühle, μύλων, mlyn,
mus, Maus, μῦς, myš,
novus, neu, νέος, nowý,
nox, Nacht, νύξ, noc,
oculus, Aug, ὄκκος, oko,
plecte-

*) S. die dem Verſuche eines vollſtändigen grammatiſch-kritiſchen Wörterbuchs der hochdeutſchen Mundart von Joh. Chriſtoph Adelung beigefügte gekrönte Preisſchrift über die beiden deutſchen Hauptdialekte des H. M. Fulda. Leipzig. bei Breitkopf, in 4to maj.

plectere, flechten, πλέκειν, pletati,
ſal, Salz, ἅλς, ſůl,
ſcandula, Schindel, σχίνδαλη, ſſindel,
tangere, taſten, θιγεῖν, tỹkati,
tenuis, důnn, τενός, tenký,
tria, drey, τρία, tři,
tu, du, τυ, ty,
vinum, Wein, οἶνος, wjno,
velle, Wille, βολή, wůle.

Diejenigen Sprachen, welche durch Fleiß und Geſchicklichkeit der Menſchen ſchon zu einem ziemlichen Grad von Vollkommenheit erhoben wurden, haben gemeiniglich die Beſchaffenheit, daß eine Sache mehrere Namen führt, ſo wie es der Fall auch im Böhmiſchen iſt. Dies gehört nicht ſowohl zum nothwendigen, als zum überflüſſigen Reichthum, nämlich an gleichbedeutenden Ausdrücken oder Synonymen, und dient zur Vermeidung jeder den Ohren widrigen Wiederholung eines Wortes, folglich zur Zierlichkeit und Anmuth, z. B. koſtel und chrám ſind gleichbedeutend (Synonyma) und bezeichnen die Kirche, imgl. weſnice — dědina, das Dorf, hnug — mrwa, der Dünger, pſyce, čubka, tjſta, die Hündinn, hodnoſt, důſtognoſt, die Würde, hrdina, rek, der Held, oſtrý, břidký, ſcharf, ſpěſſný, rychlý, ſchnell, und tauſend andere.

Es iſt auch ausgemacht, daß ſie im innern Kern, d. i. im Nachdruck (Energie), in der Kürze, Natur, Zierlichkeit und Feinheit, in der Geſchmeidigkeit des Ausdrucks und Beſtimmtheit keiner weicht, ſondern außer den Slawinnen alle übrigen Sprachen weit übertrifft. Dieſe

Ite Eigenſchaft: der Nachdruck oder die Vollkraft, Kraftfülle (Energie) beſteht darin: wenn nämlich unſere Vorſtellungen und Empfindungen mit aller der Wahrheit, Stärke und Fülle, ſo wie ſie ſich in der Seele darſtellen, ganz nach der Natur durch Worte bezeichnet und ausgedrückt werden. Im Böhmiſchen trifft man Ausdrücke an, die ſogar den Schall der Dinge nachahmen, und ihren natürlichen Begriff völlig erſchöpfen. Denn ſo wie unſer Verſtand hierin gerühmt wird, wenn er die Sachen ſo, wie ſie ſelbſt in ſich ſind, beſtehen oder vorge-

gehen, faßt, und verſteht, eben ſo verhält es ſich mit der Sprache, wenn ſie die Dinge ſo, wie ſie in ihrer urſprünglichen Natur entſtehen und vorgehen, ausdrückt, ſo zwar, daß eines jeden Dinges natürlicher Laut, Schall oder Klang, Getöne, Gemurmel, Geräuſch, Geziſche, Getöſe, Gefliſter, Geſchrey in unſern Ohren beinahe zu wiederhallen ſcheint, wodurch vermittelſt der Aſſoziazion die Vorſtellung dieſes Dinges ſelbſt erregt, und deſſen Weſen in unſerer Einbildungskraft gleichſam abgebildet wird. So ſind z. B. die Namen der Thiere von ihrer ihnen angebornen Stimme paſſend erfunden und genau gebildet worden. Ja ſelbſt diejenigen Wörter, mit welchen unſere Regungen, Gemüthsbewegungen und Leidenſchaften, unſer Handel und Wandel bezeichnet werden, haben ihren Urſprung in irgend einem Naturſchalle, der entweder mit Händen, mit Füſſen, mit dem Munde, oder durch Waſſer, Wind, Feuer, Holz, Geſtein u. ſ. f. geſchieht oder hervorgebracht wird. Dergleichen Wörter, ſo dieſe Vollkommenheit und vorzügliche Schönheit beſitzen, nämlich: daß ſie, weil ſie ſogar den Schall der Dinge nachahmen, das Bild einer Sache lebhafter und ſtärker erregen, als die weiter hergeholten Wörter anderer, fremder Sprachen, ſind z. B. zwon, die Glocke, ſo im Rußiſchen den Schall bedeutet, dauti, d. i. faukati, blaſen, daher duch der Odem, oder der Geiſt, wjti oder wáti, blaſen. wie der Wind, daher wjtr, der Wind, ventus, wěgice, wigadlo. So auch das Zeitwort břinčeti, klirren, daher břinkot, das Geklirre, hřmjti, hřjmati, donnern, daher hrom, der Donner, hřjmota, hřmot, das Gedonner, Gepolter, fičeti, pfeifen, wie der Wind, praſkati, praſſtěti, praſſeln, třeſkati, bauchati, krachen, daher praſkot, třeſkot, das Geproſſel, Gekrache, bleyſkati, blitzen, bleſk, blyſkota, der Blitz, das Blitzen, deymati, kauřiti, rauchen, daher deym, kauř, der Rauch, cynkati, klingen, cynk, cynkot, Geklingel; diejenigen Namen der Thiere, ſo von der natürlichen Stimme des Thieres herrühren, ſind, wie ich bereits geſagt, dieſen vollkommen anpaſſend und eigen, die weder die Griechen, weder die Lateiner, noch die Deutſchen ſo vollſtändig, ſo genau, und mit ſolchem Tone ausſprechen und ausdrücken,

cken, wie die Böhmen, z. B. das Wort wůl, der Ochſe, von dem Laute wo oder wů, huſa, die Gans, von dem Laute hö, kachna, die Ente, von kach, krůta, die Truthenne, von ihrem Geſchrey kru, kru; cwrček, die Grille, vom Geſchrey cwr, cwr; krkawec, der Rabe, von kr, kr; wrána, die Dohle, von wra, wra; čjžek, der Zeiſig, von der Stimme, čjž; pěnkawa, der Fink, von pěnk. Gleichfalls wird auch noch in andern Wörtern die natürliche Stimme lebhaft ausgedrückt und gehört, als: wýti, řwáti, heulen, brüllen, řičeti, řehtati, Wiehern, mumlati, brummen, ſſkohrtati, ſyčeti, ſyčeti, ziſchen, chrochtati, grunzen, bečeti, mečeti, blöcken, ſkučeti, heulen, winſeln, kokhetati, kuňkati, knikati, ſkuhrati, mňaukati, ſſkoliti, huhňati, troubiti, bubnowati, hwjzdati, ſſkrechtati, krakati, kokrhati, krákorati, hyhati, krkati, kukati, ſſwihlati, kdákati, ſylipati, bzýti, wrzati, prcati, prděti, bzdjti, ſſtěkati, haſſati, bručeti, pyſſteti *). Eben auf ſolche Art ſind die Benennungen verſchiedener Pflanzen und Gewächſe aus der Natur, d. i. von ihren ihnen anerſchaffnen Wirkungen, natürlichen Eigenſchaften und urſprünglichen Beſchaffenheiten entſtanden, z. B. konitrud, die Gnadenblume, bljn, das Bilſenkraut, bolehlaw, der Schirling **) rc. rc.

Ihr grammatikaliſcher Bau und Gang iſt faſt ganz griechiſch und lateiniſch, denn ſowohl in der Mannigfaltigkeit der Abänderungen und in der Beſtimmung ihrer Endungen, als im Betreff der Abwandlungen und Beſtimmung der Perſonen, gleicht ſie der griechiſchen oder lateiniſchen.

Die Böhmen beugen ihre Subſtantive, Adjektive und Verba auf Art der Griechen und Lateiner; ſie geben ihnen durch die verſchiedenen Endungen eine richtige, genaue und deutliche Beſtimmung, daher iſt die böhmiſche Sprache weder mit Geſchlechtsartikeln, noch mit Hilfswörtern überladen und gefeſſelt, ſondern frey und unbeſchränkt, wie die griechiſche und lateiniſche; denn der

---

*) S. Obrana gazyka Czeſkého.

**) S. Mathiols Kräuterbuch (bylinář) in Fol.

der Böhme bezeichnet und beſtimmt, wie bereits deſſen oben erwähnt worden, bloß durch die Endſylben der Bey- und Hauptwörter die Beugfälle (caſus), dann durch die Endſylben der dritten Perſonen ihrer vergangenen Zeiten zugleich das Geſchlecht; er entbehrt alſo ſowohl das Geſchlechtswort bei den Bey- und Hauptwörtern, als die Perſonen bei den Zeitwörtern, als z. B. dobrého muže, boni viri, des guten Mannes, dobrému muži, bono viro, dem guten Manne, die großen Backöfen, weliké pece, ſo wieder: wolal, wolala, wolalo, vocavit, er, ſie, es hat gerufen, narozen, narozena, narozeno geſt, natus, nata, natum eſt, er, ſie, es iſt geboren worden,

Der tiefſinnige deutſche Philolog J. Jeniſch ſagt in ſeiner, von der kön. Preuß. Akademie der Wiſſenſchaften gekrönten Preisſchrift von der böhmiſchen *) In Rückſicht der grammatikaliſchen Energie können wir von den ſlawiſchen Sprachen rühmen, was von keiner andern europäiſchen Sprache gerühmt werden kann, daß ſie durch die beneidenswürdige Deklinazion nnd Konjugazion vermittelſt der Endſylben — aller Artikel in der Deklinazion — und der Perſonen in der Konjugazion entbehren, und ſich auf dieſe Art der energiſchſten aller Sprachen, der Lateiniſchen ſtolz anſchließen. Daher dann auch ſie ſowohl wegen dieſes unſchätzbaren Vorzugs, als wegen der mehrern partizipialiſchen Wendungen mehr als alle andere Sprachen Europens gemacht ſind, die alten römiſchen Originalwerke mit aller ihrer Energie und Gewandtheit zu übertragen." Und wieder Seite 494. — Die ſlawiſchen Sprachen erheben ſich durch Stärke und Nachdruck über die germaniſchen und lateiniſchen Töchter, und ſtellen ſich dicht an die Römerinn — —

Die derſelben Sprache ganz eigene vollkommene und unvollkommene Deutung der Zeitwörter, das iſt die ganz ei-

*) Vergleichung und Würdigung von vierzehn Sprachen Europens. Berlin, 1796. in gr. 8. Seite 346.

eigenthümlichen verba ſingularia oder einzelne und durativa, dauernde Zeitwörter, wodurch nicht nur die Zeit, ſondern ſelbſt die Dauer der Zeit oder Handlung bezeichnet und ausgedrückt wird, dann die Partizipialart (überſchreitende Art), welcher ſich der Böhme, wie der Grieche, Lateiner oder Franzoſe bedient, machen die Sprache kürzer, kernigter, gedrungener, biegſamer und beſtimmter, als es andere ſind. Einige wenige Beiſpiele werden die Sache aufhellen: klekal, ale neklekl, kann im Deutſchen ohne Umſchreibung gar nicht ausgedrückt werden; klekati und kleknauti, beides heißt niederknien, wörtlich gegeben, hieße es: er kniete nieder und kniete nicht nieder, ſo auch oblékal, a neoblékl, er kleidete an und kleidete nicht an, von oblékati, ankleiden, und obléco, ankleiden; deutſch müßte man ebenfalls ſagen: er war im Niederknien, im Anziehen, Ankleiden begriffen, kniete aber nicht nieder, kleidete aber nicht an; imgl. vmjrati, ſterben, d. i. mit dem Tode ringen, vmřjti, ſterben, nämlich geſtorben ſeyn, daher vmjral, er wollte ſterben, er rang mit dem Tode, vmřel, er ſtarb. Eben ſo werden auch durch mehrere Futura nicht nur die Zeit, ſondern auch die Dauer und die mehr oder weniger zu wiederholende, oder zu veröfternde Handlung bezeichnet, und ſo zugleich die ſchleppenden Umſchweife der Hilfswörter vermieden, z. B. oblénu, ich werde einmal ankleiden, und — budu oblékati, ich werde durch eine längere Zeit ankleiden. Wer ſieht nicht die feine, kurze Beſtimmung einer vollbrachten Handlung in den Zeitwörtern: dopſati, dodělati, dožiwiti; (vžiwiti,) vſaužiti, vtrápiti, vmořiti, vſněmowati, zu Ende ſchreiben, zu Ende arbeiten, ernähren, zu Tode plagen, quälen, im Landtage vollends beſchließen, dopiti, vollends trinken, dopiti ſe nemocy, ſich eine Krankheit an den Hals trinken u. ſ. f. Was für Kürze und Abwechslung die Böhnen durch Hilfe ihrer ins Enge zuſammengezogener Partizipien und Partizipialwendungen den Perioden verſchaffen, will ich durch folgende Beiſpiele anſchaulich machen: léhage, wſtáwage myſljm naň, da ich mich zu Bette lege, und vom Bette

re aufſtehe, denke ich an ihn; wſtaw zloże, oblékl ſe, indem er vom Bette aufgeſtanden, kleidete er ſich an; zabiw ho, prchl, er erſchlug ihn, und entfloh; rázem mu hlawu ſťaw, ſkleſl, da er ihm auf einen Hieb den Kopf abhieb, ſank er zuſammen; wſtaupna na ſtůl, doſáhnu to, da ich den Tiſch beſteigen werde, werde ich es erreichen; wſedna w kočár, odgedu, ich will (werde) mich in den Wagen ſetzen, und davon fahren. Eben dieſelbe Eigenſchaft beſitzen die böhm. verba frequentativa, iterativa, als: býwám, ich pflege zu ſeyn, hráwám, ich pflege zu ſpielen, mjwám, ich pflege zu haben, pjwám, ich pflege zu trinken, chodjwám, ich pflege zu gehen u. ſ. w. So auch die inchoativa, z. B. wlaſatjm, hubatjm, hrbatjm, ich werde haarig, großmaulig, buckelig, dřewěnjm, ich werde hölzern, hlupnu, hrubnu, ich werde dumm, groß, ſrdnatjm, ich werde beherzt, hořknu, ſladnu, ich werde bitter, ſüß, naružjm, wáſſnjm, baugjm, vkrutnjm (ich werde) leidenſchaftlich, muthig, grauſam, wſſednjm, ich werde gemein, dětinjm, ich werde zum Kinde, und unzählige mehr. Uebrigens werden noch ſonſt im Böhmiſchen viele einzelne Wörter, Redensarten und Wendungen mit einer ſolchen Kürze, Präziſion und Energie gegeben, deren ſich fremde Sprachen nicht rühmen können, als: potatiti ſe, pomatiti ſe, dem Vater, der Mutter nacharten, zonačiti něco, etwas ändern und zugleich verbeſſern, poſeděti, eine Weile auf einem Fleck ruhig ſitzen bleiben, zatraubiti, in die Trompete ſtoßen, zdechnauti, ſeinen Geiſt aufgeben, králowati, wéwobiti, als König, Herzog herrſchen, ſměſtknati, ſlehnauti ſe, in einem Bette beide hinlänglichen Raum, Platz haben, finden, plžiti ſe, ſchleichen, kriechen, wie eine Schnecke, den Schneckengang gehen; děwčjm, pacholčjm, nádennjčjm, ſedlačjm, ich gebe eine Magd, einen Knecht, einen Taglöhner ab, ich lebe als Bauer oder Landmann.

Um das von dem Nachdrucke oder der Energie und der Kürze Geſagte näher zu beleuchten, ja vielmehr anſchaulich zu machen, will ich hier zwo Stellen, eine aus der Geſchichte von Troja 1468, die andere aus dem Labyrinthe der Welt des Comenius aufſtellen; es ſind Schilderungen der Schlacht: Man

hal-

halte ſolche gegeneinander und prüfe gegenſeitig ihre Schön-heiten:

A když naſtal bog náramně litý, lomoz ratiſſtj a leſkot mečůw byl hrozný; padagj terče, ruſſj ſe přjlbice: mnoho z obau ſtran zbitých, mnoho bylo y raněných; krew barwj a čerwenj zemi, než k oſtatku množſtwj Trojánſké přemáhá: Neb ſám weywoda Neſtor s ſwými bogowal. Tehdy Král Kaſtor muž převdatný hned s welikým množſtwjm ſwých rytjřů a panoſſj wehnal do boge proti Trojánſkým, křik byl hrozný w krutém z obau ſtran bogowánj: než Trojánſſtj padagj, nemohauce ſnéſti vprku ſilného čerſtwých mužůw. Tehdy Král Laomedon obyčegem Lwa w hněwjch řewaucýho ſwým vdatenſtwjm ony kule, ony ſeče, ony s koňůw ſrážj, a na vraz, y záhubu Řzekůw tiſkna, bránj ſwých: A to widauce Trojánſſtj od ſwého krále rekowſtwj, ſylně na Řzeky tiſknau, ranjce y tepuce ge bez miloſti ꝛc. ꝛc.

Im Deutſchen klingt es ohngefähr ſo:

Und da ein überaus grimmiger Kampf entſtand, ſo war das Brechen der Lanzen und Blinken der Schwerter entſetzlich; da fallen die Schilde, die Helme werden verletzt, von beiden Seiten waren viele getödtet, viele auch verwundet, das Blut färbte und röthete die Erde, aber zuletzt überwältigt dennoch die Uebermacht der Trojaner, denn ſelbſt der Heerführer Neſtor kämpfte mit den Seinigen. Daher rannte der König Caſtor, ein ſehr tapferer Mann, ſogleich mit einer großen Menge ſeiner Ritter und Edelknechte in die Schlacht gegen die Trojaner. Das Geſchrey war ſchrecklich im beiderſeitigen grimmigen Kampf: aber die Trojaner ſtürzen darnieder, unvermögend den ſtarken Andrang der rüſtigen Männer auszuhalten. Weshalb der König Laomedon wie ein im Zorn brüllender Löwe mit ſeiner Tapferkeit jene durchbohrt, dieſe niederhaut, die wieder von Pferden niederwirft, und, zum Nachtheil und Verderben der Griechen vordringend, die Seinigen ſchützt. Da die Trojaner dieſen Heldenmuth ihres Königs ſehen, dringen ſie auf die Griechen gewal-

waltig los, verwunden und ſchlagen ſie ohne Gnade u. ſ. f.
Die zwote Stelle aus des Komenii Labyrinthe.

W tom ſe cos na buben vdeřj, a zawznj trauba, a vdělá ſe hřmot a křik! a ay wſtyřjc ſe každý, a zchápagjc řezáky, teſáky, bodáky, a co kdo měl, ſtrkagj to bezewſſj ljtoſti doſebe weſpolek, až krew ſtřjká, ſekagj a ſſekagj na ſebe hůř než nevlitégſſj ſſelmy. Tu ſe hřmot na wſſecky ſtrany rozmáhá, tu ſlyſſeti duſot konj, chřeſt pancýřů, břinkot mečů, rochánj ſtřelby, ſſiřenj okolo vſſj létagjcých ſtřel a kulj, zwuk trub, třeſkot bubnů, křik ponaukagjcých k bogi, křik wjtězýcých, křik zraněných a vmjragjcých: Tu widěti olowěnné hrozné krupobitj: tu ohniwé ſtraſſliwé blýſkánj a hřjmánj ſlyſſeti; tu gednák tomu, gednák onomu ruka, hlawa, noha preč létá; tu geden přes druhého ſe kácý, a wſſecko we krwi zplýwá.

In der deutſchen Ueberſetzung des oberwähnten Labyrinthes lautet dieſe Stelle auf folgende Art: „Indem ward Lärm geblaſen und alle Trommeln im Lager gerührt. Es erhob ſich ein Geſchrey, jeder fuhr auf, griff nach ſeinen Waffen, und nun ging es an ein Stechen, Hauen, Schießen und Würgen los, daß mir Sehen und Hören verging, das Klingen der Schwerter, das Pfeifen der Kugeln, das Schnauben der Roſſe, der Trommelſchlag der Trompetenton, begleitet vom Geſchrey der Siegenden, vom Wimmern der Verwundeten und Sterbenden. — Alles erfüllte mich mit Schrecken und Angſt. Da ſah ich fürchterliche Blitze und bleiernen Regen, zerſpaltene Köpfe, abgehauene Hände und Füſſe; Leichname bedeckten die Erde, und Ströme von Blut floßen dahin.“ *)

III. Ihre Zierlichkeit oder Annehmlichkeit, d. i. der angenehme Klang, den dieſer Hauptdialekt den Ohren mittheilt, entſteht a) durch die glückliche Miſchung der Selbſtlauter und leicht auszuſprechenden Mitlauter in den Endſylben ihrer

ſo

*) Dieſe erſchien im Drucke unter dem Titel: Comenii philoſophiſch-ſatyriſche Reiſen durch alle Stände der menſchlichen Handlungen. Berlin und Potsdam, 1787. in 8vo.

ſo mannigfaltigen Deklinazionen und Konjugazionen, dann b) durch die geſchickte Abwechſelung kurzer und langer Sylben, die das Monotoniſche und Einförmige hebt, und das Ohr auf eine ſanfte Art rühret. Sie iſt es, welche die böhmiſche Sprache, ſo wie die griechiſche und lateiniſche ſo lieblich, ſo wohlklingend, ſo harmoniſch und taktmäßig macht. Z. B. tento dobrý ſluha dal, tato dobrá ſlužka dala, toto dobré pachole dalo pánu ſwému kráſný dar. Dieſer gute Diener, dieſe Dienerinn, dieſer Knabe gab ſeinem Herrn ein ſchönes Geſchenk. Nacházelo ſe w onom chrámě mnoho knjžat, a knjžen powah a mrawů rozličných. Es befanden ſich in dieſem Tempel viele Fürſten und Fürſtinnen von verſchiedenen Denkarten und Sitten. Im Gegentheil nennt man eine Sprache rauh oder hart, wenn ſie unangenehm zu hören iſt. Ein Ton oder ein Wort, das dem einen widerlich iſt, macht oft einem andern Vergnügen, jedem Volke klingt ſeine Sprache gut, fremde hingegen wunderlich. Alſo iſt es ſchwer, einen allgemeinen und in allen Fällen ſichern Maaßſtab *) der Zierlichkeit einer Sprache zu geben. Nur auf den Ausſpruch derer kann man ſich einigermaßen verlaſſen, die ein feines Gehör haben, ſelbſt mehrere Sprachen kennen, und ſie erforſcht haben. Doch kann auch dieſer ihr Ausſpruch triegen. Und es iſt im Gegentheil wohl keine ſo widerliche Sprache zu finden, worin nicht etliche wohlklingende Worte ſeyn ſollten. Man muß daher nach der größten Anzahl der Worte den Ausſpruch thun, ein jedes hat hier ſeine Stimme. Ferner würde es ungerecht ſeyn, wenn man nach der Ausſprache dieſes oder jenes Menſchen, oder dieſer oder jener Gegend von der ganzen Sprache urtheilen wollte. Ein Menſch hat oft eine unangenehme Pronunziazion, eine ſchlechte Stimme, einen falſchen Ton. Dies mag daher auch hier der Fall ſeyn, daß einigen, die an die

*) S. Home's Grundſätze der Kritik. 2. Band 1. Abſchnitt von der Schönheit der Sprache in Abſicht auf den Klang der Wörter. Und Herders Verſuch über den Urſprung der Sprache.

die böhmiſche Sprache, beſonders an die erweichten (liquidas) Mitlauter ď, ň, ť, ř, ž, nicht gewöhnt ſind, die böhmiſche Sprache rauh zu ſeyn ſcheint. Dieſe Herren bedenken aber nicht, daß in einer jeden Sprache gewiſſe Dinge und Gegenſtände ihrer innern, weichen oder harten Beſchaffenheit, und Natur gemäß müſſen auch wieder mit harten oder ſanften Worten abwechſeln und ausgedrückt werden, z. B. in bauřenj, bauře, bauřka, hřjmánj, hřměnj, hřjmota, im Stürmen, im Donnern, muß man das dem Sturme und Donner eigenthümliche Rollen und Krachen natürlich hören. Z. B. Tak že běžj po horách, dolinách a leſých hrozný hláhol, a w ſſirokém powětřj hřmot černá rozrážj mračna, a modrá zwučnau hřmj obloha hudbau, gak by Peron hřmějcý na nebeſkém tlaukl okrſſku, neb zlobiwý Ladon ſtraſſnau mohl hřjmati ſtřelbau; ſo wie wieder das Weiche, Anmuthsvolle und lieblich Klingende in Folgendem: Gakby tiſýc ſedicých pod zelenau ſkreyſſj ſlawjčků ze ſpanilých hrdýlek ljbezné wydáwali zpěwy. Wer fühlt nicht ſogleich in jener Periode den mächtig rollenden — in dieſer hingegen den ſanft nnd leicht fortſchleichenden Gang der Rede?

Hier kann auch der Böhme durch die ohnehin freye und feſſelloſe Wortſtellung (ſ. IV. Biegſamkeit) mißtönenden Zuſammenſtößen von Sylben und übelklingenden Wörtern füglich ausweichen, gleichtönende Endſylben von einander trennen, und ſo die angenehme Abwechſelung des Lautes befördern, welche den Ohren eine Sprache eben lieblich macht. Selbſt D. Jeniſch räumt ihr den Vorzug in Rückſicht des Wohlklanges vor vielen andern Sprachen ein. indem er Seite 494 ſagt: Ohne gewiſſe Zuſammenſtellungen ſchwerer Mitlauter in den ſlawiſchen Idiomen würde ich nicht Anſtand nehmen, den Slawinnen in Hinſicht des Wohlklanges nächſt den römiſchen Töchterſprachen den Rang anzuweiſen, die deutſche Sprache aber ihnen ſogar nachſetzen.

Zur Annehmlichkeit dieſer Sprache tragen auch ihre vielen Verkleinerungswörter nicht wenig bei, wodurch verſchiedene kleine, anmuthige Dinge und Gegenſtände ſehr lieblich ausgedrückt werden, als: konjk, konjček, koňátko, das Pferdchen, kotě, ko-

kátko, ein Kätzchen, holeček, ein armer, lieber Narr, ſlečenka, milenka, das Fräulein, Liebchen, malaunký, hezaunký, ſehr klein, ſehr hübſch, milauſſek, milenek, Liebſter u. dgl. unzählige mehr.

In der Verſchiedenheit der Töne zeichnet ſich dieſelbe vor allen andern Sprachen beſonders aus, denn faſt alle diejenigen Laute, ſo die übrigen europäiſchen Mundarten einzeln enthalten, haben ſchon die Böhmen in ihrer eigenen, denn ſie haben um ſieben Buchſtaben mehr als die Deutſchen, nämlich: č, ď, ň, ř, ſſ, ť, ž, deren fünf, d. i. ď, ň, ť, ř, ž ganz beſonders lauten.

Selbſt das Sylbenmaaß hat ſie mit der griechiſchen und lateiniſchen gemein, darum kann ein Böhme, der in ſeinem Dialekt die Länge und Kürze der Sylben genau beobachtet, und gleichſam im Takte ſpricht, deſſen Zunge ohnehin gebrochen, ja für jede fremde Ausſprache und Mundart geläufiger gebildet iſt, alle übrigen Sprachen, ſelbſt die Muſik und Singkunſt leicht, bald und gut erlernen. Ja es giebt Böhmen, die ſo vollkommen italieniſch, franzöſich und engliſch ſprechen, daß ſie von dieſen Nazionen oft für ihre Landsleute gehalten werden. Daher kömmt es, daß, weil der böhmiſche Redner keinen Buchſtaben verwechſeln und keine Sylbe verſchlucken darf, ſondern alles beſtimmt, verſtändlich und deutlich, dem Sylbenmaaße gemäß genau ausſprechen muß, auch die Sprache ſelbſt zum lauten Vortrage beſſer taugt, als die deutſche, und ſich im Vollklange auszeichnet: er kann nicht etwa ſagen ſtjti ſtatt ctjti, ſſiſſka ſtatt Žižka, praſe ſtatt Praze, ſňal ſtatt zňal, ſnjm ſtatt znjm, ſſito ſtatt žito, ohromit ſtatt ochromit, bjti ſtatt vjti, fikat ſtatt wykat, týl ſtatt dýl, tudy ſtatt dudy. Auch nicht vſſli ſtatt vſſili, dnj ſtatt dennj, naſſli ſtatt naſſili, hokně ſtatt hokyně, ſcházet ſtatt zacházet, doſſli ſtatt doſſili, nucn ſtatt nucen, bodn ſtatt boden, ſmazal ſtatt zmazal, ſtřel ſtatt zetřel u. ſ. w.

IVtens. Die Biegſamkeit oder Geſchmeidigkeit (Gewandtheit), nämlich die Beſchaffenheit, die Worte nach der Abſicht des Redenden zu reihen und zu ſtellen, ohne daß einem Worte ſein beſtimmter Platz angewieſen werde. Daher be-

beſtehet demnach, wie Herr Batteux ſagt, die Bigſamkeit darin, daß die Ordnung und Stellung der Worte, ſich nach der Ordnung in Folge der Gedanken in jedem Falle richten kann, und daß man nicht gezwungen iſt, nach den Regeln der Sprache zu denken *). Sie giebt den Perioden eine Annehmlichkeit, indem man die ähnlichen Endungen oder ſonſt hart zuſammenklingenden Ausdrücke durch Zwiſchenſetzung anderer vermeiden, und die Worte nach ihrem Wohlklange ordnen kann. Sie hebt das Mißvergnügen und das Landweilige, welches aus der Einförmigkeit zu entſpringen pflegt. Sie iſt auch geſchickt, uns die Sachen deutlich und lebhaft darzuſtellen, weil ſie es uns überläßt, die Worte ſo zu ordnen, wie ſie am meiſten Eindruck machen und rühren können.

Dieſe Sprachen hingegen, wo immer einerley Ordnung, in den Worten einerlei Gang iſt, kann man mit Recht unbiegſame, ſteife — nennen. Die Böhmiſche, nebſt den Slawinnen hingegen unterliegt keinen ſolchen ſtrengen, eiſernen Geſetzen, ſondern ſie iſt geſchickt, wie ein Proteus, jede Geſtalt anzunehmen, und da ihre Worte eigenthümliche Endungen und Abänderungen haben, und man folglich in ihr die Verbindungen derſelben durch dieſe Abänderungen hinlänglich erkennen kann, ſo hat ſie nicht nöthig ihren Worten einen beſtimmen Ort anzuweiſen, deshalb iſt ſie biegſam und hat hierin einen entſchiedenen Vorzug, wie die römiſche Sprache, welcher ſie in der Wortfügung oder Wortſtellung, d. i. im (Syntax) völlig gleichkömmt: daher ordnen und verſetzen die Böhmen ihre Worte und Redetheile eben ſo frey und ungebunden, wie die Römer, ohne daß der Sinn dadurch nur im geringſten verrückt, entſtellt oder geſtöret werde, oder etwa ein Mißlaut entſtehe; ja oft gewinnt deshalb der Satz an Nachdruck und Wohlklang, und es unterliegt keinem Zweifel, daß alſo dieſe Sprache vermittelſt der Verſetzung vieler Schönheiten fähig iſt, welche eine natürliche Stellung der

*) S. Batteux Cours de belles lettres, tom. 3. p. 265. p. 78.

Wörter gänzlich ausſchließt. Ich will dies durch folgenden angewandten Satz erläutern und beſtätigen: Nepomlauweg lidj dobrých gazykem wſſetečným. Non maledic bonis lingua petulanti. Rede nicht den Guten nach mit frevelhafter Zunge. Dieſe Periode kann man im Böhmiſchen achtmal variren, und Sinn und Ausdruck verlieren nichts. Eben ſo läßt ſich z. B. der Satz: Ich bin in großer Furcht wegen meines begangenenen Fehlers geſtraft zu werden, vielfältigmal mit eigener Energie und Eleganz umſtellen und umändern. Außer dieſen vorzüglichen Eigenſchaften prangt ſie noch

Vtens mit der Deutlichkeit und Beſtimmtheit; dieſe beruhet darauf, daß die Wörter ihre beſtimmten Bedeutungen haben, damit man gleich in jedem Falle diejenige wählen könne, die ſich zur Sache am beſten ſchickt. Daß ein jedes Wort nur eine einzige Bedeutung habe, daß heißt: daß jeder Begriff mit Einem und ebendemſelben Worte insbeſondere ausgedrückt werde, iſt wohl zu viel gefordert, denn dadurch würden der Wörter zu viel werden, folglich die Sprache zu ſchwer zu lernen und zu behalten ſeyn. Es iſt daher bequem, daß Ein Wort mehrere Bedeutungen habe, oder mehrere Begriffe bezeichne; ſeine Bedeutung wird dem ungeachtet dennoch nicht ſchwankend, denn die Mehrheit an ſich hindert die Deutlichkeit nicht. Es iſt der Deutlichkeit ſehr zuträglich

1. wenn die Zahl der Bedeutungen eines Wortes nicht gar zu groß iſt, weil man ſonſt theils Mühe hat, ſie alle zu lernen und zu behalten, theils auch ſich auf ſie zu beſinnen, und die ſchickliche zu finden,

2. wenn die verſchiedenen Bedeutungen eines Worts eine Aehnlichkeit und Verwandtſchaft mit einander haben. Dinge, die von Natur zuſammenhängen, hängen auch im Gedächtniß leicht zuſammen, und man kann ſie auch leicht wieder herausnehmen oder ſich auf ſie beſinnen. So ſind z. B. die Bedeutungen des Namens pokog, der Friede, und pokog, das Zimmer, mit einan-

ander verwandt, paupě, die Knoſpe, und paupě ein neugebornes Kind, kolo, das Rad und kolo der Kreis, ob ſie gleich entgegengeſetzt zu ſeyn ſcheinen.

Ein noch größeres Hinderniß der Deutlichkeit ſind gleichklingende Wörter von verſchiedener Bedeutung; wenn nämlich mehrere verſchiedene Begriffe mit einem und ebendemſelben Worte bezeichnet werden, wodurch deſſen Bedeutung oft ſehr ſchwankend wird. Hier muß man ganz genau auf den Zuſammenhang der Rede Acht haben, denn die Bedeutung läßt ſich nicht anders, als hieraus errathen; dergl. Ausdrücke ſind im Deutſchen z. B. der Bogen (arch), welcher bald ein Stück Papier, bald ein Gewehr, bald ein Stück vom Zirkel, bald überhaupt etwas gewölbtes anzeigt. Das Haar (wlas, chlup, ſrſt, žjně, čmeyřj) für deſſen beſondere Bedeutungen alſo die Böhmen auch wieder dieſe beſondere Vokabeln haben. Eben die Beſchaffenheit hat es mit den mehrdeutigen Ausdrücken: ſchneiden, welches der Böhme zum Unterſchiede mit den Wörtern ſtřjhati, mit der Scheere — krágeti, mit dem Meſſer, z. B. Eßwaaren — řezati, mit dem Meſſer, mit der Säge Holz — žjti, mit der Senſe, Sichel ſchneiden, bezeichnet. Imgl. mit blaſen — faukati; dauti, nnd traubiti; brennen — páliti; hořeti, und žhnauti; pfeifen — pjſkati; hwjzdati; fiřeti und mit vielen andern.

Außerdem, weil die böhmiſche Sprache ſehr biegſam iſt, kömmt ihrer Deutlichkeit die obbeſagte freye, feſſelloſe Wortverſetzung oder Wortſtellung, und ihrer Beſtimmtheit die ſchon oben gezeigte Feinheit im grammatikaliſchen Baue trefflich zu ſtatten, da man die Wörter, ſo wie der Lateiner, nach ihrem ſtärkſten Eindruck oder angenehmſten Wohlklang verſetzen und ordnen, und die Dauer der Zeiten, wie der Grieche, ganz genau beſtimmen kann.

Wie viele Beſtimmtheit iſt der böhmiſchen Sprache ſchon durch den Gebrauch des Participii præteriti activi zugewachſen, wodurch die Böhmen, ſo wie die Griechen, beſtimmen können, wer die in dem Prädikate des Nebenſatzes enthaltene Handlung

ei

eigentlich verrichtet habe, welches der Lateiner bei ſeinen zween ablativis conſequentiæ, oder bei ſeinem Participio paſſivi, die er an deſſen Stelle ſetzet, allezeit unbeſtimmt und zweifelhaft laſſen muß. Z. B. Nachdem Pindarus den Paſikles zum Vormund über ſeinen Sohn und ſein Vermögen geſetzet hatte, zog er nach Peloponnes. Weil die Lateiner bei Ueberſetzung dieſer Worte ein Partizipium gebrauchen, ſo muß er, da er kein Participium præt. activi, wohl aber ein Part. præt. paſſivi hat, paſſive, (leidend) durch zwey ablativa conſequentiæ reden, alſo: Pindarus conſtituto Paſicle tum filii, tum bonorum tutore, in Peloponenſem abiit. Aber wo iſt hier die Beſtimmung, ob er den Vormund ſelber geſetzet, oder ob er von der Obrigkeit geſetzet worden? daß Pindarus ihn ſelber geſetzet hat, beſtimmt der Grieche, und mit ihm der Böhme oder Slawe durch ſein Participium præteriti activi auf folgende Art: Πινδαρος Πασικλεα αποδειξας ἐπιτροπον και τȣ παιδος και των χρημάτων ἀπῆρεν εις Πελοποννηςον. Pindarus, vſtanowiw Paſykleſa za poručnika ſyna ſwého a geho gmění, táhl do Peloponeſu: Aus dieſen vorzüglichen Eigenſchaften erhellet, daß man vermöge derſelben, und des ganzen Genius der böhmiſchen Sprache im Stande ſey alle Originalſchriften der Griechen ſowohl, als Römer, wie ſelbſt vorher H. D. Jeniſch behauptet, mit aller ihrer Kraftfülle, Gewandtheit, Zierde und Anmuth in das Böhmiſche zu überſetzen *). Man beliebe die Zergliederung dieſer Vollkommenheiten mit Home's Grundſätzen der Kritik, aus dem

---

*) S. Viktorin Kornelius Wſſehrd's Dedikaz in der böhm. Ueberſetzung der Homilie des h. Chriſoſtomus vom Jahre 1501. in 8vo. item die in eben demſelben Tone geſchriebene Vorrede zu Wodnians lat. böhm. Lexikon (Lactifer) in 4to. und Weleſlawins Vorbericht zur Sylva quadrilinguis. in 4to. 1598. Dann ſ. Bohuslai Balbini Diſſertatio Apologetica de lingua Slavonica, præcipue Bohemica. Pragæ in 8. maj. und Obrana gazyka Czeſkého.

dem Engliſchen überſetzt von Meinhard, im 2ten Bande 28. Kapitel von den Schönheiten der Sprache zu vergleichen.

Nun will ich mich auch über den Nutzen und die Wichtigkeit oder Nothwendigkeit der böhmiſchen Sprache für alle Klaſſen von Ständen und Staatsdienern in Böhmen, Mähren, Oberſchleſien und Oberungarn etwas näher und weitläufiger erklären.

Daß ein Begüterter, um mich mit den Worten der Erinnerung über einen wichtigen Gegenſtand von Sr. Exzellenz dem Herrn General Franz Kinsky gleich auszudrücken, mit ſeinen Unterthanen, (auch der Vorſteher mit ſeinen Untergebenen) ſprechen könne, erfordert wohl ſein eigener Vortheil, da es ſich leicht einſehen läßt, daß, wenn man ſich auf einen Dollmetſcher verlaſſen muß, man nicht nur oft der Betrogene ſeyn, ſondern auch unwiſſend Irrthümer begehen könne. In der letzten Betrachtung wäre es ſogar Pflicht, die Sprache ſeiner Unterthanen, ſo Landsleute ſind, zu wiſſen; es iſt auch in der Natur gegründet, daß Unterthanen einem Herrn mehr zugethan ſind, wenn ſie mit ihm reden können, welches in verſchiedenen Umſtänden kein kleiner Vortheil iſt. Denen aber, welche ſich dem Soldatenſtande widmen, auch als Feldprediger, Feldmedici oder Feldchirurgi, Auditeurs u. ſ. w dienen, da der größte Theil der k. k. Armee aus Böhmen, Mähren, Waſſerpohlen und Slowaken, welche die böhmiſche Mundart ſprechen, beſtehet, iſt die böhmiſche Sprache nicht nur nützlich, ſondern ſogar nothwendig und unentbehrlich. Nach der Ausſage der erfahrenſten Offiziere werden diejenigen von dem gemeinen Manne, die mit ihm ſeine Sprache reden können, als ſeine Landsleute ſo geliebt, daß er gern ſein eigenes, um das Leben ſeines Landmanns zu retten, in die Schanze ſchlägt. — Sowohl der letzte türkiſche, als auch der jüngſt geendigte franzöſiſche Krieg kann hinlänglich dieſe Ausſage beſtätigen, und jeden davon überzeugen.

Die ſich den geiſtlichen Stand wählen und alsdann in Böhmen oder Mähren verbleiben, ſind vorzüglich diejenigen, welche eine gründliche Kenntniß dieſer Sprache in ſo vielem

mich:

wichtigen Betracht unumgänglich vonnöthen haben, nicht nur des Volkes, dem ſie in derſelben predigen, das ſie unterrichten und bilden ſollen, ſondern ſelbſt ihres eigenen Vortheils halber, der für jeden ſehr einleuchtend wird; denn gewiß müſſen Mehrere bekennen, daß, wenn ſie nebſt der deutſchen zugleich der böhmiſchen Sprache mächtig geweſen wären, ſie manche ſehr einträgliche Pfarre oder Pfründe und dergleichen höhere, ja auch die höchſten geiſtlichen Würden, folglich auf ſolche Art um ſo eher ihre Beſtimmung und gute Verſorgung, ihr glückliches Ziel hätten erlangen können. Daher, wenn ſich durch gründlichen Unterricht diesfalls Mehrere dazu eigneten und fähig machten, würde dadurch auch bald dem bevorſtehenden, ja wirklich ſchon exiſtirenden Mangel an böhmiſchen und mähriſchen Seelſorgern daſelbſt, wo die böhmiſche und mähriſche Mundart erfordert wird, leicht vorgebeugt und abgeholfen werden.

Wie ſehr iſt die böhmiſche Sprache nützlich, ja wie nothwendig demjenigen, der in Böhmen, Mähren, Oberſchleſien, Oberungarn, oder in Gallizien bei Dikaſterien angeſtellt und befördert zu werden wünſcht, Handlung, Handthierung, ja was immer für ein Gewerbe oder Verkehr treiben will! Man gehe von dem geringſten Schreiber und Kanzelliſten bis zum Präſidenten hinauf die Reihe durch, und man wird eingeſtehen müſſen, daß er beinahe alle Tage das Bedürfniß der böhm. Sprachkunde fühlt. Beſitzt er ſolche nicht, ſo iſt er gezwungen, ſich von andern belehren und verdollmetſchen zu laſſen. Dieſe Erfahrung macht man gar zu oft bei Gubernien, Appellazionen, Adminiſtrazionen, Landrechten, Kreisämtern, Magiſtraten und ſonſtigen Gerichtsbehörden, Ortsobrigkeiten und Wirthſchaftsämtern. Es wäre zu weitläufig, auch überflüſſig, alles dies genau und umſtändlich zu erörtern oder zu beweiſen, nämlich: die häufigen Irrungen, Verzögerungen und Verſtöße, welche von Beamten aus Unkunde der Landesſprache öfters zum größten Nachtheile geſchehen, hier zu zergliedern und anzuführen. Der Böhme hingegen, welcher deutſch kann, gewinnt dadurch; er ſchöpft daraus den Vortheil, daß er eher als der Deutſche ein Amt, eine Anſtellung oder Beförderung erlangen muß, und dies nicht nur in

böh=

böhmiſchen oder mähriſch ⸗ ſchleſiſchen, ſondern auch in gallizi⸗ſchen Landen, weil er in Zeit von wenigen Monaten pohlniſch erlernte, und zugleich der deutſchen Sprache kündig iſt. Träte daher auch ein ſolcher zum geiſtlichen Stande, ſo iſt er für jede Pfarrey, ſie mag nun deutſch oder böhmiſch ſeyn, geeignet, taug⸗lich und brauchbar.

Die Kauf ⸗ und Handelsleute überhaupt können ſelbſt aus⸗ſagen, wie nöthig dieſer Hauptdialekt für ihren Stand ſey, und was für mannigfaltige Vortheile er ihnen oftmals verſchaffe.

Demjenigen, der in Böhmen oder Mähren ſich der Rechts⸗gelehrſamkeit widmet, ein Advokat, Rechtsfreund, Juſtiziär, Richter, Rath oder Bürgermeiſter wird, kömmt ohnehin die Kenntniß der böhmiſchen Sprache trefflich zu ſtatten. Als Ad⸗vokat kann er die böhmiſchen Zeugen vernehmen, die böhmiſchen Akten ſelbſt leſen, die Partheyen ſelbſt vertreten, als Richter oder Gerichtsverwalter böhmiſche Verhöre aufnehmen, Urtheile fällen und entſcheiden.

Dem Arzte, dem Doktor der Medizin, jedem Wundarzte, Bader oder Geburtshelfer gewährt ſie den größten, den meiſten Nutzen, ja ſie wird ihm nicht ſelten in vielen Krankheits ⸗ und Unglücksfällen bei böhmiſchen Leuten eben ſo nöthig als nützlich, mithin unentbehrlich, da vorzüglich, wo der Leidende ſchleuniger Hilfe bedarf, und ſich bloß böhmiſch, oder dieß am beſten auszudrücken vermag.

Und überhaupt können viele betheuern, daß ſie gewiß ein weit größeres, glänzenderes Glück in der Welt würden gemacht haben, und noch machen könnten, wenn ſie ſich in ihrer Jugend mit der böhmiſchen Sprache bekannt gemacht hätten, die, wie ich ſchon eben erwieſen, für jeden Beruf, Stand und jede Wür⸗de in mancherlei Verhältniſſen höchſt erſprießlich, mehrmals un⸗entbehrlich iſt, und nur von ſolchen Menſchen getadelt, gering geſchätzt, ſogar verachtet und gehaſſet wird, die ſolche in ihrem frühern Alter meiſtens aus Nachläſſigkeit, Antipathie, Vorur⸗theil und Mangel an Talent nicht erlernt, folglich ohne Vor⸗kenntniß, ohne Einſicht, ſo wie der Blinde von der Farbe höchſt unbeſonnen urtheilen und entſcheiden, daher jenes Sprichwort

zu bewähren ſcheinen: Scientia non habet oſorem, niſi ignorantem.

Da ich nun nebſt den Vollkommenheiten und Vorzügen, wodurch ſich die Czechenſprache auszeichnet, auch den mannigfaltigen Nutzen und ihr nothwendiges Bedürfniß für jedes Staatsglied mit hinlänglichen Gründen dargethan, und lebhaft dargeſtellt zu haben glaube, ſo ſehe ich mich nun gleichſam aufgefordert, jener Monarchen mit Ruhme zu erwähnen, welche in ſpätern Zeiten die von unſern Ahnen bis zum feurigſten Enthuſiasm allgemein geliebte Vaterlandsſprache eben ſo geſchätzt als begünſtigt haben.

Wie ſehr ſchon die unſterbliche, höchſtſeelige Kaiſerinn Maria Thereſia und ihr Sohn, der erhabene, weiſe, einſichtsvolle Monarch Joſeph II. glorreichſten Andenkens ſich von ihrer Nutzbarkeit und Wichtigkeit überzeugt und ihren Werth anerkannt hatten, beweiſen die zu wieneriſch Neuſtadt im Jahre 1752, bei der Stiftung der Thereſianiſchen Militärakademie, dann ſpäter zu Wien im J. 1754 bei Errichtung der Militärpflanzſchule auf der Leimgrube, und der Ingenieurakademie zu Gumpendorf, itzt im Gebäude des aufgehobenen Thereſianums, oder der ſogenannten Favoritte, dann m Jahre 1775 auch zugleich an der wiener Univerſität von erſterer errichteten, vom letztern aber beſtätigten Lehrſtühle der böhmiſchen Sprache. Ueberdies hatte Kaiſer Joſeph die Erlernung derſelben den adeligen Akademien, nach dem Beiſpiele Kaiſer Karls IV., nachdrücklich empfohlen, ja er ſelbſt hatte als König von Böhmen und Markgraf von Mähren nach Grundſätzen böhmiſch gelernt und geſprochen, daher auch das unumſchränkte Zutrauen, die allgemeine Hochachtung, Neigung und Liebe ſeiner böhmiſchen Unterthanen, ja der geſammten ſlawiſchen Nazion gewonnen. Im Jahr 1786 ertheilte dieſer Landesfürſt einer abgeſonderten Geſellſchaft von Schauſpielern, gebornen Böhmen, das Privilegium, auf der Neuſtadt am Roßmarkte eine vaterländiſche Bühne zu erbauen, und daſelbſt böhmiſche, zum Theil auch deutſche Schau- und Singſpiele aufzuführen, deren bereits über 1000 Stücke, theils überſetzt,

ſetzt, theils neuverfertiget, auch einige gedruckt worden ſind, indem kurz vorher, und zwar 1785 mit dem Odběhlec z láſky ſynowſké (Deſerteur aus Kindesliebe), dann mit dem Břetiſlaw a Gjtka, Sſtěpán Fedynger nebſt andern von der Bodiniſchen Geſellſchaft unter der Direktion des Franz Bulla, eines gebornen Böhmen, im k. k. altſt. Nazionaltheater ſchon der rühmliche Anfang gemacht wurde. Im Jahre 1790 wurde das böhmiſche Schauſpiel aus dem Hibernergebäude auf das hieſige k. k. (nun ſtändiſche) altſtädter Nazionaltheater verpflanzt — imgleichen itzt im gegenwärtigen 1804ten Jahre neuerdings wieder daſelbſt fortgeſetzt — — *) Was eine wohleingerichtete, ſtehende Bühne wirken könne, wie viel Geiſt und Sprache durch regelmäßige, gute Theaterſtücke an Bildung gewinne, brauche ich hier nicht erſt zu beweiſen **), und da man jedem Lande die Kultur ſeiner eigenen Sprache laſſen ſoll, ſo ſollte man auch das böhmiſche Schauſpiel als eines der erſten beſten Mittel zur Kultur und Wiederherſtellung (wenigſtens zur Aufrechthaltung) der böhmiſchen anſehen, beſonders da ſie eine alte, ausgebreitete, erweiterte und angenehme Sprache iſt — und weil ſie Schätze verbirgt, die andere ſlawiſche Sprachen nicht haben. Auch für den rohen, gemeinen Mann würde es nicht allein in Anſehung der Sprache dienlich ſeyn, ſondern es würde auch ein Hilfsmittel werden, ihn ſanfter zu machen ***). Im Jahre 1786

den

---

*) Die zwey Herren Tham, Gebrüder, haben die böhmiſche Sprache aufs Theater gebracht, und bewieſen, daß man auch in derſelben die Herzen der Zuhörer in Bewegung bringen, und dem Auge des Zuſchauers Thränen entlocken kann. ſ. Franz Martin Pelzels, k. k. öffentlichen Profeſſors der böhmiſchen Sprachkunde ꝛc. akademiſche Antrittsrede über den Nutzen und Wichtigkeit der böhmiſchen Sprache. Prag 1793. gedruckt mit Rokosſchen Schriften. in 4to. pag. 22.

**) S.. Schillers Thalia 1. Heft. maj.

***) S. der Beobachtungen in und über Prag von einem reiſenden Ausländer des 2. Bändch. 10. Kapitel. Prag, bei Wolfg. Gerle, 1787. 8.

den 19. Sept. hatte auch das böhm. Theater am Roßmarkt die Ehre, den Kaiser Joſeph, in Geſellſchaft der Herren Generäle Laudon und Lascy, unter ſeinen Zuſchauern zu verehren. Es wurden die Lyranten in böhm. Sprache, überſetzt von Wenzel Tham, gegeben, gewiß das erſte Schauſpiel in ſlawiſcher Sprache, dem deutſche Kaiſer beiwohnten *).

Kaiſer Leopold II. hat uns von der Schätzung unſerer Mutterſprache den giltigſten Beweis dadurch an den Tag gelegt, daß er, nach dem Beiſpiele Marien Thereſiens und Kaiſer Joſephs, einige von ſeinen Söhnen, den durchlauchtigſten Erzherzogen königl. Hoheiten in derſelben hat unterrichten laſſen.

Daß endlich auch ſeiner Majeſtät, dem jetzt regierenden Kaiſer und König von Böhmen, Franz II., der ſelbſt auch böhmiſch ſpricht, die Aufrechthaltung derſelben am Herzen liege, bezeuget die an hieſiger Univerſität neu errichtete Profeſſur der böhmiſchen Litteratur, welche Se. Majeſtät am 5. Jänner 1793 durch ein Hofdekret anzuordnen und zu beſtättigen geruhet haben. Den 7ten Oktober 1804 haben Ihre beyde Majeſtäten der Kaiſer und die Kaiſerinn der böhmiſchen Vorſtellung im k. k. ſtändiſchen Nazionaltheater beigewohnt. Allerhöchſtdieſelben wurden beim Eintritte in die Loge mit dem ſchallendſten, lebhafteſten Händeklatſchen und lauteſten Vivatrufen von dem zahlreich verſammelten Publikum (von Ihren biedern Böhmen) überraſcht. Sie verließen am Ende der Vorſtellung das Theater mit ſichtbarer Aeußerung Ihrer allerhöchſten Zufriedenheit. Seit Kurzem wurde ſelbſt in Oberungarn zu Preßburg von einigen edeldenkenden Patrioten zur Aufnahme und Emporbringung der ſo ſehr verfallenen böhmiſchen Sprache, und zur Beförderung der in dieſer Rückſicht vernachläſſigten ſowohl geiſtigen als ſittlichen Kultur des ſlawiſchen Volkes eine böhmiſche Lehrkanzel geſtiftet **). Alle

*) S. Prager Chronologen 1787. bei Höchenberger. 8. Und Dobrowſkys Geſchichte der böhmiſchen Sprache 1792. 8.

**) Jedoch, laut eines Schreibens aus St. Petersburg vom 22 April, 1803. iſt in Rußland auf der Dorpatſchen Univerſität auch eine Profeſſur für die ruſſiſche Eloquenz und Litteratur mit zweytauſend Rubeln Gage errichtet. ſ. Hamb. Korreſ.

Alle dieſe Unternehmungen und Anſtalten ſind einleuchtende Beweiſe, daß man eine Sprache, die ungefähr von 6 Millionen öſterreichiſcher Unterthanen in Böhmen, Mähren, Oberſchleſien und Oberungarn geredet wird, nicht ganz entbehren kann. So groß auch einerſeits die Vortheile für den Staat zu ſeyn ſcheinen, wenn alle Unterthanen Eine und dieſelbe Sprache redeten, ſo gewiß iſt es auch anderſeits, daß jeder Zwang hierin ſchädlich iſt, und daß eine ächte Staatspolitik Völker von verſchiedenen Sprachen oft als die dienlichſten Mittel gebrauchen kann, ihre Abſichten zu erreichen *). Und hat wohl ein Volk, zumal ein unkultivirtes etwas Lieberes, als die Sprache ſeiner Väter? In ihr wohnet ſein ganzer Gedankenreichthum an Tradizion, Geſchichte, Religion und Grundſätzen des Lebens, alle ſein Herz und Seele. Einem ſolchen Volke ſeine Sprache nehmen oder herabwürdigen, heißt ſein einziges unſterbliches Eigenthum nehmen, das von Eltern auf Kinder fortgeht. Wer mir meine Sprache verdrängt, will mir auch meine Vernunft und Lebensweiſe, die Ehre und Rechte meines Volkes rauben. Wahrlich, wie Gott alle Sprachen der Welt duldet, ſo ſollte auch ein Regent die verſchiedenen Sprachen ſeiner Völker nicht nur dulden, ſondern auch ehren. Auch ſelbſt die beſte Kultur eines Volkes iſt nicht ſchnell, läßt ſich nicht ſchneller bewirken und durch eine fremde Sprache erzwingen; am ſchönſten, und ich möchte ſagen, einzig gedeihet ſie auf dem eignen Boden der Nazion, in ihrer ererbten und ſich forterbenden Mundart. Mit der Sprache erbeutet man das Herz des Volkes: und iſt es nicht ein großer Gedanke, unter ſo vielen Völkern, Ungarn, Slawen, Wallachen u. ſ. f. Keime des Wohlſeyns auf die fernſte Zukunft hin ganz in ihrer Denkart, auf die ihnen eigenſte und beliebteſte Weiſe zu pflanzen? **) Wie

*) S. Abbé Dobrowſky über die Ergebenheit und Anhänglichkeit der ſlawiſchen Völker an das Erzhaus Oeſterreich. Prag, 1791. 4to.

**) S. Herder's Briefe zu Beförderung der Humanität. Riga, 1793. 1te Sammlung. 8. Blatt 146.

Wie wenig man dies noch vor jüngſtverfloſſenen Jahren eingeſehen oder beherziget, da man ſich alle Mühe gab, Projekte ſchmiedete und Pläne entwarf, dieſe Landesmundart ganz zu vertilgen und auszurotten, beweiſen die am Ende glücklich geſcheiterten, vereitelten bekannten Unternehmungen ihrer unpatriotiſchen, vorſchnellen Unternehmer; wiewohl es ſchon überhaupt zu gewagt war, der geſammten Nazion, einem ſo weit ausgedehnten Volke ſeine angeborne Sprache, ſein ſo theures Erbe verbieten und es völlig verdrängen zu wollen, einem Volke, deſſen Vorfahren nach dem Beiſpiele aller, ſelbſt der ungebildetſten Nazionen für ihre Aufrechthaltung und Fortbildung ſo väterlich geſorgt, für ihre Rettung insgeſammt ſogar die Waffen ergriffen, ihren alten Ruhm heldenmüthig, ſelbſt mit Lebensgefahr verfochten und — erfochten hatten.

Jedoch freuet es mich ſehr, daß die vollkommene Ueberzeugung, welche ich ſtets von dem Werthe, Nutzen und Bedürfniſſe dieſes ſlawiſchen Hauptdialekts habe, zugleich durch das Urtheil des unpartheyiſchen, aufgeklärten Publikums allmählig beſtätiget wird. Ja es haben ſolches ſelbſt ſchon angeſehene und gelehrte Männer, als: ein Adelung, Büſching, Denis, Friſch, Haquet, Herder, Jeniſch, Lichtenſtern, Meiner, Schlözer und andere eingeſehen, in ihren berühmten Schriften erwieſen und angezeigt.

Karl Ignatz Tham.

A.

A, der erſte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche a, (außer in dem Diphthonge au, wo er wie o klingt); ohne Accent wird er kurz ausgeſprochen; gedehnt oder lang, wenn er mit einem länglichen Striche bezeichnet iſt, z. B. kam, tam, pán, mám. 2) conj. und. Začalo poprchávat, a zas přeſtalo, es fing an ein wenig zu regnen, und es hörte wieder auf. Gá gſem měl git pro klobauk, a zapomněl gſem, ich ſollte den Hut holen, und vergaß es. a) Slunce ſwjtj, a prſſj, es ſcheint die Sonne, und es regnet. Mlč a neplač, ſchweig, und weine nicht. Mlč, a newaď ſe, ſchweig, und zanke nicht. b) Oft läßt der Böhme a weg, wo der Deutſche das und beibehält. On někde bude ſeděť, hrát, er wird irgendwo ſitzen, und ſpielen. c) Nicht ſelten ſtebt a zu Anfange eines Satzes überflüßig, wie im Hebräiſchen das ו, und zeigt eine Verwunderung an. A tu ge teplo! hier iſt es warm! A přiďte brzy, kommet bald wieder. A kam pak tam lezeš, aby ſy ſpadl? wo ſteigſt du denn hin, willſt du herunter fallen? d) (y) Man ſagt auch ſem y tam, ſemotam, ſem tam, für ſem a tam, hin und her.

Aach, u, m. Cáchy, f. pl. Achen, n. Stadt.

Abbatyſſe, e, f. Aebtiſſinn, f.

Abbatyſſin, a, o, adj. poſſ. der Aebtiſſinn gehörig.

Abeceda, y, f. Abc, n. 2) Abctafel, f. Abcbuch, n

Abecedář, e, m. ſlabikář, das Abcebuch.

Abecedárnj, abecednj pachole, n. Abecedárnjk, Abecednik, der Abcknabe, Abcſchüler, Abcſchütz, m.

Abecednj liſtek, die Abctafel.

Abel, e, m. Abel, m.

Abelůw, Abelů, owa, owo, adj. poſſ. dem Abel gehörig.

Abraham, a, m. Abraham, m.

Abrahamčin, a, o, adj. poſſ. der Gattinn des Abrahams gehörig.

Abrahámek, mka, m, dimin. der kleine Abraham.

Abrahamka, y, f. die Gattinn des Abrahams.

Abrahamowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Abraham gehörig.

Abrahamůw, Abrahamů, owa, owo, adj. poſſ. dem Abraham gehörig.

Abrahamůw ſtrom, m. drmek, mořſká wrba, Keuſchbaum, m.

Abych, conj. damit ich, daß ich; abyſy, abys, damit du, daß du; aby, damit, daß, er, ſie, es; abychom, abychme, abyſme, damit wir, daß wir; abyſte, damit ihr, daß ihr; aby, damit ſie, daß ſie.

Přiſſel čaſně, aby čaſně zas git mohl, er kam früh, damit er früh wieder gehen konnte. Ty ſe ſnad bogjš, aby ſy ſe odemne nenakazyl, du fürchteſt vielleicht, von mir angeſteckt zu werden. Poſpěš, abys byl hotow, eile, damit du fertig werdeſt.

Ten mě pořád trápj, abych ſe tam ſtěhowal, der plagt mich beſtändig, ich möchte hin ziehen. Aby ſy poſpjſſil, er ſoll eilen: Sůl, prawjm (řjkám, gſem prawil), aby gſte mi ſem dal, das Salz,

ſagte ich, ſollt ihr hergeben. Gak giž nic nedoſtane, aby dělal, co chce, er bekömmt nichts mehr, er mag thun, was er will.

Gen aby mu wykázali, kde má co dělat, wenn man ihm nur ſagte, was er zu thun habe. ſ. Bych.

Ač, ačkoli, (ačkoliw), ačkolwěk, conj. obgleich, obſchon, obwohl, wiewohl. 2) Ač, für geſtli, wenn, iſt veraltet.

Ach, interj. ach!

Adam, a, m. Adam, m.

Adamčin, a, o, adj. poſſ. der Gattinn des Adams gehörig.

Adámek, Adámka, m. dimin, der kleine Adam.

Adamka, y, f. die Gattinn des Adams.

Adamnjk, a. m. Naháč, m. Adamit, m.

Adamowic, adj, poſſ. omn. gen, indecl. dem Adam gehörig.

Adamowo gablko, Adamsapfel, m.

Adamůw, Adamů, owa, owo, adj. poſſ. dem Adam gehörig.

Adléta, y, f. Adelheid, f.

Adwent, u, m. Advent, m.

Ağreſt, u, m. kyſelky, f. pl. unzeitige Trauben.

Ah! interj. ah!

Akant, u, m. ſ. nedwědj pazneht.

Akcydency (akcydence), f. Accidens (das), bei einem Amte.

Akſamit, u. m. Sammet, m.

Akſamitka, y, f. Sammtene Mütze.

Akſamitowý, á, é, adj. von Sammet, ſammtener, e, es; akſamitowé ſſaty, Sammetkleid, n.

Akſſteyn, u, m. ſ. čiſtec.

Alabaſtr, u, m. Alabaſter, Alabaſterſtein, m.

Alabaſtrowý, á, é, adj. von Alabaſter; alabaſtrowá maſt, Alabaſterſalbe.

Alaun, u, m. ſ. kamenec, ledek.

Alaunowatý, á, é, alaunartig.

Ale, conj. pak, aber, allein. Křičjš, že ge ti zyma, a gſy teplý až hrůza. R. Ale gak ſe pohnu, tak hned po mně mráz gde, du ſchreiſt, es friere dich, und biſt ſehr warm. R. Aber ſobald ich mich bewege, ſo überläuft mich gleich ein Schauer. 2) Oft ſteht es zu Anfange eines Satzes überflüßig, und zeigt eine Verwunderung an. Ale to ge dnes zyma, geſſtě hůř, než wčera, heute iſt es kalt, noch kälter, als geſtern. Ale dnes nechoď nikam, heute geh nicht aus. Ale to ge tu horko! hier iſt es warm! 3) ſondern, negen, ale y; negen, ale taky; netoliko, ale v; netoliko, ale taky; nicht nur, ſondern auch, nicht allein, ſondern auch. 4) doch. Ale zawři okno, mache doch das Fenſter zu. Ale nekazegj ſy oči, verderben ſie ſich doch die Augen nicht. 5) ja, Pj! R. Ale mně ſe nechce pjt, trink. R. Mich dürſtet ja nicht. Ale ale, ay! ay! ey, ey!

Alewſſak, ſ. alebrž, wſſak.

Alebrž, ſ. anobrž, nýbrž.

Aleſpoň, ſ. aſpoň.

Aleš, genit. Alſſe, m. Alex, m.

Almara, y, f. ſkříně, ě, f. ſchránice, e, f. die Almer, der Schrank.

Almárka, y, f, ein Schränkchen.

Almužna, y, f. Almoſen, n.

Almužnjk, a, m. Almoſenpfleger, Almoſenier, m.

Aloe, n. indecl. Aloe, n.

Altán, u, m. ein Altan.

Altánek, nku, m. dimin. ein kleiner Altan.

Alžběta, y, f. Eliſabeth, f.

Alžbětin, a, o, adj. poſſ. der Eliſabeth gehörig.

Ambrož, e, m. Ambroſius, m.

Ambrožčin, a, o, adj. poſſ. der Gattinn des Ambroſius gehörig.

Ambrožka, y, f. die Gattinn des Ambroſius. 2) ſwětljk, potěſſenj očj, der Augentroſt, eine Pflanze.

Ambrožowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Ambros gehörig.

Ambrožůw, Ambrožů, owa, owo, adj. poſſ. dem Ambroſius gehörig.
Ametyſt, u, m. Amethyſt, m.
An, ana, ano, genž, geſſto, welcher, welche, welches, plur. ani, any, ana, welche; die übrigen Kaſus hat dieſes Fürwort nicht.
Anče, če, f. ein Name des gemeinen Frauenzimmers, beſonders in Städten, Anna, f.
Aničččin, a, o, adj. poſſ. der Nannette gehörig.
Anička, y, f. Nannette, f. Nannettchen, n.
Ančin, a, o, adj. poſſ. von Anka, der Anna gehörig.
Anděl, a, m. ſ. Angel.
Andělſky, adv. ſ. angelſky.
Andělſký, á, é, adj. ſ. angelſký.
Andula, y, f. ein Name des gemeinen Frauenzimmers, Anna. f.
Andulčin, a, o, adj. poſſ. von Andulka, der Nannette gehörig.
Andulin, a, o, adj. poſſ. von Andula, der Anna gehörig.
Andulka, y, f. Nannette, f.
Aneb, anebo, neb, conj. oder.
Anéžka, y, f. Něžiſſe, f. Agnes, f.
Angel, a, m., nom. und voc. plur. é, owé, acc. e, y, Engel, m.
Angeljček, čka, m. Engelchen, n.
Angelika, y, f. Janoklika, f. Angelike, f.
Angelička, y, f. dimin. ſ. angelika.
Angelſky, adv. engliſch (von Engel).
Angelſký, á, é, adj. engliſch (von Engel.)
Anglčan, Anglſſan, Englčan, Englſſan, a, m. Engelländer, m.
Anglická, Englická země, Engelland, n.
Angreſſt, u, m. Stachelbeere, f. 2) Stachelbeerſtaude, f.

Ani, aniž, conj. nicht einmal. Ani čjſt newmj, er kann nicht einmal leſen. Dnes ani neſwjtj měſýc, heute ſcheint nicht einmal der Mond. 2) Nicht einmal, gar nicht. Tys tam ani nebyl, du warſt gar nicht da. Celau noc dělali, ani neſpali, ſie arbeiteten die ganze Nacht, ſchliefen gar nicht. Dnes nemohu ani zymau pjt, heute kann ich vor Kälte gar nicht trinken. Ani newjm, kam ſſli, ich weis gar nicht, wo ſie hingegangen ſind. Ani mi to nemůže z hlawy wygjt, že ſſel pryč, ich kann es gar nicht vergeſſen, daß er weg ging. Ani mě nenj widět, man ſieht mich gar nicht. Ani ſe mu neukazůg, laß dich gar nicht vor ihm ſehen. Gá giž tam nepůgdu ani krok, ich gehe keinen Schritt mehr hin. 3) auch nicht. Gá ſem ſe geſſtě nemyl, ani nemodlil, ich habe mich noch nicht gewaſchen, und habe auch noch nicht gebetet, 4) ani, ani, weder, noch. Nikdež nenj žádný doma, ani tu, ani tam, es iſt niemand zu Hauſe, weder hier, noch dort. Ani zbla, gar nichts. Aniž wſſak, doch nicht.
Anka, y, f. ein Name des gemeinen Frauenzimmers, beſonders in Dörfern, Anna, f.
Anna, y, f. Anna, f.
Annin, a, o, adj. poſſ. der Anna gehörig.
Ano, adv. ja; ja, in der That, ano y, ja ſogar, ano také, ja auch.
Anobrž, alebrž, adv. ja ſogar.
Antauš, e, m. ein Name des gemeinen Mannes, Anton, m.
Antauſſek, ſſka, m. dimin. der kleine Anton, m.
Antonjn, a, m. Anton, m.
Antonjnčin, a, o, adj. poſſ. der Antonia, und der Gattinn des Antons gehörig.

Antonjnek, nka, m. dimin. der kleine Anton.

Antonjnka, y, f. Antonia, f. 2) die Gattinn des Antonius.

Antonjnůw, Antonjnů, owa, owo, adj. poſſ. dem Antonius gehörig.

Antorf, u, m. Antwerpen, n. Stadt.

Antykryſt, a, m. Antichriſt, m.

Anyz, u, m. Anis, m.

Anyz ſtěničný, m. Koriander. m.

Apatyka, apateka, ljkárna, y, f. Apotheke, f. a) ein Laden, worinn Arzneien verfertigt und verkauft werden. b) eine Sammlung von Arzneien, z. B. zum häuslichen Gebrauche ꝛc.

Apatykář, apatekář, e, ljkárnjk, a, m. Apotheker, m.

Apatykářčin, apatekářčin, a, o, adj. poſſ. der Apothekerinn gehörig.

Apatykářka, apatekářka, ljkárnice, y, f. die Apothekerinn.

Apatykářowic, apatekářowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Apotheker gehörig.

Apatykářſký, apatekářſký, ljkárnický, á, é, adj. die Apothekerkunſt betreffend.

Apatykářſtwj, apatekářſtwj, ljkárnictwj, n. Apothekerkunſt, f.

Apatykářůw, apatykářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Apotheker gehörig.

Apollena, y, f. Apolonia, f.

Apollenka, y, f. dimin. die kleine Apolonia.

Apich, u, miřjk, u, m. Eppich, m.

Apoſſtol, a, m. nom. und voc. plur, é, owé, acc, e, y, Apoſtel, m.

Apoſſtolſký, á, é, adj. apoſtoliſch.

Apoſſtolſtwj, n. Apoſtelamt, n.

Appellacý, (appellace), f. die Appellation.

Appellacý, adj. omn. gen. die Appellation betreffend, z. B. appellacý rada, der Appellationsrath.

Arábſká země, f. Arabien, n.

Arch, u, m. Bogen Papier, m.

Archa, y, f. Arche, f.

Archangel, arcyangel, a, m. Erzengel, m.

Arcy, adv. owſſem (bodegť vulg.) allerdings, freilich. Taks taky plakal? R. Arcy, když někoho widjm plakat, gá nemohu ſe zdržet od pláče, du weinteſt alſo mit? R. Allerdings, wenn ich jemanden weinen ſehe, ſo kann ich mich des Weinens nicht enthalten. 2) erz — als eine Vorſetzſylbe.

Arcybiſkup, a, m. Erzbiſchof, m.

Arcybiſkupſký, á, é, adj. erzbiſchöflich.

Arcybiſkupſtwj, n. Erzbisthum, n.

Arcybiſkupůw, arcybiſkupů, owa, owo, adj. poſſ, dem Erzbiſchof gehörig.

Arcykněžna, y, f. Erzherzoginn, f.

Arcyknjže, ete, n. und m. plur. ata, der Erzherzog.

Arcyknjžecý, adj. omn, gen, erzherzoglich.

Arcyknjžetſtwj, n. Erzherzogthum. n.

Arcylaupežnjk, a, m. Erzräuber, m.

Arcyotec, tce, m. Erzvater, m.

Arcyřemeſlnjk, a, m. Tauſendkünſtler, m.

Arcywegwoda, m. ſ. Arcyknjže.

Arcyzloděg, e, m. Erzdieb, m.

Areſt, u, m. wězenj, n. wazba, f. der Arreſt.

Arkýř, e, m. wyſádka, y, f. wyhlédka, f. Erker, m.

Arloch, a, m. Gerlakus, m.

Armáda, y, f. wogſko, n. Armee, f.

Armara, y, f. ſ. almara.

Armárka, ſ. almárka.

Armenye, f. Armenſká země, Armenien, n.

Arnoſſt, a, m. Erneſt, m.

Arnoſſtowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Erneſt gehörig.

Arnoſſtowice, f. plur. genit. Arnoſſtowic, dat. Arnoſſtowicům, ꝛc., ein Dorf im Berauner Kreiſe, Arnoſchtowitz. n.

Arnoſſtůw, Arnoſſtů, owa, owo, adj. poſſ. dem Erneſt gehörig.

Aronowá brada, Aron, m. die Aronswurzel.

Artyčok, u, m. Artiſchocke, f.

Artykul, u, m. ſ. článek, m.

Arytmetyka, y, f. počtářſtwj, n. die Arithmetik.

Aſ, aſy, adv. beiläufig, etwa, ungefähr. As we tři hodiny, etwa um drei Uhr.

Kolik pak giž bude aſy hodin? wie viel mag es denn ſchon Uhr ſeyn? Kam pak ta opilá ſe aſy poděla? wo muß denn die Betrunkene hingekommen ſeyn?

Aſpoň, aleſpoň, adv. wenigſtens, zum wenigſten, doch.

Athény, f. pl., gen. Athén, Athen, n.

Ať, conj. aby, damit, daß, ut. Pod, pod, ať gá gdu dolů, komm, komm, damit ich hinunter gehe. Dey pozor, ať nepadneš, gib Acht, daß du nicht fällſt. Zawřete dwéře, ať ſe ſem nekauřj, machet die Thüre zu, damit es nicht herein rauche. Nedowáděg, ať neyſy bit, ſey ruhig, daß du keine Schläge bekömmſt.

Ať gde děwečka nahoru, zamete tady, die Magd ſoll herauf gehen, und hier auskehren. Ať mi tam nechodj ten chlapec, der Knabe ſoll nicht hingehen. Ať oſtane ſeděť, er ſoll ſitzen bleiben. Ať to nechá ſtát, er ſoll es ſtehen laſſen. Ať ſem nechodj, nepauſſtěg ho ſem, er ſoll nicht hergehen, laß ihn nicht her. Ať ſe gde taky podjwat, chceli, er, ſie, ſoll auch zuſehen gehen, wenn er, ſie will.

Au, ein Doppellaut, der aus dem gedehnten u entſtanden iſt. In den älteſten Büchern werden die Wörter, die hier mit au anfangen, mit v geſchrieben.

Auborek, rku, m. (d. i.) koſſjk, koſſjček, Handkorb, m.

Aučaſten, ſtna, ſtno, ſ. aučaſtný.

Aučaſtenſtwj, n. die Theilhaftigkeit.

Aučaſtnice, f. die Theilnehmerinn.

Aučaſtnjk, a, m. der Theilnehmer.

Aučaſtnjm, il, iti, Theilhaftig machen.

Aučaſtnoſt, i, f. ſ. aučaſtenſtwj.

Aučaſtný, á, é, (abſ. aučaſten, ſtna, ſtno) adj. theilhaftig, theilhaft.

Aučaſtonce, ce, n. Partizip, n.

Aučet, čtu, m. loc. ſing. u, loc. plur. ech, Rechnung, f. Aučet (auch plur. aučty) dělat, aučet weſt, Rechnung halten; ſkládat, ſložit, ablegen; přigmaut, přigjmat, abnehmen; zawřjt, zawjrat, ſchließen.

Aučinek, nku, m. Wirkung, f. 2) ſkutek, čin, die That.

Aučinkowánj, n. das Wirken, n. ſ. půſobenj.

Aučinkugi, al, ati, wirken, ſ. půſobjm.

Aučinliwě, adv. wirkſam.

Aučinliwoſt, i, f. Wirkſamkeit, f.

Aučinliwý, á, é, adj. wirkſam.

Aučinně, adv. dienſtfertig.

Aučinnoſt, i, f, Dienſtfertigkeit, Dienſtwilligkeit, Dienſtbefliſſenheit, Gefälligkeit, f.

Aučinný, á, é, adj. dienſtfertig, dienſtwillig, dienſtbefliſſen, gefällig.

Aud, (vd,) u, m. loc. ſing. u, loc. plur. ech, ein Glied, ein Theil, z. B. des Menſchen; z. B. Arm, Fuß; Hand, Finger. 2) ein Mitglied einer Geſellſchaft.

Audnj, Glied — ſ. dwauaudnj.

Audowý, á, é, die Glieder betreffend.

Audolj, vdolj, n. dolina, f. das Thal.

Aufám, beſſer daufám.
Augezd, a, u., u, m. Nebenweg, Seitenweg, Abweg, m. 2) ein Morgen Landes, ein Juchart, Juchert. 3) ein Name vieler Ortſchaften in Böhmen.
Augezdec, dce, m. ein Dorf im Prachiner Kreiſe.
Auhlawnj, adj. was einen bis auf den Tod verfolgt, z. B. auhlawnj nepřjtel, der Erzfeind.
Auhled, beſſer ohled.
Auhledný, á, é, adj. anſehnlich der Auſſenſeite nach.
Auhon, u, m. der Viehweg.
Auhona, y, f. die Schuld, das Vergehen, der Schandfleck, Fehler, Fehltritt, m. Gebrechen, n. bez auhony, untadelhaft, ſ. wada.
Auhonek, nku, m. die Beute.
Auhonice, f. plur, genit. Auhonic, dat. Auhonicům ꝛc., ein Dorf im Rakoni er Kreiſe, Auhonitz, n.
Auhor, u, m. ein Brachacker, Brachfeld, die Brache; auhorem ležet, brach liegen.
Auhoř, e, m, der Aal, ein Fiſch.
Auhořek, a, m. das Aelchen.
Auhořjm, il, iti, en, brach liegen laſſen.
Auhořowý, á, é, Aal —
Auhořowý low, der Aaalfang.
Auhrabečnice, ce, f. ein Sieb, worinn die Abrechlinge des Getreides geſichtet werden.
Auhrabky, ů, m. plur. Abrechlinge des Getreides.
Auhrnkem, adv. überhaupt, ſummariſch, ſ. hromadně, wrchowatě.
Auhůrek, rku, m. dimin. ein kleiner Brachacker.
Aukladně adv. hinterliſtig.
Aukladnjk, a, m. der Nachſteller. 2) der Betrüger.
Aukladný, á, é, adj. hinterliſtig.
Auklady, ů, m. plur. der Hinterhalt, die Nachſtellung, Hinterliſt, auklady ſtrogiti, nachſtellen, ſ. zálohy, oſydla, léčky, vklady.
Auklege, e, f. Blackfiſch, m.
Aukol, u, m. eine auferlegte Arbeit, die zur beſtimmten Zeit fertig ſeyn ſoll, Gedinge, n. prácy aukolem vložit, eine Arbeit auflegen, die zur beſtimmten Zeit fertig ſeyn ſoll. 2) eine fürs Geld überhaupt gedungene Arbeit; prácy aukolem zgednat, eine Arbeit fürs Geld überhaupt (perpauſch) dingen.
Aukolnjk, a, m. der eine Arbeit fürs Geld überhaupt gedungen, übernommen hat.
Aukradj, adv. heimlich.
Aukrop, u, m. die Waſſerſuppe. ſ. vkrop.
Aul, e, m wčelnjk, m. wčelnice, f. klápet wčelnj, brt, u, m. ein Bienenſtock.
Aulehlé, n. ſ. auhor,
Aulehlina, y, f. ſ. auhor.
Auleyka, y, f. Hägling, m.
Aulice, beſſer vlice.
Aulisně, adv. liebloſend, ſchmeichelhaft.
Aulisnoſt, i, f. ljſawoſt, lichotiwoſt, Liebkoſung. f.
Aulisný, á, é, adj. ljſawý, lichotiwý, liebkoſend, ſchmeichelhaft.
Aulowý, á, é, vom Bienenſtock.
Aumluwný, á, é, adj. ſ. vmluwný.
Aumrtj, n. das Abſterben, Sterbefall, Todesfall, m. b) Sterbrecht, n, c) Sterbſteuer, f.
Aumyſl, u, m. loc. ſing. u, e, Abſicht, f. ſ. vmyſl.
Aumyſlowice, f. plur., genit. Aumyſlowic, dat. Aumyſlowicům ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreiſe, Bidſchower Antheils, Aumyſlowitz.
Aunětice, f. plur. genit. Aunětic, dat. Aunětickům ꝛc., ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe, Aunietitz. n.
Aunice, f. ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Aunitz, n.
Aunor, u, m. ſ. Vnor.

Au-

Aunořjm, ſ. vnořjm.
Aunos, u, m. ſ. vnos.
Aupad, u, m. das Umfallen, der Fall; do aupadu ſe přjt, heftig ſtreiten, mit Worten, ſich bemühen etwas zu behaupten. 2) Abhang, eine abhängige Lage, Gehänge, n. 3) ein ſchlüpfriger Weg.
Aupjm, beſſer vpjm.
Auplat, u, m. ſ. auplatek.
Auplatek, tku, m. das Geld, das man für eine Sache bezahlt, oder daran wendet. 2) Beſchenkung, Spendage, f. Geſchenk, n. 3) Beſtechung, f.
Auplatnjk, a, m. wer für Lohn oder Bezahlung etwas thut.
Auplaw, u, m. der Abfluß.
Auplawice, vplawice, chwiſtačka, f. der Bauchfluß.
Auplawičnjk, u, m. Rührkraut, Ruhrkraut, n.
Auplně, adv. völlig, 2) genau.
Auplnek (měſýce) nku, m. Vollmond, m.
Auplnoſt, f. Vollſtändigkeit, f. Genauigkeit, f.
Auplný, á, é, adj. völlig, vollſtändig, genau.
Aupolnjk, a, m. die Tannenmeiſe, Holzmeiſe, f.
Aupor, u, m. dráhy, der Anger.
Auprachtice, f. plur., genit, Auprachtic, dat. Auprachticům, ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.
Auprawa, y, f, die Zubereitung; poljm dát auprawu, die Felder recht zubereiten. 2) Gewürz, alles, womit man die Speiſen ſchmackhaft macht. 3) Pracht, f.
Auprawně, adv. herrlich, prächtig.
Auprawný, á, é, adj. wohl zubereitet, auprawná hoſtina, köſtliches Gaſtmahl. 2) prächtig.
Auprk, hrk, u, m. ein heftiger Anfall, Andrang, ſ. vprk, pohrom, autok.
Auprkem, hrkem, adv. eigentlich der Inſtrumental von auprk, mit Heftigkeit, auprkem hnáti, rennen.
Auraz, u, m. Beſchädigung, f. k aurazu přigjt, beſchädigt werden. b) Anſtoß, m.
Aurázka, y, f. Verletzung, f. Beleidigung, f.; bez aurázky to prawjm, ohne ſie beleidigen zu wollen, ſage ich es, ſ. vrázka.
Auřad, vřad, u, m. loc. ſing. u, é, loc. plur ech, das Amt.
Auřadnj, adj. omn. gen. Amtsvom Amt, ámtlich, auřadnj ſlužebnjk, ein Amtsdiener.
Auřadný, ſ. auřadnj; auřadná wrchnoſt, Amtsobrigkeit, f.
Auřednice, e, f. die Amtmanninn.
Auředničin, a, o, adj. poſſ. der Amtmanninn gehörig.
Auřednictwj, n. das Amt.
Auřednjk, a, m. Amtmann, m.
Auřednjkowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Amtmann gehörig.
Auřednjkůw, auřednjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Amtmann gehörig.
Auřek, řku, m. Beſchreyung, f.
Auřeňowes, wſy, f. ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Aurzeniowes,
Auřezek, zku, m. Abſchnitt, m. ein abgeſchnittenes Stück.
Auročky, ů, m. plur. der Anſprung, der Vierziger, ein gewiſſer Ausſchlag der Haut; ten chlapec má auročky, ale bude pěkný, až ſe wylaupá, der Knabe hat den Vierziger, er wird aber ſchön werden, bis er ihn wird verloren haben.
Auročnj, adj. omn. gen. den Zins betreffend, gültbar; auročnj plat, Zins, m.
Auročnice, f. plur. genit. auročnic, ſ. auročky.
Auročnjk, a, m. der den Zins zu geben verbunden iſt, zinsbar, Gültbauer, Zinsmann, m.
Auroda. y, f. die Fruchtbarkeit.
Aurodně, adv. fruchtbar.
Aurodnoſt, i, f. die Fruchtbarkeit.
Aurodný, á, é, adj. fruchtbar.

Au-

Aurok, u, m. der Zins, die Abgabe, z. B. vom Acker ꝛc. Insbeſondere a) Grundzins.. b) Miethzins, Hauszins. c) vom Kapitale, ſonſt Intereſſe genannt; penjze pod aurok někomu dát, Geld auf Zinſen jemanden geben; pod aurok wzýt, gegen Zinſen aufnehmen, nehmen; pod aurok půjčit, gegen Zinſen ausleihen, aurok bráti, wytahowati, Zinſen nehmen. 2) Beſchreyung.

Auſkalj, n. Klippe, f.

Auſkočně, autulně, adv. hinterliſtig, ränkevoll, mit Betrug, betrügeriſch.

Auſkočnoſt, i, autulnoſt, f. Hinterliſt, f. Betrug, m. Bevortheilung, Betrüglichkeit, f. Griff, Kniff, m.

Auſkočný, autulný, á, é, adj. hinterliſtig, ränkevoll, betrügeriſch.

Auſkok, u, m. ſ. auſkočnoſt.

Auſměſſky, auſſklebky, m. pl. Gebòne, n.

Auſſko, a, n. das Oehrchen, Ohrläppchen, 2) ein Henkel, 3) Nadelöhr, n.

Auſſko nedwědj, Schlüſſelblume, f.

Auſſtj, j, n. Außig, Stadt.

Auſſtipačný adj. ſ. vſſtipačný, vſſtipný, vtrhačný.

Auſſtipek, pku, m. Stichelwort, n. Schmähung, f.

Auſta, beſſer vſta·

Auſtalec, lce, m. ein Dorf im Prachiner Kreiſe.

Auſtka, ſ. vſtka.

Auſtně, adv. mündlich, z. B. auſtně gſem to oznámil, připowěděl ꝛc., ich habe es mündlich gemeldet, verſprochen ꝛc.

Auſtnj, adj. omn. gen. mündlich, was mit dem Munde geſchieht, z. B. auſtnj modlitba, das mündliche Gebet.

Auſtrye, e, f. ſſkořepnice, f. Auſter, f.

Auſtrk, ſ. vſtrk.

Auſtupek, ſ. weyſtupek.

Auſylj, n. das Bemühen, Anſtrengen. ſ. vſylj.

Auſylně, adv. mit aller Mühe, aus allen Kräften, ſ. vſylně.

Auſylný, ſ. vſylný.

Autek, tku, m. wetkánj, n. der Eintrag im Gewebe.

Autěk, u, m. die Flucht, das Fliehen; do autěku, na, w autěk ſe dát, die Flucht nehmen, ergreifen.

Auterek, rka, m. Dienſtag, m.; doch ſagt man nicht w auterek, ſondern w auterý, am Dienſtage.

Auternj, adj. omn. gen. der, die, das dienſtägige.

Auterý, m., nom. acc. uſit., die übrigen Kaſus müſſen von auterek hergenommen werden, der Dienſtag.

Autěžek, žku, m. das Einkommen, die Einkünfte, Ertrag, m. ſ. důchod malý, 2) vielleicht die Laſt, s autěžkem beyt, chodit, ſchwanger ſeyn, gehen.

Autinka, y, f. die Abſchrote, der Schrotmeißel.

Autiſk, u, m. Bedrückung, f. Drangſal, n. Noth, f. ſ. daw.

Autkowý, á, é, adj. den Eintrag betreffend.

Autle, adv. zart.

Autlíčky, á, é, adj. dimin. zart.

Autljm, el, eti, zart werden.

Autloſt, i, f. čjploſt, f. Zartheit, f.

Autlý, á, é, adj. čjplý, zart.

Autočiſſtě, n. Zuflucht, f. Zufluchtsort, m. On má neywětſſj autočiſſtě ke mně, er nimmt ſeine Zuflucht meiſtens zu mir.

Autočiſſtný, á, é, adj. die Zuflucht betreffend, z. B. autočiſſtné mjſto, eine Freiſtätte, Freiſtatt.

Autočnjk, a, m. der, hereindringt, etwas anfällt.

Autok, u, m. Anfall, Angriff, m. 2) der Anlauf, das Anlaufen des Feindes; autok včinit na někoho;

koho, angreifen jemand, ſ. auprk, pohrom.
Autoněk, ku, m. Komma, n. Beyſtrich, m.
Autornjk, u, m. Bodenzieher, Zargzieher, m.
Autory, ů, m. plur. Zarge Kimme, f.
Autrata, y, f. der Aufwand, die Koſten, Unkoſten; penjz na autratu, autrata na ceſtu, Zehrpfennig, Zehrgeld, Zehrung, Reiſegeld, ſ. náklad.
Autratně, adv. mit vielen Unkoſten, mit vielem Aufwande.
Autratnj, adj. omn. gen. die Unkoſten betreffend.
Autratnice, f. die viel Aufwand macht.
Autratnoſt, i, f. der große Aufwand.
Autratný, á, é, adj, viel koſtend, koſtbar, koſtſpielig, 2) viel Aufwand machend.
Autrpně, adv. mitleidig.
Autrpnoſt, i, f, das Mitleiden; mám s njm autrpnoſt, ich habe Mitleiden mit ihm; z autrpnoſti gſem to udělal, aus Mitleiden that ichs.
Autrpný, á, é, adj. mitleidig; autrpné práwo, Fehmgericht, n.
Autržka, i, f. Verleumdung, f, Schmähung, ſ. auſſtipek, m.
Autulnoſt, ſ. vtulnoſt, f. ſ. auſkočnoſt, f. Autulný, vtulný, ſ. auſkočný.
Auwazek, zku, m. ein Band.
Auwe! interj. au weh! o weh!
Auwěr, m. ſ. auwěrek.
Auwěrek, rku, m. der Borg, das Borgen; gečmen wzal na auwěrek, er nahm die Gerſte auf Borg; hrách dal na auwěrek, er gab die Erbſen auf Borg.
Auwjn, u, m. der Knüttel, womit die Stemmleiſte, das Stemmholz befeſtiget wird.
Auwjnek, nku, m. dimin. ſ. auwjn.
Auwod, u, m. Anleitung, Anführung, f. Unterricht, m. 2) Fürgang, der Kindbetterinn; k auwodu gjt, ſich fürſehen laſſen.
Auwor, u, m. vworánj, n. Ackerbau, m.
Auwoz, u. m. wozowá ceſta, der hohle Weg, Hohlweg, m.
Auwrat, i, f. das Ende, wo der Pflügende wieder umkehrt, das Gewende, Pflugswendung, f.
Auzas, u, m. das Erſchrecken, die Schreckung, ſ. vžas.
Auzce, adv. comp. auzegi, ſuperl. neyauzegi, enge, ſchmal.
Auzice, f. plur. genit. Auzic. dat. Auzicům ꝛc., ein Dorf im Kauržimer Kreiſe, Auzitz.
Auzjm, il, iti, enge machen, 2) verjüngen, kleiner machen.
II. recipr. aužit ſe, ſich verjüngen.
Aužina, y, f. ein Sund, Meerenge, f. (Kanal) m.
Aužitek, beſſer vžitek.
Auzko, ſ. auzký.
Auzkoſt, i, f, die Enge z. B. des Weges, Fluſſes, ſ. těſnoſt, těſno, 2) die Noth, das Elend; přiwedl mě do auzkoſti, er brachte mich ins Elend; on má auzkoſt, kde co gjſt wzýt, er hat Noth, wo er ſoll was zum Eſſen her nehmen. 3) die Noth, Verlegenheit, da man nicht weis, was man machen ſoll. To byla auzkoſt! das war eine Noth!
Auzkoſtliwě, adj. auzkoſtně, ängſtlich.
Auzkoſtliwoſt. i, f. auzkoſtnoſt, f. die Aengſtlichkeit.
Auzkoſtliwý, á, é. auzkoſtný, ängſtlich.
Auzký, á, é, (abſ. auzko) vzký, á, é, adj. comp. vžſſj, ſuperl. neyvžſſj, enge, ſchmal. 2) angſt, ängſtlich; mně ge auzko, mir iſt angſt, 3) Noth; ge auzko o wodu, es iſt Noth um Waſſer.
Aužlabj, n. der Kanal. 2) das Thal.
Aužlabina, y, f. ſ. aužlabj.
Awſſak, ſ. Alewſſak, wſſak.

Ay!

Ay! ey! ay! ay! ey! ey!

Aż, adv. bis, a) wenn ein Subſtantiv folgt, z. B. aż k měſtu, bis zur (an die) Stadt; aż pod krk we wodě ſtát, bis an den Hals im Waſſer ſtehen; aż ſem, aż dotud, aż potud, bis hieher: aż do tohoto dne, bis auf dieſen Tag; aż do této chwjle, hodiny, bis auf dieſen Augenblick, auf dieſe Stunde. b) wenn ein Verbum folgt. Prawil gſem wám, nechoďte nikam, aż přigde, ich ſagte es euch, gehet nirgendshin, bis er, ſie, kómmt. Muſým počkat, aż wypigeš, ich muß warten, bis du austrinkſt. 2) ſo daß. Tak gſem ſe tam naſmál, aż gſem nikam nemohl, ich mußte dort ſo lachen, daß ich mich nicht rühren konnte. Tu ge horko, ażby mohl omdlit, hier iſt es ſo warm, daß man vor Hitze vergehen möchte. Tam pěkně zas prſſj, aż tma, dort regnet es wieder ſo ſtark, daß es finſter iſt. 3) zuweilen ſteht aż überflüßig. On nebyl doma, aż teprwa dnes přigde domů, er war nicht zu Hauſe, er kómmt heute erſt nach Hauſe.

B.

B, der zweite Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; er wird wie das deutſche b ausgeſprochen.

Ba, adv. freilich, ja, allerdings. Ba, ba ano, ja wohl. Geſſtě tě bolj hlawa? R. Ba geſſtě, thut dir noch der Kopf weh? R. Freilich. Ge tam tma? Ba ge, iſt es dort finſter? R. Allerdings. R. Drobet tam mrzlo. R. Ba mrzlo, es frierte ein wenig. R. Freilich. Ba wěru, fürwahr, in der That, wahrhaftig. Ba ani, ja nicht einmal. 2) Doch einmal. Ba, że gdete giż taky, daß ihr doch einmal kommt.

Bába, y, f. ein altes Weib, 2) die Großmutter. 3) die Hebamme, Wehemutter. 4) měchura, eine Art von Mehlſpeiſen. 5) ein beſtimmtes Maß Bier für den Bräuer. 6) ſlepábába, die blinde Kuh, ein Spiel.

Baba, y, f. ſtařice, ſtařena, f. ein altes Weib.

Babenj, n. die Hebammenkunſt, Geburtshilfe.

Babj, adj. omn. gen. z. B. babj gahoda, f. čjpek, m. Zapfenkraut, Linn.; babj zub, zubowá bylina, Schuppenwurz, Linn. babj hněw, gehlice, f. Hauhechel, f.

Babj dryák, m. Wunderbaum, m. ſ. ſkoček wětſſj.

Babj gahoda, f. čjpek, m. Zapfenkraut, n.

Babj zub, m. Schuppenwurz, Zahnwurz, f. ſ. zubowá bylina.

Babič, e, m Geburtshelfer, m.

Babice, f. ſ. baba.

Babice, f. plur. genit. Babic, dat. Babicům ꝛc. ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Babitz.

Babiččin, a, o, adj. poſſ. dem Altmütterchen; Großmütterchen gehörig,

Babička, y, f. dimin. ſtařenka, f. ein altes Weib; Großmütterchen.

Babjm, il, iti, hebammen, eine Hebamme abgeben; ona ſe učj babit, ſie lernt die Hebammenkunſt.

Babjm, zbabjm, él, ěti, ſ. babinjm.

Bábin, a, o, adj. poſſ. dem alten Weibe; der Großmutter; der Hebamme gehörig. bábin bratr, prawgec, m. der Großmutter Bruder.

Babinſtwj, babinſtwo, n. Altweiberey, f. altweiberiſches Weſen.
Babinjm, ěl, ěti, zbabiněti, zum alten Weibe werden.
Babizna, y, f. ſ. baba.
Babka, y, f. ein altes Weib. 2) Hopfenpflanze, f. 3) die Blaumeiſe. 4) Rebmeſſer, n. 5) das Eiſen, worauf man dengelt, die Dengelplatte, der Dengelſtock. 6) rohačka, f. das Weibchen vom Hirſchkäfer.
Babky, pl. chmelné ſazeničky, Hopfenpflänzlein.
Babſko, babiſko, n. altes Vettelchen.
Bábowka, y, f. Pfanne zum Braten, f.
Babſky, adv. po babſku, nach Art der alten Weiber. b) memmiſch.
Babſký, á, é, adj. altweibermäßig; altweiberhaft. b) memmiſch.
Bachor, a, m. der Saumagen, Köder, Bachora ſlužebnjk, ein Bauchdiener, Wanſtdiener, ſ. bachoř.
Bachoř, e, m. eine große Wurſt.
Bačkora, y, f. Potſche, f.
Bachora, y, f. eine aufgeblaſene, verdorbene Pflaume. 2) der Aberglaube, ſ. poboněk.
Bádám, al, ati, Treiben, Spornen.
Bági, bál, báti, fabeln.
Bágjm, el, eti, lallen. 2) fabeln.
Bágkář, e, m. der Fabelhaus.
Bágka, y, f. Mährchen, n. Fabel, f.
Bahenný, á, é, adj. nach Sumpf ſchmeckend.
Bahněnj, kolácenj myſli, n. Fantaſie, f.
Bahnice, e, f. die Schafmutter.
Bahnjk, blatnjk, a, m. Thunfiſch, m.
Bahnjm ſe, il, iti, moraſtig, ſumpfig ſeyn. 2) werfen, gebären, von Schafen.
Bahniſſtě, n. der Sumpf, ein ſumpfiger Ort.
Bahnitý, á, é, bahniwý, blatnatý, blatný, adj. moraſtig, dreckig; bahnitá ryba, Sumpffiſch, m.
Bahniwý, á, é, adj. ſ. bahnitý.
Bahno, a, n. židké, bahnité bláto, Moraſt, m.
Bakalář, e, m. Bakalaureus, m.
Bakule, e, f. Beule, f.
Bakow, a, m. ein Städtchen im Bunzlauer Kreiſe, Backofen.
Bál, a, (ras) m. Schinder, Abdecker, m.
Bál, u, m. der Ball, öffentlicher Tanz.
Balatka, y, f. Glaskugel, f. za balatku neſtát, nichts werth ſeyn.
Baljk, u, m. der Ballen, ein Pack, Packet; baljk papiru, ein Ballen Papier (zwey hundert Buch).
Balſſam zabradnj, kaderawá máta, Krauſemünze, f.
Balzam, balſſám, u, m, Baſam, m.
Balzamina, y, f. Balſamine, f.
Balzaminka, y, f. dimin. eine kleine Balſamine.
Balzamowý, á, é, adj. balſamiſch.
Bamberk, u, m. eine Stadt, Bamberg, n.
Bambule, e, f. Salbenbüchſe, f.
Bambulka, y, f. dimin. Salbenbüchschen, n.
Baňatý, á, é, adj. dickpauſicht; baňaté oſudj, dickes Gefäß.
Baňčička, baňečka, y, f. ein Krügelchen.
Baňčjm, il, iti, en, přiſſtjwám, poſſtjwám, popauzým, anhetzen, anreitzen.
Báně, (báň) ě, f. Krug, m. ein Gefäß mit einem engen Halſe, und dicken Bauche. 2) baňka holubj, holubinec, holubnjk, m. ein von Gerten krugförmig geflochtenes Taubenhaus. 3) der Thurmknopf.
Baňka, y, f. ein kleiner Krug. 2) der Schröpfkopf; baňky ſázeti, baňkami pauſſtěti, ſchröpfen. 3) die Buckel.
Baňkář, m. Schröpfer, m.
Baphice, e, f, Tinktur, f.
Barák, u, m. Strohhütte, f.
Barbarſko, n. Barbarey, f.

Bar=

Barbora, y, f. Barbara, f. 2) ein Zapfenhaus am Teiche.
Barbořin, a, o, adj. poſſ. der Barbara gehörig.
Barchan, u, m. Barchent, m.
Barchanowý, á, é, adj. von Barchent.
Barčin, a, é, adj. poſſ. von Barka, der Barbara gehörig.
Barew prodawač, ſ. prodawač.
Barewnictwj, n. die Färbekunſt.
Barewnjk, a, m. ſ. barwjř.
Barewný, á, é; adj. farbig, barewný kotel, der Färbekeſſel, 2) braun; barewné pjwo, Braunbier.
Barewna, y, f. Farbe, Färberei, Färbehaus, n.
Bařinnatý, á, é, adj. ſumpfig.
Bárka, y, f. ein Boot, Kahn, ſ. člun.
Barka, y, f. ein Name des gemeinen Frauenzimmers, Barbara.
Baruſſčin, a, o, adj. poſſ. dem Babettchen gehörig.
Baruſſka, y, f, die Babette, das Babettchen.
Bartoloměg, e, m. Bartholomäus, m.
Bartoň, Barta, Bartoš, idem.
Barwa, y, f. die Farbe, ſytá, plná barwa, ſatte, volle Farbe; kwětná, ſylná barwa, lebhafte Farbe; temná, ſlabá barwa, ſchwache Farbe; tmawá barba, dunkle Farbe. ſnědá barwa, dunkelbraune Farbe; hřebíčkowá, hnědá barwa, hellbraune Farbe; ſywá barwa, graulich: Farbe; bjlá barwa, weiße Farbe; barwa wodnj, Waſſerfarbe; ſſediwá barwa, graue Farbe; ſklenná barwa, glasgrüne Farbe; barwa ſněžná, bjlá gako ſnih, ſchneeweiße Farbe; barwa mljčná, bjlá gako mljko, Milchfarbe; žlutá barwa, gabkowitá barwa, apfelgraue Farbe; barwa zbleda čerwená, Falbfarbe; barwa ğdulowá, apfelgrüne Farbe; medowá barwa, žlutá gako med, Honigfarbe; woſkowá barwa, žlutá gako woſk, wachsgelbe Farbe; bledá barwa, bleiche Farbe; temně žlutá barwa, dunkelgelbe Farbe; měděnná barwa, Kupferfarbe; ryſſawá barwa, röthliche Farbe; lwowá, ztemna čerwená barwa, dunkelrothe Farbe; zemſká barwa, ſchwärzliche Farbe; wlčj barwa, Wolfsfarbe; krwawá barwa, čerwená gako krew, blutrothe Farbe; gaſné čerwená, plamenná barwa, lichtrothe Farbe; ohniwá barwa, feuerrothe Farbe; tělná barwa, Leibfarbe, Fleiſchfarbe; brunátná barwa, Purpurfarbe; modrá barwa, blaue Farbe; nebeſká, oblakowá barwa, himmelblaue Farbe; železná barwa, Eiſenfarbe; popelatá barwa, Aſchenfarbe; olowěnná barwa, Bleifarbe; zelená barwa, grüne Farbe; duhowá barwa, Regenbogenfarbe; černá barwa, ſchwarze Farbe; ſmolná barwa, černá gako ſmůla, pechſchwarze Farbe; wranná barwa, Rabenfarbe; myſſj barwa, Mäuſefarbe.
Barwenj, n. das Färben.
Barwička, y, f. dimin. ſ. barwa.
Barwený, á, é, adj. gefärbt.
Barwjm, il, iti, en, färben, černě, na černo barwit, ſchwarz färben; čerweně, na čerweno barwit, roth färben; zeleně, na zeleno barwit, grün färben; žlutě, na žluto barwit, gelb färben; bjle barwit, weiß färben. 2) ſchweißen, bluten.
Barwjnek, nku, m. zymoſtráž, e, f. Jugrün, Sinngrün, Wintergrün, n.
Barwjř, e, m. Färber, m. 2) ranhogič, m. Wundarzt, m.
Barwjřčin, a, o, adj. poſſ. der Färberinn gehörig.
Barwjřka, y, f. die Färberinn, 2) Wundärztinn, f.

Barwjrna, ſ. barewna.
Barwiřowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Färber gehörig.
Barwjřſký, á, é, den Färber betreffend, als barwjřſký kotel, ſ. barewný. 2) wundärztlich.
Barwjřůw, barwiřů, owa, owo, adj. poſſ. dem Färber gehörig.
Barwitelný, á, é, farbig.
Barwjwám, al, ati, frequ. von barwjm.
Bas, u, m. Baß, m. Baßſtimme, f.
Baſa, y, f. Baß, m. Baßgeige, f.
Báſeň, ſně, f. ſmyſſlenka, y, f. Fabel, f, Gedicht, n.
Báſnjm, il, iti, dichten.
Báſnjř, e, m. báſnjk, a, m. der Dichter, Poet.
Báſnjřjk, a, m. Dichterling, m.
Báſnjřſký, á, é, báſnický, dichteriſch.
Báſnjřſtwj, n. báſnictwj, n. die Dichtkunſt.
Báſniwě, adv. fabelhaft.
Báſniwý, á, é, adj. fabelhaft.
Báſnička, f. Gedichtchen, n.
Baſſta, y, f. ohrada, hradba, f. Baſtey, f.
Báti ſe, ſ. bogjm ſe.
Bauchačka, y, f. pukač, e, m. die Klatſche, die Knallbüchſe.
Baucham, al, ati, tlaucy, třjſkati, ſchlagen; poltern, lermen. 2) krachen, knallen, bauchagj kuſy, die Kanonen krachen.
Baucháni, n. das Poltern, Lermen. 2) Krachen, Knallen, n.
Baucháwám, al, ati, frequ. von baucham,
Bauchnu, fut. bauchl, bauchnauti, třjſknauti, praſknauti, ſchlagen; tropiſch: bauchlo ge ženidlo, Sie bekamen Luſt zum Heirathen. 2) krachen, knallen einmal, cožto bauchlo? was hat da gekracht? geknallt?
II. recipr. bauchnaut ſe, anſtoßen. b) ſich verlieben, (eingeſprengt werden) do někoho, in jemanden.
Bauchnutj, n. der Knall, Krach.
Baubelatý, á, é, Rundbackig.
Bauda, y, f. Bude, f. Hütte, f.
Baugjm, el, eti, ſ. bugnjm.
Baukal, a, m. ein Mannsname.
Baukám, al, ati, gurren im Bauche.
Baukám ſe, al, ati, brauſen, ranzen, ſich nach der Begattung ſehnen, von Schweinen, brähnen.
Baukáwám ſe, al, ati, frequ. von baukám ſe.
Baukánj, n. das Brauſen, Ranzen, von Schweinen. 2) das Gurren im Bauche.
Baule, e, f. Beule. f.
Baulička, y, f. dimin. Beulchen, n.
Baulowatjm, ěl, ěti, Beulen bekommen.
Baulowatý, á, é, adj. voller Beulen.
Baura, y, f. die Floretſeide, f. Flockſeide, f.
Baurám, al, ati, án, zbaurati, ztrhati, einreißen, niederreißen, von einander reißen, z. B. Häuſer ꝛc., einbrechen, niederbrechen, z. B. ein Haus ꝛc.
II. recipr. baurati ſe, einſtürzen, einfallen, zuſammen fallen.
Bauránj, n. das Einreißen, Niederreißen.
Bauráwám, al, ati, frequ. von baurám.
Bauře, e, f. das Gewitter; der Sturm. 2) rozbrog, m. Aufruhr, Empörung, ſ. bauřka.
Bauřenj, n. das Lermen, Poltern, 2) das Empören. 3) das Beunruhigen.
Bauřjm, il, iti, en, rumpeln, poltern, lermen. 2) empören. 3) beunruhigen, ſtören; beſtürzt machen. 4) ſchwärmen.
II. recipr. bauřiti ſe, a) ſich empören, b) beunruhiget, beſtürzt werden, bauřj ſe wětrowé, es entſteht ein Sturmwind.
Bauřjwám, al, ati, frequ. von bauřjm.

Bauř-

Bauřka, y, f, baurc, das Gewitter. Dnes nedám za to nic, aby gſme neměli w nocy baufřu, heute kömmt gewiß ein Gewitter in der Nacht. 2) bauřka w lidu, f. zbauřenj, n. rozbrog, m. Aufruhr, m, Empörung, f. bauřku zdwihnauti, naſtrogiti, ſtrogiti, Aufruhr erregen.

Bauřliwě, adv. hřmotně, ungeſtüm, ſtürmiſch.

Bauřliwoſt, i, hřmotnoſt, i, f. Ungeſtüm, m. Sturm, m. ſtürmiſches Wehen.

Bauřliwý, á, é, adj. hřmotný, ungeſtüm, ſtürmiſch; bauřliwé powětřj, ungeſtümes, ſtürmiſches Wetter.

Bauſow, a, m. zwei Ortſchaften im Bunzlauer Kreiſe; hořenj Bauſow, ein Dorf, Oberpautzen; dolenj Bauſow, ein Städtchen, Unterpautzen.

Báwám ſe, al, ati, frequ. von bogjm ſe, pflegen zu fürchten, Gá gſem ſe ho báwal, ich pflegte ihn zu fürchten.

Bawjm ſe, il, iti, ſich unterhalten, beſchäftigen.

Bawlna, y, f. Baumwolle, f.

Bawlněný, á, é, adj. baumwollen, aus Baumwolle.

Bawlnka, y, f. dimin. die Wolle. 2) das wollige oder wollähnliche weiche Weſen der Kräuter, Bäume.

Bawor, a, m. Baier, m.

Bawořan, a, m. nom. plur. é, ſ. Bawor.

Bawořka, y, f. Baierinn, f.

Baworſký, á, é, adj. baieriſch. Baworſký hořec, Enzian, m. Bitterwurz, f.

Bawory, f. plur. genit. Bawor, dat. Baworům, loc. Bawořjch ꝛc., Baiern.

Bazalička, y, f. dimin. ſ. bazalika.

Bazalika, y, f. Baſilien, Baſilienkraut, Baſilikum, n.

Bazalka, y, f. ſ. bazalika.

Bažant, a, m. Faſan, m.

Bažantj, adj. omn. gen. von Faſanen; bažantj wegce, Faſaneneí, n.

Bažantnice, e, f. Faſangarten, m.

Bažantnictwj, n. Faſanerie, f.

Bažantnjk, a, m. Faſanwärter, m.

Bažantnjkůw, bažantnjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Faſanwärter gehörig.

Bažátko, ſ. matečnjček,

Bázeň, zně, f. ſtrach, m. hrůza, f. die Furcht, bázeň odwrcy, die Furcht ablegen, odložiti, ſložiti; bázeň uweſti, puſtiti, ſtrachu nahnati, Furcht einjagen.

Bažjm, il, iti, po někom, po něčem, ſich nach jemanden, nach etwas ſehnen, jemanden, etwas vermiſſen.

Bažina, y, f. ſ. bahniſſtě.

Bažiſſtě, n. bažina, f. Sumpf, m.

Bázliwec, wce, m. der Furchtſame.

Bázliwě, adv. bogácně, lekawě, furchtſam.

Bázliwoſt, i. f. bogácnoſt, i, f. lekawoſt, f. Furchtſamkeit, f.

Bázliwý, á, é, bogácný, lekawý, furchtſam.

Bazylea, y, f. Baſel, n. Stadt.

Bazyliſſek, ſſka, m. Baſilisk, m.

Bděloſt, i, f. die Wachſamkeit.

Bdělý, á, é, adj. wachſam.

Bděnj, n. neſpánj, n. das Wachen.

Bdjm, bděl, bdjti, neſpáti, wachen.

Bditel, e, m, ein Wacher.

Bdjwám, al, ati, frequ. von bdjm.

Bečenj, n. das Schreyen, a) der Schafe, Blöken, b) der Kälber, c) der Kinder, das Heulen.

Bečjm, el, eti, blöken, a) von Schafen, b) von Kälbern. 2) heulen, von Kindern.

Bečjwám, al, ati, frequ. von bečjm.

Bečka, y, f. ein Faß, Tonne, f.

Beč-

Bečwář, e, m. bednář, der Binder, Faßbinder, Böttcher, Büttner.
Bečwářčin, a, o, adj. poſſ. bednářčin, der Binderinn, Faßbinderinn gehörig.
Bečwářka, y, f. bednářka, die Binderinn, Faßbinderinn.
Bečwárna, f. Böttcherey, f.
Bečwářowic, adj. poſſ. indecl. dem Büttner gehörig.
Bečwářſký, á, é. adj. bednářſký, das Büttnerhandwerk betreffend.
Bečwářſtwj, n. das Böttcherhandwerk, die Böttcherey.
Bečwářůw, bečwářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Böttcher gehörig.
Bechyně, ě, f. Erzkammer, f.
Běda, interj. wehe; běda tobě, wehe dir.
Beder, oder ledwj bolenj, ſ. bolenj.
Bedliwě, adv. dbale, pilně, wachſam, ämſig, fleißig; on tě bedliwě nawſſtěwuge, er beſucht dich fleißig.
Bedliwoſt, i, f, dbaloſt, f. pilnoſt, f. die Wachſamkeit, Aemſigkeit, der Fleiß; bedliwoſt, pilnoſt přiložiti,* přičiniti, wynaložiti, wynaſnažiti, wynaſaditi; připjliti, ſnažiti ſe, wynaſnažiti ſe, Fleiß anwenden.
Bedliwý, á, é, adj. dbalý, pilný, wachſam, ämſig, fleißig.
Bednář, e, m. ſ. bečwář.
Bednářčin, a, o, adj. poſſ. ſ. bečwářčin.
Bednářka, y, f. ſ. bečwářka.
Bednářowic, ſ. bečwářowic.
Bednářůw, bednářů, owa, owo, adj. poſſ. ſ. bečwářůw.
Bedněnj, n. das Verſchlagen. 2) der Verſchlag, eine Vermachung.
Bednjm, zabednjm, il, iti, verſchlagen, vermachen, zumachen.
Bědowáwám, al, ati, frequ. von bědugi.
Bedřich, a, m. Friedrich, m.
Bedrnjček, čku, m. dimin. ſ. bedrnjk.
Bedrnjk, u, m. Bibernell, f. Pimpinella, f.
Bedro, a, n. ledwj, n. Lende, f.
Bědugi (u), owal, owati, kränken, Kränkung, Verdruß verurſachen. 2) weheklagen.
Bědugi ſe, al ſe, ati ſe, ſich kränken, härmen.
Běh, u, m. der Lauf.
Běhal, a, m. der gern herum ſtreicht, Herumläufer, m.
Běhalka, y, f. die gern herum ſtreicht, Herumläuferinn, f.
Běhám, al, ati, laufen, hin und her laufen. 2) herum ſtreichen. Kdes pak běhal? wo biſt du denn herum geſtrichen? Panſká láſka po zagjcých běhá, Herrengunſt iſt wie Aprilwetter.
II. recipr. běhati ſe, ſich nach der Begattung ſehnen, a) von Kühen, rindern; b) von den Hündinnen, ranzen.
Běhaun, a, m. Läufer, m. 2) ein junger Ochs.
Běhaunek, nka, m. dimin. ein kleiner Läufer. 2) ein ganz junger Ochs.
Běháwám, al, ati, frequ. von běhám, pflegen zu laufen.
Běhawka, y, f. Bauchfluß, m. ſ. auplawice.
Běhawý, á, é, adj. der gern läuft.
Běhawě, adv. laufend.
Běhen, m. g. (běhně), limonec, Waldmangold, m.
Běhlý, á, é, adj. läufig,
Bekám, ſ. bečjm.
Běkyně, f. ſ. geptiſſka.
Běl, e, m. přednj mauka, das feinſte Weizenmehl, Semmelmehl, der Dinkel. 2) Muskatellerwein, m.
Běla, i, f. Weißwaſſer. Städtchen.
Bělaučký, á, é, adj. dimin. ſchön weiß, hell weiß.
Bělaunký, á, é, adj. dimin. ſ. bělaučký.
Bělaus, e, m. Kandid, m. Mannsname, m.
Bělawý, á, é, adj. weißlich.

Bělehrad, m. Belgrad, n. eine Stadt. 2) Sedmihradſký, Weißenburg, n.

Belhawý, á, é, kulhawý, klecawý, hinkend.

Belhynjm, ěl, ěti, kulhati, hinken.

Bělič, e, m. Bleicher, m. 2) Weißer, Tüncher. m.

Běliččin, a, o, adj. poſſ. der Bleicherinn, Weißerinn gehörig.

Bělice, f. Weißfiſch, m. Linn. 2) weißer Boden.

Běličj, adj. omn. gen. zum Weißen gehörig; běličj ſſtětka, Tünchpinſel, m.

Bělička, y, f. Bleicherinn, f. 2) Weißerinn, f.

Bělička, y, f. dimin. das Weißfiſchchen, Linn.

Běličůw, běličů, owa, owo, adj. poſſ. dem Bleicher, Weißer gehörig.

Bělidlo, a, n. Bleiche, f. Bleichplatz, m. Bleichſtätte, f.

Běljm, el, eti, proběljm, pobělawjm, bleichen, weiß werden.

II. recipr. běleti ſe, od. běleti, weiß ſeyn, weiß n erden.

Běliſſtě, n. ſ. bělidlo.

Bělizna, y, f. Fehwamme, f. davon běliznowý.

Bělmo, a, n. ein grauer Flecken im Auge, der graue Staar, bělmo na oko dělati, blauen Dunſt vormachen.

Bělný, á, é, adj. weiß, bělná mauka, Semelmehl, bělný ſſlogjř. Huſs. blühweißer Schleier.

Bělohaubek, bka, m. der einen weißen Mund hat.

Bělohláwek, wka, m. Weißkopf, m.

Bělohlawý, á, é, adj. weißharig.

Bělooký, á, é, adj. katzenäugig.

Běloſt, i, f. die Weiße.

Běloſtkwělý, á, é, adj. weißglänzend.

Bělowaz, f. Wagſtadt, f.

Bělozor, a, m. der weiße Falk.

Bělpuch, u, m. Pergament, n.

Bemundſko, n. Piemont, n.

Benácký, á, é, adj. venetianiſch.

Benátčan, a, m. ein Venetianer.

Benátky, tek, f. plur. Venedig, n.

Benedykt, a, m. Benedikt, m. 2) Benediktenkraut, n. Benediktenwurz, f.

Beneš, e, m. Benedikt, m.

Beneſſow, a, m. ein Städtchen im Kaurzimer Kreiſe, Beneſchau.

Beneſſůw, Beneſſů, owa, owo, adj. poſſ. dem Venedikt gehörig.

Beptám, al, ati, ſ. zagjkám ſe.

Beptawý, á, é, ſ. ſſeplawý, ſſeplaun, zagjkawý.

Bér, u, m. browé, od. bérowé gáhly, Fench, m. Fuchsſchwanz, m. Linn.

Beran, a, m. gehně, n. Widder, Schafbock, m. 2) palice, f. ein Rammel, Schlägel. 3) Mauerbrecher, m.

Beránek, nka, m. gehňátko, n. gehně, n. dimin. ein Lamm des männlichen Geſchlechts, ein kleines Lamm, ein Lämmchen, ein Bocklamm, 2) ein Handrammel.

Beranj, adj. von Widder.

Beranj gazyk, ſ. čelnjk.

Beranice, e, f. Schaf ockshaut, f.

Beranjm, il, iti, rammeln, einſchlagen, einrammeln.

Beraun, a, m. eine Stadt in Böhmen, Beraun, n. 2) we Wlaſſjch, Dietrichsbern.

Beraunka, y, f. ein Fluß in Böhmen. 2) das Floßholz, welches auf dem Fluße Beraunka geflößt wird.

Berka, y, m. ein Mannsname.

Berkowec, wce, m. ein Mannsname.

Berkowcůw, Berkowců, owa, owo, adj. poſſ. dem Berkowetz gehörig.

Berkůw, Berků, owa, owo, adj. poſſ. dem Berka gehörig.

Berla, y, f. Stab, Stock, m. 2) Krücke, f.

Berlička, y, f. dimin. ein kleiner Stab, ein Stäbchen, 2) Krückchen, n.

Berlín, a, m. eine Stadt, Berlin, n.
Berlinſký, á, é, adj. berliniſch.
Berně, f. daň, f. Steuer, Abgabe, f. berně z hlawy, Kopfſteuer. 2) berna, Steueramt, n.
Bernice, f. des Steuereinnehmers Frau, f.
Bernjk, a, m. der Steuereinnehmer.
Bernjkůw, bernjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Steuereinnehmer gehörig.
Berný, á, é, adj. räuberiſch. 2) běžný, gangbar, von der Münze.
Beřowice, f. plur., genit. Beřowic, dat. Beřowicům, ꝛc., ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe.
Bérowý, á, é, adj. von Fench.
Beru, bereš und béřeš, bral, bráti, imper. ber und beř, nehmen; bráti, wzýti změnu, ſſkodu, Aenderung, Schaden leiden, bráti, wzýti ſobě w obyčeg někoho, mit jemanden ſich zu ſehr gemein machen, něco, etwas ſich angewöhnen.
II. recipr. bráti ſe, ſich begeben; bráti w ſe, annehmen, auffaſſen, z. B. zřjtedlnice oka obrazy wěcý w ſe bere, der Augapfel faßt die Bildniſſe der Dinge auf. Com.
Beruſſka, y, f. Aſſel, f. Kellerwurm, m.
Beſeda, y, f. Sommerlaube, f.
Beſýdka, y, f. kleine Sommerlaube.
Béta, y, f. ein Name des gemeinen Frauenzimmers, Eliſabeth.
Bětčin, a, o, adj. poſſ. von Bětka, der Eliſabeth gehörig.
Bětin, a, o, adj. poſſ. von Béta, der Eliſabeth gehörig.
Bětka, y, f. ein Name des gemeinen Frauenzimmers, Lieschen, n.
Bětuſſčin, a, o, adj. poſſ. dem Lieschen gehörig.
Bětuſſka, y, f. Lieschen, n.
Bewček, čka, m. dimin. ein junger Stier.
Beyk, a, m. Stier, m.
Beykowec, wce, m. Ochſenziemer, m.
Beykownice, f. Ausſatz beim Rindvieh, m.
Beylj, n. Kräuter, b) Heidekraut, n. c) Pfriemenkraut, n. Geneſter, m.
Beylowatý, á, é, krautartig.
Beyti, ſ. gſem.
Beywalý, á, é, adj. geweſener, e, es.
Beywám, al, ati, frequ. von beyt, pflegen zu ſeyn. Gá gſem tam beywal v něho, ich pflegte öfters zu ihm zu gehen, bei ihm zu ſeyn.
Beywáwám, al, ati, frequ. 2) von beyt.
Bez, vor mehrern Mitlautern beze, præp. reg. genit., ohne; bez peněz, ohne Geld; bez toho, ohnedies, ohnehin; bez mála, beinahe, faſt; bez mála bych byl vmřel, beinahe wäre ich geſtorben; bez rozwážení, bez rozumu, bez rozmyſlu, ohne Ueberlegung; bez odtahů, ohne Weigerung; beze ſſkody, ohne Schaden; bez přeſtánj, ohne Unterlaß; bez ſtrachu, ohne Furcht; bez pochyby, ohne Zweifel; bezewſſj pochybnoſti, ohne allen Zweifel; bez poroka, bez auhony, bez wady, ohne Mackel, Fehler; bez přjtrže, bez přeſtánj, ohne Unterlaß. Dnes newjm, aby ſe zdrželo bez deſſtě, heute wirds vermuthlich regnen.
Bez, (bezu) bzu, m. Holunder, Holler, m.
Bezauplatný, á, é, unentgeldlich.
Bezbožně, adv. nezbožně, gottlos.
Bezbožnoſt, i, f. nezbožnoſt, bohaprázdnoſt, f. Gottloſigkeit, f.
Bezbožný, á, é, adj. nezbožný, bezbožnjk, bohaprázdný, gottlos.
Bezbradý, á, é, adj. unbärtig.

Bezceſtný, á, é, adj. neſceſtný, neſchodný, ungangbar, z. B. der Weg.
Bezceckyně, ě, f. Amazone, f.
Bezceſtj, n. ungangbarer Weg.
Bezčjſlný, ſ. neſčjſlný.
Bezděčnoſt, i, f. Widerwillen, m. b) Undankbarkeit, f.
Bezděčně, adv. ungern.
Bezděčný, á, é, adj. neráď, ungern. b) undankbar, bezděčná práce, undankbare Arbeit.
Bezdědice, f. plur., genit. Bězdědic, dat. Bezdědicům ꝛc., ein Städtchen im Berauner Kreiſe, Bezdiediz.
Bezděkow, a, m. ein Dorf im Prachiner Kreiſe.
Bezděky, adv. neráď, ſ. bezděčně.
Bezdětek, a, m. Kinderloſer, m.
Bezdětkyně, f. ein unfruchtbares, kinderloſes Weib.
Bezdětſtwj, n. Unfruchtbarkeit, f. kinderloſer Zuſtand des Weibes.
Bezdězy pl. Beſig, m. Berg.
Bezdružice, pl. f. Weſeriz.
Bezduſſný, á, é, adj. leblos, unbelebt, entſeelt, ſeelenlos.
Bezectně, adv. ehrlos.
Bezectnoſt, i, f. Ehrloſigkeit, f.
Bezectný, á, é, adj. nectný, na cti zmařilý, cti prázdný, ehrlos.
Bezedný, á, é, adj. bodenlos.
Bezeſſkodj, n. die Schadloshaltung; Entſchädigung, f.
Bezeſſkodnoſt, i, f. Schadloshaltung, f.
Bezeſſkodný, á, é, neſſkodný, ohne Schaden, unſchädlich, ſchadlos.
Bezhlawec, ſ. bezhlawý.
Bezhlawý, á, é, adj. der ohne Kopf iſt, kopflos.
Bezhrdlj, ſ. bezživotj.
Běžjm, el, eti, fut. poběhnu, imp. běž und poběhni; běž wird gebraucht, wenn die Bewegung von dem Redenden weg geſchehen ſoll, ſonſt aber poběhni, laufen. Kam pak zas běžjš? wo läufſt du denn wieder hin? Muſyl pro piwo běžet, er mußte geſchwinde Bier holen. Z toho pokoge běžj zyma, aus dem Zimmer läuft Kälte. Poď, poběhněm, komm, wir wollen laufen. 2) O žiwot, o hrdlo běžj, es gehet auf Leben und Tod.
Bezkonečný, á, é, adj. unendlich, endlos.
Bezkorý, á, é, abrindig.
Bezkoſtný, á, é, beinlos.
Bezkrewný, á, é, blutlos.
Bezlidný, á, é, entvölkert.
Bezliſtý, á, é, adj. blätterlos.
Bezměſýčná, tmawá noc, finſtere Nacht.
Běžně, adv. obenhin, leichthin, nachläßig.
Bezno, a, m. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.
Běžný, á, é, adj. gemein, gewöhnlich, gangbar.
Beznohý, á, é, adj. dem ein oder beide Füſſe fehlen.
Beznoſý, á, é, adj. der keine Naſe hat.
Bezoký, á, é, ſlepý, adj. blind.
Bezowj, n. coll. Hohlunderſtaude, f.
Bezowý, á, é, adj. von Hohlunder; bezowý kwět, Hohlunderblüh f.; bezowý keř, ſ. bzyna.
Bezpečen, bezpečno, ſ. bezpečný.
Bezpečenſtwj, ſ. bezpečnoſt.
Bezpečjm ſe fut., il, iti, ſich verlaſſen, na někoho, auf jemand, na něco, auf etwas.
Bezpečně, adv. bezpečliwě, ſicher, a) ohne Kummer, ohne Furcht, b) ohne Gefahr.
Bezpečnoſt, i, f. bezpečliwoſt, f. Sicherheit, f. a) wenn man ohne Furcht, ohne Kummer iſt, b) wenn man ohne Gefahr iſt.
Bezpečný, á, é, (abſ. bezpečen, bezpečno) adj. bezpečliwý, ſicher, a) ohne Kummer, ohne Furcht. 2) ohne Gefahr.
Bezpotřebně, adv. bezpotřeby, unnöthig.
Bezpotřebnoſt, i, f. Entbehrlichkeit, Unnöthigkeit, f.

Bezpotřebný, á, é, adj. unnöthig.
Bezpráwj, n. křiwda, Unbilligkeit, f. Unrecht, n.
Bezpráwně, adv. nepráwně, nepráwě, unrecht, ungerecht, unbillig.
Bezpráwný, á, é, adj. ungerecht, unbillig.
Bezproſtředni, unmittelbar.
Bezprſtý, á, é, adj. dem ein oder mehrere Finger mangeln, fingerlos.
Bezrozdjlně, ohne Unterſchied.
Bezrozdjlný, á, é, adj. indifferent.
Bezruký, á, é, adj. bezručka, y, dem eine oder beide Hände fehlen.
Bezſluchý, ſ. hluchý.
Bezſtaroſtný, á, é, adj. ſorgenlos.
Bezſtaudný, á, é, adj. ſ. neſtydatý.
Bezſuký, á, é, adj. ohne Knoten, knotenlos.
Beztělný, á, é, adj. ohne Körper, unkörperlich.
Bezuzdný, á, é, adj. zügellos.
Bezwlaſý, á, é, adj. kahl, haarlos, ſ. lyſý.
Bezyna, ſ. Bez.
Bezynka, y, f. Holunderbeere, f.
Bezzákonný, á, é, geſetzlos.
Bezženec, ce, m. ein Eheloſer.
Bezženſtwj, n. der eheloſe Stand, das unbeweibte Leben.
Bezžiwotj, n. Tödtung f. o bezžiwotj přemeyſſlet, jemanden zu tödten, umzubringen denken.
Bezžiwotný, a, é, adj. leblos.
Bezzubý, á, é, adj. zahnlos.
Biblář, e, m. der die Bibel fleißig lieſt, Bibelleſer, m.
Biblářka, y, f. die die Bibel fleißig lieſt, Bibelleſerinn, f.
Bible, e, f. Bibel, f.
Biblj, f. ſ. bible.
Biblický, á, é, adj. bibliſch, a) aus der Bibel genommen. b) der Bibel gemäß.
Bibliotéka, y, f. knihárna, f. Bibliothek, f.
Bibliotekář, e, m. knihárnjk m. Bibliothekár, m.
Bič, e, m. ſſwih, m. die Peitſche.

Bičjk, u, m. Peitſchchen, n.
Bičiſſtě, ě (ěte, plur. ťiata) n. Peitſchenſtiel, Peitſchenſtab, m.
Bičowánj, n. das Geißeln.
Bičowáwám, al, ati, frequ. von bičugi.
Bičowý, á, é, Geißel —
Bičugi (u), owal, owati, owán, bičem mrſkati, geißeln.
Bjda, y, f. ſtraſt, pſota, f. ſwjzel, m. Elend, n. elender Zuſtand; w bjdu uweſti, přiweſti, uwrcy do nauze ſtrčiti, ins Elend bringen, ſtürzen.
Bidelec, lce, m. eine Stange, die an die Egge gebunden iſt.
Bidlo, a, n. eine Stange.
Bjdně, adv. ſtraſtně, pſotně, nuzně, elend, gak on bjdně na ſchody leze, wie elend er die Treppe (Stiege) hinaufgeht.
Bjdnice, f. eine Elende.
Bjdnjk, a, m. ein Elender.
Bjdnoſt, i, f. ſ. bjda.
Bjdný, á, é, adj. ſtraſtný, pſotný, nuzný, w bjdě poſtawený, bjdau ſtjžený, ſkloněný, poražený, potlačený, ſkljčený; zbědowaný, elend.
Bidýlko, a, n. dimin. eine kleine Stange.
Bies, ſ. ďábel.
Bigec, bjgce, m. Schläger, m.
Bigák, u, m. Flegel, m.
Bigi (u), bil, bjti und bjt, part. præ. t. bit, práti, tlauci, mlátiti, ſchlagen, hauen, züchtigen. To gſem nebyl gak ž w tak bit, ich bekam mein Lebtage keine ſolche Schläge. 2) zabjgjm, ſchlagen, tödten; ſchlachten. 3) ſchlagen, prägen, z. B. Geld. 4) ſchlagen, durch Schlagen anzeigen; hodiny bigj hodiny, die Uhr ſchlägt die Stunden. 5) ſchlagen, ſchallen; hodiny bigj, die Uhr ſchlägt. Nynj bige deſet hodin, jetzt ſchlägt es zehn Uhr; bige hrom, es donnert. 6) zielen, wohin denken, oni giž na to bili, ſie zielten ſchon darauf.

II. recipr. bjt ſe, ſich ſchlagen, bjti ſe kordy, fuchteln, ſ. ſekati, b) prát ſe, ſich ſchlagen, ſich raufen, s někým, mit jemanden.

Bjla, y, f. ein Weibsname.

Bjle, adv. weiß; bjle kweſt, weiß blühen.

Bjledně, w bjledně, adv. beim helllichten Tag; ſonnenklar.

Bjlek, lku, m. das Weiße im Eie, Eierweiß, Eierklar, n.

Bjlenj, n. das Weißen. 2) das Bleichen.

Bilič, e, m. der Weißer, Tüncher. 2) der Bleicher.

Biličin, a, o, adj. poſſ. der Weißerinn, Bleicherinn gehörig.

Bilička, y, f. die Weißerinn. 2) die Bleicherinn.

Bilidlo, a, n. die Bleiche, der Bleichplatz, die Bleichſtätte.

Bjljm, il, iti, en, zbjljm, objljm, weißen, z. B. die Wand. 2) bleichen, durch Hülfe der Sonne weiß machen, z. B. Wachs, Leinwand ꝛc.

Bjljwám, al, ati, frequ. von bljm.

Bjlohlinowatý, á, é, adj. honigfarbig.

Bjloliſt, u, m. ſ. oſtropes.

Bjlý, á, é, (abſ. bjlo) adj., comp. běleyſſj, (ſuperl. neyběleyſſj) weiß; bjlý chléb, Weißbrod. Zem ge ſuchá, na střeſſe ge bjlo, die Erde iſt trocken, die Dächer ſind weiß, bjlá ſobota, der heil. Sonnabend.

Birdowna, y, f. Bütteley, f.

Biřic, e, m. Büttel, m. Stadtknecht, m.

Biřičin, a, o, adj. poſſ. des Büttels Weibe gehörig.

Biřička, y, f. des Büttels Weib.

Biřičugi (u), owal, owati, wie ein Büttel ſchreien, ſehr ſchreien.

Biřičowic, adj. poſſ. omn. gen. dem Büttel gehörig.

Biřičůw, biřičů, owa, owo adj. poſſ. dem Büttel gehörig.

Biřmowánj, n. die Firmung.

Biřmowáwám, al, ati, frequ. von biřmugi.

Biřmugi (u), owal, owati, owán, firmen.

Biſkup, a, m. Biſchof, m.

Biſkupſký, á, é, adj. biſchöflich.

Biſkupſká čepice, Biſchofsmütze, Infel, f.

Biſkupſtwj, n. Bisthum, n.

Bitka, y, f. pračka, f. Schlägerey, f.

Bitný, á, é, der gern ſchlägt.

Bitugi, al, ati, die Beute theilen.

Bitunk, u, m. die Theilung der Beute.

Bitec, tce, m. Kämpfer, m. Streiter, m.

Bitewný, á, é, ſtreitbar, kampfſüchtig.

Bitwa, y, f. půtka, f. Kampf, Streit, m.; bog, m. Treffen, n. Schlacht, f.; bitwu ſweſt, držet, polem ſe potkat, Schlacht, Treffen liefern, halten; wybrat, bog, pole obdržet, gewinnen; prohrat, verlieren; w bitwě zůſtat, padnaut, zahynaut, in der Schlacht bleiben, umkommen.

Bjwám, al, ati, frequ. von bigi.

Bjwáwám, al, ati, frequ. 2) von bigi.

Biwog, e, m. ein Mannsname.

Blahoſlaweně, adv. glückſelig.

Blahoſlawenoſt, f. blaženoſt, f. blahoſlawenſtwj, n. Glückſeligkeit, f.

Blahoſlawený, á, é, adj. blažený, glückſelig.

Blahoſlawjm, il, iti, en, blažjm, oblahoſlawjm, beglücken, glücklich machen. 2) preiſen.

Blahoſlawitel, e, m. ſ. Spaſytel.

Blahotice, f. plur., genit. Blahotic, dat. Blahoticům ꝛc., ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe, Blahotitz.

Blahowěſſt, a, m. Evangeliſt, m.

Blahowěſſtj, n. Evangelium, n.

Bláhowý, bláhowec, m. närriſcher Teufel.

Blána, y, f. ein weißes Häutchen. 2) der weißliche zarte Theil am

Hol-

Holze der Báume unter der Rinde, der Splint. 3) přjčnj blána, opona, das Zwerchfell.

Blankytný, á, é, adj. himmelblau; eiſengraufárbig.

Blány, pl. Frauenpelz, m.

Blánſko, n. Blankenſtein, m.

Blátiwý, á, é, (abſ. blátiwo) blatný, blatitý, adj. kothig, dreckig.

Blatnatý, á, é, adj. ſ. blátiwý.

Blatnjk, a, m. ſ. bahnjk.

Blatný, ſ. blátiwý.

Bláto, a, n. Koth, m. weiche Erde, z. B. an den Straſſen, Dreck; bláta tam máme zas doſt, Koth gibt es wieder genug.

Blaud, a, m. nicht klug; blaude, blaude! mein (interj.)! ich bitte. Es wird auch vom Frauenzimmer gebraucht. 2) Tólpel, m. traup, m. hlaupý, m. newypitwaný, newybitý, bliwoň, hlupec, hlupoň, hulwát, m.

Blaudek, dka, m. dimin. ſ. blaud.

Blaudicý, bludný, bludař, m. ein Irrender.

Blaudjm, il, iti, irren, a) irre gehen, den rechten Weg verfehlen, b) fehlen, meyliti ſe, na omylu býti, ſ. poblaudjm.

Blaudjwám, al, ati, frequ. von blaudjm.

Blaudowſký, á, é, ſ. traupowſký.

Blaze, adv. glückſelig. 2) gut, wohl. Blaze tobě! Wohl, Heil dir!

Blažeg, e, m. Blaſius, m.

Blažegowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Blaſius gehórig.

Blažegůw, Blažegů, owa, owo, adj. poſſ. dem Blaſius gehórig.

Blázen, zna, m. ſſaſſek, m. Narr, m. a) ein Luſtigmacher; blázen dwořſký, ein Hofnarr; za blázna mjt, zum Narren haben. b) der Vernunft beraubt, wahnwitzig. c) ein Thor, nicht recht klug, albern, einfáltig, ſ. nemaudrý, poſſetilý, fučjk, třeſſtjk, m. náblaznj, fučidlo, n. poſſetilec, m.

II. auch von dem Frauenzimmer wird es gebraucht, wo die Deutſchen Nárrinn ſagen. Každý ſe za nj djwá gako za bláznem, jeder ſieht ihr wie einer Nárrinn nach. Tak hladem budu mřjt? tobych byla blázen, ſo ſollte ich Hunger leiden? da wáre ich nicht klug. Blázni byli, kordy měli, Narren hat es geregnet. Bláznem ſe dělati, ſich nárriſch ſtellen.

Blažena, y, f. ein Weibsname, Beatrix, f.

Blažený, á, é, adj. ſ. blahoſlawený.

Blažjm, il, iti, en, beglücken, glücklich machen, b) glücklich ſchátzen.

Blázněnj, n. zblázněnj, n, pominutj ſmyſlem, n. Wahnwitz. m. 2) das Narren, Scherzen.

Bláznice, f. Nárrinn, f.

Bláznjček, a, m. wenig einfáltig, thóricht, Nárrchen, n.

Bláznjm, il, iti, bláznowě ſobě weſti, zblázniti ſe, ſmyſlem ſe pominauti, poſſetiti ſe, znemaudřeti, ztřeſſtiti ſe, ein Narr ſeyn, der Vernunft beraubt, wahnwitzig ſeyn. 2) zum Narren machen. 3) narren, a) zum Narren haben, b) albern ſich betragen; ſcherzen.

II. recipr. bláznit ſe, a) ein Narr werden, b) narren, ſcherzen, c) bláznit ſe po někom, in jemanden nárriſch verliebt ſeyn.

Bláznjwám, al, ati, frequ. von bláznjm.

Blázniwě, adv. bláznowě, bláznowſky, nemaudře, nárriſch.

Blázniwoſt, i, f. ſ. bláznowſtwj.

Blázniwý, á, é, adj. bláznowý, bláznowſký, zblázněný, zbláznilý, poſſetilý, nárriſch; wahnwitzig.

Bláznomluwec, ce, m. ſ. pliſkač, darmotlach, žwáč.

Bláznowě, adv. ſ. blázniwě.

Bláznowſky, adv. nárriſch.

Bláznowſký, á, é, adj. närriſch, thöricht.
Bláznowſtwj, n. poſſetiloſt, f. Narrheit, Thorheit, f.
Bláznowý, á, é, adj. ſ. bláznowſký.
Bláznowý lilek, Dollkraut. n.
Blázýnek, nka, m. ſ. bláznjček.
Blb, a, m. hňup, m. ein Tölpel, ein dummer Menſch.
Blecha, y, f. der Floh; blecha howadj, kljſſt, m. Schafslaus, f.
Blecháč, e, m. Flohbeutel, m.
Blechawý, á, é, adj. blechatý, bleſſný, flöhig, voller Flöhe.
Blechowiſſtě, ě, n. Flohhaufen, m.
Bledauš, e, m. ein blaßer Menſch.
Bledě, adv. blaß, bleich.
Blednu, bledl, blednauti, zblednauti, zſýnaleti, blaß werden.
Bledoſt, i, f. die Bläſſe, die blaße Farbe, z. B. des Geſichtes rc., Bleiche.
Bledý, á, é, (abſ. bled, bledo) adj. comp. bledſſj, ſuperl. neybledſſj, blaß, von der Farbe des Geſichts, und andern Farben, bleich, ſ. zſýnalý.
Blekám, ſ. bekám.
Blekot, u, m. Gebelfer, n. 2) Gewäſche, n. Geplerre, f. pliſkánj.
Blekotám, blekocy, al, ati, ſkoliti, belfern. 2) ſ. ſeq.
Blekotjm, il, iti, plaudern, plerren, ſ. pliſkati.
Blekotnoſt, f. žwawoſt, f. pliſkawoſt, f. Plauderhaftigkeit, f.
Blekotný, á, é, klewetawý, žwawý, pliſkawý, plauderhaft, ſchwatzhaft.
Bleptač, ſ. bleptawý.
Bleptám, al, ati, ſchwatzen, plaudern, unnütz reden.
Bleptánj, n. das Geſchwätz, Geplauder.
Bleptáwám, al, ati, frequ. von bleptám.
Bleptawý, á, é, adj. ſchwatzhaft, plauderhaft.
Bleſk, u, m. der Blitz, b) Glanz; Schein, ſ. leſk, záře.
Bleſknatý, ſ. bleyſkawý.
Bleſkot, u, m. Blitz, Glanz, m. das Blinken.
Bleſſka, y, f. dimin. ein kleiner Floh.
Bleſſný, á, é, voller Flöh.
Bleſſnjk, u, m. bleſſné kořenj, chmeljk, m. Pſyllienkraut, n. Flöhſame, m. Flöhkraut, n. Linn.
Bleyſkám ſe, al, ati, blitzen, a) beim Gewitter, wetterleuchten; bleyſká ſe, es blitzt, b) ſchimmern, glänzen, leuchten, z. B. ein Edelſtein, ſ. lſknauti ſe, leſknauti ſe, ſtkwjti ſe, třpytiti ſe.
Bleyſkánj, n. das Blitzen a) der Blitz beim Gewitter, b) das Schimmern, Glänzen, ſ. leſknutj, ſtkwěnj ſe.
Bleyſkáwám ſe, al, ati, frequ. von bleyſkám ſe.
Bleyſkawý, á, é, adj. ſtkwaucý, ſtkwěgjcý ſe, ſtkwělý, blyſſtjcý ſe, leſknutý, glänzend, ſchimmernd, blinkend.
Bligi (u), blil, bljti, dáwiti ſe, ſich brechen, ſich erbrechen, ſich übergeben.
Bljkám, al, ati, ſchielen, ſchief ſehen, blinzeln.
Bljkánj, n. das Schielen, Blinzeln, n.
Bljkawě, adv. ſchielend.
Bljkawoſt, i. f. ſ. bljkánj.
Bljkawý, á, é, adj. ſchielend, Blinzler, m. Blinzauge, m.
Bljn, u, m. Bilſenkraut, n.
Blina, y, f. ausgebrochenes Stück.
Bljnowý, á, é, adj. aus Bilſenkraut; bljnowé ſemeno, Bilſenkrautsſame, m.
Blitj, n. das Brechen, Erbrechen.
Bljt, m. Meyer, m.
Bliwačka, y, f. Katzenzagel, m.
Bliwanina, y, f. das Ausgebrochene.
Bljwám, al, ati, frequ. von bligi
Bljwáwám, al, ati, frequ. 2) von bligi.
Bliwoň, ſliwoň, ě, m. Tölpel, m. ſ. hulwát, blb, traup.

Bliwoňſký, ſ. chrapaunſký, hulwát-ſký.
Blizaučko, adv. dimin. ſehr nahe.
Bljženec, nce, m. dwogče, dwog-čátko, n. Zwilling, m.
Bljžjm ſe, il, iti, ſich nähern.
Bljzko, adj. abſ. bljzce, ſ. bljzký. 2) adv., comp. bljž, bljže, bljže-gi, ſuperl. neybljž, neybljže, ney-bljžegi, a) mit und ohne Geni-tiv, nahe; bljzko ležet, nahe lie-gen; bljzko gjt, nahe hingehen. b) mit der Präpoſition od; bljz-ko od ſebe, nicht weit ausein-ander, zbljzka, von der Nähe.
Bljzkoſt, i, f. die Nähe.
Bljzký, á, é, (abſ. bljzko) adj. comp. bližſſj, ſuperl. neybližſſj, nedale-ký, nahe. Na bljzce, w bljzce, in der Nähe.

Ty tady někde bljzko oſtá-wáš, du mußt nicht weit von hier wohnen.

Kdybych gá měl tak bljzko domů gako on, gábych pobyl každau neděli doma, wenn ich ſo nahe nach Hauſe hätte wie er, ich ginge alle Sonntage nach Hauſe.

Bljžně, něte, n. ſ. bljženec.
Bližnj, jho, m. der Nächſte, jeder Menſch. Muſýme bližnjho mi-lowat, wir müſſen unſern Näch-ſten lieben.
Blſſany, pl. Flöhau. n.
Blud, u, m. loc. ſing. u. poblau-zenj, zblauzenj, n. kléſka, pokly-ſka, f. meylka, f. omyl. m. Irr-thum. m.
Bludak, e, m. Irrlehrer, m. 2) Irr-gläubiger, m.
Bludařſtwj, n. bludné včenj, n. Irrlehre, f.
Bludička, y, f. ſwětýlko, n. Irrlicht, n. Irrwiſch, m.
Bludně, adv. irrig.
Bludnjk, a, m. Irrgläubig; Irr-geiſt.
Bludný, á, é, adj. irrig, bludná ceſta, Irrweg, m. a) irrend, b) nicht richtig, falſch, mylný, ſ. ſcěſtný.

Blůma, y, f. ſ. hluſſce. 2) blb, ein Dümmling, Tölpel.
Blýſkánj, ſ. bleyſkánj.
Blyſkawec, ce, Regenmalwurm, m.
Blýſkawý, ſ. bleyſkawý.
Blýſkota, y, f. ſ. blýſkánj.
Blyſſtjm ſe, ěl, ěti, ſtkwjti ſe, třpy-těti ſe, glänzen, blinken.
Blyſſtjwám ſe, al, ati, frequ. von blyſſtjm ſe.
Bob, u, m. Bohne, f.
Bobek, bku, m. Lorbeere, f. 2) Ziegenlorbeern, Ziegenkoth. 3) na bobku, na bobečku ſeděti, hocken, niederhocken.
Bobkowý, á, é, adj. vom Lorbeer-baume, bobkowý ſtrom, Lorbeer-baum, bobkowý liſt, Lorbeerblatt; bobkowý wěnec, Lorbeerkranz.
Boborelka, y, f. měchurka, ma-chyně, f. Judenkirſche, f.
Bobowiſſtě, n. Bohnenacker, m.
Bobowý, á, é, adj. von Bohnen; bobowá mauka, Bohnenmehl, n.
Bobr, a, m. Biber, m.
Bobrowý, á, é, adv. vom Biber, bobrowý ſtrog, die Bibergeile.
Bobtjm, ěl, ěti, nabobtěti, ſchwel-len, z. B. der Saame ꝛc.
Bočan, a, m. ſ. čáp.
Boček, čka, m. ein aus dem Mut-terleib geſchnittenes Kind. 2) ein Mannsname.
Bochánek, ſ. ſeq.
Bochnjček, čku, dimin. ein kleiner Laib.
Bochnjk, u, (pecen) m. Laib, Laib Brod, m.
Bočjm ſe, il, iti, opjrati ſe bokem, ſich ſtemmen.
Bočjwám ſe, al, ati, frequ. von bočjm ſe.
Bočnj, adj. omn. gen. die Seite betreffend; bočnj, poſtrannj zed, Seitenmauer, f.
Bod, Bodjk, m. Punkt, m.
Bodák, a, u, m. ein Stechmeſſer, Stecher, m.
Bodec, dce, m. oſten, der Sta-chel. b) der Punkt.
Bodenj, n. das Stechen.

Bo-

Bodený, á, é, adj. geſtochen, bodená rána, ein Stich.
Bodlák, u, m. Diſtel, f. bodlák ſwinſký, Saudiſtel, Schweinsdiſtel, Gänſediſtel, bodlák wlaſký, Welſchdiſtel.
Bodegt, freilich wohl.
Bodka, ſ. gámka.
Bodláčj, n. collect. die Diſteln.
Bodlákowý, á, é, von Diſteln, der Diſtel.
Bodlawý, bodlatý, bodliwý, gezatý, á, é, adj. ſtachelig, bodlawý neynok, Spitzroche, bodlawé gablko, Stechapfel, Dollapfel, m.
Bodmo, adv. bodliwě, (pjchné) ſtichweiſe.
Bodnu, fut., bodl, bodnauti, ſtechen.
Bodu, bodl, bůſti und bodnauti, boden, klátí, pjchati, pjchnauti, pſſjti, ſtechen.
Bog, e, m. wálka, f. Krieg, m. b) Streit, m. Kampf, m. Schlacht, f. ſ. bitwa.
Bogácně, adv. ſ. bázliwě.
Bogácnoſt, i, f. ſ. bázliwoſt.
Bogácný, á, é, adj. ſ. bázliwý.
Boganow, a, m. ein Städtchen im Chrudimer Kreiſe, Bojanow.
Boganowice, f. plur., genit. Boganowic, dat. Boganowicům ꝛc., ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Bojanowitz.
Bogjcý ſe wody, Waſſerſcheu.
Bogjm ſe, bál ſe, báti ſe, imp. bog ſe, ſtraſſiti ſe, ſtrachowati ſe, hrozyti ſe, děſyti ſe, vžáſnauti ſe, ſtrachem pogatu, porazenu, zachwácenu, zkormaucenu býti, ſtrachem ſe kormautiti bauřiti, teteliti, fürchten.

1) mit dem Genitiv der Perſon, oder der Sache. Gak ohně ſe ho bogj, er fürchtet ihn wie das Feuer. Bogjš ſe zymy, du fürchteſt dich vor der Kälte. N nebog ſe toho, fürchte es nicht.

2) auch mit dem Akkuſativ der Sache: obáwati ſe, beſorgen, befürchten; gen ſe to bogjm, abych neſtonal, ich fürchte nur, damit ich nicht krank werde.

3) mit der Präpoſition o oder za und dem Akkuſativ: on ſe za něg bogj, er fürchtet ſich um ihn.

4) ohne allen Kaſus: nebog ſe, on (pes) ti nic nevdělá; gen gdi, on s tebau hrage, fürchte nicht, er (der Hund) thut dir nichts, er ſpielt mit dir. Gá ſe bál, aby ho někdo newzal, ich fürchtete, damit ihn niemand wegnähme.

Bogiſſté, ě, n. Kampfplatz, m. Schlachtfeld, n.
Bogný, á, é, adj. z. B. bogné práwo, Kriegsrecht, n.
Bogowánj, n. Streit, Kampf, m.
Bogownice, f. ein kriegeriſches Weib.
Bogownjk, a, m. wálečnjk, m. branný člowěk, m. Krieger, m. Kriegsmann, m.
Bogownoſt, i, f. kriegeriſches Weſen, n. Streitbarkeit, f.
Bogowný, á, é, wálečný, kriegeriſch; ſtreitbar.
Bogugi (u), owal, owati, áno, polem ſe potkati, ſe potýkati, wálčiti, wáleti, kriegen, Kriege führen; ſtreiten.
Bohabogně, adv. gottesfürchtig.
Bohabognoſt, i, f. Gottesfürchtigkeit, Gottesfurcht, f.
Bohabogný. á, é, adj. bohobogný, bohabogjcý, gottesfürchtig.
Boháč, e, m. ein Reicher.
Boháčka, y, f. bohatice, f. eine Reiche.
Bohactitedlnoſt, bohactiwoſt, i, f. Gottesverehrung, f.
Bohactiwý, á, é, adj. Gott ehrend.
Bohaprázdně, ſ. bezbožně.
Bohaprázdnoſt, i, f. ſ. bezbožnoſt.
Bohaprázdný, á, é, adj. ſ. bezbožný.
Bohárna, y, ſ. božnice.

Bohatě, adv. reichlich.
Bohatec, tce, m. reicher Praſſer, b) ſ. boháč.
Bohatjm, il, iti, cen. obohatiti, reich machen.
Bohatnu, bohatl, bohatnauti, zbohatnauti, nabýwati bohatſtwj, reich werden.
Bohatſtwj, n. Reichthum, m. bohatſtwjm oplýwati, überflüſſigen Reichthum beſitzen; bohatſtwj, ſtatek sháněti, shromážďowati, ſ. hrnauti, sháněti.
Bohatý, á, é, adj. reich; bohatý hrách, große Erbſen; na penjze, penézy, am Geld, ſ. hogný.
Bohdá! will's Gott!
Bohnice, f. plur., genit. Bohnic, Bohnicům ꝛc., ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Bohnitz.
Bohnický, á, é, adj. von Bohnitz.
Bohomil, a, m. ein Mannsname, Gottlieb, m.
Bohomilůw, Bohomilů, owa, owo, adj. poſſ. dem Bohomil gehörig.
Bohomluwec, ce, m. ein Gottesgelehrter.
Bohomluwectwj, n. bohomluwna, bohomluwnoſt, f. bohoſlowj, n. Gottesgelehrſamkeit, f.
Bohomyſlnoſt, f. Beſchaulichkeit, f. göttliche Betrachtung.
Bohomyſlný, beſchaulich.
Bohopuſtný, á, é, weit und öde, bohopuſtná prázdnoſt, bohopuſta, f. ein ungeheuer großer, öder Raum.
Bohorodice, e, f. Gottesgebährerinn, ſ. rodička Božj.
Bohpomozy, mit Gottes Hilfe.
Bohumjr, a, m. Gottfried, m.
Bohuš, e, m. ein Mannsname.
Bohuſlawice, f. plur., genit. Bohuſlawic, dat. Bohuſlawicům ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreis und Antheil, Bohuſlawitz.
Bohyně, f. Göttinn, f.
Bok, u, m., nom. plur. boky, die Seite, z. B. des Menſchen, der Thiere, des Lagers ꝛc. ſ. ſtrana.
Bokowj — bokownj, Seiten — bokownj žjlky, Seitenäderchen.
Bol, u, m. Weh, n.
Bolawý, á, é, adj. böſe, krank, verletzt; bolawé oko, böſes Auge; bolawá noha, böſer Fuß.
Bolehlaw, u, m. Schierling, m. Linn.
Bolenj, n. Schmerz, des Leibes, m. hlawy bolenj, Kopfſchmerz, Kopfwehe, n. bolenj očj, Augenweh, n. bolenj vſſj, Ohrenſchmerz, m. bolenj zubů, Zahnweh. n. Zahnſchmerz, m. bolenj w hrdle, Halsweh, n. bolenj ledwj, beder, Lendenſchmerz, m. Lendenweh, n. bolenj ledwin, Nierenweh, n. Nierenbeſchwerung, Nierenkrankheit, f. bolenj ſrdce, Herzweh; bolenj břicha, bolenj, trhánj w břiſſe, Bauchgrimmen, Bauchkneipen, Bauchweh, n. Bauchſchmerz, m. bolenj noh, Fußweh, n.
Boleſlaw, a, m. ein Mannsname, Boleſlaus, m.
Boleſlaw, ě und i, f. zwei Oerter in Böhmen: Mladá Boleſlaw, Jungbunzlau, n. Stará Boleſlaw, Altbunzlau, n.
Boleſlawſký, á, é, adj. von Bunzlau.
Boleſt, i, f. der Schmerz, des Leibes oder der Seele; kyčelnj boleſt, Hüftweh, n.; mornj boleſt, Peſtilenz, f.; boleſti porodu, Kindsweh, n.; boleſt ſrdce, Herzleid, n.; boleſt zubů, zubnj, Zahnweh, n.; boleſt plјčnj, Lungenweh, n.
Boleſtjm, il, iti, ſchmerzen, weh thun. 2) Schmerzen, Leid empfinden. On boleſtj, er hat ein Leid.
Boleſtiwý, á, é, bolný, ſchmerzhaft, boleſtiwý aud, ſchmerzhaftes Glied.
Boleſtně, adv. ſchmerzlich, a) von dem Leibe, b) von der Seele.
Boleſtný, á, é, adj. ſchmerzhaft, ſchmerzlich, a) von dem Leibe, b) von der Seele.

Boljm, el, eti, mit und ohne Akkuſativ der Perſon, ſchmerzen, wehe thun. Mě bolj žaludek, der Magen thut mir wehe. Mě bolegj nohy, nebyl gſem nikdež, mir thun die Füße weh, und ich war nirgends. Bolj ho oko, das Auge thut ihm weh.

Boljwám, al, ati, frequ. von boljm.

Boljwáwám, al, ati, frequ. 2) von boljm.

Bolný, á, é, adj. boleſtiwý, boleſtný, ſchmerzhaft, bolné oči, ſchmerzhafte Augen.

Bonjm, il, iti, machiniren, zuſammenſpinnen etwas, figürl. ſ. Trojm, ſtrogjm, oſnugi.

Bopomozy, interj. wohl an.

Bor, u, m. Kieferwald, m. 2) ein Dorf im Prachiner Kreiſe, auch Heyde, f. ein Städtchen.

Borák, u, m. Borragen, Borretſch, m.

Borčice, f. plur., genit. Borčic, dat. Borčicům ꝛc., ein Meierhof im Bunzlauer Kreiſe.

Borčický, á, é, adj. von Borczitz.

Borek, u, m. dimin. ein kleiner Kieferwald. 2) ſ. borky.

Bořena, y, f. ein Weibsname.

Bořenj, n. das Einreißen, Niederreißen.

Boreš, rſſe, m. ein Mannsname.

Bořicý, adj. omn. gen. zum Einreißen dienlich; bořicý kus, Belagerungsgeſchütz, n.

Bořič, e, m. Niederreißer, Zerſtörer, m.

Bořik, a, m. ein Mannsname.

Bořjkůw, Bořjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Borzik gehörig.

Bořjm, il, iti, en, zbořiti, obořiti, pobořiti, rozbořiti, wywrátiti, podwrátiti, einreißen, niederreißen, von einander reißen, niederbrechen, zerſtören.

II. recipr. bořit ſe, einſtürzen, einfallen, zuſammenfallen.

Bořiſlaw, a, m. ein Mannsname.

Bořiſlawůw, Bořiſlawů, owa, owo, adj. poſſ. dem Borziſlaw gehörig.

Bořitel, e, m. ſ. bořič.

Bořjwám, al, ati, frequ. von bořjm.

Bořiwog, e, m. ein Mannsname.

Bořiwogůw, Bořiwogů, owa, owo, adj. poſſ. dem Borziwog gehörig.

Borky, m. pl. Tannenzapfen, pl. m.

Bornjk, a, m. ein Mannsname.

Bornjkůw, Bornjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Bornik gehörig.

Borotice, f. plur. genit. Borotic, dat. Boroticům ꝛc., ein Dorf im Berauner Kreiſe, Borotitz.

Borotjn, a, m. ein Städtchen im Bechiner Kreiſe Taborer Antheils, Borotin.

Borowany, f. plur., genit. Borowan, dat. Borowanům, loc. Borowanech ꝛc., ein Städtchen im Bechiner Kreiſe Budweiſer Antheils, Borowan.

Borowj, n. Kieferwald, m.

Borowice, f. ſoſna, Kiefer, Föhre, f. Kienbaum,

Borowička, f. dimin. eine kleine Kiefer.

Borowičný, á, é, adj. kieferartig.

Borowka, y, f. ſ. čečetka.

Borowý, á, é, adj. kiefern, borowá ſſiſſka, Tannenzapfen. m.

Borſſůw, Borſſů, owa, owo, adj. poſſ. dem Boreſch gehörig.

Bortjm ſe, il, iti ſe, ſich ſpalten wie Papier u. d. g.

Borůwka, y, f. dimin. eine kleine Kiefer. 2) černá gahoda, Heidelbeere, Bickbeere, f.

Bos, a, o, ſ. boſý.

Boſácký, á, é, den Barfüßer betreffend.

Boſák, a, m. ein Barfüßer (Mönch).

Boſeň, ſně, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Boſen.

Boſý, á, é, (abſ. bos, a, o,) adj. barfuß, barfüßig. Nechoď wen bos, geh nicht barfuß hinaus.

Kam pak půgdu boſa? wo kann ich denn barfuß hingehen?

Bota, y, f. der Stiefel, ſ. ſſkorně.

Botka, y, f. dimin. ein kleiner Stiefel.

Bozkorka, f. ſ. čarodégnice.

Bozňák, Bozňan, a, m. ein Boſnier.

Bozenſká, Bozňácká země, Boſnienland, n.

Božcowé kořenj, Fraißamkraut, n.

Božec, žce, m. ſ. pſotnjk.

Božegow, a, m. ein Städtchen im Bechiner Kreiſe Taborer Antheils, Božejow.

Božena, f. ſ. Blažena.

Božnice, ce, bohárna, y, f. Götzentempel, m.

Božj, adj. omn. gen. Gottes, ſlužby Božj, Gottesdienſt, m.

Božj dřewce, ſ. dřewinka, dřewnjk.

Božj hrob, m. heiliges Grab.

Božj muka, Marterſäule, f.

Božjm, il, iti, zbožiti, vergöttern.

Božſky, adv. göttlich.

Božſký, á, é, adj. göttlich.

Božſtwj, n. die Göttlichkeit, Gottheit.

Brach, bracháček, ſ. bratr, bratřjček.

Brada, y, f. Kinn, n. brada ſe mu pučj, ſpe, er bekömmt ein Bärtchen. 2) fauſy, pl. m. Bart, an Menſchen, an Thieren; kozý brada, Ziegenbart, m.

Bradáč, e, m. der ein langes Kinn hat. 2) Langbart, m.

Bradatice, e, f. ein Henkersbeil. n.

Bradatjm, zbradatjm, ěl, ěti, Bart bekommen, bärtig werden.

Bradatý, á, é, adj. der ein großes Kinn hat. 2) fauſatý, der einen langen Bart hat.

Bradawice, f. Warze, f.

Bradawička, y, f. dimin. Wärzchen, n.

Bradawičnjk, u, m. Warzenkraut, n.

Bradawičný, á, é, warzig, voll Warzen.

Bradička, brádka, y, f. dimin. ein kleines Kinn.

Bradný, á, é, adj. das Kinn betreffend, z. B. bradné fauſy, der Kinnbart.

Bradoholič, ſ. bradýř.

Bradýř, e, m. holič, m. Barbier, m.

Bradýřka, y, f. Barbiersfrau, f.

Bradýřſký, á, é, adj. den Barbier betreffend, dahin gehörig; bradýřſká ſwětnice, bradýrna, f. Barbierſtube.

Bradýřſtwj, n. Barbierkunſt, f.

Bradýřůw, bradýřů, owa, owo, adj. poſſ. dem Barbier gehörig.

Brak, u, m. was ausgemerzt iſt.

Brakowánj, n. das Ausmerzen.

Brakugi, (u), owal, owati, án, ausmerzen.

Brakyně, f. ausgemerztes Schaf.

Braň, ně, f. ſ. zbraň, zbrog.

Brána, y, f. wrata, pl. n. das Thor; branau gjt, branau wygjt, zum Thore hinausgehen. 2) brány, pl. die Egge.

Bráněnj, n. das Wehren, ſ. obrana.

Branj, n. das Nehmen.

Branibor, a, m. Brandenburg, n.

Branice, f. die Plünderung, b) Rekrutirung.

Bránice, f, mázdra přjčnj, das Netz, die Netzhaut der Gedärme.

Bráničnj ſtřewo, n. Netzdarm, m.

Bránjm, il, iti, ěn, chrániti, obraňowati, ochraňowati, ſtřjcy, hágiti, chrániti, zaſtáwati, zaſtaupiti, oſtřjhati, opatrowati, mit dem Genitiv, auch mit der Präpoſition na und dem Ackuſativ, vertheidigen. 2) mit dem Dativ, wehren, verbieten, hindern, ſ. překážjm. 3) wehren, ſteuern, dämpfen; wehren, verhindern.

II. recipr. bránit ſe, k brani ſáhnauti, braň vchopiti, ſich wehren.

Bra-

Branitel, e, m ſ. obránce.
Branka, y, f. ein kleines Thor, Pförtchen.
Branný, á, é, adj. das Thor und die Egge betreffend.
Branný, ého, m. der Thoreinnehmer.
Branný á, é, wehrhaft, ſ. zbrogný.
Braſſna, y, f. kroſna, f. moſſna, f. tobolka, f. Hirtentaſche, f.
Bráti, ſ. beru.
Bratr, a, m. Bruder, m. wlaſtnj bratr, leiblicher Bruder; polowičný bratr, Halbbruder, m. žiwotnj bratr, polowičný bratr po máteři, bratr z gedné matky, Bruder von einer Mutter; polowičný bratr po otcy, bratr z gednoho otce, Bruder vom Vater her; newlaſtnj bratr, Stiefbruder; bratr z mokré čtwrtě, kwaſownjk, Sauf- oder Zechbruder, m. bratřj, die Brüder, genit. bratřj und bratrů.
Bratráně, éte. n. nom. plur. bratráňata, Geſchwiſterkindskinder, pl. n.
Bratranec, nce, m. des Vaters Bruderssohn, nom plur. bratrancy, f. Geſchwiſterkinder, f.
Bratřenec, ce, idem.
Bratřjček, čka, bracháček, ka, m. dimin. Brüderchen, n.
Bratrobigec, ce, bratrowrah, a, m. Brudermörder, m.
Bratronice, f. plur genit. Bratronic, dat. Bratronicům ꝛc., ein Dorf im Prachiner Kreiſe. 2) ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe, Bratronitz.
Bratrſky, adv. brüderlich.
Bratrſký, á, é, adj. brüderlich.
Bratrſtwo, a, n. Bruderſchaft, f.
Bratrugi ſe, al, ati, einander Bruder nennen.
Bratrůw, bratrů, owa, owo, adj. poſſ. dem Bruder gehörig.
Braučék, a, m. dimin. ein kleiner Käfer.

Brauk, a, m. Käfer, m. ohniwý brauk, Feuerkäfer, m. Nachtmücke, f.
Braukám, al, ati, bublati, brummen, ſchnurren, murren; hauſiren.
Braukánj, n. bublánj, n. das Schnurren, Brummen.
Braukawě, adv. mit Schnurren, Brummen.
Braukawý, á, é, adj. bublawý, brummend, ſchnurrend.
Brauſek, ſku, m. ein kleiner Wetzſtein.
Brauſſenj, n. das Schärfen, Schleifen, die Schleifung.
Brauſým, yl, yti, ſſen, ſchärfen, z. B. Meſſer; ſchleifen.
Brauſýwám, al, ati, frequ. von brauſým.
Braw, a, und u, m. brawný dobytek, eine Heerde kleines Viehes, beſonders Schafe.
Bráwám, al, ati, frequ. von beru.
Bráwáwám, al, ati, frequ. 2) von beru.
Brawnjk, u, m. die Bruchdroſſel.
Bráwek, a, m. der gerne nimmt.
Brázda, y, f, rozwor, rozhor, m. Furche, f.
Brázděnj, n. das Furchen.
Brázdička, f. dimin. eine kleine Furche.
Brázdjm, il, iti, ěno, furchen, Furchen machen.
Brázdnj kůň, náručnj kůň, Handpferd, n.
Brčadlo, a, n. der Kreiſel, Brummkreiſel.
Brčál, u, m. Hechtkraut, n.
Brdař, e, m. Kammacher, m.
Brdce, n. ſ. brdo.
Brdo, a, n. Kammblatt, Weberblatt, n. Weberkamm, m.
Brebencugi, al, ati, ſ. zwáti, tlachati. 2) ſchreyen, wie die Juden in der Schule.
Brečka, y, f. jede dünne Brühe, Jauche. f. 2) Meiſch, Möſch, m. 3) Lauer, Treſterwein, m.

Břečtan, u, m. Epheu, m.
Břečtanowý, á, é, adj. von Epheu.
Bředu, bředl, břjſti, waten.
Břeh, u, m. loc. ſing. u, Ufer, n. Geſtade, n. břeh mořſký, Meerufer, n. břeh řjčný, břeh v wody, das Ufer der Flußes.
Břeh, m. Brieg, n. Stadt.
Břehowatý, á, é, adj. Uferig,
Břehowna, y, f. ſ. přewozna,
Břek, u, m. Maßholder, m.
Břekowý, á, é, adj. von Maßholder.
Brekyně, f. Maßholderbeere, f.
Břemě, ſ. Bremen, n.
Břemenj, n. Gepäcke, n. Bagage, f.
Břemeno, a, n. tiž, f. Bürde, Laſt, f. břemeno naložiti, vwaliti, vwrcy, eine Bürde aufladen.
Břemýnko, a, n. dimin, eine kleine Laſt; břemýnko wlny, ſ. vzel,
Břenčjm, el, eti, klingeln, klempern; klirren, ſchwirren.
Břenek, a, m. Bruno, m.
Brepta, y, m. ein Stotterer, Stammler.
Breptám, brepcy, breptal, breptati, koktati, ſtottern, ſtammeln. 2) murmeln. 3) ſchwatzen, plaudern.
Breptánj, koktánj, n. das Stottern, Stammeln. 2) das Murmeln. 3) das Plaudern, das Schwatzen.
Breptawě, adv. ſtotternd, ſtammelnd.
Breptawý, á, é, adj. koktawý, brepta, y, kokta, y, m. ſtotternd, ſtammelnd.
Břeſk, u, m. das Schreien der Haſen.
Břeſkowice, f. plur., genit. Břeſkowic, dat. Břeſkowicům ꝛc., ein Dorf im Pilſner Kreiſe Klattauer Antheils, Brzeſkowitz.
Břeſkew, ſkwe, f. ſ. broſkew.

Břeſkwowý, á, é, adj. ſ. broſkwowý.
Břeſſtěnj, n. das Schreien der Ziegen und Haſen.
Břeſſtjm, ěl, ěti, ſchreien von Ziegen, Haſen und Kindern.
Břeſſtjwám, al, ati, frequ. von břeſſtjm.
Břetiſlaw, a, m. ein Mannsname.
Břewno, a, m. trám, der Balken.
Břewnowj, n. Gebälke, n.
Breyle, j, f. plur. Brille, f.
Breyl, a, m. etwas ſchielend, Schiel, m.
Breylám, al, ati, liebäugeln.
Breylánj, n. das Liebäugeln.
Breylawý, á, é, breylowatý, liebäugelnd.
Březen, zna, m. März, m.
Březnj, adj. omn. gen. das Ufer betreffend; laſſtowice březnj, Uferſchwalbe.
Březnice, f. ein Städtchen im Prachiner Kreiſe, Brzeznitz.
Březno, a, n. ein Städtchen im Bunzlauer Kreiſe, Brzezno, Březno weliké, Großprieſen.
Březnowý, á, é, adj. den Märzmonat betreffend; březnowý kwět, Märzblume, Hyacinthe, f.
Březoſt, f. die Trächtigkeit.
Březowj, n. Birkenwald, m.
Březowka, y, f. Ruthe von Birken, f. 2) ein Waldfink, Graufink, m.
Březowý, á, é, adj. birken, von Birken.
Březý, adj. omn. gen. trächtig, von Thieren; březý beyt, trächtig ſeyn.
Březyna, y, f. 1) Birkenhain, m. 2) ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe. 3) ein Dorf im Bechiner Kreiſe Taborer Antheils, Brzezyna.
Břich, a, u, m. ſ. břicho, teřich.
Břichač, e, m. břichál, a, m. großbäuchig, ein Dickbauch.

Bři

Břichatjm, ěl, ěti, bauchig werden.
Břichatý, á, é, adj. großbäuchig; břichatá (obřichacená) panj ſchwangere Frau.
Břicho, a, n. Bauch, m.
Břichopáſek, ſka, m. Bauchdiener, m. 2) Schmarotzer, m. ſ. fatkář.
Břidil, a, m. der Verderber, Hudler, m.
Břidjm, il, iti, hudeln, pfuſchen, hunzen, verderben, zu Grunde richten. 2) ſchärfen, z. B. Meſſer, Scheere, ſ. oſtřit.
Břidkoſt, břitkoſt, f. die Schärfe, z. B. des Meſſers an der Spitze.
Břidký, á, é, adj. maſtný, fett, feiſt. 2) břitký, ſcharf, břidký meč, nůž, ſcharfes Schwert, Meſſer, ſ. oſtrý.
Břidlice, f. Schiefer, m, Steinkohlen, pl. ſ. ſſkřidla.
Břjmě, n., genit. břemene, ſ. břemeno.
Břinčjm, el, eti, klirren. 2) klingeln; ſchallen, wie der Dudelſack oder die Leyer.
Břinkám, al, ati, klingeln. 2) klirren.
Břinkawý, á, é, klingelnd.
Břinkot, u, m. Geklirre, n. Com.
Břjſſko, a, n. dimin. Bäuchlein, n.
Břjſkám, al, ati, Heulen.
Břitwa, y, f. holičj nůž, das Scheermeſſer.
Břitwnice, e, f. Scheermeſſerſcheide, f.
Břjza, y, f. die Birke.
Břjzowá woda, Birkenwaſſer, n.
Břjzdala, y, f. Geſauf, n. 2) Pfütze, f.
Brk, u, m. Kiel, einer Feder, m. 2) eine ungeſchnittene Feder.
Brkám, al, ati, flattern.
Brkánj, n. Flattern, n.
Brkot, u, das Geflatter der Vögel.
Brlawý, der zwey Geſichter hat.
Brlenj, n. Schutzgatter, f.
Brloh, u, m. geſkyně, f. ſ. brloha.
Brloha, y, f. Wildlager, n.
Brlooký, á, é, adj. überſichtig, ſ. ſſilhawý.
Brnénj, n. das Einſchlafen der Glieder. 2) krunýř, pancýř, m. Panzer, m.
Brnjm, ěl, ěti, eingeſchlafen, von Gliedern, gefühllos ſeyn, brellen, drönen.
Brnjř, e, m. Panzermacher, m.
Brnjřſtwj, n. Panzermacherhandwerk, n.
Brnjwám, al, ati, frequ. von brnjm.
Brno, a, n. eine Stadt in Mähren, Brünn, n.
Brněnſký, á, é, Brünneriſch.
Brnožil, a, m, Paßler, m.
Brnožjm, il, iti, paſſeln.
Bro, a, n. ſ. gáhly.
Brochy, ſ. ſtohy.
Brocno welké, Großprieſen, n.
Brod, u, m. die Furt, Schwemme. 2) ein Name einiger Ortſchaften in Böhmen.
Brodce, m. plur., genit. Brodců, dat. Brodcům, ein Städtchen im Bunzlauer Kreiſe, Brodetz.
Brodénj, n. das Schwemmen, z, B. der Pferde, Schafe ꝛc.
Brodjm, il, iti, ěn, ſchwemmen, z. B. Pferde, Schafe. ꝛc,
II. recipr. brodit ſe, im Waſſer herum gehen, waten.
Brodjwám, al, ati, frequ. von brodjm.
Brodnice, e, f. ſ. Brod.
Brodný, á, é, wo man durchwaten kann.
Brogjm ſe, il, iti, hin und her rennen, laufen.
Brok, u, m. Schrot, zum Schießen, m.
Brokownice, ce, f. Schrotbüchſe, f.
Broſkew, ſkwe, f. Pfirſiche, f.
Brotan, u, m. ſ. dřewinka, Božj dřewce.
Browý, ſ. Běrowý.
Brſlen, u, m. Spindelbaum, m. Pfaffenkappelholz, n.

Br-

Brſlenowý, á, é, adj. von Spindelbaum.

Brt, u, m. aul, Bienenſtock, m.

Bručál, u, m. ein ſummendes Spielzeug.

Bručenj, n. das Brummen. 2) das Summen, Sumſen, das Geſumſe der Bienen.

Bručjm, el, eti, brummen. 2) ſummen, ſumſen; brauſen.

Bručjm ſe, il, iti, grünen, ſ. zelenám ſe.

Bručjwám, al, ati, frequ. von bručjm.

Brůna, y, f. Schimmel, m, ein weißes Pferd. Letos přigel ſw. Martin na brůně, heuer fiel um Martini Schnee.

Brunátný, á, é, adj. purpurroth; braunroth; na brunátno ſmažit, braun röſten; brunátný mečjk, koſatec, Himmelſchwertl, n.

Bruncwjk, Brunſſwjk, a — u, m. Braunſchweig, m.

Brus, u, m. Wetzſtein, Schleifſtein, m.

Bruſař, e, m. der die Wetzſteine oder Schleifſteine macht, oder verkauft. 2) Schleifer, z. B. des Meſſers. 3) ſtarý bruſař, alter Geck.

Bruſařka, y, f. des Schleifers Weib.

Bruſnice, f. ein Geſtell, worinn der Schleifſtein gedrehet wird, der Schleiftrog.

Bruſýrna, y, f. Schleifſtube, f.

Bruſyna, y, f. bruſnice, e, f. Grandenbeere, f.

Bryka, y, f. Bricke, eine eingemachte Neunauge.

Brykule, e, f. Grille, f.

Brynda, y, f. Gepantſch, n. Geſäufe, n. být w bryndě, in der Tunke, Wäſche ſitzen.

Bryndač, e, bryndal, m. Pantſcher. m.

Bryndám, al, ati, pantſchen.

Bryndanice, e, bryndanina, y, f. Pantſcherey, f. Gepantſch, n.

Brž, alebrž, anobrž, conj. ja.

Brzce, adv. bald.

Brzkonohý, á, é, adj. ſchnellfüßig.

Brzký, á, é, adj. baldig, früh, w brzkém čaſe, in kurzer Zeit.

Brzljk, u, brzljček, m. Brieſel, Bröschen, n.

Brzy, brzo, záhy, w brzce, adv., comp. dřjw, dřjwe, dřjwegi, ſuperl. neydřjw, neydřjwe, neydřjwegi, bald, früh. Půgdeš brzy ſpat? gehſt du bald ſchlafen? Přigdeš brzy domů? R. Brzy, kömmſt du bald nach Hauſe? R. Bald. Budeš brzy wečeřet? wirſt du bald zu Nacht ſpeiſen? Wčera ſſli pozdě ſpat, a dnes brzo wſtali. Sie ſind geſtern ſpät ſchlafen gegangen, und heute ſtanden Sie früh auf. Brzy (poď brzy)! ať tu dlauho neſtogjm, geſchwind (komm geſchwind)! damit ich nicht lange hier ſtehe.

Brzy ge zde, brzy w pokogi, brzy dole, bald iſt er hier, bald im Zimmer, bald unten. Brzo mě chwálj, brzo mě hanj, bald lobt er mich, bald tadelt er mich.

Brzýčko, adv. dimin. ſehr früh; bald.

Bubák, a, m. ſ. ſtraſſidlo.

Buben, bnu, m. Trommel, f. Pauke, f. 2) bubny, plur. die Trommeln; die Pauken; die Schellen, in Karten.

Bubenec, nce, m. ein Dorf im Königgrätzer Kreiſe, Bubenez.

Bubenice, f. Paukerinn; Trommelſchlägerinn, f.

Bubenjk, a, m. Trommelſchläger; Pauker, m.

Bubla, y, m. ein Mannsname. 2) bublák, a, Brummer, m.

Bublám, bubli, al, ati, braukati, brummen, murren, unwillig thun. 2) trommeln, von einer Art Tauben, ſ. reptati.

Bublánj, n. braukánj, n. das Brummen.

Bubláwám, al, ati, frequ. von bublám.

Bublawý, á, é, adj. braukawý, murrend, brummend.
Bublenjm ſe, il, iti, ſprudeln, Perln werfen, z. B. wie der Wein.
Bublina, y, f. Waſſerblaſe, f.
Bublinka, y, f. dimin. ein Bläschen Waſſer, oder einer andern Feuchtigkeit.
Bubnowáwám, al, ati frequ. von bubnugi.
Bubnugi (u), owal, owati, áno, na buben bjti, tlaucy, trommeln.
Bubowice, f. plur., genit. Bubowic, dat. Bubowicům ꝛc., ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Bubowitz.
Bubýnek, nku, m. dimin. eine kleine Trommel, Pauke.
Bucek, a, m. buclatý, backig.
Buček, u, m. junge Buche.
Bůček, čku, m. dimin. Seite, f.
Bučenj, n. das Brüllen.
Buchta, y, f. eine Art von Mehlſpeiſen, Buchte, f.
Buchtářka, y, f. Buchtenweib, n.
Buchtička, y, f. dimin. eine kleine Buchte.
Bučjm, byčjm, el, eti, brüllen, muhen.
Bučjwám, al, ati, frequ. von bučjm.
Buch, u, m. das Gepolter, Gekrache, n. der Krach, Knall, m. ſ. praſk, praſkot, třeſk, třeſkot. 2) polt ſlanin, Speckſeite, f.
Buď, ſeye, imper. von gſem.
Buď, buďto, conj. entweder; buď gá nebo ty, entweder ich oder du. 2) Buď ze, mögen; buď ze gjme neb pigeme, wir mögen eſſen oder trinken.
Budák, a, m. Hüttenbauer, m.
Budaucně, adv. künftig, ins künftige, künftig hin.
Budaucnoſt, i, f. Hinkunft, Zukunft, f.
Budaucý, (budaucný) adj. omn. gen. künftig.
Budějowice, f. plur., genit. Budějowic, dat. Budějowicům ꝛc., eine Stadt in Böhmen, Budweis.
Buděnj, n. das Wecken, die Weckung.
Budenice, f. plur., genit. Budenic, dat. Budenicům ꝛc., ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe, Budenitz.
Budeſſjn, a, m. Bauzen, n.
Buděſſnjk, idem.
Budič, e, m. der Wecker.
Budjček, čku, m. der Wecker an der Uhr.
Budjm, il, iti, ěn, zbuditi, probuditi, ze ſpanj wyrazyti, wecken, aus dem Schlafe. Gá pořád křičel, aby ho nebudili, ich ſchrie immer, man möchte ihn nicht wecken.
II. recipr. buditi ſe, probuditi ſe, ze ſna ſe protrhnauti, wytrhnauti, wyrazyti, aufwachen, aus dem Schlafe. Dnes gſem málo ſpal, pořád gſem ſe budil, ich ſchlief heute wenig, ich wachte alle Augenblicke auf.
Budjn, a, m. eine Stadt in Ungarn, Ofen, n.
Budiſſnjk, a, m. Bauzen, n.
Budjwám, al, ati, frequ. von budjm.
Budka, y, f. dimin. Hütte, f. Hüttchen, n.
Budugi, al, ati, anbauen, errichten, z. B. Hütten.
Bugjm, baugjm, ſ. bugnjm 2).
Bugně, adv. geil, muthwillig. 2(muthig, munter, wild.
Bugnjm, ěl, ěti, geil ſeyn, von Bäumen, Gewächſen ꝛc. 2) muthwillig werden; ſchwärmen, ſ. bauřjm. 3) muthig, wild ſeyn oder werden.
Bugnoſt, i, f. die Geilheit der Bäume und Gewächſe. 2) ſwéwolnoſt, f. der Muthwille, die Muthwilligkeit; Schwärmerey. 3) Mu=

3) Muthigkeit, Munterkeit, Wildheit, f.

Bugný, á, é, adj. geil, von Bäumen, Gewächſen ꝛc. 2) ſwéwolný, muthwillig. 3) muthig, munter, wild, z. B. ein Pferd.

Bůh, genit. Boha, voc. ſing. Bože, m. hoſpodin, Gott. Bohowé, pl. die Götter. Bůh dá, Bohdá, dáli Bůh, wills Gott. Pro Pána Boha, um Gotteswillen.

Bůhčlowěk, a, m. Gottmenſch, m.

Buk, u, m. Buche, f. Buchbaum, m.

Bukač, e, m Kropfgans, f. Rohrdommel, Edbulle, f.

Bukál, u, m. ſklenice zahrdlená, Pokal, m.

Bukám, al, ati, kůben, heulen wie die Nachteulen.

Bukew, e, f. Buche, f. Buchbaum, m.

Bukow, a, m. ein Wald im Berauner Kreiſe.

Bukowec, ce, m. Lübeck, n.

Bukowj, n. Büchenwald, m.

Bukowina, y, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Bukowina. 2) Buchenwälder.

Bukownjk, a, m. ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Bukownik.

Bukowiſſtě, ſ. bukowj.

Bukowno, a, n. ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Bukowno, n.

Bukowý, á, é, adj. büchen, aus Büchenholze, von Buchen.

Bukwice, f. Bucheichel, Buchnuß, f. 2) Betonie, f. 3) Ehrenpreis, 4) bjlá bukwice, Schlüſſelblume, f.

Bukyně, ſ. bukwice.

Bula, bule, ſ. baule, 2) die Bulle.

Bulatý, á, é, adj. beulenartig.

Burcugi, al, ati, bauřiti, pochen, ſtürmen und lärmen bei der Nachtzeit an das Thor, die Thüre.

Burdugi, ſ. harcugi.

Burdýř, e, m. končjř, m. ſudlice, f. Schlachtſchwert, n. b) ſpitziges Gewehr.

Buřiwý, ſ. bauřiwý.

Buřič, e, m. Aufrührer, Aufwiegler, ſ. bauřliwý.

Bůwol, a, m. Büffel, Büffelochs, m.

Bůžek, žka, m. dimin. von Bůh; Abgott, m.

Buzygán, ſ. palcát.

Býček, čka, m. gunec, m. ſ. beyček.

Byčjm, ſ. bučjm.

Bych, byſy, bys, by, bychom, bychme, byſme, byſte, by, conj. vergl. abych, drückt den deutſchen und lateiniſchen Konjunktiv oder eigentlich den Optativ aus. Co pakbych gá to mluwil, warum ſollte ichs denn reden. Dobřebys byl udělal, du hätteſt gut gethan. Kdoby řekl, že ge to kámen, wer dächte, daß das ein Stein wäre. Křičj, gakoby plakal, a ſlzyčky neumořj, er ſchreit, als wenn er weinte, und vergießt keine Thräne. By třeba umřel, wenn er auch ſtürbe. 2) zeigt es eine Begierde an. Snadbyſy ſpal, es ſchläfert dich vielleicht. Pilbych, mich dürſtet. Pozdě bycha honiti, zu ſpät bereuen.

Býd, a, m. ein Mannsname.

Býdůw, Býdů, owa, owo, adj. poſſ. dem Byd gehörig.

Bydlenj, n. das Wohnen, die Wohnung.

Bydljm, el, il, eti, iti, obýwati, přebýwati, zůſtáwati, wohnen.

Bydliſſtě, n. Wohnung, f,

Bydlitedlný, á, é, adj. wohnbar, bewohnbar.

Bydlitel, e, m. obywatel, le, m. der Einwohner, Bewohner.

Bydlo, n. das Leben, der Unterhalt des Lebens; dobré bydlo ho pjchá, der Haber ſticht ihn. 2) das Daſeyn. 3) die Wohnſtätte.

Bydžow, a, m. zwei Ortſchaften in

in Böhmen; nowý Bydžow, eine Stadt, Neubidſchow; ſtarý Bydžow, ein Dorf, Altbidſchow.

Býk, ſ. bewk.

Býkohlawec, ce, Minotaurus, m.

Býkowý, á, é, adj. von Stier; býkowý lalok, die Wamme, am Halſe der Stiere.

Býkowá bylina, neb orobaňka, f. Sommerwurz, f.

Býlj, ſ. beylj, woſſtj.

Bylina, y, f. zelina, f. ein Kraut, Pflanze, f.

Bylinář, e, m. kořenář, m. Kräutermann, m. 2) Kräuterbuch, n.

Bylinářka, y, f. Kräuterweib, n.

Bylinka, y, f. dimin. Kräutchen, n.

Bilinný, á, é, adj. die Kräuter betreffend.

Bylinowatý, ſ. beylowatý.

Bylinowý, á, é, adj. aus Kräutern.

Byſtře, adv. geſchwind, raſch, hurtig, b) ſcharf.

Byſtřice, f. ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Byſtrzitz, auch Habelswert. 2) ein Bach in Böhmen. Báňſká Byſtřice, Neuſohl, n.

Byſtřjm, il, iti, ſcharf ſehen.

Byſtrooký, á, é, adj. ſcharfſichtig.

Byſtroſt, i, f. byſtrota, f. doſkočnoſt, f. rychloſt, neliknawoſt, hbitoſt, f. Geſchwindigkeit, Raſchheit, Hurtigkeit, f. 2) byſtroſt wtipu, Scharfſinn, m.

Byſtrý, á, é, adj. doſkočný, rychlý, neliknawý, hbitý, geſchwind, raſch, ſchnell, hurtig; byſtrý kuň, ſchnelles Pferd; byſtrá woda, ſchnelles Waſſer. 2) ſcharf; byſtrého wtipu, ſcharfſichtig, ſcharfſinnig; byſtrý zrak, ſcharfes Geſicht.

Byt, u, m. das Daſeyn, das Seyn. 2) přjbytek, m. obyt, m. obydlj, n. Wohnung, f.; bytem beyt, wohnen, byt ſy nagmaut, ſich eine Wohnung miethen.

Bytečnoſt, i, f. Weſentlichkeit, f.

Bytečný, á, é, adj. weſentlich.

Byť, byť pak, byť y, conj. wenn gleich, wenn auch, obſchon.

Bytedlnoſt, i, f. Dauer, Dauerhaftigkeit, f.

Bytedlný, á, é, adj. dauerhaft.

Býti, ſeyn. 2) werden, ſ. gſem.

Bytnoſt, i, f. das Weſen einer Sache, die Weſenheit.

Bytný, á, é, adj. beſtehend, anweſend, 2) ſ. bytedlný.

Bytoſt, i, f. das Weſen, ein Ding.

Býwalý, á, é, adj. geweſen, vormalig, weiland.

Býwám, al, ati, frequ. von gſem, pflegen zu ſeyn.

Býwáwám, al, ati, frequ. 2) von gſem; oft pflegen zu ſeyn.

Bzděnj, n. das Furzen.

Bzdjm, ěl, jti, vbzdjti ſe, prděti, Blähungen ohne Geräuſch von ſich gehen laſſen, furzen.

Bzdina, y, f. herausgelaſſene Blähung.

Bzdjwám, al, ati, frequ, von bzdjm.

Bzegi, il, jti, bžučeti, wučeti, bručeti, ſummen, hummen.

Bzdoch, a, m. prdoch, prdlaun, prdlawý, m. Furzer, m.

Bzowý, ſ. bezowý.

Bzykalky, f. plur. gewiſſe Art Sackpfeifen.

Bzyna, y, f. Hohlunderſtaude, ſ. f. Hohlunder, m.

Bzynka, ſ. bezynka.

Bžukám, al, ati, ſummen.

Bžlunkám, ſ. bžlunknu.

Bžlunknu, kl, nauti, plantſchen, plätſchern im Waſſer.

C.

C, der dritte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche z. Dieſer Buchſtab geht oft in č über, als: noc, nočnj; und iſt meiſtens aus k oder t, wenn ſie nach Regeln der Grammatik liqueſciren, d. i. durch ein Jod mit dem folgenden Vokal zuſammen ſchmelzen ſollen, entſtanden; als aus ruka, ruce anſtatt rukje; aus mlátjm, mlácen anſtatt mlátjen; aus tratjm, tracen anſtatt tratien.

Cába, y, f. ein Würfelgefäß, der Becher zum Werfen der Würfel.

Cabka, y, f. (kunda, chumelka), wateň, f. funěk, m. Fotze, f.

Cáchy, genit. Cách, pl. f. Aachen, n. eine Stadt.

Cáchenſký, á, é, adj. Aachner.

Cáhlawa, y, f. Freyſtadt, f.

Cáhly, pl. ſ. gelenj ocaſy.

Cákám ſe, al, ati, ſſplauchati ſe, máchati ſe, plätſchern im Waſſer.

Calta, y, f. ſ. koláč.

Cauk, u, m. Gang im Bergbau, die Erzader.

Caňk, u, m. Gebiß am Zaum, das Mundſtück; Zaum, m.

Caňkář, e, m. der die Gebiſſe macht.

Capauch, ſ. ſtřechjl.

Capart, u, m. ſ. tapart.

Cáry, cancaury, pl. m. Fetzen, m.

Caufám, al, ati, zurück treten, zurück weichen, ſ. vſtupugi.

Caufnu, fut. cauſl, caufnauti, ſ. caufám, vſtupugi.

Caul, u, m. Zoll, m. ein Maß.

Caurám, al, ati, ſchleppen, ſchleifen, ziehen, z. B. ein Kleid.

II. recipr. caurat ſe, ſchleppen, geſchleppt werden, z. B. pláſſť, ſukně ſe caurá, der Mantel, Rock ſchleppt.

Cauranice, e, f. cauránj, n. Geſchleppe. Geſchlampe. n.

Cecatý, á, é, adj. züpfelig.

Cecek, cku, m. prs, m. die Bruſt, die Zitze, Dutte, f. 2) die Warze daran.

Cecek kozý, Sonnenwirbel. m.

Cecek howadſký, ſ. weymě.

Ceckatý, á, é, adj. große Zitzen habend.

Cecýček, u, m. cecýk, m. Zitzchen, n. Wärzchen, n.

Cech, u, m. die Zeche, a) das Trinken, das Trinken in Geſellſchaft, b) der Beitrag, den man zur Trinkgeſellſchaft giebt, c) pokádek, die Zunft des Handwerks.

Cechmiſtr, a, m. Obermeiſter, m. Zechmeiſter, m.

Cedjdko, cedjlko, n. ſýtko, a, n. dimin. ſ. cednjček.

Cedidlo, a, n. ſ. cednjk, cezák, ſeyto, řeſſeto.

Cedjm, il, iti, ſeigen, b) rinnen laſſen.

II. recipr. cedit ſe, rinnen, fließen.

Cedjwám, al, ati, frequ. von cedjm.

Cednjček, čku, m. dimin. ein kleiner Seiger.

Cednjk, u, cedidnjk, m, Seiger, m. Seige, f. Seiggefäß, n.

Cedr, u, cedryš, e, m. Ceder, f.

Cedrowý, á, é, adj. cedern,

Cedule, f. Zettel, m.

Cedulka, y, f. dimin. Zettel, m.

Ceknu, fut., cekl, ceknauti, ſſpetnauti, mucken, muckſen.

Cele, adv. plně, gänzlich.

Celina, y, f. půda, Boden, m. 2) Grundeis, n.

Celidon, u, m. Schellkraut, n. Schellwurz, f.

Celjm, il, iti, ergänzen. 2) hogjm, léčjm, heilen.

Celjm, el, eti, ganz werden.

Celitel, e, m. Arzt, m.

Celiſtwý, á, é, adj. ganz, dicht, derb.

Celna, y, f. ſ. celnice.
Celnice, f. Zollhaus, n.
Celnjk, a, m. ſ. celný.
Celnjk, u, m. ſwalnjk, koſtiwal, Wallwurz, f. Beinwell, n. Linn.
Celný, ého m. Zöllner, m.
Celoročnj, adj. ganzjährig.
Celoſt, i, f. das Ganze.
Celugi (u), owal, owati, ljbati, hubičkowati, küſſen.
Celý, á, é, adj. ganz.
Gá tě tu nepotřebugi celý rok, ich brauche dich nie hier.
Cena, y, f. der Preis; der Werth einer Sache.
Cenjm, il, iti, ěn, proceniti, cenu narazyti, ſchätzen, taxiren. 2) bieten, vom Verkäufer.
Centnýř, e, m. Centner, m.
Cep, u, m. Flegel, Dreſchflegel, Dreſchel, m.; cepem mlátiti, dreſchen; cep železný, Streitkolben, m.
Cepnjk, a, m. Flegeler; Pedell, m.
Cepugi, al, ati, abrichten, hobeln, einen Menſchen, ſ. wypitwám, wycepugi.
Cepenjm, zcepenjm, ěl, ěti, krepiren.
Ceremonye, f. Ceremonie, f.
Ceſta, y, f. der Weg, a) Ort, wo man geht, reitet oder fährt, b) das Gehen, der Gang, die Reiſe; ceſta křjžowá, Kreuzweg, m. Někde gſem to ceſtau muſyl ztratit, ich muß es unterwegs wo verloren haben. Z ceſty! gděte z ceſty, aus dem Wege! geht aus dem Wege. Gdi ſwau ceſtau, geh deinen Weg, geh deiner Wege. Ceſtu prokleſtiti, připrawiti, proprawiti, proděláti, den Weg bahnen; s ceſty ſgjti, vom Wege abgehen.
Ceſtné, ého, adj. Reiſegeld, n.
Ceſtička, f. dimin. von ceſta.
Cetka, y, f. Flitter, m. Flinder, m.
Cetkář, m. Flitterſchläger, m.
Ceterák, u, m. Milzkraut, n.
Cewnj kolo, Kammrad, n.
Ceych, u, m. das, womit man etwas bezeichnet. 2) ein eiſernes Werkzeug zum Brennen. 3) Zeichen, Kennzeichen. 4) ein eingebranntes Zeichen, ſ. znamenj.
Ceycha, y, f. die Bettzieche.
Ceychowaný, á, é, adj. gezeichnet
Ceychugi (u), owal, owati, án, zeichnen, mit einem Zeichen verſehen,
Ceyn, u, m. Zinn, n.
Ceynowý, á, é, adj, zinnern.
Ceyp, u, m. Zipfel, m.
Ceyſſka, y, f. dimin. eine kleine Bettzieche.
Ceytjm, il, iti, cýtiti, fühlen, empfinden, riechen, durchs Riechen bemerken; tropiſch, riechen, bemerken; ceytj to, er riechts, er riecht den Braten; ceytj, co chcy, er riechts, was ich will. 3) ſpüren, merken, wahrnehmen.
Ceytjwám, al, ati, frequ. von ceytjm.
Cezák, u, m. ſ. cednjk, cedidlo.
Cezenj, n. das Seigen. 2) Rinnen, n.
Ch, ein einfacher Buchſtab dem Laute nach, wie im Griechiſchen das χ, und im Hebräiſchen das ח, wird wie das deutſche ch ausgeſprochen. Es wird oft und zwar allezeit, wenn ein mit Jod gemiſchter Vokal, als ě (je) darauf folgt, in ſſ verwandelt; als mucha, muſſe anſtatt muchie; duch, duſſe anſtatt duchie.
Chalaupka, y, f. dimin. eine kleine Bauerhütte, f. chalaupka paſtuſſj, ſ. paſtauſſka, ſalaš.
Chalupa, y, und chalup, i, f, katrče, f. Bauerhütte, f.
Chalupnice, f. des Häuslers Weib.
Chalupnjk, a, m. Häusler, ohne Acker; Hinterſaß, m.

Chám, a, m. Bauer. m.
Chamol, m. ſ. chamradj.
Chámowina, y, f. chamradina, f. Geſchmeiße, n. Bauerngeſindel, n.
Chamonjm il, iti, kalmäuſern.
Chamradj, n. chraſtj, n. Geſtrippe, n.
Chámy, pl. Pferdgeſchirr, Pferdzeug, n.
Chápám, al, ati, faſſen mit dem Verſtande, begreifen.
II. recipr. chápat ſe, a) mit dem Genitiv, faſſen, ergreifen, b) mit der Präpoſition k und dem Dativ, zugreifen, ergreifen.
Charauš, e, m. ein Mannsname.
Charpa, charba, y, f. ſ. chrpa, modrák.
Charwát, a, m. ein Kroat.
Charwáty, pl. Charwátſká země, Kroazien, n.
Chaſa, y, f. obecný lid, ſ. čeládka.
Chaſnjk, a, m. ſ. čeledjn.
Chaſoň, e, m. Phöbus, n.
Chátra, y, (lidj), f. (pléwa) Pöbel, m. Geſindel, n.
Chatrně, adj. ſproſtně, ſchlecht. 2) zaghaft. verzagt.
Chatrnjm, ěl, ěti, geringe, ſchlecht werden.
Chatrnoſt, i, f. ſchlechte, geringe Beſchaffenheit, ſ. ſproſtnoſt.
Chatrný, á, é, adj. ſproſtný, ſſpatný, ſchlecht, gering; chatrné ſukno, ſchlechtes Tuch; chatrného, ſſpatného ſrdce být, zaghaft, verzagt ſeyn.
Chaulenj, n. Stocken, n. 2) Schmiegen; ſ. taulenj, pogenj.
Chauljm ſe (w řeči) il, iti ſe, přeſtáwati pro ſtud mluwiti, nicht reden können, ſtocken vor Schaam. 2) tauljm ſe, winu ſe, pogjm ſe (k někomu) ſich ſchmiegen, fügen an einen.
Chauloſtiwé, adv, kleinmüthig.
Chauloſtiwoſt, i, f. málomyſlnoſt, f Kleinmüthigkeit, f.
Chauloſtiwý, á, é, adj, málomyſlný, kleinmüthig.
Chauloſtný, ſ. chauloſtiwý.
Chautka, y, f. dimin. von chuť.
Chcy, 3 plur. chtj und chtěgj, chtěl, chtjti, imp. chtěg, wollen. Co gſte chtěl? was wolltet ihr? Gá tomu nechcy, abys tam chodil, ich wills nicht haben, daß du hingehſt. 2) k ſwému chtjt, das Seinige verlangen.
II. recipr. chtjt ſe, einander heirathen wollen. 2) eine Luſt haben, lüſtern. Gemu ſe chce wjna, pjt, gjſt, ihn lüſtert nach Wein, er will trinken, eſſen, ihn dürſtet, hungert. Tomu ſe chce w ſněhu chodit, den muß es freuen, im Schnee herum zu gehen. Giž ſe ti nechce ſpát? ſchläfert dich nicht mehr? Gim ſe geſſtě nechce gjt domů? wollen ſie denn noch nicht nach Hauſe gehen? Pj! R. Mně ſe nechce, trink! R. mich dürſtet nicht. Nechce ſe ti wſtáwat? ſtehſt du nicht gern auf? Když prſſj, chce ſe ſpát, wenn es regnet, ſo iſt man ſchläfrig. Ani ſe mi dnes nechce do djla, heute habe ich keine Luſt zur Arbeit. Do chleba ſe mi nechce, zum Brodeſſen habe ich keinen Appetit.
Cheb, genit. Chba, m. Eger, n. eine Stadt.
Chebdj, n. Attich, m. eine Pflanze.
Chebďowá woda, Attichwaſſer, n.
Checht, u, řeht, m. Gelächter, n.
Chechtám ſe, al, ati, řehtati ſe, laut, ſtark lachen.
Chechtánj, n. řehtánj, n. das laute ſtarke Lachen.
Chechtáwám ſe, al, ati, frequ von chechtám ſe.
Cheyljm ſe, beſſer chýljm ſe.
Cheyna, y, f. ein großer Hof, Balbin.
Chláholenj, n. Beſänftigung, f.

Chlácholjm, il, iti, en, po ſrſti hla⸗ diti, ḱogiti, krotiti, ſtreicheln, beſänftigen.

Chlácholjwám, al, ati, frequ. von chlácholjm.

Chlad, u, m. die Kühle. Do chla⸗ du ſednaut, ſich in der Kühle niederſetzen; w chladu ſtát, in der Kühle ſtehen.

Chládek, u, m. dimin. die Kühle. Když ge tak chládek, ani ſe nechce pjt, wenn es ſo kühl iſt, ſo hat man keinen Durſt. Sed⸗ ni ſy tamhle do chládku, tu ge ſlunce, ſetze dich dorthin in der Kühle (im Schatten), hier ſcheint (brennt) die Sonne.

Chladjm, il, iti, ochlazowati (ochla⸗ zugi) kühlen, kühl machen.

II. recipr. chladit ſe, ſich küh⸗ len, b) kühl werden, kalt wer⸗ den.

Chladjwám, al, ati, frequ. von chladjm.

Chladnice, f. Kühlfaß, n. Kühl⸗ wanne, f.

Chladno, ſ. chladný.

Chladný, á, é, (abſ. chladno) adj. kühl. Dnes ge chladno, heut iſt es kühl.

Chladnu, chladl, chladnauti, küh⸗ len, kühl werden.

Chlap, a, m. ein Leibeigener, ein Bauersknecht, b) ſ. otrok. 2) Kerl, a) Menſch; hlaupý chlap, ein dummer Kerl, b) verächtlich, c) Bedienter, d) ein Amant, Liebhaber; má chlapa, ſie hat einen Kerl. 2) langer Menſch.

Chlapčina, y, f. Leibeigenſchaft, f. b) ſ. otroctwj, chlapſtwj, poro⸗ ba.

Chlapec, pce, m. hoch, a, ein Knabe, Bube, Junge.

Chlapeček, čka, m. hoſſjček, dimin. ein kleiner Knabe.

Chlapjček, čka, m. dimin. ſ. chla⸗ pjk.

Chlapjk, a, m. hoſſek, ein Bur⸗ ſche, ein junger Burſche.

Chlapjſko, n. ſ. chlapjček.

Chlapina, y, f. Zeiskraut, n.

Chlapkyně, f. eine Leibeigene. 2) langes Weibsbild.

Chlapſtwj, n. Leibeigenſchaft; Knechtſchaft, Dienſtbarkeit, f. ſ. otroctwj, poroba.

Chlaſtač, če. m. ochlaſta, m. Säu⸗ fer, m.

Chlaſtám, al, ati, ſchlappern. 2) ſaufen. 3) freſſen.

Chlaſtánj, n. chlaſtanice, f. das Schlappern. 2) das Saufen. 3) das Freſſen.

Chlaſtáwám, al, ati, frequ. von chlaſtám.

Chlauba, y, f. ſchlauba, f. honoſ⸗ noſt, f. honoſſenj, n. Ruhmre⸗ digkeit, f. Pralerei, f.

Chlaupek, pku, m. dimin. ein kur⸗ zes Härchen; chlaupky na wjčku oka, Wimpern an den Augen; chlaupky w noſe, Naſenbärt⸗ chen, n.

Chléb, chleba, m. chljb, m. Brod, Brodt, n.; bjlý, weyražko⸗ wý chléb, Weißbrod,; černý chléb, Schwarzbrod; měký chléb, neugebackenes, neuba⸗ ckenes Brod; chléb twrdý, alt⸗ backen s Brod; ſuchý chléb, blo⸗ ßes trockenes Brod; chléb s máſlem, Butterbrod, n.; pſſenič⸗ ný chléb, Weizenbrod, n.; žitný, režný chléb, Rockenbrod n.; geč⸗ ný chléb, Gerſtenbrod, n.; chléb kwaſſený, geſäuertes Brod; chléb klihowatý, waſſerſtreifiges Brod; chléb odpadlý, holes Brod; do⸗ mácy chléb, hausbackenes Brod; pekařſký chléb, Beckerbrod, n.; trhowý chléb, Kaufbrod n.; chléb domácý, čeledni, Hausbrod, n.; chléb pecy (pect), Brod backen.

Chlebjček, čka, m. dimin. Brod, n.

Chlebnář, e, m. Brodbecker, m.

Chlebnj, adj. omn. gen. das Brod betreffend; chlebnj koš, Brod⸗ korb, m.; chlebnj lopata, Back⸗ ſchaufel, f.

Chlebnice, f. Brodkammer, f.; Brod⸗ kaſten, m.

Chlebnjček čku, m. ſ. pelyněk.
Chlebnjk, u, m. Brodhange, f. Brodkorb, Brodſchrank, m.
Chlebný, á, é, adj. das Brod betreffend; chlébná pec, Backofen, m.; chlebný koš, Brodkorb, m.
Chlebowý, á, é, adj. das Brod betreffend; kůra, kůrka chlebowá, Brodrinde, f. chlebowá lopata, Backſchaufel, f.
Chlemtám, chlemcy, chlemtal, chlemtati, ſchlappern. 2) nachlemtati ſe, ſich überladen mit Freſſen oder Saufen; hinein ſtürzen, ſ. ſlopám.
Chléw, ſtánj dobytčj, ſ. chljw.
Chljb, be er chléb.
Chljpa, ſ. chlipnoſt.
Chlipjm, chlipnjm, ěl, ěti, oder chlipným býti, geil ſeyn, Com. 2) herabhängen; krew s toho chlipj, es hängt noch Blut daran.
Chljpjm, il, iti. ſ. ochljpjm.
Chlipně, adv. wilně, bujně, geil.
Chlipnjk, ſ. chlipný.
Chlipnjm, něl, něti, geil ſeyn.
Chlipnoſt, i, f. wilnoſt, bujnoſt, f. Geilheit, f. Neigung zur Venus.
Chlipný, á, é, adj. wilný, bujný, geil, unzüchtig.
Chljw, a, m. loc. ſing. ě, loc. plur. jch, ſtáje, Stall, m.; chljw dobytčj, Viehſtall, m.; krawſký chljw, Kuhſtall; ſwinſký chljw, Sauſtall.
Chljweček, čku, m. dimin. von chljwek, ein kleiner Stall.
Chljwek, wka, m. dimin. von chljw, ein kleiner Stall.
Chloſt, a, m. Schilling, m. Schläge auf den Hintern.
Chlubenj, pochlaubánj, honoſſenj, n. das Pralen, Rühmen.
Chlubjm ſe, il, iti, pochlaubati ſe, wychlubowati ſe, honoſyti ſe, ſ. pralen, rühmen ſich.
Chlubjwám ſe, al, ati, frequ. von chlubjm ſe.
Chlubně, adv, praleriſch.
Chlubný, á, é, adj. ſchlubný, honoſný, honoſywý, praleriſch, chlubné pjce, hrdopyſſka, Prahlhanns, m.
Chlumec, mce, m. ein Städtchen im Königgrätzer Kreiſe Bidſchower Antheils, Chlumetz. n. 2) ein Dorf im Bechiner Kreiſe Taborer Antheils.
Chlumek, mku, chlumec, ſ. kopec, kopeček.
Chlup, u, m. ein kurzes Haar, an Menſchen und Thieren. 2) ein langes Thierhaar, Zottel, m. Zotte, f.
Chlupáč, e, m. der voller Haare iſt. 2) ein Bauer, aus Verachtung.
Chlupáček, a, m. dimin. von chlupáč.
Chlupáček, ſ. myſſj auſſko.
Chlupatjm, ěl, ěti, zchlupatěti, ſrſtnatěti, ochlupatěti, Haare bekommen.
Chlupatina, y, f. Haarſeite, f.
Chlupatka, y, f. Stachelbeere, f.
Chlupatoſt, i, f. die Beſchaffenheit, da etwas harig iſt.
Chlupatý, á, é, adj. ſrſtnatý, wlaſatý, voller Haare, behaart, haarig am Leibe. 2) koſmatý, kudlatý, koſtrbatý, zottig.
Chmátnu, tl, nauti, haſchen, ſ. chňapnu, hmatám.
Chmel, e, m. Hopfen, n.; chmel y ſlad zmrhati, Malz und Hopfen verlieren,
Chmelař, e, m. Hopfenhändler, m.
Chmelařčin, a, o, adj. poſſ. der Hopfenhändlerinn gehörig.
Chmelařjm, il, iti, hopfeln.
Chmelařka, y, f. die Hopfenhändlerinn.
Chmelařſtwj, n. Hopfenbau, m.
Chmelařůw, chmelařů, owa, owo, adj. poſſ. dem Hopfenhändler gehörig.
Chmeljček, čku, m. dimin. ſ. chmel.
Chmeljk, u, m. ſ. bleſſnjk.
Chmeljm, il, iti, en, hopfen, z. B. das Bier. 2) brav ſaufen.

Chmeljwám, al, al, ati, frequ. von chmeljm.
Chmeinj zahrada, ſ. chmelnice.
Chmelný, á, é, adj. Hopfen — chmelné piwo, Hopfenbier, n.
Chmelnice, f. Hopfengarten, m.
Chmelnička, y, ſ. Hopfenbier, n.
Chmelničný, chmelowý, adj. Hopfen — chmelničný pytel, der Hopfenſack; chmelowá hlawička, der Hopfenzapfen.
Chmeřek, řku, ſ. mech.
Chňapám, al, ati, chňapnu, nul, auti, haſchen.
Chobot (moře), u, m. Meerbuſen, m. 2) Fiſchhamen, m.
Chochol, u, m. ein Buſch, Federbuſch, Büſchel. m. 2) die Helmſpitze, der Gipfel, ſ. chocholka.
Chocholák, a, m. chocholatého čela, Spitzkopf, m.
Chocholátka, y, f. Arlesbeere, f.
Chocholatý, á, é, adj. mit einem Büſchel auf dem Kopfe verſehen, von den Vögeln. 2) Spitzkopf, der einen ſpitzigen Kopf hat.
Chocholauš, e, m, der Seidenſchwanz, Böhmer.
Chocholka, y, f. ein Büſchel, den einige Vögel auf den Köpfen haben. 2) trpělka, Haubenlerche, f.
Chod, u, m. der Gang.
Chod, a, m. Uibergeher, m. Wald- oder Gränzaufſeher, m.
Chodba, y, f. Fußreiſe, f.
Chodcowſký, ſ. chodecký.
Chodec, dce, m. ſ. žebrák.
Chodecký, á, é, ad. ſ. žebrácký.
Chodjdko, a, n. dimin. ſ. chodidlo.
Chodidlo, a, n. ſpodek noh, Fußblatt, n. an Menſchen und Thieren.
Chodjm, il, iti, gehen, auf und ab gehen. Tak mě dnes bolj hlawa, že nemohu boleſtj chodit, mir thut heute ſo der Kopf weh, daß ich kaum vor Schmerzen gehen kann. Nechoď nikam, bolelyby tě potom nohy, gehe nirgendshin, es thäten dir die Füße weh. Gá newjm, kam chodj, ich weiß nicht, wo er hingeht. Kde paks chodil? wo biſt du denn herumgeſtreift? Gá tam chodjm pro piwo, ich pflege dort Bier zu nehmen. 2) ſchwanger gehen; tragen, trächtig ſeyn; kráwa chodj 40 neděl, die Kuh trägt 40 Wochen, ſ. gdu.
Chodiſſtě, ě, průchodiſſtě, n. ein Gang, die Allee.
Chodjwám, al, ati, frequ. 2) von chodjm.
Chodnjk, u, m. ſtezka, pěſſina, f. Pfad, Fußpfad, Fußſteig, m.
Chodowice, f. plur. gen. Chodowic, dat. Chodowicům ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreiſe Bidſchower Antheils, Chodowitz.
Chomáč, e, m. ein Büſchel, z. B. Wolle; chomáč (hauſenek) Raupenneſt, n.
Chomáček, čku, m. dimin. von chomáč.
Chomaut, u, m. Kummet, n.
Chomol, u, m. wicher, m. Gewimmel, n. Sturm, m.; chomol (zbauřenj) wětru, Wirbelwind, m.
Chopjm, fut., il, iti, mit dem Akkuſativ, ergreifen, faſſen, anfaſſen; haſchen.
II. recipr. chopit ſe, a) mit dem Genitiv, angreifen, anfaſſen; chopiti ſe braně, zbraně, ſáhnauti k brani, die Waffen ergreifen; angreifen, ſich an etwas machen, Hand anlegen; b) mit und ohne Genitiv, zugreifen, helfen; zugreifen, begierig ergreifen, ſ. chytjm ſe.
Chopný, á, é, (něčeho) empfänglich, fähig, ſ. ſchopný.
Choruſſice, f. plur, genit. Choruſſic, dat. Choruſſicům ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Choruſchitz, n.
Chot, ě, m. der Bräutigam, ſ. ženich, m.

Chot,

Choť, choť, i, f. die Braut, ſ. newěſta, f.

Chotětow, a, m. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Chotietau.

Chowačka, y, f. chůwa, f. Kinderwärterinn, f.

Chowám, al, ati, án, odchowati, žiwiti, halten, ernähren, unterhalten; mnoho dobytka chowat, viel Vieh halten. 2) pěſtowati, hegen, tragen. z. B. ein Kind auf dem Arm. Hada za ňadry chowat, nähren einen Undankbaren. 3) aufbewahren, chowati obilj na draho, das Getreide aufheben ſo lange, bis es recht theuer wird.

II. recipr. chowati ſe, wěſti ſobě, ſich betragen, ſich verhalten, ſich benehmen, ſich aufführen; chowati ſe w teple, ſich warm halten.

Chowanec, ſ. ſchowanec.

Chowánj, n. Erhaltung, Ernährung, f. 2) das Betragen, Verhalten, die Aufführung.

Chowatel, e, m. žiwitel, m. Erhalter, m. Ernährer, m.

Chowatelný, á, é, adj. was ſich aufbewahren läßt.

Chowáwám. al, ati, frequ. von chowám.

Chozenj, n. das Gehen, ſ. chůze.

Chřadnu, chřadl, chřadnauti, ſich abzehren, mager werden, ſ. churawjm.

Chřadnutj, n. Auszehrung, auszehrende Krankheit, f. ſ. churawěnj.

Chrám, u, m. koſtel, m. der Tempel, die Kirche.

Chramoſſtěnj, n. chramoſt, u, m. ſſromotěnj, n. chřeſtěnj, n. chřeſt, m. ſſuſt, m. ſſuſtěnj, n. das Rauſchen, Geräuſch, n.

Chramoſta, y, m. der ein Geräuſch, Getöſe macht, b) ein Ungehobelter.

Chramoſteyl, e, m. eine weiße Wieſel.

Chramoſteylowý, á, é, adj. von weißen Wieſeln.

Chramoſtjm ſe, il, iti, chřeſtěti, ſſromotiti ſe, ſſauſtati, ſſuſtěti, ein Geräuſch, Getöſe machen; rauſchen.

Chránce, m. obránce, m. záſtupce, m. ochránce, m. oſtřeš, Beſchützer, m. Beſchirmer, m.

Chráněnj, n. Beſchützung, f.

Chránjm, il, iti, én, ochrániti přichrániti, hágiti, zaſtati, zaſtaupiti, oſtřjhati, ſtřjcy, mit dem Genitiv, hüten, ſchützen, bewahren, behüten, beſchützen, beſchirmen.

Chranitel, e, m. ſ. chránce.

Chrániwám, al, ati, frequ. von chránjm.

Chřapáč, e, m. eine große Nuß, Morchel, Naſe, f.

Chrápám, chrápi (u), chrápal, chrápati, chrupati, (chroptěti), ſchnarchen.

Chřapám, al, ati, raſſeln.

Chrápánj, n. chrupánj, n. chrapot, m. das Schnarchen.

Chřapánj, n. das Raſſeln.

Chrapaun, a, m. ein Bauer, aus Verachtung; Flegel, Grobian, ſ. hulwát.

Chrapaunſký, á, é, adj. flegelhaft.

Chrapaunſtwi, n. Flegeley, Grobheit, ſ. hulwátſtwj.

Chrápáwám, al, ati, frequ. von chrápám.

Chřapawám, al, ati, frequ. von chřapám.

Chřapawě, adv. raſſelnd. 2) heiſer.

Chřapawoſt, i, f. Heiſerkeit, f.

Chřapawý, á, é, adj. komuž ſe w hrdle hatj, chřaplawý, chřapliwý, heiſer.

Chraptjm, ěl, ěti, raſſeln. 2) heiſer ſeyn.

Chraptiwoſt, chřaptiwoſt, chraplawoſt, chřapliwoſt, chroptiwoſt, f. chropot, m. ſyptawoſt, f. ſ. chřapawoſt.

Chraptiwý, chraplawý, ſyptawý, ſ. chřapawý.
Chraſtawjm, ěl, ěti, krätzig ſeyn, werden, ſ. praſſiwjm.
Chraſt, i, f. Krautblatt, n.
Chřaſtal, a, m. Wachtelkönig, Wieſenknarrer, m.
Chraſtawoſt, ſ. praſſiwoſt.
Chraſtawý, á, é, adj. praſſiwý, krätzig, räudig.
Chraſtj, n. (chraſt, m.) das Gebüſch, Geſtrippe, Geſträuch, n. Buſch, Horſt, m.
Chraſtina, y, f. Buſch, m. ein Strauch.
Chrauſt, a, m. Käfer, Maikäfer, m.; rohatý chrauſt, Schröter, m. Linn.; čerwený chrauſt, rother Käfer.
Chrauſtám, al, ati, knarrend zermalmen mit Zähnen.
Chrauſtow, a, m. ein Dorf im Königgrätzer Kreiſe Bidſchower Antheils.
Chrauſtowice, f. plur., genit. Chrauſtowic, dat. Chrauſtowicům ꝛc., ein Städtchen im Chrudimer Kreiſe, Chrauſtowitz.
Chrbol, u, m. Kopfhülle des Frauenzimmers, f.
Chrchlám, al, ati, hüſteln.
Chrchloň, ně, m. Hüſteler, m.
Chrčjm, ſ. chroptjm.
Chřen, ſ. křen.
Chřeſcy, chřeſtal, chřeſtati, klappern.
Chřeſt, u, m. ſſuſt, chramoſt, m. chramoſtěnj, n. Geräuſch, n.
Chřeſtačka, y, f. ſſkřkačka, f. Klapper, f.
Chřeſtačnj, adj. Klapper —
Chřeſteyš, e, m. die Klapperſchlange.
Chřeſtěnj, n. chřeſt, m. chramoſtěnj, n. Geräuſch, n.
Chřeſtjm, ěl, ěti, ſſuſtěti, rauſchen.
Chřeſtjwám, al, ati, frequ. von chřeſtjm.
Chřjpě, j, f. plur. djrky w noſe, Naſenlöcher, n. pl.
Chrkám, al, ati, ſich räuſpern.
Chrkánj, n. das Räuſpern; krwj chrkánj, das Blutſpeien.
Chřipjm, ěl, ěti, zmlknauti, heiſer ſeyn.
Chrljm, el, eti (kamenjm), werfen mit Geräuſch kleine Steine.
Chrobák, a, m. ſ. howniwál.
Chrochcenj, n. chrochtánj, n. chrocht, u, m. das Grunzen des Schweins.
Chrocht, u, m. das Gegrunze.
Chrochtám, chrochcy, chrochtal, chrochtati, chrochceti, grunzen.
Chrochtáwám, al, ati, frequ. von chrochtám.
Chromě, adv. krumm; chromě chodit, hinken, lahm gehen.
Chromec, mce, m. ein Lahmer.
Chromjm, ſ. ochromjm.
Chromota, y, f. das Lahmſeyn.
Chromý, á, é, adj. (an Füßen auch pathawý, ſſmatlawý), lahm, krumm.
Chropot, u, m. das Röcheln. 2) Heiſerkeit, ſ. chroptiwoſt.
Chroptjm, ěl, ěti, röcheln, 2) heiſer ſeyn. 3) ſ. chrápám.
Chroptiwý, ſ. chraptiwý.
Chroptiwoſt, f. Heiſerkeit, f. ſ. chřapawoſt.
Chrpa, y, f. modrák, m. Kornblume, f.
Chrpowá woda, Kornblumwaſſer, n.
Chrſtálek, ſ. chruſtačka.
Chrt, a, m. Windſpiel, n. Windhund, m.
Chřtán, u, m. Gurgel, f. ſ. hrdlo.
Chřtánek, nku, m. dimin. eine kleine Gurgel, ſ. hrdýlko.
Chrtice, f. die Hündinn von den Windſpielen.
Chrudjm, a, m. und Chrudjm, ě, f. eine Stadt in Böhmen, Chrudim.
Chrudjmka, y, f. ein Fluß im Chrudimer Kreiſe.
Chrupám, al, ati, ſ. chrápám.
Chrupánj, n. das Schnarchen.
Chrupawka, y, f. Pelzkirſche, f.
Chruſtačka, y, f. Knorpel, m.

Chruſtawý, á, é, adj. knorpelig.
Chruſtnatý, á, é, adj. knorpelich.
Chruſtowatý, á, é, adj. knorpelich.
Chruſtřj, n. coll. die Knorpeln.
Chrwoſt, e, m. Typhon, m.
Chtě, naſchwál, mit Willen, Fleiß.
Chtěg nebo nechtěg, buď libo aneb žel, buď wděk neb newděk, lib ſe neb nelib, man mag wollen oder nicht.
Chtjč, e, m. chtiwoſt, f. Begierde, f.
Chtjt, ſ. chcy.
Chtjwám, al, ati, frequ. von chcy.
Chtiwě, adv. begierig.
Chtiwoſt, i, f. die Begierlichkeit.
Chtiwý, á, é, adj. begierig; chtiwý cti, ehrgeitzig.
Chuchel, chle, m. Klump, Klumpen, m. 2) Klunker, Koth, m. 3) Klunker, Schafklunker, Knote, m.
Chuchle, e, f. Kuchelbad, n.
Chuchljček, čku, m. dimin. Klümpchen, n. 2) ein kleiner Klunker.
Chuchljk, ku, m. Klump, Klumpen, m. 2) Klunker, Koth, m. m. 3) Klunker, Schafklunker, m.
Chuchwalec, ce, m. Potzen, m. Klumpen, m.
Chudě, adv. arm.
Chudák, a, m. ſ. chudinec.
Chudas, a, m. ſ. chudinec.
Chudátko, a, ſ. chudinec.
Chudenice, f. plur., genit. Chudenic, dat. Chudenicům ꝛc., ein Städtchen im Pilſner Kreiſe Klattauer Antheils, Chudenitz, n.
Chudjčky, á, é, adj. dimin. ſehr arm.
Chudjm, il, iti, ochuditi, zchuditi, na chudobu přiweſti, arm machen.
Chudina, y, m. ſ. chudý, b) ſ. chudinec.
Chudinec, nce, m. der Arme, Armſelige, ein armer Tropf.
Chudinka, y, f. eine Arme. Po kom pak to tam poſſlu? má ſlužka chudinka ge pryč, durch wen ſoll ich es hin ſchicken? meine arme Magd iſt weg.
Chudnu, chudl, chudnauti, ochudnauti, zchudnauti, na chudobu přigjti, arm werden.
Chudo, ſ. chudý.
Chudoba, y, f. nauze, f. die Armuth. 2) Frühblümlein, n. Chudoba cti netratj, man kann arm und doch ehrlich ſeyn.
Chudobnoſt, i, f. der Zuſtand, da man arm iſt.
Chudobný, á, é, adj. ſ. chudý.
Chůdy, f. plur., genit. chůd, dat. chůdám ꝛc. ſſtihly, pl. Stelzen, f.
Chudý, á, é, (abſ. chudo) adj., comp. chudſſj, ſuperl. neychudſſj, nuzný, arm.
Chulnjk, a, m. ein Profaner.
Chumel, e, m. ſ. wicher.
Chumelenina, ſ. ſequ.
Chumelice, ce, f. Geſtöber, n. als: des Schnees; podiwey ſe, gaká ge tam chumelice, ſieh, wie es dort ſtöbert. 2) Windwirbel, m. 3) das Schlagen, Raufen.
Chumeljm ſe, il, iti, ſtöbern, vom Schnee, ſchneien; chumelj ſe, ſnjh ſe chumelj, es ſtöbert, es ſchneit. 2) ſtauben. To ſe to chumelj, da ſtaubts; prach ſe chumelj, es ſtaubt. 3) ſich (untereinander) raufen, ſchlagen.
Chumelka, y, f. ſ. wateň.
Chundel, e, m. Haarzotte, f. 2) Klumpen, m. Rolle, f. ſwjget ſe w chundel, ſich zuſammenrollen, zuſammenringeln.
Churawjm, ěl, ěti, zchuraweti, hubeněti, zhubeněti, wyzábnauti, mager werden. 2) kränkeln, ſ. neduzjm.
Churawoſt, i, f. churawſtwo, n. hubenoſt, čjploſt, wyzábloſt, wykapaloſt, překapadloſt, wychřadloſt, wyvdloſt, f. Magerkeit, f. 2) Kränklichkeit, Unpäßlichkeit, f. ſ. neduziwoſt.
Churawý, á, é, adj. hubený, čjplý, wyzáblý, wykapalý, přepadlý, wychřadlý, ſuchý, wyvdlý, wyvzený, mager. 2) kränklich, ſ. neduziwý.

Chut und chuť, i, f. der Geſchmack, a) einer Sache, die genoſſen wird, z. B. des Fleiſches; hořká chuť, bitterer Geſchmack, b) eines Koſtenden oder Eſſenden, die Empfindung der gekoſteten Sache. 2) die Luſt, Belieben, n. Neigung, Begierde, f.

Chutnám, al, ati, ſchmecken, einen Geſchmack haben, durch den Geſchmack empfunden werden. 2) chutnat ſobě něco, Geſchmack woran finden.

Chutně, adv. ſchmackhaft, angenehm. 2) muthig, raſch, hurtig, ſ. ſpěſſně, rychle, čile.

Chutnoſt, i, f. Schmackhaftigkeit, f.

Chutný, á, é, adj. ſchmackhaft, angenehm, z. B. chutná wůně, lieblicher Geruch.

Chůwa, y, f. Kinderfrau, f. Kinderweib, n. Kinderwärterinn, f. kogná chůwa, die Amme, Säugamme.

Chůze, e, f. chodba, f. das Gehen, der Gang; gá znám geho chůzy, ich kenne ſeinen Gang; gá bo znám po chůzy, ich kenne ihn am Gange.

Chwála, y, f. das Lob; chwálu wzdáwat, Lob ertheilen.

Chwálebný, ſ. chwalitebný,

Chwálenj, n. das Loben.

Chwálenice, f. plur., genit. Chwálenic, dat. Chwálenicům ꝛc., ein Dorf im Pilſner Kreis und Antheil, Chwalenitz, n.

Chwálenſké moře, Aſiatiſches Meer.

Chwaletice, f. plur., genit. Chwaletic, dat. Chwaleticům ꝛc., ein Dorf im Chrudimer Kreiſe, Chwaletitz, n.

Chwáljm, il, iti, en, pochwáliti, ſchwáliti, wychwalowati, ſchwalowati, chwálu přiložiti, chwály vděliti, loben.

Chwalitebně, adv. löblich.

Chwalitebnoſt, i, f. chwálebnoſt, f. Löblichkeit, f.

Chwalitebný, á, é, adj. chwálebný, lobenswerth, löblich, lobenswürdig.

Chwáljwám, al, ati, frequ. von chwáljm.

Chwalný, á, é, adj. löblich; chwalná pjſeň, Loblied, n.

Chwálořeč, i, f. Lobrede, f.

Chwálořečnjk, a, chwálownjk, m. Lobredner, m.

Chwat, u, m. haſtiger Griff; chwatem lapit, chwátit, haſchen, ertappen.

Chwátám, al, ati, poſpjchati, kwapiti, eilen. 2) raffen, penjze chwátati, Geld raffen.

Chwátánj, n. poſpjchánj, kwapenj, n. das Eilen. 2) Raffen, n.

Chwátáwám, al, ati, frequ. von chwátám.

Chwátawě, adv. kwapně, ſpěſſně, rychle, eilend, eilends, eilfertig.

Chwátawý, á, é, adj. kwapný, rychlý, eilfertig.

Chwátjm, ſ. popadám, vchwátjm, lapjm.

Chwěgi ſe, il, jti, tráſti ſe, zittern, beben.

Chwjlčička, y, f. dimin. von chwjlka, Weilchen, n.

Chwjle, e, f. Weile, Zeit, Muſſe, f. chwjli mjti, mjti kdy, Weile haben; na chwjli dáti, Zeit laſſen. Gábych proti wám wygel, kdybych wěděl, kterau chwjli, ich führe euch entgegen, wenn ich die Zeit wüßte.

Zaſtaw ſe v nás, budeſſli mjt po chwjli, halte dich bei uns auf, wenn (wofern) du wirſt Zeit, Muſſe haben.

On ge gednu chwjli tak, druhau tak, er iſt bald ſo, bald ſo.

Na chwjli ſy dát, ſich Zeit nehmen; w tu chwjli, in dieſem Augenblick, na chwjli dáti někomu, einem Zeit laſſen, ſ. prázdnoſt.

Chwjlka, y, f. Weilchen, n. eine kleine Weile. Dáwno ſſel? R. Před chwjlkau, iſt er ſchon lange gegangen? R. Unlängſt.

Můžeš gjt o chwjlku dřjwegi,

gi, du kannſt ein wenig früher gehn.

Co pak gá gſem tu pořád? gá gſem tu chwjlkau, bin ich denn beſtändig hier? ich bin ja nur zuweilen hier.

Někdybych tak ſpal chwjlkau a hned zas nic, zuweilen ſchläfert mich ein wenig, und gleich wieder nicht.

On přiſſel za malau chwjlku zas, er kam bald wieder.

Gak on nezmrzne za tu chwjlku, er wird ja nicht gleich erfrieren.

Wčera mě (mne) bolela celý den hlawa, a dnes gen chwjlkami, geſtern habe ich den ganzen Tag Kopfſchmerzen gehabt, heute nur zuweilen.

Chwatorod, m. Natter, f. Otter, f.

Chwjſtač, če, ſráč, m. der die Scheuße hat.

Chwjſtačka, y, f. Bauchfluß, m; ſ. běhawka, ſračka.

Chwjſtám, al, ati, dünne miſten, einen dünnen Koth von ſich geben.

Chwjſtáwám, al, ati, frequ. von chwjſtám.

Chwog, e, f. grünes Reis, von Tannen, Rothtannen und Kiefern.

Chwogka, y, f, kolowratec, m. Wolsmilch, f. 2) kláſſterſká chwogka, auch nur chwogka. Sábenbaum, Sadebaum, m.

Chwogowý, á, é, adj. aus Reisholz; chwogowé dřjwj, Tannenholz, Fichtenholz, Kiefernholz, n.

Chwor, ſ. cudař.

Chwoſtadlo, a, n. bič, Geißel, Peitſche, f.

Chwoſſtiſſtě, ě, (ěte, plur. ſſtiata) koſſtiſſtě, koſſtě, pometlo, n. der Beſen.

Chwoſſtiſſtko, a, n. koſſtiſſtko, n. koſſtiſſtátko, pometýlko, n. Kehrbeſen, n.

Chyba, y, f. der Fehler; pochybenj, n. pokléſka, f. omyl, m. meylka, f. Chyba láwky, weit gefehlt. Chyba s člowěkem wládne, Fehlen iſt menſchlich.

Chybjm, præſ. ěl, ěti, fehlen, a) mangeln, nicht da ſeyn, b) abweſend ſeyn, c) fehl ſchlagen, d) ſeyn. Co ti chybj? was fehlt dir? (zu einem Patienten, zu einem Verdrießlichen.)

Chybjm, fut., il, iti, pochybiti, meyliti ſe, omeyliti ſe, kleſnauti, pokleſnauti ſe, poblauditi, fehlen, a) einen Fehler begehen, etwas verſehen, b) irren auf dem Wege, im Verſtande, c) mit und ohne Genitiv, wofür auch chybit ſe gebraucht wird, nicht treffen, z. B. das Ziel; den Weg, ſ. zablaudjm 2c.; fehl ſchlagen. 2) mit dem Dativ der Perſon, fehl gehen, etwas nicht bekommen, nicht gelingen. Chybila mu modla, die Hoffnung hat ihn betrogen. Chybyla moſſna měchury, weit gefehlt.

II. recipr. chybit ſe, mit und ohne Genitiv, fehlen, nicht treffen, z. B. das Ziel 2c., fehl ſchlagen.

Chybně, adv. mylně, omylně, fehlerhaft.

Chybný, á, é, adj. mylný, omylný, fehlerhaft.

Chybowánj, n. meylenj, omeylenj, das Fehlen.

Chybugi (u), owal, owati, frequ. von chybjm.

Chycenj, n. das Fangen.

Chycený, á, é, adj. gefangen.

Chýljm (ſe), il, iti, nachýliti, schýliti, kloniti, nakloniti, (ſich) neigen.

Chyſſe, e, f. ein ſchlechtes Dach oder Hütte, f.

Chyſſka, y, f. zadnj hyždě, plece ſwinſké, wepřowé, Hamme, f. Schinken, geräucherte Schweinskeule, b) Hinter, m. Arſchbacken, m. 2) ein Dachel; na chyſſku giti, auf

den

den Seces oder Abtritt gehen.

Chyſtám, al, ati, přichyſtati, ſtrogiti, hotowiti, připrawiti, zurichten, zubereiten, zurüſten, zuſchicken.

II. recipr. chyſtat ſe, ſich zuſchicken, zubereiten, b) ſich anlaſſen; chyſtá ſe k deſſti, es läßt ſich zum Regen an.

Chyſtánj, n. přjprawa, f. ſtrogenj, hotowenj, n. Zubereitung, Zurüſtung, f.

Chyſtáwám, al, ati, frequ. von chyſtám.

Chytám, al, ati, án, lapati, fangen, erhaſchen, auffangen. Ptáky chytat, Vögel fangen; myſſi chytat, Mäuſe fangen.

Giž předce nemrznau okna; zas chytagj, jetzt frieren doch die Fenſter nicht mehr; ſie fangen wieder an zu frieren.

2) zegmauti ſe, anbrennen, anfangen zu brennen, Feuer fangen.

II. recipr. chytat ſe, gefangen werden, b) zegmauti ſe, anfangen zu brennen, c) ſich anhängen, ankleben, d) mit und ohne Genitiv, ſich anhalten, an etwas, e) mit der Präpoſition za und dem Akkuſativ, ſich faſſen, za hlawu, beim Kopfe.

Chytánj, lapánj, n. die Bemühung, jemand oder etwas zu faſſen, zu fangen.

Chytáwám, al, ati, frequ. von chytám.

Chytjm fut. il, iti, cen, fangen, erhaſchen, auffangen.

Ani nemohl ducha chytit, er konnte nicht zu Athem kommen. chytiti do ſebe mnoho wody, k. p. rybnjk, auffangen viel Waſſer, z. B. wie ein Teich.

II. recipr. chytit ſe, gefangen werden, b) anbrennen, anfangen zu brennen, Feuer fangen, ſ. zegmauti ſe, c) anbrennen, angebraunt werden. Kterak gſem ſe giž na ſlunci chytil (opálil), wie ich ſchon von der Sonne angebrannt bin, d) přidržeti ſe, ſich anhängen, e) mit und ohne Genitiv, ſich anhalten, něčeho, an etwas, f) mit der Präpoſition za und dem Akkuſativ; za hlawu, beim Kopfe.

Chytlawoſt, i, f. die Anhängigkeit.

Chytlawý, á, é, adj. anhängig.

Chyträk, a, m. chytráček, chytráliſſka, ein ſchlauer, verſchmitzter, verſchlagener, liſtiger Menſch.

Chytráček, ſ. oben.

Chytrám, zchytrám, al, ati, geſcheut; ſchlau, verſchmitzt ſeyn oder werden.

Chytromluwec, m. Sophiſt, m.

Chytře, adv. liſtig, ſchlau, verſchmitzt, verſchlagen, klüglich, geſchickt.

Chytřec, ce, ſ. chyträk.

Chytroſt, i, f. zchytraloſt, Liſt, Liſtigkeit, Schlauheit, Verſchlagenheit, f.

Chytrý, á, é, adj. zchytralý, ſchlau, liſtig, verſchmitzt, verſchlagen.

Ckám, al, ati, ziſcheln, wiſpeln.

Cknu, fut., ckl, cknauti, ſſpetnauti, mucken, muckſen.

Clo, a, n. Zoll, eine gewiſſe Abgabe, Maut; clo branné, Thormaut, f.

Cluba, y, f. ſlupice, e, f. Griechſ Griesſäule, f.

Co, was. Co ge? was iſts? Co pak dělá? R. Newjm, ſnad pjſſe, was macht er denn? R. Ich weiß es nicht, er ſchreibt vielleicht.

Co pak tam budeš dělat? was willſt du denn dort machen?

Co tam chceš? co tam hledáš? was willſt du dort? was ſuchſt du dort?

Co tobě do toho, was geht es dich an.

Nohy mě bolegj. R. Od čeho pak? die Füße thun mir weh? R. Wovon denn?

Für

Für na co, o co, pro co, w co, za co, ſagt man, nač, oč, proč, weč, zač.

2) ſo, welcher, welche, welches. Ten muž, co nás potkal, ge tu taky, der Mann, der uns begegnete, iſt auch hier. Gá giž nemám té ſýly, co gſem prwé měl, ich habe nicht mehr die Stärke, die ich vorhin hatte. Gábych neměl té trpělivoſti, co on má, ich hätte nicht die Geduld, die er hat.

To ge ta panj, co s námi přiſſla, das iſt die Frau, die mit uns gekommen iſt. To gſau ti páni, co s námi ſeděli, das ſind die Herren, die mit uns ſaßen.

In den Kaſibus obliquis, den Akuſativ des weiblichen und ungewiſſen Geſchlechts ausgenommen, muß, wenn ſich das co auf ein Subſtantiv bezieht, zugleich das perſönliche Fürwort ho, gj, ho, mu, gj, mu ꝛc., und něho, nj, něho, němu, nj, němu ꝛc. gebraucht werden. To ge ten, co gſme ho proſyli, das iſt der, den wir gebeten haben. To gſau ti, co gſme s nimi mluwili, das ſind die, mit denen wir geſprochen haben. Tu magj hrneček, co ge bilek w něm, da haben ſie das Töpfchen, worinn das Eiweiß iſt.

3) was, warum. Co pak ſe lekáš? čeho? was (warum) erſchrickſt du denn? wovor?

Co pakbych to tam dáwal, proč? newěděl bych přjčinu, warum ſollte ich es denn hingeben? ich weiß keine Urſache.

Co mě trápjte? warum plagt ihr mich?

Co pak ſe neposadjš? warum ſetzeſt du dich denn nicht nieder?

a) co, nimmt des Nachdrucks oder Wohlklangs wegen oft ž an, což. Kdo mě polil? R. Což gá wjm, wer hat mich begoßen? R. Ich weiß es nicht.

Což negde ſpat? warum geht er nicht ſchlafen?

Což on poſlechne, er folgt ja nicht.

b) für což ge, ſagt man auch nur cože? was iſts?

c) cokoli, (cokoliw), cokoliwěk, was nur, was da nur.

4) Gá mám pořád co běhat, ich muß beſtändig hin und her laufen.

5) ne — co, nichts. Ty tu nemáš co dělat, du haſt hier nichts zu thun.

6) co newiděť, bald, in kurzem, in kurzer Zeit. On tu bude co newiděť, er kömmt den Augenblick.

7) daß. Nebylo dlauho, co uſnuli, es war nicht lange, daß ſie eingeſchlafen ſind. Zeytra bude teyden, co gſme tam byli, morgen ſind acht Tage, daß wir dort geweſen ſind.

8) wo. Ten dům ge od ſamého dřjwj, co tam hořelo dnes. das Haus iſt ganz vom Holze, wo es heute gebrannt hat.

9) ſo lange. On neſtonal, co ge tu, er war, ſo lange er hier iſt, nicht krank.

10) Co neywjce, am meiſten.

Colmiſtr, a, m. Zollmeiſter, m.

Cpám und cpu, al, áti án, ſtopfen. 2) wnutkám, aufdringen.

Cpánj, n. das Stopfen, die Stopfung, z. B. der Speiſe in den Mund ꝛc.

Cpáwám, al, ati, frequ. von cpám.

Crčjm, el, eti, rieſeln, ſtrömen.

Crha, y, m. Cyryllus, m.

Crkotem, adv. ſtromweiſe.

Ctěnj, n. das Ehren.

Ctiboh, a, m. ein Mannsname.

Ctibor, a, m. Tiburz, m.

Ctihodně, adv. ehrwürdig.

Ctihodnoſt, i, f. Ehrwürdigkeit, f.
Ctihodný, á, é, adj. ehrwürdig.
Ctjm, il, jti, ěn, čeſt činiti, prokázati, vctiwě ſe k někomu mjti, ehren.
Ctiteolný, á, é, adj. dárný, ſſtědrý, gaſtlich; gaſtfrey, koſtfrey.
Ctižádoſt, i, f. po cti dychtiwoſt, i, f. ctichtiwoſt, f. Ehrgierde, f. Ehrſucht, f.
Ctižádoſtiwý, á, é, adj. po cti dychtiwý, ctichtiwý, ehrſüchtig, ehrgierig.
Ctně, adj. poctiwě, počeſtně, ſectj, vctiwě, ehrbar.
Ctnoſt, i, f. ctnota, f. Tugend, f. b) die Ehrbarkeit.
Ctnoſtně, adv. tugendhaft; ehrbar.
Ctnoſtný, á, é, adj. ctnoſtliwý, ctný, tugendhaft; ehrbar.
Ctnůſtky, ſtek, f. plur. die Beinkleider.
Ctný, á, é, adj. poctiwý, počeſtný, cti hodný, vctiwý, ehrbar.
Cucák, a, m. Säugling, m. 2) verächtlich, ein Bube.
Cucám, al, ati, ſaugen.
Cucánj, n. das Saugen.
Cucawý, á, é, adj. ſaugend; cucawé praſe, Spanferkel, n.
Cucek, cku, m. ein Klunker. 2) ſ. cucák 2).
Cuchám, al, ati, án, machlati, verwirren, verwickeln, fitzen, z. B. die Haare.
Cuchánj, n. cuchanice, f. cuchanina, f. muchlanina, f. Verwirrung, Fitzung, f.
Cuchta, ſ. ſſlundra.
Cud, u, m. Geſittheit, f.
Cuda, y, f. obſol. Bezirksgericht, n. Diſtrikt, m. ſ. kniha Towačowſká.
Cudař, e, m. Bezirksrichter, m.
Cudný, á, é, adj. geſittet.
Cukačka, y, f. Paleſter, f.
Cukr, u, m. Zucker, m.
Cukrář, e, m. Zuckerbecker, m.
Cukrářčin, a, o, adj. poſſ. der Zuckerbeckerinn gehörig.
Cukrářka, y, f. die Zuckerbeckerinn.
Cukrářowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Zuckerbecker gehörig.
Cukrářůw, cukrářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Zuckerbecker gehörig.
Cukrkant, u, m. Zuckerkand, m.
Cukrowatjm, ěl, ěti, ſüß wie Zucker werden.
Cukrowý, á, é, adj. von Zucker.
Cukrugi (u), owal, owati, án, zuckern. 2) ſingen, von den Turteltauben.
Culjček, čku, m. dimin. Zöpfchen, n.
Culjk, u, m. Zopf, m. Haarflechte, f.
Culikowatý, á, é, adj. voll Haarflechten.
Culikugi, zculikugi, al, ati, die Haare flechten.
Cumel, mlu, m. der Schlozer.
Cumlám, al, ati, am Schlozer ſaugen.
Cumljček, čku, m. dimin. Schlözerchen, n.
Cumljk, u. m. dimin. ein kleiner Schlozer.
Cwál, u, m. zábod, m. Gallopp, m. cwálem, im Galopp; cwálem hnáti, cwálati, páditi, zabodati, galoppiren.
Cwálám, al, ati, chwátati, eilen, rennen, galoppiren.
Cweček, čku, m. ſ. cwoček.
Cwečkář, ſ. cwočkář.
Cwek, u, m. ſ. cwok.
Cwičenj, n. Uibung, f. 2) Bildung, f.
Cwičjm, il, iti, en, üben. 2) bilden, unterweiſen, abrichten.
II. recipr. cwičit ſe, ſich üben.
Cwičnoſt, i, f. Geübtheit, f. b) Bildung; cwičnoſt mrawů, Bildung, Kultur der Sitten. 2) Geſchicklichkeit, f.
Cwičný, á, é, adj. geübt; geſchickt; gebildet.

Cwik,

Cwik, u, m. Zucht, f. 2) Uibung, f.
Cwika, y, f. cwikle, Möhre, f.
Cwilink, u, m. Zwillich, m.
Cwilinkowý, á, é, adj. von Zwillich.
Cwoček, čku, m. ein kleiner Nagel mit einem Kopfe, Zwecklein, n.
Cwočkář, e, m. Nagelſchmied, m.
Cwok, u, m. Nagel, Zweck, m.
Cwrčala, y, f. die Weindroſſel, Zippe. 2) ſ. dlaſk.
Cwrček, čka, m. Grille, ein Thierchen.
Cwrkám, al, ati, ſingen, von den Grillen.
Cwrkánj, n. das Singen der Grillen.
Cwrkáwám, al, ati, frequ. von cwrkám.
Cwrlikám, al, ati, ſſwiřinkati, wrkati, girren.
Cwrlikánj, ſſwiřinkánj, wrkánj, n. das Girren.
Cwrnčálky, pl. f. Zwickzängchen, n.
Cybulář, e, m. Zwiebelhändler, m.
Cybulářčin, a, o, adj. poſſ. der Zwiebelhändlerinn gehörig.
Cybulářka, y, f. die Zwiebelhändlerinn.
Cybulářowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. dem Zwiebelhändler gehörig.
Cybulářůw, cybulářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Zwiebelhändler gehörig.
Cybule, f. Zwiebel, f.
Cybulka, y, f. dimin. Zwiebelchen, n. eine kleine Zwiebel. 2) Zwiebel, die runde dicke Wurzel der Zwiebelgewächſe, z. B. Tulipanen, Lilien, Narciſſen ꝛc.
Cybulowatý, á, é, adj. Zwiebeln habend, von den Zwiebelgewächſen.
Cybulowý, á, é, adj. von Zwiebel; cybulowá omáčka, Zwiebelbrühe, Zwiebeltunke, f.
Cyc, u, m. der Zitz, die feinere Art des Cattuns. 2) die Zitze.
Cycám, ſ. cucám.
Cycwar, u, m. der Zitwer.
Cycwarowý, á, é, adj. von Zitwer; cycwarowé ſemeno, Zitwerſame, m.
Cycawý, á, é, adj. ſ. cucawý.
Cýděnj, n. das Sieben; Striegeln; Säubern, Putzen.
Cýdjm, il, iti, en. ſieben; ſichten. 2) hřbelcem cýdit, ſtriegeln. 3) kliditi, čiſtiti, ſäubern, putzen, z. B. záchod, den Abtritt, Kloak.
Cyfra, y, f. Ziffer, f.
Cyfrák, u, m. Zifferblatt, n.
Cyhelna, y, f. Ziegelhütte, f.
Cyhelnj, adj. omn. gen. die Ziegelſteine betreffend.
Cyhelný, á, é, adj. ziegelſteinern, aus Ziegeln verfertigt; cyhelná zed, Ziegelmauer, f.; cyhelná zem (w pokogi), Ziegelboden (im Zimmer) m.
Cyhla, y, f. Ziegel, m.; cyhla zdicý, dlažička, Ziegelſtein, m.; cyhla krycý, preyſa, f. Dachziegel, m.; cyhla žlábkowitá, Hohlziegel, m,
Cyhlář, e, m. Ziegelbrenner, m.
Cyhlářčin, a, o, adj. poſſ. der Gattinn des Ziegelbrenners gehörig.
Cyhlářka, y, f. des Ziegelbrenners Weib.
Cyhlářowic, adj. omn. gen. dem Ziegelbrenner gehörig.
Cyhlářůw, cyhlářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Ziegelbrenner gehörig.
Cyhlička, y, f. žehlička, žehlice, f. Bügeleiſen, n.
Cykán, a, m. Zigeuner, m. 2) ein Hundsname.
Cykánek, nka, m. dimin. von cykán.
Cykánka, y, f. Zigeunerinn, f. 2) Drüſchling, ein Schwamm.
Cykanugi (u) ſe, owal, owati, herum ſchweifen, wie ein Zigeuner, hin und her ſchweifen, bald hier, bald dort ſeyn.
Cýl, e, m. ſměr, m. wměr, m. Ziel, a) das, wornach man ſchießt, lauft,

läuft, wirft ꝛc. b) Gränze, Maß, c) ohled, m. die Abſicht, d) das Ende; cýl překročiti, přeſtaupiti, přes meze ſe dáti, das Ziel überſchreiten.
Cýlenj, n. ſměřowánj, n. das Zielen, mit Geſchoß, Worten ꝛc.
Cýljm, il, iti, měřiti, ſměřowati, zielen, a) mit dem Gewehr, na něco, auf etwas, b) mit Worten, c) etwas zur Abſicht haben, worauf Rückſicht haben, d) wohin denken, in Gedanken haben, e) betreffen, gehören.
Cymbál, u, m. die Cymbel.
Cymbálek, lku, m. dimin. eine kleine Cymbel. 2) Nabelkraut, n.
Cymbálnice, f. die die Cymbel ſchlägt.
Cymbálnjk, a, m. der die Cymbel ſchlägt.
Cymbuřj (na zdech), n. ſtinky, f. pl. Mauerſpitzen, Zinnen, f. pl.
Cýn, ſ. ceyn.
Cynař, e, m. Zinngießer, m.
Cynk, cynkot, m. Geklingel, n.
Cyňk, u, paſtuſſj, paſtewſký roh, der Zinken, der Zinke, ein Blasinſtrument. 2) cyňk na oku, ſ. bělmo.
Cynkám, al, ati, klingen.
Cynkánj, n. das Klingen.
Cynkáwám, al, ati, frequ. von cynkám.
Cynobr, u, m. Zinnober, m.
Cýnowý, á, é, adj. ſ. ceynowý.
Cynugi (u), owal, ati, verzinnen, mit Zinn überziehen.
Cynže, f. Zins, m. Abgabe, f. z. B. vom Acker ꝛc. Insbeſondere a) Grundzins, b) Miethzins, Hauszins, m.
Cyp, ſ. ceyp.
Cypřiš, e, m. Cypreſſe, f.
Cypřiſſowý, á, é, adj. aus Cypreſſen.
Cýrkew, kwe, f. zbor neb shromážděnj křeſtanů, die Kirche, die Verſammlung der Chriſten.
Cýrkewnj, adj. die Kirche betreffend, kirchlich: cýrkewnj ſněm, der Kirchenrath.
Cyrkl, e, m. okolek, kruh, m. kolo, n. Zirkel, a) Kreis, b) kružidlo, n. kruhádko, n. kružák, m. das Werkzeug, womit man einen Zirkel oder Kreis macht.
Cyrklugi, owal, ati, ſ. kraužjm.
Cýsař, e, m. Kaiſer, m.
Cýsařowá, é, f. ſ. cýsařowna.
Cýsařowic, ce, m. Kaiſersſohn, Kronprinz, m.
Cýsařowna, y, f. Kaiſerinn, f.
Cýsařownin, a, o, adj. poſſ. der Kaiſerinn gehörig.
Cýsařſký, á, é, adj. kaiſerlich.
Cýsařſtwj, n. das Kaiſerthum,
Cýsařugi, wal, ati, als Kaiſer regieren.
Cýsařůw, cýsařů, owa, owo, adj. poſſ. dem Kaiſer gehörig.
Cyt, u, m. der Sinn, die Empfindung.
Cytara, y, f. Cither, f.
Cytedlně, adv. empfindlich, empfindſam.
Cytedlnoſt, y, f. Empfindbarkeit, Empfindlichkeit, Empfindſamkeit, f.
Cytedlný, á, é, adj. empfindbar, empfindlich, empfindſam.
Cýtjm, il, iti, ucýtiti, čjti, ſ. ceytjm.
Cytitedlný, čitedlný, cytedlný, empfindlich.
Cytitedlnoſt, i, f. čitedlnoſt, cytedlnoſt, f. čich, m. Empfindlichkeit, f.
Cytliwě, adv. ſ. cytedlně.
Cytliwoſt, i, f. ſ. cytedlnoſt.
Cytliwý, á, é, adj. ſ. cytedlný.
Cytron, u, cytrýn, m. Citrone, f.
Cytronář, e, m. Citronenhändler, m.
Cytronářčin, a, o, adj. poſſ. der Citronenhändlerinn gehörig.
Cytronářka, y, f. Citronenhändlerinn, f.

Cy-

Cytronářůw, cytronářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Citronenhändler gehörig.
Cytronowý, cytrynowý, á, é, adj. die Citronen betreffend; cytronowý ſtrom, Citronenbaum, m. cytronowé barwy, citronengelb.
Cywjm, ěl, ěti, dřepěti, lapěti, hocken.
Cýwka, y, f. Spule (des Webers), f.
Cyzokragin, ſ. cyzozemec.
Cyzokragný, á, é, adj. cyzozemſký, ausländiſch.
Cyzoložjm, il, iti, zcyzoložiti, ehebrechen. 2) verfälſchen.
Cyzoložně, ete, n. ein Baſtard.
Cyzoložnice, f. Ehebrecherinn, f.
Cyzoložnjk, a, m. Ehebrecher, m.
Cyzoložný, á, é, adj. ehebrecheriſch. 2) falſch, unächt, cyzoložná barwa, unächte Farbe.
Cyzoložſtwj, n. Ehebruch, m.
Cyzoložſtwo, a, n. Ehebruch, m.
Cyzonárodſký, á, é, adj. ausländiſch.
Cyzoſt, i, f. cyzota, f. Fremdheit, f.
Cyzozemec, mce, m. ein Fremder, Ausländer.
Cyzozemka, y, f. eine Fremde, Ausländerinn.
Cyzozemſký, ginozemſký, á, é, adj. ausländiſch, fremd.
Cyzozemſtwj, n. ausländiſches Weſen, Sitten u. ſ. f.
Cyzorál, cyzorálek, u, m. Federmeſſer, n.
Cyzrna, y, f. Kicher, eine Hülſenfrucht.
Cyzý, adj. omn. gen. fremd, a) přespolnj, cyzokragný, ausländiſch, b) einem andern gehörig, oder einen andern betreffend, c) zu unſrer Familie nicht gehörig, d) zu unſrer Zunft, Geſellſchaft nicht gehörig, e) was uns nichts angeht, uns nicht betrift; cyzý zem, kragina, Ausland, n.
Cyzyna, y, f. die Fremde; w cyzyně beyt, in der Fremde ſeyn; do cyzyny gjt, in die Fremde gehen.

Cz.

Cz und č, der vierte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; dem Laute nach iſt er einfach, wird wie das italiäniſche ce, und deutſche tſch ausgeſprochen. Die Pohlen ſchreiben cz, und die Kroaten ch für č. Die Ruſſen haben eine eigene Figur. Dieſer Buchſtab entſteht aus dem k, als ročnj von rok, teče von teku. Wenn man andere Sprachen mit der ſlawiſchen vergleicht, ſo muß man das κ der griechiſchen, das c der lateiniſchen, das k der deutſchen Sprache mit dem ſlawiſchen č vergleichen, z. B. čiſtý mit caſtus, čepice mit Kappe.
Czackoſt, i, f. Vortrefflichkeit, f. b) Edelſinn, m. 2) Reinigkeit, ſ. čiſtota.
Czacký, á, é, adj. erhaben, edel, trefflich; čacká myſl, ein vortreffliches Gemüth, der Edelmuth. Com. 2) rein; hübſch, ſ. čiſtý, hezký.
Czač, e, f. ſſibřinek, m. titěrka, f. Poſſe, f. Kinderey, f. Tand, m.
Czád, a, m. ſſad (ſtarý) ein alter Geck.
Czáda, y, f. alberne Alte.
Czadjm, il, iti, räuchern, ſ. kauřjm.
Czáka, y, f. die Hoffnung, ſ. naděge.
Czakan, ſ. čekan.
Czakanka, y, f. ſ. čekanka.

Czalaun, u, m. koberec, m. Tapete, f.

Czalaunjk, a, m. koberečnjk, m. Tapezirer, m.

Czamrda, y, f. Knopfhölzchen, Knopfbeinchen, n.

Czamrdář, e, m. der die Knopfhölzchen oder Knopfbeinchen macht.

Czamrdářka, y, f. deſſen Weib.

Czáp, a, m. bočan, ſſatan, m. Storch, m.

Czapatý, á, é, adj. langfüßig, hochbeinig, federfüßig, ſ. nohatý.

Czápě, ěte, plur. ata, n. čapek, m. ein junges Störchen.

Czapjnůſek, genit. čapjhonůſku, m. Storchſchnabel, eine Pflanze.

Czápj — vom Storch.

Czápj hnjzdo, Storchenneſt, n.

Czapjm, ěl, ěti, čapnauti, kauern.

Czapjnůžka, y, f. Storchfüßchen, n.

Czapka, y, f. Schlafmütze, f. ſ. karkule.

Czára, y, f. ein Strich, eine Linie, plur. čáry, die Striche, Linien. 2) čáry, ů, m. pl. kauzla, pl. trávenina, f. Hexerei, Zauberei, f.

Czárčička, y, f. dimin. von čárka, ein kleines Strichelchen.

Czárka, y, f. dimin. von čára, Strichelchen, Strichlein, n.

Czarodĕgnice, f. čarodĕgná bába, kauzedlnice, trawička, f. Zauberinn, Hexe, f.

Czarodĕgnický, á, é, adj. zauberiſch.

Czarodĕgnictwj, n. kauzedlnictwj, n. Zauberei, Zaubereikunſt, f.

Czarodĕgnjk, a, m. kauzedlnjk, m. trawič, m. Zauberer, m.

Czarodĕgný, á, é, adj. čarodĕgſký, kauzedlný, zauberhaft, zauberiſch.

Czarowánj, n. das Liniren. 2) kauzlenj, tráwenj, n. das Zaubern.

Czarugi (u), owal, owati, owáno, čárkugi, liniren. 2) kauzliti, s čáry wůkol gjti, zaubern, Zauberei treiben, hexen.

Czas, u, m. die Zeit. Má od toho čaſu druhau ſlužbu, er, ſie hat ſeit der Zeit den zweiten Dienſt. Gá ſe celý čas nečeſám, ich kämme mich niemals. W čas nauze, im Nothfalle. Wčera těmi čaſy, geſtern um die Zeit. (Czas, prázdnoſt mjti, mjti kdy, Zeit haben.) W čas, w prawý čas, za čaſu, whod, zu rechter Zeit. Czaſu ſlaužiti, ſ. čaſu ſſetřiti, čaſu ſe propůgčowati. Czas tráwiti, mařiti, mrhati, die Zeit verlieren, verſchwenden. Czaſu tohoto, za tohoto čaſu, zu dieſer Zeit. Swým čaſem, zu ſeiner Zeit. Czaſem, zu Zeiten.

2) Zeit, Muße. Gá gſem powjdal, že nemáte čaſu, kdy, po chwjli, ich ſagte, ihr hättet keine Zeit.

4) Wetter, Witterung. Tu prſſj ſnjh, tu ge čas, bald ſchneit es, bald iſt ein ſchönes Wetter. To gſau čaſy, tu prſſj, tu neprſſj, das iſt ein wunderbares Wetter, bald regnet es, bald nicht. Czas obědnj, Mittagszeit. Czaſu ſſetřiti, die Zeit beobachten. Czaſu howěti, ſich in die Zeit ſchicken.

Czaſem, adv. eigentlich der Inſtrumental von čas, mit der Zeit. 2) zuweilen.

Czáſlaw, ě, und e, f. eine Stadt in Böhmen, Czaſlau, n.

Czaſlowec, ce, m. Uhr, f. Philon.

Czaſně, adv. zeitlich, auf dieſer Welt. 2) w čas, zeitig, zu rechter Zeit. 3) záhy, früh, zeitig, frühzeitig. Co pak dnes tak čaſně wſtali? warum ſind ſie denn heute ſo früh aufgeſtanden?

Kam pak tak čaſně? wohin denn ſo früh?

Bolj wás zub? R. A ne, koby bylo čaſně, nedáwno gſem ſy dal geden trhat, thut euch der Zahn weh? R. Nein, das wäre zu bald, unlängſt ließ ich mir einen ausreißen.

Czaſný, á, é, adj. zeitlich, a) die Zeit betreffend, b) irdiſch. 2) zeitig, ſ. zralý, dozralý.

Czaſoběh, u, m. Zeitlauf, m.

Czaſoſlowo, a, n. Zeitwort, n.

Czaſowěk, u, m. Zeitalter, n.

Czaſtawa, y, f. ein Weibsname.

Czáſtečka, y, f. dimin. ein kleiner Theil, ein Stückchen.

Czáſtečně, adj. theilweis.

Czáſtečný, á, é, adj. theilweiſe.

Czáſtka, y, f. djl, m. čeſt, i, f. ein Stück, Theil; z čáſtkv, djlem z wětſſj čáſtky, theils, größtentheils.

Czaſto, adv., comp. čaſtěgi, ſuperl. neyčaſtěgi, začaſté, oft.

Czaſtokrát, čaſtokráte, adv. oftmals.

Czaſtolowice, f. plur., genit. Czaſtolowic, dat. Czaſtolowicům 2c., ein Städtchen im Königgrätzer Kreis und Antheil, Czaſtolowitz, n.

Czaſtoſt, i, f. Oftheit, f.

Czaſtotliwý, á, é, adj. veröfternd.

Czaſtugi, al, ati, frey halten einen, ihn umſonſt bewirthen, traktiren, ihm gütlich thun.

Czaſtý, á, é, adj. öfter, oftmalig.

Czaud, u, m. ſ. čmaud.

Czečelice, f. plur., genit. Czečelic dat. Czečelicům 2c., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Czeczelitz, n.

Czečelina, y, f. ſ. čočkowina.

Czečeliſſtě, n. ſ. čočkowiſſtě.

Czečelka, y, f. ſ. čočka.

Czečetka, y, f. das Meerzeislein, Zetſcherlein, Gräßlein.

Czech, a, m., nom. plur. Czeſſj, Czechowé, der Böhme.

Der Name Czech kömmt wahrſcheinlich vom alten četi oder čjti (anfangen), wovon die zuſammengeſetzten Zeitwörter načjti, počjti, začjti ſind, her; weil die Kolonie der Slawen, die in Böhmen eindrang, die vordere war; ſo wie diejenige, die in Schleſien zurückblieb, die hintere. Czechowé, Czeſſj ſind alſo die vordern, und Slezácy die hintern, letztern; und Czechy das vordere Land, Slezy aber das hintere; denn der Zug der Slawen ging gegen Weſten.

Czechel, e, m. Badtuch, n.

Czechljk, u, m. Nachthemde, n. b) Sommerkittel, m.

Czechořečnoſt, i, f. böhmiſche Grammatik. Roſa.

Czechrač, m. Zauſer, m.

Czechrám, al, ati, auflockern, b) riffeln. 2) wenig zerzauſen.

Czechránj, n. das Auflockern, b) Riffeln. 2) Zerzauſen.

Czechtice, f. plur., genit. Czechtic, dat. Czechticům 2c., ein Städtchen im Czaſlauer Kreiſe, Czechtitz, n.

Czechtický, á, é, adj. Czechtitzer, aus, von Czechtitz her.

Czechy, f. plur., genit. Czech dat. Czechům, acc. Czechy, loc. Czechách 2c., Böhmen, Böheim, n.

Czekám, al, ati, očekáwati, mit und ohne Genitiv, oder mit der Präpoſition na und dem Akkuſativ, warten; čekegme čaſu, co huſa klaſu, kommt Zeit, kommt Rath.

II. recipr. čekat ſe, erwartet werden; čekat ſe do kauta, die Niederkunft erwarten.

Czekan, u, m. Schnellgalgen, m.

Czekaná, y, f. poſtkjžka, i. a. ſtand, m.

Czekanec, nce, m. Anwartſchafter, Anwärter, m. Kandidat, m.

Czekánj, n. das Warten, a) auf jemand oder etwas, b) das Bleiben.

Czekanka, y, f. Kandidatinn, Anwärterinn, f. 2) Wegwart.

Czekáwám, al, ati, frequ. von čekám.

Cze

Czeládka, y, f. čeled, i, f. das Geſinde, ſ. chaſa.
Czelatý, á, é, adj. der eine breite, große Stirne hat; ſtirnig, großſtirnig.
Czeled (čeled), i. f. Familie, f.; Geſinde, n.
Czeledjn, a, m. der Dienſtbote; Hausgenoße, m.
Czelednj, adj. das Geſinde betreffend; čelednj otec, Hausvater, m.; čelednj chléb, Hausbrod, n.
Czelednice, f. čeledna, y, f. Geſindehaus, n.
Czelednjk, u, m. Geſindeſtube, f.
Czeleſten, ſtnu, m. záhřeb, m. Ofenloch, n.
Czeljm, il, iti, ſ. čyljm.
Czeliſt, i, f. ſáně, pl. Kinnbacken, m. Kinnlade, f.
Czeliſtný, á, é, adj. zur Kinnlade gehörig, darinn befindlich; čeliſtnj, křenownj zubowé, Backenzähne.
Czelnj, adj. die Stirne betreffend; čelnj ſetnjk, Hauptmann des Vortrabs.
Czelnjk, u, m. Spitzwegerich, m.
Czelo, a, m. Stirne, f.; čelo chocholaté, Spitzkopf, m.; čelo wyſedlé, buckelige Stirne; wywraſſtěné, glatt über ſich gezogene; wypuklé, hoch über ſich gezogene; čelo ſwraſſtilé, zwráſkalé, runzliche Stirne.
Czelo wogſka, Vortrab, m. Avantgarde, f.
Czemeřice, f. Nieſewurz, f.
Czemerka, f. Nieſewurz, f. 2) Nieſepulver, n.
Czeněk, a, m. Vinzenz, m.
Czenichám, al, ati, čjti, riechen, durchs Riechen unterſuchen, ſpüren; čenichat zemſtwjm, nach dem Irdiſchen riechen. Com.
Czenichánj, n. das Riechen, Spüren.
Czep, u, m. der Zapfen, zum Verſtopfen, z. B. im Faße. 2) čepowé v wřetena (v hřjdele), Zapfen der Spillen.

Czepčářka, y, f. Haubenmacherinn, f.
Czepcowý, á, é, adj. Hauben —
Czepě, ěte, n. wolawka, f. der Reiger.
Czepec, pce, m. die Haube; čepec ſýtkowý, geſtrickte Haube. 2) Gekröſe, n. 3) Garn, n.
Czepeček, čku, m. dimin. eine kleine Haube.
Czepenj, n. das Haubenaufſetzen.
Czepeyřjm, ſ. rozčepeyřjm ſe. 2) ſ. durdjm ſe, horſſjm ſe.
Czepičatý, á, é, adj. mit einer hohen Mütze verſehen.
Czepice, e, f. Mütze, f.
Czepička, y, f. dimin. eine kleine Mütze, Mützchen; nočnj čepička, Nachtmütze, f.
Czepjm, il, iti, očepiti, die Haube aufſetzen, beſonders wenn es das erſtemal geſchieht, wie bei den böhmiſchen Bauermädchen, welche erſt den zweiten Tag nach ihrer Trauung die Haube bekommen; hauben.
Cepowé, ého, n. Zapfengeld. n.
Czepnj, Zapfen — čepnj kohautek, ſ. řapek.
Czeřen, u, m. lis, m. Kelter, m. Preſſe, f. 2) Schleppnetz, n.
Czermáček, čka, m. dimin. ſ. čermák.
Czermák, a, m. čerwenka, f. Rothbrüſtchen, n. Rothkehlchen, n.
Czernám, al, ati, zčernati, černěti, zčerněti, ſchwarz werden.
II. recipr. černat ſe, ſchwarz werden, b) ſchwarz ſeyn.
Czernauš, e, m. Nigrin, m. ein Mannsname. 2) ein Schwarzer.
Czernauſſek, a, m. Schwärzling, m.
Czernawa, y, f. ein ſchwarzer Boden, Erdboden.
Czernawý, á, é, adj. dunkelſchwärzlich.
Czerně, adv. ſchwarz; černě barwit, ſchwarz färben.
Czerněnj, n. das Schwärzen.

Czernice, f. genit. Czernic, dat. Czernicům ꝛc., ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Czernitz, n.

Czernický, á, é, adj. aus Czernitz.

Czernidlnj nádobka, Dintenfaß, n.

Czernidlo, a, n. Schwärze, f. Schuhwachs, m. auch Dinte in alten Büchern.

Czernikow, a, m. ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Czernikow, n.

Czernikowice, f. plur. genit. Czernikowic, dat. Czernikowicům ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreis und Antheil, Czernikowitz, n.

Czernjm, il, iti, zčerniti, ſchwarz machen, ſchwärzen.

Czernjm, ěl, ěti, ſ. černám.

Czerno, ſ. černý.

Czernobýl, u, m. Beifuß, ein Kraut.

Czernochow, a, m. ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe, Czernochow, n.

Czernohláwek, wka, m. Schwarzkopf, m. 2) ku, eine Art Bruſtwurzel.

Czernohláwek, wku, m. Prunell. Gottheil, n.

Czernohlawý, á, é, adj. Schwarzkopf, m. der ſchwarze Haare hat.

Czernohorſſtj, pl. Montenigriner, pl.

Czernokněžjk, černokněžnjk, a, m. čarodějnjk, m. Schwarzkünſtler, m.

Czernokněžſtwj, n. čarodějnictwj, n. die ſchwarze Kunſt.

Czernokrewnoſt, i, f. ſchwarze Galle.

Czernooký, á, é, adj. ſchwarzäugig.

Czernoſt, i, m. die Schwärze, die ſchwarze Geſtalt einer Sache.

Czernoſwětlý, á, é, adj. hellſchwarz.

Czernowice, f. plur., genit. Czernowic, dat. Czernowicům, ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreis und Antheil, Czernowitz, n.

Czernowka, y, f. ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Czernowka, n.

Czernuſſe, e, f. ein Name der ſchwarzen Kühe.

Czerný, á, é, (abſ. černo), wraný, adj. ſchwarz; černé, wrané jahody, Heidelbeeren.

Czerpadlo, a, n. črpadlo, n. der Ort an Flüſſen, wo man Waſſer ſchöpft. 2) přjſtaw lodj, ſtanowiſſtě, Haven, wo die Schiffe einlaufen.

Czerſtwě, adv. friſch, lebhaft; geſchwinde.

Czerſtwjm, il, iti, ſ. občerſtwjm, zčerſtwjm.

Czerſtwjm, zčerſtwjm, ěl, ěti, friſch ſeyn, werden.

Czerſtwo, ſ. čerſtwý.

Czerſtwoſt, i, f. Lebhaftigkeit, f. Munterkeit, f.; čjloſt, hbitoſt, ochotnoſt, ſpěſſnoſt, f. Geſchwindigkeit, f.

Czerſtwý, á, é, (abſ. čerſtwo), adj. friſch, a) kühl, b) noch nicht gebraucht, z. B. Ruthen ꝛc., noch nicht verdorben, z. B. čerſtwé (ſſwizj) maſo, friſches Fleiſch; čerſtwé máſlo, friſche Butter, c) was noch neu iſt, noch nicht lange entſtanden, geſchehen, gemacht worden iſt, d) grün, e) čjlý, hbitý, ochotný, lebhaft, munter. f) hbitý, ſpěſſný, rychlý, geſchwind, behend.

Czert, a, m. ďábel, m. Teufel, m.

Czertadlo, a, n. črtadlo, n. ſ. radlice.

Czertice, f. Teuflinn, f.

Czertjček, čka, m. dimin von čertjk,

Czertjk, a, m. ſ. čert.

Czertkus, u, m. der Teufelsabbiß.

Czertowina, y, f. Teufelei, Teufelsrotte, f.

Czertowſký, á, é, adj. teufliſch, verteufelt.

Czertowý, á, é. adj. teufliſch; čertowo howno, Teufelsdreck, m.

Czertugi (u), owal, owati, den Teufel oft nennen.

Czerw, a, m. Wurm, m.; dřewný čerw, Holzwurm, m.; obilný čerw, Kornwurm, der weiße, der braune oder ſchwarze Wurm; maučný čerw, Mehlwurm; maſnj, maſný čerw, čerw w maſe, Fleiſchmade, f.; deſſťowý čerw, Regenwurm; hedbáwný čerw, Seidenwurm.

Czerwánky, ů, m. plur. Nordlicht, n. Nordſchein, m.

Czerwcowý, á, é, adj. ſcharlachen, Kermes — čerwcowý ſtrom, Kermesbaum, m.; čerwcowé gahody, Scharlachbeeren, f.

Czerwec, wce, m. Scharlach, m. Kermes, m. 2) Scharlachbeere, f.

Czerwen, wna, m. Brachmonat, Junius, m.

Czerwenám, al, ati, roth werden.

II. recipr. čerwenat ſe, roth werden, b) roth ſeyn.

Czerwenĕ, adv. roth; čerwenĕ barwit, roth färben.

Czerwenec, nce, m. Heumonat, Julius, m. 2) ein röthliches Erz.

Czerwenice, f. rother Boden, Erdboden. 2) eine Art von rothen Pflaumen. 3) eine Art von rothen Birnen. 4) rothe Weide, Flechtweide, f. ein Baum.

Czerwenjm, il, iti, röthen.

Czerwenka, y, f, Ruhr, rothe Ruhr, 2) čermáček, m. Rothſchwänzchen, n.

Czerweno, ſ. čerwený.

Czerwená, é, f. die rothe Ruhr. 2) das Blut.

Czerwenobradý, á, é, ryſſawý, adj. rothbärtig.

Czerwenoſt, i, f. die Röthe, rothe Beſchaffenheit.

Czerwený, á, é, (abſ. čerweno), adj. zardělý, rudý, roth; čerwená nemoc, die rothe Ruhr;

Czerwený brádek, Rothenhaus, n.

Czerwjček čka, m. dimin. Würmchen, n.

Czerwjk, a, m. Wurm, wenn er nicht gar groß iſt; pſý čerwjk, čerw, Hundswurm.

Czerwinka, y, f. eine Art von rothen Birnen. 2) ein Name der rothen Kühe.

Czerwiwjm, ěl, ěti, ſzčerwiwěti, čerwy ſe rozlezti, zprachniwěti, zetleti, wurmſtichig werden.

Czerwiwoſt, i, f. Wurmſtich, im Obſte, m.

Czerwiwý, á, é, adj. čerwy rozlezlý, prolezlý, zetlelý, zprachniwělý, zwrtaný, wurmſtichig, vom Holze, Zahne; vom Obſte.

Czerwotoč, e, m. Holzwurm, m.

Czerwotočina, y, f. Wurmſtich, im Holze, m.

Czerwotočliwý, á, é, adj. zetlelý, ſ. čerwiwý.

Czerý, á, é, adj. tmawý, finſter, dunkel.

Czeſáč, e, m. Kämmer, der kämmt. 2) der das Obſt abbricht.

Czeſám, al, ati, zčeſati, k. p. wlaſy, kämmen. 2) abbrechen, das Obſt. 3) figürl. drbati oder třepati, přetráſati, přetřepáwati, durch die Hechel ziehen, hecheln jemand.

Czeſánj, n. das Kämmen. 2) das Abbrechen des Obſtes. 3) Hecheln, n.

Czeſáwám, al, ati, frequ. von čeſám.

Czeſky, adv. böhmiſch.

Czeſký, á, é, adj. böhmiſch.

Czeſnek, u, m. Knoblauch, m.; planý čeſnek, der wilde Knoblauch.

Czeſnekowý, á, é, adj. von Knoblauch, ſ. čeſneková omáčka, Knoblauchbrühe.

Czeſno, a, n. weylet, m. Flugloch, an Bienenſtöcken.

Czeſſka, y, f. eine Böhminn.

Czeſſka, y, f. Saufenweizen, m.

Czeſſka kolenj, přjhbj, f. Kniebeuge, f. Kniekehle, f.

Czeſſnjk, a, m. Mundſchenk, m.
Czeſt, čeſti, f. ſ. čáſtka.
Czeſt, genit. cti, f. die Ehre; ze cti někoho laupiti, na cti mu vtrhati, vbljžiti, dotýkati ho, die Ehre einem abſchneiden; žádoſt cti, dychtiwoſt po cti, der Ehrgeitz; žádoſtiwý, chtiwý cti, ehrgeitzig; čeſt prokázati, včiniti, Ehre erweiſen; po cti dychtiti, taužiti, o čeſt ſtáti, nach Ehre ſtreben; ze cti ſpadnauti, wypadnauti, die Ehrenſtelle verlieren.
Czeſſtina, y, f. die böhmiſche Sprache.
Czeſtně, ſ. poctiwě.
Czeſtný, á, é, adj. ſ. počeſtný, poctiwý.
žeſtjm, il, iti, ſ. ctjm.
Czeyka, y, f. Kibitz, m.
Czi, conj. oder. Keycháls, či ſe mi to zdá? haſt du genieſt, oder kam es mir nur ſo vor?
Budeš giž wečeret, či geſſtě ne? willſt du ſchon zu Nacht ſpeiſen, oder noch nicht?
Gdeſſli pak, či ne? gehſt du denn, oder nicht?
Dem či wird häufig li angehängt.
Czj, pronom. weſſen. Gá gſem ſe neptal, čj ge, ich fragte nicht, wem er gehörte.
Czich, u, m. wonění, n. der Geruch, das Vermögen, etwas zu riechen. 2) das Gefühl.
Czičál, u, m. männliche Ruthe.
Czičám, al, ati, čurám, brunzen, harnen.
Czigi (u), il, čjti, fühlen, empfinden. 2) riechen, durchs Riechen bemerken; auch tropiſch, riechen, bemerken; on to čige, er riechts; čige koſa kámen, er riecht den Lunten.
Czihadlo, n. Vogelherd, m.
Czjhám, al, ati, paſſen, warten. 2) lauern, paſſen, nachſtellen. 3) Vögel fangen.
Czjhánj, n. das Lauern, Paſſen. 2) der Vogelfang.
Czihak, e, m. ptáčnjk, m. Vogelfänger, Vogelſteller, Vogler, m.
Czihářſký, á, é, adj. zum Vogelfange dienlich.
Czjháwám, al, ati, frequ. von čjhám.
Czjle, čile, hbitě, adv. lebhaft, raſch, růſtig.
Czjli, ſ. či.
Czjlko, a, n. Stirnchen, n.
Czjloſt, i, čiloſt, hbitoſt, f. Lebhaftigkeit, Hurtigkeit, Raſchheit, Růſtigkeit, f. ſ. čerſtwoſt.
Czjlý, čilý, á, é, adj. hbitý, friſch, lebhaft, hurtig, behend, rege, raſch, růſtig, ſ. čerſtwý.
Czjm, der Inſtrumental von co, womit; čjm tě vhodil? womit ſchlug er dich?
Czjm, tjm, je, je; čjm dřjw tjm ljp, je eher, je lieber; čjm dál, tjm hůř, je weiter, je ärger, (nun gewiſſe Wahrheit!!!)
2) Der Inſtrumental der einfachen Zahl, und der Dativ der vielfachen Zahl von čj, weſſen.
Czimelice, f. plur., genit. Czimelic, dat. Czimelicům ꝛc., ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Czimelitz, n.
Czimelický, á, é, adj, aus Czimelitz.
Czimiſlawa, y, f. ein Weibsname.
Czin, u, m. ſkutek, m. die That, jede Handlung, Verrichtung. 2) ein Akt in dem Schauſpiel.
Czinec, ce, m. Thäter, m.
Czinění, n. das Thun, die Verrichtung einer Sache.
Czinjm, il, iti, dělati, thun, machen; činjm ſobě můžně, ſ. počjnám, wedu; činjm djky, ich dankſage, ſ. wzdáwám djky.
Czinitel, e, m. der etwas thut, übt.
Czinný, činliwý, thätig, ſ. půſobný.
Czjnjwám, al, ati, frequ. von činjm.
Czinowaté plátno, Drillich, m.

Czjpek, pku, m. dimin. Zäpfchen, n. a) zum Stuhlgange, b) im Halſe, Zapfen. 2) čjpkowá bylina, liſtnatec, Zapfenkraut, n.
Czjploſt, i, f. autloſt, ſſtjhloſt, tenkoſt, lepoſt, ſſwihloſt, ztepiloſt, f. Geſchlankigkeit. f.
Czjplý, á, é, adj. tenký, lepý, ſſwihlý, ſſtjhlý, ztepilý, geſchlank, ſchmächtig.
Czjprný, á, é, adj. witzig.
Czire, adv. völlig, z. B. čire nabý, ganz, mutternackt.
Czirka, y, f. Kriechente, Kropfgans, f.
Czjrlata, f. hellſchwarzes Erz.
Czjrtek wodnj, Nixe, f.
Czirý, á, é, adj. offen, frey, völlig, z. B. čiré pole, offenes Feld; čirá tma, völlige Finſterniß.
Czjſlný, ſčitedlný, á, é, adj. zählbar. 2) ſ. peněžný.
Czjſlo, a, n. počet, m. die Zahl; bez čjſla, ohne Zahl, unzählig. 2) die Münze.
Czjſnu, čjſl, čjſnauti, kämmen (einmal.) 2) erwiſchen, daran kriegen, pr..en.
Czjſſe, f. koſljk, m. Becher, m.
Cziſſjm, el, eti, hinein wehen.
Cziſſjř, e, m. Bechermacher, m.
Czjſſka, y, f. dimin. ein kleiner Becher, Becherchen, n. zum Trinken. 2) Knieſcheibe, f.
Cziſſtěnj, n. die Reinigung, Säuberung, f.
Cziſt ſ. čiſtý.
Czjſt, ſ. čtu.
Cziſtě, adv. rein, a) ohne Schmutz; Fehler 2c. b) gänzlich.
Cziſtec, ſtce, m. Bernſtein, m. 2) Zinn, n.
Cziſtjm, il, iti, ſſtěn, wčiſtiti, očiſtiti, cýditi, kliditi, reinigen, ſäubern.
Cziſtjwám, al, ati, frequ. von čiſtjm.
Cziſtnář, e, m. Alchymiſt, m.
Cziſtnářſtwj, n. die Alchymie.
Cziſtoſt, i, f. die Klarheit, die Helle, Helligkeit, z. B. des Glaſes, Waſſers, Weines.
Cziſtota, i, f. Reinigkeit, f. 2) Keuſchheit, f.
Cziſtotně, adv. čiſtě, ſſwárně, reinlich, ſäuberlich.
Cziſtotnoſt, i, f. čiſtota, ſſwárnoſt, f. Reinlichkeit, f. Sauberkeit, f.
Cziſtotný, á, é, adj. čiſtý, ſſwárný, reinlich, ſauber.
Cziſtownitý, á, é, adj. mutternackt.
Cziſtý, á, é, (abſ. čiſt, čiſto), adj. rein, ſauber, ſ. ſſwárný. 2) klar, a) gaſný ſwětlý, hell, durchſichtig, z. B. Glas, Waſſer 2c. b) hell, ohne Unreinigkeit, z. B. Waſſer, Wein. 2) keuſch.
Czjtám, al, ati, frequ. von čtu.
Czjtánj, n. öfteres Leſen, n.
Cziteolně, adv. empfindlich.
Czitedlnoſt, i, f. cytedlnoſt, cytitedlnoſt, f. Empfindbarkeit, Empfindlichkeit, Empfindſamkeit, f. a) der Sache, die empfunden wird, b) Kraft zu empfinden.
Czitedlný, á, é, adj. cytitedlný, cytedlný, empfindbar, empfindlich, empfindſam, a) was ſich empfinden läßt, b) was empfinden kann, mit dem Genitiv der Sache. 2) leſerlich.
Czizba, y, f. der Vogelfang.
Czjž, e, m. ſ. čjžek.
Czjžek, žka, m. Zeiſig, m. 2) čjžek w koſti, Mark, n.
Czjžowá hora, Zeiſelberg, m.
Czláneček, ečku, m. dimin. ſ. folgendes.
Czlánek, nku, m. das Gelenk. 2) Knoten, m. z. B. am Halme. 3) Artikel, Hauptpunkt, ein Stück oder Theil einer Schrift; článek wjry, ein Glaubensartikel. 4) Abſchnitt, m. 5) das Glied, die Reihe an einander geſchloſſener Soldaten.
Czlowěčenſtwj, n. Menſchheit. f. 2) Leibeigenſchaft, f. ſ. otroctwj.
Czlowěčj, adj. omn. gen. lidſký, menſchlich; člowěčj žiwot, das menſch-

menſchliche Leben oder des Menſchen.
Czlowěčice, ce, f. Weibsmenſch, n.
Czlowěčich, a, m. Thiermenſch, m.
Czlowěk, a, m. (im Plural ſagt man gewöhnlicher lidé (lidi), als člowěkowé), der Menſch. Geſtli chce beyt člowěk žiw, muſý dělat, man muß arbeiten, wenn man leben will. 2) ein Leibeigener.
Czlowjček, čka, m. dimin. ein kleiner Menſch, Menſchlein, n.
Czlun, u, m. bárka, f. Kahn, m. zum Fahren; rybářſký člun, Fiſcherkahn, m.
Czlunek, nku, m. Kähnchen, n. 2) Weberſchifchen, n.
Czmaud, u, m. Dampf, Brandgeruch, m.
Czmel, e, m. ſ. čmeljk, medogedka.
Czmeljček, čka, m. dimin. von čmeljk.
Czmeljk, a, m. čmelák, m. die Hummel, eine Art Feldbienen.
Czmeyr, u, m. wčelka, f. Hühnerlaus, f. 2) ſ. čmeyra
Czmeyra, y, f. das Monatliche beim weiblichen Geſchlechte.
Czmeyrný, á, é. das Monatliche habend.
Czmeyřj, n. collect. Zaſern, pl.
Czmeyřjčko, a, m. dimin. Zäſerchen, n.
Czmuchař, e, m. Hurenwirth, m.
Czmjrám ſe, al, ati ſe, daher ſchweben, wimmeln.
Cznjm, ěl, iti, ſtrměti, wyſkytati ſe, wynikati, hervorragen.
Cznu, al, eti, ſ. počnu.
Czočka, y, f. čečelka, ſſocowice, f. Linſe, eine Hülſenfrucht.
Czočkowina, y, f. Linſenſtroh, n.
Czočkowiſſtě, n. Linſenacker, m.
Czočkowý, á, é, adj. Linſen betreffend; čočkowá poljwka, Linſenſuppe, f.
Czpawý, á, é, adj. ſtark riechend.
Czpjm, ěl, jti. ſtark riechen.
Czpuljm, il, iti, z. B. hubu, očpulowati, hängen das Maul.

Czpeyrám, al, ati, hýbati (wjčky), die Augenwimper bewegen.
Cztenář, e, m. čtitel, m. Leſer, m.
Cztenářka, y, f. Leſerinn, f.
Cztena, y, litera, f. Buchſtabe, m.
Cztenný, á, é, adj. buchſtäblich, čtenný ſmyſl, buchſtäblicher Sinn, Verſtand.
Cztenj, n. das Leſen, a) z. B. eines Buchs, b) über ein Buch, als ein Kollegium. 2) das Vorleſen, die Vorleſung, z. B. eines Briefs, b) ein Kollegium.
Cztitel, ſ. čtenář. 2) Zähler, m.
Cztitroba, y, f. ſſtitroba, f. lačný žiwot, lačnoſt, f. nüchterner Magen.
Cztrnáct, čtrnácte, genit. čtrnácti, vierzehn.
Cztrnáctiletý, á, é, adj. vierzehnjährig.
Cztrnáctka, y, f. Vierzehner.
Cztrnáctkrát. adv. vierzehnmal.
Cztrnáctý, á, é, adj. vierzehnte.
Cztu, četl, čjſti, čten, leſen. 2) počjtati, zählen, rechnen.
Cztweračjm, il, iti, dowádjm, Poſſen reißen, Büberei treiben.
Cztweračjwám, al, ati, dowádjwám, al, ati, frequ. von čtweračjm.
Cztweráček, čka, m. dimin. ein Spaßvogel, Poſſentreiber, m.
Cztweráčký, á, é, adj. poſſenreißermäßig. 2) ſpitzbübiſch.
Cztweráctwj, n. die Luſtigmacherei, Poſſenreißerei. 2) Spitzbüberei, f.
Cztwerák, a, m. Luſtigmacher, Poſſenreißer, Spaßvogel. m. 2) Spitzbube, Schurke, m.
Cztwerák, u, m. die Viere.
Cztwerhranjm, il, iti, abvieren.
Czwerhranoſt, čtwerhranatoſt, i, Viereck, n. Abvierung, f.
Cztwerhraný, čtwerhranatý, á, é, adj. viereckig.
Cztwerka, y, f. die Viere.
Cztwernáſobně, adv. vierfach.

Cztwernáſobný, á, é, adj. vierfach.

Cztwernjk, m. Quadrat, m.

Cztwernohý, á, é, adj. vierfüßig.

Cztwernožec, ce, m. ein Vierfüßler.

Cztwerodjlný, á, é, adj. viertheilig.

Cztwerý, á, é, (abſ. čtwero) adj. nom. und acc. plur. čtwery, viererlei, a) von vier Arten, b) vierfach, c) vier.

Cztwrt, i, f. Viertel, n. der vierte Theil jeder Sache.

Cztwrtačka, y, f. das viertägige Fieber.

Cztwrták, u, m. Quaternion, m.

Cztwrtce, f. Viertel. n. ein Maß.

Cztwrtek, tka, m. Donnerſtag, m.

Cztwrtjm, il, iti, cen, vierteln, viertheilen.

Cztwrtina, y, f. der vierte Theil.

Cztwrtka, y, f. Viertel, n.

Cztwrtletnj, adj. omn. gen. vierteljährig.

Cztwrtně, e, f. ein viertelmaßiges Gefäß.

Cztwrtnj, adj. omn. gen. den vierten Theil betreffend.

Cztwrtnjk, a, m. Viertelhauptmann, m.

Cztwrtodennj, adj. omn. gen. viertägig, das den vierten Tag wieder kömmt; čtwrtodennj zymnice, das viertägige Fieber.

Cztwrtý, á, é, adj. der, die, das vierte.

Cztyrdennj, adj. omn. gen. viertägig.

Cztyrhranatý, ſ. čtwerhranatý,

Cztyrhranoſt, i, f. ſ. čtwerhranoſt.

Cztyrhranný, ſ. čtwerhranný.

Cztyři (čtyry), vier.

Cztyřidcátý, á, é, adj. vierzigſte.

Cztyřidcet, čtyřidceti, genit. čtyřidceti und čtyřidcýti, vierzig.

Cztyřidcetiletý, á, é, und čtyřidcýtiletý, adj. vierzigjährig.

Cztyřidcetkrát, čtyřidcetkráte, vierzigmal.

Cztyrletnj, adj. omn. gen. ſ. čtyrletý.

Cztyrletý, á, é, adj. vierjährig.

Cztyrliſtný, á, é, adj. vierblätterig.

Cztyrmecýtma, vier und zwanzig.

Cztyrmecýtmý, á, é, vier und zwanzigſte.

Cztyrměſýčný, á, é, adj. viermonatlich.

Cztyrnáſobný, á, é, adj. viererlei, vierfach.

Cztyrſtý, á, é, adj. vierhundertſte.

Cztyry, vier; čtyry léta, ſta, vier Jahre, hundert.

Cztyrykrát, viermal.

Czuba, y, f. die Hündinn. 2) Wildſchur, f.

Czubčjm ſe, il, iti, Unzucht treiben, wie die Hündinnen, huren, ſ. pſým ſe.

Czubčin, a, o, adj. poſſ. der Hündinn gehörig.

Czubčinec, m. ſ. hampeys, kurewna.

Czubička, y, f. dimin. von čubka.

Czubka, y, f. die Hündinn, ſ. pſyce, tjſta, fena, f. 2) kudla, f. Hemmſchuh, m.

Czuch, u, m. ſ. čich.

Czuchám, al, ati, riechen an etwas.

Czuchánj, n. das Riechen.

Czucháwám, al, ati, frequ. von čuchánj.

Czuchnu, fut., čuchl, čuchnauti, ſ. čuchám.

Czupryna, cuprynka, y, f. kſſtice, f. Haarſchopf, m.

Czumjm, ěl, ěti, ſtehen und gaffen, gattern.

Czurák, ſ. čičál.

Czurám, al, ati, čičati, pickati, brunzen, harnen.

Czuránj, n. čičánj, das Brunzen, Harnen.

Czuráwám, al, ati čičáwám, frequ. von čurám.

D.

D.

D, der fünfte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; wenn darauf ě, i, und j folgt, oder wenn das d oben mit einem Häkchen bezeichnet iſt. z. B. dělat, diw, djlo, buď, ſo hat es einen beſondern Laut, es liegt nehmlich desfalls in dem d ein verborgenes Jod, mit dem es zuſammenſchmelzen muß; ſonſt wird dieſer Buchſtab wie das deutſche d ausgeſprochen; ſehr oft geht er in z über, z. B. ſaudjm, ſauzen, ſtatt ſauděn; twrdjm, twrzen, ſtatt twrděn.

Ďábel, bla, m. der Teufel.

Ďábelſký, á, é, adj. teufliſch.

Ďábelſtwj, n. Teufelei, f.

Ďáblјk, u, m. geſſtěr, m. Schlangenkraut, n.

Ďas, a, děs, m. ſ. ďábel.

Ďáblikowý ſtrom, ſ. rokyta.

Daktyle, f. Dattelkern, m.

Daktylowý, á, é, adj. die Datteln betreffend; daktylowý ſtrom, Dattelbaum, m.

Daleko, adv., com. dál, dále, dálegi, ſuperl. neydál, neydále, neydálegi, weit, fern. 2) entfernt; zdaleka, von weiten, ſ. podál, opodál.

Dalekoſt, i, f. wzdálj, n. die Weite, Ferne, Entfernung, f.

Daleký, á, é, adj., comp. dálſſj, ſuperl. neydálſſj, wzdálený, weit, entfernt.

Dáljm, il, iti, entfernen.

Dálka, y, f. ſ. dalekoſt.

Dám, fut., al, ati, án, dáwati, podati, k rukám dodati, geben, reichen; w dar, darem dáti, zum Geſchenke geben. 2) laſſen, veranlaſſen, daß etwas geſchehe. Newjm dáli tam bjlit ſtropy, nebo nedá, ich weiß nicht, läßt er dort die Eſtriche (in mehrern Zimmern) ausweißen, oder nicht. On ſy nedá nauzy, er läßt ſich keine Noth, er pflegt ſich gut. Dáš ſy geſſtě na piwo, läßt du noch Bier holen? 3) nehmen: Gá ſy na to dám půl dne čas, ich nehme mir dazu einen halben Tag Zeit. 4) Dáti někoho na ſmrt, ſ. wzdáti. 5) Dát ſobě dobrau myſl, Muth faſſen. 6) Dáti na rozum, na wědomj, zu verſtehen geben; dáti na gewo, na ſwětlo (wydati), bekannt machen, offenbaren; zaſe dáti, zaſe wrátiti, nawrátiti, zaſe w ruce vweſti, wieder geben, zurück ſtellen, 7) niederwerfen,: dát něčjm o zem, etwas zu Boden werfen; dát perlám do hnoge padat, Perln vor die Schweine werfen.

II. recipr. dát ſe, anfangen. Gak ſe do toho dá, tak bude prſſet, ſobald es anfängt zu regnen, ſo wird es ſtark regnen. 2) werden. Zas ſe dá na čaſy, es wird wieder ſchön werden (es wird wieder ein ſchönes Wetter werden). Dát ſe na wognu, ſich unterhalten laſſen, Soldat werden, Soldat ſeyn; dáti ſe na pokánj, Buße thun. 3) mit der Präpoſition do und dem Genitiv a) ergreifen (ſich bedienen). Giž gſem ſe z hladu muſyl dát do chleba, ich mußte ſchon aus Hunger Brod ergreifen, b) anfallen, angreifen, atakiren; dát ſe do něčeho, ſich über etwas hermachen, darüber herfallen: dát ſe do ſebe, ſpéřiti ſe, ſerkati ſe, ſerwati ſe, handgemein werden; c) dáti ſe do kláſſtera, na pokog, na odpočinutj, ſich ins Kloſter, in die Ruhe begeben, d) kriegen. Něco ſe mi dalo do krku, ale giž mě to přeſtáwá, ich bekam etwas im Halſe, aber es vergeht wieder. 4) ſich wenden, begeben. Tady gděte ſkr-

ten dům, a deyte ſe w lewo nahoru, gehet da durch das Haus, und wendet euch links hinauf. Potom ſe dáte na prawo, když přigdete konec té vlice, hernach wendet ihr euch rechts, wenn ihr zu Ende dieſer Gaſſe kommt. Dát ſe na ceſtu, ſich auf den Weg begeben; b) dát ſe do křiku, ein Geſchrei erheben; c) dát ſe w koty, na autěk, die Flucht ergreifen.

Damaſſek, ſſku, m. Damaſt, m.

Damaſſkowý, á, é, adj. damaſten.

Dán, a, m. ein Däne.

Daň, genit. daně, oder dani, f. die Gabe, Abgabe, Steuer.

Daněk, ňka, dannel, m. Damhirſch. m. 2) ein Mannsname.

Daněk, ňku, m. ein kurzer leinener Oberrock des gemeinen Frauenzimmers in einigen böhmiſchen Orten.

Dánj, n. das Schenken, die Schenkung.

Dánowé, m. pl. die Dänemarker, Dänen, pl. m.

Dánſko, a, n. dánſká země, Dänemark, n.

Danyel, e, m. Daniel, m.

Dar, u, m. die Gabe, a) ein Geſchenk; dar nowého leta, Neujahrsgeſchenk; darem dát, zum Geſchenke geben; darem doſtat, zum Geſchenke bekommen, b) die Fähigkeit der Seele, Talent; dar čiſtoty, die Gabe der Keuſchheit.

Dareba, ák, m. ſ. daremnjk.

Darečka, y, f. geringe, ſchlechte, werthloſe, unbedeutende Sache, Kinderey, i. Tändeley, f.

Darečkugi, al, ati, tändeln.

Dárek, rku, m. dimin. ein Geſchenkchen.

Dárce, m. Geber, m.

Daremkugi, ſ. darečkugi, laſſkugi.

Daremně, adv. marně, unnütz.

Daremnj, adj. omn. gen. ſ. daremný.

Daremnice, f. ein ſchlechtes, nichtswürdiges Weib. 2) darečka, f. ſchlechte, geringe Sache.

Daremnjk, a, m. ein ſchlechter, nichtswürdiger Menſch, Haſenfuß, ein läppiſcher Menſch.

Daremnoſt, i, f, marnoſt, f. Unnützlichkeit, f. 2) Nichtswürdigkeit, Schlechtigkeit, f.

Daremný, á, é, marný, adj. vergeblich, unnütz. 2) unnütz, a) nichts nützend; daremnau prácy weſti, na pjſku rozſýwati, břeh worati, darmo ſwětlo páliti, unnütze Arbeit verrichten, b) untauglich, nichtswürdig, ſchlecht, böſe, niederträchtig.

Dařenice, f. plur., genit. Dařenic, dat. Dařenicům ꝛc., ein Meierhof im Bunzlauer Kreiſe, Darzenitz, n.

Dařjm ſe, il, iti, zdařiti ſe, podařiti ſe, weſti ſe, zweſti ſe, gedeihen, gerathen, von ſtatten gehen, gelingen.

Darmo, adv. umſonſt, a) ohne Entgelt, ohne Lohn, b) vergeblich, ohne Nutzen, ohne Wirkung, unnütz; cyhlu nadarmo meyti, pawučiny přetkáwati, s ſtjnem zapáſyti, do leſa dřjwj wozyti, do moře wody přilěwati, ſ. oben.

Darmochléb, genit. darmochleba, m. Taugenichts. m.

Darmotlach, a, m. daremný zwáč, Plauderer, m

Dárný, ſ. ſſtědrý.

Darober, ra, m. darobrálek, m. der Geſchenke annimmt.

Darugi (u) præſ. und fut. owal, owati, owán, dařiti, obdařiti, obdarowati, ſchenken, a) unentgeldlich geben, b) erlaſſen, z. B. Schuld, Strafe ꝛc.

Dáſně und dáſeň, genit. dáſně, f. das Zahnfleiſch.

Dáſnička, y, f. dimin. Zahnfleiſch, n.

Datel, ele, m. Baumhacker, m. ein Vogel.

Datle, f. Dattel, f.
D'aubám, al, ati, párati, grübeln, wühlen, ſtöbern, ſtochern, ſtie=reln, z. B. in der Naſe, im Ohre.
Daubeček, čku, m. dimin. von daubek.
Daubek, bku, m. dimin. von dub, eine kleine Eiche.
Daubj, n. ein junger Eichenwald.
Daubrawa, y, f. dubowý les, du=bina, f. Eichenwald, m.
Daubrawnjček, čku, m. dimin. von daubrawnjk.
Daubrawnjk, u, m. ſ. hřib.
Daufám, al, al, dauffám, vffám w někoho, w něco, an jemand, etwas hoffen, ſ. nadjti, nadáti ſe.
Daufánj, n. dauffánj, vffánj, n. das Hoffen.
Daufánliwoſt, y, f. dauffánliwoſt, f, ſ. důwěrnoſt, nadáloſt.
Daufánliwý, ſ. důwěrný.
Daupě, ěte, n. plur. daupata, ge=ſſyně, peleš, f. brloh, m. die Höh=le, Wildhöhle.
Daupnáček, čka, m. die Holztaube.
Daupnatoſt, i, f. Höhle, f.
Daupnatý, á, é, adj. höhlig. 2) hohl; daupnatý ſtrom, ein hohler Baum. 3) lückig, ſ. ſku=linný.
Daupow, a, m. Tuppau, n.
D'aura, ſ. djra,
Dauſſek, u, m. Suf, m. Pfiff, m.; gednjm dauſſkem wypit, auf ein=mal austrinken.
Dauznám, al, ati, tljti, glimmen, ſchwach brennen.
Dauzka, y, f. die Daube.
Daw, u, m. ſauženj, n. der Druck, Drangſal, n; daw nočnj od. mů=ra, der Alp.
Dáwám, al, ati, án, geben. 2) pflegen zu geben.
Dáwánek, a, m. öfterer Geber.
Dáwánj, n. die Gebung.
Dáwáwám, al, ati, frequ. von dá=wám.
Dáwek, a, m. einer, der gerne giebt.
Dáwenj, n. das Würgen, a) das Zudrücken der Kehle, b) das Erwürgen, c) die Hemmung des Athems, 2) bljtj, das Erbre=chen, Brechen, Speien.
Dáwič, e, m. Brechwurzel, f.
Dáwjm, il, iti, zdáwiti, vdáwiti, duſyti, würgen, a) den Athem hemmen, die Kehle zudrücken, b) erwürgen, erſticken, nämlich ſo viel als tödten. 3) bljti, ſpeien, durch Erbrechen ſpeien.
II. recipr. dáwit ſe, ſich wür=gen, z. B. im Eſſen. 2) kucka=ti, bljti, zebljti ſe, wywrátiti, wywrcy, kantora rwáti, ſich erbrechen, ſich brechen, ſich über=geben, ſpeien.
Dáwjwám, al, ati, frequ, von dá=wjm.
Dáwnj, adj. omn. gen. dáwný, á, é, adj. lang, ſeit langen Jahren.
Dáwka, y, f. Abgabe, f.
Dáwno, adv. lange, längſt, ſeit langer Zeit, vor langer Zeit, lange Zeit. Gá ho dáwno ne=widěl, ich habe ihn lange nicht geſehen, es iſt ſchon lange (Zeit), daß ich ihn nicht geſehen. Dáw=no gſem to wěděl, ich habe es längſt gewußt. Giž zdáwna, od dáwna, ſchon lange her.
Dáwnoſt, i, f. lange Zeit.
Dba, y, f, Sorge, f.; na nic dby nemjt, um nichts Sorge tragen, ſ. péče.
Dbale, adv. achtſam.
Dbaloſt, i, f. pécliwoſt, f. die Acht=ſamkeit, Sorgſamkeit, f. Fleiß, m.
Dbalý, á, é, adj. pécliwý, acht=ſam, ſorgſam.
Dbám, al, ati. mit der Präpoſi=tion na oder o und dem Akkuſa=tiv pečugi, ſich bekümmern, Sor=ge für etwas tragen, ſ. pečowa=ti. 2) mit der Präpoſition na und dem Akkuſativ, ſich kehren an jemand, an etwas, ſich etwas daraus machen. 3) achten; on nedbá nic na zymu, er achtet die Kälte nicht, ſ. bažjm.

Dbánliwoſt, ſ. dbaloſt.
Dbánliwý, ſ. dbalý.
Dbawý, ſ. dbalý.
Dčbán, u, m. Krug, m. ein Geſchirr.
Dčbáneček, ečku, m. dimin. von dčbánek.
Dčbánek, nku, dčbáneček, čku, m. dimin. Krügelchen, Krügel, n.
Dčber, u, m. Zober, m.
Dčbernice, e, f. korčák, m. Kübel, m.
Dcera, y, f. die Tochter.
Dceřin, a, o, adj. poſſ. der Tochter gehörig.
Dcerka, y, f. ſ. dceruſſka.
Dceruſſčin, a, o, adj. poſſ. dem Töchterchen gehörig.
Dceruſſka, y, f. dimin, Töchterchen, n.
Dchem, dechem, dchnutim, mit einem Hauch, b) auf einen Schluck.
Dchnu, dchl, od. dchnul, dchnauti, hauchen.
Dchnutj, dechnutj, n. dech, duch, m. Athem, m. b) Hauch, m. b) Einhauchung, f.
Dcka, y, f., genit. plur. deſk, m. Tafel, f.; dcka wrhcábnj (wrhcábnice), Spielbrett, n.; dcky zemſké, Landtafel, f.
Dcý, f. ſ. dcera.
Děcko, a, n. ein Kind. 2) ein kindiſcher, läppiſcher Menſch.
Děckowánj, n. laſſkowánj, ſſaſſkowánj, n. das kindiſche Betragen.
Děckugi (u), owal, owati, ſſaſſkowati, laſſkowati, ſich kindiſch betragen, läppſchen, Poſſen, Kindereien teiben, haſeliren, ſalbadern.
Dech, duch, u, m, Athem, Odem, m. b) Hauch, m.
Dechnutj, ſ. dchnutj.
Dedkugi wal, ati, ſ. laſſkugi.
Děcký, á, é, adj. dem Kinde angehörig.
Děd, a, m. der Großvater.
Dědeček, čka, m. dimin. von dědek.
Dědečkůw, dědečku, owa, owo, adj. poſſ. von dědeček.
Dedek dka, m. ſ. dudek.
Dědek, dka, m. ein Alter. 2) děd, Großvater, m.
Dědic, e, m. der Erbe.
Dědička, y, f. die Erbinn.
Dědična, y, f. ſ. dědička.
Dědičně, adv. erblich.
Dědičnoſt, i, f. Erblichkeit, f.
Dědičný, á, é, adj. erblich; dědičný, kmetičný, podaný, ein Leibeigener.
Dědictwj, n. das Erbe, a) Erbgut; dědictwj ſe vgjti, ſich die Erbſchaft anmaſſen, b) Erbſchaft, f.; w dědictwj doſednauti, die Erbſchaft antreten.
Dědjm, il, iti, erben, a) Erbe ſeyn; po někom, von jemand; b) durch Erbſchaft erlangen, ſ. zdědjm.
Dědina, y, f. popluzj, n. Feld, Acker; dědiny, Grundſtücke. 2) weſnice, wes, f. ein Dorf.
Dědinnjk, a, m. Freiſaß, Beſitzer eines Freigutes, m Erbeigener, Erbmann, m.
Dědkůw, dědků, owa, owo, adj. poſſ. dem Alten, dem Großvater gehörig.
Dedkowý, á, é, ſ. dudkowý.
Dědůw, dědů, owa, owo. adj. poſſ. des Großvaters.
Děgi ſe, dál ſe, djti ſe, imper. děg ſe, geſchehen, ſich utragen, widerfahren. Gá newjm, co ſe mi to děge, že ſpát nemohu, ich weiß nicht, was mir geſchieht, daß ich nicht ſchlafen kann. Děg ſe gak chce na ſwětě, es geſchehe was da wolle auf der Welt.
Děkan, a, m. Dechant, m.
Děkanſký, á, é, adj. den Dechant betreffend.
Děkanſtwj, n. Dechantei, f.
Děkanůw, děkanů, owa, owo, adj. poſſ. dem Dechante gehörig.

Dě=

Děkowánj, n. djk wzdáwánj, djk činěnj, n. Dankſagung, f.; děkowánj, djky činiti, wzdáwati, dankſagen.

Děkugi (u), owal, owati, danken, a) durch Worte, wieder grüßen, b) im Herzen.

Dělám, al, ati, án, machen, thun. Co pak děláš? was machſt du denn? Nemá co dělat, er hat nichts zu thun. Mám co dělat, ich habe zu thun, habe Geſchäfte. Děláš mu křiwdu, du thuſt ihm Unrecht. Neděleg křiku, mache kein Geſchrei. 2) arbeiten, a) ſich mit einer Arbeit beſchäftigen, eine Arbeit verrichten. Kde pak děláte? wo arbeitet ihr denn? b) bauen, bearbeiten, bilden, zimmern, ſtrogiti, wzdělati, z. B. das Feld, den Acker; dělati djlo, prácy, ſ. pracowati. 3) vormachen, vorſpiegeln, z. B. dělati bělmo na oko, einen blauen Dunſt vormachen. 4) dělati po někom, einem nachthun, nachmachen, nachahmen; dělat pod ſebe, ſcheißen ins Bette.

II. recipr. dělat ſe (ſtawět ſe), thun, ſich ſo ſtellen als ꝛc.; on ſe dělal, gakoby ſe nehněwal, er that, als ob er nicht böſe wäre; dělá ſe newida, er ſtellt ſich, als wenn er nicht ſähe. 2) werden, entſtehen; z pár wodnatých s ſedlých dělá ſe oblak, aus wäſſerigen dichten Dünſten entſteht, od. wird eine Wolke. Dělá ſe tam bláto, es wird kothig. Dělá ſe welký wjtr, es erhebt ſich ein ſtarker Wind; dělá ſe tam zyma, es wird dort kalt.

Dělánj, n. das Thun, die Verrichtung. 2) das Arbeiten. 3) das Bauen, die Bearbeitung, z. B. des Feldes, Ackers.

Děláwám, al, ati, frequ. von dělám. On nynj nedělá tak, gako gindy pilně děláwal, er arbeitet jetzt nicht mehr ſo fleißig, wie ſonſt.

Dělenj, n. djlů kladenj, das Theilen, die Theilung.

Dělič, e, m. Theiler, m.

Děljm, il, iti, en, djly klásti, na djly rozwrcy, rozděliti, theilen, a) abtheilen, b) trennen, abſondern, ſcheiden.

II. recipr. děliti ſe (od ſebe), ſich unterſcheiden.

Děljwám, al, ati, frequ. von děljm.

Dělna, y, f. Arbeitshaus, n.

Dělnice, f. Arbeiterinn, f.

Dělnjk, a, m. Arbeiter, m.; nádenjk, dělnjk nágemný, Taglöhner, m.

Dělnoſt, pracowitoſt, f. Arbeitſamkeit, f.

Dělný, á, é, adj. arbeitſam, z. B. dělné howado, Laſtvieh. 2) arbeitſam, ſ. pracowitý; dělný dům, Arbeitshaus, n.

Dělo, a, n. kus, m. Stück, Geſchütz, n. Kanone, f.

Děloha, y, f. matka, f. die Mutter, Gebährmutter, f. ſ. dětinec, maternjk, m.

Děloſtřelec, ce, m. Büchſenmeiſter, Kanonierer, Artileriſt, m.

Dělſtwo, a, n. Artilerie, f. Geſchütz, n.

Den, dne, m., loc ſing. dni, wenn er aber adverbialiter mit der Präpoſition we ſteht, ſo hat er dne, nom. plur. dnowé od. dni, genit. plur. dnů, acc. plur. dni und dny, loc. plur. dnech, der Tag, a) die Zeit, die der Nacht entgegen geſetzt iſt. We dne, bei Tage; den ode dne, den po dni, den gako den, von Tag zu Tage, Tag für Tag; we dne w nocy, dnem y nocý, bei Tag und bei Nacht; druhého dne, den oder am andern Tag; dennj čas, Tageszeit, f. b) das Tageslicht; přede dnem, vor Tage; za dne, bei Tage; w poslednj den ſaudu, am jüngſten Tage.

Denně, adv. täglich.

Dennj, adj. omn. gen. táglich; dennj mzda, Taglohn; dennj dělnjk, ſ. nádenjk; dennj práce, aukol, Tagarbeit, f.
Děnnjk, u, m. teřich, m. Mutterleib, m. 2) der Banſen.
Dennice, rannj hwězda, gitřnj záře, Morgenröthe, f. Morgenſtern, m.
Děrawjm, il, iti, durchlöchern, Löcher machen.
Děrawjm, zděrawjm, ěl, ěti, Löcher bekommen, durchlöchert werden.
Děrawoſt, i, f. Löcherigkeit, f. eine Menge Löcher.
Děrawý, á, é, adj. löcherig; Ritze habend.
Deru, dral, dráti, drán, ſchleißen, reißen; peřj drát, Feder ſchleißen. 2) laupiti, rauben, berauben.
II. recipr. dráti ſe, tlačiti ſe, ſich ſchleißen, reißen. 2) ſich wohin oder zu etwas drängen, eindrängen, ſ. wederu.
Deſátek, tku, m. der Zehente, der Zehent.
Deſaternáſobně, adv. zehnfach.
Deſaternáſobný, á, é, adj. zehnfach.
Deſaternjk, u, m. Denar, m.
Deſaterý, á, é, (abſ. deſatero), adj. zehnerlei, a) von zehn Arten. b) zehnfach, c) zehn.
Deſátnjk, a, m. Rottmeiſter, Korporal, m.
Deſátný pán, m. Zehnherr, m.
Deſátý, á, é, adj. zehente.
Deſet, genit deſeti und deſýti, zehn.
Deſetina, y, f. Zehntel, n.
Deſetkrát, adv. zehnmal.
Deſetnjk, u, m. der Zehner, eine Münzſorte von zehn Kreuzern.
Deſettiſýcnáſobný, á, é, adj. zehntauſendfach.
Děſſenj, n. das Entſetzen, Erſchrecken, Schreckung, f.
Déſſť, deſſtě, m. prſſka, f. der Regen.
Deſſtjček, čku, m. dimin. von déſſť.
Deſſtjm, ilo, iti, prſſeti, regnen; deſſtit wýmluwnoſtj, überſtrömen von Beredſamkeit.
Deſſtiwý, á, é, adj. regenhaft, regnerig. Dnes ge deſſtiwo. heute iſt regnerig.
Deſſťka, y, deſſka, f. das Bretchen, die Daube, z. B. eines Gefäßes.
Deſſtnj, adj. omn. gen. Regen — deſſtnj ſſkrkawka, Regenwurm, m.
Deſſtnjk, u, m. Regenſchirm, m.
Deſſťowatý, á, é, adj. voll Regen, regenvoll.
Deſſťowka, y, f. Regenwaſſer. n.
Deſſťowý, á, é, adj. von Regen; deſſťowá woda, Regenwaſſer, n. deſſťowý čerw, der Regenwurm.
Děſým, zděſým, yl, yti, ſſen, ſtraſſiti, entſetzen, in Entſetzen bringen, ſehr erſchrecken.
II. recipr. děſyti ſe, zděſyti, ſtraſſiti ſe, hrozyti, zhrozyti ſe, vžáſnauti, ſich entſetzen.
Děſytedlný, á, é, adj. ſchreckbar, ſ. ſtraſſný, hrozný.
Deſýtiletý, á, é, adj. zehnjährig.
Deſýtiměſýčný, á, é, adj. zehnmonatlich.
Deſýtka, y, f. die Zehn, der Zehner. 2) ein Faß von zehn Eimern.
Děſýwám, al, ati, frequ. von děſým.
Dětel, e, m. ſ. getel.
Dětelisſtě, n. ſ. getelisſtě.
Dětelowý, á, é, adj. ſ. getelowý.
Děti, j, f. plur. ſ. djtě.
Děťátko, a, n. robátko, paupátko, paupě, n. ein kleines Kind.
Dětinec, ce, m. děloha, f. die Gebährmutter, ſ. maternjk, matka.
Dětinjm, zdětinjm, ěl, ěti, zum Kinde, kindiſch werden.
Dětinſky, adv. kindiſch, a) wie Kinder, b) läppiſch, kindermäßig.

Dě-

Dětinſký, á, é, adj. kindiſch, kindlich, Knaben (Mädchen) eigen oder gehörig. 2) läppiſch, kindermäßig.

Dětinſtwj, n. Kinderei, f. 2) dětinſký wěk, Kindheit, f. od oder z dětinſtwj, von Kindheit auf; z dětinſtwj wygjti, wyrůſti, odrůſti, der Kindheit entwachſen.

Dětřich, m. Dietrich, m.

Děwa, y, f. Mädchen, n.; Dirne, f. ſ. děwice.

Dewadeſát, dewadeſáte, genit. dewadeſáti, neunzig.

Dewadeſátiletý, á, é, adj. neunzigjährig.

Dewadeſátka, y, f. neunzig.

Dewadeſátkrát, adv. neunzigmal.

Dewadeſátnjk, a, m. Neunziger, 90 Jahr alt.

Dewadeſátý, á, é, adj. neunzigſte.

Dewatenáct, dewatenácte, genit. dewatenácti, neunzehn.

Dewatenáctka, y, f. neunzehn.

Dewatenáctkrát, adv. neunzehnmal.

Dewatenáctý, á, é, adj. neunzehnte.

Dewatenáctiletý, á, é, adj. neunzehnjährig.

Dewaternáſobně, adv. neunfach

Dewaternáſobný, á, é, adj. neunfach.

Dewaterý, á, é, (abſ. dewatero), adj. neunerlei, a) von neun Arten, b) neun.

Dewátý, á, é, adj. neunte (der, die ꝛc.)

Děwčátko, a, n. dimin. holčička, f. ein Mädchen, ein kleines Mädchen.

Děwče, ete, n., plur. ata, holka, f. ein Mädchen.

Děwčj, ſ. diwčj.

Děwčjm, il, iti, als eine Magd dienen, eine Magd abgeben.

Děwčin, a, o, adj. poſſ. von děwka, der Magd gehörig.

Děweččin, a, o, adj. poſſ. von děwečka.

Děwečka, y, f, die Magd, a) Jungfer, f. b) Dienſtmagd, f.

Deweř, e, m. ſ. dewerec

Dewerec, ce, družba, m. Brautführer, m.

Dewět, genit. dewěti und dewjti, neun; dewět ok, Neuner.

Dewětkrát, neunmal.

Dewětmecytmý, neunundzwanzigſte.

Dewětnjk, u, m. ſ. dewjtnjk.

Děwice, ce, f. Jungfer, f. Mädchen, n. Dirne, f. ſ. panna; diwka, děwa.

Děwjn, a, m, Magdeburg, n.

Dewjtidennj, adj. omn gen. neuntägig.

Dewjtiletý, á, é, adj. neunjährig, von neun Jahren.

Dewjtka, y, f. neun.

Dewjtnjk, u, m. neuntägige Andacht. 2) der Sonntag. ſeptuageſ.

Děwka, y, f. die Magd, das Dienſtmenſch, ſ. diwka.

Děwkář, e, m. der den Menſchern nachläuft

Deychám, al, ati, keichen.

Deychawičnoſt, i, f. duſſnoſt, duſſnota, f. das Keichen, der ſchwere Athem, die Engbrüſtigkeit.

Deychawičný, á, é, adj. duſſný, keichend, dämpfig, engbrüſtig.

Deym, u, m. kauř duſſený, der Rauch, Dampf.

Deymám, al, ati, ſ. dýmám.

Deymek, u, m. ein kleiner Rauch.

Deyworec, ce, m. die Bärwurz oder wilde Paſtinake, ſ. oleſſnjk. 2) Schwager, m.

Dibljk, a, m. ſſkřjtek, ſſotek, m. Hausgott (bei den Alten).

Djka, y, f. es wird meiſtens nur der Plural gebraucht, nom. plur. djky, genit. djků. m. und nom. djky, genit. djk, f., der Dank; djky činiti, djky wzdáwati, Dank ſagen, ſ. děkowánj, djků od, djkčiněnj.

Djkčiněnj und djkůčiněnj, děkowánj, n. die Dankſagung.

Djl, u, m. čáſtka, f. ceſt, f. kus, m. Theil, m, na wětſſjm djle, z wětſſj čáſtky, mehrerentheils; djlem, z čáſtky, theils.

Djlčj, adj. omn. gen. z. B. djlčj cedule, Theilzettel, m.

Djlna, y, f. Werkſtatt, Werkſtätte, f.

Djlnice, f. idem.

Djlnoſt, i, f. die Theilbarkeit.

Djlný, á, é, adj. theilbar. 2) ſich abſondernd.

Djlo, a, n. práce, f. die Arbeit, a) das Arbeiten, b) Bearbeitung einer Sache, c) was gearbeitet oder verfertiget wird, das Werk; Geſchäft, Beſchäftigung; djlo rukau, Handarbeit, Handthierung, f. ſ. dělám.

Djm, djš, djti, præſ. uſit. prawiti, řjkati, ſagen. 2) verrichten, ausrichten, z. B. eine Bothſchaft ꝛc.; poſelſtwj djti, zdjti, wyřjditi, die Bothſchaft ausrichten.

Djné, e, f. Melone, f.

Djra, y, f. Loch, n, jede Oefnung, a) iſt ſie klein, oder doch nicht allzugroß, z. B. am Kleide, am Leibe, in der Wand, b) od. iſt ſie groß, c) in der Erde, d) iſts Ritze; djra párnj, Dampfloch, n.

Djrčička, y, f. dimin. Löchelchen, n.; djrka w noſe, Naſenloch, n.; djrka potowá, Schweißloch, n.

Djrkowatý, á, é. adj. löcherlig, porös, voller kleinen Löcher, z. B. ein Schwamm, Netz, Krumme, f. ꝛc.

Djt, ſ. djm.

Djt ſe, ſ. děgi ſe.

Djtě, genit. djtěte, n., nom. plur. děti, genit. dětj. ſ. děťátko, děcko, paupě, robě, n. das Kind.

Djtěcý, Kindes— z. B. koſſile, krew, f lužko, n. Kinderhemd, Kinderblut, n. u. ſ. f.

Djtky, genit, djtek, f. plur. die Kinder.

Diw, u, m. Wunder, n. jedes Wunderbare. On mě proſyl, diw mi ruce neljbal, er bat mich ſo ſehr, daß es mich wundert, daß er mir die Hände nicht küßte. Padl, diw neplakal, er fiel, ein Wunder! daß er nicht weinte.

Diwacý, adj. omn. gen. z. B. diwacý hra, Schauſpiel, n.

Diwadlna, činoherna, ſ. diwadlný dům.

Diwadlný dům, Theater, Schauſpielhaus, n.

Diwadlo, a, n. Schauplatz, m. 2) Schau, f.; k diwadlu někoho po vlicých wodit, einen zur Schau in den Gäſſen herumführen. 3) Schauſpiel, n.; diwadla neb hry obecné, kratochwilné ſtrogiti, Schauſpiele aufführen, vorſtellen, geben.

Djwák, a, m. Zuſchauer, m.

Djwám ſe, al, ati, hleděti, kaukati, ſehen, zuſehen.

Djwáwám ſe, al, ati, frequ. von djwám ſe.

Diwčj, adj. omn. gen. Mädchen — diwčj bog, Mädchenkrieg, m.

Diwčice, e, f. Mädchen, n.

Diwenj, n. podiwenj, n. Verwunderung, f.

Djwčička, y, f. dimin. Mädchen, n. ein junges Frauenzimmer. 2) eine Art von Birnen.

Diwě, adv. muthig, zu muthig, wild, frech.

Diwj, adj. omn. gen z. B. diwj maſo, wildes Fleiſch, z. B. in der Wunde; diwj muž, wilder Mann.

Diwice, f. Jungfrau, f.

Diwjm ſe, il, iti, podiwiti ſe, ſich wundern, verwundern, něčemu, über etwas. On ſe tomu diwil, er wunderte ſich darüber. To ſe diwjm, das wundert mich.

Diwiš, e, m. Dioniſius, m.

Diwjwám ſe, al, ati, frequ. von diwjm ſe,

Di=

Diwizna, y, f. Wollkraut, n. Feldkerze, f.

Djwka, y, f. děwka, die Magd, a) ſlužebná děwečka, Dienſtmagd, f. b) diwice, Jungfer, f. Mädchen, n. Dirne, f.

Diwně, adv. podiwně, wunderlich, wunderbar.

Diwnoſt, i, f. Wunderlichkeit, a) Wunderbarkeit, f. b) mürriſches Weſen.

Diwný, á, é, adj. podiwný, wunderlich, a) wunderbar, b) potworný, zázračný, ſeltſam.

Diwočák, a, m. ſ. ſequ.

Diwočec, ce, m. wilder Menſch, Wildfang, m. Wilder, m.

Diwoce, adv. wild, mit Muth, muthig, zu muthig.

Diwočjm ſe, il, iti, muthig ſeyn, wild werden.

Diwočjm, ěl, ěti, zdiwočeti, verwildern, wild werden.

Djwočina, y, f. Wildpret, n. a) ein wildes Thier, b) Fleiſch von wilden Thieren, c) das Rohe, Giftige im Erz.

Diwokoſt, i, f. Wildheit, f.

Diwoký, á, é, adj. wild, a) nepitomý, plachý, nekrotký, nicht zahm, b) in der Wildniß lebend, z. B. Thier, Menſch, c) unbearbeitet, z. B. Menſch, d) frech, zu muthig, lebhaft, e) grauſam.

Diwotworce, m. Wunderthäter, m.

Diwotwornoſt, i, f. Wunderthätigkeit, f.

Diwotworný, á, é, adj. wunderthätig.

Diwý, á, é, adj. ſ. diwoký a) und b).

Djže (diž), e, f. Backtrog, Kübel, m.

Djžka, y, f. Melkfaß, n. Melkgelte, f. Melkkübel, m.

Dlabáč, ce, m. Höhler, m. 2) Hohleiſen, n.

Dlabadlo, a, n. Hohleiſen, ſ. dlubna.

Dlabám, al, ati, wydlabati, höhlen, hohl machen.

Dlabánj, n. Höhlung, f.

Dlaň, genit. dlaně, f. die flache Hand.

Dlask, a, m. Dickſchnabel, Kirſchfink, Kernbeißer, m. ſ. cwrčala.

Dlátce, ce, n. dláto, n. Hohleiſen, n.

Dláto, a, n. dlabáč, če, Hohleiſen, n.

Dlaubálek, dlaubač, hlaubač, hlaubálek, m. Grübler, m.

Dlaubám, hlaubám, al, ati, grübeln; ſtochern.

Dlaubánj, n. hlaubánj, n. Grübeln, n. Grübelei, f.

Dlauho, adv., comp. déle, dýl, ſuperl. neydéle, neydýl, lange, lange Zeit. Gá čekám na něco, a neneſau mi to dlauho, ich warte auf etwas, und man bringt es mir lange nicht. Kde pak gſte tak dlauho? wo bleibt ihr denn ſo lange? 2) ſpät. Dnes nepřiſſli dlauho, heute kamen ſie zu ſpät.

Dlauhobyloſt, i, f. Länge der Zeit.

Dlauhobylý, á, é, adj, lang während, beſtehend.

Dlauhočekánj, n. showjwánj, n. Langmuth, f. Langmüthigkeit, f.

Dlauhočekánliwoſt, showjwagjcnoſt, f. Langmuth, f.

Dlauhočekánliwý, á, é, adj. showjwagjcý, langmüthig.

Dlauhohubý, á, é, adj. langmäulig.

Dlauhomyſlnoſt, i, f. Langmuth, f.

Dlauhonohý, á, é, adj. langbeinig.

Dlauhonožec, á, é, adj. Langfuß, m.

Dlauhoručný, á, é, adj. langhändig.

Dlauhoſt, i, f. die Länge, wenn etwas lang iſt, z. B. des Tiſches, Weges, der Nächte, Stunden, Rede ꝛc.

Dlauhoš, e, m. ein langer Kerl.

Dlauhotrwaloſt, i, f. Langwierigkeit, f.

Dlauhotrwalý, á, é, adj. dlauhotrwánliwý, lange dauernd, während, langwierig.

Dlauhowěkoſt, i, f. letitoſt, f. langes Leben, hohes Alter, Betagtheit. f.

Dlauhowěký, á, é, adj. ſtarý, letitý, lange lebend, betagt, alt, von hohem Alter, lang lebend; dlauhý, dlauhowěký žiwot, langes Leben.

Dlauhowlaſý, á, é, adj. langhaarig.

Dlauhý, á, é, adj., comp. delſſj, ſuperl. neydelſſj, lang.

Dlauze, adv. lang.

Dlažba, y, f. dlážensj, n. die Pflaſterung, b) das Pflaſter.

Dlážensj, dláždénj, n. Pflaſter, n. gepflaſterter Fußboden, z. B. der Straſſe ꝛc. 2) die Pflaſterung.

Dlažič, e, m. der Pflaſterer.

Dlažice, f. flacher Dachziegel, ſ. křidlice.

Dlažička, y, f. dimin. ſ. dlažice.

Dlažicý, adj. omn. gen. zum Pflaſtern dienlich; dlažicý kámen, Pflaſterſtein, m.

Dlažjm, dláždjm, il, iti, en, pflaſtern, z. B. eine Straße.

Dlážka, y, f. Pflaſter, n.

Dle, adv. podlé, nach, vermöge, dle liboſti, nach Wohlgefallen, Belieben.

Dlážkoſſlap, a, m. Pflaſtertreter, m.

Dlenj, prodlenj, meſſkánj, n. průtah, odklad, m. Verzug, m. Verweilung, f.

Dleſk, ſ. dlaſk.

Dljm, il, jti, prodléwati, meſſkati, wáhati, obmeſſkáwati, odkládati, protahowati, verweilen, verziehen, ſäumen, zögern, zaudern.

Dlub, u, m. Höhlung, f. das Ausgehöhlte.

Dlubna, y, f. dlubné, ſcharfe Art, mit der man aushöhlt. 2) ſ. pjch, ſtaupa; dlubnice, f. dergl. kleine.

Dluh, u, m. die Schuld, was man ſchuldig iſt, z. B. Geldſchuld. 2) Borg, das Borgen, na dluh dát, auf Borg geben, z. B. Waaren: na dluh brát, na dluh wzýt — nehmen, z. B. Waaren.

Dlužen, žna, žno, adj. abſ. ſchuldig, der etwas zu bezahlen, oder zu geben verbunden iſt; gá gſem dlužen, ich bin ſchuldig, z. B. Geld, ſ. powinen.

Dlužjm ſe, il, iti, borgen, von jemand, etwas, das man wieder giebt, z. B. Geld, Getreide ꝛc.

Dlužiwám ſe, al, ati, frequ. von dlužjm ſe.

Dlužnj, adj. omn. gen. die Schuld betreffend; dlužnj liſt, der Schuldbrief, die Schuldverſchreibung.

Dlužnice, f. die Schuldnerinn.

Dlužnjk, a, m. der Schuldner, z. B. in Anſehung des Geldes, der Gefälligkeiten.

Dmeychám, al, ati (dýmati), blaſen, mit dem Munde, z. B. die Speiſe zu kühlen.

Dmeychánj, n. das Blaſen, mit dem Munde.

Dmeychávám, al, ati, frequ. von dmeychám.

Dmu ſe, ul, auti, aufſchwellen.

Dmutj, n. Anſchwellung, f.

Dmýchám, al, ati, ſ. dmeychám.

Dna, y, f. Gicht, Gliederkrankheit; w rukau, in den Händen; w nohách, in den Füßen; dna střewnj, die Darmgicht.

Dnawý, á, é, adj. mit der Gicht behaftet; an den Füßen, podagriſch.

Dnégſſj, ſ. dneſſnj.

Dněnj ſe, n. der Anbruch, Anfang, die Entſtehung des Tages, ſ. ſaumrak, vſwita.

Dnes, adv. heute.

Dneſſek, ſſka, m. der heutige Tag.

Dneſſnj, adj. omn. gen. heutig.

Dnj ſe, dnilo ſe, dnjti ſe, rozednjwat ſe, ſwjtat, rozſwécowat ſe, rozbřeſkowat ſe, tagen, Tag werden.

Dno, a, n. der Boden, das Unterſte jeder Sache, z. B. der Boden eines Grabens, des Meeres, des Flußes. eines Faßes, der Grund; ze dna wybořit, vom Grund aus zerſtören.

Do, præp. reg. genit. in. Přines mi to do pokoge, bringe es mir ins Zimmer. Do pláče, do křiku ſe dát, anfangen zu weinen, zu ſchreien. Dal ſe s njm do wády, er fing an mit ihm zu zanken. Geli gen co do toho? iſts etwas Rechtes (Taugliches, Gutes)? Mně do toho nic nenj, es geht mich nichts an. 2) bis; do oſmi hodin, bis zehn Uhr. 3) an, on má tu powahuten způſob do ſebe, er hat den Charakter, die Art an ſich.

II. In der Zuſammenſetzung: ab, aus, be, er, ein; überhaupt die Vollendung oder Erreichung einer Sache. Sieh die folgenden Beiſpiele.

Das do wird in dů verändert, ſo oft es lang werden ſollte, z. B. důwěřit ſe, důwěrnoſt, důwod ꝛc.

Doba, y, f. die Zeit, Weile, Zeitpunkt, m. Od té doby gſem tam nebyl, ſeit der Zeit war ich nicht da; ſwau dobu vhlédat, ſeinen Zeitpunkt erſehen. 2) gelegene Zeit. Doba k době rownj k ſobě, gleich und gleich geſellt ſich gern.

Dobádám, al, ati, hinzutreiben, bezwingen, ſ. donutjm.

Doběhnu fut. doběhl, doběhnauti, hin laufen, dahin laufen. 2) erlaufen. 3) zu Ende laufen, ablaufen, z. B. wie die Uhr.

Doberu fut., dobral, dobrati, gänzlich nehmen.

II. recipr. dobrati ſe někam, wohin gelangen, erreichen es.

Dobeyti, ſ. dobudu.

Dobeywám, al, ati, án, herausziehen, herausholen, gewinnen, z. B. rudu, Erz. 2) erwerben. 3) angreifen, attakiren, einen Ort, Stadt, Feſtung, beſtürmen, beſchießen.

II. recipr. dobeywat ſe, hervor brechen, 2) einbrechen, hineinbrechen.

Dobeywánj, n. die Eroberung. 2) Herausholung, f. 3) Erreichung, Erlangung, f. 4) Einbruch, m.

Dobigi (u) fut., il, iti, it, völlig tödten.

Dobjhám, al, ati, hinlaufen, dahin laufen.

Dobjrám, al, ati, gänzlich nehmen.

Dobodu fut. dobodl, dobuſti, völlig erſtechen, todt ſtechen.

Dobrámyſl, f. Wohlgemuth, m.

Dobrat, ſ. doberu.

Dobrauſým fut. il, iti, auswetzen, zu Ende wetzen.

Dobře, adv., comp. lépe, lépegi, ljp, ſuperl. neylépe, neylépegi, neyljp, gut, wohl; recht.

Dobřegowice, ic, plur. Wanderſcheid, n.

Dobřenice, f. plur., genit. Dobřenic, dat. Drbřenicům ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreiſe Bidſchower Antheils, Dobrzenitz, n.

Dobřičký, á, é, ſ. dobrý.

Dobřichow, a, m. ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Dobrzichow, n.

Dobřichowice, f. plur., genit. Dobřichowic, dat. Dobřichowicům ꝛc., ein Dorf im Berauner Kreiſe, Dobrzichowitz, n.

Dobročinec, dobročince, ce, m. Wohlthäter, Gutthäter, m.

Dobročinliwoſt, ſ. dobročinnoſt.

Dobročinliwý, ſ. dobročinný.

Dobročinnoſt, i, f. Wohlthätigkeit, Gutthätigkeit, f.

Dobročinný, á, é, adj. wohlthätig, gutthätig.

Dobrodinec, nce, m. Wohlthäter, m.

Dobrodinj, n. die Wohlthat, Gutthat.

Dobrodinnoſt, i, f. Wohtthätigkeit, f.

Dobrodinný, á, é, adj. wohlthätig.

Dobrodinſtwj, n. Wohlthätigkeit, f.

Dobrodruh, a, m. Dalemil, ein fideler, guter, luſtiger Geſellſchafter, Kompan; ein Bonvivant.

Dobrodružſtwj, n. fidele, gute, luſtige Geſellſchaft, Kompagnie, f.

Dobromila, y, f. ein Weibsname.

Dobromjr, a, m. ein Mannsname.

Dobromyſlně, adv. gutherzig, gutmüthig.

Dobromyſlnoſt, i, f. Gutherzigkeit, f. Gutmüthigkeit, f.

Dobromyſlný, á, é, adj. tichý, krotký, gutherzig, gutmüthig.

Dobropán, a, m. Merkur, m.

Dobrořečenj, n. žehnánj, n. das Segnen.

Dobrořečjm, il, iti, žehnati, ſegnen.

Dobroſlaw, a, m. ein Mannsname.

Dobroſlawa, y, f. ein Weibsname.

Dobroſůl, ſoli, f. Halle, n.

Dobrota, y; f. die Güte, a) Tauglichkeit, rechte Beſchaffenheit, b) Gütigkeit, f.

Dobrotiſko, a, n. ferngut, kreuzbrav; langmüthig.

Dobrotiwě, adv. gütig, in Worten oder Betragen.

Dobrotiwoſt, i, f. die Gütigkeit, in Worten oder Betragen.

Dobrotiwý, á, é, adj. gütig, in Worten oder Betragen.

Dobrowěſſtj, n. Evangelium. n.

Dobrowolenſtwj, ſ. dobrowolnoſt.

Dobrowolně, adv. freiwillig.

Dobrowolnjk, a, m. ein Freiwilliger.

Dobrowolnoſt, i, f. Freiwilligkeit, f.

Dobrowolný, á, é, adj, freiwillig.

Dobrowěſt, dobrowěſſt, a, m. Evangeliſt, m.

Dobruſſka, y, f. eine Stadt im Königgrätzer Kreiſe, Dobruſchka, n.

Dobruſſugi (u), owal, owati, auswetzen; völlig wetzen.

Dobrý, á, é, (abſ. dobro) adj., comp. lepſſj, ſuperl. neylepſſj, gut; dobrá myſl, Langmuth, m. ſ tichoſt, krotkoſt; dobrá myſl, Wohlgemuth m. (Pflanze); dobrá wůle, eine Mahlzeit, ſ. kwas, hody; dobré obecné, das allgemeine Beſte.

Dobudjm ſe fut., il, iti, mit dem Genitiv, erwecken einen Schlafenden. Nedobudjm ſe ho, ich kann ihn nicht erwecken.

Dobudu fut., dobyl, dobyti und dobyt. part. pr. dobyt, imper. dobuď regit. genit. zuweilen auch accuſ. herausziehen, herausholen, herauskriegen aus dem Grunde 2) wybogowati, beſtürmen, erobern, einnehmen. 3) gewinnen, ſ. ytěžiti, zýſkati. 4) nabyti, erlangen, erhalten, erwerben, erringen.

II. neutr. ausdauern, aushalten, bis zu Ende bleiben. On ſnad tam ani nedobude do dewjti hodin, er bleibt vielleicht nicht einmal bis neun Uhr da.

III. recipr. dobyt ſe, hervorbrechen, 2) einbrechen, hineinbrechen, b) dobyt ſe wen, ſich heraus arbeiten.

Dobytčátko, n. junges Vieh.

Dobytče, ete, n. ſ. dobytek.

Dobytčj, adj. omn. gen. das Vieh betreffend, viehiſch. Dobytčj trh, Viehmarkt, a) der Ort, b) der Verkauf.

Dobytedlný, á, é, adj. eroberbar.

Do:

Dobytek, tka, m. das Vieh; dobytek držet, Vieh halten; owčj dobytek, das Schafvieh; howězý dobytek, Rindvieh, Rinder; krmný dobytek, Maſtvieh, n.

Dobytj, n. Herausholung, Herauszichung, als: dobytj zbraně, Zückung des Gewehrs. 2) wydobowánj, n. Erlangung, Erreichung, 3) Eroberung, f. z. B. einer Stadt ꝛc.; durch Beſtürmung.

Dobytý, á, é, adj. erobert. 2) herausgeholt. 3) erlangt, 4) erreicht.

Dobýwač, če, m. dobywatel, e, m. Eroberer, m.

Dobýwám, ſ. dobeywám.

Dobýwánj, ſ. dobytj

Dobýwka, y, f. Eroberung, f,

Docela, adv. dokonce, zhola, na proſto, zcela, ganz, gänzlich, völlig, ganz und gar.

Dočeſám fut., al, ati, án, mit dem Kämmen, 2) mit dem Abbrechen des Obſtes fertig werden.

Dočeſáwám, al, ati, idem.

Doch, u, m. ſ. doſſek.

Docházým, el, eti, ausgehen, ſein Ende erreichen, eingehen, zu Ende gehen, z. B. der Athem, die Waare ꝛc. 2) hingehen, dahin gehen. 3) docházeti, dorázeti, dopadati k ſrdcy, k. p. gako řeč něgaká, an das Herz greifen, dringen, z. B. wie eine Rede, Ermahnung ꝛc.

Dochlaſtám fut., al, ati, auffreſſen, durch Freſſen alle machen, b) austrinken.

Dochodjm fut. il, iti, aufhören zu gehen.

Dochowám fut. al, ati, án, bis dahin erhalten, behalten, nicht drum kommen. 2) bis dahin erhalten, ernähren.

Dočinjm ſe, fut., il, iti, dopuſtiti ſe, mit dem Genitiv, begehen, thun, ausüben, verrichten, z. B. einen Mord, Laſter, Sünde ꝛc.

Dočjſt, ſ. dočtu.

Dočiſta, docela, dokonce, adv. gar, völlig, ganz; dočiſta ho ſtikli, ſie haben ihn rein ausgezogen; dočiſta to ſnědl, er aß es rein auf.

Dočkám fut., al, ati, erwarten. 2) mit dem Genitiv, erleben; dočkeg čaſu, co huſa klaſu, kommt Zeit, kommt Rath.

II. recipr. dočkat ſe, mit und ohne Genitiv, erwarten. Wčera gſem ſe gich nemohl dočkat, geſtern konnte ich ſie nicht erwarten. Y poď! R. Giž ſe nemůžeš dočkat, komm doch! R. Kannſt du es nicht erwarten. 2) mit dem Genitiv, dožjti, erleben.

Dočtu fut., dočtl, dočjſti, ausleſen, durchleſen.

II. Dočjſt ſe, mit und ohne Genitiv, durch Leſen finden. Dočtli ſe toho někde? haben Sie es irgendwo geleſen?

Dodám fut. al, ati, án, podati, odewzdati, übergeben, z. B. jemand einen Brief. 2) dati, ſrdce dodat, Muth, beherzt machen. 3) heraus geben, außerdem geben, z. B. muſýš mu zlatý dodat, du mußt ihm einen Gulden herausgeben ꝛc. 4) liefern, hinliefern, z. B. Getreide, Waaren.

Dodánj, n. das Uibergeben. 2) das Herausgeben.

Dodáwám præſ., al, ati, ſ. dodám.

Dodawek, wku, m. was herausgegeben, außerdem gegeben wird.

Doděkugi, fut. al, ati, austándeln.

Dodělám fut. al, ati, án, fertig (zu Ende) machen, abarbeiten. 2) umrtwiti, tödten, umbringen, z. B. wie die Krankheit einen Menſchen. Com.

Doděláwám, al, ati, idem.

Doderu fut., dodral, dodrati, dodrán, zu Ende ſchleißen, reißen. 2) ſich bis dahin drängen.

Dodráwám, al, ati, idem.

Dodru (řu) fut., dodřel, dodřjti, dodřen, völlig abſchinden, z. B. die Haut. 2) ausſchinden, durch Bedrückungen entkräften, z. B. die Unterthanen.

Dodržjm fut., el, eti, aushalten, bis zu Ende bleiben.

Dodržugi (u), owal, owati, idem.

Dogdu fut., doſſel, dogjti, wohin kommen, gelangen, ankommen; dogjt někoho, něčeho, z. B. krále, měſta, gelangen zum König, zur Stadt, ſ. doſtanu ſe. 2) ausgehen, ſein Ende erreichen, z. B. der Athem, die Waare ꝛc. 3) holen, etwas, z. B. dogděte mi pro piwo; jemand, a) durch Rufen, b) durch Führen. 4) mit dem Genitiv, a) dohoniti, einholen, nachkommen, b) doſáhnauti, obdržeti, erlangen, theilhaft werden; bekommen, erreichen, gelangen; doſáhnauti, dogiti ſlawného vřadu, miloſti, ſſedin dogjt, ein glänzendes Amt, eine Gnade erlangen, ein graues Alter erreichen; dogjt, doſáhnaut ſwého cýle, ſein Ziel erreichen, zu ſeinem Ziel gelangen; dogjti cti, hanby, Ehre, Schande einlegen, Ehre erwerben, ſ. doſáhnu, nabudu, dobudu.

Dogecý, adj. omn. gen. z. B. dogecý nádoba, Melkgefäß, Melkfaß, n.

Dogedu fut. dogel, dogeti, wohin fahren oder reiten. 2) holen, durch Fahren. On ſy ſnad pro ni dogede.

Dogenj, n. das Melken.

Dogjdám, al, ati, aufeſſen. 2) abeſſen, aufhören zu eſſen.

Dogjm fut., dogedl, dogiſti, idem.

Dogjm præſ., dogil, dogiti, melken.

II. neutr. kogiti, Milch geben.

Dogjmám, al, ati, dotjrati, dorážeti, angreifen, beleidigen, verletzen; to dogjmá ſrdce, dies greift ans Herz, b) mißhandeln.

Dogjmawý, á, é, důtkliwý, dorážliwý, angreifend, beleidigend, anzüglich:

Dogjmawé řeči, ſlowa, angreifende, anzügliche Reden, Worte.

Dogjmawoſt, i, f. důtkliwoſt, f. Anzüglichkeit, f.

Dogjwám, al, ati, frequ. von dogjm.

Dogjždjm, ěl, ěti, ſ. dogedu. 2) dogjžděti na někoho, anfahren einen, ſ. dorážjm, dotjrám.

Dogka, chůwa, y, f. Säugerinn, Säugamme, f.

Dogný, á, é, adj. melk. Dogná kráwa, Melkkuh, f.; dogná chůwa, kogná, chowačka, ſ. oben.

Dohánjm, ěl, ěti, hintreiben, dorthin oder an denſelben Ort hintreiben, wohin treiben; kljn palicý dohánět, mit dem Schlägel den Keil eintreiben.

Dohánitel, le, m. ſ. půhončj.

Dohazowač, e, m. der etwas verſchafft, der Zubringer, Zuſchanzer, m.

Dohazowačka, y, f. die etwas verſchafft, die Zubringerinn.

Dohazugi (u), owal, owati, ſ. dohodjm und dohážým.

Dohážým fut., el, eti, zu Ende werfen.

Dohledač, e, m. dozorce, Aufſeher, m.

Dohljdám, dohlédám, regit. dativ. ſ. dohljžjm.

Dohljdám ſe, fut. al, ati, mit dem Genitiv, behüten, bewahren.

Dohljdka, y, f. dozor, m. Aufſicht, f. ſ. dohljženj..

Dohljdnu fut., dohljdl, dohljdnauti, aufſehen, Achtung geben. 2) mit den Augen erreichen.

Dohljženj, n. die Aufſicht.

Dohljžjm el, eti, ſ. dohljdnu.

Dohnat, ſ. doženu.

Do-

Dohodjm fut., il, iti, hinwerfen, bis dorthin oder an denſelben Ort hinwerfen. 2) verſchaffen, zubringen, zuſchanzen. Proſyl mě, abych ho dohodil do ſlužby. Gá gim dohodjm zednjka.

Dohonjm fut., il, iti, doſtihnauti, doſtihati, einholen, erreichen, nachkommen, Gen gděte, gak gá wás dohonjm, gehet ihr nur, ich will euch ſchon einholen.

II. recipr. dohonit ſe, někoho, idem. — honili Kruſſinu, a dohoniwſſe ſe gich, bjti ſe, a střeliti (střjleti) ſpolu počali, a mnoho gich z Kruſſinowých zbili a zgjmali. Haj.

Dohořjm fut., el, eti, ausbrennen, aufhören zu brennen. Pod, půgdem ſpat, ſwjčka dohořj.

Dohořugi (u), owal, owati, idem. Dnes ſwjčka brzy dohořuge, heute brennt das Licht bald aus.

Dohoſpodařjm fut., il, iti, alles verwirthſchaften.

Dohotowjm fut., il, iti, vollends verfertigen, fertig machen.

Dohotowugi (u) owal, owati, idem.

Dohragi (u) fut.. al, ati, ausſpielen, bis zu Ende ſpielen, völlig ſpielen, z. B. ein Spiel ausſpielen.

Dohráwám, al, ati, idem.

Dohřmjm, ěl, ěti, abwittern.

Dokad, conj. ſ. dokud.

Dokaupjm fut., il, iti, das noch Übrige abkaufen.

Dokawád, conj. ſ. dokud.

Dokaz, ſ. důkaz.

Dokázánj, n. Darthuung, f. Beweis, m. ſ. dokaz, důkaz.

Dokáži (u) fut., dokázal, dokázati, dokázán, mit dem Genitiv oder Ackuſativ, beweiſen, darthun, die Wahrheit einer Sache zeigen, z. B. durch Gründe ꝛc., 2) mit dem Ackuſativ, anſtellen, etwas Böſes anſtellen, begehen, ſ. dowedu. 3) zuwege bringen.

Dokazugi (u), owal, owati, owán, idem. 2) treiben, als: ten dokazowal kuſy, der hat Streiche getrieben.

Dokazým fut., yl, yti, völlig verderben, zu Grunde richten.

Dokládám, al, ati, hinzuſetzen, hinzufügen, hinzuthun.

II. recipr. mit dem Genitiv, Boha ſe dokládat, Gott zum Zeugen anrufen.

Doklidjm fut. il, iti, ausräumen, reinigen. 2) völlig einernden.

Doklјzým, el, eti, idem.

Dokonale, adv. zauplna, plně, vollkommen, ohne Mangel, ohne Fehler.

Dokonaloſt, i, f. plnoſt, celoſt, f. Vollkommenheit, Vollſtändigkeit, f.

Dokonalý, á, é, adj. plný, celý, dodělaný, vollkommen, vollſtändig, vollendet.

Dokonám fut., al, ati, án, vollbringen, enden, vollenden; dokonat žiwot, ſein Leben enden, ſ. končjm, ſkončjm, ſkonám, ſkoncugi.

Dokonáwám, al, ati, idem.

Dokonce, adv. docela, naproſto, zhola, zcela, gänzlich, völlig, gar.

Dokopám, fut. al, ati, zu Ende graben.

Dokopáwám, al, ati, idem.

Dokročjm, il, iti, erſchreiten; vollends zutreten, b) na někoho, z. B. pomſta, pohroma, kommen über einen, überfallen einen.

Dokud, dokawád, ſo lange, bis.

Dokud nenj bit, nepoſlechne, er folgt nicht eher, als bis er Schläge bekömmt.

Dokulhám ſe fut., al, ati, hinkend wohin kommen.

Dokupčjm fut., il, iti, aushandeln.

Dokuſatjm fut., il, iti, vollends verſtümmeln.

Dolaudám ſe, al, ati, langſam wohin gelangen.

Dole, adv., comp. dolegi, ſuperl. neydolegi, pod, unten.

Dolec, ce, m. eine nicht zu tiefe Grube.

Dolegi (u) fut., dolil, doliti oder dolit, part. præt. dolit, voll gießen.

Dolegſſek, u, (a), m. der untere Theil.

Dolegſſ, comp. (dolu) der, die, das Untere; ſuperl. neydolegſſj, der, die, das Unterſte.

Doléhám, al, ati, anliegen, paſſen; dwéře, ſpodky nedoléhagj, die Thüre gehet nicht recht zu, die Hoſe liegt nicht an. 2) doléhat, dotjrat, dorážet na někoho, einem anliegen, beſtürmen, belagern, dringen an einen. 3) ſich ganz niederlegen.

Doléhnu fut., hl, auti, niederlegen ſich völlig, ſ. doléhám,

Dolenj, dolnj, adj. omn. gen. untere.

Doležjm fut., el, eti, liegen bis.

Dolezu fut., dolezl, dolezti, wohin kriechen.

Doljček, dimin. ſ. doljk.

Doljčjm fut., il, iti, doſwědčiti, dokázati, dowoditi, dotwrditi, beſtättigen, bewähren.

Doljčkowatý, ſ. dulkowatý.

Doličugi, ſ. doljčjm.

Doljk, u, m. das Thal. 2) Grube, f. ſ. gáma; doljk mezy pleſcema, die Grube zwiſchen den Schultern.

Dolina, y, f. idem. ſ. audolj.

Doljtnu fut., doljtl, doljtnauti, bis wohin fliegen.

Doljwám, al, ati, ganz voll gießen, zufüllen.

Doljwka, y, f. Füllbier, n.

Dolna, y, f. Tul, n.

Dolnj, ſ. dolenj, dolegſſj.

Dolnjk, u, m. Ohrläppchen, n.

Dololezec, ce, m. Grubenſteiger, m.

Dolomjm fut. il, iti, en, völlig brechen.

Dolowjm fut. il, iti, ausfiſchen, durch Fiſchen ausleeren.

Dolowugi (u), owal, owati, idem.

Doložjm fut., il, iti, en, hinzuſetzen, hinzufügen; erörtern.

Dolů, adv. hinunter, hinab, herunter, herab.

Doly, ſ. důl.

Doma, adv. zu Hauſe.

Domabog, e, m. ein Mannsname.

Domácky, adv. vertraulich, gemein; domácky ſe někomu vkazowat, ſich gemein machen.

Domácký, á, é, (domácný) adj. vertraulich, gemein; häuslich.

Domácnoſt, i, f. Umgang, m.

Domácý, adj. omn. gen. was unſer Haus oder Familie betrifft, darinn iſt oder vorgeht, häuslich; domácý pán, der Hausherr; domácý pes, der Haushund; domácý wečeře, die Hausmahlzeit ꝛc. 2) tu rodilý, 3) was unſere Stadt oder Land betrifft, darinn vorgeht oder iſt, einheimiſch, innerlich.

Domakám ſe fut., al, ati, doſaudit ſe, mit dem Genitiv, tropiſch: finden, erfahren, durch Nachſuchen oder Nachfragen. 2) erreichen.

Domažlice, pl. f. Taus, n.

Domček, ſ. domeček.

Domeček, čku, m. dimin. von domek, ein kleines Häuschen.

Domek, mku, m. ein Häuschen.

Domeli (u), domlel, domliti, zu Ende mahlen. 2) alles verhauſen, banquerot, ſchachmatt werden.

Domeřjm fut., il, iti, en, aufhören zu meſſen.

Dometu fut., dometl, domeſti, aufhören zu kehren.

Domeyſſljm ſe něčeho, el, eti, domnjwati ſe, muthmaßen, vermuthen, rathen. 2) něčemu, etwas faſſen im Sinne.

Domeywám, al, ati, ſ. domygi.

Domjtám, al, ati, aufhören zu kehren.

Do

Domlacým, el, eti, zu Ende dreſchen.

Domlacugi (u), owal, owati, idem.

Domlátjm fut. il, iti, idem.

Domlauwám, al, ati, Verweis geben, verweiſen; domlauwati ſe, anreden einen um etwas.

Domlauwánj, n. ſ. domluwa.

Domljwám, al, ati, ſ. domelu.

Domluwa, y, f. Verweis, m.

Domluwjm fut., il, iti, ſ. domlauwám.

Domluwný, á, é, adj. verweislich.

Domnělý, á, é, adj. vermeint, in der Einbildung beſtehend.

Domněnj, n. mněnj, zdánj, mjněnj, n. Meinung, f. Wahn, m.

Domněnka, domnjnka, y, f. Dünkel, m(

Domnjwám ſe, al, ati, mnjti, nadáti ſe, mjti za to, domeyſſleti ſe (něčeho), meinen, vermuthen, glauben, dafür halten, wähnen.

Domow, a, m. die Heimat, a) Ort, wo jemand wohnt, b) Geburtsort.

Domownj, adj. omn. gen. häuslich, das Haus betreffend, dahin gehörig.

Domownjk, a, m. Hausmann, Miethmann, m.

Domů, adv. nach Hauſe.

Domygi (u) domyl, domyti, aufhören zu waſchen, z. B. die Töpfe.

Domyſl, u, m. Einſicht, f. ſ. důmyſl.

Domyſljm ſe, ſ. domeyſſljm ſe.

Domyſljm ſe (něcemu) il, iti ſe, einſehen, faſſen im Sinne, verſtehen; wſſickni tito y gá také nemůžem ſe domyſliti, gaké ty máš s njmi ſrozuměnj. Haj. ſ. domeyſſljm.

Donáſſjm, el, eti, hintragen, dort hintragen, hinbringen, b) hinterbringen, anzeigen; klewety donáſſet, Klatſchereien zutragen, zubringen.

Doněkud, adv. eine Zeitlang, eine Weile.

Doneſu fut., doneſl, doneſt, donesen und doneſſen, ſ. donáſſjm.

Donoſým fut., yl, yti, aufhören zu tragen.

Donůſſka, y, m. Hinterbringer, Angeber, Denunziant, m.

Donutjm fut., il, iti, cen, zwingen.

Dopácjm ſe, il, iti ſe (dwekj) die Thüre erreichend, mit Gewalt erbrechen, ſprengen.

Dopadám, al, ati, zufallen, ſchließen, ſich ſchließen. 2) dopadat na ſrdce, k ſrdcy, k. p. gako ſlowa, an das Herz greifen, das Herz rühren, ſtarken Eindruck darauf machen.

Dopadnu fut., dopadl, dopadnauti, zufallen, ſchließen, ſich ſchließen. 2) ſ. oben 2).

II. activ. doſtihnu, ertappen, erwiſchen, anfallen.

Dopáljm fut., il, iti, en, zu Ende brennen, verbrennen.

Dopalugi (u), owal, owati, idem.

Dopauſſtjm, ěl, ěti, zulaſſen, erlauben, b) verhängen.

II. recipr. dopauſſtět ſe, mit dem Genitiv, begehen, thun, ausüben, verrichten, z. B. einen Mord, Laſter, Sünde rc.

Dopekám, al, ati, ſ. dopeku.

Dopeku (ču) fut., dopekl, dopecy (dopect), dopečen, ausbraten, genug braten laſſen.

II. recipr. dopecy (dopect) ſe, ausbraten, genug braten.

Doperu fut., doprai, doprati, án, præſ. dopjrám, aufhören zu waſchen, z. B. die Hemden.

Dopjdjm ſe fut. il, iti, mit dem Genitiv, tropiſch: ausgattern, durch mancherley Sachen und Fragen finden und erfahren, ſ. wyzwjm. 2) erreichen, ſ. domakám ſe.

Dopigi (u) fut., dopil, dopiti oder dopit, part. præt. temp. dopit, austrinken, etwas flüßiges. 2) dopiti ſe nemocy, eine Krankheit ſich an den Hals trinken,

Dopjgjm, el, eti, idem,

Dopjrám, al, ati, zu Ende waſchen.

Dopjſſi fut. dopſal, ati, zu Ende ſchreiben.

Dopláčym, el, eti, das noch Uibrige zahlen, völlig bezahlen.

Doplatjm fut., il, iti, cen, idem.

Doplazým ſe fut., yl, yti, hinkriechen, bis dahin kriechen.

Dopletu fut., dopletl, dopleſti, dopleten, zu Ende flechten.

Dopligi (u) fut., doplil, dopliti, hinſpeien, dorthin oder an denſelben Ort hinſpeien; auch wenn man herabwärts ſpeit.

Doplněk, u, m. Ergänzung, f. Supplement, n.

Doplněnj, ſ. doplněk.

Doplnjm fut., il, iti, ěn, zufüllen, ganz voll füllen, na wrch doplnit, das Maß voll machen, b) vervollſtändigen, ergänzen, ſuppliren.

Doplňugi (u), owal, owati, idem.

Dopoledne, adv. Vormittags. Dopoledne tu byl, er war Vormittags hier.

Hievon iſt dopoledne unterſchieden: Kdyby pro ni neposſlal, takby tam ſeděla do poledne, ſie bliebe da bis an den Mittag ſitzen, wenn man ſie nicht holen ließe.

Dopomáhám, al, ati, verhelfen; befördern.

Dopomáhánj, n. das Verhelfen, Hinhelfen, Helfen, Befördern, n. Beförderung, f.

Dopomohu (dopomůžu) fut., dopomohl, dopomocy (dopomoct), idem.

Dopowjdám fut., al, ati, die Erzählung zu Ende bringen.

Dopowjm fut., dopowěděl, dopowědjti, ausreden, das Reden zu Ende bringen.

Dopracugi, al, ati, abarbeiten.

Dopřádám, al, ati, aufhören zu ſpinnen.

Doprat, ſ. doperu.

Dopřát, ſ. dopřegi.

Doprawjm, il, iti, bringen bis wohin.

Dopředu fut., dopředl, dopřjſti, ſ. dopřádám.

Dopřegi (u) fut., dopřál, dopřáti und dopřjti, vergönnen; gewähren, ſ. popřegi.

Dopřjſt, ſ. dopředu.

Doprodám fut., al, ati. án, das Uibrige noch verkaufen, ausverkaufen, an Mann bringen.

Doprodáwám, al, ati, idem.

Doproſým ſe fut. yl, yti, ſe, wproſyti ſe, ſich einbetteln.

Doprowodjm fut., il, iti, begleiten.

Doptám ſe fut., al, ati, erfragen.

Dopudjm fut., il, iti, zen, dahin bringen, treiben, ſ. doženu.

Dopuſſtěnj, n. Verhängniß, n. a) Erlaubniß, b) Schickſal; dopuſſtěnj Božj, Verhängniß, Geſchick, Schickung Gottes.

Dopuſtjm fut., il, iti, zulaſſen, laſſen, erlauben; verſtatten; verhängen.

II. recipr. dopuſtiti ſe, dočiniti ſe, mit dem Genitiv, begehen, z. B. einen Mord, Laſter, Sünde 2c. 2) ohne Kaſus, dopuſtit ſe, zu Falle kommen.

Doraſugi (u) fut., owal, owati, owán, durch Schinden, Mißhandeln, Plagen völlig tödten.

Doraubám fut., al, ati, völlig aufhauen.

Doraz, u, m. Andrang, m. 2) Eindruck, m.; Nachdruck, m.

Dorážka, ſ. oben.

Dorážliwý, á, é, dorážčiwý, ſ. dogjmawý.

Do-

Dorážim, præſ., el, eti, völlig hinein ſchlagen. 2) dorážet do, na někoho, auf einen losziehen, losſtürmen, beſtürmen, andringen, anſprengen, ihn anfallen, zudringen; k ſrdcy, ans Herz greifen, ſ. dotjrám, dogjmám. 3) dorážet k ſrdcy, ans Herz greifen, losſtürmen, es beſtürmen.

Dorazým fut. yl, yti, zen, völlig hinein ſchlagen. 2) völlig tödten. 3) verrichten. Předce gſte to dorazyli (předce gſte to vdělali), ihr habt es doch verrichtet. 4) wohin gelangen, kommen. 5) dorazyt na někoho, auf jemand losſtürzen, anrennen, andringen — k ſrdcy, das Herz treffen, ans Herz vollends dringen, greifen.

Dořezám fut.; al, ati, völlig abſchneiden. 2) aufhören zu ſchneiden.

Dorčin, a, o, adj. poſſ. von Dorka.

Dorka, y, f. ein Name des gemeinen Frauenzimmers in Dörfern, Dorchen, n.

Doroſtám, al, ati, heran wachſen; doroſtat na wrch, aufs höchſte anwachſen.

Doroſtlý, á, é, wyroſtlý, zroſtlý, doſpělý, adj. herangewachſen.

Doroſtu fut., doroſtl, dorůſti, ſ. doroſtám.

Dorotčin, a, o, adj. poſſ. von Dorotka.

Dorotka, y, f. dimin. Dorchen, n.

Dorota, y, f. Dorothea, f, 2) gemeine Hure.

Dorotin, a, o, adj. poſſ. der Dorothea gehörig.

Doſadjm fut., il, iti, zen, einſetzen. 2) erſetzen, etwas an die Stelle einer andern Sache wieder ſetzen. 3) zuſetzen, a) hinzufügen, b) drauf wenden.

Doſáhnu fut., doſáhl, doſáhnauti, doſažen, hinreichen, hinlangen, bis dahin ſich erſtrecken. 2) erlangen, erreichen, bis dahin reichen. 3) mit dem Genitiv oder Akkuſativ, erlangen, erhalten, erreichen, erwerben; cti doſáhnauti, nabyti, dogjti, Ehre erwerben; rozumem oder ſmyſlem doſáhnauti, mit dem Verſtande, Sinne erreichen, erfahren.

Doſahugi (u), owal, owati, idem.

Doſaudjm, ii, iti, aufhören zu ſtreiten, vor Gerichte.

II. recipr. doſaudit ſe, mit dem Genitiv, finden, erhalten, bekommen durchs Suchen, Fragen, Laufen. Kdo má zas kljč, kde ſe ho zas doſaudjm? wer hat wieder den Schlüſſel, wo werde ich ihn wieder finden? ſ. domakám, dopjdjm.

Doſawad, bisher, ſ. poſawad.

Doſazugi, ſ. doſadjm.

Doſaženj, n. Erlangung, f. Erreichung, f. 2) Erſetzung, f.

Doſchnu fut., doſchl, doſchnauti, völlig trocknen, trocken werden.

Doſečený, á, é, adj. vollends gemähet.

Doſedjm fut., él, ěti, ſitzen bis.

Doſedlačjm fut., il, iti, aufhören die Landwirthſchaft zu treiben.

Doſednu fut., doſedl doſednauti, ſich völlig ſetzen, ſich niederſetzen. Sotwa gſem doſedl, ich ſetzte mich kaum nieder. Doſednaut na trůn, den Thron beſteigen. Doſednaut na dědictwj, die Erbſchaft antreten. Doſednauti, poſednauti, ſich zu Boden ſetzen.

Doſekám, doſeči fut., doſekal, doſekati, doſekán, dorubati, bis dahin hauen; hauen, zerhauen; bis dahin mähen.

Doſekáwám, al, ati, idem.

Doſkákám, doſkáči fut., al, ati, hüpfend wohin kommen.

Do=

Doſkakugi (u), owal, owati, ſ. doſkočjm.
Doſkočjm fut., il, iti, hinſpringen, dorthin oder an denſelben Ort hinſpringen.
Doſkočný, á, é, adj. (drzý), vorwitzig, keck, neugierig. 2) hurtig.
Doſkok, u, m. Zuſprung, m. 2) Vorwitz, m.
Doſlechnu fut., doſlechl, doſlechnauti, vernehmen, hören.
Doſleychám, al, ati, idem.
Doſpégi fut., ěl, ěti, ſ. doſpjwám, wyſpégi. 2) wohin kommen, gelangen, ankommen geſchwinde. Ale že geſt wogſko krále Cžeſkého nenadále a kwapně přitáhlo, a Poláci a Vhři nemohli k němu doſpěti, bitwa tu weliká byla. Haj.
Doſpěloſt, i, f. Mannbarkeit, f. die Reife. 2) Wohlerfahrenheit, f.
Doſpělý, á, é, adj. zroſtlý, doroſtlý, erwachſen, ziemlich groß gewachſen; mannbar. 2) wohl erfahren, bewandert, gegründet; doſpělý w práwách, in Rechten wohl erfahren.
Doſpjwám, al, ati, aufwachſen; mannbar werden; 2) dozráwám, reif werden, ſ. doſpégi, wyſpégi.
Doſſek, ſſku, m. Strohbüſchel, n.
Doſſgi (u) fut., doſſil, doſſiti oder doſſjt, part. præt. temp. doſſit, fertig nähen, aufhören zu nähen.
Doſſjwám, al, ati, idem.
Doſſkowý, á, é, adj. von Strohbüſcheln, z. B. doſſkowá ſſřecha, Strohdach, n.
Doſſloſt, ſ. doſpěloſt.
Doſſlý, ſ. doſpělý.
Doſt, doſti, adv. mit und ohne Genitiv, genug. Geli pak tu tepla doſt? iſts denn warm genug hier? Nebudeš mjt ſwjčky doſt, mit dem Lichte langſt du nicht aus. Geſtli pak gim bude t..n čepec doſt? wird Ihnen denn die Haube recht ſeyn (nicht zu klein ſeyn)? Doſti činiti, včiniti, Genüge leiſten, genug thun.
Doſtačjm fut., il, iti, doſtati ſe, ſtačiti, hinlangen, zureichen, genug ſeyn.
Doſtánj, n. wird durch die Verba bekommen, überſetzt. Kde ge ta kniha k doſtánj? wo iſt dies Buch zu bekommen?
Doſtanu fut., doſtal, doſtati oder doſtat, bekommen, kriegen, erhalten; doſtat za wyvčenau, Lehrgeld geben.

II. recipr. doſtat ſe, gelangen, kommen, gerathen. Newjm, gak gſem ſe na poſtel doſtal. Gá newjm, kterak ſe domů doſtanu. Ona ſe bude wdáwat. Q. Kam pak ſe doſtane? Doſtat ſe do ſlužby za kočjho, als Kutſcher in Dienſt kommen. Doſtat ſe do nebe, do pekla, in den Himmel, in die Hölle kommen, ſ. podégi ſe, octnu ſe. 2) hinlangen, zureichen, genug ſeyn, erklecken, ſ. doſtačjm. 3) Doſtat ſe za podjl, zum Erbtheil werden, anheim fallen.
Doſtát, ſ. doſtogjm.
Doſtatečně, adv. hinlänglich.
Doſtatečnoſt, i, f. Hinlänglichkeit, Genügſamkeit, f.
Doſtatečný, á, é, adj. hinlänglich, a) zureichend, tüchtig, tauglich wozu, b) zureichend, zulangend, genug, erklecklich, genüglich, genügſam.
Doſtatek, tku, m. was ſo viel als genug iſt, was zureicht. Genüge, f. 2) hognoſt, f. množſtwj, n. die Menge, der Uiberfluß.
Doſtáwám, al, ati, bekommen. 2) pflegen zu bekommen.

II. recipr. doſtáwat ſe, ſich ergeben, ereignen, ſ. ſtáwám ſe. 2) ſtačiti, doſtačowati, erklecken, zureichen.

Do=

Doſtawenj, n. Einſtellung, f. 2) Vollendung des Baues. 3) Erſcheinung, f.
Doſtawjm fut., ěl, ěti, ěn, præſ. doſtawugi, ausbauen, a) das Gebäude vollenden, b) aufhören zu bauen.
Doſtawjm fut., il, iti, en, præſ. doſtawugi, ſtellen, geſtellen, zuſtellen.
II. recipr. doſtawit ſe, poſtawit, ſtawět ſe, ſich ſtellen, ſich geſtellen, einſtellen, erſcheinen.
Doſtawugi (u), owal, owati, ſ. doſtawjm.
Doſtelu fut., doſtlal, doſtlati, doſtlán, fertig betten, das Bette fertig machen. Nemohu tu poſtel doſtlat, ich kann das Bette nicht fertig betten.
Doſtjhám, al, ati, erreichen, einholen.
Doſtjhnu fut., doſtjhl, doſtjhnauti, doſtjžen, dohoniti, erreichen einholen, b) poſtjhnu, dopadnu, erwiſchen, ertappen.
Doſtičiněnj, n. Genugthuung, f.
Doſtivčiněnj, n. Genugthuung, f.
Doſtiženj, doſtihnutj, dohoněnj, n. Erreichung, Einholung, f. b) Ertappung, f.
Doſtláwám, al, ati, ſ. doſtelu.
Doſtogjm, doſtál, doſtáti, ſtehen bis.
Doſtraſſjm fut., il, iti, durch Schrecken zu etwas bringen, bewegen. 2) aufhören zu ſchrecken.
Doſtřeljm fut., il, iti, hinſchießen, an denſelben Ort hinſchießen.
Doſtřelugi (u), owal, owati, idem.
Doſtrčjm fut., il, iti, en, præſ. doſtrkugi, völlig hineinſtoßen. 2) ſtoßen, wohin ſtoßen, drängen.
Doſtřjknu fut., doſtřjkl, doſtřjknauti, hinſpritzen.

Doſtřikugi (u), owal, owati, idem.
Doſtrogjm fut., il, iti, en, völlig anziehen. 1) völlig zubereiten, z. B. die Speiſe.
II. recipr. doſtrogit ſe, ſich völlig anziehen.
Doſtrogugi (u), owal, owati, idem.
Doſuſſjm fut., il, iti, en, völlig trocknen, ganz trocken machen. 2) aufhören zu trocknen.
Doſuſſugi (u), owal, owati, idem.
Doſwědčjm fut., il, iti, bezeugen, verſichern.
Doſwědčugi (u), owal, owati, idem.
Dotáhnu fut., dotáhl, dotáhnauti, dotažen, vollends hinziehen, anziehen.
Dotahugi (u), owal, owati, idem.
Dotaz, u, m. Anfrage, f.
Dotázka, y, f. Anfrage, f.
Dotazugi ſe, al, ati ſe, anfragen, ſ. ptám ſe, optám ſe.
Dotazna, y, f. dotazný vřad, Fragamt. n.
Dotčenj, n. tčenj, n. Anrührung, f. b) Erwähnung, f.
Dotčený, á, é, adj. berühret.
Doteykám, al, ati (něčeho), erinnern, erwähnen von etwas. 2) ſlowy dotýkat, popichowat, anſtechen; doteykati, vrážeti někoho na cti, eines Ehre antaſten.
Doteykám ſe, al, ati, mit dem Genitiv, anrühren. 2) tknauti ſe, teykati ſe, anlangen, betreffen; ce ſe toho dotýká, dotýče, was dies betrifft. 3) mezowati, gränzen; anſtoßen.
Dotjrám, al, ati, dorážeti, dogjžděti, z. B. na někoho, anfahren, mit harten Worten begegnen; losziehen, losſtürmen, zuſtürmen auf jemand, andringen, anfallen, ſ. tjſknu ſe, třu ſe, dorážjm, dogjždjm.

Dotjránj, doráženj, n. das Andringen, der Andrang.
Dotiſk, u, m. völliger Abdruck.
Dotknu, ſ. doteykám.
Dotknu ſe fut., dotkl, dotknauti, ſ. doteykám ſe.
Dotknutj, n. ſ. dotčenj, tknutj.
Dotlačjm fut., il, iti, en, hindrücken, hindrängen. 2) ſ dotlačugi.
II. recipr. dotlačit ſe, hindrängen.
Dotlačugi (u), owal, owati, zu Ende drucken, z. B. einen Bogen in der Buchdruckerei; na někoho, eintreiben einen, treiben auf einen.
Dotiſknu fut., dotiſkl, dotiſknauti, dotiſſěn, abdrucken völlig, z. B. ein Buch. 2) völlig hinzudrucken.
Dotlaukám, al, ati, völlig zerſchlagen.
Dotluku (ču) fut., dotlaukl, dotlaucy (dotlauct), dotlučen, völlig zerſchlagen, entzwei ſchlagen, zerſtoßen.
II. recipr. dotlaucy (dotlauct) ſe, erklopfen.
Dotopjm ſe fut., il, iti, erheizen.
Dotru (řu) fut., dotřel, dotřjti, dotřen, völlig zerreiben, b) na někoho, jemand anfallen, ſ. dorazým.
II. recipr. dotřjt ſe, mit dem Genitiv, mit Mühe erlangen, bekommen, erringen.
Dotwrdjm, il, iti, ſtwrditi, potwrditi, doljčiti, bekräftigen, erhärten, beſtättigen.
Dotwrzenj, potwrzenj, ſtwrzenj, doljčenj, Bekräftigung, Beſtättigung, Erhärtung, f.
Dotýkám ſe, ſ. doteykám ſe.
Dotýkánj, n. Anrührung. f. 2) Erwähnung. f. 3) Gränzung, f. 4) Antaſtung, f.
Dovčjm fut., il, iti, en, recht, vollends lehren.
II. recipr. dovčit ſe, auslernen, a) aufhören zu lernen, b) recht lernen, erlernen.
Dovčugi (u) owal, owati, idem.
Dowáděnj, n. čtweračenj, n. Leichtfertigkeit, f. Muthwillen, m.
Dowádjm, ěl, ěti, čtweračiti, muthwillig thun, z. B. ſchäckern, hüpfen und ſpringen; Scherz treiben. 2) zanken; ſchelten. Nerozděláweg oheň; přjde, zas bude dowáděť, mache kein Feuer an; er zankt ſonſt wieder, wenn er kömmt. On tam na mě dowáděl, er ſchalt mich dort.
Dowádjwám, al, ati, frequ. von dowádjm.
II. recipr. My gſme ſe mu kolikrát naſmáli, až gſme nikam nemohli, gak on dowádjwal. wir lachten oftmal aus allen Kräften über ihn, wie er es getrieben hat.
Dowaljm fut., il, iti, en, bis dahin wälzen.
Dowáljm fut., el, eti, aufhören zu kneten.
Dowařjm fut., il, iti, en, abkochen, gar kochen.
Dowařugi (u), owal, owati, idem.
Dowáži (u) fut., dowázal, dowázati, aufhören zu binden.
Dowážjm præſ., el, eti, wohin führen (fahren), hinführen, an denſelben Ort hinführen, liefern.
Dowážjm fut., il, iti, præſ. dowažugi, zu Ende wiegen (wägen).
Dowazugi (u), owal, owati, ſ. dowáži.
Dowažugi (u), owal, owati, zu Ende wiegen (wägen).
Dowedu fut., dowedl, doweſti, doweden, hinführen, an denſelben Ort hinführen (gehend). 2) dokázati, ſtropiti, etwas Böſes anſtellen, anrichten, ſtiften. 3) dokázati, beweiſen, darthun. 4) treffen zu machen, können.

Dowěra, y, f. důwěrnoſt, f. Zutrauen, n.

Dowěrjm, ſ. důwěrjm.

Dowezu fut., dowezl, dowezti, dowezen, hinführen, an denſelben Ort hinführen (fahren).

Dowjm ſe fut., dowěděl ſe, dowěděti ſe, mit und ohne Genitiv, auch mit dem Akkuſativ, erfahren, Nachricht bekommen, inne werden (mit einiger Bemühung). Geli to prawda; kdo pak ſe může prawdy dowěděť, wenn es wahr iſt; man kann das Wahre nicht ſo leicht erfahren. Nemohl ſe žádný dowěděť, kde hořj, es konnte niemand erfahren, wo es brennt. Teprw gſme potom ſe to dowěděli, dann haben wir es erſt erfahren. ſ. Domakám ſe, doſkaumám ſe, wyzwjm, hinter etwas kommen, etwas erfahren, nicht ohne, ſondern mit einiger Bemühung.

Dowjrám, al, ati, völlig zumachen.

Dowláčjm, fut., el, eti, zu Ende eggen.

Dowlačugi (u), owal, owati, idem.

Dowodjm præſ. il, iti, beweiſen, darthun, mit Gründen Beweiſe führen, ſ. dokazugi.

Dowolám ſe fut., al, ati, errufen, ſo lange rufen, bis man gehöret wird. Nemohl gſem ſe tě dowolat, ich konnte dich nicht errufen.

Dowolenj, n. Erlaubniß, f. 2) Urlaub, Erlaubniß zu verreiſen oder wegzubleiben; na dowolenj beyt, auf Urlaub ſeyn.

Dowolený, á, é, adj. erlaubt.

Dowoljm fut., il, iti, en, erlauben.

Dowolugi (u), owal, owati, idem.

Doworám fut., al, ati, das Pflügen endigen, völlig ausackern.

Doworáwám, al, ati, frequ. idem.

Dowoz, u, m. Lieferung, f.

Dowozugi, ſ. dowodjm.

Dowozým fut., yl, yti, aufhören zu führen (fahren).

Dowrſſjm, ſ. unten.

Dowrſſugi, al, ati, doplniti na wrch, das Maaß voll füllen, voll rütteln.

Dowru (řu) fut., dowřel, dowřjti, dowřen und dowřjn, völlig zumachen.

Dowtip, u, m. Einſicht, f. Witz, m. dowtipů plný, einſichtsvoll.

Dowtipek, u, m. geringer Witz.

Dowtjpjm ſe fut., il, iti, errathen, leicht bemerken, faſſen, einſehen.

Dowtipný, důwtipný, důmyſlný, einſichtig, einſehend, leicht faſſend.

Dowtipugi (u) ſe, owal, owati, idem.

Dožádám ſe fut., al, ati, án, mit dem Genitiv, erbitten, durch Bitten bewegen, erſuchen, ſ. požádám.

Dožádánj,, n. das Erbitten, Erſuchen.

Dožádaný, á, é, adj. erbeten.

Dožebrám (wžebrám) ſe, al, ati, ſich einbetteln.

Doženu fut., dohnal, dohnati, dohnán, præſ. dohánjm, hintreiben, dorthin oder an denſelben Ort hintreiben.

Dožeru fut., dožral, dožrati, præſ. dožjrám, auffreſſen, durch Freſſen alle machen.

Dožigi, il, iti, dočkati ſe, erleben.

Dožjnám, al, ati, zu Ende ſchneiden, mähen.

Dožjrám, al, ati, ſ. dožeru.

Dožiwjm fut., il, iti, ernähren bis.

Dožnu fut., dožal, dožjti, oder dožjt, part. præt. temp. dožat, ſ. dožjnám.

Dozor, u, m. Aufſicht, f.

Dozorce, ce, m. dohljdač, m. Aufſeher, m.

Dozragi (u) fut., dozrál, dozráti, præſ. dozráwám, reif werden, von Früchten.

Dozralý, á, é, adj. reif, z. B. Obſt, Getreide.

Dozrát, ſ. dozragi.

Dozrat, ſ. dozeru.

Dozráwám, al, ati, ſ. dozragi.

Dozwjm ſe, ſ. dowjm ſe.

Dozwonjm fut., il, iti, aufhören zu läuten, mit der Glocke, mit den Glocken.

II. recipr. dozwonit ſe, z. B. nemohu ſe tam dozwonit, ich mag läuten, wie ich will, es kömmt niemand heraus.

Dráb, a, m. Kriegsmann, Kriegsknecht, m. b) Schloßwächter, m. c) Landsknecht, m.

Drábec, ce, m. Deichſel am Pfluge, f.

Drábugi, al, ati, als Kriegsknecht dienen.

Drábowſký, á, é, adj. kriegsknechtiſch —

Dráč, e, m. lupič, laupežnjk, m. ein Räuber. 2) Saurach, m. Berberisſtaude, f. Erbſichdorn, Erbſel, m.

Dračj, — adj. gen. omn. Drachen —

Dračj hlawa, der Drachenkopf.

Dračice, ce, f. Drachinn, f. 2) Eumenide, Furie, f. ſ. Wzteklice.

Drachow, a, m. ein Dorf im Bechiner Kreiſe, Taborer Antheils.

Dračka, y, f. Schleiße, f. Span zum Leuchten, m. 2) Gereiß, n. Rippsrapps, m. Raub, ſ. dranice.

Dračný, ſ. drakowý.

Dráčowý, á, é, adj. von Saurach.

Dráčſtwj, n. Räuberey, f. ſ. laupežnictwj.

Draha, y, f. Straße, f. jeder Weg, b) Gaſſe. 2) Eisloch, n. 3) Schlittengeleiſe, n.

Drahně, adv. ziemlich.

Drahnoaugezd, a, m. ein Dorf im Berauner Kreiſe, Drahnoaugezd, n.

Drahný, á, é, adj. hrubý, weliký, groß, anſehnlich. 2) ſwrchowaný, drahný čas, hohe Zeit; drahný počet, große Anzahl.

Draho, draze, adv. theuer.

Draho, a, n. die Theurung, ſ. drahota. Obilj na draho chowati, das Getreide vertheuern.

Drahomjra, y, f. ein Weibsname.

Drahoň, genit. Drahoně. m. ein Mannsname.

Drahoňowice, f. plur., genit. Drahoňowic. dat. Drahoňowicům ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Drahoniowitz, n.

Drahoſt, i, f. Koſtbarkeit, f.

Drahota, y, f. draho, n. Theurung, f.

Drahotěſſice, f. plur., genit. Drahotěſſic, dat. Drahotěſſicům ꝛc., ein Dorf im Bechiner Kreiſe, Budweiſer Antheils, Drahotieſchitz, n.

Drahotice, f. plur., genit. Drahotic, dat. Drahoticům ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Drahotitz, n.

Dráhy, pl. aupor, m. Anger, m.

Drahý, á, é, adj., comp. dražſſj, ſuperl. nejdražſſj, theuer. 2) nákladný, reich, koſtbar, vom Gold oder Silber; drahý kámen, čepec, drahé kragky, koſtbarer Stein, Edelſtein, m. eine reiche Haube; drahá, těžká léta, hochbeinige, theure Jahre.

Drakowec, ce, m. Drachenſtein, m.

Drak, a, m. Drache, m.

Drakowý, á, é, adj. von Drachen.

Dranice, ce, f. dračka, tahanice, das Gereiß, Rippsrapps.

Drápám, drápi (u), al, ati, kratzen, mit den Nägeln.

II. recipr. drápati ſe, ſaukati ſe, bäumen, krakſeln.

Drápawý, á, é. adj. ſſkubawý, kratzhaft.

Draplawoſt, ſ. drſnatoſt.

Draplawý, á, é, adj. drſnatý, rauh, holperig.

Dra=

Draſlawoſt, ſ. draplawoſt.
Draſlawý, á, é, adj. idem.
Draſtjm, zdraſtjm, il, iti, rauh machen.
Draſtka, y, f. mrwa, f. Splitter, m.
Drát, u, m. Drat, m. z. B. aus Metall.
Dratew, twe, f. Schuſterdrat, m.; ſmolená dratew, Pechdrat, m.
Drátnjk, a, m. Dratzieher, m.
Drauh, u, m, ſochor, m. Hebebaum, Hebel, m.
Drauže, n. dim. von druh.
Draužek, ſ. ſochůrek.
Draužka, f. družka, f. towaryſſka, f. Geſpielinn, Geſellſchafterinn, Geſellinn, f.
Drátowý, á, é, adj. drátern.
Dráw, u, m. ein Fluß in Ungarn, Drau, f.
Drawec, ce, m, Aaar, m.
Drawoſt, i, f. Raubbegierde, f. räuberiſches Betragen.
Drawý, á, é, adj. reißend, von Raubthieren, räuberiſch; drawý pták, Raubvogel, m.
Drážďany, f. plur., genit. Drážďan, dat. Drážďanům ꝛc., eine Stadt, Dresden.
Drážďanſký, á, é. adj. aus Dresden.
Drážďátko, ſ. drážďé.
Drážďě, ě, n. Reitz, m. Lockung, f.
Dráždidlo, n. Reitzmittel, m. b) reitzender, lockender Gegenſtand.
Dráždil, a, m. Anhetzer, m.
Dráždilka, y, f. die anhetzt, anreitzt.
Dráždjm, il, iti, ſſkádliti, popauzetj, nabjzeti, wnaditi, anhetzen, anreitzen.
Dráždjwám, al, ati, frequ. von dráždjm.
Dráždiwý, wnadný, á, é, adj. reitzend.
Draze, adv., comp. dráž, dráže, drážegi, ſuperl. neydráž, neydráže, neydrážegi, theuer, für vieles Geld, z. B. kaufen.
Dražil, a, m. ein böhmiſcher Zuname.

Dražjm, il, iti, zdražiti, vertheuern.
II. recipr. dražit ſe s něčjm, theuer verkaufen wollen.
Drazowitý zmrſk, drieſige Kluft.
Drbač, e, m. ein Reiber.
Drbačí, adj. omn. gen. zum Reiben, Kratzen dienlich.
Drbadlo, a n. Reibwerkzeug, n.
Drbám, drbi (u), drbal, drbati, odrbán, třjti, ſſauſtati, ſſkrábati, drápati, reiben, krauen, kratzen; jucken. 2) derb, tüchtig, heftig, ſtark prügeln. 3) ſchelten. 4) karniffeln, kampeln, ſ. čeſám; hecheln, ziehen durch die Hechel, ſ. hanjm. 5 freſſen; ſaufen (čeſati). Ti drbagj (čeſagj) ležák, die ſaufen wacker das Legerbier.
II. recipr. drbat ſe, krauen, ſich reiben, kratzen.
Drbánj, n. potjránj, třenj, ſſauſtánj, das Reiben, Kratzen. 2) Prügeln. 3) Schelten. 4) Freſſen.
Drbanina, y, f. ſ. ſwrab.
Drbaný čertem, Teufelsbraten, abgefäumt.
Drbáwám, al, ati, frequ. von drbám.
Drbnu fut., drbl, drbnauti, vdeřiti, mit dem Ackuſativ, einen Hieb geben, hurten.
II. recipr. drbnauti ſe, derb anſtoßen. 2) ſich verlieben. Oni ſe do nj drbli, ſie verliebten ſich in ſie.
Drcám, ſ. gebám 2).
Drchám, al, ati, cuchati, zdrchati, zerwühlen, fitzen.
Drchta, y, f. rozdrchaná ženſká, zerrauftes Weibsbild.
Drdol, u, m. eine gewiſſe Haarflechte.
Dřeň, ě, m: ſtržen, m. Mark, n. Kern, m. das inwendige Weiche, z. B. in Bäumen, Pflanzen, Gewächſen. 2) Eiterſtock, m.
Dřepjm, ěl, ěti, ſ. cywjm.
Dreptawý, á, é. adj. holperig; dreptawý a drſnatý gazyk, eine holperige und rauhe Sprache.

Dř

Dřenice (ledu) e, f. Eisſtoß, m. Eisgang, m. Eisfahrt, f.

Dřewař, e, m. Holzhändler, m.

Dřewařčin, a o, adj. poſſ. der Holzhändlerinn gehörig.

Dřewařjm, il, iti, den Holzhandel treiben.

Dřewařka, y, f. Holzhändlerinn, f.

Dřewarna, y, f. Holzmagazin, n. ſ. dřewnice.

Dřewařowic, adj. omn. gen. indecl. dem Holzhändler gehörig.

Dřewařſtwj, n. Holzhandel, m.

Dřewařůw, dřewařů, owa, owo, adj. poſſ. ſ. dřewařowic.

Dřewce, n. oſſtěpiſſtě, ein langer Wurfſpieß, Picke, f. 2) Božj dřewce, ſ. dřewinka. 3) dřewko, dřjwko, n. Hölzchen, n.;

Dřewenjm, zdřewenjm, ěl, ěti, hölzern, zu Holze werden. 2) erſtarren.

Dřewěnka, y, f. Holzſchuh, m.

Dřewěnný, á, é, adj. hölzern, aus Holz.

Dřewinka, y, f. Stabwurz, f.

Dřewnatý, á, é, adj. holzig, dem Holz ähnlich, z. B. Birnen ꝛc.,

Dřewnatoſt, i, f. holzichte Eigenſchaft, Beſchaffenheit, f.

Dřewnj (dřjwnj), adj. omn. gen. předeſſlý, vorherig, vorig, ehemalig.

Dřewnj trh, Holzmarkt, m. ſ. dřewný.

Dřewný, á, é, adj. das Holz betreffend; dřewný červ, Holzwurm, m.

Dřewnice, e, f. Holzkammer, Holzlege, f.; Holzplatz, m. Holzſtelle, f.

Dřewnjk, u, m. Holzhof, m.

Dřewnow, a, m. Tachau, n.

Dřewo, drwo, a, n. Holz, n. 2) der Baum. 3) der Stamm eines Baums ohne Zweige.

Dřewožedec, ce, m. Holzfreſſer, m.

Dřewoſek, a, m. ſ. drwoſſtěp.

Dřewoſlaw, a, m. ein Mannsname.

Dřewowrtek, a, m. Holzwurm, m.

Dřewowý červ, Holzwurm, m.

Drhlen, u, m, Raufe, f. Riffel, f. Flachsraufe, f. Flachsriffel, Riffelkamm, m.

Drhnu, drhl, drhnauti oder drhnaut, part. praet, drhnut, ſchäuern, durch Reiben rein machen; fegen, reiben. 2) raufen, räufeln, riffeln, z. B. Flachs.

Dřjč, e, m. Schinder, m. a) ein Marterer, Plager. b) der andre ausſaugt.

Dřjčný, ſ. ſſumný, ſſwárný.

Dřjmám, al, ati, ſchläfern, ſchlummern.

Dřjmawoſt, i, f. oſpaloſt, f. Schläfrigkeit, f. ſ. dřjmota.

Dřjmawý, á, é, oſpalý, adj. ſchläfrig.

Dřjmota, y, f. Schläfrigkeit, f.

Dřjmotnoſt, f. ſ. dřjmawoſt.

Dřjmotný, á, é, adj. ſ. dřjmawý.

Dřjn, u, m. Lerchenbaum, m.

Dřjnka, y, f. dřjň, f. Herlitze, f.

Dřjnky, f. plur. welſche Kirſchen, Kornelkirſchen, Dörneln, f.

Dřjnowý, á, é, adj. vom Lerchenbaume; dřjnowá pryſkyřice, Lerchenharz; dřjnowá hauba, Lerchenſchwamm m.

Dřiſtál, u, m. ſ. dráč.

Dřjt, ſ. dřu.

Dřjw, dřjwe, dřjwegi, prw, prwé, adv., eigentlich der Komparativ von brzy, eher, vorher; dřjw než, ehe, eher, als.

Dřjwj, n. Holz, a) mehrere Scheite oder Stücke Holz, b) zum Bauen oder ſonſt zum Bearbeiten.

Drkotám, al, ati, klátiti ſe, wanken, torkeln, taumeln. 2) beben, zittern; drkotagj rtowé, zuby. die Lippen beben. Bibl.

Dr=

Drkotánj, n. das Wanken, Straucheln. 2) Beben, Zittern, n.
Drn, u, m. der Raſen.
Drndačka, y, f. Brummeiſen, n. Maultrommel, f.
Drmek, mku, m. Keuſchbaum, m. Mönchpfeffer, m.
Drmoljm, zdrmoljm, il, iti, zermalmen, zerrütten etwas feſtes. 2) herumtummeln.
Drwolnice, ce, f. Mauerbrecher, m.
Drnek, nka, m. ein böhmiſcher Zuname.
Drnj, n. collect. der Raſen.
Drnowatý, á, é, adj. raſenartig.
Drnowý, á, é, adj. aus Raſen.
Drob, u, m. ſ. droby.
Drobaučce, adv. dimin. von drobně, ganz klein, in kleine Stückchen.
Drobaučký, á, é, adj. dimin. von drobný, ganz klein, ſehr klein.
Drobeček, u, m. dimin. Bröcklein, n.; plur. drobečky, die Bröcklein. 2) huſý drobečky, oder bloß drobečky, kaltaun, Gänſegekröſe, Gänſeklein, n. junge Gans.
Drobeček, adv. dimin. von drobet, ſ. ſauſto.
Drobek, u, (a), m. ſ. drobeček.
Drobek, bku, m. der Brocken, von Brod und andern Dingen.
Drobet, adv. trochu, troſſku, málo, mit und ohne Genitiv, ein wenig, bischen. Přines drobet wody. Wſtanu drobet. Podte ſem drobet. Ge tu zyma, muſý ſe tu drobet zatopit. Bringe wenig Waſſer. Ich will ein wenig aufſtehen. Kommt ein wenig her. Es iſt hier kalt, man muß hier wenig einheitzen. Drobet od chleba, ſ. ſkywka.
Drobjm, il, iti, en, drtiti, brocken, bröckeln, z, B. Brod ꝛc.; do něčeho, in etwas.

II. recipr. drobit ſe, drdit ſe, ſich bröckeln.
Drobjwám, al, ati, frequ. von drobjm.
Drobně, adv. klein, in kleine Stücke.
Drobnoſt, i, f. Feinheit, f.
Drobný, á, é, adj. klein, fein, ſubtil; drobné ryby, kleine Fiſche; drobné peujze, klein, einzelnes Geld; drobný pjſek, feiner Sand; drobný pilnjk, feine Feile.
Drobtjk, u, m. drobtek, ſ. drobeček, drobet.
Droby ů, m. plur. okruij, n. auch im Sing. drob, u, das Geſchlinge, Eingeweide.
Droff, a, m. die Trappe.
Droſlar, a, Troßbube, m.
Drozd, a, m. die Droſſel, ein Vogel.
Drozdj, n. kwaſnice, pl. f. kal, m. die Hefen, Gahre, f. der Germ.
Drſnatě, adv. rauh, holperig, ſ. draſlawě.
Drſnatjm, zdrſnatjm, il, iti, rauh machen.
Drſnatjm, zdrſnatjm, ěl, ěti, rauh; holperig werden.
Drſnatoſt, i, f. Rauhigkeit, Holperigkeit, f. ſ. draſlawoſt.
Drſnatý, drſný, á, é, adj. rauh, holperig, harſch; drſnatá ceſta, holperiger Weg; drſnatá kůže, harſche Haut.
Drſně, adv. drſnatě, rauh.
Drſnoſt, i, f. drſnatoſt, f. Rauheit, f.
Drſný, á, é, drſnatý, adj. rauh.
Drſſťka, y, f. Magen, m. nom. plur. drſſťky, genit. drſſtěk, Kutteſflecke, pl. m.
Drt, u, m. w drt (w nic) vweſt, zermalmen, zerſtüben, zernichten, opak drtem obrátit, das Oberſt zu Unterſt kehren.
Drtjm, il, iti, cen, drobiti, bröckeln.

II. recipr. drtit ſe, drobit ſe, ſich bröckeln.

Drtiny, genit. drtin, f. plur. piliny, Sägeſpäne, Sägemehl, n.

Drtjwám, al, ati, frequ. von drtjm.

Dru (řu), dřel, dřjti, dřen, ſchinden, z. B. Vieh; tropiſch: ſchinden, a) mißhandeln, plagen, b) einen um das Seinige bringen.

Drubeř, e, f. drůbež, hawěř, f. das Geflügel, Federvieh.

Drubeřnice, e, f. die das Federvieh verkauft.

Drubeřnictwj, n. Federviehhandel, m.

Drubeřnjk, a, m. kroſnář, m. der das Federvieh verkauft, Federviehhändler, m.

Druh, a, m. ſpolečnjk, towaryš, m. Geſellſchafter; Geſelle, Geſpann, m.; druh druha hledá, rowný s rowným rád towaryſſj, gleich und gleich geſellt ſich gern,

Druhák, a, m. poháněk, m. Beyknecht, m.

Druh toho, té wrſtwy, derſelben Gattung, Sorte.

Druhdy, adv. ſ. čaſem, někdy.

Druhý, á, é, adj. zweite; po druhé, druhým rázem, das zweitemal.

Družba, y, f. dewerec, deyworec, m. Brautführer, m.

Družbanec, nce, m. eine Art Kuchen, die am Sonntage, Lätare genannt, gemacht werden.

Družebnoſt, i, f. družſtwj, n. ſtaupené towaryšſtwo, obecenſtwj, n. domácnoſt, f. Umgang, m. Geſellſchaft, f. Geſellſchaftigkeit, Geſelligkeit, f.

Družbjm, il, iti, den Brautführer abgeben,

Družebný, á, é, adj. towaryšſký, geſellſchaftlich, geſellig; družebná neděle, der Sonntag Lätare genannt.

Družice, f. Brautjungfer. f. b) Geſpielinn, f.

Družička, y, f. dimin., idem.

Družjm ſe, il, iti, towaryſſiti ſe, ſich geſellen.

Družina, y, f. towaryšſtwo (komonſtwo), coll. Kompagnie, Geſellſchaft, f. d. i. die Geſpielen oder Geſpielinnen, Geſpannſchaft, Suite, f.

Družka, y, f. ſ. draužka, družička.

Družſtwj, n. ſ. družebnoſt.

Druzy, ein auf Art geſchnittenen Kriſtalls eckigtes Erz.

Drwonoš, ſſe, m. Holzträger, m.

Drwoſſtěp, a, dřewoſek, m. Haj. Holzhacker, Holzhauer, m.

Dryáčnice, treperenda, f. Plauderinn, f.

Dryáčnjk, a, m. Theriakskrämer, m. 2) Plauderer.

Dryák, u, m. Theriak, m.

Dryſtál, ſ. dráč.

Držadljn, u, m. ſ. držák 2).

Držadlo, a, m. Handgriff, m. der Griff, Handhabe, f. ſ. rukowěť, rukowjtka. 2) Lehne, f.

Držák, u, m. Aufhalter, m. Halter von einem Werkzeug, b) die Handhabe des Dreſchflegels.

Drželiwoſt, i, f. ſ. ſkaupoſt, nevžiloſt, ſkrboſt.

Drželiwý, á, é, ſ. nevžilý, ſkaupý.

Drženj, n. muß meiſtens durch Verba überſetzt werden. 2) Beſitz, m. Beſitzung, f.

Držjm, el, eti, en, halten, a) haben, z. B. in der Hand, auf dem Schooße ꝛc. b) behalten, z. B. Farbe ꝛc. c) erhalten, aufrecht halten, oder zurückhalten, z. B. daß etwas oder jemand nicht falle ꝛc. d) ernähren, unterhalten, z. B. viel Bediente, viel Vieh halten ꝛc. e) dauern, z. B. das Kleid hält gut. 2) beſitzen, z. B. Haus, Acker,

Acker, n. 3) obſahowati, enthalten, begreifen, faſſen in ſich.
II. recipr. držet ſe, ſich halten, a) noch gut durchkommen, b) ſich halten an etwas, oder jemand, anfaſſen, c) ſich halten, nicht verderben, z. B. Obſt, Wein ꝛc. 2) ankleben.
Držitel, e, m. Beſitzer, m. wládce, wládař, m. Innhaber, m.
Držitelkyně, f. Beſitzerinn, Innhaberinn, f.
Držjwám, al, ati, frequ. von držjm.
Drzoſt, i, f. wſſetečnoſt, opowážliwoſt, ſmėloſt, f. Keckheit, f. (der Frevel) Muthwille, m.
Drzý, adj. omn. gen. wſſetečný, doſkočný, ſmělý, opowážliwý, keck, dreiſt, (frevelhaft) muthwillig.
Dſſtjm, deſſtjm, il, iti, prſſeti, regnen.
Dub, u, m. Eiche, f. Eichbaum, m. 2) Oelgötze, ein dummer Menſch. 3) Eiche, die Stadt.
D'ubám, ſ. klofám.
Dubec, ſ. dub.
Dubec, ce, m. dubeček, m. junge Eiche.
Duben, bna, m. April, m.
Dubenka, y, f. Eichapfel, m.
Dubina, y, dubrawa, f. Eichholz, n. Eichenwald, m. 2) Eiche, die Stadt.
Dubinka, y, Gallapfel, m. Hageichel, f.
D'ubka, y, f. Narbe, f. Grübchen, n.
Dubnák, daupnák, a, m. Holztaube, f.
Dubnowý, á, é, adj. April — dubnowé počaſy, Aprilwetter, n.
Dubowec, ce, ein eichener Keil.
Dubowiſſtě, ě, n. Eichengeſtrippe, n.
Dubowka, y, f. Eichenſchwamm, Gallapfel, m.
Dubowý, á, é, adj. eichen, von Eichen oder Eichenholz; dubowá kulička, ſ. dubenka.
Dubrawa, i, f. ſ. daubrawa.
Dubrawnjk, u, m. ſ. wčelnjk.
Duch, a, m. Geiſt, m.; ducha, duſſi wzdáti, puſtiti, wzdechnauti, den Geiſt aufgeben; duch ſwatý, der heil. Geiſt. 2) Gemüth, n.
Duch, u, m. der Athem, Geiſt, m.; duch popadat, Athem holen, ſ. dychánj, dech.
Duchcow, a, m. Dux, n.
Duchna, y, f. Federbett, n.
Důchod, u, m. die Renten, die Einkünfte, dasjenige, was einkömmt.
Důchodnj, adj. omn. gen. die Renten betreffend; důchodnj komora, Rentkammer, f.
Důchodnj, jho, m. der Rentmeiſter.
Důchodnice, ce, f. die Rentmeiſterinn.
Důchodný, á, é, adj. einträglich, ſ. zyſſtný.
Duchowenſtwo, a, n. (zákowſtwo, n. obſol.) Geiſtlichkeit, f. die Geiſtlichen.
Duchowně, adv. geiſtlich.
Duchownj, adj. omn. gen. geiſtlich, a) geiſtig, b) nicht weltlich, c) die Kirche betreffend, z. B. duchownj, ein Geiſtlicher, ein Prieſter.
Dudám, al, ati, die Sackpfeife ſpielen.
Dudák, a, m. ſ. dudak.
Dudak, e, m. keydař, m. dudák, m. Sackpfeifer, m.
Dudek, dka, m. der Wiedehopf.
Dudky, ů, m. plur. Karabatſche, Geißel, f.
Dudy, f. plur. keydy, moldánky, Sackpfeife, f. Dudelſack, m.
Dugi, dul, dauti, ſaukati, blaſen.
II. recipr. dauti ſe, zwjrati ſe, wřjti, aufwallen; moře ſe duge, baufj, das Meer wallet auf.
Dugoſt, dlauhý les, langer Wald.
Duh, u, m. Gedeihen, n.; k duhu
git,

zjt, ſwědčit, n. gedeihlich ſeyn, wohl bekommen.

Duha, y, f. der Regenbogen. 2) bednářſká duha, dſka, ein langes, breites Seitenbrett, der Schindel eines hölzernen, runden Gefäßes, die Daube, ſ. duzina.

Důhon, u, m. půhon, m. obſýlka, die Ladung.

Důhonnj, adj. omn. gen. obſylacý, die Ladung betreffend.

Duhowý, á, é, adj. duhowá barwa, Regenbogenfarbe, f.

Dukát, u, m. Dukaten, m.

Důkaz, u, m. der Beweis, a) das Darthun einer Sache, b) das, wodurch etwas dargethan wird, Beweisgrund; Beweis, m. Kennzeichen, n.

Důklad, u, m. Grund, m. die wahre Beſchaffenheit eines Dinges. 2) wáżnoſt, důležitoſt, f. Gewicht, n.; důkladu něčemu dáti, zu einer Sache Gewicht geben.

Důkladek, u, m. die Ergänzung. 2) kleines Gewicht, b) kleiner Grund.

Důkladně, adv. gründlich, a) feſt, ſtandhaft. 2) genau, z. B. erklären ꝛc.

Důkladnoſt, i, f. Gründlichkeit; Feſte, f.; Ausſchlag, m.

Důkladný, á, é, adj. gründlich; feſt, ſ. důwodný.

Důl, genit. dolu, m. gáma, rokle, f. doljk, m. Grube, f.; zlatý důl, Goldgrube, f.

Důlek, lku, m. dimin. doljček, m. Grübchen, n.; důlek prſnj, ſrdečný, Herzgrube, f.; důlek w dlani, Höhlung der Hand; hra do důlku, das Grübchenſpiel. 2) Blatternarbe, Blattergrube, f.

Důležitoſt, i, f. pilnoſt, podſtatnoſt, f. die Wichtigkeit, Angelegenheit, Erheblichkeit.

Důležitý, á, é, adj. pilný, podſtatný, wichtig, erheblich, angelegentlich, von Belang.

Důlkowatý á, é, adj. doljčkowatý, blatternarbig, blattergrubig, b) grübig.

Dům, genit. domu m. Haus, n. dům radnj, Rathhaus, n.; dům diwadel, Schauſpielhaus, n.; dům hoſtinſký, Herberge, f. Po domjch chodit, in den Häuſern herum gehen.

Důmě, ě, f. Sinn, m. 2) ſ. ſequ.

Důmjnka, y, f. Einbildung, f. Eigendünkel, m.

Důmněnj, ſ. domněnj.

Důmyſl, u, m. Muthmaſſung, f. 2) Einſicht, f. 3) Anſchlag; muž důmyſlů plný, Com. ein Mann voller Anſchläge, ſ. obmyſl.

Důmyſlně, adv. ſcharfſinnig; anſchlägig.

Důmyſlnoſt, i, f. Scharfſinnigkeit, Erfindſamkeit, f. 2) Einſicht, f.

Důmyſlný, á, é, adj. ſcharfſinnig, erfinderiſch, anſchlägig, voller Anſchläge, ſ. obmyſlný. 3) einſichtig.

Důnag, e, f. Donau, f.

Duna, y, f. Brett, n.

Dupa, y, dupka, ſſkaule, f. Klumſe, f. b) Mäuſeloch, n.

Dupka, y, f. kleine Klumſe, f.

Dupám, al, ati, tappen, derb auftreten, ſtampfen.

Dupánj, n. das Tappen, Stampfen.

Dupnatý. ſ. daupnatý.

Dupnu fut, dupl, dupnauti, ſ. dupám.

Dupot, u, m. das Getrampel, Getappe, Stampfen, mit den Füßen.

Durdjm ſe, il, iti, čepeyřiti ſe, mrzeti, horſſiti, ungehalten, aufgebracht ſeyn oder werden.

Durmám, al, ati, cucati, ſaugen, an der Bruſt ſaugen.

Duřmatjm, ěl, ěti, aufgeblaſen, aufgebläht werden; aufſchwellen, ſtrotzen, pauſen.

Dur=

Duřmatý, á, é, adj. aufgeblaſen, aufgebläht; aufgeſchwollen; pauſend, ſtrotzend.
Dus, ſ. duſot.
Duſám, al, ati, ſchnauben.
Duſot, u, m. duſánj, n. Schnauben der Pferde, Getümmel, n.
Duſſe, e, f. die Seele.
Duſſička, y, f. dimin. Seelchen, n.
Duſſiček, armer Seelen Tag.
Duſſiwý kaſſel, Keichhuſten, m.
Duſſnjk, a, m. Leibeigener, m. 2) Beſeelter, m.
Duſſnjm, ěl, ěti, dychawičněti, keichen, ſ. ſupám.
Duſſnoſt, i, f. dychawičnoſt, f. das Keichen, ſchwerer Athem.
Duſſnota, y, f idem.
Duſſný, á, é, adj. dychawičný, keichend, dämpfig.
Duſſugi ſe, al, ati, auf ſeine Seele ſchwören.
Důſtogenſtwj, n. Herrlichkeit, f. b) hodnoſt, f. Würde, f.
Důſtogně, adv. herrlich, b) hodně, würdig.
Důſtognjm, ſ. zdůſtognjm.
Důſtognoſt, i, f. ſ. důſtogenſtwj, n. b) hodnoſt, f.
Důſtogný, á, é, adj. würdig; herrlich, b) hodný, werth, verdient; důſtogný, hodný chwály, lobenswerth; důſtognau, hodnau ſmrtj vmřjt, eines verdienten Todes ſterben.
Duſým, yl, yti, ſſen, ſſkrtiti, würgen, den Athem hemmen. 2) dáwiti, ſſkrtiti, würgen, erwürgen, erſticken. 3) dutlati, erſticken, dämpfen, z. B. ein Feuer, Ding. 4) dämpfen, ſchmoren, bei langſamen Feuer kochen, z. B. Fleiſch. 5) quälen, ſ. hrdljm.
II. recipr. duſyt ſe, erſticken (neutr).
Duſýwám, al, ati, frequ. von duſým.
Dutj (wětru), n. das Blaſen der Winde.
Dutina, y, f. Hohlwerk, n.
Důtka, y, ſſpička, f. Spötterei, Höhnerei, Anzüglichkeit, f. Sotiſe, f.
Důtkliwě, adv. dogjmawě, ſpöttiſch; anzüglich.
Důtkliwoſt, i, f. dogjmawoſt, f. Anzüglichkeit, f.
Důtkliwý, á, é, adj. dogjmawý, hánliwý, anzüglich, ſpöttiſch.
Dutky, e, f. eine kleine Handgeiſſel vom Leder.
Dutoſt, i, f. Höhlung, Höhle, f.
Dutý, á, é, adj. hohl, was inwendig leer iſt.
Důwěřjm ſe, il, iti, vertrauen, ſein Vertrauen ſetzen.
Důwěrně, adv. zuverſichtlich.
Důwěrnjk, a, m. Sequeſter, m.
Důwěrnoſt, i, f. das Vertrauen, Zutrauen, n. Zuverſicht, f.
Důwěrný, á, é, adj. zuverſichtlich, voller Zuverſicht. 2) was mit einem Zutrauen, z. B. der Rückgabe, verbunden iſt.
Důwod, u, m. Beweis, Beweisgrund, Grund, m.
Důwodně, adv. erweislich, beweisgründlich.
Důwodnoſt, f. Erweislichkeit, f.
Důwodný, á, é, adj. erweislich, gründlich; důwodný a vmělý řemeſlnjk, ein Künſtler.
Důwtip, u, m. Genie, n. Geiſt, m. ſ. wtip.
Důwtipně, adv. ſ. wtipně. 2) einſichtig.
Důwtipnoſt, i, f. ſ. wtipnoſt. 2) Einſicht, f.
Důwtipný, á, é, adj. ſ. důmyſlný, wtipný. 2) einſichtig.
Dužina, duha, daužka ſudowina, f. Faßdaube, f.
Dužnoſt, i, f. Vegetabilität, f. Krabice.
Dužný, á, é, adj. feiſt, ſchmalzig, ſchwerfällig, fleiſchig, ſ. libiwý, maſytý.
Dwa, m. dwě, f. und n. zwei.
Dwadcaterý, á, é, adj. zwanzigfach,
Dwadcátý, á, é, adj. zwanzigſte.

Dwadcet, dwadceti, genit. dwadceti und dwadcýti, zwanzig.
Dwadcetiletý, á, é, adj. zwanzigjährig; auch von Perſonen.
Dwadcetkrát, zwanzigmal.
Dwadcetnjk, u, m. der Zwanziger, eine Münzſorte von zwanzig Kreuzern.
Dwadcýtidennj, zwanzigtägig.
Dwadcýtiletý, á, é, adj. ſ. dwadcetiletý.
Dwadcýtka, y, f. eine Zahl von zwanzigen.
Dwakrát, adv. zweimal.
Dwaky, ů, pl. zwei Finger der rechten Hand (z. B. zum Schwur).
Dwamecýtma, (dwamezcýtma), zwei und zwanzig.
Dwamecýtmý, á, é, adj. zwei und zwanzigſte.
Dwanáct, dwanácte, genit. dwanácti, zwölf.
Dwanáctery, á, é, adj. zwölferlei, a) von zwölf Gattungen, b) zwölffach, c) zwölf.
Dwanáctidennj, adj. omn. gen. zwölftägig.
Dwanáctiletý, á, é, adj. zwölfjährig.
Dwanáctka, y, f. Zwölfer, eine Zahl von zwölfen.
Dwanáctkrát, adv. zwölfmal.
Dwanáctý, a, é, adj. zwölfte.
Dwauaudný, á, é, adj. zweigliederig.
Dwaučelatý, á, é, adj. zweiſtirnig.
Dwaudennj, adj. omn. gen. zweitägig.
Dwaudný. á, é, adj. idem.
Dwaugazýčný, á, é, adj. Zweizüngler, m.
Dwaugmenný, á, é, adj. zweinamig.
Dwauhlawý, á, é, adj. dwauhlawec, m. zweiköpfig.
Dwauletka, y. f. zweijähriger Ochs.
Dwauletnj, adj. omn. gen. ſ. dwauletý.
Dwauletnjk, a, m. zweijährig, z. B. Pferd, Ochs.
Dwauletý, á, é, adj. zweijährig.
Dwauliberka, y, f. zweipfund Gewicht,
Dwauliberuj, zweipfündig.
Dwaulokctnj, adj. omn. gen. zweiellig.
Dwauměſýčný, á, é. adj. zweimonatlich.
Dwaunohý, á, é, adj. zweifüßig.
Dwaupjdnj, adj. omn. gen. zwei Spannen lang.
Dwaurohý, á, é, adj. zweihornig.
Dwauſetný, ſ. dwauſtý.
Dwauſlowný, á, é, adj. zweiwörtlich.
Dwauſtranný, á, é, adj. zweiſeitig.
Dwauſtý, á, é, adj. zweihundertſte.
Dwautiſýcý, adj. omn. gen. zweitauſendſte.
Dwautwářný, á, é, adj. ſ. brlowatý.
Dwauwážnj, adj. omn. gen. zweipfündig.
Dwauženatec, m. ſ. dwauženatý.
Dwauženatý, m. der zwei Weiber hat.
Dwěrce, f. pl. dwjrka, ek, pl. Thürchen, n.
Dwéře, f. plur., genit. dweřj, dat. dweřům, acc. und voc. dwéře, loc. dweřjch, inſtrum. dweřmi, die Thüre.
Dwéřnj, adj. omn. gen. Thür — dwéřnj práh, die Thürſchwelle ꝛc.
Dwogčátko, ſ. dwogče.
Dwogče, ete, n. bljženec, m. Zwilling, Zwillingsbruder, m.; Zwillingsſchweſter; dwogčata, Zwillinge.
Dwogduchý, á, é, adj. zweiſchichtig.
Dwoghlas, u, m. Doppellauter, Diphthong, m.
Dwogj, adj. omn. gen. zweierlei, a) von

a) von zwei Gattungen, b) zwei=fach, c) zwei.
Dwogjm, zdwogjm, il, iti, ver=doppeln. 2) rozdwogiti, děliti na dwě, rozpoltiti, halbiren.
Dwogitoſt, dwogatoſt, i, f. Zwei=fachheit, f.
Dwogitý á, é, dwognʹ, dwogatý, adj. gedoppelt, zweifach.
Dwogka, y, f. der Zweier, eine Zahl von zweien.
Dwognáſobjm, il, iti, ſ. dwo=gjm.
Dwognáſobně, adv. zweifach.
Dwognáſobnj, adj. omn. gen. zwei=fach, zweifältig.
Dwognáſobný, á, é, adj. idem,
Dwognjk, u, m. Zweier, m.
Dwogný, á, é, adj. doppelt; dwog=ná wrata, Doppelthor, n. mit zwei Flügeln.
Dwogřečný, á, é, adj. Zweizüng=ler, m.
Dwogſmyſl, u, m. Doppelſinn, m. Zweydeutigkeit, f.
Dwogſmyſlný, á, é, adj. doppelſin=nig, zweydeutig.
Dwogženatý, á, é, adj. zwei Wei=ber habend.
Dwogzwučka, y, f. ſ. dwog=hlas.
Dwogzwučný, á, é, adj. doppel=lautend.
Dwogvchý, á, é, adj. zweihenke=lig.
Dwogvſſnj, adj. omn. gen. zwei=öhrig.
Dwořák, a, m. Meier, Hofmeier. Höfener, m. 2) Freyſaß, m.
Dwořan, a, m. Hofmann, Hof=diener, m.
Dwořanka, ſ. dwořka.
Dworec, rce, m. Meierhof, wenn er nicht gar groß iſt.
Dworek, rku, m. dimin. Höfchen, n. a) am Hauſe, oder bloß Vor=hof, b) ein kleiner Meierhof, ein Landgütchen.
Dwořenjn, a, m. Hofmann, Höf=ling, Hofbedienter, m.
Dwořjm, il, iti, hofieren; bei Ho=fe ſeyn, dienen.
Dwořjm ſe, il, iti, ſich gebärden, Gebärden machen, im verächtli=chen Verſtande.
Dwořiſſtě, n. dwůr, m. der Hof an einem Hauſe, die Hofſtätte. 2) Niederheide, f.
Dwořjwám ſe, al, ati, frequ. von dwořjm ſe.
Dworka, y, f. Hofdame, Hoffrau, f.
Dwornj, ſ. dwořſký.
Dwornjk, a, m. Höfling, m.
Dworno, ſ. ljbezno.
Dwornoſt, i, f. Hofmanier; Höf=lichkeit, f.
Dworný, á, é, adj. höflich; hof=männiſch. 2) abentheuerlich.
Dwořſký, á, é, adj. den Hof eines Fürſten betreffend; hofmänniſch; dwořſká rada, Hofrath, m.; dwořſký lékař, gednatel, der Hofarzt, Hofagent.
Dwořſtwo, a, n. komonſtwo, n. Hofſtaat, m. die Hofbedienten.
Dwůgce, ſ. dwogce.
Dwůr, genit. dworu und dwora, loc. ſing. dworu, dwoře, loc. plur. dwořjch, der Hof, a) an einem Hauſe, b) der Hof eines Fürſten; dworem býti, höfen, c) der Hof, Meierhof, d) der Hof, die Landesherrſchaft.
Dwuſetný, ſ dwauſtý.
Dwýřka, dwýřky, f. genit. dwý=řek, dat. dwýřkám, loc. dwýř=kách, inſtr. dwýrkami, ein Thür=chen, kleine Thüre.
Dyamant, u, m. Diamant, m.
Dyamantowý, á, é, adj. Diaman=ten, aus Diamant.
Dychám, al, ati, oddychati, athmen, Athem holen. 2) dmychati, bla=ſen, hauchen.
Dýchánek mjti. auf einander ho=cken.
Dychánj, n. oddychánj, n. das Athmen, Athemholen. 2) Hau=chen, n.

Dychawec, ce, m. Keicher, m.

Dychawice, ce, f. Luftröhre. f. Athemröhre, f. bei Menſchen und Thieren.

Dýchawičnjm, ěl, ěti, ſ. duſſnjm.

Dýchawičnoſt, ſ. deychawičnoſt, duſſnoſt.

Dýchawičný, ſ. deychawičný, duſſný.

Dychawoſt, i, f. Engbrüſtigkeit, f.

Dychawý, á, é, adj. žigjcý, žiwý, athmend, belebt. 2) engbrüſtig.

Dychnu fut., dychl, dychnauti, ſ. dychám.

Dychténj, n. taužení po něčem, das Trachten, das Sehnen nach etwas.

Dychtjm, il, iti, po něčem, taužjm, trachten, ſich ſehnen nach etwas.

Dychtiwě, adv. ſehnlich, mit Sehnſucht; begierig.

Dychtiwoſt, i, f. tužebnoſt, tužba, f. Sehnſucht; Begierlichkeit, f.

Dychtiwý, á, é, adj. tužebný, ſehnſüchtig, voller Sehnſucht; begierig.

Dycky, adv. beſſer wždy, wždycky, immer.

Dyge, e. f. Teisfluß, m.

Dyge, pl. pátro, das Gerüſt in der Scheuer.

Dýka, y, f. tulich, m. Dolch, m.

Dýl comp. von dlauho, länger.

Dýl, e, f. ſ. dýlka.

Dýlka, y, f. die Länge.

Dým, u, m. ſ. deym, kauř, čaud.

Dýmač, m. Einbläſer, Einflößer, m.

Dýmačka, y, f. Blaſebalg, m.

Dýmacý měchy, Blaſebalg, m.

Dýmám, al, ati, dmýchám, aufblaſen; einblaſen, einflößen.

Dyměg, dyměge, ge, f. weyr, m. Paucke, f. ein Geſchwür über dem Gemächt.

Dymnatý, á, é, adj. ſ. kauřliwý.

Dymnawý, ſ. včadlý.

Dymnj komora, Dampfkammer, f.

Dymnice, e, f. Rauchkammer, f.

Dymnjk, u, m. komjn, m. Rauchfang, m.

Dymný, á, é, vkoptilý, vom Rauch ſchwarz.

Dýně, e, f. Melone, f.

Dyť, conj. ja, allerdings. Dyť ge pán doma, der Herr iſt ja zu Hauſe. Proč nepigeš? R. Dyť gſem pil nedáwno, warum trinkſt du nicht? R. Ich habe ja unlängſt getrunken, Dyť gſem to powjdal, ich habe es ja geſagt.
Für dyť ge ſagt man auch dytě. Dytě tam dole, er iſt ja unten. Auch nur für dyť: Dytě on zaplatil dopoledne, er hat ja vormittags bezahlt.

Džbán, ſ. džbán.

E.

E, der ſechſte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; wird wie das deutſche e ausgeſprochen, und zwar lang oder gedehnt, wenn er mit einem länglichen Striche bezeichnet iſt, ſonſt aber kurz, z. B. dnes, les, ſeno, péro, lépe. Noch iſt ein unreines oder punktirtes ě zu merken, welches wie je lautet, und in der jetzigen böhmiſchen Sprache nur nach den Mitlautern b, d, f, m, n, p, t, w vorkömmt, z. B. běloſt, dělám, fěrtuch, měſto, němota, pěſt, tělo, wěc. Die meiſten Böhmen ſchreiben ie für ě, z. B. biehám für běhám, dieſým für děſým, promiena für proměna, hniew für hněw, piet für pět, tieſto für těſto, wiečnoſt

noſt für wěcnoſt, obgleich in den Buchdruckereien ſeit geraumer Zeit das ě üblicher iſt als ie; für die Leſer iſt aber ie bequemer als ě, weil oft der kleine Punkt auf dem e überſehen wird. Die Pohlen ſchreiben und drucken ie, die Ruſſen haben eine eigene Figur.

Die Böhmen, wie faſt alle Slawen, fangen kein Wort mit dem bloßen reinen e, ſondern immer mit ge, das iſt, je an.

Egypt, a, m. Egypten, n.

Egyptčan, a, m. Egypter, m.

Egyptſky, adv. egyptiſch.

Egyptſký, á, é, adj. egyptiſch; Egyptſká zem, Egypten, n.

Eliſſka, y, f. Alžběta, f. Eliſabeth, f.

Elſačan, a, m. Elſaßer, m.

Elſaſko, a, n. Elſaß, n.

Engličan, a, m. Angličan, m. Engländer, m.

Englicky, Anglicky, adv, engliſch.

Englický, Anglický, á, é, adj. engliſch; Englická země, England, n.

Enže, f. Ensfluß, m.

Epiſſtola, y, f. ein Sendſchreiben, Epiſtel, f.

Erazým, a, m. Eraſmus, m.

Erb, u, m. Wapen, n.

Erbownj, adj. omn. gen. Wapen, oder die Wapenkunſt betreffend.

Erbugi, al, ati, wapnen,

Eſſtě, beſſer geſſtě.

Etſſawa, y, f. Etſchfluß, m.

Europa, y, f. Europa, f.

Europeyčan, a. m. Europäer, m.

Ewančice, f. pl. Eibeſchitz, n.

Ewangelický, á, é, adj. evangeliſch.

Ewangeljk, a, m. ein Evangeliſcher.

Ewangeliſta, y. f. dobrozwěſt, f. Evangeliſt, m.

Ewangelium, n. Evangelium, n. ſ. čtenj.

Ey, ſ. ay.

F.

F, der ſiebente Buchſtab des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche f. Dieſer Buchſtab iſt in den böhmiſchen Wörtern, deren es aber nicht viele giebt, aus w entſtanden; die übrigen ſind von den Deutſchen entlehnet.

Fábor, u, m. buntes Band.

Fábule, f. bágka, báſeň, ſmyſſlenka, f. Fabel, f.

Facaljt, u, m. ſſátek, m. Schnupftuch, n.

Facka, y, f. poliček, m. Ohrfeige, Maulſchelle, f. a) Krempe, Stulpe, f.; klobauk na tři facky, ein Hut mit 3 Krempen, ſ. ſtřecha, hrana, ochljpka.

Fackugi, zfackugi, al, ati, Ohrfeigen geben, maulſchelliren.

Fafulek, ku, f. chomáč, m Flocke, f.

Faffrnochy, pl. chocholice, f. chochol, m. Federbuſch am Helm

Fagfka, y, f. cucka, f. Pfeife, f.

Fákáně, ěte, n. Fratz, m.

Fald, u, m. řáſa, náběra, wráſka, f. die Falte, z. B. des Kleides; Geſichts ꝛc.

Faldugi (u), owal, owati, owán, nabjrati, falten, in Falten legen, bringen.

Faleš, lſſe, oſſemetnoſt, lichota, klamawoſt, f. Falſchheit, a) Unwahrheit, b) Mangel der Aufrichtigkeit.

Faleſſně, adv. nepráwě, oſſemetně, klamawě, falſch, a) nicht wahr, mit Unwahrheit, b) betrüglich, c) nicht aufrichtig.

Faleſſnictwj, n. Verfälſchung, f.

Faleſſnjk, a, m. cyzoložce, m. der Verfälſcher.

Faleſſnoſt, i, f. oſſemetnoſt, lichota, klamawoſt, f. Falſchheit, f. Mangel der Aufrichtigkeit.

Fal

Faleſſný, á, é, adj. neprawý, lichý, falſch. a) nicht wahr, nicht wirklich, nicht ächt, b) oſſemetný, klamawý betrüglich, z. B. Menſchen, Hoffnung ꝛc., c) nicht aufrichtig.

Falſſowánj, n. cyzoložienj, n. Verfälſchung, f.

Falſſugi (u), owal, owati, owán, fälſchen, verfälſchen, ſ. cyzoložiti, zcyzoložiti.

Famferugi, ſ. žertugi, ſſaſſkugi.

Famfory, pl. m. Federfetzen. m.

Fanfrnjm ſe, ſ. zfanfrnjm.

Fanfrňochy, ů, pl. m. Haarſchopf bei Pferden.

Fanta, y, m. ſ. blázen.

Faňura, faňora, f. ſ. ſacka.

Fara, y. f. Pfarre, f.

Farář, e, m. Pfarrer, m.

Farářůw, farářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Pfarrer gehörig.

Farkas, e, m. Schwanzriemen, m.

Farfule, viereckigte Stücke Silber aus Stangen.

Farnj, adj. omn. gen. die Pfarre betreffend.

Faſuňk, u, m. Laſtwagen. m.

Fatka, y, f. na fatku ſe žiwit, ſchmarotzen, umſonſt eſſen und trinken.

Fatkář, e, m. Schmarotzer, m. ſ. břichopáſek.

Faukačka, y, f. Blaſerohr, n.

Faukám, al, ati, (dýmati), blaſen, a) mit dem Munde, z. B. die Speiſe zu kühlen, b) wehen, vom Winde. 2) faukat ſy, blaſen, ſich aufblaſen, ſ. nadýmám.

Faukáwám, al, ati, frequ. von faukám.

Fauknu fut., faukl, fauknauti, ſ. faukám.

Faunjm, ěl, ěti, die Naſe rümpfen.

Fauſáč, e, m. bradáč, m. ein Bärtiger.

Fauſatjm, ěl, ěti, bradatjm, einen ſtarken Bart bekommen.

Fauſatý, á, é, adj. bradatý, bärtig.

Fauſek, u, m. der ein Bärtchen hat.

Fauſoholič, če, m. ſ. bradoholič, bradýř.

Fauſowatý, ſ. fauſatý.

Fauſky, ů, m. plur. dimin. Bärtchen, n.

Fauſy, ů, m. plur., der Bart an Menſchen und Thieren, z. B. Ziegen.

Fazar, u, m. ſ. ſazenice.

Fechtmiſtr, a, m. ſſermomiſtr, m. Fechtmeiſter, m.

Fena, y, f. čubka, tjſta, f. Betze, f. b) Fähe, f. bei den Jägern.

Fendrych, a, m. ſ. praporečnjk.

Fermež, e, f. Firniß, m.

Fěrtuch, u, m. přeďſtěra, Fürtuch, n. Schürze, f.

Feryna, y, m. Schalk, m.

Feyfarka, v, f. Pfeifchen, n.

Fiala, y, f. Viole, f. Veilchen, n.

Fialka, y, f. dimin. idem.

Fialowý, á. é, adj. veilchenblau.

Fičenj, n. Gepfeife des Windes. 2) das Geſäuſel.

Fičjm, el, eti, pfeifen, wie der Wind, wie die Kugeln, Pfeile: 2) ſäuſeln.

Fidlowačka, y, f. Schuſterglattholz, n.

Fifidlo, a, n. Windbeutel, m. ſ. fučjk.

Fiflena, v, f. Koquette, Buhldirne; Putzdocke, f.

Fifljm, il, iti, ſchmücken, anputzen wie eine Docke.

II. recipr. fifljm ſe, il, iti, ſich ſo aufputzen.

Fjk, u, m. die Feige.

Fikám, al, ati. ficken.

Fikowna, y, f. Feigenbaum, n.

Fikownice, e, f. Feigengarten, m.

Fjkowý, á, é, adj. die Feige betreffend.

Filec, lce, m. ranec, m. Bündel, m. Packet, n. Felleiſen, n.

Fileček, čku, m. dimin. Bündelchen, n.

Filek, lka, m. der Pamfili, der Ober im Kartenſpiel.

Fiňáry, filipy, ů, pl. m. Grütze im Kopfe, f.

Fintjm, il, iti, ſ. fiſlim.

Fiolný, á, é, adj. Veilchen—

Flák, u, m. Fetzen, m.

Fláka, y, f. Ferl, f.

Flákám, al, ati, Ferl od. Prügel geben, b) zuhauen, fetzen, zuſchlagen; flákat do ſebe, in ſich ſtopfen.

Flanderſko, n. Flandern, n.

Flek, u, m. zmaza, wada, poſſkwrna, der Flecken im Kleide oder ſonſt. 2) přjſſtipek, m. záplata, ein Flecken vom Tuch ꝛc.

Flekám, al, ati, hauen womit immer.

Flekowatjm, ěl, ěti, flecken, Flecken bekommen.

Flekowatý, á, é, adj. fleckicht.

Flekugi (u), owal, owati, owán, ſ. plácým, oprawugi.

Fljček, čku, m. dimin. das Fleckchen.

Fliňk, u, m. poljček, záſſigek, m. Backenſtreich, m. Maulſchelle, f.

Flinta, y, f. ſ. ručnice.

Flus, u, m. der Fluß, das Stocken der Feuchtigkeiten im Körper.

Fluſárna, y, f. Potaſchenfabrik, f.

Fluſowatoſt, i, f. wlhkowitoſt, f. zähe Feuchtigkeit, im Körper, Schleim, m.

Fluſowatý, á, é, adj. wlhkowitý, voller Schleim.

Fňukám, al, ati, kuňkati, raunzen.

Foch, u, m. Vorwand, m.

Focher, u, m. Feuerwedel, m.

Fochrugi, al, ati, fächeln, Wind machen.

Fochýř, e, m. Windfaß, n,

Forman, a, m. wozatag, wozka, m. Fuhrmann, m.

Fortna, y, f. brána, f. Pforte, f.

Fortnýř, e, m. Pförtner, m.

Francauz, e, m. Franzoſe, m.

Francauzſky, adv. franzöſiſch.

Francauzſký, á, é, adj. franzöſiſch.

Francowitý, á, é, adj. franzoſig.

Franſký, á, é, adj. franzöſiſch.

Franſko, n. Franken, n.

Frantiſſek, ſſka, m. Franz, m.

Fraſſek, u, m. fraſſka, y, f. ſſaſſek, m. ſſibřinek, m. čač, f. Poſſe, f. Fratze, m.

Fraſſkugi, ſſaſſkugi, laſſkugi, Poſſen treiben.

Fregjř, e, m. miljk, milauš, m. ein Buhler; ein Freier.

Fregjřka, y, f. miljtka, f. milauſſka, f. Buhlerinn, f.

Frcám ſe, al, ati, trippeln.

Frk, u, m. Geifer, m.

Frkám, al, ati, geifern, b) ſchnauben.

Frňák, u, m, große Naſe (ſpottw.)

Frňauſy, ů, pl. m. Knebelbart, m.

Frnjm, ěl, ěti, geifern.

Frňkám, al, ati, ſ. fňukám.

Frydrych, a, m. Friederich, m.

Frydryſſek, ſſka, m. dimin. der kleine Friederich.

Fuček, u, m. Zugwind, m.

Fučidlo (fiſidlo), ſ. fučjk.

Fučjk, a, m. třeſſtjk, m. Rappelkopf, Flattergeiſt, Schwärmer, Flatterer, Flüchtling, m. 2) ſ. blázen.

Fučjm, el, eti, blaſen, wie der Wind.

Fukawý, ſ. popudliwý.

Fukotánj (wětrů), n. Wehen, n.

Funěk, u, m. der Empfängnißpunkt, (Fotze, f.)

Funus, ſ. pohřeb.

Fůra, y, f. eine Fuhre, ein Fuder.

G.

G, der achte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; wird am Ende einer Sylbe, wie das deutſche i oder

Bayerische Staatsbibliothek München

i oder y, am Anfange der Sylbe aber wie das deutſche j ausgeſprochen; in fremden Wörtern lautet er gemeiniglich wie das deutſche g und das griechiſche γ; in dieſem Falle pflegen ihn auch einige mit dem geſchwänzten Punkte oben zu bezeichnen. Die Böhmen haben kein glagol, d. i. γαμμα, ſondern ſprechen dafür h, als hora für gora. Daher ſie das lateiniſche g, welches vor dem i und e von einigen wie j geleſen wird, auch vor dem a, o, u für ein jod haben gelten laſſen. In alten Handſchriften und den erſten gedruckten Büchern findet man aber noch häufig i oder y anſtatt g, als iá anſtatt gá, pokoy anſtatt pokog; jetzt aber wird ſeit mehr als zweihundert Jahren her durchaus ga, ge, gi, go, gu und ag, eg, ig, og, ug anſtatt ja, je, ji, jo, ju oder ya, ye, yi, yo, yu, und ai, ei, ii, oi, ui oder ay, ey, iy, oy, uy geſchrieben. Deſſen ungeachtet hat man doch in vielen Fällen das ey anſtatt eg beibehalten.

Gá, ich. Gá kann insgemein vor dem Verbo der erſten Perſon wie das lateiniſche ego weggelaſſen werden, außer im Nachdrucke, oder im Gegenſatze.

Gabkowitý, á, é, adj. apfelgrau.

Gablěčko, ſ. gabljčko.

Gablečnatý, pleſniwý kůň, Apfelſchimmel, m,

Gablečnice, ce, f. Obſthändlerinn, f.

Gablečnjk, a, m. Obſthändler, m.

Gablečnjk, u, m. Andorn, eine Pflanze; Apfelkraut, n.

Gablečný, á, é, adj. Apfel —; apfelförmig; gablečná ſkywka, Apfelſchnitt, m.

Gabljčko, a, m. dimin. das Aepfelchen, das Aepflein.

Gablko, a, m. der Apfel; plané gablko, Holzapfel, m. wilder Apfel; ſſtěpné gablko, Gartenapfel, m.

Gablkowatý, á, é, adj. apfelgrau.

Gablkowý, á, é, adj. von Aepfeln gemacht, oder mit Aepfeln belegt; gablkowý koláč, Aepfelkuchen, m.

Gabloň, ně, f. der Apfelbaum; planá gabloň, wilder Apfelbaum, Holzapfelbaum, m. 2) Gabel, ein Städtchen in Böhmen.

Gabloniſſtě, ſ. gablowna.

Gabloňka, y, f. dimin. ein kleiner Apfelbaum.

Gablonný, á, é, adj. vom Apfelbaum.

Gabloňowý, á, é, adj. von Apfelbaume; gabloňowý ſtrom, Apfelbaum, m.

Gablowna, y, f. Apfelgarten, m.

Gablůňka, y, f. ſ. gabloňka,

Gablůſſko, ſ. zemče.

Gacek, Gacko, a, m. Hyacinth, m.

Gadernj, adj. omn. gen. Kern — gadernj owoce, Kernobſt, n.

Gadernjk, u, m. Kernobſtbaum, m.

Gadernice, ce, f. Kernſchule, f.

Gadrnatě, adv. kernhaft.

Gadrnatý, á, é, adj. kernhaft; kernig. ſ. gádrný; zrnatý.

Gádrně, adv. kernhaft.

Gádrnjm, il, iti, kernen, ſ. wygádrnim.

Gádrnoſt, gadrnatoſt, f. Kernigheit, f.

Gádrný, á, é, adj. gadrnatý, kernhaft. 2) kernig, kräftig,

Gádro, a, n. (zrno, n.) Kern, m. a) der eßbare Kern, z. B. der Nuß, Mandel ꝛc. b) pecka, f. der nicht eßbare, z. B. des Apfels, der Birne, c) ſtržeň, mozk, das Mark des Holzes, das Kernholz, d) wýbor, m. das Beſte, z. B. des Eiſens.

Gadýrko, a, n, dimin. das Kernchen.

Gágám, al, ati, gacken, wie die Gänſe.

Gahelka, gahelna, y, f. Hirſenmühle, f.

Gahelnjk, u, m. eine gebackene Speiſe von Hirſe.

Gahelný, á, é, adj. von Hirſe; gahelná kaſſe, Hirſebrei, m.
Gahen, hna, m. Diakonus, m.
Gáhly, genit. gahel, f. plur. proſné krupky, Hirſe, f.
Gahoda, y, f. die Beere; černé gahody, Heidelbeeren, Schwarzbeeren f.; čerwené gahody, tráwnice, rothe Erdbeeren.
Gahodina, y, f. Heidelbeerenſtrauch, m,
Gahodka, y, f. das Beerchen, Beerlein.
Gahodnjk, a, m. der Erdbeeren pflückt.
Gahodnjk, u, m. Erdbeerklee, m. Erdbeerkraut, n.
Gahodowj, n. der Strauch, woran die Heidelbeeren (Schwarzbeeren) wachſen.
Gahůdka, y, f. ſ. gahodka.
Gak, adv. kterak, wie, a) auf was für Art. Gak ſe máš? wie befindeſt du dich? b) ſo wie. 2) mit dem Adjektiv žiw, žiwa ꝛc., ſo lange. To gſem gak žiw neſlyſſel, das habe ich mein Lebtage nicht gehört. 3) ja, allerdings, wofür aber beſſer wſſak geſagt wird. Gak gſem gá tě widěl, ich habe dich ja geſehen. Gak gſem ſe s njm wadil giž, ich habe ja ſchon mit ihm gezankt. 4) wohl, gewiß. Gak ty ſy vtržjš něco, du wirſt wohl Schläge bekommen.
II. conj. als, wie, da; ſo bald. Gak ſe wjtr vtiſſil, tak hned začalo drobet prſſet, ſo bald ſich der Wind gelegt hatte, ſo fing gleich an ein wenig zu regnen.
Gako, adv. wie, gleichwie, ſo wie. Dnes tam nenj tak tuze zyma, gako wčera, heute iſt es nicht ſo ſehr kalt, wie geſtern. 2) als; gá ho ctjm gako otce, ich ehre ihn als Vater. 3) gakoby, als wenn, als ob. Ty ſe ſměgeš, gakoby ſe ti nechtělo, du lachſt, als wenn du keine Luſt dazu hätteſt. Oni gdau okolo něg, gakoby ho neznali, ſie gehen bei ihm vorbei, als wenn ſie ihn nicht kennten.
Nach dem Komparativ muß das deutſche als im Böhmiſchen durch než überſetzt werden, z. B. beſſer als du, lepſſj než ty, nicht lepſſj gako ty.
Gakkoli, gakkoliwěk, adv. wie nur, auf welche Art nur. 2) ſ. ačkoli.
Gakoſt, i, f. powaha, způſobiloſt, způſoba, f. die Beſchaffenheit einer Sache, Qualität, f.
Gakotnoſt, i, f. Quantität, f.
Gakož, adv. wie, gleichwie, ſo wie.
Gakowý, ſ. gaký.
Gakožto, adv. als.
Gaký, á, é, adj. was für, oder was für einer.
Gakýkoli, gakákoli, gakékoli, adj. wie immer beſchaffen.
Gakýs, gakýſy, gakás, gakáſy, gakés, gakéſy, adj. něgaký, ein gewiſſer, einer.
Gakž, adv. wie; gakž takž, ſo ſo.
Gakžkoli, gakžkoliwěk, ačkoli, ačkoliwěk, obwohl, wiewohl, obſchon.
Gal, d. i. počal, er fing an, begann.
Ǧalege, i, f. plur. die Galere, Ruderſchiff, n.
Ǧalğan, u, m. Galgant, m.
Ǧalles, m. ǧaleſowá kulka, Gallapfel, m.
Galowec, wce, m. Wachholder, m. Wachholderſtaude, f. Wachholderbaum, m.
Galowičina, y, f. Kalbehaut, f.
Galowcowý á, é, adj. von Wachholder; galowcowé zrno, Wachholderbeere, f.
Galowice, e, f. die Kalbe, Färſe, gelbe Kuh.
Galowička, y, f. dimin. idem.
Galowoſt, i, f. Unfruchtbarkeit, f. ꝛc.
Galowý, á, é, adj. nerodný, neplodný, geil, unfruchtbar. 2) ſchal, kahl; galowá weymluwa, kahle Ausrede; galowé wegce — faules Ey —

Galege, i, f. plur. die Galere, Ruderſchiff, n.

Galůwka, y, f. ein Kalb, weiblichen Geſchlechts, Mutterkalb, Kuhkalb, n.

Gáma, y, f. důl, m. rokle, f. die Grube.

Gamatý, á, é, adj. grubig.

Gamba, ſ. huba.

Gamka, y, f. dimin. das Grübchen.

Gamkowitý, á, é, adj. důlkowatý, doljčkowatý, grubig.

Gámnjk, a, m. Grubenheimer, m.

Ganko, ſ. Janko.

Ganoklika, y, f. Heiligengeiſtwurzel, f.

Ganowec, ce, m. Geniſte, n.

Gař, i, f. ſ. ſequ.

Gařj, n. Sommergetreide, n.

Gařina, y, f. ſ. ſequ.

Gařka, y, f. Sommerkorn, Sommerrocken, m.

Gařmo, gho, a, n. Joch, n.

Gařnj, adj. omn. gen. den Frühling betreffend; gařnj, gařný čas, die Frühlingszeit; gařnj obilj, Sommergetreide, n.

Gařo, a, n. podletj, der Frühling; na gaře, z gara, im Frühlinge, zur Frühlingszeit.

Gařý, á, é, adj. ſ. gařnj.

Gaſám, al, ati, pleſati, frohlocken.

Gaſeň, a, m. Phöbus, m.

Gaſně, adv. heiter, nicht trübe, nicht finſter.

Gaſnjm ſe, il, iti, wygaſniti ſe, wyčaſyti ſe, wybrati ſe, ſich aufheitern, ſich aufhellen, hell, heiter werden.

Gaſno, a, n. helles, heiteres Wetter. 2) ſ. ſequ.

Gaſnoſt, i, f. die Heiterkeit, Helle, Helligkeit.

Gaſnota, ſ. gaſnoſt.

Gaſný, á, é, (abſ. gaſno), ſwětlý, zřegmý, adj. heiter, nicht finſter, nicht trübe; hell.

Gaſſek, gaſſko, ſ. Jaſſek, Jaſſko.

Gaſſkonowé, m. pl. Gaſkonier, pl. m.

Gatě, pl. f. Unterhoſen, pl. f.

Gaternj, adj. omn. gen. die Leber betreffend; gaternj nemoc, Leberkrankheit, f.

Gaternjk, u, m. ſ. gatrnjk.

Gatky, f. plur. oder gatka, u, pl. maſné krámy, die Fleiſchbank, auch die Schlachtbank der Fleiſcher.

Gátra, genit. gater, n. plur., und gáter, genit. gater, f. plur. Leber; howězý gátra, die Rindsleber; huſý gátra, die Gänſeleber; telecý gátra, die Kalbsleber; na gátra neduzjwý, leberſüchtig.

Gatřička, genit. gatřiček, n. plur. und gatřičky, genit. gatřiček, f. plur. das Leberchen, Leberlein.

Gatrnj, adj. omn. gen. ſ. gaternj.

Gatrnice, beſſer gitrnice, Leberwurſt, f.

Gaternjk, u, m. Leberkraut, n.

Gatrný, á, é, adj. Leber —

Gatu býti láſkau, kráſau, von Liebe, Schönheit eingenommen, hingeriſſen werden.

Gawor, u, m. Ahorn, Ahornbaum, m.

Gaworowý, á, é, adj. ahornen, vom Ahornbaume.

Gawůrek, rku, m. dimin ein kleiner Ahorn.

Gawůrek, rka, m. ein böhmiſcher Zuname.

Gazeyček, čku, m. dimin. Züngelchen, Zünglein, n. a) kleine Zunge im Munde, b) was ihr ähnlich iſt, z. B. in der Wage, in der Schnalle ꝛc.

Gazýček, čku, m. idem.

Gazyk, u (a), m. die Zunge, im Munde. 2) řeč, die Sprache.

Gazykotepánj, n. Zungendreſchen, n. Zungendreſcherey, f.

Gazykotepec, pce, m. Zungendreſcher, m.

Gazykotepectwj, ſ. oben.

Gbel, a, m. ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Gbel, m.

Ǧbel, u, m. kbel, kbelec, ſtřez, m. der Kübel.
Ǧbelec, ſ. ǧbel, kbelec.
Ǧbeljček, čku, m. dimin. das Kübelchen.
Ǧbeljk, u, m. kbeljk, ſtřjzek, m. ein kleiner Kübel.
Ǧdánſko, a, n. Danzig, n.
Ǧdaule, f. ǧdůle kutna, kdaule, kdule, die Quitte.
Ǧdaulný, á, é, adj. ǧdaulná mjza, Quittenſaft, m,
Ǧdaulowý, á, é, adj. ſ. ǧdulowý.
Gdu, ſſel, gjti, fut. půgdu, imper. gdi und poď, gděme und poďme, gděte und poďte; gdi wird gebraucht, wenn die Bewegung von dem Redenden weg geſchehen ſoll, ſonſt aber poď; gehen. Gdi, gá zawřu, geh, ich will die Thür zumachen. Poď, půgdeme dolů, komm, wir wollen hinunter gehen. Gjt do koſtela, choditi, in die Kirche gehen, oft. Gjti wepſý, zu Grunde gehen. Gjti wůkol obchodem, Handel treiben. Gdi po ſwých, gehe deiner Wege. Gjti w kordy, fuchteln mit einem. ſ. chodjm,
Ǧdulowý, á, é, adj. von Quitten; gdulowý ſtrom, Quittenbaum, m.; ǧdulowá barwa, apfelgrüne Farbe.
Gebák, a, m. Vögler, m. 2) u, das männliche Glied.
Gebám, al, ati, peſkowati, drbati, hunzen, ſchelten; čeſati, karniffeln. 2) drcati, vögeln.
Ǧdyně, f. Lache, f. im Bergweſen.
Gečenj, n. hučenj, n. das Brauſen, z. B. des Meers, ſ. gek, gekot.
Gečjm, el, eti, hučeti, brauſen, erſchallen, z. B. das Meer.
Gečmen, a und e, m. die Gerſte.
Gečmeniſſtě, ſ. gečniſſtě.
Gečmýnek, nku, m. dimin. idem.
Gečmýnkář, e, m. Gerſtenbauer, m.
Gečniſſtě, ě, n. Gerſtenacker, m.
Gečný, á, é. adj. gerſten, aus Gerſte, von Gerſte; gečné piwo, Gerſtenbier, n.; gečný chléb, Gerſtenbrod, n.; gečné kraupy, Gerſtengraupen, f.; gečná mauka, Gerſtenmehl, n.; gečná ſláma, Gerſtenſtroh, n.; gečné zrno, Gerſtenkorn, n. a) von der Gerſte, b) im Auge.
Gect, beſſer ger.
Ged, u, m. tráwenina, f. vtreych, m. das od. der Gift; gedem tráwiti, otráwiti, vergiften.
Gedák, u, m. ſ. gicen.
Gedka, y, m. Gedeon, m.
Gedek, a, m. Gedeon, m.
Geden, gedna, gedno, adj. ein, einer, eine, eins; gedenkaždý, ein jeder; to ge gedno, oder to ge gedna wěc, das iſt eins; gednoho dne zymnice, eintägiges Fieber, b) einerley, z. B. gedné powahy, von einerley Gemüthsart.
Gedenáct, gedenácté, genit. gedenácti, eilf.
Gedenáctery, á, é, adj. eilfterlei, a) von eilf Arten, b) eilf.
Gedenáctka, y, f. die Eilf.
Gedenáctiletý, á, é, adj. eilfjährig.
Gedenáctkrát, gedenáctkráte, adv. eilfmal.
Gedenáctý, á, é, adj. eilfte.
Gedenj, n. das Eſſen.
Gedenkaždý, á, é, jedweder.
Gedenkrát, gedenkráte, gednau. adv. einmal.
Gedenmecýtma, ein und zwanzig.
Gedenmecýtmý, á, é, adj. ein und zwanzigſte.
Gedhog, e, m. dobrý mnjſſek, Giftheil, Giftwurzel, f.
Gedináček, a, m. Einziger, b) einziger Sohn.
Gediné, adv. einzig.
Gedinký, á, é, adj. gedinečký, der einzige.
Gediný, á, é, adj. idem.
Gedle, f. die Tanne, die Weißtanne.
Gedlice, ce, f. Eſſerinn, f. die iſt.

Ge

Gedlička, y, f. dimin. eine kleine Tanne.

Gedljk, a, m. Eſſer, m. der ißt; malý gedljk, ein ſchlechter Eſſer; weliký gedljk, ein ſtarker Eſſer.

Gedloſt, i, f. Eßbarkeit, f. 2) žrawoſt, f. Gefräßigkeit, f.

Gedlowý, á, é, adj. tannen, aus Tannenholz; gedlowá ſſiſſka, Tannenzapfen; gedlowé dřjwj, Tannenholz, n.

Gedlý, á, é, adj. eßbar; gedlé wěcy, Eßwaaren, Eßſachen, f. 2) žrawý, gefräßig.

Gednáček, a, m. ein einzelner Menſch.

Gednák, adv. theils, einigermaßen. 2) faſt, beinahe.

Gednatel, e, m. Unterhändler, Agent, m.

Gednatelkyně, ě, f. Unterhändlerinn, Agentinn, f.

Gednám, al, ati, handeln, a) thun, b) verfahren mit jemand, z. B. ſtreng, gütig, c) rokowati, Unterhandlung pflegen, z. B. mit jemand, d) von etwas reden oder ſchreiben. 2) anſchaffen.

Gednánj, n. Handlung, f. Handel, m. a) die Verrichtung, b) was man thut.

Gednau, adv. gedenkrát, einmal. 2) einmal, zu einer gewiſſen Zeit.

Gednerka, y, f. Einſer, m.

Gednež, adv. erſt, ſogleich, den Augenblick, vor kurzem erſt jetzt.

Gednička, y, f. die Eins, der Einer.

Gednobarewný, á, é, adj. einfärbig.

Gednoduchoſt, i, (proſtoſt) f. Einfachheit, f.

Gednoduchý, á, é, adj. (proſtý), einfach, nicht doppelt; einſchichtig.

Gednodennj, adj. omn. gen. eintätig.

Gednohláſka, y, f. Einlauter, m.

Gednohláſnoſt, ſtegnohláſnoſt, i, f. Gleichlaut, Einklang, m. Harmonie, f.

Gednohláſný, á, é, adj. einhellig, einſtimmig, gleichlautend, harmoniſch.

Gednoljſtek, ſtku, m. Einblatt, m. Parnaſſusgras, n.

Gednomyſlně, adv. gednowolně, gednoſworně, einmüthig; einhellig.

Gednomyſlnoſt, i, f. gednowolnoſt, gednoſwornoſt, f. Einmüthigkeit, Einhelligkeit, f.

Gednomyſlný, á, é, adj. gednoſworný, gednowolný, einmüthig, einhellig.

Gednonohý, á, é, adj. einfüßig.

Gednoočec, ce, gednooká, če, m. Einäugiger, m. Cyclops.

Gednooký, á, é, adj. einäugig.

Gednooſtřj, n. Einſchneide, f.

Gednorohý, á, é, adj. einhornig, ein Horn habend.

Gednorožec, žce, m. Einhorn, m.

Gednorozený, á, é, adj. eingeboren, vom einzigen Kinde.

Gednoručka, y, f. Handbeil, n.

Gednosečný, á, é, adj. einmähdig.

Gednoſlowný, á, é, adj. einwörtlich.

Gednoſpřežný, á, é, adj. einſpännig.

Gednoſſkořepný, á, é, adj. einſchalig.

Gednoſt, i, f. gednota, f. Einheit, f.

Gednoſtegenſtwj, n. Einerlei, n. gleiches Weſen, Gleichheit, f.

Gednoſtegně, adv. auf einerlei Art; ohne Unterſchied; gleichgiltig.

Gednoſtegnoſt, i, f. Gleichheit, Gleichförmigkeit, f. b) Gleichartigkeit, f. c) Gleichgiltigkeit, f.

Gednoſtegný, á, é, adj. einerlei, gleich, b) gleichartig, c) gleichgiltig: geſt mi gednoſtegná, es iſt mir gleichgiltig.

Gednoſtinný, á, é, adj. einſchattig.

Gednoſtranný, á, é, adj. einſeitig.

Gednoſtřižný, á, é, adj. einſcheerig.

Gednoſwolenſtwj, ſgednocenj, n. beiderſeitige Einwilligung, Uibereinſtimmung, f.

Gednoſworně, adv. gednomyſlně, einträchtig.

Gednoſwornoſt, i, f. gednomyſlnoſt, f. Eintracht, f.

Gednoſworný, á, é, adj. gednomyſlný, einträchtig.

Gednota, y, f. Einheit, Einigkeit, Eintracht, f.

Gednotjm, ſ. ſgednotjm.

Gednotliwý, á, é, adj. einzeln; gednotliwé ſlowo, einzelnes Zeitwort.

Gednotwárnoſt, i, f. Einförmigkeit, f.

Gednotwárný, á, é, adj. na gedno brdo dělaný, einförmig.

Gednowěký, á, é, adj. gleichzeitig; eines Alters.

Gednowolnoſt, i, f. gednomyſlnoſt, f. Einſtimmigkeit, f.

Gednowolný, á, é, adj. einſtimmig.

Gednozrnný, á, é, adj. einförnig.

Gednozwučnoſt, i, f. Eintönigkeit, f.

Gednozwučný, á, é, adj. eintönig.

Gednuſſka, ſ. gednerka, gednička.

Gedowatina, y, f. tráwenina, f. etwas giftiges.

Gedowatka, y, f. Giftbereiterinn, f. Giftmiſcherinn, f.

Gedowatoſt, i, f. tráwenina, f. das Gift.

Gedowatý, á, é, adj. giftig, a) Gift enthaltend, b) boshaft, z. B. Worte, Zunge ꝛc.

Gedu, gel, geti nnd get, fut. pogedu, imper. geď und pogeď, geďme und pogeďme, geďte und pogeďte; pogeď wird gebraucht, wenn die Bewegung auf den Redeuden zu geſchehen ſoll, ſonſt aber geď; fahren, reiten. 2) fahren, geführt werden, z. B. na lodj get, zu Schiffe fahren; na woze get, auf einem Wagen fahren. 3) reiten. 4) laufen, rennen. Kam pak zas gedeš (běžjš)? wo läufſt du denn wieder hin? On hned gel (běžel) za njm, er lief ihm gleich nach.

Gedwa, adv. ſotwa, ledwa, kaum.

Gegj, adj. poſſ. omn. gen. ihr, ihre, ihr, wenn von der dritten einfachen weiblichen Perſon die Rede iſt; gegj ſyn, ihr Sohn; gegj dcera, ihre Tochter.

Gegich, indecl. bedeutet etwas, welches der dritten vielfachen Perſon aller Geſchlechter gehört, und iſt von gegjch unterſchieden. Ge to gegich dům? iſt das ihr Haus? Byli gſme w gegich zahradě, wir waren in ihrem Garten. Půgdeme do gegich leſa, wir wollen in ihren Wald gehen.

Gehelnj, adj. omn. gen. von Nadel; gehelnj vcho, Nadelöhr, n.

Gehelnjček, čku, m. dimin, Nadelbüchschen, Nadelbüchslein, n.

Gehelnjk, u, m. Nadelbüchſe, f.

Gehenčj, ſ. gehněčj.

Gehencý, ſ. gehněčj.

Gehla, y, f. Nadel, f.

Gehlák, ſ. gezek.

Gehlawka, y, f. Platteiße, f. eine Art Fiſch.

Gehlice, e, f. Nadel, f. 2) Ochſenbrech, m. Heuhechel; leſnj gehlice, Stechpalme, f.

Gehličj, j, n. collect. die Tangeln, Nadeln.

Gehlička, y, f. dimin. Nädelchen, n.

Gehňátko, a, n. dimin. Lämmchen, n.

Gehně, ěte, n. beránek, m. Lamm, n. ohne Unterſchied des Geſchlechts.

Gehněčj, adj. omn. gen. lämmern; gehněčj maſo, Lammfleiſch, n.

Gehnědy, ů, pl. kotata, koťátka, kočičky, berušky, die Kätzchen an Bäumen.

Ge

Gehnětina, y, f. Lammfell, n.
Gehnice, ce, f. Lamm, n. weiblichen Geſchlechts, Mutterlamm, n.
Gebo, der Genitiv und Ackuſativ von on.
Gehoň, ně, m. ein Mannsname.
Gek, u, m. ſ. gekenj, gekot, hlá-hol.
Gekot, u, m. hřmot, m. das Brauſen, Getöſe, Gebrauſe, 2) ohlas, m. Echo, n. Wiederſchall, Wiederhall, m.
Gektám, al, ati, klappern, z. B. mit den Zähnen; gektati (ſe) zymau, vor Kälte beben.
Gelec, ce, ges, m. hlawatice, f. Großkopf, m. ein Fiſch, Jäſen, m. Alose, f.
Gelen, a, m. der Hirſch.
Gelenj, adj. omn. gen. von Hirſchen; gelenj gazyk, Hirſchzunge, f. a) Zunge des Hirſches, b) ein Kraut, Linn.; gelenj hubka, Hirſchſchwamm, Hirſchling, m. Linn.; gelenj kořen, Harſtrang, m. Linn.; gelenj roh, Hirſchhorn, m. Hirſchgeweih, n.
Gelenice, ce, f. Hirſchhaut, f.
Gelenina, y, f. Hirſchfleiſch, n.
Gelikož, pokawadž, pokudž, ſo fern.
Geljnek, nka, m. dimin. ein kleiner Hirſch.
Gelitkář, ſ. gelitnjk.
Gelitko, a, m. dimin. Würſtchen, n.
Gelitnjk, a, m. Würſtelmann, m.
Gelito, a, n. Wurſt, zum Eſſen, f.
Geliž, leč, außer.
Gemně, adv. včeliwě, gelehrig. 2) fein.
Gemnoſt, i, f. chopnoſt, včeliwoſt, f. Gelehrigkeit, Empfänglichkeit, f. 2) Feinheit. 3) ein Ehrentitel; Gemnoſt pán, der gnädige Herr, Seine, Eure Gnaden; Gemnoſt panj, die gnädige Frau, Ihre, Eure Gnaden.
Gemný, á, é, adj. gelehrig, empfänglich, ſ. chopný, chwátný, berný, b) včeliwý, důmyſlný. 2) fein; edel.
Gemu, der Dativ von on, ſ. mu.
Gen, adv. toliko (genom), nur. Gdi gen, gdi, geh nur, geh. Gen toho nech tam zatim, laß es nur indeſſen dort. Gen aby nepřſſelo, es ſollte nur nicht regnen. 2) gen co, ſo bald. Gen co přigdu, hned ti to dám, ich will es dir gleich geben, ſo bald ich komme.
Genčár, a, m. Janitſchar, m.
Genčina, y, f. wrata v gezu, Wehrthüre, f.
Genewa, y, f. Genf, n.
Genua, y, f. Genua, f.
Genuevčan, a, m. Genueſer, m.
Genueyſký, á, é, adj. genueſiſch.
Genž, nom. ſing. und plur. uſit. omn. gen. geſſto, který, welcher, welche, welches; welche.
Gepice, ce, f. Haft, f. Uferaas.
Geptiſſčj, adj. omn. gen. Nonnen — geptiſſčj klášter, Nonnenkloſter, n.
Geptiſſka, v, f. bekyně, mnjſſka, f. Nonne, eine Kloſterjungfer.
Geřáb, a, m. Kranich, m. ein Vogel, ſ. řeřáb.
Geřáb, u, m. Sperberbaum, Speierlingsbaum, m. Linn. 2) der Krahn, Hebezeug zu Aufziehung der Waaren ꝛc.
Geřábě, ěte, geřábče, čete, n. ein kleiner Kranich.
Geřábek, bka, m. Haſelhuhn, m. Linn.
Geřábek, bku, m. dimin. ein kleiner Sperberbaum.
Geřabj, adj. omn. gen. geřabj ňos, Kranichſchnabel, ein Pflanze. Linn.
Gekabina, y, f. Sperberbeer, Sperbeere, f.
Ges, a, m. Aloſe, Elſe, Jäſe, f. Jäſen, m. ſ. hlawáč, hlawatice, gelec.
Geſen, u, m. zymnář, m. die Eſche, ein Baum.
Geſenice, ſ. Jeſenice.

Ge-

Geſenowatý, á, é, adj. eſchenartig.
Geſenowý, á. é, adj. eſchen, aus Eſchenbaum.
Geſetr, a, m. Stór, m. Linn.
Geſkyně, f. die Höhle, in der Erde, die zuweilen ſehr groß iſt, ſ. brloha, daupě.
Geſle, j, f. plur. měſle, f. Krippe, fürs Vieh.
Geſličky,ček, f. plur. dimin. das Krippchen,
Geſſek, a, m. Johann, m.
Geſſitně, ſ. wſſetečně; marně.
Geſſitnoſt, ſ. wſſetečnoſt; marnoſt.
Geſſitný, á, é, ſ. wſſetečný; marný.
Geſſtě, adv. noch. Geſſtě tě bolj hlawa? thut dir noch der Kopf weh? Gá ho geſſtě newiděl, ich habe ihn noch nicht geſehen. Geſſtě nebudeš wſtáwat? ſtehſt du denn noch nicht auf? Ge tu geſſtě zyma, hier iſt es noch kalt. Ge tam geſſtě kauſek meydla? iſt dort noch ein Stückchen Seife?
Geſſtěr, a, m. Natter, f.
Geſſtěrčj, adj. omn. gen. von Nattern; geſſtěrčj plémě, Natterngezücht, n.
Geſſtěrice, f. ſ. geſſtěrka.
Geſſtěrka, y, f. Eidechſe, f.
Geſſto, nom. ſing. und plur. uſit. omn. gen. ſ. který, an, genž, welcher, welche, welches; welche.
Geſt, ſ. gſem.
Geſtli, geſtliže, pakli, pakliže, conj. wenn, wofern. Geſtli budu moct přigjt, tak přigdu, ich will kommen, wenn ich kommen kann. 2) ob. Ptal ſe, geſtli wſtali; gá gſem mu powjdala, že geſſtě ſpěgj, er fragte, ob Sie auf wären; ich ſagte ihm, Sie ſchliefen noch. Gá ſe podjwám, geſtli ge zawřjno dobře, ich will ſehen, ob die Thür recht geſperrt ſey.
Geſtoſt, i, f. bytnoſt, f. das Daſeyn.
Geſtřáb, a, m. Habicht, m.
Geſtřábek, bka, m. dimin. ein kleiner Habicht.
Geſtřabj, adj. omn. gen. Habichts —; geſtřabj bylina, Habichtskraut, n. Linn.
Geſtřabina, y, f. Peſtilenzkraut, n. Geißraute, f.
Geſtřábowý, á, é, adj. Habichts —; geſtřábowé péro, Habichtsfeder, f.
Get, ſ. gedu.
Getel, e, m. der Klee; kozý getel, Geißklee, m.
Getelisſtě, ě, n. Kleeacker, n.
Getelowý, á, é, adj. den Klee betreffend; getelowý liſt, Kleeblatt, n. Blatt des Klees.
Getřich, a, m. Dětřich, Theodor, m.
Getýlek, lku, m. dimin. von getel.
Gewjm, il, iti, zgewiti, na gewodáti, offenbaren, entdecken, an den Tag legen, ans Licht geben.
Gewo, a, n. Offenbarkeit, f.; na gewo (ſwětlo) wydat, ans Licht geben, bringen, offenbaren; na gewě (ſwětle) být, offenbar ſeyn, am Tage liegen.
Gez, u, m. die Wehr im Waſſer, z. B. auf dem Fluſſe,
Gež, že, m. ſ. gežek.
Gežatý, á, é, adj. bodlatý, ſtachelig.
Gezdec, dce, m. der Reiter.
Gezdecký, á, é, adj. gezdecký kůň, Reitpferd, n.
Gezdecky, adv. gezdecky get, zu Pferde reiten.
Gezdectwo, a, n. Reiterei, f.
Gezděnj, n. das Fahren. 2) das Reiten.
Gezdjk, a, m. Kaufbars, m. Stachelfiſch, m.
Gezdilý, á, é, adj. beritten.
Gezdjm, il, iti, frequ. von gedu.
Gezdjwám, al, ati, frequ. 2. von gedu.

Gezernatjm, zgezernatjm, ěl, ěti, zum See werden.
Gežek, žka, m. gež, m. der Igel.
Gezernatý, á, é, adj. ſeereich.
Gezernj, adj. omn. gen, den See betreffend; gezernj řaſa, Seegras, n.
Gezerný, ſ. gezernj.
Gezero, a, n. der See, der Landſee.
Gezewčj — Dachſen —
Gežjm ſe, il, iti ſe, ſich borſten. 2) ſich emporſträuben, ſperren, ſ. zpauzým, zpěčugi ſe.
Gežká hora, f. Jaſchkenberg, m.
Gežkowý, á, é, adj. vom Igel; gežkowá palice, Igelskolbe, f.
Gežowina, y, f. Igelshaut, f.
Gezywo, a, n. potrawa, f. pokrm, m. pokrmná wěc, Eßwaare, f.
Gezwec, gezewce, m. der Dachs.
Gho, a, n. gařmo, n. Joch, das dem Zugviehe aufgelegt wird.
Gicen, cnu, m. požeracý trauba, gedák, m. Speiſeröhre, f.
Gjch, u, m. Südwind, m.
Gicha, y, f. Brühe, z. B. des Fleiſches; gicha perná, Pfefferbrühe, f.; gicha ſtydlá, Sulze, f. geronnene Brühe; Jauche, ſ. břečka.
Gichowatý, á, é, adj. mit einer Brühe verſehen.
Gicnoſt, i, f. Gefräßigkeit, f.
Gicný, á, é, adj. žrawý, obžerný, gefräßig.
Gjdám, al, ati, frequ. von gjm.
Gidáš, e, m. ſ. Judas.
Gjdáwám, al, ati, frequ. 2. von gjm.
Gjdce, ce, m. ein Eſſer.
Gidlonoš, krmnoš, ſſe, m. Trukſeß, m.
Gjdlo, a, n. krmě, f. pokrm, m. das Eſſen, a) die Speiſe, b) förmliche Mahlzeit.
Gigám, al, ati, ſchreyen wie ein Eſel.
Gigánj, n. Eſelgeſchrey, n.
Gich, u, m. odměk, m. oblewa, f. Thauwetter, n. das Aufthauen.
Gie ſe, gal ſe, počne, začne ſe, es fängt an, beginnt.
Gjhlawa, y, f. Iglau, n.
Gihnu, gihl, auti, táti, thauen, ſchmelzen, aufgehen wie das Wetter.
Gikám, al, ati, brüllen, ſchreien, von Eſeln.
Gikánj, n. das Brüllen des Eſels.
Gikawec, wce, m. der Quäker, Bergfink, Klein.
Gikrnáč, e, m. Rogner, m.
Gikrnatý, á, é, adj. mit dem Rogen verſehen, z. B. gikrnatá ryba, der Rogner.
Gikrorodný, á. é, adj. ſ. gikrnatý.
Gikry, giker, f. plur., gikra, giker, n. plur., der Rogen, Eier der Fiſche.
Gjl, u, m. der Letten.
Gilec, ſ. gilce.
Gilce, e, n. rukowět, f. gilec, ce, m. das Heft, am Degen.
Gjlek, u, m. dimin. ſ. gjl.
Gilemnice, e, f. Starkenbach, n.
Gilm, u, m. Ilme, f. Ilmbaum, m.
Gilma, y, f. Ulmenbaum, Fliegenbaum, m. ſ. waz.
Gilowatina, y, f. lettige Erde.
Gilowatý, á, é, adj. lettig.
Gilowj, j, n. Eyle, f.
Gjm, gedl, gjſti, eſſen, a) etwas, z. B. Brod, Aepfel ꝛc. b) Speiſe zu ſich nehmen, c) von der ordentlichen Mahlzeit.
Gjmám, al, ati, lapati, chytati; bráti, fangen, erhaſchen, gefangen nehmen, b) einnehmen, z. B. wie die Schönheit eines Frauenzimmers, jemand.
Gjmánj, n. das Fangen, b) Einnehmen, n.
Gimka, y, f. der Waſſerfang.
Gimranow, a, m. Ingernitz, in Mähren.

Gjt.

Gjt, ſ. gdu und gmu.
Ginác, ginàče, ginák, adv. anders, *nicht* ſo, verſchieden, auf andre Art.
Ginacegſſj, adj. omn. gen. anders.
Ginačjm, zginačjm, il, iti, měniti (onačiti), ändern, anders machen.
II. recipr. ginačit ſe, ſich ändern.
Ginady, adv. ſ. ginudy.
Ginák, adv. ſ. ginác.
Ginakoſt, i, f. etwas anderes, andere Beſchaffenheit.
Ginákſſj, ſ. giný.
Ginám, adv. anderswohin.
Gindá, adv. ſ. gindy.
Ginde, adv. anderswo.
Gindra, y, f. Heinz, m.
Gindráček, a, m. ſ. Gindřiſſek.
Gindřich, a, m. Heinrich, m.
Gindřjſſek, ſſka, m. dimin. der kleine Heinrich.
Gindy, adv. ſonſt, a) zu andrer Zeit, zu einer andern Zeit, b) ehemals.
Gjnj, j, n. der Reif, gefrorner Thau.
Ginj, nom. plur. maſc. gen. von giný.
Ginoch, a, m. ginoſſec, gonák, m. mladjk, panic, mládenec, ein junger Mann, Jüngling, junger Menſch, Junker; Junge, m.
Ginochſtwj, gonáctwj, mládenectwj, panictwj, n. das jugendliche Alter, die Jugend.
Ginorozený, á, é, adj. auswärtig geboren.
Ginoſký, á, é, adj. Jünglings — —; ginoſká mladoſt, ginoſký wěk, Jünglingsalter, n.
Ginowatina, y, f. ſ. gjnj.
Ginowatka, y, f. idem.
Ginowka, y, f. Allegorie, f.
Ginozemčina, ſ. cyzozemčina.
Ginozemec, ce, m. ein Ausländer, ſ. cyzozemec.
Ginozemſký, á, é, adj. ausländiſch, ſ. cyzozemſký.
Ginozemſtwj, ſ. cyzozemſtwj.
Ginſſj, adj. omn. gen. beſſer giný.
Ginudy, adv. einen andern Weg, z. B. gehen. 2) anderswo.
Giný, á, é, adj. andere, verſchieden; to ge giná (wěc), das iſt etwas anders.
Gjra, ſ. Giřj.
Giránek, ſ. Giřjk.
Gircha, y, f. ſemiſch Leder.
Girchář, e, m. ſmradař, m. Weißgerber, m.
Girchářčin, a, o, adj. poſſ. der Weißgerberinn gehörig.
Girchářka, y, f. die Weißgerberinn.
Girchářſký, á, é, adj. ſmradařſký, das Gewerbe des Weißgerbers betreffend.
Girchářſtwj, n. ſmradařſtwj, das Handwerk des Weißgerbers.
Girchářůw, girchářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Weißgerber gehörig.
Giřj, jho, m. Georg, m.
Giřice, ce, f. Hänfling, Hanffink, Flachsfink, ſ. konopáſek.
Giřjček, čka, m. dimin. der kleine Jürgen. 2) roſnice, f. Baumfroſch, m.
Giřičina, y, f. Köhlerdorf, n.
Giřička, a, f. dimin. der Hänfling. 2) die Hausſchwalbe, Klein.
Giřjk, a, m. ſ. Giřj.
Giřjkůw, Giřjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Georg gehörig.
Girka, y, m. Jürgen, Jörgel, m.
Giſkám, al, ati, obſol. ſuchen, ſ. hledám.
Giſkra, y, f. der Funken.
Giſkřenj, n. das Funkeln.
Giſkřička, y, f. ein Fünkchen.
Giſkřjm, il, iti, funken, Funken geben, werfen.
II. recipr. Giſkřjm ſe, il, iti ſe, iti, funkeln.
Giſkřjwám, al, ati, frequ. von giſkřjm.

Giſkřiwec, ce, m. Funkenſtein, m,

Giſkřiwý, á, é, adj. funkelnd.

Giſkrnatý, á, é, adj. glimmend, z. B. giſkrnatý popel, die noch warme oder glimmende Aſche.

Giſſel, e, m. ſ. gjſſka.

Gjſſka, y, f. die Brühe, z. B. des Fleiſches.

Giſtěnj, n. die Verſicherung, Bejahung, Behauptung.

Gjſt, ſ. gjm.

Giſt, ſ. giſtý.

Giſtba, y, f. Speiszimmer, n. 2) gizba, ſwětnice, f. Stube, f.

Giſtě, adv. giſtotně, dogiſta, dozagiſta, zagiſté, wlaſtně, gewiß, a) zuverläſſig, b) freilich.

Giſtebnice, e, f. Stubenkameradinn, f.

Giſtebnjk, a, m. Stubenkamerad, m.

Giſtec, ſtce, m. ſ. dlužnjk. 2) giſtitel, m. Gewährsmann, m.

Giſtjm, il, iti, bezpečiti, vbezpečiti, behaupten, bejahen, verſichern, vergewiſſern, ſ. zgiſtjm, vgiſtjm.

Giſtina, y, f. Kapital, n. ſtehendes Vermögen.

Giſto, ſ. giſtý.

Giſtoſt, ſ. giſtota.

Giſtota, y, f. Gewißheit, f. gewiſſe Wahrheit. 2) Verſicherung, durch Bürgen, Geld, Wechſel, Handſchrift; Schuldbrief.

Giſtotně, adv. w giſtotě, ſ. giſtě.

Giſtotný, á, é, adj. ſ. ſequ.

Giſtý, á, é, (abſ. giſt, giſto) adj. gewiß, ſicher.

Gjt, ſ. gdu und gmu.

Gitj, n. das Gehen.

Gjtka, y, f. Guta, Judith, f.

Gitřenka, y, f. Morgenſtern, m.

Gitřjm, zgitřjm ſe, il, iti, hnogiti ſe, podbjgeti ſe, rozgitřiti ſe, ſchwären, eitern.

Gitřnj, adj. omn. gen. rannj, früh; gitřnj čas, Frühzeit, Frühmette, f.; gitřnj hwězda, dennice, f. Morgenſtern; gitřnj, rannj záře, čerwenoſt, die Morgenröthe, f. dennice.

Gitřnj, n. die Mette.

Gitrnice, ce f. Leberwurſt, f.

Gitrnička, y, f. dimin. eine kleine Leberwurſt.

Gitrničnjk, a, m. Leberwürſtmacher, m.

Gitro und gjtro, ráno, n. der Morgen, die Frühzeit, die Frühe; rannjm gitrem, zeitlich früh; dobré gitro, guten Morgen; z gitra, zeytra, morgen. 2) ein Morgen Landes, ein Juchart, Juchert.

Gitrocel, e, m. Wegerich, m.

Giwj, rokytj, n. ein ſchwankes Reis, z. B. zum Flechten.

Gjwowj, rokytj, n. ſ. giwj.

Gjwowý ſtrom, Taxbaum, m.

Giž, adv. ſchon, bereits. Gá giž chtěl gjt ſpat, ich wollte ſchon ſchlafen gehen. Má giž topit? ſoll er, ſie, ſchon einheizen. Giž gſem chtěl pro wás gjt, ich wollte euch ſchon abholen. 2) nicht mehr. Gá giž nebudu pjt, ich trinke nicht mehr.

Gizba, y, f. ſ. ſwětnice, giſtba.

Gizbička, y, f. dimin. Stübchen, n. zum Wohnen.

Gjzda, y, f. das Reiſen. 2) das Reiten. 3) die Reiterei.

Gjzdárna, y, f. Reitſchule, f.

Gjzdný, á, é, adj. reitend, ſ. gezdec; gjzdný lid, die Reiterei, die Kavallerie; gjzdný poſel, reitender Bothe.

Gizera, y, f. Iſer, f. ein Fluß in Böhmen.

Gizliwoſt, i, f. gedowatoſt, f. Gift, n. b) Bosheit, f.

Gizliwý, á, é, adj. gedowatý, vergiftet, giftig; gizliwý pryſkýř, giftiges Geſchwür. 2) zlobiwý, boshaft.

Gizwa, y, f. die Strieme, Schwiele, z. B. von Schlägen.

Gizwjm, zgizwjm, il, iti. vergiften.

Gizwitý, ſ. gizliwý.

Gmě, ſ. gméno.
Gměnj, n. mohowitoſt, f. ſtatek, m. das Vermögen, das zeitliche Vermögen.
Gmenec, nce, m. mjčko, měčko, n. gleichen Namens.
Gméno, a, n. der Name.
Gmenowánj, n. die Benennung.
Gmenowec, ce, m. ſ. gmenec.
Gmenowitě, abv. zegména, namentlich.
Gmenowitý, á, é, adj. namentlich, benannt. 2) wzáctný, ſlowutný, namhaft, an[illegible]nlich, berühmt.
Gmenugi (u), owal, owati, owán, nazýwati, nazwati, nennen.
II. recipr. gmenowat ſe, ſlaut, heißen, genannt werden.
Gmu, fut., gal, gjti, gat, præſ. gjmám, fangen. 2) gmu ſe, zal ſe, gjti ſe (počnu), anfangen. 3) einnehmen, hinreißen; láſka ho gala, die Liebe riß ihn hin; žádoſtj, láſkau gatu býti, von der Begierde, Liebe hingeriſſen werden, ſ. pogmu, zachwátjm.
Ȟnězno, Hnězdno, n. Gneſen, n.
Gonák, a, m. junger Mann, ſ. ginoch.
Goſſek, ſ. Joſſek.
Gowina, y, f. Juno, f. eine Göttinn,
Granát, u, m. Granat, Granatſtein, m. 2) Granate, f. zum Werfen.
Gránſko, a, n. Krain, n.
Greſſle, e, f. Gröſchel, m.
Groš, e, m. Groſchen, m.
Grunt, u, m. dno, n. Grund, m. a) Boden, z. B. eines Flußes ꝛc. b) Grund und Boden, Acker, Feld ꝛc. ſ. ſtatek, c) základ, záloh, m. das, worauf ſich etwas gründet, z. B. eines Hauſes ꝛc. ſ. celina; ſedliſſtě.
Gryff, ſ. noh, m.
Gſem, gſy, (ſem, ſy) geſt und ge, gſme, gſte, gſau; præt. byl, fut. budu, inf. býti (beyt), imper. buď, ſeyn.

Das Wort gſem wird nicht von allen gleich geſchrieben: einige ſchreiben gſem, wenn es für ſich ſteht; iſt es aber nur ein Hülfswort, ſo laſſen ſie das g weg. Andre behalten das g immer, es mag das Wort gſem für ſich ſtehen, oder nur ein Hülfswort ſeyn. Noch andre laſſen das g immer weg, weil es hier nicht ausgeſprochen wird. In negſem aber behält es ſeinen gewöhnlichen Laut.

Kde pak ge klíč? wo iſt denn der Schlüſſel? Gſem tu hned zas, ich bin gleich wieder da, Ge mi zyma, es friert mich. Ge mu ſſeſtnáct let, er iſt ſechzehn Jahre alt.

a) Das Hülfswort gſem nimmt immer die zweite Stelle in einer Konſtrukzion ein, außer wenn das Wort pak (denn), oder ſe davor ſteht, dann hat es gemeiniglich die dritte Stelle. Gá gſem mu to powjdal, že chybuge, ich ſagte es ihm, daß er ſich irre. Spálil gſy ſe? haſt du dich verbrannt? Spálil gſem ſe, ich habe mich verbrannt. Kde pak gſte byla? wo waret ihr denn? Giž ſe nebude kauřit, es wird nicht mehr rauchen.

b) Nach gá wird gſem als Hülfswort im gemeinen Leben oft verbiſſen, und gſy auch bei guten Schriftſtellern mit s vertauſcht. Gá myſlil, že gſy zhaſl, ich glaubte, du hätteſt das Licht ausgelöſcht. Gá dnes málo ſpal, ich habe heute wenig geſchlafen. Tys to powjdal, du haſt es geſagt.

2) bleiben. Dlauho tu budete? bleibt ihr lange hier? Kde paks tak dlauho? wo bleibſt du denn ſo lange?

3) werden. Co z něho bude? was wird aus ihm werden?

Nynj půgdeme domů, budetma, jetzt wollen wir nach Hauſe

ſe gehen, es wird finſter werden.

Se tam zyma, bude mráz, es iſt kalt, es wird frieren.

Gummi, n. indecl. Gummi; gummi arabſké, arabiſches Gummi, Linn.

Gunec, nce, m. beyček, telec, m. ein junger Stier.

Gyps, u, m. ſádra, y, f. Gyps, m.

Gypſowý, á, é, adj. ſádrowý, aus, von Gyps, gypſen.

Gzyms, u, m. krancle, římſa, y, f. Geſimſe, n.

H.

H, der neunte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; lautet wie das deutſche h am Anfange einer Sylbe, oder wie das hebräiſche ה. In andern ſlawiſchen Dialekten ſchreibt und ſpricht man g, als gora böhm. hora. grad böhm. hrad. Doch ſprechen die Ruſſen ihr glagol oft wie h aus, als boha anſtatt boga. Verändert wird das h oft in z, auch in ž; z. B. mnohý, plur. mnozý, daher das Verbum množiti; hnáti, præſ. ženu; Praha, w Praze, Pražan.

Habán, a, lancoch, kolohnát, klacek, m. Klachel, Limmel, Bengel, m.

Habr, u, m. Hagebuche, oder Hagebüche, f. Hornbaum, m. Hornbüche, f. Linn.

Habřj, n. coll. Hagebuchengehölz, n.

Habřina, y, f. Hagebuchenwald, m.

Habrowý, á, é, adj. von Hagebuche.

Hace, f. Niederkleid, n. Badhemd, n.

Háček, čku, m. dimin. Häkchen, Häklein, n. 2) Häftchen, Häftlein, n.

Hačiř, e, m. Reiſiger, m.

Hačky, ſ. hace.

Had, a, m. die Schlange; ſlepý had, Blindſchleiche, f.; domownj had, Hausſchlange, f.; wodnj had, Waſſerſchlange, f.; ſtřjlčj had, Schießſchlange, f.; had rohatý, eine gehörnte Schlange.

Hadač, e, wěſſtec, m. Wahrſager, m.

Hadačka, y, wěſſtkyně, f. Wahrſagerinn, Weiſſagerinn, f.

Hádám, al, ati, domnjwati ſe, domeyſſleti ſe, rathen, muthmaſſen. 2) wěſſtěti, wahrſagen, weiſſagen.

II. recipr. hádat ſe, potýkati ſe ſlowy, waditi ſe, ſtreiten, diſputiren.

Hádánj, wěſſtěnj, n. die Weiſſagung. 2) Streit, m. Diſputation, f. ſ. hádka, půtka ſlowy, ſwár, ſwáda.

Hádě, ěte, n. eine junge Schlange.

Hað, ě, f. Mauerbrecher, m. Aquenſis.

Hádek, ſ. hádě.

Haděſko, ſ. hádě.

Hadj, adj. omn. gen. von Schlangen; hadj kůže, Schlangenbalk, m.; hadj kořen, Schlangenkraut, n. Linn.; hadj gazyk, Schlangenzunge, f. a) Zunge der Schlange, b) eine Pflanze, Linn.

Hadj, ſ. hadowý.
Hadiſſtě, ě, n. ſ. háděe.
Hádka, y, f. Streit, m. Diſpůt, Wortwechſel, m.
Hadoged, hadozraut, hadogedec, m Schlangenfreſſer, m.
Hadowý, á, é, Schlangen —; hadowý ged, Schlangengift, n. ſ. hadj.
Hafáč, če, ſſtěkawec, ce, m. Beller, m.
Hafám, al, ati, ſſtěkati, báffen, belfern.
Hafán, a, m Bullenbeißer, m.
Hafánj, n. Bellen, Gebäffe, Geklaffe, n.
Hág, e, m. Hain; Wald, m.
Hágek, gku, m. dimin. Wäldchen, Wäldlein, n.
Hágenj, bráněnj, n. Vertheidigung, f.
Hágemſtwj, n. Revier, n. Forſt, m. Gehäge, n. ſ. obora, ohrada.
Hágjm, il, iti, en, brániti, vertheidigen. 2) verbiethen.
Hagniſſtě, n, Hägeholz, n.
Hagný, ého, m. Forſtknecht, Häger, m.
Hágowj, coll. Hain, m.
Hágowý, á, é, adj. Hain —; hágowý bůžek, Haingötze, m.
Hák, u, m. křiwák, der Haken.
Hák, u, m. der Haken, ein Werkzeug zum Ackern, ein Ackerhaken.
Hakmak, ſ. haťmat.
Hakmatjlka, y, f. Wirrwarr, m. ſ. matenina, ſměſyce.
Hakugi (u), owal, owati, owán, haken, mit dem Haken bearbeiten.
Halafanc, ce, ſ. dárek, wzátek.
Halafancugi, ſ. poruſſugi dary.
Halama, y, f. Bengel, Schlingel, m.
Halda, y, f. hranice, f. náwoz, m. hromada. f. Haufen, z. B. Holzhaufen, Holzſtoß, m. 2) Menſch, n. Hure, f.
Haldecký — haldecká kurwa, öffentliche, gemeine Hure.
Halec, ce, m. Heller, m.
Halena, y, f. Bauernkittel, m. Jacke, f.
Haličan, a, m. Galizier, m.
Halice, f. Galizien, m.
Haluza, y, f. Aſt, f. ſ. wětew, ratoleſt,
Haluzna, y, f. großes ödes Zimmer oder Stube.
Haljř, e, m. Heller, m. eine kleine Münze.
Halapartna, y, f. die Hellepart.
Halapartnjk, a, m. Trabant, m.
Halže, f. ſ. zápona?
Hambalek, u, m. Hahnenbalken, m.
Hamižně, adv. niederträchtig; meuchelmörderiſch, ſchändlich, ſ. hanebně.
Hamižnoſt, i, f. Niederträchtigkeit; Meuchelmord, m. Schändlichkeit, f. ſ. hanebnoſt.
Hamižný, á, é, adj. ſchändlich, niederträchtig, ſ. hanebný.
Hamonič, ſ. lakomec.
Hamonjm, il, iti, lakoměti, geitzen, geitzig ſeyn.
Hamparátj, n. Gerülle, Gerümpel, n.
Hampeys, u, m. kurewna, f. Hureuhaus, n. 2) die Boßelbahn, der Kegelplatz, die Kegelbahn.
Hampeyſnjk, a, m. kurewnjk, m. Hurenjäger, m.
Hana, y, f. Tadel; Schimpf, m.
Hanba, y, f. (potupa, f.) Schande, f. a) Unehre, Schändlichkeit, f.; to ge hanba, das iſt eine Schande; za hanbu ſy pokládat, ſich etwas zu Schande rechnen; hanby dogjt, Schande einlegen, b) Scham, f.; bylo mu to hanba, er ſchämte ſich deſſen. 2) ſtydký aud, Scham, f. Schamglied, Geburtsglied, n. — ſ. potupa.
Hanbjm ſe, il, iti, ſtyděti ſe, ſich ſchämen.
Hánce, ce, m. Tadler, m. 2) Schmäher, m. ſ. utrhač.
Háněliwě, ſ. háuliwě.

Hánj

Háněliwoſt, i, f. ſ. hánliwoſt.
Háněliwý, á, é, adj. ſ. hánl=wý.
Handl, u, m. ſ. kupectwj, obchod.
Handljř, e, obchodnjk, m. Handelsmann, m.
Handlugi (u), owal, owati, ſ. kupčjm, obchodjm.
Hanebně, adv. ſchändlich; ſchimpflich, ſ. potupně,
Hanebnoſt, i, f. Schändlichkeit; Schimpflichkeit, f. ſ. potupa.
Hanebný, á, é, adj. ſchändlich, mit Schande oder Schimpf verbunden; ſchimpflich, ſ. potupný.
Haněnj, n. das Tadeln, ſ. hyzděnj.
Hanjm, zhanjm, vhanjm, pohanjm, ěl, ěti, ěn, tadeln, ſchmähen, ſ. hyzdjm, tupjm.
Hánjm, ěl, ěti, ſ. honjm; běhám.
Hánliwě, adv. ſchmählich, ſchmähſüchtig, ſchimpflich.
Hánliwoſt, i, f. Schmähſucht, f.
Hánliwý, á, é, adj. ſchmählich, ſchimpflich; ſchmähſüchtig; hánliwý ſpis, Schmähſchrift, f.; hánliwá ſlowa, Schmähworte.
Hanobjm, ſ. zhanobjm.
Hant, u, m. Hängekluft, f.
Hanuš, e, m. Haugwitz, m.
Hapám, al, ati, fallen, in der Kinderſprache.
Haraburdj, ſ. hamparátj.
Harampátj, n. Gerumpel, n.
Harapatky, f. pl. ſ. haraburdj.
Haras, u, m. Kameelhaar, n.
Haraſka, y, f. kameelhärenes Kleid.
Haraſowý, á, é, adj. kameelhären.
Harc, ce, m. der Tummel. 2) Treffen, n.; na harc (ránu) přigjt, in den Wurf kommen.
Harcugi, al, ati, progjžděti, tummeln, z. B. die Pferde, ſ. burdugi, b) ſ. ſſtercugi.

Harcýř, e, m. Hatſchier, Hartſchier, Trabant; Reiſiger, m.
Harfa, y, f. Harfe, f.
Harfenjk, a, m. Harfeniſt, m.
Harlaſy, pl. Kamlitze, f.
Haſačert, u, m. der Beutelſtock in der Mühle. 2) haſačert, a, m. ein Spitzname.
Haſſtal, a, m. Gaſtullus, m.
Haſſteřjm ſe, il, iti, hadern, zanken, ſ. wadjm ſe, ſſkorpjm ſe, ſwářjm ſe, hryzu ſe, ſſkarwadjm ſe.
Haſſteřenj, waděnj, ſſkorpenj, ſwářenj, n. ſwár, m. wáda, f. Gezänk, n.
Haſſteřiwý, á, é, adj. ſwárliwý, wadiwý, ſſkorpiwý, haderhaft, zänkiſch.
Haſnu, haſl, haſnauti, auslöſchen, ausgelöſcht werden, erlöſchen, z. B. wie Feuer, Licht.
Haſyl, a, m. Löſcher, m.
Haſým, zhaſým, yl, yti, löſchen, auslöſchen, z. B. Feuer, Licht, Kalk.
Haſýrna, y, f. Löſchtrog, m.
Hatlanina, y, michanina, f. michánj, n. Gemiſche, Gepantſche, n.
Hatmat, verwirrt, kauderwälſch.
Hať, ě, f. Damm, m.
Háta, y, f. Agatha, f.
Hatjm, il, iti, dämmen.
II. recipr. Hatjm ſe, il, iti, ſtecken bleiben, im Munde, zwiſchen den Zähnen, z. B. die Worte.
Hauba, y, huba, f. genit. plur. hub, hubice, der Schwamm, a) auf der Erde, Linn. b) zum Abtrocknen, Baden.
Haudám, ſ. hudu.
Haudek, ka, m. Bierfiedler, Fiedler, b) geringerer Muſikant.
Hauf, u, m. ſ. hromada, ſtádo, halda, záſtup.
Haufně, adv. ſ. hromadně, walně, ſtádně.

Hau=

Haukám, al, ati, ſchreyen, wie die Nachteulen oder Tauben. 2) poltern. 3) krachen.
Haukám ſe, al, ati, ſich begatten, wie Schweine.
Hauně, f. Kotze, eine Decke.
Haupačka, y, f. die Schaukel, Hutſche, f.
Haupám, al, ati, ſchaukeln.
II. recipr. haupat ſe, ſich ſchaukeln, hutſchen,
Haupánj, n. das Schaukeln.
Haupáwám, al, ati, frequ. von haupám.
Hauſátko, a, n. dimin. ſ. ſequ.
Hauſe, ete, n. Gänschen, Gänſeküchlein, n.
Hauſenčj, hauſenkowý, Raupen —
Hauſenka, y, f. Raupe, f.
Hauſer, a, m. huſák, hus, m. Gänſerich, das männliche Geſchlecht der Gänſe.
Hauſka, y, f. Strietzel, m.
Hauſlař, e, m. hudec, m. Geiger, m.
Hauſlář, e, m. Geigenmacher ꝛc. m. 2) Geiger, m.
Hauſle, j, f. plur. Geige, Violine, f.
Hauſličky, ček, f. plur. eine kleine Geige. 2) Folterſeil, n. 3) hauſličky vſtnj, ſ. drndačka.
Hauſljř, ře, m. ſ. hauſlář 1).
Hauſlowý, á, é, adj. Geigen —
Hauſſť, ě, f. ſ. ſequ.
Hauſſtj, n. Gebüſch, n. Dornbuſch, m. Dickicht, n. Hecke, f. ein mit Sträuchern bewachſener Ort, ſ. chraſtj, křowj, křowiſſtě.
Hauſti, ſ. hudu.
Hauzew, zwe, f. ein ſchwankes Reis; die Wiede.
Hauzewnjk, a, m. Seiler, m.
Hauzewnoſt, i, f. Zäheit, f. 2) ſkrboſt, ſkaupoſt, ſkrbnoſt, nevžiloſt, f. Karkheit, f.
Hauzewný, á, é, adj. biegſam. 2) zähe. 3) ſkrbný, ſkaupý, nevžilý, ſparſam, karg, kalmänſeriſch.
Hauzka, y, m. Filz, Geizhals, m. ſ. hauzwička.

Hauzwička, y, f. dimin. von hauzew. 2) ein Filz, Kalmäuſer, ein karger Menſch, ſ. ſtuchljk, ſkrbljk, ſkrbec.
Haw, u, m. oděnj, n. Rüſtung, f.
Hawel, wla, m. ein Mannsname, Gallus, m.
Hawět od. drůbeř, drůbež, Geflügel, Flügelwerk, n.
Hawljček, čka, m. dimin. der kleine Gallus.
Hawljk, a, m. der junge Gallus.
Hawran, a, m. Rabenkrähe, f.
Hawýř, e, m. kowkop, m. Hauer, im Bergbaue, m.
Hawýřký, á, é, adj. zum Hauen im Bergbaue gehörig.
Hazečka, weyhodka, y, f. ſ. prak.
Hazecý, adj. omn. gen. zum Werfen dienlich; hazecý kopj, oſſtipec, m. Wurfſpieß, m,
Házenj, n. metánj, n. das Werfen, a) z. B. der Steine, b) po někom, nach jemand.
Házka, y, f. wrh, u, m. Wurf, m.
Hazugi, al, ati, Gänge ausrichten.
Hazuka, y, f. Habit, m. ſ. rubáš.
Házým, el, eti, en, metati, wrcy, hoditi, lučiti, werfen, z. B. Steine; po někom, nach jemand; na něco házet, an etwas werfen.
II. recipr. házet ſe und ſebau, ſich ſtark bewegen. 2) aufſpringen, in die Höhe ſpringen.
Házýwám, al, ati, frequ. von házým.
Hbitě, adv. rychle, křepce, obratně, čjle, ochotně, ohebně, geſchwind, geläufig, behend.
Hbitoſt, i, f. rychloſt, obratnoſt, čjloſt, ochotnoſt, křepkoſt, f. Hurtigkeit, Gelenkſamkeit, Behendigkeit, Geläufigkeit, f.
Hbitý, á, é, adj. rychlý, obratný, čjlý, ochotný, ohebný, křepký, brzký, behende, ſchnell, thätig, hurtig, geläufig; hbitá řeč, hbitý

tý, obratný gazyk, geläufige Sprache, Zunge.]
Hebkoſt, i, f. Biegſamkeit, Geſchmeidigkeit, Gefügigkeit, f.
Hebký, á, é, adj. ohebný, mrſſtný, geſchmeidig, gefügig, beugſam.
Heble, ſ. heyble.
Hebnoſt, ohebnoſt, i, f, Biegſamkeit, f. ſ. hebkoſt.
Hebný, á, é, ohebný, ſ. hebký.
Hedbáwj, n. Seide, f.
Hedbáwnice, ce, f. Seidenhändlerinn, f.
Hedbáwnjk, a, m. Seidenhändler, m. 2) Seidenwurm, m.
Hedbáwný, á, é, adj. ſeiden, aus Seide.
Hedbáwopřed—ce, m. Seidenwurm, m.
Heduſſe, hegduſſe, e, f. Heidekorn, n.
Hedwábj, ſ hedbáwj..
Helm, u, m, ſ. lebka, přjlbice.
Hemzawý, á, é, adj. kitzelnd.
Hemzým, el, eti, kitzeln ein wenig.
Hemžjm ſe, ſ. hmyzým ſe, čmjrám ſe.
Hercowý, á, é, adj. ſ. herecký.
Herec, hřec, ce, m. Schauſpieler, m.
Herecký, á, é, adj. ſchauſpieleriſch.
Herectwj, n. Schauſpielweſen, n.
Herež! Com. traun! (höhniſch.)
Herka, y, f. ſ. kobyla. 2) Märe, f. ein magres Pferd, ſ. mrcha.
Herkyně, ě, f. Schauſpielerinn, Aktrice, f.
Heřmánek, nku, rmen, m. die Kamille, ein Kraut,
Heřmánkowý, á, é, adj. rmenowý, Kamillen —
Herna, y, f. Schauſpielhaus, n.
Hernj diwadlo, Schauſpiel, n.
Herſtrugce, ce, m. Komödieſpieler, Komödiant, m.
Herynk, a, m. der Hering, ſ. ſlaněk.
Heſkoſt, i, pěknoſt, f. Hübſchheit, f.
Heſky, hezky, pěkně, adv. hübſch.
Heſký, hezký, á, é, pěkný, adj. hübſch.
Heſlo, a, n. Parole, Loſung, f. Zeichen, Feldgeſchrey, n.
Heſugi, heyſugi, al, ati, mrhati, heyřiti, ſchlemmen, praſſen.
Hewer, u, m. Winde, Haſpel, f. Hebezeug, n.
Heybám, heybi, heybal, heybati, heybáno, bewegen, rühren; heybati srdcem, das Herz rühren. II. recipr. heybat ſe und ſebau, ſich bewegen, ſich rühren.
Heybánj, n. Bewegung, f.
Heybawě, adv. beweglich.
Heybawoſt, i, f. Beweglichkeit, f.
Heybawý, á, é, adj. heybacý, beweglich.
Heyblata, n. brykule, f. pl. Grillen, pl. f.
Heyble, n. wrtoch, m. Hirngeſpinnſt, n. Grille, f.
Heyčkám, ſ. koneyſſjm.
Heydrew, m. Hauptreif, m.
Heyduſſka, pohanka, f. Buchweizen, m. Heilkorn, n.
Heyl, a, m. Gimpel, ein Vogel, m. Dommpfaff, m.
Heyno, a, n. ein Haufen, Flug Vögel; heyno korotwj, Kette Feldhühner, f.
Heyřjm, il, iti praſſen, ſchwelgen, flott leben in Saus und Braus. 2) bauřiti, brauſen.
Heyſek, ſka, mrháč, m. Praſſer, Schwelger, m. 2) junger Lecker, Bürſchchen, n.
Heyſowſký, á, é, adj. verſchwenderiſch, Konacz.
Heyſugi, al, ati, praſſen, ſ. heyřjm.
Heytman, a, m. ſetnjk, m. Hauptmann, m.
Heytmanka, y, f. ſetnice, f. Hauptmännin, f.
Heyže, n. Schinken, m.
Heyždě, ſ. hyždě.
Heyzelna, y, f. topořjſſtě v kladiwa, Hammerſtiel der Bergleute, m.
Hezaunký, á, é, adj. allerliebſt, ſehr hübſch, artig.
Hlad, u, m. Hunger, m.

Hladce, adv. glatt, nicht rauh, geſchmeidig.
Hladidlo, a, n. Glattſtein, m.
Hladič, če, m. Glatthobel, m.
Hladjk, u, m. Glt f ile, f.
Hladjm, il, iti, glätten. 2) ſtreicheln, ſ. pohladjm.
Hladina, y, planina, rowina, f. die Fläche, die Ebene, z. B. des Meeres.
Hladjwám, al, ati, frequ. von hladjm.
Hladkoſt, i, f. die Glätte; Geſchmeidigkeit.
Hladký, á, é, (abſ. hladko), adj., comp. hladſſi, ſuperl. neyhladſſi, glatt, nicht rauh; geſchmeidig; 2) ſ. rowný, eben.
Hladolet, a, m. Saturnus, ein Planet.
Hladowjm, ěl, ěti, lačněti, hungern.
Hladowitě, adv. heißhungrig.
Hladowitoſt, i, f. der Heißhunger, ſ. lačnoſt.
Hladowitý, á, é, adj. lačný, heißhungerig.
Hladowý, á, é, adj. hladný, hungerig.
Hlahol, u, m. der Schall, der Hall, der Ton, ſ. gek. 2) Dialekt, m.
Hláholám, al, ati, obſol. einen Schall, Ton von ſich geben.
Hláholjm, il, iti, plaudern.
Hlas, u, zwůk, hláhol, m. die Stimme
Hláſám, al, ati, ausrufen, durch Ausrufen bekannt machen. 2) kázati, predigen.
Hlaſatel, e, m. der etwas öffentlich bekannt macht. 2) kazatel, m. Prediger, m.
Hláſka, y, f. ſ. ponucka, 2) ſ. hlaſyce.
Hláſně, adv. laut.
Hláſny, ého, m. ſ, ponocný, ſtrážný.
Hlaſugi, al, ati, ſtimmen.
Hlaſyce, e, f. Vokal, m.
Hláſým, yl, yti, etwas gemein machen. II. recipr. hláſyt ſe, ſich angeben, ſich melden.

Hlaſytě, adv. laut, hell.
Hlaſytoſt, i, f. Lautbarkeit, f.
Hlaſytý, á, é, zwučný, adj. laut, hell, ſchallend; hlaſytá litera, hlaſyce, f. Lauter, Selbſtlauter, m.
Hlaub, ě, f. ſ. hlaubka.
Hlaub, comp. von hluboce.
Hlaubačnoſt, i, f. Grübelhaftigkeit, f.
Hlaubačný, á, é, adj. grübelhaft.
Hlaubálek, a, m. Grübler, Grübelkopf, m.
Hlaubám, al, ati, grübeln.
Hlaubek, u, m. kräutichter Stengek
Hlaubka, y, hlubokoſt, f. die Tiefe.
Hlaučjm ſe, ſ. ohlaučjm, ohlukuu ſe.
Hlaupák, m. ſ. hlupák.
Hlaupě, adv, tůze traupowſky, dumm, a) ohne Verſtand, b) unwiſſend, c) unbeſonnen, einfältig.
Hlaupětjn, a, m. ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Hlaupietin, n. das Hauptquartier in der Revůzeit des großen Kaiſers Joſeph des II.
Hlaupjm, ěl, ěti, dumm werden.
Hlaupoſt, i, f. hlupſtwj, n. Dummheit, a) Verſtandloſigkeit, Sinnloſigkeit, f. Unſinn, m. b) Unwiſſenheit, f. c) Unbeſonnenheit, Albernheit, Einfalt, f. d) eine dumme Handlung.
Hlaupý, á, é, adj. tupý, hlupec, hlupoň, hňup, traup, traupowſký, dumm, a) nicht recht bei Verſtande, blöde, b) unwiſſend, worinn, c) unbeſonnen, einfältig, albern, z. B. Menſch, Handlung.
Hlauſſek, ſſka, m nahluchý, m. der etwas taub iſt.
Hlawa, y, f. Haupt, n. Kopf, m.; hlawu ſtjt, ſrazyt, oholit, ſrawbit, köpfen; dobrau hlawu mjt, einen guten Kopf haben; twrdau hlawu mjt, einen harten Kopf haben; předek hlawy, das

Vordertheil des Hauptes; zadek hlawy, das Hintertheil des Hauptes; wrch hlawy, der Wirbel des Hauptes, der Scheitel.

Hlawáč, e, m. Großkopf, m. ein Menſch mit einem großen Kopfe, Dickkopf, m. 2) Aalet, m.

Hlawatice, f. junges Kraut, Krautpflanze, f. Setzling, m. 2) Kopfkohl, n. 3) Großkopf, Aalet, ein Fiſch.

Hlawatičný, á, é, adj. von Kopfkohl. 2) von der Krautpflanze.

Hlawatjm, zhlawatjm, ěl, ěti, großköpfig werden.

Hlawatka, y, f. junges Kraut, Setzling, m. 2) Zimmeraxt, f. Zimmerbeil, n.

Hlawatý, á, é, adj. mit einem Kopfe verſehen. 2) hrubohlawý, großköpfig.

Hlawče, f. ſ. hláwka.

Hlawice, ce, f. Kopf, m. ſ. hlawa.

Hlawička, y, f. dimin. Köpfchen, Häuptlein, an Menſchen und andern Dingen, n.

Hlawiny, pl. f. průčelj, ſſtjt, lomenice, f. Giebel, m.

Hláwka, y, f. ein Köpfchen, Häuptchen, das Haupt von Gewächſen.

Hlawizna, y, f. Kapitel, f. Hauptſtück, n.

Hláwkowitý, á, é, adj. zwiebelwurzlicht.

Hláwkowý ſalát, Häuptelſalat, m.

Hlawně, (hlaweň), ě, f. Brand, m. ein Scheitholz, das brennet oder gebrennt hat, Feuerbrand, m. ſ. ožeh. 2) Das Rohr, der Lauf eines Feuergewehres.

Hlawně, adv. vornehmlich.

Hlawnj, adj. omn. gen. den Kopf betreffend; hlawnj nemoc, Hauptkrankheit, Kopfkrankheit, f.; hlawnj wěc, pře, Hauptſache, f. Haupthandel, m. a) das Wichtigſte bei der Sache, b) die wichtigſte Sache, c) eine wichtige Sache. Hlawnj měſto, Hauptſtadt, z. B. eines Königreichs; eines Landes.

Hlawnice, ce, f. pálčiwá, horká nemoc, hitzige Krankheit, das hitzige Fieber.

Hlawnička, y, f. dimin. idem.

Hlawnjk, u, m. der Kamm, welcher auf dem Kopfe getragen wird.

Hlazyček, a, m. nepo. ein Vogel.

Hle, hlehle, hlele, ſiehe, ſeht.

Hled, u, m. Anſehen, n. Sicht, Anſicht, f.

Hledám, al, ati, án, ſuchen. Hledá wčereyſſjho dne, Adag. er ſucht den geſtrigen Tag.

Hledanice, e, f. Geſuche, n.

Hledánj, n. das Suchen.

Hledáwám, al, ati, frequ. von hledám.

Hleděnj, n. das Anſehen, das Sehen auf etwas, die Anſicht.

Hledj, n. Viſier, Helmviſier, Helmfenſter, n.

Hledjk, u, m. Stärkkraut, n. Kalbsnaſe, f.

Hledjm, ěl, ěti, patřjm, kaukám, ſehen, a) Kraft zu ſehen haben, b) wohin ſehen, nach etwas ſehen, c) ſich in Acht nehmen; hleď ſe ho, nimm dich vor ihm in Acht, d) zuſehen, ſorgen. 2) mit dem Genitiv, pflegen, beſorgen; hleď ſwého hoſpodářſtj, beſorge deine Wirthſchaft.

II. recipr. hleděť ſe, mit und ohne Genitiv, ſich hüten, ſ. oben c)

Hlemeyžď, ždě, m. Schnecke, f. b) plž, m. Wegſchnecke, f. Linn.

Hlemeyždjk, a, m. Schneckchen, n.

Hlemeyždjm ſe, il, iti ſe, wimmeln.

Hlemeyždnjk, a, m. Schneckenhändler, m.

Hlemeyždowý, á, é, adj. von Schnecken.

Hlezno, a, n. kotnjk, kůtek, m. der Fußknöchel oder Knorren.

Hljdač, e, m. hlásný, oſtřeš, m. Hüter, der etwas hütet oder bewacht.

Hljdačka, y, f. die Hüterinn, welche etwas hütet oder bewacht.

Hljdám, al, ati, oſtřjhati, ſtřjcy, hüten, Achtung geben, bewachen, z. B. das Haus, ꝛc. 2) pflegen, warten, ſorgen.

Hljdáwám, al, ati, frequ. von hljdám.

Hljdka, y, f. hláſka, ponůcka, ſtráž, f. die Warte, Hut, f.

Hljna, y, f. der Leimen, Lehm, Thon, m. 2) Erde, f.

Hlinák, a, m. Leimentreter, m.

Hlinatý, á, é, adj. lehmig.

Hlinjk, u, m. Leimſtäte, f.

Hliněnný, á, é, adj. irden, thönern, aus Erde, aus gebrannter Erde, aus Töpfererde.

Hlinjk, u, m. ſ. ſequ.

Hliwiſſtě, n. Leimgrube, Lehmgrube, f.

Hljnka, y, f. Farberde, f.

Hlinomaz, a, m. Leimſchmierer, m.

Hlinowatý, á, é, adj. leimicht, leim- oder thonartig.

Hlinný, á, é, adj. leimig.

Hljſta, y, f. ſſkrkawka, f. Bauchwurm, m.

Hljſſt, e, m. Regenwurm. 2) Wurm im Leibe.

Hliſták, a, m. ſſkrkawice, f. lombricus.

Hliſtnjk, u, m. Fieberkraut, n.

Hljwa, y, f. Erdſchwamm, m. Morchel, f. 2) ſ. ſljwa.

Hljza, y, f. Drüſe, f. Geſchwür, n. Peſtbeule, f.

Hljzawý, á, é, adj. drüſig.

Hliznj, adj. omn. gen. hliznj bylina, Scabioſe, f. Grindkraut, Apoſtemkraut; hliznj kořen, ſ. krtičnjk.

Hliznný, á, é, adj. drüſig.

Hljzowatý, á, é, adj, drüſicht.

Hlodám, al, ati, nagen, ſ. hryzu.

Hlodawka, y, lučawka, f. Scheidewaſſer, n.

Hlodawý, á, é, adj. nagend.

Hloh, u, m. Hagedorn, Weißdorn, m. ſ. trn.

Hlohow, a, m. Glogau, n.

Hlohowý, á, é, adj. von Hagendorn.

Hlohyně, ě, f. Mehlbeere, Frucht des Weißdorns.

Hlomozým, yl, iti, abſtreifen, abnützen wenig.
II. recipr. ſe, ſich ſtreifen.

Hložj, n. Mehlbeerſtrauch, m.

Hložinka, y, f. ſ. hlohyně.

Hltač, če, m. ſ. žraut.

Hltám, al, ati, w oblo požjrati, lakotně gjſti, ſchlucken, freſſen.

Hltan, a, m. die Kehle, Gurgel, Schlund, m.

Hltawa, ſ. Wltawa.

Hltawec, ce, m. ſ. hltač.

Hltawě, lakotně, heißbegierig, gefräßig, freßgierig.

Hltawjm, ěl, ěti, hltawým býti, freßgierig; gefräſſig ſeyn.

Hltawoſt, i, lakota, lakotnoſt, f. Gefräßigkeit, f.; heiße Begierde, Freßgierde, f.

Hltawý, á, é, adj. lakotný, požjrawý, freßgierig; begierig; gefräßig.

Hltoň, ně, m. ſ. hltan. 2) ſ. žraut.

Hlubač, če, m. ſ. hlaubálek.

Hlubina, y, f. Tiefe, tiefer Ort.

Hluboce, adv. comp. hlaub, hlauběgi, ſuperl. neyhlaub, neyhlauběgi, z. B. graben, ſtechen ꝛc.

Hluboká hora, Frauenburg, n.

Hlubokoſt, i, f. Tiefe, f. wenn etwas tief iſt, z. B. des Brunnens ꝛc. ſ. hlaubka.

Hluboký, á, é, (abſ. hluboko, comp. hlubſſj, ſuperl. neyhlubſſj, adj. tief, z. B. Fluß, Graben, Waſſer ꝛc.

Hlučenj, n. das Brauſen, Getöſe, ſ. hluk 1).

Hluchnu, hluchl, hluchnauti, taub werden.

Hluchoněmý, ſ. hluſſeněmý.

Hluchoſt, i, f. ſ. ſequ.

Hluchota, y, f. Taubheit, Gehörloſigkeit, f.

Hluchý, á, é, adj. bezſluchý, taub, gehörlos.
Hlučjm, el, eti, hučjm, (baučjm), brauſen, erſchallen. 2) ſauſen in Ohren. 3) Getöſe machen, lärmen.
Hlučjwám, al, ati, frequ. von hlučjm.
Hlučnice, ce, f. gangbare Straſſe, b) Heerſtraſſe, ſ. ſylnice.
Hlučný, á, é, adj. ſchallend. 2) volkreich; hlučná vlice, gangbare Straſſe. 3) anſehnlich, prächtig, geräuſchvoll; hlučná ſwadba, eine pompöſe Hochzeit, ſ. walný.
Hluk, u, m. das Brauſen, Getöſe, Gelärme. 2) hromada, f, Haufen, eine Menge Volk beiſammen, m.; hluk ſwěta, das Geräuſch, Getümmel der Welt.
Hlupec, pce, hlupák, tupec, m. Dummkopf, Einfaltspinſel, m, einfältiger Tropf.
Hlupjm, él, éti, tupěti, ſ. hlupnu.
Hlupnu, zhlupnu, nul, auti, dumm, plump werden, ſeyn.
Hlupoň, ě, m. ſ. hlupec.
Hluſſe němý, Taubſtummer, m.
Hluſſice, ce, f. Roßpflaume, f.
Hluſſjm, il, iti, taub machen,
Hlůza, f. ſ. lůza.
Hmat, u, m. Griff, m. Greifen, n.
Hmatám, al, ati, dotýkat ſe, greifen, berühren, befühlen, grabbeln.
Hmatánj, n. das Greifen, Berühren, Anrühren, Grabbeln.
Hmot, u, m. der phyſiſche Körper.
Hmota, y, f. die Materie, der Stoff.
Hmotně, adv. körperlich.
Hmotnoſt, i, f. körperliche Beſchaffenheit, die Schwere; die Materie, der Stoff.
Hmotný, á, é, adj. körperlich, materiel, derb, hart, grob; hmotná práce, grobe, harte Arbeit; hmotné ruce, grobe Hände.

Hmožděnj, n. das Schlagen.
Hmoždjm, il, iti, ſchlagen, ſtoßen, ſchütteln.
II. recipr. hmožditi ſe, pachtiti ſe, ſich balgen.
Hmyz, u, m. Ungeziefer, Inſekt, Geſchmeiße, n. ſ. žižala.
Hmyzým, el, eti, (hmyzým ſe, yl, yti ſe), wyprýſſtiti, hervorquellen, brudeln. 2) co hmyz ſe hýbati, voll von etwas ſeyn, wimmeln.
Hnánj, n. das Treiben, Jagen.
Hnát, u, m. Schenkel, der obere Schenkel, Häckſe, f.
Hnáti, ſ. ženu.
Hňácám, al, ati, freſſen. plebej.
Hňápám ſe, al, ati, grätſchen.
Hňápy, ů, m. pl. die Klauen.
Hnátnj — hnátnj koſt, ſ. ſequ.
Hnátowný, á, é, adj. — hnátowný mozk. Krabice. Knochenmark. n.
Hnátowý, á, é, adj. z. B. hnátowá koſt, Schienbein, n.
Hnaut, ſ. hnu.
Hned, adv- záhy, weil, gleich, ſogleich, ſobald. Budeme hned gjſt, wir wollen gleich eſſen. Hned půgdu, hned, oder hned gdu, hned, ich will gleich gehen.
Hnedle, adv. idem. Swjčka mi hnedle dohořj, das Licht wird ſogleich ausbrennen.
Hnědoſt, i, f. Braune, f.
Hnědý, á, é, adj. ſnědý, rothbraun.
Hnětenj, n. das Drücken. 2) das Kneten.
Hnětenice, f. ſ. hnětinka.
Hnětinka, y, f. eine Art Kuchen, Mundſchel, f.
Hnětliwoſt, i, f. Gewiſſensſkrupel, m,
Hnětliwý, á, é, adj. ſkrupulös; hnětliwé ſwědomj, nagendes, drückendes Gewiſſen.
Hnětu, hnětl, hnjſti, tlačiti, drücken, wie z. B. enge Schuhe, Stiefeln, oder ſonſt etwas Gepreßtes. To mě ſrdce hněte, dies foltert, preßt oder drückt mein Herz. 2) kneten.
Hněw, u, m. zloſt, f. Zorn, m.

Hněwám, al, ati, zlobiti, zornig machen.

II. recipr. hněwat ſe, zlobit ſe, durdit ſe, zürnen.

Hněwáwám, al, ati, frequ. von hněwám.

Hněwjn, m. Moſt, Brüx, n.

Hněwiwě, adv. zornig, a) erzürnt, b) zloſtně, hitzig, geneigt zum Zorne.

Hněwiwoſt, i, f. der Zorn.

Hněwiwý, á, é, aej. zornig, a) erzürnt, b) zloſtný, popudliwý. prchlý, zum Zorne geneigt, hitzig.

Hněwkow, a, m. ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Hniewkow, n.

Hněwliwý, á, é, adj. aufbrauſend.

Hněwno geſt mi, ſ. hněwám.

Hnida, y, f. Niß, in den Haaren, f.

Hnidák, u, m. ſ. kráſowláſek.

Hnidawý, á, é, adj. ſ. hnidowatý.

Hnidka, f. dimin. ſ. hnida.

Hnidowatý, á, é, adj. voller Niſſe.

Hnidowý, á, é, adj. z. B. hnidowý hřeben, ein enger Kamm, womit man die Niſſe abkämmet.

Hnigi (u), hnil, hnjti, faulen.

Hnilice, ce, f. teige Birne.

Hniličjm, el, eti, teig werden.

Hnilička, y, f. dimin. ſ. hnilice.

Hnilina, y, ohnilina, hnilitina, ohniloſt, f. Faule, Fäulniß, f.

Hniloſt, i, f. Fäulniß, f.

Hnilý, ſ. ohnilý.

Hnis, u, m. talow; hnůg, m. Eiter, m.

Hniſawoſt, i, f. das Eiterige, der Eiter

Hniſawý, á, é, adj. eiterig.

Hniſowatjm, zhniſowatjm, ěl, ěti, hnogiti ſe, gjtřiti ſe, zagjtřiti ſe, rozgjtřiti ſe, eitern, geſchwären.

Hniſowatoſt, ſ. hniſawoſt.

Hniſowatý, á, é, adj. talowitý, eiterig, voller Eiter.

Hniſt, ſ. hnětu.

Hnjt, ſ. hnigi.

Hnjzdečko, a, n. dimin. das Neſtchen, Neſtlein.

Hnjzdjm ſe, il, iti, niſten.

Hnjzdo, a, n. das Neſt.

Hnogenj, mrwenj, n. Düngung (mit oder ohne Miſt). 2) hniſowatoſt, f. Eiterung, f.

Hnogjm, il, iti, en, mrwiti, düngen (mit Miſte); ohne Miſt.

II. recipr. hnogit ſe, zahnogit ſe, hniſowati ſe, gjtřiti ſe, eitern.

Hnogiſſtě, n. Miſtgrube, f. Miſthaufen, Miſtplatz, m,

Hnogjwám, al, ati, frequ. von hnogjm.

Hnogkyd, a, m. Miſtauflader, m.

Hnognice, ce, f. Miſtlache, Mitzpfütze, f. b) Miſtgrube, f.

Hnognj — Miſt — z. B. hnognj wůz, ſ. hnognjk.

Hnognjk, u, m. Miſtwagen, m.

Hnogný, á, é, adj. aus Miſt; hnogná woda, Miſtgauche, f. Miſtwaſſer, n.; zum Miſte gehörig; hnogné noſydlo, Miſtbare, Miſttrage, f.; hnogné wjdly, f. Miſtgabel, f.

Hnu fut., hnul, hnauti, imp. hni, præſ. heybám, bewegen, rühren, (někým; něčjm). 2) hnaut ſwým wogſkem, mit ſeinem Heere aufbrechen.

II. recipr. hnaut ſe und ſebau, ſich bewegen, ſich rühren. b) aufbrechen.

Hnůg, hnoge, m. mrwa, f. legno, n. Dünger, Miſt, m.; iſts kein Miſt. 2) Eiter, ſ. hnis.

Hnůgkyd, a, m. Miſtauflader, Miſtknecht, m,

Hňup, a, tulpa, ťuťa, m. tululum, n.; laula, traup, trauba, hlb, hulwát, ſliwoň, bliwoň, blůma, m nemehlo, m Tölpel, m. dummer Kerl, Menſch, Einfaltspinſel, Hieſel, Gimpel, m.

Hňu-

Hňupák, m. ſ. hňup.

Hňupſtwj, n. Dummheit, f. tölpliſches Zeug.

Hnutedlný, á, é, adj. beweglich; hnutedlná moc, Bewegungskraft, f.

Hnutj, n. Bewegung, Rührung, f.

Ho, ſ. on.

Hobljk, u, m. Hobel, m.

Hoblugi (u), owal, owati, owán, hobeln, ſ. hladjm.

Hoch, a, m. chlapec, chlapjk, pacholjk, m. Burſche, Junge, Bube, m.

Hochna, y. f. Bübinn, f.

Hod, ſ. hody; hod Božj, Chriſttag, m.

Hoden, hodna, hodna, ſ. hodný, důſtogný.

Hodjm fut., il, iti, zen, wrhnauti, theils mit dem Akkuſativ, theils mit dem Inſtrumental, werfen, z. B. Steine ꝛc. ſ. wrhnu. Hodit na zem, porazyt, o zem dát, mrſſtit, mrſknaut, wrhnaut, zu Boden werfen, ſchmeißen.

II. recipr. hodit ſe, taugen, ſich ſchicken, fügen, dienen; dryák ſe ke wſſemu hodj, der Thriak taugt, dient zu Allem; hodit ſebau, wrhnaut, praſſtit ſebau, meyknaut ſebau, vhodit, vdeřit, mrſſtit ſebau, ſich niederwerfen.

Hodina, y, f. Stunde, Uhr, plur.; odiny, die Stunden; 2) orlog, die Uhr, ein Werkzeug, welches die Stunden anzeigt; ſlunečné hodiny, Sonnenuhr, f.; hodiny dobře gdau, die Uhr geht richtig; hodiny natáhnaut, die Uhr aufziehen; hodiny ſypacý, Sanduhr, f.

Hodinář, e, orlognjk, m. Uhrmacher, m.

Hodinářčin, a, o, adj. poſſ. der Uhrmacherinn gehörig.

Hodinařjm, il, iti, die Uhrmacherei treiben.

Hodinářka, y, f. Uhrmacherinn, f.

Hodinářſký, á, é, adj. die Uhrmacherkunſt betreffend.

Hodinářſtwj, orlognictwj, n. Uhrmacherkunſt, f.

Hodinářůw, hodinářů, owa, owo, adj. poſſ. des Uhrmachers.

Hodinka, y, f. dimin. Stündchen, n. Plur. hodinky, gen. hodinek, die Stündchen. 2) das Uhrchen, eine kleine Uhr, z. B. Taſchenuhr; ſypacý hodinky, Sanduhr, f. Seiger, m.; wodnj hodinky, Waſſeruhr, f..

Hodinný, á, é, — hodinný ſtrog, Uhrwerk, n.

Hodjwám ſe, al, ati, frequ. von hodjm ſe.

Hodkowice, f. plur. genit. Hodkowic. dat. Hodkowicům ꝛc., ein Städtchen im Bunzlauer Kreiſe, Liebenau, n. 2) ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe, Hodkowitz, n.

Hodlám, al, ati, mjniti, tuſſiti, denken, Willens ſeyn, geſonnen ſeyn. Hodlám zeytra odget, ich bin Willens morgen abzureiſen.

Hodmo, adv. wurfweiſe.

Hodně, adv. würdig. 2) recht, tüchtig, a) hinlänglich, b) gut, c) ſehr. Dnes ge tam hodně zyma, heute iſt es dort recht kalt. Muſylo w horách hodně prſſet, ge kalná woda, es muß im Gebirge ſtark geregnet haben, das Waſſer iſt trübe, ſ. notně.

Hodnoſt, i, f. důſtogenſtwj, n. wzácnoſt, wážnoſt, f. Würde, f. a) Würdigkeit, f. b) Stand, Charakter, m. c) Ehrenamt, n. Ehrenſtelle, f. ſ. důſtognoſt.

Hodnowěrně, adv. glaubwürdig.

Hodnowěrnoſt, i, f. hodnoſt wjry, wjry hodnoſt, Glaubwürdigkeit, f.

Hodnowěrný, á, é, adj. wjry hodný, glaubwürdig.

Hodný, á, é, (abſ. hoden, hodna, hodno) adj. würdig, werth, ſ. důſtogný, wzácný. 2) rechtſchaffen, brav. 3) groß. Bude tam zeytra hodný mráz, in der Nacht

wird es recht frieren, 4) notný, derb; hodný, notný weyprasſt, rechte, derbe Schläge; hodný kus chleba, ein rechtes Stück z. B. Brod; hodnau chwjli tu pobyl, er blieb hier eine gute, hübſche Weile. 5) důležitý, erheblich; hodná přjčina, erhebliche, wichtige Urſache. 6) ſchickſam, füglich.

Hodokwaſſan, a, m. Hajek. ſ. hodownjk, kwaſytel.

Hodowánj, n. kwaſſenj, n. das Schmauſen.

Hodownice, ce, f. Schmauſerinn, f.

Hodowně, adv. kwaſowně, ſtkwoſtně, koſtbar, köſtlich.

Hodownjk, a, m. kwaſytel, m. Schmauſer, Zechbruder, m.

Hodownj dům, Gaſthaus, n.

Hodowný, á, é, adj. gaſtlich; koſtbar im Eſſen.

Hodowánky, ſ. hody.

Hodugi (u), owal, owati, kwaſyti, ſchmauſen.

Hody ů, m. plur. loc. ech, kwas, m. dobrá wůle, Gaſtgebot, n. Schmaus, m. Im Singular: „hod Božj, Chriſtfeſt, n. Chriſttag, m. 2) Oſterfeſt, n. 3) Pfingſtfeſt, n.

Hogebný, á, é, adj. Heil—; hogebné kořenj, Heilkraut, n.

Hogecý adj. omn. gen. zur Heilung dienlich; hogecý bylina, Heilkraut, n.

Hogemſtwj, n. ſ. odklad, lhuta.

Hogenj, léčenj, n. Heilung, f.

Hogenliwý, á, é, adj. heilbar.

Hogicý moc, Heilkraft, f.

Hogič, e, m. lékař, léčitel, m. Arzt, m.; hogič ran, ranlék, m. Wundarzt, m.

Hogjm, zhogjm, il, iti, en, léčiti, celiti, heilen, heil machen, kuriren. II. recipr. hogiti ſe, (zhogiti ſe, zahogiti ſe), heilen, heil werden, z. B. die Wunde heilt ꝛc.

Hogitedlnoſt, i, f. Heilſamkeit, f.

Hogitedlný, á, é, adj. heilſam, ſ. zhogitedlný. Hogitedlná (dobrá) woda, Geſundbrunnen, Heilbrunnen, m. Heilbad, n.

Hogitel, e, m. ſ. hogič.

Hogjwám, al, ati, léčjwati, frequ. von hogjm.

Hogně, adv. walně, reichlich, häufig.

Hognoſt, i, f. doſtatek, m. množſtwj, n. walnoſt, f. Reichlichkeit, Menge, Häufigkeit, f. Genüge, n.

Hogný, á, é, adj. walný, reichlich, häufig.

Hohtám, al, ati, heulen, wie die Nachteulen.

Hykynář, e, m. Höker, m.

Hokynařjm, il, iti, hökern.

Hokynářka, f. ſ. hokyně.

Hokynářſtwj, n. die Hökerei.

Hokyně, ě, f. Hökerinn, f.

Hokynugi, al, ati, ſ. hokynařjm.

Holátko, a, n. ein noch kahles Kind, b) ſ. holeček.

Holaubátko, a, n. dimin. ſ. ſequ.

Holaubě, ěte, n. junge Taube.

Holaubek, bka, m. dimin. Täubchen, n.

Holaubek, bku, m. eine Art Schwämme.

Holčátko, a, n. ſ. děwčátko.

Holče, ete, n. ſ. děwče.

Holčice, f. ſ. děwčice; děwče.

Holčička, y, f. dimin. ſ. děwčátko,

Holčin, a, o, adj. poſſ. von holka,

Hold, u, m. Huldigung, f.

Holdownj — Huldigungs —

Holdugi, al, ati, huldigen. 2) ſ. reydjm.

Holec, holek, a, m. Knabe, m. dah. holeček.

Holeček, a, m. guter, armer, lieber Knab. Narr, Herzenskind, n.

Holek, u, m. Schienbein, n.

Holemý, á, é, adj. obſol. gröblich, ſ. obhraubuý.

Holenec, ce, m, ein Geſchorner.

Holenka, y, f, Stiefelröhre, f.

Holeſſowice, f. plur., gen. Holeſſowic, dat. Holeſſowicům ꝛc., ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe, Holeſchowitz, n.

Holič, e, bradýř, m. der Scherer.

rer, z. B. des Bartes, holič owcý, Scherer der Schafe.

Holičj, adj. omn. gen. das Scheeren betreffend; holičj nůž, ſ. břitwa.

Holička, y, f. Scheererinn, f. 2) die unreiſe Feige; oſtat na holičkách, ſitzen, hocken bleiben zwiſchen zwei Stühlern, im Pfeffer.

Holjm, il, iti, en, ſcheeren, z. B. den Bart, das Schaf rc. ſ. bradjm, střjhám..

Holjk, a, m. ein Nackter, Bloßer, Kahler.

Holina, y, f. ein kahler Fleck, Blöße, f.

Holinka, y, f. eine Stiefelröhre.

Holizna, y, f. Blöße, f.

Holka, y, f. ſ. děwče.

Holkyně, ě, f. junges Weiblein der Schafe.

Holobrádek, dka, m. der ohne Bart, unbärtig iſt, Gauch, m.

Holobrádý, á, é, adj. bartlos, unbärtig.

Holohláwek, a, m. Kahlkopf, m.

Holohlawý, á, é, adj. barköpfig.

Holomauc, ce, f. Olmütz, n. von holomuděc.

Holomectwj, n. Anhang, m. Klientſchaft, f.

Holomek, mka, m. Gerichtsdiener, Gerichtsknecht, m. b) pochop, m. Häſcher, m. c) Henkersknecht, m. 2) Anhänger, Klient, ſ. rýnek. Aquens.

Holomraznice, ce, f. ſuchý mráz, Barfroſt, m.

Holomſtwo, a, n. collect. von holomek. Anhang, m.

Holomudec, ce, m. nezletilý, nedoſpělý, unmündig, minderjährig.

Holota, y, m. ſ. pſowod.

Holota, y, f. hlůza, lůza, chátra (plěwa), láge, ſlota, zběř, chamradina, chamowina, f. Geſindel, n. Pöbel, m. Bagage, f. Geſchmeiße, n.

Holſačan, a, m. Elſaßer, m.

Holſacko, a, n. Elſaß, n.

Holub, a, m. die Taube, a) ohne Beziehung auf das Geſchlecht; diwoký holub, wilde Taube, b) der Täuber.

Holubář, e, m. der ſich mit Tauben abgiebt.

Holubářka, y, f. die ſich mit Tauben abgiebt.

Holubářſtwj, n. wenn man ſich mit den Tauben abgiebt.

Holubj, adj. omn. gen. die Tauben betreffend; holubj hnjzdo, Taubenneſt, n. 2) von Tauben; holubj wegce, Taubenei, n.

Holubice, ce, f. die Taube, die Täubinn.

Holubička, y, f. dimin. idem.

Holubinec, nce, m. ſ. ſequ.

Holubnjk, u, a, m. Taubenhaus, n.

Holý, á, é, adj. (lyſý); kahl, bloß, nackt, b) trocken, dürr, bloß, als prawda, ſlowa.

Homolatý, á, é, adj. kuželatý, kegelförmig.

Homole, e, f. z. B. homole máſla, ein Wecken, Keil Butter; homole cukru, ein Hut Zucker. 2) homole, ſ. kužel.

Homolec, ce, m. Giftkraut, n.

Homolka, y, f. Quargkäſe, m.

Honácký, á, é, adj. den Treiber, oder die Treiber betreffend.

Honák, a, m. Treiber, z. B. des Viehes; honák mezků, Mauleſeltreiber, m.; honák oſlů, Eſeltreiber, m.

Honba, y, f. low, hon, m. die Jagd; hončj hra, Rennſpiel, n.; hončj kůň, Jagdpferd, n.

Hončj, adj. omn. gen. z. B. hončj lodj, Jacht, f. Jachtſchiff, ſ. lowčj, lowecký.

Honec, nce, m. Treiber, im Jagdweſen.

Honem, adv. čerſtwě, brzy, rychle, kwapně; záhy, wčil, ſpěſſně, w ſkok, flugs geſchwinde. Gdi honem, geh geſchwinde. Pod honem, komm geſchwinde. 2) gleich, ſogleich. Nemohl ſem to honem nagjt, ich konnte es nicht gleich finden.

Honěnj, n. ſ. ohon, low, ſſtwanj.

Honjm, il, iti, čn, puditi, pláſſiti, hnáti, jagen, treiben, in Bewegung ſetzen. 2) jagen, a) machen, daß etwas flieht oder läuft, b) lowiti, ſſtwáti, z. B. das Wild jagen, c) ſtjhati, verfolgen. 3) nachlaufen; pozdě bycha honit, zu ſpät bereuen.

Honjwám, al, ati, pudjwati, frequ. von honjm.

Honný, á, é, adj. Jagd — jagdbar; honný gelen, der Jagdhund.

Honný, á, é, adj. Jagd — Lauf —

Honoſſenj, chlubenj, pochlaubánj, n. Prahlen, Geprahle, n.

Honoſně, adv. chlubně, prahleriſch.

Honoſnoſt, i, chlauba, ſchlauba, Prahlerei, f.

Honoſný, á, é, adj. chlubný, ſchlubný, prahleriſch.

Honoſým ſe, yl, yti, chlubiti ſe, pochlaubati ſe, wychlubowati ſe, prahlen.

Honoſytel, e, m. hrdopyſſka, m. Prahler, Großſprecher, m.

Honſobě, droſlar, wogácké pachole, Troßbube, Packknecht, m.

Hony, ů, m. plur., loc. ech, Renn- oder Laufbahn, f. 2) Feldweges, n.

Honza, y, Janek, m. Hanns, m.

Honzátko, n. honzyček, m. Hännschen, n.

Hora, y, f. wrch, m. der Berg; bjlé, ſněžné hory, die Alpen, das Alpengebirge; hory, doly ſlibowat, goldene Berge verſprechen; hora winičná, winice, f. winohrad, m. Weinberg, m.

Horáček, čka, m. dimin. ſ. horák. 2) hornj pes, Berghund, m.

Horačina, y, f. Gebirgsvolk, n.

Horačka, y, f. Gebirgsbewohnerinn, f.

Horák, a, m. Gebirger, Gebirgsbewohner, m.

Hořálek, u, m. ein Stein. Abeston.

Horaucnjk, a, pekelnjk, m. Höllenkind, n. Höllenbrand, m.

Horaucnoſt, i, f. die Hitze, Glut, horaucnoſt myſli, das Feuer, die Jnnbrunſt des Gemüths, ſ. wraucnoſt.

Horaucý, adj. omn. gen. brennend, glühend, brünſtig; horaucý peklo, das ewige hölliſche Feuer, die ewig brennende Hölle.

Hořawý, á, é, adj. brennbar.

Horce, adv. pálčiwě, hitzig.

Hořče, hořčátko, n. Hagapfel, von der bittern Art, m.

Hořce, adv. bitter.

Horčice, ce, f. Senf, m.; horčice bjlá, weißer Senf; horčice planá, Schüttſenf, m. Linn.

Horčjm, il, iti, en, hitzen, erhitzen, heiß machen.

Hořčjm, zhořčjm, il, iti, bitter, herb machen.

Hořčjm (hořknu), el, eti, bitter, herb werden.

Hoře, e, n. ljtoſt, i, žaloſt, f. Leid, Weh, n. b) Gram, Harm, m.

Hořec, řce, m. Entian, m.

Hořekowánj, nařjkánj, kwjlenj, vpěnj, bědowánj, n. nářek, m. das Wehklagen, Jammern.

Hořekugi (u), owal, owati, nařjkati, kwjliti, bědowati, vpěti, wehklagen, jammern.

Hořelec, ce, m. Brandſtatt, f. 2) Görlitz, n.

Hořelice, f. pl. Görlitz, n.

Horem y dolem, von oben und unten.

Hořenj, adj. omn. gen. beſſer hornj, obere.

Hořeyſſek, u und a, m. der obere Theil.

Hořegſſj, comp. obere; ſuperl. neyhořegſſj, oberſte; hořegſſj ponebj, der obere Stock.

Hořjcý, horancý, brennend.

Hořjm, el, eti, brennen (neutr.) a) von Flammen verzehrt werden, z. B. das Holz brennt, b) Flammen von ſich geben, z. B. das Feuer, Holz brennt rc. c) glän-

glänzen, funkeln ꝛc. d) Feuer fangen, z. B. dřjwj nechce hořet, das Holz will nicht brennen, e) brennbar ſeyn, z. B. kamenj nehořj, dřjwj ale hořj, Steine brennen nicht, Holz brennt aber wohl, f) plápolati, entbrannt ſeyn, z. B. von Begierden ꝛc.

Hořjwám, al, ati, frequ. von hořjm.

Horka, f. ſ. hurka.

Hořknu, zhořknu, hořkl, hořknauti, bitter werden.

Horko, ſ. horký.

Horko, a, teplo, parno, wedro, n. parnoſt, horkoſt, f. Hitze des Feuers.

Hořko, ſ. hořký.

Horkokrewnoſt, i, f. Gallſucht, f.

Horkokrewný, á, é, adj. gallſüchtig.

Horkoſt, i, f. horko, n. pálčiwoſt; parnoſt, f. (horaucnoſt), f. die Hitze.

Hořkoſt, i, trpkoſt, f. Bitterkeit, f.

Horkowlhkoſt, i, f. Hitze und Feuchte.

Horkowlhký, á, é, adj. hitzig und feucht.

Horký, á, é, (abſ. horko) adj., comp. horčegſſj, ſuperl. neyhorčegſſj, pálčiwý; wedernj; horaucný, hitzig, heiß, warm. Ge gim ſnad horko? Ihnen iſt vielleicht zu warm? To ge horko, parno, das iſt eine Hitze. Horké, pálčiwé neſſtowice, Hitzblattern. Horká lázeň, krew, warmes Baad, hitziges Blut.

Hořký, á, é, (abſ. hořko) adj., comp. hořčegſſj, ſuperl. neyhořčegſſj, trpký, bitter.

Horlenj, n. ſ. horliwoſt.

Horlič, če, horlitel, m. Eiferer, m.

Horljm, il, iti, žehrati, eifern; (na něco, gegen etwas) eiferſüchtig ſeyn. 2) nad něčjm, zürnen, ſich entrüſten über etwas. 3) tauziti, weheklagen, ſchmachten nach etwas oder einem.

Horliwec, ce, žehrák, a, m. Eiferer, m. b) Eiferſüchtiger, m.

Horliwě, adv. eifrig, a) begierig, ſich ſehr bemühend; wraucně, inbrünſtig, b) heftig, c) zornig.

Horliwoſt, i, f. Eifer, m. a) heftige Bemühung, Begierde; Inbrunſt, ſ. wraucnoſt, b) heftiger Unwille. 2) žehrawoſt, f. žehráctwj, n. Eiferſucht, f.

Horliwý, á, é, adj. eifrig, a) ſich ſehr bemühend, begierig; inbrünſtig, ſ. wraucný, b) heftig, c) zornig. 2) eiferſüchtig.

Hornatý, á, é, adj. gebirgig, bergig, ſ. wrchowatý, wrchowitý, kopcowatý.

Hornj, adj. omn. gen. gebirgig, auf den Bergen befindlich; hornj Bohyně, Göttinn der Berge; hornj gelen, Gebirghirſch, m.; hornj pes, Berghund, m.; hornj auřad, Berggericht, n.

Hornický, á, é, adj. bergmänniſch; hornické práwo, Berggeſetz, n.

Hornjk, a, hawjř, m. Bergknappe, Bergmann, m.

Hornitý, ſ. hornatý.

Horný, — horná ſtrana, bergige Gegend, ſ. hornj.

Horohaſſe, Resch. ſ. peyř.

Horowatý, ſ. hornatý.

Horowitý, idem.

Horſký, á, é, adj. Gebirg — gebirgiſch.

Horſſenj, pohorſſenj, zhorſſenj, n. Aergerniß, f. ſ. auraz.

Horſſj, ſ. zlý.

Horſſjm, il, iti, pohorſſiti, a) zornig machen, b) pohorſſiti, zhorſſiti, Anſtoß, Aergerniß geben, 2) verſchlechtern, verſchlimmern, ſchlechter, ärger, ſchlimmer machen, ſ. zhorſſjm.

II. recipr. horſſit ſe, ſich ärgern, a) Aergerniß nehmen, 2) zhorſſiti ſe, ärger, ſchlimmer werden.

den, ſich verſchlimmern, verſchlechtern.
Horſſowý Teyn, Biſchofteinitz, n.
Horucý, ſ. horaucý.
Hoſpoda, y, krčma, f. hoſtinſký dům, Wirthshaus; Herberge; hoſpodau býti (beyt), ſtáti, herbergen, als Gaſt wo logiren.
Hoſpodář, e, m. Wirth, a) der Wirth im Hauſe, Herr vom Hauſe, Hauswirth, m. b) krčmář, Schenkwirth, m. c) otec čeledj, Hausvater, d) Wirth, guter Wirth; hoſpodář wězňů, Gefängnißwärter, m.
Hoſpodřenj, n. Haushalten, Wirthſchaften, n.
Hoſpodařjm, il, iti, wirthſchaften.
Hoſpodářjček, čka, m. Hausgott (bei den Alten) nach den Begriffen des abergläubiſchen Volkes ein kleiner Geiſt, den man gut pflegen muß, um Wohlthaten von ihm zu empfangen. 2) der Lichtknecht.
Hoſpodářjk, a, m. idem.
Hoſpodárnoſt, i, f. Haushältigkeit, Wirthlichkeit, Wirthſchaftlichkeit, f.
Hoſpodárný, á, é, adj. haushältig, wirthlich, wirthſchaftlich.
Hoſpodařſky, adv. wirthlich, wirthſchaftlich.
Hoſpodářſký, á, é, adj. wirthlich, wirthſchaftlich.
Hoſpodářſký, ého, m. Wirthſchaftsverwalter, m.
Hoſpodářſtwj, n. Wirthſchaft, f. a) Hausweſen, n.; Haushaltung, f. b) Wirthlichkeit, Wirthſchaftlichkeit, f.
Hoſpodin, a, m. Jehova, Gott der Herr.
Hoſpodynſtwj, n. Hauswirthſchaft der Frau.
Hoſpodynſký, á, é, adj. haushältig (wie die Frau).
Hoſpodſký, ého, m. Wirth, m. a) Gaſtwirth, m. b) Schenkwirth, m.
Hoſpodyně, f. Wirthinn, Hausfrau; Haushälterinn, f.
Hoſſek, a, hoſſjček, dim. von hoch, malý chlapec, Bübchen, Bürſchchen, n.
Hoſt, a und ě, m. Gaſt, m. a) ein Fremder, b) Gaſt bei Tiſche; na hoſtech býwati, oft Gäſte haben, ſ. hodownjk.
Hoſtěnice, ce, f. ſ. hoſtinice.
Hoſtjm, il, iti, bewirthen.
Hoſtina, y, f. ſ. hody, kwas.
Hoſtinec, ce, m. Gaſthaus, n.
Hoſtinice, ce, f. Gaſtſtube, f. Gaſtzimmer, n.
Hoſtiney, m. Arnau, n.
Hoſtinný, á, é, adj. gaſtfrey; práwo hoſtinné, Gaſtrecht, n.; hoſtinné ſlowo (cyzý), Hus. fremdes Wort.
Hoſtinſký, á, é, adj. die Gäſte betreffend, b) gaſtlich; gaſtfrey; hoſtinſký pokog, Gaſtzimmer, n.; hoſtinſký dům, hoſtinec, m. Gaſthaus, n.; hoſtinſké práwo, Gaſtrecht, n.; hoſtinſſtj, Gaſtleute.
Hoſſek, chlapjček, a, m. Bürſchchen, Bübchen, n.
Hoſſjček, a, m. Bürſchchen, n.
Hoſtinſtwj, hoſtinſtwo, n. zdiſnoſt, f. Gaſtfreundſchaft, Gaſtfreiheit, f.
Hoſtiſlaw, a, m. ein Mannsname.
Hoſtiſlawůw, Hoſtiſlawů, owa, owo, adj. poſſ. des Hoſtiſlaw.
Hoſtiwice, f. plur., genit. Hoſtiwic, dat. Hoſtiwicům ꝛc., ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe, Hoſtiwitz, n.
Hoſtiwjt, a, m. der letzte heidniſche Herzog in Böhmen, Hoſtiwjt, m.
Hotow, ſ. hotowý.
Hotowě, adv. fertig.
Hotowenj, přihotowenj, zhotowenj; chyſtánj, přiſtrogenj, hodlánj, n. Bereitung, f.
Hotowjm, zhotowjm il, iti, en, bereiten, bereit machen, fertigen,

verfertigen, ſ. ſtrogiti, hoďlati, chyſtati.

Hotowoſt, i, f. Fertigkeit, Hurtigkeit, f. ſ. hbitoſt, ochotnoſt. 2) na hotowoſti mjt, baar haben; na hotowoſti zanechat, baar hinterlaſſen. Hotowoſt, přjprawa wálečnj, Kriegsrüſtung, f.

Hotowý, á, é, (abſ. hotow, a, o,) adj. fertig, a) bereit; b) zubereitet, c) zu Ende; gá gſem hotow, ich bin fertig (damit), z. B. wěcý, d) ochotný, bereit, willig zu etwas. 2) baar, in klingender Münze; hotowé penjze baares Geld; auch hotowými peněžy zaplatit, baar bezahlen, mit baarem Gelde bezahlen, ſ. hbitý, ochotný.

Howadj, adj. omn. gen. howadj huba, Rüſſel, f.; howadj maucha, ſtřeček, m. Roßbreme, f.

Howadj, adj. omn. gen. das Vieh betreffend; howadj aud, hlawa, das Glied, der Kopf eines Viehes; howadj noha, der Fuß eines Viehes; howadj lékař, Vieharzt, m.

Howadjm, ěl, ěti, ſ. zhowadjm.

Howádko, a, n. dimin. Thierchen, n.

Howadnj, adj. omn. gen. howadnj maucha, ſ. howadnice.

Howadnice, f. Breme, Bremſe, ein Inſekt, f.

Howadnoſt, i, f. ſ. howadſtwj.

Howadný, á, é, adj. ſ. howadſký.

Howado, a, n. žiwočich, m. Thier, n. a) jedes lebendige Geſchöpf, b) zwjře, n. ein unvernünftiges Thier, c) ein Schimpfwort, gegen Menſchen. 2) das Vieh, a) ein einzelnes Stück, b) als ein Schimpfwort; howada, insgeſammt, überhaupt, ſ. dobytek.

Howadſky, adv. viehiſch.

Howadſký, á, é, adj. viehiſch.

Howadſtwj, n. viehiſche Art, Viehheit, f.

Howězý, adj. omn. gen. rindern, vom Rinde; howězý maſo, Rindfleiſch, n.; howězý pečené, Rinderbraten, m.

Howězyna, y, f. Rindfleiſch, n.

Howjm, ěl, ěti, mit dem Dativ, nachſehen, Nachſicht haben, ſchonen. 2) abwarten, pflegen, begünſtigen; čaſu howěti, ſe propůjčowati, ſſetřiti, ſich nach der Zeit richten, ſich in die Zeit ſchicken; zdrawj ſwému howět, ſeiner Geſundheit pflegen; ſobě (tělu) howěti, ſich, ſeinem Körper gütlich thun.

Howjwám, al, ati, frequ. von howjm.

Howniwál, a, m. Miſtkäfer, Dreckkäfer, m. Linn.

Howniwý, á, é, adj. dreckig.

Howno, a, n. hnůg, m. legno, n. Dreck, Miſt, m.

Hownowý, á, é, adj. den Dreck betreffend.

Howor, a, m. ein Mannsname.

Howor, u, m. howořenj, n. ein zu lautes Gerede, Geplauder, n.

Howora, f. ſ. howořil.

Howořil, a, m. Plauderhanns, m.; Schreier, Schreihals, m.

Howořjm, il, iti, reden, ſprechen, wenn viele laut untereinander reden; zu laut reden, ſprechen, diſcuriren, b) plaudern, c) ſchreiend reden.

Howořjwám, al, ati, frequ. von howořjm.

Howornoſt, i, f. vmluwnoſt, rozprávečnoſt, f. Geſprächigkeit, f.

Howorný, á, é, adj. rozprávečný, vmluwný, geſprächig, a) gern mit andern freundſchaftlich redend, b) plauderhaft, c) křiklawý, ſchreieriſch.

Howýnko, a, n. dimin. ſ. howno.

Hra, y, f. das Spiel; hra w karty, hra karetnj, Kartenſpiel; hra wrhcábnj, hra w wrhcáby, Brettſpiel, n. das Spielen im

Brette mit Damenſteinen oder Würfeln; hra w koſtky, hra w kůtky, Würfelſpiel, n.; hra na mjč, Ballſpiel, n.; hra na mžitek, Blindekuhſpiel, n.; hra, diwacý hra, Spektakel, Schauſpiel, n.; weſelá hra, weſelá kratochwjle, hra kratochwjlná, Luſtſpiel, n. Komödie, f.; ſmutná kratochwile, ſmutná hra, Trauerſpiel, n.; hru ſtrogiti, prowozowati, ein Schauſpiel aufführen. 2) Spiel, Scherz, Spaß, Schäkerei.

Hrabám, hrabu (i), al, ati, ſcharren. 2) rechen, z. B. Heu.

Hrabáwám, al, ati, frequ. von hrabám.

Hrabě, ěte, n, und m., nom. plur. hrabata, Graf, m.

Hrábě, j, f. plur. ſhrabowník ſena, Rechen, Harken, m.

Hraběcky, adv. gräflich; hraběcky, po hraběcku žiwu být, gräflich leben.

Hraběcký, á, é, adj. ſ. hraběcý.

Hraběcý, adj. omn. gen. gräflich, des Grafen, dem Grafen gehörig.

Hraběnčin, a, o, adj. poſſ. der Gräfinn gehörig.

Hraběnka, y, f. die Gräfinn.

Hrabice, ce, f. Gerüſt an der Senſe, Hakenzeug, n.

Hrabſký, á, é, adj. Grafen —; hrabſký tytul, Grafentitel, m.

Hrabſtwj, n. Grafſchaft, f.

Hráč, e, m. Spieler, m. a) z. B. mit Karten, oder ſonſt zum Zeitvertreibe, b) Akteur, ſ. herec, c) der auf Inſtrumenten ſpielt. d) in den Glückshaven; ſ. karbaník.

Hrách, u, m. Erbſe, Erbſen, f.; ſſtrkawičný hrách, Feigbohnen; wlčj hrách, Roßwicke, f.

Hrachowina, y, f. Erbſenſtroh, n.

Hrachowiſſtě, n. Erbſenacker, n.

Hrachowka, y, f. Erbſenſieb, n.

Hrachownjk, a, m. Erbſenbaum, m.

Hrachowý, á, é, adj. von Erbſen; z. B. hrachowá poljwka, Erbſenſuppe, f.

Hračka, y, f. Spiel oder Spaß, Scherz, was keine Mühe macht. 2) Spielwerk, n. a) Spielzeug, n. hračky, b) Kleinigkeit, f.; hračky, Kleinigkeiten.

Hracý, hrawé zwonečky, Glockenſpiel; Spieluhr, f.

Hrad, u, m. twrz, f. zámek ohražený, Burg, ein befeſtigter Ort, Feſtung, f.

Hřada, y, f. řád, m. Hühnerſtange, f.

Hřada, hřadka, f. záhon, m. Gartenbeet, n.

Hradba, y, f. Verzäunung, Vermachung, der vermachte Ort, Schanze, f.

Hradčan, a, m. Burgbewohner, Burgſaß, m.

Hradec, ce, m. Gratz, n.

Hrádek, dku m. dimin. ſ. hrad. 2) ein Name mehrerer Ortſchaften in Böhmen,

Hradjm, il, iti, zen, verzäunen, vermachen. 2) pewniti, befeſtigen, verwahren, verſchanzen.

Hradiſko, n. ſ. hradiſſtě.

Hradiſſtě, n. Schloßſtätte, Burghalde, Burgſtelle, f. Burgſtall, m.

Hradiſſtě, n. Münchengrätz, n.

Hradjwám, al, ati, frequ. von hradjm.

Hřádný, á, é, adj. hřádné ſlepice, Haushennen.

Hragi (u) und hrám, al und ál, áti, ſpielen; w koſtky hrát, mit Würfeln ſpielen; na mjč hrát, den Ball ſpielen; hráti w karty, w karty hrát, Karten ſpielen; na hauſle hrát, geigen, Violine ſpielen; na warhany hrát, die Orgel ſpielen; pjſeň hrát, ein Lied ſpielen (auf dem Claviere). 2) ſpielen, ſcherzen, ſchäkern;

kern; hrát wždy na ſtarau kobzu, immer das nämliche Lied ſingen.

II. recipr. hrát ſe, rindern.

Hrám, ſ. hragi.

Hraň, ſ. hranice.

Hrana, y, f. krag, m. äußere ſcharfe Fläche, Kante. 2) ſtřecha v klobauku, ochljpka, ſacka, f. Krempe, f.

Hrana, pl. f. das Ausläuten zum Begräbnißtag; hrana zwonit, ausläuten.

Hranáč, če, m. z. B. ein vierſchrötiger Kerl.

Hranák, u, m. Quadrat, n.

Hranatoſt, i, f. die eckige Beſchaffenheit.

Hranatý, á, é, adj. kautnatý, eckig, kantig, b) vierſchrötig.

Hránj, n. das Spielen, a) mit Karten ꝛc., oder ſonſt zum Zeitvertreibe; auch ſtatt Schäkerei, b) auf Inſtrumenten, c) eines Schauſpieles.

Hraničan, a, m. Gränzer, m.

Hranice, ce, f. z, B. hranice, halda dřjwj, Scheiterhaufen, Holzhaufen, m.; Plur. hranice, f. die Scheiterhaufen. 2) meze, pomezý, končiny, die Grenzen.

Hranicjm, il, iti, mezowati, gränzen.

Hranička, y, f. dimin. ein kleiner Scheiterhaufen. 2) kapſyčka, f. Gehäuſe, n.

Hraničnjk, m. ſ. meznjk.

Hraničný, á, é, adj. angrenzend, z. B. hraničné práwo, das Gränzrecht; hraničné měſto, die Gränzſtadt; ſ. pomeznj, meznj.

Hranjm, il, iti, eckig machen.

Hránky, pl. f. die Karten zum Spielen.

Hrášek, ſſku, m. dimin. von hrách.

Hraſſný, ſ. hrachowý.

Hrauda, y, f. ſ. hruda.

Hraudj, n. coll. Erdſchollen, pl. f.

Hráwám, al, ati, frequ. von hragi.

Hrawka, y, f. ein Weibsname.

Hrawý, á, é, adj. ſpielend, ſcherzend, ſchäkernd, b) ſ. hracý.

Hráz, e, f, náwoz, náſyp, m. Damm, m.

Hrázka, y, f. dimin. von hráz.

Hrb, u, hrbol, hrbek, m. ſilec na hřbetě, der Höcker, ein Buckel.

Hrbáč, e, m. der einen Buckel hat.

Hrbatě, adv. bucklig; hrbatě chodit, bucklig gehen.

Hrbatjm, zhrbatjm, ěl, ěti, bucklig werden.

Hrbatoſt, i, f. bucklige Beſchaffenheit.

Hrbatý, á, é, adj. bucklig, höckerig.

Hrbeček, u, m. ein Buckelchen.

Hrbek, ka, m. ein kleiner buckliger Menſch.

Hrbek, bku, m. ſ. hrbeček.

Hřbelce, n. ſ. ſequ.

Hřbelec, lce, m. der Striegel.

Hřbelcugi, al, ati, ſtriegeln.

Hřbet, u, m. záda, f. zadek, m. der Rücken, Holper; hřbet obrátiti, vtjkati, Rücken wenden, entfliehen; hřbet, pátek hory, Bergrücken, m.; hřeb w hlawě, Kopfweh vom Suf.

Hřbetnj, adj. omn. gen.. hřbetnj páteř, der Rückgrath; hřbetnj koſt, Gräte, f.

Hřbetnice, f. Rückgrat, n.

Hřbetowý, á, é, adj., hřbetowá koſt, die Gräte.

Hřbetownj pateř, mozk, Rückenrat, Rückenmark, n.

Hřbitow, a, krchow, m. hrobka, pohřebnice, f. Kirchhof, Gottesacker, Begräbnißplätz, m.

Hrbol, u, hrbolec, ce, m. ſ. hrb. b) pahrbek.

Hrbowatoſt, i, f. bucklichte Beſchaffenheit.

Hrbowatý, á, é, adj. hrbolcowatý, (hrbatý), bucklicht; voller Buckel, Erhöhungen habend; höckericht.

Hrbowec, ſ. hrbáč.
Hřbjtko, a, n. ſ. hřbelec.
Hřbýtek, tku, m. dimin. das Rückslein. 2) hřbýtek ruky, der Ballen in der Hand.
Hrčenj, n. Geſäuſel; Gemurmel, n.
Hrčjm, el, eti, murmeln, wie das Waſſer, wie der Bach; ſäuſeln.
Hrdauſſek, a, peyſſka, m. ein Stolzer.
Hrdám, pohrdám, al, ati, frequ. von hrdjm.
Hrdě, adv. zhrda, pyſſně, zpupně, zpyſſna, ſtolz.
Hrdelnj adj. omn. gen. den Hals betreffend; hrdelnj práwo, Kriminalgericht, Halsgericht, n.; hrdelnj ceſta, Mordweg, m.; hrdelnj obogček, Halsband, n.
Hrdelný, á, é, adj. peinlich, halsbrechlich.
Hrdjm ſe, il, iti, peychati, popnauti, ſtolz ſeyn.
Hrdina, y, rek, m, der Held.
Hrdinnoſt, i, rekownoſt, f. Heldenmuth, m.
Herdinný, á, é, adj. rekowný, heldenmüthig, ſ. rekowſký, hrdinſký.
Hrdinſky, adv. heldenmäßig; heldenmüthig.
Hrdinſký, á, é, adj. rekowſký, heldenmäßig; heldenmüthig; hrdinſký ſkutek, Heldenthat, f.; hrdinſké rámě, Heldenarm, m.
Hrdinſtwj, rekowſtwj, n. Heldenmuth, m.
Hrdlač, m. Kornwurm, m.
Hrdlatý, á, é, adj. eine große, ſtarke Kehle habend.
Hrdlice, ce, f. Turteltaube, f.
Hrdličj, hrdličſſtj, adj. omn. gen. die Turteltaube betreffend.
Hrdlička, y, f. die Turteltaube.
Hrdljm, il, iti, ſužowati; dauſyti, quälen; plagen; am Halſe liegen (einem).
Hrdlina, y, f. hrdelnj žjla, Kehlader, f.
Hrdlo, a, n. Hals, m.; chřtán, m. Kehle, f.; na hrdle treſtati, am Leben ſtrafen; pod hrdlem přikázati, unter Todesſtrafe gebieten; hrdlo ſložiti, na hrdlo ſeděti, ſ. ſložim, ſedjm.
Hrdlořez, a, m. Gurgelabſchneider, m.
Hrdlořezy, f. pl. das Dorf Hrdlorzez bei Prag.
Hrdlugi, ſ. hrdljm.
Hrdlugi (u) ſe, owal, owati, pachtowati, namáhati, ſáproliti, (rwáti ſe, kočkowati ſe,) ringen, ſich balgen.
Hrdnu, ul, auti, ſtolz werden, ſ. hrdjm ſe.
Hrdopýſſka, y, peyſſka, (pýſſek), m. Prahlhanns; hoffärtiger Menſch, m. ſ. chlubný,
Hrdopyſſka, y, hrdauſſek, peyſſka, m. ein ſtolzer Menſch; Prahlhanns, m.
Hrdoſt, i, zpupnoſt, pýcha, der Stolz.
Hrdý, á, é, adj. zpupný, pyſſný, ſtolz.
Hřeb, u, hřebjk, m, Nagel zum Einſchlagen, m.; hřeb w hlawě, Kopfweh vom Suf.
Hřebčjk, a, m. Hengſtfüllen, n.
Hřebec, bce, m. Hengſt, m.; — zum Springen. 2) hřjbě, n. Füllen, n. Welesl.
Hřebeček, čka, m. dimin. Hengſtchen, n. 2) Hengſtfüllen, n.
Hřebelce, n. hřbelec, Striegel, m.
Hřebelcugi, al, ati ſtriegeln.
Hřeben, u, m. Kamm, Haarkamm, m.; řjdký hřeben, ein weiter Kamm; huſtý hřeben, ein enger Kamm. 2) hřeben kohautj, chocholka, chocholice, f. Kamm des Hahns, Vogels. 3) Schutzgatter, Fallgatter, f. ſ. brlenj, mřjže.
Hřebenář, e, m. Kammmacher, m.
Hřebenářcin, a, o, adj. poſſ. der Kammmacherinn gehörig.
Hřebenářka, y, f. Kammmacherinn, f.

Hřebenářſký, á, é, adj, das Gewerbe des Kammmachers betreffend.
Hřebenářſtwj, n. das Handwerk des Kammmachers.
Hřebenářůw, hřebenářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Kammmacher gehörig.
Hřebenatý, á, é, adj. chocholatý, mit einem Kamme auf dem Kopfe, wie der Hahn.
Hřebenjk, u, m. Kammfutter, n.
Hřebenowý, á, é, — hřebenowé neb cewnj kolo, Kammrad, n.
Hřebice, ce, f. Mutterfüllen, Stutfüllen, n.
Hřebjček, čku, m. dimin. cwoček, Nägelchen, Nägelein, zum Einſchlagen. n. 2) Nägelein, n. Nelke, Gewürznelke, f.
Hřebička, y, f. dimin. ſ. hřebice.
Hřebjčkowý, á, é, adj. hřebjčkowá bylina, Nelkenkraut, Benediktenkraut, n. Benediktenwurz, f.; hřebjčkowá matka, Nelkenmutter, f. 2) kaſtanienbraun.
Hřebjk, hřeb, u, m. Nagel zum Einſchlagen; podkownj hřebjk, Hufnagel, m.
Hřebjkowatý, á, é, adj. clavatus. dem Nagel ähnlich.
Hřebjm ſe, il, iti, füllnen, ein Füllen werfen.
Hřeblo, a, n. hrabáč, pohrabáč, m, Ofenkrücke, f.
Hřebnjk, u, m. Kammfuteral, n.
Hřebný, á, é, adj. trächtig, tragbar, von Stuten.
Hřebowatý, á, é, adj. clavatus. ſ. oben.
Hřebýnek, nku, m. dimin. das Kämmchen, Kämmlein.
Hřec, e, m. ſ. herec.
Hřegi (u), hřil, hřjti, zhřjti, zhřjwati, ohřjwati, ohřjti, wärmen.
II. recipr. hřjti ſe, ohřjwati, zhřjwati ſe, rozhřjwati ſe, ſich wärmen.
Hřeſſjm, zhřeſſjm, prohřeſſjm, il, iti, hřjch, neprawoſt ſpáchati, hřjchu, neprawoſti ſe dočiniti, dopuſtiti, ſündigen.
Hřib, u, m. der Pilz.
Hřjbátko, a, n. dimin. ſ. ſequ.
Hřjbě, ěte, n. Füllen, ein junges Thier von Pferden.
Hřjběcý, n. ohřjwka, f. der Schnupfen, die Kehlſucht, Bräune der Pferde; hřjběcý mjt, den Schnupfen haben; hřjběcý doſtat, den Schnupfen bekommen.
Hřjch, a und u, m. neprawoſt, f. die Sünde; dědičný hřjch, přirozený, prwotný hřjch, Erbſünde; hřjch ſmrtedlný, die Todſünde.
Hřjčka, y, f. ſ. hračka.
Hřjchoſſnatel, e, m. Sündenvergeber, Sündenerlöſer, m.
Hřjdel, e, m. Wellbaum, m. Achſe, Walze, Welle, f. Cylinder, m. 2) Wagbalken. m. 3) der Gründel beim Pfluge.
Hřjmá, al, ati, ſ. hřmj.
Hřjmánj, n. ſ. hřměnj, hromobitj.
Hřjmota, y, f. Donnerwetter, n. ſ. hromobitj.
Hřjſſnice, ce, f. Sünderinn, f.
Hřjſſnjk, a, m. der Sünder.
Hřjſſnoſt, i, f. Sündlichkeit, Sündhaftigkeit, f.
Hřjſſný, á, é, adj. ſündig, ſündlich, ſündhaft.
Hřjti, ſ. hřegi.
Hřjwa, y, ſ. die Mähne, des Pferdes, Kammhaar, n..
Hřiwna, y, f. die Mark, ſechzehn Loth. 2) das Pfund, Talent, uneig.
Hřiwnáč, e, m. Ringeltaube, f.
Hřjwnj ſádlo, Kammfett, n.
Hřiz, e, m. Kreſſe, f. Gründling, ein Fiſch, m.
Hřjzenice, f. kywák, rozwod, m, Senker, Ableger, m.
Hřjzjm, il, iti, pohřjziti, potopiti, topiti, ſenken, untertauchen.

Hřk,

Hrk, u, m. krachender Sturz, Einſturz, m. hrkem, mit einem Huſch, ſ. auprk. 2) Krach, Huſch, m. ſ. auprk.

Hrkám, al, ati, krachend ſtúrzen. 2) krachen.

Hrkawka, y, f. die Schelle, das Glöckchen.

Hrknu, kl, nauti, einmal krachend ſtúrzen; hrknauti auprkem, hrkem ſe hrnauti, waliti, huſchen, herſtúrzen.

Hrkot, u, m. Gekrache, Gepolter, n.

Hrma, y, f. der haarige Ort am Schaamgliede.

Hrnčál, a, (ſtarý), ſſet, m. alter Geck, m.; Krippenreiter, m.

Hřměnj, n. Donnern, n. das Krachen des Blitzes.

Hřmj, ělo, jti, donnern.

Hřmjwá, alo, ati, frequ. von hřmj.

Hřmot, u, gekot, ſſramot, zwuk, hluk, m. ein Geräuſch, Getöſe, Gepolter, n.

Hřmotně, adv. rauſchend.

Hřmotný, á, é, adj. zwučný, hlučný, rauſchend, (hell).

Hrnček, m. ſ. hrneček.

Hrnčjř, e, m. Töpfer, Hafner, m.

Hrnčjřka, y, f. die Töpferinn.

Hrnčjřſký, á, é, adj. den Töpfer betreffend.

Hrnčjřſtwj, n. Töpferhandwerk, n.

Hrnčjřůw, hrnčjřů, owa, owo, adj. poſſ. dem Töpfer gehörig.

Hrncugi (u) ſe, owal, owati, den Topf oft nennen. 2) ſ. wadjm ſe, haſſteřjm ſe.

Hrnec, nce, karhan, m. der Topf, Hafen; hrnec k wařenj, Kochtopf; nočnj hrnec, Nachtbecken, Nachtgeſchirr, n. Nachttopf, m.

Hrneček, čku, m. dimin. karhánek, Töpſchen, Töpſlein, Häfchen, n.

Hrnek, nku, m. kleiner Topf.

Hrnu, ul, auti, raffen; hrnaut, shánět penjze, Geld zuſammenraffen, ſcharren.

II. recipr. hrnaut ſe, walit ſe, rollen, ſich hurtig bewegen, ſtrömen; drängen ſich, z. B. hrnau ſe těžkoſti, neſnáze na mne.

Hrnýček, čku, m. dimin. ſ. hrneček.

Hrob, u, m. loc. plur. jch, das Grab.

Hrobař, e, hrobnjk, m. der Todtengräber, der Mann, der die Todten begräbt.

Hrobařčin, a, o, adj. poſſ. des Todtengräbers Weibe gehörig.

Hrobařka, y, f. des Todtengräbers Weib.

Hrobařůw, hrobařů, owa, owo, adj. poſſ. dem Todtengräber gehörig.

Hrobka, y, f. Grabſtätte, f. ſ. hřbitow.

Hrobnák, u, m. ein gewiſſes Kraut, cantabrica.

Hrobnj, adj. omn. gen. hrobnj nápis, Grabſchrift, f.; hrobnj ſlaup, Grabſäule, f. ſ. hrobnjk, u.

Hrobnice, f. ſ. hrobařka. 2) ſ. hrobka.

Hrobnjk, a, m. ſ. hrobař.

Hrobnjk, u, m. náhrobek, m. hrobowý křjž neb kámen, Grabſtein, m.

Hrobowý, á, é, adj. z. B, hrobowý kámen, Grabſtein, m.

Hroch, a, ſlon, m. Elephant im Schachſpiele, der Roche.

Hrochadlen, a, o, adj. obſol. ſtonawý, churawý, kränklich, unpaß, unpäßlich.

Hrom, u, třeſkot, neb vdeřenj hromu, der Donner, der Blitz, der herabfährt und einſchlägt; hrom bige, es donnert, es ſchlägt ein; hrom vhodil, vdeřil, es geſchah ein Donnerſchlag; es ſchlug ein, z. B. in einen Ort; hrom ho zabil, er wurde von dem Donner (von dem Blitze) erſchlagen, der Blitzſtrahl hat ihn erſchlagen.

Hromada, y, halda, f. der Haufen, a) Menge Dinge über einander; hromada, halda kamenj, Steinhaufen, m.; hromada,

hal=

da dřjwj Holzhaufen, m. b) množſtwj, n. zástup, m. Menge lebendiger Geſchöpfe beiſammen, c) Menge, z. B. Leute, Geld ꝛc.; hromada (hrůza) lidj, peněz, ein Haufen Volks, Geldes. 2) hluk, m. Verſammlung, Zuſammenkunft, f.

Hromadjm, il, iti, häufen; hromadit ſe a kopčit, ſich aufhäufeln.

Hromádka, y, ſ. Häufchen, Häuflein, n. a) z. B. Erde ꝛc., b) Menge, f.

Hromadně, adv. haufenweiſe, a) von Sachen b) hlučně, oborem, walně, walem, von lebendigen Geſchöpfen.

Hromážděnj, shromážděnj, zbjránj, n. Zuſammenhäufung, f. Sammeln, n,

Hromáždjm, il, iti, shromáždowati, zbjrati, (sbjrati), sháněti, na gednu haldu waliti, hrnauti, zuſammen häufen, ſammeln.

Hromáždný, á, é, adj. z. B. hromáždné gméno, Sammelwort, n. Collectivum.

Hromnice, f. eine geweihte Kerze. Plur. hromnice, geweihte Kerzen; 2) Lichtmeſſe, f.

Hromobitj, hřjmánj, n. Donnerwetter, n.

Hromoſwod, u, m. Wetterableiter, m.

Hromotluk, a, m. Donnerer, m.

Hromotřeſk, m. ſ netřeſk.

Hromowý, á, é, adj, z. B. hromowý kámen, Donnerſtein, Donnerkeil, m.; hromowé kořenj, Spargel, m; hromowé uděřenj, hromowá rána, Donnerſchlag, m.; hromowá ſlowa, Donnerworte, Bibl.

Hron, a. m. Romulus, m.

Hrot, u, m. das Eiſen an einem Speer. 2) ein Rennſpieß. 3) Spießſtange, f. Schaft, m. ſ. dřewce, kopiſſtě.

Hrota, y, f. ſ. djže dogecý.

Hrotnjk, a, m. Speermacher, Rennſpießmacher, m.

Hroza, ſ. hrůza.

Hrozba, y, f. Drohworte, pl. n.

Hrozen, znu, hroznjk, m. Traube, f.

Hroženj, n. Drohung, f. das Drohen, ſ. pohrůžka.

Hrozně, adv. ſchrecklich, a) auf ſchreckliche Art: entſetzlich, ſchaudervoll, b) abſcheulich, c) hrozně, gewaltig, heftig. To ge hrozně, náramně weliký muž, člowěk, dieß iſt ein gewaltig großer Mann.

Gá ſe tomu hrozně diwjm ich wundere mich ſehr darüber. Hrozně mě hlawa bolj, der Kopf thut mir ſehr weh. Bylo nám tam hrozně, náramně horko, es war uns dort ſehr warm, ſ. ukrutně, náramně, welmi.

Hrozdj, n. Reiſig, n. ſ. prautj, rozdj.

Hroznětjn, a, m. Lichteuſtadt, f.

Hroznjček, čka, m. dimin. Träubchen, n.

Hroznjk, u, m. hrozen wjna, winný, Traube, Weintraube, f.

Hroznowý, á, é, z. B, hroznowé kořenj, Traubenkraut, n.; ſ. ſtozrnjčko.

Hrozný, á, é, (abſ. hrozno), adj. (ſtraſſný, ſtraſſliwý,) ſchrecklich, a) Schrecken machend; entſetzlich, ſchaudervoll, furchtbar, gräulich, b) abſcheulich, ſchrecklich zu hören, c) gewaltig, ſehr groß, z. B. Summe Geldes, ſ. náramný; ukrutný.

To ge hrozná wěc, das iſt wunderbar. Gak ge to hrozná wěc, když člowěk neſlyſſj, es iſt eine ſchlimme Sache, wenn der Menſch taub iſt. To ge hrozný, náramný wjtr ꝛc. dies iſt ein gewaltiger, entſetzlicher Wind ꝛc.

Hrozým, yl, yti, pohrůžku činiti, wyhrožowati, pohrozyti, zahrozyti, drohen.

II. recipr. hrozyti ſe, zhrozyti ſe, děſyti ſe, (ſtrachowati ſe) ſtraſſiti ſe, mit und ohne Genitiv, ſchaudern, ſich entſetzen, ſich ſehr

ſehr fürchten; grauen. Hrozyl ſe toho, ihm graute davor.

Hrozýwám, al, ati, frequ. von hrozým.

Hrſt, i, (plná) f. eine Handvoll.

Hrſt, dlaň, f. Höhle der Hand.

Hrſtka, y, f. dimin. von hrſt.

Hrſtnjk, a, krupař, m. Grießler, m.

Hrubě, adv. ſehr. V wás nenj hrubě tepto, bei euch iſt es nicht ſehr warm. Celý teyden neſtrogj ſe hrubě nic, die ganze Woche wird faſt nichts gekocht.

Hrubes, ſſe, m. Grobian, m.

Hrubnu, zhrubnu, nul, auti, welečeti, zwelečeti, groß — werden. 2) hrubnauti, grob werden.

Hrubokrewný, á, é, adj. dickes Bl t habend.

Hrubohlawec, ce, hlawáč, m. Groß⸗kopf, m.

Hrubohlawý, á, é, adj. hlawatý, großköpfig.

Hruboſt, i, f. welikoſt, ſpauſta, f. die Gröſſe. 2) tluſtoſt, f. Grobheit, f. die Dicke, z. B. des Sandes, huſtoſt— des Blutes ꝛc.

Hrubý, á, é, adj., comp. hrubſſj, ſuperl. neyhrubſſj, weliký, groß. 2) tluſtý, grob, dick, z. B. Sand, Zwirn ꝛc.; hrubé ſukno, grobes Tuch; hrubá ſtřelba, grobes Geſchütz; hrubé mrawy, žerty, grobe Sitten, Scherze; hrubá gehla, Sacknadel, f.

Hruda, y, f. ein Erdkloß, eine Erdſcholle, Holper, m.

Hruden, dna, m. Schaltmonat, m.

Hrudj, n. Bruſtkern, m. 2) ſ. hraudj.

Hrudka, y, f. trupel, m. ein Klümpchen, eine kleine Erdſcholle.

Hrudenec, m. ſ. hruden.

Hrudnatý, á, é, adj. ſchroff, ſteil, jähe, ſpitzig, z. B. wie ein Felſen.

Hrudowatý á, é, adj. hrudowitý, voller Klumpen; holperig.

Hrudowatoſt, i, f. Holperigkeit, f.

Hruſſka, y, f. hruſſkowé owoce. die Birne; planá hruſſka, Holzbirne, wilde Birne; ſſtěpná h··ſſka, gute Birne. 2) hruſſkowý ſtrom, Birnbaum, m.

Hruſſkowý, á, é, adj. birnbäumen, von dem Birnbaume; hruſſkowé dřjwj, birnbäumenes Holz. 2) von Birnen gemacht, oder mit Bir·en belegt, z. B. hruſſkowý koláč.

Hruſtice, f. ein Dorf im Bunzlau·r Kreiſe, Hruſchtitz, n.

Hruſſtička, y, f. dimin. eine kleine Birne. 2) ein kleiner Birnbaum. 3) Holzmangold.

Hrůza, y, ſtraſſnoſt, f. das Schaudern, Entſetzen, der Schrecken, das Grauen, der Graus, die Furcht, b) entſetzliche Menge; hrůza lidj, hrůza peněz, entſetzlich viel Menſchen, Geld. 2) ſ. pohrůžka.

Hřwu, ſ. řwu.

Hryzenj, n. das Nagen; tropiſch, z. B. des Gewiſſens. 2) das Grimmen im Leibe; hryzenj mjt, das Grimmen haben; hryzenj, ſſkorpenj, n. das Gebeiße, Gezänke.

Hryzawý, á, é, adj. nagend; grimmend.

Hryzec, ce, m. Reiße, Hirſchbrunſt, f.

Hryzu, hryzl, hrýzti, nagen, a) eigentlich, z. B. pes hryze koſt, der Hund nagt am Knochen ꝛc. b) tropiſch, kränken, peinigen, z. B. ſwědomj hryze, das Gewiſſen nagt ꝛc. 2) grimmen, z. B. im Bauche; hryze mě w břiſſe, es grimmt mich im Bauche.

II. recipr. hrýzti ſe, kauſati ſe, ſſkorpiti ſe, haſſteřiti ſe, ſich beißen, ſich zanken. 2) žráti, ſaužiti ſe, ſich grämen.

Hryzýkurka, y, m. ſ. hauzwička newiſtec.

Huba, y, f. das Maul, ſ. tlama; huban dělat, ſ. hubuzi. 2) ſ. bauba.

Hubáč, e, hubál, m. Großmaul, m.

Hubálek, lka, m. ein böhmiſcher Zuname. 2) dimin. von hubál.

Hubálow, a, m. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Hubalow, n.

Hubám, al, ati, ſ. ſſtěkám.

Hubař, e, tlučhuba, m. Maulmacher, m.

Hubařím, il, iti, tlaucy hubau, dělat tlachem, Maul machen.

Hubařka, y, f. Maulmacherinn, f.

Hubatka, y, f. die Füllgelte.

Hubatjm, ěl, ěti, großes Maul bekommen.

Hubatý, á, é, adj. tlamatý, der ein großes Maul hat; bausbäckig. 2) der ein loſes Maul hat. hubaté ſtřewjce, Halbſtiefel, m.

Hubenjm, zhubenjm, il, iti, ěn, ausmergeln.

Hubenjm, zhubenjm, ěl, ěti, zchurawěti, wyhubeněti, mager, hager werden.

Hubenec, ce, vbožec, m. vbožátko, nebožátko, n. ein Armer, Armſeliger, Elender, Jammermann,

Hubenoſt, i, churawoſt, f. Magerkeit, Trockenheit, f. hubenoſt, churawoſt lidj, zwjřat, polj ꝛc. Magerkeit, z. B. der Menſchen, Thiere, Aecker ꝛc.

Hubenow, a, m. ein Dorf im Prachiner Kreiſe, Hubenow, n.

Hubenſtwj, n. nauze, f. Elend, n. Noth, f. Jammer, Mühſeligkeit, f.

Hubený, á, é, adj. churawý, hubenatý, mager, z. B. Pferd, Hund, Fleiſch, Acker, Erde ꝛc., auch von Menſchen und Thieren. 2) mühſelig, elend.

Hubice, haubka, f. Schwamm, m.; na hubice rozſekat, in kleine Stücke zerhauen.

Hubička, y, f. dimin. vſtka, f. Mäulchen, a) kleines Maul, b) Kuß, m. 2) Schwämmlein, n.

Hubičkowánj, n. das Küſſen, die Küſſung.

Hubičkugi (u), owal, owati, küſſen, ſ. libám, celugi.

II. recipr. hubičkowat ſe, ſich unter einander küſſen.

Hubičkowáwám, al, ati, frequ. von hubičkugi.

Hubilen, lnu, m. Flachsdotter, m.

Hubjm, zhubjm, il, iti, na zhaubu přiwéſti, zkazyti, zahubiti, poplenití, verderben, verwüſten, verheeren; zerrütten, zerſtören, als: hubit pláč, hněw, auzkoſt, ꝛc. 2) zu Grunde richten, umbringen, ſ. zkazým, zhubjm, zahubjm.

Hubitel, e, zhaubce, plenitel, poplenitel, m. Verderber, Verwüſter, Verheerer, m.

Hubnu, hubl, nauti, mager werden.

Hubný, á, é, adj. von Schwämmen, z. B. hubná poliwka.

Hubowatoſt, i, f. Schwammichtheit, f.

Hubowatý, á, é, adj. ſchwammicht, z B. hubowatý kámen, Schwammſtein, m.

Hubugi (u), owal, owati, hublati, ein loſes Maul haben, ſchimpfen, keifen.

Hučenj, hlučenj, zwučenj, n. das Brauſen, Getöſe.

Hučjm, el, eti, hlučjm, zwučjm, baučjm ſe, brauſen, ſauſen, erſchallen, ertönen, gällen; hučj woda, das Waſſer ſauſt; hučj (znj) mně w vſſjch, die Ohren gällen mir. Hučj mu w kotrbě, prov. es rappelt bei ihm.

Hučjwám, al, ati, frequ. von hučjm.

Hudba, y, f. die Muſik.

Hudebný, á, é, adj. die Muſik betreffend, muſikaliſch; hudebný ná-

ná-

náſtrog, ein muſikaliſches Inſtrument.

Hudec, dce, m. Muſikant, m.

Hudenice, f. eine Seitenſpielerinn.

Hudenjk, a, m. Saitenſpieler, m.

Hudkyně, f. Muſikantinn, f.

Hudu, hudl, hauſti, (hudeno), ſpielen, muſiziren, z. B. na hauſle hauſti oder hráti, geigen, Violine ſpielen, fiedeln; na warhany hauſti, orgeln.

Huhlam, al, ati, čugikati, kwjliti, wřeti, wýti, heulen, wie der Uhu.

Huhňál, álek, huhňa, m, Schnuffler, m.

Huhňám, al, ati, ſchnuffeln.

Huhňawoſt, i, f. das Schnuffeln.

Huhňawý, á, é, adj. der ſchnuffelt.

Huk, m, ſ. hučenj.

Hůl, genit. holi, f. ein Stock, ein Stab zum Gehen, zum Schlagen ꝛc.

Hulákám, al, ati, ſchreien wie im Walde, ungeſtüm.

Hulákánj, n. Jagdgeſchrei, n.

Hůlka, y, f. dimin. Stöckchen, Stöcklein, Stäbchen, n. ein Stecken, ein kleiner Stecken.

Hulwát, a, traup, blaud, bliwoň, ſliwoň; klacek, m. Tölpel, Limmel, Bengel, Flegel, Grobian, m.

Hulwátſtwj, n. Grobheit, Flegeley, f. tölpelhaftes Weſen.

Humence, čihadlo, n. Vozelherd, m.

Humenečnj pěnkawa, Herdfink, m.

Humenečnjk, a, m. Herdvogel, m.

Humno, a, n. mlat, u, m. die Tenne, Dreſchtenne, Dreſchflur, f.

Huňáč, chlupáč, če, m. ein haariger Menſch am Leibe.

Huňatý, á, é, adj. rauh, haarig am Leibe; huňaté mrawy, rauhe Sitten, ſ. chlupatý.

Hůně, ě, f. Kotzen, f.

Huntugi, al, ati, hmoždjti, ſchlachten. 2) hunzen.

Huntýř, e, m. Gaßler, m.

Hůra, y, f. ſ. hora. 2) půda, der Boden oben auf dem Hauſe.

Hůrka, y, f. dimin. pahrbek, (chlumec), ein kleiner Berg, Hügel, Hübel. 2) půdka, f. ein kleiner Boden oben auf dem Hauſe.

Hus, y, f. ſ. ſequ.

Huſa, y, f. die Gans.

Huſačka, y, f. Gänſemädchen, n.

Huſák, a, hauſer, m. Gänſerich, das männliche Geſchlecht der Gänſe. 2) huſypas, huſáček, Gänſejunge, m.

Huſar, a, m. Huſar, m.

Huſař, e, m. der die Gänſe verkauft, Gänſemann, m.

Huſarčin, a, o, adj. poſſ. des Huſaren Weibe gehörig.

Huſařčin, a, o, adj. poſſ. von huſařka.

Huſarka, y, f. des Huſaren Weib.

Huſařka, y, f. die die Gänſe verkauft.

Huſarůw huſarů, owa, owo, adj. poſſ. dem Huſaren gehörig.

Huſařůw, huſařů, owa, owo, adj. poſſ. von huſař.

Huſce, hauſka malá, Gipfel, m.

Huſleř, e, m. Geigenmacher, m.

Huſpenina, y, f. die Sulze, geronnene Brühe, Gallerte, f.

Huſtě, adv. dick, dicht. 2) zhuſta, häufig.

Huſtjm, il, iti, zhuſtiti, zahuſtiti, dick machen, dichten, dicht machen.

Huſtina, y, f. Dickicht, n. ſ. hauſſt.

Huſtnu, huſtl, huſtnauti, dick werden, dicht werden.

Huſtoſt, i, neřídkoſt, f. die Dicke, die Dichte, die Dichtheit, z. B. des Blutes, Waldes ꝛc.

Huſtota, f. ſ. huſtoſt.

Huſtý, á, é, (abſ. huſto), adj. comp. huſtſſj, ſuperl. neyhuſtſſj, neřjdký, dick, dicht, z. B. dickes Blut ꝛc. 2) häufig.

Huſý, adj. omn. gen. die Gänſe betreffend, von den Gänſen oder von einer Gans; huſý maſo, Gänſefleiſch, n.; huſý ſádlo, Gänſefett, Gänſeſchmalz; huſý kůže, Gänſehaut; huſý meydlo, ſ. ſtřjbrnjk.

Huſyčka, y, f. dimin. das Gänschen.

Huſýnůžka, y, f. Gänſefuß, m.

Huſyna, y, f. Gänſefleiſch, n.

Huſynec, ce, m. Gänſedreck, m. 2) Gänſeſtall, m.

Huť, i, f. Hütte, f. železná huť, Eiſenhütte, f.; ſklenná huť, Glashütte, f.

Hutnj — hutnj pjſař, Hüttenſchreiber, m.

Hutnjk, a, m. Hüttenmeiſter, m.

Huyknu fut., nul, nauti, hujen.

Hužew, f. ſ. haužew.

Hužwa, e, m. Wiedmacher oder Wiedverkaufer, m.

Hwězda, y, f. der Stern; rannj hwězda, ſ. dennice; wečernj hwězda, ſ. zwjředníce; pſý hwězda, Hundsſtern, m.; hwězda s ocaſem, ocaſatá hwězda, Schwanzſtern, Komet, m.; wlaſatá hwězda, Haarſtern, Komet, m.

Hwězdář, e, m. der Sternſeher.

Hwězdárna, y, f. Sternwarte, f.

Hwězdářſký, á, é, adj. die Sternkunde betreffend.

Hwězdářſtwj, n. die Sternkunde, Sternwiſſenſchaft.

Hwězdička, y, f, dimin. Sternchen, das man z. B. im Buche macht.

Hwězdnatoſt, i, f. zhwězděnj, n. Geſtirn, n.

Hwězdnatý, á, é, ſternig.

Hwězdnjk, u, m. ein Stein. Aſtrion.

Hwězdný, á, é, adj. z. B. hwězdný paprſſek, der Sternſtrahl; geſtirnt, z. B. hwězdné nebe, Sternhimmel, m.; hwězdné znamenj, hwězdné kořenj, Zeichen an Ster

Hwězdowatý, á, é, adj. ſternicht; geſtirnt.

Hwězdowý, á, é, adj. die Stern betreffend, von, aus Sternen.

Hwizd, u, m. taube Nuß.

Hwizdáček, a, piſkáček, m. Grieshuhn, m.

Hwjzdák, u, m. ſ. ljſkowý ořech.

Hwjzdek, a, pliſka, m. Weidenſperling, m.

Hwjzdám, al, ati, pfeifen, mit dem Munde.

Hwjzdánj, n. das Pfeifen, mit dem Munde.

Hwjzdáwám, al, ati, frequ. von hwjzdám.

Hwjzdnu fut., hwjzdl, hwjzdnauti, pfeifen (einmal).

Hwozd, u, m, (von wozdjm, dörren) Malzdarre, Malzdörre, f. 2) huſtý les, Harz, m.

Hwozda, y, m. Malzer oder Mälzer, der Malzmacher.

Hwozděnj, wozděnj, n. das Dörren des Malzes.

Hwozdjm, (wozdjm), il, iti, das Malz dörren.

Hyacynt, u, m. ſ. březnowý kwět.

Hýbám, al, ati, (něčjm), bewegen, rühren, ſ. heybám; hýbal njmi Duch ſwatý, der heil. Geiſt rührte ſie. 2) ſ. klidjm ſe.

Hýbánj, n. ſ. heybánj.

Hýbawý, á, é, adj. beweglich; hýbawá moc, Bewegungskraft, f.

Hybnoſt, i, mrſſtnoſt, ſſwižnoſt, f. flinkes Weſen.

Hybný, á, é, adj. mrſſtný, ſſwižný, flink.

Hycel, e, m, Hundsfänger, m. Krabice.

Hýčkám, ſ. heyčkám.

Hycljm, il, iti (pſy), Hunde fangen.

Hyclugi, ſ. hycljm.

Hydka, y, f. Hedwig, f.

Hyhám, hykám, ſ. gikám.

Hyle, f. ein Troggeſchirr, das zwölf Centner faßt. 2) Höhle im Bergbau.

Hyn, hynky, tam, dort.

Hynek, nka, m. Ignatz, m.
Hynu, ul, auti, vergehen, zu Grunde gehen, untergehen; geſchiehts nach und nach, z. B. durch Schmelzen, Auszehrung, ſ. mizým.
Hypolit, a, m. S. Pölt.
Hýřjm, ſ. heyřjm.
Hyſtorycký, á, é, adj. hiſtoriſch.
Hyſtorye, e, f. letopiſy, pl. Hiſtorie, f.
Hyždě, n. der Oberſchenkel; ſ. chyſſka, zadnj keyta, b) Schweinskeule, f. Hamme, Schinken, m.
Hyzděnj, zhyzděnj, potwořenj, zpotwořenj, n. Verunſtaltung, f.
Hyzdjm, il, iti, zhyzditi, potwořiti, zpotwořiti, verunſtalten. 2) haněti, drbati, lehčiti, tadeln.
Hýže, Wel. ſ. hyždě.

Ch.

Ch, der zehnte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets, deſſen Ausſprache und die damit anfangenden Wörter ſiehe in C.

I.

I, des eilfte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; die Mitlauter d, n, t, haben vor dem i, einen beſondern Laut, ſonſt lautet das i, wie das deutſche kurze i; den nämlichen Laut hat am Ende der Sylbe das j, nur daß es lang oder gedehnt ausgeſprochen werden muß; am Anfange der Sylbe aber lautet es wie das deutſche j, und das lateiniſche j oder i vor einem Vokal. Es wurde S. 93. die Bemerkung gemacht, daß die Böhmen ſpäter ga, ge, gi, go, gu, anſtatt ja, je, ji, jo, ju, angenommen haben. Man findet aber dennoch auch in ſolchen Büchern, die in Rückſicht der Rechtſchreibung für klaſſiſch gehalten werden, nicht gar ſelten ja, je, ji, jo, ju für ga, ge, gi, go, gu. In den eigenen Namen, ſie mögen hebräiſchen, griechiſchen oder lateiniſchen Urſprungs ſeyn, ſoll allezeit J beibehalten werden; als: Jozef, Jakub ꝛc.
Já, ſ. gá.
Jabkowitý, á, é, adj. ſ. gabkowitý.
Jablko, ſ. gablko.
Jabloň, ſ. gabloň.
Jacynt, u, m. Chryſolith, m.
Jahoda, jahodnjk, ſ. gahoda, gahodnjk.
Jahůdka, ſ. gahůdka.
Jak, ſ. gak.
Jakoſt, ſ. gakoſt.
Jakub, a, m. Jakob, m.
Jakubjn, a, m. Jakobiner, m.
Jakubinka, y, f. Jakobsbirne, f.
Jakubka, f. ſ. Jakubinka.
Jalowec, ſ. galowec.
Jalowice, ſ. galowice.
Jalowička, ſ. galowička.
Jáma, ſ. gáma.
Jámnjk, a, m. ein Adamit, Grubenheimer.
Jan, a, m., voc. ſing. Jene, Johann, m.
Janauſſek, ſſka, m. ein böhmiſcher Zuname. 2) dimin. von Jan.

Janeček, čka, m. ein böhmiſcher Zuname. 2) dimin. von Jan.
Janek, nka, Honza, m. Hanns, ſ. Jan. 2) Bläuling, m.
Janka, y, f. ein Weibsname.
Jankowice, f. plur., genit. Jankowic, dat. Jankowicům ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreis und Antheil.
Jankowitý, á, é, adj. kollerig, wie ein Pferd, die Wuth, oder den Koller habend.
Janoſjt, u, m. ſ. ſequ.
Janoklika, y, f. ſ. angelika,
Janow, a, m. Jenua, n.
Janowec, wce, m. die Geniſte, der Ginſt, Genſt, Ginſter, Genſter, das Pfriemenkraut.
Janowice, f. plur., genit. Janowic, dat. Janowicům ꝛc., ein Name einiger Ortſchaften in Böhmen.
Janowſký rytjř (kněz), Johanniter, m.
Janůw, Janů, owa, owo, adj. poſſ. dem Johann gehörig.
Jarek, rka, m. ein Mannsname.
Jareš, ſſe, m. ein Mannsname.
Jarkůw, Jarků, owa, owo, adj. poſſ. dem Jarek gehörig.
Jarmarečnj, adj. omn. gen. den Jahrmarkt betreffend.
Jarmarečnjk, a, m. der auf dem Jahrmarkte iſt, oder dahin geht; plur. jarmarečnjcy, Jahrmarktsleute, a) die auf dem Jahrmarkte ſind, b) die dahin gehen.
Jarmark, u, m. ſ. weyročnj trh.
Jarnoſſice, f. plur., genit. Jarnoſſic, dat. Jarnoſſicům ꝛc., ein Meierhof im Bunzlauer Kreiſe.
Jaro, ſ. garo.
Jaroljm, a, m. Hieronimus, m.
Jaroš, e, m. ein Mannsname.
Jaroſlaw, a, m. ein Mannsname.
Jaroſláwek, wka, m. dimin. von Jaroſlaw.
Jaſmin, u, m. Jasmin, m.
Jaſný, á, é, adj. ſ. gaſný.
Jaſpis, u, m. Jaſpis, m.
Jawor, ſ. gawor.
Jawornice, f. ein Dorf im Königgrätzer Kreis und Antheil, Jawornitz, n.
Jenjček, čka, m. dimin. Hännschen, n.
Jenjk, a, m. Hanns, m.
Jeroljm, ſ. Jaroljm.
Jeſen, ſ. geſen.
Jeſenice, f. plur., genit. Jeſenic, dat. Jeſenicům ꝛc., ein Dorf im Königgrätzer Kreis. 2) ein Dorf im Berauner Kreis, Jeſſenitz, n.
Impreſſor, a, m. ſ. tiſkař, knihtlačitel.
Impreſſý, ſ. tiſkárna.
Indyán, a, m. Indianer, m. 2) krocan, kruťák, ťopan, m. Truthahn, m.
Indyánſký, á, é, adj. indianiſch.
Inǧauſt, u, m. černidlo ku pſanj, die Tinte.
Inſtrukcý, f. Inſtruktion, f. a) Unterricht, m. b) Vorſchrift, f.
Inwentář, e, m. Inventarium, n.
Johanek, ſ. Janek.
Jordán, u, m. Jordan, ein Fluß.
Joſſek, a, m. Johann, m.
Joſſet, Joſſt, a, m. Jodok, m.
Jowiáš, ſſe, Perun, Peron, m. Jupiter, m.
Jozef, a, m. Joſeph, m.
Jozýfek, fka, m. dimin. der kleine Joſeph.
Jubiljř, e, klenotnjk, m. Juwelier, m.
Juchta, y, f. Juchten, eine Art Leder.
Judſký, á, é, adj. jüdiſch; judſká země, Judenland, n.
Judſtwo, a, n. Judenſchaft, f.
Jujuby, f. plur. Bruſtbeeren, f.
Julich, u, m. Jülch, m.
Julichſſtj, pl. m. die Jülcher.
Juta, Jutka, f. Judith, f.

K.

K.

K, der zwölfte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets lautet wie das lateiniſche, franzöſiſche und italiäniſche c vor a, o, u. Der Oberdeutſche muß ſich hüten, es mit der ihm gewöhnlichen Aſpiration kh, auszuſprechen. Es geht vor e und i, auch ſonſt, nach gewiſſen Geſetzen in č über. So iſt tučný von tuk, močiti von mok, tluku von tluče. Auch in c als teku, técy, tec; wogák, wogácy.

K, præp. reg. dat. vor mehrern Mitlautern ke, auch ku vor den folgenden Wörtern: ku králi, ku pánu, ku přjkladu.

Kabát, u, m. der Rock, Wammes.

Kabatec, ce, m. Rock, m.

Kabáteček, ſ. kabátek.

Kabátek, tku, m. dimin. Röckchen, n.

Kabátnjk, a, m. ein Krebs, der eine neue Schale hat, ein Häutler. 2) Rockmacher, Wammesverfertiger, m. 3) eigener Name.

Kabelář, e, m. der die Moſchen macht oder verkauft.

Kabelářka, y, f. die die Moſchen macht oder verkauft.

Kabele, le, f. die Moſche.

Kabelka, y, f. dimin. eine kleine Moſche. 2) eine Art gebackener Mehlſpeiſen.

Kabonjm ſe, il, iti, trübe, wolkig werden ſ. mračjm, kaljm ſe.

Káča, y, f. Käthe, f.

Káče, ete, n. nom. plur. káčata, káčátko, ljče, ljčátko, n. eine junge Ente, Entchen, n,

Kačena, y, f. niedriger als Káča. 2) ſo viel als kachna.

Kačenář, e, m. Entenfänger, m.

Kačenářſtwj, n. Entenfängerei, f.

Kačenčin, a, o, adj. poſſ. dem Kätchen gehörig.

Kácenj dřjwj, Holzſchlag, m.

Kačenka, y, f. dimin. Käthchen, n. 2) Entchen, Kriechentchen, n, ſ. čjrka.

Kačer, a, m. Entrich, m.

Kaceřugi, ſ. kacýřugi.

Kachám, al, ati, ſ. kňákám.

Kachel, chle, m. Kachel, Ofenkachel, m.

Kachljk, u, m. idem.

Kachna, y, f. Ente, f.

Kachnj, adj. omn. gen. von Enten; kachnj maſo, Entenfleiſch, n.

Kachnička, y, f. dimin. Entchen, n.

Kačj, ſ. kačičj.

Kačj hora, Entenberg, m.

Kačice, f. ſ. kachna.

Kačičj, adj. omn. gen. Enten — z. B. kačičj orel, Entenadler,

Kačička, ſ. kachna.

Káčin, a, o, adj. poſſ. der Käthe gehörig.

Kačinec, ce, m. Entenſtall, m.

Kačjrek, rka, m. dimin. ein kleiner Entrich.

Kačjrek, u, m. Froſch, d. i. ein Einſatz vom Holz.

Kačjrkowý plech, Füllblech, n.

Kačka, y, f. ſ. kachnička.

Kácým, el, eti, fällen, z. B. Holz, umwerfen, umſtürzen, ſ. porážjm, wáljm.

Kácým ſe, zkácým ſe, el, eti, umfallen, niederſtürzen, umſinken, ſem tam ſe káceti, hin und her ſich wälzen; káceti, wáleti ſe w neprawoſtech, ſich in Laſtern wälzen.

Kacýř, e, m. Ketzer, m.

Kacýřka, y, m. Ketzerinn, f.

Kacýřſký, á, é, adj. ketzeriſch.

Kacýřſtwj, n. Ketzerei, f.

Kacýřſtwo, a, n. idem.

Kacýřugi, zkacýřugi, al, ati, verketzern.

Kád, dě, f. der Ständer, die Stande, der Zober.
Kadečka, y, f. kleiner Ständer.
Kaděnj, kauřenj, n. das Räuchern, Beräuchern, des Geruchs wegen.
Kadeř, e, f. üblicher im plur. kudrna, kučera, f. Haarlocke, Krauſe, f. krauſe Haare.
Kadeřawec, wce, m. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.
Kadeřawec, ce, m. ein Gekräuſelter.
Kadeřáwek, wka, kučera, m. ein kraushäriger Menſch, Krauskopf, m.
Kadeřawjm, ěl, ěti, kraus werden.
Kadeřawjm, il, iti, ſ. kadeřjm.
Kadeřawoſt, i, f. die krauſe Beſchaffenheit.
Kadeřawý, á, é, adj. kudrnatý, kučerawý, kraus, z. B. Haar, Kohl ꝛc. 2) kraushärig, krausköpfig, lockig.
Kadeřec, ſ. kadeřnjk.
Kadeřenj, n. das Kräuſeln.
Kadeřjm, il. iti, kraus machen, kräuſeln, z. B, die Haare.
Kadeřna, y, f. Friſeurladen, m.
Kadeřnjk, kadeřil, a, m. Haarkräusler, Friſeur, m.
Kadidlce, ſ. kadidlo.
Kadidlna, y, f. ſ. ſequ.
Kadidlnice, ce, f. Weihrauchfaß, Weihrauchgefäß, 2) Weihrauchweib, n.
Kadidlnjk, a, m. Weihrauchverkaufer, m.
Kadidlo, a, n. Weihrauch, m.
Kadidlowý, á, é, adj. den Weihrauch betreffend.
Kadjm, il, iti, zakaditi, kadidlem kauřiti, zakauřiti, räuchern, beräuchern, des Geruchs wegen.
Kaditedlnice, f. ſ. kadidlnice.
Kadjwám, al, ati, frequ. von kadjm.
Kady, ſ. kudy.

Kafe, n. Kaffe, n.
Kafenda, y, kafičkář, e, m. Kaffetrinker, m.
Kafenice, kafjrnice, f. Kaffeſiederinn, f.
Kafjrna, kafna, y, f. Kaffehaus, n
Kafjrnictwj, n. Kaffeſiederei, f.
Kafjrnjk, a, m. Kaffeeſieder, m.
Kafr, u, m. Kampher, m.
Kaftán, u, m. Kaftan, m.
Kaftánek, nkn, m. dimin. ein kleiner Kaftan.
Kági ſe, kál, káti ſe (z hřjchu) büßen, Buße thun, wirken.
Kagjcně, adv. bußfertig.
Kagjcnoſt, i, f. Bußfertigkeit, f.
Kagjcý, adj. omn. gen. bußfertig; kagjcý kázánj, Bußpredigt, f.
Kagjcný, á, é, adj. idem.
Kahanec, nce, m. eine irdene Lampe.
Kahánek, u, m. dimin. na kahánku, na náklonku, na počepj být, auf der Neige ſeyn.
Kakám, al, ati, kacken.
Kakoſýrna, y, f. Abtritt, m. Scheißhaus, n. Haj.
Kal, u, m. der Schleim, zähe Feuchtigkeit. 2) der Schlamm. 3) drozdj, n. rmut, m. kal olegný, (Oehlhefe).
Kálačka, y, f. Holzart, f. ſ. kládnice.
Kálám, al, ati, ſekati, ſſtjpati, hauen, z. B. Holz.
Kalamář, e, m. Tintenfaß, n.
Kalauch, a, m. Hirſchkalb, n.
Kalaun, u, m. tkaný wazek, ein ſchlechtes Band.
Kalaunek, nku, m. dimin. ein ſchlechtes Bändchen, n.
Kalaunkář, e, m. der die ſchlechten Bänder macht oder verkauft.
Kalaus, kulich, a, m. wſſatá ſowa, Ohreule, f. Ohrkauz, m.
Kalauſek, ſka, m. dimin. ein Ohrkäuzchen.

Kalauſſek, a, m. dimin. von ka⸗lauch.
Kalbog, m. ein Mannsname.
Kaldaun, ſ. drobečky.
Kalendář, e, m. Kalender, m. ſ. minuce.
Kalendářjk, u, m. Kalenderchen, n.
Kalendářnjk, a, m. Kalenderma⸗cher, m.
Kalenec, ce, m. Strohbůſchel, n.
Káleti, ſ. káljm.
Kalhotky, tek, f. plur. dimin. die Hóschen.
Kalhoty, f. plur. ctnůſtky, pocti⸗wice, pl. f. ſpodky (hace), f. die Hoſen, Beinkleider.
Kalich, a und u, m. čjſſe, f. der Kelch, zum trinken.
Káljm, el, eti, imper. káley, káleti, zkáleti, ſſpiniti, vſſpiniti, poſſpi⸗niti, zprzniti, poſſkwrniti, v⸗mauniti, beſudeln, bemackeln, beflecken. 2) ſákati, ſeine Noth⸗durft verrichten.
Kaljm, il, iti, imp. kal, trůben trůbe machen, z. B. das Waſ⸗ſer; železo kalit, zakalit, das Eiſen hårten.
II. recipr. kalit ſe, trůbe wer⸗den.
Kalina, y, f. Bachholunder, Bach⸗holder, Schwelkenbaum, m. 2) Droſſelbeere, f.
Kaljſſek, ſſku, m. dimin. čjſſka, f. Kelchlein, n.
Kaliſſnjk, a, m. Kelchner, m.
Kaliſſtě, n. kal, u, m. Lache, f. Sumpf, m. Pfůtze, f.; Kothlache, Saulache, f. ſ. močidlo, bahno.
Kaliſſtný, á, é, adj. ſumpfig, ſ. mo⸗čidlowatý, bahnitý.
Kaliwán, u, m. Reval, n.
Kaliwoda, y, m. ein bóhmiſcher Zuname.
Kalnatý, á, é, adj. getrůbt, trůb.
Kalnjk, u, m. Handſcherben der Tópfer, m
Kalný, á, é, adj. trůbe, z. B. Waſſer, Bier, Aug, Wolke, Glas, Farbe ꝛc.; kalné, kor⸗mautliwé (mračliwé) dni, trůbe, důſtere Tage.
Kalokrewnoſt, i, f. ſchwarze Gal⸗le.
Kalokrewný, á, é, adj. viel ſchwar⸗ze Galle habend.
Kaloſtudenoſt, i, f. Melancholie, f.
Kaloſtudený, á, é, adj. melancho⸗liſch.
Kalotok, u, m, Gonoree, f.
Kalowec, wce, m. ein Faß.
Kaltaun huſý, drobečky, f. junge Gans.
Kaluze, f. Pfůtze, Jauche, f.
Kaluzina, luzina, y, f. ſ. vor⸗her.
Kam, adv. wohin.
Kámen, genit. kamene, (kamena), m. der Stein; křeſacý kámen, Feuerſtein, m.
Kamenář, e, m. Steinſchneider, m. der Steine ſchneidet. 2) Steinſchleifer, m.
Kamenářčin, a, o, adj. poſſ. des Steinſchneiders, des Steinſchlei⸗fers Frau gehórig.
Kamenářka, y, f. des Steinſchnei⸗ders, des Steinſchleifers Frau.
Kamenářſký, á, é, adj. das Stein⸗ſchneiden betreffend.
Kamenářſtwj, n. die Steinſchnei⸗derei.
Kamenářůw, kamenářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Steinſchnei⸗der, dem Steinſchleifer gehórig.
Kamenatjm, ěl, ěti, ſteinicht wer⸗den.
Kamenatý, á, é, adj. ſteinicht.
Kamenčj, Coll. kleine Steine.
Kamencowatý od. kamencowitý, á, é. adj. ledkowatý, alaunar⸗tig; kamencowaté teplice, Alaun⸗baad, n.
Kamencowý, á, é, adj. ledkowý, Alaun —; kamencowá ruda, Alaunerz, n.
Kamencugi, al, ati, ledkowati, alaunen.
Kamenec, nce, ledek, m. Alaun, m. 2) ein Ort in Prag.

Ka⸗

Kamenj, n, collect. die Steine.
Kamenice, f. ein Name einiger Ortſchaften in Böhmen. 2) des Steinmetz Weib.
Kamenjčko, a, n. Steinchen, im Obſte, pl.
Kamenjk, a, m. der Steinmetz.
Kamenjm, zkamenjm, ěl, ěti, zu Stein werden.
Kamenina, y, f. Steingut, n.
Kamenitý, á, é, adj, ſteinicht, voller Steine. 2) ſteinig, wie Stein.
Kamenný, á, é, adj. ſteinern.
Kamenowánj, n. Steinigung, f.
Kamenugi (u), owal, owati, owán, ſteinigen.
Kameyka, y, f. wrabj ſýmě, Meerhirſe, f.
Kamkoli, adv. wohin nur.
Kamna, n. plur., genit. kamen, dat. kamnům, loc. kamnech, inſtr. kamny, der Ofen.
Kamnowec, wce, m. Ofentopf, m.
Kamnýř, e, hrnčjř, m. Ofenbauer, Hafner, m.
Kamſyce, f. die Gemsziege.
Kamſyk, a, m. die Gemſe.
Kamſykowý, á, é, adj. Gemſen —
Kamýnek, nku, m. dimin. Steinchen, im Obſte.
Kamýnka, genit, kamýnek, n. plur. das Oefchen.
Kanabáč, če, m. Kanafaß, m.
Kanabáčowý, á, é, adj. kanafaßen.
Kanál, u, m. auzlabj, n. Kanal, m. a) Röhre, f. Gang, m. b) Meerenge, f.
Kanár, a, m. Kanarienvogel, m.
Kanárek, idem.
Kancelář, e, m. Kanzellei, f.
Kancelářſký, á, é, adj. die Kanzellei betreffend.
Kančjm, il, iti, Säue, Flecke machen.
Kancljř, e, m. Kanzler, m.
Kancljřſtwj, n. Kanzlerſtelle, f.
Kancowý, á, é, adj. von Eber.
Káně, ě, f. ſup, m. der Geier.
Kanec, nce, m. neřezaný wepř, Eber, m.
Kančjk, a, m. dimin. ein kleiner Eber.
Kaňhal, a, m. Pantſcher, Pfuſcher, m.
Kaňhám, zkaňhám, al, ati, Säue, Fehler worein machen, und die Sache verderben, pantſchen.
Kaňkowý, oblátkowý kámen, ein Kieſelſtein.
Kanownicj, adj. omn. gen. die Domherren betreffend; zbor kanownicj, die verſammelten Domherren.
Kanownický, á, é, adj. kanoniſch.
Kanownictwj, n. Kanonikat, n.
Kanownjk, a, m. Domherr, m.
Kantárek, u, m. das Geſtelle eines Pferdes.
Kantnýř, e, m. Lager, darauf Bier- oder Weinfäſſer liegen.
Kanu, nul, auti, fließen, rinnen, ſ. kapám, teku.
Kap, u, m. Dachtraufe, f.
Kapalice, f, kapánj se ſtřech, das Tropfen.
Kapaličný, á, é, adj. träufelnd; wjno kapaličné, Tropfwein, m.
Kapaljn, u, m. Sturmhut, Sturmhaube, f.
Kapám, kapi (u) al, ati, träufeln, tröpfeln.
Kapánj, n. das Träufeln.
Kapaun, a, m. der Kapaun, Kapphahn.
Kapaunek, nka, m. dimin. ein kleiner Kapaun, ein kleiner Kapphahn.
Kapaunjm, il, iti, kappen die Hähne.
Kapaunugi, ſ. kapaunjm.
Kapáwám, al, ati, frequ. von kapám.
Kapawý, á, é, adj. träufelnd.

Kápě (kukle), f. Kappe, jede Bedeckung des Hauptes, Kapuce, f.
Kapelnjk, a, m. Kirchner, Küſter, m.
Kapice, f. ein Käppchen.
Kapička, y, f. dimin. Tröpfchen, n.
Kapičkowaný, á, é, adj. getüppelt, geſprengelt.
Kapka, y, f. der Tropfen.
Kapla, y, f. ſ. kaple.
Kaplan, a, m. Kapellan, m.
Kaplánka, y, f. Kapellanei, f.
Kaple, f. Kapelle, kleine Kirche, f. 2) Sakriſtei, f.
Kaplice, f, ſ. vorher.
Kaplička, y, f. dimin. das Kapellchen.
Kappary, pl. f. Kappern, pl. f.
Kapr, a, m. der Karpen.
Kapradj, n. Farnkraut, Baumfarn, m.
Kapřjček, čka, m. dimin. ein kleiner Karpen.
Kapřjk, a, m. der Karpen.
Kapſa, y, f. Sack, m. Taſche, f.
Kapſář, e, m. große Taſche.
Kapſyčka, y, f. dimin. Säckchen, Täſchchen, n, Kapſel, f.
Kapuſta, y, f. Kohl, n. ſ. zelj.
Kára, y, f. wůz o dwau kolách, der Karren, ein Wagen mit zwei Rädern.
Karabáč, e, m. eine Peitſche (aus Riemen), Karbatſche, f.
Karabáček, čku, m. dimin. das Peitſchchen.
Karabáčnjk, a, m. der mit der Karbatſche ſchlägt. 2) ein Wirthſchaftsbeamter, aus Verachtung, Bauernſchinder, m.
Karabáčugi (u), owal, owati, owán, peitſchen, karbatſchen.
Karabina, y, f. Karabiner, m.
Karafiát, u, m. die Nelke, Gartennelke; planý karafiát, die wilde Nelke.
Karafilát, idem. Wel.
Kárám, al, ati, án, treſtati, ſtrafen, a) ſchelten, b) züchtigen.
Káránj, treſtánj, n. das Strafen, a) Schelten. b) Züchtigung, f.
Karas, a, m. die Karauſche, ein Fiſch.
Karáſek, ſka, m. dimin. eine kleine Karauſche.
Káráwám, al, ati, frequ. von kárám.
Karban, u, m. von karhan (hrnec, der Hafen,) Topf, Glückstopf, Glückshafen, m. Glücksbude, f.
Karbanice, f. Glücksbüdnerinn, f. 2) eine ſtarke Spielerinn.
Karbanictwj, n. Glückshafnerei, f. 2) ſtarkes Spielen.
Karbanjk, a, m. Glücksbüdner, Glückstöpfer, Glückshafner, m. 3) ein ſtarker Spieler.
Karbanjm, il, iti, ſpielen auf die Art der Glückshafner. 2) ſtark ſpielen, überhaupt.
Karbowačka, y, f. Kalkkrücke, f. Kalkhaken, m.
Karbugi (u), owal, owati, kärben. 2) in Falten legen, falten, ſ. nabjrám.
Karbunkl, u, m. Karfunkel, m.
Karbyř, e, m. Kalklöſcher, m.
Karel, a, m. Karl, m.
Karetné, n, Kartengeld, n.
Karetnj, adj. omn. gen. z. B. karetnj liſt, Kartenblatt, n.
Karetnjk, ſ. kartář.
Karhan, u, m. hrnec, m. Hafen, m. Topf, m.
Karhánek, u, hrnek, m. dimin. ein Häſchen, Töpfchen, n.
Karkule, f. die Kappe, Kinderhaube.
Karkulka, y, m. dimin. das Käppchen.
Karlátky, ſ. Sedmihradcké neb Uherſké ſſweſtky, Siebenbürger Zwetſchgen.
Karljček, jk, a, m. Karlchen, n.
Karljk, u, m. Karlsberg, m.
Karlow, a, m. Karlshof, m.
Karlowy, u ary, pl. Karlsbaad, n.
Karmazýn, u, m. Karmeſin, m.
Karmazynowý, á, é, adj. karmeſin.

Kár-

Kárna, y, f. Zuchthaus, n.
Karneta, y, f. Trupp, m.
Kárnjk, wozotag, a, m. der Kärner.
Kárný, á, é, adj. zuchtfähig.
Karnyol, u, m. Karniol, m.
Karnýř, ſ. moſſna, kapſa.
Kart, u, m. karta, y, f. die Karte, ein Kartenblatt; w karty hráti, Karten ſpielen.
Kartáč, če, čeſák, m. Kardetſche, f.
Kartáčugi, al, ati, kardetſchen.
Kartář, ſ. kartář.
Kartář, e, karetnjk, m. hráč w karty, Kartenſpieler, m. 2) kartář, karetnjk, m. Kartenmacher, Kartenmahler, m.
Kartjm, zkartjm, il, iti, karten.
Kartuſyán, a, m. Karteuſer, m.
Kaſám (ſe), al, ati, podkaſati, okaſati, obrnauti, nakaſati, (ſich) aufſchürzen.
Kaſanka, y, záſtěra, f. Schürze, f.
Kaſſař, e, m. Brühhändler, m.
Kaſſe, e, f. ein Brei oder Mus; kaſſe gahelná, Hirſebrei, m.; kaſſe rohanſká, roſná, Heidelbrei, m.
Kaſſička, y, f. dimin. ein kleiner Brei oder Mus.
Kaſſičkowatý, á, é, adj. breiicht.
Kaſſlám, kaſſli (u), al, ati, huſten.
Kaſſlánj, n. das Huſten.
Kaſſláwám, al, ati, frequ. von kaſſlám.
Kaſſna, y, f. Waſſerkaſten, m.; kaſſna obilná, Kornkaſten, m.; kaſſny, im Bergweſen, ſ. podlahy.
Kaſſnjk, u, m. Breimühle, f.
Kaſſow, a, m. Kaſchau, n.
Kaſſperſká hora, Bergreichenſtein, n.
Kaſſtan, u, m. Kaſtanie, f.
Kaſſtanowý á, é, adj. von Kaſtanien. 2) kaſſtanowé barwy, kaſtanienbraun, ſ. hnědý, hřebjčkowý.

Kat, a, popráwce, m. popráwnj miſtr, der Henker, Scharfrichter.
Katám, ſ. kutjm.
Katan, a, holomek, m. Henkersknecht, m.
Kateřina, y, f. Katharina, f.
Kateřinin, a, o, adj. poſſ. der Katharina gehörig.
Káti ſe, ſ. kagi ſe.
Katolička, y, f. Katholikinn, f.
Katolicky, adv. katholiſch.
Katolický, á, é, adj. katholiſch.
Katolik, a, m. ein Katholik.
Katowka, y, f. die Henkerinn, die Scharfrichterinn.
Katowna, y, f. die Henkerei, Scharfrichterei (Wohnung).
Katowſký, á, é, adj. henkersmäßig, henkeriſch.
Katowſtwj, n. die Henkerei, als Handthierung, Handwerk.
Kátra, y, f. Windfang, m.
Katrče, katrč, e, f. chalupa ſedlſká, Bauerhütte, f.
Katugi, al, ati, henkermäßig umgehen, womit foltern, ſ. mučjm.
Katůwka, y, f. ſ. katowna.
Kaudel, e, f. pazděřj, n. Werg, n. Abgang vom Flachſe.
Kaudelka, y, m. ein böhmiſcher Zuname. 2) ſ. kaudelnice. 3) kleines Werg.
Kaudelnice, ce, f. Hanfwammes, m.
Kaudelný, á, é, adj. ſ. kaudelowý. 2) kaudelný prowaz, Wergſtrick, m.
Kaudelnjk, a, m, Werghändler, m.
Kaudelowý, á, é, adj. aus (von) Werge.
Kauka, y, f. Herzwurm, m.
Kaukám, al, ati, gucken, ſehen.
Kaukáwám, al, ati, frequ. von kaukám.
Kauknu fut., kaukl, kauknauti, ſ. kaukám.
Kaukol, e, w. woſtj, n. kaz obilj. Lolch, ein Unkraut.

Kau=

Kaukolowatý, á, é, adj. mit Unkraut gemiſcht.
Kaule, e, f. die Kugel, ein runder Körper, zum Schießen; kaule ženſká, Mohnkalb, n.
Kauljm, el, eti, frequ. von kuljm.
Kaumám, ſ. ſkaumám.
Kaumar, kaumarowá železná barwa, eiſengraue Farbe, Himmelsfarbe, f.
Kaumarowý, á, é, adj. eiſengrau.
Kaupadlo, a, n. Bad, n. ſ. kaupel.
Kaupám, al, ati, án, baden.
II. recipr. kaupat ſe, ſich baden.
Kaupáwám, al, ati, frequ. von kaupám.
Kaupě, é f. der Kauf.
Kaupel, e, f. lázeň, f. das Bad, Waſſerbad, n.
Kaupjm, il, iti, en, præſ. kupugi, kaufen.
Kaur, a, m. kuřenec, ce, kohaut, m. der Hahn, Huhn.
Kauř, e, deym, dým, m. der Rauch.
Kaura, kura, y, ſlepice, f. Henne, f.
Kauře, beſſer kuře.
Kauřenj, n. das Rauchen. 2) kaděnj, n. das Räuchern, a) podkauřenj, n. das Beräuchern, des Geruchs wegen.
Kauřidlo, a, n. Rauchwerk, n.
Kauřjm, il, iti, kaditi, zakaditi, zakauřiti, räuchern, Rauch machen, b) podkauřiti, beräuchern, c) Rauch machen, des Geruchs oder der Geſundheit wegen. 2) rauchen, d. i. Rauch in ſich ziehen, z. B. tabák kauřit, Tabak rauchen.
II. recipr. kauřit ſe, dým od ſebe wydati, čaditi, rauchen, Rauch von ſich geben; kauřj ſe, es raucht.
Kauřjm, a, m. und Kauřjm, i, f. eine Stadt in Böhmen.
Kauřjmſko, a, m. Kaurzimer Kreis.

Kauřjwám, al, ati, frequ. von kauřjm.
Kauſák, u, m. Hirſchzahn, m.
Kauſám, kauſſi (u), al, ati, án, hryzti, beißen.
Kauſánj, n. das Beißen.
Kauſáwám, al, ati, frequ. von kauſám.
Kauſawoſt, i, f. Biſſigkeit, f.
Kauſawý, á, é, adj. beißig, beißend.
Kauſek, ſku, ſka, m. dimin. čáſtka, f. kauſek, ſkywka chleba, ein Stückchen, Stück Brod, ein kleiner Theil.
Kauſſtjček, čku, m. dimin. čáſtečka, f. ein kleines Stückchen.
Kauſſtěk, ſ. kauſek.
Kaut, a, (u) uhel, e, m. der Winkel, a) die Ecke, z. B. im Triangel, b) abgelegener Ort. 2) Kindbette, n. die Entbindung; do kauta přigjt, ins Kindbette kommen; w kautě ležet, im Kindbette liegen.
Kautcy, poſtranj (oka), pl. Augenwinkel, pl. m.
Kauteček, čku m. dimin. ein ganz kleiner Winkel,
Kautek, tku, m. dimin. ein kleiner Winkel.
Kauti, ſ. kugi.
Kautkugi (u), owal, owati (ſe), in Winkel kriechen, ſich verbergen, verſtecken, Winkel ſuchen.
Kautnatý, á, é, adj. winkelig, ſ. hranatý.
Kautnice, e, ſ. uhelnice.
Kautnice, ic, f. pl. Augenwinkel, ſ. kautcy.
Kautnjček, čka, m. dimin. der kleine Kautnjk.
Kautnjk, u, m. Winkelhaken, m.
Kautnjk, a, m. ein böhmiſcher Zuname.
Kauzedlna, y, f. Magie, f.
Kauzedlnický, á, é, adj. čaroděgnický, zauberiſch, magiſch.
Kauzedlnice, e, f. ſ. čaroděgnice:
Kauzedlnictwj, čaroděgnictwj, n. Zauberei, Zaubereikunſt, f.

Kauzedlný, á, é, adj. čarodègný, zauberhaft, der zaubern kann.
Kauzedlnjk, a, m. ſ. čarodègnjk.
Kauzla, ů, n. plur. čáry, Zauberei, Hexerei, f.
Kauzlenj, čarowánj, n. Zaubern, Hexen, n.
Kauzljm, il, iti, čarowati, kauzla prowoditi, hexen, zaubern.
Kauzlo, a, m. Zauberwerk, n. ſ. kauzla.
Kawčj, adj. omn. gen. von Dohlen.
Kawiáš, ſſe, m. Apoſtemkraut, n.
Kawka, y, f. die Dohle, ein Vogel. 2) ſ. kaňka.
Kawna, y, f. Hütte der Bergleute.
Kaz, u, m. wada, auhona, f. Gebrechen, n.
Kázaně, adv. s káznj, züchtig.
Kázanj, n. Predigt, f.; ge kázanj, es iſt Predigt; na kázanj být (beyt), in der Predigt ſeyn; po kázanj, nach der Predigt.
Kázaný, á, é, adj. cudný, züchtig.
Kazatedlna, f. ſ. kazatedlnice.
Kazatedlnice, f. Predigtſtuhl, m. Kanzel, f.
Kazatel, e, m. hláſatel ſlowa Božjho, Prediger, m.
Kázáwám, al, ati, frequ. von kážu.
Každodenně, adv. alltäglich.
Každodennj, adj. omn. gen. alltäglich.
Každodennjček, čka, m. Com. ein kleines Tagebuch.
Každoročně, adv. jährlich.
Každoročnj, adj. omn. gen. jährlich.
Každý, á, é, adj. jeder.
Kázeň, zně, f. die Zucht; dům kázně, kázna, káznice, f. das Zuchthaus.
Káži (u), kázal, kázati, přikázati, rozkázati, poručiti, nařjditi, weleti, befehlen, gebieten. 2) hláſati ſlowo Božj, predigen. 3) kárati, treſtati, züchtigen, dah. kázeň die Zucht; potřeba to káže, die Noth erfodert es.
Káznice, ce, f. Zuchthaus, n.
Kazowitoſt, záwadnoſt, f. Gebrechlichkeit, f.
Kazowitý, á, é, adj. záwadnj, oder wadný, auhonný, gebrechlich, mangelhaft.
Kazyč, e, m. Verderber, m.
Kazyčka, y, f. Verderberinn, f.
Kazým, zkazým, yl, yti, žen, verderben, a) zu Grunde richten, z. B. Menſchen, Kleider Freude ꝛc. b) ſchlecht machen, z. B. Menſchen, Gemüther, Kleider ꝛc. ſ. hubjm, ruſſjm, c) ſtören.
II. recipr. kazyt ſe, verderben, a) zu Grunde gehen, b) ſchlechter werden.
Kazylen, ſ. hubilen.
Kazymjr, a, m. ein Mannsname.
Kazymodla, y, f. Irrobal, m.
Kazyſwět, a, m. Verderber, Verhunzer, Verwüſter, Hudler, Stümper, Hümpler, m.
Kbel, e, ğbel, m. der Kübel.
Kbelec, ce, ğbelec, m. der Kübel; nenechawat něčeho déle pod kbelcem, Com. etwas nicht länger bergen, geheim halten, vorenthalten.
Kbelnatý, á, é, adj. kübelförmig.
Kdákám, kdáči (u), kdákal, kdákati, gakſen; kwokati, gackern, gluckſen. 2) tropiſch, ſtottern.
Kdákánj, kwokánj, n. das Gackſen, Gluckſen der Hühner. 2) das Stottern.
Kdákáwám, al, ati, frequ. von kdákám.
Kdaule, f. ſ. ğdaule.
Kdaulný, ſ. ğdaulný.
Kdaulowý, ſ. ğdaulowý, kutnowý.
Kde, adv. wo.
Kdekoli, wo nur.
Kdež, ſ. kde.

Kdo, genit. koho, wer. 2) genž, geſſto, který, welcher, welche.
Kdokoli, kdokoliwěk, wer da nur, jeder welcher.
Kdos, kdoſy, ein gewiſſer, einer, irgend jemand, irgend einer.
Kdož, ſ. kdo.
Kdy, adv. wenn, wann. Kdy pak i kigdes domů? wann kömmſt du denn nach Hauſe? 2) lange. Wſtala giž kdy, teprw topj, ſie iſt ſchon lange auf, und heizt erſt ein. 3) Zeit, Muße. Gá tam taky nemám kdy (pochwjle) gjt, ich habe auch nicht Zeit hinzugeben.
Kdybych, conj. wenn ich; kdybys, wenn du; kdyby, wenn er, ſie, es; kdybychom, kdybychme, kdybychme, kdybyſme, wenn wir; kdybyſte, wenn ihr; kdyby, wenn ſie. Gá kdybych tak pořád ſeděl, tak by ſe mi taky chtělo ſ át, wenn ich ſo beſtändig ſitzen ſollte, ſo würde mich auch ſchläfern. Kdyby to byl wěděl, takby ſe byl neptal, wenn ers gewußt hätte, ſo hätte er nicht gefragt.
Kdykoli, kdykoliwěk, zu welcher Zeit nur, es ſey, wenns wolle.
Kdýně, djlo na aukol progednané, bedungenes Tagwerk, Tagarbeit, f.
Kdys, kdyſy, zu gewiſſer Zeit. Kdys für kdy ſy, iſt von kdys, kdyſy, unterſchieden, ſ. ſy.
Když, conj. gakž, wenn, da, als, nachdem; weil, ſ. poněwadž, protože. Když ſem přigde zeytra, gá ho wyhodjm wen, wenn er morgen herkömmt, ſo werfe ich ihn (ſtoße ich ihn, treibe ihn) hinaus. Když ge teplá (pečené) ge dobrá, wenn er (der Braten) warm iſt, ſo iſt er gut. Zawři (dwéře, okno) když ge ti zyma, mache zu (die Thür, das Fenſter), wenn dich friert. Když křičj, gako když mlčj, gedna wěc, er mag ſchreien oder ſchweigen, es iſt einerlei.
Kedrle, ſ. wevložek.
Keg, e, ſtonek, klacek, ſochor, m. palice, f. Bängel, Knüttel, m.
Kel, e, m. klička, f. Keim, m. 2) ſſpičák, m. Hundszahn, m.
Keř, e, m. ſazenice wjna, Staude, f.
Kerbljk, u, m. ſ. třebule.
Keřnatjm, ěl, ěti, beſtauden ſich, beſtocken.
Keřtny, pl. f. Moſtwein, m.
Keſer, u, m. Netz, n.
Keychám, al, ati, nieſen.
Keychánj, n. das Nieſen.
Keychawka, y, f. Nieſewurz, f. Nieſpulver, n.
Keydař, e, m. ſ. dudak.
Keydy, f. plur. ſ. dudy.
Keydýř, ſ. keydař.
Keykljř, e, křepčjř, křepčjk, m. Gaukler, m.
Keykljřſtwj, křepčjřſtwj, křepčenj, křepčictwj, n. Gaukelei, f.
Keyla, y, f. Bruch, m. ſ. průtrž.
Keylowatý, á, é, adj. der einen Bruch hat.
Keylowý — keylowá bylina, rozchodnjk, m. Bruchkraut, Harnkraut, n.
Keyta, y, f. der Schlegel, Hinterkeule, f.
Keywadlo, klátidlo, n. Perpendikel, m.
Keywám, al, ati, z. B. hlawau, nicken, a) mit dem Kopfe; winken, b) kljmati, mit dem Kopfe wanken, wenn man ſchläfrig iſt.
II. recipr. keywat ſe und ſebau, wanken, wackeln.
Keywnu fut. keywnul, keywnautl idem.
Kheň rudy, sběhnutj mnoho rud do hromady, Geſtöcke, n.
Khynk, u, záwiſnjk, m. Degengürtel, m. Degengehenk, n.
Klacek, cku, m. Knüttel, Klotz, m. ſ. keg. 2) ein Bängel, fig. ſ. hulwát.

Klackowitý, á, é, adj. knüttelhaft, klotzartig.
Klackugi ſe, al, ati, ſe, herumſtreichen müßig, ſ. plahočjm ſe, potlaukám ſe. 2) kälbern, ſ. ſtřečkugi.
Klácawý, ſ. wiklawý.
Klacprda, y, m. Geck, m.
Klácým, ſ. wiklám.
Kláda, y, f. der Balken. 2) Stock, Block, m. ein Klotz im Gefängniſſe, oder ſonſt zur Strafe. 3) Klotz, Block, m. überh. ſ. peň.
Kládba, vielmehr klátba, y, f. kletj, n. Bann, Kirchenbann, m. Acht, f.; do klátby dáti, wylaučiti, in den Bann thun, ächten, in die Acht erklären.
Kládj, n. Gebälke, n.
Kladiwce, n. ein Inſtrument der Cither oder Lautenſpieler.
Kladjwko, a, n. dimin. Hämmerchen, n.
Kladiwo, a, n. Hammer (zum (Schlagen), m. ſ. perljk.
Kládka, y, f. ein kleiner Balken, die Falle an der Thüre. 2) Mühlſteingeſtelle, n.
Kladnj, adj. omn. gen. z. B. kladnj ſekera, kladnice, kálačka, f. Holzart, f.
Kladnice, f. idem.
Kladſko, n. Glatz, n.
Kladu, kladl, kláſti, kladen, položiti, ſázeti, ſaditi, legen; kláſti, cpáti, ſčjtati winu na někoho, auf jemanden die Schuld ſchieben, ſie ihm beimeſſen; kláſt ſobě něco za hanbu, ſich etwas zur Schande rechnen. Com.
II. recipr. kláſt ſe, položit ſe, ſich legen.
Klam, u, podwod, m. ſ. lež.
Klám, klál, kláti, turniren, Lanzen brechen, ſtechen, ſ. pjchám; bodu; kolbu ſtrogjm.
Klamám, al, ati, podwádjm, ſ. lhu.
Klamář, ſ. lhář.
Klamawý, á, é, adj. podwodný, ſ. lžiwý.
Klamliwoſt, i, f. Lügenhaftigkeit, f.
Klamliwý, á, é, adj. trüglich, lügenhaft.
Klamr, u, m. ſtauha, f. Klammer, f.
Klaněnj, n. die Anbetung,
Klánj, pjchánj, n. das Stechen; klánj v ſrdce, Herzweh, n.; klánj w bocých, Seitenſtechen, n.
Klanice, f. Kopfſtöckel am Wagen, n. b) Gleſe, Ritterlanze, f.
Klanjm, klonjm ſe, ěl, ěti, ſklaněti ſe, ſkloniti ſe, pokloniti ſe, ſich beugen. 2) Verbeugungen machen. 3) klaněti ſe (Bohu), (Gott) anbeten.
Klanjwám ſe, al, ati, frequ. von klanjm ſe.
Klapám, al, ati, klappen, klappern.
Klapánj, n. ſ. klapnutj.
Klapec, pce, keg, m. der Klöppel, Knüppel, Knüttel.
Klápet, e, pařez, náton, m. kláda, f. Klotz, Stock, m. Scheit Holz, n.
Klapka, y, f. poklop, m.. Klappe, f. Deckel, m.
Klapnu fut., klapl, klapnauti, ſ. klapám.
Klapnutj, n. das Klappern.
Klapot, u, m, klapánj, n. Geklapper, n.
Klas, u, m. die Aehre.
Klaſatý, á, é, adj. klaſowitý, ährig.
Kláſek, ſku, m. dimin. eine kleine Aehre.
Klaſný, á, é, adj. aus Aehren, ährig.
Klaſowatý, á, é, adj. den Aehren ähnlich.
Klaſowitý, ſ. klaſatý.
Klaſowý měſýc, Aehrenmonat, m.

Kla=

Klaſytý, á, é, adj. mit Aehren verſehen, ährenreich; klaſyté obilj, die zum Brode und Mehlſpeiſen taugliche Frucht.

Kláſſter, a, teynec, m. Wel. ſamotow, m. Roſa. Kloſter, n.; kláſſter panenſký, Nonnenkloſter, n.

Kláſſterec, ce, m. ein kleines Kloſter.

Kláſſternj, adj. omn. gen. klöſterlich.

Kláſſternice, f. Kloſterfrau, Kloſterjungfer, f.

Kláſſternjk, a, m. Kloſterbruder, Mönch, m.

Kláſſterſká panna, Nonne, f.

Kláſſterſká chwogka, ſabina, f. Segelbaum, m.

Klát, u, aul, ſſpalek, m. Bienenſtock, m.

Klátba, ſ. kladba.

Klátjm, il, iti, cen, hin und her bewegen, ſchütteln, z. B. owoce, Obſt.

II. recipr. klátit ſe und ſebau, wiklati ſe, motati ſe, wanken, ſchwanken, ſich hin und her bewegen.

Klátjwám, al, ati, frequ. von klátjm.

Klátliwý, á, é, adj. wankend, ſchwankend, ſ. wiklawý, wrtký. Třtina wětrem klátliwá (ſe klátićý), ein Rohr, ſo vom Winde hin und her bewegt wird.

Klaub, u, m. das Gelenk, Gleich, ſ. přjhbj.

Klaubek, bku, m. dimin. idem.

Klaubnj, adj. omn. gen. z. B. klaubnj wodnatoſt, Gliedwaſſer, n. klaubnj nemoc, ſ. dna; klaubnj bylina, Gliedkraut, n.

Klauče, klaučátko, n. ſ. klauček.

Klauček, čka, m. dimin. von kluk. kleiner Schuft, Schelm, ſcherzhaft oder liebkoſend. 2) Bübchen, Knäbchen, n.

Klauza, y, f. Kluft, f. 2) Meerenge, f.

Klauzačka, y, f. der Ort, wo man gleitet.

Klauzám, al, ati, ſklauzati, gleiten, glitſchen, ausgleiten, ſchlüpfen.

II. recipr. klauzat ſe, gleiten.

Klauzáwám, al, ati, frequ. von klauzám.

Klauznenj, n. ſ. dautnánj.

Klauznu fut., klauzl, klauznauti, ſ. klauzám.

Klázugi, al, ati, das Erz nachſuchen und ſammeln.

Klebonoſec, ſ. klebonoſý.

Klebonoſý, á, é, adj. mit einer Adlersnaſe.

Klec, klece, e, f. der Käfich, oder das Vogelbauer.

Kleč, kleče, e, f. Pflugſterze, f. ſ. wotka. 2) Band im Schiffbaue.

Klecám, ſ. kulhám.

Klecawý, á, é, adj. kulhawý, belhawý, hinkend.

Kleče, f. Seitenbalk am Schiffe.

Klečjm, el, eti, knien, auf den Knien liegen.

Klečjwám, al, ati, frequ. von klečjm.

Klecnář, ke, m. Käfichmacher, m.

Kleg, e, m. ſ. kljh.

Klegi (u), klil, kljti, fluchen; někoho klit, jemand fluchen.

II. recipr. kljt ſe, ſich fluchen.

Klegugi, al, ati, kljžiti, lepiti, leimen, kleiben, kleiſtern, löten.

Klekadlo, a, n. Betſtuhl, m.

Klekátko, a, m. dimin. Betſtühlchen, n.

Klekám, al, ati, knien, niederknien, d. i. niederknien wollen, im Begriffe ſeyn, niederzuknien, od. im Niederknien begriffen ſeyn, ſ. kleknu.

Kleklám, ſekám, al, ati, hauen, von wilden Schweinen.

Kleknu fut., klekl, kleknauti, niedergekniet ſeyn.
Klekotám, kle:ocy, al, ati, klepetati, klappern.
Klektám, al, ati, quereln.
Kleň, ě, m. ein Mannsname.
Klenj, n. das Fluchen.
Klenice, f. Leimbaum, m. 2) (wjno), Glinſen, m.
Klenka, y, f. idem.
Klenot, u, m. Kleinod, n. 2) Hode, f. Gemächt, n.
Klenotnjk, a, m. Kleinodienhändler; Juvelier, m.
Klenotný, á, é, adj. aus Kleinodien; ſſperk klenotný, Kleinodienſchmuck, m.
Klenu, ul, auti, wölben.
Klenutj, n. Gewölbe, n. gewölbte Decke,; die Wölbung.
Klenutka, y, f. Gewölbchen, n.
Klenutý, á, é, adj, gewölbt.
Klep, u, m. odkrytj hanby, Enthüllung der Schaam.
Klepač, e, m. der Klopfer, der klopft. 2) der dengelt. 3) Klappermaul, n. Klappermühle, f. der Schwätzer.
Klepadlo, a, n. Hammer an der Thür.
Klepátko, n. klepacý kladjwko, Haarhammer, m:
Klepám, al, ati, klopfen. 2) dengeln, hämmern, die Sichel und Senſen durch das Hämmern ſchärfen. 3) ſchwatzen, plaudern, unnütz reden.
II. recipr. klepat ſe, zittern, zappeln.
Klepanec, nce, m. koſatec, Grasſichel, f.
Klepánj, n. das Klopfen. 2) das Dengeln. 3) pleſkánj, das Schwatzen, Plaudern.
Klepáwám, al, ati, frequ. von klepám.
Klepetám, ſ. klekotám.
Klepeto, a, n. Krebsſcheere, f.
Klepna, y, f, Klatſche, f. plauderhafte Weibsperſon.
Klepovchý, á, é, adj. odwiſlé vſſi magicý, der hangende Ohren hat, Hangohr, m.
Kleptám, al, ati, ſ. klekotám.
Kleſám, al, ati, kleſnauti, pokleſnauti, ſich ſenken; umfallen; ſinken; kleſati kleſnauti myſlj, ſrocem, den Muth ſinken laſſen, das Herz, den Muth verlieren.
Kleſawý, á, é, adj. ſtrauchelnd; kleſawý, klecawý kůň, ein ſtrauchelndes Pferd. 2) ſinkend, das Einſinken drohend, ſ. ſypký.
Kléſſka, y, f. ſ. poſljſſka.
Kleſlý, á, é, adj. umgefallen.
Kleſnu fut., kleſl, kleſnauti, ſ. kleſám,
Kleſſtě, j, f, plur. ſtjſkadlo železné, Zange, f. 2) Klammer, f.
Kleſſtéc ſtromowj, Baumbehauer, Baumſäuberer, m.
Kleſſtěnec, nce m. ein Verſchnittener.
Kleſt, u, m. Reis, n. ein Zweig. 2) collect. das Reisholz, Reiſer, m.
Kleſtjm, il, iti, wyřezati, wykleſtiti, verſchneiden, a) oſekáwati, oſekati; ořezati, odtjti, beſchneiden, z. B. die Bäume, b) caſtriren,
Kléſſtky, ſ. kljſſtky.
Kletba, y, f. Fluch, m.; kletba tobě! der Fluch über dich! 2) Bann, m.
Kletcý liſt, Bannbrief, m.
Klewetám, al, ati, tlachati, klatſchen, ſchwatzen, plaudern.
Klewe ář, e, m. ſ. klewetnjk.
Klewetářka, y, f. ſ. ſequ.
Kleweciwý, ſ. klewetný.
Klewetnice, f. Klätſcherinn, f.
Klewetnjk, a, darmotlach, žwáč, m. Klätſcher, Ausplauderer, m.
Klewetný, á, é, adj. klatſchhaft.
Klewety, f. plur. tlamy, žwamy, Klatſcherei, Klätſcherei, f.
Klewýtka, y, m. ſ. klewetnjk.
Klj, n. Keime, pl. m.

Klj-

Klj, n. ſ. klih.

Kljč, e, m. der Schlüſſel.

Kljček, čku m. dimin. das Schlüſſelchen.

Kljčjm, il, iti, ſklíčugi, ſwjrám,

Kljčjm ſe, il, iti, pučiti ſe, rozwjgeti ſe (kljti), keimen. 2) ſ. ſwjrám ſe.

Klička, y, f. obrtljk, m. eine kleine Klinge an der Thür, der Vorſchub, Sperrling. 2) Keim, z. B. an Gewächſen. 3) ein kleiner Knoten; ge w tom klička, es iſt ein Knoten darinn, es hat einen Haken.

Klička, y, f. dimin. ein kleiner Käfich.

Kljčnice, f. Beſchließerinn, Ausgeberinn, Hausbälterinn, f.

Kljčnik, a, m. der Schlüſſelverwahrer; Ausgeber in der Wirthſchaft.

Klid, ſ. poklid.

Klidba, y, f. klizenj, n. Erndte, Fechſung, f.

Klidjm, il, iti, zen, räumen, a) wegſchaffen, b) reinigen. 2) erndten, fechſen, einerndten, einherbſten; mähen, ſ. ſklizeti. 3) beilegen, ſ. pokogjm, mjřjm.

II. recipr. kliditi ſe, bybati ſe, ſich forttrollen, fortpacken.

Klidjwám, al, ati, frequ. von klidjm.

Klidně, adv. ſ. pokogně.

Klidný, á, é, adj. ſ. pokogný.

Kljgi (kljčjm ſe) il, jti, keimen.

Klih, u, m. der Leim.

Klihowatjm, ěl, ěti, zähe, leimig werden.

Klihowatina, y, f. etwas Leimiges.

Klihowatý, á, é, adj. leimig, voller Leim, oder zähe wie Leim.

Klika, y, f. Klinge, Falle an der Thür. 2) Spanner bei der Armbruſt. m. 3) hořicý hák, Feuerhaken, m. Com.

Klikatý, á, é, adj. křiwolaký, einwärts gebogen, einwärts krumm, z. B. Naſe.

Klikonůſek, a, m. Krummnas, m.

Klikonoſý, á, é, adj. der eine Halichtnaſe hat.

Kljma, y, m. Klement, m.

Kljmám, al, ati, (klimèti), nicken, wenn man einſchlummern, einſchlafen will.

Klimba, y, f. ſ. Bohyně.

Klimjm, ěl, ěti, ſ. kljmám.

Kljn, a, m. lůno, n. der Schooß (am Leibe). 2) oſſtěpačka, f. Holzhackeraxt, f. 3) ſpitzige Schlachtardnung. Com.

Kljn, u, probog. m. der Keil.

Kljnek, nku m. Keilchen, n. 2) ſ. průtrž. 3) Zwickel am Strumpfe.

Klinjm, zaklinjm, il, iti, keilen, verkeilen.

Klinky, m. pl. keilförmiger Stempel.

Klinkám, al, ati, klingeln, klimpern.

Klinkowice, pl. f. Königsberg in Mähren.

Klinopad, u, m. ein gewiſſes Kraut.

Klinowatý, á, é, adj. keilförmig.

Klinu, nul, nauti, picken.

Klinugi, ſ. kljnjm.

Kliſna, y, kobyla, herka, f. die Stute.

Kliſſka, f. uzený herynk, Pickelharing, m.

Kljſſť, ě, připinák, m. Holzbock, m. Hundslaus, f.

Kljſſtě, ſ. kleſſtě.

Kljſſťky, ſſtěk, f. plur. Zängelchen, Zänglein, n.

Kljwám, al, ati, frequ. von klegi. 2) ſ. klubám.

Klizenj, n. Räumung, f. a) Wegſchaffung, f. b) Reinigung, f. 2) ſekánj, n. die Erndte, das Mähen, die Fechſung, ſ. klidba. 3) ſ. záchodů cyzenj.

Kljžjm, il, iti, žen, leimen, durch Leim verbinden, z. B. Bretter 2c.

Klnu, ul, auti, ſ. zlořečjm und klegi.

Klnutj, n. ſ. zlořečenj und klenj.

Klobáſa, y, f. Bratwurſt, f.

Klobáſka, y, f. dimin. eine kleine Bratwurſt, Würſtchen, n.

Klobáſnjk, a, m. Wurſtmacher, m.

Klobauček, čku, m. dimin, das Hütchen.

Klobaučnice, f. die Hutmacherinn.

Klobaučničin, a, o, adj. poſſ. der Hutmacherinn gehörig.

Klobaučnický, á, é, adj- das Hutmacherhandwerk betreffend.

Klobaučnictwj, n. das Hutmacherhandwerk.

Klobaučnjk, a, m. der Hutmacher.

Klobaučnjkůw, klobaučnjků, owa, owo, adj. poſſ. des Hutmachers.

Klobauk, koblauk, u und a, m. der Hut; klobauk na hlawu dát, den Hut aufſetzen; klobauk ſmeknaut, den Hut abnehmen; w klobauce chodit, einen Hut tragen.

Kloc, u, capart, cár, m. der Lappen, Fetzen.

Klocek, čku, m. ein kleiner Lappen, Fetzen.

Klofám, zaklofám, al, ati, wenig klopfen. 2) ſ. klubám, dubám, kljwám.

Klofec, ce, m. kleiner Streich, Hieb mit der Hand, mit dem Stabe u. ſ. w.

Klok, u, m. Weibermantel, m.

Klokám, ſ. kloktám.

Klokánj, n. ſ. kloktánj.

Klokcenj, n, das Gurgeln.

Klokoč, e, m. wilder Pimpernußbaum.

Klokoček, u, m. Brudel, m.

Klokočitý, á, é. adj. aufwallend, brudelnd.

Klokočkem, brudelnd, aufwallend, brauſend, mit einem Getöſe.

Klokot, u, m. klokotánj, n. das Gebrudel, der Wall; klokotem, in einem Wall.

Klokotám ſe, al, ati, wřjti, brudeln, aufwallen.

Kloktačka, y, f. das Gurgeln.

Kloktadlo, n. das Gurgelwaſſer.

Kloktám, al, ati, proklektati, ſich gurgeln.

Kloktánj, n. das Gurgeln. 2) das Gurgelwaſſer.

Klonjm, il, iti, chýliti, neigen, beugen. 2) kloniti ſlowa, die Zeitwörter abwandeln (conjungiren). Com.

II. recipr. klonit ſe, chýlit ſe, ſich neigen.

Klopeytám, al, ati, ſtraucheln,

Klopeytánj, n. das Straucheln.

Klopeytnu fut., klopeytl, klopeytnauti, ſ. klopeytám.

Klopjm, il, iti, umſtürzen. 2) ſ. kopjm. 3) klopit penjze, Geld herzählen, hergeben, herausrücken damit.

Klopot, u, m. Eile, Haſt, f.

Klopota, y, ſtraſt, bjda, f. Mühſeligkeit, f.

Klopotám, al, ati, chwátati, eilen, rennen.

Klopotně, klopotem, vprkem, jähe, haſtig, eilig, über Hals und Kopf.

Klopotnoſt, prchliwoſt, náhloſt, kwapnoſt, f. Jäheit, Haſt, Haſtigkeit, f.

Klopotný, á, é, adj. prchliwý, kwapný, rychlý, náhlý, jähe, eilig, übereilt, haſtig.

Klub, u, Tauchwurfſcheibe, f. frček.

Klubičko, a, n. dimin. ein kleiner Knäuel.

Klubko, a, n. der Knäuel, z. B. Zwirn.

Klubám, al, ati, klofati, klopfen, picken, hacken, mit dem Schnabel.

II. recipr. klubat ſe, einander klopfen. 2) pochen, von den un-

Jungen des Geflügels, wenn ſie auslaufen ſollen.
Klůcek, cku, m. dimin. ſ. kloček.
Klučenina, y, f. ein neues Ackerfeld, das Geräumte, ſ. kopanina.
Kluk, u, ſ. ſſjp, ſtřela.
Kluk, a, m. der Schelm, Schuft, ſchlechter Burſche, a) leichtfertiger Menſch, b) böſer Menſch; auch ſcherzhaft, oder liebkoſend. 2) Bube, m.
Klukowec, ce, m. zahradnj nůž, Gartenmeſſer, Jätmeſſer, n,
Klukowina, y, f. ſchlechte Burſche, Schufte.
Klus, u, m. Trab der Pferde; m. kluſem gjt, běžet, im Trab gehen; kluſem get, im Trabe reiten. 2) ſ. klub.
Kluſák, a, m. Paßgänger, Traber, m.
Kluſám, al, ati, traben, a) vom Pferde, wenn er den Trab geht, b) vom Reiter, wenn er im Trabe reitet.
Kluſánj, n. das Traben, a) das Gehen im Trabe, b) das Reiten im Trabe.
Kluſáwám, al, ati, frequ. von kluſám.
Kluſawý, á, é, adj. z. B. kluſawý kůň, kluſák, m. Schlüpfpferd, n.
Kluſſtka, y, f. Schlittſchuh, Eisſchuh, m. ſ. kůſle.
Kluwám, al, ati, zobati, ſ. klubám.
Kluzám ſe, al, ati, rutſchen.
Kluzký, á, é, (abl. kluzko), hladký, adj. ſchlüpfrig, glatt; kluzko ge, es iſt glatt, ſchlüpfrig.
Kly, pl. teſáky, Gewerf, Gewäff, n. der Wildſchweine, die Hauer, 2) die Augenzähne.
Kmen, u, m. peň, m. der Stamm, Stock; kmen winný, Weinſtock, m.; b) rod, m. původ, wznik rodu, der Stamm, das Geſchlecht, die Herkunft.

Kmenj, ſ. kmenowj.
Kmenowj, n. junge Stämme.
Kment, u, m. kolč, ce, m. eine ſehr feine Leinwand, Battiſt, m.
Kmentowý, á, é, adj. aus einer ſehr feinen Leinwand, battiſten.
Kmet, a, praſtarec, ſtareček, m. ſeſſlý wěkem, Greis, m. ein ſehr alter Mann; kmetowé, die Aelteſten der Gemeinde.
Kmetcý, adj. omn. gen. emphiteutiſch.
Kmetice, ce, f. ein ſehr altes Weib.
Kmetična, poddaná, f. Vaſalinn, f.
Kmetičný, á, é, adj. grunderblich, allodial.
Kmerſtwj (a), m. hohes, graues Alter, Greiſenalter, n.
Kmjn, u, m. der Kümmel.
Kmjnowý, á, é, adj. vom Kümmel.
Kmoch, a, kmocháček m. ſ. kmotr, kmotřjček.
Kmochanka, ſ. kmotřenka, kmotřička.
Kmochna, y, f. ſ. kmotra.
Kmoſſek, m. ſ. kmotr, kmotřjček.
Kmotr, a, kmoch, m. der Gevatter.
Kmotra, y, kmochna, f. Gevatterinn, Pathe, Taufzeuginn, f. 2) Pathe, f.
Kmotřjček, čka, m. dimin. kmocháček, kmocháneк, m. der kleine Gevatter. 2) der Pathe, das Pätchen, Pathlein, der Täufling.
Kmotřička, y, f. dimin. die kleine Gevatterinn, Pathe, f. 2) das Pätchen, Pathlein.
Kmotřjm ſe, il, iti ſe s někým, ſich bekannt machen mit jemand, ſich geſellen zu einem, ſ. přátelјm ſe, známjm ſe.

Kmo-

Kmotřin, a, o, adj. poſſ. der Gevatterinn, der Pathe gehörig.

Kmotrowſký, á, é, adj. die Gevatterſchaft betreffend; kmotrowſké penjze, Pathengeld, n.

Kmotrowſtwj, n. Gevatterſchaft, f.

Kmotrůw, kmotrů, owa, owo, adj. poſſ. dem Gevatter gehörig.

Knákám, al, ati, ſchnattern, von Enten. 2) ſ. wrzám.

Knákánj, n. das Schnattern der Enten.

Knap, a, m. ſ. ſaukenjk,

Knapſtwj, ſ. ſaukenictwj.

Kňaukálek, a, kňaurálek, m. Raunzer, m.

Kňaukám, ſ. kňaurám.

Kňaukám, ſ. mňaukám.

Kňaukánj, ſ. mňaukánj.

Kňaurám, al, ati, raunzen, winſeln, ſ. knjkám, kuňkám.

Kňaurawý, á, é, adj. knjkawý, winſelnd, raunzend, greinend, grinſend, ſ. kuňkawý.

Kňaury, ů, čiſté, ſamoroſtlé ſtřjbro, na ſpůſob kaděřj, das feinſte Silber.

Knedlíček, čku, m. dimin. das Klößchen, Klößlein, zum Eſſen; z ryby knedljčky, Fiſchklöße.

Knedljk, u, m. Knödel, Kloß, zum Eſſen, m. wenns ſich verſteht, daß er zum Eſſen iſt; z mauky, oder maučné knedljky, Mehlklöße; ſyrné knedljky, Käſeklöße; gaternj knedljky, Leberklöße; krupičné knedljky, Grützklöße; z maſa knedljky, Fleiſchklöße.

Kněhna, y, f. Buchhalterei, f.

Kněhnj, adj. omn. gen. die Buchhalterei betreffend; kněhnj dům, das Buchhaus, die Buchhalterei.

Kněhnjk, a, m. Buchhalter, m.

Kněhtlačitel, ſ. knihtlačitel.

Kneyp, u, m. der Kneif, Schuſterkneif.

Knez, e, duchownj, m. der Prieſter, Pfaff. Ehedem hieß knez ein Fürſt, Herr, daher Knězowes, Herrendorf, von kniha

Knězina, y, f. die Prieſterinn.

Knězka, ſ. knězina.

Kněžna, y, f. die Fürſtinn.

Kněžnin, a, o, adj. poſſ. der Fürſtinn gehörig.

Knězowa, ſ. ſequ.

Knězowes, m. Herrendorf, n. b) Pfaffendorf, n.

Knězowka, y, f. Prieſterfrau, Prieſterinn, f.

Knězſký, á, é, adj. prieſterlich.

Knězſtwi, n. Prieſterthum, Prieſteramt, n. ſonſt ein Fürſtenthum.

Knězſtwo, a, n. Prieſterſchaft, f. die Prieſter.

Knězýſko, a, n. ſ. knjzek.

Kniha, y, f. das Buch. a) der Inbegriff aller Blätter; kniha početnj, Rechenbuch, n. b) der Theil oder die Abtheilung eines Buchs, c) ein Maß des Papiers, der zwanzigſte Theil eines Rieſes; knihu wůbec na ſwětlo wydati, ein Buch herausgeben.

Knihař, e, kněhtlačitel, m. Buchdrucker, m. 2) knihkupec, m. Buchhändler, m. 3) kněhwazač, m. der Buchbinder. Dieſe Bedeutung iſt die üblichſte.

Knihařčin, a, o, adj. poſſ. der Buchdruckerinn, Buchhändlerinn, Buchbinderinn gehörig.

Knihařka, y, f. die Buchdruckerinn. 2) Buchhändlerinn, f. 3) Buchbinderinn, f.

Knihárna, y, f. die Buchdruckerei. 2) knihařſký krám, Buchladen, m.

Knihařowic, adj. poſſ. omn. gen. ſ. knihařůw.

Knihařſký, á, é, ad. die Buchdrucker- und Buchbinderkunſt betreffend.

Knihařſtwj, n. Buchdruckerkunſt, f. 2) knihwázactwj, n. Buchbinderkunſt, f

Kniharůw, kniharů, owa, owo, adj. poſſ. dem Buchdrucker, Buchhändler, Buchbinder gehörig.
Knihawý, á, é, adj. die Bücher betreffend; knihawý mol, Bücherwurm, m,
Knihkupec, pce, m. Buchhändler, m.
Knihkupectwj, n. Buchhandel, m. Buchhandlung, f.
Knihowna, y, f. Büchersaal, m, Bibliothek, f. 2) krám knihařſký, Buchladen, m, Wel.
Knihownjk, a, m. Bibliothekar, m.
Knihowý, á, é, adj. Bücher —; knihowá police, Bücherſchrank, m.
Knihprodáwač, e, m. Buchhändler, m.
Knihſchowna, y, f. Buchhalterei, f. ſ. knĕhna.
Knihſchownjk, a, m. Buchhalter, m. ſ. knĕhnjk.
Knihtiſkař, e, m. ſ. ſequ.
Knihtlačitel, e, m, Buchdrucker, m.
Knihtlak, a, m. Buchdrucker, m.
Knihwazač, e, m. Buchbinder, m.
Knihy, pl. drſſtky, Gekröſe, n. Faltenmagen, Blättermagen, m.
Knikám ſe (nĕčjm), al, ati, faſeln.
Knjnĕ, ſ. obſol. ſ. knĕžna.
Knjžatſtwo, a, n. ſämmtliche Fürſten.
Knjže, ete, m. und n. der Fürſt: knjže wolenec, Kurfürſt, m,
Knjžecký, ſ. knjžecý.
Knjžecky, adv. fürſtlich.
Knjžecý, adj. omn. gen. fürſtlich.
Knjžek, a, m. Pfäffchen, n.
Knjžetſtwj, n. Fürſtenthum, n.
Knjžka, y, f. dimin. das Büchelchen, Büchlein; knjžka ručnj, rukowĕt, f. Handbüchel, n.

Knoſljček, čku, m. dimin. Knöpfchen, Knöpflein, n. an Kleidern.
Knoſljk, u, m. der Knopf, zum Zuknöpfen, z. B. an Kleidern.
Knoſljkář, e, m. Knopfmacher, m.
Knoſljkářčin, a, o, adj. poſſ. der Knopfmacherinn gehörig.
Knoſljkářka, y, f. die Knopfmacherinn.
Knoſljkářſký, á, é, adj. das Knopfmacherhandwerk betreffend.
Knoſljkářſtwj, n. Knopfmacherei, f.
Knoſljkářůw, knoſljkářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Knopfmacher gehörig.
Knot, u, oharek, m. der Dacht.
Kňowatka, y, f. Haue, f. ſ. kratce.
Knůtek, tku, oharek, m. dimin. ein kleiner Dacht.
Koba, y, kobjk, krkawec, m. der Raabe, ſ. kubjk.
Kobercowý, á, é, adj. Tapeten —; ſtĕna kobercowá, Tapetenwand, f.
Koberec, rce, čalaun, m. Teppich, m, Tapete, f.
Koberečnjk, a, čalaunjk, m. Teppichwirker, Teppichmacher, Tapetenwirker, m,
Kobjk, kubjk, ſ. krkawec.
Kobka, y, f. ſynce, n. Halle, (kleine), f. z. B. vor der Kirche.
Kobláſa, ſ. klobáſa.
Koblih, ſ. kobliha.
Kobliha, y, f. der Krapf, Krapfen, Kräpfel, Kräppel.
Koblihowý, á, é, adj. von Krapfen.
Koblížka, y, f. dimin. das Kräpfchen, Kräpflein, Kräppel.
Kobolenec, ce, m. Koblenz, n.
Kobyla, y, kliſna, f. die Stute.
Kobylák, a, m. Stutenmeiſter, Hengſtmann, m.
Kobylj, adj. omn. gen. Stuten —

Kobylinec, ce, m. kobylna, f. Stuterei, f. Geſtütte, n. Roſa, 2) kobylinec, m. Kuhdreck, m. Dobrowsky.

Kobyliſſtě, ě, n. ſ. kobylinec 1).

Kobylka, y, f. dimin. eine kleine Stute. 2) Heuſchrecke, f. Grashüpfer, m. 3) der Steg auf der Geige.

Kobylna, y, f. Stuterei, f, Geſtütt, n.

Kobza, y, f. die Laute, Leier; na ſtarau kobzu hrát, immer das alte Lied leiern, ſingen.

Kocábka, y, f. der Kahn, ein Fahrzeug, b) Kaſten im Bergbaue.

Kocanda, y, f. magere Gans.

Kočár, u, m. Kutſche, Kaleſche, f.

Kočárek, rku, m. dimin. eine kleine Kutſche, Kaleſche.

Kočárſký kůň, Kutſchenpferd, n.

Kocaur, a, macek, m. Kater, m.

Kocaurek, rka, m. dimin. ein kleiner Kater.

Kochám ſe, al, ati, ſich ergötzen; kochati ſe w knihách, (libowati ſy knihy), an Büchern ſeine Luſt, ſein Vergnügen finden, ſich mit Büchern ergötzen, ſ. weſeljm ſe, liboſt, rozkoš mám, libugi, oblibugi ſobě.

Kochán, a, m. Liebhaber, Liebſter, Geliebter, m.

Kochánek, a, m. Liebhaber, Liebſter, m. ſ. miljk.

Kochánj, n. Ergötznng, Luſt, f, ſ. libowánj, liboſt.

Kochanka, y, Hus. f. Liebhaberinn, Geliebte, f. ſ. milenka.

Kočj, jho, wozka, powozný wozotag, m. der Kutſcher.

Kočj wůz, eine Kutſche.

Kočičj, adj. omn. gen. von Katzen; kočičj ſtřjbro, Katzenſilber, Frauenglas, n.; kočičj kůže, Katzenbalg, m.

Koččina, y, f. Katzengeruch, m.

Kočinec, ce, m. Katzenkoth, m.

Kočička, y, f. dimin. das Kätzchen, a) ein Thier, b) an Bäumen, z. B. Weiden, Nüſſen ꝛc.

Kočka, y, f. die Katze.

Kočkář, e, m. Katzenfreund, m.

Kočkowánj, haſſteřenj, n. Katzbalgerei, f.

Kočkugi (u) ſe, owal, owati, haſſteřiti ſe, hrdlowati ſe, muthwillig zanken, katzbalgen ſich.

Kocmauch, u, m. eine Art Aſchenkuchen.

Kocmaudek, dku, m. die celtiſche Narde.

Kocurnjk, u, m. Katzenmünze, f.

Kodán, u, m. Koppenhagen, n.

Kofljček, čku, m. dimin. čjſſka, f. das Becherchen, Becherlein, a) zum Trinken, b) für die Würfel, um ſie daraus zu werfen.

Koflјk, u, m. čjſſe, f. der Becher; für die Würfel zum Werfen.

Kogenj, n. das Säugen.

Kogjm, il, iti, en, ſäugen, die Kinder, ſ. dogjm. 2) ſ. chláchojm, krotjm.

II. recipr. kogit ſe, ſich beluſtigen, ergötzen; kogit ſe marnau naděgj, ſich mit eitler Hoffnung nähren.

Kogjwám, al, ati, frequ. von kogjm.

Kogný, á, é, adj. z. B. kogná chůwa, auch bloß kogná, Säugamme, f.; kogné djtě, ein Säugling.

Kohaut, a, kokot, kokeš, kurek, m. der Hahn, a) Hühnerhahn, m. b) das Männchen beim Geflügel. 2) kohaut, m. korauhwička, f. Wetterhahn, m.

Kohautě, ſ. kohautek.

Kohautek, tka, m. dimin. das Hähnchen. 2) (ku) kapek, m. der Hahn am Faße, Gefäße. 3) der Hahn am Schießgewehre.

Ko-

Kohautj, adj. omn. gen. vom Hahne; kohautj hřeben, der Hahnenkamm, Kamm des Hahnes.
Kohautowý, ſ. kohautj.
Kohekám, al, ati, ſchreien, wie die Haaſen.
Kokeš, ſſe, m. Göcker, m. junges Hähuchen, ſ. kohaut, kohautek.
Kokořjk, u, m. Weißwurz, f.
Kokoš, ſ. kohaut.
Kokoſſka, y, f. Taſchenkraut, n. Linn.
Kokot, a, m. ſ. kohaut. 2) mužſký aud hanby, die männliche Ruthe. Reſch.
Kokotice, f. Filzkraut, Flachskraut, n. Flachsſeide, f. Dotter, m.
Kokrhám, al, ati, krähen, vom Hahne.
Kokrhánj, n. das Krähen.
Kokrháwám, al, ati, frequ. von kokrhám.
Kokrhel, e, m. ein hoher unförmlicher frappanter Haubenaufſatz.
Kokta, y, m. Stammler, m. ſ. brepta, zagjkawý.
Koktám, al, ati, ſ. zagjkám ſe.
Koktánj, n. ſ. zagjkánj.
Koktawý, á, é, adj. ſ. zagjkawý.
Koláč, e, m. ein runder Kuchen, gebacken, z. B. aus Mehl; ſeyrowý koláč, Käſekuchen, Fladen, m.; lihanec, m. Lebkuchen, m.; mazanec, Pfannkuchen, m. ſ. tykanec, bába.
Koláček, čku, m. dimin. Küchelchen, n.
Kolácenj, n. das Herumwälzen.
Koláčnice, f. Kuchenbeckerinn, f. 2) Kuchenweib, n.
Koláčničin, a, o, adj. poſſ. der Kuchenbeckerinn, 2) dem Kuchenweibe gehörig.
Koláčnjk, a, m. Kuchenbecker, m. 2) Kuchenmann, m.
Kolácým ſe, (kolotám ſe), el, eti ſe, ſich herumwälzen; to ſe mi w hlawě kolácý, dieß gehet, wirbelt mir im Kopfe herum.
Kolár, u, m. der Koller.
Kolář, e, kolodėg, m. Wagner, m.
Kolářčin, a, o, adj. poſſ. des Wagners Weibe gehörig.
Kolárek, rku, m. ein kleiner Koller.
Kolářka, y, f. des Wagners Weib.
Kolářſký, á, é, adj. das Wagners handwerk betreffend.
Kolářſtwj, n. Wagnerhandwerk, n.
Kolářowic, adj. omn. gen. indecl. ſ. ſequ.
Kolářůw, kolářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Wagner gehörig.
Kolauch, a, geljnek, ſſpičák, m. junger Hirſch.
Kolba, y, f. klánj, das Turnieren, Kampfſpiel, Ringen, Wettrennen, Ringſpiel; kolbu ſtrogiti, Turnier halten.
Kolč, če, kment, m. Battiſt, m.
Kolčawa, y, f. Wieſel, f.
Kolčawčj, adj. omn. gen. Wieſel —
Kolčj plac, Ringbahn, f.; kolčj hra, Ringſpiel, Fechtſpiel, n. mit der Fauſt.
Kolčowý, á, é, adj. kmentowý, battiſten —
Kolébka, ſ. koljbka.
Kolebnj, adj. omn. gen. die Wiege betreffend; kolebnj páš, powigan, m. powigadlo, n. Wiegenband. n.
Kolebnjk, a, m. Wiegenmacher, m.
Kolec, lce, bitec, m. ein Ringfauſtfechter, Kämpfer, m.
Kolečko, a, m. dimin. ein Rädchen, Rädlein. 2) ein kleiner Ring, Kreis. 3) Scheibchen, n. 4) trakař, m. der Schiebkarren, die Schiebkarre.
Kolečnjk, a, trakařnjk, m. Karrenſchieber, m.

Kolečnjk, u, m. Quozient, m.
Koleda, y, f. Neujahrsgabe, f. Kalende, f. Com.
Koleg, e, (kolege,) f. und m. das Gleis des Wagens.
Koleg, e, (kolleg,) f. und m. das Kollegium.
Kolek, u, m. Stempel, m,
Kolem, adv. herum; kolem okolo, herum, ringsherum. Když lehnu na prawau ſtranu, hned ſe mi začne hlawa kolem točit, wenn ich mich auf die rechte Seite lege, ſo bekomme ich gleich den Schwindel.
Kolenatjm, zkolenatjm, čl, ěti, große, ſtarke Knie bekommen.
Kolenatý, á, é, adj. große Knie habend.
Kolennj, adj. omn. gen, Knie—; kolenj čeſſka, die Kniebeuge, Kniekehle, ſ. přjhbj.
Koleno, a, n. das Knie. 2) Glied der Verwandſchaft, z. B. až do třetjho kolena, bis ins dritte Glied.
Koleſa, y, f. Kaleſſe, f.
Kolj, kulig, koleš (kole), (kule, klál kláti), kol, m. durſtechen, durchrennen. Prawda oči kole, wer die Wahrheit ſpricht, dem ſchlägt man die Geige um den Kopf.
Kolj, n. collect. Pfähle, pl. m.
Koljbám, al, ati, án, wiegen, z. B. ein Kind ꝛc.
Koljbánj, n. das Wiegen, mit der Wiege.
Koljbáwám, al, ati, frequ. von koljbám.
Koljbawý, á, é, adj. wiegend; koljbawý chod, wackelnder Gang.
Koljbka, y, f. die Wiege.
Koljček, čku, m. dimin. das Pfählchen; ein kleiner Pflock. 2) der Wirbel an muſikaliſchen Inſtrumenten.
Koliha, y, f Gießer, m. der Faſtenſchlier.
Kolik, adv. reg. gen. wie viel, wie viele. Kolik ge pak hodin? R. geſſtě negſau tři hodiny, wie viel Uhr iſts denn? R. es ſind noch nicht drei. 2) einige, etliche. Giž tu nebyl kolik dnj, er war ſchon einige Tage nicht hier.
Koljk, u, m. Pfahl, m.; Pflock, m.
Kolikátý, á, é, adj. der wievielſte.
Kolikerý, á, é, adj. wie viel. 2) einige, etliche.
Kolikkoli, ſo viel nur.
Kolikoletý, á, é, adj. vieljährig.
Kolikrát, wie oft, wie vielmal. 2) einigemal. 3) vielmal. On tam kolikrát poſlal, er ſchickte einigemal hin. Dyť gſem giž tu byl kolikrát, ich war ja ſchon vielmal hier. To gſem ſe kolikrát naſmál, ich mußte oft ſehr lachen.
Kolikujk, a, m. Quozient, m.
Kolikrátkoli, ſo oft nur.
Koliký, á, é, adj. ſ. kolikátý.
Koljm, il, iti, pjchnauti, báſti, ſtechen, ſpießen, ſ. klám, koii.
Koljn, a, m. eine Stadt im Kaurzimer Kreiſe, Kolin, n. merkwürdig durch die in der Nähe davon gelieferten und verlornen Schlacht der Preußen mit den Kaiſerlichen im Jahre 1757. 2) Köln, n. im römiſch. Reiche.
Koljnko, a, n. dimin. das Knie. 2) der Knoten, das Gleich am Halme z. B. des Getreides.
Kolinſký, á, é, adj. kölniſch.
Koliſko, a, n. ſ. kolečko.
Koljſſtě, ě, n. Glacis, n. Eſplanade, f.
Kolko, a, m. ein Rädchen.
Kolkowaný, á, é, adj. gerändert.
Kolkugi (u), owal, owati, rändeln, rändern.
Kolmaha, y, f. obſol. kolečko, n. Karre, f. Karren, m.
Kolmo, adv. ſenkrecht, perpendikular.
Kolna, y, f. přjſtřeſſj, n. Räderſchuppen, m.

Kol-

Kolnj, adj. omn. gen. Rad —; kolnj zawjračka, Sperrkegel, m. Radſperre, f.

Kolnjček, čku, m. dimin. ſ. ſequ.

Kolnjk, ku, m. Steckrübe, f.

Kolný, á, é, é, adj. was ſich ſpalten läßt, ſpaltig.

Kolo, a, n. das Rad; Kreis, Zirkel, m.; kolem lámat, rädern, mit dem Rade zerſchmettern, z. B. einen Miſſethäter; do kola wpléſti, aufs Rad flechten, pflanzen; kolo (okraużenj) vdělat, einen Kreis ſchließen oder machen; do kola ſe poſtawit, in einen Kreis treten. Kolo okolo měſyce (obruč), der Kreis um den Mond. 3) Scheibe, f.

Kolodég, e, f. koláč. 2) ſtarý kolodég, alter Geck, Krippenreiter, m.

Kolohnát, a, lancoch, habán, lamač, pauza, m. ſlombidlo, n. tlaček, m. Limmel, (ein Schimpfwort), großer Kerl, Klachel, m. z. B. der alte Limmel.

Kolomaſt, i, f. ſ. ſequ.

Kolomaz, y, f. Wagenſchmiere, f.

Kolomaznice, f. Schmierbüchſe (des Wagens), f. Schmiermeſte, f. Schmierfaß. 2) des Wagenſchmierers Weib.

Kolomaznjk, a, m. de. die Wagenſchmiere verkauft, Wagenſchmierer, m.

Kolotám ſe, al, ati, koláceti ſe, motati ſe, w kole ſe točiti. von den Wellen hin und her geworfen, bewegt werden; ſich herumwälzen. 2) kolotati ſe we ſnách, zdáti ſe, im Traume vorſchweben, vorkommen, vor die Einbildungskraft treten.

Kolotánj, n. die Hin- und Herbewegung; kolotánj (bahněnj) myſle, agitatio mentis, das Wirken, das Geſchäft, das ſtete Denken der Seele, die Fantaſie, Imaginazion.

Kolowrat, u, m. Spinnrad, n. 2) Leier, f.

Kolowratec, tce, m. Leier, f. 2) Wolfsmilch. f.

Kolowrátek, tku, m. dimin. ſ. kolowrat.

Kolowratnjk, a, m. Leierer, m.

Kolozubý, bezzubý, zahnlückig, zahnlos.

Koltra, y, opona, f. Kortine, f. Vorhang, m.

Komár, a, m. die Mücke.

Komárek, rka, m. dimin. eine kleine Mücke. 2) ein böhmiſcher Zuname.

Komarow, a, m. Kumrowitz, n.

Komedye, weſelohra, f. Komödie, f.

Kometa, y, f. (hwězda ocaſatá), wlaſatá hwězda; ocaſnice? f. der Komet.

Komjn, u, dymnjk, m. der Rauchfang, der Schorſtein.

Kominář, ſ. kominjk.

Komjnek, m, K. dimin. ein kleiner Rauchfang, Schorſtein. 2) der hintere Hoſenlatz, die hintere Hoſenöffnung.

Komjnice, f. Schorſteinfegerinn, f.

Komjničin, a, o, adj. poſſ. der Schorſteinfegerinn gehörig.

Komjnjček čka, m. dimin. ein kleiner Rauchfangkehrer, Schorſteinfeger.

Kominičjm il, iti, die Kaminfegerei treiben.

Komjnický, á, é, adj. den, oder die Rauchfangkehrer betreffend,

Kominictwj, n. ſazomtſtwj, n. die Rauchfangkehrerei.

Komjnjk, a, ſazomet, m. der Rauchfangkehrer, Schorſteinfeger.

Komjnjkůw, komjnjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Rauchfangkehrer, Schorſteinfeger gehörig.

Kominy, mláto, n. Treſter, pl. n.

Komjnmeta, ſ. kominjk.

Komňata, f. Kabinet, n. ſ. komora.

Komolý á, é, adj. kuſý, kuſatý, abgeſtumpft, ſtumpf, geſtutzt, abgeſtutzt.

Komonice, ce, f. Katzenklee, m.; komonice wlaſká, Steinklee, m.

Komonſtwo, a, n. družina, f. Hofleute (z. B. beim Fürſten ꝛc.) das Gefolge.

Komora, y, f. Kammer, f. a) jedes Behältniß; zum Vorrathe, ſpižjrna, f.; des Herzens; b) komňata, f. přezděnek, m. ein Zimmer im Hauſe, darinn kein Ofen iſt. c) ein Collegium, die landesherrlichen Einkünfte zu beſorgen; komora léhacý, ložnice, hoſtinice, f. Schlafkammer, f.; komora ſwadebnj, Hochzeitskammer, f.

Komořany, Kummersdorf, n

Komorná, f. Kammerfrau, f. 2) Kammerjungfer, f.

Komornj, adj. omn. gen. die Kammer betreffend; komornj ſaud, das Kammergericht; komornj pán, Kammerherr, m. b) Kammeral, n.; komornj panſtwj, Kammeralherrſchaft, f. c) komornj (krytý) wůz, Karoſſe, f.

Komornice, komornjkowá, f. Kammerdienerinn, f.

Komorničjm, il, iti, einen Kammerdiener machen.

Komornictwo, n. Kammerleute, pl.

Komornjk, a, m. Kammerdiener, m. 2) Kämmerling, m. ſ. řjzenj zemſké.

Komořſtwj, n. die Kämmerei.

Komůrčička, y, f. dimiſſ. ein kleines Kämmerchen.

Komůrka, y, f. dimin. das Kämmerchen, Kämmerlein.

Komže, e, f. das Chorhemde, der Chorrock.

Komžička, y, f. ein kleiner Chorrock.

Konáč, ſ. konatel.

Konám, al, ati, wykonati, obgednati, zgednati, wyprawiti, řjditi, opatřiti, wykonati, ſprawiti, dowéſti, ſpůſobiti, thun, üben, verrichten, verwalten, vollziehen; konat ſwau prácy, powinnoſt, rozkaz, vřad, pobožnoſt, ctnoſt, ſaudy, modlitbu, ſlužbu, ceſtu, běh, ſ. progjždjm, wykonáwám, hledjm, řjdjm.

Konánj, řjzenj, wykonáwánj, wyřizowánj, ſprawenj, ſprawowánj, zgednánj, n. das Thun, die Verrichtung, Uibung.

Konár, ſ. haluza.

Konatel, e, m. Verrichter, Uiber, m.

Koňátko, ſ. konjček.

Konáwám, al, ati, frequ. von konám.

Končjm, il, iti, ſkončiti, dokonati, koncowati, enden, endigen.

II. recipr. končit ſe, ſich endigen, ſich enden, b) ausgehen.

Končina, y, f. die Gränze, das Ende, die Gegend. 2) ſkonánj, n. die Terminazion, Endigung, der Ausgang. Roſa.

Končjř, e, burdýř, m. Fechtdegen, Rappier, m. b) Dolch, m. c) Wurfſpieß, m. Welesl.

Končitý, á, é, adj. ſpitzig.

Koncowatý, á, é, adj. ſ. meznj.

Koncowý, á, é, adj. — — ein Ende habend.

Konec, nce, poſledek, m. das Ende, a) das Letzte, z. B. des Lebens, Buchs, Briefs, Jahrs ꝛc.; ku koncy, k poſledku, am Ende; ku koncy, k mjſtu dowéſti, vollbringen, b) Endzweck, n. 2) das männliche Glied.

Koneček, čku, m. dimin. ein Endchen.

Konečně, adv. na konec, napoſledy, k poſledku, k zawjrce, endlich, ſchlüßlich,

Konečnjk, u, (a,) m. Maſtdarm, m.

Konečný, á, é, adj. ſkonalý, endlich, ſchlüßlich; konečný rozſudek, Endurtheil, n. b) gänzlich;

ko-

konečná ſkáza, gänzliches Verderben.
Koneyſſim, il, iti, heyčkati, honkati, hätſcheln.
Konew, nwe, konwice, f. die Kanne.
Konfekt, u, m. ſ. pamlſek.
Koňbodce, Koňolidé, pl. m. Centauren, pl. m. Aeſop.
Konice, f. Pferdeſtall, m.
Konice, f. plur., genit. Konic, dat. Konicům ꝛc. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Koniz, n.
Konjček, čka, m. dimin. Pferdchen, n. 2) ſ. kobylka 2).
Konjk, a, m. ein kleines Pferd.
Koniklec, e, m. Fuchsſchwanz, m. eine Pflanze.
Konikowka, y, f. kamenitá hruſſka, přeſedawá. Steinbirne, f.
Konjm ſe, il, iti ſe, s koňmi ſe obirati, Pferde abrichten, mit Pferden ſich abgeben.
Konina, y, f. Pferdfleiſch, n. 2) Pferdgeruch, Stallgeruch, m.
Konjpáſek, ſka, m. pliſka, třaſořitka, f. Bachſtelze, f.
Konjř, e, m. Pferdehändler, m. 2) Pferdearzt, Roßarzt, m. Weleſl.
Konjreyd, u, m. Tummelplaz, m.
Konjrna, y, f. ſ. konice.
Konjrnjk, a, m. Stallmeiſter, m.
Konitrud, m. (Pflanze) Gnadenblume, f. Gnadenkraut, n.
Koňonožec, ce, m. Pferdfüßler, m.
Konopáſek, ſka, m. giřice, konopka, f. Hänfling, m.
Konopatoſt, i, f. ſ. hubenoſt. 2) Schlankheit, f. ſ. čjploſt.
Konopatý, á, é, adj. ſſtjhlý, čjplý, lepý, ztepilý, ſchlank. 2) ſ. hubený.
Konopě, f. Hanf, m. eine Pflanze; hlawatá konopě, der Saathanf; poſkonná konopě, der Fimmel. Newj kudy z konopj, er weiß nicht wo aus, wo ein.
Konopice, f. Hanfneſſel, f. ſ. orobanka.

Konopiſſtě, n, Hanfacker, m.
Konopnjk, u, m. Hanfmühle, f.
Konopný, á, é, adj. hänfen, aus Hanf.
Koňowna, y, f. ſ. konjrna.
Koňſký, á, é, adj. von Pferden; koňſký trh, Pferdemarkt, Roßmarkt, m.; koňſký hnůg, Pferdemiſt, m.; koňſké kopyto, Pferdehuf, m.; koňſký lékař, Pferdarzt, m. a) der Huf des Pferdes, b) eine Pflanze.
Konſſel, a, m. Gerichtsſchöppe, m. ein Rathsmann, Konſul, m.
Koňſtwo, a, n. coll. Pferde, pl. n.
Konſſelſký, á, é, adj. des Gerichtsſchöppen — konſulár —
Konſſelſký poſlanec, Gerichtsfrohn, m. Com.
Konwalinka, y, f. Maiblume, f.
Konwář, e, m. Kannengießer, Zinngießer, m.
Konwářčin, a, o, adj. poſſ. der Zinngießerinn gehörig.
Konwářka, y, f. die Zinngießerinn.
Konwářůw, konwářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Kannengießer, Zinngießer gehörig.
Konwice, ce, konew, f. Kanne, f.
Konwička, y, f. das Kännchen, das Kännlein.
Konýwka, y, f. das Kännchen, Waſſerkännchen.
Kopa, y, f. Schock (ſechzig) n. 2) ſ. kůpa. 3) dobrá kopa, wyſkaný, ein durchgetriebener Menſch.
Kopáč, e, hrabáč, m. der Gräber. 2) der Hacker, Häcker. 3) der Miſthaken. 4) Radehaue, Reuthaue, f. ſ. planicý motyka.
Kopačka, y, f. ſ. kopánj. 2) die Gräberinn. 3) motyka, f. reyč, m. Grabſcheit, n.
Kopám, al, ati, hrabati, graben, in die Erde. 2) hacken, mit der Hacke. 3) nohama kozati, házeti, mit der Ferſe ſchlagen.

gen, hinten ausſchlagen; mit den Füſſen ſtoßen.

Kopánj, n. das Graben, z. B. im Garten ꝛc. 2) die Hacke, das Hacken. 3) das Schlagen mit der Ferſe.

Kopanina, y, f. ein Acker, welcher nur gehackt wird. 2) Geräumte. 2) der Wein, der Rebenſaft.

Kopaninka, y, f. dimin. idem.

Kopáwám, al, ati, frequ. von kopám.

Kopawý, á, é, adj. der mit den Ferſen oder hinten auszuſchlagen pflegt.

Kopčjm, nakopčiti, nawrſſowati, nawrchowati, aufhäufeln, ſ. kopjm; kopčit ſe, hromadit ſe, ſich aufhäufen.

Kopčitý, á, é, adj. oſutý, wrchowatý, aufgehauft, voll.

Kopcowatý, á, é, adj. hügelig, ſ. hornatý, wrchowatý, pahrbčitý, pahrbkowatý, kopčitý.

Kopec, pce, wrſſek, pahrbek, m. der Hügel, auf der Erde. 2) der Haufen, a) z. B. Erde; krtičný kopec, Maulwurfshaufen, m. b) Menge lebendiger Geſchöpfe beiſammen.

Kopeček, čku, m. dimin. das Hügelchen, auf der Erde. 2) Häuflein, n. a) z. B. Erde, b) Menge, f.

Kopečkugi, al, ati, anhäufeln.

Kopenictwj, n. Knappſchaft, f.

Kopet, ptu, m. ſ. ſáze.

Kopeyſko, a, n. podhrabáček, m. Kohlenſchaufel, f.

Kopeyzna, y, f. železo, z něhož táhadla při wodnjm ſtrogi wiſý, ein Eiſen bei der Waſſermaſchine.

Kopj, n. hrot, oſſtjp, m. ratiſſtě, n. Spieß, m.

Kopice, f. menſſj kopice, ſ. celnjk.

Kopjčko, a, n. Spießchen, n. 2) kopjčko králowſké, Asphodille, Asphodillwurz, Goldwurz, f.

Kopidnik, kopitnjk, a, m. Lanzenträger, Spießträger, Lanzenführer, Knappe, m.

Kopjm, il, iti, häufeln, aufhäufeln, aufhäufen, z. B. Heu.

Kopina, y, f, Phalanx.

Kopinničjm, il, iti, kláti, kolbu ſtrogiti, turniren, Lanzen brechen.

Kopinnjk, kopennjk, m. ſ. ſequ.

Kopinnjk, kopidnjk, a, kopinoš, m. Spießträger; Lanzenknecht, Knappe, m.

Kopiſſtě, n. hrot, m. der Schaft des Spießes.

Kopiſt, i, f. das Knetſcheit.

Kopka, y, f. Kirchenhalle, f. 2) domek hawjřſký, Bergmannshütte, f.

Kopnu fut., kopl, kopnauti, ſ. kopám.

Kopný, á, é, adj. was ſich graben läßt.

Kopowý, á, é, adj. vom Schock.

Kopr, u, m. die Dille, das Dillkraut.

Kopřiwa, y, f. Neſſel, f.; páliwá kopřiwa, die Brenneſſel; hluchá kopřiwa, die taube Neſſel.

Kopřiwina, y, f. Neſſelſtrauch, m.

Kopřiwný, á, é, Brenneſſel —

Koprnik, u, m. Bärwurz, f.

Koprnjm, zkoprnjm, ěl, ěti, ſ. brnjm.

Koprwadlo, a, koprwádko, n. poklička, f. Hafendeckel, m,

Koptič, ſ. kuchtič.

Koptjm, zkoptjm, vkoptjm, il, iti, berußen.

Kopuletý, á, é, adj. letitý, betagt.

Kopytnjk, u, m. Haſelwurz, Haſelwurzel, f.

Kopyto, a, n. die Klaue, an vierfüßigen Thieren, der Huf; koňſké kopyto, Roßhuf, Pferdehuf, m.

a) der Huf des Pferdes, b) eine Pflanze. 2) der Leiſten.

Koráb, u, m. die Rinde, die äußere Schale der Bäume. 2) ſ. lodj; koráb Noe, die Arche Noe; na koráb wyget, přigjt, na korábu ſe octnaut, na mizynu přigjti, bankerott werden, zu Grunde gehen.

Korábnictwj, n. Bankerott, m.

Korábnjk, a, m. Bankerottirer, m.

Korábowý, á, é, adj. aus Rinde, aus Baumrinde.

Korál, u, m. Koralle, f.

Kořalečnjk, a, m. Brandweintrinker, m.

Kořalice, ſ. kořalka,

Kořalička, y, f. dimin. ſ. ſequ.

Kořalka, y, (hořalka), pálenka, f. pálené, ého, n. Brandwein, m.

Kořalnice, ce, f. Brandweinbrennerinn, f. 2) Bandweinſchenkinn, f. 3) Brandweintrinkerinn, f. Brandweinſäuferinn, f.

Kořalnjk, a, m. Brandweinbrenner, m. 2) Brandweinſchenk, m. 3) Brandweintrinker, Brandweinſäufer, m.

Korálowý, á, é, adj. ſ. korálnj.

Korauhew, hwe, f. die Fahne, die Kirchfahne.

Korauhewnj, adj. omn. gen, die Fahne betreffend.

Korauhewnictwo, n. Fahnenträgerſtelle, f.

Korauhewnjk, a, m. der Fahnenträger, Fähndrich.

Korauhewný, á, é, den Fahnenträger betreffend; korauhewný pán, der Fahnenherr.

Korauhwička, y, f. dimin. das Fähnchen, Fähnlein. 2) der Wetterhahn.

Korawý, á, é, adj. ſteif, ſtarr, unbiegſam.

Korba, y, f. kus, m. Korb, m. hnogná korba, Miſtkorb, m.

Korbel, u, (e) m. ein hölzernes Trinkgeſchirr, der Humpen, die Humpe.

Korbelák, e, m. ein Humpenmacher. 2) ein wackerer Trinker.

Korbeljček, čku. m. dimin. ein ganz kleines Trinkgeſchirr.

Korbeljk, u, m. ein kleines Trinkgeſchirr.

Korbelugi, al, ati, brav ſaufen.

Korčák, ſ. korec.

Korčár, u, m. die Goſſetruhe, ſ. korčák.

Kord, u, m. der Degen.

Kordjk, kordjček, u, m. dimin. Degenchen, n.

Korec, rce, m. der Scheffel, Strich.

Koreček, čku, m. dimin. idem.

Korečný, á, é, adj. Strich —

Kořen, a und e, m. die Wurzel; kořeny pauſſtět, puſtit, Wurzeln ſchlagen; z kořen, z kořene, ze dna wybořit, wywrátit, vom Grund aus, in den Grund zerſtören.

Do kořen otewřjt, ganz öffnen, aufmachen.

Kořenář, e, bylinář, m. Kräutermann, Wurzelmann, Gewürzmann, Gewürzkrämer, m.

Kořenářčin, a, o, adj. poſſ. der Kräuterfrau, dem Kräuterweib gehörig.

Kořenářka, y, f Kräuterfrau, f. Kräuterweib, n.

Kořenářůw, kořenářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Kräutermanne gehörig.

Kořenatý, á, é, adj. voll Wurzeln, viel Wurzeln habend. 2) ſtark; kořenaté wjno, ein ſtarker Wein.

Kořenec, ce, m. Gewürzkuchen, m.

Kořenj, n. collect. die Kräuter. 2) das Gewürz.

Kořenjm, il, iti, en, würzen.

Kořenka, y, f. Gewürzbüchſe, f.

Kořenně, adv. ſ. 3 kořen.

Kořenný, á, é, adj. von der Wurzel. 2) gewürzhaft, gewürzt, kořenné wěcy, Gewürzwaare, f.; kořenné wjno, gewürzter Wein.

Koreytko, a, n, dimin. Tröglein, Trögelchen, n.

Kořil, a, m. ein böhmiſcher Zuname.

Kořjm (pokořjm) ſe, il, iti, ſich demüthigen; před někým, bei jemand.

Kořjnek, nku, m. dimin. Würzelchen, n.

Kořiſt, i, f. whonek, wzátek, m. laupež, f. Beute, was dem Feinde, oder andern abgenommen wird.

Kořiſtliwý, á, é, adj. Beute machend.

Kořiſtnictwj, n. Freibeuterei, f.

Kořiſtnjk, a, m. Freibeuter, m.

Kořiſtugi (u), owal, owati, Beute machen, plündern, rauben.

Korkowý, — —; korkowé dřewo, Patoffelholz, n.

Kormaucenj, rmaucenj, n. die Betrübniß. 2) Uibelkeit, Neigung zum Erbrechen.

Kormautjm, zkormautjm, il, iti, rmautiti, zarmucowati, betrüben, betrübt machen. 2) kaliti, trüben, z. B. krew w člowěku kormautit, trübes Geblüt verurſachen.

II. recipr kormautit ſe, rmautit ſe, ſich betrüben. 2) imperſ. mit der Präpoſition w und dem Lokal, Uibelkeit empfinden.

Kormautliwoſt, f. Trübſinn, m. Schwermuth, f.

Kormautliwý, á, é, adj. betrübend; kormautliwé myſſlenj, trübe, ſchwermüthige Gedanken. 2) trüb; kalný, mračliwý, z. B. čas, die Zeit.

Kornaut, u, m. Düte, f. (Skarnitzel), n.

Kornautek, tku, m. dimin. kleine Düte.

Kornautkowý, á, é, adj. — —; kornautkowý papjr, Makulatur. Com.

Kornelowý ſtrom, Kornelkirſchbaum, m.

Koroptwa, y, f. ſ. ſequ.

Koroptwj, adj. omn. gen. vom Rebhuhn, z. B. koroptwj koſti, Rebhuhnsbeine, pl. f.

Korotew, twe, f. das Rebhuhn.

Korotwj, adj. omn. gen. Hühner —; korotwj brok, Hühnerſchrot, n.

Korotwička, y, f. Rebhühnchen, n. 2) Freudenmädchen, n.

Kortyzaun, a, m. Hannswurſt, m.

Koruna, y, f. die Krone.

Korunacý, f. Krönung, f.

Korunka, y, f. dimin. das Krönchen, Krönlein.

Korunugi (u), owal, owati, krönen.

Korytany, f. plur. genit. Korytan, dat. Korytanům, loc. Korytanech ꝛc. Kärnthen, n. eine Landſchaft.

Korytnačka, y, f. želw, m. Schildkröte, f. ſ. třepnice.

Korytnice, ce, f. Grandbirne, f.

Korytnjk, a, m. Trogmacher, m.

Korytnjk, a, m. Grandhauer, m.

Koryto, a, n. Trog, m.

Kos, a, m. die Amſel; kosryba, f. Amſelfiſch, m.

Kos, u, m. péro, n. Feder, f. b) brk, m. pjſk od péra, Federkiel, m.

Koſa, y, f. Senſe, f.

Koſař, e, m. der Senſenſchmied.

Koſařčin, a, o, adj. poſſ. des Senſenſchmieds Frau gehörig.

Koſařka, y, f. des Senſenſchmieds Weib.

Koſařůw, koſařů, owa, owo, adj. poſſ. dem Senſenſchmiede gehörig.

Koſatec, tce, m. ſ. klepanec. 2) Schwertel, n. Schwertlilie, f.
Koſmáč, če, m. eine Art Kuchen.
Koſmatice, e, f. gebackene Hollerblüthe.
Koſmatjm, zkoſmatjm, ěl, ěti, chlupatěti, koſtrbatěti, rauch, zottig werden.
Koſmatoſt, i, f. rauches, zottiges Weſen, rauche Beſchaffenheit.
Koſmatý, á, é, adj. rauch; zottig, ſ. chlupatý, koſtrbatý.
Koſmek, ku, m. ljtawý chlaupek od wlny, ſukna, wlaſů, Flocke, f. von Wolle, vom Tuche, von Haaren; koſmkowé ſněžnj, Schneeflocken, f. pl.
Koſowý, á, é, adj. Amſel —
Koš, e, m. der Korb, z. B. zum Tragen, ſ. pletenec.
Koſſař, u, m. Korbhändler, m.
Koſſatina, y, f. ſ. koſſina.
Koſſátka, plur. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe. 2) große Fiſchflechten, Körbe am Moldauufer in Prag.
Koſſatnjk, a, m. Wagenflechtenmacher.
Koſſjček, čku, m. dimin. das Körbchen, Körblein.
Koſſjk, u, m. ein kleiner Korb; auborek, oborek, m. Handkorb, m.
Koſſile, e, f. das Hemde.
Koſſilka, y, f. dimin. Hemdchen, Hemdlein, n.
Koſſina, y, koſſatina, f. Wagenkorb, m. Wagenflechte, f.
Koſſinowý, á, é, adj. z. B. koſſinowý wůz, Korbwagen, m.
Koſſt, ſ. okus; chuť.
Koſſťál, u, m. der Stengel, an den Gewächſen.
Koſſťálek, lku, m. dimin. Stengelchen, an den Gewächſen.
Koſſťálj, coll. die Stengeln.
Koſſťátko, ſ. koſſtiſſtko.
Koſſtě, n. ſ. koſſtiſſtě.
Koſſtiſſťař, e, m. Beſenbinder, m.
Koſſtiſſtě, n. ſ. chwoſſtiſſtě.
Koſſtiſſtko, n. dimin. ſ. chwoſſtiſſtko.
Koſſtowánj, ſ. okuſſenj, pokuſſenj, zkuſſenj.
Koſſtugi, ſ. okauſſjm, okuſým, pokuſým, zkuſým.
Koſſut, kozel, a, m, Bock, m.
Koſt, i, f. das Bein, der Knochen; ten člowěk ge gen koſt a kůže, der Menſch iſt nur Haut und Bein. 2) ein Schloß im Bunzlauer Kreiſe.
Koſtečnj, ſ. koſtečný.
Koſtečný, á, é, adj. die Würfel betreffend; koſtečná hra, das Würfelſpiel.
Koſtel, a, chrám, m. die Kirche, das Gebäude zum Gottesdienſte; koſtely, koſtelowé, die Kirchen.
Koſtelec, lce, m. die Benennung mehrerer Ortſchaften in Böhmen. Cžerný Koſtelec, Schwarzkoſteletz, n. Labſký Koſtelec, Elbkoſteletz, n.
Koſteljček, čka, chrámek, m. dimin. Kirchlein, n.
Koſteljk, a, m. eine kleine Kirche.
Koſtelnj, adj. omn. gen. die Kirche betreffend.
Koſtelnice, f. die Kirchnerinn.
Koſtelnjk, a, m. der Kirchner, Meßner.
Koſtěnec, ſ. koſtliwec.
Koſtěnný, á, é, adj. beinern.
Koſtice, ce, f. Fiſchbein, n.
Koſtilomec, ſ. koſtilomka.
Koſtilomka, y, f. Beinbrecher, Fiſchadler, Fiſchaar, m. 2) Beingras, n.
Koſtiwal, u, m. ſ. ſwalnjk.
Koſtka, y, f. Würfel, m. a) als Figur, z. B. in der Mathematik, b) zum Spielen.
Koſtkař, e, m. Würfelſpieler, m.
Koſtkowaný, á, é, adj. koſtkowatý, würfelig, gewürfelt.
Koſtkowý, á, é, adj. aus Würfeln.
Koſtlawý, á, é, adj. beinig, voller Beine, oder Knochen.
Koſtliwec, ce, m. Gerippe, Skelet, n.

Koſtnatý, á, é, adj. beinig, gräthig, knochig.

Koſtnice, ce, f. Beinhaus, n.

Koſtnice, f. Konſtanz, n.

Koſtnu, ſ. zkoſtnu.

Koſtraun, a, m. ſ. koſtliwec.

Koſtrbáč, ſ. koſtrbatý.

Koſtrbatjm, zkoſtrbatjm, ěl, ěti, haarig, zottig, zerrauſt werden.

Koſtrbatý, á, é, adj. rozcuchaný, zerrauſt; haarig, zottig. 2) holperig; koſtrbatá ceſta, ein höckeriger, holperiger Weg.

Koſtýlek, a, m. dimin. ſ. koſtel.

Koſým ſe, yl.yti ſe, ſich ſperren, ſich widerſetzen.

Koſýnka, y, f. peruk, perautka, f. der Flederwiſch.

Koſýř, e, m. žabka, f. Gartenmeſſer, n. die Hippe.

Koſýřjk, u, m. dimin. žabka, f. Rebenmeſſerchen, n.

Kot, mic, m. Katze, f. ein Spiel.

Kotácým ſe, el, eti, kotáleti, wáleti, waliti, rollen, wälzen.

Kotáljm, el, eti, ſ. kauljm, el, eti — kotácým.

II. recipr. kotálet ſe, ſ. kaulet ſe.

Kotauč, e, m. Ringel, n. Kreis, m. Do kotauče ſe točit, ſich im Kreiſe herum drehen. 3) Sprützkrapfen, m. Wel. 2) Schiebkarren. 3) kolečko ſklenné, Glasſcheibe, f.

Kotauček, čku, m. dimin. Ringelchen, n.

Kotce, pl. m. baudy, holubnjky, Kramſtellen, Höken; Behältniſſe, z. B. für Tauben. Wodn. Hruby z. Gelen. ſ. kotec.

Kotec, ce, m. Kaue, Höke, Kramſtelle, f. Behältniß für die Tauben, Kälber ꝛc. Aquens, Hruby ſ. Kaiſ. Rudolphs Polizeiverordnung für Böhmen 1605. aus dem Böhmiſchen überſetzt. Dresden. 8. maj.

Kotečnjk a, m. Kannenmacher, m.

Kotel, tle, m. Keſſel, m. zum Kochen, Färben ꝛc.

Kotě, ěte, n. ſſtěně, eine junge Katze, Kätzchen, n.

Koten, ſ. kotnjk.

Kotew, twe, f. ſ. kotwa.

Kotewné, ſ. kotewnj clo.

Kotewnj, adj. omn. gen., z. B. kotewnj prowaz, Ankerſeil, Ankertau, n.; kotewnj clo, Ankerzoll, m.

Kotewnjk, a, m. Ankerſeilmacher, m.

Kotewnjk, u, m. Ankerblume, f.

Kotátko, a, n. dimin. ein junges Kätzchen.

Kotjm, okotjm ſe, il, iti, jungen, Junge werfen oder bekommen, von Katzen. 2) ſ. kozljm ſe.

Kotlář, e, m. Kupferſchmied, Keßler, m.

Kotlářčin, a, o, adj. poſſ. des Kupferſchmieds Frau gehörig.

Kotlářka, y, f. des Kupferſchmieds Frau.

Kotlářowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. ſ. kotlářůw.

Kotlářſký, á, é, adj. die Beſchäftigung des Kupferſchmieds betreffend.

Kotlářſtwj, n. das Kupferſchmiedehandwerk.

Kotlářůw, kotlářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Kupferſchmiede gehörig.

Kotlawý, á, é, adj. ſſtěrbiwý, z. B. zub, hohler Zahn.

Kotljček, čku, m. dimin. Keſſelchen, Keſſellein, n.

Kotljk, u, m. ein kleiner Keſſel.

Kotlina, y, hlubina, f. Keſſelgrube, Vertiefung, f. 2) Waſſerwirbel, m.

Kotliſſtě, n. Keſſelheerd, m.

Kotnjček, čku, m. dimin. der Knöchel, das Knörrchen.

Kotnjk, u, kůtek, m. Knöchel, m. a) Ge-

a) Gelenke, z. B. an Händen ꝛc. b) der Knorren am Fuße.

Kotnjkowatý, á, é, großknorrig.

Kotrba, y, lebka, palice, hlawa, f. Schädelkopf, Kopf, m.; hučj mu w kotrbě, er iſt nicht richtig im Kopf; dělat dle ſwé kotrby, thun nach ſeinem Kopfe, Eigenſinn.

Kotrč, e, f. Haſenohr, Haſenöhrchen, Haſenöhrlein, n. eine Art Schwämme. 2) die Gabel an der Vogelſtange.

Kotrlec, kotrmelec, ce, m. Burzelbaum, m. ſ. metám, zmjtám.

Kotwa, y, f. korábnj hák, Anker, m. im Schiffe.

Kotwář, e, m. Ankerſchmied, m.

Kotwice, f. ſ. kotwa. 2) Fußeiſen. 3) Waſſernuß. 3) Ankerblume, ſ. máčka.

Kotwičnjk, ſ. kotewnjk.

Kotyzowánj, n. Careſſen, pl. f.

Kow, u, m. wſſeliká ruda, Metall, n.

Kowadlina, y, f. nákowadlj, n, Amboß, m.

Kowadlinář, e, m. Amboßſchmied, m.

Kowám, al, ati, kauti, ſchmieden. 2) beſchlagen, z. B. kolo, koně kowat, ein Rad, Pferde beſchlagen; koně kowat, ein Pferd beſchlagen.

Kowánj, n. Beſchläge, n.

Kowanice, e, f. Beſchlag, m. z. B. an einem Kaſten ꝛc.

Kowanička, y, kowanka, f. Beſchlägen, n. z. B. an einem Buche ꝛc.

Kowář, e, kowáč, kuznec, m. der Schmied.

Kowářčin, a, o, adj. poſſ. des Schmieds Frau gehörig.

Kowářka, y, f. die Schmiedinn, des Schmieds Frau.

Kowárna, y, kuzna, f. Schmiede, f.

Kowářowic, adj. omn. gen. indecl. ſ. kowářůw.

Kowářſký, á, é, adj. das Schmiedehandwerk betreffend.

Kowářſtwj, n. Schmiedehandwerk, n.

Kowářůw, kowářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Schmiede gehörig.

Kowec, ce, kugjř, m, Zeugſchmied, m.

Kowkop, a, m. (hawýř), Berghauer, Bergmann, m.

Kowný, á, é, adj. mineraliſch.

Kowowec, ce, m. Metallurg, m.

Kowowna, y, f. Metallniederlage, f.

Kowowý, á, é, adj. erz- metallen —— kowowé hory, Erzgebirge, n.

Koza, y, f. Ziege, f. Geiß, f. 2) ein Bock, Rüſtbock. 3) die weibliche Bruſt, ſ. prs.

Kozák, a, m. kozý paſtýř, Geißhirt, Ziegenhirt, m. 2) Heerſchnepfe, f. 3) ein Koſake.

Kozák, u, m. (hauba), f, Rehling, Pfefferſchwamm, m.

Kozákow, a, m. ein Berg und Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Kozatý, á, é, adj. hochbrüſtig, hochbuſig, ſ. prſnatý, cecatý.

Kozel, zla, m. der Bock, Geißbock, Ziegenbock.

Kozelče, n. ſ. kozle.

Kozelčj, adj. omn. gen. von Böckchen.

Kozelec, ſ. kotrlec.

Kože, ſ. kůže.

Koželuh, a, ſmradař, m. der Gerber.

Koželuhowic, adj. poſſ. omn. gen. indecl. ſ. ſequ.

Koželuhůw, koželuhů, owa, owo, adj. poſſ. dem Gerber gehörig.

Koželužčin, a, o, adj. poſſ. der Gerberinn gehörig.

Koželužka, y, f. die Gerberinn.

Koželužſký, á, é, adj. die Gerberei betreffend.

Koželužſtwj, ſmradařſtwj, n. Gerberei, das Gerberhandwer

Koženka, y, f. Lederbirne, f.
Koženný, á, é, adj. ledern.
Koželſſina, y, f. Rauchwerk, Pelzwerk, n.
Kožeſſinný, á, é, adj. das Pelzwerk betreffend; krám kožeſſinný, Pelzwerkladen, m.
Kožeſſnice, f. Kürſchnerinn, f.
Kožeſſničin, adj. poſſ. der Kürſchnerinn gehörig.
Kožeſſnický, á, é, adj. das Kürſchnerhandwerk betreffend.
Kožeſſnictwj, n. Kürſchnerhandwerk, n.
Kožeſſnjk, a, m. Kürſchner, m.
Kožeſſnjkůw, kožeſſnjků, owa, owo, adj. poſſ. dem Kürſchner gehörig.
Kožich, u, (a), Pelz, m.
Kožichowý, á, é, adj. den Pelz betreffend.
Kožíſſek, u, m. Pelzchen, n,
Kožiſſnjk, a, m. ſ. kožeſſnjk.
Kožiſſný, á, é, adj. Rauchwerk — Pelzwerk —
Kozka, y, f. ſ. kozyčka.
Kožka, y, f. Häutchen; Bälglein, n. Hülſe, f.
Kozlátko, a, n. dimin ſ. ſequ.
Kozle, ete, n. Böckchen, Böcklein, n. 2) Steinpiramide, f.
Kozlec, ſ. kozlik,
Kozlecý, ſ. kozelčj.
Kozlenec, ce, ſ. kozlec.
Kozljk, a, m. ein kleiner Bock.
Kozljk, u, m. der Bock, der Kutſcherſitz. 2) ein Geißfuß, Feuerbock, m, 3) Baldrian, m. 4) ſ. rybářjk.
Kozlowatý, á, é, adj. bockig.
Kozlowice, f. Bockfell, n.
Kozlowice, f. plur. genit. Kozlowic, dat. Kozlowicům ꝛc., ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe.
Kozlowina, y, f. prk, m. prčina, f. Bockgeſtank, m.
Kozmice, ce, kozmička, f. kozmicy zwari, grob ſingen, reden.

Kožmichlub, a, m. Herodes, m.
Kožnatjm, zkožnatim, ěl, ěti, häutig werden.
Kožnatý, á, é, adj. häutig.
Kožnjk, u, m. Lederpolſter, m.
Kozodoj, e, m. Geißmelker, Nachtrabe, m.
Kozonožec, ce, m. Ziegenfüßler, Geißfüßler, m.
Kozorožec, žce, m. Steinbock, m. a) auf der Erde, b) am Himmel.
Kožoſſwec, ce, m. Berghautverfertiger, m.
Kozý, adj. omn. gen. von Ziegen, die Ziegen betreffend; kozý mljko, Ziegenmilch, f.; kozý ſeyr, Ziegenkäſe, m; kozý bobky, kozý hnůg, Ziegenlorbern, pl. f. Ziegenkoth, m.; kozý brádka, a) Ziegenbart, m. b) Bocksbart, Gauchbart, m. Habermilch, f.; kozý cecek, Sonnenwirbel, m. ein Kraut.
Kozyce, pl. f. Bockspfeife, f.
Kozyčka, y, f. dimin. eine kleine Ziege.
Kozyna, y, f. Ziegenfell, n. 2) Ziegengeruch, m.
Kozynec, nce, m. kozý chljw, Ziegenſtall, Geißſtall, m. 2) ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe.
Kra, y, f. kus ledu, Eisſcholle, Eismaſſe, f.
Krabatjm ſe, il, iti ſe, allmählig hohlrund werden.
Krabatina, y, f. ſſkarpal, m. Bauernſchuh, m.
Krabatoſt, i, f, dutoſt, wydutoſt, f. Höhle, Hohlründe, einwärts gehende Fläche.
Krabatý, á, é, adj. dutý, wyhnutý, wydutý, hohlrund.
Krabice, f. Büchſe, ein Behältniß. 2) Schatulle, Schachtel, f.
Krabička, y, f. dimin, ein Büchschen, Büchslein, Schächtelchen.
Krabuſſka, y, f. ſ. náhubek. 2) Larve, f.
Kráčawě, adv. znenáhla, polehku, Schritt vor Schritt.

Kráčawý, á, é, adj. langſam tretend, ſchreitend.
Kráce, motyka, f. Krauthacke, f.
Kráčjm, el, eti, ſchreiten, gehen, Schritte machen.
Kradař, ře, m. ſ. zloděg.
Kradařſký, á, é, adj. ſ. zloděgſký.
Krádce, m. ſ. zloděg.
Kradenj, n. das Stehlen.
Kradený, á, é, adj. geſtohlen.
Krádež, f. Diebſtahl, m. ſ. zloděgſtwj, n. 2) wěc kradená, wzátek, m. das entwendete Eigenthum.
Krádežně, zloděgſky, adv. diebiſcher Weiſe, diebiſch.
Krádežný, á, é, adj. diebiſch.
Kradj, adv. ſ. ſequ.
Kradmo, adv. podtagi, vkrytě, pod krytem, verſtohlner Weiſe, geheim.
Krádný, á, é, adj. diebiſch.
Kradu, kradl, kráſti, odcyzowati, krádeže ſe dopuſtiti, ſtehlen.
II. recipr. kráſt ſe, ſich wegſtehlen, heimlich entfliehen 2) ſchleichen, von Menſchen, Thieren; auch von Menſchen auf den Zehen.
Krag, e, m. kragina, f. Landſchaft, Gegend, f. 2) Land im Gegenſatze des Gebirges, das flache, platte oder ebene Land. 3) Kreis, m. Abtheilung des Landes. 4) kragnj ſtránka, Rand, z. B. des Grabes, Waſſers, Buches ꝛc.; 5) krag, podolek, m. obruba raucha, Saum, m. 6) krag, obruba nádobnj, Mundloch, n.
Kragáč, e, m. ein breiter Topf.
Kragačka, y, f. eine Bäurinn auf dem flachen oder ebenen Lande.
Kragák, a, m. Landbauer, ein Bauer auf dem flachen oder ebenen Lande, ein Landmann.
Kragan, a, m. der Landsmann, a) aus demſelben Lande, b) aus derſelben Stadt.
Kraganka, y, f. die Landsmänninn, a) aus demſelben Lande, b) aus derſelben Stadt.
Krageč, e, m. Vorſchneider (der Speiſen).
Kragecý, adj. omn. gen. z. B. kragecý nůž, Schuſterkneif, m.
Kragjc, e, m. Schnitte, f. z. B. Brod; Brodſchnitz, m. der Runde nach; der Länge nach, ſkywa, f.
Kragjček, čku, m. dimin. Schnittchen, b) ſ. ſkywka, ſkywička.
Krágjm, el, eti, en, ſchneiden, z. B. Brod oder gekochte Speiſen, ſ. (kezám, ſtřjhám.)
Kragjn, a, kraginjn, m. ſ. kragan.
Kragina, y, f. krag, m. Land, n. Landſchaft, f. 2) die Schwarte, das Schwartenbrett.
Krágjwám, al, ati, frequ. von krágjm.
Kragka, y, f. eine Spitze.
Kragkář, e, m. Spitzenmacher, m. 2) Spitzenhändler, m.
Kragkářčin, a, o, adj. poſſ. der Spitzenmacherinn und Spitzenhändlerinn gehörig.
Kragkářka, y, f. die Spitzenmacherinn, f. 2) Spitzenhändlerinn, f.
Kragkářſtwj, n. der Spitzenhandel.
Kragky, genit. kragek, f. plur. die Spitzen, ein geklöppeltes Gewirk.
Kraguj, adj. omn. gen. äußerſt —
Krahugec, gce, m. ſ. ſequ.
Krahulec, lce, m. Sperber, m.
Křák, u, m. Strauch, m. Geſträuche, n. 2) männliche Ruthe, der Schwanz.
Krákám, al, ati, krächzen wie ein Rabe. 2) ſ. ſkřehtám.
Krákám, al, ati, (jemand) rauſen, zauſen die Haare (einem).
Krákorám, al, ati, kdákati, gackern, gackſen wie die Hühner.
Krákořjm, ſ. krákorám.

Krakow, a, m. Krakau, n.
Král, e, m. králugjcý pán, König, der Landesherr; König im Schachſpiele, im Kegelſpiele.
Králjček, čka, m. dimin. das Kaninchen. 2) malý zagjček, Zaunkönig, m.
Králjk, a, m. ein kleiner König oder Fürſt. 2) das Kaninchen.
Králka, y, f. ſ. králowna.
Králomoc, e, m. Jupiter, m. der Planet.
Králowá, é, f. ſ. králowna.
Králowánj, n. königliche Regierung.
Králowec, wce, m. Königsberg, n. (z. B. in Preußen).
Králowic, ce, m. Königsſohn, m. königlicher Prinz, Kronprinz, m.
Králowna, y, králka, f. Königinn, f.
Králownin, a, o, adj. poſſ. der Königinn gehörig.
Králowſky, adv. königlich:
Králowſký, á, é, adj. königlich; králowſká ſylnice, Königsſtraſſe, f.; králowſký dům, königliches Haus.
Králowſtwj, n. das Königreich.
Králowý Hradec, m. Königinngrätz, Königsgrätz, n. eine Stadt in Böhmen.
Králſtwj, n. Königthum, n.
Králſtwo, a, n. collect. die oder alle Könige zuſammen.
Králugi (u), owal, owati, zwráwu nad králowſtwjm držeti, králowſtwj zprawowati, řjditi, králowſtwjm wládnauti, wřad králowſký wéſti, regieren, herrſchen als König, König ſeyn.
Králůw, králá, owa, owo, adj. poſſ. dem Könige gehörig.
Krám, u, (ſklep), m. der Kram, der Laden, Kramladen; maſný krám oder krámy maſné (gatky), Fleiſchbank, f.; krám knihařſký, Buchladen, m.
Kramář, e, m. Krämer, m.
Kramářčin, a, o, adj. poſſ. der Krämerinn gehörig.
Kramařjm, il, iti, kramen.
Kramářka, y, f. die Krämerinn.
Kramářſký, á, é, adj. den oder die Krämer betreffend; kramářſká libra, Krämerpfund, n.
Kramářſtwj, n. Krämerei, f.
Krámeček, čku, m. dimin. das Krämchen.
Krámek, mku, m. ein kleiner Kram.
Krample, f. Krämpel, f. Krämpelkamm, m.
Krampljř, e, m. Kammſetzer, m.
Kramplugi (u), owal, owati, krämpeln.
Krámſká, é, f. die Ladenſitzerinn.
Krámſký, á, é, adj. zum Laden gehörig; krámſké kořenj, Ladengewürz, n.
Krance, auch krancle, f. plur. řjmſa, f. der Kranz, Karnies, z. B. an einem Ofen.
Kránſko, a, n. Krain, n. eine Landſchaft.
Kránſký, á, é, adj. aus Krain.
Krápám, ſ. krápjm.
Křápám, al, ati, ſ. tlachám, pliſkám, zwu,
Křápě, n. fakáně, n. Fratz, m.
Krápěge, f. ſ. krůpěge, kwapka.
Krápěgka, y, f. Tröpfchen, n.
Krapet, pte, m. der Tropfen. Nemám krapte wody, ich habe keinen Tropfen Waſſer.
Krapjm, ěl, ěti, kapati, kwapati, tröpfeln, träufeln.
Krápjm, il, iti, ſ. kropjm.
Kráſa, y, pěknoſt, ſljčnoſt, wſſechtiloſt, ztepiloſt, f. die Schönheit.
Kráſatina, f. Göttinn der heidn. Böhmen.
Kraſlice, f. Oſterei, n.
Kráſně, adv. ſchön, 2) ſljčně, pěk:

pěkně, vſſlechtile, ztepile, dem Körper nach, b) pěkně, vſſlechtile, vortreflich, herrlich, rühmlich, c) pěkně, gut.

Kráſněgi, adv. ſličněgi pěkněgi, vſſlechtilegi, ſchöner.

Kráſněgſſi, comp. ſličněgſſi, pěkněgſſi, vſſlechtilegſſi, ſchöner.

Kráſnoſt, i, ſličnoſt, pěknoſt, vſſlechtiloſt, f. Schönheit, f.

Kráſný, á, é, adj. ſchön, a) ſličný, pěkný, vſſlechtilý, ztepilý, von Anſehen oder Geſtalt; kráſné, ſličné, pěkné twáře, ztepilé, kráſné poſtawy, kráſného wzezřenj, obličege, ſchön vom Geſicht, Anſehen oder Geſtalt, b) vſſlechtilý, pěkný, vortreflich, herrlich, rühmlich. z. B. wie eine Geiſtesgabe, Tugend, eine Schrift, ein Buch, Geſang ꝛc.

Kráſomluwec, ce, Wohlredner, m.

Kráſomluwnoſt, i, f. Wohlredenheit, f.

Kráſomluwný, á, é, adj. wohl beredt.

Kráſopanj, f. Venus, f. Aſtron.

Kráſopjſebnoſt, i, f. Schönſchreiberei, Kaligraphie, f.

Kráſořečnjk, a, ſ. kráſomluwec.

Kráſořečnoſt, i, f. ſ. kráſomluwnoſt.

Kráſota, ſ. kráſnoſt,

Kráſowláſek, ſku, hnidák, m. Golddiſtel, f.

Kráſým, yl, yti, verſchönern, verzieren, zieren.

Kraſſi, kráſněgſſi, ſchöner.

Kráſſjm, ſ. kráſým.

Kráſti, ſ. kradu.

Kraſykow, a, m. Schwammberg, n.

Kratce, ſ. krace.

Krátce, adv. kurz; na krátce, kurz um.

Kratičce, adv. dimin. ſehr kurz.

Kratičký, á, é, adj. dimin. ſehr kurz.

Kratiknot und tratiknot, m. Lichtſcheere, f. ſ. vtěradlo, ſwětločiſt.

Krátjm, ſkrátjm, vkrátjm, il, iti, cen, kürzen, kurz machen; mindern.

Krátkoduchoſt, i, f. Kurzathmigkeit, f.

Krátkoduchý, á, é, adj. kurzathmig.

Krátkoſt, i, f. die Kürze.

Krátký, á, é, adj. kurz.

Kratochwile, f. Zeitvertreib, Unterhalt, m. Kurzweile, f.

Kratochwilenj, n. Kurzweile, f.

Kratochwiljm, il, iti, kurzweilen, Kurzweile treiben.

Kratochwilně, adv. kurzweilig.

Kratochwilnoſt, i, f. chwjle krácenj, Zeitvertreibung, f.

Kratochwilný, á, é, adj. kurzweilig, unterhaltend, luſtig, a) ſcherzhaft, z. B. Menſch, Sache, b) zur Kurzweile dienend, z. B. Sache, Worte ꝛc.

Krauhám, al, ati, ſ. krauzjm 2).

Krauhaný, á, é, adj. geſchabt, z. B. wie Kraut.

Kraupa, y, f. die Graupe, zum Eſſen, z. B. aus Gerſte; kraupy, die Graupen. 2) die Schloſſen, der Hagel, ſ. krupobitj; kraupy padagi, es hagelt.

Kraupnatjm, ěl, ěti, wie eine Graupe werden.

Kraupnatý, á, é, adj. den Graupen ähnlich, graupenartig.

Kraupnjk, u, m. ſ. ſtupnjk.

Krautjm, il, iti cen, drehen.

II. recipr. krautit ſe, ſich drehen.

Krautjwám, al, ati, frequ. von krautjm.

Krautiwě, adv. drehend.

Krautiwoſt, i, f. die Fertigkeit ſich zu drehen.

Krautiwý, á, é, adj. drehend; krautiwau chůzy mjt, einen wackelnden Gang haben, wenn man ſich im Gehen hin und her drehet.

Kraužek, žku, m. dimin. Ring, m. Ringelchen, n.

Krauzjm, il, iti, en, zirkeln, b) abdrehen, ſ. wykrauzjm, wyto-

čjm na ſauſtru. 2) ſchneiden, ſchaben z. B. zelj krauzit, Kraut ſchneiden.

Krauzjwám, al, ati, frequ. von krauzjm.

Krauzkář, e, m. Ringelſchmied, m.

Kráwa, y, f. die Kuh (fem.); březý, telná (ſtelná) kráwa, trächtige Kuh; wytelená, wyneſlá kráwa, nicht mehr trächtige Kuh; dogná kráwa, Melkkuh, f.

Krawák, a, m. Kuhhirt, m.

Krawař, e, m. der die Kühe hält, Kühhälter, m.

Krawařčin, a, o, adj. poſſ. von krawař.

Krawakjm, il, iti, Kühe halten.

Krawařka, y, f. Kühwärterinn, f. das Weib des krawař.

Krawařſtwj, n. die Pflege der Kühe.

Krawařůw, krawařů, owa, owo, adj. poſſ. von krawař.

Krawj, adj. omn. gen. von der Kuh oder von Kühen; krawj mléko, Kuhmilch, f.; krawj ſtáge, neb chléw, Kuhſtall, m.; krawj kuže, Kuhhaut, f.

Krawice, galowice, f. kleine Kuh.

Krawička, y, galowička, f. dimin. Kühchen, n.

Krawjn, ſ. unten.

Krawinec, ce, m. Kuhſtall, m. 2) Kuhfladen, Kuhdreck, m. Kuhmiſt, m.

Krawina, y, f. Kuhhaut, f.

Krawiſko, a, n. ſ. krawička.

Krawſký, á, é, adj. von Kühen; krawſké mljko, Kuhmilch, f.; krawſký ſeyr, Kuhkäſe, m.; krawſký hnůg, Kuhmiſt, m.

Krb, u, m. ein Feuerherd, worauf das Licht in einer Stube unterhalten wird.

Krbljk, u, m. ſ. třebule.

Krč, e, m. Kloß, m. ein unförmiges Stück Holz, oder der Stock von einem Baume. 2) Bienenſtock, m. [illegible] 3) Rumpf, m.

Krcálek, u, m. ein ganz einfaches, kleines enges, unbedeutendes Gebäu.

Krčec, ce, m. ſ. krk.

Krček, čku, m. dimin. Hälschen, n.

Krčemný, á, é, adj. wirthshäuslich, ſchenkhäuslich; krčemné ožralſtwj, das Saufen in Schenkhäuſern.

Krčemnjk, a, m. Wirthshäusler, m.

Krchlám, ſ. kaſſlám.

Krchmo, na krchmo, ſ. na lewo.

Krchňák, a, m. ſ. lewák.

Krchý, á, é, adj. lewý, z. B. krchá ruka, ſ. lewá ruka.

Krchow, a, m. ſ. hřbitow.

Krčj, n. laučowina, f. Kienbaum, m. Kienholz, n.

Krčjm, il, iti, ſkrčiti, w hromadu ſtáhnauti, ſwraſſtiti, ohrnauti, zuſammen ziehen, zuſammen krümmen, rümpfen, runzeln; čelo krčit, wraſſtit, die Stirn zuſammen ziehen, die Stirn runzeln.

II. recipr. krčit ſe, ſich zuſammen ziehen, zuſammen kriechen, einkriechen, kleiner werden, ſich zuſammen krümmen, ſich runzeln.

Zymau ſe krčit, vor Kälte zuſammen kriechen.

Krčiwám, al, ati, frequ. von krčjm.

Krčma, y, f. die Schenke, das Schenkhaus, Kneipe, f. ſ. hoſpoda.

Krčmář, e, (ſſenkýř), hoſpodář, m. der Schenk, Schenkwirth.

Krmářčin, a, o, adj. poſſ. der Schenkinn, Schenkwirthinn gehörig.

Krčmařjm, il, iti, ein Schenk ſeyn.

Krčmářka, y, f. die Schenkinn, Schenkwirthinn.

Krčmářſtwj, n. das Gewerbe des Schenken.

Krčmugi, al, ati, immer in Schenken ſtecken, laufen.

Krčnjk, u, m. ſſátek na krk, Halstuch, Halstüchel, n.

Krčowitý, á, é, adj. krampfig.

Krdel, ſ. heyno.

Křeč, e, f. Krampf, m.

Křeček, a, m. ſ. ſſkřeček.

Křečný, á, é, adj. ſ. kwočný; křečná (hrubá) přjze, grobes Garn.

Křečnj, adj. omn. gen. z. B. křečnj žjla, Krampfader, f.

Křečowatjm, ěl, ěti, den Krampf bekommen.

Křečowatý, á, é, adj. křečowitý, krämpfig.

Kredenc (koſtjk weliký), m. Kredenzer (großer Becher), m. 2) ſ. kredencnjk.

Kredencnj, adj. omn. gen. z. B. kredencnj ſtůl, ſ. ſequ.

Kredencnjk, u, m. Kredenztiſch, m.

Kregcar, ſ. kreycar.

Kregčj, ſ. kreyčj.

Křehak, e, m. Taucher, m. eine Art Waſſervögel.

Křehaučký, á, é, adj. dimin. ſehr mürbe,

Křehkoſt, i, f. Zerbrechlichkeit, f. 2) Mürbigkeit, f. a) z. B. des Steines 2c. b) z. B. des Obſtes, Fleiſches, c) křehkoſt od. mdloba lidſká, menſchliche Schwäche, moral.

Křehký, á, é, adj. comp. křehčegſſj, ſuperl. neykřehčegſſj, brüchig, zerbrechlich. 2) mürbe, a) morſch, locker, z. B. Stein 2c. b) weich, nicht hart, z. B. Birne, Apfel, Fleiſch.

Křehnu, křehl, křehnauti, ſtarren, erſtarren, ſtarr werden,

Křehočjm, ſ. křehotám.

Křehotám, křehocy, al, ati, quacken, von Fröſchen, ſ. wřeſkám; ſtřewa hladem křehotagj, die Gedärme quacken vor Hunger.

Křehotánj, n. od. křehot, u, m. das Gequacke, ſ. wřeſk; křehot zubů, Zähnklappern, n.

Křehotawý, á, é, adj. quackend.

Křehotina, y, f. etwas Mürbes.

Křehotinka, y, f. dimin. idem.

Křemelák, u, ſſipák, m. Haſeleiche, f.

Křemen, m. ſ. ſſkřemen.

Křen, u, chřen, m. Meerrettig, Krän, m.

Křenař, e, m. der den Meerrettig verkauft, Kränmann, m.

Křenařčin, a, o, adj. poſſ. dem Kränweibe gehörig.

Křenařka, y, f. die den Meerrettig verkauft, Kränweib, n.

Křenařůw, křenařů, owa, owo, adj. poſſ. dem Kränmann gehörig.

Křenowý, á, é, adj. von Krän, zum Krän gehörig; křenowá miſka, Kränſchüßelchen, n.

Křepce, adv. raſch, behend; gaukleriſch.

Křepčenj, n. Gaukeln, n. Gaukelei, f. wunderbare Gebärdung, b) Rollen, n.

Křepčil, a, křepčjk, m. Gaukler, m. b) Roller, m.

Křepčjm, il, iti, gaukeln, die Hände und den Leib behende bewegen, wie ein Gaukler, b) rollen.

Křepčjř, e, keykljř, m Gaukler, m.

Křepčjřſký, á, é, adj. keykljřſký, gaukleriſch.

Křepelčj, adj. omn. gen. die Wachteln betreffend.

Křepelice, f. ſ. ſequ.

Křepelka, y, f. Wachtel, f, ein Vogel.

Křepkoſt, i, doſkočnoſt, čjloſt, byſtroſt, f. Gewandtheit, Raſchheit, f. ſ. hbitoſt.

Křepký, á, é, adj. doſkočný, gewandt, raſch, riegelſam, hurtig; křepký chod, raſcher Gang, Com. ſ. hbitý, byſtrý.

Křes, u, m. das Feuerſchlagen. 2) die

2) die Schärfung des Mühlſteines. 2) Kahm, m.
Křeſacý, adj. omn. gen. z. B. křeſacý kámen, Feuerſtein, m.
Křeſadlo, a, křeſywo, n. Feuerzeug, n.
Křeſádko, a, n. dimin. von křeſadlo.
Křeſám, al, ati, rozkřeſati, oheň rozdělati, z kamene wyrazyti, Feuer ſchlagen. 2) den Mühlſtein ſchärfen. 3) figürl. wecken, ſ. wzkřjſým.
Křeſáwám, al, ati, frequ. von křeſám
Křeſný kámen, Feuer — Flintenſtein, m.
Křeſomil, a, m. ein Mannsname.
Kreſowatý, á, é, adj. kahmig.
Křeſt, genit. křtu, m. kaupel nowého rozenj, Taufe, f.
Křeſťan, a, m. der Chriſt, ein Chriſt.
Křeſťanka, ky, f. die Chriſtinn.
Křeſťanſky, adv. chriſtlich.
Křeſťanſký, á, é, adj. chriſtlich.
Křeſťanſtwj, n. Chriſtenthum, n. a) chriſtliche Lehre oder Religion, b) Frömmigkeit, f.
Křeſťanſtwo, a, n. Chriſtenheit, f.
Křeſtný, á, é, adj. die Taufe betreffend; křeſtné hody, křtiny, ein Taufſchmaus, Hag.; křeſtné gméno, Taufname, Hus. ſ. křtjcý.
Křeſywo, a, křeſadlo, n. Feuerzeug, n.
Krew, genit. krwe, f. das Blut, Geblüt; huſtá krew, dickes Blut; řjdká krew, flüßiges Blut, dünnes Blut; krew oſedlá, ſtydlá, geronnenes Blut; krew ſe pěnj, das Blut wallt; krew ti teče, du bluteſt; krew mu z noſu teče, die Naſe blutet ihm: krew mu (ho) vſſla, er hat ſich zu Tode geblutet: krew ſtawit, ſtawowat, das Blut ſtillen; krwe žiznjwý, zkrwawělý, blutdürſtig.
Krewnatoſt, i, f. Vollblütigkeit, f.
Krewnatý, á, é, adj. blutreich, vollblütig.
Krewnj, adj. omn. gen. z. B. krewnj žjla, Blutader, f.; krewnj přjtel, Blutsfreund, m; krewnj přátelſtwj, Blutsfreundſchaft, f.; krewnj pjſař, Gerichtsſchreiber, m.; krewnj kámen, Blutſtein, m.; krewnj barwa, Blutfarbe, f.
Krewnice, f. Blutwurſt, f. 2) Blutader, f.
Krewnjk, a, m. ein Blutreicher, der häufiges Geblüts wegen ſich oft zur Ader läßt.
Krewnoſt, i, f. Blutsfreundſchaft, f.
Krewný, á, é, adj. blutroth, z. B. krewná barwa, Blutfarbe, f.; krewné kořenj, ſ. bedrnjk; krewné gelito, ſ. krewnice. 2) ſ. krewnatý. Wel.
Kreycar, u, m. Kreuzer, m. eine Münze.
Kreycarowý, á, é, adj. einen Kreuzer koſtend.
Kreyčj, jho, m. der Schneider, der Kleider macht.
Kreyčjř, e, m. Schneider, m.
Kreyčjrna, ſ. kreyčowna.
Kreyčjřſký, adj. ſ. kreyčowſký.
Kreyčowna, y, f. Schneiderſtube, f.
Kreyčowſký, á, é, adj. das Schneiderhandwerk betreffend; kreyčowſké řemeſlo, ſ. ſequ.
Kreyčowſtwj, n. Schneiderei, f. Schneiderhandwerk, n.
Krhám, al, ati, triefig ſeyn.
Krhánj, n. Triefen, n.
Krhawý, á, é, adj. plačtiwý, tekooký, triefäugig.
Křj, ſ. křowj.
Křjček, čku, m. dimin. das Sträuchlein, Stäudchen, Stäudlein.
Křičjm, el, eti, (haukati,) ſchreien. a) Geſchrei erheben, b) ſchreiend rufen, c) mit der Präpoſition po, o, ſchreiend etwas verlan-

langen, d) heulen, von einem Kinde, e) ſ. haukám.
Křičjwám, al, ati, frequ. von křičjm.
Křjda, y, f. Kreide, f.; kauſek křjdy, ein Stückchen Kreide; bjlý, gako křjda, weiß wie Kreide.
Křidelka, y, poklička, přikrywka, f. Deckel eines Topfes, m.
Křidelnjk, a, m. Flügelmann, m.
Křjdjm, il, iti, kreiden, mit Kreide überziehen, beſtreichen.
Křidlatec, ce, m. geflügelte Schlange.
Křjdlatjm, ěl, ěti, Flügel bekommen.
Křjdlatý, á, é, adj. beflügelt; geflügelt.
Křidlice, dlaždička, žlábkowice, f. ein hohler Dachziegel, Hohlziegel, Kehlziegel, m.
Křjdljm, il, iti, beflügeln.
Křjdlo a, n. perut, f. brk, m. Flügel, m. a) Werkzeug zum Fliegen, z. B. des Vogels, der Bienen ꝛc. b) der Flügel der Armee, c) eines Hauſes, d) an der Thüre, e) einer Windmühle.
Křidowatý, á, é, ad.. kreidartig, kreidicht.
Křidowý, á, é, adj. Kreide enthaltend, von Kreide.
Křidugi, ſ. křidjm.
Křidýlko, a, n. dimin. das Flügelchen, Flügellein.
Křik, u, m. das Geſchrei.
Křikám, al, ati, oft ſchreien.
Křiklaun, a, m. Schreier, m, Schreihals, m.
Křiklawoſt, i, křikawoſt, howornoſt, f. das Schreien.
Křiklawý, á, é, adj. křikawý, howorný, ſchreieriſch.
Křjſnu, zakřjſnu, nul, nauti, einmal Feuer ſchlagen, einen Schlag thun, oder gethan haben.
Křiſſtál, u, m. Kryſtall, m.
Křiſſtálowý, á, é, adj. kryſtallen.
Křiſſtan, a, m. Chriſtiannus.
Křjſt, ſ. křeſ.
Křjſtek, a, m. ſ. ſſkřjtek.
Křjſým, yl, yti, zurechte bringen, geſund machen; obžiwiti, očerſtwiti, ins Leben zurückrufen einen Scheintodten; erwecken einen Todten, ſ. wzkřjſým; křjſyt opět vhaſſený oheň, das Feuer wieder anfachen.
Křiw, a, o, ſ. křiwý.
Křiwák, zawjrák, u, m. Einlegmeſſer, n. 2) Haken, m.
Křiwatec, tce, m. eine gewiſſe Pflanze, die nur in Böhmen wachſen ſoll.
Křiwda, y, f. bezpráwj, n. das Unrecht, die Unbild; křiwdu činit, dělat, včinit, vdělat; bezpráwj včinit, Unrecht thun jemanden.
Křiwdak, klamak, ſ. lhář,
Křiwdjm, il, iti, bezpráwj, křiwdu činiti, freveln. 2) ſ. lhu.
Křiwdjř, e, m. der belügt oder betrügt, mit Lügen und Betrug umgeht; der Unrecht thut.
Křiwdiwý, ſ. lziwý.
Křiwdiwě, ſ. lziwě.
Křiwdočinec, nce, m. der Unrecht thut.
Křiwě, adv. krumm, nicht gerade; als ein Fehler. 2) falſch, nicht wahr, mit Unwahrheit; křiwě mluwit, falſch reden; křiwě přiſahat, falſch ſchwören, meineidig ſeyn; křiwě ſwědčit, ein falſches Zeugniß geben.
Křiwjm, zkřjwjm, il, iti, křiwolačiti, krümmen.
II. recipr. křiwit ſe, ſich krümmen, a) ſich krumm machen, b) gekrümmt werden.
Křiwka, ſ. křiwonoſka.
Křiwohláwek, wka, m, der einen krummen Kopf hat.
Křiwohlawý, á, é, adj. der einen krummen Kopf hat.
Křiwohubec, ce, m. Krummmaul, m.
Křiwoklady, pl. m. Pürglitz, n,
Křiwokrký á, é, adj. der Krummhals.

Kři:

Křiwolace, adv. ſchief; krumm.
Křiwolačjm, il, iti, ſ. křiwjm.
Křiwolakoſt, i, f. die Krümme, Krümmung.
Křiwolaký, á, é, adj. krumm; viel Krümmungen habend, hin und her gebogen, ſchief.
Křiwonohý, á, é, adj. krummbeinig.
Křiwonoſek, a, m, Krummnas, m.
Křiwonoſka, y, f. Krummſchnabel, Kreuzvogel, m. Grünitz, m.
Křiwonoſý, á, é, adj. krummnaſig.
Křiwooký, á, é, adj. ſchielend.
Křiwopřjſežnjk, a, m. Meineidiger, m.
Křiwopřjſežný, á, é, adj, meineidig.
Křiwoſt, i, křiwolakoſt, f. die Krümme, die krumme Beſchaffenheit, z. B. einer Linie.
Křiwota, křiwolačina, ſ. křiwoſt.
Křiwſaudow, a, m. ein Städtchen im Czaslauer Kreiſe.
Křiwý, á é, (abſ. křiw, a, o), adj. křiwolaký, ſchief, krumm, nicht gerade, z. B. Linie, Weg; als ein Fehler, z. B. Füße ꝛc. 2) falſch, nicht wahr, betrüglich; křiwé ſwědectwj, falſches Zeugniß; křiwý ſwědek, žalobnjk, ein falſcher Zeuge, Kläger; křiwá přjſaha, falſcher Eid; křiwý člowěk, unbilliger Menſch.
Křjž, e, m. Kreuz, n.; na křjž přibit, ans Kreuz heften; křjž dělat, udělat, ein Kreuz machen; přes křjž, übers Kreuz; křjž na křjž, die Kreuz und die Quer; křjž mjt, Kreuz haben.
Křižák, a, m. Kreuzfahrer, m.
Křjžala, y, f. der Schnitz (das Spaltel).
Křjžalka, y, f. Schnitzchen, Schnitzlein, Spaltel, n. Aepfel- oder Birnſpaltel.
Křjžek, u, m. dimin. Kreuzchen, Kreuzlein, n.

Křjžjm ſe, il, iti, kreuzen ſich, wie der Blitz.
Křjžmo, n. Chriſam, n.
Křjžowina, f. Kreuzweg, m.
Křjžownjk, a, m. Kreuzier. 2) Kreuzherr, m. ein Ordensgeiſtlicher.
Křjžowý, á, é, adj. z. B. křjžowá ceſta, Kreuzweg, m.; křjžowá neb přičnj wěc, Quergang, m.; křjžowé neb přičnj dřewo, Zitterholz, n.
Křjžugi (u), owal, owati, ukřižowati, kreuzigen, a) ans Kreuz ſchlagen, b) mit dem Kreuze bezeichnen;
II. recipr. křjžowat ſe, ſich kreuzigen, a) ſein Fleiſch, b) ſich mit dem Kreuze bezeichnen, kreuzigen, c) erſtaunen.
Krk, u, m. Hals, m.; krk ſraubit, den Hals abſchneiden; zakrautit, umdrehen; zlomit, brechen; o krk běžet, k hrdlu ſahat, um den Hals gehen, ſ. hrdlo.
Krkám, al, ati, řjhati, rülpſen. 2) ſ. krokám,
Krkánj, řjhánj, n. Rülps, m. 2) krokánj, n. Krächzen, n.
Krkawčj, adj. omn. gen. von Raben; krkawčj pero, Rabenfeder, f.
Krkawec, wce, m. Rabe, m.; leſnj (hornj) krkawec, Waldrabe, Steinrabe, m.; nočnj krkawec, ſ. ſeyc, kubjk.
Krkonoš, krkotok, če, m. Halstuch, n. Halsbinde, f. ſ. krčnjk.
Krkonoſſe, f. plur. Rieſengebirge, n. Alpen, f. pl.
Krkonoſſký, á, é, adj. Alpen—
Krmě, f. gjdlo, n. Speiſe, f. das Eſſen, Gerücht.
Krmenj, n. das Speiſen. 2) das Füttern. 3) das Mäſten,
Krmený, á, é, adj. gemäſtet.
Krmidlo, a, n. krmnj potrawa, Futter, n.

Krmjm, il, iti, en, ſpeiſen, zu eſſen geben. 2) füttern, a) Futter oder Nahrung geben, z. B. das Vieh, ſ. paſu. b) verfüttern, z. B. ſenem krmit, mit Heu füttern. 3) mäſten, fett machen. 4) nähren, unterhalten, krmit oheň, das Feuer unterhalten, nähren. Huſ.

II. recipr. krmit, ſe, ſich füttern. 2) mäſten, fett werden.

Krmjwám, al, ati, frequ. von krmjm.

Krmnj — Maſt —; krmnj ſlepice, Maſthenne, f.

Krmnice, ce, f. Speiſezimmer, n.

Krmnice, ce, f. Maſtſchwein, n. 2) Speiszimmer, n. 3) ſ. chowačka.

Krmnjček, čka, m. dimin. Maſtſchweinchen, n.

Krmnjček, čku, m. dimin. ein kleiner Maſtſtall.

Krmnjk, a, m. Maſtſchwein, n.

Krmnjk, u, chlèw, m. Maſtſtall, m.

Krmnoš, ſſe, gidlonoš, m. Speiſeträger, Truckſeß, m.

Krmný, á, é, adj. zum Fraß, zur Mäſtung gehörig, z. B. krmný wepř, Maſtſchwein, n.; krmný dobytek, Maſtvieh, n.; krmné wěcy, Eßwaaren, f. pl.

Krně, f. ě, žlab, m. koryto, n. Waſſerrinne, f.

Krnow, a, m. Jägersdorf, n.

Krnſko, a, n. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Krocan, ſ. kruták.

Kroček, e, m. ſ. krok.

Kročjm fut., il, iti, ſchreiten, einen Schritt thun, machen.

Kročný, á, é, adj. grätſchling.

Krog, e, m. der Zuſchnitt der Kleider, die Tracht, die Art, wie man die Kleider trägt, Kleidung, f.

Krogič ſukna, m. Tuchſchneider, m.

Krogidlo, a, kertadlo, n, Pflugmeſſer, Pflugeiſen, n.

Krogjm, il, iti, ſchneiden. 2) neyprwe rowinu zworati, brachen.

Krok, u, kroček, m. Schritt, m. a) den man thut, durch Ausbreitung der Füſſe, b) als ein Maß.

Krokem git, einen Schritt gehen, Schritt für Schritt gehen; krokem get, einen Schritt reiten, Schritt für Schritt reiten; fahren. My gſme nemohli kroku z domu, wir konnten gar nicht aus dem Hauſe gehen. Opowaž mi ſe krok někam gjt, unterſtehe dich nicht auszugehen. Gá nebyl nikdež ani krok, ich bin gar nicht ausgegangen.

Krok, a, m. ein Mannsname.

Krokám, al, ati, ſchreien, wie ein Rabe, b) wie die Fröſche, Reſchel. ſ. chřeſtám.

Krokánj, n. Rabengeſchrei, Krächzen, n. 2) Fröſchgeſchrei, n.

Krokáwám, al, ati, frequ. von krokám.

Krokew, kwe, f. der Sparren.

Krokewnice, f. Träger, in der Baukunſt.

Krokodyl, a, m. Krokodill, m.

Krokwice, e, f. křibranjk k měřenj, die Schrotwage. 2) eine Röhre, ein Heber zum Weine oder Biere, ſ. hewer.

Krokwička, y, f. keywadlo, heybadlo, Perpendikel, m.

Krom, kromě, leč, než, præp. regenit, außer; kromě, krom tebe, leč ty, než ty, außer dir. 2) ohne Genitiv. On tam nynj málo přigde, krom (leč) w neděli, er kömmt jetzt ſelten hin, außer an Sonntagen.

Kroměřiš, e, f. Kremſir, n.

Kromobyčegný, á, é, adj. außerordentlich, außergewöhnlich.

Krondle, e, f. Dreyſpitz, m. ſ. kopj.

Kronyka, y, f. letopiſy, m. pl. Chronik, f.

Kronykář, e, letopiſák, letopiſnjk, m. Hiſtorienſchreiber, m.

Kropáč, e, m. ſſtětka k kropenj, Sprengwedel, Weihwedel, m.

Kropáček, čku, m. dimin. ein kleiner Weihwedel. 2) Schlüſſelblume, f. Linn.

Kropenatý, á, é, adj. geſprengelt.

Kropenec, ce, m. vielfärbig.

Kropenj, pokropenj, zkropenj, n. das Beſprengen, Begießen.

Kropenice, ce, f. Weihkeſſel, m.

Kropenička, y, f. dimin. ein kleiner Weihkeſſel.

Kropenka, y, f. idem.

Kropeř, e, m. H. T. ein langes Schwert

Kropicý, adj. omn. gen. z. B. kropicý konew, Sprengkanne, Gießkanne, f,

Kropidlo, a, n. ſ. kropáč.

Kropjm, il, iti, en, zkropiti, pokropiti, ſprengen, ſprengend Waſſer hingießen.

Kropjrna, y, f. der Sprengboden im Bräuhauſe.

Kropjwám, al, ati, frequ. von kropjm.

Krosna, y, kukaně, f. Hühnerkorb, m.

Kroſyna, ſ. Kraſatina.

Krosnář, ře, m. Geflügelhändler, m. ſ. druběřnjk.

Krotjm, il, iti, cen, zkrotiti, okrotiti, zähmen, zahm, girre machen, z. B. Thiere, a) zähmen, z. B. Menſchen, b) zurückhalten, bändigen, ſtillen, mäßigen, z. B. Begierden, Zorn ꝛc. krotit boleſt, den Schmerz ſtillen, lindern.

Krotitedlný, á, é, adj. zähmbar..

Krotjwám, al, ati, frequ. von krotjm.

Krotkoſt, i, f. die zahme Beſchaffenheit.

Krotký, á, é, adj., comp. krotſſj, ſuperl. neykrotſſj, neplachý, pitomý, zahm, girre.

Krotnu, krotl, krotnauti, pitoměti, zkrotnauti, okrotnauti, zahm werden.

Krow, u, m. ſtřecha, f. das Dach. 2) Hülle, Decke, f. H. T.

Krowatjm, ěl, ěti, ſtaudig werden.

Křowatý, á, é, adj. buſchig, ſtaudig.

Křowj, n. Geſtäude, Geſträuch, Buſchholz, Buſchwerk, Gebüſche, n. ſ. chraſtj, hauſſtj.

Křowina, y, f. idem.

Křowinka, y, f. dimin. ein kleines Geſträuch.

Křowý, á, é, adj. ſtauden — křowá zroſtlina, Staudengewächſe, n.

Krpjm, ſ. ſtrmjm, wynikám.

Krſſka, y, lewice, f. krchá, lewá ruka, die linke Hand.

Krſſňák, a, m. ſ. lewák.

Krſſňawý, á, é, adj. der die linke Hand ſtatt der rechten gebraucht.

Krt, a, m. ſ. krtice.

Krtek, ka, krtjk, m. junger Maulwurf.

Křtán, u, m. ſ. chřtán.

Křtěnow, a, m. ein Dorf im Bechiner Kreiſe Budweiſer Antheils.

Krtice, ce, f. Maulwurf, m. 2) rl. ein Blutgeſchwür, ſ. ſautrwice.

Krtička, y, m. ein böhmiſcher Zuname.

Krtičnjk, u, m. Sauwurz, f. Apoſtemwurzel, f. oder Braunwurz, f. ſ. rozchodnjk, průtrznjk. Linn.

Krtičný, á, é, adj. von Maulwürfen; krtičný kopec, hromádka, f. Maulwurfshaufen, m.

Křticý, adj. omn. gen. z. B. křticý liſt, Taufſchein, m.

Křtidlnice, ſ. křtitedlnice.

Krtjm, il, iti, in die Erde arbeiten, ſcharren, wie der Maulwurf.

Křtjm, il, jti, ěn, okřtjti, pokřjti, taufen.

Křti-

Křtiny, f. plur. Taufſchmaus, m. Taufeſſen, n.

Křtitedlnice, f. Taufſtein, m.

Křtitedlný kámen, Taufſtein, m.

Křtitel, e, m. Täufer, m.; S. Jan křtitel, Johann der Täufer.

Křtjwám, al, ati, frequ. von křtjm.

Kruchta, y, f. Chor, n.

Kruh, u, m. Ring, m.; kruh ſtříbra, Blickſilber, Siberblick.

Kruhádko, a, n. kleiner Zirkel (Inſtrument).

Kruhowna, y, f. Hohldocke, f.

Krumlow, a, m. eine Stadt im Bechiner Kreiſe Budweiſer Antheils, Krumau, n.

Krumpingi, al, ati, ſticken.

Krumplýř, e, krumpýř, m. Goldſticker, Seidenſticker, m.

Krumplýřſtwj, krumpýřſtwj, n. Goldſtickerei, f.

Krumpolář, a, m. ein Joch mit dem Halsjoche.

Krumpolec, ce, m. Halsjoch, n.

Krunýř, e, m. Panzer, m,

Krupař, e, m. Grützhändler, Grützmann, m.

Krupařka, y, f. Grützhändlerinn, Grützfrau, f.

Krůpě. f. Tropfen, m.

Krůpěge, f. idem.

Krůpěgička, y, f. dimin. Tröpflein, n.

Krupice, ce, f. Grütze, f.

Krupičkowatjm, ěl, ěti, ſich kernen, wie die Butter.

Krupičkowatý, á, é, adj. grieſig.

Krupičný, á, é, adj. von Grütze; krupičné knedljky, Grützklöße, f. pl.

Krupka, y, f. Gräupchen, Gräuplein, n.

Krupobigi, il, iti, hageln.

Krupobitj, n. Hagelſturm, m. Hagelwetter, n.

Krupobitný, á, é, adj. hagel —

Kruſſcowý, á, é, adj. mit der Salzbrühe.

Kruſſec, ce, roſol, m. Salzbrühe, f.

Kruſſina, y, f. Faulbaum, m. Schießbeeren, f. pl.

Kruſſinowý, á, é, adj. vom Faulbaume.

Kruſſnatý, á, é, adj. der Salzbrühe ähnlich.

Kruſſně, adv. gebrechlich. 2) ſchwierig.

Kruſſnoſt, i, f. Gebrechlichkeit, Zerbrechlichkeit, f. 2) Härte, Schwierigkeit, f.

Kruſſný, á, é, adj. zerbrechlich, gebrechlich, 2) hart, ſchwer, bitter.

Kruta, y, ťopka, morka, f. welſche Henne, welſches Huhn.

Kruták, a, krocan, ťopák, ťopan, morák, a, m. calekutiſcher Indian, welſcher Hahn.

Krutě, adv. herbe; grimmig.

Krutedlnice, f. eine Art Kuchen. 2) Faltenmacherinn, f.

Krutj, adj. omn. gen. von welſchen Hühnern.

Krutka, y, f. dimin ſ. kruta.

Krutoſt, i, f. die Herbe, Herbigkeit; litoſt, ukrutnoſt, Grimmigkeit, Grauſamkeit; krutoſt, náramnoſt, tuhoſt zymy, die Heftigkeit, Strenge der Kälte.

Krutý, á, é, adj. herbe. 2) litý, ukrutný, grimmig, grauſam; krutá, tuhá zyma, heftige, grimmige Kälte, harter Winter.

Kružadlo, a, n. Krautſchabe, f.

Kružanec, ce, lihanec, m. Fladen, m.

Kružidlo, a, n. Zirkel, m. das Werkzeug.

Kružina, y, f. okrauhlý pláſſť, ein Rad- oder Rundmantel.

Krwácým, el, eti, bluten, Blut von ſich fließen laſſen, ſchweißen. 2) blutig machen, ſ. okrwácým, zkrwácým.

Krwawě, adv. mit Blutvergießen, blutig.

Krwawjm, il, iti, bluten. 2) blutig machen, ſ. okrwawugi.

Krwawý, á, é, adj. blutig, a) voll Blut, z. B. Hände, Meſſer ꝛc. b) mit Blutvergießen verbunden.

Krwopotnj, adj. omn. gen. blutſchwitzend.

Krwopreyſſtnj, adj. omn. gen. Blut quellend, hämoroidal.

Krwoprznénj, n. Blutſchande, f.

Krwoſtřebec, ce, krwopigec, Blutſäuger, Bluttrinker, Blutegel, m.

Krwoſwědek, a, m, Blutzeuge, m.

Krwot, u, m. das Nahrungsblut des Kindes im Mutterleibe. Zahrad.

Krwotočnoſt, i, f. der Blutgang oder das Blutfließen

Krwotočný, á, é, adj. den Blutgang habend.

Krwotok, u, krwetok, m. Blutfluß, m.

Kry, f. plur. Eisſchollen, f. pl.

Krycý, adj. omn. gen. zum Decken dienlich, z. B. krycý cyhla, Dachziegel, m.

Krygi (u), kryl, krýti (krýt), part. poſſ. kryt, decken, bedecken, zudecken. 2) ſkrýwati, tagiti, bergen, verbergen, verhehlen, verſchweigen.

II. recipr. krýt ſe, ſich decken. 2) ſkrýwati ſe, tagiti ſe, ſich verbergen.

Kryſtus, genit. Kryſta, m. Chriſt, Chriſtus, m.

Kryſtůw, Kryſtů, owa, owo, adj. poſſ. Chriſti.

Kryt, u, m. Gedecke, n. ſ. krytba. Pod krytem, pod tagj, heimlich, im Geheim, unter der Decke, Hand.

Krytba, y, f. krow, m. krytj, n. Dachung, Deckung, f. Gedeck, n.

Krytý, á, é, adj. gedeckt, z. B. krytý wůz, Kutſche, f.

Kſſaft, u, m. poſlednj wůle, Teſtament, n. der ſchriftliche letzte Wille eines Sterbenden.

Kſſaftnjk, a, m. Teſtamentmacher, m.

Kſſaftownj, adj. omn. gen. die Teſtamente betreffend; kſſaftownj liſt, ſpis, Teſtamentsbrief, m.

Kſſaftownice, f. Erblaſſerinn, f.

Kſſaftownjk, a, m. dem etwas vermacht worden, Erblaſſer, m.

Kſſaftugi, al, ati, ein Teſtament machen.

Kſſaftugicý, cýho, m. der ein Teſtament macht, Erblaſſer, m.

Kſſandy, ſſle, f. plur. Hoſenträger, m.

Kſſtice, pl. f. čupryna, Haarſchopf, m. langes Haar.

Kterak, gak, adv. wie, auf was für Art.

Který, á, é, adj. genž, geſſto, an, welcher, welche, welches.

Kterýkoli, ákoli, ékoli, adj. wer immer, welcher nur.

Ktwaucý, kwetaucý, kwětlý, blühend.

Ktwu, ſ. kwetu.

Kuba, y, m. Jäkel, m.

Kuběna, y, ſauložnice, ženima, f. Beiſchläferinn, f. Kebsweib, n.

Kuběnář, e, ſauložnjk, m. Beiſchläfer, m.

Kuběnářſtwj, kuběnſtwj, n. Kebsehe, f. ſ. ſauložnictwj.

Kubjček, čka, m. dimin. der kleine Jäkel.

Kubjk, a, m. der junge Jäkel. 2) ein rechter Kerl. 3) krkawec. m. ein Rabe. Wel.

Kučera, y, f. Haarlocke, Krauſe, f. ſ. kadeř, kudrna. 2) ſ. kaděráwek.

Kučeratý, ſ. kučerawý.

Kučerawý, á, é, adj. ſ. kadeřawý.

Kuchám, al, ati, ausweiden, auswerfen, einem Thiere das Eingeweide ausnehmen.

Kucháwám, al, ati, frequ. von kuchám.

Kuchař, e, wařič, m. der Koch.
Kuchařčin, a, o, adj. poſſ. der Köchinn gehörig.
Kuchařička, y, f. dimin. ſ. kuchařka.
Kuchařjm, il, iti, wařiti, kochen, das Eſſen kochen.
Kuchařka, y, f. die Köchinn.
Kuchařſký, á, é, adj. zum Kochen gehörig; kuchařſké vměnj, ſ. ſequ.
Kuchařſtwj, n. die Kochkunſt.
Kuchařůw, kuchařů, owa, owo, adj. poſſ. dem Koche gehörig.
Kuchta, y, m. Sudelkoch, m.
Kuchtič, če, koptič, m. ſ. kuchta.
Kuchtjk, a, m. Kochjunge, Küchenjunge, Küchenbedienter, m.
Kuchtjm, il, iti, ſchlecht kochen, wie ein Kochjunge.
Kuchynář, e, kuchynkář, m. ein Garküchler.
Kuchynářſtwj, n. Garküchlerei, f.
Kuchyně, ě, f. Küche (Kuchel), f. der Ort, wo gekocht wird; obecná kuchyně, Garküche, f.
Kuchyňka, y, f. dimin. Küchlein, n. kleine Küche.
Kuchynnjk, a, m. Küchenhälter, m.
Kuchynný, á, é, adj. die Küche betreffend.
Kuchyňſká, é, f. Küchenmagd, f.
Kuchyňſký, á, é, adj. zur Küche gehörig.
Kuchynſtwj, n. Küchenweſen, n.
Kuckám, al, ati, bljti, dáwiti, ſich brechen.
Kuckánj, blitj, dáwenj, n. das Brechen, Erbrechen.
Kudla, y. f. ein ſchlechtes Taſchenmeſſer. 2) čubka, f. Hemmſchuh, m.
Kudlatjm, chlupatjm, ěl, ěti, ſ. zkudlatjm.
Kudlatý, á, é, adj. koſtrbatý, chlupatý, zottelicht, zoticht.
Kudlička, y, f. dimin. ſ. kudla.
Kudrlinka, y, f. Zote, f.
Kudrlinkugi (ſſaſſkugi), al, ati, fatzen, zoteln.
Kudrlinky, f. pl. Zoten, f. pl.
Kudrna, y, kučera, f. Krauſe, Locke, f.; kudrny, kučery, kadeře, krauſes Haar.
Kudrnatjm, zkudrnatjm, ěl, ěti, kraushaarig werden.
Kudrnatý, á, é, adj. kudrnáč, m. kraushaarig, Krauskopf, m.
Kudy, kady, adv. wo, woher, wohin. Kady pak chodiš domů? wo pflegſt du denn nach Hauſe zu gehen? Kady pak ſe tam gde? wo geht man denn hin?
Kudykoli, kadykoli, kudykoliwěk, adv. wo nur, woher nur, wohin nur.
Kugi, kul, kauti, kowati, ſchmieden; ſſibalſtwj kauti, oſnowati, ſlěwati, eine Spitzbüberei anzetteln.
Kugjř, e, kowec, ce, m. Schmied, m.
Kukačka, y, žežhule, žežhulka, f. Guckguck, m.
Kukám, al, ati, ſchreien wie ein Guckguck, b) wie kleine Fröſche.
Kukaně, f. poſadr ſlepičj, kroſna, f. Hühnerkorb, m.
Kukáwám, al, ač, frequ. von kukám.
Kukawka, y, f. ſ. kukačka.
Kukla, y, f. eine Hülle des Kopfes, Kappe, f.
Kuklice, f. idem.
Kukljk, u, m. ein böhmiſcher Zuname.
Kuknám, ſkuhrám, al, ati, nařjkati, klagen.
Kuknawý, á, é, adj. ſkuhrawý, nařjkawý, klagend.
Kůl, kolu, und kůlu, m. Pfahl, m.
Kulatjm, zkulatjm, il, iti, rund machen, ründern.
Kulatoſt, i, f. Runde, Rundheit, f.

Kul

Kulatý, á, é, adj. kugelig, kugelförmig, rund, ſ. okrauhlý.
Kule, f. ſ. kaule.
Kulhám, al, ati, klecati, hinken, z. B. na prawau nohu, an rechtem Fuße; na lewau nohu, an linkem Fuße, ſ. napadám.
Kulhánek, nka, m. ein böhmiſcher Zuname.
Kulhánj, n. das Hinken.
Kulhawě, adv. hinkend.
Kulhawec, ce, m. ein Hinkender.
Kulhawý, á, é, adj. klecawý, belhawý, hinkend.
Kulička, y, f. dimin. Kügelchen, Kügellein, n.
Kulich, a, kalaus, e, m, Kautz, m.
Kuljm, il, iti, rollen, kollern, wälzen. 2) niederbohren, ſtechen. H. T.
II. recipr. kulit ſe, rollen, kollern (neutr).
Kuliſſek, kalauſek, m, Kautzchen, n.
Kulka, y, f. Kugel, f. zum Schießen. 2) dubowá kulka, Gallapfel, m.; muſſkátowá kulka, Muskate, Muskatennuß, f. 3) maud, f. Hode, f. 4) ráz, f. die Kugel zum Spielen.
Kulkatý, á, é, adj. mudatý, große Hoden habend, hodig.
Kulna, (kůlna und kolna), y, f. přjſtřeſſj pro wozy, Wagenſchoppen, m.
Kulowatoſt, ſ. kulatoſt, okrauhloſt.
Kulowatý, á, é, adj. ſ. okrauhlý, kulatý.
Kůň, koně, m. Roß, Pferd, n.; na koně ſedat, ſednaut, lezt, aufſitzen, ſich zu Pferde ſetzen; na koni ſedět, zu Pferde ſitzen; na koni přiget, zu Pferde kommen; přigel na koni, er kam zu Pferde; z koně ſlézt, ſlýzat, vom Pferde abſteigen; z koně padnaut, vom Pferde fallen. ſ. oř, worš.
Kuna, y, m. Kůno, n. ſ. Kuneš.
Kuna (kůna), y, f. Marder, m.
Kuneš, ſſe, m. Konrad, m.
Kunhuta, y, f. Kunigunde, f.
Kunj, adj. omn. gen. z. B. kunj kůžička, Marderfell, n.
Kunka, ſ. Kunhuta.
Kuňkám, al, ati, kňaurati, raunzen. 2) quacken wie Fröſche.
Kuňkawý, á, é, adj. kňaurawý, raunzend.
Kunžhoky, m. pl. Königseck, n.
Kup, u, m. Kauf, m. ſ. kaupě.
Kůpa (kupa), y, f. ſtoh, m. Schober, Heuhaufen, m.
Kupček, a, m. Kauflüſtling, m.
Kupčjk, a, m. ein kleiner Kaufmann.
Kupčjm, il, iti, kupectwj prowozowati, handeln, die Handlung, Kaufmannſchaft treiben. 2) feilſchen.
Kupcowá, é, f. die Handels- oder Kaufmannsfrau.
Kupcůw, kupců, owa, owo, adj. poſſ. dem Kaufmann gehörig.
Kupec, pce, m. Kaufmann, m. a) Kauf- und Handelsmann, m. ſ. obchodnjk. b) Käufer, m.
Kupecký, á, é, adj. kaufmänniſch; kupecký mládenec, Handlungs — Handels — Kaufmannsdiener, Ladendiener,; kupecká ſpolečnoſt, Handelsgeſellſchaft, f.; kupecké práwo, Handlungsrecht, n.; kupecká lodj, Kauffahrer, m.; kupecké měſto, Handelsſtadt, f.
Kupečnoſt, i, f. Kaufluſt, f.
Kupečný, á, é, adj. kauflüſtig.
Kupectwj, n. kupecký obchod, Kaufmannſchaft, f. Kaufhandel, m.; kupectwj weſt, prowozowat, Kaufmannſchaft treiben.
Kupectwo, a, n. Kaufmannſchaft, f. die Kaufleute zuſammen.
Kupka, y, f. dimin. ein kleiner Heuhaufen.
Kupowačka, y, f. Käuferinn, f.
Kupowánj, n das Kaufen.
Kupowáwám, al, ati, frequ: von kupugi.

Kupugi (u), owal, owat,, kaufen, nämlich im Kaufen begriffen ſeyn; die Handlung des Kaufens verrichten, ſ. kaupjm.
Kůr, u, m. Chor, m,
Kura, ſ. kaura.
Kůra, y, f. Rinde, f. a) Baumrinde, f. b) Brodrinde, f.
Kuřátko, a, n. dimin. ein Hühnchen. 2) Siebengeſtirn, n. 2) eine Art Schwämme.
Kuřatnice, ce, f. Hühnerhändlerinn, Hühnerfrau, f.
Kuřatnjk, a, kroſnář, e, drůbeřnjk, m. Hühnerhändler, Hühnermann, m.
Kůrčička, y, f. dimin. Rindchen, n.
Kurděg, e, f. Scharbock, Scorbut, m.
Kuře, kauře, ete, n. plur. ata, ein junges Huhn.
Kuřecý, adj. omn. gen. ſlepičj, von Hühnchen.
Kurek, ſ. kohaut.
Kuřenec, ce, m. kuře, kuřátko, n. Huhn, n.
Kurewna, y, f. hampeys, čubčinec, m. Hurenhaus, n.
Kurewnictwj, ſ. kurewſtwj.
Kurewnjk, a, hampeyſnjk, newěſtkář, m. Hurer, m.
Kurewný, á, é, adj. z. B. kurewný dům, hampeys, pſynec, čubčinec, m. Hurenhaus, n.
Kurewſký, á, é, adj. hureriſch; kurewſký domek, hampeys, m. Hurenhaus, n.; kurewſké žiwobytj, Hurenleben, n.
Kurewſtwj, n. Hurerei, f. ſ. ſmilſtwo.
Kuřj, adj. omn. gen. z. B. kuřj oko, ſ. kuřjkit.
Kuřidlnjk, a, m. Rauchwerkverkaufer, m.
Kuřidlo, a, n. Räuchwerk, n. 2) Räuchpfanne, Rauchpfanne, f.
Kuřjmor, genit. kařjhomoru, m, Gauchheil, n.

Kuřjnoha, y, f. Burzelkraut, n.
Kuřinožj, adj. omn. gen. vom Burzelkraut.
Kuřjoko, n. kuřjkit, f. Hühnerauge, n.
Kuřjkit, i, f. Hühnerauge, n.
Kuřjſtřewice, genit. kuřjhoſtřewce, n. Hühnerdarm, m. Vogelkraut, n.
Kuřjwody, pl. Hühnerwaſſer, n.
Kůrka, y, f. dimin. von kůra. 2) žlábkowice, ſſkřidlice, f. Hohlziegel, m.
Kuřlawka, y, f. Rauchtabak, m.
Kuřlawý, á, é, adj.; kuřlawý tabák, Rauchtabak, n.
Kuřnice, kuřna, y, f. Rauchſtube, f.
Kurnjček, čku, m. dimin. ein kleiner Hühnerſtall.
Kurnjk, u, m. Hühnerhaus, ſ. poſada.
Kuropěnj, kokrhánj, n. pěnj kur, Hahnengeſchrei, n.
Kuroptwa, f. ſ. korotew.
Kůrowatý, á, é, adj. rindig.
Kurowodice, f. plur., genit. Kurowodic, dat. Kurowodicům, ꝛc., ein Meierhof im Bunzlauer Kreiſe.
Kurſko, a, n. Kurland, n.
Kurwa, y, hurwa, newěſtka, f. Hure, f. a) die durch unerlaubten Beiſchlaf ihre Keuſchheit verletzt, b) popeněžnice, f. die fürs Geld hurt, c) haldecká, zgewná, eine öffentliche; z kurwy ſyn, ein Hurenkind, ſ. cyzoložně.
Kurwář, ſ. kurewnjk.
Kurwářſtwj, ſ. kurewſtwj.
Kurwenj, n. das Huren.
Kurwj, kurewſký hoſpodář, Hurenwirth, m.
Kurwice, f. ſ. kurwa.
Kurwička, kurwinka, f. kurwjſko, n. ein Hürchen, eine junge Hure.
Kurwjm ſe, il, itj, huren, Hur=

rei

rei treiben, a) von Manns- und Weibspersonen, ſ. smilnjm.
Kurwjſko, a, n. ſ. kurwička.
Kurwjſſtě, ſ. kurwjſko.
Kuryce, ce, f. ſ. ſlepice.
Kůs, m. ſ. kos
Kus, u, m. čáſtka, f. djl, Stück, n. a) Theil vom Brode, Fleiſche, Leibe, Arbeit, Wege, ꝛc. ſkywa, f. kus chleba, ein abgſchnittenes Stück vom Brode; po kuſých, ſtückweiſe; kuſa nic, Com. gar nichts, nicht ein Bischen, 2) dělo, n. Geſchütz, Stück, n.
Kůſa, y, f. ſ. koſa.
Kuſatjm, il, iti, verſtümmeln, ſtumpf machen.
Kuſatý, á, é, adj. obteſaný, obřezaný, ſ. kuſý.
Kůſle, pl. f. Schlittſchuhe, m. pl. Melanchtons Grammatik. ſ. kluſſčky.
Kuſnatý, á, é, adj. zerſtückelt.
Kuſohladjm, ſ. ſſidjm, ſſáljm.
Kuſſař, e, m. Armbruſtmacher, Bogener, Bogenmacher, m.
Kuſſe, n. mrcha, f. Luder, n. Dal.
Kuſſe, f. luk, m. lučiſſtě, n. Armbruſt, f. Bogen, m. zum Schießen. Kuſſi natáhnaut, napnaut, den Bogen ſpannen. 2) Hinterlage, f. im Bräuhauſe.
Kuſſečný, ſ. lučiſſtný.
Kuſſička, f. dimin. von kuſſe.
Kůſtička, y, f. dimin. ein kleines Beinchen, Knöchlein, n.
Kůſtka, y, f. dimin. Beinchen, Beinlein, Knöchlein, n.
Kuſý, á, é, adj. komolý, abgekürzt, verſtümmelt, kurz, ſtumpf.
Kutáljm, ſ. kotáljm.
Kutám, ſ. kutjm.
Kůtě, ſ. kotě.
Kuté, é, f. Zuchthaus, n.
Kůtek, tku, m. hlezno, n. Knöchel, Knorren, m. am Fuße.
Kuthan, u, pekáč, m. Bratpfanne, f.
Kutjm, il, iti, hrabati, durchwühlen, ausgraben, in etwas herumſtören, durchſuchen, rütteln. a) mutwillig thun, z. B. ſchäkern, hüpfen und ſpringen; Scherz treiben; čerty kutit, Teufelszeug treiben.
II. recipr. kutit ſe (hrabat ſe) wühlen, ſtochern, rütteln. Hodinu ſe s tjm kutj, geſſtě nezatopj, eine Stunde ſtochert, krabbelt er herum, und dennoch heizt er nicht ein.
Kutna, ſ. ždaule.
Kutná hora, Gutenberg, n.
Kůže, kože, e, f. Haut, f. Fell, n. a) am Leibe, b) ſwlečená kůže, abgezogene Haut; Leder, n.
Kuzedlna, y, f. Magie, f.
Kužel, e, m. homole, f. Rocken, Spinnrocken, m.
Kuželatý, á, é, adj. homolatý, kuželkowatý, kegelförmig.
Kuželka, y, f. der Kegel; kuželky ſtawět, paſtawit, Kegel aufſetzen; kuželky hrát, Kegel ſchieben; kuželky porážet, porazyt, Kegel umwerfen.
Kuželkář, ře, m. Kegelſpieler, m.
Kůžička, y, f. dimin. Häutchen; Fellchen, n.
Kuzňa, y, kowárna, f. Schmiede, f.
Kuzněc, ce, kowář, m. Schmied, m.
Kwákám, kwáči (u), al, ati, krächzen, von Krähen.
Každý na mě kwáče, ein jeder ſieht mich ſtarr an.
Kwap, — na kwap, ſ. rychle.
Kwapil, poſpjſſil, chwátal, m. ein eilfertiger Menſch, Uibereiler, m.
Kwapjm, il, iti, eilen, ſ. ſpěchám, chwátám, náhljm.
Kwapně, adv. kwapem, ſpěſſně, geſchwind, haſtig.
Kwapnoſt, i, ſpěſſnoſt, chwátawoſt, rychloſt, honnoſt, hbitoſt, náhloſt, f. Geſchwindigkeit, Eilfertigkeit, Hurtigkeit, Behendigkeit, Haſtigkeit, f.
Kwapný, á, é, adj. ſpěſſný, rychlý, ná-

náhlý, henný, hbitý, geſchwind eilfertig, behend, hurtig, haſtig.

Kwas, u, m. zakwaſſenj, n. nákwaſa těſta, Sauerteig, m. 2) Gährungsmittel, n. 3) hody, pl. dobrá wůle, Schmaus, m. Gaſtmahl, n.

Kwaſnice, f. plur. ſ. droždj.

Kwaſnička, y, kwaſničkář, m. Hefner, m.

Kwaſničný, á, é, adj. hefig.

Kwaſowně, adv. hodowně, ſtkwoſtně, koſtbar.

Kwaſownjk, a, m. ſ. hodownjk.

Kwaſowný, á, é, adj. ſ. hodowný.

Kwaſſenj, n. ſ. hodowánj. 2) Säuerung, z. B. des Teigs.

Kwaſſený, á, é, adj. geſäuert; kwaſſený chléb, geſäuertes Brod; nekwaſſený chléb, ungeſäuertes Brod.

Kwaſým, yl, yti, ſchmauſen, ſ. hodugi, kadugi. 2) ſäuern, machen, daß etwas gährt.
II. recipr. kwaſyt ſe, kyſat, kynaut, gähren.

Kwaſytel, e, m. ſ. hodownjk, kadownjk.

Kwaſytelka, y, f. ſ. hodownice.

Kwatrawý, á, é, adj. tužebný, nařjkawý, klagend, kläglich.

Kwentjk, u, m. Quentchen, n.

Kwět, u, m. Blüthe, f.; kwět čneyrný, das Monatliche; kwět miloſti, Tauſendſchön, n.

Kwětec, tce, m. ſ. wolowec.

Kwětel, le, m. ſ. meznj čiſtec.

Kwětina, y, f. Blume, f.

Kwětinář, e, m. Blumiſt, m.

Kwětinář, e, m. Blumengärtner, m

Kwětinowý, á, é, adj. Blumen —; kwětinowý keř, Blumenſtock, m.

Kwětlý, á, é, adj, blühend.

Kwětnatý, á, é, adj. blumenreich, blumenvoll.

Kwetnu, kwetl, kwetnauti, ſ. kwetu.

Kwětný, á, é, adj. blumig; kwětná neděle, der Palmſonntag; kwětná Bohyně, die Göttinn der Blumen; kwětná barwa, Blumenfarbe, f.

Kwětoň, ě, m. Florian, m.

Kwětonoſſný, á, é, adj. Blumen tragend.

Kwětowánj, n. das Geblümel.

Kwětowaný, á, é, adj. geblümt, z. B. Zeug.

Kwětowoň, ě, m. ſ. lipan.

Kwětowý, á, é, adj. blumicht.

Kwetu, (auch bei guten Schriftſtellern ktwu, kwětu höret man auch bisweilen), kwetl, kwéſti, kwýſti, kwjſt, kwetnauti, (kweſt, kwýſt, kwjſt), fut. pokwetu, blühen.

Kwětugi, al, ati, blümeln.

Kwjčala, y, f. Krammetsvogel, m.

Kwičjm, el, eti, quieken, wie ein Schweinchen, klirren.

Kwičjwám, al, ati, frequ. von kwičjm.

Kwjkám al, ati, gälſern.

Kwjlenj, hořekowánj, nařjkánj, žaloſtěnj, n. das Jammern, Heulen, Wimmern, Weinen.

Kwjljm, il, iti, hořekowati, nařjkati, žaloſtiti, heulen, wimmern, weinen.

Kwjliwám, al, ati, frequ. von kwjljm.

Kwjlıwě, adv. wimmernd.

Kwjlwý, á, é, adj. wimmernd.

Kwitancý, f. Quittung, f.

Kwjtek, tku, m. dimin. Blümchen, Blümlein, n.

Kwjtj, n. coll. die Blumen.

Kwjtkowaný, ſ. kwětowaný.

Kwjtkowý, á, é, adj. kwětný, kwětowaný, blumigt.

Kwjtkugi, ſ. kwětugi.

Kwjtnatý, á, é, adj. blumicht.

Kwjtnice, f. Blumengarten, m.

Kwo=

Kwočna, y, f. Glucke, Gluckhenne, f.
Kwočný, á, é, adj., kwočná ſlepice, ſ. vorher.
Kwokám, kwoči, kwokal, kwokati, glucken, von Hühnern, wenn ſie die Küchlein führen.
Kwokánj, n. das Glucken, Gluckſen der Hühner.
Kwokáwám, al, ati, frequ. von kwokám.
Kwokawý, á, é, adj. gluckend.
Ký, pron. welcher. Ký blázen ti to powjdal? Welcher Narr hat dirs geſagt? Kýho čerta tu máte? welchen (was für einen Teufel habt ihr hier?
Kyčel, čle, m. ſ. kyčla.
Kyčelnj, adj. om. gen. z. B. kyčelnj koſt, Hüftbein, Hüftknochen, m.; kyčelnj boleſt, ſ. ſequ.
Kyčelnice, f. Hüftweh, n.
Kýchám, ſ. keychám.
Kýchánj, ſ. keychánj.
Kýchawka, ſ. keychawka.
Kyčla, y, f. Hüfte, f.
Kydám, al, ati, án, miſten, vom Miſte reinigen, z. B. hnůg kydat, den Stall miſten.
Kydáwám, al, ati, frequ. von kydám.
Kýg, keg, m. palice, f. palcát, m. Keule, f.
Kyganka, y, palička, f, Anklopfer, m. Klopfholz, n. Binderſchlägel, Bläuel, m.
Kygowánj, n. das Schlagen mit Knitteln.
Kygowj, n. coll. Knüttelholz, n.
Kygugi, al, ati, mit Knütteln ſchlagen.
Kýhánj, n. das Geſchrei, z. B. des Kraniches.
Kyla, ſ. keyla.
Kylawý, á, é, adj. mit einem Bruche behaftet.
Kynu, nul, auti, winken; kynaut, že ano, durch Winken bejahen; kynaut, že ne, verneinen. 2) kyſati, kwaſyti ſe, gähren, ſich ſanft erbeben (těſto kyne, der Teig gährt.
Kynutj, n. das Winken. 2) kyſánj, kwaſſenj, n. Gährung, f.
Kypenj, n. kypěloſt, f. Aufwallung, f.
Kypjm, ěl, ěti, aufſtehen und überlaufen, aufwallen.
Kyprý, á, é, adj. locker, nicht dicht, z. B. Erde.
Kyrys, u, krunýř, m. brněnj, n. Küraß, m.
Kyryſar, a, m. Küraſſier, Küraſſierer, m.
Kyryſek, ſku, m. ein kurzes weißleinenes Oberkleid des gemeinen Frauenzimmers an einigen böhmiſchen Orten.
Kyryſnjk, ſ. kyryſar.
Kyſám, kyſſi (u), kyſal, kyſati, ſauern, ſauer werden. 2) kwaſyti, kynauti ſe, gähren; piwo kyſſe, das Bier gährt.
Kyſele, adv. ſauer.
Kyſelice, f. ſäuerliche Birne. 2) Apfelmus, Apfelbrei, m. Pflaumenmus, m.
Kyſeljčky, á, é, adj. dimin. ſäuerlich.
Kyſeljm, il, iti, ſäuern, ſauer machen.
Kyſeljm, el, eti, en, ſauer werden.
II. recipr. kyſelit ſe, aufgebracht, zornig werden.
Kyſelina, y, kyſeloſt, f. Säure, f. etwas Saures.
Kyſelka, y, f. Sauerbrunn, m. 2) kyſelý hrozen, Härtling, m.
Kyſelo, adj. abſ. ſ. kyſelý.
Kyſelo, a, n. eine Suppe von Sauerteig und Waſſer.
Kyſeloſt, i, kyſelina, f. Säure, f. z. B. des Apfels, des Magens 2c. 2) tropiſch; hořkoſt, f. die Bitterkeit.
Kyſelý, á, é, (abſ. kyſelo), adj. ſauer; kyſelé zelj, Sauerkraut, n.

n. 2) hořký, bitter, erbittert; kyſelá (hořká) myſl, Erbitterung, f.
Kyſſicý, adj. omn. gen. gährend.
Kyt, u, m. Buſch, m.
Kyta, y, f. ſ. kytka.
Kýta, y, ſ. keyta.
Kytice, ſ. kytka.
Kytička, y, f. dimin. Sträußchen, n.
Kytka, e, y, f. Strauß, m. ein Blumenſtrauß; kytka woňawá, woňawka, f. Riechblume, f.
Kytle, f. Unterrock, Kittel, Uiberwurf, m.
Kytlice, f. idem.
Kytlička, y, f. dimin. ſ. vorher.
Kywák, u, m. ſ. hřjzenice,
Kywle, e, f. ploſkatý wokow, ein plattes Gefäß im Bergbaue.
Kyz, u, m. Giftſtein, m.
Kyz, interj. aby! wenn, daß doch. Kyz pak ta zyma giž nám chce přeſtat! wenn nur der Winter einmal aufhörte.

L.

L, der dreizehnte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche l. Der Unterſchied zwiſchen einem geſchloſſenen (ł) und offenen (l), welchen man nach der Kralitzer Bibelausgabe der böhmiſchen Brüder doch nicht ganz allgemein, angenommen hat, iſt jetzt nicht mehr hörbar, folglich in der böhmiſchen Rechtſchreibung unnöthig.
Labe, n. řeka, w Čzechách ſwůg začátek beře, odtud ſkrze Miſſenſkau a Saſkau zemi teče dolů, až v Hamburku do moře wpadá, Elbe, f. ein Fluß, in Böhmen entſpringend, fließt durch Meißen und Sachſen, dann bei Hamburg in das Meer.
Labuk, ě, f. Schwan, m. ein Vogel.
Labůtě, n. Junges vom Schwan.
Labutj, adj. omn. gen. von Schwänen; labutj zpěw, Schwanengeſang, m.
Láce, f. ſ. lacynoſt.
Lacek, a, m. Ladislav, m.
Lachna, y, f. Dirne, f.
Lačnjm, ěl, ěti, hlad mjti, hladowěti, hungern, hungrig ſeyn, begierig ſeyn, zu eſſen.
Lačnoſt, i, f. die Nüchternheit, Begierde zu eſſen, ſ. ſſtitroba.
Lačný, á, é, adj. nüchtern, der nicht gegeſſen oder getrunken hat; lačný žiwot, nüchterner Magen. 2) hungerig, Hunger habend, ſ. čtitrobný, ſſtitrobný.
Lacyně, adv. wohlfeil, z. B. kaufen ꝛc.
Lacynjm, zlacynjm, il, iti, wohlfeil machen, bieten, geben.
Lacyno, adv. idem. 2) ſ. lacyný. 3) ſ. ſequ.
Lacynoſt, i, f. Wohlfeilheit, f.
Lacyný, á, é, (abſ. lacyno), adj. wohlfeil.
Lada, y, f. Venus, f. (die Göttinn). 2) děwka.
Lado, a, n. Lehde, Leede, f. ungebautes Feld; ležj ladem neworaná rolj, Hajek.
Ladon, a, m. Mars, m.
Lagce, bance, m. Schelter, m.
Lage, f. Jahn Hagel, m. Hefe des Volks, der Pöbel, ſ. lůza, chátra, holota, zběř.
Lagi (u) lál, láti, mit und ohne Dativ, ſ. dotýkám, ſlowy hy-

ſſjm,

njm, gebám, ſchelten ſchänden, z. B. jemand. 2) fluchen.
Láhew, bwe, f, ſ. láhwice.
Lahoda, y, ljboſt, ljbeznoſt, pochotnoſt, f. Lieblichkeit, Anmuth, f.
Lahodjm, il, iti, lichotiti ſe, ljſati ſe, pochlebowati, ſchmeicheln, liebkoſen; ſſtěſtj mu lahodj, das Glück ſchmeichelt ihm.
Lahodiwý, á, é, adj. ljſawý, lichotiwý, ſchmeichelnd, liebkoſend.
Lahodně adv. ljbezně, pochotně, lieblich.
Lahodnjk, a, ljſáček, lahodnjček, ein Schmeichler.
Lahodnomluwný, á, é, adj. lieblich ſprechend.
Lahodnoſt, i, f. ſ. lahoda.
Lahodný, á, é, adj. ljbý, ljbezný, pochotný, lieblich, angenehm.
Lahůdka, y, f. lahodný kauſek, ſkwoſtná, pochotná krmjčka, pamlſek, m. mlaſkanina, f. Leckerbiſſen, n. Leckerbißchen, n.
Lahůdkař, e, m. der die Leckerbißlein verkauft, b) Kuchenbecker, m.
Láhwě, f, ſequ.
Láhwice, e, f. Flaſche, f.
Láhwička, y, f. dimin. Fläſchlein, n.
Lahwičnjk, u, m. Flaſchenkeller, m.
Lák, u, m. roſol rybj, Salzbrühe, Lake, f.
Láka, y, f. Tonne, f. großes Faß.
Lákám, al, ati, locken, anfechten; lákati, ljkati, lokati do ſebe, in ſich ſchlingen, ſchlecken, ſ. wábjm, wnadjm, laudjm.
Lákánj, n. Lockung, Anfechtung, f. ſ. wábenj, wnazenj, lauzenj.
Lakomě, adv. geitzig, habſüchtig.
Lakomec, mce, ſkrbec, ſkupec, haužwička, nevzilec, ſtuchljk, hamonič, m. Geitzhals, m.
Lakomice, lakomkyně, f. Geitzhälſinn, f.
Lakomjm, ěl, ěti, ſkrbiti, ſkaupiti, hamoniti, ſkrbně, ſkaupně ſobě weſti, geitzen, a) geitzig ſeyn, b) ſehr begierig ſeyn.
Lakomoſt, i, f. Geitz, m. a) Habſucht, f. b) große Begierde nach etwas.
Lakomſtwj, ſtuchlictwj, n. lakomoſt, ſkauvoſt, nevziloſt, ſkrbnoſt, drzebnoſt, f. Geitz, m. Habſucht, f.
Lakomý, á, é, adj., lakomec, ſkaupý, ſkrbný, nevzilý, drzebný, nerukotezný, geitzig.
Lakota, y, f. ſ. lakotnoſt.
Lakotjm, il, iti, hltati, ſchlucken, freſſen.
Lakotně, adv. hltawě, obžerně, gefräßig.
Lakotnoſt, i, hltawoſt, obžernoſt, přjliſſná a náramná žádoſt gjdla, Gefräßigkeit, f. heiße Begierde, Freßbegierde, ſ. hltawoſt.
Lakotný, á, é, adj. hltawý, obžerný, gefräßig, heißbegierig, freßbegierig, ſ. hltawý.
Lalauček, čku, m. dimin. ſ, ſequ.
Laločnj, adj. omn. gen. z. B. laločnj kůže, Unterkehlhaut, f.
Lalok, u, dwaubradjk, m. wole, n. podbradek, m. Unterkehle, f. Unterkinn, n. Halswamme, f.
Lamač, če, m. Bärenbeißer, Eiſenfreſſer, m.
Lamačka, y, f. Breche, f.
Lámám, lámi (u), al, ati, zlámati, zlomiti, brechen, a) etwas zerbrechen, z. B. das Eis, ein Brett, eine Semmel ꝛc. b) durch Brechen abſondern, z. B. Steine. 2) abbrechen, etwas von etwas, z. B. die Aeſte ꝛc. 3) reißen, quälen. Zyma mě láme, die Kälte plagt mich.

II. re-

II. recipr. lámat ſe, brechen, (neutr.) entzwei gehen zerbrochen werden.

Ten hrnec ge křehký, kterak ſe láme, der Topf iſt mürbe, wie er (leicht) bricht.

Lámánj, n. das Brechen, Zerbrechen. 2) das Reißen; lámánj w klaubjch a článcých, ſ. pokoſtnice; lámánj w rukau, ſ. dna w rukau; lámánj w nohách, ſ. dna w nohách.

Lámanina, y, f. Beinbruch, m. Ruptur, f.

Lámanka, y, f. ſ. krupice.

Lámáwám, al, ati, frequ. von lámám.

Lámawý, á, é, adj. křehký, zerbrechlich.

Lámka, y, trlice, f. Flachsbreche, f.

Lampa, y, f. die Lampe.

Lampička, y, f. dimin. das Lämpchen, Lämplein.

Lampnj cywka, Lampenröhrchen, n.

Lamprydα, y, f. Lampret, m. ein Fiſch.

Lán, m. Hube, Hufe, f.

Lancoch, a, habán, klacek, kolohnát, m. Klachel, m.

Laně, laň, ě, f. die Hirſchkuh.

Lanj, adj. omn. gen. die Hirſchkuh betreffend.

Lánj, gebánj, haněnj, dotýkánj ſlowy, das Schelten, Schmähen,

Lánjk, a, m. Hüfner, m.

Laňka, y, f. dimin. ſ. laň.

Lankwara, y, f. kohmiger, verdorbener Wein.

Lano, a, n. die Leine, das Zugſeil.

Lanýz, laneyz m. Hirſchling, Hirſchſchwamm, m.

Lapáček, čka, m. dimin. verfänglicher Menſch.

Lapačka, y, ſ. lapáček.

Lapám, al, ati, án, chytati, fangen, haſchen, ſ. gjmám; lapati, lowiti ryby, Fiſche fangen.

Lapánj, n. ſ. chytánj, lowenj.

Lapawý, á, é, adj. verfänglich, z. B. Frage, Worte. 2) ein Klügling ꝛc.

Lapjm, polapjm, il, iti, en, ſ. chytjm, pochytjm.

Lapjm, ěl, ěti, ſ. cywjm.

Larwa, ſ. přetwářka, zpotwořka, ſſkrabuſſka.

Laryně, ě, woganka, wogandα, f. Soldatenhure, f. 2) Kroteskkänzerinn, Pantomimiſtinn, f.

Láſka, y, miloſt, die Liebe; láſka ke mně, k tobě, k ſobě, k nám, Liebe gegen mich, dich, mir, uns, euch; láſka k Bohu, lidem, Liebe gegen Gott, Menſchen; lapenu (gatu) býti láſkau, von Liebe eingenommen werden.

Laſkawě, adv. miloſtně, liebreich, hold.

Laſkawoſt, i, přjzeň, miloſtiwoſt, f. Huld, f. liebreiches Weſen.

Laſkawý, á, é, (abl. laſkaw), adj. miloſtný, liebreich, hold, huldreich; gá gſem na to laſkaw, toho milowný, milugi to, ich liebe es.

Laſkominy, f. plur. das Waſſer, welches einem ins Maul kömmt. Dělám mu laſkominy, ich mache ihm das Maul wäſſerig.

Laſkomka, y, f. idem. 2) lahůdky, f. plur. Naſchereien zum Nachtiſch.

Laſſkowánj, n. Salbaderei, f. Poſſentreiben, n.

Laſſkugi, owal, owati, lächerliche Poſſen treiben, ſ. ſſaſſkugi, tintěrkugi, čtweračjm, dowádjm, čtweřjm.

Laſſtowčj, adj. omn. gen. Schwalben gehörig; laſſtowčj hnjzdo, Schwalbenneſt, n.

Laſſtowice, f. Schwalbe, f.

Laſſtowička, y, f. dimin. idem.

Laſſtowičnjk, u, m. Schwalbenwurz, f.; wětſſj laſſtowičnjk, Schwalbenkraut, Schellkraut, n.

Schell-

Schellwurz, f. 2) Celidon, m. ein Edelſtein.

Laſſtowka, y, f. ſ. laſſtowice.

Laſvce, f. ſ. kolčawa.

Lat, lať, i, f, Latte, f.

Lata, y, latka, záplata, f. Fleck, m.

Latačka, y, zpráwa, f. Flickerei, f,

Latám, al, ati, pláceti, zprawowati, flicken.

Latař, e, pláce, m. Flicker, m.

Láti, ſ lagi.

Latina, y, f. latinſká řeč, latinſký gazyk, Latein, n.; latině mluwiti, lateiniſch ſprechen.

Latinář, e, m. Lateiner, m. der Latein verſteht.

Latinjk, a, m. Lateiner, m. Einwohner in Latium. 2) ſ. latinář.

Latinſký, á, é, adj. lateiniſch.

Látka, y, f, erſter Stoff, Materie, f.

Latkář, ſ. latař.

Latowni, adj. omn. gen. von der Latte.

Látro, a, n. Lachter, n.

Laub, i, f. ſ. ſequ.

Laubj, podlaubj, n. Laube, f. 2) an einigen Orten ſo viel als půda, der Boden oben auf dem Hauſe.

Lauč, e, f. an einigen Orten ſoviel als ſmolnice, oder ſmolina, Kien, Kienholz, n.; an andern Orten ſoviel als dračka, f. Schleiße, f. Span, m. zum Leuchten.

Laučenj, odlaučenj, rozlaučenj, odpogenj, oddělenj, n. Abſonderung, Trennung, f.

Laučjm, il, iti, odlaučiti, rozlaučiti, odpogiti, ſcheiden, trennen, abſondern; manželſtwo laučiti, rozweſti, rozlaučiti, die Ehe ſcheiden, trennen.

II. recipr. laučit ſe, rozžehnat ſe, Abſchied nehmen.

Laučjwám ſe, al, ati, frequ. von laučjm ſe.

Laučka, y, f dimin. von lauč und lauka.

Laučnj, adj. omn. gen. auf der Wieſe wachſend; laučnj pole, Wieſenfeld, n.

Laučowina, y, f. krčj, n. Kienbaum, m.

Laučowý, á, é, adj. von Kien; laučowé dřewo, Kienholz, n.

Lauda, y, m. ein böhmiſcher Zuname. 2) ein langſamer Arbeiter.

Laudák, ſ. 2) lauda.

Laudám ſe, al, ati, zaudern, verweilen, langſam arbeiten, gehen ꝛc.

Laudawoſt, i, f. langſames, zauderhaftes Weſen.

Laudawý, á, é, adj. langſam, zaudernd, zu viel verweilend.

Laudjm, il, iti, locken, hervor locken, z. B. Geld ꝛc.

II. recipr. laudit ſe, přilaudit ſe, přikráſt ſe, ſchleichen, von Menſchen, Thieren ꝛc.; auch von Menſchen z. B. auf den Zehen.

Lauh, u, m. Lauge, f. worinn z. B. gewaſchen wird.

Lauka, y, f. die Wieſe; plur. luka, genit. luk, n. die Wieſen.

Laukot, f. Felge, f, eines Rades, ſ. laukotj, n.

Laukotj, n. křiwolakoſt kola, idem.

Laukotnice, ce, f. Felgenhacke, f.

Laukow, a, m, ein Name zweier Dörfer im Bunzlauer Kreiſe.

Laukowec, wce, m. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Laula, y, ſljwa, hňup, bluma, hlupoň, ťulpa, ťuťa, m. nemehlo, n. Lapp, Gimpel, Pinſel, Stockfiſch, Haſenkopf, m.

Launek, u, zákolnjk, m. Achſennagel, m.

Laupač, e, m. der die Erbſen hülſet.

Lau-

Laupačka, y, f. die die Erbſen hülſet.

Laupám, al, ati, ſchälen. 2) hülſen, der Hülſen berauben; hrách laupat, die Erbſen hülſen, ſie aus den Hülſen brechen. 3) ſtechen vom Schmerze im Kopfe. Tak mě něco w hlawě laupá, es ſticht mich etwas im Kopfe.

II. recipr. laupat ſe, ſich ſchälen. 2) brechen, hinein brechen, z. B. do domu ſe laupat, ins Haus einbrechen.

Laupánj, n. die Abſchälung der Rinde. 2) das Stechen, im Kopfe.

Laupáwám, al, ati, frequ. von laupám.

Laupenj, dranj, n. das Rauben.

Laupež, e, f. und m. dračka, f. der Raub, a) das Rauben, b) wzátek, m. kořiſt, f. das Geraubte.

Laupeženſtwj, ſ. laupežnictwj.

Laupežnj, adj. omn. gen. z. B. laupežnj ptácy, Raubvögel, pl. m.

Laupežnice, f. Räuberinn, f.

Laupežnický, á, é, adj. dračſký, lotrowſký, z. B. laupežnická lodj, Raubſchiff, n.

Laupežnictwj, dráčſtwj, laupeženſtwj, n. Räuberei, f. b) auf der Straſſe, zur See, ſ. lotrowſtwj, lotrowánj.

Laupežnjk, a, dráč, m. Räuber, m. b) lotr, lotrák, nákeřnjk, náſylnjk, m. Straſſenräuber, m.

Laupežſký, á, é, adj. räuberiſch, raubgierig.

Laupežſtwj, n. räuberiſches Betragen, Raubgier, f. 2) laupenj, n. Räuberei, f.

Laupežný, á, é, adj. räuberiſch; laupežná zběř, Räubergeſindel, n. Com. laupežná lodj, Kapper, m. Raubſchiff, n.; laupežným obyčegem, způſobem, räubermäßig.

Laupjm, il, iti, en, ſchälen. 2) dráti, lotrowati, rauben, auf der Straſſe, a) Räuberei begehen, b) nehmen, entreißen, z. B. Geld; laupit někoho ze cti, die Ehre abſchneiden; na cti utrhati, ſ. oblaupjm, olaupjm.

Laupnu fut., laupl, laupnauti, ſtechen, vom Schmerze, im Kopfe. Hlawa mě bolj. Giž mě bolela wčerá a dnes taky tak chwjlkau mě laupne. Der Kopf ſchmerzt mich. Er ſchmerzte mich ſchon geſtern, und heute ſtichts mich auch zuweilen.

Lauſkáček, čku, m. Nußknacker, m.

Lauſkám, al, ati, rozlauſſtiti, knacken, z. B. Nüſſe ꝛc.

Lauſkáwám, al, ati, frequ. von lauſkám.

Lauſſtjm, il, iti, ſ. lauſkám. 2) beuteln. Zyma mě lauſſtj, mnau potřáſá, die Kälte beutelt mich.

Lautenjk, a, m. Lauteniſt, Lautenſchläger, Lautenſpieler, m.

Lautka, y, pannenka, f. panáček, titěrka, m. Puppe, f. eine Figur zum Spielen, Docke, f. 2) Kelterſtange, f.

Lautna, y, f. Laute, f.

Lauže, e, f. kaliſſtě, n. kal, m. močidlo, n. Pfütze, Lache, f. To byla lauže krwe; gá gſem tolik krwe newiděl, gako tu, das war eine Lache vom Blut; ich hab ſo viel Blut nicht geſehen, wie da.

Lauzenj, n. das Locken, Reitzen.

Laužnatý, á, é, adj. laužowatý, ſ. bahnitý.

Laužowý, á, é, adj. Pfützen —

Lawa, y, f. ſ. lawice.

Lawice, f. podlauhlé ſedadlo, die Bank, zum Sitzen.

Lawička, y, f. dimin. das Bänkchen, Bänklein.

Lawičnjk, u, m. Wiſchhader, Wiſchlappen, m.

Lawičnjk, a, m, der an der Bank ſitzt. 2) Bankverfertiger, m. R. T.

Láwka, y, f. der Steg, ſchmale Brücke, z. B. über einen Graben.

ben, Fluß ꝛc., auch aus dem Schiffe ans Ufer ꝛc.
Layce, háuce, m. Schelter, m.
Láyi, ſ. lági.
Lazebna, y, f. Baderſtube, f.
Lazebna, y, f. Badershaus, n.
Lazebnj, adj. omn. gen. zum Baden gehörig; lazebnj nádoba, Badegeſchirr, n.
Lazebnice, f. Baderinn, f. 2) Badmagd, f. Wel.
Lazebnictwj, n. Baderkunſt, f.
Lazebnjk, a, baňkář, bradýř, e, m. Bader, m.
Lázeň, zně, kaupel, mytedlna, f. das Bad, der Ort oder Gebäude, wo gebadet wird. 2) das mineraliſche Waſſer, darinn gebadet wird, Warmbad, n.; wary, pl. m. párna, f. potnice, f. Dampfbad, Schweißbad, n.; teplá, horká lázeň, ſ. teplice.
Lázenſká, é, f. Badfrau, f.
Lázenſký, ého, m. Badherr, m.
Lázně, ſ. lázeň.
Láznička, y, f. dimin. ein kleines Bad.
Lbice, ſ. přilbice.
Leb, u, m. lebka, y, f. Hirnſchale, f. Hirnſchedel, m.
Lebawina, y, lebawoſt, f. Glatze, f. ſ. lyſyna, plechatoſt, oplchaloſt.
Lebawý, á, é, adj. glatzig, ſ. lyſý, plechatý, plchawý, oblezlý, pleſſatý, oplchalý, holý.
Lebduſſka, y, f. Benedula.
Lebeda, y, f. Melde, f.; lebeda zahradnj, Gartenmelde, f.; planá lebeda, die gemeine Melde oder Waldmelde; mořſká lebeda, Meermelde, f.; pſý lebeda, die Hundsmelde.
Lebedowý, á, é, adj. von Melde.
Leben, ſ. leb, lebka.
Lebka, y, kotrba, palice, f. Hirnſchedel, m. Hirnſchale, f. 2) přilbice, f. Helm, auf dem Kopfe.
Lebowý, á, é, adj. die Hirnſchale betreffend.
Léč, če, f. Fallſtrick, m. Falle, f.
Leč, lečby, conj. außer.
Leccos, was es nur ſey, jedes ohne Unterſchied, was du willſt, was man will.

Ze zloſti ono ſe leccos mluwj, aus Gall ſpricht man verſchiedenes.

Léče, ſ. ljčka, oko ku polecenj.
Lécenj, hogenj, celenj, n. Heilung, f.
Lecgaks, adv. wie es nur ſey, es ſey wie es wolle. 2) oben hin, leichthin.
Lecgaký, á, é, adj. was immer für einer.
Lecgakýs, ás, és, adj. jeder ohne Unterſchied, was man will.
Lechtám, al, ati, ſ. lektám.
Lechtánj, n. ſ. lektánj.
Lechtáwám, al, ati, frequ. von lechtám.
Lechtawý, á, é, adj. ſ. lektawý.
Léčjm, il, iti, hogiti, celiti, heilen, heil machen.
Léčitedlný, á, é, adj. zhogitedlný, heilbar.
Léčka, f. ljčka.
Leckams, adv. wo es nur ſey. 2) hier und dahin, an verſchiedene Oerter.
Leckdes, adv. es ſey wo es wolle. 2) hier und da an verſchiedenen Oertern. Gá wjm, že ona leckdes pláče, ich weiß, daß ſie hier und da weint.
Lécým, ſ. ljcým.
Led, u, m. das Eis; led ſekat, eiſen, das Eis los hauen.
Leda, adv. leda bylo, oben hin, leichthin.

Leda on ſe ſmál, er ſcherzt ja nur. Ona ſe ſtydj. R. Leda tebe, ſie ſchämt ſich. R. Vor dir vielleicht.

Le=

Ledacos, ledagaks, ledagakýs, ledakams, ledakdes, ſ. leccos, leegaks ꝛc.

Ledadrobný, á, é, adj. geringfügig, kleinlich. Com.

Ledek, dku, m. ſ. kamenec.

Leden, dna, m. Jenner, m.

Ledkowatý, ſ. kamencowitý.

Ledkowý, á, é, adj. z. B. ledkowý cukr, Zuckerkand, m.

Ledkowý, ſ. kamencowý.

Ledkugi, ſ. kamencugi.

Lednáček, čka, m. Eisvogel, m.

Lednatjm, ſ. zlednatjm.

Lednatý, á, é, adj. voll Eis, mit Eiſe verbunden; lednaté moře, Eismeer, n.

Lednice, f. die Eisgrube. 2) beim Bergweſen der Ort, wo ſich das Waſſerrad drehet.

Lednowý, á, é, adj. Jänner —; lednowé ſwětlo, Jännerſchein, m.

Ledowec, ce, m. Hagel, m.

Ledowý, á, é, adj. von Eis, z. B. ledowý rapauch, der Eiszapfen.; ledowé moře, Eismeer, n.; ledowá hora, der Gletſcher.

Ledwa, ſotwa, gedwa, ſotně, adv. kaum.

Ledwj, bedro, n. die Lende; ledwj bolenj, Lendenweh, n.

Ledwina, y, f. Niere, f, 2) Nierenbraten, m.

Ledwinka, y, f. dimin. das Nierchen, Nierlein.

Ledwinkowý hrách, Bohnen, pl, f.

Ledwinný, á, é, adj. Nieren —, ſtudenoſt ledwinná, Nierenkälte, f.

Legi (u), lil, ljti (ljt), part. paſſ. lit, gießen.

II. recipr. ljt ſe, ſtark gießen (vom Regen).

Lehacý, adj. omn. gen. z. B. lehacý komora, ložnice, léhárna, f. Schlafkammer, f.

Leham, al, ati, ſich niederlegen, d, i. ſich niederlegen wollen, im Begriff ſeyn, ſich niederzulegen, z. B. ins Bette, auf die Erde ꝛc. On giž zas lehá. Půgdu na tebe, neleheg po zemi. Er legt ſich ſchon wieder nieder. Ich geh über dich, lege dich nicht auf den Boden.

Léhám, al, ati, ſ. ljhám.

Léhanice, léhárna, ložnice, f. Schlafkammer, f. Schlafzimmer, n

Lehátka, y, f. Kanapee, n. Soffa, m.

Lehaučce, adv. dimin. ſehr leicht.

Lehaučký, á, é, adj. dimin. ſehr leicht.

Lehce, adv. netěžce, comp. lehčegi, ſuperl. neylehčegi, leicht, a) nicht ſchwer, b) nicht drückend, ohne Beſchwerlichkeit, ohne Schaden, c) (ſnadně), ohne Schwierigkeit, ohne Bedenken.

Lehčidlo, a, n. Hebezeug, n. Erleichterung, f. in der Mühle.

Lehčjm, il, iti, zlehčiti, polehčiti, erleichtern, lindern, z. B. boleſt, den Schmerz, ſ. mjrnjm, menſſjm, zmjrnjm, zmenſſjm, vlehčjm.

Lehkomyſlně, adv. leichtſinnig; lehkowážně, leichtfertig.

Lehkomyſlnoſt, i, f. Leichtſinnigkeit, f.; lehkowážnoſt, f. Leichtfertigkeit, f.

Lehkomyſlný, á, é, adj. leichtſinnig; lehkowážný, leichtfertig; muthwillig, ſchäkrig.

Lehkoſt, i, netěžkoſt, Leichtigkeit, f. a) Mangel der Schwere, b) Geſchwindigkeit, f. c) netěžkoſt, ſnadnoſt, f. Mangel der Schwierigkeit.

Lehkowážně, adv. lehkomyſlně, leichtfertig.

Lehkowážnoſt, i, lehkomyſlnoſt, f. Leichtfertigkeit, f. Muthwille, m.

Lehkowážný, á, é, adj. lehkomyſlný, leichtfertig; muthwillig.

Lehký, á, é, adj. comp. lehčj, ſuperl. neylehčj, netěžký, leicht, a) nicht

 ſchwer,

ſchwer, b) nicht beſchwert, c) leicht zu verdauen, d) leicht, gering; lehká, mjrná cena, geringer Preis, e) leicht, ſchwach, nicht ſtark, z. B. Wein, m. f) netěžký, ſnadný, ohne Schwierigkeit, leicht zu thun, zu bearbeiten.

Lehnice, f. Lignitz, n.

Lehno, a, n. Fußfall, m.

Lehnu fut., lehl, lehnauti, položiti ſe, ſich niederlegen, d. i. ſich niedergelegt haben, z. B. ins Bette, auf die Erde ꝛc. Gábych giž rád lehl, ich möchte mich ſchon gerne legen. Měſto popelem lehlo, die Stadt iſt eingeáſchert worden.

Lék, u, m. ſ. ljk.

Lekám, al, ati, leknauti vleknauti, erſchrecken, iu Schrecken ſetzen. 2) abſtehen, von den Fiſchen, ſterben, ſ. polekám.

II. recipr. lekati ſe, leknauti ſe, vleknauti ſe, erſchrecken, in Schrecken gerathen, ſ. ſtraſſjm ſe, bogjm ſe, vžáſnu, děſým ſe.

Lekánj, leknutj, vleknutj, n. das Erſchrecken, Schreckung, f. 2) das Abſtehen der Fiſche.

Lékař, e, hogitel, hogič, m. Arzt, m.

Lékařenj, n. das Arzneien.

Lékařjm, il, iti, arzneien, mediziniren, a) Arzneien geben, eingeben, b) Arznei (oder Arzneien) nehmen, gebrauchen

Lékařſký, á, é, adj. hogebný, mediziniſch; lékařſké vměnj, Arzneikunſt, f.; lékařſká bylina, hogebné kořenj, ein Heilkraut.

Lékařſtwj, n. lék, m. Arznei, f. Arzneimittel, n. 2) Arzneikunſt, f.

Lekawoſt, i, f. Furchtſamkeit, f. ſ. bogácnoſt.

Lekawý, á, é, adj. ſchüchtern, furchtſam, ſ. bogácný.

Leklý, á, é, adj. abgeſtanden, von den Fiſchen.

Leknjkowý, á, é, adj. z. B. kwět, ſ. ſtuljk.

Leknjn, u, m. ſ. ſequ.

Lekno, a, n. f. Seeblume, f. Linn.

Leknowý, á, é, adj. von Seeblume oder von Seeblumen.

Leknu fut., lekl, leknauti, vleknauti, erſchrecken, in Schrecken ſetzen. 2) abſtehen, vou den Fiſchen, ſterben; tropiſch, von Menſchen; to ge tu parno, ažby mohl leknaut, man möchte hier vor Hitze zerſchmelzen.

II. recipr. leknauti ſe, vleknauti ſe, erſchrecken, in Schrecken gerathen.

Leknutj, n, Schrecken, m.

Lekořice, f. ſladřý kořen, Süßholz, n.

Lekowánj, n. Zaubereiformel, f.

Lektám, lekcy, lektal, lektati, polektáwati, kitzeln.

Lektánj, n. das Kitzeln.

Lektáwám, al, ati, frequ. von lektám.

Lektawý und lektiwý, á, é, adj. kitzelig, kitzlig, gneigt Kitzel zu empfinden.

Lektwař, e, f. ſ. lectwař.

Lekugi, al, ati, die Zaubereiformel herſagen.

Lel, a, Polel, m. Caſtor, m. und Pollux, m.

Lelek, lka, m. Nachtrabe, Nachtreiger, Schildreiger, m, 2) zewel, trauba, m. Gaffer, Maulaff, m.; lelky chytati, ſ. lelkowati.

Leljk, u, m. geflochtener Zopf.

Lelkowánj, zewlowánj, traubenj, n. das Herumgaffen.

Lelkugi (u), owal, owati, zewlowati, traubiti, weyrowati, lelky chytati, herum gaffen, Maulaffen feil haben.

Leměž, leměžha, f. trám, m. Balken, m.

Len, genit. lnu und lenu, m. der Flachs; len ſýt, Flachs ſäen, bauen; pljt, jäten; trhat, ausziehen; drhnaut, raufen; močit, röſten; třjt, brechen; přjſt, ſpinnen.
Lenař, e, m. Flachshändler, m.
Léně, adv. ſ. ljně.
Lénj, adj. omn. gen. ſ. ljný.
Lenjm ſe, il, iti, ſ. ſequ.
Lenjm, ěl, ěti, zleněti, ſ. ſequ.
Leniwjm, ěl, ěti, zleniwěti, liknowati ſe, träge werden.
Leniwě, adv. léně, ljně, negapně, liknawě, rozmařile, faul, träge.
Leniwoſt, i, lenoſt, nečjloſt, negapnoſt, rozmařiloſt, liknawoſt, f. Faulheit, Trägheit, f.
Leniwý, á, é, adj. lénj, ljný, negapný, nečjlý, rozmařilý, neplechý, neſſwarný, lenoch, ležák, liknawý, faul, träge.
Lennj, adj. omn. gen. das Lehn betreffend; lennj ſtatek, Lehengut, Lehnut, n.
Leno, a, manſtwj, n. lennj ſtatek, das Lehn, Lehngut.
Lenoch, u, m. die Lehne (ſich anzulehnen).
Lenoch, a, ležák, m. Faulenzer, m. 2) Krampffiſch, Faulfiſch, m.
Lenoſt, i, leniwoſt, rozmařiloſt, f. Trägheit, Faulheit, f.
Lenoſſjm, il, iti, faulenzen,
Lenugi ſe, owal, owati ſe, ſ. lenjm.
Lenuſſka, y, f. Lehnſeſſel, Soffa, m.
Lep, u, m. Vogelleim, m.
Lépe, lépegi, ſ. dobře.
Lepenice, f. Lehmwerk, n. Bleichwand, f. Kleibewerk, n. (von Lehm), Pappwerk, n. 2) ſtrop, m. Eſtrich, n.
Lepenka, f. dimin. Pappe, f. ſ. lepenice.
Lepjm, il, iti, ljpati, pappen, mit Kleiſter befeſtigen; kleiben, ſchmieren; na něco, an etwas.

II. recipr. lepit ſe, lpjti, lnauti, přilnauti, kleben, hangen bleiben.
Lepkoſt, i, f. Zähigkeit, Klebrigkeit, f.; lepkoſt očj, Triefäugigkeit, f.
Lepkowlhkoſt, i, f. Schleimigkeit, Flüßigkeit, f.
Lepkowlhký, á, é, adj. zähe Flüßigkeit, Feuchtigkeit habend.
Lepký, á, é, adj. klebrig, zähe, anklebend, ſ. ljpawý.
Lepnatý, ſ. lepký.
Lepnj —; lepnj prut, Leimruthe, f,
Lepnu, lepl, lepnauti, kleben, hangen bleiben.
Lepoſt, i, čjploſt, ſſtjploſt, f. Feinheit; Schlankheit, Schlankigkeit, Schönheit, ſ. ſljčnoſt, ztepiloſt, wytečnoſt, vſſlechtiloſt. b) lepoſt, vſſlechtiloſt, gemnoſt mrawů, die Feinheit der Sitten
Lepota, ſ. lepoſt.
Lepowatý, á, é, adj. ſ. lepký.
Lepowý, á, é, adj. z. B. lepowá wégice, Leimruthe, f.
Lepſſenj, polepſſenj, naprawenj, oprawenj, f. Beſſerung, Verbeſſerung, f.
Lepſſj, adv. beſſer, ſ. dobrý. b) k lepſſjmu, zum Beſten, zu Gute.
Lepſſjm, zlepſſjm, il, iti, polepſſiti, naprawiti, oprawiti, beſſern, verbeſſern, z. B. Menſchen, Dinge ꝛc.
II. recipr. lepſſit ſe, ſich beſſern, a) frömmer, tugendhafter werden, b) in Abſicht des Lernens ꝛc.
Lepý, á, é, adj. čjplý, ſſtjplý, ztepilý, wytečný, vſſlechtilý, ſchlank, ſubtil, b) fein, ſchön. 2) ſ. lepký.
Les, a, m. Wald, m.
Leſk, u, m. der Schimmer, Glanz.
Leſken, ne, m. obſol. kow, m. Metall, n.

Leſknatý, á, é, adj. leſknutý, ſtkwě- lý, ſtkwaucý, blýſſawý, leſkna- wý, ſchimmernd, glänzend, blank.
Leſknu ſe, leſkl ſe, leſknauti ſe, blyſſtěti ſe, třpytěti ſe, ſtkwjti ſe, ſchimmern, glänzen, blinken.
Leſknuté ſtřjbro, Blickſilber, n.
Leſkot, leſk, u, m. Blitz, Schimmer, Glanz, Blick, m. das Blitzen, Blinken; leſk barew, der Glanz der Farben, ſ. bleſk, ſtkwěloſt.
Léſkowý, ſ. ljſkowý.
Leſňák, a, m. Waldbewohner, m.
Leſnatý, á, é, adj, waldig.
Leſnj, adj. omn. gen. den Wald betreffend, dahin gehörig, im Walde befindlich.
Leſný, á, é, adj. waldig, im Wald beſtehend; leſný pták, ein Wald- vogel.
Leſoň, ě, m. Sylvan, m.
Leſſenj, n. Gerüſt, n. a) Maſchine, z. B. zum Bauen, b) Bühne, f.
Leſſtina, y, f. leſſtj, n. Haſelge- büſch, n. ſ. ljſkowj.
Leſt, genit. lſti, f. Liſt, Liſtigkeit, Argliſt, Argliſtigkeit, f.
Leſyna, y, f. Waldung, f.
Let, u, m. der Flug, das Flie- gen.
Létacý moſt, fliegende Brücke.
Létám, al, ati, ſ. ljtám.
Létánj, n. ſ. ljtánj.
Létawý, á, é, zběžný, flüchtig, z. B. wie ein Geiſt. 2) létagicý, fliegend.
Letjm, ěl, ěti, frequ. ljtám, flie- gen.
Letitoſt, i, f. ſeſſloſt wěku, Betagt- heit, f.
Letitý, á, é, adj. lety, wěkem ſe- ſſlý, betagt, bejahrt.
Létka, y, f. jede Fliege, ſ. mau- cha.
Letkwář, e, f. Latwerge, f.
Letmo, adv. fliegend, flugweiſe.
Letmě, adv. fliegend, flugweiſe.
Letnj, adj. omn. gen. was eine Beziehung zum Sommer hat; letnj čas, Sommerzeit, f.; letnj ſſaty, Sommerkleid, n.; letnj dům, Sommerhaus, n.
Letnice, f. plur., genit. Letnic, Pfingſten, b) hod neb ſeſlánj Ducha ſwatého, Pfingſttag, m.
Letnikář, e, m. ſ. letopiſák.
Letný, á, é. adj. ſ letnj.
Léto, a, n. der Sommer, m. 2) ſ. rok. Nowé léto, Neuesjahr, n.
Letopis, u, m. Geſchichtbuch, n.
Letopiſák, a, m. letopiſnjk, m. Chroniſt, Geſchichtſchreiber, m.
Letopiſy, ů, m. plur. Jahrbuch, n. Chronik, f. Jahrbücher, pl. Chroniken, pl.
Letos, adv. heuer, in dieſem Jah- re.
Letoſſek, a, m. heuriges Jahr.
Letoſſnj. adj. omn. gen. heurig, von dieſem Jahre; letoſſnj owo- ce, heuriges Obſt; letoſſnjho roku, im heurigen Jahre.
Letoſſnjk, a, m. ein heuriges Kalb, Schwein, Füllen,
Lew, genit. lwa, m. Löwe, m.
Lewačka, y, f. die links iſt, die die linke Hand ſtatt der rechten gebraucht.
Lewák, a, krchňák, krſſňák, m. der links iſt, der die linke Hand ſtatt der rechten gebraucht.
Lewhart, a, m. der Leopard.
Lewhartice, f. der Leopard weib- lichen Geſchlechts.
Lewice, e, (krſſka,) f. linke Hand. 2) linke Seite.
Lewjm, ſ. ſlewugi.
Lewnoſt, i, f. ſ. mjrnoſt.
Lewný, á, é, adj. mjrný, mäßig, als lewná, mjrná cena, mäſſiger Preis; lewné powětřj, gelindes Wetter.
Lewoč, če, f. Leutſchau, f.
Lewý, á, é, (abſ. lewo) adj. kr- chý, krſſnawý, link, was der rechten Hand entgegen iſt, was an der linken Hand oder Seite iſt; na, od. w lewo, links, a) zur

zur linken Hand, auf der linken Seite, b) auf die linke Seite, links hin; lewau, krchau rukau pſát, gjſt, links, mit der linken Hand ſchreiben, eſſen.

Leyčj, lyko, n. Baſt, m.

Leyh, u, m. ein Geiſt, der gezogen wird; meydlowý leyh, Seifengeiſt, m.

Leyhowý, á, é, adj. geiſtig.

Leyno, a, n. Dreck, Koth, m, oder Excrement des Leibes, n.

Leytko, a, n. Wade, f.

Lež, genit. lži, f. klam, m. die Lüge; to ge lež, a) das iſt eine Lüge. b) das iſt erlogen; lež mluwit, eine Lüge ſagen, lügen; lež hrubá, pauhá, patrná, makawá, hmotná, eine grobe, pure, helle, handgreifliche Lüge.

Ležačka, y, f. ein faules, träges Weibsbild.

Ležák, a, m. hauſenka ſtromowá, zelný raup neb červ, Krautwurm, m. Raupe, f.

Ležák, a, m. Faulenzer, m.

Ležák, u, m. Lägerbier, n.

Ležatoſt hory, ſ. ligowitoſt.

Ležatý, á, é, adj. liegend; ležaté piwo, ſ. ležák; ležaté penjze, anliegendes Geld.

Lezawý, á, é, adj, kriechend. ſ. plazywý,

Lezenj, n. das Kriechen. 2) das Steigen. 3) lezenj wlaſů, das Abfallen der Haare.

Leženj, n. das Liegen, a) von Menſchen, Thieren, z. B. im Bette, auf der Erde, b) von lebloſen Dingen, hier müſſen Verba genommen werden. 2) polni wogenſké leženj, tábor, m. ſtanowiſſtě, n. das Lager, Feldlager, Kriegslager; leženj, ſtány rozbit, rozbjget, zarazyt, narazyt, das Lager aufſchlagen; letnj leženj, Sommerlager, n.; zymnj leženj, Winterlager, n.

Ležjm, el, eti, liegen, a) an einem Orte, z. B. an der Erde, auf dem Tiſche, im Bette ꝛc. von Thieren und Menſchen; von lebloſen Dingen, z. B. Stadt, Meſſer, Buch ꝛc.; ležet, ſpat gjti na lůže, ſchlafen gehen, zu Bette gehen; ležeti polem, kampiren, b) wohnen.

Ležka, y, f. dimin. eine kleine Lüge.

Ležkow, a, m. eine Warte, der Wartthurm vor der Burg.

Lezu, lezl, lezti, (frequ. lýzám), fut. polezu, imper. lez und polez, lezme und polezme, lezte und polezte; lez wird gebraucht, wenn die Bewegung von dem Redenden weg geſchehen ſoll, ſonſt aber polez; kriechen, a) von Schlangen, Würmern, ſ. plazým ſe, plžjm ſe b) von Menſchen, Thieren, Gewächſen, oder andern Dingen; zyma nám leze, der Winter nähert ſich. 2) ſteigen; na koně, na wůz leze, auf das Pferd, auf den Wagen ſteigen; s koně, s wozu lezt, von dem Pferde, von dem Wagen ſteigen. 3) ausgehen, ausfallen, von Haaren; wlaſy mu lezau, die Haare fallen, gehen ihm aus. 4) kommen; lezau mi wlaſowé do očj, die Haare kommen mir in die Augen. 5) bekommen, kriegen, z. B. djtěti lezau zuby, das Kind kriegt Zähne. 6) abfallen, als nehet mu leze, der Nagel fällt ihm ab.

Lhanj, klamánj, n. das Lügen.

Lhář, e, klamař, m. Lügner, m.

Lhářjček, a, m. dimin. ein kleiner Lügner.

Lhářka, y, f. die Lügnerinn.

Lhawám, al, ati, frequ. von lhu.

Lhoſtegně, adv. newſſjmawě, gleichgiltig.

Lhoſtegnoſt, i, newſſjmawoſt, f. Gleichgiltigkeit, f.

Lhoſtegný, á, é, adj. newſſjmawý, gleichgiltig.

Lhota, y, oſada; vſedloſt, f. Anſiedel, n. 2) ein Name mehrerer Ortſchaften in Böhmen.

Lhotnjk, a, oſadnjk, m. ein Anſiedler.

Lhu (lžu), lhal, lháti, imper. lži, klamati, lügen, a) nicht wahr reden, b) ſein Wort nicht halten, c) etwas falſch vorgeben, erdichten.

Lhůta, y, f. odklad, poklid, průtah, m. Friſt, f. Anſtand, Aufſchub, Indult, m.

Li, ein Frage- oder Anhängewörtchen. Starýli ge? wie alt iſt er? Bylali pak tu pradlena? war denn die Wäſcherinn hier? Woláli pak? ruft er, ſie, denn? Ciʒli pak tam dole zatopila? hat ſie denn ſchon unten eingeheitzt? 2) Gá přigdu hned, gá ſe podjwám, geli zawřjno, ich komme gleich wieder, ich will ſehen, ob die Thüre zu iſt. Newjm, doſtanuli co, nebo nic, ich weiß nicht, ob ich etwas bekomme, oder nicht. 3) wenn. Chcěgili, gá gim pro ni (pro wodu) dogdu, ich will es (Waſſer) ihnen holen, wenn Sie wollen.

Ljbadlo, a, n, Pacifikal, n.

Ljbám, al, ati, án, poljbiti, celowati, milkowati, küſſen.

Libáň, ě, f. ein Städtchen im Bunzlauer Kreiſe.

Ljbánj, n. das Küſſen, die Küſſung.

Ljbáwám, al, ati, frequ. von ljbám.

Libček, čku, m, Liebſtöckel, n.

Libě, adv. ljbeʒně, přjgemně, lieblich. Dnes budu libě ſpát, ich werde heute gut ſchlafen.

Ljbek, a, mjlek, m. Liebhaber, Amant, Buhle, Liebſter, m.

Libeň, bně, f. ein Schloß und Dorf im Kaurzimer Kreiſe.

Liberni, adj. omn. gen. pfündig, ein Pfund wiegend.

Ljbeʒně, adv. lieblich.

Ljbeʒnice, f. plur., genit. Ljbeʒnic, dat. Ljbeʒnicům ꝛc., ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe.

Ljbeʒnoſt, i, liboſt, f. Lieblichkeit, f. ſ. lahodnoſt.

Ljbeʒný, á, é, adj. libý, lieblich; ljbeʒné powahy a miloſtné obyčege neb mrawy, ſanfte, holde Art, Sitte, Gewohnheit, ſ. lahodný.

Ljbjm, ſljbjm, ʒaljbjm ſe, il, it, k ljboſti býti, gefallen. 2) belieben. Co ſe ljbj poraučet? was belieben Sie zu befehlen?

Libiwina, y, f. das Fleiſchige am thieriſchen Körper, ohne Fett und Knochen, das Fleiſch.

Libiwoſt, i, f. ſ. libiwina.

Libiwý, á, é, adj. fleiſchig; libiwé maſo, ſ. vorher.

Libomudrc, ce, m. Wohlweiſer, m.

Libomudrcky, adv. wohlweiſe.

Libomudrctwj, n. Wohlweisheit, f.

Ljboſt, i, ljbeʒnoſt, f. Lieblichkeit, f. 2) das Belieben; podlé ljboſti, nach Belieben, Gefallen; podlé twé ljboſti, nach deinem Gefallen, Belieben; někomu k ljboſti, k ʒaljbenj něco činit, dělat, včinit, vdělat, liboſt, wděk včiniti, vdělati, iemand zu Gefallen etwas thun, einem einen Gefallen erweiſen. 3) Gefallen, Vergnügen, n. Luſt, f. ſ. radoſt, rozkoš. Nemám w tom žádnau liboſt, žádné ʒaljbenj, nelibugi ſobě to, ich habe keinen Wohlgefallen daran, ſ. ʒaljbenj.

Liboſtný, á, é, adj. lieblich; liboſtná žádoſt, Luſtbegierde, f.

Libowý, á, é, adj. ſ. libiwý.

Liboʒpěw, u, m. lieblicher Geſang, Wohlgeſang, m.

Liboʒwučnoſt, i, f. Wohlklang, m.

Liboʒwučný, á, é, adj. wohlklingend.

Libra, y, f. Pfund, n. ein Gewicht.

Libugi (u) ſy, owal, owati, gefallen (von Sachen), Gefallen, Vergnügen haben, finden woran; on ſy to libowal, das gefiel ihm, er fand Gefallen, Wohlgefallen daran.

Libuň, ně, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe..

Libuňka, y, f. ein Bach im Bunzlauer Kreiſe.

Libuſſe, e, f, Libuſſa, f. der Name der älteſten Tochter Kroks, der! Gemahlinn des erſten Herzogs Přzemyſl.

Libuſſin, a, o, adj. poſſ. der Libuſſa gehörig.

Libý, á, é, adj. ljbezný, přjgemný, lieblich; buď libo nebo nelibo, nebo žei, es ſey lieb oder unlieb, oder leid; gakž mi libo, mi ſe ljbj, wie es mir beliebt, gefällt.

Ljc, e, m. die Haarſeite.

Ličba, y, f. Schminkerei, f.

Ljce, n. twář od očj až do brady, Wange, f. Backen, m.

Ljče, ljčátko, n. Aentchen, n. ſ. káče, káčátko.

Lich, ſ. lichý.

Ljčenoſt, i, f. geſchminktes Weſen.

Licham, al, ati, hráti na lich ſudu, gerade oder ungerade ſpielen.

Lichewnice, ce, f. eine Wucherinn.

Lichewnictwj, n. Wucherei, f.

Lichewnjk, a, lichwář, e, m. ein Wucherer.

Lichnj prſt, ſ. lichnjk.

Lichnjk, u, m. ſ. maljk.

Lichota, y, lichotnoſt, newpřimnoſt, f. Falſchheit, Argliſt, Hinterliſt, f. ſ. zchytraloſt, auſkočnoſt, ſſalba, oſſemetnoſt, ſſibalſtwj.

Lichotjm ſe, il, iti, ſchmeicheln, ſ. wmjljm ſe, lahodjm.

Lichotiwý, á, é, adj. ſchmeichelnd.

Lichotnoſt, i, f. Argliſtigkeit, f. ſ. lichota.

Lichotný, á, é, adj. falſch, verſchmitzt, verſchlagen,, hinterliſtig, argliſtig, ſ. zchytralý, auſkočný, ſſibalſký, oſſemetný.

Lichowěſſtj, n. falſche Bothſchaft.

Lichwa, y, f. Wucher, m.

Lichwice, ce, f. ſ. lichwička.

Lichwjm, il, iti, wuchern.

Lichý, á, é, (abſ. lich), adj. nerowný, ungleich, verſchieden; lichý počet, ungleiche Zahl; lich ſuda, Grade und Ungrade, n. ein Kinderſpiel. 2) newpřimný, lichotný, falſch, unächt; lichá krew, unächtes Geblüt. Krabice.

Ličidlo, a, n. die Schminke, der Anſtrich fürs Geſicht. 2) ſ. kokořjk.

Ljčjm, il, iti, heilen, heil machen, einen Menſchen, ſ. léčjm. 2) ſchminken. 3) begründen, erweiſen, bewähren, beurkunden, beweiſen, ſ. dokázati, doljčiti. 4) moravice bjliti, anſtreichen, weißen, z. B. ein Zimmer, die Stube, das Haus.

II. recipr. ljčit ſe, arzneien (Arznei oder Arzneien gebrauchen). 2) wljčit ſe, ſich anſtreichen, ſich ſchminken.

Ljčjwám, al, ati, frequ. von ljčjm,

Lička, y, kačka, f. Aentchen, n.

Ljčka, y, f. Fallſtrick, m. Falle, f. die man jemand legt, ſ. ſklon, oſydlo. 2) ſ. záloha.

Ljčko, a, n. dimin. eine kleine Wange.

Ljčně, adv. augenſcheinlich, ſ. patrně.

Ljcnj, adj. omn. gen. die Wangen betreffend; ljcnj zubowé ſ. těmennj zubowé.

Ljcnj zubowé, Backenzähne, m. pl.

Ljčný, á. é, adj. augenſcheinlich, ſ. patrný.

Licoměrnjk, a, pokrytec, ſwatáček, m. Gleißner, Heuchler, m.

Licoměrnoſt, i, f. pokrytſtwj, n. Gleißnerey, Heuchelei, f.

Licoměrný, á, é, adj. pokrytſký, gleißeriſch, heuchleriſch.

Ljcým, el, eti, ljknauti, ſtellen, z. B. paſt ljcet, eine Falle ſtellen, plerky ljcet, Schlingen legen, ſtellen.

Lid, u, m. das Volk, plur. lidé, genit. lidj, dat. lidem, acc. lidi, voc. lidé, loc. lidech, inſtr. lidmi, die Leute, Menſchen, ſ. člowěkowé.

Obecný lid, zadnj chaſa, chaterná luza, chátra lidj, das Volk, der Pöbel; wálečný, wogenſký lid, Kriegsvolk, n.; pěſſj lid, ſ. pěchota; gjzdný lid, Reuterei, f. die Kavallerie.

Lida, y. f. ein abgekürztes Wort von Lidmila, f. Ludmilla, f.

Lidjkrádce, ce, m. Menſchendieb, Menſchenräuber, m.

Lidin, a, o, adj. poſſ. der Ludmilla gehörig.

Lidka, y, f. ſ. Liduſſka.

Lidmila, y, f. Ludmilla, f.

Lidnatjm, ěl, ěti, volkreich werden.

Lidnatoſt, i, f. Bevölkerung, f.

Lidnatý, á, é, adj. lidný, bevölkert, volkreich.

Lidnjm, zlidnjm, il, iti, bevölkern.

Lidný, á, é, (abſ. lidno), adj. lidnatý, volkreich.

Lidoged, a, m. Menſchenfreſſer, m.

Lidogedec, ce, m. ſ. lidoged.

Lidokrádez, e, f. Menſchenraub, m.

Lidoměřice, ce, f. Lodomerien, n.

Lidomir, a, m. ein Mannsname.

Lidomira, y, f. ein Weibsname.

Lidožráč, lidožraut, ſ. lidoged.

Lidſky, adv menſchlich.

Lidſký, á, é, adj. člowěčj, menſchlich; lidſké pokolenj, das menſchliche Geſchlecht; lidſké přirozenj, die menſchliche Natur.

Lidſtwj, j, n. Menſchlichkeit, f.

Lidſtwo, a, n. eine Menge Menſchen, Leute.

Liduſſin, a, o, adj. poſſ. von Liduſſka.

Liduſſka, y, f. dimin. vo Lida.

Lig, e, m, ſ. ligowitoſt.

Ligawec, wce, přjwal, m. Gußregen, Platzregen, m.

Ligawý, á, é, adj. z. B. ligawý deſſt, Gußregen, Platzregen, m.

Ligowitoſt, i, obnutoſt, přjkroſt, ſklonitoſt, f. Abſchüſſigkeit, f, Abſchuß, m. Gehänge im Bergbaue.

Ligowitý, á, é, adj. obnutý, přjkrý, ſklonitý, abſchüſſig; ligowitá ſſachta, flache Schacht.

Ljh, ſ. leyh.

Ljha, y, f. Schrotleiter, f.

Ljhám, al, ati, pflegen zu liegen, frequ. von ležjm. Budau zas tu (w tom pokogi) ljhat? werden Sie wieder in dieſem Zimmer liegen?

Lihanec, nce, m. placka, f. Fladen (zum Eſſen), m.

Ljháwám, al, ati, frequ. von ljhám. On ljháwal w zahradě, er pflegte im Garten zu ſchlafen.

Ljhnu, lihl, ljhnauti, gebären, Junge zur Welt bringen, von dem weiblichen Geſchlechte aller Thiere.

II. recipr. ljhnaut ſe, geboren werden, von allen Thieren.

Ljhnutj, n. Hecke, f.

Ljk, u, m. Arzneimittel, Heilmittel, n.; na ljkách být, immer mediziniren, durch bloße Medizinen erhalten werden.

Ljkám, ſ. lákám.

Likárna, y, f. Apothek, f. ſ. apatyka.

Likárnjk, a, likownjk, apatykář, m. Apotheker, m.

Liknawoſt, i, f. Fahrläſſigkeit, f. ſ. nedbaloſt, rozmařiloſt.

Liknawý, á, é, adj. fahrläſſig, träge, ſ. nedbalý, rozmařilý.

Liknugi ſe, owal, owati, fahrläſſig, faul und träge ſeyn.
Likořice, ce, f. ſ. lékořice.
Likowna, ſ. likárna.
Likownj — krabice, puſſka, f. Apothekerbüchſe; Schachtel, f.
Lilek, lku, m. Nachtſchatten, m. ein Kraut.
Lima, f. Lüneburg, n.
Limaun, u, m. Limone, Limonie, eine Art Citronenbaums. Linn.
Ljmec, mce, m. das Beſetz; ljmec v kalhot, Hoſenbund, m.
Ljmeček, čku, m. dimin. das Beſetzlein.
Limonka, y, f. Waldmangold, m.
Ljn, a, m. der Schlei (die Schleihe).
Ljnám, al, ati, pelichati, wyljnati, ſich mauſen, ſich hären, die Haare verlieren, aushären, 2) färben, neutr.
Linduſſka, y, f. Heidelerche, Baumlerche, f.
Linu ſe, ſ. ljnám.
Ljný, á, é, (abſ. ljno), adj. ſ. lenjwý.
Bylo mně ljno wſtát, ich war zu faul aufzuſtehen.
Ljp, ſ. dobře.
Lipa, y, f. die Linde.
Ljpám, al, ati, doppeln, verdoppeln (im Spiele). 2) ſ. lepjm.
Lipan, a, m. die Aſche, ein Fiſch.
Ljpawý, á, é, adj. ſ. lepký.
Lipeň, ě, m. ein Fiſch, m. (alopeda).
Ljpnu, nul, nauti, lnauti, lepiti ſe, ankleben, anpichen.
Lipowec, ce, m. Lindwurm, m.
Ljpowý, á, é, adj. aus Linden.
Lipſko, a, n. Leipzig, n. eine Stadt.
Lis, u, ſeren, m. die Kelter, die Preſſe.
Ljſa, y, f. Hürde, Flechte, f.
Ljſám ſe, al, ati, fuchsſchwänzen, ſ. lichotjm ſe.
Ljſawý, ſ. lichotiwý.
Ljſka, y, f. dimin. eine kleine Hürde. 2) ljſkowý keř, ſtrom, Haſelſtaude, f. 3) ljſkowý ořech, Haſelnuß, f.
Liſkowec, ce, m. ljſkowý ořech, Haſelnuß, f.
Liſkowj, n. Haſelbuſch, m. a) Haſelſtaude, f. b) ein Gebüſch davon.
Liſkowka, y, ljſkowice, f. ein haſelner Stock.
Ljſkowý, á, é, adj. haſeln, häſeln, von Haſelſtaude; ljſkowý ořech (ljſka), Haſelnuß, f.
Ljſky, pl. f. Dörrhorde, f. die Darr- oder Dörrhürden.
Liſnice, e, f. Kelterbaum, m.
Liſſák, a, m. der Fuchs.
Liſſčj, adj. omn. gen. vom Fuchſe oder Füchſen; liſſčj daupě, Fuchshöhle.
Liſſčina, y, f. Fuchsbalg, m.
Liſſeg, e, f. die Flechte an der Haut, die Schwinde.
Liſſegnjk, u, Aftermoos, n. Flechte, f.
Liſſenec, ce, m. ſ. ljſſtě.
Liſſka, y, f. der Fuchs. 2) die Füchſinn. 3) die Lorche, Laurige. 4) liſſčj kůže, Fuchsbalg, m.
Liſſně, e, f. Wagenleiſte, f.
Liſſta, y, f. Leiſte, f. eine dünne Latte.
Ljſſtě, ěte, n. junger Fuchs.
Liſſtj, n. ſ. liſkowj.
Liſſtička, y, f. dimin. das Füchschen.
Liſſtownjk, u, m. Kehlſtoß, Kehlhobel, m.
Liſt, u, m. Blatt, n. des Baumes, der Blumen, Kräuter, des Buches. 2) Brief, m. Schrift, f. ſ. pſanj. Liſt poſelacý, ein Sendſchreiben; liſt proſebný, ponjžený, Bittſchrift, Supplik, f.; liſt dlužnj, Schuldbrief, m.; měnný liſt, Wechſelbrief, m.; liſt zatykacý, ſ. zatykač; kiſt klecý, Bannbrief, m.; liſt obrannj, Schutzſchrift, f.

Ljſtek, ſtku, m. dimin. Blättchen, Blättlein, n. 2) Namenbüchlein, n.

Ljſtek rozwedenj neb zapuzenj, Scheidebrief, m.

Liſtj, n. collect. Blätter, n. pl.

Liſtjček, čku, m. dimin. ein kleines Blättchen.

Liſtjčko, a, n. dimin. collect. die Blättchen, Blätterchen.

Liſtnatec, tce, m. Zapfenkraut, n. Linn.

Liſtnatý, á, é, adj. lupenatý, voller Blätter, blattreich, voll oder vielblätterig.

Liſtohogný, á, é, adj. voller Blätter, blattreich.

Liſtopad, u, m. Wintermonat, November, m.

Liſtowna, y, f. Archiv, n.

Liſtownj, adj. omn. gen. z. B. liſtownj poſel, Briefträger, m. Briefboth, m.; liſtownj kniha, Briefſteller, m. — wěc, f. ſchriftliche Sache.

Liſtownjk, a, m. Briefſchreiber, m.

Liſtowý, á, é, adj. blätterig.

Liſyce, f. čeren, m. Kelter, f.

Liſyce, e, f. ein Geſtell, worinn die Pferde beſchlagen werden. 2) ein Kelterbaum.

Ljtám, al, ati, fliegen, a) ſich durch die Flügel bewegen, z. B. Vögel ꝛc. b) ſich ſchnell durch die Luft bewegen, z. B. Papier ꝛc. c) ſich ſchnell in der Luft bewegen, z. B. Fahnen ꝛc.

Ljtánj, n. das Fliegen.

Ljtáwám, al, ati, frequ. von ljtám.

Ljtawý, á, é, adj. fliegend.

Ljtě, adv. ſ. vkrutně.

Litec, ce, ſléwač, m. Gießer, m.

Ljtec, ce, m. litý, zuřiwý člowěk, Wütrich, m.

Litectwj, ſléwactwj, n. Gießkunſt, f.

Litera, čtena, f. pjſmě, n. Buchſtab, m.

Litew, i, f. Littau. n.

Litewſký — Litewſká země, Littauen, n.

Litice, ce, vkrutnice, wzteklice, f. litá, zlá ſaň, Tiranninn; Furie, f.

Litjm ſe, il, iti, wüthen, toben, grauſam ſeyn, ſ. vkrutnjm, ztekám ſe, zuřjm.

Litina, y, f. ligawec, ce, m. Regenguß, Gußregen, m. b) das Gießen, der Guß. 2) ſlitina, f. Gußwerk, n. das Gießwerk, gegoſſenes Bild.

Litkup, u, m. Haftgeld, Angeld, n.

Litkupec, ce, litkupnjk, a, m. Angeldnehmer, m.

Ljto, adj. poſſ. mit dem Dativ der Perſon, und mit und ohne Genitiv der Perſon oder Sache, leid; ge mi ljto, es thut mir leid, es iſt mir leid, a) es iſt mir unangenehm, b) ich bedaure etwas, *a*) eine Sache, *b*) eine Perſon. c) ich bereue; ge mi ljto hřjchů, die Sünden thun (ſind) mir leid, d) ich habe Mitleiden, z. B. toho muže ge mi mi ljto, der Mann thut mir leid, ſ. žel, pykánj.

Litoměřice, f. plur., genit. Litoměřic, dat. Litoměřicům ꝛc., eine Stadt in Böhmen, Leitmeritz, n.

Litoměřický, á, é, adj. von Leitmeritz.

Ljtoſt, i, žaloſt, hoře, f. das Leid; litoſt, hoře z včinku, Leid, Reue über die That; žel a ljtoſt, ſkrauſſenj, Reue und Leid, a) Betrübniß, Traurigkeit, f. Gram, m. b) autrpnoſt, f. Mitleid, n. 2) Grimm, m. ſ. vkrutnoſt.

Litoſtjm, il, iti, ſ. žaloſtim.

Ljtoſtiwě, adv. kläglich, traurig. 2) mitleidig.

Litoſtiwoſt, i, f. Traurigkeit, Kläglichkeit, f.

Ljtoſtiwý, á, é, adj. žaloſtiwý, kläglich, traurig. 2) mitleidig.
Litoſtně, adv. ſ. ljtoſtiwě.
Ljtoſtný, á, é, adj. ſ. ljtoſtiwý.
Litugi (u), owal, owati, želeti, pykati, mit und ohne Genitiv, bereuen, bedauern; ſich worüber betrüben. 2) mit dem Genitiv bedauern, Mitleid haben; litugi tě, ge mi tě ljto, ich bedaure dich.
Litý, á, é, adj. gegoſſen,
Litý, á, é, adj. grimmig; litá zwěř, ſſelma, grauſames Thier, ſ. vkrutný, zuřiwý.
Ljwa, y, f. Südweſtwind, m.
Ljwám, al, ati, frequ. von legi.
Ljwanec, nce, m. litý kdolek, gegoſſene Talke.
Liwonye, e, f. Liefland, n.
Ljzač, e, m, der Lecker, der etwas leckt.
Ljzám, ljži (u), ljzal, ljzati, lecken, a) z. B. etwas mit der Zunge, b) unmäſſig küſſen.
Ljzáwám, al, ati, frequ. von ljzám.
Lizugi, al, ati (ſtromy, abplätzen.
Lkám, al, áti, vpěti, wzdychati, hekati, ſeufzen, ächzen.
Lkánj, vpěnj, wzdychánj, hekánj, n. das Seufzen, Aechzen.
Lkawý, á, é, adj. ſeufzend.
Lnář, e, m. Schlüſſelburg, f.
Lněnice, e, lněnka, f. Bäuſchel von Lein, n.
Lněniſſtě, ete, lniſſtě, n. Flachsfeld, m.
Lněný, á, é, adj. leinen, aus Lein oder Flachs; lněné ſemeno, Leinſame, m.; lněný oleg, Leinöhl, n.
Lnice, ce, Leindotter, Flachsdotter, m. ſ. hubilen.
Lnu, přilnu, nul, nauti (von len), anhängen, haften, ankleben.

Točjm, ſ. hltám do ſebe.
Ločowec, ce, m. Heerdehammel, m.
Ločowka, y, f. Heerdehammel, m.
Locyka, y, f. Lattich, m,
Lod, loď, i, f. Schiff, n.
Loděnice, ce, f. ſtanowiſſtě lodj, die Docke, Werft, Schiffswerft, f.
Lodj, f. ſ. lod.
Lodička, y, f. dimin Schiffchen, Schifflein, n. ſ. lodka.
Lodka, loďka, y, f. dimin. ein kleines Schiff, ſ. člůnek, bárka.
Lodnář, e, m. Schiffmacher, m.
Lodnářſtwj, n. Schiffmacherei, f.
Lodný, á, é, adj. Schiff — lodná wozba, Flotte, f.; lodné plátno, plachta, f. Segel, m.
Lodſtwo, a, n. Flotte, f,
Log, ſ. lůg.
Logowice, ce, f. Unſchlittlicht, Talklicht, n.
Logowý, á, é, adj. aus oder von Unſchlitt; logowá ſwjčka, Unſchlittlicht, n.
Loh, u, m. Laa, m. ein Fluß.
Lohowý, á, é, adj. vom Laafluß.
Lokag, e, rychljk, m. der Lackei,
Loket, kte, m. přehyb ramena, Ellenbogen, m. 2) Elle, f. 3) die Stadt Ellbogen.
Loketnj, adj. omn. gen. ellenlang.
Loketnjk, a, m. Ellenbogenmacher, m.
Loktus, e, m. plachta, f. Kopftuch, n.
Lom (kamene), u, m. Steinbruch, m.
Lomcugi (u), owal, owati, plagen, quälen, Bibl. 2) někým, něčjm, hin und her ſchütteln; lomcowala mnau zymnice, das Fieber ſchüttelte mich.
Lomec (kamene), mce, m. Steinbrecher, m.
Lomenice, ce, f. der Giebel eines Daches, Halbſparren, m.

Lomenička, y, f, dimin. die Giebelſpitze.

Lomjkámen, u und e, m. Steinbrech, m.; lomjkámen čerwený, ſ. netjk.

Lomjm, il, iti, brechen, etwas zerbrechen; rukama lomit, die Hände zuſammen ſchlagen. 2) krachen, wie wenn man etwas bricht.
II. recipr. lomit ſe, brechen, entzwei gehen, zerbrochen werden.

Lomnice, ce, f. ein Städtchen im Königsgrätzer Kreis, Bidſchower Antheils, Lomnitz, n.

Lomoz, u, m. das Brechen, Gebreche, ſolches Gekrache. H. T.

Lomozenj, ſ. lomoz.

Lomozým, il, iti, Gekrache verurſachen, wenn man etwas zerbricht, ſ. lámu.

Lono, ſ. lůno.

Loňſko, a, n. das vorige Jahr.

Loňſký, á, é, adj. vorjährig; w loni, im vorigen Jahre.

Lopata, y, f. Schaufel, f. Grabſcheit, n.; hnogná lopata, Miſtſchaufel, f.; obilná lopata, Kornſchaufel. f.

Lopatka, y, f. dimin. Schäufelchen, Schäuflein, n. b) Baleſter, f. 2) Schulterblatt, Achſelbein, n. 3) lopatka v weſla, der unterſte breite Theil des Ruders; lopatky v kola, Radſchaufeln, f. pl. 4) Britſche, f.

Lopatnjk, a, m. Schaufelmacher, m.

Lopota, y, m. ſ. wládyka.

Lopota, klopota, ſtraſt, f. großer Kummer, Elend, n.

Lopotowánj, n. das viele Kümmern. Com.

Lopotugi, al, ati, ſich zu ſehr kümmern, kümmerlich leben.

Los, a, m. das Elend, ein Hirſch. m.

Los, u, dilec, m. das Loos; los wrcy, metati, loſen, Loos werfen.

Loſkot, u, m. Gepraſſel, n. Com.

Loſnj, adj. omn. gen. loſnj nádoba, Loostopf, m.; loſnj cedulka, Looszettel, m.

Loſos, a, m. Lachs, m. Linn.

Loſowánj, n. das Looſen, Kabeln.

Loſownjk, a, m. Loosdeuter, m. m.

Loſowý, á, é, adj. Elend —; loſowá kůže, Elendhaut, n,

Loſſtjm, il, iti, praſſeln, rauſchen.

Loſugi (u), owal, owati, looſen, kabeln; o něco, um etwas.

Lot, u, m. das Loth, ein Gewicht; dwa loty, zwei Loth.

Lotowý, á, é, adj. löthig.

Lotr, a, lotras, m. ein Räuber, Straſſenräuber, ſ. nákeřnjk. 2) Lotterbube, Schalk, m. ſ. zloſyn, padauch. 3) Lothar, m.

Lotřjk, a, m. ein Räuber, Straſſenräuber.

Lotrowánj, n. Räubereien. pl. f. Straſſenräuberei, f.

Lotrowina, y, f. Räubergeſindel, n.

Lotrowſký, á, é, adj. die Räuber oder Straſſenräuber betreffend. 2) lotrowſký kus, lotrowſký ſkutek, Bubenſtück, n. Bubenſtreich, m. Büberei, f. ſ. laupežnický,

Lotrowſtwj, n. Räuberei, f. Straſſenraub, m. 2) Schalkheit, f. ſ. zloſynſtwj.

Lotrugi, al, ati, verwieſen ſeyn, und Räubereien üben, Straſſenräuberei treiben, 2) Bübereien, Poſſen treiben, ſ. čtweračjm, dowádjm.

Lotryně, ě, f. Räuberinn, f.

Low, u, m. loc. plur. jch, Fiſchfang, m. 2) honba, f. die Jagd.

Lowba, y, f. ſ. lowenj.

Lowčj, adj. omn. gen.; hončj, lowčj trauba, Jagdhorn, n.; lowčj pes, Jagdhund, m.; lowčj, hončj kůň, Jagdpferd, n. 2) ſ. lowec.

Lowcowſký, á, é, adj, die Jägerei betreffend; řemeſlo lowcowſké, das Jagd= oder Jägerhandwerk.

Lowcowſtwj, lowčjřſtwj, n. Jägerhandwerk, n. Jägerei, f. b) Jägermeiſterſtelle, f.

Lowec, wce, myſliwec, m. Jäger, m.

Lowecký, á, é, adj.; lowecký oſſtjp, Jagdſpieß, m.; lowecký wák, tlumok, m. Jagdtaſche, f.; lowecký pes, Jagdhund, m.

Lowečňátko, a, n, Hetzthierlein, n.

Lowenj, n. das Fiſchen. 2) Jagen, n.

Lowjm, il, iti, lapati, fiſchen, a) Fiſche fangen, b) Fiſche zu fanden ſnchen. 2) honiti, jagen, das Wild jagen.

Lowiſſtě, ete, n. die Fiſchgrube, das Fiſchloch, Keſſelloch; der Ort zum Fiſchfang. 2) der Jagdbezirk.

Lowjwám, al, ati, frequ. von lowjm,

Lowný, á, é, adj. Jagd —; lowný pes, Jagdhund, m.

Lozce, f, lůžko.

Lože, e, n. poſtel, f. das Bette, die Lagerſtatt, zum Schlafen, zur Ruhe; lože oka, die Höhle des Auges. H, T.

Ložnj, adj. omn. gen. zum Bette gehörig; ložné, ložnj ſſaty, Bettegewand, n.; ložnj prtna, Spannbette, n.

Ložnice, ce, f. Spannbett, n. Com. 2) léhárna, f. léhacý komora, Schlafkammer, Ruheſtätte, Bettkammer, f. Wel.

Lozowitý, ſ. ſypký

Lpjm ſe, ſ. lepjm.

Lſknu ſe, lſkl ſe, lſknaut ſe, ſ. leſknu ſe,

Lſtwě. adv. zchytrale, argliſtig.

Lſtiwoſt, i, zchytraloſt, lichota, f. Argliſt, Argliſtigkeit, f.

Lſtiwý, á, é, adj. zchytralý, argliſtig,

Lubowatý, á, é, adj. hornicht.

Lučák, u, m. Steingeſchütz, n.

Lučánek, u, praček, m. eine kleine Schleuder.

Lučawka, y. f. Scheidewaſſer, n.

Lucerna, y, ſwjtedlna, f. Laterne, f.

Lučjm, il, iti (něčjm), ſchleudern, werfen etwas, ſ. wrhu.

Lučina, y, f. Gefilde, n. Flur, f.

Lučiſſtař, ſ. kuſſař.

Lučiſſtě, n. ſ. luk, kuſſe.

Lučiſtný ſtřelec, m. Bogenſchütz, m.

Lučmo, adv. wurfweiſe.

Lučnj, adj. omn. gen. wieſen —

Ludař, e, ſtupka, m. Landſtreicher, m.

Lůg, genit. loge, m. das Unſchlitt.

Luh, lauh, u, m. Lauge, f. 2) bahnité mjſto, bažina, f. Sumpf, m. 3) puſtina, poroſtlina, f. Wüſte, f. 4) ſ. luha,

Luha, y, f. Aue, f.

Luhowitý, á, é, adj. bahnitý, ſumpfig, moraſtig.

Luk, u, ſamoſtřjl, m. der Bogen, zum Schießen; luk natáhnaut, natahowat, napnaut, napjnat, den Bogen ſpannen. 2) der Bügel.

Lulám, al, ati, čulati, ſ. čurám.

Luňák, a, m. zloděg kuřecý, der Weihe, Hühnergeier,

Lůno, a, n. der Schooß (am Leibe). 2) Scham, f. Schamglieder, Geburtsglieder, n. pl. 3) der Hodenſack beim Ochſen.

Lup, u, m. Schuppe, f. auf dem Kopfe.

Lupáček, čku, m. Blech, n.

Lupám, al, ati, krachen; když owcy ſtřihau, koze křit lupá, fremder Schade macht klug,

Lupen, u, m. ein Blatt, a) des Baumes, der Blumen, Kräuter, b) von Gold ꝛc. 2) die Klette, eine Pflanze.

Lupenatý, á, é, adj. liſtnatý, blattreich.

Lupenj, lupeno, n. die Blätter der Bäume, Gewächſe.
Lupič, e, dráč, m. ein Räuber.
Lupička, y, f. die Räuberinn.
Lupjm, lupnu fut., nul, (l) auti, ſ. bauchnu, b) praſknu.
Lupina, y, f. ein Blatt, z. B. von Gold ꝛc. 2) Hauptgrind. m. 3) ſſlupka, f. Hülſe; Schuppe, f.
Lupjnek, nku, m. dimin. Blättchen, Blättlein, n. 2) ein kleines dünnes Blech, z. B. Goldblättlein, n.
Luſk, u, ſtruk, m Schote, f. z. B. der Erbſen, Bohnen, f.
Luſſtjm, il, iti, ſ. lauſkám.
Luſſtina, y, ſſeſſulina, f. Hülſe, f. z. B. beim Getreide, Erbſen ꝛc.
Luſſtinec, ce, m. Gerſtenwalch, m.
Luſſtinka, y, f. dimin. die Hülſe, das Bälglein.
Luſſtinnatý, á, é, adj. hülſig. 2) luſſtinaté obile, Hülſenfrucht, f.
Luſſtinowatý, á, é, adj. hülſicht.
Luſtjček, čku, m. dimin. Schötchen, n.
Lutna, ſ. prkenný komjn.
Lůza, y, hlůza, holota, f. chátra lidj, zběř, m. Pöbel, m.; chamradina, chamowina, f. zadnj chaſa lidu, Geſchmeiß, n. Pöbel, m. Geſindel, n.
Lužanſko, a, n. Lauſitz, n.
Lůže, n. ſ. lože, poſtel.
Lužičan, a, m. ein Lauſitzer.
Lužice, ce, f. plur. Lauſitz, n. eine Landſchaft; hořegſſj Lužice, Oberlauſitz, n.; dolegſſj Lužice, Niederlauſitz, n.
Lužina, y, f, kalužina, m. kaluže, f. Sumpf, Moraſt, m.
Lůžko, a, n. dimin. poſtýlka, f. Bettchen, n. Lagerſtatt, f.; noſecý lůžko, talawaſſka, f. Senfte, f.; ſedacý lůžko, Sopha, m. 2) lůžko zubj, Zahnlücke, f. 3) die Nachgeburt.
Lůžkonoš, ſſe, m. Seſſelträger, m.
Lužnj ſowa, f. Sumpfeule, f.
Lužnice, ce, f. Aue, f. Augarten, m,
Lwice, ce, f. Löwinn, f.
Lwjče, ete, n. ein junger Löwe.
Lwjček, ſ. lwjče.
Lwow, a, m. Lemberg, n.
Lwowý, á, é, adj. von Löwen; lwowá kůže, Löwenhaut, f.
Lyčák, ſ. lyčenec.
Lyčenec, ce, lyčák, u, m. Baſtſeil, n.
Lyčený, á, é, adj. baſten.
Lýk, u, m. Mark, n. in Knochen.
Lyko, a, leyčj, n. Baſt, m. an Bäumen.
Lyſáček, čka, m. nályſý, der ein wenig kahl iſt,
Lyſák, a, plecháč, m. Glatzkopf, m.
Lyſám, ſ. lyſým.
Lyſka, y, f. Bläßchen, Bläßhuhn, n.
Lyſý, á, é, adj. plechatý, oplchalý, plchawý, bezwlaſý, oblezlý, lebawý, kahl, ohne Haare.
Lyſým, el, eti, pelichati, plechatěti, olyſeti, oplchati, oblezti, kahl werden.
Lyſyna, y, f. pleš, m. oplchawoſt, lebawoſt, plzkoſt, hladkoſt hlawy, Kahlheit, Glatze, f. 2) die Platte, (das Plaſſel) auf dem Kopfe der Pferde; Bläſſe am Pferde ꝛc.
Lyſyce, ſ. liſyce.
Lyſynowatý, á, é, adj. ſ. lyſý.
Lýwám, al, ati, frequ. von legi.
Lze, adv. možná, leicht, möglich, thunlich; lze geſt, es iſt möglich, thunlich, es kann ſeyn, geſchehen, ſ. nelze.
Lžjce, ce, f. Löffel, m. a) zum Eſſen; welká lžjce, ein groſſer Löffel, Vorleglöffel, b) als ein Maß.

Lži=

Lžička, y, f. dimin. (von lež) eine kleine Lüge. 2) dimin. (von lžjce), das Löffelchen, Löfflein; lžička vſſnj, Ohrlöffelchen, n.

Lžičnj, adj. omn. gen.; lžičnj bylina, Löffelkraut, n.

Lžičnjk, u, m. lžičný koſſjk, ein Behältniß für die Löffel, Löffelkorb, m.

Lžiwě, adv. klamawě, lügenhaft.

Lžiwoſt, i, klamawoſt, neprawoſt, f. Lügenhaftigkeit, f.

Lžiwý, á, é, adj. klamawý, neprawý, lügenhaft, a) gern oder oft lügend, b) falſch, erlogen.

M.

M, der vierzehnte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche m.

Macalka, ſ. praſſnice.

Macecha, y, maceſſj (macocha), f. Stiefmutter, f.

Macek, čka, m. Matz, Hieſel, Thies, m. 2) kocaur, m. Kater, m.

Máček, čku, m. dimin. von mák.

Máčenj, n. das Netzen. 2) das Tauchen, Tunken, Benetzen.

Maceſſj, ſ. macecha.

Maceſſin, a, o, adj. poſſ. der Stiefmutter gehörig.

Maceſſka, y, f. dimin. Stiefmütterchen, n.

Máchám, al, ati, ſſplauchati ſſplichati, im Waſſer hin und her bewegen.

II. recipr. máchati ſe, ſſplchati ſe, cákati ſe, manſchen im Naſſen, fletſchern.

Machlám, zmachlám, al, ati, verfitzen, ſ. motrchám, pletichám.

Machlanina, y, f. Fitzerei, f. Wirrwar, m. Gewirre, n. Wirre, f. ſ. pleticha.

Machlář, e, pletichář, m. Fitzer, m.

Machlářſtwj, pletichářſtwj, n. Fitzerei, Wirre, f. Wirrwar, m.

Machna, ſ. měchna.

Máčjm, zmáčjm, namáčjm, omáčjm, el, eti, en, netzen, naß machen. 2) tauchen, tunken, benetzen, z. B. das Brod in die Brühe ꝛc.

II. recipr. máčet ſe, manſchen im Naſſen.

Mačinka, ſ. mačiſſtě.

Mačiſſtě, n. das Herz, das Herzchen, die Herzblätter, an den Pflanzen.

Máčka, y, kotwice, f. Mannstreu, f. eine Pflanze. 2) ſ. omáčka.

Mačkám, al, ati, zmačkati, pomačkati, drücken, drängen.

Mačkánj, n, das Drücken.

Mačkanice, f. ſ. tlačenice, tjſeň.

Mačkáwám, al, ati, frequ. von mačkám.

Máčknu fut., máčkl, máčknauti, einmal drücken.

Mág, e, m. der Mai.

Magetnoſt, i, f. ſ. mohowitoſt.

Magetný, á, é, adj. wohlhabend, ſ. mohowitý.

Mag-

Mágowj, n. zelené ratoleſti, Laubäſte, m. pl. grüne Zweige.
Mágowitý, á, é, adj. laubäſtig.
Mágowý, á, é, adj. den Maimonat betreffend.
Majorána, majoránka, ſ. maryánka.
Mák, u, m. der Mohn; wlčj mák, wilder Mohn.
Mákám, vmákám, ſ. máčjm.
Makám, al, ati, hmatati, greifen, angreifen, berühren, betaſten.
Makánj, hmatánj, n. Betaſtung, f.
Makáwám, al, ati, frequ. von makám.
Makawě, adv. merklich; handgreiflich.
Makawoſt, i, f. Empfindbarkeit; Handgreiflichkeit, f.
Makawý, á, é, adj, citedlný, empfindbar, was ſich empfinden läßt, empfindlich; merklich; handgreiflich.
Máknu fut., mákl, máknanti, hmátnauti, ſ. makám.
Makowec, wce, m. Mohnkuchen, m.
Makowice, ce, f. Mohnhaupt, n. Mohnkopf, m. 2) Gipfel, Zinne, des Daches. 3) das Kapitel, einer Säule.
Makowička, y, f. dimin. ein kleines Mohnhaupt. 2) ein kleiner Gipfel, des Daches. 3) das Kapitelchen, einer Säule.
Makowý, á, é, adj. von Mohn; makowý koláč, Mohnkuchen, m.
Malatněloſt, i, f. Kränklichkeit, f.
Malatnjm, zmalatnjm, ſ. churawjm, neduzjm.
Malatnoſt, i, f. ſ. churawoſt, b) rozmařiloſt,.
Malatný, á, é, adj. ſ. churawý, b) rozmařilý.
Malaučko, adv. dimin. ſ. maljčko.
Malaunko, adv. idem.
Malba, y, f. Gemälde, n. Malerei, f.
Maldřjček, čku, m. ſ. ſyrček.
Maldřjř, ſ. ſeyrek.
Málem, adv. eigentlich der Inſtruſtrumental von málo, bald, beinahe. Bylbys mi to málem vdělal, hätteſt mir es beinahe gethan; s málem wogſka, mit wenigem Kriegsheer.
Maljčko, adv. dimin. ſehr wenig, ſ. málo.
Maličkoſt, i, f. Kleinigkeit, f. a) Kleinheit, f.; od maličkoſti (od dětinſtwj), von Kleinheit her, b) etwas Geringes, Weniges.
Maličký, á, é, adj. dimin. ſehr klein.
Malikerný, á, é, adj. maličkerný, ſehr klein.
Maljk, u, lichnjk, m. lichnj prſt, der kleine Finger.
Maljm, il, iti, kleiner machen, vermindern, verringern, ſ. zmaljm, vmaljm, zmenſſjm, menſſjm, ſkrownjm.
II. recipr. maliti ſe, menſſiti ſe, zmenſſiti ſe, abnehmen, ſich vermindern.
Maljm, zmaljm, el, eti, kleiner werden.
Malina, y, f. Himbeere, Himpelbeere, f.
Malinowý, á, é, adj.; malinowý křjček, Himbeerenſtrauch, m. Himbeerenſtaude, f.
Maljř, e, m. Maler, m.
Maljřčin, a, o, adj. poſſ. der Malerinn gehörig.
Maljřka, y, f. die Malerinn.
Maljřſký, á, é, adj. die Malerkunſt betreffend.
Maljřſtwj, n. Malerei, Malerkunſt, f.
Malitký, ſ. maličký.
Málo, adv., comp. méně, mjň, ſuperl. neyméně, neymjň, mit

und

und ohne Genitiv, wenig, a) bei Subſtantivis plur. num. z. B. málo lidj, wenig (wenige) Leute, b) bei Subſtantivis ſing. num. z. B. málo ſena, čaſu, ꝛc. wenig Heu, Zeit ꝛc. c) ohne Subſtantiv. Dnes budu málo ſpát, ich werde heute wenig ſchlafen. 2) málo kdy, ſelten wann.

Napil gſem ſe z mála piwa, ich trank Bier von der Neige.

Málomocenſtwj, n. Ausſatz, m. eine ehmals bei den Juden gewöhnliche Krankheit.

Málomocnjm, ſ. zmálomocnjm.

Málomocnjm, zmálomocnjm, ěl, ěti, ausſätzig werden.

Málomocnoſt, i, f. ſ. málomocenſtwj.

Málomocný, á, é, adj. zmálomocnilý, ausſätzig.

Maloſt, i, f. Kleinheit, f. z. B. des Orts, Verſtandes, Menſchen, der Sache, des Sandkorns ꝛc. ſ. ſkrownoſt, drobnoſt.

Málomyſlnoſt, i, f. Kleinmuth, m. Kleinmüthigkeit, f.

Málomyſlný, á, é, adj. kleinmüthig.

Malewánj, n. Malerei, f. a) das Malen, b) Gemälde, n.; malowánj nawrcy, naſtjniti, ein Gemälde entwerfen.

Malowáwám, al, ati, frequ. von malugi.

Málowážnoſt, i, f. Geringſchätzigkeit, f.

Málowážný, á, é, adj. geringſchätzig.

Malta, y, f. Malta, f. eine Inſel. 2) rozdělaná hljna k ſtawenj, angemachter Lehm.

Maltezſký rytjř, Maltheſerritter, m.

Malugi (u), owal, owati, owán, barwami wynáſſeti, wynéſti. mahlen (ein Gemählde).

Malwazý, n. Malvaſier, m.

Malý, á, é, (abl. málo), adj., comp. menſſj, ſuperl. neymenſſj, klein; ſkrowný, z. B. knjžka, f. ein kleines Büchlein, ſ. drobný.

Mám, měl, mjti, (mjt, mét) imper. měg, frequ. mjwám, haben, ſ. držjm, wládnu. 2) ſollen, a) durch eine Pflicht, Billigkeit zu etwas verbunden ſeyn, b) auf Befehl oder Verlangen eines andern. 3) zwingen; k něčemu, zu etwas. 4) mjti za to, za něco, dafür halten, ſ. domnjwám ſe, domeyſſljm ſe, ſaudjm, ſmeyſſljm.

II. recipr. mjt ſe, ſich befinden; gak ſe magj, wie befinden ſie ſich? 2) mjt, ſ. držet, chowat ſe. 3) k něčemu ſe mjt, angreifen, ſich an etwas machen, ſich wozu bequemen. 4) mjt ſe k ně omu vctiwě, ſich gegen einen ehrerbietig bezeigen, ihm ehrerbietig begegnen. 5) Mjti ſe na pozoru, na péči, Acht haben, Sorge tragen; mjti co činiti, zu thun haben; mjti w nenáwiſti, haſſen. Mjti ſe w teple, ſich warm halten, Krab. Miti ſe k deſſti, ſich zum Regen anſchicken.

Mámenj, ſſálenj, n. ſſalba, f. Verblendung, f. Blendwerk, n. Betrügerei, Täuſchung, f.

Maměnka, ſ. mamjnka.

Mamič, e, ſſálič, m. der Blendwerke macht, Gaukler, Betrüger, m.

Mamička, y, f. die Blendwerke macht, Gauklerinn, Betrügerinn, f.

Mamictwj, ſ. mámenj.

Mámidlo, n, Blendwerk, n,

Mámil, Com. ſ. mamič.

Mámjm, il, iti, en, ſſáliti, blenden, verblenden, dem Verſtande nach.

Mamjnka, y, f. ſ. matička.

Mámjwám, al, ati, frequ. von mámjm.

Mamlas, a, m. ſ. maňas.

Man, a, m. ein Gemeinder, der die Nutzung mit ſeinem Lehnherrn theilet; Vaſall, m. Wel.

Maňas, a, m. eine abgeſtumpfte Figur. 2) mamlas, m. ein Flegel, Bengel.
Maňaſek, a, m. Pagode, Puppe, f.
Maňaſnjk, a, m. Pagodenmacher, m.
Manda, y, ſ. Máka, 2) eine recht faule Dirne.
Mandel, e, m. das Mandel, funfzehn Stück, z. B. Eier u. d. gl. die Mandel, funfzehn Garben, die man auf dem Felde zuſammenſtellt.
Mandin, a, o, adj. poſſ. von Manda.
Mandl, u, m. Mange (die Mandel) ein Werkzeug, z. B, Wäſche zu mangen (mangeln).
Mandle, e, f. die Mandel, a) eine Frucht, b) im Halſe.
Mandlowna, y, f. die Mangſtätte.
Mandlowý, á, é, adj. z. B. mandlowý ſtrom, Mandelbaum, m.; mandlowé mljko, Mandelmilch, f.
Mandlugi (u), owal, owati, mangen (mangeln), rollen, z. B, Wäſche.
Mané, manj, ungefähr, gähling, ſ. náhodau.
Maňhám, al, ati, manſchen, etwas weiches, feuchtes.
Maňſtwj, n. ſtatek, m. zbožj maňſké, lennj, leno, n. Lehngut, n.
Manžel, a, m., nom. plur. manželé und manželowé, der Gatte, Ehegatte, Ehemann, Gemahl.
Manželčin, a, o, adj. poſſ. der Ehegattinn gehörig.
Manželka, y, f. die Gattinn, Ehefrau, Eheweib, Ehegattinn, Gemahlinn.
Manželſky, adv. ehelich, wie Eheleute.
Manželſký, á, é, adj. die Ehe betreffend, ehelich; ſtaw manželſký, Eheſtand, m.; manželſké lůže, Ehebette, n.
Manželſtwj, n. die Ehe, der Eheſtand.
Manželſtwo, a, n. idem.
Máka, i, f. Magdalena, f.
Marcha, ſ. ſtádo.
Marcypán, u, m. Marzipan, m.
Makena, y, f. ſ. Máka. 2) Färberkraut, n. 3) Diana, f.
Makenka, y, f. dimin. Lehnchen, n.
Makenowý koken, Färberrothwurzel, f.
Mareš, ſſe, m. Maurus, m.
Mareta, y, m. Com. ein eitler Menſch.
Mákj, ſ. Marya.
Makjk, a, m. Markus, m.
Makjm, zmakjm, il, iti, mrhati, promarniti, unnütz zubringen, verſchwenden, a) Geld, Vermögen und Zeit, b) Wohlthaten, Worte. Czas makiti, mrhati, die Zeit verſchwenden, ſie unnütz zubringen. 2) zerrütten, zernichten, z. B. zmakit něcj auͤmyſl, předſewzetj, naděgi, eines Abſicht zerrütten, Vorhaben, Hoffnung vereiteln; makit přirozené ſemeno, den natürlichen Saamen verſchwenden. Krab.
Mákjtécha, y, f. Maria Troſt, f.
Markrabě, ěte, m. Markgraf, m.
Markraběnka, Markrabina, y, f. Markgräfinn, f.
Markyta, y, f. Margarethe, f.
Marně, adv. daremně, eitel; unnütz.
Marnochlubný, á, é, adj: eitel prahlend.
Marnowluwec, wce, m. unnützer Schwätzer, ſ. žwáč, žwawý, ſſtěbetawý, ſſtěbetný, darmotlach.
Marnowluwenj, n. unnützes Reden.

Mar-

Marnomluwnoſt, i, f. unnütze Reden, Schwatzhaftigkeit, f. ſ. žwawoſt, ſſtěbetawoſt, ſſtěbetnoſt.

Marnomluwný, á, é, adj. ſchwatzhaft, plauderhaſt.

Marnopliſkač, e, m. ſ. marnomluwec.

Marnoſt, i, f. Eitelkeit, f. a) Ungründlichkeit, Unwahrheit, f. b) daremnoſt, Unnützigkeit, Nichtigkeit, f. c) Vergänglichkeit, f. d) Eitelkeitsliebe, f. e) eine eitle Sache.

Marnotrátce, m. ſ. marnotratnjk.

Marnotratně, adv. verſchwenderiſch.

Marnotratnice, ce, f. Verſchwenderinn, f.

Marnotratnjk, a, mrháč, e, m. Verſchwender, m.

Marnotratnoſt, i, mrhawoſt, f, Verſchwendung, f.

Marnotratný, á, é, adj. mrhawý, verſchwenderiſch, z. B. der Menſch.

Marný, á, é, adj. eitel, a) leer an Gründlichkeit und Wahrheit, nichtig, b) leer an wahrem Nutzen, unnütz, ſ. daremný, neplatný, c) vergänglich, d) die Eitelkeit liebend.

Marſſálek, a, m. Marſchal, m.

Marſſtaljř, e, m. Stallknecht, m.

Marulka hornj, Steinmünze, f.

Maruſſe, e, Maruſſka, Mářa, f. Magdalene, f.

Máry, f. plur. Todtenbaare, f. ſ. noſydlo.

Marya, Mářj, f. Marie, f.

Maryána, y, f. Marie, f.

Maryánka, y, f. dimin. Marichen, n. 2) Majoran, m.

Maſař, e, m, ſ. řeznjk.

Maſárna, y, f. Fleiſchkammer, f.

Maſařſtwj, ſ. řeznictwj,

Máſelnice, ce, f. Butterhändlerinn, Butterfrau, f. Butterweib, n.

Máſelnjk, a, m. Butterhändler, Buttermann, m.

Maſlák, ſ. máſelnjk.

Máſlenka, y, f. Butterblume, f.

Máſlo, a, n. die Butter.

Máſlowka, y, f. Butterbirne, f.

Máſnice, ce, (máſlnice), f. Butterfaß, n.

Maſnice, ce, gatka, f. Fleiſchbank, f.

Maſný, á, é, adj. z. B. maſné krámy, Fleiſchbank, f.; maſný trh, Fleiſchmarkt, m.; maſný červ, Fleiſchwurm, m.

Maſo (maſſo), a, n. das Fleiſch.

Maſogedný, á, é, adj. maſožrawý, fleiſchfreſſig.

Maſogjdek, dka, m. ein Fleiſcheſſer, Fleiſchfreſſer.

Maſopuſt, u, m. die Faſtnacht, der Faſching.

Maſopuſtjm, il, iti, im Faſching ſchwärmen.

Maſopuſtnj, adj. omn. gen. die Faſtnacht, den Faſching betreffend.

Maſopuſtnjk, a, m. Faſtnachtsnarr, m.

Maſowý, á, é, adj. fleiſchern, fleiſchen; maſowá poljwka, Fleiſchſuppe, f.

Maſožrawý, á, é, adj. fleiſchfreſſig.

Maſſow, a, m. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Maſt, i, f. die Salbe.

Máſt, verb. ſ. maſtu.

Maſtidlo, a, n. alles, womit geſchmalzen wird.

Maſtil, a, m. ein böhmiſcher Zuname.

Maſtjm, il, iti, fett machen, ſchmalzen, von Speiſen.

Maſtjwám, al, ati, frequ. von maſtjm.

Maſtnatý, á, é, adj. fetticht.

Maſtnj, adj. omn. gen. die Salben betreffend; maſtnj nádobka, Salbengefäß, n.
Maſtnice, ce, f. Salbenbehältniß, n.
Maſtničný, á, é, adj. fettig.
Maſtnjk, u, m. ſ. ſwalnjk wětſſj.
Maſtnota, y, f, ſ. ſequ.
Maſtnoſt, i, f. Fettigkeit, Fette, f.
Maſtný, á, é, adj. fett, a) von der Speiſe, b) beſchmiert, z. B. Haare.
Maſyčko, a, n. dimin. ſ. ſequ.
Maſyſko, a, n. ein Stückchen Fleiſch.
Maſytoſt, i, f. Fleiſchigkeit, f.
Maſytý, á, é, adj. fleiſchig, voller Fleiſch, z. B. Leib, Pfirſche ꝛc.; maſytý den, Fleiſchtag, m.
Máta, y, f. Münze, f. eine Pflanze; máta planá, Pferdemünze, Roßmünze, f.
Mataus, ſſe, m. Mathäus, m.
Matčin, a, o, adj. poſſ. der Mutter gehörig.
Máté, ě, f. ſ. matka, máteř.
Matečnj, adj. omn. gen. z. B. matečnj kniha, Matrikel, f.
Matečnjček, a, m. Muttersöhnchen, n.
Matečnjk, a, m. Mutterkraut, n. die Mägdeblume,
Matečnj flaſtr, Mutterpflaſter, n.
Matěg, e, m. Mathias, m.
Matěgček, čka, m. dimin. der kleine Mathias.
Matenice, ce, f. das Gewirre, die Verwirrung. 2) Wirrſtroh, Krummſtroh, Rüttſtroh, n.
Matenina, zmatenina, y, f. Chaos, n. Wirrwarr, m. ſ. matenice.
Máteř, e, máté, matka, f. Mutter, f.
Mateřjdauſſka, y, f. Quendel, f.
Mateřin, a, o, adj. poſſ. der Mutter gehörig, ſ. matčin.
Maternjk, a, teřich, dětinec, m. děloha, f. Bärmutter, Gebärmutter, f.
Mateřſky, adv. mütterlich.
Mateřſký, á, é, adj. mütterlich.
Materye, ſ. látka.
Matička, y, f. dimin. Mütterchen, n.
Matjm ſe, il ſe, iti ſe, ſ. pomatjm ſe.
Matinka, ſ. matička.
Matka, y, máté, máteř, f. die Mutter, a) die ein Kind oder Kinder geboren hat, von Menſchen und auch Thieren, b) als ein Beiwort bejahrter Perſonen im Anreden; matka Božj, rodička Božj, Mutter Gottes. c) maternjk, dětinec, m. děloha, f. f. Bärmutter, Gebärmutter, f. Mutterleib, m. bei Menſchen und Thieren, ſ. maternjk. 2) Bienenköniginn, f.; matka perlowá, Perlmutter, f.
Matlám, al, ati, pantſchen.
Matlanina, y, mjchanina, michanice, ſměſyce, f. Gepantſche, n.
Matoliny, pl. f. Hülſen der Weinbeeren.
Matu, zmatu, pomatu, mátl, máſti, pleſti, zpleſti, machlati, motrchati, verwirren, a) verwickeln, z. B. die Haare, b) in Unordnung ſetzen oder bringen; zerrütten.

II. recipr. máſt ſe, ſich irren. b) pléſt, plichtit ſe do něčeho, ſich worein mengen.

Maucha, y, letka, f. die Fliege.
Maučnatoſt, i, f. mehlichtes Weſen.
Maučnatý, á, é, adj. mehlicht.
Maučnj, n. adj. omn. gen., das

Mehl betreffend; maučnj truhla, Mehlkaſten, m.; maučnj řjcice, Mehlſieb, n.; maučnj lopata, Mehlſchaufel, f.

Maučnice, ce, f. Mehlkaſten, m. 2) eine Art Birnen.

Maučný, á, é, adj. von Mehl, mehlig. 2) das Mehl betreffend; maučný pytel, Mehlſack, m.; maučný pytljk, der Beutel zum Mehle, in der Mühle. 3) mehlig, voller Mehl, b) wie Mehl.

Maud, u, m. Hode, f.

Maudj, n. Hode, Geile, f. Gemächt, n. ſ. warle, warlata, nároky.

Maudjček, a, m. Beutelmeiſe, f.

Maudiwáček, a, m. idem.

Maudnj, adj. omn. gen. die Hoden betreffend; maudnj průtrž, der Hodenbruch; maudnj pytlik, ſſaurek, m. Hodenſack, m.

Maudře, adv. rozſſafně, rozumně, weiſe.

Maudřjm, el, eti, klug werden, vernünftig werden.

Maudroſt, i, rozſſafnoſt, rozumnoſt, die Weisheit; Klugheit, Einſicht.

Maudrý, á, é, adj. weiſe, einſichtsvoll, ſ. rozſſafný, rozumný.

Mauka, y, f. das Mehl, vom Getreide.

Maurek, a, m. eine graue Katze.

Mauřenjn, a, m. der Mohr, ein ſchwarzer Menſch.

Mauřeninka, y, f. die Mohrinn.

Mauřeninſký, á, é, adj. das Mohrenland betreffend; mauřeninſká země, das Mohrenland.

Maukřjm, il, iti (oči), zudrücken (die Augen).

II. recipr. maukřjm ſe, ſ. ſſmauřjm ſe.

Maurowatý, ſ. maurowý.

Maurowý, á, é, adj. katzengrau; maurowá kočka, eine graue Katze.

Mautew, e, palice, f. trdlo, n. Stößel, m.

Maxa, y, m. Maximilian, m.

Mazač, e, m. Schmierer, m. a) der ſchmiert, b) der ſchlecht ſchreibt.

Mazáček, ſ. mazánek.

Mazadlo, a, n. die Schmiere.

Mazám, maži (u), al, ati, án, ſchmieren, a) aufſchmieren, ſtreichen, z. B. Butter auf Brod, b) beſchmieren, z. B. Brod mit Butter ꝛc. c) ſchlecht ſchreiben. 2) löſchen, weg wiſchen.

II. recipr. mazat ſe, ſich ſchmierig machen, 2) mit der Präpoſition s und dem Inſtrumental, verzärteln.

Mazanec, nce, m. Eierbrod, n. Kuchen, m. ſ. libanec.

Mazanečnjk, a, m. Kuchenbeck, m.

Mazánek, nka, rozmazaný, m. Zärtling Weichling, m.

Mazánj, n. das Schmieren, a) das Draufſchmieren, b) das Beſchmieren; die Salbung. 2) Verzärtelung.

Mazanice, ce, ſ. die Schmiererei, Geſchmiere, n. a) das Schmieren, b) ſchmierige Arbeit.

Mazanina, y, f. Schmiererei, ſ. lepenice.

Mazáwám, al, ati, frequ. von mazám.

Mazawý, á, é, adj. ſchmierig, weich; mazawý ſeyr, Schmierkäſe, m.

Mázba, y, f. Pflaſter, n. Rohn.

Mázdra, y, f. die Haut oder das Häutchen, womit die Glieder überzogen ſind.

Mázdřička, y, f, dimin. ein Häutchen, n.

Mazljk, ſ. mazánek.

Mchowatý, ſ. mechowatý.

Mdel, ſ. mdlý.

Mdle, adv. neſtatečně, ſlabě, ſchwach, nicht ſtark, matt.

Mdljm il jti, en, ſlabiti, oſlabiti, ſchwächen, oder ſchwächer machen.

Mdljm. el, jti, ſlabnauti, ſchwach werden.

Mdlo, ſ. mdlý.

Mdloba, y, ſlaboſt, ſlabota, neſtatečnoſt, f. Schwäche, Schwachheit, f. der Mangel der Stärke, Mattigkeit, f. 2) omdléwánj, omdlenj, n. Ohnmacht, f. Mangel alles Bewußtſeyns auf einige Zeit, Ublichkeit, f.; w mdlobu (do mdloby) vpadnaut, in Ohnmacht fallen; w mdlobách ležet, in Ohnmacht liegen. 3) křehkoſt, f. menſchliche Schwäche, moral.

Mdloſt, i, f. z. B. léku, Swachheit, Mattigkeit einer Medizin. Krabice.

Mdlý, á, é, (abſ. mdel, mdlo), adj. ſlabý, neſtatečný, ſchwach, nicht ſtark an Kräften; matt, ſ. neſtatečný, ſlabý.

To ge mi mdlo, diw hned nepadnu, ich werde matt, daß ich umfiele; přiſſlo mi mdlo, es ward mir übel.

Mě, mir; mich, der Genitiv und Ackuſativ von gá.

Meč, e, teſák, m. das Schwert; meče dobyt, meč wytáhnaut, wytaſyt, obnažit, wytrhnaut, das Schwert herausziehen, das Schwert zucken; meč ſchowat, do poſſwy wſtrčit, wtaſyt, das Schwerteinſtecken, in die Scheide; meč popráwnj, Richtſchwert, n.

Mečenj, bečenj, n. mekot, m. das Blöken.

Mech, genit. mchu und mechu, m. das Moos.

Měch, u, m. měch nadýmacý, nadýmač, m. Blaſebalg, m. 2) pytel, m, Sack, Schlauch, m.

Měcháč, če, břicháč, m. Dickbauch, Wanſt, m. 2) iron. Ballon, m.

Měchačka, y, f. ſ. wařečka.

Měchatjm, změchatjm, ěl, ěti, břichatěti, ztluſtnauti, bauchig, dick werden.

Měchatý, á, é, adj. břichatý, dick, bauchig; bauſchig.

Měcheyř, měchýř, e, m. Blaſe, Harnblaſe, Urinblaſe, f.

Měcheyřjk, u, m. Blasbälgchen, n.

Měchna, y, f. tluſtá ženſká, ein dickes Frauenzimmer.

Měchoſſlap, a, m. Blasbalgtreter, m.

Mechowatý, á, é, adj. mooſicht, voller Moos.

Měchuňka, y, f. Boberelle, Judenkirſche, f. Linn.

Měchura, y, f. eine Art aufgelaufener und gefüllter Kuchen.

Měchy, pl. m. Blaſebalg, m.

Měchýřowý, á, é, adj. Blaſe — —

Mecibok, a, m. Magdeburg, n.

Mečjk, u, m. Kleinblauſchwertlein, n. 2) liſſta, f. feine Leiſte, Com. 3) Schwertchen, n.

Mečjm, bečjm, el, eti, blöken.

Mečjř, e, m. Schwertfeger, m.

Mečjřſtwj, n. Schwertfegerei, f.

Měčko, n. ſ. gmenec.

Mečonoš, a, m. Schwertträger, m.

Mečowý, á, é, adj., mečowá ryba, Schwertfiſch, m.

Mečugi, al, ati, ſ. čiſtjm.

Med, u, ſtred, m. Honig, m.; med dělat, Honig machen; medu dělánj, das Honigmachen; koláč s medem, Honigkuchen, m. Kuchen mit Honig gebacken.

Měď, i, f. das Erz; Kupfer.

Meďák, ſ. mědenec.

Medák, u, m. ein Kupfergeldſtück.

Me-

Medař, e, m. Honigmacher, m. ſ. wčelař, wčelnjk.
Medařſtwj, n. Honigbau, m.
Medek, dku, m. ſ. med,
Mědenec, nce, m. ein kupferner Ofentopf, Grapen.
Medenice, ce, f. ein Becken; medenice k rukám, vmýwadlo, n. Handbecken, n.; medenice k nohám, džbernice, f. Fußbecken, n.
Medenička, y, f. dimin. ein kleines Becken.
Měděnnjk, a, m. Kupferarbeiter.
Měděnný, á, é, adj. kupfern, aus Kupfer; měděnný důl, Erzgrube, f.
Medle, interj. ich bitte.
Mědlice, ſ. trlice.
Mednice, ſ. žehawka.
Mednjk, a, m. ſ. medař.
Medogedec, ſ. ſequ.
Medogedka, y, f. die Hummel, die Drone.
Medouſtý, m. Honigmund, m.
Medowec, wce, medownjk, m. Honigkuchen, m.
Medowice, ce, f. der Honigthau.
Medowina, y, f. Waſſermeth, m. 2) Honiggeſchmack, m.
Medowka, y, ſladuſſka, f. Honigbirne, f.
Medowý, á, é, adj. ſtrednj, aus Honig, wie Honig; medowá barwa, Honigfarbe, f.; medowá chut, wůně, Honiggeſchmack, m.; medowý plaſt, ſtred, Wabe, f. Honigleim, m.
Medožlutý, á, é, adj. wachsgelb.
Meduňka, y, f. Meliſſe, Ackermünze, f. ſ. kocurnjk. 2) eine Art Pflaumen.
Medwěd, ſ. nedwěd.
Měgka, y, f. Kantharide, f. ſpaniſche Mücke. Gynterrod.
Měhodek, interj. ſ. bopomozy.
Měkaučký, á, é, adj. dimin. ſehr weich.
Měkce, adv. weich.
Měkčjm, změkčjm, il, iti, weichen, weich machen.
Měkčjm, změkčjm, el, eti, ſ. měknu.
Měknu, měkl, měknauti, změknauti, weichen, weich werden.
Měkoſt, i, f. die Weiche; die Weichlichkeit; měkoſt boků, die Weichen an der Seite des Körpers.
Měkot, u, bekot, m. Geblöke, n. ſ. mečenj, bečenj.
Měkota, y, f. Sommeracker, m.
Mektám ſe, al, ati ſe, co rtuť, ſich bewegen, wie Queckſilber, Com.
Měký, á, é, (für měkký, abſ. měkek, měko), adj. comp. měkſſj, ſuperl. neyměkſſj, židký, weich.
Melaun, u, m. dyně, f. Melone, f.
Mělčina, y, f. ſeichter Ort.
Mele, f. oſol. ſ. chumelice; newole.
Meli (u), mlel, mljti, mahlen in der Mühle. 2) biti, ſchlagen. 3) verdrießen, Aergerniß oder Unwillen verurſachen, zuwider ſeyn, wurmen. Wſſak ono ge to, myſljm, mele doſt, es verdrießt ſie die Sache genug. To mi hlawu mele, dies wurmt mir im Kopf.
Melj, n. Miſtel, f. Kenſter, m.
Meliwo, a, n. das Mahlwerk, in der Mühle.
Mělko, ſ. ſequ.
Mělkoſt, i, f. Seichtheit, f.
Mělký, á, é, (abſ. mělko), adj. ſeicht, nicht tief. Tam giž muſý beyt mělká woda, dort muß ſchon das Waſſer ſeicht ſeyn. Ge giž mělko, giž woda ſpadla, es iſt ſchon ſeicht, das Waſſer iſt abgefallen.
Měna, y, změna, f. Aenderung, f. 2) ſměna, f. Wechſel, m. a) die Abwechslung, b) die Vertauſchung,

ſchung, z. B. des Geldes mit anderm Gelde; měnu držeti, Wechſelgeſchäft führen.
Měnař, ſ. měnec.
Měňawý, á, é, adj. rozmanitých barew, bunt.
Měně, ſ. málo.
Měnec, nce, m. Wechsler, m.
Měnjm, il, iti, změniti, ginačiti, zginačiti, přeginačiti, přeonačiti, zonačiti, proměniti, onačiti, ändern. 2) wechſeln, vertauſchen.
II. recipr. měnit ſe, ſich ändern. 2) wechſeln, verſchieden ſeyn, ſ. změnjm, ſměnjm.
Měnitedlný, á, é, adj. změnitedlný, wandelbar, veränderlich.
Měnjwám, al, ati, frequ. von měnjm.
Měnnj, adj. omn. gen. z. B. měnnj liſt, Wechſel, Wechſelbrief, m.
Menſſj, ſ. malý.
Menſſjm, zmenſſjm, vmenſſjm, il, iti, kleiner machen, vermindern, ſ. tenčjm, ztenčjm.
II. recipr. menſſiti ſe, tenčiti ſe, ztenčiti ſe, ſich vermindern, abnehmen, geringer werden.
Menten, ſ. mentem, mentinau.
Mentinau, ſſmahem, auf einmal gar.
Měra, ſ. mjra.
Měrčj, ſ. měřič.
Měřenj, změřenj, n. das Meſſen.
Merhelec, ce, m. Hiefe. f.
Měřič, e, m. der Meſſer; měřič zemſký, Landmeſſer, m.
Měřice, ce. f. die Metze, ein Maß.
Měřický, á, é, adj. die Meßkunſt betreffend; měřický prut, die Meßruthe.
Měřičné, n. Dreſcherlohn, m.
Měřictwj, n. Meßkunſt, f.
Měřjm, změřjm, il, iti, en, meſſen.
Měřjwám, al, ati, frequ. von měřjm.
Merk, u, m. ſ. ſljn.
Měrný, á, é, adj. eine Metze enthaltend. 2) měrný střelec, ein gut zielender Schütz.
Merot, a, m, ein vermeinter Abgott der heidniſchen Böhmen, nach dem Hajek. 2) Pluto, m.
Meruňka, y, f. Marille, Aprikoſe, f.
Meruňkowý, á, é, adj. von Marillen; meruňkowý ſſtěp, Marillenbaum, m.
Meruzalka, y, f. Johannisbeere, f.
Měſečka, y, f. měſydlo, n. ein Miſchgeſchirr.
Měſſcořezec, ce, f. ſ. taſſkář.
Měſſec, ſſce, m. taſſka, f. wáček, tlumok, m. tobolka, f. Beutel, m. (Säckel), n. zum Gelde.
Měſſečnjk, a, tobolečnjk, wačkář, tobolář, m. Säckelmacher, m. 2) taſſkář, m. Beutelſchneider, m.
Meſſkám, al, ati, aufhalten, verzögern. 2) prodléwám, dljm, ſäumen, zaudern, ſ. wáhám, dljm, prodléwám, liknugi ſe.
II. recipr. meſſkat ſe, ſich aufhalten, verweilen.
Meſſkánj, n. das Zaudern, Aufhalten, ſ. dlenj.
Meſſkawoſt, i, wáhawoſt, f. Zauderhaftigkeit, f. ſ. prodléwawoſt.
Meſſkawý, á, é, adj. wáhawý, zauderhaft, ſ. prodléwawý.
Meſſnj, adj. omn. gen. ſ. ſequ.
Meſſný, á, é, adj. zu der Meſſe (in der Kirche) gehörig; meſſné raucho, Meßgewand, n.
Meſſný, ſ. mechowatý.
Měſſťáček, a, m. Kleinſtädter, m.
Měſſťák, a, m. der Städter.
Měſſťan, a, měſſťenjn, m. Bürger, m. a) Einwohner einer Stadt, b) der das Bürgerrecht daſelbſt hat.
Měſſťanoſta, y, m. Bürgermeiſter, m.

Mě-

Měſſťanſtwj, n. Bürgerrecht, n. 2) měſſťanſtwo, n. Bürgerſchaft, f.
Měſſťěninſtwj, ſ. měſſťanſtwj.
Meſſtreych, u, m. geſottener Wein.
Meſt, mſtu, m. der Moſt.
Měſtec, ce, m. Königſtadtl, n.
Měſtec, ce, měſtys, e, m. Marktflecken, m.
Měſtečko, a, n. dimin. ein Städtchen.
Meſti, ſ. metu.
Měſtiſſtě, n. Zwinger, m. Platz, m. zwiſchen den Mauern.
Měſtknám ſe, al, ati, ſ. změſtknám ſe.
Meſtkomjn, a, m. ſ. kominjk.
Měſtna, y, f. Polizei, f. Aquens.
Měſto, a, n. die Stadt.
Meſtowý, á, é, adj. zum Moſt gehörig; meſtowý děber, Moſtzuber, m.
Měſtſký, á, é, adj. bürgerlich. 2) die Stadt betreffend; měſtſké práwo, das Stadtgericht.
Meſyáš, e, m. Meſſias, m.
Měſýc, e, m der Mond, am Himmel; měſýce zatměnj, Mondesfinſterniß, f. 2) der Monat.
Měſýček, čku, m. Möndchen, n. kleiner Mond. 2) Ringelblume. f.
Měſýčně, adv. monatlich.
Měſýčnj, adj. omn. gen., měſýčnj kámen, Mondſtein, m. Frauenseis, n.
Měſýčnjk, a, m. ein Mondſüchtiger.
Měſýčný, á, é, adj. monatlich.
Měſýcowý, á, é, adj. den Mond betreffend; měſýcowý okrſſlek, Mondsſcheibe, f. Mondskreis, m.
Měſydlo, ſ. měſečka.
Metám, (mecy), al, ati, án, házeti, wrcy, lučiti, werfen, z. B. Steine. 2) verwerfen, mißgebären (Junge), von Thieren. 3) machen; metat kotrlce, kotrmelce, Burzelbäume machen; metati přes dry, erbrechen.

II. recipr. metat ſe, ſchoſſen, Aehren bekommen, gewinnen.
Metelice, ce, f. Com. ſ. ſlota.
Meteličný, á, é, adj. ſ. ſlotný.
Metla, y, pružina, f. die Ruthe, Kinderruthe.
Metlice. ce. f. der Raden.
Metlička, y, pružinka, f. dimin. das Rüthchen.
Metliſſtě, krowiſſtě, prautj, n. ein junges Gebüſch, Geſträuch.
Metlowatý, á, é, adj. krowatý, buſchicht.
Metlowj, prautj, n. Buſchwerk, n.
Metlowý, á, é, adj. metelnj, von Ruthen.
Metu, metl, meſti, mýſti, kehren, mit dem Beſen.
Metuge, f. Mettau, f.
Meydlo, a, n. die Seife, z. B. zum Waſchen der Hemden ꝛc.
Meyk, u, m, Herrgottsthierlein, n.
Méyka, ſ. megka,
Meyknu fut. ul, auti, mrſſtiti, mrſknauti, praſſtiti, umſchmeißen.
Meylenj, n. die Irrung.
Meyljm, zmeyljm, il, iti, irren, verwirren, konfus machen.
II. recipr. meylit ſe, blaudit, omeylit ſe, ſich irren.
Meylka, y, f. omyl, m. Irrthum, m. Irrung, f.
Meyſtřjk, a, m. Großknecht, m. in Höfen,
Meyt, u, m. ſ. paſeka.
Meytnj ſekera, das Haumeſſer, die Hippe, Hau.
Meytjm, il, iti, aushauen.
Meytný, á, é, adj. hiebig, z. B. les, ein Hau im Walde.
Meyený, ého, m. Hauer, m. Wel.
Meyto, a, n. die Mauth, der Zoll.
Meze (mez), e, f. der Rain zwiſchen den Aeckern, die Gränze, Grenze, f. ſ. hranice.
Mezek, zka, m. Mauleſel, m. Maulthier, x

Mezera, y, f. Com. die Lücke, Spalte, der Zwiſchenraum.

Mezeřjm ſe, il, iti ſe, Com. Lücken bekommen.

Mezkář, e, m. Mauleſeltreiber, m.

Mezkowſký, á, é, adj. büffelhaft.

Mezkugi, al, ati, büffeln, rackern, ſ. tahám,

Mezkyně, ě, f. die Mauleſelinn.

Meznj, adj. omn. gen. pomeznj, hraničný, die Gränze betreffend; meznj kámen, Gränzſtein, m.

Meznice, ce, f. ſ. ſequ.

Meznjk, u, m. Markſtein, Gränzſtein, m.

Mezownjk, a, m. Gränzſcheider, m.

Mezugi (u), , owal, owati, hraničiti, angränzen, gränzen.

Mezy, præp. nimmt auf die Frage wohin einen Akkuſativ, und auf die Frage worinn einen Inſtrumental zu ſich; zwiſchen, unter.

Mezyplecý, n. die Schultergrube.

Mezyſlowce, ce, n. Zwiſchenwort, n.

Mha, y, f. ſ. mlha.

Mhaurám, al, ati, bljkati, mžikati, mrkati, blinzen.

Mhauran, a, m. ein Blinzauge, Überſichtiger, ſ. bljkawý.

Mhauránj, mžikánj, mrkánj, bljkánj, n. das Blinzen.

Mhaurawý, á, é, adj. blinzend, ſ. bljkawý.

Mhaurnutj, mžiknutj, n. Blinzen; Winken, n.

Mi, mir, der Dativ von gá.

Mjč, e, m. der Ball (zum Spielen); mjč nadutý, Ballon, m.

Michám, al, ati, mjſyti, miſchen.

II. recipr. mjchat ſe, mjſyt ſe, pleſt ſe, máſt ſe, plichtit ſe do něčeho, ſich in etwas miſchen.

Michanice, ce, f. ſ. ſměſſyce.

Michanina, y, f. ſ. miſſenina.

Mičjrna, y, f. die Ballſtube, das Ballſpiel, Ballſpielhaus, Ballhaus

Mjcko, n. ſ. gmenowec.

Mjhadla, pl. n. ſtrog, kterým wody z dola táhnau, die Schöpfmaſchine.

Mjhám ſe, al, ati, ſchweben vor Augen, flimmern.

Mihule, e, f. Stichling, m. ein Fiſch. Linn.

Mjk, ſ. mnjk.

Mikeš, ſſe, Mikauš, m. Nikel, m.

Mikuláš, ſſe, m. Nikolaus, m.

Miláček, čka, m, Liebling jemandes, m.

Milauš, e, m. ein Mannsname. 2) ein Liebhaber, Freier.

Milauſſek, a, m ſ. milenek.

Mjlče, ete, n. Liebling, m.

Mjle, f. Meile, f.

Mjlek, a, m. Amor, (der Gott) Cupido, m. 2) miláček, m. Liebling, m.

Milenek, nka, m. der Liebſte, Liebhaber.

Milenka, y, f. die Liebſte, das Liebchen.

Milenſtwj, n. Lieben, n. Liebe, Liebſchaft, f.

Miljk, a, m. Liebhaber, Buhle, m. ſ. ljbek.

Mjljm, il, iti (ſe), ſ. vmjljm.

Miljtek, a, m. Buhle, Liebhaber, m. ſ. milenek, miljk. 2) ſ. Mjlek.

Militě, militky, hnedky; brzyčko.

Miljtka, miljčka, y, f. Liebchen, n. Liebſte, f.

Militký, á, é, adj. verliebt.

Milkugi, al, ati, celowati, ljbati, küſſen.

Mjlo, ſ. milý.

Mi-

Miloſlaw, a, m. ein Mannsname.
Miloſrdenſtwj, n. Barmherzigkeit, f.
Miloſrdj, ſ miloſrdenſtwj.
Miloſrdně, adv. barmherzig.
Miloſrdný, á, é, adj. barmherzig, mitleidig.
Miloſt, i, láſka, f. die Liebe. 2) die Gnade
Miloſtenka, y, f. Grazie, Huldgöttinn, f.
Miloſtiwě, adv, gnädig; liebreich.
Miloſtiwoſt, i, f. die Gnade, Liebe und Güte.
Miloſtiwý, á, é, adj. gnädig, gütig.
Miloſtky, ek, pl. f. Amuretten, pl, f. 4) Liebeleien, pl. f.
Miloſtně, adv. gnädig. 2) liebreich.
Miloſtnjk, a, m. der Liebling, Günſtling jemandes.
Miloſtnjm, zmiloſtnjm, il, iti, Reſchel. begnädigen.
Miloſtnoſt, i, f. die Artigkeit, Holdſeligkeit.
Miloſtný, á, é, adj. gnadenreich; holdſelig; miloſtný obraz, Gnadenbild, n. 2) liebreich, ſchön, artig; miloſtná knjžka, artiges Büchelchen.
Milota, Mileš, Mjl, m. Amand, m.
Milowánj, n. die Liebe, das Lieben.
Milownice, ce, f. die Liebhaberinn, von einer Sache; Perſon ꝛc.
Milownjk, a, m. Liebhaber, m.
Milowno[illegible], f. Liebhaberei, f.
Milowný, á, é (něčeho), etwas liebend, Liebhaber von etwas; milowný pokoge, friedliebend.
Milugi (u), owal, owati, laſkawu býti, láſku, miloſt néſti k někomu, lieben.
Miluſſka, y, f. die Liebſte, das Liebchen.
Milý, á, é, (abſ. mjlo), adj. lieb.

Tam ge teplo až mjlo, tu ge zyma, es iſt ſo lieblich warm dort, und hier ſo kalt.
Mjmo, reg. acc. (im gemeinen Leben meiſtens genit.), vo bei. 2) außer.
Mimochod, mimochodem gjti, den Zelt gehen.
Mimochodec, od. mimochodnjk, a, drſſlák, ſſlapák, nakluſák, m, Zelter, Klepper, m.
Mimoně, f. Niemes, n.
Mimrám ſe, al, ati, tändeln, ſpielen.
Minauti, verb. ſ. minu.
Mince, ce, f. (čjſlo, n.) die Münze, a) das Geld, b) das Münzhaus.
Mincownj, čjſelnj, adj. omn. gen. die Münze betreffend.
Mincugi (u), owal, owati, münzen, z. B. Geld.
Mincýř, e, m. Münzer, m.
Mjněnj, zdánj, n. vmyſl, m. Meinung, f. a) alles was man von jemand oder etwas meint, b) die Vermuthung, c) die Geſinnung, d) die Abſicht, e) Vorſatz, Entſchluß, m. f) Wille, m.
Mjnjm, il, iti, meinen, a) glauben, dafür halten, ſ. tuſſjm. b) denken, ſich vorſtellen, c) denken, geſinnt ſeyn, d) willens ſeyn, e) ſagen oder verſtehen, f) verſtehen, ſ. hodlám; myſljm; tuſſjm.
Mjnka, ſ domjnka.
Minu, ul, auti, vergehen, von der Zeit. 2) mit dem Genitiv (im gemeinen Leben häufiger mit dem Ackuſativ), a) vorbei kommen; vorbei reiten; gjt co noha nohy mine, langſam gehen, b) verfehlen, eine Sache oder jemand; nicht finden, c) entgehen, entkommen, entwiſchen, vermeiden Myſlj, že ho to mine, ono ho to předce nemine. Er denkt, es wird ihm entgehen, es wird ihm doch nicht entgehen.

Minucý, f. kalendář, m. Almanach, Kalender, m.

Minulý, á, é, adj. pominulý, předeſſlý, přeſſlý, ſplynulý, přeběhlý, proběhlý, vergangen, verfloſſen.

Minutedlný, ſ. pominutedlný.

Mj‥u, m. ſ. pokog.

Mjra, y, f. das Maß; nad mjru, přes mjru, übermäßig.

Mjrce, ſmjrce, pokogitel, m. Verſöhner, m. der Perſonen.

Miřenj, ſmjřenj, n. w mir vwedenj, ſgednánj, n. die Verſöhnung, einer Perſon.

Mikik, u, m. Eppich, n.

Mjřjm, il, it, kogiti, ſmjřiti, w mjr, w pokog vweſti, pokogiti, vpokogiti, ſpokogiti, ſgednati, porownati, verſöhnen, jemand, oder zwei Partheien; s někým, mit jemand.

II. recipr. mjřit ſe s někým, ſich mit jemand verſöhnen.

Mjřitedlný, á, é, adj. ſmjřitedlný, verſöhnlich.

Mikitel, e, m. ſ. mjrce.

Mjřjwám, al, ati, frequ. von mjřjm.

Mjrka, y, f. das Mäßchen, ein kleines Maß.

Mjrně, adv. střjdmě, mäßig, a) Maß haltend, b) mittelmäßig, c) ſanft, d) lacyně, lewně, wohlfeil.

Mjrnoſt, i, střjdmoſt, ſkrownoſt, f. Mäßigkeit, f. a) im Eſſen und Trinken, b) Mittelmäßigkeit, f. 2) Mäſſigung, f. z. B. im Zorne, im Eſſen 3) Sanftheit, Gelindheit. 4) Glimpf, m, Einförmigkeit, f. 5) lacynoſt, lewnoſt, f. Wohlfeilheit, f.

Mjrný, á, é, adj. střjdmý, ſkrowný, mäſſig, glimpflich, a) maßhaltend im Eſſen ꝛc. b) proſtředný, mittelmäſſig, c) ſanft, gelind. 2) lacyný, lewný, wohlfeil; mjrná kaupě, cena, wohlfeiler Kauf, Preis; za mjrné, lewné penjze, um geringes, billiges, mäßiges Geld.

Miroš, e, m. ein Mannsname.

Mjrowý, á, é, adj. ein Maß enthaltend.

Miſa, y, f. Schüſſel, f. z. B. zum Eſſen.

Miſečka, f. ſ. ſequ.

Miſka, y, f. dimin. das Schüſſelchen.

Miſnjk, u, m. ein Schüſſelſchaff, Scheuerſchaff.

Miſſe, n. Borsdorfer Apfel.

Miſſek, a, m. Bor‥, m.

Mjſſek, ſſku, m. dimin. der Blaſebalg. 2) das Bälglein, die Haut oder Hülſe des Getreides.

Miſſeň, ſſně, f. Meißen, n. Stadt und Land.

Miſſenice, ce, f. gemiſchtes Flößholz.

Miſſenina, y, f. das Gemenge, gemiſchtes Futter; Miſchmaſch, m.

Miſſenſké gablko‥, Borsdorfer Apfel.

Miſſka, y, f. Borg, m. ein verſchnittenes Schwein.

Miſſkář, ře, m. Ausſchneider, m. Schweine.

Miſſkugi, al, ati, gelzen.

Miſſnář, e, m. Meißner, m.

Miſſněnin, a, m. ein Meißner.

Miſtečko, a, n. dimin. ein Oertchen, Plätzchen, Fleckchen, ꝛc.

Miſtem, adv. eigentlich der Inſtrumental von miſto, an theils Orten, an einigen Orten.

Miſtko, ſ. miſtečko.

Miſtně, adv. örtlich, 2) na prawém miſtě, an gelegenem, gehörigem Ort; zur rechter, gehöriger Zeit.

Miſtnoſt, i, f. Standort, n. Stazion; Situazion, f.

Miſtný, á, é, adj. örtlich; miſtné práwo, Standrecht, n.

Miſto, a, n. der Ort, Platz, Stelle.

Miſtodržicý, ýho, m. Stellvertreter, m.

Miſtownj, adj. omn. gen. lokal —

Miſtr, a, m. Meiſter, m.; miſtr ſſkolnj, Schulmeiſter, m.

Miſtrně, adv. ſ. miſtrowſky. 2) diwně, podiwně, předivně, abentheuerlich, ſeltſam, wunderbar, Wel.

Miſtrnoſt, i, f. ſ. miſtrowſtwj. 2) diwnoſt, podiwnoſt, potwornoſt, f. Wunderbarkeit, Abentheuerlichkeit, Seltſamkeit, f.

Miſtrný, á, é, adj. miſtrné djlo, Meiſterwerk, n. ſ. miſtrowſký. 2) diwný, podiwný, potworný, zázračný, Wel. wunderbar, abentheuerlich, ſeltſam.

Miſtrowa, f. Meiſtersfrau, f.

Miſtrowně, adv. — — ný, á, é, adj. meiſternd.

Miſtrowſky, adv. meiſterlich.

Miſtrowſký, á, é, adj. meiſterlich.

Miſtrowſtwj, n. Meiſterſchaft, f.

Miſtryně, f. die Meiſterinn.

Mjſým, yl, yti, mjchati, miſchen.

II. recipr. mjſyt ſe, mjchat ſe, pléſt ſe, plichtit ſe, máſt ſe do něčeho, ſich miſchen in etwas.

Mit, ſ. mám.

Mjwám, al, ati, frequ. von mám.

Mjwáwám, al, ati, frequ. 2. von mám.

Mjza, y, f. der Baumſaft.

Mjzka, y, f. dimin. das Säftchen.

Mjzkowatý, á, é, adj. ſaftig, wie Gewächſe.

Mizým, zmizým, el, eti, (podjti ſe), ſchwinden, verſchwinden.

Mizyna, y, pſota, f. Jammer, m. Elend, Verderben, n. Bettelſtab, m.; na mizynu přijjt, an den Bettelſtab kommen, in Armuth gerathen; na mizynu přiweſt, an den Bettelſtab bringen, in Armuth bringen.

Mknu, ſ. zamknu.

Mlácenj, n. mlatba, f. das Dreſchen.

Mlad — po mladu ſobě činit, počjnat, jung ſich benehmen.

Mláďátko, a, n. dimin. Kindlein, n. das noch nicht reden kann. 2) ein Knabe. 3) ein Mädchen.

Mladbek, a, m. Juvenal, m.

Mladé, n. wſſech zwjřat, howad y ptáků mladý plod, das Junge.

Mládě, ěte, n. Kind, n. das noch nicht reden kann. 2) ein Knabe. 3) ein Mädchen.

Mládec, ſ. mládenec, mladjk.

Mládek, dka, m. ein Junge. 2) der zweyte Brauergeſelle, b) Müllergeſelle, m.

Mládenček, nečka, m. dimin. ſ. mládeneček.

Mládenčj, adj. omn. gen. Jünglings —

Mládenec, nce, ginoch, gonák, mladý, m. ein junger Menſch, Jüngling. 2) panic, m. Junggeſell, m. a) eine unverheirathete Mannsperſon, b) der noch kein Frauenzimmer erkannt hat. 3) Brautdiener, m. 4) Kaufmannsdiener, m.

Mládeneček, čka, m. dimin. ein Jüngling, junger Menſch.

Mládenecký, á, é, adj. Jünglings —

Mládenectwj, ginochſtwj, n. die Jugend, das Alter eines Menſchen von ungefähr dreizehn bis zwanzig auch dreiſſig Jahren und darüber. 2) panictwj, Junggeſellenſtand. 3) Junggeſellenſchaft, wenn einer kein Frauenzimmer erkannt hat.

Mládež, e, f. die Jugend, die jungen Leute, a) Knaben, b) von dreizehn bis zwanzig Jahren und darüber, c) von zwanzig bis vierzig Jahren.

Mládj, n. collect. junge Zweige; z mládj, von Jugend auf.

Mladice, ce, f. ein junges Frauenzimmer.

Mladičj, n. junges Reiſig.

Mladičký, á, é, adj. dimin. ſehr jung.

Mladjk, a, m. Burſch, m. junger Menſch. Junge, m. ſ. ginoch.

Mladjm, il, iti, erneuern; verjüngern.

II. recipr. mladit ſe, ausſchlagen, junge Zweige oder Blätter bekommen. 2) roh werden, von Wunden, die wieder aufbrechen. 3) ſich jung machen durch Kunſt.

Mladiſtwý, á, é, adj. jung.

Mladka, y, f. ein Weibsname.

Mladnu, mladl, mladnauti, omladnauti, zmladnauti, jung werden.

Mladoch, ſ. mladjk.

Mladoſt, i, f. Jugend, f. a) das Knabenalter; od mladoſti, z mladoſti, von Jugend auf, za (w) mladoſti, za mládenectwj, in der Jugend, b) die Jahre von dreizehn bis zwanzig, auch wohl bis dreißig; od mladoſti, z mladoſti, von Jugend an, c) das Alter von zwanzig bis vierzig Jahren; od mladoſti, z mládi, von Jugend an.

Gá gſem ſe od mladoſti wytáhal, vtáhal doſt, ich hab mich von Jugend auf genug gerackert,

Mladota, y, m. ein junger Herr, ein Junker. Roſa.

Mladowěkoſt, i, f. ſ. čas mladoſti, mladoſt.

Mladý, á, é, adj. jung, a) von Menſchen, *a*) im Knabenalter befindlich, *b*) Jüngling von dreizehn bis zwanzig Jahren und darüber, *c*) von zwanzig bis vierzig Jahren, auch wohl darüber. b) von Thieren.

Mlaſk, u, m. Schmatz, m.

Mlaſkač, če, m. ein Schmatzer.

Mlaſkáček, čka, mlſný, m. Näſcher, m.

Mlaſkám, al, ati, ſchmatzen.

Mlaſkanina, y, f. ſ. pamlſek, lahůdka.

Mlaſkáwám, al, ati, frequ. von mlaſkám.

Mlaſkawý, á, é, adj, (mlaſkawá hubička, ein Schmatz, derber Kuß.

Mlat, u, m. humno, n. die Tenne, die Dreſchtenne.

Mlatba, y, f. die Dreſcherei, das Dreſchen.

Mlatebnj, adj. omn. gen. mlatnj — Dreſch —

Mlatec, tce, m. Dreſcher, m.

Mlátek, tku, m. dimin. das Tennchen.

Mlátjm, il, iti, cen, dreſchen. 2) prügeln, ſchlagen. 3) z poſlednjho mlátit, auf der Neige ſeyn, dem Ende (Tode) nahe ſeyn, am Rande des Untergangs ſchweben.

Mlátjwám, al, ati, frequ. von mlátjm.

Mláto, a, n. die Träber.

Mláz, e, f. ſchwankes Reis, junges Gehau.

Mlazý, mladj, n. Anflug, m. 2) ſ. podzymnj ſeno.

Mlčawoſt, i, f. ſ. mlčeliwoſt.

Mlčawý, ſ. mlčeliwý.

Mlčečky, adv. in der Stille, ſtillſchweigend.

Mlčeliwoſt, i, f. Verſchwiegenheit, f.

Mlčeliwý, á, é, adj. nemluwný, verſchwiegen, der etwas verſchweigt oder verſchweigen kann.

Mlčenj, n. das Schweigen, Stillſchweigen; mlčenjm pominauti, mit Stillſchweigen übergehen.

Mlčjm, el, eti, vmlknauti, ſchweigen, ſtillſchweigen.

Mlčlawý, á, é, adj. ſtille.

Mleč, e, m. Mahlgaſt, Mahlmann, m.

Mléč, e, m. (mléč oſtrý), Gänſediſtel, f.; mléč hladký, Haſenkohl, n.

Mléčj, n. idem. 2) ſ. mljčj.

Mléčnatý, á, é, adj. milchartig.

Mléčnice, ce, f. ſ. mljčnice.

Mléčnjk, a, m. ſ. mljčnjk.

Mlé-

Mléčný, á, é, adj. ſ. mljčný; pokrm mléčný, die Milchſpeiſe.

Mléčowý, á, é, adj. von Gänſediſtel und Haſenkohl.

Mléko, a, n. die Milch.

Mlenj, n. das Mahlen.

Mleti, ſ. meli.

Mleyn, a, mlýn, m. die Mühle, zum Mahlen.

Mleynec, nce, m. idem,

Mleynek, nku, m. dimin. kleine Mühle.

Mleynice, f. die Mühle, das Mühlhaus, die Mühlſtätte, der Mühlplatz.

Mleynſký kámen, žernow, m. Mühlſtein, m.; ſwrchek, m. der Obermühlſtein; ſpodek, m. der Untermühlſtein.

Mlezywa, y, f. die erſte Milch, z. B. einer Kuh nach dem Kalben.

Mlha, y, (mha),, f. der Nebel.

Mlhawý, á, é, (abſ. mlhawo) adj. nebelig; ge mlhawo, es iſt nebelig.

Mlhowatý, ſ. mlhawý.

Mljčen, u, Seituch, n. zur Milch. 2) ein aus dem Hoſenlatz hervorguckendes Stück Hemd.

Mljčj, n. die Milch von Fiſchen.

Mljčnice, ce, f. Milchgewölbe, n. Milchkeller, m.

Mljčnjk, u, m. Milchbehältniß, Milchgefäß, n. darinn die Milch aufzuheben. 2) Geißklee, m.

Mljčnjk, a, m. Milchner, m,

Mljčnoſt, i, f. das Milchige.

Mljčný á, é, adj. milchig, a) Milch enthaltend, b) Milch ähnlich; mljčná barwa, Milchfarbe; mljčná ryba, Milcher, Milchner, m.

Mljkař, e, m. der M.lch verkauft.

Mljkařčin. a, o, adj. poſſ. der Milchfrau gehörig.

Mljkařka, y, f. die Milchfrau, das Milchweib, Milchmädchen.

Mlikařugi (u) ſe, owal, owati, den Namen mljkař oder mljkařka oft nennen. Co pak ſe pořád mlikařugeš?

Mljko, a, mléko, n. die Milch.

Mlknu, vmlknu, nul, nauti, ſtillſchweigen.

Mls, u, m. die Näſcherei, a) das Naſchen, b) pamlſek, m. Naſchwerk, n.

Mlſám, al, ati, a) aus Lüſternheit von etwas eſſen, b) etwas Weniges koſten.

Mlſánj, n. das Naſchen, das Eſſen aus Leckerhaftigkeit.

Mlſáwám, al, ati, freqn. von mlſám.

Mlſky, ů, m. plur. Näſcherei, f. Naſchwerk, n.

Mlſnoſt, i, f. Naſchhaftigkeit, f.

Mlſný, á, é, adj. naſchhaft, näſchig.

Mlſota, y, f. Näſcherei, f. Naſchwerk, n,. Kaupila ſy oplatky, mlſotu, du kaufteſt Oblatten, ein Naſchwerk.

Mlſota, y, m. Näſcher, m.

Mluw, u, m. ſ. ſequ.

Mluwa, y, f. ſ. řeč.

Mluwenj, řečenj, rozpráwenj, howořenj, das Reden, alles was einer redet.

Mluwjm, il, iti, řečiti, djti, rozpráwěti, promlauwati, howořiti, reden; ſagen; ſprechen.

Nemluwil gſem ti to? Od toho čaſu na mě nemluwj, hab ich dirs nicht geſagt? Von der Zeit ſpricht er nicht zu mir.

Mluwjwáwám, al, ati, frequ. von mluwjm.

Mluwnoſt, i, f. Geſprächigkeit, f.

Mluwný, á, é, adj. řečný, vmluwný, howorný, geſprächig, a) gern mit andern freundſchaftlich redend, b) plauderhaft. ſ. rozpráwečný.

Mlý⸗

Mlynář, e, m. Müller, m.
Mlynářčin, a, o, adj. poſſ. der Müllerinn gehörig.
Mlynářka, y, f. Müllerinn, f.
Mlynářowic, adj. poſſ. indecl. ſ. mlynářůw.
Mlynářſký, á, é, adj. das Müllerhandwerk betreffend.
Mlynářſtwj, n. das Müllerhandwerk.
Mlynářůw, mlynářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Müller gehörig.
Mlynný prach, Mehlſtaub, m.
Mlznu, nul, nauti, oblizugi, Com. lecken.
Mnauti, verb. ſ. mnu.
Mňaukám, al, ati, ſchreien, wie die Katzen.
Mňaukánj, n. n. Katzengeſchrei, n.
Mně, mir, der Dativ und Lokal von gá.
Mnich, a, ſamotnjk, m. Mönch, m. im Kloſter.
Mnichow, a, m. München, n. eine Stadt.
Mnichowice, ce, f. plur. genit. Mnichowic, dat. Mnichowicům, ein Städtchen im Kaurzimer Kreiſe, Mnichowitz, n.
Mnichſtwj, n. Mönchthum, Mönchsweſen, n.
Mnichſtwo, a, n. Mönche, m. pl,
Mnjk, a, mjk, m. Aalraupe, Aalquappe, f.
Mnjm, ſ. domnjwám ſe, mjnjm.
Mniſſka, y, f. ſ. geptiſſka.
Mnohdykrát, adv. ſ. mnohoe krát.
Mnohem, adv. eigentlich der Inſtrumentalis von mnoho, viel; mnohém, daleko wětſſj, viel gröſſer.
Mnoho, adv. drahně, mit und ohne Genitiv, viel. 2) adj. abſ. viel, viele, ſ. množſtwj.
Mnohobarewný, á, é, adj, vielfärbig.
Mnohohlawý, á, é, adj. vielköpfig
Mnohokrát, adv. vielmals.
Taky gſem ſe mnohokrát probudil, ale hned gſem zas vſnul. Ich wachte auch vielmal auf, aber ſchlief wieder ein.
Mnoholetý, á, é, adj. vieljährig.
Mnohomluwec, ce, m. Vielſprecher, m.
Mnohomluwnoſt, i, f. vieles Reden.
Mnohomluwný, á, é, adj. viel redend.
Mnohomocnoſt, i, f. Großmächtigkeit, f.
Mnohomocný, á, é, adj. großmächtig.
Mnohonáctekrát, ſ. množſtwjkrát.
Mnohonáſobjm, zmnohonáſobjm fut. il, iti, vervielfältigen, vervielfachen.
Mnohonáſobně, adv. rozličně, rozmanitě, různě, vielfach, vielfältig.
Mnohonáſobnoſt, i, rozmanitoſt, rozličnoſt, různoſt, ſ. Vielfachheit, Vielfältigkeit, f.
Mnohonáſobný, á, é, adj. rozmanitý, rozličný, vielfach, vielfältig.
Mnohoſt, i, f. Vielheit, f,
Mohopočetný, á, é, adj. vielfach.
Mnohoſlowný, á, é, adj, vielwörtlich.
Mnohotwárně, adv. mannigfaltig.
Mnohotwárnoſt, i, f. Mannigfaltigkeit, f.
Mnohotwárný, á, é, apj. mannigfaltig.
Mnohowážnoſt, i, f. Hochachtung, f.
Mnohý, á, é, adj. viel, viele, häufig, ſ. walný, hogný. 2) některý, mancher, manche, manches, a) adj. plur. b) ſubſtantive.

Množenj, zmnoženj, rozhogněnj, rozploženj, n. die Mehrung, Vermehrung.

Množjm, zmnožjm, rozmnožjm, přiſpořjm, přimnožjm, rozhognjm, rozplodjm, il, iti, mehren.

II. recipr. množiti ſe, rozmnožiti, zmnožiti ſe, rozmáhati ſe, zmáhati ſe, rozhogniti ſe, drahniti ſe, podrahniti ſe, rozploditi ſe, ſich mehren.

Množitel, e, rozmnožitel, m, Mehrer, m.

Množný, á, é, adj. mehrfach, vielfach.

Množſtwj, n. (hrůza) hognoſt, f. mnoho, n. hromada (halda), f. Menge, f.

Množſtwjkrát, adv. ſ. mnohokrát.

Mnu, ul, auti, ſſauſtati, třjti, reiben, reibend berühren, z. B. oči ſy mnaut, ſich die Augen reiben. 2) třjti, zermalmen.

Moc, y, ſýla, f. die Kraft, a) die Stärke, b) mocnoſt, f. die Macht, Gewalt, c) die Wirkung, Wirkſamkeit, z. B. der Arznei. 2) die Macht, a) moc wrchnj, obrigkeitliche Gewalt, b) Erlaubniß, f. c) Armee, f. 3) Gewalt, f. a) Macht zu etwas oder über Menſchen oder Dinge, Herrſchaft, f. b) das Recht, c) náſylj, n. pych, m. Gewaltſamkeit, f.; moc proweſti, mocy, pychu, wýtržnoſti ſe dopuſtiti, mocy užjwati, náſylj učiniti, mocý a náſyljm ſáhnauti, Gewalt brauchen, üben, anlegen.

II. adv. mit und ohne Genitiv, viel. 2) viel, viele.

Dnes tam nenj moc lidj. Geſſtě máš moc pſát? Heute ſind nicht viel Leute dort. Haſt du noch viel zu ſchreiben?

Moč, če, m. ſcanky, čičánky, ſſtiny, pl. f. der Urin, Harn.

Močál, ſ. mokřina.

Močár, u, m. feuchter Boden.

Mochyně, ě, f. ſ. měchuňka.

Močhuba, y, m. Süfling, Säufer, m.

Močidlný, á, é, adj. ſumpf—

Močidlo, a, n. Sumpf, m. a) eine Sammlung Waſſer, ein Pful, b) ein ſumpfiger Ort, c) ein Behältniß des Waſſers.

Močjm, il, iti, en, máčeti, namáčeti, ſmáčeti, zmáčeti, namočiti, ſmočiti, mokřiti, zmokřiti, umokřiti, pomokřiti, mákati, zmákati, wlažiti, ſwlažiti, obwlažiti, zawlažiti, netzen, naß machen, einweichen; röſten, wäſſern, z. B. Flachs. 2) ſcáti, čičati, čurati, pičkati, ſein Waſſer abſchlagen.

Močidlowatý, á, é, adj. lůžowatý, ſumpfig, ſ. kaliſſný.

Mocnář, e, m. der Monarch.

Mocně, adv. ſylně, mächtig, mit Macht.

Mocnjm, zmocnjm, il, iti, befeſtigen.

Mocnjm, zmocnjm ſe, il, iti ſe, mächtig werden, überhand nehmen.

Mocnoſt, i, f. die Macht, Kraft, Gewalt.

Mocný, á, é, (abſ. mocen), adj. mächtig, Macht habend; mocný liſt, Machtbrief, m.; mocný zmrſk, völlige Kluft.

Močowý, á, é, adj. den Urin betreffend; močowá trubice, die Harnröhre.

Mocy, verb. ſ. mohu.

Modla, y, f. bůžek, a, m. der Götze, a) eine erdichtete Gottheit, b) das Bild eines Götzen. 2) der Model.

Modlář, e, m. Götzendiener, m. ſ. modloſlužebnjk. 2) ein fleißiger Beter, im verächtlichen Verſtande.

Modlářka, y, f. die Götzendienerinn, ſ. modloſlužebnice. 2) eine fleißige Beterinn, Betſchweſter, f.

Modlářſký, á, é, adj. die Götzenbilder betreffend; modlářſký chrám, Götzentempel. m.

Modlářſtwj, n. modloſlužba, modloſlužebnoſt, f. Götzendienſt, m.

Modlenj, wzýwánj, n. das Beten.

Modlicý, adj. om. gen. z. B. modlicý kniha, Gebetbuch, n.

Modljm ſe, il, iti, wzýwati, beten, z. B. zu Gott.

Modlitba, y, f, das Gebet; modlitbu konat, das Gebet verrichten.

Modlitbička, y, f. dimin. Gebetchen, n.

Modlitebna, y, f. ſ. modlitebnice.

Modlitebnj, adj. omn. gen. das Beten betreffend; kniha modlitebnj, Gebetbuch, n.

Modlitebnice, ce, f. Bethaus, n. jeder Ort, wo man betet.

Modlitebnjk, a, m. Beter, m.

Modlitebný, á, é, adj. Bet—; mjſto modlitebné, Betort, m.

Modljwám ſe, al, ati, frequ. von modljm ſe.

Modloſlaužjm, il, iti, den Götzen dienen.

Modloſlužba, y, f. modlářſtwj, n. Götzendienſt, m.

Modloſlužebenſtwj, modloſlužebnictwj, ſ. modloſlužebnoſt.

Modloſlužebnický, á, é, adj. ſ. modlářſký.

Modloſlužebnjk, a, modlář, m. Götzendiener, m.

Modloſlužebnoſt, i, f. ſ. modloſlužba.

Modrák, u, m. ſ. chrpa. 2) eine Art Erbſen.

Modrám, zmodrám, al, ati, blau werden.

Modře, adv. blau.

Modřice, f. plur., genit. Modřic, dat. Modřicům ꝛc. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe, Modrzitz, n.

Modřjm, il, iti, bläuen, blau machen.

II. neutr. blau ſeyn.

Modřjn, u, m. Lerchenbaum, m.

Modřina, y, f. der blaue Fleck vom Schlagen oder Stoßen.

Modrobledý, á, é, adj graublau, blaßblau.

Modrooký, á, é, adj. blauäugig.

Modroſſerý, á, é, adj. dunkelblau.

Modroſt, i, f. das Blau, die blaue Farbe.

Modrý, á, é, (abſ. modro), adj. blau.

Mogžjš, e. m. Moſes, m.

Mohbitoſt, i, f. Regſamkeit, f. Krabice.

Mohelnice, ce, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Mohowitoſt, i, možnoſt, záſobnoſt, f. Vermögen, n.

Mohowitý, á, é, adj. možný, záſobený, vermögend, wohlhabend, bemittelt.

Mohu (můžu), můžeš, mohl mocy (moct), lze býti, können, a) von der Möglichkeit, b) im Stande ſeyn, c) dürfen, d) vermögen, gelten, e) dafür können, die Schuld haben, Schuld dran ſeyn.

Mohuč, e, m. Mainz, n. eine Stadt.

Mohutnoſt, i, mohowitoſt, možnoſt, i, f. Wohlhabenheit, Vermöglichkeit, f.

Mohutný, á, é, adj. mohowitý, možný, wohlhabend, vermöglich.

Mok, u, m. die Flüſſigkeit. 2) Liquer, n. 3) die Röſte, z. B. des Hanfes, Flachſes.

Moknu, mokl, moknauti, zmoknauti, beregnet, vom Regen naß gemacht werden, naß, befeuchtet werden. 2) geröſtet, gewäſſert werden, wie z. B. Flachs, Hanf. 3) überhaupt naß, feucht (gemacht) werden, befeuchtet, genetzt werden. ſ. mokwám, zmáčjm ſe, vmočjm ſe, vmoknu, wlhnu, zwlhnu, zmokřjm ſe, vmokřjm ſe, ſwlažjm ſe.

Mo-

Mokoſla, f. Pluvia. f.
Mokřada, y, f. Waſſergalle. f.
Mokře, adv. naß.
Mokřjm, zmokřjm, wlažjm, zwlažjm, il, iti, netzen, naß machen.
Mokřjm, el, eti, naß werden.
Mokřina, y, f. naſſer Ort, Fleck, Bruch, m.
Mokro, ſ. mokrý.
Mokro, a, n. ſ. mokroſt.
Mokroſt, i, f. die Näſſe.
Mokrota, y, f ſ. mokroſt.
Mokrowjtr, u, m, Nordweſtwind, m.
Mokrý, á, é, (abſ. mokro), adj. zmáčený, zmoklý, naß.
Mokwám, al, ati, näſſen, naß ſeyn, Näſſe von ſich geben.
Mol, e und a, m, Schabe, Motte, f.; mol dworſký, Hofſchranze. m.
Molek, lka, m. z. B. winný molek, Weinſäufer, m.
Moljk, a, m. dimin. von mol.
Mor, u, m. Peſt, Peſtilenz, f.
Morák, a, krocan, ťopák, ťopan, ſ. kruták.
Mořanka, y, f. ſ. mařena.
Morás, a, mura, f. Drud, f. Alp, m. 2) Schwarzkünſtler, m.
Morautný, á, é, adj. todtengelb, todtenblaß.
Morawa, y, f. Mähren, n. das Land. 2) die March, ein Fluß.
Morawan, a, m. ein Mähre, (Mährer).
Morawčjk, a, m. Pulk. ſ. Morawec.
Morawec, wce, m. idem.
Morawka, y, f. eine Mährinn. 2) eine Art Pflaumen.
Morče, ete, n. morſké praſátko, Meerſchweinchen, n.
Mord, u, m. ſ. wražda.
Mordugi (u) owal, owati, wražditi, morden; tödten.
Mordýř, e, m. ſ. wrah.
Moře, n. das Meer, die See; wyſoké, weliké moře, das Weltmeer; proſtředzemnj weliké moře, das mittelländiſche Meer; černé moře, das ſchwarze Meer; čerwené moře, das rothe Meer bei Arabien; mrtwé moře, das todte Meer.
Morek, rku. m. das Mark in Knochen.
Mořjm, il, iti, en, plagen, quälen, necken.
Weš mám na hlawě, ta mě pořád mořj, ich habe eine Laus am Kopfe, die plagt mich ſtets. 2) tödten, umbringen. 3) mořiti, beitzen.
Mořiwý, á, é, adj. z. B. mořiwá zymnice, das ſchleichende Fieber.
Morka, y, f. Meerſchwein, ein vierfüſſiges grunzendes Thier in der Gröſſe eines Kaninchens. 2) ſ. krůta, ťopka.
Morna, y, f. Todtenkammer, f.
Mornj, adj. omn. gen. peſtilenzialiſch; mornj (morowá) rána, Peſtilenz, f.; mornj hljza, Peſtbeule, Peſtdrüſe, f.; mornj čas, Peſtzeit, f.
Morný, á, é, adj. ſ. mornj.
Morowý, á, é, adj. peſtilenzialiſch, ſ. mornj.
Mořſký, á, é, adj. das Meer oder die See betreffend; mořſká pěna, Meerſchaum, m.; mořſká kočka, Meerkatze, f.
Morſſule, pl. f. Morſellen, pl. f.
Moruſſe, e, f. Maulbeere, f. 2) Maulbeerbaum, m.
Moruſſowý, á, é, adj. von Maulbeerbaum; moruſſowý liſt, ein Blatt von Maulbeerbaum.
Moſaz, u, f. und m. Meſſing, m.
Moſazák, u, m, ein Meſſingſtück zum Spielen.
Moſaznjk, a, m. Kaltſchmied, m.
Moſaznjk, a, m, Gelbgießer, m.
Moſazný, á, é, adj. meſſingen.

Moſſenka, y, f. ſ. moſſnička.

Moſſna, y, f. Moſche, f. Zecker, m.; na moſſnu přigjt, auf den Bettelſtab kommen.

Moſſnář, e, m. Zeckermacher, m.

Moſſnička, y, f. dimin. kleine Moſche.

Moſt, u, m. die Brücke.

Moſt, u, m. Brüx, n. eine Stadt.

Moſtecký, á, é, adj. die Brücke betreffend.

Moſtek, ſtku, m. dimin. ein Brückchen.

Moſtné, n. Brückengeld, n.

Moſtnice, ce, f. kolj, na němž moſt ſtogj, ein Pfahl, der die Brücke trägt.

Moſtſký, á, é, adj.. moſtſká vlice, Brückengaſſe, f.

Moták, u, m. ſ. motowidlo.

Motám, al, ati, án, haſpeln, z. B. Garn.

II. recipr. motat ſe, kolotat ſe, potácet ſe, pochopy brát, ſich hin und her bewegen, torkeln, taumeln.

Motanina, y, f. Taumel, m.; motaniny ſſkolſké, Com. Schulfuchſereien, pl. f.

Motáwám, al, ati, frequ. von motám.

Moteyl, a, moteylec, m. Schmetterling, m.

Moteylice, ce, f. das Heupferd, die Nymphe.

Motla, y, pleticha, pletka, f. Kaballe; Fitzerei, f.

Motlář, e, pletichář, m. Kabaliſt; Fitzereimacher, m.

Motowidlo, a, wigadlo, n. die Haſpel, Weiſe zum Garnwinden.

Motowuz, e, m. vzlowatý pás neb vwazek z konſkých ſrſtj ſtočený, eine knotigte Gurt oder Binde von Pferdhaaren geflochten.

Motrcha, y, f. Fitzerei, Wirre, f. ſ. pleticha.

Motrchám, al, ati, máſti, machlati, pletichati, verfitzen, ſ. zmotrchám.

Motyčka, y, f. dimin. Jäthacke, f.

Motyka, y, f. kopáč, noſatec, m. krace, f. eine Hacke, um z. B. Wurzeln und Gebüſche auszurotten, die Erde zu behacken, Haue, f.

Možjm, ſ. hmoždjm.

Moždjř, e, m. (von moždjm, ſtoßen; ſchlagen; ſtampfen) tlauk, m. Mörſel, m.

Moždjřek, řku, m. dimin. ein kleiner Mörſel.

Moždiřnj, adj. omn. gen., moždjřnj palice, Mörſelſtößel, m.

Moždjřowý, á, é, adj. Mörſel —

Mozeček, čku, m. dimin. Hirnchen, Hirnlein, n.

Mozek, zku, m. Hirn, Gehirn, n. 2) das Mark in Knochen.

Mozk, u, m. idem.

Mozkewſká země, Mozkwa, f. Moskau, n.

Mozkowice, e, f. Hirnſchädel, Hirnkaſten, m. Hirnkammer, f.

Mozkowý, á, é, adj. markig.

Mozkowrtec, ce, m. Spintiſirer, m.

Mozkwan, a, m. Moskoviter, m.

Možně, adv. möglich.

Možnoſt, i, f. Möglichkeit, f. a) einer Sache, b) Thunlichkeit, f. 2) Vermögen, n. a) Fähigheit, Kraft zu etwas, b) das zeitliche Vermögen.

Možný, á, é, adj. möglich. My chtěli dát bjlit, a giž to nenj možná, wir wollten weißen laſſen, aber es iſt nicht mehr möglich. 2) záſobný, bohatý, vermögend, wohlhabend, reich.

Mozol, u, m. odtlačená, odhněćená ſtwrdlá kůže, Schwiele, f.

Mo-

Mozolowatjm, zmozolowatjm fut. ěl, ěti, Schwielen bekommen.
Mozolowatý, á, é, adj. voll Schwielen, harthäutig.
Mráček, čku, m. dimin. eine kleine Regenwolke.
Mračjm ſe, il, iti, ſich wölken; mračj ſe, es wölkt ſich. Tak ſe mračj, gakoby chtělo pršſet. 2) ſich verfinſtern, verdüſtern im Geſicht, ſauer, finſter, düſter ſehen, ſ. poſſmauřiti ſe, ſſmauřiti ſe, zakrniti ſe.
Mračjwám ſe, al, ati, frequ. von mračjm ſe.
Mračliwý, á, é, adj. wolkig.
Mračno, a, n. Regenwolke, f.
Mračný, á, é, adj. kalný, wolkig, dunkel, trüb, z. B. Himmel, Tag; mračná myſl, metaph. Trübſinn, m.
Mrak, u, m. ſ. mračno.
Mrákota, y, f. poſſmaurno, n. Dunkelheit, Finſterniß, f. ſ. tma.
Mrákotný, á, é, adj. mračný, temný, tmawý, dunkel.
Mramor, u, m. Marmor, m.
Mramorowý, á, é, adj. marmorn, a) aus Marmor, b) wie Marmor.
Mraw, u, m. Sitte, f. Gebrauch, m.; mrawowé, mrawy, plur. die Sitten, ſ. obyčeg, zwyk.
Mrawenčj, adj. omn. gen. mrawenečný, mrawencowý, Ameiſen—; mrawenčj lázeň, mrawencowá kaupel, Ameisbad, n.; mrawenčj wagičko, Ameiſenei, n.
Mrawencowý, á, é, adj., mrawencowá wodka, Ameiſengeiſt, m.
Mrawenec, nce, m. die Ameiſe.
Mrawenečný, á, é, adj. ſ. mrawenčj.
Mraweniſſtě, ě, n. mrawenčj kopec, der Ameiſenhaufen.
Mrawně, adv. ſittlich. 2) geſittet, z. B. leben.
Mrawnoſt, ě, f. Sittlichkeit, f. 2) Sittſamkeit, f.
Mrawný, á, é, adv. ſittlich; mrawné naučenj, die Sittenlehre. 2) geſittet, wohl geſittet.
Mrawopočeſtnoſt, i, f. Sittſamkeit, f.
Mrawopočeſtný, á, é, adj. ſittſam.
Mráz, mrazu, m. tuhá zyma, der Froſt, die Eiskälte; das Gefrieren.
Mrázek, zka, m. ein böhmiſcher Zuname.
Mrázek, u, m. dimin. von mráz.
Mrazowitý, á, é, adj. froſtig.
Mrazowý, á, é, adj. ſ. mrazywý.
Mrazyk, u, m. dimin. ein kleiner Froſt.
Mrazým, yl, yti, frieren (einen).
II. recipr. mrazým ſe, ſ. mrznu.
Mrazywý, á, é, adj. froſtig, kalt, z. B. Wetter.
Mrcha, y, mrſſina, zdechlina, zcýplina, vmrlina, mrtwola, f. Luder, n. a) ein Aas, b) Fleiſch davon, c) ein niedriges Schimpfwort, 2) die Märe, ein magres Pferd.
Mrchawý, á, é, adj. mrchowý, Aas — aashaftig; mrchawé neſſtowice, die Aaspocken; mrchawý, mrſſj ſmrad, Aasgeſtank, m
Mrchoged, a, m. Canthariде, f.
Mrchowiſſtě, ě, n. Schindanger, m.
Mrchožrawý, á, é, adj. aasfreſſend.
Mrdačka, y, f. koňátko, n. Pferdchen, n.
Mrdám, al, ati, wrtěti (hlawau), den Kopf ſchütteln. Com.
Mrdnutj oka, n. die ſchnelle Augenwendung. Huſs,
Mřeň, ně, m. Gründling, m. Linn.
Mřenék, ňka, m. die Schmerle, Linn.; mořský mřenék, Meergründel, m. Linn.

Mře-

Mřežowý, á, é, adj. Gatter—; mřezowá wrata, Gatterthor, n.
Mřežugi (u), al, ati, gattern.
Mrháč, e, marnotrátce, m. marný vtrátce, Verſchwender, m.
Mrhačka, y, marnotratnice, f, die Verſchwenderinn,
Mrhám, al, ati, marně vtráceti, verſchwenden, verzehren, das Geld, Vermögen, Gut.
Mrhánj, n. marnotratnoſt, f, Verſchwendung.
Marně, adv. marnotrátně, verſchwenderiſch.
Mrhawý, á, é, adj. marnotratný, verſchwenderiſch.
Mrhelec, ce, ſſipek, m. Hagebutte, f.
Mřihlad, a, m. Hungerleider, m.
Mřjnka, y, f. ein kleiner Bachfiſch.
Mřjt, verb. ſ. mřu.
Mřjwám, al, ati, oft ſterben.
Mřjže, e, f. das Gatter.
Mřjženný, á, é, adj. mit Gattern verſehen,
Mřjžewnjk, u, m. Kehlſtoß, m.
Mřjžka, y, f. dimin. ein kleines Gatter.
Mrkám, al, ati, ſ. mžjkám. 2) dämmerig werden, ſ. ſmrkám ſe.
Mrkánj, n. ſ. mžjkánj. 2) ſmrkánj.
Mrkew, kwe, f. die Mohrrübe, Möhre, inn.
Mrkewný, á, é, adj. als: mrkewné ſemeno, Rettigſaamen, m.
Mrknu fut., mrkl, mrknauti, ſ. mžjknu, pokynu. 2) neutr. erlöſchen, verlöſcheu. 3) ſ. ſmrknu.
Mrknutj, mžiknutj, n. Augenblick, m.
Mrkotám, al, ati, ſchelten, ſ. zlolagi.
Mrkwice, ſ. mrkew.
Mrlina, y, f. ein Bach in Böhmen.
Mrňawý, á, é, adj. faſelhaft.

Mrſkač, e, m. Geißler, m.
Mrſkám, al, ati, ſtäupen, a) mit der Ruthe hauen, b) den Staupbeſen geben. Mrſkat (házet) očima, die Augen auf jemand werfen, Blicke ſchießen. 2) ſſwihati, ſſlehati, peitſchen, geißeln; mrſkat wlnu, die Wolle klopfen.
II. recipr. mrſkat, ſſwihat, ſſlehat ſebau, ſpringen, ſich ſchnell bewegen, ſchwingen, werfen.
Mrſkánj, ſſwihánj, ſſlehánj, n. das Peitſchen, die Geißelung.
Mrſkáwám, al, ati, frequ. von mrſkám.
Mrſkawě, adv. geißlungsweiſe.
Mrſknu fut., mrſkl, mrſknauti, ſſwihnauti, ſſlehnauti, einmal mit der Ruthe, Geißel oder Peitſche hauen, peitſchen. 2) o zem někým, někoho, hodit, praſſtit, jemand zu Boden ſchmeißen, ſchlagen, werfen; někoho do hlawy (vhodit, mrſknaut, praſſtit), in den Kopf ſchlagen.
Mrſſák, a, m. Aasgeier, m.
Mrſſj, adj. omn. gen. mrſſný, Luder — aashaft, ſ. mrchawý.
Mrſſina, y, f. ſ. mrcha.
Mrſſinowatý, á, é, adj. aashaft.
Mrſſinjk, u, m. ſ. mrchowiſſtě.
Mrſſný, á, é, adj. mrſſj, mrchawý, aashaft; mrſſná káně, Aasgeier, m.
Mrſſtjm fut., il, it, ſ. mrſknu.
Mrſſtnoſt, i, obratnoſt, hbitoſt, hybnoſt, ohebnoſt, hebkoſt, ſſwižnoſt, f. Flinkheit, Geſchmeidigkeit, Gewandtheit, f.
Mrſſtný, á, é, adj. obratný, hbitý, hybný, ſſwižný, flink, geſchmeidig, gewandt.
Mrt, ě, f. die Waldſtreue.
Mrtew, ſ. mrtwý.
Mrtwenj, n. Tödtung, f. z. B, eines Menſchen; der Begierden, Affekten ꝛc.
Mrtwice, ce, f. die Gicht, der Schlag-

Schlagfluß, der die Glieder lähmt.

Mrtwičnj bylina, Gichtkraut, n.

Mrtwjm, il, iti, tödten, a) umbringen, b) zu Grunde richten, z. B. die Liebe, Affekten ꝛc. c) der Kraft berauben, z. B. ſein Fleiſch, ſeine Lüſte.

Mrtwjm, ěl, ěti, ſterben, a) im Sterben liegen, b) abſterben, einſchlafen, von Gliedern, gefühllos werden, ſ. zmrtwjm, dřewěnjm, ztrnu,.

Mrtwina, y, f. ſ. vmrlina.

Mrtwo, ſ. mrtwý

Mrtwola, y, f. mrtwé tělo, Leichnam, m.

Mrtwoſt (malátnoſt), ſ, f. zmrtwenj, n. die Gefühlloſigkeit, Erſtarrung, das Einſchlafen.

Mrtwý, á, é, (abſ. mrtew, mrtwo) adj. vmrlý, todt, a) ohne Leben, von Menſchen und Thieren, b) leblos, z. B. Sprache, Kohle, Aſche, Kraft, c) matt, z. B. Farbe, ſ. morautný.

Když gjm poljwku, tak ge mně hrozně mrtwo, wenn ich die Suppe eſſe, ſo werde ich ſehr matt.

Mru (mřu), mřel, mřjti, ſterben, im Sterben liegen, ſ. vmjrám, mrtwjm, 2) ſchmachten, z. B. hladem mřjt, vor Hunger ſchmachten; láſlau (miloſtj) mřjt, vor Liebe umkommen wollen; zymau mřjt, vor Kälte vergehen wollen.

Mrwa, y, draſtka, f. der Splitter. 2) hnůg, m. der Dunger. 3) mrwa čaſu Conſt. Zeitpunkt, m.

Mrwjm, il, iti, hnogiti, dungen.

Mrzácký, á, é, adj. krüppelig.

Mrzáctwj, n, krüppeliges Zeug.

Mrzák, a, m. Krüppel, m

Mrzáwám, al, ati, frequ. von mrznu.

Mrzce, adv. ohyzdně; nečiſtě, oplzle, hanebně, ſſeredně, unfläthig; garſtig, ſchändlich, häßlich.

Mrzkomluwec, ce, m. der garſtig, unfläthig redet.

Mrzkoſt, i, ohyzdnoſt; nečiſtota, ohyzda, oplzlyſt, hanebnoſt, ſſerednoſt, ohawnoſt, ohawa, f. Unfläthigkeit; Garſtigkeit, Schändlichkeit, f.

Mrzký, á, é, (abſ. mrzko) adj. ohyzdný; nečiſtý, oplzlý, hanebný; ſſeredný, ohawný, unfläthig; garſtig, ſchändlich.

Mrzlawý, á, é, adj. froſtig.

Mrznu, mrzl, mrznauti, frieren, gefrieren, zu Eiſe werden.

Mrzuté, adv. verdrießlich, a) mürriſch, b) zornig, c) mrzce.

Mrzutoſt, i, ſ, Verdruß, m. Verdrießlichkeit, Aergerniß, f. Zank, m.

Mrzutý, á, é, adj. verdrießlich, a) omrzelý, zmrzelý, protimyſlný, beſchwerlich, unangenehm, b) mürriſch, c) zornig, unwillig, d) ſ. mrzký.

Mrzým, el, eti, reg. acc. horſſiti, verdrießen, a) Unluſt oder Grauen verurſachen, b) Aergerniß oder Unwillen verurſachen, ärgern, ſ. protimyſlný.

II. recipr. mrzet ſe, horſſit ſe, ſich ärgern.

Mſſál, u, m. Meßbuch, Miſal, n.

Mſſe, e, f. die Meſſe, in der Kirche.

Mſſec, m. Kornhaus, n. ein Städtchen.

Mſſjm, il, iti, Meſſe leſen, haben.

Mſſjm, el, eti, mooſig werden.

Mſta, y, pomſta, f. die Rache.

Mſtěnj, pomſtěnj, n. das Rächen.

Mſtjm, il, iti, reg. genit. pomſtiti, rächen.

II. recipr. ſebe mſtjt, pomſtit, ſich rächen; mſtjt ſe na někom, na něčem, ſich rächen an jemand, an etwas.

Mſti-

Mſtitedlnoſt, i, f. ſ. mſtiwoſt.
Mſtitedlný, á, é, adj. ſ. mſtiwý.
Mſtitel, e, m. Rächer, m.
Mſtitelkyné, ě, f. Rächerinn, f.
Mſtiwě, adv. rachgierig.
Mſtiwoſt, i, f. die Rachgier, Rachgierigkeit, Rachſucht.
Mſtiwý, á, é, adj. rachgierig, rachſüchtig. 2) ſ. mſtowý.
Mſtowatý, á, é, adj. moſtartig; moſtig.
Mſtowý, á, é, adj. moſtig.
Mučedlnice, ce, f. Martyrinn, f.
Mučedlnický, á, é, adj. das Märterthum betreffend.
Mučedlnictwj, n. Märtertod, m. Märterthum, n.
Mučedlnjk, a, krwoſwědek, m. Märtyrer, m.
Mučedlný, á, é, adj. peinlich, quälend, ſ. trapliwý.
Mučenj, trápenj, n. Folterung, f. a) des Miſſethäters, b) trápenj, mořenj, tryzněnj, katowánj, n. Marterung, Peiniguug, f.
Muchač, če, m. die Fliege (Männchen).
Muchárek, rku, m. ſ. muchoplaſſka.
Muchlám, al, ati, fitzen, verfitzen, verwirren.
Muchlář, e, m. ſ. pletichář.
Muchlářſtwj, n. Fitzerei, f.
Muchomůrka, y, (wochomůrka) f. muchomor, m. Fliegenſchwamm, m.
Muchoplaſſec, ſ. ſequ.
Muchoplaſſka, y, f. muchárek, m. Fliegenſchnäpper, Fliegenſtecher, m.
Muchyně, ſ. mochyně.
Mučjm, il, iti, en, trápiti, foltern, a) einen Miſſethäter, b) trápiti, mořiti; katowati, tryzniti, martern, peinigen, quälen.
Mučjrna, y, f. die Folterkammer; Marterkammer.

Mučjwám, al, ati, frequ. von mučjm.
Mudatka, y, f. ſ. wſtawač.
Mudatý, á, é, adj. mudák, a, m. kulkatý, große Hoden habend.
Mudj, n. ſ. maudj.
Mudowý mjſſek, ſſaurek, u, m. Hodenſack, m.
Mudráček, čka, m. dimin. Klügler, Vernünftler, Naſeweis, m.
Mudrák, a, mudrlant, m. idem.
Mudrc, e, m. ſ. mudřec.
Mudrcký, á, é, adj. die Weltweisheit betreffend.
Mudrctwj, n. die Weltweisheit.
Mudřec, genit. mudrce, m. ein Weiſer.
Mudřena, y, f. Minerva, f.
Mudřjm, zmudřjm, el, eti, wieder vernünftig werden.
Mudrlanſtwj, n. die Klügelei.
Mudrlant, a, m. ſ. mudráček.
Mudroch, a, m. ſ. mudráček.
Mudroň, é, m. ſ. mudrák.
Mudrugi (u), owal, owati, klügeln, vernünfteln.
Můg, má und moge, mé und moge, adj. poſſ. mein.
Muka, y, f. Pein, Marter, f. Božj muka, Marterſäule, f. ſ. trápenj, tryzněnj, trýzeň.
Mumlám, mumli, mumlal, mumlati, brummen, von Menſchen, Bären.
Mumlánj, n. das Brummen, der Bäre, Menſchen.
Mumrám, mumři, al, ati, ſ. ſſemrám.
Muňa, y, muňák, a, němý, m. Com. ein Sprachloſer, der nichts vor Leuten redet, zu kleinlaut.
Můra, y, f. daw nočnj, die Drude, Trutte, der Alp, das Nachtmännchen, ein eingebildetes Geſpenſt, welches die Leute im Schlafe drückt. 2) ſ. ſwětluſſka. 3) přiſſera, obluda, f. Unhold, Poltergeiſt, m.

Muřj noha, Drudenfuß, m.
Muſſenj, přimuſſenj, n, das Müſſen.
Muſſka, y, f. dimin. létka, f. die Fliege; obilná muſſka, Kornwurm, m.; wodnj muſſka, Waſſermücke, f.
Muſſkatelka, y, f. ſ. oweſnice.
Muſſkátowý, á, é, adj. muſſkátowá kůlka, die Muskate, Muskatennuß; muſſkátowý kwět, die Muskatenblume.
Muſſný, á, é, adj. Fliegen — Mücken —
Můſtek, ſ. moſtek.
Muſyl, a, m. ein böhmiſcher Zuname, 2) einer, der etwas zu thun gezwungen wird, z. B. Soldat zu werden.
Muſým, yl, yti, müſſen, a) nöthig oder nothwendig ſeyn wegen Pflicht, Billigkeit ꝛc. b) ſchlechterdings nöthig ſeyn, c) ſchuldig ſeyn, etwas zu thun, d) es iſt meine, deine Pflicht ꝛc.
Muſytedlný, á, é, adj. dringend.
Muſýwám, al, ati, frequ. von muſým.
Mutjm, ſ. rmautjm.
Muž, e, m. (von může, er kann) Mann, m.
Mužatka, y, f. žena zmužilá, můžná (von mužatý) Männin, f. ein männlich Frauenzimmer.
Mužátko, a, n, Männchen, n.
Muže, n. ſ. mužátko.
Mužebogce, ce, m. Männermörder, m.
Mužice, ſ. mužatka.
Mužjček, čka, m. dimin. Männchen, n.
Mužjk, a, m. idem,
Mužiſko, ſ. mužjk.
Mužně, adv. zmužile, mannhaft.
Mužnoſt, i, zmužiloſt, f. Mannhaftigkeit, f.
Mužný, á, é, adj. zmužilý, mannhaft.
Mužobogſtwo, a, n. Männermord, m. Dalem.
Mužſky, adv. männlich.
Mužſký, á, é, adj. männlich; mužſká wjra, ſ. máčka; mužſké pohlawj, männliches Geſchlecht.
Mužſtwj, n. mužſký wěk, Mannheit, f.
Myč, e, m. der Wäſcher, ſ. mygi.
Myčka, y, f. die Wäſcherinn, ſ. mygi.
Mydlář, e, m. Seifenſieder, m.
Mydlářčin, a, o, adj. poſſ. des Seifenſieders Frau gehörig.
Mydlářka, y, f. des Seifenſieders Frau.
Mydlárna, y, f. Seifenſiederei (Werkſtatt), f.
Mydlářſký, á, é, adj. die Seifenſiederei betreffend.
Mydlářſtwj, n. die Seifenſiederei (Handwerk).
Mydlářůw, mydlářů, owa, owo, adj. poſſ. dem Seifenſieder gehörig.
Mydljm, il, iti, en, ſeifen, mit Seife beſchmieren.
Mydliny, plur. f. Seifenwaſſer, n.
Mydlný, á, é, adj. ſeifenartig; ſeifen —
Mydlo, a, n. ſ. meydlo.
Mydlowý, á, é, adj. ſ. mydlný.
Mygi (megu), myl, mýti (meyt), part. paſſ. myt, zmeyti, vmeyti, omeyti, waſchen, durch Reiben mit Waſſer oder einem ähnlichen flüſſigen Körper reinigen, z. B. die Hände, Füße, das Küchengeſchirr ꝛc. Von dem Waſchen der leinenen Kleidungsſtücke und Geräthſchaften wird peru gebraucht.
Mykač, če, m. ſ. knap.
Mykám, al, ati, riffeln, kardätſchen, ſ. čeſám.
Mylj, n. Miſtel, f.

Myl-

Mylnē, adv. omylnē, fehlerhaft; irrſam.

Mylnoſt, i, f. Fehlerhaftigkeit, f. 2) Irrſamkeit, f.

Mylný, á, é, adj. omylný, fehlerhaft, ſ. chybný 2) irrſam, irrig, betrüglich, falſch, ſ. bludný; mylné obtēžkánj, falſche Schwangerſchaft.

Myſl, i, und e, f. das Gemüth; der Sinn; na myſli mjt, denken an etwas, in Gedanken haben; k myſli (k ſrdcy) ſy připuſtit, ſich etwas zu Gemüthe ziehen; (toho vmyſlu) té myſli býti, eben ſo geſinnt ſeyn, gleiches Sinnes ſeyn.

Myſlička, y, f. dimin. das Gemüth.

Myſljm, il, iti, rozgjmati, w myſli wážiti, na myſli přemitati, rozmjtati, rozbjrati, myſlj prohljdati, rozmeyſſleti, přemeyſſleti, powažowati, rozwažowati, w myſl bráti, wzýti, denken, a) Vorſtellungen oder Gedanken haben, b) o něčem myſlit, denken an etwas, in Gedanken haben, c) denken, bedacht ſeyn, d) gedenken, Willens ſeyn, e) geſinnt ſeyn, f) urtheilen, meinen, glauben, g) vermuthen, h) Rückſicht haben. 2) meinen, glauben, dafür halten, ſ. tuſſjm, domnjwám ſe, mnjm, domeyſſljm ſe.

Myſlil, že ge to geho klobauk, er meinte, es wäre ſein Hut.

II. recipr. myſlit ſy (ſobē), ſich einbilden: a) ſich vorſtellen, b) glauben, c) něco o ſobē myſlit, ſich etwas einbilden, ſtolz ſeyn.

Myſlitedlnoſt, i, f. Einbildung, f.

Myſlitedlný, á, é, adj. Reſch. einbilderiſch; moc myſlitedlná, Einbildungskraft, Phantaſie, f. Reſch.

Myſljwám, al, ati, frequ. von myſljm.

Myſliwec, wce, lowec, m. Jäger, m.

Myſliwecký, á, é, adj. lowčj, jägeriſch; myſliwecké vmēnj, Jägerkunſt, f. myſlywecký, lowčj pes, Jägerhund, m.

Myſliwoſt, i, f. low, m. die Jagd. 2) die Jagdbarkeit. 3) die Jägerei, ſ. myſliwectwj.

Myſliwý, á, é, adj., k lowu oddaný, H. T. der Jagd zugethan, an ſie ſtets denkend.

Myſliwý, á, é, adj. rozmyſlný, Wel. ein Denker, der alles bevor bedenkt, überdenkt, erwägt.

Myſlnoſt, i, f. Einbildung, f.

Myſlný, á, é, adj. einbilderiſch.

Myš, i, f. die Maus; myš Německá, potkan, m. die Ratte, Ratze.

Myſſák, a, m. die Maus (das Männlein).

Myſſenec, ce, m. ſ. myſſák.

Myſſj, adj. omn. gen. von Mäuſen; myſſj djra (dnpa), Mauſeloch, n.; myſſj howno, Mauſedreck, m.; myſſj paſt, ljčka, f. Mausfalle, f.

Myſſidjra, y, f. Mäuſeloch, ſ. dupa.

Myſſilauče, ete, n. Mäuſehabicht, m.

Myſſina, y, f. der Geruch von Mäuſen; ty ſmrdjš myſſinau, du riechſt nach den Mäuſen.

Myſſinec, nce, m. Mauſedreck, m.

Myſſka, y, f. dimin. Mäuschen, n. 2) die Muskel.

Myſſkowatý, á, é, adj. ſwalowitý, muskulös.

Myſſlenj, n. das Denken, a) die Vorſtellung; myſſlenj dworná, die Einbildungen, Phantaſien. Com. b) die Geſinnung, c) die Vermuthung. 2) ſ. myſſljnka.

My-

Myſſlénka, y, f. ſ. ſequ.
Myſſljnka, y, f. der Gedanke, a) die Vorſtellung; myſſljnky, die Gedanken. b) der Begriff, c) die Geſinnung, d) die Meinung, e) die Entſchließung, der Vorſatz, f) ein Ausdruck, Satz, g) myſſljnky, pl. f. die Gedanken: der Kummer, Zweifel; myſſljnky ſy dělat, ſich Gedanken machen.
Myſſowý, á, é, adj. mäuſen —; myſſowá (myſſj) barwa, Mausfarbe, f.
Mytedlna, y, f. das Bad, die Badſtube.
Mytj, n. das Waſchen, mit Waſſer, z. B. der Hände, Füſſe ꝛc. ſ. mygi.
Myzdřjm, il, iti, fleiſchen, abfleiſchen.
Mzda, y, f, Lohn, m.; mzda dennj, Taglohn, m.; ze mzdy dělnjk, nádennjk, m, Taglöhner, m.
Mže, f. ein Fluß in Böhmen, Mies, f.
Mženj, n. ſ. okamženj.
Mžjk, u, (a), m. ſ. mžjtek.
Mžik, u, m. ſ. mžiknutj.
Mžjkám, al, ati, mrkati, bljkati, blinzen, winken, blicken.
Mžikánj, mrkánj, bljkánj, n. das Blinzen.
Mžikawý, á, é, adj. ſ. mhaurawý.
Mžjknu fut., mžjkl, mžjknauti, mrknautj, mhaurnauti, blinzen, blicken (einmal).
Mžjknuti, okamženj, n. mženj oka, Augenblick, Wink, m.
Mžjm, el, eti, ſchwach regnen, ſiefern.
Mžjtek, tku (tka), m. Verſteck, Verſtecken, n. ein Spiel; na mžjtek hrát, das Verſteckens ſpielen.
Mžiwý, á, é, adj. ſieſernd.

N.

N, der fünfzehnte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets; vor dem ě, i und j, oder wenn er oben mit einem geſchwänzten Punkte bezeichnet iſt, z. B. hněw, nic, njzce, oheň, hat er einen mit Jod vermiſchten Laut, ſonſt ſpricht man ihn wie das deutſche n aus.

Na, præp. auf die Frage wohin mit dem Ackuſativ, und auf die Frage wo, worinn, mit dem Lokal, auf, an; na wrch, na wěž, na trh, na lauku, auf den Berg, auf den Thurm, auf den Markt, auf die Wieſe; na wrſſe, na woſtě, na trhu, na lauce, auf dem Berge, auf der Brücke, auf dem Markte, auf der Wieſe. 2) mit dem Ackuſativ, nach, z. B. gá gſem tam byl, ptal gſem ſe na tebe, ich war dort, und fragte nach dir. 3) mit dem Ackuſativ, über; hned pűgdu tam na wás, ich komme gleich über euch. 4) zu, z. B. tam gſme byli na poledne, dort waren wir zu Mittage. 5) mit dem Lokal, von. Netrap mě, co pak chceš na mně? plage mich doch nicht, was willſt du denn von mir? On bude chtjt na mně oběd, er wird das Mittagsmahl von mir haben wollen.

Dáš ſy geſſtě na piwo? wirſt du noch auf Bier geben? Dyť ti bude zyma na ruku, es wird dich ja an der Hand frieren.

Ta zyma giž nebyla na kolik let, ſolche Kälte war ſchon viele Jahre nicht. Ale bude pěkně na den, es wird aber hoch am Tage ſchön werden. On to chtěl na mně mocý, er wollte es mit Gewalt haben. Nemjt nic na prácy, ohne Geſchäfte ſeyn. Pořádbych ſpal, pořád gde na mě ſpanj, mich ſchläfert beſtändig. Měſýc byl na plně, es war Vollmond. Na djle, z čáſtky, theils.

II. In der Zuſammenſetzung: an, auf, ein, hinein, be, die Menge, die Sättigung ꝛc.

Das na wird lang, a) in der Zuſammenſetzung mit den Beiwörtern und den davon abſtammenden Neben- und Hauptwörtern, wenn die Beiwörter nicht konſtruirte Mittelwörter oder Präterita neutra ſind. z. B. in náchylný, náchylně, náchylnoſt, náčerný ꝛc.; nicht aber in nachýlený, načatý, naběhlý, nawyklý, b) in den zuſammengeſetzten Hauptwörtern, wenn ſie nicht nomina verbalia ſind, die unmittelbar vom Infinitiv und Participio, auch einige vom Präteritio, abgeleitet werden, z. B. náklad, nález, náměſtek, nápiwek, náprſtek ꝛc.; nicht aber in nabadač, nabádánj, naprawenj ꝛc. Wenige Ausnahmen hat der Sprachgebrauch eingeführt.

Nabadač, e, nawádič, nabjzytel, popauzeč, nutitel, popuditel, m. Anſtifter, m.

Nabádám, al, ati, nabjdnauti, nabjzeti, nawáděti, popauzeti, ponaukati, anſtiften, antreiben, anreitzen.

Nabádánj, nabjdnutj, nabjzenj, nawádénj, ponabjzenj, popauzenj, ponaukánj, n. das Anſtiften, Anreitzen, Anhalten.

Nabančjm fut., il, iti, z. B. huby, das Maul recht abblauen.

Nabažjm ſe fut. il, iti, naſytiti, mit dem Genitiv, etwas ſatt werden; taky ſe toho nabažegi, Sie werden es auch ſatt werden.

Nabedrnj, n, die Lendenhülle, das Lendengewand. 2) ſeděnj, n. Geſäß, n.

Naběhám ſe fut. al, ati, zu viel laufen.

Naběhlina, y, f. etwas Aufgelaufenes, b) Auflauf, m. ſ. bublanina. 2) Aderkropf, m.

Naběhlý, á, é, adj. aufgelaufen, geſchwollen.

Naběhnu fut., naběhl, naběhnauti, anlaufen, a) heranlaufen, an etwas laufen, b) ſich an etwas ſtoßen, c) napuchnauti, anſchwellen, auflaufen. 2) imperſonaliter mit dem Genitiv, hineinlaufen, hineinfließen, viel; naběhlo ſem zymy, es kam viel Kälte herein.

II. recipr. naběhnaut ſe, weit laufen müſſen; naběhnaut ſy, anlaufen, a) übel ankommen bei jemand, anrennen, b) unglücklich ſeyn.

Naberu fut., nabral, nabrati, nabrán, reg. genit., viel nehmen. 2) nawážit, ſchöpfen, z. B. Waſſer.

II. recipr. nabrat ſe, mit dem Genitiv, ſich einfinden, herbei kommen, z. B. kde ſe těch much nabere, wo kommen nur ſo viele Fliegen her? Kde pakby ſe lidj nabrali peněz, wo möchten die Leute ſo viel Geld hernehmen, 2) imperſenaliter mit dem Genitiv hinleinlaufen, hineinfließen; nabralo ſe mi wody do ſtřewjc, es lief mir Waſſer in die Schuhe.

Nabjdka, y, f. Anſtiftung, Anreitzung, f. 2) Aufforderung, f.

Nabjdnu fut., nabjdl, nabjdnauti, ſ. nabádám. 2) auffordern.

II. re-

II. recipr. nabjdnaut ſe, ſich anbieten, anheiſchig machen.

Nabigák, u, m. Stempfel, m. b) Herdeiſen, n.

Nabigi (u) fut., nabil, nabiti und nabit, part. paſſ. nabit, mit dem Genitiv, einſchlagen, hineinſchlagen, z. B. viele Nägel, Pfähle ꝛc.. 2) viel prägen. 3) viel ſchlachten. 4) mit dem Akkuſativ, laden, ein Gewehr; kůly nabiti, bepfählen. 5) nacpati, anſtopfen, füllen.

II. recipr. nabit ſe, mit dem Genitiv, oft ſchlagen, prügeln, Gá ſe ho doſt nabigi, ich prügle ihn genug,

Nabjgjm, el, eti, idem.

Nabjhám, al, ati, anlaufen, ſchwellen, anſchwellen. 2) naſtaupati, mit der Präpoſition na und dem Akkuſativ, überlaufen, durch häufiges Kommen oder Beſuchen inkommodiren.

Nabjlo, na oko, Com. zum Schein.

Nabjlý, á, é, adj. bělawý, poběławý, bělatý, weißlich.

Nabjrám, al, ati, án, einſchlagen, in Falten legen, falten. 2) ſchöpfen, z. B. Waſſer, ſ. wážjm, nawážjm.

Nabjraný, á, é, adj. gefaltet.

Nábitek, tku, m. die Ladung eines Gewehrs, der Schuß.

Nabjzým, el, eti, ſ. nabádám und nabjdnu; nabjzeti ſe někomu, ſich einem anbieten; aufdringen.

Náblaznj, fučjk, Thor, m.

Nabobnjm, él, ěti, napuchnauti, aufquellen.

Nabodenj, napjchnutj, n. Anſtich, m.

Nabodnu, nul, auti, napjchnauti, naſtrčiti, anſtechen, anſpießen.

Nábog, e, náwog, m. das Geſchirr in der Mühle

Náboženſtwj, n. die Religion.

Nábožně, adv. fromm, religiös, gottesfürchtig,

Nábožnjček, čka, pobožnjček, ſwatáček, m. Andächtler, m.

Nábožnjčkář, e, pobožnjčkář, m. ſ. nábožnjček.

Nábožnjk, a, m. ein religiöſer Menſch.

Nábožnoſt, i, f, die Frömmigkeit.

Nábožnůſtka, y, pobožnůſtka f. die Andächtelei, Frömmelei.

Nábožný, á, é, adj. fromm, religiös, gottesfürchtig.

Nabránjm ſe fut., il, iti, mit dem Genitiv, lange wehren. 2) mit dem Dativ, a) ſich lange wehren, b) genug wehren, verbieten, c) lange wehren, ſteuern, dämpfen, d) lange wehren, verhindern.

Nabrat, verb. ſ. naberu.

Nabrauſým, yl, yti, ſſen, ſchärfen, z. B. Meſſer ꝛc.

Nábřiſſek, ſſku, m. die Bauchgurt.

Nabubřjm ſe fut., il, iti ſe, gedem, záwiſtj, ſtrotzen, von Gift, Galle.

Nabudu (nabydu) fut., nabyl, nabyti und nabyt, part. paſſ. nabyt. bekommen, erhalten, erlangen, erreichen; erwerben, ſchöpfen, gewinnen; nabyti ſtatků, vměnj, radoſti, rozkoſſe, užitku, Güter, Kenntniſſe ſich erwerben, Nutzen ſchöpfen; nabyti miloſtj, Gnaden erlangen, ſ. dobudu, zeyſkám; ſrdce nabyti, zſrdnatěti, zmužiti ſe, ſich ermannen, Herz, Muth faſſen; gak nabyto, tak pozbyto, wie gewonnen, ſo zerronnen; nabyti cti, hanby, Ehre, Schande davon tragen.

II. recipr. nabyt ſe (nabeyt ſe), lange, viel bleiben an einem Orte.

Nabylý, á, é, adj. erlangt, erreicht.

Nábytek, tku, m. mohowitý ſtatek, ſwrſſky, pl. m. der Hausrath, das Hausgeräth; Habe, f. b) das

b) das Erworbene, ſ. přjchowek.

Nabýwám, al, ati, frequ. von nabudu.

Nabýwánj (něčeho) nabytj, n. das Erreichen, Erlangen, Gewinnen.

Nač, (für na co), worauf, (für auf was, auf welches). Nynj budu mjt nač pjt, jetzt hab ich worauf zu trinken. 2) wozu, ſtatt zu was.

Načarugi (u, fut., owal, owati, viele Striche machen.

Načatý, á, é, adj. angezapft, b) angegänzt.

Načechrám fut., al, ati, aufſockern, ſ. zkypřjm.

Načekám ſe fut., al, ati, lange warten müſſen.

Náčelnjk, u, m. Stirnriemen, m.

Náčenj, n. ſ. nádobj, nářadj.

Načepugi, al, ati, načjti, anſtecken, anzapfen.

Náčerný, á, é, adj. etwas ſchwarz, ſchwärzlich.

Načerpám fut., al, ati, nawážiti, nabjrati, einſchöpfen.

Náčerwený, á, é, adj. etwas roth, röthlich.

Načeſám fut., al, ati, mit dem Genitiv, abkämmen. 2) abnehmen, herabnehmen, z. B. das Obſt; das Obſt ſteht im Genitiv, das Maß im Ackuſativ.

Načetj, n. das Angänzen.

Nacházým, el, eti, nalezati, ohledati, finden.

II. recipr. nacházeti ſe, nalezati ſe, ſich vorfinden, vorhanden ſeyn, geben; mnoho ſe gich nacházý (nalezá), es giebt ihrer viele.

Nachlácholjm ſe fut., il, iti, reg. genit. ſuchen zu beſänftigen; co gſem ſe ho nachlácholil, ich ſuchte lange ihn zu beſänftigen.

Nachlaſtám ſe fut., al, ati, bald mit dem Genitiv, bald ohne Genitiv, ſich ſatt ſaufen. c) ſich ſatt freſſen.

Náchlebnjk, a, m. das Pflegekind, der Pflegling, Alumner.

Nachlemtám ſe fut., al, ati ſe (něčeho), ſich ſatt freſſen.

Nachodjm ſe fut., il, iti, oft viel gehen; za někým ſe nachodit, oft nachgehen.

Nachowám fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, naſpořit, aufſparen.

II. recipr. nachowat ſe, mit und ohne Genitiv, lange oder oft tragen, z. B. ein Kind auf der Hand.

Nachýljm fut., il, iti, en, nakloniti, přichýliti, neigen, beugen; nachýliti uſſi, ſ. naſtawiti.

II. recipr. nachýlit ſe, naklonit ſe, ſich neigen.

Nachýlenj, n. das Neigen, die Beugung, ſ. nakloněnj, přichýlenj.

Nachýlený, á, é, adj. nakloněný, geneigt,

Náchylně, adv. geneigt.

Náchylnoſt, i, náklonnoſt, přjchylnoſt, f. die Geneigtheit, Neigung zu etwas.

Náchylný, á, é, adj. přjchylný, nakloněný, náklonný, geneigt, Neigung habend zu etwas.

Nachylugi (u), owal, owati, nakloňowati, neigen; beugen.

II. recipr. nachylowat ſe, ſich neigen; den ſe nachyluge, k wečeru ſe nachyluge, der Tag neigt ſich.

Načjnám, al, ati, (nakrogiti), anſchneiden, anfangen an etwas zu ſchneiden, das erſte Stück von etwas abſchneiden, z. B. ein Brod (nakrogiti) ein Stück Zeug (naſtřihnauti), 2c. angänzen. 2) anzapfen, anbrechen, anſtecken, z. B. ein Faß.

Načiſtjm ſe fut., il, iti, oft ſäubern müſſen.

Načitě, adv. welmi, tůze, načitě wra-

wražedlný bog, eine ſehr mörderiſche Schlacht. H. T.

Načitý, á, é, adj. hrozně weliký, ſehr groß, gewaltig.

Načnu fut., načal, načjti, und načnauti, part. paſſ. načat, ſ. načjnám.

Nacpám fut., al, ati, án, anſtopfen, voll ſtopfen.

Nacpáwám, al, ati, frequ. idem.

Nad, vor mehrern Mitlautern nade, præp. auf die Frage wohin mit dem Ackuſativ, und auf die Frage wo mit dem Inſtrumental über, a) oberwärts, oberhalb. Gen deg klje nade dwéře, lege nur den Schlüſſel über die Thür, b) darüber; nad, přes mjru, über die Maßen; nad, přes to, über dies.

Nadáloſt, i, f. nadánj, n. Hofnung, Vermuthung, Erwartung, ſ. proti nadáloſti, mjmo nadáloſt, nadánj, unverhoft, vermuthet.

Nadálý, á, é, adj. gehofft, unvermuthet.

Nadám fut., al, ati, án, mit dem Ackuſativ und mit- und ohne Inſtrumental, beſchenken. 2) mit dem Dativ der Perſon, und bald mit, bald ohne Genitiv der mehreren Zahl, ſchelten, heißen; on mi nadal bláznů, er ſchalt mich (hieß mich) einen Narren.

Nadánj (von nadám), n. Schenkung, Beſchenkung, f. ſ. weyſada. 2) das Schelten.

Nadánj (von naděgi ſe) n. mjmo nadánj, unverhoft, unvermuthet, wider alle Hofnung, ſ. nadáloſt. 2) Einfall, m.

Nadarmo, adv. daremně, marně, naprázdno, vergebens.

Nadáwám, al, ati, frequ. von nadám. 2) Farbe auftragen.

Nadáwám ſe, al, ati, frequ. oft geben.

Nádawek, wku, m. Zugabe, f. b) Aufgeld. 2) die Aufgabe, das Problem.

Nadbudu, yl, yti, überflüſſig, mehr; überſchüſſig ſeyn.

Nadbyloſt, i, f. die Uiberſchwänklichkeit.

Nadbylý, á, é, adj. überſchwänklich; überſchüſſig.

Nadbytek, tku, doſtatek, zbytek, m. Uiberfluß, Uiberſchuß, m. z. B. an etwas.

Nadbýwám, ſ. nadbudu.

Nadcházým, el, eti, zuvor kommen.

Nadchliwoſt, i, f. Anſatz, m.

Nadchliwý, á, é, adj. anbrüchig, Anſatz habend.

Nadchnu fut., nadchl, nadchnauti, part. paſſ. nadchnut und nadſſen, anblaſen, anhauchen, ſ. ofauknu, b) einblaſen, eingeben, ſ. nafaukati, wdechnauti, nawětřiti. 2) begeiſtern.

Nadchnuloſt, i, f. die Begeiſterung.

Nadchnutj, n. das Einblaſen, Eingeben, die Einblaſung, Eingebung, ſ. wnuknutj, b) die Begeiſterung, ſ. zanjcenj; nadſſenj.

Nadchnutý, á, é, adj. angeblaſen, b) begeiſtert.

Nadegdu fut., nadſſel, nadgjti, ſ. nadcházým.

Naděge, e, čáka, nadáloſt, f. die Hoffnung; mám naděgi, ich habe Hoffnung; naděge ho zmeylila, chybila, ſklamala, oklamala, die Hoffnung betrog ihn.

Naděgi (u) ſe fut., nadál ſe, nadjti ſe und nadáti ſe, mit und ohne Genitiv daufati, hoffen, vermuthen. Kdyby ſe toho byl nadál, bylby ſem přiſſel, wenn er es vermuthet hätte, ſo wäre er hergekommen.

Naděgi (u) fut., nadjl, nadjti und nadjt, part. paſſ. nadit, ſ. nadjwám.

Na-

Nadehnu, nul, auti, aufbiegen.

Naděkugi (u) ſe fut., al, ati, vielmals, oftmals danken.

Nadělám fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel machen. Ti nadělagj křiku, die machen ein Geſchrei; mnoho řečj nadělat, viel Worte machen.

II. recipr. nadělat ſe, lange arbeiten. 2) nadjrat ſe, ſtolz thun.

Nádennj djlo, Tagarbeit, f.

Nádennice, ce, f. die Taglöhnerinn.

Nádenničjm, il, iti, für Tagelohn arbeiten.

Nádennický, á, é, adj. den oder die Taglöhner betreffend.

Nádennictwj, n. das Gewerbe des Tagelöhners.

Nádennjk, a, m. der Tagelöhner.

Naderu fut., nadral, nadrati, mit dem Genitiv, viel ſchleißen, z. B. Federn.

Nadeymám, al, ati, ſ. nadýmám.

Nadgedu fut., nadgel, nadgeti, ſ. ſequ.

Nadgjzdjm, ěl, ěti, vorfahren, fahrend zuvor kommen.

Nadhazugi (u), owal, owati, vorwerfen.

Nádherně, adv. auprawně, ſkwoſtně, prächtig. 2) hrdě, zhrda, ſtolz, hochmüthig.

Nádhernoſt, i, auprawa, ſkwoſtnoſt, f. die Pracht. 2) hrdoſt, f. der Hochmuth, Stolz.

Nádherný, á, é, adj. auprawný, ſkwoſtný, vtratný, prächtig. 2) hrdý, ſtolz, hochmüthig.

Nadjm, il, iti, gehlu, ſ. nawljknu, 2) ſ. nadjwám.

Nadjrám ſe, al, ati, ſehr ſchreien. 2) dicke, breit, groß thun, gen ſe tak nenadjrat, thu er nur nicht ſo dicke.

Nadjwačný, á, é, adj. füllbar.

Nadjwám, præt. al, ati, füllen, voll ſtopfen, z. B. die Hühner, Krebſe. 2) kužel nadjwat, nadjt, den Rocken (Spinnrocken) anlegen.

Nadjwám ſe fut., al, ati, lange zuſehen.

Nadjwanina, y, f. ſ. klobáſa.

Nadjwaný, á, é, adj. gefüllt; nadjwané, wywlačowané nohawice, Pluderhoſen, f.

Nadiwjm ſe, il, iti ſe (něčemu), ſich über etwas ſehr zu Genüge wundern.

Nádiwka und nadjwka, y, f. die Fülle, das Füllſel.

Nadmu fut., ul, auti, nadauti, aufblaſen, aufblähen.

II. recipr. nadmaut ſe, ſich aufblaſen, aufblähen. ſ. nadýmám.

Nadmutj, ſ. nadutj.

Nadneſu, ſl, ſti, entgegen tragen, bringen.

Nádoba, y, f. oſudj, orudj, n. das Gefäß. Geſchirr.

Nádobj, collect. nářadj, náčenj, n. das Geräth, das Geſchirr, Küchengeſchirr, Küchengeräth. 2) das Werkzeug.

Nádobka, ky, f. dimin. oſudjčko, n. ein kleines Gefäß, Geſchirr, Gefäßchen; nádobky krewnj, die Blutgefäße.

Nádobný á, é, adj. ſchmuck, artig, fein. Wſſehrd.

Nadogim fut., il, iti, herausmelken, abmelken.

Nádor, u, m. ſ. dyměg.

Nadowádjm ſe fut., ěl, ěti, lange ſchäkern.

Nádory, n, pl. m. die Gliederkrankheit.

N'ádra, n. pl. der Buſen.

Nadrhnu fut. nadrhl, nadrhnaut, part. paſſ. nadrhnut, viel abſtreifen, z. B. Blätter.

II. recipr. nadrhnaut ſe, mit und ohne Genitiv, lange oder ſtark, ſehr ſcheuern.

N'adrnatý, á, é, adj. buſicht.

Na=

Nadrobjm fut., il, iti, en, mit und ohne Genitiv, einbrocken.

Nadru (ťu) fut., nadřel, nadřjti, anfangen zu ſchleißen. 2) mit dem Genitiv, viel abſchinden, a) z. B. viele Häute, b) viel Geld, zuſammen ſcharren.

II. recipr. nadřjt ſe. mit dem Genitiv, lange ſchinden, a) z. B. das Vieh, b) plagen.

Nádrſný, á, é, adj. etwas rauh; holperig.

Nadržjm ſe, ſ. přidržjm ſe.

Nádržka, y, f. ein Waſſerbehältniß, Ciſterne, f.

Nadržugi, al, ati (někomu), einem die Stange halten.

Nadſſenj, wnuknutj, nadchnutj, n. das Einblaſen, die Eingebung, 2) Anblaſung, ſ. ofauknutj, b) die Begeiſterung.

Nadſtaupjm fut., il, iti, in den Weg treten, vortreten; ſmrtj býti nadſtaupen (zachwácen), vom Tode zu früh hingeraft, überraſcht werden.

Nadutj, n. das Aufblaſen, die Aufblaſung, Aufblähung, z. B. der Backen.

Nadutoſt, i, f. die Aufblähung, z. B. des Leibes; der Seele.

Nadutý, á, é, adj. nafauknutý, nadmutý, (dufmatý,) aufgeblaſen, aufgebläht, angelaufen.

Nadwětſſjm, ſ. zwětſſjm.

Nádwořj, n. der Hof, der Platz im Hofe.

Nádwornice, ce, f. des Hausknechts Weib. 2) die Schaffnerinn.

Nádwornjk, a, m. Hausknecht, m. 2) Schaffner, Meier, m.

Nadymač, e, m. Blaſebalg, m. 2) Bläſer, m.; nadymač vſſj, auch nur nadymač, m. Ohrenbläſer, m.

Nadymacý, adj. omn. gen. z. B. měch nadymacý, Blaſebalg, m.

Nadýmám, al, ati, nafukowati, aufblaſen, aufblähen.

II. recipr. nadýmati ſe, nafukowati ſe, dmauti ſe, nadmauti ſe, ſich aufblaſen, aufblähen; ſtolz ſeyn.

Nadýmánj, n die Aufblähung.

Nadýmawý, á, é, adj. wypjnagjcý ſe, aufblähend.

Nafaukám fut., al, ati, napjſkati, einblaſen, eingeben.

Nafauknu, fut. nul, auti, nadmauti, nadauti ſe, ſich aufblaſen.

Nafauknutý, á, é, adj. ſ. nadutý,

Nafukowač, ſ. nadymač 2).

Nafukugi, al, ati, aufblaſen, ſ. nadýmám.

Nagatý, á, é, adj. vermiethet. 2) gedungen.

Nagdu fut., naſſel, nagjti, nalezti, shledati, finden. 2) wyhledati, aufſuchen.

Nagedenj, n. das Satteſſen. To nenj pro nagedenj, das iſt nicht zum Satteſſen.

Nagednau, naráz, auf einmal.

Nágem, gmu, pronágem, m. die Miethe, a) gemiethete Wohnung, oder das Wohnen zur Miethe, b) Miethzins, Hauszins, m. 2) der Pacht, das Pachtgeld, der Pachtzins.

Nágemce, ſ. nagimač.

Nágemnj. adj. omn. gen. die Miethe, die Pachtung betreffend.

Nágemnice, ce, f. die Mietherinn. 2) die Miethfrau, eine Frau, welche in einem Hauſe zur Miethe wohnet, Innwohnerinn, f.

Nágemnjk, a, m. der Miether, Pachter, Miethmann. 2) Innwohner, m. 3) nádennjk, m. nágemný, ze mzdy dělnjk, Miethling, m.

Nágemný, á, é, adj. gedungen, z. B. nágemný dělnjk, Miethling, m,

Nagewo, adv. kund, offenbar; na gewo wygjti, kund werden; na

na gewo wydati, kund machen.

Nagezdjm ſe fut., il, iti, oft, viel fahren, reiten. 2) oft fahren, geführt werden. 3) oft reiten.

Nagežený, á, é, adj. bodlawý, ſtachelig.

Nagežjm, il, iti, ſtachelig machen.

Nagjm ſe fut., nagedl ſe, nagjſti ſe, mit und ohne Genitiv, ſich ſatt eſſen. Co pak ſe toho nagj? daran wird er ſich nicht ſatt eſſen. To ſy wezmi (kup), čeho ſe nagjš, nimm (kaufe) dir das, woran du dich ſatt eſſen kannſt. Toho gegich ſmjchu ſe nenagjm, von ihrem Gelächter werde ich nicht ſatt. 2) ohne Genitiv, eſſen, gegeſſen haben.

Nagimač, če, nagimatel, m. Vermiether, m.

Nagjmám, al, ati, vermiethen, verpachten. 2) miethen, dingen; pachten.

Nagjt, verb. ſ. nagdu und nagmu.

Nagmu, pronagmu fut., nagal, nagmauti und nagjti, part. paſſ. nagmut und nagat, ſ. nagjmám, pronagjmám.

Naháč, če, m. ein nackter Menſch. 2) Adamit, m. 3 ocaun, m, Herbſtblume, f.

Nahánjm, ěl, ěti, aufjagen, auftreiben, z. B. das Wild, Geld ꝛc.; k ſobě tolik nahaněti, hrnauti, neb sháněti, nur zu ſich ſcharren, raffen. 2) mit dem Genitiv, einjagen, z. B. hrůzy, ſtrachu nahnat, Furcht einjagen; ſobě ſtatku nahaněti, Güter ſammeln.

Nahánka, y, f. die Auftreibung, Aufjagung, z. B. des Wildes.

Nahatlám, al, ati, anſtopfen.

Nahatý, ſ. nahý.

Nahazugi (u), owal, owati, anwerfen, an etwas werfen. 2) aufwerfen, a) in die Höhe werfen, b) durch Aufwerfung häufen.

Naházým fut., el, eti, mit dem Genitiv, viel werfen.

Naheybám, al, ati, neigen, beugen, ſ. nakloňugi, sheybám.

II. recipr. naheybat ſe, ſich neigen.

Nahladjm ſe fut., il, iti, mit dem Genitiv, lange glätten. 2) lange ſtreicheln.

Náhlawec, wce, náhlawek, wohlaw, m. Halfter, f.

Náhle, adv. kwapně, vprkem, jäh. 2) kwapně, zpátra, prchle, prchliwě, jähling.

Náhled, u, m. die Hineinſicht, Einſicht.

Nahledám ſe fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, lange ſuchen.

Nahlédám nahljdám, al, ati, ſ. nahljdnu.

Nahljdám ſe fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, lange hüten, bewachen. 2) mit dem Genitiv, lange pflegen, warten, ſorgen. 3) einſehen.

Co gſme ſe ho (pſa) darmo nahljdali, nažiwili, a tolik neděl, was haben wir den Hund umſonſt gehütet, gefüttert ſo viele Wochen.

Nahljdnu fut., nahljdl, nahljdnauti, nazřjti, nakauknauti, hineinſehen; nahljdnaut do ſwých ňader, ſich ſelbſt erkennen.

Náhljm, il, iti, jäh ſeyn, b) ſchnell, raſch, hitzig, voreilig thun oder ſeyn.

Náhliwoſt, i, f. ſ. prchliwoſt.

Náhliwý, á, é, adj. ſ. prchliwý.

Nahljžjm, el, eti, nazýrati, hinein ſehen, einſehen, 2) nachſehen, beſehen. 3) eine Sache, die Folge einer Sache einſehen?

Náhloſt, i, f. die Jähe, Gäheit, Haſt, ſ. kwapnoſt; prchloſt.

Náhluchoſt, i, f. wenige Gehörloſigkeit.

Ná-

Náhluchý, á, é, adj. etwas taub.

Náhlý, á, é, adj. kwapný, rychlý, jáb, a) ſchnell, b) plötzlich, 2) abſchüſſig, 3) prudký, prchlý, prchliwý, hitzig, voreilig, unbedachtſam. 2) jähling, haſtig, ſ. kwapný, honný.

Nahnat, verb. ſ. nažena.

Náhněték, tku, m. etwas drückendes, z. B. náhněték ſwědomj, der Gewiſſensſkrupel.

Nahnětu ſe fut., nahnětl ſe, nahnjſti ſe, mit dem Genitiv, lange drücken. 2) lange oder oft kneten.

Nahnigi (u) fut., il, jti, anfaulen, anfangen zu faulen.

Nahnilý, á, é, adj. angefault.

Nahnu fut., ul, auti, nakloniti, ſ. naheybám.

Nahnutý, á, é. adj. geneigt.

Náhoda, y, náhodiloſt, přjhoda, f. nápad, přjpad, m. přjpadnoſt, f. der Zufall, das Ungefähr.

Náhodau, adv. eigentlich der Inſtrumental von náhoda; maně, náhodně, nahodile, přjpadně, zufällig, ungefähr.

Nahodile, adv. idem.

Nahodiloſt, i, f ſ. náhoda.

Nahodjm ſe fut., il, iti, ſich ſchicken, treffen, zutragen.

Náhodně, adv. ſ. náhodau.

Náhodný, á, é, adj. nenadálý, přjpadný, nahodilý, zufällig, ungefähr.

Náhon, u, m. der Einbau, das Haupt am Waſſerbaue.

Náhončj, jho, m. Antreiber, Anreitzer, m.

Náhonec, ce, m. Garnſack, Garnſchlauch, m.

Nahonjm ſe fut., il, iti, mit dem Genitiv, lange oder oft treiben. 2) oft jagen, machen, daß etwas flieht, oder läuft; lange jagen, verfolgen; lange jagen, nachlaufen.

Nahoře, adv. ſwrchu, powrchu, oben.

Náhorkoſt, i, f. Bitterlichkeit, f.

Nahoru, adv. hinauf, herauf. Proč pak ho wedeš nahoru? warum führſt du ihn denn herauf (hinauf)?

Nahota, y, f. die Nacktheit, Blöße.

Nahoſt, i, f. ſ. nahota.

Nahrabám fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel zuſammen ſcharren. 2) viel zuſammen rechen, z. B. Heu ꝛc.

II. recipr. nahrabat ſe, lange ſcharren; lange rechen.

Náhrabek, ſ. auhrabek, obilné plewy.

Náhrada, y, f. der Erſatz, die Erſetzung, z. B. des Schadens, der Koſten ꝛc. ſ. odplata, odměna.

Nahradjm, wynahradjm fut., il, iti, zen, ſ. nahrazugi, odplatjm, odměnjm.

Nahraditedlný, á, é, adj. wiedererſetzlich, wiederbringlich.

Nahrazenj, wynahrazenj, n. die Erſetzung, z. B. des Schadens ꝛc. ſ. náhrada.

Nahrazugi (u), owal, owati, erſetzen, vergüten, z. B. die Koſten, den Schaden.

Náhrdlek, u, m. halže, f. Halsband, n.

Nahrnu fut., ul, auti, aufraffen, zuſammen raffen, anhäufen, ſ. wrſſjm, hromáždjm.

II. recipr. nahrnaut ſe, imperſonaliter, mit dem Genitiv zuſammenlaufen, z. B. Menſchen, Thiere.

Náhrobek, bku, m. die Grabſchrift, das Grabmal.

Náhrubý, á, é, adj. obhraubný, gröblich.

Náhryzek, u. m. ein angenagtes Stück.

Nahryznu fut., nahryzl, nahryznauti, einmal annagen.

Nahryzu fut., nahryzl, nahrýzti, ſ. ſequ.

II. recipr. nahrýzt ſe, mit dem Genitiv, lange nagen. 2) lange kneifen.

Nahryzugi (u), owal, owati, annagen, benagen.

Náhubek, bku, m. krabuſſka, f. die Bremſe, ein Werkzeug, den Pferden an die Naſe zu legen.

Nahý, á, é, (abſ. nah, naho) adj. čiſtowanitý, holý, nackt, nackend; do naha ſwlécy, nackt ausziehen.

Nakančjm fut., il, iti, aufklekſen.

Nakapám fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, hinein tröpfeln, träufeln.

Nakatugi ſe, al, ati ſe, genug jemanden ſchinden und martern.

Nakaukám præſ., al, ati, ſ. nahljžjm.

Nakaukám ſe fut., al, ati, ſ. nahledjm ſe.

Nakauknu fut., nakaukl, nakauknauti, ſ. nahljdnu, nazřjm.

Nakauljm fut., el, eti, mit dem Genitiv, viel zuſammen rollen, zuſammen wälzen.

Nakaupenj, n. Ankauf, m.

Nakaupjm fut., il, iti, en, mit dem Genitiv viel kaufen, ankaufen.

Nakaukřjm, fut., il, iti, en, mit dem Ackuſativ, anrauchen, a) jemand, b) z. B. eine Pfeife. 2) nakaditi, anräuchern, z. B. jemand.

Nakauſám, nakauſſi fut., nakauſal, nakauſati, anbeißeu, annagen.

II. recipr. nakauſat ſe, mit dem Genitiv, lange beißen.

Nakauſnu fut., nukauſl, nakauſnauti, part. paſſ. nakauſnut, anbeißen, annagen.

Nákaza, y, f. die Seuche, z. B. mornj nákaza, die Peſt. 2) das Verderbniß; mrawů nákaza, das Sittenverderbniß.

Nakažčiwý, á, é, adj. ſ. nakažliwý.

Nakaženj, naprzněnj, n. die Anſteckung einer Krankheit, eines Uibels ꝛc.

Nakažliwý, á, é, adj. anſteckend, verderbend, anfällig.

Nakazým fut., yl, yti, žen, (naprzniti,) anſtecken, jemand, z. B. mit der Krankheit ꝛc.

II. recipr. nakazyt ſe, angeſteckt werden. Gá gſem ſe od wás nakazyl, ich habe mich von euch angeſteckt.

Nakdákám ſe, nakdáči ſe fut., nakdákal ſe, nakdákati ſe, lange gakſen.

Nákel, u, m. temeniſſtě, n. Gelüch, n.

Nákeřnjk, a, lotr, laupežnjk na ceſtách, na ſylnicých, m. Straſſenräuber, m.

Náklad, u, m. tjž, tjhota, f. die Ladung, Fracht, Laſt. 2) wynaloženj, n. vtrata, f. Aufwand, m. ſ. vprawa.

Nakladač, e, m. der Auflader.

Nakladačka, y, f. die Aufladerinn.

Nakládám, al, ati, naložiti, aufladen, z. B. ins Schiff, aufs Pferd ꝛc, beladen. 2) náklad wéſti, činiti; wynakládati; wynaložiti, anwenden, aufwenden, z. B. Geld, Mühe, Zeit ꝛc. 3) nachýlit ſe, mit der Präpoſition s und dem Inſtrumental, zacházeti, verfahren mit jemand oder etwas. 4) einlegen, zum künftigen Gebrauche, a) z. B. Bier ꝛc. b) z, B. Gurken, Fiſche ꝛc.; einmachen, z. B. Früchte, Obſt, Fiſche ꝛc.; do ſoli, do láku nakládati, naložiti, einböckeln.

Nákladčj, ſ. nakladač.

Nákladně, adv. ſtkwoſtně, vprawně, mit vielem Aufwande.

Nákladnj, adj. omn. gen. eine Laſt oder Fracht tragend; nákladnj (nákladowá) lodj, das Laſtſchiff, Frachtſchiff; nákladnj ſſkoda, der Schaden am Aufwande; nákladnj wůz, Laſtwagen, m.

Náкladnice, ce, f. die Verlegerinn, z. B. Bierverlegerinn.

Náкladnjk, a, m. der Verleger, z. B. Bierverleger.

Náкladný, á, é, adj. von vielem Aufwande, viel koſtend, koſtbar; náкladná, náſtrogná, auprawná, ſtkwoſtná wečeře, köſtliches Abendmahl, ſ. wprawný, ſtkwoſtný.

Náкladowý, ſ. náкladnj.

Nakladu fut., nakladl, nakláſti, mit dem Genitiv, auflegen, aufladen.

Naklepám fut., al, ati, dengeln, gedengelt haben.

II. recipr. naklepat ſe, lange klopfen.

Naklidjm fut., il, iti, mit und ohne Genitiv, einerndten z. B. Früchte.

II. recipr. naklidit ſe, mit und ohne Genitiv, oft reinigen.

Náкlonek, u, m. die Neige; na náкlonku, na počepj, na kahánku býti, auf die Neige gehen, ſeyn; při tomto náкlonku neb koncy, in dieſen letzten Zeiten.

Nakloněnj, n. das Neigen, die Beugung.

Naklonêný, á, é, adj. geneigt.

Naklonjm fut., il, iti, ěn, nachýliti, přichýliti, nahnauti, neigen, beugen, geneigt machen; nakloniti wšſſi, ſ. naſtawiti.

II. recipr. naklonit ſe, nachýlit ſe, nahnaut ſe, ſich neigen, beugen.

Náкlonnoſt, i, náchylnoſt, přichylnoſt' f. die Geneigtheit, Neigung.

Náкlonný, á, é, adj. geneigt, ſ. náchylný, přjchylný.

Nakleňugi, ſ. naklonjm.

Naklopeytám ſe fut., al, ati, vielmals ſtraucheln.

Naklubám fut., al, ati, aufbicken.

Nákolenky, f. plur. Reſch. Kniehoſen, Beinhoſen, f. pl.

Nákoleſnjk, u, m. der Haken zum Ackern.

Nakoljbám ſe fut., al, ati, mit dem Genitiv, lange oder oft wiegen, z. B. ein Kind; ohne Genitiv, wiegen.

Nákoncj, n, nábod, bod, m. die Spitze.

Nakopám fut., al, ati, mit dem Genitiv, lange Zeit graben.

II. recipr. nakopat ſe, mit und ohne Genitiv, idem.

Nakopčjm fut., il, iti, nawrchowati, aufhäufeln.

Nakořjſtjm ſe fut., il, iti ſe, recht viel Beute machen, erbeuten.

Nákowadlen, ſ. nákowadlj.

Nákowadlj, n. der Ambos.

Nakowadlna, ſ. nákowadlj.

Nákowadlo, a, n. der Ambos.

Nakradu fut., nakradl, nakraſti, mit dem Genitiv, viel ſtehlen.

Nakrágjm fut., el, eti, mit dem Ackuſativ, anſchneiden, a) einen oder einige Schnitte hinein machen, b) mit dem Genitiv, durch Schneiden hinein fügen, z. B. Brod in die Suppe 2c.

Nakrápjm, ěl, ěti, nakwapati, eingießen tropfenweiſe, eintropfen.

Nakřičjm ſe fut., el, eti, lange oder oft ſchreien

Nakřiwenj, n. die Krümmung, das Krümmen, die Beugung.

Nakřiwený, á, é, adj. krumm.

Nakřiwjm fut., il, iti, ſ. ſequ.

Nakřiwugi (u), owal, owati, krümmen.

Nakrmjm fut., il, iti, en, ſpeiſen, zu eſſen geben. 2) füttern, Futter oder Nahrung geben.

Nakročjm, ſ. naſtaupjm.

Nakrogjm fut., il, iti, en, mit dem Ackuſativ, anſchneiden, etwas. 2) einſchneiden, [einen Schnitt hinein machen.

Nakrucugi, al, ati, Com. wenig verdrehen.

Nakupugi (u) ſe, owal, owati, mit dem Genitiv, oft kaufen.
Nakwapám, al, ati, ſ. nakrá- vjm.
Nákwaſa, y, (těſta) f. Sauerteig, m. 2) die Anſteckung.
Nakwaſſený zhorka, hitzig.
Nakwaſſugi (u), owal, owati, ſäuern, machen, daß etwas gährt. b) něcjm, moral. anma- chen, anſtecken. z. B. gedem mrzké neprawoſti, mit dem Gifte des ſchändlichen Laſters, ſ. nakazým, naprznjm, poru- ſſjm.
Nakwaſým fut., yl, yti, ſſen, idem.
Nákyſloſt, i, f. die Säuerlich- keit.
Nákyſlý, á, é, adj. ſäuerlich.
Nalámám, nalámi (u), fut., na- lámal, nalámati, reg. genit. viel abbrechen.
Nalaupjm fut., il, iti, anſchä- len.
Náledj, okluzko, n. Glatteis, n.
Nalegi (u) fut., nalil, naliti und nalit, part. paſſ. nalit, mit und ohne Genitiv, eingießen. 2) ein- ſchenken eingießen.
Naléhám, al, ati ſich auf oder an etwas legen oder ſtemmen. 2) naſtupowat, naſtaupat, tlačit na něco, dringen auf etwas, anhal- ten, ſ. vſylugi.
Naléhánj, naſtaupánj, n. Anhal- ten, n.
Nalehnu fut., nalehl, nalehnauti, idem.
Nálep, u, m. peřj při ſſipu, das Gefieder eines Pfeiles. H. T.
Nalepſſjm, ſ. přilepſſjm.
Nálew, u, m. Aufguß, m.
Nalewač, e, m. der Schenk.
Nalewačka, y, f. die Schenkinn. 2) der Gießlöffel.
Nalewadlo, a, vmywadlo, n. me- denice, f. Gießbecken, n.
Nálewka, y, f. der Trichter, z. B. zum Einſchütten, Eingießen, z. B. in eine Flaſche ꝛc.
Nálewky, pl. f. die Flußgalle.
Nález, u, vſudek (dekret), m. wýpowěd prawnj Rechtsſpruch, m. Urtheil, Endurtheil, n. Be- ſchluß, b) Anſchlag, m. ſ. ob- myſl.
Nalezám, al, ati, ſ. nacházým, shledáwám.
Nalezač, ſ. nálezce.
Nálezce, e, m. Finder, m.
Nálezek, zku, wymyſlek, m. die Erfindung, Erdichtung; Fund, m. ſ. ſmyſſlenka,
Nalezenj, nagitj, n. das Fin- den. 2) das Erfinden, die Er- findung.
Nalezený, á, é, adj. naſſlý, gefun- den; nalezené djtě, nalezenec, m. nalezně, n. Findelkind, n.
Naležjm ſe fut., el, eti, lange lie- gen, an einem Orte, a) von Thie- ren und Menſchen, b) von leb- loſen Dingen.
Náležjm, přináležjm, el, eti, patřiti, gehören, a) ein Eigenthum ſeyn, b) betreffen, eine Beziehung wohin haben, c) Beziehung wo- hin haben, darunter zu rechnen ſeyn, d) einen geſchickten Ort einnehmen. 2) přináležeti, ſlu- ſſeti, přiſluſſeti, ſich gehören, a) ſich gebühren, geziemen, b) gebühren jemand oder ihm gege- ben werden müſſen; tobě to ná- ležj, tobě to přjſluſſj, na tebe ſluſſj, dir gebühret es.
Náležitě, adv. ſluſſně, přjſluſſně; hodně, gebührlich, gebührend, a) ſchicklich, anſtändig, b) ſchul- diger Maßen. 2) hodně, doko- nale, rechtſchaffen.
Náležitoſt, i, f. ſluſſnoſt, přjſluſſnoſt; hodnoſt, f. die Gebühr, das, was ſich gebührt, die Schicklichkeit, der Anſtand. 2) hodnoſt, do- ko-

konaloſt, m. die Rechtſchaffenheit.

Náležitý, á, é, adj. ſluſſný, přjſluſſný, gebührlich, gebührend, a) ſchicklich, anſtändig; náležitý, práwnj djl, rechtmäſſiger, gebührender Theil, b) ſchuldig, z. B. Lob ꝛc. 2) hodný, dokonalý, brav, rechtſchaffen.

Naleznu fut., nalezl, naleznauti und nalezti, part. paſſ. nalezen, nagjti, nacházeti, shledati, finden. 2) wynaleznauti, ſmyſliti, wymyſliti, zamyſliti, wynagjti, prwnj na gewo wyneſti, erfinden.

Nálicek, cku, m. eiſerne Decke des Geſichts, das Helmgeſicht, Viſier, ſ. hledj.

Naljčjm fut., il, iti, en, anſtreichen, ſchminken. Gſem (čerwená), gakby mě naljčil, ich bin (ſo roth), als wenn ich geſchminkt wäre.

II. reripr. naljčit ſe, ſich anſtreichen, ſich ſchminken.

Naljčjm ſe (für naléčjm ſe), il, iti, viel Arzneien gebrauchen. 2) mit dem Genitiv, lange heilen, jemand.

Náljhám, al, ati, ſ. naléhám.

Naljknu fut., naljkl, naljknauti, part. paſſ. naljčen, aufſtellen, z. B. Netze, b) ſtellen, z. B. eine Falle, ſ. naſtražjm, napnu, poljknu, naſtrogjm.

Nalit tožt, anot, hlediž, nenadále, ja wohl.

Naljtám fut., al, ati, viel hinein fliegen. Mauchy ti naljtagj do piwa, die Fliegen fliegen dir ins Bier.

II. recipr. naljtat ſe, lange oder oft fliegen.

Naljwám (nalewám), al, ati, mit und ohne Ackuſativ, hinein gießen. 2) einſchenken, eingießen.

Naljwáwám, al, ati, frequ. von naljwám.

Náliwka, ſ. nálewka.

Nálomek, u, m. Anbruch, m.

Nalomjm fut., il, iti, en, anbrechen, den Anfang mit Brechen machen. 2) ein wenig brechen.

II. recipr. nalomit ſe, ein wenig brechen, entzwei gehen.

Nalożjm fut., il, iti, en, ſ. nakládám.

Nalýkám ſe (něčeho), al, ati, einathmen.

Nalyſý, á, é, adj. oblyſý, etwas kahl.

Nalżowes, f. Mühlhauſen, n.

Nám, dat. plur. von gá.

Namáčjm el, eti, einweichen. 2) eintunken, eintauchen, z. B. die Feder in die Dinte, das Brod in die Brühe ꝛc.

Namáčka, y, f. ſ. omáčka.

Namáhám ſe, al, ati ſe, pachtowati ſe, hmożditi ſe, ſápoliti ſe, ſich balgen, anſtrengen.

Namakám, nahmatám fut., al, ati, durch Betaſten finden. Nemohu namakat džbán (potmě), ich kann den Krug (im Finſtern) nicht mit der Hand greifen, und finden.

Namanu, ſ. namatu.

Namátka, y, náhoda, f. Ungefähr, n. Zufall, m.; namátkau, durch ein Ungefähr.

amatu ſe fut., namátl ſe, namáſti ſe, nahoditi ſe, nawinauti ſe, naſkytnauti ſe, treffen, ſich treffen, ſich zutragen, vorkommen, von ungefähr, in den Wurf kommen; gak ſe namate, wie es trift, es ſich fügt; kdokoli ſe namate, wer da immer vorkömmt.

Namażi (u) fut., namazal, namazati, part. paſſ. namazán, imper. namaž, natřjti, anſtreichen, a) anſchmieren, b) beſchmieren; ſalben, beſalben.

Náš

Námelný, á, é, adj. —; námelné žito, ergiebiges Korn.
Naměřenj myſli, Ziel, n. Zweck, m.
Naměřjm fut., il, iti, en, meſſen, abmeſſen. 2) zielen, z. B. mit dem Gewehr; na něco, auf etwas; něčjm, mit etwas.
II. recipr. naměřit ſe, lange oder oft meſſen. 2) lange oder oft zielen.
Naměkugi ſ. naměřjm.
Náměſtek, ſtka, náſtupujk, m. Nachfolger; Statthalter, m. ſ. ſtřjdnjk.
Naměſtenſtwj, n. die Nachfolge auf eine Stelle; Statthalterſchaft.
Náměſtiſſtě, ſ. naměſtenſtwj.
Náměſtkugi, al, ati, die Stelle vertreten.
Náměſtkugi, al, ati, wſtupowati na mjſto giného, an eines Stelle treten, auf ihn folgen, ſ. naſtupugi.
Náměſtkyně, ě, f. die Statthalterinn; Nachfolgerinn.
Náměſtnjk, ſ. náměſtek.
Námět, u, m. Gegenſtand, (Vorwurf), m. 2) nawrh, u, m. Anwurf, m.
Nametám, ſ. namjtám.
Náměrek, tku, m. das Wetterdach, Vordach.
Naměti, ěl, ěla, ělo, viel gehabt haben.
Nametu fut., nametl, nameſti, mit und ohne Genitiv, aufkehren, zuſammen kehren (mit dem Beſen).
II. recipr. nameſt ſe,, lange oder oft kehren.
Namjtám, al, ati, (von metu) aufkehren, zuſammenkehren. 2) von metám, einwenden.
II. recipr. namjtati ſe, naſkytati ſe, vorkommen, vorfallen, zum Vorſchein kommen, ſ. naſkytám ſe; kdokoli ſe namete, naſkytne, es kommt wer immer vor.
Namjtka, y, f. Einwurf, m. Einwendung, f. Gegenwurf, m.
Namlátjm fut,, il, iti, cen, ausdreſchen, z. B. mnoho, málo, korec, dwa korce, gečmena, žita rc; namlátit.
II. recipr. namlátit ſe, lange oder oft dreſchen. a) mit dem Genitiv, a) idem, b) lange oder oft ſchlagen, prügeln.
Namlauwám, al, ati, bereden; kuppeln, zukuppeln.
II, recipr. namlauwat ſy, freien, ſich bewerben, z. B. um ein Mädchen, um ſie zu heirathen.
Namlſám ſe fut., al, ati, zur Genüge naſchen.
Námluwa, y, f. ſ. ſmlauwa; hauptſächlich im Plural, námluwy, Eheverlöbniß, f. b) zálety, pl. m. Freierei, Brautſchau, f.
Námluwce, ce, m. Eheſtifter, Brautwerber, m.
Námluwčj, f. Eheſtifterinn, Brautmutter, f.
Namluwenj, nawedenj, n. náwod, m. Beredung, f.
Namluwenj, ſ. přemluwenj.
Namluwený, á, é, adj. nawedený, přemluwený, beredet, überredet.
Namluwjm fut., il, iti, mit dem Genitiv, viel reden. 2) někoho na něco, někoho k něcemu přemluwiti, naweſti, einreden, überreden, beſchwatzen. 3) zukuppeln.
II. recipr, namluwit ſe, lange oder viel reden. 2) namluwit ſe někomu, zureden; s někým rozmluwiti, ſich mit jemand beſprechen, unterredon; verabreden, a) rathen, b) ermahnen, c) erinnern.
Namnu fut,, ul, auti, mit dem Genitiv, viel ausreiben, herausreiben, z. B. Körner.
II, recipr, namnaut ſe, mit dem Genitiv, lange oder oft reiben, reibend berühren.

Na-

Namočený, á, é, adj. eingetaucht.
Namočjm fut., il, iti, en, ſ. namáčjm.
Namohu, ſ. polomjm.
Namohu ſe, hl ſe, namocy ſe, ſich verrenken im Heben, ſich verheben.
Namokám, al, ati, feucht werden, naß werden.
Namoklý, á, é, adj. naß, feucht.
Namoknu fut., namokl, namoknauti, ſ. oben.
Namožený, á, é, adj. polomený, polámaný, verhoben, verrenkt im Heben.
Namydljm fut., il, iti, en, mit dem Akkuſativ, einſeifen.
Namygi (u) ſe fut., namyl ſe, namyti ſe, mit und ohne Genitiv, lange oder oft waſchen, ſ. mygi.
Naň, für na něho oder na něg.
Nandám fut., al, ati, darein thun.
Nanebewſtaupenj, n. die Himmelfahrt Chriſti.
Nanebewzetj, n. die Himmelfahrt der Maria.
Nanečiſtjm fut., il, iti, naſſpiniti, anſchmutzen.
Naneſſwařjm, il, iti, viel Saurei machen.
Naneſu fut., naneſl, naneſti, naneſen, mit dem Genitiv, viel bringen.
II. recipr. naneſt ſe, weit oder ſchwer tragen.
Nanic, adv. nichtsnütz.
Nanicowatoſt, i, f. Nichtsnützigkeit, f.
Nanicowatý, á, é, adj, daremný, ničemný, nichtsnütze, nichtsnützig.
Nános, u, m. Anfluß, m. Anſchütt, f. Zuſammenfluß, m. ſ. náplaw, ſtok.
Nánoſek u, m. Naſendecke, f. H. T.
Nanoſým fut., yl, yti, mit dem Genitiv, viel wohin (irgend wohin) zuſammen tragen. 2) mit und ohne Genitiv, viel, lange oder oft tragen.
II. recipr. nanoſyt ſe, mit und ohne Genitiv, lange oder oft tragen.
Naobědugi ſe fut., al, ati ſe, zu Mittag ſich ſatt od. angegeſſen haben.
Nabjrám ſe fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft abklauben, abpflücken; abraupen. 2) naobjrat ſe s něčjm, ſich mit etwas lange oder oft beſchäftigen; ſich lange oder oft mit etwas amüſiren, unterhalten, beluſtigen.
Naobořenj, navpadenj, ſypký, k ſeſypánj, baufällig, den Einſturz drohend.
Naobracým ſe fut., el, eti ſich oft umkehren, umwenden, a) von Perſonen oder Thieren, b) von lebloſen Dingen. Gá mohu ſotwa tu noc přeležet, co gſem ſe dnes naobracel, ich kann kaum die ganze Nacht hindurch liegen, wie oft habe ich mich heute umgekehrt. Naobracet ſe, s wozem ſe naobracet, oft umwenden, den Wagen oft umkehren. 2) mit dem Genitiv, oft umkehren, umwenden.
Naobrat, adv. alsbald, ſogleich, wie man eine Hand umkehrt.
Naodbyt, oben her, um nur fertig zu werden.
Naodpor, adv. zuwider; naodpor ſe ſtawět, zuwider ſeyn, ſ. naproti.
Naokazugi (u) ſe fut., owal, owati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft zeigen, weiſen.
Naokamženj, auf einen Augenblick.
Naoko, zum Schein.
Naopak, adv. umgekehrt, 2) hingegen.
Naopakugi (u) ſe fut., owal, owati, naopětowati, mit und ohne Genitiv, oft wiederholen.

Naoſtřjm fut., il, iti, en, ſchärfen.

Nápad, u, m. loc. plur. jch, Fallgut, n. Heimfall, m. ſ. dědictwj, (odaumrt). 2) připadnutj na myſl, Einfall, m. 3) Anfall, m.

Napadám præſ. al, ati, kulhati, klecati, belhati, hinken. z. B. na nohu napadat, an einem Fuße hinken. 2) připadat, einfallen, in die Gedanken kommen. 3) mit dem Ackuſativ der Perſon, befallen, angreifen, ankommen, z. B. eine Krankheit, Furcht, einen Anfall bekommen ꝛc.; napadla ho zymnice, er bekam einen Anfall vom Fieber.

Napadám fut., al, ati, perſonaliter mit dem Nominativ, imperſonaliter mit dem Genitiv, viel fallen; viel herabfallen, abfallen; viel hineinfallen. 2) kulhati, hinken,

ll. recipr. napadat ſe, vielmals, oftmals fallen. Ten prey ſe napadal, er ſoll vielmals gefallen ſeyn.

Napadánj na nohu, kulhánj, n. Hinken, n.

Nápadek, u, m. ſ. nápad 3).

Nápadnj, ſ. nápadný.

Nápadnjk, a, m. Erbmann, m. ſ. dědic.

Napadnu fut., napadl, napadnauti, viel fallen. 2) einfallen, in die Gedanken kommen. 3) mit dem Ackuſativ der Perſon, befallen, angreifen, ankommen, z. B. eine Krankheit, Furcht, Luſt ꝛc. 4) viel fallen; mnoho ſněhu napadlo, es fiel viel Schnee.

Nápadný, á, é, adj. anfällig, heimfällig; nápadné zbožj, anfällige Güter, ſ. dědičný. 2) ſ. připadné, nápadné práwo, anfälliges Recht.

Napagedlo, a, n. der Ort, wo das Vieh getränkt wird, die Tränke,

Napágjm, el, eti, tränken.

Napáljm fut., il, iti, en, anbrennen (brennend machen), anzünden. z. B. Licht, Holz ꝛc. 2) mit dem Genitiv. viel brennen, durch Brennen zubereiten oder hervorbringen, z. B. Kalk, Ziegel, Töpfe. Gá myſlila, že nemagi traudu, bylabych ho napálila, ich glaubte, ſie hätten keinen Zunder, ich hätte ihn gebrannt.

ll. recipr. napálit ſe, ſ. rozpálit ſe, rozhoket ſe.

Napalugi (u), owal, owati, anbrennen (brennend machen) anzünden, z. B. Licht.

Napaſu fut., napáſl, napáſti, napaſen, mit und ohne Ackuſativ, ſatt werden, z. B. das Vieh.

ll. recipr. napáſt ſe, ſatt werden, ſich ſatt freſſen

Napauſſtjm, ěl, ěti (něčjm), eintauchen, färben, benetzen; ſrdce gedem napauſſtět, das Herz vergiften.

Napečenj, n. das Backen.

Napěchugi (u), owal, owati, nacpati, z. B. břich, voll ſtopfen, voll packen, laden, pfropfen, füllen (den Bauch ꝛc.).

Napeku (ču) fut., napekl, napecy, (napect) napýct), napečen, mit dem Genitiv, backen, z. B. Brod, Kuchen.

Naperu ſe fut., napral ſe, naprati ſe, lange oder oft waſchen, ſ. peru. 2) ſ. napěchugi.

Napiatý, á, é, adj. angeſpannt. 2) angepaßt.

Napjchnu, nul, auti, nabodnauti, naſtřiti, anſpießen.

Napigi (u) ſe fut., il, iti, mit und ohne Genitiv, trinken. Napj ſe drobet, trink ein wenig. Hned po mně mráz gde, když ſe ho

(pi-

(piwa) napigi, es friert mich gleich, wenn ich es (Bier) trinke. 2) viel trinken. Ale teňkrát gſem ſe napila wjna, damals habe ich recht viel Wein getrunken. 3) ohne Genitiv, ſich betrinken. Ginde ſe napige, a doma dělá powyky, anderswo betrinkt er ſich, und zu Hauſe lärmt er.

Napjnám, al, ati, ſpannen, dehnen, z. B. den Bogen; wyſoce někam napjnati, hoch wohin ſpannen. 2) anpaſſen wozu.

Nápis, u, m. Aufſchrift, f.; nápis hrobowý, Grabſchrift, f.

Napjſkám, nafaukám, al, ati, einblaſen.

Napjſſi (u) fut., napſal, napſati, napſán, aufſchreiben, a) ſchreiben auf etwas, b) ſchreiben oder ſchriftlich verzeichnen, ſchriftlich verfaſſen.

II. recipr. napſat ſe, ſich aufſchreiben zu etwas. 2) lange, viel, oft ſchreiben.

Nápitek, u, m. Trunk, m.

Nápiwek, wku, m. das Trinkgeld.

Naplat, adv. z. B. co ge naplat? was hilfts?

Naplatjm ſe fut., il, iti, viel oder oft zahlen.

Náplaw, u, m. Anſpühlung, f. ſ. nános.

Náplawa, y, f. od welikého deſſtě do doljku naneſſená zem, Regengußwaſſer, n.

Naplawač, e, m. der Flößer; Aufſchwemmer.

Naplawjm fut., il, iti, naneſti, anflößen.

Náplawka, y, f. der Flößplatz, oder Floßplatz, Aufſchwemme, f. ſ. weyton.

Naplawugi (u), owal, owati, anflößen, aufſchwemmen, z. B. Holz 2c

Naplemenjm ſe fut., il, iti ſe, ſich im Geſchlechte vermehren, ſ. rozplemenjm.

Napleſkám fut., al, ati, nažwachtati, viel plaudern.

Napletichám fut., al, ati, vormachen verſchiedenes, verworrenes Zeug einem, den Kopf voll, verwirrt.

Napletu fut., napletl, napleſti, (naplýſti), mit dem Genitiv, viel flechten. 2) viel ſtricken.

II. recipr. napleſt ſe, lange oder oft flechten. 2) ſ. namatu ſe.

Napligi (u) fut., naplil(napljti, ſpeien, Speichel auswerfen; do očj, ins Geſicht hinein —

Naplíſnjm ſe fut., il, iti, mit dem Genitiv, oft ſchelten, z. B. jemand.

Napljwám fut. frequ., al, ati, ſ. napligi.

Naplnjm fut., il, iti, ěn, ſ. ſequ.

Naplňugi (u), owal, owat, erfüllen, vollfüllen, anfüllen, ausfüllen.

Naplodjm, il, iti, způſobiti, erzeugen, verurſachen (viel).

Napnu fut., napal, napjti, (napnauti), part. paſſ. napat, ſpannen, anſpannen, aufſpannen, anziehen, ſ. přitužjm.

Napodáwám ſe, al, ati ſe, mit dem Genitiv, oft reichen.

Nápodobně, adv. auf ähnliche Art, eben ſo.

Nápodobnoſt, i, f. der Anſchein, die Aehnlichkeit.

Nápodobný, á, é, adj. faſt ähnlich,

Napodpalugi (u) ſe fut., owal, owati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft anzünden.

Nápog, e, m. der Trank, das Getränke.

Napogjm fut., il, iti, en, præſ. napágjm, tränken, z. B. Menſchen oder Thiere.

Napoly, adv. halb; napoly včený, halbgelehrt.

Napomáhám, al. ati, behülflich ſeyn, helfen; beiſtehen; nemnoho k tomu napomáhá, přiſpjwá, es trägt wenig dazu bei.

Napomenu fut., ul, auti, ut, ſ. napomjnám.

Napomenutj, n. die Ermahnung, ſ. wýſtraha.

Napomenutjčko, a, n. Exhorte, f.

Napomjnač, e, nabadač, m. ſ. napomjnatel.

Napomjnám, al, ati, nabádati (k něčemu), ermahnen; napomjnati z dluhů, Schulden einmahnen.

Napomjnánj, nabádánj, n. die Ermahnung.

Napominatedlný, á, é, adj. ermahnend.

Napomjnatel, e, m. Ermahner, m.

Napomjnka, y, f. Ermahnung, f.

Nápomocnjk, a, m. Mithelfer, m.

Nápomocný, á, é, (abſ. nápomocen, nápomocna, nápomocno), adj. behülflich, helfend. dienlich.

Napomohu fut., napomohl, napomocy (napomoct), ſ. napomáhám.

Napořád, adv. immer fort; fort und fort.

Naporaučjm fut., el, eti, mit dem Genitiv, viel befehlen, ſ. narozkazugi.

II. recipr. naporaučet ſe, oft befehlen.

Napoſledy, napoſled, adv. zuletzt, zum letztenmale, endlich; ſ. k poſledku, poſledně.

To giž bijjte napoſledy? Tam půgdeme až napoſled. Weißet ihr da ſchon zum letztenmale, Dorthin gehen wir zuletzt.

Napoſpěch, ſ. naſpěch.

Napoſýlám fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel ſchicken, ſenden. 2) viel zuſchicken, zuſenden. a) Menſchen, b) Dinge.

II. recipr. napoſýlat ſe, oft ſchicken, ſenden.

Napotom, adv. hernach.

Nápowěd, i, f. die Anſage; das Stich- oder Schlagwort.

Napowědlwě, adv. anſagender, anſchlagender Weiſe.

Napowědlivý, á, é, adj. anſagend, anſchlagend, halb ſagend.

Napowjdám præſ., al, ati, vorſagen, was ein andrer nachſagen ſoll.

Napowjdám fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel erzählen.

II. recipr. napowjdat ſe, lange oder oft erzählen.

Napowjm fut.. napowěděl, napowěditi, vorſagen, einſprechen; anſagen, anſchlagen,

Napracugi (u) ſe, owal, owati, viel arbeiten. Dyť gſme ſe giž doſt napracowali, wir haben ja genug gearbeitet.

Napřahám, al, ati, ſtrecken, ausſtrecken, z. B. die Hand, um jemand zu ſchlagen, ausholen, zücken.

Napřáhnu fut., napřáhl, napřáhnauti, idem.

Napráſkám ſe (něčeho), ſich mit etwas voll ſtopfen. 2) ſich voll ſcheißen.

Náprawa, y, f. Verbeſſerung, f. a) Befreiung von Fehlern, b) wenn man etwas noch beſſer macht, c) die Vergütung, ſ. náhrada 3). 2) die Achſe am Wagen.

Naprawenj, n. Verbeſſerung, f. ſ. náprawa, oprawa, oprawenj, zlepſſenj, a) die Befreiung von Fehlern, b) wenn man etwas noch beſſer macht. 2) das Richten, die Geraderichtung.

Naprawjm fut., il, iti, en,, ſ. naprawugi.

Naprawitel, e, oprawitel, zlepſſitel, m. Verbeſſerer, m.

Náprawnjk, a, m. Vaſall, m.

Naprawo, adv. rechtg.

Naprawugi (u), owal, owati, oprawowati, oprawiti, lepſſiti, zlepſſowati, zlepſſiti, verbeſſern, a) von Fehlern befreien, b) beſſern oder vollkommener machen. 2) naprawiti nečj ſſkodu, eines Schaden vergüten, ihn entſchädigen, richten, gerade machen.

Napráſſjm fut., il, iti, viel Staub machen; beſtäuben.

Naprázdno, adv. nadarmo, marně, daremně, umſonſt, vergeblich.

Napřebjrám ſe fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft klauben, reinigen.

Napřed, adv. voran, voraus; napřed letět, voran fliegen; utjkat, voran fliehen; gjt, voran gehen; on gde napřed, er geht voran; běžet, voraus laufen; poſlat, voraus ſenden, voraus ſchicken; poſtawit, voran ſtellen; napřed zaplatit, voraus bezahlen; napřed widět, voraus ſehen; nic napřed nedat někomu, einem nichts vorgeben, jemand nicht vorkommen laſſen. 2) vorn, auf der vorderſten Seite.

On gde napřed. Y gdi, a neptey ſe, powjdám gj, aby běžela napřed, honem! Gen gděte napřed. Er geht voraus. Geh, und frage nicht, ſag ihr, damit ſie voran laufe, hurtig! Geht nur voran.

Napřekot, adv. über Hals und Kopf; über und über.

Napřeſtupugi (u) ſe fut., owal, owati, oft hin und her treten, unruhig ſtehen.

Napřikazugi (u) ſe fut., owal, owal, oft gebieten, befehlen.

Napřipowjdám fut., al, ati, napřiſlibowati, mit dem Genitiv, viel verſprechen, zuſagen, verheißen.

Napřiſlibugi, ſ. napřipowjdám.

Naprodeg, adv. feil.

Naproſto, adv. zhola, zcela, dokonce, gänzlich, ganz und gar.

Naproſým ſe fur., yl, yti, mit dem Genitiv, lange oder oft bitten. On powjdal, co ſe ho naproſyl, er ſagte, er hätte ihn lange gebeten.

Naproſytedlný, á, é, adj erbittlich.

Naprotěgſſj, adj. omn. gen. der, die, das gegenüber iſt od. wohnt.

Naproti, præp. proti, mit und ohne Dativ, gegen; gegenüber; entgegen; wſtřjc, naproti gjt, entgegen gehen; přigjt, kommen (von ungefähr); naproti ležet, entgegen liegen; poſlat, ſchicken; poſtawit, ſetzen, ſtellen; běžet, laufen;get, fahren, reiten; naproti tomu oder blos naproti, hingegen, a) im Gegentheil, b) wiederum.

Ona hned naproti bude zas oſtáwat, ſie wird gleich gegenüber wohnen.

Naprſkám fut., al, ati, viel ſpucken, hinein ſprützen, ſprühen; do očj naprſkat, ins Geſicht ſpeien.

Náprſnjk, u, m. Bruſtriemen, m.

Naprſſjm fut., el, eti, mit und ohne Genitiv, viel herab regnen; hinein regnen.

II. recipr. naprſſet ſe, lange oder oft regnen. To ſe dnes naprſſelo zas, heute hats wieder recht geregnet.

Náprſtek, ſtku, m. Fingerhut, m. 2) Fingerhutblume, f. Fingerhutkraut, n.

Naprznjm fut., il, iti, ěn, ſ. ſequ.

Naprzňugi (u), owal, owati. naſnečiſtiti, naſſpiniti, mit dem Ackuſativ, verunreinigen, beſudeln.

Naptám ſe fut., al, ati, oft fragen.

Napuchnu, ſ. opuchnu, oteku.

Napuſtjm fut., il, iti, mit dem Genitiv, viel hinein laſſen. 2) něco něčjm napuſtit, eintauchen, färben, benetzen.

Nářadj, n. nábytek, m. ſwrſſky, pl. Hausgeräthe, n. Einrichtung, f. 2) ſ. nádobj, náčenj.

Náradlnjk, náradnjk, u, m. Hackenſchaar, f. Hackeneiſen, n.

Náramek, mku, m. Armband, n. 2) Schulterblech, n.

Náramennj, adj. omn. gen. Achſel—

Náramně, adv. welmi, přjljš, hrozně, gewaltig, heftig, ſehr, überaus.

Náramný, á, é, adj. hrozný, gewaltig, heftig, ſehr groß; náramná prosba, inſtändige, große Bitte.

Náramnoſt, i, hroznoſt, f. H. T. Heftigkeit, Gewaltigkeit, f.

Náraz, u, m. Anſtoß, m. 2) ſ. náraza.

Náraza, y, f. ſ. odrazenice.

Narazenj, n. das Aufſchlagen, die Aufſchlagung, Eröfnung durch Schlagen. 2) die Anſchlagung zu Gelde.

Narázenj, n. die Anſpielung, auf etwas mit Worten. 2) na penězých, die Anſchlagung zu Gelde.

Narazený, á, é, adj. etwas aufgeſchlagen.

Narázjm, el, eti, mit dem Ackuſativ, ermahnen. 2) na něco narázet, směřowat, bjt, anſpielen, auf etwas mit Worten. 3) narázet na penězých, zu Gelde anſchlagen. 4) cenu něčeho narázet, etwas im Preis anſchlagen, ſ. narazým.

Narázka, y, f. Anſpielung, Alluſion, f.

Narazým fut., yl, yti, zen, aufſchlagen, durch Schlagen öffnen. b) befeſtigen, feſt, ſteif machen, 2) ermahnen, 3) cenu narazyt, im Preis anſchlagen. 4) někoho, jemand abrichten ein wenig. 5) ſtány, lezenj, das Lager ſchlagen, ſ. zarazým, rozbigi,

Nařčený, á, é, adj. beſchuldigt; na cti zlehčený, zhaněný, zmařilý, geſchmähet, beſchimpft.

Nařčliwý, á, é, adj. beſchuldigend, z. B. nařčliwé ſlowo, Beſchuldigungswort, n. ſ. nařkliwý.

Narcyſek, ſku, m. Narciſſe, f.

Nářek, řku, m. pomluwa, f, Afterrede; Beſchuldigung. f. nářek cti, pohaněnj, zlehčenj, n. die Schändung, Beſchimpfung der Ehre. 2) die Klage, Aeußerung ſeiner Unzufriedenheit, ſ. žaloba.

Nářez, u, m. Kerbe, f.

Nařezám fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel ſchneiden. 2) anſchneiden; einſchneiden.

Nařezánj, n. Einſchnitt, m. ſ. ſpauſſk.

Nářezek, u, m. Anſchnitt, m.

Nařjdjm fut., il, iti, zen, ſ. nařizugi.

Nařjditel, e, m. z. B. práwa, der Geſetzgeber, ſonſt Gebieter.

Nařjkám, al, ati, mit dem Ackuſativ, klagen, beſchuldigen, anklagen, ſ. žalugi. 2) beſchuldigen, ſ. obwiňugi, winjm.

II. recipr. nařjkati, žalowati, hořekowati, ſtěžowati ſobě, tauziti, ſkuhrati, ſteyſkati, poſteſknauti ſobě, klagen, ſeine Unzufriedenheit äußern, jammern. Na ně budu nařjkat do ſmrti, über ſie werde ich, ſo lange ich le-

lebe, klagen, ſ. bědugi, hořekugi, 2) kwjliti, jammern, laut klagen; wehklagen, ſ. kwjljm.

III. recipr. nařjkat ſy, klagen, ſeine Unzufriedenheit äußern. Wčera pořád ſy nařjkal, že ho hlawa bolj, geſtern klagte er immer, der Kopf thue ihm weh.

2) Nařjkat ſe, oft ſagen; nařjkat ſe o něco, oft anſprechen, a) bitten, b) fordern.

Nařjkánj, n. die Beſchuldigung. 2) taužen), n. tužba, f. hořekowánj, n. žaloba, ſtjžnoſt, f. ſtěžowánj, n. das Klagen, Wehklagen. 3) ſ. kwjlenj.

Nařjkawý, á, é, adj. klagend, kläglich, ſ. žalobný, kwjliwý.

Nařjzenj, poručenj, n. rozkaz, přjkaz, m. die Anordnung, Satzung, Verordnung, der Befehl.

Nařjzený, á, é, adj. poručený, rozkázaný, angeordnet, geboten.

Nařjznu fut., nařjzl, nařjznauti, part. paſſ. nařjznut, anſchneiden.

Nařizugi (u), owal, owati, poraučeti, rozkazowati, přikázati, weleti, verordnen, befehlen, gebieten.

Nářkliwý, á, é, adj. hánliwý, utrhawý, ehrenrührig, ſchimpflich, z. B. nářkliwý ſpis, Pasquill, n. Schmähſchrift, f.

Nařknu fut., nařkl und nařekl, nařknauti und nařjcy (nařjct), part. paſſ. nařčen, mit dem Ackuſativ, beſchuldigen; afterreden, ſ. obwinjm; pomlauwám.

Národ, u, m. plemě, n. Volk, n. Nation, f.

Narodjm, ſ. naplodjm.

Narodjm ſe fut., il, iti, zen, geboren werden,

Národnj, adj. omn. gen. nazional —; národnj poklad, gazyk, Nazionalſchatz, m. Nazionalſprache, f.

Nárok, u, m. Einſpruch, Widerſpruch, m. 2) Hode, f. ſ. warle, 2) Beſchuldigung des Diebſtahls.

Nárokowý mjſſek, Hodenſack, m. ſ. ſſaurek.

Nároky, u, m. plur. kulky, warlata, pl. maudj, n. die Hoden.

Narownám fut., al, ati, án, ſ. narownáwám.

Narownánj, n. das Richten, die Geraderichtung.

Narownáwám, al, ati, richten, gerade machen, gerade richten.

Narozenj, n. die Geburt, das Geborenwerden, das Geborenſeyn; den narozenj, Geburtstag, m.

Nárožnj, adj. omn. gen. uhelnj, der an der Ecke iſt, z. B. nárožnj dům, das Eckhaus.

Nárožnjk, u, m. Bandnagel, m.

Narozſwěcugi (u) ſe, owal, owati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft anzünden.

Nárt, u, ſpodek nohy, m. das oberſte Fußblatt. 2) Oberleder, n.

Nártj, n. die Fläche des oberſten Fußblatts.

Narubám, ſ. naſekám.

Náruč, i, f. ſ. náručj.

Naručeſt, adv. honem, hurtig, alſogleich. H. T.

Náručj, n. Armvoll, n z. B. náručj dřjwj, Arm voll Holz.

Náručka, y, f. dimin. ſ. vorher.

Náručnj, adj. omn. gen. z. B. náručnj kůň, das Handpferd.

Náručnjk, ſ. náručnj kůň.

Naružjm, il, iti, wáſſnjm, leidenſchaftlich ſeyn; werden.

Náružiwoſt, i, f. wáſſeň, f. přirozená náklonnoſt, Leidenſchaft, f. Affekt, m.

Náružiwý, á, é, adj. wáſſniwý, leidenſchaftlich.

Nařwu ſe fut., nařwal ſe, nařwati ſe, lange oder oft heulen brüllen.

Narýpnu, nul, auti, anſtechen.

Narypnutj, n. Anſtich, m.

Nás,

Nás, acc., genit. und loc. plur. uns, von gá.
Náſada, y, f. der Stiel, die Handhabe am Werkzeuge, der Anſatz. 2) der Satz, die Setzlinge, von Fiſchen.
Naſadjm fut., il, iti, zen, daran ſetzen, z. B. ſein Leben, ſ. naſazugi.
Náſadiſſtě, n. ſ. topořiſko.
Náſadka, y, f. ein kleiner Stiel.
Naſaužjm ſe fut., il, iti, natrápiti ſe, ſich viel plagen.
Naſazený, á, é, adj. ageſetzt; aufgeſteckt, geſtielt.
Noſážjm fut., il, iti, aufklaftern.
Naſazugi (u), owal, owati, mit dem Ackuſativ, ſetzen, von Pflanzen. 2) ſlepice, huſy rc. naſazowat, Eier den Hühnern, Gänſen rc. unterlegen. 3) ſtielen, mit einem Stiele verſehen, z. B. ſekeru naſazowat, eine Axt ſtielen. 4) einen Teich mit Fiſchen beſetzen. 5) vorhalten einem etwas, z. B. die Hand. 6) žiwota, hrdla ſwého naſazowat, ſein Leben daran ſetzen, ſ. odwážjm.
Naſázým fut., el, eti, mit dem Genitiv, viel einſetzen, von Pflanzen.
Naſchwál, adv. zmyſla, zmyſlně, zaumyſlně, ſwémyſlně, mit Fleiß, mit Vorſatz.
Naſečnice, ce, f. Zimmeraxt, f.
Naſedjm ſe fut., ěl, eti, lange oder oft ſitzen.
Naſednu, dl, nauti, aufſitzen.
Naſegi (u) fut., naſyl, naſyti, mit dem Genitiv, viel ſäen; auch bloß ſäen.
Naſekám fut., al, ati, narubati, mit dem Genitiv, viel hauen, zerhauen, z. B, Holz. 2) viel mähen.

Naſeru fut., naſral, naſrati, naſákati, mit und ohne Genitiv, viel ſcheißen; auch bloß ſcheißen.
Naſewek. wku, m. ſ. weyſcwek.
Naſeypám, al, ati, aufſchütten, ſchütten auf etwas, z. B. Korn zum Mahlen rc. ſ. naſypám.
Naſhromáždjm fut., il, iti. aufhäufen, aufſammeln.
Naſkočjm fut., il, iti, naběhnauti, aufſchwellen. Zeytra wſſecky peřiny dám na ſlunce, aby hodně naſkočily geſſtě, morgen will ich alle Betten an die Sonne geben, damit ſie aufſchwellen.
Náſkok, u, m. Anſprung, m.
Náſkoka, y, f. ſ. odrazenice.
Naſkrbjm fut., il, iti, erkargen, ſ. vſkrbjm, vſkaupim.
Naſkrze, durchaus, durch.
Naſkytám, wyſkytám ſe, al, ati ſe, namjtati ſe, ſ. naſkytnauti ſe.
Naſkytnu fut., naſkytl, naſkytnauti (nawrhnauti), mit dem Genitiv, an die Hand geben, einhelfen.
II. recipr. naſkytnauti ſe, wyſkytnauti ſe, namáſti ſe, ſich blicken laſſen, zum Vorſcheine kommen, ſich ſehen laſſen.
Náſledek, u, m. die Folge; der Erfolg.
Náſledowánj, n. Nachfolgung, f. b) Nachahmung, f.
Náſledowně, adv. folglich, a) zu Anfange eines Punktes, b) in der Mitte eines Punktes.
Náſledownice, ce, f. Nachfolgerinn; Nachahmerinn, f.
Náſledownjk, a, m. Nachfolger, m. a) Nachahmer, m. b) Anhänger, m. ſ. nohſleda.
Náſledowný, á, é, adj. folgend.
Náſledugi (u), owal, owati, folgen, erfolgen, ſ. ſſjhám pozkdu.

2) po někom dělati, to též ro= wně činiti, mit dem Genitiv, folgen, nachfolgen, nachahmen. 3) poſtupowati po —, nachfol= gen, z. B. einem Lehrer in ſei= nen Sätzen, Anhänger ſeyn.

Náſledugjcý, folgend.

Naſlinjm, fut., il, iti, mit dem Ackuſativ, mit dem Speichel be= netzen.

Naſlintám, fut., al, ati, mit dün= nem Speichel beſpeien. 2) be= ſchäumen. 3) tropiſch, viel Waſ= ſer verſchütten.

Naſmēgi (u) ſe fut., naſmál ſe, naſmáti ſe, viel lachen. Gá gſem ſe mu kolikrát naſmál, ich habe über ihn manchmal gelacht.

Naſmoljm fut., il, iti, en, mit Pech beſtreichen.

Naſmradjm fut., il, iti, einſtän= kern.

Naſnowánj, n. die Anzettelung. ſ. tropenj.

Naſnugi, wal, ati, oſnowati, an= zetteln, anſcheren, machiniren etwas, kabal‍liren, unternehmen etwas Böſes, zuſammen ſpinnen, anſpinnen, anſtellen Machinati= onen. ſ. tropjm, ſtropjm, ſle= wám, naſtrogjm, ſtrogjm.

Náſoba, y, f. Gattung, f. Chron. Martim.

Náſobjm, il, iti, vereinfachen,

Náſobný, á, é, adj. einfach.

Naſolený, á, é, adj. eingeſal= zen.

Naſoljm fut., il, iti, en, ſ. ſequ.

Naſolugi (u), owal, owati, mit dem Ackuſativ, einſalzen.

Naſpěch, adv. nakwap, eilend, ei= lig.

Naſpět, ſ. nazpět.

Naſpořjm fut., il, iti, vſpořiti, vſchrániti, nachowati, přicho= wati, erſparen, erübrigen.

Náš, m. naſſe, f. und n. unſer, unſere, unſer.

Náſſewek, wku, m. Anſtückung, Anſlickung, f.

Naſſgi (u) fut., il, iti, annähen, anſlicken. 2) mit dem Genitiv, viel nähen.

II. recipr. naſſit ſe, mit und ohne Genitiv, lange oder oft nähen.

Naſſinec, nce, m. unſerig, aus un= ſerm Orte oder Lande.

Naſſjwám, al, ati, anſtücken, an= ſlicken.

Náſſlapek, pku, přiſſlapek, kopček, m. Koth von Schuhen, m 2) Antritt, m. Stuffe, f. 3) die Schwiele, unten an den Füſ= ſen.

Naſſlapugi al, ati, z. B. na paty někomu, einem auf die Fer= ſen treten.

Náſſlepnjk, a, m. Roſacius. Ado= rateur, Cicisbeo bei einem Frau= enzimmer.

Naſſmarugi, al, ati, naſſmakiti (papjr), voll ſchmieren, (Papier), Com. kritzeln.

Naſſpinjm fut., il, iti, nakáleti, anſchmutzen.

Naſſweholjm, il, iti, viel ſchwatzen, plaudern, ſ. nazwaſtám, nazwa= klám.

Naſtalý, á, é, adj. gegenwär= tig.

Naſtánj, n. das Einfallen; Ange= hen; Entſtehen.

Naſtanu fut., naſtal, naſtati, ſ. naſtáwam.

Naſtarám ſe fut., al, ati, viel ſor= gen, für etwas.

Naſtat, verb. ſ. naſtanu.

Naſtát ſe, verb. ſ. naſtogjm ſe.

Naſtaupám, al, ati, ſ. naſtupu= gi,

Naſtaupjm fut., il, iti, treten worauf; naſtaupiti, nakročiti na ſſlak, na ſſlepěge, na ſtopu otce ſwého, in die Fußſtapfen ſeines Vaters treten; naſtau= piti na giný vmyſl, anderes Sinnes werden, Wel.

Náſtawa, y, f. ſ. náſtawek.

Naſtáwám, al, ati, eintreten, einfallen, den Anfang nehmen, ſich zeigen oder herzukommen, z. B. von der Zeit, Witterung; angehen, nahe ſeyn, bevorſtehen, z. B. ſmrt naſtáwá, der Tod ſtehet bevor.

Náſtawek, wku, m. Anſtückung, Anſetzung, f.

Naſtawila, y, f, ein Weibsname.

Naſtawjm fut., ěl, ěti, mit dem Genitiv, viel aufſtellen, ſtehend machen. 2) viel hinſtellen, dorthin oder an denſelben Ort hinſtellen. 3) viel erbauen, z. B. viele Häuſer ꝛc.

II. recipr. naſtawět ſe, mit und ohne Genitiv, lange oder oft aufſtellen; hinſtellen; bauen. Naſtawělo ſe tam lidj, es ſtellten ſich viele Leute hin.

Naſtawjm fut., il, iti, naſtawiti hrdla ꝛc., den Hals ꝛc. herrecken, daran ſetzen. ſ. naſtawugi.

Naſtawugi (u), owal, owati, anſtücken, anſetzen. 2) recken; naſtawowati, naſtawiti, nachýliti, nakloniti, vſſi, die Ohren ſpitzen, recken. 3) herhalten, z. B. Hand, Fuß ꝛc,

Naſtelu fut., naſtlal, naſtlati, mit und ohne Genitiv, viel ſtreuen, hinſtreuen, ſo daß ein Ort damit bedeckt wird, z. B. Stroh ꝛc. 2) peřin naſtlat, aufbetten.

II. recipr. naſtlat ſe, lange oder oft ſtreuen, z. B, Stroh ꝛc. 2) mit und ohne Genitiv, lange oder oft betten, das Bette machen.

Náſtin, u, m. Schattenriß, m. erſter Entwurf, Riß, m. Abſchattung, f.

Naſtjnjm, il, iti, ponawrcy, nawrcy, entwerfen, abſchatten.

Naſtogim ſe fut., naſtál ſe, naſtáti ſe, lange oder oft ſtehen.

2) naſtaupati, třjti na někoho, anliegen jemand.

Náſtraha, y, wnada, f. die Lockſpeiſe, der Köder.

Naſtrauhám, fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel zuſammenreiben.

Naſtražený, á, é, adj. aufgeſtellt,

Naſtražjm fut. il, iti, en, nawnaditi, poljceti, ſ. ſequ.

Naſtražugi (u), owal, owati, nawnaditi, die Lockſpeiſe legen, mit dem Aaſe anlocken. 2) aufſtellen, z. B. Netze aufſtellen. 3) nachſtellen, Hinterliſt gebrauchen.

Naſtrčený, á, é, adj. aufgeſteckt.

Naſtrčjm, fut., il, iti, ſ. naſtrkugi.

Náſtřelek, u und a, m. Sprößling, Sproße, m.; auch uneig. ein Kind, náſtřelek ďábla, ein Sprößling, Kind des Teufels. Rwaczowsky in Maſſopuſtnjk.

Naſtrkám, fut. frequ., al, ati, mit dem Genitiv, viel aufſtecken. 2) viel aufdringen.

II. recipr. naſtrkat ſe, mit dem Genitiv, lange anſtecken. 2) oft ſtoßen, wohin ſtoßen.

Naſtrkugi (u), owal, owati, mit dem Ackuſativ, aufſtecken, etwas auf etwas. 2) recken. 3) herhalten. 4) aufdringen, ſ. cpám.

Náſtrog, e, m. orudj n. ein Werkzeug,

Naſtrogjm, fut., il, iti, ſetkati, ſoſnowati, ſtropiti, anſpinnen, anſtellen; powyk naſtrogiti, Lärm machen; naſtrogit nepokog, bog, powyk, Unruh ſtiften, Schlacht liefern, ein Getöſe erwecken; naſtrogit žiwot dle prawidel, ſeinen Lebenswandel nach Grundſätzen einrichten; naſtrogit hody, ein Gaſtmahl veranſtalten. 2) mit dem Genitiv,

viel

viel anrichten, z. B. viele Speiſen anrichten. 3) ſtimmen, vorbereiten (anpaſſen), wozu, z. B. ducha k rozgjmánj, den Geiſt zur Betrachtung; naſtrogit žiwot ſwůg k ljboſti Bohu, ſein Leben nach Gottes Wohlgefallen vorbereiten, einrichten. Wel. ſ. připrawjm, přiſtrogim, způſobjm. 4) richten, z. B. naſtrogit děla, die Stücke aufrichten, aufpflanzen. H. T.

II. recipr. naſtrogit ſe, ſich lange oder oft ankleiden. 2) mit dem Genitiv, lange oder oft ankleiden, anziehen jemand. 3) mit und ohne Genitiv, lange oder oft anrichten, z. B. die Speiſen.

Náſtrognj — inſtrumental —

Náſtrognoſt, i, f. Organiſazion, f.

Náſtrogný, á, é, adj wohlzugerichtet.

Náſtrugce, náſtrogce, naſtrogitel, e, m. Stifter, m. b) Zubereiter, m.

Naſtudjm fut., il, iti, zen, erkühlen.

Náſtup, u, m, Auftritt, m. 2) Antritt, m.

Náſtupce, ce, náſtupnjk, náſledownjk, m. Nachkomme, Nachfolger, m.; námkſtek na králowſtwj, Nachfolger auf das Königreich.

Naſtupugi (u) owal, owati, naſtaupati, treten worauf. 2) nachfolgen, antreten etwas, z. B. das Königreich. 3) na něco, naléhati, nabjhati, hnáti, tlačiti, tiſknauti, dringen, treiben auf etwas, anhalten um etwas, urgiren, zuſetzen, überlaufen, z. B. naſtaupat o záplatu, um die Bezahlung der Schuld anhalten, ſie dringend fordern.

Naſtuzenj, n. Erkühlung, f.

Naſtydnu fut., naſtydl, naſtydnauti, ſich erkühlen, erkalten, ſich erkühlt, erkaltet haben. Nenaſtydnau na hlawu, erkühlen ſie ſich den Kopf nicht.

Naſutý, á, é, adj. vollgerüttelt.

Naſwědčjm fut., il, iti, bezeugen; beipflichten.

Naſwědčugi, ſ. naſwědčjm, přiſwědčjm.

Naſwrabjm fut., il, iti, ſwrabem nakazyti, einem die Krätze anhängen.

Naſycenj, n. die Sättigung, Erſättigung.

Naſycený, á, é, adj. geſättiget.

Naſycugi (u), owal, owal, ſättigen, erſättigen.

Náſyle, u. ſ. ſequ.

Náſylj, n. Gewalt, f. a) Unrecht, n.; náſylj včinit, Gewalt anthun, z. B. einer Jungfer ꝛc.; náſylj prowezt, Gewalt ausüben, b) Gewaltſamkeit; Gewaltthätigkeit, f.

Náſylně, adv. gewaltig, gewaltſam, gewaltthätig.

Náſylnjk, a, dráč, m. der Gewalt gebraucht.

Náſylný, á, é, adj. gewaltig, gewaltſam, gewaltthätig; náſylné panowánj, Tyranei, f.; náſylný panownjk, Tyran, m.

Náſyp, genit. náſpu, m. ein Aufwurf von Erde, Damm, Wall, m.

Naſypám fut., al, ati, præſ. naſeypám, aufſchütten, ſchütten auf etwas, z. B. Korn zum Mahlen ꝛc.

II. recipr. naſypat ſe, häufig ſich vermehren. A tu ſe gich (neſſtowic) hned naſype, und hier vermehren ſie ſich (die Blattern) gleich häufig.

Náſypka, y, f. das Aufſchüttgefäß in der Mühle.

Naſytjm fut., il, iti, cen, ſich ſättigen.

II. recipr. naſytit ſe, ſich ſättigen.

Naſytý, á, é, adj. beſäet.

Nať, i, f. wrſſſk gakekoli zeliny, das Kraut, z. B. der Rüben. 2) Sproſſe, m. ſ. kmen.

Nátah, u, m. Ausdehnung, f.

Natáhám fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel wohin ziehen.

II. recipr. natáhat ſe, něčeho und s něčjm, auch ohne Genitiv und Inſtrumental, lange oder oft ziehen. 2) nahmozdit ſe, naſápolit ſe, ohne Kaſus, viel arbeiten, ſich balgen, rackern.

Natáhnu fut., natáhl, natáhnauti, part. paſſ. natažen, ſ. ſequ.; naſtawiti, nachýliti, naklonití vſſi (natáhnauti), die Ohren ſpitzen.

Natahugi (u), owal, owati, napjnati, mit dem Ackuſativ, ſtrecken, dehnen, ausdehnen. 2) aufziehen, a) ziehen auf etwas, z. B. Saiten aufs Klavier, b) die Uhr aufziehen, das Gewicht derſelben (von der Wanduhr), die Sackuhr aufziehen. Ani gſem nenatahowal hodiny radoſtj, ich konnte vor Freude weder die Uhr aufziehen, c) den Bogen aufziehen.

II. recipr. natahowat ſe, ſich ſtrecken, ſich dehnen, a) von Dingen, b) von Menſchen.

Natažený, á, é, adj. napiatý, geſtreckt, gedehnt, ausgedehnt; aufgezogen.

Nátcha, y, f. oteklina od leknutj, Rothlauf, m. 2) ſ. zymnice.

Nátěh, u, m. Anzug, Anzieher, m.

Natěrj, n. Anbau, m.

Natjnám, al, ati, mit dem Ackuſativ, anhauen, z. B. einen Baum 2c.

Natjrám, al, ati, einſtreichen, einſchmieren; einreiben, durch Reiben hinein bringen. 2) tropiſch, derb prügeln. Wſſak gſem gá mu tu natjral vſſi, ich habe ihm ja hier die Ohren eingeſchmiert.

Nátiſk, u, m. am häufigſten im Plural, nátiſky, ů, m. autiſk, dus, daw, m. Bedrückung, f. Drangſal, n.; nátiſky dělat, bedrücken. Ten člowěk mi dělá nátiſky, der Menſch drückt mich, ſ. daw.

Natlačený, á, é, adj. gedrungen, voll, voll gepfropft.

Natlačjm fut., il, iti, en, mit dem Genitiv, viel hinein drängen, voll pfropfen.

II. recipr. natlačit ſe, ſich lange hinein drängen.

Natluku (ču) fut., natlaukl, natlaucy (natlauct), part. paſſ. natlučen, mit dem Ackuſativ, ein wenig zerſchlagen; brechen. 2) mit dem Genitiv, a) viel einſchlagen, a) hinein ſchlagen, b) viel hinein thun, z. B. Eier in die Suppe 2c. b) viel ſtoßen, zerſtoßen.

II. recipr. natlaucy (natlauct) ſe, lange oder oft ſchlagen, klopfen. 2) mit dem Genitiv, lange oder oft ſchlagen. 3) mit und ohne Genitiv, lange oder oft ſtoßen, zerſtoßen.

Natnu, natal, natjti, ſ. natjnám.

Nátoň, ě, klápet, pařez, m. ſſpalek k ſekánj, m. Hackſtock, Haublock, Hauſtock, Hackklotz. m. 2) | Holzplatz, m.

Natrápjm ſe fut., il, iti, naſaužiti ſe, ſich lange oder viel plagen. Wſſak ona ſe s nimi (s dětmi) natrápj doſt, ſie plagt ſich mit ihnen (mit Kindern) genug, 2) mit dem Genitiv, lange oder oft plagen.

Natranſým fut., yl, yti, ſſen, ohne Genitiv, aufſtreuen; zerſtreuen.

Natreſtám ſe fut., al, ati, mit dem Genitiv, lange oder oft ſtrafen.

Natřeſu fut., natřáſl, natřáſti, natřeſen, mit dem Genitiv, viel

abſchütteln, z. B. Obſt, Schnee ꝛc. 2) mit dem Akkuſativ, erſchüttern (activ.)

II. recipr. natřáſt ſe, viel zittern. 2) mit dem Inſtrumental, lange oder oft ſchütteln, z. B. Kopf, Flügel ꝛc. 3) mit dem Genitiv, lange oder oft ſchütteln, herabſchütteln, z. B. Obſt.

Natrhám fut., al, ati, án, mit und ohne Genitiv, viel ausrupfen; viel abpflücken, z. B. viele Blumen; viel abnehmen, herabnehmen, z. B. Obſt. On nám nebránil, my gſme ſy mohli (gablek) natrhat, co (gſme) chtěli, er wehrte uns nicht ab, wir konnten uns (Aepfel), ſoviel wir wollten, abpflücken.

Natrhloſt, i, potrhloſt, zfaučiloſt, zřeſſtiloſt, f. Wahnſinn, Wahnwitz, m. 2) Angeriſſenheit, f.

Natrhlý, á, é, adj. potrhlý, zfaučilý, ztřeſſtilý, wahnſinnig, wahnwitzig. 2) angeriſſen.

Natrhnu fut., natrhl, natrhnauti, natrzen, anreißen, ein wenig zerreißen.

Natropjm, il, iti, z. B. mnoho zlého, viel übles ſtiften, verurſachen.

Natru (řu) fut., natřel, natřjti, natřen, mit dem Genitiv, viel reiben, zerreiben. 2) viel brechen, z. B. Flachs. 3) mit dem Akkuſativ, einſchmieren, beſchmieren.

Natrzený, á, é, adj. ſ. natrhlý.

Nátrzník, u, m. Tormentill, m. Birkwurz, f.

Naučeliwý, á, é, adj. wtipný k včenj, ſchopný, gemný, navčeliwý, včeliwý, chopný, gelehrig, fähig etwas zu erlernen.

Naučenj, navčenj, n. nauka, f. die Lehre, a) was gelehrt wird, b) Regel, f. a) die man jemand giebt, Belehrung, f. b) die man ſich zur Warnung nimmt, macht, ſ. nauka.

Naučjm, navčjm fut., il, iti, en, mit dem Akkuſativ der Perſon, und dem Dativ der Sache, lehren, belehren.

II. recipr. naučit ſe, lernen.

Naučný, á, é, adj. belehrend; lehrreich; unterrichtend. Reſchel.

Nauka, y, f. naučenj, nawedenj, n. ſpráwa, f. Lehre, Belehrung, f. Unterricht, m. Anweiſung, Unterweiſung, f. Wel.

Navkládám ſe fut., al, ati, mit dem Genitiv, oft aufheben, verwahren.

Navſſák, u, m. Henkeltopf, m.

Navſſka, ſ. navſſnice, vſſátko.

Navſſnice, ce, f. das Ohrengehenk.

Nauze, e, f. Noth, f. a) der knappe Zuſtand, Mangel, z. B. an Eſſen, Trinken ꝛc.; nauze o obilj, Getreidnoth, f.; nauze o penjze, Geldnoth, f. Nic newjš, co ge nauze, co ge auzkoſt. Jaká pak ge nauze o ſyrečky? Du weißt nichts, was Noth iſt. Was iſt denn für Käſenoth? b) Nothwendigkeit, f.; z nauze, aus Noth; nauze naučila Dalibora hauſti, Noth bricht Eiſen, ſ. pſota, ſtraſt; ſwjzel; klopota.

Nauzow, a, m, ein Dorf im Prachiner Kreiſe.

Náwa, y, f. Feldhügel, m. b) hrobka, f. Grabhügel, m. Dalem.

Nawádjm, ěl, ěti (někoho, accuſ.) na něco, anſtiften, anreitzen zu etwas; heimlich einen wider jemand.

Nawadjm ſe fut., il, iti, lange oder oft zanken, z. B. mit jemand.

Ta ſe s tau děwečkau dnes nawadila, die hat heut mit der Magd etwas herum gezankt.

Náwal, u, m. ein von den zwei Stämmen, worauf man andere Stäm-

Stämme wälzet, um ſie ſchneiden zu können; Walzbaum, m.

Nawaljm fut., il, iti, en, (dobře ſe mu nawalilo) es iſt ihm gut zu ſtatten gekommen, gerathen, gelungen, ſ. nawalugi.

Nawáljm fut., el, eti, mit dem Genitiv, viel hinauf wälzen, anwälzen. 2) viel kneten.

II. recipr. nawálet ſe, ſich lange oder oft wälzen. 2) mit und ohne Genitiv, a) lange oder oft wälzen. b) lange oder oft kneten. Nawalilo ſe mi mnoho práce, Com. es kam mir viel Arbeit vor, in die Hände.

Nawalugi (u), owal, owati, hinauf wälzen, anwälzen, anſchroten.

Náwara, y, f. was durch Kochen aufgeſchwollen oder zugewachſen iſt.

Nawařm fut., il, iti, en, mit dem Genitiv, viel kochen.

II. recipr. nawařit ſe, durch Kochen oder Sieden aufſchwellen; durch Kochen zuwachſen. 2) mit und ohne Genitiv, lange oder oft kochen, ſieden (neutr.)

Nawazač, e, m. ein Weiſſager, aus dem Eingeweide.

Nawazačſtwj, n. die Weiſſagung, aus dem Eingeweide.

Náwazek, zku, m. ein angebundenes Stück.

Nawáži (u) fut., nawázal, nawázati, mit und ohne Ackuſativ, anbinden. 2) mit dem Genitiv, viel aufbinden. 3) viel zuſammen binden.

Nawážjm fut., il, iti, en, mit dem Ackuſativ, neigen. 2) mit dem Genitiv, das Maß ſteht aber dennoch im Ackuſativ; viel abwiegen (abwägen).

II. recipr. nawážiti ſe, nachýliti ſe, mit dem Uibergewichte ſich hinneigen.

Nawazugi (u) owal, owati, anbinden. 2) weiſſagen, aus dem Eingeweide.

Nawažugi (u), owal, owati, neigen.

Nawečeřjm ſe fut., el, eti, ſich Abends ſatt gegeſſen haben.

Nawedenj, n. náwod, m. Anführung, Unterweiſung, f.

Nawedu fut., nawedl, naweſti, naweden, mit dem Genitiv, viele zuführen, zu Fuße, 2) někoho (accuſ.) na něco naweſt, oder bloß někoho naweſt, anſtiften, anreitzen zu etwas; heimlich einen wider jemand.

Nawěky, adv. ewig, in Ewigkeit.

Náwes, wſy, f. die Aue, ein mitten im Dorfe gelegener grüne Platz.

Náwěſſtj, n. zpráwa, oznama, f. Anzeige, Nachricht, f. der Wink; náwěſſtj dát, einen Wink geben, zu verſtehen geben, anzeigen, ſ. pokynutj, znamenj.

Nawezenj, n. ſ. náwoz.

Nawezu fut., nawezl, nawezti, nawezen, mit dem Genitiv, viel zuführen, auf Wägen oder Schiffen.

Náwinek, nku, m. das Aufgewickelte.

Nawinu fut., ul, auti, ſ. ſequ.

Nawinugi (u) owal, owati, aufwickeln, etwas wickeln auf etwas.

II. recipr. nawinugi ſe, in den Wurf kommen, aufſtoßen, vorkommen, ſ. namjtám ſe, naſkytugi ſe.

Nawinulý, á, é, adj. ſ. nákyſlý.

Nawljknu fut., nawljkl, nawljknauti, nawlécy, einfädeln, z. B. eine Nadel; eine Sache ꝛc.

Nawlikugi (u), owal, owati, einfädeln, eine Nadel.

Nawnadjm, ſ. naſtražjm.

Náwod, u, m. nawedenj, n. das Anſtiften, die Anſtiftung, Anrei-

reitzung; geho náwodem, auf ſeine Anſtiftung,

Nawodjm fut., il, iti, mit dem Genitiv, viel zuführen, zu Fuße. 2) ſ. nawedu.

II. recipr. nawodit ſe, mit dem Genitiv, lange oder oft führen.

Náwog, ſ. nábog.

Nawolám ſe fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft rufen.

Nawoſkugi (u) fut., owal, owati, wichſen, mit Wachs überziehen.

Náwoz, u, m. halda, f. Aufführung, Auffuhr, Zuſammenführung, Zuſammenhäufung, f.

Nawozým, fut., yl, yti, mit dem Genitiv, viel zuführen, auf Wagen oder Schiffen.

II. recipr. nawozyt ſe, mit dem Genitiv, lange oder oft führen, fahren.

Nawrácenj, n. Zurückgebung, f. 2) Wiedereinſetzung, Herſtellung, f. 3) Zurückkunft, Rückkehr, f.

Nawracým, el, eti, ſ. ſequ.

Nawracugi (u), owal, owati, mit dem Akkuſativ, zurück geben, wieder zuſtellen, b) nawracowat někoho w předeſſlé zdrawj, jemanden wieder geſund machen, herſtellen; nawracowat někoho k geho důſtogenſtwj, jemanden in ſeine Würde wieder einſetzen, H. T.; nawracowat měſta, hrady w lepſſj ſtaw, Städte, Burgen in beſſern Stand ſetzen, beſſer herſtellen, H. T.; nawrácenu být k ſwé ſwobodě, wieder in Freiheit, auf freien Fuß geſetzt werden.

II. recipr. nawracowat ſe, zurück kehren, zurück kommen.

Náwrat, u, m. ſ. nawrácenj 2).

Náwrátil, a, m ein böhmiſcher Zuname.

Nawrátilá nemoc, der Rückfall einer Krankheit.

Nawrátjm, fut., il, iti, cen, ſ. nawracugi; nawrátiti žiwot, das Leben wieder geben. Wel.

Nawraubjm fut., il, iti, en, kerben, einkerben; ankerben.

Nawrážjm fut., el, eti, mit dem Genitiv, viel hinein ſchlagen, z. B. Nägel.

Náwrh, u, náwržek, m. ſ. náměk; náſtin, nawrženj.

Nawrhám, ſ. nawrhugi.

Nawrhnu fut., nawrhl, nawrhnauti, nawržen, ſ. nawrhugi.

Nawrhu, fut., nawrhl, nawrcy, nawržen, idem.

Nawrchugi fut., al, ati, nakopčiti, aufhäufeln, voll machen,

Nawrhugi (u), owal, owati, (reyſowati), entwerfen, a) z. B. ein Gemählde, Gebäude, b) mit Worten, c) vorſchlagen einem etwas; proponiren, d) namjtati, anwerfen.

Nawrſſugi, ſ. nawrchugi.

Nawrtám fut., al, ati, anbohren.

Nawrtjm ſe, ěl, ěti ſe, Com. ſich viel herumwenden, herumdrehen.

Nawru (řu) fut., nawřel, nawřjti, mit dem Inſtrumental, durch Sieden einen Geruch bekommen, z. B. ein Topf(čim hrnec nawře, tim zapáchá, jung gewohnt, alt gethan.

Náwržek, u, m. ſ. nawrženj.

Nawrženj, n. Entwerfung, f. mit Bleifedern, Tinte, Worten ꝛc. b) Vorſchlag, m. Propozizion, f. c) Entwurf, Plan, m. ſ. náſtin, náwrh.

Nawſſtěw, u, m. ſ. nawſſtiwenj.

Nawſſtěwugi (u), owal, owati, beſuchen, a) zu jemand gehen oder kommen, b) wohin kommen

men oder etwas abwarten, z. B. die Kirche.

Nawſſtjwenj, n. der Beſuch, das Beſuchen, die Beſuchung.

Nawſſtjwjm, fut. il, iti, ſ. nawſſtěwugi.

Nawſſtiwitel, e, m. Beſucher, m.

Nawybjrám ſe fut., al, ati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft ausklauben, ausleſen.

Nawyhánjm ſe fut., ěl, ěti, mit dem Genitiv, lange oder oft austreiben, heraus treiben, a) z. B. Menſchen ꝛc. b) das Vieh.

Nawykám, al, ati, mit und ohne Dativ, ſich etwas angewöhnen. Učit nawykat, angewöhnen, jemand zu etwas, oder etwas jemand.

Nawyknu fut., nawykl, nawyknaut, ſ. nawykám.

Nawynáſſjm ſe fut., el, eti, mit und ohne Genitiv, lange oder oft austragen, heraustragen.

Nawytahugi (u) ſe fut., owal, owati, mit und ohne Genitiv, lange oder oft ausziehen, herausziehen, z. B. den Degen, Pflanzen aus der Erde, Waſſer aus dem Brunnen ꝛc.

Nawywážjm ſe fut., el, ěti, mit und ohne Genitiv, lange oder oft ausführen, herausführen, auf Wägen oder Schiffen.

Nawzdornoſt, i, f. protimyſlnoſt, vrputnoſt, f. Widerwärtigkeit, f. Trotz, m.

Nawzdorný, á, é, adj. vrputný, trotzig.

Nawzdory, adv. mit dem Dativ, jemand zum Trotze.

Nawzkazugi (u), fut., owal, owati, mit dem Genitiv, oft ſagen laſſen.

II. recipr. nawzkazowat ſe, oft ſagen laſſen.

Nazad, adv. pozadu, hinten.

Názadrmo, unauflösbar, verfitzt.

Nažebrám fut., al, ati, mit dem Genitiv, viel ausbetteln.

Názelený, á, é, adj. pozelenalý, grünlich.

Nazenu fut., nahnal, nahnati, imper. nažeň, ſ. nahánjm.

Nažeru ſe fut., nažral ſe, nažrati ſe, mit und ohne Genitiv, ſich ſatt freſſen, ſich anfreſſen.

Názew, názwu, m. Tittel, m. Benennung, f.

Nazeytřj. adv. den Tag darauf, morgen.

Nažiwjm ſe fut., il, iti, mit dem Genitiv, lange ernähren.

Nazlobjm ſe fut., il, iti, nahněwati ſe, viel zürnen.

Nazobám ſe fut., al, ati, ſich anfüttern, freſſen, ſatt füttern, b) moral. ſich reich füttern.

Nazowu, nazůwu, ſ. nazwu.

Nazpomjnám ſe, fut., al, ati, oft gedacht haben.

Nažwachtám, ſ. nažwaſtám.

Nažwaſtám, ſ. naſſweholjm.

Nažwatlám, al, ati, ſ. naſſweholjm.

Nazwu fut., nazwal, nazwati, nazwán, ſ. nazýwám, gmenugi. 2) mit dem Genitiv, viele einladen zu Gaſte ꝛc.

Nazýrám, al, ati, wenig in oder auf etwas blicken, ſehen.

Nazýwám, al, ati, mit dem Akkuſativ der Perſon und dem Inſtrumental der Sache, nennen, benennen, einen Namen beilegen, ſ. gmenowati.

Nazýwánj, n. Benennung, f.

Ne, adv. nein, nicht.

Die Verneinung ne darf im Böhmiſchen nicht weggelaſſen werden, wie im Deutſchen die Verneinung nicht, wenn noch eine andere Verneinung da iſt, z. B. žádný tu nebyl, es war niemand hier; gá nic nemám, ich habe nichts.

Fer-

Ferner muß die Verneinung ne mit den Wörtern, denen es vorgeſetzt wird, verbunden werden, und bedeutet: nicht, miß, un.

Die verneinenden thätigen Zeitwörter haben bei den Schriftſtellern größtentheils den Genitiv; im gemeinen Leben bald den Genitiv, bald den Akkuſativ bei ſich.

Neauroda, y, f. Mißjahr, n, Mißwachs, m.

Neaurodnoſt, i, f. die Unfruchtbarkeit, z. B. des Ackers, des Baumes.

Neaurodný, á, é, adj. unfruchtbar, z. B. der Acker, der Baum; neaurodný rok, ein Mißjahr.

Neb, nebo, conj. denn, wenns eine Urſache anzeigt. 2) oder.

Rzekni, půgdeſſli, nebo nepůgdeš. Přineſl gſy ten ſaudek, nebo nepřineſl? Sage, ob du gehen wirſt, oder nicht. Haſt du das Fäßchen gebracht, oder nicht?

Nebe, e, n. (nebeſa), der Himmel; kalné, mračné nebe, trüber Himmel; gaſné nebe, heiterer Himmel, b) der Aufenthalt der Engel und Seligen, c) Glückſeligkeit, f. plur. nom. nebeſa, genit, nebes, dat. nebeſům ꝛc. der Himmel, der äußerſte Theil der Welt, b) der Aufenthalt der Engel und Seligen, c) das Baldachin, die Decke, der Thronhimmel, z. B. übers Bett, oder den man trägt; poſtel s nebeſy, Himmelbett, n. pod ſſirým nebem, unterm freien Himmel.

Nebedliwě, adv. nepilně, nedbale, neſſauſſně, neochotně, nečjle, negapně, nachläſſig.

Nebedliwoſt, i, f. nedbaloſt, nedbánliwoſt, nepilnoſt, nečjloſt, f. Nachläſſigkeit, f.

Nebedliwý, á, é, adj. nedbalý, nepilný, neſſauſſný, nelepý, nečjlý, neochotný, negapný, nachläſſig.

Nebeſa, nebes, pl. n. der Himmel, ſ. nebe.

Nebeſky, adv. himmliſch.

Nebeſký, á, é, adj. himmliſch. 2) himmelblau; nebeſká barwa, himmelblaue Farbe.

Nebeſſťan, a, m. der im Himmel iſt, der Himmelsbürger, Himmelsbewohner.

Nebeſſťanka, y, f. Himmelsbürgerinn, f.

Nebeſſťanſtwo, n. die Himmelsbürger.

Nebeyt, ſ. negſem.

Nebezpečenſtwj, n. die Gefährlichkeit, Gefahr; w nebezpečenſtwj ſe dát, wydat, nebezpečenſtwj podniknaut, in Gefahr ſich begeben; w nebezpečenſtwi uweſt, in Gefahr ſetzen; w nebezpečenſtwj přigjt, upadnaut, in Gefahr kommen; nebezpečenſtwj podniknaut, eine Gefahr beſtehen.

Nebezpečně, adv. gefährlich.

Nebezpečnoſt, i, f. ſ. nebezpečenſtwj.

Nebezpečný, á, é, (abſ. nebezpečen, nebezpečno), adj. gefährlich, a) mit Gefahr verbunden, b) Gefahr bringend, z. B. Menſchen; Dinge.

Nebo, ſ. neb.

Nebogatý, ſ. rozpuſtilý.

Nebohý, á, é, adj. ubohý, arm, unglücklich, elend, z. B. neboh člowěk, der arme Menſch; nebohá panj, die arme Frau.

Neborák, ſ. nebožák.

Nebožák, ſ. nebožátko.

Nebožátko, a, ubožátko, n. chudák, m. chudátko, n. chudinec, m. ein armer, elender Menſch, ſ. hubenec.

Nebožec, ce, m. idem.

Nebozez, u, m. wrtadlo, n. der Bohrer, ein Werkzeug zum Bohren.

Nebožka, y, zemřelá, f die ſelige, verſtorbene, z. B. má nebožka matka, meine ſelige Mutter ꝛc.

Nebožtjk, a, zemřelý. m. der ſelige, verſtorbene, z. B. můg nebožtjk otec, mein ſeliger Vater ꝛc.

Nebozýzek, zku, m. dimin. wrtátko, n. ein kleiner Bohrer.

Nebranný, á, é, adj. unbewehrt, wehrlos; nicht wehrhaft, unſtreitbar.

Nebytj, n. nepřjtomnoſt, f. Abweſenheit, f.

Nečas, u m. nehoda, nechwile, f. übles Wetter, üble Witterung. Giž ten tereden pořád ge nečas, ſchon die ganze Woche iſt üble Witterung.

Nečaſně, adv. newčas, newhodně, krom čaſu, nemjſtně, ungelegen.

Nečaſný, á, é, adj. nezralý, nedoſſlý, nedoſpělý, unzeitig. 2) ſ. newhodný.

Nečaſto, adv. ſelten.

Necelý, á, é, adj. mangelhaft, nicht vollſtändig.

Nečeſt, genit. necti, hanba, f. Unehre, f.

Neceſtný, á, é, adj. neſceſtný, neſchodný, unwegſam.

Nečeſtný, á, é, adj. ſ. nepočeſtný.

Nechám fut., al, ati, imper. nech und nechey, bei den Schriftſtellern mit und ohne Genitiv, im gemeinen Leben bald mit dem Genitiv, bald mit dem Ackuſativ, bald ohne Genitiv oder Ackuſativ, laſſen, a) erlauben, daß ꝛc. Nenechagj mě zahálet, laſſen ſie mich nicht feiern; když ſe mu chce pjt, muſým ho nechat, wenn es ihn dürſtet, ſo muß ich ihn trinken laſſen; ani mě do toho zrcadla ſe nenechá podjwat, er läßt mich weder in den Spiegel hinein ſchauen; nech ſtát, laß ſtehn; nech ho gjt, laß ihn gehen; gen ho (maſo) nechte wymočit drobet, laßt es (das Fleiſch) nur ein wenig auswäſſern; widěgj, giž tu nic nemagj, darmo tu nechagj ſklenička ſtát, ſehen Sie, ſie haben nichts mehr da, umſonſt laſſen ſie das Gläschen hier ſtehn; tak dagj na to pjwo, co pak mě nechagj tak dlauho čekat, geben Sie alſo auf das Bier, was laſſen Sie mich denn ſo lange hier warten; nech toho tak, gak ge to, laß es ſeyn, wie es iſt. b) zanechati, ponechati (něčeho) puſtiti, opuſtiti, přeſtati od něčeho, vſtaupiti něčeho, unterlaſſen. Gá prawjm, abys toho nechala, ich ſage, daß du es gehen läßt; brzy toho tak necháte, ihr läßt es bald gehen; nechte ſe, laßt euch. c) verlaſſen, zurücklaſſen. Kauſek chleba mi tu nechte geſſtě, ein Stück Brod laßt mir hier noch. ſ. puſtjm.

Nechautka, y, f. dimin.. ſ. nechut.

Nechávám, al, ati, frequ, von nechám.

Nechcy, nechtěl, nechtjti, imper. nechtěg, nicht wollen. On mi nechtěl dát s wjčkem ſklenicy, er wollte mir kein Deckelglas geben; chleba giž nechceš? willſt du kein Brod mehr?

II. recipr. nechtjt ſe, ſ. chcy.

Nechť (ať), daß, damit; nechť (ať) geſt gak chce, es ſey, wie immer; nechť (ať) dělá co chce, er mag thun, was er will.

Nechtě, ungern.

Nechut, i, f. der Ekel vor der Speiſe, Sache, vor einem Menſchen. 2) Uiberdruß, m. 3) Uibelkeit, f. Erbrechen, n. ſ. oſſklwoſt, oſſkliwůſtka.

Nechuta, y, m, ein abgeſchmackter Menſch.

Nechutenſtwj, n. ſ. nechut. b) Abgeſchmacktheit, f.

Nechutně, adv. unſchmackhaft.

Nechutnjm, il, iti, oſſliwiti ſobě, einen Ekel haben, empfinden, ekeln einem.

Nechutný, á, é, adj. unſchmackhaft, b) abgeſchmackt.

Nechwjle, e, f. nečas, m. nehoda, f. H. T. übles, ſchlechtes Wetter; w čas nechwjle, bei ſchlechtem Wetter.

Nečj, adj. omn. gen. jemands.

Nečilý, á, é, adj, rozmařilý, wáhawý, neſſauſſný, langſam.

Nečiſtě, adv. unrein, a) beſchmutzt, b) z. B. im Reden. 2) unkeuſch.

Nečiſto, ſ. nečiſtý.

Nečiſtota, y, f. neřad, m. Unreinigkeit, f. a) Unſauberkeit, f. z. B. der Hände ꝛc. b) Schmutz, m. To ge tu nečiſtota před tjm domem! das iſt eine Unreinigkeit vor dem Hauſe! 2) chlipnoſt, wilnoſt, f. Unzucht, Unkeuſchheit, f.

Nečiſtotně, adv. unreinlich.

Nečiſtotnoſt, i, f. Unſauberkeit, Unreinigkeit, f. z. B. der Hände.

Nečiſtotný, á, é, adj. unreinlich.

Nečiſtý, á, é, (abſ. nečiſto), adj. nečiſtotný, vkálený, mrzký, unrein, a) beſchmutzt, b) mrzký, oplzlý, z. B. Worte ꝛc. 2) chlipný, wilný, unkeuſch.

Nečitedlnoſt, i, f. Unempfindlichkeit, f. a) z. B. eines Gliedes, b) der Seele eines Menſchen, Fühlloſigkeit, f. 2) Unleſerlichkeit. f.

Nečitedlný, á, é, adj. unempfindbar. 2) unempfindſam, unempfindlich, fühllos. 3) unleſerlich.

Necky, genit. necek, f. plur. Mulde, f. Waſchtrog, m.

Něco, genit. něčeho, dat. něčemu, acc. něco, loc. něčem, instr. něčjm, etwas. Wenn das něco im Nominativ oder Akkuſativ ſteht, ſo muß das hiezu gehörige Adjektiv im Genitiv geſetzt werden, z. B. něco dobrého, etwas Gutes; ſonſt ſtimmt es mit dem něco in der Endung überein, z. B. něčeho dobrého, něčemu dobrému ꝛc. Auch wird öfters co anſtatt něco gebraucht, wenn die Bindewörter aby, kdyby, geſtli, voran gehen, z. B. kdyby co, geſtli co für kdyby něco, geſtlj něco.

Nectně, adv. laſterhaft.

Nectnoſt, i, f. Laſter, n. Laſterhaftigkeit, f.

Nectný, á, é, adj. nepočeſtný. nepoctiwý, cti prázdný, bezectný, na cti zmařilý, neſſlechetný, ehrlos, laſterhaft.

Necuda, y, f. Unflath, Schandbalg, m. ſ. oſtuda.

Necudný, á, é, adj. ſ. neſſwarný, nečiſtý, nemrawný.

Necwjčný, á, é, adj. ungebildet.

Necyčky, genit. necyček, f. plur. dimin. eine kleine Mulde.

Necytitedlný, á, é, adj. necytedlný, unempfindlich.

Nedaleko, adv. mit und ohne Genitiv, unweit.

Nedám fut., al, ati, nicht geben, b) nicht laſſen; žádnému nic napřed nedat, niemanden nichts voraus geben.

Nedařjm, nepodařjm ſe, il, iti ſe, nezweſti ſe, nepadnauti, nicht gerathen, gelingen.

Nedáwno, adv. unlängſt.

Nedbale, adv. nachläſſig.

Nedbalec, lce, m. ein nachläſſiger Menſch.

Nedbalice, ſ. nedbalkyně.

Nedbalkyně, ě, f. ein nachläſſiges Frauenzimmer.

Nedbaloſt, i, f. Nachläſſigkeit, f.

Nedbalſtwj, ſ. nedbaloſt.

Nedbalý, á, é, adj. nachläſſig.

Nedbám, al, ati, mit der Präpoſition na oder o und dem Akkuſativ, auch blos mit dem Genitiv, nedbat na od. o něco, nedbat něčeho, nepečowati, neſtarati ſe, ſich nicht bekümmern, keine Sorge für etwas tragen. 2) mit der Präpoſition na und dem Akkuſativ, ſich nicht kehren, an jemand, an etwas, ſich nichts daraus machen. 3) nicht achten, ſ. newſſjmám, nebažjm.

Nedbánliwoſt, i, f. ſ. nedbaloſt.

Nedbawý, á, é, adj. ſ. nedbalý.

Neděle, e, f. der Sonntag. 2) im Plural auch die Wochen; dwě neděle, zwei Wochen.

Nedělka, y, m. ein böhmiſcher Zuname.

Nedělnj, adj. omn. gen. ſonntägig, ſonntäglich, was am Sonntage iſt oder geſchieht, oder geſchehen iſt; nedělnj den, ſ. neděle.

Nedjlný, á, é, adj. ſyn otce ſwého, nedjlný, ſ. djlný.

Nedobře, adv. unrecht, nicht ſo wie es ſeyn ſoll, z. B. ſich das Kleid unrecht anziehen, unrecht gehen, verſtehen, ſitzen, ſtehen, unrecht erzählen, unrecht ſchreiben oder reden.

Nedobrý, á, é, adj. zlý, böſe, a) ſchlimm, b) heftig, hitzig, *a*) von Perſonen, *b*) von Thieren.

Nedochodilý, á, é, adj. z. B. nedochodilý, plod, ſ. ſequ.

Nedochůdče, ete n. eine unabzeitige Geburt, Liebesfrucht, f.

Nedočkawý, á, é, adj. der etwas nicht erwarten kann, gremſig.

Nedo[illegible]c, ce, m. ein ungeſtilltes Kind.

Nedokonale, adv. unvollkommen.

Nedokonaloſt, i, f. Unvollkommenheit, f. ſ. neplnoſt.

Nedokonalý, á, é, adj. unvollkommen, ſ. neplný.

Nedomrlý, á, é, adj. halbtodt.

Nedoneſu, ſ. nedonoſým.

Nedonoſým, yl, yti, vollens hintragen.

Nedopatřenj, n, das Verſehen, der Fehler.

Nedopatřjm fut., il, iti, verſehen, überſehen, etwas nicht ſehen.

Nedoperně, n. ſ. piſkle.

Nedoroſtlice, e, f. Zwerginn, f.

Nedoroſtljk, a, m. Zwerge, m.

Nedoroſtlý, á, é, adj. unerwachſen.

Nedorůſtek, ſ. nedoroſtljk.

Nedoſchplý, á, é, adj. nicht ganz verreckt, kränklich, im verächtlichen Verſtande.

Nedoſpělý, á, é, adj. nicht mannbar. 2) unreif.

Nedoſſlý, á, é, adj. nicht zu ſeiner Vollkommenheit gekommen, unreif; nedoſſlý porod, ſ. nedochůdče.

Nedoſtanu fut., nedoſtal, nedoſtati, nicht bekommen.

II. recipr. nedoſtat ſe, nicht gelangen, kommen. 2) imperſonaliter mit dem Genitiv, nur das Maß ſteht im Nominativ, fehlen, mangeln.

Nedoſtatečnoſt, i, f. Unzulänglichkeit, f

Nedoſtatecný, á, é, adj. unzulänglich.

Nedoſtatek, tku, m. potřebnoſt, vgma, f. der Mangel, die Abweſenheit einer nöthigen Sache.

Nedoſtáwám, al, ati, nicht bekommen.

II. recipr. nedoſtáwat ſe, imperſonaliter mit dem Genitiv, das Maß ſteht aber dennoch im Nominativ, fehlen, mangeln, ſ. chybowati, chybiti, ſcházeti. 2)

feh-

fehlen, ſeyn, zu einem Verdrieſſlichen, Newjm coté ſe mu nedoſtáwalo, ich weiß nicht, was ihm fehlte.
Nedotčený, á, é, adj. unberührt.
Nedotkliwý, ſ. nedůtkliwý.
Nedouk, a, ne wywčený, m. Halbgelehrter, m.
Nedowařený, á, é, adj. nicht gar gekocht.
Nedowěra, y, f. Mißtrauen, n.
Nedowěrec, ce, m. ein mißtrauiger Mensch. Com,
Nedowolený, á, é, adj. unerlaubt.
Nedožiwý, á, é, adj. ſ. nedužiwý.
Nedozralý, á, é, adj. unreif.
Neduh, u, m. Krankheit, f. Geſundheitsmangel, m.
Nedůtkliwoſt, i, f. Haiklichkeit, f.
Nedůtkliwý, á, é, adj. haiklich, gricklich.
Nedůwěra, f. ſ. nedowěra.
Nedůwěřjm ſe, il, iti, mißtrauen.
Nedůwěrnoſt, i, f. das Mißtrauen.
Nedůwěrný, á, é, adj. mißtrauiſch.
Nedužjm, il, iti, kränkeln. ſ. nedužiwjm.
Nedužiwjm, znedužiwjm, ěl, ěti, churawěti, malátněti, krank werden.
Nedužiwoſt, i, f. churawoſt, neſtatečnoſt, f. Kränklichkeit, Siechheit, f. Siechthum, n.
Nedužiwý, á, é, adj. churawý, neſtatečný, kränklich, ſiech; nedužiwý na pljce, lungenſüchtig.
Nedužný, á, é, adj. ſ. nedužiwý.
Nedogjpka, y, f. H. T. na negiſto, mißlich, unzuverläſſig, ungewiß, aufs Gerathewohl.
Nedwěd, a, m. der Bär, ein Thier.
Nedwědář, e, m. Bärenführer, Bärentreiber, m.
Nedwědj, adj. omn. gen. von Bären; nedwědj pazneht, Bärenklaue, f.
Nedwědice, ce, f. die Bärinn. 2) der Bär am Himmel.
Nedwjdě, n. Bärchen, n.
Neforemný, á, é, adj. ſ. neſtwůrný.
Négak, adv. einigermaßen.
Négaký, á, é, adv. einiger, einige, einiges, einer, irgend einer, jemand ꝛc.
Negápně, adv. ljně, rozmařile, faul, träge.
Negápnoſt, i, lenoſt, f. Faulheit, Trägheit, f. (ungeſchicktes Weſen), ſ. neſſauſſnoſt, rozmařiloſt.
Negápný, á, é, adj. ljný, malatný, rozmařilý, faul, träge, unbehilflich, ſ. neſſauſſný; nepáný den, ein rauher, unangenehmer, verdrießlicher Tag.
Negedlý, á, é, adj. uneßbar.
Negednau, adv. nicht einmal, mehrmals, mehr als einmal.
Negemný, á, é, adj. ungelehrig.
Negeſſitný, á, é, adj. ſ. chlipný. Wodn.
Negiſtota, y, f, die Ungewißheit einer Sache.
Negiſtý, á, é, adj. negiſtotný, pochybný, ungewiß, nicht zuverläſſig.
Negměnj, n. Entbehrung, f.
Nehaſſený, á, é, adj. ungelöſcht; nehaſſené wápno, ungelöſchter Kalk.
Nehbitoſt, i, f. Langſamkeit, f. ſ. rozwláčnoſt.
Nehbitý, á, é, adj. langſam, ſ. rozwláčný.
Nehebký, á, é, adj. neohebný, netažný, unbiegſam.
Nehnutedlnoſt, i, f. ſ. nehnutoſt.
Nehnutedlný, á, é, adj. unbeweglich.
Nehet, genit. nehtu, m. der Nagel, an Fingern und Zehen; nehty řezat, ořezat, ſtřjhat, oſtřjhat, die Nägel beſchneiden;

neh-

nehty kauſat, an den Nägeln kauen; na nehet (wlas), genau. ſ. zewrub.
Nehnutoſt, i, f. Unbeweglichkeit, ſ.
Nehoda, y, f. odpornoſt, protiwyſlnoſt, f. Ungemach, Trübſal, n. 2) ſ. nečas, nechwjle, ſlota.
Nehodně, adv. unwürdig.
Nehodnjm, ſ. znehodnjm.
Nehodnoſt, i, f. Unwürdigkeit, f.
Nehodný, á, é, adj. unwürdig; nehodný papjr, ſchlechtes Papier.
Neholený blázen, Schalksnarr, m.
Nehrubě, adv. newelmi, nepřjliš, nicht ſo ſehr, nicht ſonderlich.
Nehýtek, tku, m. dimin. Nägelchen, n. kleiner Nagel am Finger. 2) der Nagel, das Unterſte des Blummenblattes.
Někady, adv. ſ. někudy.
Nekagjcý, adj. omn. gen. unbußfertig.
Někam, adv. irgend wohin.
Nekázaný, á, é, adj. necudný, zuchtlos.
Nekázeň, ě, f. Züchtloſigkeit, f.
Někde, adv. irgend, irgend wo.
Někdegſſj, adj. omn. gen. ehemalig, weiland, geweſen.
Někdo, genit. někoho, jemand, ſ. některý.
Někdy, adv. jemals. Jſts ſo viel als einmal (künftig), ſo ſteht auch druhdy. 2) irgend, dann und wann, zuweilen; byli někdy čaſowé, es waren einmal Zeiten,
Neklidný, á, é, adj. ungeräumt.
Několik, adv. několiko, mit und ohne Genitiv, einige, etliche.
Několikerý, á, é, (abſ. několikero) adj. verſchieden, mehr, als eins.
Několikrát, adv. einigemal.
Nekoncugi, al, ati, nicht enden,
Nekonečný, á, é, adj. neſkonalý, endlos; ohne End; unendlich.

Některý, á, é, adj. jemand, einer, eine, eines; plur. einige.
Někudy, adv. irgend wohin, wodurch.
Nekwapnoſt, i, nenáhloſt, f. Langſamkeit, f. ſ. rozwláčnoſt.
Nekwapný, á, é, adj. nenáhlý, nicht haſtig, langſam, ſ. rozwláčný, wáhawý.
Nekyprý, á, é, adj. ſ. rozmařilý,
Nelepoſt, i, f. netreffnoſt, (haneſbnoſt, f. H. T. Unanſtändigkeit. Nichtübereinſtimmung, f.
Nelepý, á, é, adj. netreffný, nicht übereinſtimmend, nicht paſſend, unanſtändig.
Neljbě, adv. unlieblich.
Neljbezně, adv. idem.
Neljbeznoſt, i, f. ſ. neljboſt.
Neljbezný, á, é, adj. ſ. nelibý.
Neljbka, y, f. Mißvergnügen, n. Mißmuth, m. ſ. neljboſt, Reſch.
Neljboſt, i, f. Unlieblichkeit, f.; Mißvergnügen, n.
Neljbý, á, é, adj. unlieblich.
Nelidſky, adv. unmenſchlich.
Nelidſký, á, é, adj. unmenſchlich.
Nelze, adv. nenj možná, lze, unmöglich, äußerſt ſchwer.
Straſt, bjdu a neřeſt co proſpjwá oplakáwati, geſtliže gi nelze w lepſſj změniti, was nützt es, das Elend und Ungemach zu beweinen, wenn man es nicht verbeſſern kann. Com.
Nemahý, á, é, adj. ſ. hlaupý, tupý.
Nemalý, á, é, adj. ziemlich groß.
Nemám, ěl, jti, nicht haben.
Nematně, adv. neledagak, vornehm, anſehnlich, auszeichnend.
Nematný, á, é, adj. neobyčegný, neledocos, vornehm, ausgezeichnet, anſehnlich, nicht ſchlecht, nicht gemein; z nematného rodu poſſlý, von vornehmer Geburt. Wel.

Ne=

Nemaudře, adv. nerozumné, neſmyſlné, unweiſe.
Nemaudroſt, i, f. nerozumnoſt, neſmyſlnoſt, f. Unweisheit, f.
Nemaudrý, á, é, adj. nerozumný, neſmyſlný, unweiſe.
Němčj, adj. omn. gen. den Deutſchen gehörend.
Němčina, y, f. das Deutſch, die deutſche Sprache.
Němcy, f. plur. deutſche Länder; ſſel do Němec, er ging ins Deutſche, d. i. in Länder, Gegenden, wo Deutſche wohnen; w Němcých mnoho ſkuſyl, im Deutſchen hat er viel erfahren.
Němec, mce, m. der Deutſche. (Von ne, nicht, und gmé (gméno), der keinen Namen hat, ein Unbenannter, d. i. ein Fremder. Mit dieſem Namen wurden alle Fremde von den Slawen, und vorzüglich die Deutſchen belegt.)
Němeček, čka, m. dimin. der kleine Deutſche. 2) ein böhmiſcher Zuname.
Německy, adv. deutſch.
Německý, á, é, adj. deutſch. Německá země, Deuſchland; Německá myš, Ratze, f. ſ. potkan.
Nemehlo, a, trdlo, n. nemotora, neohrabaný, m. ein ungeſchickter, hölzerner Kerl, Haſpel, m. Fig.
Neměnitedlný, á, é, adj. nezměnitedlný, unveränderlich; neměnitedlnj ſwátkowé, die unbeweglichen Feſttage.
Nemiloſrdenſtwj, n. Unbarmherzigkeit, f.
Nemiloſrdné, adv. unbarmherzig.
Nemiloſrdný, á, é, adj. unbarmherzig.
Nemiloſt, i, f. Ungnade, f, Zorn, m.; w nemiloſti beyt, in Ungnade ſeyn; w nemiloſt přigjt, w neláſku, w neliboſt vpadnaut, miloſt zmrhat, in Ungnade kommen, fallen.
Nemiloſtiwý, á, é, adj. ungnädig.
Nemjrné, adv. unmäſſig.
Nemjrnoſt, i, f. Unmäſſigkeit, f. ſ. neſtřjdmoſt, neſkrownoſt.
Nemjrný, á, é, adj. unmäſſig, a) ſich nicht mäſſigend, b) das Maß überſchreitend, übertrieben, zu groß, ſ. neſtřjdmý, neſkrowný.
Nemjſtné, adv. zu unrechter Zeit.
Němkyně, ě, f. die Deutſche.
Nemluwňátko, a, n. dimin. ſ. ſequ. 2) plur. die unſchuldigen Kindlein, die Herodes umbringen ließ.
Nemluwně, ěte, n. ein kleines Kind, das noch nicht reden kann.
Nemluwný, á, é, adj. unberedt, der nicht beredt iſt, oder keine Beredtſamkeit beſitzt.
Nemoc, y, f. ſtonanina, f. ſtonánj, n. neduh, m. neduživoſt, f. nezdrawj, n. Krankheit, f.
Nemocnice, ce, f. Krankenſtube, f. 2) Krankenhaus, n.
Nemocnjm, znemocnjm, ěl, ěti, ſtonati, krank ſeyn; werden.
Nemocnoſt, i, f. Unvermögen, n. Krabice.
Nemocný, á, é, adj. ſtonawý, neduživý, nezdrawý, nedoſtatečný na zdrawj, (abſ. nemocen, nemocno), adj. krank. 2) neſtatečný, mdlý, unmächtig.
Nemohowitý, á, é, adj. unbeweglich. 2) unbemittelt.
Němoſt, i, f. ſ. ſequ.
Němota, y, f. Stummheit, f.; němotau poražený, mit der Stummheit geſchlagen.
Nemotora, y, (chramoſta) m. ein ungeſchickter Menſch.
Nemotorné, adv. ungeſchickt, ſ. nepůſobné.
Nemotornoſt, i, f. ein ungeſchicktes Weſen, Plumpheit, f.

Ne-

Nemotorný, á, é. adj. ungeſchickt, plump, ſ. neſpůſobný; chraſtawý.

Nemožnoſt, i, f. Unmöglichkeit, f. 2) neſtatečnoſt, nedoſtatečnoſt, f. Unvermögen, n.

Nemožný, á, é, adj. unmöglich. 2) neſtatečný, mdlý, nedoſtatečný, ohne Kraft, ohne Vermögen.

Nemrawa, y, m. ein unſittlicher Menſch. 2) die Unſitte, Ungeſittheit.

Nemrawec, ce, m. ein ungeſitteter Menſch.

Nemrawně, adv. unmanierlich, unſittlich.

Nemrawnoſt, i, f. Unmanierlichkeit, Unſittlichkeit, f.

Nemrawný, á, é, adj. unmanierlich, unſittlich; ungeſittet.

Němý, á, é, adj. Njma, ſtumm.

Nemyſliwý, á, é, adj. nerozmyſlný, newážliwý, unbedacht.

Nenabytný, á, é, adj. unerſetzlich, unwiderbringlich. H. T.

Nenabytý, á, é, adj. idem. gebräuchlicher iſt zwar dieſes als erſteres, aber nicht ſo richtig.

Nenadále, adv. maně, znáhla, náhle, zpátra, unvermuthet.

Nenadáloſt, i, f. unvermutheter Fall.

Nenadálý, á, é, adj. náhlý, unvermuthet.

Nenáhle, adv. znenáhla, allmählig.

Nenáhljm, il, iti, langſam ſeyn, thun, werden, zu Werke gehen.

Nenáhlý, á, é. adj. nekwapný, nebbirý, langſam.

Nenáležjm' el, eti, neſluſſeti, nehoditi ſe, neſſlechtiti, ſich nicht gebühren, geziemen.

Nenáležité, adv. neſluſſně, ungebührlich, a) wider die Gebühr, b) auf ungebührliche Art.

Nenáležitoſt, i, neſluſſnoſt, f. Ungebührlichkeit, f. a) wenns nicht Schuldigkeit iſt b) Unanſtändigkeit, c) Unbilligkeit, f.

Nenáležitý, á, é, adj. neſluſſný, ungebührlich, a) nicht ſchuldig, b) unſchicklich, unanſtändig.

Nenaprawitedlný, á, é. adj. nepolepſſitedlný, unverbeſſerlich, ſchlecht, daß es nicht zu corrigiren iſt.

Nenaſycené, adv. unerſättlich.

Nenaſycenoſt, i, f. Unerſättlichkeit, f.

Nenaſycený, á, é, adj. unerſättigt. 2) unerſättlich.

Nenáwidjm, ěl, ěti, jn, reg. genit. haſſen.

Nenáwiſt, i, f. oſſkliwoſt, hněwiwoſt, f. der Haß; w nenáwiſti mjti; wzýti w nenáwiſt někoho, ſ. nenáwidjm.

Nenáwiſtiwoſt, i, f. Gehäſſigkeit, f.

Nenáwiſtiwý, ſ. nenáwiſtný, hněwiwý.

Nenáwiſtně, adv. nenáwiſtiwě, gehäſſig.

Nenáwiſtnjk, a, m. Haſſer. m.

Nenáwiſtný, á, é. adj. nenáwiſtiwý, gehäſſig.

Nenechawám, al, ati, án, nicht laſſen; nenechawat něčeho déle pod kbelcem, etwas nicht länger verborgen halten.

Nenechawec, ce, krádce, m. Langfinger, Dieb, m.

Nenj, die dritte Perſon von neſem, iſt nicht. On ſnad nenj doma, er iſt vielleicht nicht zu Hauſe. Nenj gim tu zyma? friert Sie hier nicht? To nenj ſukno, das iſt kein Tuch. Ani ho tam ſlyſſet nenj, man hört ihn dort gar nicht. Mha ge tam, ani nenj wrch widět, es iſt dort ſo nebelig, daß der Berg nicht zu ſehen iſt. Oft wird anſtatt des

des Nominativs der Genitiv gebraucht, z. B. kdyby toho nebylo bylo, wenn das nicht geweſen wäre; nenj mi do ſmjchu, do hry, do gjdla, ꝛc. ich habe nicht Luſt, bin nicht aufgelegt, zu lachen, zu eſſen, zu ſpielen ꝛc.; nenj ho s to, er iſt das nicht fähig, im Stande, vermag es nicht; nenj ho s tu prácy, s ten aukad, er iſt der Arbeit, dem Amte nicht gewachſen; ſeč (on) býti může, was kann er leiſten?

Neoblomitedlný, á, é, adj. unerſchütterlich.

Neobratně, adv. ungelenk, ungelenkſam; ungeſchickt.

Neobratnoſt, i, f. nehbitoſt, nepotočitoſt, f. Ungelenkſamkeit, Ungelenkheit f.; Ungeſchicklichkeit, Plumpheit, f.

Neobratný, á, é, adj. nehbitý, nepotočitý, ungelenk, ungelenkſam; ungeſchickt, plump.

Neobřjzka, y, f. Vorhaut, f.

Neobſáhloſt, i, neſtihloſt, f. Unbegreiflichkeit, f. a) mit der Hand, b) mit dem Verſtande.

Neobſáhlý, á, é, adj. neſtihlý, unbegreiflich, z. B. mit der Hand, mit dem Verſtande ꝛc.

Neobſylně, adv. unberufenerweiſe.

Neobyčegně, adv. ungewöhnlich.

Neobyčegnoſt, i, f. Ungewöhnlichkeit, f.

Neobyčegný, á, é, adj. ungewöhnlich.

Neodewzdám, fut. al, ati, nicht übergeben; nicht überlaſſen, anvertrauen.

II, recipr: neodewzdat ſy, nicht nachgeben, nicht geringer ſeyn.

Neohebnoſt, i, nehebkoſt, f. Unbiegſamkeit, Unbeugſamkeit, f.

Neohebný, á, é, adj, nehebký, unbiegſam, unbeugſam.

Neohrabaně, adv. ungeſchickt, ungelenkig.

Neohrabanoſt, i, f. Ungeſchicklichkeit, Plumpheit, Ungelenkigkeit, f.

Neohrabaný, á, é, adj. ungeſchickt, plump, ungelenkig.

Neomylně, adv. untrüglich, unbetrüglich, ohne Betrug.

Neomylnoſt, i, f Untrüglichkeit, Unbetrüglichkeit, f. a) Gewißheit, f. b) wenn man nicht betrogen werden kann.

Neomylný, á, é, adj. untrüglich, unbetrüglich, a) was nicht betrügt; gewiß, b) was nicht betrogen werden kann.

Neopatrně, adv. neprozřetedlně, unvorſichtig.

Neopatrnoſt, i, neprozřetedlnoſt, f. Unvorſichtigkeit, f.

Neopatrný, á, é, adj. neprozřetedlný, unvorſichtig, a) unvorſichtig handelnd, b) unvorſichtig geſchehend, z. B. Handlung.

Neoſlyſſjm, fut. el, eti, ſ. ſequ.

Neoſlyſſugi (u), owal, owati, mit dem Genitiv der Perſon, nicht abſchlagen, nicht verſagen, erhören.

Neoſobnoſt, i, newroſtloſt, f. Unanſehnlichkeit, f.

Neoſobný, á, é, adj. newroſtlý, klein, unanſehnlich, von einem Menſchen.

Neoſpalý, á, é, adj. wacker.

Neoſytý, á, é, adj. unbeſäet.

Nepáchnu, nepáknu, nul, auti, nicht mit einem Fuße betreten.

Nepamět, i, f. Vergeſſenheit, f.

Nepamětliwoſt, i, f. Vergeßlichkeit, f.

Nepamětliwý, á, é, adj. vergeßlich, leicht etwas vergeſſend.

Nepárám ſe, al, ati, nicht faſeln, zaudern, tändeln; nepárá ſe mu poſſwu, es geht nicht, wie er will, nach ſeinem Wunſch, Kopf.

Nepatrnoſt, i, f. Unanſehnlichkeit, Unbedeutenheit, f.

Nepatrný, á, é, adj. ſproſtý, unanſehnlich, unbedeutend, gering; nepatrný člowěk, ein geringer unbedeutender Menſch.
Nepečliwoſt, i, f. Fahrläſſigkeit, f.
Nepečliwý, á, é, adj. fahrläſſig.
Nepěkný, á, é, adj. häßlich, a) ungeſtaltet, b) ſchändlich, garſtig.
Nepilně, adv. unfleißig.
Nepilnoſt, i, f. Unfleiß, m.
Nepilný, á, é, adj. unfleißig.
Neplatnoſt, i, f. Ungiltigkeit, f.; w neplatnoſt wweſti něco, etwas ungiltig machen.
Neplecha, y, f. ein fauler, feiger, unbetriebſamer Mann.
Neplechý, á, é, adj. ljný, faul, feig, unbetriebſam, ſ. rozmařilý.
Neplesse, adj. ſ. leniwě.
Neplodnoſt, i, f. die Unfruchtbarkeit, z. B. des Ackers, des Weibes, Thieres, Baumes.
Neplodný, á, é, adj. unfruchtbar, z. B. der Acker, das Weib, Thier, der Baum.
Nepočeſtně, adv. nečeſtně, unbeſcheiden; unehrbar.
Nepočeſtnoſt, i, nečeſtnoſt, f. Unbeſcheidenheit; Unehrbarkeit, f.
Nepočeſtný, á, é, adj. nečeſtný, unbeſcheiden; unehrbar.
Nepochopitedlný, á, é, adj. unbegreiflich, mit dem Verſtande,
Nepoſtihlý, á, é, adj. idem.
Nepochotný, á, é, adj. ſ. nechutný.
Nepochybně, adv. bez pochyby, unzweifelhaft.
Nepochybný, á, é, adj. unzweifelhaft.
Nepoctiwě, adv. unehrlich, a) unehrbar; infam, b) unredlich.
Nepoctiwoſt, i, f. Unehrlichkeit, f. a) Unehrbarkeit, f. übler Ruf, Infamie, f. b) Unredlichkeit, Untreue, f.
Nepoctiwý, á, é, adj. unehrlich, a) unehrbar; infam, b) unredlich.
Nepodařjm ſe, il, iti ſe, nezdařiti ſe, newrcy ſe po otcy, nepotatiti ſe, aus der Art ſchlagen, dem Vater nicht nachgerathen,
Nepoddanoſt, i, f. Ungehorſam, m.
Nepodoba, y, f. Unähnlichkeit, f.
Nepodobně, adv. unähnlich. 2) nemotorně, neforemně, ungereimt.
Nepodobnoſt, i, f. Unähnlichkeit, f.
Nepodobný, á, é, adj. unähnlich. 2) neforemný, nemotorný, ungereimt; nepodobný k wjře, unglaublich.
Nepohnutě, adv. ſ. ſequ.
Nepohnutedlně, adv. unbeweglich.
Nepohnutedlnoſt, i, nepohnutoſt, f. Unbeweglichkeit, f.
Nepohnutedlný, á, é, adj. unbeweglich.
Nepohoda, y, f. das Ungemach, übles Wetter, 2) ſ. nepohodlj.
Nepohodlj, n. Unbequemlichkeit, f.
Nepohodlně, adv. unbequem; zur unbequemen Zeit.
Nepohodlný, á, é, adj. unbequem.
Nepokog, e, m, die Unruhe, z. B. eines Menſchen.
Nepokogjm, il, iti, beunruhigen.
Nepokogně, adv. unruhig,
Nepokogný, á, é, adj. unruhig, a) in Unruhe lebend, keine Ruhe genießend, b) Unruhe erregend.
Nepomatjm, nepomateřjm ſe, il, iti ſe, newrcy ſe, nezdařiti ſe po máti, von der Mutter abarten.
Nepomuk, u, m. ein Städtchen im Pilſner Kreiſe, Klattauer Antheils, Nepomuk, n.

Nep

Nepořád, u, m. ſ. ſequ.

Nepořádek, dku, m. die Unordnung, Konfuſion, wenn keine Ordnung wo herrſcht, ſ. nezpráwa.

Nepořádně, adv. unordentlich, a) ohne Ordnung; konfus, unter einander. b) liederlich.

Nepořádnoſt, i, f. Unordnung, f. 2) Liederlichkeit, f.

Nepořádný, á, é, adj. nezpráwný, unordentlich, a) nicht in Ordnung geſtellt oder befindlich, b) nicht die Ordnung beobachtend, c) nicht die Ordnung liebend, liederlich.

Nepořidjm, ſ. neſwedu.

Neposeda, y, m. ein Unruhiger, der nicht gerne ruhig ſitzt.

Neposedawý, á, é, adj. unruhig, kein Sitzfleiſch habend.

Neposedjm, fut. ěl, ěti, ſ. poſedjm.

Neposedný, á, é, adj. unruhig, der immer ſchäkert.

Nepoſluſſenſtwj, n. der Ungehorſam.

Nepoſluſſně, adv. ungehorſam.

Nepoſluſſnoſt, i, f. ſ. nepoſluſſenſtwj.

Nepoſluſſný, á, é, (abſ. nepoſluſſen, nepoſluſſna, nepoſluſſno), adj. ungehorſam.

Nepoſſkwrněný, á, é, adj. unbefleckt.

Nepoſwěcený, á, é, adj. ungeweihet..

Nepotatjm ſe, fut. il, iti ſe, newrcy, nezdařiti ſe po otcy, vom Vater abarten.

Nepotěſſitedlně, adv. untröſtlich.

Nepotěſſitedlný, á, é, adj. untröſtlich.

Nepowážliwě, adv. nerozmyſlně, bez rozmyſlu, unüberlegt.

Nepowážliwoſt, i, nerozmyſlnoſt, f. f. Unüberlegenheit, f.

Nepowážliwý, á, é, adj. nerozmyſlný, unüberlegt.

Nepowědomě, adv. unwiſſend, unwiſſentlich.

Nepowědomj, n. ſ. ſequ.

Nepowědomoſt, i, f. Unwiſſenheit, f.; w něčem, in etwas.

Nepowědomý, á, é, adj. unwiſſend, a) unwiſſentlich, b) keine Kenntniß oder Wiſſenſchaft von etwas habend. 2) unbekannt, a) was man nicht kennt oder nicht weiß, b) dem etwas oder iemand nicht bekannt iſt, oder der wo keine Bekanntſchaft hat.

Nepozor, u, m. ſ. nepozornoſt.

Nepozorně, adv. unaufmerkſam.

Nepozornoſt, i, f. Unachtſamkeit, f.

Nepozorný, á, é, adj. unaufmerkſam.

Nepřátelſky, adv. feindlich, a) nach Art der Feinde, die Krieg führen, oder uns auf feindliche Art verfolgen, b) feindſelig, nicht freundſchaftlich.

Nepřátelſký, á, é, adj. feindlich, a) dem Feinde (der Krieg führt) gehörig, b) feindſelig, nach der Art der Feinde, die Krieg führen; oder nach Art derer, die einen feindlich verfolgen, c) gehäſſig, nicht günſtig.

Nepřátelſtwj, n. Feindſchaft, f. 2) die Feindſeligkeit, feindliche Geſinnung, Feindſchaft, b) feindſelige Handlung, z. B. im Kriege 2c.

Neprawda, y, f. Unwahrheit, f. a) einer Sache, b) etwas Unwahres.

Neprawdiwě, adv. unwahrhaft, unwahr.

Neprawdiwý, á, é, adj. unwahrhaft, unwahr.

Neprawě, adv. unrecht, a) ungerecht, unbillig, b) wider die Wahrheit.

Neprawně, adv. wider die Rechte und Geſetze.

Neprawnj, adj. omn. gen. z. B. neprawnj den, ein Tag, an dem

dem kein Gericht gehalten wird.

Neprawoſt, i, f. das Unrecht. 2) neſſlechetnoſt, f. die Gottloſigkeit, eine gottloſe That, ein Laſter.

Neprawý, á, é, adj. unrecht, unächt, a) ungerecht, unbillig, z. B. Handlung, b) nicht wirklich das, was es ſeyn ſoll, 2) gottlos, laſterhaft.

Nepřehlednutedlný, á, é, adj. unüberſehbar.

Nepřemoženě, adv. unüberwindlich.

Nepřemoženoſt, i, f. Unüberwindlichkeit, f.

Nepřemožený, á, é, adj. unüberwindlich. 2) unüberwunden.

Nepřemožitedlnoſt, i, f. Unüberwindlichkeit, f.

Nepřemožitedlný, á, é, adj. unüberwindlich.

Nepřjgemně, adv. unangenehm.

Nepřjgemnoſt, i, f. Unannehmlichkeit, f.

Nepřjgemný, á, é, adj. unangenehm.

Nepřjhodně, adv. ungelegen.

Nepřjhodnoſt, i, f. die Ungelegenheit, Unbequemlichkeit, z. B. des Ortes, der Zeit, Sache ꝛc.

Nepřjhodný, á, é, adj. ungelegen, unbequem, z. B, Zeit, Ort, Sache ꝛc.

Nepřjkladně, adv. unerbaulich.

Nepřjkladný, á, é, adj. unerbaulich.

Nepřjležitě, adv. nepřjhodně, ungelegen.

Nepřjležitoſt, nepřjhodnoſt, f. Ungelegenheit, f. a) Unbequemlichkeit, f. z. B. des Orts, der Zeit, Sache ꝛc. b) Beſchwerlichkeit, f.

Nepřjležitý, á, é, adj. nepřjhodny, ungelegen, unbequem.

Nepřiliwám, al, ati, nicht zugießen; nepřiljweg lauže k blátu, mache die Sache nicht ärger; betrübe den Betrübten nicht noch mehr.

Nepřjm, el, jti (něčeho), nezapjrati, nicht läugnen, nicht verneinen.

Nepřjmý, á, é, adj. ungerad.

Nepřjſluſſně, adv. ungeziemend.

Nepřjſluſſný, á, é, adj. ungeziemend.

Nepřjſtupnoſt, i, f. Unzugänglichkeit, f.

Nepřjſtupný, á, é, adj. unzugängig, unzugänglich.

Nepřjtel, e, m. nom. plur. nepřátelé, genit. nepřátel, ein Feind, a) der einem nicht günſtig iſt, b) der Krieg führt, c) der feindſelig uns verfolgt.

Nepřjtelkyně, ě, f. Feindinn, f.

Nepřjtomnoſt, i, f. das Abweſen, die Abweſenheit.

Nepřjtomný, á, é, adj. (abſ. nepřjtomen, nepřjtomna, nepřjtomno), adj. abweſend.

Nepřjzeň, zně, f. Ungunſt, f.; záwiſt, f, záſſtj, n. Mißgunſt, f.

Nepřjzniwec, wce, m. Mißgönner, m.

Nepřjzniwoſt, i, záwiſt, f. Mißgunſt, f.

Nepřjzniwý, á, é, adj. záwiſtiwý, ungünſtig, Ungunſt habend; mißgünſtig.

Neproměnný, á, é, ad. ſ. neproměnitedlný, unveränderlich.

Nerád, a, o, adj. abſ. bezděky, ungern.

Neřád, u, m. Unordnung, Konfuſion, f. 2) Unflath, Schmutz. m,; Koth, m. 3) das Ungeziefer, die Läuſe. 4) die Unzucht, Unzüchtigkeit, ſ. neřeſt.

Neřádjm, il, iti, ſcheißen, ſich beſtuhlgängeln.

Neřádně, adv. unrechtmäſſig. 2) unfläthig. 3) unzüchtig.

Neřádnoſt, i, f. ſ. neřád.

Ne-

Neřádný, á, é, adj. unrechtmäſſig. 2) unfläthig, unzüchtig, z. B. Worte ꝛc.

Nercyli, adv. ich will nicht ſagen, nicht nur, geſchweige.

Neřeſt, i, f. Trübſal, f. Jammer, m.; Ungemach, n. ſ. ſtraſt. 2) Unzucht, f. Hurenpack, n. 3) neřád, m. Ungeziefer, n.

Neřezaný, á, é, adj. unverſchnitten, nicht kaſtrirt.

Neřka, nedjm, geſchweige.

Nerod, ſ. nechtěg.

Nerodjm, il, iti, ſ. nechcy; nedbám, málo wážjm, wſſjmám.

Nerowně, adv. ungleich, ungrade, uneben.

Nerownoſt, i, f. Ungleichheit, f. z. B. des Weges, Tiſches ꝛc.

Nerowný, á, é, adj. ungleich, uneben, ungrade, z. B. Weg, Tiſch ꝛc.

Nerozdjlně, adv. unzertheilbar.

Nerozdjlnoſt, i, f. Unzertheilbarkeit, f.

Nerozdjlnowolnoſt, i, f. Indifferenz, f.

Nerozdjlnowolný, á, é, adj. indifferent.

Nerozdjlný, á, é, adj. unzertheilbar, unzertheilig.

Nerozlučitedlnoſt, i, f. Unzertrennlichkeit, f.

Nerozlučitedlný, á, é, adj. unzertrennlich,

Nerozmyſl, u, m. nerozwaha, f. der Unbedacht, die Unbedächtigkeit, Unbedachtſamkeit.

Nerozmyſlnoſt, i, f, idem.

Nerozmyſlný, á, é, adj. nerozwážný, unbedächtig, unbedachtſam.

Neroztržitedlný, á, é, adj. ſ. nerozlučitedlný.

Nerozum, u, m. Unvernunft, f. a) Mangel der Vernunft, z. B. der Thiere, b) wenn man des Verſtandes nicht mächtig iſt, c) die Albernheit, Dummheit. 2) der Unverſtand.

Nerozumně, adv. unvernünftig, a) ohne Vernunft, b) ohne Gebrauch des Verſtandes, c) albern, dumm. 2) unverſtändig.

Nerozumnoſt, i, f. Unvernünftigkeit, Unverſtändigkeit, f. ſ. nerozum.

Nerozumný, á, é, adj. unvernünftig, a) der Vernunft beraubt, z. B. ein Thier, b) des Verſtandes nicht mächtig, c) albern, dumm. 2) unverſtändig.

Nerozwážliwě, adv. nepowážliwě, nerozmyſlně, unbeſonnen.

Nerozwážliwoſt, i, f. nepowážliwoſt, nerozmyſlnoſt, f. Unbeſonnenheit, f.

Nerozwážliwý, á, é, adj. nepowážliwý, nerozmyſlný, unbeſonnen.

Neřůda, y, nezdara, m. eine Abart, Abartung, f. 2) newrhlec, ſwrhlec, m. ein abartiger Menſch.

Neřůdnoſt, f. neſtwůrnoſt.

Neřůdný, á, é, adj. nezdařilý, newrhlý, ſwrhlý, abartig; ungerathen, mißgerathen, b) mißgeſtalt, unförmig.

Nerukotržný, á, é, adj. ſ. lakomý, ſkaupý, ſkrbný, nevžilý, držebný.

Nerůma, y, neſrſta, hrubeš, m. Grobian, m.

Neſceſtný, á, é, adj. bezceſtný, neſchodný, nepřjſtupný, nepřjchodný, unwegſam.

Neſchodný, á, é, adj. neſceſtný, unzugangbar, z. B. der Weg.

Neſenj, n. das Tragen, z. B. einer Laſt, einer Sache ꝛc.

Neſeyt, a, m. Nimmerſatt, m. ſ. žraut,

Neſgednocenj, n. Uneinigkeit, f.

Neſgednocenoſt, f. ſ. neſgednocenj.

Neſkonalý, á, é, adj. unendlich.

Neſkončený, á, é, adj idem.

Neſkončiwoſt, i, f. Unendlichkeit, f.

Ne-

Neſkončliwý, á, é, adj. unendlich.

Neſkrocenoſt, i, f. Unbändigkeit, f.

Neſkrocený, á, é, adj. unbändig, unbezähmt.

Neſkrotitedlný, á, é, adj. unbändig.

Neſljčnoſt, i, f. Ungeſtaltheit. f.

Neſljčný, á, é, adj. ungeſtalt, ungeſtaltet.

Neſluſſjm, el, eti, ſich nicht geziemen., übel anſtehen, ſich nicht ſchicken.

Neſluſſně, adv. nenáležitě, ungeziemend. 2) unanſtändig.

Neſluſſnoſt, i, nenáležitoſt, f. Unanſtändigkeit, f.

Neſluſſný, á, é, adj. nenáležitý, ungeziemend. 2) unanſtändig.

Neſměle, adv. blöde.

Neſměloſt, i, f. die Blödigkeit, Furchſamkeit, Mangel der Dreiſtigkeit.

Neſmělý, á, é. adj. blöde, furchtſam, ſcheu, ſ. ſkera, baba.

Neſmjřitedlnoſt, i, f. Unverſöhnlichkeit, f.

Neſmjřitedlný, á, é, adj. unverſöhnlich.

Neſmjrně, adv. unermeßlich.

Neſmjrnoſt, i, f. Unermeßlichkeit, f.

Neſmjrný, á, é, adj. unermeßlich.

Neſmyſl, ſ. neſmyſlnoſt.

Neſmyſlně, adv. bezſmyſlně, unſinnig.

Neſmyſlnoſt, i, f. bezſmyſlnoſt, ſſjlenoſt, poſſetiloſt, neſtatečnoſt rozumu, f. Unſinn, m. Unſinnigkeit, f.

Neſmyſlný, á, é, adj. bezſmyſlný, pominulý ſmyſlem, ſſjlený, trzený, poſſetilý nemaudrý, unſinnig, unvernünftig.

Neſnadně, adv. nelehce, těžce, ſchwer, mit Schwierigkeit.

Neſnadnjm ſe, il, iti ſe, Com. neſrowňáwati ſe, ſſkorpiti ſe, různiti ſe, zwiſtig, uneinig ſeyn.

Neſnadnoſt, i, f. nelehkoſt, těžkoſt, f. die Schwierigkeit, wenn et, was ſchwer iſt.

Neſnadný, á, é, adj. nelehký, těžký, ſchwer, mit Schwierigkeit verbunden, z. B. die Arbeit ꝛc.

Neſnáſſeliwoſt, i, f. Unduldſamkeit, f.

Neſnáſſeliwý, á, é, adj. unduldſam.

Neſnáz, e, těžkoſt, neſnadnoſt, f. Beſchwerlichkeit, Beſchwerde, f.

Neſnázka, y, f. dimin. von neſnáz.

Neſneſytedlnoſt, i, f. Unerträglichkeit, f.

Neſneſytedlný, á, é, adj. unerträglich.

Neſný, á, é, adj. ſ. plodný.

Neſpánj, bděnj, n. Schlafloſigkeit, f.

Neſpráwa, y, f. ſ. neſpráwnoſt.

Neſprawedliwě, adv. ungerecht.

Neſprawedliwoſt, i, f. ſ. neſprawedlnoſt.

Neſprawedliwý, á, é, adj. ungerecht.

Neſprawedlnoſt, i, f. Ungerechtigkeit, f. ungerechtes Betragen.

Neſpráwně, adv. liederlich, nachläſſig; unordentlich.

Neſpráwnoſt, i, f. Liederlichkeit, Nachläſſigkeit; Unordentlichkeit, f.

Neſpráwný, á, é, adj. liederlich, nachläſſig, unachtſam; unordentlich.

Neſpůſob, u, m. Ungeſtaltheit, f. 2) Unart, f. unartiges Betragen.

Neſpůſobně, adv. ungeſchickt, a) nicht tauglich, b) ungelenkig, c) unförmlich. 2) ungereimt, unſchicklich. 3) unartig.

Neſpůſobnoſt, i, f. Unſchicklichkeit, Plumpheit, Ungelenkigkeit, f. 2) Ungereimtheit, a) z. B. einer Sache, eines Menſchen, b) eine ungereimte Sache oder Handlung. 3) Unartigkeit, f.
Neſpůſobný, á, é, adj. ungeſchickt, a) nicht tauglich zu etwas, b) plump, ungelenkig, c) unförmlich. 2) ungereimt, unſchicklich. 3) unartig.
Neſrownaloſt, i, f. Ungereimtheit, f.
Neſrownalý, á, é, adj. ungereimt.
Neſrownánj, n. Ungleichförmigkeit, f.
Neſrownatedlný, á, é, adj. unverträglich.
Neſrozumitedlně, adv. unverſtändlich.
Neſrozumitedlnoſt, i, f. Unverſtändlichkeit, f.
Neſrozumitedlný, á, é, adj. unverſtändlich.
Neſrſta, ſ. nerůma.
Neſſauſſný, ſ. negapný,
Neſſenj, n. das Tragen.
Neſſkodně, adv. ohne Schaden, Beſchädigung.
Neſſkodný, á, é, adj. neſſkodliwý, unſchädlich.
Neſſlechetenſtwj, n. ſ. neſſlechetnoſt.
Neſſlechetně, adv. zloſtně, zlobiwě, boshaft, a) geneigt zu ſchaden, b) gottlos.
Neſſlechetnjk, a, zloſtnjk, zloſyn, zloboh, m. Böſewicht, m.
Neſſlechetnoſt, i, zloſt, zloba, nepravoſt, zlobiwoſt, f. neſſlechetenſtwj, n. Bosheit, f. a) Geneigtheit zu ſchaden, b) Gottloſigkeit, f. c) eine böſe That.
Neſſlechetný, á, é, adj. zloſtný, zlobiwý, boshaft, a) geneigt andern zu ſchaden, b) gottlos.
Neſſlechta, y, m. ein Unadeliger.
Neſſtiaſtně, adv. unglücklich.
Neſſtiaſtný, á, é, adj. unglücklich, a) im Unglücke ſich befindend; elend, b) Unglück bringend, oder mit Unglück verbunden; elend.
Neſſtěſtj, n. Unglück, n. a) ein Uibel, b) unglücklicher Zufall, c) unglücklicher Zuſtand, z. B. einer Perſon, Sache, d) das widrige Schickſal.
Neſſtowice, ce, f. die Blatter, plur. neſſtowice, die Blattern oder Pocken.
Neſſtowička, y, f. dimin. das Blätterchen.
Neſſwára, y, nečiſtota, f. Unflath, m. ſ. neſſwárnoſt.
Neſſwářjm, il, iti, ſudeln; ſchweiſſen; Säurei machen. Com.
Neſſwárnoſt, i, f. Unſauberkeit, Unreinigkeit f. 2) uneigentl. ſ. nehbitoſt.
Neſſwárný, á, é, adj. unſauber.
Neſt, verb. ſ. neſu.
Neſtále, adv. unbeſtändig.
Neſtáloſt, i, f. Unbeſtand, m.
Neſtálý, á, é, adj. unbeſtändig.
Neſtatečenſtwj, ſ. neſtatečnoſt.
Neſtatečně, adv. ſchwach, nicht ſtark.
Neſtatečnoſt, i, f. die Schwäche, die Schwachheit, Mangel der Stärke.
Neſtatečný, á, é, adj. ſchwach, nicht ſtark an Kräften.
Neſtaudně, adv. bezſtaudně, ſ. neſtydatě.
Neſtaudnoſt, i, bezſtaudnoſt, f. ſ. neſtydatoſt.
Neſtaudný, á, é, adj. bezſtaudný, ſ. neſtydatý.
Neſtihloſt, i, f. die Unergründlichkeit; Unbegreiflichkeit.
Neſtihlý, á, é, adj. unergründlich; unbegreiflich.
Neſtrannoſt, i, f. Unpartheilichkeit, f.
Neſtranný, á, é, adj. unpartheiiſch, partheilos, uneinſeitig.
Neſtřjdmě, adv. nemjrně, unmäſſig.
Neſtřjdmoſt, i, nemjrnoſt, f. Unmäſſigkeit, f.

Neſtřjdmý, á, é, adj. nemjrný, unmäßig.

Neſtwůra, y, f. Mißgeſtalt, f.

Neſtwůrnoſt, i, f. nerůdnoſt, (neforemnoſt), f. die Unförmlichkeit, Mißgeſtalt.

Neſtwůrný, á, é, adj nerůdný, (neforemný(, unförmlich, mißgeſtalt.

Neſtyda, y, m. ein ſchändlicher, unverſchämter Menſch.

Neſtydatě, adv. unverſchämt.

Neſtydatec, ce, m. ſ. neſtyda.

Neſtydatoſt, i, f. die Unverſchämtheit.

Neſtydatý, á, é, adj. unverſchämt.

Neſu, neſl, neſti, neſen (neſſen), fut poneſu, imper. nes und pones, neſme, neſte und poneſte; pones wird gebraucht, wenn die Bewegung auf den Redenden zu geſchehen ſoll, ſonſt aber nes; (noſyti), tragen, a) in der Hand, auf dem Rücken ꝛc. b) hervorbringen, z. B. Früchte, Bäume ꝛc. c) an ſich oder bei ſich tragen, z. B. Kleider, Hut, Geld, Strümpfe ꝛc. d) über ſich nehmen, z. B. Koſten, Schuld. 2) bringen, a) herzubringen. Neſeſſli pak to piwo? Co mi dali, gá gim neſu. Bringſt du denn das Bier? Was man mir gab, ich bringe es Ihnen. b) hervorbringen, z. B. der Acker bringt Früchte. 3) weyce neſt, auch nur neſt, Eier legen; neſti něco těžce, etwas hart empfinden.

II. recipr. neſt ſe, ſich wohin tragen, fliegen, getrieben werden. Każdý twor přirozeně k tomu ſe neſe, Com. Jedes Geſchöpf wird von Natur dahin getrieben, ſtrebt, ſehnt ſich darnach. Neſti ſe (padati) ke dnu, zu Boden ſinken, ſich ſenken, neſti ſe wzhůru, emporſteigen. 2) ſich tragen, gekleidet ſeyn, z. B. ſproſtě ſe neſt, ſich gemein tragen.

Neſwěcenec, ce, m. Profan, m.

Neſwědomě, adv. unbewußt, unwiſſend.

Neſwědomitoſt, i, f. die Gewiſſenloſigkeit.

Neſwědomitý, á, é, adj. gewiſſenlos.

Neſwědomý, á, é, adj. unbewußt, nicht wiſſend.

Neſwedu, dl, ſti, nepořiditi, nicht ausrichten.

Neſworně, adv. uneinig.

Neſwornoſt, i, rozbrognoſt, f. die Zwietracht, Uneinigkeit.

Neſworný, á, é, adj. rozbrogný, uneinig.

Neſyta, y, f. Nimmerſatt, m. ſ. neſytý.

Neſytka, y, f. die Unerſättlichkeit (Krankheit).

Neſytoſt, i, f. die Unerſättlichkeit.

Neſytý, á, é. adj. unerſättlich.

Netjk, u, dewěſyl, m. Frauenhaar, n.

Nětiſſe, e, Anežka, f. Agnes' f. Paſſional. 1495.

Netoliko, netolik, negen, negenom, nicht nur allein.

Netopeyr, a, m. die Fledermaus.

Netopeyrowý, á, é, adj. Fledermauſen —

Netopýř, e, m. ſ. netopeyr.

Netowaryžſký, á, é, adj. ungeſellig.

Netratjm, il, iti, nicht verlieren; chudoba cti netratj, arm und doch ehrlich.

Netřeba, nicht nöthig.

Netřeſk, u, m. die Hauswurz, Hauswurzel.

Netrpěliwě, adv. ungeduldig.

Netrpěliwoſt, i, f. die Ungeduld.

Na-

Netrpěliwý, á, é, adj. ungeduldig.
Netrpně, adv ſ. netrpěliwě.
Netrpnoſt, i, f. ſ. netrpěliwoſt.
Netrpný, á, é, adj. ſ. netrpěliwý.
Netrwaloſt, i, f. Undauerhaftigkeit.
Netrwalý, á, é, adj. ſ. ſequ.
Netrwánliwý, á, é, adj. nicht dauerhaft.
Nevčaſtný, á, é, adj. nicht theilhaft.
Nevčeliwě, adv. ungelehrig.
Nevčeliwoſt, i, f. die Ungelehrigkeit.
Nevčeliwý, á, é, adj. ungelehrig.
Nevčeně, adv. ungelehrt.
Nevčenoſt. i, f. die Ungelehrſamkeit.
Nevčený, á, é, adj. ungelehrt.
Nevčeſaný, á, é, adj. ſ. newypiſtwaný.
Nevctjm, fut. il, iti, entehren, ſ. zhanobjm.
Nevhlazený, á, é, adj. neokřeſaný, neoteſaný, unpolirt.
Nevkogitedlně, adv. unverſöhnlich.
Nevkogitedlnoſt myſli, Com. die Unverſöhnlichkeit.
Nevkogitedlný, á, é, adj. unverſöhnlich.
Nevm, u, m. Unkunde, f.
Nevmélec, ce, m. Idiot, ein Unwiſſender.
Nevméloſt, i, f. die Unwiſſenheit, Unkunde.
Nevmélý, á, é, adj. unwiſſend, keine Kenntniß oder Wiſſenſchaft von etwas habend.
Nevmjm, ěl, ěti, nicht können.
Nevmořjm, il, iti, nicht tödten; nevmořiti ani ſlzy pro někoho, weder eine Thräne um jemand vergießen.
Nevpřjmně, adv. falſch, nicht aufrichtig.
Nevpřjmnoſt, i, f. die Falſchheit, Mangel der Aufrichtigkeit.
Nevpřjmný, á, é, adj. falſch, nicht aufrichtig.
Nevročný, á, é, adj. bez poroku; bez aukru, ohne Beſchreien.
Nevroda, y, f. ſ. neauroda.
Nevrodnoſt, i, f, ſ. neaurodnoſt.
Nevrodný, á, é, adj. ſ. neaurodný.
Nevronjm ſlzy, ſ. nevmokjm.
Nevroſtlý, á, é, adj. klein, niedrig.
Nevrozenoſt, i, f. die Niedrigkeit der Geburt.
Nevrozený, á, é, adj. unedel, der Geburt nach.
Nevſedlý, á, é, adj. unangeſeſſen.
Nevſtale, adv. unermüdet.
Nevſtaloſt, i, f. die Unermüdigkeit.
Nevſtalý, á, é, adj. unermüdet.
Nevſtawičně, adv. neſtále, unbeſtändig.
Nevſtawičnoſt, i, neſtáloſt, f. Unbeſtand.
Nevſtawičný, á, é, adj. neſtálý, unbeſtändig.
Nevſtnp, a, m. Conſtanz, m.
Nevſtupně, adv. twrdoſſgně, zarputile, vrputně, ſpurně, halsſtarrig.
Nevſtupnoſt, i, f. twrdoſſiguoſt, twrdotylnoſt, zarputiloſt, vrputnoſt, zawiloſt, ſpaura, ſpurnoſt, f. Halsſtarrigkeit, f.
Nevſtupný, á, é, adj. zarputilý, vrputný, twrdoſſigný, twrdotylný, ſpurný, halsſtarrig.
Nevtéſſenj, n. die Unannehmlichkeit.
Nevtrpnoſt, i, f. die Unmitleidigkeit.
Nevtrpný, á, é, adj. unmitleidig.
Nevzilec, lce, m. hauzka, hauzwička, ſtuch'ik, ſtrbec, ſkrblik, ſku:

ſkupec, držkreſſe, kreſſička, m. Knicker, m.
Nevžiloſt, i, f. ſkrboſt, ſkaupoſt, haužewnoſt, f. ſtuchlictwj, n. die Kargheit, Filzigkeit.
Nevžilý, á, é, adj. ſkrbý, ſkaupý, haužewný, zu karg, knickerig.
Nevžitečně, adv. neplatně, neproſpěſſně, unnütz.
Nevžitečnoſt, i, f. neplatnoſt, neproſpěſſnoſt, f. die Unnützigkeit.
Nevžitečný, á, é, adj. neplatný, neproſpěſſný, unnütz.
Newážjm (zhola), il, iti, es nichts ſchätzen.
Newadj, neſſkodj, es verſchlägt, ſchadet (nicht).
Neważně, adv. wſſetečně, frech.
Newážnoſt, i, f. die Unwichtigkeit, z. B. des Dukatens. 2) wſſetečnoſt, f. die Frechheit.
Newážný, á, e, adj. unwichtig. z. B. Dukaten. 2) wſſetečný, frech.
Newčaſný, á, é, adj. ſ. nečaſný.
Newděčně, adv. undankbar.
Newděčnoſt, i, f. der Undank, die Undankbarkeit.
Newděčný, á, é, adj. undankbar.
Newděk někomu, zum Mißvergnügen, zum Verdruß jemand.
Neweda, y, m. ein Unwiſſender.
Newědomě, adv. unwiſſend, ohne Bewußtſeyn, ohne es zu wiſſen.
Newědomec, ce, ſ. newěda.
Newědomj, n. ſ. newědomoſt.
Newědomoſt, i, f. die Unwiſſenheit; z newědomoſti, aus Unwiſſenheit.
Newědomý, á, é, adj. unwiſſend, ohne Bewußtſeyn, ohne es zu wiſſen. 2) neznowědomý, neznámý, unbekannt, was man nicht kennt oder nicht weiß.
Newěra, y, f. Unglaube, m.
Newěřjcý, adj. omn. gen. ungläubig.
Newěřitedlný, á, é, adj. unglaublich.
Newěrně, adv. ungläubig. 2) untreu, ungetreu. 3) treulos.
Newěrnoſt, i, f. die Untreue, Treuloſigkeit.
Newěrný, á, é, adj. ungläubig. 2) untreu, ungetreu. 2) treulos.
Neweſelý, á, é. adj. finſter, traurig.
Newěſta, y, choť, f. die Braut. 2) ſynowa manželka.
Newěſtčj, adj. omn. gen. Huren —
Newěſtčj hoſpodář, Hurenwirth, m.
Newěſtčin, a, o, adj. paſſ. der Hure gehörig.
Newěſtin, a, o, adj. poſſ. der Braut gehörig.
Newěſtka, y, kurwa, f. eine Hure, die fürs Geld hurt.
Neweyprawný, á, é, adj. nicht ausgeſtattet, nicht ausgerüſtet.
Newhodně, ſ. newrle.
Newhodnoſt, i, f. ſ. newrloſt.
Newhodný, á, é, adj ſ. newrlý.
Newjdaný, á, é, adj. ungeſehen.
Newidědlný, á, é, adj. ſ. newiditedlný.
Newidjm, ěl, ěti, nicht ſehen; co newiděť, bald, in kurzem, in kurzer Zeit. Kolik pak ge hodin? R. Oſm bude co newiděť. Wie viel iſts Uhr? Es wird bald achte ſeyn. Czeho člowěk newidj, ſrdce nežely, was der Menſch nicht ſieht, das begehrt ſein Herz nicht.
Newiditedlnoſt, i, f. die Unſichtbarkeit.
Newiditedlný, á, é, adj. unſichtbar.
Newidky, adv. ungeſehen.
Newjdomky, adv. ungeſehenerweiſe.

Ne=

Newidomoſt, i, f. ſ. ſlepota.

Newidomý, á, é, adj. ſ. ſlepý.

Newjm, newěděl, ěti, nicht wiſſen; newj kudy, kam z konopj, kam koz hnáti, Sprichw. er weiß nicht wo aus, wo ein.

Newina, y, f. die Unſchuld, ſ. newinnoſt.

Newinen, newinna, newinno, adj abſ. ſ. newinný.

Newinně, adv. unſchuldig, a) rechtſchaffen, b) züchtig.

Newinnoſt, i, f. die Unſchuld, a) z. B. des Menſchen, Lebens, b) die Keuſchheit, Züchtigkeit, c) die Rechtſchaffenheit.

Newinný, á, é, (abſ. newinen, newinna, newino), adj. unſchuldig, a) der nichts Böſes gethan hat: newinným, newinen býti, unſchuldig ſeyn, b) rechſchaffen, c) züchtig,

Newládnaucý ſebau, ſich ſelbſt nicht mächtig. Com.

Newlaſtně, adv. uneigentlich.

Newlaſtnj, adj. omn. gen. uneigentlich. a) ſtief, z. B. newlaſtnj bratr, Stiefbruder, m.; newlaſtnj ſeſtra, die Stiefſchweſter; newlaſtnj ſyn, Stiefſohn, m.; newlaſtnj dcera, die Stieftochter.

Newlaſtnoſt, i, f. die Uneigentlichkeit.

Newljdně, adv. neochotně, nepřjwětiwě, unleutſelig.

Newljdnoſt, i, f. neochotnoſt, nepřjwětiwoſt, f. die Unleutſeligkeit.

Newljdný, á, é, adj. neochotný, nepřjwětiwý, newhodný, unleutſelig.

Newod, u, m. wadka, f. Zuggarn, n.

Newodař, ře, m. Zuggarnmacher, m.

Newole, e, f. der Unwille. 2) rozbrog, m. rozepře, f. der Zwieſpalt, die Zwiſtigkeit, Uneinigkeit.

Newolně, adj. unwillig, ungern.

Newolnjk, a, m. Empörer, m. 2) ſ. wězeň.

Newolný, á, é, adj. unwillig, ungern.

Newraženj, ſočenj, n. die Anfeindung.

Newrážjm, il, iti na někoho, wrčeti, ſočiti, newřjti, zanewřjti na někoho, jemand aufſätzig, gehäſſig, gram Feind ſeyn, auf jemand Groll haben.

Newražný, á, é, adj. feindſelig, aufſätzig.

Newrhlec, ce, m. nerůda, nezdara, m. ein Abartiger.

Newrhlý, á, é, adj. nezdařilý, zwrhlý, nerůdný, abartig.

Newrle, adv. verdrießlich, mürriſch.

Newrlec, ce, m. Grämling, m.

Newrloſt, i, newhodnoſt, f. die Verdrießlichkeit, mürriſches Weſen.

Newrlý, á, é, adj. newhodný, verdrießlich, mürriſch.

Newřu, aufſätzig ſeyn; newře na mne, er iſt mir ein Dorn im Auge, ſ. newražjm

Newſſimawě, adv. geringſchätzig.

Newſſimawoſt, i, f. die Geringſchätzigkeit.

Newſſimawý, á, é, adj. geringſchätzig.

Newtipa, y, m. Dümmling, m.

Newtipně, adv. ſ. hlaupě.

Newtipnoſt, i, f. ſ. hlaupoſt.

Newtipný, á, é, adj. ſ. hlaupý.

Newyhnutedlně, adv. unumgänglich, unausweichlich, höchſt nothwendig.

Newyhnutedlnoſt, i, f. Unumgänglichkeit, f.

Newyhnutedlný, á, é, adj. unumgänglich, unausweichlich, ſchlechterdings nothwendig; unvermeidlich.

Newyklinu, nul, auti, nicht aus-hacken; wrána wráně oka ne-wykline, eine Kräh hackt der an-dern kein Auge aus.

Newymluwný, á, é, adj. unaus-ſprechlich, ſ. newyſlowitedlný, newypravitedlný.

Newypitwaný, á, é, adj. ſ. blau-pý, hrubý.

Newyprawitedlně, adv. unaus-ſprechlich.

Newyprawitedlnoſt, i, f. die Un-ausſprechlichkeit.

Newyprawitedlný, á, é, adj. un-ausſprechlich.

Newyroſtlý, á, é, adj. ſ. nedoro-ſtlý.

Newyſlowitedlný, á, é, adj. ſ. ne-wyprawitedlný.

Newýſlownoſt, i, f. die Unver-ſtändlichkeit.

Newýſlowný, á, é, adj. (z. B. hlas), unverſtändlich.

Newyſtačjm, fut. il, iti, ſ. ſequ.

Newyſtačugi (u), owal, owati, nicht auskommen, nicht genug haben, nicht reichen mit etwas. 2) nicht klecken, nicht zurei-chen.

Newyſtižitedlný, á, é, adj. uner-forſchlich.

Newzneſſený, á, é, adj. neſlawný, neſlowutný, nicht berühmt.

Ney, eine Partikel, welche mit dem Komparativ den Superla-tiv ausmacht.

Neyblj, neyblj̃že, neybljžegi, ſ. bljzko.

Neyblizſſj, adj. omn. gen. der, die, das nächſte.

Neydelſſj, ſ. dlauhý.

Neydřjw, ſ. brzy.

Neyhlubſſj, adj. omn. gen. der, die das tiefeſte ſ. hluboký.

Neyhorſſj, ſ. zlý.

Neyhůř, ſ. zle.

Neylépe, ſ. dobře.

Neylepſſj ſ. dobrý.

Ney nénč, ſ. máio.

Neymenſſj, ſ. malý.

Neynižſſj, ſ. njzký.

Neynok, u, m. Neunauge, n.

Neypoſléze, zu allerletzt.

Neypředněgſſj, adj. omn. gen. der, die, das vorderſte, b) vor-nehmſte, vorzüglichſte.

Neypřež, neypřj̃ž, neydřjw, am eheſten, am erſten, zuerſt.

Neyprwe, neyprw, zuerſt.

Neyſwrchowanegſſj, adj. omn. gen. allerhöchſt, ſ. neywyšſſj, neywy-wýſſenégſſj, ſwrchowaný.

Neywětſſj, ſ. weliký.

Neywic, ſ. mnoho.

Neywyšſſj, ſ. wyſoký.

Neyzadnégſſj, ſ. zadnj.

Než, nežli, conj. als, a) nach dem Komparativ. Nynj prey má wjc práce než prwé, itzt ſoll er mehr Arbeit haben, als ſonſt, b) außer. Nepomaž mi klo-bauk, gá nemám než ten, mache mir meinen Hut nicht ſchmutzig, ich habe nur dieſen. Tak ge tam geſſté piwo,? R. Giž neni, než to. Iſt denn dort noch Bier? R. Iſt nichts mehr, als das. 2) ehe, eher als. Než mi gdeme ſpat, oni ſe mohau wyſpat, ehe wir zu Bette gehen, können Sie indeß ausſchlafen. Než gedna modřina zagde, druhá zas ge tu, ehe ſein blauer Fleck vom Schlagen vergeht. iſt ſchon wie-der ein anderer da. 3) aber. Nádobu za rukowět (ucho) ber, než geſtli obogetnj (dwogyſſnj) pochybowati můžeš, kudy uchy-tiš. ſ. Comenius in Jan. linqu.

Nežádný, á, é, adj. ſ. někte-rý.

Nezamyſl, a, m. der zweite Her-zog in Böhmen. 2) Epimetheus, m.

Nezáwadný, á, é, adj. frei von etwas; nezáwadný ſtatek, ein von Abgaben freies Gut.

Ne-

Nezažitedlný, á, é, adj, unverdaulich.
Nezažitj, n. ſ. nezažiwnoſt.
Nezažitý, á, é, adj. unverdaut,
Nezažiwnoſt, i, f. die Unverdaulichkeit, a) z. B. einer Speiſe, b) des Magens.
Nezažiwný, á, é, adj. unverdaulich.
Nezbeda, y, m. nezbedný člowěk, ein frecher; ein ungeſtümer Menſch.
Nezbedně, adv. neważně, frech; ungeſtüm, ſ. ſwéwolně.
Nezbednjk, m. ſ. nezbeda.
Nezbednoſt, i, newážnoſt, f. die Frechheit; der Ungeſtüm, ſ. ſwéwolnoſt.
Nezbedný, á, é, adj. newážný, frech; ungeſtüm, unruhig, ſ. ſwéwolný.
Nezběhlý, á, é, adj. unerfahren, a) ohne Kenntniß, b) keine Erfahrung habend.
Nezbrogný, á, é, adj. unbewafnet.
Nezdara, y, nerůda. f. die Abart, die Abartung. 2) newrhlec, ſwrhlec, m. ein abartiger Menſch.
Nezdařiloſt, i, ſwrhloſt, f, die Abartung.
Nezdařjm ſe, fut. il, iti ſe, newrcy ſe, ſwrcy ſe, ſtrhnauti ſe, abarten.
Nezdárný, á, é adj. ungerathen, entartet, z. B. Kinder.
Nezdělaná rolj, unbebautes Feld.
Nezdrawj, n. die Ungeſundheit, Mangel der Geſundheit, a) dem Körper nach, b) der Seele nach.
Nezdrawý, á, é, abl. (nezdrawo), adj. ungeſund, a) krank, kränklich, a) dem Körper nach, b) der Seele nach, b) der Geſundheit nicht zuträglich.
Nezdwořák, a, hrubes, nemrawa, m. Grobian, m.
Nezdwořile, adv. unhöflich.
Nezdwořilec, ce, m. ſ. nezdwořák.
Nezdwořiloſt, i, f. die Unhöflichkeit.
Nezdwořilý, á, é, adj. unhöflich, z. B. Menſch, Sitten ꝛc.
Neženatý, á, é, adj. unverheirathet, unverehligt, doch nur von den Mannsperſonen.
Nežigicý, adj. omn. gen. leblos, unbelebt.
Nežit, u, m. wřed, m. das Geſchwür.
Nežitek, u, wřjdek, m. das Geſchwürchen.
Nežitjm, il, iti, ſchwürend machen.
Nežiwjm, il, iti, na žiwě nenechati, nicht beim Leben laſſen, umbringen, Haj.
Nezkuſſenoſt, i, f. die Unerfahrenheit, a) die Unwiſſenheit; w něčem, in etwas, b) Mangel der Erfahrung.
Nezkuſſený, á, é, adj. unerfahren, a) ohne Kenntniß, b) keine Erfahrung habend, c) was man nicht erfahren hat.
Nezletiloſt, i. f. die Unmannbarkeit.
Nezletilý, á, é, adj. unmannbar.
Nežli, než, als, nach dem Komparativ. On nenj wětſſj, nežli gá, er iſt nicht gröſſer, als ich.
Nezlomitedlný, á, é, adj. unzerbrechlich.
Neznaboh, a, m. der Heide, Gottesleugner.
Neznabožſtwj, n. die Gottesleugnung.
Neznámoſt, i, nepowědomoſt, f. die Unwiſſenheit, Unbekanntſchaft.
Neznámý, á, é, adj. nepowědomý, unbekannt, was man nicht kennt oder nicht weiß.
Neznawý, á, é, adj. Haj. ſ. neznámý.
Nezprawjm, nepořidjm, (neſwedu), fut. il, iti, nicht ausrichten.

Nezpráwný, á, é, adj. unökonomiſch, unordentlich.
Nezpůſobný, ſ. neſpůſobný.
Nezralý, á, é, adj. unreif.
Nezreynj, ſ. newiditedlný.
Nezřjzený, á, é, adj. nicht geordnet, nicht gemäßigt, z. B. nezřjzená žádoſt, unmäßige Begierde.
Nezwole, e, obtjžnoſt, f. das Ungemach, die Beſchwerde, Konacz. b) die Dienſtbarkeit, z. B. eines Ackers, Hauſes.
Nezwolnoſt, i, f. die Beſchwerlichkeit.
Nezwolný, á, é, adj. nicht leicht.
Nezwyklý, á, é, adj. ungewohnt, der etwas nicht gewohnt iſt.
Ni, ani, weder, noch; ni, nic, nie nichts.
Niadra, ſ. ňadra.
Nic, genit. ničeho, dat. ničemu, acc. nic, loc. ničem, inſtr. ničjm, nichts. To nedělá nic, das macht nichts aus. Giž ſe ničeho nedotknu, itzt rühre ich nichts mehr an. W nic, w niweč, w drt obrátiti, vweſti, nic vdělati, zničiti, vernichten, zu nichts machen. 2) nicht. Gá myſlil, že giž ſpěgj, oni geſſtě nic, ich dachte, Sie liegen ſchon zu Bette, und Sie ſchlafen noch nicht. Mně nenj nic teplo, mir iſt nicht warm. Dnes tu geſſtě nic nenj teplo, es iſt heute noch nicht warm hier. Dyť toho dne nenj nic, der Tag iſt ja ſehr kurz.
Nicaucý, (ničim gſaucý) nichts ſeyend, unweſentlich.
Ničema, ſ. ničemnjk.
Ničemně, adv. nanicowatě, nichtig.
Ničemnický, ſ. ničemný.
Ničemnjk, a, m. ein nichtswürdiger Menſch, ein Taugenichts, ein Niederträchtiger, ſ. daremnjk, dareba.
Ničemnjm, zničemnjm, ěl, ěti, zu nichts werden.

Ničemnoſt, i, nanicowatoſt, daremnoſt, f. die Nichtigkeit, Nichtswürdigkeit, Niederträchtigkeit, ſ. daremnoſt.
Ničemný, á, é, adj, nanicowatý, daremný, nichtig; ničemného ſrdce, herzlos, muthlos, nichtswürdig, nichtsnütze, niederträchtig, ſ. daremný.
Niči, ſ. pod ſe ſkloněný.
Nicméně, adv. nichts deſto weniger.
Nigakž, adv. ſ. nikoli.
Nikady, ſ nikudy,
Nikam, adv. nirgendshin, nirgendswohin. Dnes negdeš nikam? Gá přigdu hned zas, gá negdu nikam. Heute gehſt nirgendshin? Ich komme gleich wieder, ich gehe nirgendshin. Nasmáli gſme ſe, až gſme nikam nemohli, wir lachten, bis wir nirgendshin konnten.
Nikdež, nikde, adv. nirgends, nirgendswo.
Nikdý, (nikdá), adv. niemals, nie; nikdý wjc, niemals mehr (niemals weiter); geſſtě nikdý, noch niemals.
Nikoli (nikoliw), nikoliwěk, adv. keineswegs, gar nicht.
Nikudy, adv. nirgends wodurch.
Njma, y, m. ein Stummer.
Nimrám ſe, pitwám ſe (w něčem), wühlen.
Nimrawý, á, é, adj. immer wühlend.
Ninwa, y, f. Proſerpine, f.
Njſtěg, ſ. prſk.
Nit, i, f. der Faden, der Zwirn.
Nitař, e, m. Zwirnhändler, Zwirnmann, m.
Nitěnice, ce, f. der Kamm der Weber.
Nitěnný, á, é, adj. zwirnen.
Nitka, y, f. dimin. das Fädchen.
Nitnjk, a, m. Zwirnmacher, m.
Niweč, (veraltet) Unding, n. nichts, ſ. nic.

Ni=

Nizádenſký, á, é, adj. z. B. nizádenſké ſlowo, ein Zeitwort der Mittelgattung.
Nizádný, á, é, adj. üblicher žádný,
Njzce, adv. comp. njž, njže, njžegi, ſuperl. neynjž, neynjže, neynjžegi, niedrig.
Nize pſaný, á, é, adj. unterſchrieben.
Njžjm, ſnjžjm, il, iti, erniedrigen, niedrig machen.
II, recipr. nižit ſe, ſich erniedrigen, ſich herablaſſen. 2) ſinken, ſich ſehr erniedrigen, oder erniedrigt werden.
Njžina, y, f. die Senke, eine niedrige Gegend.
Njzkoſt, i, f. die Niedrigkeit, a) z. B. des Orts, Hauſes. a) chatrnoſt, nepatrnoſt, ſproſtnoſt, f. des Standes, b) njzkoſt, f. des Waſſers, der Stimme, des Tons.
Njzký, á, é, (abſ. njzko), adj. comp. nižſſj, ſuperl. neynižſſj, niedrig, a) der Lage nach, b) chatrný, nepatrný, ſproſtný, dem Stande oder Geburt nach, c) njzký, der Stimme nach.
Njzyčký, á, é, adj. ſehr niedrig; njzyčká ſlepice, die Endhenne. Wel.
Noc, y, f. die Nacht; w nocy, při nocy, na noc, in, bei der Nacht, auf die Nacht; w tmawau noc, bei finſterer Nacht; noc ſe dělá, připadá, k nocy ſe chýlj, ſchyluge, bljžj, es wird Nacht.
Nočena, Noclila, y, f. Luna, f. die Nachtgöttinn.
Nocleh, u, m, die Nachtherberge, das Nachtquartier.
Noclehář, e, m. der bei jemand übernachtet.
Noclehářka, y, f. die bei jemand übernachtet.
Noclehnjk, a, m. der Beherbergte.
Noclehugi (u), owal, owati übernachten.
Nočnk, adv. nächtlich.
Nočnj, adj. omn. gen. nächtlich; nočnj čas, die Nachtzeit; nočnj koſſile, das Nachthemd; nočnj ſowa, die Nachteule.
Nočnice, ce, f. das Nachtlicht. 2) pochodně, f. die Fackel. 3) die Nachtſchwärmerinn,
Nočnictwj, n. die Nachtſchwärmerei.
Nočnjk, a, m. Nachtſchwärmer Nachtwandler, m.
Nocugi (u), owal, owati, übernachten.
Noh, a, m, Greif, m.
Noha, y, f. der Fuß.
Nohatý, á, é, adj. čapatý, hochbeinig, langbeinig, langfüſſig.
Nohawice, ce, poctiwice, f. lange Beinkleider, Hoſen, pl.
Nohſleda, y, m. und f. der Nachtreter, die Nachtreterinn.
Norberk, u, m. Nürnberg, n. eine Stadt.
Nořice, ce, f. ſ. plch.
Nos, u, m. die Naſe; Rüſſel, Schnabel, m.
Noſáč, e, m. noſál, m. der eine große Naſe hat.
Noſáček, čka, m. dimin. idem.
Noſák, ſ. noſatec.
Noſál, noſálek, ſ. noſáč, noſáček.
Noſatec, ce, m, krace, ſſpičatá motyka, die Spitzhacke.
Noſatý, á, é, adj. großnaſig.
Noſecý, adj. omn. gen. zum Tragen dienlich, z. B. noſecý lůžko, die Sänfte.
Noſek ſka, m, ſ. noſáč.
Noſek, ſku, m. ein Schnabel. 2) ſ. noſeyček.
Noſeyček, čku, m, dimin. Näschen, n.
Noſnj, adj. omn. gen. die Naſe betreffend; noſnj djra, ſ. chřipě; noſnj wozher, ſopel, Naſenrotz, m.
Noſnoſt, i, aurodnoſt, plodnoſt (žjžň), f. die Fruchtbarkeit.

Noſný, á, é, adj. (aurodný), plodný, (žjzný), fruchtbar; noſná ſlepice, die Leghenne.

Noſorožec, žce, m. Naſehorn, n.

Noſowý, á, é, adj. die Naſe betreffend; noſowé djrky, chřjpě, pl. f. Naſenlöcher, pl. n.

Noſyč, e, m. Träger, m. jeder Menſch, der trägt.

Noſyčka, čky, m. die Trägerinn; noſyčky, wčely robotné, die Arbeiterinnen, Bienen.

Noſydla, ſ. noſydlo.

Noſydlo, a, n. die Trage, Tragbahre.

Noſým, yl, yti, frequ. von neſu.

Noſýtko, a, n. eine kleine Trage.

Noſýwám, al, ati, frequ. von noſým.

Notně, adv. dokonale, gak náležj, recht, derb, wacker.

Notný, á, é, adj. dokonalý, recht, derb, wacker.

Nowáček, čka, m. der Neuling in etwas. 2) Rekrut, m.

Nowácký, á, é, adj. ſeines Neulings.

Nowák, a, m. ein böhmiſcher Zuname. 2) ſ. Nowáček.

Nowatnjk, a, m. der Neuling. Wodn.

Nowina, y, f. die Neuigkeit, a) die Neuheit einer Sache, b) etwas Neues. 2) klučenina, f. ein neues Ackerfeld. 3) ein mit jungen Bäumen oder Weinſtöcken beſetzter Ort. 4) die Zeitung, a) Nachricht, b) nur im Plural, Zeitung, die man lieſt.

Nowinář, e, m. Zeitungsträger, m, a) der Nachrichten bringt, Poſtenträger, m. b) die gedruckten Zeitungen herum trägt. 2) Zeitungsſchreiber, m.

Nowinářſtwj, n. die Zeitungsſchreiberei, b) das Zeitungsweſen.

Nowinka, y, f. dimin. die Neuigkeit, etwas Neues.

Nowinkář, e, lžinůſſka, m. Zeitungskrämer, m.

Nowiny, pl. f. gedruckte oder geſchriebene Zeitungen.

Nowměſýce, ce, m. Neumond, m.

Nowokřtěnec, ce, m. Wiedertäufer, m.

Nowoſſtěpný, á, é, adj. neugepflanzt.

Nowota, y, f. die Neuigkeit, die Neuheit einer Sache.

Nowotnjk, ſ. nowáček.

Nowotnoſt, i, f. die Neuheit.

Nowotný, á, é, adj. neu, der neuere; nowotný wogák, Rekrut, m.

Nowowjd, u, m. Neuwied, n.

Nowý, á, é, (abſ. nowo), adj. neu, a) nicht alt, b) neu in etwas, unerfahren, c) neu in ſeiner Art, ungewöhnlich, außerordentlich, ſonderbar; nowé měſto, die Neuſtadt; nowý Titjn, Sitčjn, das Neutitſchein in Mähren.

Nožice, ce, f. plur. ſ. nůžky.

Nožjček, čku, m. dimin. Meſſerchen, n.

Nožička, y, f. dimin. das Füßchen.

Nožjk, u, m. ein kleines Meſſer.

Nožjř, e, m. Meſſerſchmied, m.

Nožiſko, n. Meſſerchen, n.

Nožka, y, f. ſ. nožička.

Nožnj, adj. omn. gen. Fuß—; nožnj medenice, Fußbecken, m.; nožnj ſtolička, ſ. podnožka.

Nožnice, ce, f. pl. Meſſerſcheide, f.

Nožnjk, u, ſſrák, m. Meſſerſchrank, m.

Nožnice, f. plur. Meſſerſcheide, f.

Nu, interj. nu, nun.

Nucenj, n. das Nöthigen, das Zwingen.

Nůma, y, f. kuka.

Nunwář, e, m, Sauſchneider, m.; der Ausſchneider der Füllen.

Nunwice, ce, f. eine verſchnittene Sau, Borg, m.

Nůſſe, f. koš, kůš, m. der Korb, zum Tragen

Nůſſka, y, f. dimin, das Körbchen.

Nutjm, il, iti, cen, nutkati, donutiti, přinutiti, přimuſyti, dohnati, dopuditi, přihnati, připuditi, nöthigen, zwingen.

Nutjwám, al, ati, frequ. von nutjm.

Nutkám, al, ati, ſ. nutjm.

Nůž, genit. nože, m. das Meſſer

Nuzák, a, chudák, chudina, m. ſ. nuznjk.

Nůže, ſ. nůžky,

Nuže, interj. wohlan! wenn man redet, a) zu einem, b) zu mehrern.

Nůžky, genit. nůžek, f. plur. die Scheere, zum Schneiden; krejčowſké, ſtřjhacý nůžky, die Schneiderſcheere; vtěracý nůžky, vtěradlo, die Lichtſcheere.

Nuzně, adv. dürftig.

Nuznice, ce, f. eine Dürftige.

Nuznjk, a, m. ein dürftiger Menſch.

Nuznoſt, i, f. chudoſt, potřebnoſt, nuzyna, bjdnoſt, die Armſeligkeit, Noth, Dürftigkeit.

Nuzný, á, é, adj. potřebný, dürftig, armſelig; nuzná potřeba, die dringende Noth.

Nůžtičky, genit. nůžtiček, f. plur. dimin. ein Scheerchen, zum Schneiden.

Nuzugi (u) ſe, owal, owati, dürftig leben.

Nuzým, el, eti, arm, dürftig werden.

Nuzým, yl, yti (hubiti), arm, bedürftig machen.

Nuzyna, y, nauze, f. die Armſeligkeit, Noth.

Ny, nás, uns.

Nýbrž, conj. ſondern.

Nynégſſj, adj. omn. gen. jetzig.

Nynj, adv. teď, jetzt; den Augenblick (vorher).

Nynjčko (nyňčko), adv. dimin, idem.; až do nynjčka, bis jetzt.

Nyſſpule, e, f. die Miſpel

Nyſſpulowý, á, é, adj. von Miſpeln; nyſſpulowý ſtrom, Miſpelbaum, m.

Nyſyk, m. ein löcheriges, gelbliches, glänzendes Erz.

Nywa, y, f. ſ. lauka, palauk.

Nyžbor, u, m. Niſchburg, n.

O.

O, der ſechzehnte Buchſtab des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche o; wird immer kurz ausgeſprochen, außer wenn es die Interjektion iſt, oder in einigen fremden Wörtern, z. B. in Európa, Heródes ꝛc.; wiewohl es in Europa und Herodes auch kurz geſprochen werden kann. Im gemeinen Leben in der Redeſprache wird gemeiniglich an alle Wörter, die mit einem o anfangen, ein w vorn

vorn angeſetzt; in der Bücherſprache behalten es nur einige Wörter.

II. præp. reg. loc. von, wenn man von einer Sache oder Perſon handelt, redet, ſchreibt, höret. 2) mit dem Ackuſativ, a) von, wegen, in Anſehung, b) um, z. B. proſyt o něco, bitten um etwas. c) an, z. B. o něco zawadit, an etwas ſtoßen; o něco ſe opřjt, opjrat, ſich an etwas anſtemmen, z. B. mit den Füßen.

II. In der Zuſammenſetzung: er, be, auf, ab, um, an.

3) interj. dann iſt es lang, o! o Zeiten! ó! ó čaſowé!

Ob, eine untrennbare Partikel, um, be, er ꝛc.; s obau ſtran, s obogj ſtrany, von beiden Seiten.

Oba, m. obě, f. und n. beide.

Obadwa, obědwě, idem.

Obahnjm ſe, fut. il, iti ſe, okotiti ſe, abwerfen.

Obal, u, m. Umſchweif, m. tropiſch, z. B. im Reden. 2) die Hülle. 3) fig. die Einkleidung.

Obalek, u, m. die Hülle, ſ. obal, přjſtěrek.

Obalenj, ſ. obal

Obaljm, fut. il, iti, en, zaobaliti, obwinauti, zawinauti, ſ. obalugi.

Obálka, y, f. Umſchlag, m. was man umſchlägt, des Einhüllens wegen, das Couvert, die Hülle, Umwicklung.

Obalowacý, adj. omn. gen. z. B. obalowacý pap.r, Packpapier, n.

Obalugi (u), owal, owati, zaobalowati, obwinowati, umwickeln; něco okolo něčeho, etwas um etwas; něčjm, mit etwas.

Obapolně, adv. beiderſeitig, wechſelſeitig.

Obapolný, á, é, adj, oměnný, beiderſeitig, wechſelſeitig; obapolná, oměnná láſka, die wechſelſeitige Liebe.

Obáſlo, a, n. Wickelwerk. n.

Obauručný, lewý y prawý, beiderhändig, rechts und links.

Obaut, verb. ſ. obugi.

Obauwám, al, ati, reg. acc. die Schuhe oder Strümpfe jemand anziehen; will man das böhmiſche Wort obauwat näher beſtimmen, ſo ſagt man: někoho do ſtřewjc, do punčoch obauwat, jemanden die Schuhe, die Strümpfe anziehen.

II. recipr. obauwat ſe, ſich anziehen, Schuhe, Strümpfe anziehen.

Obauzým, el, eti, oſočiti, anfeinden, ſchmähen.

II. recipr. obauzet ſe, mit der Präpoſition s, ſich abgeben, ſpielen, ſcherzen, mit einer Perſon.

Obáwám ſe, al, ati, ſtrachowat ſe, befürchten, beſorgen; že, daß, aby ne, daß nicht. 2) mit dem Genitiv, befürchten.

Obběh, u, m. Umlauf, m.

Obběhnu, fut. obběhl, obběhnauti, ſ. ſequ.

Obbjhám, al, ati, umlaufen, a) z. B. das Rad ꝛc. b) einen Umweg machen.

Občan, a, m. Staatsmann, Staatsbürger, m.

Občanſtwj, n. Staat, m.

Občerný, á, é, adj. ſchwärzlich.

Občerſtwenj, n. die Erfriſchung, Erquickung.

Občerſtwjm, očerſtwjm, il, iti, en, imper. občerſtwi, občerſtwěme, občerſtwěte, ſ. občerſtwugi.

Občerſtwjm, ěl, ěti, friſch, erfriſcht werden.

Občerſtwugi (u), owal, owati, erquicken, erfriſchen.

II. recipr. občerſtwowat ſe, občerſtwiti ſe, ſich erquicken, erfriſchen.

Ob-

Obcházka, y, f. der Umgang, das Herumgehen, z. B. des Menſchen. 2) truchta, f. Gang, m. Altane, f.

Obcházým, el, eti, umgehen, a) herumgehen; okolo něčeho, etwas oder um etwas, b) Umweg nehmen; daleko obcházet, viel umgehen; daleko řečj obcházet, okolků vžjwat, Umſchweiſe machen.

Obchod, u, m. žiwnoſt, f. das Gewerbe, a) die Handthierung, oder Metier, das Vortheil bringt, b) kupectwj, n. Handel und Wandel; obchod, žiwnoſt weſti, das Gewerbe, die Handthierung führen, ſ. obchodjm, præſ. 2) ſ. obchoz.

Obchodilý, á, é, adj. abgetragen, z. B. ein Kleid.

Obchodjm, fut. il, iti, reg. acc. abtragen, durch langes Tragen abnützen.

Obchodjm, præſ. il, iti, handthieren, das Gewerbe treiben.

Obchodnjk, a, m. Handelsmann, m.

Obchodný, á, é, adj. Handlungs—

Obchoz, ſ. ochoz.

Obchytjm, fut, il, iti, umfaſſen,

Občina, y, f. Gemeinanger, m.

Občizna, y, f. die Hutweide, Gemeinwieſe.

Obcowánj, n. Umgang, m. ſ. obecenſtwj; obcowánj, obýwanj, ſpogenj manželſké, die eheliche Beiwohnung. 2) Wandel, Lebenswandel, m.

Obcugi (u), owal, owati, wandeln, leben. 2) towaryſſiti, zacházeti, objrati ſe, umgehen, Umgang mit jemand haben.

Obdalekoſt, ſ. opodál.

Obdálný, á, é, adj. ſ. opodálný.

Obdařenj, n. die Beſchenkung.

Obdařjm, fut. il, iti, en, beſchenken. 2) mit etwas verſehen.

Obdařinka, y, f, dárek, m. ein kleines Präſent, Geſchenk.

Obdarowánj, n. die Beſchenkung.

Obdarugi (u), fut. owal, owati, beſchenken.

Obdělám, ſ. obdělávám.

Obdělávám, al, ati, bearbeiten, ummachen, umthun, vermachen, z. B. obdělati mjſto mramorowým kamenem, einen Ort mit Marmorſtein umthun.

Obden, adv. einen Tag um den andern.

Obdiwjm, fut. il, iti, ſ. podiwjm.

Obdlauhý, á, é, adj. ablang, ſ. ſequ.

Obdlaužně, adv. länglich, 2) obſſjrně, weitläufig.

Obdlaužnoſt, i, f. die Länglichkeit. 2) die Weitläufigkeit.

Obdlaužný, á, é, adj. podlaužný, länglich, ſ. obdýlný, 2) obſſjrný, weitläufig.

Obdržjm, fut. el, eti, dogjti, doſáhnauti, dobyti, doweſti ſobě, erhalten, a) behaupten, z. B. ſein Recht, einen Platz ꝛc. b) bekommen, erlangen, *a*) mit oder ohne Mühe, *b*) mit Mühe, *c*) durch Bitten; obdržeti, zeyſkati, wyhrati wjtězſtwj, bog, die Schlacht gewinnen, den Sieg davon tragen.

Obdýlně, adv. länglich. 2) weitläufig.

Obdýlnoſt, i, f. die Länglichkeit. 2) die Weitläufigkeit.

Obdýlný, á, é, adj. länglich. 2) weitläufig.

Obec, genit. obce, f. die Gemeine oder Gemeinde. 2) die Gemeinde, Gemeinheit, ein Eigenthum der Gemeinde. 3) der Gemeinanger. 4) der Staat.

Obecenſtwj, n. poſpolnoſt, f. obcowánj, towaryšſtwj, n. die Gemeinſchaft, der Umgang.

Obecenſtwo, a, n. Publikum, n.

Obecně, adv. gemeinſchaftlich. 2) obyčegně, gemeiniglich. 3) weſměs, wůbec, insgemein.

Obecnj, adj. omn. gen. gemein; obecnj hoſpoda, Gemeinwirthshaus, n.
Obecnj, jho, m. der Gemeinder, oder Gemeiner.
Obecnice, ce, f. die Gemeinde, Gemeinheit, ein Eigenthum der Gemeinde. 2) eine Perſon, die die Gemeinarbeit zur Strafe verrichten muß. 2) Gemeinwirthshaus, n.
Obecnjk, a, m. der die Gemeinarbeit zur Strafe verrichten muß.
Obecnjk, u, m. die Gemeinde.
Obecnjm, ſ. zobecnjm.
Obecnoſt, i, f. ſ. obecenſtwj.
Obecný, á, é, adj. gemein, 2) gemeinſchaftlich, mehrern gemein, b) gemeinſchaftlich, der Gemeine, dem Staate gemein, c) běžný, obyčegný, überall bekannt, d) ſchlecht, nicht ſonderlich, e) gewöhnlich, f) pöbelhaft, den Pöbel betreffend; obecný člowěk, der gemeine Menſch; obecný lid, chaſa, chátra, lůza, das gemeine Volk, oder der gemeine Haufe; obecná kuchyně, die Garküche; obecná pſyce, ženka, die gemeine Hure. g) den Staat betreffend; obecné dobré, das gemeine Beſte.
Oběd, a, m. loc. ſing. ě, gjdlo poledni, das Mittagsmahl, die Mittagsmahlzeit.
Obědnj, adj. omn. gen. zum Mittagsmahl gehörig,
Obědnice, ce, f. Speiſezimmer, Tafelzimmer, n.
Obědwám, al, ati, zu Mittage eſſen.
Obegda, y, m. potlaučka, tulák, powaleč, m. Schlankl, Herumſtreicher, Landläufer, m. ſ. ſtupka.
Obegdu, fut. obeſſel, obgjti, umgehen, a) herumgehen; něco, okolo něčeho, etwas, um etwas. b) Umweg nehmen. Ten kauſek ceſty obegdu taky, den kleinen Umweg kann ich auch machen. 2) tropiſch, z. B. hrůza mne obeſſla, ein Schauer überlief mich.
Obegmu, fut. obgal, obegmauti, umfaſſen, umarmen.
Oběh, u, m. Umlauf, m.
Obehnaný, á, é, adj. (zdj), umgeben mit Mauer.
Obehnati, ſ. obeženu.
Oběhnu, fut. oběhl, oběhnauti, beſpringen, ſich begatten, von männlichen Thieren.
Obehrám, al, ati, abgewinnen.
Obelhawjm, fut. ochromjm, il, iti, okulhawiti, hinkend, lähmend machen.
Obělugi, al, ati, ſ. objljm.
Obelžu, al, ati, belügen.
Oberu, fut. obral, obrati, obrán, abklauben; auch wenns für abpflücken ſteht, 2) berauben.
Oběručný, á, é, adj. beiderhändig.
Oberwu, al, ati, ausraufen umher; oberwal bych ſe, ich möchte mir die Haare ausraufen.
Obeſlánj, n. půhon, m. die Vorladung.
Obeſlaný, á, é, adj. vorgeladen.
Oběſſenec, ce, wiſelec, m. ein Gehenkter,
Oběſſenj, die Aufhenkung, z. B. eines Diebes
Oběſſenu býti, w konopjch ſe zadusyti, gehenkt werden.
Obeſſli (u), obeſlal, obeſlati, obeſlán, pohnati, vorladen.
Obeſtřenj, n, die Decke, der Uiberzug.
Obeſtřenj, n. der Vorhang, ſ. zaſtřenj, opona.
Obeſtřený, á, é, adj. bedeckt.
Obeſtřu, fut. el, ſtj, en, bedecken; ſtěny čalauny, oponami obeſtřjti, die Wände mit Tapeten, Kortinen

decken, überziehen, ausſpalieren, ſ. přiſtřu, přikrygi.

Oběſým, fut. yl, yti, oběſſen, aufhenken, z. B. einen Menſchen, ſ. powěſým; wěſſjm

II. recipr. oběſyt ſe, ſich hängen, erhängen, aufhängen,

Obět, i, f. Opfer, n.; zápalná obět, Brandopfer, n.; obět za mrtwé, Todtenopfer, n.

Obětnj, adj. omn. gen. das Opfern betreffend.

Obetknu, nul, auti, obegmauti, klaftern.

Obětnj koláč, če, m. Opferkuchen, m.

Obětnice, ce, f. Opfertiſch, m. Wel.

Obětowánj, n. das Opfern.

Obětugi (u), owal, owati, obět činiti, konati, opfern, a) Opfer bringen, wenn das Opfer nicht genannt wird, b) wenn das Opfer genannt wird, c) tropiſch, ſchenken. d) widmen.

Obewřu, el, jti, ſ. obwařjm ſe.

Obeženu, fut. obehnal, obehnati, obehnán, imper. obežeň, herum treiben; obehnati měſto neb zámek, eine Stadt oder Schloß belagern, einſchließen; obehnati zahradu plotem, zdj, umzaunen, mit einer Mauer umgeben den Garten, ſ. ohradjm.

Obežert, adv. ohne Scherz, ernſtlich, im Ernſt.

Obežertnoſt, i, f. Ernſt, m,

Obežeru, fut. al, ati, umfreſſen.

Obežralec, lce, m. ein Freſſer.

Obežraloſt, i, obžernoſt, f. die Gefräßigkeit.

Obežralý, á, é, adj. obžerný, gefräßig.

Obezdjm, fut. il, iti, ěn, ummauern.

Obezřenj, n. der Geſichtskreis, die Umſicht.

Obezřu, fut. el, jti, beſehen, herum umſehen.

Obgaſnjm, fut. il, iti, helle machen, aufhellen.

Obgednám, fut. al, ati, verſchaffen.

Obgedu, fut. obgel, obgeti, umfahren, a) herumfahren; okolo něčeho, um etwas, b) einen Umweg nehmen. 2) umreiten. a) etwas, z. B. das Lager ꝛc. b) einen Umweg reiten.

Obgetj, n. ſ. obgjmánj.

Obgjdám, al, ati, umnagen.

Obgjm, fut. obgedl, obgjſti, idem.

Obgjmám, al, ati, umfaſſen, umarmen.

Obgjmánj, n. die Umfaſſung, Umarmung.

Obgjzdjm, el, ěti, ſ. obgedu.

Obhágce, ce, m. Vertheidiger, m.

Obhágenj, n. die Vertheidigung.

Obhagjm, fut., il, iti, en, ſ. ſeq.

Obhagugi (u), owal, owati, vertheidigen.

Obhauſtný, á, é, adj. etwas dicht.

Obhlaubný, á, é, adj. etwas tief.

Obhlédám, al, ati, umherſehen.

Obhlédawý, á, é, adj. umherſehend.

Obhljdnu, fut. obhljdl, obhljdnauti, reg. acc. beſehen herum. 2) ſ. vřknu.

II. recipr. obhljdnaut ſe, ſich umſehen, um ſich herum ſehen.

Obhořelý, á, é, adj. ſ. oſmahlý.

Obhraubný, ſ. nahrubý.

Obigi, il, iti, ſ. objgjm.

Objgjm, el, eti, umſchlagen, beſchlagen.

Obilé, n, ſ. ſequ.

Obilj, n. Getreide, n.; auch in ſo fern es jährlich zu Markte gebracht wird; obilj přiſkakuge, připlácý, das Getreide ſchlägt auf; obilj ſpadá, das Getreide ſchlägt ab.

Obilſſko, a, n. dimin. idem.
Obijim, fut. il, iti, en, überweißen.
Obilnj ſ. obilný.
Obilnice, ce, f. ſ. ſeypka und ſto=dola.
Obilnjk, a, obilář, m. Getreide=händler, m.
Obilný, á, é, adj. das Getreide betreffend; getreidereich; obil=ný žid, Kornjud, m.; obilná Bo=hyně, Korngöttinn, f.; obilná truhla, kaſſta, der Korn= oder Getreidekaſten.
Objrám, al, ati, abglauben; auch wenns für abpflücken ſteht, z. B. Beere. 2) abraupen, z. B. hau=ſenky objrat, ſtromy objrat, die Bäume abraupen; auch bloß abraupen, die Raupen wegſchaf=fen. 3) laupiti, berauben. 4) objrat ſobě, ausglauben, ausle=ſen.
II. recipr. objrat ſe s něčjm, s někým, zaměſſknáwati ſe, za=neprázdniti ſe, ſich mit etwas abgeben, beſchäftigen, befaſſen; ſich mit etwas amüſiren, unter=halten, beluſtigen, ſich abgeben mit einem, umgehen mit jemand; objrati ſe chudě, armſelig leben, ſ. zanáſſjm ſe; bawjm ſe; zabey=wám ſe.
Obkládám, al, ati, umlegen, etwas um etwas, b) umlagern, umge=ben, womit einfaſſen, umſchrän=ken.
Obkladek, dku, m. Umſchlag, m. a) was man umſchlägt, des Ein=hüllens wegen, b) was man auf=legt auf den kranken Theil. 2) Einfaſſung, f, ſ. obruba.
Obkličený, á, é, adj (něčjm), z. B. bjdau, těžkoſtj, auzkoſtj, um=ringt, eingenommen (von etwas), z. B. von Elend, Noth, Kummer.
Obkljčjm, fut. il, iti, en, umrin=gen, umgeben, z. B. ſtrach mne obkljčil, obſtaupil, die Furcht umgab, überfiel mich, nahm mich ein. ſ. pogmu.
Obkličugi (u), owal, owati, um=ringen; umſchließen, einſchlie=ßen.
Obkráčím, el, eti, umſchreiten, ab=ſchreiten, mit Schritten abmeſſen, 2) beſtreiten etwas, ſ. wyhowě=ti, odolati.
Obkročjm, fut. il, iti, idem.
Obláč, e, m. ein geflochtener Bo=gen von gehecheltem Flachs, der ein ganzes Schock ausmachet, Kloben, m.
Obláček, čku, m. dimin. von obláč. 2) dimin. von oblak, eine kleine Wolke, ein Wölkchen.
Oblácenj, n. das Ankleiden.
Obláčjm, el, eti, ankleiden, anzie=hen; odjwati někoho ſſaty, oblá=čet w ſſaty, jemand die Kleider anziehen.
II. recipr. oblácet ſe, ſich an=kleiden, anziehen, d. i. ſich an=kleiden wollen, im Begriffe ſeyn, ſich anzukleiden, im Ankleiden begriffen ſeyn.
Oblácka, y, odjwka, f. Einklei=dung, f.
Oblácnice, ce, ſſatnice, f. Kleider=kaſten, m. 2) Ankleidzimmer, n.
Oblačno, adv. wölkig.
Oblačný, á, é, adj. wölkig.
Oblahoſlawim, fut. il, iti, en, be=glücken, glücklich machen.
Oblak, u, m. die Wolke; oblako=wé Studentůw, Com. ganze, große Schaaren, Haufen, von Studenten.
Oblámu, fut. al, ati, herum abbre=chen.
Obláſſtný, á, é, adj. ſ. obzwláſſt=ný.
Obláſſtnoſt, i, f. ſ. obzwláſſtnoſt.
Oblátek, tku, m, oblý ſſkřemen, Kieſel, Kieſelſtein, m.
Oblátjm ſe, fut. il, ilo ſe, kothig wer=den.
Oblátkowý, á, é, adj. aus Kieſeln beſtehend.

Oblau=

Oblaucek, cku, m. dimin. ein klei= ner Bogen.
Oblaucný, á, é, adj. bogenför= mig.
Oblauk, u, m. der Bogen, a) al= les, was bogenförmig gebaut iſt, z. B. ein Schwibbogen, b) was ſich bogenförmig krümmt; oblauk witézný, Triumpfbogen, m.; ob= lauk winný, Weingeſenk, n.
Oblaupjm, fut. il, iti, en, abſchä= len, z. B. Aepfel, Bäume. 2) berauben.
Obláżek, u, m. oblázkowý kámen, Flinz, m.
Oblázkowý, á, é, adj. Flinz —
Oblecenj, ſ. obláčka.
Oblečka, y, f. das Unterhemde.
Oblečnj koſſile, Anziehhemd, n.
Oblegi, il, iti, ſ. polegi.
Oblehčjm, ſ. polehčjm.
Oblehnu, fut. oblehl, oblehnauti, oblezen, belagern; umlagern.
Oblek, u, oděw, m. Anzug, m.
Oblékám, ſ. obljkám.
Obleku (ču) fut. oblekl, oblecy, (oblect), part. paſſ. oblečen, odj= ti, angekleidet haben, ſ. oblá= čjm.
Obleněnj, n. das Trägewerden.
Oblenjm ſe, fut. il, iti, träge wer= den.
Oblepjm, fut. il, iti, umſchmie= ren.
Oblepſſjm, il, iti, ſ. zlepſſjm.
Oblepſſugi, ſ. oblepſſjm.
Obleſknu, fut. nul, nauti, (ſwětlem), Com. einmal beleuchten, beſtrah= len (beblitzen).
Oblewa, y, f. odměk, m. der Nach= laß, z. B. der Kälte; oblewa od práce, odtucha, f. die Erho= lung von der Arbeit.
Oblewenj, n. Nachlaſſung, f. ſ. ob= lewa, vpauſſtěnj.
Oblewjm, fut. il, iti, erleichtern, nachlaſſen; oblewit tětiwu, die Sehne abſpannen. H. T.
Oblewugi (u), owal, owati, vpau= ſſtěti, nachlaſſen, z. B. die Käl= te, die Hitze, die Krankheit läßt nach.
Oblezenj, n. die Belagerung; Um= lagerung.
Oblezjm, fut. el, eti, im Stande ſeyn zu liegen.
Oblezina, y, f. ein kahler Fleck,
Oblezlý, á, é, adj. plechatý, kahl.
Oblezu, fut. oblezl, oblezti, her= um kriechen. 2) opelichati, oly= ſeti, kahl werden.
Oblibjm, zaljbjm ſobě, fut. il, iti, Gefallen finden, haben, lieb ge= winnen woran, ſ. zamilugi.
Oblibugi (u) ſobě, al, ati, ſ. oblj= bjm.
Obličeg, e, m. twář, f. Antlitz, Angeſicht, Geſicht, n.
Obljkám, al, ati, ſ. obláčjm.
Obljkánj, ſ. oblácenj.
Obljknu, fut. obljkl, obljknauti, ſ. obleku.
Obljzám, fut. al, ati, án, ſ. obli= zugi.
Obljznu, fut. obljzl, obljznauti, (einmal) ablecken.
Obljzný. á, é, adj. Gränz —
Oblizugi (u), owal, owati, ab= lecken.
Obloha, y, f die Feſte des Him= mels, das Firmament.
Oblomjm, fut. il, iti, gelenk ma= chen. 2) erweichen, biegſam, mitleidig machen, beugen, ſ. ob= měkčjm.
II. recipr. oblomit ſe, gelenk werden.
Oblost, i. f. länglich runde Be= ſchaffenheit.
Oblozenj, n, das Umlegen, der Umſchlag.
Oblozjm, fut. il, iti, en, ſ. obklá= dám; obložiti djlo, dělnjky k djlu zaweſti, die Arbeiter zur Arbeit anführen, anhalten.
Obluda, y, f. ſtraſſidlo, n. přj= ſſera' f. hrůza nočnj, přjſtrach nočnj, Geſpenſt, n. ſ. přelud.
Obludjm, fut il, iti, irre, in den Irrthum führen.

Obludnoſt, i, f. idem.
Oblupugi (u), owal, owati, abſchälen, z. B. Aepfel, Bäume.
Oblý, á, é, adj. länglich rund.
Oblyſý, á, é, adj. etwas kahl.
Oblyſým, ſ. oplechatjm.
Obměkčjm, el, eti, ſ. obměknu.
Obměkčjm, fut. il, iti, ſ. ſequ.
Obměkčugi (u), owal, owati, erweichen, a) weich machen, b) tropiſch, biegſam, mitleidig machen, z. B. das Herz, den Menſchen.
II. recipr. obměkčit ſe, ſich erweichen laſſen.
Obměknu, ſ. měknu.
Obmeſſkám, fut. al, ati, verabſäumen.
Obmeyſſljm, el, eti (něco), ſinnen, bedenken, im Schilde führen, ſ. aumyſla gſem, aumyſl mám.
Obmezugi (u), owal, owati, einſchränken, mit Schranken oder Gränzen umgeben, beſchränken, begrenzen
Obmezým, fut. yl, yti en, idem.
Obmjtačka, y, f. Mauerkelle, f. ſ. ometačka.
Obmjtám, al ati, obwrhowati, anwerfen, tünchen.
Obmjtka, y, f. obwrh, m. Anwurf, m. Tünche, f. Tünchwerk, n.
Obmřežjm, ſ. obmřežugi.
Obmřežugi, al, ati, umgittern.
Obmygi, ſ. omygi.
Obmyſl, u, m. leſt, chytroſt, f. Anſchlag, m. Argliſt, f.
Obmyſljm, fut. il, iti, mit dem Ackuſativ der Perſon, und auch der Sache, bedenken, für etwas ſorgen; obmyſliti někoho něčjm, jemanden womit bedenken; obmyſliti něčj dobré, auf jemandes Wohl bedacht ſeyn.
Obmyſlně, adv. ſ. chytře.
Obmyſlnoſt, i, f. ſ. chytroſt.
Obmyſlný, á, é, adj. verſchlagen, anſchlägig, ſ. chytrý.
Obnáſſjm, el, eti, umtragen, herum tragen; ſ. okolo, wůkol noſyti, obnáſſet oči po něčem, die Augen auf etwas richten, wenden.
Obnažení, n. Entblößung.
Obnažjm, il, iti, en, ſ. ſequ.
Obnažugi (u), owal, owati, entblößen, z. B. den Leib, Degen rc. ſ odkrygi.
Obneſu, fut. obneſl, obneſti, obneſen und obneſſen, ſ. obnáſſjm.
Obnoſſený, á, é, adj. abgetragen.
Obnoſým, fut. yl, yti, abtragen, z. B. Kleider.
Obnowa, y, f. ſ. obnowenj, oprawa, oprawenj.
Obnowenj, n. oprawa, f. die Erneuerung, a) das Neumachen, b) die Wiederholung, z. B. des Treffens, Angriffs rc.
Obnowjm, fut. il, iti, en, ſ. ſequ.
Obnowugi (u) owal, owati, oprawowati, erneuen, erneuern, a) wieder neu machen, in ſeinen vorigen Stand ſetzen, b) wiederholen, z. B. das Treffen, den Aufruhr rc.
Obočj, n. Augenbraunen, pl. n.
Obočnj, adj. omn. gen. Augenbraun—; obočnj wlaſy, ſ. obočj.
Oboge, ſ. obogj.
Obogek, gku, m. Halsband, n.
Obogetnj, adj. omn. gen. z. B. obogetnj hrnec, ein zweiöhriger Topf.
Obogetnice, ce, f. die rechts und links iſt. 2) die Achſelträgerinn,
Obogetnjk, a, m, der rechts und links iſt. 2) Achſelträger, m,
Obogetný, á, é, adj. zweydeutig, doppelt, zwiefach.
Obogj, adj. omn, gen. plur. obogj, m. obogj und oboge, f. & n. beiderlei, a) von beiden Arten, b) beide, ſ. oba.
Obogiaudec, ce, m. Hermafrodit, m.

Obogžiwelnj, adj. omn. gen was zugleich im Waſſer und auf der Erde lebt, beiderlebig: obogžiwelnj zwjře, ſ. obogžiwelně; obogžiwelnj tworowé, die Amphibien.

Obogžiwelně, n. beiderlebiges Thier, Amphibium, n.

Obohacenj, zbohacenj, n. die Bereicherung.

Obohacugi (u), owal, owati, zbohacowati, bereichern.

Obohatjm, zbohatjm, il, iti, cen, idem.

Obor, u, m. ein Haufen; obor pannen, nohſled, H. T. ein Haufen von Jungfern; oborem, blučně, walně, haufenweiſe, b) der Zirkel, Kreis, die Verſammlung. 2) obor (ſwěta), der Erdball, Erdkreis. Wel.

Obora, y, f. ohražené mjſto, ein eingeſchloſſener Platz, wo das Vieh weidet. 2) zwjřecý zahrada, Thiergarten, m. 3) rozkoſſnj zahrada, Luſtgarten, m.

Oborem, adv. haufenweiſe.

Obořenj ſe, oſapenj ſe, n. Anfahren, n.

Obořjm, fut. il, iti, niederreißen, einreißen, z. B. ein Haus, dům na obořenj, na vpadenj, ſypký, ein baufälliges Haus.

II. recipr. obořit ſe, einſtürzen, einfallen. 2) oſápiti ſe, ſápati ſe, oſupiti ſe, anfahren, mit harten Worten begegnen, anſchnarchen. Něco mu powjdala, on ſe na ni obořil, ſie ſagte ihm etwas, und er fuhr ſie an. b) angreifen, anfallen mit Gewalt; obořili ſe na nepřjtele, ſie fielen den Feind an. H. T.

Oborný, obornjk, m. Luſtgärtner, m. b) Thiergärtner, m.

Oboručka, ſ. oboručnj.

Oboručnj, adj. omn. gen. oboručnjk, m. der rechts und links iſt. 2) oboručnj ſekera, die Zwerchaxt.

Obořugi ſe, ſ. obořjm ſe.

Oboſtrannj, adj. omn. gen. beiderſeitig; ſlowo w ſmyſlu oboſtrannj, zweideutiges, doppelſinniges Wort. Wel.

Oboſtřjm, fut. il, iti, ſpitzen, ſpitzig machen.

Obr, a, m. der Rieſe.

Obrácenj, obnuti, n. die Umkehrung, Umwendung. 2) naprawenj, n. die Bekehrung, a) die Beſſerung eines Menſchen, b) die Beſſerung ſeiner ſelbſt, *a*) in Anſehung des Lebens, *b*) in Anſehung der Geſinnung,

Obracugi (u), owal, owati, frequ. von obrátjm.

Obracým, el, eti, ſ. obrátjm.

Obradjm, fut. il, iti, oholiti bradu, abſcheeren den Bart.

Obradugi (u) fut. owal, owati, erfreuen jemand.

Obrana, y, ochrana, oſtraha, f. die Beſchützung. 2) der Schutz, z. B. einer Perſon.

Obránce, ce, ochránce, ſtrážce, m. branitel, obhágce, záſtupce, m. der Beſchützer, Schirmer.

Obránjm, fut, il, iti, ěn, ſ. obraňugi.

II, recipr. obránjm ſe, fut. il, iti ſe, z. B. horku, ſich erwehren, z. B. der Wärme.

Obrannj, adj. omn. gen. zum Schutze oder Bedeckung dienend; obrannj, obradnj řeč, liſt, die Schutzrede, Schutzſchrift; obrannj, strážnj lodj, das Schirmſchiff.

Obraňugi (u), owal, owati, obhagowati, hágiti, ochraňowati, chrániti, beſchützen.

Obrat, u, m. ſ. obrácenj; na obrat, wie man eine Hand umkehrt.

Obrátjm fut. il, iti, cen, obnauti, umkehren, umwenden. 2) přewe-

weſti, naprawiti, bekehren, a) auf andere Gedanken, b) von den Sünden abziehen, c) zur wahren Religion bringen; obrátiti na vtéky, ſ. za:enu. Obrátilo ſe liſtj, das Blatt hat ſich gewendet. 3) obrátiti w dobré, na dobrau ſtraun wyložiti, zum beßten deuten, auslegen. 4) verwandeln; w nic, w drt obrátiti, vernichten, ſ. zničjm. 5) obrátit wſſech zřetel na ſebe, aller Aufmerkſamkeit auf ſich ziehen. 6) obrátit plece, die Flucht ergreifen, den Rücken kehren.

II. recipr. obrátit ſe, ſich umkehren, a) von Perſonen oder Thierin, b) von lebloſen Dingen. 2) naprawiti ſe, ſich bekehren, frömmer werden.

Obratliwý, á, é, adj. z. B. kolo; télo, das Drehrad; ein gewandter Körper.

Obratně, adv. gewendig, gewandt, rege, behend, gelenk, gelenkig, gelenkſam.

Obratnoſt, i, f. die Gewendigkeit, Gewandtheit, Gelenkſamkeit, Behendigkeit, ſ. hbitoſt, ochotnoſt.

Obratný, á, é, adj. gewendig, gewandt, rege, regſam, behend; obratný wzhled, ein reger Blick, ſ. hbitý, ochotný; obratný, hbitý gazyk, geläufige Zunge.

Obraubám, fut. al, ati, okleſtiti, oſekati, abäſten.

Obraubený, á, é, adj. geſäumt.

Oraubjm, fut. il, iti, en, ſ. obrubugi.

Obraučka, y, f. ein kleiner Reif.

Obrauſým, ſ. vbrauſým.

Obraz, u, m. das Bild, a) podoba, podobizna, f, die Aehnlichkeit, der Abdruck, b) in der Seele, Vorſtellung, c) das Bildniß, es ſey *a*) gemahlt, *b*) aus Wachs, oder in Erz, Holz ꝛc.

Obrázek, zku, m. dimin. Bildchen, n.

Obrážení, n. das Zurückprallen des Lichts, Schalles; obrážení zwuku, Wiederſchall, m.

Obrážjm, ſ. obrazým.

Obrážjm ſe, el, eti, zurückprallen, z. B. zwuk, wiederſchallen; obrážet ſe (bleſkem) o něco, ſich brechen (von Lichtſtrahlen); zrak, očj, geblendet, angegriffen werden, ſ. vrážjm.

Obraznictwj, n. Bildnerei, f.

Obraznjk, a, m. Bilderkrämer, Bilderhändler, m. 2) Bildner, m. ſ. řezbář.

Obrazný, á, é, adj. die Bilder betreffend.

Obrazotepec, ce, m. obrazoruſſec, m. Bilderſtürmer, m.

Obrazotworný, á, é, adj. Bilder ſchaffend,

Obrazým, fut. yl, yti, zen, abſchlagen, wegſchlagen, zurückſchlagen. 2) abrichten. 3) zrak bleſkem obrazyt, das Geſicht blenden; křjdla někomu obrazyt, die Flügel jemanden ſtutzen. 4) ſ. wyobrazým. 5) ſ. oblomjm.

Obřezák, u, m. Beſchneidhobel, m.

Obřezám, fut. al, ati, ſ. obřezugi.

Obřezanec, ce, m. ein Beſchnittener.

Obřezaný, á, é, adj.. beſchnitten.

Obřezek, u, m· Abſchnitzel, m.

Obřezowánj, n. die Beſchneidung.

Obřezugi (u), owal, owati, umſchneiden, beſchneiden (die Vorhaut).

Obřezým, yl, yti, trächtig werden.

Obřichatjm, ſ. obtěžkám.

Obřjdný, á, é, adj. etwas dünn.

Obřitný, á, é, adj. Arſch —; z. B. obřitné kyty, ljce, die Arſchbacken.

Obřjzka, y, f. die Beſchneidung 2) Vorhaut, f.

Obročenſtwj, n. obročenſký auřad, Kaſtneramt, n.

Obročjm, il, iti, füttern.

Obročnj, jho, m. der Kaſtner.

Obro-

Obročnj vřad, m. Futteramt, n.

Obročnice, f. ſ. obilnice. 2) die Kaſtnerinn.

Obročnjk, a, m. Getreideherbeiſchaffer, m.

Obroda, y, f. ſ. vroda. 2) Futter, n. verſchiedene Früchte; obroda obilnj, klaſyté obilj, die Feld- oder Getreidefrüchte.

Obrodjm ſe, ſ. vrodjm.

Obrok, u, m. pjce, f. das Futter, zum Eſſen.

Obrokugi, al, ati, picowati, fouragiren.

Obroſtám, al, ati, bewachſen, (neutr.) mit etwas Wachſendem überzogen werden, z. B. mit Graſe.

Obroſtlý, á, é, adj. z. B. trávau, mit Graſe; maſem, mit Fleiſche.

Obroſtu, fut. obroſtl, obrůſti, ſ. obroſtám.

Obrtljk, u, m. klika, f. die Falle an der Thür, am Fenſter, der Reiber, Riegel. Mjt wſſecko na obrtljku, in allem eine Fertigkeit, Gewandtheit beſitzen, Com.; na obrtljku ſedět, unbeſtändig, ſchwankend ſeyn. H. T.

Obruba, y, f. der Saum, der Rand, die Einfaſſung jeder Sache, beſonders einer Kleidungsſache. 2) der Schranken, eine Umzäunung, Einfaſſung, ſ. hradba.

Obrubugi (u), owal, owati, ſäumen, einſäumen, mit einem Saume beſetzen; obrubowat vlice, celé měſto, in allen Gaſſen, in der ganzen Stadt herumſchweifen.

Obruč, e, f. der Reif, der um ein Faß geſchlagen wird. 2) obruč okolo měſyce, kolo, n. der Kreis um den Mond.

Obručj, n Reifen, pl. m.

Obručjm, il, iti, winden und krümmen zu einem Reife; obruč vdělati, einen Reif machen.

Obručjm, ſe, fut. il, iti ſe, ſich einem verbinden, unterwinden.

Obručný, á, é, z. B. obručná tyč, Reifſtock, m.

Obſadjm, fut. il, iti, zen, umſetzen, umher beſetzen.

Obſah, u, m. (beſſer obſazenj), der Inhalt, Inbegriff, a) körperlicher Dinge, z. B. eines Raumes, b) von allem, was geredet oder geſchrieben wird.

Obſáhloſt, i, f. der Umfang, die Umfaſſung,

Obſáhlý, á, é, adj. umgefaßt.

Obſáhnu, fut. obſáhl, obſáhnauti, obſazen, obkljčiti, umfaſſen, umgeben. 2) obegmauti, umſpannen, mit beiden Armen umfaſſen. 3) zawjrati, enthalten, in ſich halten, in ſich faſſen. 4) begreifen, in ſich faſſen, in ſich enthalten. 5) obſáhnaut dědictwj, ſich die Erbſchaft anmaßen.

Obſahugi (u), owal, owati, idem.

Obſazenj, n. die Umfaſſung, a) die Umgebung, Faſſung in ſich. 2) pogetj, n. der Begriff, a) der Umfang, c) der Inbegriff, Inhalt.

Obſazitedlný, á, é, adj. faßlich.

Obſedjm, fut. ěl, ěti, ſitzen bleiben.

Obſednu, fut. obſedl, obſednauti, idem. 2) in Beſitz nehmen, z. B. kraginu, měſto obſednaut, H. T. eine Stadt Gegend, in Beſitz nehmen.

Obſekám, fut. al, ati, behauen.

Obſkakugi (u), owal, owati, umhüpfen.

Obſkočjm, fut. il, iti, idem.

Obſluha, y, f. die Aufwartung, Bedienung.

Obſſjrně, adv. proſtraně, obdlauzně, weitläufig, ausführlich.

Obſſjrnoſt, i, f. proſtrannoſt, obdlauznoſt, f. die Weitläufigkeit, im Reden, Schreiben.

Obſſjrný, á, é, adj. proſtranný, obdlau-

dlau-

dlauzný, weitläufig; ausführlich.

Obſtarám, fut. al, ati, ſ. oſtarám.

Obſtárně, adv. obſtarožitně, ältlich.

Obſtárnoſt, i, f. obſtarožitnoſt, f. die Aeltlichkeit.

Obſtárný, á, é, adj. obſtarožitný, ältlich

Obſtarožný, á, é, adj. etwas alt.

Obſtaupjm, fut. il, iti, umſchreiten, umringen; hrůza, ſtrach mne obſtaupily, der Schreck nahm mich ein, Com. ſ. obkljčjm.

Obſtawjm, fut. il, iti, ſ. ſequ.

Obſtawugi (u), owal, owati, umſtellen, umgeben. 2) verkümmern, verarreſtiren.

Obſtěra, y, f. ſ. opona.

Obſtihnu, fut. hl, nauti, obſáhnauti, umfaſſen. 2) obkročiti, beſchreiten; erſchwingen.

Obſtinjm, fut. il, iti, beſchatten.

Obſtjrám, fut. al, ati, ſ. obeſtřu.

Obſtogjm, fut. obſtál, obſtáti, beſtehen, a) befunden werden, z. B. ſchlecht, gut, beſtehen, z. B. dobře obſtál, er beſtand gut (bei der Prüfung) ꝛc.; nedobře, ſchlecht. b) ertragen: nemůžeme tam zymau obſtát, wir können dort vor Kälte nicht beſtehen.

Obſtogný, á, é, adj. platný, gültig; obſtogná přjčina, gültige Urſache.

Obſtrkám, fut. al, ati, umſtecken mit etwas.

Obſtupugi, ſ. obſtaupjm.

Obſýlám, al, ati, poháněti, vorladen.

Obſýlka, y, f. půhon, m. die Vorladung.

Obſýlný liſt, m. Heiſchbrief, m.

Obtáčeni, n. die Umwälzung.

Obtáčjm, al, ati, umwickeln, z. B. etwas um etwas, mit etwas.

II. recipr. obtáčet ſe, ſich umwälzen, drehen.

Obtáčka, y, tkanice, f. Harbändlein, n. zum Umwinden, Neſtel, f. 2) Heftſcharte, f.

Obtah, u, obtažek, m. der Abzug eines Bogens.

Obtáhnu, fut. hl, auti, umziehen herum, b) arch w tiſkárně, einen Bogen abziehen in der Buchdruckerey.

Obtahugi, ſ. obtáhnu.

Obtěžkám, fut. al, ati, zlíbati, zmrhati, obřichatiti, otěhotiti, beſchwängern, z. B. ein Frauenzimmer. 2) neutr. ſchwanger werden.

Obtěžugi (u), owal, owati, beſchweren, beläſtigen.

Obtjženj, n. die Beſchwerung, das Beſchweren mit etwas.

Obtjžený, á, é, adj. belaſtet, beſchwert.

Obtjžjm, fut. il, iti, beſchweren, beläſtigen. Obtjžj ſe mi, es wird mir ſchwer, läſtig werden. ſ. ſtjžjm.

Obtjžnoſt, i, f. die Beſchwerniß, Beſchwerde, Beſchwerlichkeit.

Obtjžnůſtka, y, f. kleine Beſchwerlichkeit.

Obtjžný, á, é, adj. beſchwerlich.

Obtlauſſtný, á, é, adj. etwas dick.

Obtočjm, fut. il, iti, en, ſ. obtáčjm.

Obtužně, ſ. přjſně.

Obtužnoſt, i, f. ſ. přjſnoſt.

Obtužný, ſ. přjſný.

Obuch, obuſſek, u, m. die Hacke der Walachen in Mähren. 2) eiſerner Hammerfallen.

Obudjm, fut. ſ. probudjm, zbudjm.

Obugi (u) f. fut. obul, obauti, part. paſſ. obut, ſ. obauwám.

Obutoſt, ſ. ſedlſtwj.

Obuw, i, f. die Strümpfe, Schuhe und Stiefeln.

Obu-

Obuwák, u, m. Anzieher, m.
Obuwi, n. ſ. obuw.
Obuwnický, á, é, adj. ſſewcowſký.
Obuwnictwj, ſ. ſſewcowſtwj.
Obuwnjk, a, m. ſ. ſſwec.
Obwádjm, ěl, ěti, ſwědky, Zeugen anführen. Com.
Obwal, u, m. die Hülle, Umhüllung.
Obwalený, á, é, adj. umgeben.
Obwaljm, fut., il, iti, hüllen, umhüllen.
Obwalugi, ſ. obwaljm.
Obwařim, fut. il, iti, ſ. ſequ.
Obwařugi (u), owal, owati, abkochen, z. B. Milch, Fleiſch ꝛc.
Obwazek, u, m. die Binde.
Obwáži (u), fut. obwázal, obwázati, obwázán, ſ. obwazugi.
Obwázka, y, f. ſ. powázka.
Obwazugi, ſ. powazugi.
Obwazugi (u), owal, owati, umbinden, etwas mit etwas.
Obweſelenj, n. die Erfreuung, Erluſtigung, Ergötzung.
Obweſeljm, fut. il, iti, en, erfreuen, erluſtigen, ergötzen.
II. recipr. obweſelit ſe, ſich erluſtigen, ſich ergötzen.
Obweſelugi (u), owal, owati, idem.
Obwěſſugi (u), owal, owati, idem.
Obwěſydlo, zaſtřenj, n. opona, f. Vorhang, m.
Obwěſym, fut. yl, yti, behängen.
Obwjgim, ſ. obwinugi.
Obwiněnj, n. die Beſchuldigung, das Beſchuldigen.
Obwiněný, á, é, adj. angeklagt.
Obwinjm, fut. il, iti, ěn, und jn, ſ. obwiňugi.
Obwinu, fut. ul, auti, obaliti, obalowati, ſ. ſequ.
Obwinugi (u), owal, owati, obalowati, umwickeln, umwinden, z. B. etwas um etwas, mit etwas; einwickeln, einhüllen.
Obwiňugi (u), owal, owati, beſchuldigen.
Obwinuſſti, n. obſol. die Hülle, der Wickler.
Obwinutý, á, é, adj. obalený, umgewickelt, eingewickelt.
Obwláčnoſt, i, f. ſ. rozwláčnoſt.
Obwlaſtňugi (u), al, ati, anmaſſen, zueignen, ſ. přiwlaſtňugi.
Obwlaženj, n, die Befeuchtung.
Obwlažjm, fut. il, iti, ſ. ſequ.
Obwlažugi (u), owal, owati, befeuchten.
Obwlhčjm, fut. il, iti, anfeuchten.
Obwoz, u, m. Umweg, m.
Obwrh, u, m. ſ. obmjtka.
Obwrhugi, al, ati, obmjtati, anwerfen, tünchen.
Obwykám, ſ. zwykám.
Oby! o wenn!
Obwýſſně, adv. etwas hoch liegend.
Obwýſſnoſt, i, f. das Bergan.
Obwýſſný, á, é, adj. bergan, bergauf, berganwärts liegend oder gehend.
Obyčeg, e, zwyk, náwyk, m. zwyklost mraw, der Gebrauch, die Gewohnheit, Mode; obyčeg mjt, im Gebrauche haben.
Obyčegjm, ſ. zobyčegjm.
Obyčegně, adv. gebräuchlich, gewöhnlich, gemeiniglich. ſ. zwykle; obecně.
Obyčegný, á, é, adj. zwyklý, gebräuchlich; ſehr gewöhnlich, ſ. zobyčegený.
Obydlj, obydlo, n. byt, obyt, přjbytek, m. bydliſſtě, bydlo, ſydlo, n. die Wohnung.
Obyt, u, m. idem.
Obywač, ſ. obywatel, bydlitel.
Obýwám, al, ati, bydliti, bydleti, přebýwati, wohnen, bewohnen.
Obýwánj, bydlenj, přebýwánj, n. das Wohnen.
Obywatel, e, bydlitel, m. Bewohner, m.

Oby-

Obywatelkyně, bydlitelkyně, ě, f. Bewohnerinn, f.
Obywatelſtwo, a, n. die Bewohner.
Obžalowánj, n. die Verklagung, a) wegen eines Verbrechens, b) wegen Anſprüche, Geldforderungen.
Obžalowaný, á, é, adj. verklagt, a) wegen Verbrechen, b) wegen Forderungen.
Obžalugi, (u), fut. owal, owati, owán, gerichtlich anklagen, verklagen, a) eines Verbrechens wegen, z. B. z krádeže, wegen des Diebſtahls, b) z dluhu, wegen Anſprüche oder Geldforderungen.
Obžera, y, m. žráč, žraut, hltoň, m. Vielfraß, m.
Obžernoſt, i, f. lakotnoſt, hltawoſt, f. Gefräßigkeit, f.
Obžerný, á, é, adj. hltawý, lakotný. žrawý, obežralý, gefräßig.
Obžerſtwj, žrautſtwj, n. obežraloſt, f. Fraß und Füllerei.
Obžigi, fut. il, iti, aufleben, ſ. obžiwnu.
Obžinky, pl. f. ožinky, Erndtefeſt, n.
Obžjrám, al, al, abfreſſen.
Obžjrawý, á, é, adj, abfreſſend.
Obžiwa, y, f. ſ. obžjwenj.
Obžjwám, ſ. ožjwám.
Obžiwenj, n. die Ernährung, der Unterhalt.
Obžiwjm, ěl, ěl, ſ. obžiwnu.
Obžiwjm, fut, il, iti en. ernähren. 2) beleben, mit Leben verſehen, II. recipr. obžiwit ſe, ſich ernähren.
Obžiwnu fut. obžiwl, obžiwnauti, wieder lebendig werden,
Obžiwugi, ſ. obžiwjm.
Obzwláſſtně, adv. beſonders, a) abgeſondert von andern, allein, ohne andere, b) vorzüglich, über andere.
Obzwláſſtnj, adj. omn. gen. beſonders, beſonderer, beſondere, beſonderes, a) abgeſondert, b) eigen, eigenthümlich, nicht mit andern, gemein, c) vorzüglich, d) ſonderbar, wunderbar ſelten.
Obzwláſſtnoſt, i, f. Vorzüglichkeit, Sonderbarkeit, f.
Oč, (für o co); oč ſe hádáte? worüber zankt ihr euch? Oč ſe ſadjme? was wetten wir? z. B. wenn es nicht geſchieht, oder es geſchieht. Oč že tam muſým geſſtě gednau gjt? Was gilts, ich muß noch einmal hingehen?
Očadjm, fut. začadjm, il, iti, zen, berußen.
Očadlý, á, é. adj. berußt.
Očadnu, nul, auti, berußt werden.
Očarowánj, okauzlenj, n. die Bezauberung.
Očarugi (u), owal, owati, okauzliti, bezaubern.
Ocas, u, m. Schwanz; Schweif, m.
Ocaſné, ého, n. das Trinkgeld, vom Viehe, wenn es verkauft wird, Schweifgeld, n.
Ocaſatý, á, é, adj. mit einem Schwanze verſehen; ocaſatá hwězda, Schwanzſtern, m.
Ocáſek, ſku, m dimin. Schwänzchen. n.
Ocaun, u, m. Halbfinger, m.
Ocedjm, ſ. zcedjm,
Očekáwám, al, ati, mit und ohne Genitiv, erwarten, a) warten auf jemand oder etwas, b) mit Hofnung auf etwas warten, c) mit Furcht anf etwas warten. d) ſich verſprechen von ꝛc. e) nöthig haben, f) bevorſtehen.
Očekáwánj, n. die Erwartung.
Ocel, u, m. und ocel, e, f. der Stahl. Naſſel gſem kus ocelu, ich fand ein Stück Stahl.

Oce-

Oceljm, zoceljm, il, iti, ſtählen.

Oceljm, zoceljm, el, eti, zu Stahl werden.

Oceliwý, á, é, adj. Stahl—

Ocelný, á, é, adj. Stahl—; ocelná, oceliwá woda, Stahlwaſſer, n.

Ocelowý, á, é, adj. ſtählern.

Očepjm, fut. il, iti, en, hauben, z. B. eine Braut.

Očepky, pl. f. die Kappe am Dreſchflegel.

Očerujm, fut. il, iti, anſchwärzen.

Očerſtwjm, občerſtwjm, ſ. zčerſtwjm.

Očerſtwjm, ſ. občerſtwjm.

Očeſám, fut. al, ati, abnehmen, herabnehmen, z. B. Obſt.

Očeſky, pl. m. Kämmlinge, pl. m.

Ocet, genit. octa, m. Eſſig, m.

Ocetnj, adj. omn. gen. zum Eſſig; ocetnj džbán, Eſſigkrug, m.

Ochábělý, á, é, adj. abgeſpannt, ſchlapp.

Ochábnu, fut. nul, auti, ſchlapp, abgeſpannt werden.

Ochalebně, adv. verſchmitzt.

Ochalebnoſt, i, f. Verſchmitztheit, f.

Ochalebný, á, é, adj. verſchmitzt.

Ochechule, e, f. Sirene, f.

Ocheknu ſe, vleknu ſe, fut. ſ. potuhnu ſe, popudjm.

Ochlácholjm, ſ. vchlácholjm.

Ochladjm, fut. il, iti, ſ. ochlazugi.

Ochlaſta, y, m. ein Beſoffener.

Ochlaſtám, fut. al, ati, beſaufen.

II. recipr. ochlaſtat ſe, ſich beſaufen.

Ochlazugi (u), owal, owati, abkühlen.

II. recipr. ochlazowat ſe, kühl werden.

Ochlipený, á, é, adj. odwiſlý, herabhängend.

Ochlipjm ſe, fut. il, iti, en, ſ. ſequ.

Ochlipjm, ſ. ochlipugi.

Ochlipjm, ěl, ěti, herabhängend, ſchlapp werden; herabſinken, z. B. wie die Ohren, Flügeln.

Ochlipka, y, f. ſtřecha v klobauku, die Stülpe, Krempe.

Ochlupatjm, fut. ěl, ěti, oſrſtnatěti, ſich behaaren

Ochlipugi (u), owal, owati, herab hängen laſſen. 2) abſtülpen, z. B. den Hut.

Ochmelený, á, é. adj. opitý, berauſcht, mit Bier.

Ochmeljm, fut. il, iti, berauſchen, mit Bier. 2) mit Hopfen anmachen.

Ochodjm, fut. il, iti, z. B. opatek, den Abſatz abtreten.

Ochota, y, f. ſ. ochotnoſt.

Ochotenſtwj, n. ſ. ochotnoſt.

Ochotně, adv. hurtig, bereitwillig.

Ochotnoſt, i, čiloſt, f. Aufgewecktheit, Muthigkeit, Hurtigkeit, Bereitwilligkeit, f.

Ochotnowolnoſt, i, f. Bereitwilligkeit, f.

Ochotnowolný, á, é, adj. bereitwillig.

Ochotný, á, é, adj. čilý, aufgeweckt, friſch, hurtig, bereitwillig; ochotná twář, ein heiteres, friſches Geſicht. H. T.

Ochoz, y, obchoz, f. H. T. der Umgang, a) z. B. des Menſchen, des Rades ꝛc. b) der Ort, wo man herum geht.

Ochrana, y, obrana, f. der Schutz, Schirm, z. B. einer Perſon.

Ochránce, ce, obránce, m. Schützer, m.

Ochránjm, fut. il, iti, ěn, ſ. ochraňugi.

Ochránliwý, á, é, adj. tutelar.

Ochranný, á, é, adj. Schutz—; ochranná chůwa, Com. in Jan. ling.

Ochraňugi (u), owal, owati, obraňowati, chrániti, ſchützen, z. B. etwes,

Ochraptjm, fut. ěl, ěti, heiſer werden. Ten nekřičj tuze, aby neochraptěl, der ſchreu nicht viel, damit er nicht heiſer wird.

Ochraſtám ſe, fut. al, ati ſe, ſich zuſammen raffen, nehmen. H. T.

Ochraſtawjm, ěl, ěti, räudig werden.

Ochrknu, ſ. ochcknu.

Ochromilý, á, é, adj. erlahmt, erkrummt.

Ochromjm, fut. il, iti, lahm machen.

Ochromjm, zchromjm, fut. ěl, ěti, ochromnauti, erkrummen, erlahmen.

Ochromnu, ſ. zchromnu.

Ochudjm, fut. il, iti, zen, ſ. ochuzugi

Ochudnu, fut. ochudl, ochudnauti, arm werden.

Ochuzugi (u), owal, owati, arm machen.

Ochwacugi ſe, ſ. ochwátjm ſe.

Ochwátjm, fut. il, iti (ſe), ſ. zchwátjm.

Oči, ſ. oko.

Očiſtěnj, n. ſ. ſequ.

Očiſſťowánj, n. die Reinigung, z. B. vom Schmutze, Fehlern, Sünden 2c. Očiſſťowánj P. Marye, die Lichtmeſſe.

Očiſſťugi (u), owal, owati, reinigen, rein machen, z. B. von Schmutz, Sünden 2c.; iſtis ein Opfer, ſo ſteht auch ukogiti; iſis von Sünden, ſo ſteht auch rozhřeſſiti, entſündigen.

Očiſta, y, f. die Reinigung; Rechtfertigung; očiſta horaucým železem, ohněm, die Feuerprobe.

Očiſtcowý, á, é, adj. vom Fegfeuer; očiſtcowý oheň, plamen, das Fegfeuer.

Očiſtec, ſtce, m. očiſtcowý oheň, der Reinigungsort der Seelen, das Fegfeuer.

Očiſtnjk, a, m. Zrzjzenj zemské. Reiniger, Rechtfertiger, m.

Očitě, adv. augenſcheinlich, ſ. patrně, zřetedlně, zřegmě, widomě, zgewně, widitedlně.

Očitý, á, é, adj. z. B. očitý ſwědek, Augenzeuge, m.

Očko, a, n. dimin. Aeugelchen, n.; po očku kaukat, ſchielen; na něco, auf etwas; někam po očku kaukat, wohin ſchielen. 2) ein Kleinaug.

Očkowanec, ce, m. Impfling, m.

Očkowatý, á, é, adj. kleinäugig.

Očkowitý, á, é, adj. äugig, mit Augen verſehen.

Očkugi (u), owal, owati, äugeln, okuliren, impfen.

Očnj, adj. omn. gen. Augen —; očnj ſklo, das Augenglas; očnj kautek, Augenwinkel, m.

Očnice, pl. f. Brille, f. Augengläſer, pl. n.

Ocpám, fut. al, ati, herum verſtopfen.

Ocpuljm, il, iti, ſ. ſequ.

Ocpulugi (u), owal, owati, z. B. hubu ocpulowat, das Maul hängen.

II. recipr. ocpulowat ſe, idem.

Octář, e, m. der Eſſigbräuer, Eſſigmann, Eſſighändler, Eſſigkrämer.

Octářka, y, f. Eſſigweib, n.

Octárna, y, f. ein Behältniß für Eſſig, die Eſſigkammer.

Octjm, ſ. zoctjm.

Octnu ſe, fut. octl ſe octnauti ſe, podjti ſe, doſtati ſe (wzýti ſe), hinkommen, gelangen, gerathen.

Kde pak bych gá ſe octl, abych tak měl hoſpodařit, wo käme ich hin, wenn ich ſo wirthſchaften ſollte.

Octowatý, á, é, adj. eſſigartig; eſſicht.

Octowý, á, é, adj. Eſſig —; octowá nádoba, Eſſiggeſchirr, n.; octowá kyſeloſt, f. Eſſigſäure, f.

Očucháám, fut. al, ati, beſchnauben, beſchnaufen.

Ocun, u, m. Zeitloſe, f.

Ocýlka, y, f. Feuerſtahl, m.

Od, præp. reg. genit. von; kaupit od někoho, kaufen von jemand. Noby mě bolegj od ſtánj, vom Stehen thuen mir die Füße weh. 2) ſeit. Od neděle v nás neby!, ſeit Sonntag war er nicht bei uns.

II. In der Zuſammenſetzung: ab, hinweg, zurück.

Odaumrt, i, f. das Fallgut. 2) vmřenj, n. ſmrt, f. zemřenj, n. Abſterben, n. 3) Erbfolge, f.

Odaumrtnj, adj. omn. gen. nápadný, heimfällig.

Odaumrtný grunt, ein angeſtorbener Grund.

Odbádám, al, ati, abtreiben, abbringen.

Odbednjm, fut. il, iti (ſudy), aufſchlagen, aufbinden (die Fäſſer)

Odběhám, fut. al, ati, durch Laufen verrichten.

Odběhlec, lce, m. vtečenec, Uiberläufer, Deſerteur, m.

Odběhljk, a, m. ſ. odběhlec.

Odběhnu, fut. odběhl, odběhnauti, hinweg laufen.

Odbevt, ſ. odbudu.

Odbeywám, al, ati za něco, herhalten müſſen, büßen. Com. ſ. odbudu.

Odbězný, á, é, adj. z. B. ſtatek, das Aukzions- oder Gantgut.

Odbigi (u), fut. odbil, odbiti, odrazyti, wegſchlagen, mit Schlägen entfernen, z. B. den Feind.

II. recipr. odbit ſe, abprallen.

Odbjhám, al, ati, ſ. odběhnu.

Odbjrám, al, ati, nehmen von etwas. 2) odbjrati ſe, ſich wegbegeben, verfügen wohin.

Odbog, e, m. Rebellion, f. Aufſtand; Aufruhr, m. 2) Widerſtand, m.; odbog činit, ſ. odpor.

Odbogné, adv. rebelliſch.

Odbognictwj, n. ſ. odbognoſt.

Odbognjk, a, m. Rebell, m. 2) Widerſacher, m. ſ. odpůrce, odpornjk.

Odbognoſt, i, f. die Widerſetzlichkeit, Widerſpenſtigkeit, f.

Odbogný, á, é, adj. rebelliſch, a) aufrühriſch, b) widerſetzlich, widerſpenſtig, z. B. Herz ꝛc.

Odboljm, fut. el, eti, mit dem Akkuſativ der Perſon, verſchmerzen, den Schmerz endigen, aufgehört haben, weh zu thun. Toto ku potěſſenj geſt, koho dlauho bolelo, odbolelo. Com. in Janua.

Odbublám, al, ati, widermurren.

Odbrebtáwám, al, ati, widermurmeln.

Odbudu, fut. odbyl, odbyti, part. paſſ. odbyt, imper. odbuď, abfertigen, fertig mit jemand werden, machen, daß er von uns gehen kann ꝛc. abfertigen; abſpeiſen, wegbringen; odbýt, zdjt poſelſtwj, die Bothſchaft ausrichten. Odbuďte mě honem, fertiget mich bald ab. Děwečka gi odbyla, že (on) nenj doma, die Magd fertigte ſie ab, er ſeye nicht zu Hauſe. 2) anbringen; rozprodati, poprodati, abſetzen, verſchleißen, verkaufen. 3) oženiti, wdáti, verheirathen, verehelichen, an den Mann bringen. Onaby gi ráda odbyla, macecha dceru, die Stiefmutter brächte die Tochter gerne an Mann.

Odbůgce, ce, ſ. odbognjk.

Odbyt, u, odbytek, m, Abſatz, Verſchleiß, m.; naodbyt, nur um es abzufertigen.

Odbytj, n. die Abfertigung, Abſetzung.

Odbytnoſt, i, f. die Abſetzbarkeit, Gangbarkeit.

Odbytný, á, é, adj. gangbar, abſetzbar; odbytné zbožj, eine gangbare Waare. 2) leicht abzufertigen.

Odbýwám, ſ. odbeywám.

Odčeſnu, odčeſl, auti, abſtreifen. Com.

Odčeſlý, á, é, adj. abgeſtreift, z. B. odčeſlé owoce, herabgenommenes Obſt.

Odcházenj, n. ſ. odchod.

Odcházým, el, eti, hinweg gehen.

Odchod, u, m. odgitj, n. das Hinweggehen, der Abgang.

Odchowám fut. al, ati, zweſti, erziehen.

Odchowánj, n. Auferziehung, f.

Odchowáwám, al, ati, erziehen, auferziehen.

Odchrkánj, n. ſ. chrkánj.

Odchýlenj, ſ. vchýlenj.

Odchýljm, fut. il, iti, en, vchýliti, wegwenden, ablenken, abneigen.
II. recipr. odchýlit ſe, ſich wegwenden, abwenden; ſich weg begeben, abneig n.

Odčtu, odčetl, jſti, odepřjti ſe, mit dem Genitiv, verreden, ſich losſagen.

Odčjtám ſe, ſ. odčtu ſe.

Odcyzenj, n. die Entfremdung; Entfernung. 2) oddělenj, n. die Abſonderung. Wel.

Odcyzugi (u), owal, owati, ſ. ſequ.

Odcyzým, fut. yl, yti, entfremden, a) entfernen, von ſich ſchaffen, abſpenſtig machen, b) entwenden. 2) veräußern.

Oddáljm, fut. il, iti, ſ. ſequ.

Oddalugi (u), owal, owati, entfernen. a) jemand, b) etwas.
II. recipr. oddalowat ſe, ſich entfernen.

Oddám, fut. al, ati, trauen, ehelich kopuliren. 2) widmen, z. B. oddat někomu knihu, ſrdce, einem ein Buch widmen; ſein Herz opfern; oddat hold někomu, huldigen einem.
II. recipr. oddat ſe na něco, k něčemu, ſich ergeben, ſich widmen zu etwas; oddat ſe na běh, na autěk, die Flucht ergreifen; oddat ſe na pokánj, ſ. dám ſe; oddat ſe, puſtit ſe na někoho, ſich über einen hermachen, über einen herfallen, H. T.; oddat ſe w něčj ochranu, ſich in eines Schutz begeben.

Oddaně, adv. ergeben.

Oddannoſt, i, f. die Ergebenheit.

Oddanný, á, é, adj. ergeben.

Oddáwám, al, al, ſ. oddám. 2) liefern.

Oddawky, genit. oddawek, f. plur. die Trauung, Kopulation.

Oddech, u, m. oddychánj, oddechnutj, n. das Athemholen, der Athemzug; bez oddechu, a) in einem Athem, z. B, reden, b) ohne Abſatz, z. B. trinken, arbeiten ꝛc. 2) oddechnutj, n. die Erholung, der Raſt; den oddechu, Raſttag, m.

Oddechna, y, f. Raſtzimmer, n.

Oddechnu, fut. oddechl, oddechnauti, den Athem holen.
II. recipr. oddechnaut ſy, ausraſten, ausruhen, ſich erholen.

Oddechnutj, n. das Athemholen, der Athmenzug. ſ. oddech.

Oddělám, fut. al, ati, án, abmachen, wegmachen. 2) wylaupit, abziehen, herabziehen, z. B. das Fell, 3) odpracowati, abarbeiten, durch Arbeiten bezahlt machen.

Odděláwám, al, ati, idem.

Oddělenec, ce, rozkolnjk, m. ein Abtrünniger. Com.

Oddělenj, n. die Abtheilung, das Abtheilen, Abſondern. 2) ſ. odcyzenj 2). Wel.

Odděljm, fut. il, iti, en, ſ. ſequ.

Oddělugi (u), owal, owati, abtheilen, eintheilen.

Oddeněk, u, m. ſ. odzemek.

Odděrek, rku, m. der Nietnagel,

die

die beim Nagel ſich ablöſende Haut.

Odderu, fut. oddral, oddrati, ſ. oddjrám.

Oddjl, u, m. die Abtheilung, ein abgetheiltes Stück.

Oddjrám, fut. al, ati, abreißen, abreiben.

II. recipr. oddjrat ſe, ſich abreißen, abreiben.

Oddrápám, oddrápi (u), fut. oddrápal, oddrápati, abkratzen.

Oddrbám, fut. oddrbal, oddrbati, abreiben.

Oddychám, al, ati, Athem holen, athmen. Ty nemůžeš ani oddychat, du kannſt weder Athem holen.

II. recipr. oddychat ſy, ſeufzen. Co pak ſy tak oddycháš? was ſeufzeſt du denn ſo?

Oddycháni, n. das Athemholen.

Odeberu, fut. odebral, odebrati, odebrán, nehmen von etwas.

II. recipr. odebrat ſe, ſich begeben, ſich wohin oder in etwas verfügen, ſ. uchýljm ſe,

Odegdu, fut. odeſſel und odſſel, odgjti, imper. odegdi, abgehen, fortgehen, z. B. von einem Orte ꝛc.; abreiſen. b) odegjt od někoho, weggehen, wegkommen von jemand, ihn verlaſſen müſſen.

Odégi (u), fut, odjl. odjti, oblécy, oſſatiti, ſ. odjwám, oblikám.

Odegmu, fut. odgal und odňal, odgjti und odnjti, ſ. odgjmám.

Odehnat, ſ. odeženu.

Odehnu, fut. odehnul, odehnauti, abneigen, wegneigen.

Odělám, fut. al, ati, ſ. ſequ.

Oděláwám, al, ati, ummachen, umthun.

Odemknu, fut. odemkl, odemknauti, odemčen, odewřjti, aufſchließen, mit dem Schlüſſel öffnen.

Odemřu, el, jti, z. B. od djtek, Kinder hinterlaſſen nach dem Abſterben,

Odemſſjm, fut. il, iti, abmooſen.

Oděnec, nce, m. zbrogný, m. ein bewaffneter, geharniſchter Reiter.

Oděni, n. krunýř, m. zbrog, f. die Rüſtung.

Oděný, á, é, adj. bekleidet, angethan, 2) zbrogný, gerüſtet, bewaffnet.

Odepnu, fut. odepal, odepnauti, imper. odepni, aufknöpfen, z. B. ein Kleid ꝛc.; ſo auch odepnaut ſe, ſich aufknöpfen. 2) aufſchnallen, losſchnallen.

Odepřeni, n. der Widerſpruch, das Dagegenreden; Widerfechten, ſ. odpor. 2) Verſagung, f.

Odepru (řu), odepřel, odepřjti, part. paſſ. odepřen, imper. odepři, abſchlagen, verſagen. 2) odpor učiniti, odpirati, widerſtehen, widerſtreben.

II. recipr. odepřjt ſe, mit dem Genitiv, verreden, geloben es nicht zu thun.

Odepſánj, n. Abſchreibung, f.

Odepſat, ſ. odpjſſi.

Odercěni, odſauzenj, n. die Verdammung.

Odeſſli (u), fut. odeſlal, odeſlati, odeſlán. imper. odeſſli, zurückſchicken.

Odeſtanu, fut. al, ati; co ſe ſtalo, odeſtáti ſe nemůže, das Geſchehene kann man nicht ungeſchehen machen.

Odetknu, fut. rozetknu, nul, auti, abſtecken,

Oděw, u, m. raucho, n. ſſat, m. oblek, m. (ſukně), f. das Kleid; die Kleidung, das, womit man ſich kleidet; oděw ſmutku, Trauerkleid, n. Trauerkleidung, f.; ſwrchnj oděw, Oberkleid, n.; oděw ſtkwoſtný, ozdobný, nákladný, Prachtkleid, n.; oděw dě-

dělá muže, raucho ſſlechtj, oz≈ dobuge člowěka, das Kleid macht den Mann. Wel.

Oděwacý, adj. omn. gen. z. B, oděwacý ſuknė, raucho, Oberkleid, n

Oděwadlo, n. Ankleidungsort, n.

Odewru (ru), fut. odewřel, odewřjti, imper. odewři, odewřen und odewřjn, ſ. otewřu.

Odewſſad, adv, von allen Seiten oder Oertern.

Odewſtáwám, al, ati, abſtehen, wegſtehen, klaffen.

Odewzdám, fut. al, ati, übergeben, z. B. jemand ein Buch, Pfand, Brief ꝛc.; in die Gewalt; etwas, das jemand gebührt, z. B. einen Brief. Iſts ſo viel als überlaſſen, anvertrauen, ſo ſteht auch poručiti.

II. recipr. odewzdat ſe, ſich übergeben, ergeben, überlaſſen, anvertrauen. ſ. poručjm ſe.

Odewzdánj, n. die Uibergabe; Uibergebung einer Sache oder eines Menſchen.

Odewzdáwám, al, ati, ſ. odewzdám.

Odeženu, fut. odehnal, odehnati, odehnán, imper. odežeň, odpuditi, wegjagen, hinweg jagen.

Odfrkugi, al, ati, ausſchnaufen, ausſchnauben,

Odgedu, fut. odgel, odgeti, ſ. odgjždjm.

Odgem, ſ. odgetj.

Odgemce, ce, odgimač, m Entreißer, m.

Odgetj, n. ſ. ſequ. 2) die Wegnehmung.

Odgezd, u, m. die Abfahrt, Abreiſe.

Odgjdám, al, ati, abeſſen. a) von etwas eſſen, b) durch Eſſen ſich bezahlt machen.

Odgih, u, odměk, m. die Aufthauung.

Odgihnu, fut. odgihl, odgihnauti, roztáti, rozmrazyti ſe, aufthauen, ſchmelzen, aufgelöſet werden.

Odgihnutj, odgiženj, n. ſ. odgih, roztánj.

Odgjm, fut. odgedl, odgjſt, ſ. odgidám.

Odgjmám, al, ati, benehmen; entreißen; berauben; befreien.

Odginad, adv. von anderwärts her.

Odginud, adv. anderswoher,

Odgjti, verb. ſ. odegdu und odegmu.

Odgitj, n. odchod, m. Hinweggehen, n. Abgang, m.

Odgjždjm, ěl, ěti, abfahren (neutr.), zu Wagen oder Schiffe fortfahren. 2) hinweg reiten. 3) abreiſen.

Odgiženj, n. das Aufthauen, z. B. des Eiſes, Schnees.

Odhad, u, m. wyceněnj, n. die Abſchätzung, Schätzung (der Güter).

Odhádám, fut. al, ati, wyceniti, abſchätzen. 2) abſtreiten, ſ. přepřiti, wyſauditi,

Odhádánj, n. ſ. odhad.

Odhadnj prawidlo, Schatzungsnorma, n.

Odhadugi, ſ. odhádám.

Odhalenj, odkrytj, n. die Enthüllung, Aufdeckung.

Odhaljm, fut. il, iti, ſ. ſequ.

Odhalugi, (u), owal, owati, odkrýwati, odkryti, entdecken, aufdecken, losdecken, abdecken, enthüllen.

Odhánjm, ěl, ěti, ſ. odeženu; moc mocý odhánět (přemáhat), Gewalt mit Gewalt vertreiben. ſ. odpjrám.

Odhlučugi (u) owal, owati, widertönen.

Odhnětu, fut. tl, éſti, abdrücken.

Odhodlám, al, ati, beſtimmen, wozu eignen.

Od=

Odhon, u, m. Abtrieb, m.

Odhrabám, odhrabi (u), *fut.* al, ati, durch Scharren entfernen. 2) durch Rechen entfernen.

Odhradjm, fut. il, iti, zen, aufmachen, öffnen, z. B. ein Loch, die Augen.

Odhřbetjm ſe, fut. il, iti ſe, den Rücken abwenden.

Odhrozým, fut. yl, yti, abſchrecken.

Odiw, u, m. das Wunder, Wunderzeichen, Abenteuer. 2) diwadlo, n. Schau, f.; býti na odiwu někomu, zur Schau ausgeſetzt ſeyn, dienen, Com.

Odiwa, ſ. odiw.

Odjwám, al, ati, obljkatj; ſſatiti, kleiden, bekleiden. 2) bedecken, verhüllen 3) w oděnj oblécy, odjti, zbrogj a branj opatřiti, bewehren, bewaffnen, ausrüſten.

Odjwka, y, f. plachta, loktuſſe, f. die Bekleidung (der Kinder). Reſch.

Odkad (odkaď), adv. ſ. odkud.

Okap, u, okap. m. die Dachtrauſe.

Odkawad, adv. ſ. odkud.

Odkaz, u, kſſaft, m. Vermächtniß, n. was im Teſtament vermacht wird, ein Legat.

Odkázánj, n. ſ odkaz.

Odkázánj (od obce), n. die Achtserklärung.

Odkáži (u), fut, odkázal, odkázati, kſſaftem poručiti ſ. odkazugi.

Odkaznjk, a, m. der ein Legat macht.

Odkazugi (u), owal, owati, vermachen im Teſtamente.

Odklad, u, m. lhůta, průtah, m. Aufſchub, m.; bez odkladu, ohne Aufſchub.

Odkládám, al, ati, weglegen, hinweg legen. 2) aufſchieben, bis zu einer andern Zeit verſchieben, z. B. eine Sache. Odkládá wždycky den odedne, er ſchiebt es immer von einem Tag zum andern auf.

Odkládawý, á, é, adj. oft aufſchiebend.

Odklidjm, fut. il, iti, zen, kliditi, odſtraniti, odprawiti, wegräumen, hinweg räumen, wegſchaffen, hinweg ſchaffen.

Odklonjm, fut. il, iti, en, abneigen, wegneigen.

Odkogjm, fut. il, iti, auſſäugen, abſtillen.

Odkogugi (u), owal, owati, abſtillen.

Odkopám, fut. al, ati, ſ. ſequ.

Odkopáwám, al, ati, abgraben, durch Graben wegſchaffen. 2) mit dem Fuße, mit den Füßen wegſtoßen.

Odkorek, u, m. fragina, ſ. das Bret von der Schwarte.

Odkrágjm, fut. frequ. el, eti, ſ. odkrogjm.

Odkrágky, ů, m. plur. Schnitze, Abſchnitzel, pl. m.

Odkragugi (u), owal, owati, wegſchneiden, hinweg ſchneiden, z. B. Brod, Leder, Braten.

Odkřikačka, y, f. die Kuſche, rechtes, derbes Maul.

Odkřiwim, fut. il, iti, en, abneigen, wegneigen.

Odkročenj, odſtaupenj, n. die Abtretung.

Odkročjm, fut. il, iti, odſtaupiti, abtreten, wegtreten.

Odkrogjm, fut. il, iti, en, (ukrogjm), ſ. odkragugi.

Odkrygi (u), fut. odkryl, odkryti (odkreyt), part. paſſ. odkryt, imper. odkrey, ſ. ſequ.

Odkrýwám, al, ati, entdecken, aufdecken, losdecken, abdecken.

Odkud (odkuď), odkudž, odkudžto, adv. woher; odkud gſy? woher biſt du? aus welchem Lande oder Stadt? oder was biſt du für ein Landsmann?

Odkudkoli, adv. woher nur, woher auch, woher nur auch.

Od-

Odkup, u, m. Abkauf, m.
Odkupitel, e, m. Abkäufer, m.
Odkupně, adv. odkupem, abkäuflich.
Odkwetu, fut. odkwetl, odkweſti, abblühen, verblühen.
Odlaučjm, fut. il, iti, odpogiti, abſondern, trennen.
II. recipr. odlaučit ſe, ſich abſondern, trennen von jemand.
Odlaudjm, fut. il, iti, zen, odwábiti, weglocken.
Odlaupám, fut. frequ. al, ati, ſ. odlaupugi.
Odlaupjm, fut. il, iti, en, imper. odlup, ſ. ſequ.
Odlaupnu, fut. odlaupl, odlaupnauti, imper. odlaupni, abreißen, wegreißen, ablöſen.
II. recipr. odlaupnaut ſe, ſich abreißen, abſchälen.
Odlauſſtjm, fut. il, iti, Com. ablöſen.
Odlegi (u), fut. odlil, odliti und odljt, part. paſſ. odlit, imper. odlj (odley), abgießen, etwas von etwas.
Odlehčjm, fut. il, iti, erleichtern, leichter machen.
II. recipr. odlehčit ſe, imperſonaliter mit dem Dativ der Perſon; odlehčilo ſe mu, er beſſerte ſich, in Abſicht der Geſundheit.
Odlet, u, m. Hinſtrich, m.
Odletjm, fut. ěl, ěti, fortfliegen, wegfliegen.
Odlewa, y, f. ſ. oblewa.
Odleywám, al, ati, abgießen.
Odležjm, fut. el, eti, mit dem Genitiv der Sache, krank liegen abliegen.
Odljtám, fut. frequ. al, ati, ſ. odletjm.
Odljtnu, ſ. odletjm.
Odlomek, u, vlomek, m. ein abgebrochenes Stück.
Odlomený, á, é, adj. abgebrochen.
Odlomjm, fut. il, iti, abbrechen.
Odložení, n. die Weglegung. 2) ſ. odklad.
Odložjm, fut. il, iti, ſ. odkládám.
Odlupugi (u), owal, owati, abſchälen. b) ablöſen.
II. recipr. odlupowat ſe, ſich losſchälen.
Odměk, u, m. ſ. oblewa.
Odměkčjm, il, iti, erweichen, weich machen.
Odměknu, fut. odměkl, odměknauti, weich werden.
Odměna, y, f. ſ. odplata.
Odměnjm, fut. il, iti, ěn, vergelten; odměniti ſe rownym za rowné, wetu za wetu dáwat, Gleiches mit Gleichem vergelten. ſ. odměňugi.
Odměnně, adv. wechſelweiſe, wechſelſeitig.
Odměnný, á, é, adj. obapolný, wechſelſeitig, gegenſeitig; odměnná, obapolná láſka, die Gegenliebe; odměnná ſlužba, poſluha, der Gegendienſt, gegenſeitiger Dienſt.
Odměňugi (u), owal, owati, ſ. odplacugi, odſluhugi ſe.
Odměřjm, fut. il, iti, en, ſ. ſequ.
Odměřugi (u), owal, owati, abmeſſen.
Odmetu, fut. odmetl, odmeſti, abkehren, wegkehren, mit dem Beſen.
Odmjnka, ſ. odplátka.
Odmjſým, fut. yl, yti, abſondern.
Odmjtám, ſ. odhazugi, odwrhugi.
Odmlauwánj, n. das Widerſprechen.
Odmlauwawý, á, é, adj. der zu widerſprechen pflegt.
Odmlčjm ſe fut. el, eti, verſtummen, ſchweigen,
Odmluwa, y, f. die Gegenrede.
Odmluwjm, fut. il, iti, ausreden,

dren, das Reden zu Ende bringen.

Odmluwný, á, é, adj. widerſprechend; entgegnend.

Odmokám, al, ati, weich werden.

Odmoknu, fut. odmokl, odmoknauti, idem,

Odmrſſtjm, fut. il, iti, ěn, odwrcy, wegwerfen, wegſchleudern. 2) tropiſch, abweiſen, z. B. den Bittenden.

Odmrznu, ſ. odgihnu.

Odmykadlo, a, n. Aufſchluß, m.

Odmykám, al, al, ſ. odemknu.

Odnapjnám, al, ati, abſpannen.

Odnáſſjm, el, eti, ſ. odneſu.

Odnawějm fut. il, iti, ſ. odvčjm.

Odnechce ſe, fut. odnechtělo ſe, odnechtjti ſe, imperſonaliter mit dem Dativ der Perſon und dem Genitiv der Sache, oder mit dem Infinitiv, die Luſt verlieren.

Odněkud, odněkad, adv. irgend woher.

Odneſu, fut. odneſl, odneſti, odneſen und odneſſen, abtragen, wegtragen.

Odnjt, ſ. odegmu.

Odnož, e, f. der Schoß, Schößling, Ausläufer eines Baumes, Ausſchößling, ſ. pazauch.

Odnožjm ſe, il, iti, ſich beſtauden, beſtocken.

Odolám, fut. al, ati, mit dem Dativ, auspariren, widerſtreben. 2) beſtreiten, gewachſen ſeyn, z. B. die Arbeit. ſ. wyhowjm.

Odoláwám, al, at., idem. ſ. odpjrám.

Odonud, von dorther.

Odorám, fut. al, ati, abackern, ſ. doorám.

Odpad, u, ſpád, m. der Abfall, z. B. des Waſſers.

Odpadám, fut. frequ. al, ati, ſ. odpadnu.

Odpadáwám, al, ati, idem.

Odpadlec, dlce, m. ſtržek, odtržec, wypadlec, wýlupek, m. ein Abtrünniger, Abgefallener.

Odpadlſtwj, n. der Abfall, z. B. von der Religion

Odpadlý, á, é, adj. abgefallen. 2) abgebacken, z. B. odpadlý chléb, abgebackenes Brod, wenn die Krume von der Rinde abſteht.

Odpadnu fut. odpadl, odpadnauti, abfallen, a) hinweg fallen, b) abtrünnig werden, ſ. odchýljm ſe, odwrátjm ſe, ſtrhnu ſe, odſtaupjm. 2) abbacken, z. B. chléb odpadne, odpadl, das Brod bäckt ab, iſt abgebacken, wenn die Rinde von der Krume abſteht.

Odpadnutj, odwrácenj, ſ. odſtaupenj.

Odpáſám, al, ati, entgürten.

Odpauſſtjm, ěl, ěti, ſ. odpuſtjm.,

Odpečetjm, fut. il, iti, erbrechen, aufbrechen, z. B, einen Brief.

Odpečetugi (u), owal, owati, idem.

Odpeku ſe, odpekl ſe, cy ſe, abbacken.

Odpěnjm, ſ. opěnjm.

Odpilky, ů, m. plur. Feilſtaub, m.

Odpilugi (u), owal, owati, abfeilen, mit der Feile wegnehmen.

Odpjnám, al, ati, ſ. odepnu.

Odpjrám, al, ati, widerſprechen. 2) odpor činiti, na odpor býti, ſe ſtawěti, protiwowati ſe, protiwiti ſe, zpjrati ſe, zepřjti ſe, widerſtehen; widerſtreben; náſylj, mocy mocý odpjrati, Wel. Gewalt mit Gewalt vertreiben, ſ. odhánjm. 3) verſagen, verweigern, ſ. odepřu.

Odpjrawý, á, é, adj. abſchlägig.

Od-

Odpis, u, m. die Abſchrift.

Odpjſſi, al, ati, abſchreiben.

Odpláči (u), fut odplakal, odplakal, abweinen, durch Weinen abbüßen.

Odplacugi (u), owal, owati, ſ. odplatjm.

Odpláčjm, fut. el, eti, idem.

Odplata, y, odměna, f. die Vergeltung, a) des Guten und Böſen. b) des Guten,

Odplátce, ce, m. ſ, odplatitel,

Odplatjm, fut. il, iti, cen, belohnen, a) für eine gute Handlung, b) beſtrafen. 2) vergelten, ſ. odplatjm.

II. recipr. odplatit ſe, vergelten; něčjm, mit etwas, ſ. odměnim ſe, odſlaužjm ſe.

Odplatitedlně, adv. wiedervergeltlich.

Odplatitedlnoſt, i, f. die Wiedervergeltung.

Odplatitedlný, á, é, adj. wiedervergeltlich.

Odplatitel, e, m. Belohner, Vergelter, m.

Odplátka, y, f. eine kleine Vergeltung.

Odplauti, ſ. odplugi.

Odplawjm ſe, fut. il, iti, abſegeln, abſchiffen; hinweg ſchiffen.

Odpljwám, al, ati, ausſpeien.

Odpljwánj, n. das Ausſpeien, die Ausſpeiung.

Odplynu, fut. ul, auti, wegſchwimmen.

Odpočinu, fut. ul, auti, imper. odpočiň, oddechnauti ſobě, ruhen, a) ausruhen, b) ruhig ſeyn, unthätig ſeyn, c) inne halten, ablaſſen, d) ſchlafen.

II. recipr. odpočinaut ſy, ausraſten, ausruhen, a) ruhen von der Arbeit ꝛc. b) genug ruhen

Odpočnutj, oddechnutj, n. oddech, m. oblewenj, n. die Ruhe.

Odpočjtám, fut. al, ati, ſ. odpočtu.

Odpočiwadlo, a, n. der Ruheplatz, die Ruheſtätte, Ruheſtelle.

Odpočjwám, al, ati, ruhen, a) ausruhen, b) ruhig ſeyn, unthätig ſeyn, c) ſchlafen.

Odpočiwárna, y, f. Ruhe- oder Raſtzimmer.

Odpočjwka, y, f. kleine Raſtung, Ausraſtung, b) die Pauſe; Ruhepunkt, m.

Odpočtu, fut. odpočtl, odpočjſti, odpočten, abzählen.

Odpogjm, fut. il, iti, odlaučiti, abtr[illegible]en.

Odpolu, adv. halb; z. B. odpolu nahý, halbnackt.

Odpoluk[illegible]j. die Centauren.

Odpor, u, odbeg, m. Widerſtand, m.; odpor včiniti, Widerſtand thun; na odpor ſe ſtawěti, poſtawiti, proti něčemu býti, ſ. odporowat; na odpor mluwit, ſ. odmlauwat. 2) der Einwurf, die Einwendung; odpor kláſt, wložit, Einwurf, Einwendung machen, einwenden; odpor weſti, držeti, odpjrati, widerfechten. 3) Gegentheil, n. Widerſpruch, m.; odporu držen, Widerfechten, n. Wel.

Odpora, y, f. ſ. odpor, H. T.

Odporenſtwj, n. ſ. odpornoſt.

Odporně, adv, protiwně, widerwärtig.

Odpornjk, a, m. odpůrce, protiwnjk, m. der Widerſacher, Widerſteher, Widerſtreber, der Gegenpart, ſ. ſauper.

Odpornoſt, i, protiwnoſt, f. die Widerwärtigkeit, a) die Beſchwerlichkeit, z. B. des Geruchs, des Unglücks, b) das Unglück.

Odporný, á, é, (abſ. odporno), adj. protiwný, widerwärtig, a) zuwider, entgegen; odporná ſtrana,

na, der Gegentheil, der Gegner, b) mürriſch, c) widerſpänſtig; widerſtrebend, ſ. odbogný.

Odporugi (u), owal, owati, na odpor ſe ſtawěti, odpjrati, widerſtehen; widerſtreben; zuwider, entgegen ſeyn. ſ. protiwugi ſe, opjrám ſe, opřu ſe, zpjrám, zpěčugi ſe, zepřu ſe.

Odpowěd, i, f. die Antwort; odpowěonj nepřjtel, ſ. ſequ.

Odpowedjt. ſo odpowjm.

Odpowědnjk, a, m. Rebell, m. ein abgeſagter Feind.

Odpowjdám, al, ati, antworten; o hubách mluwiti, a o ſljwách odpowjdati, ungeſchickt antworten; mißverſtehen. 2) widerſprechen; verantworten, Rechenſchaft geben.

Odpowjdánj, n. die Verantwortung, Rechenſchaftgebung. 2) Antworten, n.

Odpowjm, fut. odpowěděl, odpowědjti, antworten. 2) odepřjti, abſchlagen, verſagen.

II. recipr. odpowědjt ſe, mit und ohne Genitiv, verreden; entſagen.

Odprawjm, fut. il, iti, en, vtratiti, hinrichten, mit dem Tode ſtrafen. 2) odkliditi, wegräumen, wegſchaffen, wegbringen, hinbringen.

Odprawugi (u), owal, owati, vtráceti, idem.

Odprázdnjm, fut. il, iti, vkliditi, vprázdniti, ableeren, räumen auf die Seite, wegräumen; odprázdniti ſe od něčeho, abmüßigen ſich von etwas.

Odprodag, e, f. die Veräußerung.

Odprodám, fut. al, ati, veräußern.

Odproſſugi (u), owal, owati, mit dem Akkuſativ der Perſon, abbitten.

Odproſým, fut. yl, yti. idem.

Odpudjm, fut. il, iti, odehnati, wegtreiben.

Odpudný liſt, Abfertigungsbrief, Scheidebrief, m.

Odpůrce, ſ. odpornjk.

Odpuſſtěnj, prominutj, n. die Verzeihung, Vergebung. 2) odpuſſtěnj, rozpuſſtěnj wogſka, Urlaub, m.

Odpuſt u, m. die Erlaubniß. 2) Urlaub, m. ſ. dowolenj.

Odpuſtjm, fut. il, iti, præſ. odpauſſtjm, mit dem Dativ der Perſon, und dem Akkuſativ der Sache, verzeihen, vergeben, ſ prominauti. 2) dowoliti, mit dem Akkuſativ der Perſon, erlauben.

Odpuſtky, ů, m. plur. Ablaß, m. in der römiſchen Kirche, die Erlaſſung der zeitlichen Strafe.

Odrádce, ce, odraditel, m. Abrather, m.

Odradjm, fut. il, iti, ſ. odrazugi.

Odránka, y, f. Lumpenzeug, n.; lepenice, plácanina, ein Flickwerk, Stoppelwerk von einer Schrift. Apol. Stawů.

Odraz, u, m, Hundsſattel, m.

Odraženice, ce, f. ein Geſchwür an der unterſten Seite des Fußes, welches von einem heftigen Stoße entſteht.

Odraženina, y, f. idem.

Odrážjm, præſ. el, eti, ſ. odrazým.

Odrážjm, fut. frequ. el, eti, ſ. odrazým.

Odrážka, y, f. ſ. frážka.

Odrazugi (u), owal, owati, widerrathen.

Odrazým, yl, yti, žen, odbiti, odtlaucy, vrazyti, abſchlagen, a) z. B. ein Stück, b) zurückſchlagen, z. B. die Feinde, die Attake, den Sturm. H. T. 2) abwenden, ſ. odwrátjm.

II. re-

II. recipr. odrazyt ſe, zurück prallen. 2) odtrhnaut ſe, fortgehen; abrücken.

Odrbám, fut. al, ati, abreiben, a) z. B. Zähne, b) durch Reiben vermindern, c) durch Reiben wegſchaffen.

Odřeknu, fut. odřekl, odřeknauti und odřjcy (odřjct), abſprechen, z. B. das Leben (vom Arzte).

II. recipr. odřeknaut ſe oder odřjcy ſe, mit und ohne Genitiv, verreden; entſagen, ſ. zhoſſjm.

Odreptám, fut, al, ati, wiedermurren.

Odreptáwawý, á, é, adj. widermurrend.

Odřezám, odřeži, fut. odřezal, odřezati, abſchneiden,

Odřezek, u, m. Abſchnitzel, m.

Odřezky, pl. m. Abſchnitzel, m, ſ. oſtřižky.

Odřjkám, fut. al, ati, ſ. odřjkáwám.

Odřjkám ſe, præſ. al, ati, mit und ohne Genitiv, verreden; entſagen.

Odřjkáwám, al, ati, aufſagen, herſagen, z. B. die Lektion, Buchſtaben ꝛc.

Odrobjm, fut. il, iti, abfröhnen.

Odroſtlý, á, é, adj. herangewachſen.

Odroſtu, fut. odroſtl, odrůſti, heran wachſen; metle odrůſti, die Kinderſchuhe ausziehen.

Odru (řu) fut. odřel, odřjti, abſchinden, z. B. die Haut, ein Vieh.

Odſada, y, f. Abſatz, m.

Odſadec, ce, m. der Griff am Hufeiſen

Odſadjm, fut. il, iti, zen, ſ. odſazugi.

Odſaudjm, fut. il, iti, zen, præſ. odſuzugi, verurtheilen.

Odſauſtrugi (u), fut. al, ati, abdrechſeln.

Odſauzenj, n. die Verurtheilung; k ſmrti, na ſmrt, zum Tode; k něčemu ginému, zu ſonſt etwas.

Odſauzený, á, é, adj. verurtheilt.

Odſawad, adv. von nun an.

Odſazugi (u) owal, owati, abſetzen, wegſetzen, 2) büßen, etwas durch etwas wieder gut machen. Co we zloſti vděláme, to muſýme ſtřjzliwj odſazowat, was man im Zorne gethan hat, muß man nüchtern büßen.

Odſedám, al, ati, wzdálowati ſe, metaph. z. B. odſedám rozkoſſe, ich ſtehe ab von der Wolluſt. ſ. odſednu.

Odſedjm, fut. el, ěti, durch Sitzen im Gefängniſſe bezahlen.

Odſedlám, fut. al, ati, án, abſatteln.

Odſedláwám, al, ati, frequ. pr.

Odſednu, fut. odſedl, odſednauti, wegrücken.

Odſekám, fut. ati, ati, odrubati, abhauen.

Odſkočjm, fut. il, iti, abſpringen, wegſpringen.

Odſkok, u, vſkok, m. Abſprung, m.

Odſlaužjm ſe, fut. il, iti, ſe, z. B. dobrým za dobré oplatiti, do dobrodinj dobrodinjm odměniti, vergelten.

Odſlonjm, fut. il, iti, aus der Sonne gehen. 2) enthüllen, ſ. odhaljm; 3) außer dem Schatten ſtellen; dem Schatten entziehen.

Odſloňugi, ſ. odſlonjm.

Odſluhugi ſe, ſ. odſlaužjm ſe.

Odſlyſſjm, fut. el, eti, aushören, abhören.

Odſtaupenec, ce, m. ſ. odtržence.

Odſtaupenj, n. ſ. odtrženj.

Od-

Odſtaupjm, fut. il, iti, imper. odſtup, abtreten, wegtreten; od ctnoſti odſtaupit, ſe vchýlit, von der Tugend abſchweifen.
Odſtáwče, n. odſtáwené djtě, Abſpänling, m.
Odſtawený, á, é, abgeſetzt.
Odſtawjm, fut. il, iti, en, abſetzen. a) wegſetzen, b) von der Mutter, z. B. ein Kalb ꝛc.
Odſtawugi (u), owal, owati, idem.
Odſtonat, ſ. odſtůni.
Odſtonáwám, al, ati, nach oder in der Krankheit durch wiederholtes Ach, Ach, wehklagen.
Odſſtěkám, fut. al, ati, wiederbellen.
Odſſtěkáwám, al, ati, idem.
Odſtraněnj, odklizenj, n. die Beſeitigung.
Odſtranjm, fut. il, iti, odkliditi, beſeitigen, wegräumen, auf die Seite bringen.
Odſtraſſek, u, m. die Abſchreckung.
Odſtraſſený, á, é, adj. abgeſchreckt.
Odſtraſſjm, fut. il, iti, en, abſchrecken.
Odſtrauhám, fut. al, ati, abſchaben.
Odſtrčenj, n. die Verſtoſſung, Abſetzung.
Odſtrčjm, fut. il, iti, en, wegſtoßen,
Odſtrkugi (u), owal, owati, idem.
Odſtrogjm, fut. al, ati, abſchirren.
Odſtrubugi (u), owal, owati, ſ. odſtrauhám.
Odſtružky, ů, m. plur. Abſchnitzel, Abdraht, m.
Odſtůni (ňu), fut. odſtonal, odſtonati, mit dem Genitiv, wegen oder von etwas krank werden,
Odſtup, u, m. Abtritt, m.

Odſtupowánj, n. das Wegtreten; odſtupowánj moře, der Ablauf des Meeres, die Ebbe.
Odſtupugi (u), owal, owati, abtreten; odſtupowat od ctnoſti ſwých předků, von der Tugend ſeiner Vorfahrer ausarten. ſ. odſtaupjm.
Odſtydjm ſe, fut. ěl, ěti, mit dem Genitiv, durch das Schämen befreiet werden.
Odſudek, u, m. die Verurtheilung.
Odſuzugi (u), owal, owati, ſ. odſaudjm.
Odtad, odtawad, ſ. odtud.
Odtah, u, prťtah, m. prodlenj, n. der Verzug; bez odtahů (plur.) ohne Verzug. 2) Abzug, m.
Odtáhnu, fut. odtáhl, odtáhnauti, odtažen, a) etwas wegziehen, oder entfernen, b) neutr. fortgehen.
Odtáhnutj, ſ. odtaženj.
Odtahugi (u), owal, owati, ſ. oben.
Odtaſým, ſ. odſeknu, odtnu.
Odtaženj, n. der Abzug, a) das Abziehen einer Sache von der andern, b) odtrženj, n. der Abzug z. B. des Heers.
Odtěkám, ſ. odtěku.
Odteku (ču), fut. odtekl, otecy, (odtect, odtýct), abfließen,
Odtepljwá ſe, gihne, táge, das Wetter geht auf.
Odtiſkám, ſ. odtiſknu.
Odtiſknu, kl, auti, odtlačiti, abdrücken, wegdrücken.
Odtluku, ſ. odrazjm.
Odtnu, fut. odťal, odtjti (odtnauti) abhauen.
Odtok, u, m. Abfluß, m.; odtok a přjtok moře, die Ebbe und Fluth.
Odtrhnu, fut. odtrhl, odtrhnauti, odtržen, abreißen, etwas von etwas. 2) odtrhnauti, neutr. abrücken, abziehen; odtrhnaut ſwau myſl od něčeho, ſein Gemüth abziehen von etwas.

Od-

Odtrhnutj, n. die Abreißung. e) Abzug, m.

Odtržence, odpadlec, ce, ſtrzek, m. ein Abgefallener.

Odtrženj, odtrhnutj, n. die Abreißung. 2) odtaženj, n. Abzug, m. 3) Abfall, m.

Odtud, adv. daher; tam odtud, von dort.

Odtuha, oblewa, odtuſſenj od práce, oddech, m. die Erholung von der Arbeit.

Odtuſſenj, oddechnutj, n. die Erholung von der Arbeit.

Odtuſſjm, fut. il, iti (ſobě), erholen ſich, ſ. oddechnu.

Odučjm, fut. il, iti, en, abgewöhnen, z. B. einem etwas.

II. recipr. odučit ſe, ſich abgewöhnen, ſ. odwyknu.

Odučugi (u), owal, owati, idem.

Odugi ſe, ul, auti, ſ. opuchnu.

Odumrtnj, adj. omn. gen. das Fallgut betreffend.

Odurka, y, f. Kahr, f.

Oduřawělý, á, é, adj. aufgeſchwollen.

Oduřawjm, fut. ěl, ěti, aufſchwellen.

Odutý, á, é, adj. pauſend, aufgeſchwollen; aufgedunſen, ſ. opuchlý.

Odwzdjm, fut. il, iti, abzäumen.

Odwábjm, fut. il, iti, hinweglocken. ſ. odlaudjm.

Odwádjm, ěl, ěti, ſ. odwedu.

Odwaljm, fut. il, iti, en, ſ. odwalugi.

Odwáljm, fut. frequ. el, eti, ſ. ſequ.

Odwalugi (u), owal, owati, abwälzen; winnu od ſebe odwalowati, odwaliti (ſtřáſti s ſebe), die Schuld von ſich abſchieben, abwälzen.

Odwářka, y, f. die Tunke (Brühe), von gedörrten Pflaumen, das Fricaſſe.

Odwáži (μ), fut. odwázal, odwázati, odwázán, ſ. odwazugi.

Odwážjm, fut. il, iti, ſ. odwažugi.

II. recipr. odwážit ſe, z. B. žiwota, hrdla, ſein Leben wagen, daran ſetzen; utrat, nákladu, die Unkoſten, den Aufwand daran wagen; nebezpečenſtwj — ſich in die Gefahr wagen. ſ. opowážit ſe.

Odwážjm, præſ. odwážel, odwážeti, ſ. odwezu.

Odwážliwec, ce, m. Wagehals, m.

Odwážliwoſt, i, f. die Verwegenheit. ſ. wſſetečnoſt.

Odwážliwý, á, é, adj. verwegen.

Odwažugi (u), owal, owati, abwiegen (abwägen).

Odwazugi (u), owal, owati, abbinden, losbinden.

Odwedu, fut. odwedl, odweſt, odweden, odweď, abführen, a) wegführen, jemand oder etwas, b) ableiten, z. B. Waſſer, c) bezahlen, z. B. Zinſen ꝛc. 2) übergeben, etwas das jemand gebühret.

Odwezu, fut, odwezl, odwezti, odwezen, imper. odwez, abführen(wegführen, mit dem Wagen.

Odwjradlo, n. Aufſchluß, m.

Odwjrám, al, ati, ſ. otwjrám.

Odwiſloſt, i, f, die Abhängigkeit.

Odwiſlý, á, é, adj. ochjpený, herabhangend; abhängig.

Odwlažjm, fut. il, iti, laulich machen.

Odwléku, fut. kl, cy, odſmýkati, abſchleifen.

Odwlhnu, fut. odwlhl, odwlhnauti, feucht werden.

Odwod, u, m. die Verantwortung, Vertheidigung; Widerlegung; Ablehnung, z. B. žaloby, der Kla-

Klage. 2) die Abführung, Bezahlung. 3) die Abgabe, Abgebung, Uibergebung. 4) die Widerlegung, Refutation; odwod weſti, ſ. odwozugi.

Odwodjm, præſ. il, iti, ſ. odwozugi.

Odwodjm, fut. frequ. il, iti, ſ. odwedu, nro 1.

Odwodnik, u, vnoſec, m. Entführer, m.

Odwogjm, fut. il, iti, verdoppeln,

Odwolám, fut. al, ati, ſ. odwoláwám.

Odwolánj, n. Wiederruf, m. 2) k wyšſſmu práwu, Appellation, Appellirung, f.

Odwoláwám, al, ati, wiederrufen.

II. recipr. odwoláwat ſe, ſich berufen auf ꝛc. 2) ſich durch jemandes Beiſpiel entſchuldigen, b) einen zum Zeugen anführen.

Odwoljm, fut. il, iti, nicht einwilligen, zurücktreten. 2) nachgeben, nachlaſſen, z. B. wie ein Seil, ſ. powoljm.

Odwolugi (u) owal, owati, ſ. odwoljm.

Odwozugi (u), owal, owati, abmahnen. 2) ablehnen, (tropiſch) abwenden, z. B. die Schuld; einen Einwurf; widerlegen etwas.

Odwozým, fut. frequ. yl, yti, ſ. odwezu.

Odwrácenj, n. die Abwendung.

Odwracugi (u), owal, owati, ſ. odwrátjm.

Odwracým, el, eti, idem.

Odwrátjm, fut. il, iti, cen, abwenden, abkehren, z. B. das Unglück, die Gefahr; die Augen; ſein Gemüth. ſ. odchýljm.

Odwrhu, fut. odwrhl, odwrcy, odwrzen, odhoditi, wegwerfen; odwrcy, odrazyti podkowy koni die Hufeiſen abſchlagen.

Odwundám, fut. al, ati, wegmachen.

Odwykám, al, ati, ſ. ſequ.

Odwyknu, fut. odwykl, odwyknauti, mit und ohne Dativ, entwöhnen, ſich abgewöhnen.

Odzemek, u, m. Kloß, Erdſtamm, Stamm, m. Reich. ſ. peň, kmen, pařez, ſſpalek; ſtonek.

Odznobenj, n. ſ. ſequ.

Odznobenina, y, f. die Froſtbeule.

Odznobjm, fut. il, iti, z. B nohy, ruce ſy odznobil, auch bloß odznobil ſe, die Füße, die Hände ſind ihm erfroren (er hat ſich die Füße, die Hände erfroren).

Odzwonjm, fut. il, iti, aúsgeläntet haben, z. B. vmjráčkem, die Sterbglocke.

Odzwučugi (u), owal, owati, wiedertönen.

Ofauknu, fut. nul, auti, anblaſen.

Ofka, y, f. die Evhemia.

Ofrkám, fut, al. ati, beſchnarchen.

Ofrknu ſe, fut. anſchnarchen, anſchnauzen, anſchnauben, ſ. oſapjm, obořjm ſe, zabraukám.

Ogjnjm, fut, il, iti, ginjm potáhnauti, bereifen.

Ohánjm, ěl, ěti, z. B. oháněti někoho, něco, die Fliegen von jemand oder etwas abwehren. 2) anfachen, fächeln, fächern, Wind machen (durch den Fächer ꝛc,)

II. recipr. oháněti ſe, fechten, z. B. mit den Händen, die Hände bewegen. 2) ſich fächeln, fächern. 3) ſich wehren, bemühen ſich zu erhalten. Ohánj ſe gak může, er ficht, behilft ſich herum, wie er kann.

Oháňka, y, f. ein Schwanz. 2) Fliegenwedel, m.

Oháňkář, e, m. Fliegenwedelmacher, m,

Oharek, rku, m. der Butzen von der Kerze.

Oharka, ſ. Ohřk.

Oharkowý, á, é, adj. aus, von dem Butzen der Kerze.

Oharnjk, oharečnjk, m. die Lichtſcheere, Lichtputze, ſ. kratiknot.

Ohawa, y, f. ohyzda, ſſereda, oſſkliwoſt, f. ein Gräuel, a) Abſcheu, m. b) abſcheuliche Sache; mjt něco w ohawě, ſ. oſſkliwoſt; ohawa lidſkého pokolenj, powrhel, mrcha člowěk, der Abſchaum von Menſchen.

Ohawenſtwj, n. ſ. ohawa.

Ohawjm, il, iti, en, ohyzdjm, ſſeredjm, hyzdjm, verunſtalten, verhäßlichen.

Ohawně, adv. gräulich, a) gräßlich, b) garſtig.

Ohawnjk, a, m. ein gräulicher Menſch,

Ohawnoſt, i, f. ohyzdnoſt, oſſliwoſt, mrzkoſt, ſſerednoſt, f. ſ. ohawa; mjt něco w ohawnoſti, w oſſkliwoſti, mrzkoſti, einen Abſcheu gegen etwas haben, ſ. oſſkliwjm.

Ohawný, á, é, adj. ohyzdný, ſſeredný, ſſkaredý, mrzký, oſſkliwý, gräulich, a) gräßlich, erſchrecklich, b) abſcheulich, garſtig; ohawné manželſtwj, Wel. blutſchänderiſche Heirath.

Ohbj, n. der Bug, die Biegung. 2) der Abweg.

Ohbitý, á, é, adj. ſ. hbitý.

Ohebný, á, é, adj. hebký, mrſſtný, geſchmeidig, beugſam, biegſam; ohebný, mrſſtný prut, geſchmeidige Ruthe.

Oheň, genit. ohně, m. Feuer, n. a) das brennt, leuchtet; auch horaucnoſt, žhawoſt, f. die Brunſt (Gluth); oheň udělat, rozdělat, roznjtit, das Feuer anmachen, anzünden. b) zapálenj, n. zanjcenj, n. die Feuersbrunſt, c) die Hitze, d) die Heftigkeit, z. B. des Brandweins, der Affekten ꝛc. e) die Röthe, f) das Funkeln, z. B. der Augen, Edelſteine ꝛc. g) das Feuer der Kanonen, Musketen ꝛc. h) die Lebhaftigkeit; ohně chopný, Wel. & Com. feuerfangend; oheň rozdělati, zadělati, roznititi, rozfaukati, rozdmýchati, rozdýmati, das Feuer anmachen, aufachen.

Ohenný, ſ. ohniwý.

Oheybadlo, a, n. die Biegſcheide.

Ohlas, u, gekot, m. Gegenſchall, Wiederſchall, Wiederhall, m. Echo, n.

Ohláſſka, y, f. ohláſſenj, n, prohláſſka, die Aufbietung, neuer Eheleute.

Ohlaſſugi (u), owal, owati, ſ. ſequ.

Ohláſým, fut. yl, yti, ſſen, ankündigen, a) bekannt machen als Nachricht. b) bekannt machen zur Nachachtung, befehlen. 2) aufbieten, öffentlich bekannt machen, z. B, Verlobte auf der Kanzel ꝛc.

Ohlawnjk, u, m. Kappenring, m,

Ohled, u, shled, wzhled, m. zřenj, n. die Rückſicht, das Abſehen, die Anſehung. 2) umyſl, m. die Abſicht.

Ohledač, e, m. ſ. ohledatel.

Ohledám, fut. al, ati, án, ſ. ſequ.

Ohledáni, ohledáwánj, wyſſetřowánj, n. die Unterſuchung. b) omakánj, n. die Befühlung, das Befühlen, Fühlen.

Ohledatel, e, m. Beſchauer, m.

Ohledawač, e, ohledawatel, m. Unterſucher; Beſchauer, m.

Ohledáwám, al, ati, wyſſetřowati, unterſuchen. b) befühlen, ſ. omakáwám.

Ohledugi (u), owal, owati idem.

Ohljdám, ohledám ſe, fut. al, ati, ſ. ohljžjm ſe,

Ohljdawý, á, é, adj. Rückſicht habend, nehmend, berückſichtend.
Ohljdnu ſe, fut. ohljdl, ohljdnauti, ſ. ſequ.
Ohljžjm ſe, el, eti, ſich umſehen. a) um ſich herum ſehen, z. B. po někom, nach jemand. b) zurück ſehen; po něčem, nach etwas c) Rückſicht nehmen auf etwas, berückſichten etwas, ſ. ſſetřjm, wzezřjm.
Ohlodám, ſ. ohryžu.
Ohlodek, u, m. ein abgenagtes Stück betreffend.
Ohlomozým, fut. yl, yti, abſchleifen, abwetzen u. d. g.
Ohluchnu, fut. ohluchl, ohluchnauti, taub werden.
Ohluſſjm, fut. il, iti, betäuben, taub machen.
Ohluſſugi, ſ. ohluſſjm.
Ohmatám, ſ. omakám.
Ohmatánj, ſ. omakánj.
Ohnautka, y, f. keſer, m. die Fiſchbäre, der Fiſchbamen.
Ohněchopný, ſ. oheň.
Ohněn, a, m. Vulkan, m.
Ohněténina, y, f. etwas Abgedrücktes.
Ohnětu, fut. ětl, jſti, otlačiti, abdrücken, ſ. hnětu.
Ohnice, ce, f. Ackerrettig, Hederich. m.
Ohnjček, čku, m. dimin. ein kleines Feuer, das Feuerchen.
Ohnipal, u, m. Feuerbrand, m.
Ohniſſtě, ſedliſſtě, n. njſtěg, pršk, m. der Feuerherd, Herd, Heerd.
Ohniſſtko, a, n. dimin. eine kleine Feuerſtätte; Kohlenpfanne.
Ohniſſtnj, adj. omn. gen. z. B. ohnjſſtnj lopata, ſ. pohrabáč.
Ohniſſtný, á, é, adj. Herd —
Ohnitý, á, é, adj. ſ. ohniwý.
Ohniwa. ſ. ohnice.
Ohniwáč, ſ. ohniwáček.
Ohniwáček, čka, m. der Phönix, ein fabelhafter Vogel.
Ohniwál, ſ. ohnižjl.
Ohniwec, e, m. Rogogit, m. 2) der Pirites, ein Stein.
Ohniwjm, el, ěti, zhnauti, feurig werden, glühend werden.
Ohniwo, a, n. Feuerzeug, n.
Ohniwoſt, i, f. das feurige Weſen.
Ohniwý, á, é, adj. feurig; ohniwá kaule, ſſipka, Feuerball, m. Feuerpfeil, m. 2) feuerroth.
Ohnižjl, a, ohnižiw, m. Molch, Salamander,
Ohňowý, á, é, adj. das Feuer betreffend; ohňowá zed, die Feuermauer.
Ohnu, fut. ul, auti, ut, biegen, beugen, krümmen, z. B. einen Aſt ꝛc. 2) prellen. ſ. oſſidjm.
II. recipr. ohnaut ſe, ſich biegen.
Oholjm, fut. il, iti, en, abſcheeren.
Ohořjm, fut. el, eti, abbrennen.
Ohrabám, fut. al, ati, umſcharren, herumſcharren.
Ohrabka, y, f. ſ. auhrabka.
Ohrada, y, f. der Zaun, die Umzäunung, das Geſchräge; ohrada owčj, die Pferche.
Ohradjm, fut. il, iti, zen (zen), umzäunen. 2) verwahren, befeſtigen, in Sicherheit ſetzen, ſchirmen, z. B. einen Ort.
Ohradnj, adj. omn. gen. zur Verwahrung, Schirmung dienend; ohradnj řeč, die Schutzrede.
Ohrazenice, ce, f. plur. genit. Ohrazenic, dat. Ohrazenicům ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.
Ohražugi (u), owal, owati, ſ. ohradjm.
Ohře, e, f. ein Fluß in Böhmen, Eger, f.
Ohřebjm ſe, fut. il, iti, abfüllnen, füllnen, Füllen werfen.
Ohřegi (u), fut. ohřjl (ohřál), ohřjt (ohřát), part. paſſ. ohřjt,

ohřit, wärmen, erwärmen. 2) aufwärmen, z. B. Speiſe, Waſſer, oder was es ſey.

II. recipr. ohřjt ſe, ſich wärmen.

Ohřiwadlo, a, n. die Feuerpfanne, Glutpfanne.

Ohřjwám, al, ati, ſ. ohřegi.

Ohrnu, fut. ul, auti, okaſati, wyſaukati, wykaſati, podkaſati, aufſchürzen, z. B. das Kleid.

II. recipr. ohrnaut ſe, ſich aufſchürzen, ſ. wyhrnu.

Ohrňugi (u), owal, owati, idem.

Ohroma, y, f. die Betäubung, das Betäuben, b) die Beſtürzung, c) das Niederdonnern. ſ. poděſſenj, zarazenj.

Ohromenj, ſ. ohroma.

Ohromený, á, é, adj. betäubt.

Ohromjm, fut. il, iti, en, betäuben, der Empfindung berauben, ſ. ohluſſjm, omráčjm, omámjm; beſtürzen; niederdonnern, ſ. omráčjm, poděſým, zarazým.

Ohromný, á, é, adj. betäubend; beſtürzend; niederdonnernd.

Ohromugi (u), owal, owati, ſ. ohromjm.

Ohrozým, ſe, fut. yl, yti, ſich abſchrecken.

Ohryzek, zku, m. der Gröbs, ein abgenagter Apfel.

Ohryzu, fut. ohryzl, ohryzti, ohlodati, umnagen.

Ohubugi (u), fut. al, ati (něco), über etwas ſein Maul auslaſſen.

Ohyb, u, m. der Bug, die Biegung.

Ohybám, al, ati, beugen, lenken; ohybati ſlowa, die Wörter beugen, dekliniren.

Ohybný, á, é, adj. bewegbar; moc ohybná, die Bewegungskraft, ſ. ohebný.

Ohybatelka, y, f. die Abänderung, Deklinazion.

Ohyzda, y, f. ohawa, ſſereda, f der Gräuel, a) der Abſcheu, b) abſcheuliche Sache, die Abſcheulichkeit ſelbſt. ſ. ohawa, ſſereda.

Ohyzdjm, il, iti, ohawiti, ſſerediti, verunſtalten, verhäßlichen; ohyzdit ſe nětomu, ſich bei jemand verhäßlichen.

Ohyzdně, adv. gräulich. a) gräßlich, b) ſſeredně, ohawně, ſſkaredě, garſtig.

Ohyzdnjk, a, m. ein ſcheußlicher, abſcheulicher Menſch.

Ohyzdnoſt, i, f. ſ. ohyzda.

Ohyzdný, á, é, adj. gräulich, a) gräßlich, erſchrecklich, b) ſſeredný, ohawný, ſſkaredý, mrzký, abſcheulich, garſtig.

Okáč, če, m. Großauge, Glotzer, m.

Okalek, lku, m. trübes Waſſer.

Okamženj, mženj, mhaurnutj, n. der Augenblick, ſehr kurze Zeit; w okamženj (na obrat), den Augenblick.

Okamžilý, á, é, adj. von kurzer Dauer; augenblicklich.

Okap, u, m. ſ. odkap.

Okard, a, m. Helikard, m.

Okaſám, fut. al, ati, ohrnauti, aufſchürzen. ſ. wykaſám.

Okaſnice, ce, f. Schürztuch, n.

Okatice, ce, f. Neunauge, m.

Okatý, á, é, adj. großäugig.

Okaunjm ſe, ěl, ěti ſe, piplati ſe, párati ſe, herum tändeln, zaudern, zögern.

Okauřjm, fut. il, iti, beräuchern, mit Rauch erfüllen.

Okauſám, okauſſi (u), fut. okauſal, okauſati, okauſán, præſ. okuſugi, ohrýzti, ohlodati, umnagen.

Okauſſjm, el, eti, ſ. okuſým.

Okautkugi (u), owal, owati, in Winkel kriechen, ſich verbergen. verſtecken.

Okauzlenj, n. ſ. očarowánj.

Okauzljm, fut. il, iti, en, ſ. očarugi.

Okáži (u), fut. okázal, okázati, okázán, zeigen, weiſen. a) ſehen laſſen.

II. re-

II. recipr. okázat ſe, ſich ſe= hen laſſen.

Okázka, y, f. die Zeigung, das Darzeigen.

Okénce, ce, okénko, n. Fenſterchen, n.

Okenice, ce, f. der Fenſterladen.

Okenicowatý, á, é, adj. mit gro= ßen Fenſterladen verſehen.

Okeniſſté, ě, n, großes Fenſter.

Okénko, a, n. dimin. das Fenſter= chen; okénko wětrné, Wind= fang, m.

Oklamám, fut. al, ati, oſſiditi, ſ. ſequ.

Oklamáwám, al, ati, betrügen.

Oklamánj, n. die Betrügerei.

Oklep, ſ. otep.

Oklepám, fut. al, ati, ſ. ſequ,

Oklepáwám, al, ati, abklopfen, a) herab oder herunter klopfen, b) klopfen, prügeln.

Okleſtjm, fut. il, iti, behauen, die Zweige abhauen. z. B. einen Baum abäſten, ſ. obraubám.

Okleſſtky, ů, m. plur. das Reis vom Baum, das Hochholz.

Oklika, y, f. okolek, m. Umſchweif, m. a) Umweg, m. ſ. zágezd. b) tropiſch, z. B. im Reden, ſ. zá= polj, okorowánj, okolkowánj.

Oklikowatý, á, é, adj. umſchwei= fig.

Oklobaučený, á, é, adj. Reſch. ei= nen Hut aufhabend, mit ihm ver= ſehen.

Oknatý, á, é, adj. mit Fenſtern verſehen.

Okno, a, n. Fenſter, n.

Oko, a, n. dual. nom. oči, (f) genit. očj, dat. očjm, acc. oči, voc. oči, loc. očjch, inſtr. oči= ma; plur. nom. oka, genit. ok, dat. okům ꝛc. das Auge, a) womit man ſieht. In dieſem Falle muß immer der Dual an= ſtatt des Plurals gebraucht wer= den: očj pozdwihnaut, die Au= gen aufheben; oči ſklopit, die Augen niederſchlagen; oči vpřiti, die Augen heften; na oku býti, před očima ſe pléſti, vor den Augen ſeyn, ſchweben. b) was einem Auge ähnlich iſt, *a*) das Auge, die Knoſpe, *b*) das Auge, ein augenfärbiger Fleck, z. B. des Pfauenſchwanzes ꝛc. *c*) Au= ge, die Maſche im Stricken, *d*) Auge, auf den Würfeln, Punkt. *e*) oko na zwěř, oſydlo, der Fallſtrick.

Okogjm, il, iti, ſ. vkogjm.

Okol, u, m. die Rennbahn.

Okolečny, á, é, adj. zirkelförmig.

Okolek, lku, m. der Umkreis, a) die Zirkellinie, z. B. eines Ra= des ꝛc. die Peripherie; okolek powětrnj, die Atmoſphäre; ſtře= wjc na okolek, der Rahmſchuh; b) der Umfang, ſ. wůkolj. 2) der Hof um den Mond 3) Um= ſchweif, m.; bez okolků, ohne Umſchweife, Umſtände; okolkem mluwit, mit Umſchweifen re= den, ſ. okrſſlek.

Okolj, n. die umliegende Gegend, Bezirk, Umkreis, m.

Okoličnoſt, i, f. Umſtand m. Be= ſchaffenheit, f. Zuſtand, m.

Okolkowánj, okorowánj, n. die Umſchweife.

Okolkowatelka, y, f. Periphraſis, f.

Okolkowatý, á, é, adj. voller Krüm= mungen.

Okolkugi, al, ati, umſchweifen, Umſchweife machen, ſ. okoru= gi.

Okolný, á, é, adj. obchodný, z. B. řeč, umſchweifendes Reden.

Okolo, præp. und adv. mit und ohne Genitiv, wůkol, umher, herum; kolem okolo, rings um= her. 2) mimo, vorbei, vorüber, z. B. vor einem Hauſe vorbei.

Okoloſtogičný, ſ. okolný.

Okoloſtogný, á, é, adj. umſtänd= lich.

Okolugi al, ati, ſ. okolkugi.
Okopám, fut. al, ati, behacken, mit der Hacke.
Okopawač, e, m. der Behacker, Umgraber.
Okopáwám, al, ati, ſ. okopám,
Okoptjm, ſ. vkoptjm.
Okoraiý, á, é, adj. hartrindig.
Okorám, ſ vkorám.
Okořenjm, fut. il, iti, ſ. kořenjm.
Okorowač, e, m. Umſchweifer, m.
Okorowánj, okolkowánj, n. die Umſchweife.
Okorugi (u), okolkugi, al, ati, Umſchweiſe machen, umſchweifen.
Okotjm ſe, fut. il, iti, ſ. kotjm ſe; obahnjm ſe.
Okow, a, m. wodnj konew, der Schöpfeimer.
Okowa, y, f. pauto, n. Feſſel, f.
Okowám, fut. al, ati, beſchlagen, mit Eiſen befeſtigen oder verwahren, z. B. Thür, Rad ꝛc.; kolo okowat, ein Rad beſchlagen; koně okowat, ein Pferd beſchlagen. Oft iſts ſo viel als bedecken, z. B. ein Rad mit Schienen; ein Pferd. 2) ſepnaut (w pauta), ſewřjt, pauty, okowami okowat, feſſeln: we wěži okowaný ſeděř, im Thurme gefeſſelt ſitzen, ſ. okugi, opautám.
Okowec, ce, m. Widerhaken, m. kleiner Anker.
Okowný, á, é, adj. wědernj, ahmig.
Okračugi al, ati (něco), behandeln etwas, anfaſſen, umgehen womit.
Okrádám, al, ati, ſ. ſequ.
Okradu, fut. okradl, okraſti, okraden, beſtehlen, z. B, jemand, oder jemandes Haus ꝛc.
Okragek, gku, m. die Borte, der Rand, z. B. des Ufers,
Okřánj, poſyla, die Erholung.
Okraſa, y, ozdoba, f. Zierde, f. Schmuck, m. a) Putz, m, verſchönerte Geſtalt einer Perſon oder Sache, b) das, wodurch etwas ſchöner wird, z. B Kleider ꝛc. c) ſſperk, der Frauenzimmerſchmuck.
Okráſſlený, á, é, adj. verſchönert.
Okráſſljm, ſ ſequ.
Okráſſlugi (u), owal, owati, ozdobowati, ſſlechtiti, oſſlechtowati, ſchmücken, verſchönern.
Okráſný, á, é, adj. ſ. kráſný.
Okráſugi, ſ. okráſſlugi.
Okráſým, ſ. okráſſljm, oſſlechtjm.
Okrauhle, adv. rund.
Okrauhlice, f, eine Art Waſſerrüben.
Okrauhljček, čku, m. dimin. das Milchnäpfchen.
Okrauhljk, u, m, Milchnapf, m.
Okrauhljm, fut. il, rund machen.
Okrauhloſt, i, kulatoſt, f. die Ründe, Rundheit.
Okrauhlý, á, é, adj. kulatý, kulowatý, rund; okrauhlý ſchod, Schneckenſtiege, Wendeltreppe, f.; okrauhlý, kulatý klobauk, runder Hut.
Okraužený, á, é, adj. abgezirkelt.
Okraužjm, fut. il, iti, en, abzirkeln; umzingeln.
Okřegi (u), fut, okřál, okřáti, okřjti, ſich erfriſchen; ſich erquicken. 2) wykřjſati ſe, k ſobě přigjti, ſprawiti ſe, ſýly nabýti, ozdrawěti, wieder Kräfte ſammeln, bekommen; geneſen, beſſer werden, ſ. ozdrawjm, podrahnjm ſe, vzdrawjm, pozdrawjm ſe.
Okřehky, ů, m. plur. wodnj řáſa, Meerlinſen, f. Antengrütze, f.
Okřeſám, fut. al, ati, durchs Feuer ſchlagen, abglätten. 2) abrichten, abhobeln.
Okřjdlj, n. Erdenge, Landenge, f.
Okřjdljm, fut. il, iti beflügeln.

Okřik,

Okřik, u, m. Geſchrei, n.
Okřiknu, fut. okřikl, okřiknauti, ſ. ſequ.
Okřikugi (u), owal, owati, anſchreien, damit der andere ſchweige.
Okřjn, u, m. ſkřez, f. Napf, m. hölzerne Backſchüſſel.
Okřinak, ke, m. Napfmacher, m.
Okřink, ſ. miſa.
Okřjwám, al, ati, ſ. okřegi.
Okrocený, á, é, adj. zahm.
Okročjm, fut. il, iti, en, umſchreiten, mit beiden Füßen umfaſſen, einſchließen.
Okročně, adv. s rozkřjdlenýma nohama, mit ausgeſpreitzten Füſſen, wie ein Reuter zu Pferd.
Okrom, ſ, krom.
Okrotjm, fut. il, iti. cen, zahm machen.
Okrotnu, fut. okrotl, okrotnauti, imper. okrotni, zahm werden.
Okrſſlek, ſſlku, m. okolek, obor, m. Bezirk, m. b) ochoz, obchoz, f. Kreis, m.; okolek ſwěta, zeme, obor zemſký, Erdball, m.
Okřtjm, fut. il, iti, ěn, ſ. křtjm.
Okruhlice, ce, f. ſ. kolnik.
Okruzj, oſrdj, n. das Gekröſe, Geſchlinge, z. B. Kalbgekröſe. b) um den Hals, Halskrauſe, f. (Buſenſtreif, m) ſ. obogek.
Okrwácým, fut. el, eti, blutig machen. 2) bluten, Blut von ſich fließen laſſen, oder voller Blut ſeyn.
Okrwawjm, fut. ěl, ěti, bluten, Blut von ſich fließen laſſen, oder voller Blut ſeyn.
Okrwawjm, fut. il, iti, blutig machen.
Okrygi, fut, yl, yti, bedecken, ſ. potrygi.
Okugi (u), fut. okul, okauti, ſ. okowám.
Okuge, j, f. plur. der Eiſenſchlag, z. B. des Erzes ꝛc.
Okulatjm, fut. il, iti, abrunden, rund machen.

Okulhawjm, ěl, ěti, hinkend werden.
Okulhawjm, fut. il, iti, hinkend machen.
Okurčina, y, f. Gurkenkraut.
Okurčiſſtě, n. Gurkenfeld, n.
Okurka, y, f, Gurke, f.
Okurkowiſſtě, n. Gurkenfeld, n.
Okurkowý, á, é, adj. die Gurke oder Gurken betreffend; okurkowý ſalát, Gurkenſalat, m.; okurkowé pole, ſ. okurčiſſtě.
Okus, u, m, okuſſenj, das Koſten, Verſuchen, der Verſuch; auch der Geſchmack einer von den fünf Sinnen.
Okuſatjm, fut il, iti, abſtutzen.
Okuſſenj, n. das Koſten, Verſuchen, z B. einer Speiſe.
Okuſugi (u), owal, owati, umnagen.
Okuſým, fut. yl, yti, præſ. okauſſjm, koſten, verſuchen, etwas Weniges von einer Speiſe oder Tranke zu ſich nehmen.
Okwaſým, fut. yl, yti, mit Schmauſen zubringen, feiern.
Okydám, fut. al, ati, beſudeln, beklekſen.
Olamugi, al, ati, abblätten.
Olaupjm, fut. il, iti, en, abſchälen, z. B. Aepfel, Bäume. 2) bevortheilen, ſ. oſſáljm.
Oldřich, a, m. Udalrik, Ulrik, m.
Oleg, e, m. das Oel.
Olegka, y, f. Oelwäſſerchen, n.
Olegkář, e, m. Oelmann, m. der das Oel zum Verkaufen herum trägt.
Olegnice, ce, f. Oelmühle, f.
Olegnjk, a, m. Oelmüller; Oelmann, m. 2) ſ. zrádce.
Olegný, á, é, adj. von Oel; olegný kal, olegné kwaſnice, Oeldruſen, Oelhefen, pl f.; olegný džbánek, Oelkrug, m.
Olegowatý, á, é, adj. öllicht.

Olegowý á, é, adj. Oel—; olegowý ſtrom, ſ. oljwa,

Olepſſjm, ſ. zlepſſjm.

Oleſſnice, ce, f. Oelß, n.

Oleſſnjk, u, m. deyworec, m. die Bärwurz, die wilde Paſtinake.

Oleſſno, a, n. Roſenberg, n. in Schleſien.

Olha, y, f. Helena, f.

Oljwa, y, f. Oelbaum, m.; planá oljwa, der wilde Oelbaum.

Oliwetſká hora, Oelberg, m.

Oljwka, y, f. dimin. ein kleiner Oelbaum. 2) die Oelbeere.

Oljwowj, n. die Oelbäume.

Oljwowý, á. é, adj. vom Oelbaume; oljwowý ſtrom, Oelbaum, m.

Oljzám, fut. al, ati, ablecken.

Olobělka, ſ. olowěnka.

Olomauc, e, m. und f. Olmütz, n,

Olowěnka, y, olobělka, f. olůwko, n. Bleiweiß, Bleiſtift, m.

Olowěný, á, é, adj. bleiern, aus Blei; olowěnná ruda, Bleierz, n.; olowěnný důl, Bleierzgrube, f.

Olownice, ce, f. Senkblei, Bleiloth, n. Bleiwurf, m.

Olowo, a, n. Blei, n.

Olſſe, e, f. Erle, f. ſ. wolſſe.

Olſſj, n. olſſina, f. Erlenwald, m.

Olſſowj, ſ. olſſj.

Oltář, e, m. oběrnice, f. der Altar.

Oltářnj, adj. omn. gen. den Altar betreffend; oltářnj Swátoſt, das Sakrament des Altars.

Olůwko, n. ſ. olowěnka.

Olyſým, fut. el, eti, oplchati, oplechatěti, kahl werden.

Omáčjm, el, eti, ſ. omočjm.

Omáčka, y, máčka, ſſalſſe, f. die Tunke, Brühe.

Omakám, fut. al, ati, ohmatati, oſſmatati, ſ. omakáwám.

Omakánj, ohmatánj, oſſmatánj, n. die Betaſtung, Antaſtung, Befühlung, ſ. ohledánj.

Omakáwám, al, ati, betaſten, antaſten.

Omama, y, oſſala, f. ſ. omámenj.

Omámjm, fut. il, iti, täuſchen, verblenden; betäuben, ſ. mámjm.

Omaſta, ſ. tluk.

Omaſtek, ſtku, m. Milchwerk, n. etwas Geſchmalzenes, Fettes.

Omaſtjm, fut. il, iti, fett machen, von Speiſen.

Omatem, adv. gak ſe namate, wie es kommt, ſich trift.

Omáznu, fut. nul, auti, wenig anſchmieren.

Omdlenj, n. ſ. omdljwánj.

Omdléwám, ſ. omdljwám.

Omdléwánj, n. ſ. omdljwánj.

Omdljm, fut. el, eti und jti, ſ. ſequ.

Omdljwám, al, ati, in Ohnmacht fallen, ohnmächtig werden.

Omdljwánj, n. Ohnmacht, f.

Omedjm, fut. il, iti, mit Honig verſüßen.

Omelka, y, f. kaſſnjk, m. Breymühle, f.

Ometačka, y, f. Mauerkelle, f.

Ometám, al, ati, abkehren, mit dem Beſen.

Ometám ſe, al, ati, okolo někoho, ſich um einen herum thun. Com.

Ometu, fut. ometl, omeſti, ometen, abkehren, mit dem Beſen wegſchaffen, z. B. Staub.

II. recipr. omeſt ſe (podweſt ſe), tropiſch, ſich betrügen.

Omeyljm fut. il, iti, ſ. meyljm.

II. recipr. omeylit ſe, ſ. meylit ſe.

Omezenj, n. die Begrenzung.

Omezým, yl, yti, ohraditi, begrenzen.

Omjtám, al, ati, frequ. von ometu. 2) omjtati ſe okolo někoho, um eine Perſon herum geſchäftig ſeyn; um ſie herumſchieſken.

Omlacým, ſ. omlátjm.

Omládj, ſ. mládj.

Omladjm, ſ. mladjm.

Omladjm ſe, fut. il, iti, grüne Zweige bekommen.

Omladnice, f. kautnice, ſ. ſſeſtinedělka.

Omlátjm, fut. il, iti, cen, dreſchen, abdreſchen.

Omlauwám, al, ati, wytcykati, ožjwati, vorwerfen, vorrücken, aufmutzen, vorhalten.

II. recipr. omlauwati ſe, (wymlauwati ſe, ſich entſchuldigen, ausreden

Omlaz, u, m. prutrowiſſtě, n. das ſträuch, Buſchwerk.

Omlazenj, ſ. kaut, ſſeſtineděle.

Omlazugi ſe, al, ati ſe, jung zu werden anfangen.

Omluwa, y, f. wýmluwa, f. die Entſchuldigung, Ausrede.

Omluwjm, fut. il, iti, oſočiti, bereden, verſchwärzen einen. 2) ſ. omlauwám.

Omočjm, fut. il, iti, præſ. iterat. omáčjm, eintunken, eintauchen, z. B. péro, die Feder,

Omoknu, fut. nul, nauti, durch Regen angefeuchtet, folglich kothig werden oder geworden ſeyn.

Omráčenj, n. die Betäubung.

Omráčjm, fut. il, iti, en, niederſchlagen, zu Boden ſchlagen. ſ. ohromjm.

Omrzeloſt, i, f. protimyſlnoſt, f. der Uiberdruß, Widerwillen.

Omrzelý, á, é, adj. protimyſlný, überdrüſſig, läſtig, ſ. protiwný.

Omrzým, el, eti, läſtig werden.

Omygi (u), omyl, omyti, part. paſſ. omyt, abwaſchen, ſ. mygi.

Omyl, u, m. meylka, f. blud, m. chyba, f. die Irrung, der Irrthum, das Verſehen.

Omylně, adv. bludně. irrig.

Omylnoſt, i, f. Fehlbarkeit, f.

Omylný, á, é, adj. mylný, bludný, irrig. nicht richtig; fehlbar; omylná ceſta, Irrweg, m.

Omýwám, al, ati, frequ. von omygi.

On, ona, ono, genit geho und ho, něho, gj, nj, er ſie, es, ſ, ten.

Onačjm, ſ. ginačjm.

Onady, ſ. onudy.

Onam, adv. dorthin, auf die Frage wohin?

Onapanj, f. Siemandl, m. Straniensky.

Onde y onde, adv. ſem y tam, H. T. hier und da.

Ondeno, irgendwo, dortwo.

Ondra, ſ. Ondřeg.

Ondrák, a, m. ſ. Ondřeg.

Ondřeg, e, m. Andreas, m.

Ondy, ſ. onehdy.

Onehdá, ſ. onehdy.

Onehdegſſek, a, m. der neuliche Tag.

Onehdegſſj, adj. omn. gen. neulich, e, es.

Onehdy, adv, neulich.

Oněmjm, ěl, ěti, verſtummen.

Onen, ona, ono, genit. onoho, oné, onoho, jener, jene, jenes. 2) w onen teyden, vorige Woche (acc.)

Onenkrát, adv. damals; verglichen mit tenkrát, diesmal.

Oneš, ſſe, m. Andreas, m. ſ. Ondřeg.

Onudy, adv. dorthin.

Onyáš, ſſe, m. ſ. Oneš.

Opáčenj, opakowánj, opětowánj, n. die Wiederholung.

Opáčený, á, é, adj. wiederholt.

Opáčjm, fut. il, iti, ſ. opakugi, opětugi.

Opačina, y, f. Kehrruder, n.

Opačitoſt, i, f. Verkehrtheit, f.

Opačitý, á, é, adj. verkehrt, unrecht.

Opa-

Opáčně, adv. wiederholt.

Opáčnoſt, i, f. ſ. opačitoſt.

Opáčný, á, é, adj. verkehrt; opáčný ſmyſl, verkehrter, entgegengeſetzter Sinn, Widerſinn, m.

Opadálky, ů, pl. m. abgefallenes Obſt, ſ. pádel.

Opadám, fut. und præſ. al, ati, ſ. opadnu.

Opadáwám, al, ati, ſ. ſequ.

Opadnu, fut. opadl, opadnauti, abfallen, a) herabfallen, z. B. Obſt, Blätter ꝛc. b) abnehmen, vermindert werden ꝛc.; woda opadla, das Waſſer fiel ab; opadli mu brkowé, die Flügel wurden ihm geſtutzt.

Opak drtem obrátit, das Oberſte zu unterſt kehren; naopak, umgekehrt.

Opakowání, n. opětowání, opáčení, n. die Wiederholung.

Opakugi (u), owal, owati, opětowati, opáčiti, wiederholen.

Opálacý lopata, ſ. opálka,

Opálám, zopálám, al, ati, wjti, přewjtati, ſchwingen, Wind auf etwas erregen, folglich dadurch reinigen, z. B, Getreide; opálati, zopálati, přetřáſati, třepati, přetřepati někoho, jemand recht durchhecheln, durchziehen durch die Hechel.

Opalek, lku, m. Löſchbrand, m,

Opálenina, y, f. Verſengung, f.

Opálený, á, é, adj. abgebrannt.

Opálým, fut. il, ili, en, anbrennen, verbrennen, verſengen, abbrennen.

Opálka, y, f. die Futterſchwinge. 2) opálacý lopata, die Wurfſchaufel.

Opalugi (u), owal, owati, ſ. opálým.

Opanugi (u), fut. owal, owati, die Herrſchaft erlangen über — b) beherrſchen, ſ. panugi.

Opar, u, m. Dunſt, m, ſ. pára, požár.

Opařenina, y, f. die Verbrühung.

Opařjm, fut. il, ili, en, verbrühen, z. B. mit Waſſer. 2) abbrühen, z. B. ein Schwein, ein Geflügel, ſ. zpařjm.

Opáſám, fut. al, ati, án, umgürten, etwas mit etwas.

II. recipr. opáſat ſe, ſich umgürten.

Opáſaný, á, é, adj. umgürtet.

Opaſek, ſku, m. pás, m. Gürtel, Geldbentel, m. den man um den Leib gürtet.

Opat, a, m. der Abt.

Opatek, u, m. podpatek, kramflík, ſſpalíček, m, der Abſatz an den Schuhen.

Opatkář, e, m. ſ. kramflíkář, ſſpalíčkář.

Opatřenj, n. die Beſichtigung. 2) die Verſorgung, Beſorgung. 3) die Verſchaffung. 4) die Anſtalt, Veranſtaltung, Vorkehrung.

Opatřený, á, é, adj. verſorgt.

Opatřjm, fut. il, ili, en, obledati, beſichtigen. 2) zgednám, způſobjm, verſchaffen. 3) verſorgen mit etwas, verſehen. 4) einrichten, herſtellen, z. B. ſwé hoſpodářſtwj, hrabſtwj, knjžetſtwj, ſ. zgednám, způſobjm. 5) opatřiti něco, opatřiti proſtředky, přjprawy, die Anſtalt, Vorkehrung treffen. Com.

Opatrně, adv. vorſichtig; klug, ſ. maudře, ſmyſlně, rozumně, rozſſafně, prozřetedlně.

Opatrnjk, a, m. ein vorſichtiger Menſch.

Opatrnoſt, i, pozornoſt, f. die Vorſichtigkeit; Klugheit, ſ. maudroſt, rozſſafnoſt, prozřetedlnoſt.

Opatrný, á, é, adj. pozorný, vorſichtig, ſ. maudrý, ſmyſlný, rozumný, rozſſafný, prozřetedlný.

Opa-

Opatrowánj, n. die Wartung. 2) die Behütung, Bewahrung, Beſchützung.

Opatrowatel, ſ. opatrownjk.

Opatrownice, ce, f. die Wärterinn, Pflegerinn. 2) die Schützerinn.

Opatrownjk, a, m. ſtaroſta, m. Wärter, Pfleger, m.; opatrownjk wčel, wčelnjk, m. Bienenmann, Bienenwärter, m. 2) Behüter, Beſchützer, m.

Opatrugi (u), owal, owati, warten, abwarten, pflegen. 2) behüten, bewahren, beſchützen; opatrůg tě (wás) Pán Bůh, Gott behüte dich (euch), beim Abſchiednehmen, ſ. zachowám, oſtarám.

Opauſſtjm. ěl, ěti, ſ. opuſtjm.

Opautám, fut. al, ati, Com. feſſeln.

Opauránj, n. die Feſſelung.

Opawa, y, f. Troppau, n. in Oberſchleſien.

Opažjm, fut il, iti, ſchiften.

Opažugi, ſ. opažjm.

Opečugi, ſ. oſtarám.

Opekám, al, ati, ſ. ſequ.

Opeku (ču), fut. opekl, opecy (opect, opýct) opečen, abbacken, a) backen, z. B. Brod, b) backen, dörren, z. B. Obſt. 2) abbraten, braten.

Opelichalý, á, é, adj. oblezlý, olyſelý, kahl.

Opelichám, fut. al, ati, olyſeti, ſich mauſen, die Federn ablegen.

Opelichawoſt, i, f. lyſyna, plechatoſt, f. ſlezenj wlaſů, n. olyſenj, n. die Kahlheit.

Openec, nce, m. Gundermann, m.

Opěnjm, fut. il, iti, abſchäumen.

Opěnka, y, f. hauba k pokrmu, ein eßbarer Schwamm.

Opěnowačka, y, f. die Schaumkelle, der Schaumlöffel.

Opěňugi, ſ. opěnjm.

Opepřený, á, é, adj. mit Pfeffer gewürzt, gepfeffert.

Opepřjm, fut. il, iti, en, pfeffern.

Opeřenj, n. die Befiederung.

Opeřený, á, é, adj. befiedert, z. B. Vogel, Pfeil ꝛc.

Opeřjm, fut. il, iti, en, befiedern, mit Federn verſehen, z. B. einen Vogel ꝛc.

II. recipr. opeřit ſe, Federn bekommen, von Vögeln, befielen ſich.

Opěſſám, fut. al, ati, ohne Pferd zu Fuß verbleiben. H. T.

Opěſſalý, á, é, adj. ohne Pferd zu Fuß verblieben. H. T.

Opět, adv. zaſe, zas, opěty, wieder, wiederum, abermals.

Opětliwý, á, é, adj. wiederholend.

Opětowánj, n. ſ. opakowánj,

Opětugi (u), owal, owati, ſ. opakugi.

Opičák, a, m. ein Affe, männlichen Geſchlechts.

Opice, ce, f. ein Affe, das Weibchen des Affen, der weibliche Affe. 2) ein Affe, weiblichen oder männlichen Geſchlechts; opicy (macha) mjti, betrunken ſeyn.

Opichacý, adj. omn. gen. z. B. kámen, Stampfſtein, m.

Opichám, al, ati, ſtampfen, zerſtampfen, ausſtampfen.

Opichaný, á, é, adj. geſtampft.

Opichárna, y, f. die Stampfmühle.

Opičj, adj. omn. gen. von Affen; opičj nos, die Affennaſe.

Opigi (u) fut. betrinken.

II. recipr. opit ſe, ſich betrinken.

Opjgjm, el, eti, frequ. idem.

Opi=

Opilec, lce, ožralec, m. ein Betrunkener.

O[illegible]loſt, ſ. opilſtwj.

O[illegible]lſtwj, n. ožralſtwj, n. die Trunkenheit.

O[illegible]lý, á, é, adj. ožralý, zpilý, betrunken.

O[illegible]jrám ſe, al, ati ſe, frequ. ſ. o[illegible]řu.

O[illegible]ſky, ů, m. Hülſen, f. die ſich beim Stampfen ablöſen.

O[illegible]ſugi (u), al, ati, umſchreiben.

O[illegible]láči (u) fut. oplakal, oplakati, beweinen.

O[illegible]lacugi (u), owal, owati, ſ. oplatjm.

O[illegible]lácým, el, eti, idem.

O[illegible]lakáwám, al, ati, frequ. ſ. opláči.

O[illegible]latečnjk, a, m. Oblatenbeck, m.

O[illegible]latek, tku, m. Oblate, f.

O[illegible]latka, y, f. die Erwiederung, Vergeltung.

O[illegible]atjm, fut. il, iti cen, ſplatiti, erwiedern, vergelten, abzahlen.

O[illegible]chaloſt, i, f. lyſyna, plechatoſt, lebawoſt, f. die Kahlheit.

O[illegible]chalý, á, é, adj. lyſý, lebawý, kahl.

O[illegible]chám, fut. al, ati, kahl werden, ſ. opelichám.

O[illegible]čj, n. prſnjk, m. Bruſtlatz, m.

O[illegible]en, u, oplin, m. Kipfſtock, m.

O[illegible]ſtrjm ſe, fut. il, iti, ſchlecht geheurathet haben.

O[illegible]tám, ſ. opletu.

O[illegible]tánj, n. die Umſtände, Hinderniſſe.

O[illegible]tky, ſ. opletánj.

O[illegible]tu, fut. opletl, opleſti, opleten, umflechten.

O[illegible]rjm, fut. il, iti, cen, umzäunen, ſ. ohradjm.

O[illegible]ýwám, al, ati, mit dem Inſtrumental der Sache, Uiberfluß haben. 2) mit der Präpoſition w und dem Lokal, z. B. oplýwat w rozkoſſech, äußerſt ſchwelgeriſch ſeyn.

Oplzle, adv. mrzce, unfläthig.

Oplzloſt, i, f. mrzkoſt, nečiſtota, f. die Unfläthigkeit Unzüchtigkeit, Zote, z. B. in Worten.

Oplzlý, á, é, adj. mrzký, nečiſtý, unfläthig, unzüchtig, z. B. Worte ꝛc.

Oplzſtwj, ſ. oplzloſt.

Opodál, i, f. obdalekoſt, f. die Abweite.

Opodál, adv. fern, weit.

Opodálný, á, é, adj. etwas fern, entfernt.

Opogený, á, é, adj. betrunken.

Opogjm, fut. il, iti, en, betrinken.

Opogný, á, é, adj. berauſchend.

Opohlaw, i. f. Opolau, n.

Opomjtám, al, ati, verwerfen, verachten, ſ. zawrhugi, zamjtám.

Opona, y, f. zaſtřenj, obwěſſenj, zawěſſenj, zawěſydlo, n. plachta, f. Vorhang, m. 2) bránice, f. přjčnj blána, Zwerchfell, n.

Oponka, y, f. dimin. ein kleiner Vorhang.

Opotjm ſe, fut. il, iti, beſchwitzen.

Opowážjm ſe, fut. il, iti, ſich unterſtehen, erkühnen; nebezpečenſtwj ſe opowážiti, wydati ſe w nebezpečenſtwj, ſich in die Gefahr wagen.

Opowážliwě, adv. verwegen; keck; ſ. odwážliwě, drze.

Opowážliwoſt, i, f. ſmělost, wſſetečnoſt, drzoſt, odwážliwoſt, f. die Verwegenheit, Keckheit.

Opowážliwý, á, é, adj. ſmělý, wſſetečný, odwážliwý, drzý, verwegen, keck.

Opowážnoſt, i, f. ſ. opowážliwoſt.

Opowažugi (u) ſe, owal, owati, ſ. opowážjm ſe.

Opo-

Opowěd, i, opowjdka, f. das Melden, Anſagen, die Anſage; bez opowědi, ohne ſich zu melden.
Opowjdač, če, m. Anſager, m.
Opowjdám, al, ati, ſ. ſequ.
Opowjdka, y, f. die Anſage.
Opowjm, fut. opowěděl, opowědjt, melden, jemand, a) ſeine Gegenwart, b) jemands Ankunft anzeigen.
II. recipr. opowědjt ſe, ſich melden, ſeine Gegenwart bekannt machen. 2) melden, anzeigen, bekannt machen.
Opowrhnu, fut. opowrhl, opowrhnauti, opowržen, ſ. opowrhugi,
Opowrhu, fut. opowrhl, opowrcy, opowržen, idem.
Opowrhugi (u), owal, owati, opomjtati, zawrhowati, verwerfen, verachten.
Opowrženec, ſ. opowržený.
Opowrženj, zawrženj, n. die Verachtung.
Opowrženoſt, i, f. die Verachtung, Verworfenheit.
Opowržený, á, é, adj. zawržený, verachtet, verworfen.
Opozdiloſt, i, f. die Verſpätung.
Opozdjm ſe, il, iti ſe, ſich verſpäten.
Opřahám ſe, al, ati, ſ. ſequ.
Opřáhnu ſe, fut. opřáhl ſe, opřáhnauti ſe, ausholen, den Arm zum Schlage von ſich ſtrecken.
Opráſſjm, fut. il, iti, en, abſtäuben, z. B. ein Buch ꝛc.
Oprasnice, f. ſ. praſnice.
Opraſſugi (u), owal, owati, ſ. opráſſjm..
Opraſým ſe, fut. yl, yti, ferkeln.
Oprat, oprať, i, f Lenkſeil, Leitſeil, n.
Oprátka, y, f. ein kleines Seil.
Opratnj, adj. omn. gen. z. B. opratnj kůň, Leitſeilpferd, n.
Oprawa, y, f. zlepſſenj, n. die Verbeſſerung, a) Befreiung von Fehlern, b) wenn man etwas noch beſſer macht.

Opráwce, ce, m. latač, latak, plačak, m. Flicker, m.
Oprawdowě, adv. wahrhaftig. 2) ernſtlich, ernſthaft, a) nicht ſcherzhaft, b) nachdrücklich, c) nicht erdichtet.
Oprawdowoſt, i, f. die Ernſthaftigkeit.
Oprawdowý, á, é, adj. wahrhaftig. 2) ernſtlich, a) nicht ſcherzhaft, b) nachdrücklich, c) nicht erdichtet.
Oprawdu, adv. w ſkutku, ſkutečně, wěru, wahrhaftig, wirklich.
Gá to oprawdu chwálým, ich lobe es wahrhaftig. Oprawdu ge tu zyma, hier iſt wahrhaftig kalt. Gá oprawdu nic newjm, ich weiß wahrhaftig nichts. Gá nebudu pjt, oprawdu nebudu pjt, ich werde nicht trinken, wahrhaftig nicht.
Oprawenj, zlepſſenj, n. die Verbeſſerung, a) Befreiung von Fehlern, b) wenn man etwas noch beſſer macht. 2) die Ausbeſſerung, das Flicken.
Oprawjm, fut. il, iti, en, zlepſſiti, lepſſiti, polepſſiti, verbeſſern, a) von Fehlern befreien, b) beſſer oder vollkommener machen. 2) ausbeſſern, flicken, z. B. Kleider ꝛc.; oprawiti ſe na koni, ſich richten auf dem Pferde.
Oprawitel, e, m. zlepſſitel, m. Verbeſſerer, m.
Opráwka, y, f. die Flickerei, das Flickwerk, die Ausbeſſerung.
Oprawugi (u), owal, owati, ſ. oprawjm.
Oprchnu, nul, nauti, ſprchnauti, zmizeti, verſchwinden.
Opřek, u, m. z. B. opřek kláſti, über Zwerch legen.
Oprſſjm, ſ. opadám.
Opru (ru), opřeš, fut. opřel, opřjti, ſtemmen.
II. recipr. opřjt ſe, zepřjt ſe, ſich ſtemmen, widerſetzen.

Opřým

Opſým ſe, fut. yl, yti ſe, hündiſch werden.

Optám ſe, fut. optal ſe, optati ſe, mit und ohne Genitiv, befragen, fragen, ſ. zeptám, otáži ſe.

Opuchnu, fut. chl, auti, naběhnauti, anlaufen, anſchwellen, aufdunſen.

Opuka, y, f. der Tof oder Tofſtein.

Opukowatý, á, é, adj. Tof — oder tofſteinartig.

Opuſſtěnj, n. die Unterlaſſung. 2) Verlaſſung, das Laſſen, a) im Stiche b) wenn man davon geht, c) wenn man jemand ohne Hilfe läßt.

Opuſſtěný, á, é, adj. unterlaſſen. 2) verlaſſen, im Stiche gelaſſen, ohne Hilfe gelaſſen. 3) opuſſtěná brada, lang gewachſener Bart.

Opuſtjm, fut. il, iti, ſſtku, unterlaſſen. 2) verlaſſen, a) im Stiche laſſen, b) ohne Hülfe laſſen, c) zanechati, von etwas fortgehen, d) lang herab wachſen laſſen, z. B. den Bart.

Opykám, fut., al, ati, (mit dem Genitiv) bereuen, ſ. oželjm. Toho od. to gſem geſſtě wždycky rád opykal, dieß hab ich allzeit noch gern bereut.

Oř, e, m. gizdný, gezdecký kůň, worš, m. ſſkapa, f. ein Reitpferd; Hengſt, m. H. T.

Oráč, če, m. ſ. woráč.

Oracý, ý, f. promluwa, f. die Oration, Rede.

Orám, ſ. worám.

Ořech, u, m. die Nuß; wlaſſký ořech, welſche Nuß; liſkowý ořech, die Haſelnuß. 2) der Nußbaum.

Ořechowý, á, é, adj. nußbäumen, aus Nußbäumen; ořechowé gádro, der Nußkern; ořechowá ſſkořipka, ſſkořepina, die Nußſchale; ořechowý ſtrom, Nußbaum.

Orel, genit. orla, m. der Adler.

Ořeſſina, y, f. die Haſelſtaude.

Ořeſſný, á, é, adj. Nuß —; ořeſſná ſſkořjpka, ſſupina, die Nußſchale.

Ořezugi, al, ati, beſchneiteln.

Ořjſſek, ſſku, m. dimin Nüßchen, n.

Orlicj, adj. omn. gen. (orlowý), Adlers= oder vom Adler; orlicj kámen, Adlerſtein, m.; orlicj nos, klikatý nos, Habichtsnaſe; orlicj kapradj, Adlerkraut, n.

Orlice, ce, f. das Weibchen des Adlers, der weibliche Adler. 2) Adlerfluß, m.

Orljček, čka, m. dimin. ein junger Adler.

Orljček, čku, m. Leberkraut, Balſamkraut, n.

Orljk, a, m. ſ. orljček.

Orlog, e, m. hodiny, f. große Uhr.

Orlonoš, e, m. Adlerträger, m.

Orlowý, á, é, adj. Adler — Adlers —; orlowý řád, Adlersorden, m. ſ. orlicj.

Ornát, u. m. Meßgewand, n.

Orný, á, é, adj. ackerbar, artbar.

Orobaňka, y, f. Erdenwürger, m.

Oroče, ete, n. einjährig, ein Jahr alt.

Orodownice, ce, f. die Vorbitterinn bei Gott.

Orodownjk, a, m. přjmluwčj, m. Vorbitter, bei Gott, m.

Orodugi, al, ati, přimlauwati ſe, vorbitten, bei Gott.

Ortel, e, m. das Urtheil, ſ. vſudek, rozſudek, wýpowěd, práwnj nález, ſaudu wyřčenj.

Ortelnj, adj. omn. gen. das Urtheil betreffend; ortelnj kamýnek, Urtheilsſtein, m.

Ortelugi, ſ. odſuzugi.

Orudj, n. ſ. náſtrog; nádoba.

Oružj, n. braň, zbraň, f. Gewehr, n. Waffen, f. pl.

Os, ſ. oſa.

Oſa, y, náprawa, f. die Achſe.

Oſa

Oſada, y, lhota, f. Anſiedel, n. die Kolonie. 2) das Kirchſpiel. 3) der Kirchſprengel.

Oſadjm, fut. il, iti, zen, beſetzen. II. recipr. oſadit ſe, ſich anſäßig machen.

Oſadnj, adj. omn. gen. das Kirchſpiel, den Kirchſprengel betreffend.

Oſadnjk, a, m. Koloniſt, Anbauer, m. neuer Einwohner, Fremdling, Eingezogner, Anſiedler, m. ſ. lhotnjk. 2) Kirchkind, n.

Oſaklina, y, f. wedro, n. die Hitze.

Oſáknu, fut. oſákl, oſáknauti, ſ. oſchnu.

Oſamělоſt, i, f. der Zuſtand, die Lage, da man ganz allein verbleibt, Einſamkeit, f.

Oſamělý, á, é, adj. allein verblieben, einſam.

Oſamjm, ěl, ěti, Com. allein verbleiben.

Oſamotnjm, fut. ěl, ěti, ſ. oſamjm.

Oſapjm ſe, il, iti ſe, obořiti ſe, anfahren.

Oſazenj, n. die Beſatzung. 2) die Beſetzung.

Oſazený, á, é, adj. beſetzt.

Oſazugi (u), owal, owati, ſ. oſadjm.

Oſchnu, fut. oſchl, oſchnauti, abtrocknen, trocken werden.

Oſeč, e, m. z. B. wjno z oſeče, Kelterwein; Treſterwein, m.

Oſečka, y, f. der Span, von Holz.

Oſedjm, fut. ěl, ěti, ſitzen bleiben.

Oſedlám, fut. al, ati, ſatteln. 2) hinreißen, ganz einnehmen; lakomſtwj dáti ſe oſedlati, ſich vom Geitz einnehmen, feſſeln laſſen; oſedlánu býti láſkau někoho, von jemands Liebe bezaubert werden.

Oſedlaný, á, é, adj. geſattelt.

Oſedláwám, al, ati, ſ. oſedlám.

Oſedlý, á, é, adj. angeſeſſen, anſäſſig, ſeßhaft. a) Aecker oder liegende Gründe habend, b) ein Haus habend.

Oſednu, dl, nauti, in Beſitz nehmen.

Oſegi, fut. yl, yti, beſäen.

Oſek, a, m. ein Kloſter im Leitmeritzer Kreiſe, Oſſegg, n.

Oſekám, fut. al, ati, ſ. ſeqn.

Oſekáwám, al, ati, otesáwám, behauen, a) durch Hauen bearbeiten, z. B. Bauholz ꝛc. b) die unnöthigen Zweige abhauen, z. B. einen Baum.

Oſel, genit. oſla, m. der Eſel.

Oſelſtwj, n. ſ. oslowſtwj.

Oſenj, n. die Saat, a) das Saatfeld, b) das empor gewachſene Getreide.

Oſet, u, m. die Ackerdiſtel, das Schartenkraut.

Oſetj, n. ſ. oſenj.

Oſeypám, al, ati, herum ſchütten.
II. recipr. oſeypat ſe, blattern, die Blattern haben.

Oſeypka, y, f. die Blattern, Pocken.

Oſeypnice, ce, f. Blatterhaus, n.

Oſlabjm, fut. il, iti, en, ſchlaff machen.

Oſlablý, á, é, adj. erſchlafft, ſchlaff; oſlablé prſy, ſchlaffe Brüſte.

Oſlabnu, fut. oſlabl, oſlabnauti, ſchwach; ſchlaff werden.

Oſladyk und oſladič, e, m. Engelſüß, m.

Oſladjm, fut. il, iti, zen, verſüßen.

Oſladnu, fut. oſladl, oſladnauti, ſüß werden.

Oſladný, á, é, adj. ſüßgemacht.

Oſlák, e, oſlohonec, m. honák oſlů, Eſeltreiber, m.

Oſlátko, a, n. dimin. ein junger Eſel.

Oſlawa, y, f. die Verherrlichung, Glorie, ſ. ſláwa.

Oſlawenj, welebenj, n. die Verherrlichung.

Oſ[illegible]

Oſlawenſtwj, n. ſ. oſlawa.
Oſlawenu býti, berůhmt werden.
Oſlawjm, fut. il, iti, en, ſ ſequ.
Oſlawugi (u), owal, owati, zwelebowati, verherrlichen, rühmen, preiſen, b) berůhmt machen.
Oſle, ſ. oſlátko.
Oſlědjm, fut. il, iti, oběhati, oſtarati, ſ. ſlědim.
Oſlepjm, fut. il, iti, zaſlepiti, omámiti, blenden, verblenden.
Oſlice, ce, f. die Eſelinn.
Oſlíček, čka, m. dimin. das Eſelchen.
Oſličj, adj. omn. gen. von Eſeln, Eſels=. oſličj mleyn, eine Můhle, die durch Eſel herum getrieben wird; oſličj mléko, die Eſelsmilch.
Oſljk, a, m. das Eſelchen.
Oſlinjm, fut. il, iti, mit dem Speichel beneßen.
Oſlizlý, á, é, adj. ſchmierig, z. B. das Fleiſch, wenn es anfángt zu ſtinken.
Oſliznu, fut. oſlizl, oſliznauti, ſchmierig werden, z. B. Fleiſch.
Oſlnu, ſ. oſlepnu.
Oſlnutj, ſ. oſlepnutj.
Oſlohonec, ce, m. Com. ſ. oſlák.
Oſlonjm, fut. il, iti (bleſkem), mit Glanz umgeben, umglánzen.
Oſlowatjm, ěl, éti, zoſlowatjm, zum Eſel werden.
Oſlowice, ce, f. oſlowá kůže, die Eſelshaut.
Oſlowina, y, f. die Eſelshaut. 2) das Eſelsfleiſch. 3) oſlowſtwj, n. die Eſelei. 4) die Eſeln.
Oſlowſký, á, é, adj. eſelhaft; oſlowſké ucho, das Eſelsohr.
Oſlowſtwj, n. die Eſelei.
Oſlowý, á, é, adj. von Eſeln; oſlowá kůže, die Eſelshaut, zum Schreiben; oſlowé kopyto, der Eſelshuf.
Oſluñjm ſe, ilo, iti, ſonnicht, Sonnenſch[illegible]n werden.
Oſlunugi ſe, owal, owati, ſ. oſluñ[illegible].

Oſlyſſjm, fut. el, eti, mit dem Akkuſativ, abſchlagen, verſagen.
Oſm, genit. oſmi, acht.
Oſmáhlý, á, é, adj. obhořelý, opálený od ſlunce, abgebrannt, beſengt, gerőſtet.
Oſmáhnu, fut. nul, nauti, opáliti, beſengt, abgebrannt werden.
Oſmák, u, m. ein Achter.
Oſmdeſát oſmdeſáte, genit. oſmdeſáti, adv. achtzig.
Oſmdeſátiletý, á, é, adj. achtzigjährig.
Oſmdeſátý, á, é, adj. achtzigſte.
Oſmeknu, fut. nul, nauti, abſtreifen.
Oſmělјm ſe, fut. il, iti, ſich erkühnen, ermannen.
Gen ſe oſměl, a řekni mu, ermanne dich nur, und ſag' ihm.
Oſmělugi (u) ſe, owal owati, idem.
Oſmernáſobný, á, é, adj. achtfach, achtfältig.
Oſmerý, á, é. (abſ. oſmero), adj. achterlei, von acht Arten.
Oſmeyčjm, fut. il, iti, abkehren.
Oſmička, y, f. der Achter, eine Zahl von achten.
Oſmidennj, adj. omn. gen. achttägig, von acht Tagen, acht Tage dauernd.
Oſmidjlný, á, é, adj. achttheilig.
Oſmihodinný, á, é. adj. achtſtündig.
Oſmiletý, á, é, adj. achtjährig.
Oſmiměſýčný, á, é, adj. achtmonatlich.
Oſmina, y, f. achter Theil.
Oſmiřadý, á, é, adj. achtreihig.
Oſmiſpřežný, á, é, adj. achtſpännig.
Oſmiſtranný, á, é, adj. achtſeitig.
Oſmiſtý, á, é, adj. der, die, das achthundertſte.
Oſmmecýtma, adv. acht und zwanzig.
Oſmmecýtmý, á, é, ad.. der acht und zwanzigſte.
Oſmiwědernj, adj. omn. gen. achteimerig.

Oſmkrát, adv. achtmal.
Oſmnáctiletý, á, é, adj. achtzehnjährig.
Oſmnáctka, y, f. eine Zahl von achtzehn.
Oſmnáctkrát, adv. achtzehnmal.
Oſmnáctý, á, é, adj. der achtzehnte.
Oſmudnu, nul, auti, zſýnati, dunkelbraun werden.
Oſmý, á, é, adj. der achte.
Oſnadnjm, il, iti, erleichtern.
Oſnowa, y, f. Weberzettel, m.
Oſnowař, ře, oſnowač, m. Anzetteler, m. 2) ſ. ſtrůgce, tropič.
Oſnugi, al, ati, anzetteln, auſpinnen, anlegen.
Oſoba, y. f. die Perſon.
Oſobjm ſy, fut. il, iti, přioſobiti, přiwlaſtniti, owlaſtniti ſobě, oſwogiti, ſich zueignen, ſich anmaſſen, behaupten.
Oſoblaha, y, f. Hotzenplotz, n.
Oſobně, adv. perſönlich, a) ſelbſt in eigener Perſon, b) gegenwärtig.
Oſobnoſt, i, f. die Perſönlichkeit. 2) vroſtloſt, ſtepiloſt, f. die Wohlgeſtalt.
Oſobný, á, é, adj. perſönlich, die Perſon betreffend. 2) dřičný, vroſtlý, ſtepilý, groß, wohlgeſtalt, gut gebaut von Perſon. 3) anſehnlich, z. B. oſobné měſto, ſ. auhledný.
Oſobugi (u) ſy, owal, owati, ſ. oſobjm ſy.
Oſočenj, obauzenj, n. die Anfeindung.
Oſočjm, fut, il, iti, omluwiti, očerniti, obauzeti, anſchwärzen, anfeinden.
Oſpa, y, f. Haberſchrot, m.
Oſpale, adv. ſchläfrig, a) ſchlafbegierig, b) träumerig, langſam.
Oſpalec, lce, m. ein Schläfer.
Oſpalkyně, ě, f. eine Schläferinn.
Oſpaloſt, i, f. die Schläfrigkeit, a) die Schlafbegierde Schlafſucht, b) die Unthätigkeit, Langſamkeit.
Oſpalý, á, é, adj. ſchläfrig, a) ſchlafbegierig, b) unthätig, träumerig, langſam.
Oſpánliwě, adv. ſ. oſpale.
Oſpánliwoſt, i, f. ſ. oſpaloſt.
Oſpánliwý, á, é, adj. ſ. oſpalý.
Oſpice, ce, f. ſ. oſutiny.
Oſprawedlněnj, n. die Rechtfertigung.
Oſprawedlnjm, fut. il, iti, ěn, rechtfertigen, gerecht machen.
Oſprawedlňugi (u), owal, owati, ſ. oſprawedlnjm.
Oſpu, ſ. oſypám.
Oſrdj, okružj, n. das Geſchlinge, Eingeweide, z. B. Herz, Lunge ꝛc.
Oſrkugi, al, ati, Com. in der Stille ſeufzen.
Oſſacenj, n. die Bekleidung.
Oſſafranjm, fut. il, iti, mit Safran beſtreichen.
Oſſala, ſ, mámenj.
Oſſatjm, fut. il, iti, cen, bekleiden.
Oſſatka, y, oſſitka, ſlaměnka, f. ſtröberne Backſchüſſel.
Oſſauſtám, fut. al, ati, otřjti, abſtreichen, abwetzen.
Oſſediwjm, fut. ěl, ěti, grau werden.
Oſſemetně, adv. auſkočně, hinterliſtig.
Oſſemetnoſt, i, auſkočnoſt, f. die Hinterliſt.
Oſſemetný, á, é, adj. auſkočný, hinterliſtig.
Oſſetřjm, fut. il, iti, pflegen, warten, beſorgen.
Oſſidjm, fut. il, iti, zen, oſſáliti oklamati, podſkočiti, beliſten, bevortheilen; někoho o něco, jemand um etwas.
Oſſjwám ſe, al, ati ſe, ſich an das Hemde reiben mit dem Rücken oder den Lenden, wenn was beißt.
Oſſkeřjm ſe, fut. il, iti, oſſkljbnauti ſe, fletſchen das Maul, ſ. ſſkeřjm
Oſſklebugi ſe, owal, owati, ſ. ſequ

Oſſklj-

Oſſkljbám ſe, al, ati, ſ. ſequ.

Oſſkljbnu ſe, fut. oſſkljbl ſe, oſſkljbnauti ſe, ſich von einander thun, ſich öffnen: das Maul fletſchen, es breit aus einander ziehen, die Zähne fletſchen, die Zähne blecken.

Oſſkliwě, adv. garſtig, häßlich, 2) ekelhaft.

Oſſkliwenj, n., ſ. oſſkliwoſt.

Oſſkliwjm fut. zoſſkliwjm, il, iti, ſ. ohawjm. 2) verekeln, Ekel machen. 3) oſſkliwiti někoho v někoho, jemand bei einem verhaßt, ſchwarz machen.

II. recipr. oſſkliwit ſobě, ekelhaft ſeyn, (thun).

Oſſkliwoſt, i, f. Abſcheu, n. 2) Ekel, m.; w oſſkliwoſti mjt, verabſcheuen. 3) die Abſcheulichkeit, ſ. ohyzdnoſt, ſſerednoſt, ohawnoſt.

Oſſkliwůſtka, y, f. dimin. eine kleine Uibelkeit, kleiner Ekel.

Oſſkliwý, á, é, (abſ. oſſkliwo), adj. ohyzdný, ſſeredný, ohawný, garſtig, häßlich. 2) ſ. ohawný. 3) ekelhaft, a) Ekel erweckend, b) Ekel empfindend; oſſkliwým beyt na něco, ekelhaft ſeyn.

Oſſkrábám fut, al, ati, abkratzen. 2) oſſiditi, betrügen.

Oſſkraby, oſtruzy, pl. m. Abſchabſel, Gekrätz, n.

Oſſkrabugi (u), owal, owati, abkratzen.

Oſſkrd, u, m. die Bille, Dille.

Oſſkrda, y, f. die Zimmeraxt.

Oſſkrobjm, fut. il, iti, ausſteifen die Wäſche, ſtärken.

Oſſlechtjm, fut. il, iti, ausſchmücken.

Oſſleych, u, m. der Aſchlauch oder Aeſchlauch.

Oſſmarám, ſ. omakám, ohmatám.

Oſſmrda, y, f. Klepper, Kleppermenſch, m.

Oſſmrdám ſe, al, ati, geſchäftig thun, wie ein Klepper.

Oſſmrdawoſt, i, f. die Geſchäftigkeit.

Oſſmrdawý, á, é, adj. geſchäftig.

Oſſpatnjm, fut. ěl, ěti, ſchlecht werden.

Oſſpičatjm, fut. il, iti, ſpitzig machen.

Oſſtěnjm ſe, fut. il, iti, werfen, (gebären), von Hunden.

Oſſtěpačka, y, f. die Zimmeraxt, das Zimmerbeil.

Oſſtěpjm fut. il, iti, ſ. ſſtěpjm.

Oſſtěpugi (u), owal, owati, ſ. oteſáwám.

Oſſtěpiſſtě, n. der Schaft des Spießes.

Oſſtjp, u, m. kopj, n. ſudlice, f. burdýř, m. Spieß, m.

Oſſtjpček, čku, m. dimin. Spießchen, n.

Oſſtjpec, pce, m. ſ. oſſtjp.

Oſſtjpowý, á, é, adj. Spieß — —

Oſſtjralý, á, é, adj. eingetrocknet, hartrindig, ſ. okoralý, vkoralý.

Oſſtjrám, al, ati, ſ. vkorám.

Oſſuljm, ſ. oſſidjm.

Oſſumělý, á, é, adj. ganz abgeſchabt, abgenützt, abgewetzt, wie ein Kleid; kahl.

Oſtanu, fut. oſtal, oſtati, übrig bleiben. 2) zurück bleiben, a) nicht mitgehen, b) zurück gelaſſen werden, c) übrig bleiben, reſtiren, z. B. Geld, das noch zu bezahlen iſt ꝛc. d) nicht folgen oder folgen können, z. B. aus Müdigkeit. 3) vſtrnauti na něčem, woran beruhen, ſtehen bleiben.

Oſtarám, al, ati, verſorgen, mit etwas verſehen, b) beſorgen, ſ. obſtarám.

Oſtarnuznj, adj. omn. gen. ſ. ſtarý.

Oſtatečný, á, é, adj. rückſtändig, im Rückhalt befindlich; oſtati něčeho, zanechati něco, etwas verlaſſen.

Oſtatek, tku, m. Uiberſchuß, m.; ſwaté oſtatky, heil. Uiberbleibſel, Reliquien.

Oſtatně, adv. übrigens.

Oſtatnj, adj. omn. gen. übrig, a) was noch vorhanden iſt, b) ander.

Oſtáwám, al, ati, übrig bleiben. 2) zurück bleiben. 3) wohnen.

Oſtáwče, čete, n. ein abgeſetztes Kalb. 2) entwöhntes Kind.

Oſtawjm, fut. il, iti, en, zanechati, hinterlaſſen, zurück laſſen, beim Sterben. 2) abſetzen, von der Mutter, z. B. ein Kalb ꝛc.; entwöhnen, ein Kind.

Oſtawugi (u), owal, owati, idem.

Oſten, genit. oſten, m. podnět, pobodec, m. žehadlo, n. bodec, m. der Stachel, Treibeſtachel; tĕleſné oſtny, ſinnliche Stachel, Reitze, Triebe. ſ. podnět.

Oſtenka y, f ſ. páperka.

Oſtéra y, f. Hülle, f. Vorhang, m. H.T.

Oſteychám ſe, al, ati, ſtyděti ſe, mit und ohne Genitiv, ſich ſcheuen; ſchämen.

Oſteychawě, adv. mit Scheu.

Oſteychawoſt, i, f. Scheuthun, n.

Oſteychawý, á, é, adj. ſcheu.

Oſtj, ſ. woſtj.

Oſtnec, ence, m. Gewiſſensſtachel, m.

Oſtogjm, fut. oſtál, oſtáti, ſtehen bleiben, beſtehen, ſ. obſtogjm.

Oſtrabjm, fut. il, iti, ausrüſten, bemannen, ſ. zmužjm ſe, zſrdnatjm.

Oſtrach, u, m. hrůza, f. Erſchreckniß, n.

Oſtrauhám, fut. al, ati, abſchaben; oſtrauhat kolečka, bankerut, ſchachmatt werden, um alles kommen, alle werden.

Oſtražjm, il, iti, bewachen, beſchirmen, beſchützen, ſ. oſtřjhám.

Oſtře, adv. ſcharf, a) nicht ſtumpf, z. B. ſchneiden. b) byſtře, von Sinnen, z. B. ſcharf ſehen, hören ꝛc. c) pikant, beißend, von Speiſe und Trank. d) heftig, ſtark, empfindlich, e) ſtrenge, heftig. f) munter, lebhaft, g) hell, durchdringend.

Oſtředek, u, m. die Erdfurche, der Furchenrein.

Oſtřehom, a, m. die Stadt Gran in Ungarn.

Oſtřeš, e, m. Wächter, Schirmer, Beſchützer, Hüter, m.

Oſtrew, i, oſtrwa, f. oſekaná ratolejſt, ein abgehauenes Stück Aſt.

Oſtřj, n. die Schneide, z. B. des Meſſers, Degens.

Oſtřice, ce, ein ſcharfes Gras an feuchten Oertern.

Oſtřjhám, fut. al, ati, ſ. oſtřjhugi.

Oſtřjhám, præſ. & fut. al, ati, beſchützen, bewahren, behüten, ſchützen; (oſtřjhaná mince, die beſchnittene Münze.

Oſtřjhugi (u), owal, owati, beſchneiden, mit der Scheere, abſcheeren.

Oſtřjljm, fut. el, eti, abrichten, einſchießen.

Oſtřjm il, iti, en, břidjm, ſ. zoſtřjm, zbřidjm, ſchärfen.

Oſtřjž, e, m. der Wannenweihe, Baumfalk.

Oſtřjžek, žku, m. dimin. ein kleiner Wannenweihe.

Oſtřjžek, žku, m. kleines Abſchnittſel. 2) die Scheerwolle.

Oſtřjzwjm, ſ. wyſtřjzwjm.

Oſtrkám, al, ati, ſ. oteykám.

Oſtrog, e, m. die Einrichtung, z. B. des Zimmers.

Oſtrogjm, fut. il, iti, z. B. pokog, einrichten, z. B. ein Zimmer.

Oſtrooký, á, é, adj. ſcharfſichtig.

Oſtropes, ſ. bjloliſt.

Oſtroſt, i, břidkoſt, f. die Schärfe, a) z. B. des Meſſers, b) byſtroſt, f. der Sinne, des Verſtandes, c) das Pikante, z. B. des Geſchmacks, d) die Strenge, e) Härte, f) Heiſerkeit.

Oſtrow, a, m. die Inſel; polowičnj oſtrow, die Halbinſel. 2) Schlackenwerk, n.

Oſtrota, ſ oſtroſt.

Oſtrowan, a, m. Eiländer, m.

Oſtrowjd, a, m. ſ. rys,

Oſtrowjdný, ſ. oſtrooký.

Oſtrowjtr, ru, m. Südoſtwind, m.

Oſtrowtipně, adv. ſcharfſinnig.

Oſtrowtipnoſt, i, f. byſtroſt wtipu, Scharfſinn, m. Scharfſinnigkeit, f.

Oſtrowtipný, á, é, adj. byſtrý, ſcharfſinnig.

Oſtrožina, ſ. oſtružiny.

Oſtru-

Oſtruha, y, f. zábodek na koně, der Sporn des Reuters.
Oſtružinnj, coll. Brombeerſtrauch, m.
Oſtružinný, á, é, adj. von Brombeeren.
Oſtružiny, f. pl. die Brombeerſtaude; gahodnice, f. pl. die Brombeeren. 2) das Auskehricht.
Oſtružky, pl. die Abreibſel.
Oſtružnictwj, n. Spornerhandwerk, n.
Oſtružnjk a, m. Sporner, m.
Oſtrý, á, é, (abſ. oſtro), adj. břidký, ſcharf, a) nicht ſtumpf, z. B. Spitze, Meſſer, Degen, b) byſtrý, von Sinnen, z. B. oſtrý zrak, ſcharfes Geſicht ꝛc. c) vom Verſtande, d) heftig, empfindlich, ſtark, groß, ſtreng, z. B. Geruch, Kälte ꝛc. e) ſtrenge gegen andre, z. B. Geſetz, Menſch ꝛc. f) munter, lebhaft. z. B. Gedächtniß. g) hell durchdringend.
Oſtuda, y, m. & f. ein Abſcheu, Ekel und Mißfallen erweckend, ein Schandbalg.
Oſtudjm ſe, fut. il, iti, (někomu) znelzbiti, znechutniti ſe, einem höchſt mißfällig und ekelig, zum Abſcheu, Widerwillen werden.
Oſtudný, á, é, adj. ganz abſcheulich, ſcheußlich.
Oſud, u, m. Schickſal, Verhängniß, Geſchick, n.
Oſudj, orudj, n. ſ. nádoba.
Oſudjčko, a, n. dimin. ſ. nádobka.
Oſudnj, adj. omn. gen. Schickſal —
Oſugi, oſul, oſauti, obſypati (něčjm), überhäufen, überladen, überſchütten, überſtrömen (womit.)
Oſum, ſ. oſm.
Oſupjm ſe, fut. il, iti, mit harten Worten begegnen, anfahren, anſchnarchen, ſ. oſapjm.
Oſupliwý, á, é, adj. bärbeißig.
Oſupugi ſe, ſ. oſupjm ſe.
Oſuſſjm, fut. il, iti, abtrocknen.
Oſutj, n. oſutina, f. Ausſchlag, m.
Oſutiny, f. plur. die Maſern, Flecken auf der Haut, eine Krankheit.
Oſutoſt, i, f. die Uiberhäufung.
Oſutý, á, é, adj. wrchowatý, aufgehäuft, voll. ſ. obſypaný.

Oſwěcugi (u), owal, owati, ſ. oſwjtjm.
Oſwědčjm, fut. il, iti, ſ. ſequ.
Oſwědčugi (u), owal, owati, bezeugen, a) durch Zeugniſſe verſichern, b) verſichern.
Oſwět, u, m. oſwjcenj, n. die Beleuchtung.
Oſwětlenj, oſwjcenj, n. die Beleuchtung, Illuminazion.
Oſwětljm, fut. il, iti beleuchten, aufhellen, erleuchten, illuminiren; pokog, zrak oſwětlit, das Zimmer beleuchten, die Augen aufhellen, ſ. oſwjtjm.
Oſwětloň, ſ. ſwětloň.
Oſwětlugi (u), al, ati, ſ. oſwětljm.
Oſwjcenj, n. die Erleuchtung; Aufklärung.
Oſwjcenoſt, i, f. Durchlaucht, Durchlauchtigkeit, f. (gaſnoſt) ein Titel.
Oſwjcený, á, é, adj. erleuchtet. 2) durchlauchtig, erlaucht, ſ. gaſný.
Oſwjtjm, fut. il, iti, cen, erleuchten, einen Ort durch Sonnenlicht, den Verſtand durch Weisheit aufklären.
Oſwobodjm, fut. il, iti, zen, befreien.
Oſwobozenj, n. die Befreiung.
Oſwobozený, á, é, adj, befreiet.
Oſwobozugi (u), owal, owati, ſ. oſwobodjm.
Oſwogjm ſy, fut. il, iti, ſich anmaſſen, zueignen.
Oſychám, al, ati, ſ. oſchnu.
Oſydljm, il, iti, verſtricken, beſtricken.
Oſydlo, a, n. lapačka, f. Fallſtrick, m.; ľécet (ljcet), legen; do oſydla chytit, oſydlem polapit, verſtricken.
Oſyk, u, m. Eſſek, n.
Oſyka, y, f. Eſpe, f. Eſpenbaum, m.
Oſykowý, á, é, adj, von Eſpen.
Oſyna, y, f. (woſſtj), n. Grachel, f.
Oſypám, fut. al, ati, umſchütten, ringsherum bedecken, b) überhäufen, überſchütten.
II. recipr. oſypat ſe, z. B. okolo něho, umringen. 2) ausſchlagen, einen Ausſchlag bekommen.
Oſypáwám, al, ati, idem.

Oſypka, y, f. ſ. oſeypka.

Oſyřalý, á, é, adj. verwaiſet; vaterlos. 2) verwittwet.

Oſyřjm, fut. el, eti, verwaiſen, zur Waiſe werden. 2) verwittwen, Wittwe werden.

Otáčjm, el, eti, ſ. otočjm.

Otáčjm ſe, el, eti, ſe, ſich umdrehen, umwälzen. 2) geſchäftig thun.

Otáčka, y, f. das Stroh, welches die böhmiſchen Bauern um den Plattfuß zu wickeln pflegen, wenn ſie die Stiefel anziehen wollen. 2) ſ. tkanička.

Otáhlice, ce, f. otáhlá ſukně, okrauhlé raucho, ein Bogenrock, Rundrock des Frauenvolks.

Otáhlý, á, é, adj. herumgezogen.

Otalugi, al, ati, ſ. okaunjm ſe.

Otápek, u, ſſkralaup, m. die Haut auf der Milch.

Otawa, ſ. wotawa.

Otawjm ſe, ſ. zelenám ſe; zotawjm ſe.

Otawiſſtě, ě, n die Grummetwieſe.

Otázi (u) ſe, otázal ſe, otázati ſe, zeptati ſe, mit und ohne Genitiv der Perſon, fragen jemand.

Otázka, y, f. Frage, a) auf die eine Antwort erwartet wird, b) auf die keine Antwort verlangt wird, oder eine Materie zur Unterſuchung.

Otaznj, adj. omn. gen.; otaznj článek, Problem, n.

Otazugi (u) ſe, owal, ati, ſ. otázi ſe.

Otčjm, a, m. der Stiefvater.

Otčizna, y, f. otcowſké dědictwj, väterliches Erbtheil oder Gut. Com.

Otcowſky, adv väterlich.

Otcowſký, á, é, adj. väterlich.

Otcowſtwj, n. die Väterlichkeit.

Otcůw oder otců, otcowa, otcowo, adj. poſſ. dem Vater gehörig.

Otec, genit. otce, m. tatjk, rodič, rodičel, m. der Vater; otec čeledný, hoſpodář, m. Hausvater, m.

Otečenj, n. otok, das Schwellen, die Geſchwulſt.

Otěhotnjm, fut. il, iti, obřichatiti, obtěžkati, ſchwängern, ein Frauenzimmer.

Otekám (otýkám), al, ati, ſ. oteku.

Otěkánj, nabjhánj, n. das Schwellen.

Oteklina, y, f. ſ. otok.

Oteklý, á, é, adj. geſchwollen.

Oteku (ču), otekl, otecy (oteet), ſchwellen; nadmauti ſe, dmauti, naběhnauti, anſchwellen, z. B. Fuß, Bruſt ꝛc.

Oteljm ſe, fut. il, iti, kalben.

Otep, i, f, ein Bund, z. B. Heu, Stroh.

Oteplim ſe, fut. il, iti, ſ. ſequ.

Oteplugi (u) ſe, owal, owati, warm werden; otepluge ſe, es wird warm, von der Witterung.

Oteſám, fut. al, ati, behauen, durch Hauen bearbeiten, z. B. Bauholz ꝛc.

Oteſek, u, m. behauenes abgeſtumpftes Stück Holz. 2) ein unförmlicher Menſch, der wie abgeſtumpft ausſieht.

Otewřenj, n. die Oeffnung.

Otewřenina, idem.

Otewřenoſt ſrdce, i, f. die Offenherzigkeit.

Otewřený, á, é, adj. offen, geöffnet.

Otewřhuba, y, f. Maulaffe, Gähnaffe, m.

Otewru (řu), fut. otewřel, otewřjti, otewřen und otewřjn, odemknauti, aufmachen, öffnen.

II. recipr. otewřjt ſe, aufgehen, ſich öffnen, von Fenſtern, Thüren ꝛc.

Oteykám, ſ. otýkám.

Otik, a, m. Otto, m.

Otiptawjm, ěl, ěti, ſchleimig werden, ſchleimen.

Otjrám, al, ati, ſ. otru.

Otlačjm, fut. il, iti, en, durch Drücken beſchädigen, verwunden.

Otlaukám, al, ati, ſ. ſequ.

Otluku (ču) fut. otlaukl, otlaucy (otlauct), otlučen, abſchlagen, herabſchlagen, z. B. Nüſſe ꝛc. 2) abſtoßen, durch Stoßen abnützen

Otočenj, n. Umdrehung. f. 2) Umfang.

Otočený, ſ. obklječený.

Otočjm, fut. il, iti, čen, umwickeln, z. B. etwas um etwas. 2) umdrehen. 3) obkljčiti, umgeben, umzingeln.

II. recipr. otočit ſe, ſich umdrehen.

Otočnjk, u, m. pomni na mne, zelenec, m. Vergiſsmeinnicht, n. 2) Turban, m. Gewinde, n. (toques) ſolche Kopfbinde.
Otok, u, m. otekljna, f. die Geſchwulſt; twrdý otok, verhärtete Geſchwulſt, ſ. opuchloſt.
Otrapa, y, f. Plage, f. b) Leiden, n. H. T. & Hus.
Otrápjm il, iti, abquälen.
Otrawa y, f. ged. m. tráwenina, f. Gift, m. & n.
Otráwjm fut. il, iti, en, vergeben, mit Gift vergeben, vergiften.
II. recipr. otráwit ſe, ſich vergeben.
Otřelý, á, é, adj. oſſumělý, abgeſchabt, abgetragen, z. B. Kleid.
Otřewek, u, m. otřepky, wýmetky, ſmeti, pl. Kehricht, n. Trisler, m.
Otřepený, á, é, adj. abgefaſelt.
Otřepjm, fut. il, iti, ſ. třepjm ſe.
Otřeſu, fut. otřáſl, otřáſti, abſchütten, z. B. Obſt, Schner, Staub ꝛc.
II. recipr. otřáſt ſe, z. B. den Staub abſchütteln. 2) erzittern.
Otrhám, fut. al, ati, án, abreißen, ringsherum. 2) abnehmen, herabnehmen, z. B. Obſt ꝛc.; abpflücken, a) z. B. die Blumen ꝛc. b) die Federn.
II. recipr. otrhat ſe, die Kleider abreißen, abnützen.
Otrhanec, u, m. Lump, m.
Otrhánek, a, m. Lump, m. ein abgeriſſener Menſch.
Otrhaný, á, é, part. conſtr. abgeriſſen, z. B. chodj otrhaný, er geht abgeriſſen.
Otrloſt, i, otužeſoſt, f. die Abhärtung.
Otrlý, á, é, adj. otužený, abgehärtet, ausgehärtet. Com.
Otrocice, ſ. otrokyně.
Otročjm, il, iti, Sklave ſeyn. 2) ſ. zotročjm.
Otrocký, á, é, adj. ſklaviſch, knechtiſch.
Otroctwj, n. poroba, ſlužebnoſt, f. die Sklavität, Sklaverei, Knechtſchaft.
Otrok, a, (chlap), m. Sklave, m.
Otrokyně, ě, f. die Sklavinn.
Otřu (řu), fut. otřel, otřjti, otřen, otřjti, ſetřiti, abwiſchen, a) durch Abwiſchen wegſchaffen, z. B. Unreinigkeit, Thränen, b) durch Abwiſchen reinigen, z. B. die Lippen.
II. recipr. otřjt ſe, ſich abwiſchen. 2) tropiſch, ſich an jemand reiben.
Otrubnjk, a, m. der mit Kleie handelt, Kleienmann, m.
Otrubný, á, é, adj. kleyig, aus Kleye; otrubný chléb, Kleyenbrod, n.
Otrubowý, ſ. otrubný.
Otruby, f. pl. obilné plewy, die Kleye.
Otrus (hlawy), u, m. Hauptgrind, m.
Otuženoſt, i, f. ſ. otrloſt.
Otužený, á, é, adj. befeſtigt. 2) otrlý, abgehärtet.
Otužjm, fut. il, iti, befeſtigen, ausſteifen, feſt machen, oder machen, daß etwas feſt, ſteif ſtehe oder feſt bleibe, nicht wanke. 2) zatwrditi, abhärten.
II. recipr. otužit ſe, ſich abhärten.
Otužugi (u), owal, owati, idem.
Otwjrám, al, ati, ſ. otewru.
Otwjránj, odmykánj, n. das Oeffnen, Aufſchließen, Aufmachen.
Otýkám, oteykám, al, ati, herum, ringsherum beſtecken.
Otýpka, y, f. dimin. ein Bund, Bündchen, z. B. Heu, Stroh, Reiſer.
Owanu, nul, nauti, umwehen.
Owčačka, y, f. die Schäferinn, Schafhirtinn.
Owčácký, á, é, adj. den Schafhirten betreffend; owčácký pes, Schafhund, m.
Owčák, a, paſtýř, paſtucha owcý, m. Schäfer, Schafhirt, m.
Owčárna, y, f. das Schäferhaus, die Schäferhütte.
Owce, ce, f. Schaf, n.
Owčj, adj. omn. gen. vom Schafe; owčj kožich, Schafpelz, m.; owčj kůže, Schaffell, n.; owčj maſo, Schaffleiſch, n.; owčj mljko, Schafmilch, f.; owčj ſeyr, Schafkäſe, m.; owčj hnůg, Schafmiſt, m.; owčj nůžky, Schafſchee-

ſchere, f.; owčj chléw aneb ſtáge, ſ. owčjn.

Owčička, čky, f. dimin. Schäfchen, n.

Owčjn, a, m. Schafſtall, m.

Owčinec, nce, m. idem.

Owdowělý, á, é, adj. verwittwet, zur Wittwe geworden.

Owdowjm, ěl, ěti, verwittwen, zur Wittwe werden.

Owečka, y, f. dimin. ſ. owčička.

Owes, genit. owſa, m. Haber, Hafer, m.

Oweſnice, ce, f. die Muskatellerbirne.

Oweſnička, y, f. ein kleines Fiſchlein, Haberfiſchlein, n. 2) Haberbirn, f.

Oweſniſſtě, n. Haberacker, m. Haberfeld, n. 2) Haberſtoppel, m.

Oweſný, á, é, adj. aus Haber; oweſná mauka, Habermehl, n.; oweſné piwo, Haberbier, n.; oweſná ſláma, Haberſtroh, n.

Owlaſtnjm, fut. ſobě, il, iti, oſobjm, ſich zueignen, anmaſſen.

Owlaſtňugi, ſ. owlaſtnjm.

Owoce, n. požitek, m. das Obſt, die Obſtfrüchte; ſſtěpné owoce, gepfropftes Obſt; plané owoce, ungepfropftes Obſt; rané (raučj) owoce, Frühobſt, n.; pozdnj (ležaté) owoce, Spätobſt, n.; padané owoce, pádel, m. das abgefallene Obſt.

Owocenoſſný, á, é, adj. fruchttragend.

Owocnj, adj. omn. gen. z. B. owocnj ſkle-, Obſtkeller, m. ſ. owocný.

Owocnice, ce, f. die Obſtkammer.

Owocnjk, a, m. der Obſthändler, Obſtmann, Oebſter, Oebſtler, m.

Owocný, á, é, adj. das Obſt betreffend; owocný trh, der Obſtmarkt. 2) obſtbringend, obſttragend, z. B. Herbſt, Baum; owocný ſtrom, Obſtbaum, m.; owocné krmě, die Obſtſpeiſen.

Owoctjm, fut. il, iti, ſauern, mit dem Eſſig ſaure machen.

Owónjm, fut. ěl, ěti, durch Riechen abnützen, den Geruch benehmen.

Owraždjm ſe, fut. il, iti ſe, wraždu ſpáchati, einen Mord begehen, morden.

Owſář, ře, m. Haberhändler, m.

Owſſedňjm, zwſſednjm, ěl, ěti, gemein werden.

Owſſem, adv. arcy, ba bodeyt, allerdings, freilich.

Owſyna, y, f. tauber oder wilder Haber, Flughaber, m.

Owſýř, e, m. planý owes, ſ. luſſtinec.

Owýſek, ſka, m. dimin. ſ. owes.

Owýſkář, e, m. Haberbauer, m.

Ozáblina, ſ. oznobenina.

Ozábloſt, i, f. froſtiges Weſen.

Ozáblý, á, é, adj. oznobený, gefroren; froſtig; erfroren.

Ozábnu, fut. ozábl, ozábnauti, erfrieren, ſehr frieren, erſtarren; ozáblo mu ſrdce, das Herz erkaltete ihm ganz, wurde froſtig.

Ozanka, y, f. Bathengel, m. eine Pflanze, Erdweihrauch, m.; ozanka menſſj, Vergißmeinnicht, n.

Ozbrogjm, fut. il, iti, en, bewaffnen, bemannen, bewehren.

Ozdoba, y, okraſa, f. ſſperk, m. die Zierde, Verzierung, Schmuck, m.

Ozdobilka, y, ozdobka, f. die Figur. Roſa.

Ozdobjm, fut. il, iti, en, okráſſliti, okráſyti, oſſlechtiti, wyſſlechtiti, ſ. ozdobugi.

Ozdobně, adv. kráſně, wýtečně, vſſlechtile, ztepile, zierlich.

Ozdobnoſt, i, wýtečnoſt, kráſnoſt, vſſlechtiloſt, ztepiloſt, zpaniloſt, f. die Zierlichkeit.

Ozdobný, á, é, adj. kráſný, wýtečný, vſſlechtilý, ztepilý, zpanilý, zierlich.

Ozdobugi (u), owal, owati, okráſſlowati, oſſlechtowati, zieren, ſchmücken.

Ozdrawenj, vzdrawenj, okřánj, n. die Geneſung.

Ozdrawjm, fut. ěl, ěti, vzdrawiti ſe, ozdráti, geneſen, geſund werden.

Ožedlj, ſ. ſedlo.

Ožeh, u, m. die Schierſtange, das Schierholz. 2) hlaweň, f. Feuerbrand, m.

Ožehawoſt (hrobu), f. die gräßlichen Schrecken des Grabes? Com.

Ožehu, ožehl, ožehnauti, beſengen. H. T.

Oželenj, oplakánj, n. die Bereuung, Betrauung. 2) die Verſchmerzung.

Oželjm, fut. el, eti, oprkati, oplakati, bereuen, bejammern, betrauern. 2) verſchmerzen.

Ozemanjm, fut. il, iti, adeln.

Oženjm, fut. il, iti, verehelichen, verheirathen, nur von Mannsperſonen.

II. recipr. oženit ſe, heirathen, ſich verheirathen.

Ožeru, fut. ožral, ožrati, umnagen. 2) beſaufen, beſoffen machen; wjnem, mit Wein.

II. recipr. ožrat ſe, ſich beſaufen; wjnem, mit Wein.

Ozeywám ſe, al, ati, ſich melden. Kdyby on měl wěděti, co gá wjm, teprwaby ſe ozeywal, wenn er wiſſen ſollte, was ich weiß, ſo würde er ſich erſt melden.

Ozher (und ozgr), genit. ozhru, ſopel, m. Rotz, m.

Ozhřiwka, y, rýma, f. der Schnupfen.

Ozhřjm, il, iti, ſlintati, rotzig machen.

Ozhřiwice, ce, f. ſ. ozhřiwka.

Ozhřiwjm, ěl, ěti, rotzig ſeyn, werden.

Ozhřiwoſt, ſ. ozhřiwka.

Ozhřiwý, á, é, adj. mit dem Schnupfen behaftet.

Ožidlj, n. das Halsgekröſe.

Ožigi, fut. il, iti, lebendig, belebt werden, wieder aufleben.

Ožjnky, ſ. obžjnky.

Ožjrám, al, ati, ſ. ožeru.

Ožjwám, al, ati, von o und žwu ſ. omlauwám. 2) ſ. obžiwugi.

Ožiwu, ſ. ožigi.

Oznama, y, f. ſ. oznámenj.

Oznámenj, náwěſſtj, n. zpráwa, f. die Ankündigung, a) die Bekanntmachung ohne Befehl, b) die Bekanntmachung mit Befehl. 2) ohláſſenj, n. die Verkündigung.

Oznámjm, fut. il, iti, en, ſ. ſequ.

Oznamugi (u), owal, owati, w známoſt uwáděti, vweſti, známo činiti, ankündigen; a) bekannt machen, als Nachricht, b) bekannt machen zur Nachachtung, befehlen. 2) ohlaſſowati, verkündigen.

Oznobenina, y, f. opuchloſt od zymi, die Froſtbeule, ſ. odznobenina.

Oznobjm, fut. il, iti, ſ. odznobjm.

Ožralec, lce, opilec, m. ein Beſoffener. 2) Säufer, m.

Ožralice, ſ. ožralkyně.

Ožralkyně, f. eine Beſoffene. 2) die Säuferinn.

Ožralſtwj, opilſtwj, j, n. die Trunkenheit, Beſoffenheit.

Ožralý, á, é, adj. opilý, beſoffen.

Ožrat, ſ. ožeru.

Ozwěna, y, f. das Echo.

Ozwu ſe, fut ozwal, ozwati, ſich melden, antworten.

Muſým na něg deſetkrát wolat, než ſe mi ozwe, ich muß ihn zehnmal rufen, bevor er ſich meldet.

Ozým, u, m. die Winterſaat.

Ozýwám ſe, al, ati ſe, ſ. ozeywám ſe.

Ozýwánj, ozeywánj ſe, das Melden, die Meldung, Antwortung.

(Hanuš, e, Jan, m. Hans, Johann, m. ſ. Jan.)

P.

P.

P, der ſiebzehnte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche p; es muß aber wol vom b in der Ausſprache unterſchieden werden.

Pa, eine untrennbare Partikel, die nur in wenigen Zuſammenſetzungen anſtatt po gebraucht wird, und von eben derſelben Bedeutung iſt.

Paběrek, rku, m. die Einſammlung der von dem Abnehmen oder Abpflücken zurück gebliebenen Baumfrüchte. 2) Nachleſe, im Weinberge.

Paběrugi, verb. durat. præs., imperf. paběrowal, fut. durat. budu paběrowati, imper. paběrug, inf. paběrowati, mod. transgr. præs. paběruge; verb. sing. fut. exact. opaběrugi und ſpaběrugi, perf. opaběrowal und ſpaběrowal, imper. opaběrug und ſpaběrug, inf. opaběrowati und ſpaběrowati, mod. transgr. fut. exact. opaběruge, und ſpaběruge, das von Baumfrüchten übrig gebliebene einſammeln. 2) nachleſen in dem Weinberge.

Pačeſný, á, é, adj. von beſſerm Werge.

Pačeſy, ů, m. plur. das beſſere Werg. 2) im verächtlichen Verſtande, Haare, Schopf. Popadnu tě za pačeſy, ich will dich beim Schopf ergreifen.

Páchati, ſ. páſſi.

Páchawám, al, ati, frequ. r. von páſſi.

Páchnu, v. d. pr. páchl, páchnauti, übel riechen, einen übeln Geruch von ſich geben. 2) wohin kommen, z. B. ani tam neſmj páchnauti, er darf keinen Schritt hin thun.

Pacholátko, a, n. demin. Knäbchen, Knäblein n.

Pacholčjm, verb. durat. præs., il, iti, als ein Knecht dienen; verb. sing. fut. exact. dopacholčjm, perf. dopacholčil, imper. dopacholč, inf. dopacholčiti, mod. transgr. fut. exact. dopacholče, aufhören, als ein Knecht zu dienen.

Pachole, ete, n. Knabe, m. 2) Keil, m.

Pacholectwj, n. Knabenalter n.

Pacholek, lka, m. Knecht m.

Pacholjček, čka, m. demin. ſ. pacholátko.

Pacholjk, a, m. Knabe m.

Páčjm, verb. durat. præs., imperf. páčil, imper. pač, inf. páčiti, mod. transgr. praes. páče; verb. sing. fut. exact. wypáčjm, perf. wypáčil, imper. wypač, inf. wypáčiti, mod. transgr. fut. exact. wypáče, winden, drehen, aus den Angeln heben, z. B. Thür.

II. recipr. páčiti ſe, ſich werfen, z. B. die Thüre, ſich zurückwerfen, nicht anſchließen. 2) ſich weigern.

Pád, u, m. Fall m., das Fallen.

Padalec, lce, m. Kupfereidechſe f.

Padám, verb. durat. praes., imperf. padal, imper. padey, inf. padati; padnu verb. sing. fut. exact., perf. padl, imper. padni, inf. padnauti, und vpadnu, perf. vpadl, imper. vpadni, inf. vpadnauti, fallen, a) z. B. auf die Erde, vom Baume, Himmel, Erde ꝛc. Snjh padá, es ſchneit, kraupy padagj es hagelt. Anſtatt padlo mi na myſl ſagt man gut czechiſch přiſſlo mi na myſl oder wlezlo mi na myſl, oder ſmyſlil ſem ſy, oder zpomněl ſem ſy, es iſt mir eingefallen, d. i. es kam mir in die Gedanken. b) hineinfließen. c) einſtürzen, d) fehlen. e) geworfen werden z. B. von Würfeln. f) ſterben, vom Viehe, g) ſich vermindern, abnehmen. Auch iſt das fut. exact. opadnu, perf. opadl, imper. opadni, inf. opadnauti, abgefallen ſein, z. B. woda opadla, das Waſſer fiel ab, das iſt nahm ab, ward vermindert; ſpadnu, perf. ſpadl, imper. ſpadni, inf. ſpadnauti, herabgefallen ſein.

Padauch, a, m. Böſewicht, Lotterbube m., ein Schimpfwort.

Padaucý, adj. omn. gen. ſ. paducý.

Padáwám, al, ati, frequ. r. von padám.

Padawky, padawek, f. plur. ſ. ſequ.

Pádel, u, m. das abgefallene Obſt.

Padeſát, padeſáte, gen. padeſáti, funfzig.

Padeſátek, tku, m. der funfzigſte Theil.

Padeſátka, y, f. die Zahl funfzig.

Padeſátiletý, á, é, adj. funfzigjährig.

Padeſátkrát, adv. funfzigmal.

Padeſátnjk, a, m. Funfziger m. a) einer von den funfzig Herren, (im Kollegio). b) funfzig Jahre alt.

Padeſátý, á, é, adj. funfzigſte.

Padlý, á, é, adj. gefallen, herabgefallen; padlý mráz, ſ. gjnj.

Paducnice, f. beſſer pſotnjk, m. fallende Sucht.

Paducý, adj. omn. gen. fallend, z. B. paducý nemoc, ſ. paducpageď, i, f. Wurm am Finger, m.

Pahorek, rku, m. pohlniſch pagorek, ſ. pahrbek.

Pahrbek, bku, m. Hügel, m. auf der Erde.

Pak, conj. denn, bei einer Frage, z. B. kdo pak? wer denn? co pak, was iſts denn? co pak ho nenj doma, iſt er denn nicht zu Hauſe? 2) aber. Předewſſjm pak zmatenau tu ſměſycy podlé huſtoſti a řjdkoſti ſtupnů na čtyři twářnoſti rozdělil. Comen.

II. adv. hernach, darnach. Záda ſwrchu magj lopatky, pak ledwj, potom zadek pro ſedánj wolněgſſj kýtami obalený. idem.

Pakli, geſtli, conj. wenn.

Pakoſtnice, f. Gliederkrankheit, f. Gliederweh, n. Gicht, f.

Palác, e, m. Pallaſt, m.

Pálám, al, ati, flammen.

Palauček, čku, m. demin. ſ. ſeq.

Palauk, u, m. eine kleine Wieſe.

Palcát, u, m. Streitkolbe, f.

Pálčiwě, adv. hitzig.

Pálčiwoſt, f. Hitze, f. Rádabych wěděla, gakau mám w žiwotě pálčiwoſt, ich wollte gern wiſſen, was ich für Hitze im Leibe habe.

Pálčiwý, á, é, adj. hitzig; anſtatt pálčiwá zymnice, hitziges Fieber ſagt man gut böhmiſch hlawnice oder horká nemoc; ruſſiſch горячка d. i. goráčka; pálčiwá neſſtowička, Hitzblatter f.

Palec, lce, m, der Daumen. 2) die große Zehe.

Palečnj, adj. omn. gen. palečnj kolo, Kammrad.

Palečnice, f. Daumſtock.

Palečnjk, u, m. der Däumling, ein Ueberzug über den Daumen.

Pálené, n. Brandwein.

Pálenj, n. das Brennen, n.

Palič, e, m. der Brenner, einer, der jemand brennt.

Palice, f. Kolbe, Keule f. (zum Schlagen.) 2) Schlägel. m. zum Einſchlagen, dřewená palice, Holzſchlägel, m. 3) Kopf.

Palička, y, f. demin. der Stößel. 2) Kolbe, f. die büſchelige Samenähre einiger Gewächſe. 3) Narrenkolbe, Waſſerkolbe.

Páljm, verb. durat. r. acc. præs. imperf. pálil, fut. dur. budu páliti, imper. pal, inf. páliti, mod. transgr. praes. pále; verb. sing. fut. exactum ſpáljm, perf. ſpálil, imper. ſpal, inf. ſpáliti, mod. transgr. fut. exact. ſpále, brennen, a) durch brennen verletzen oder doch beſchwerlich fallen, oder erhitzen, z. B. ſlunce mě pálj, die Sonne brennt mich; auch ohne Ackuſativ, z. B. ſlunce welmi pálj, die Sonne brennt ſehr, kopřiwa pálj, die Neſſel brennt ꝛc. b) durch Brennen verzehren, anſtatt dřjwj oder kamenné vhlj Holz, Steinkohlen brennen, um ſich Wärme zu verſchaffen, ſagt man beſſer dřjwjm oder kamenným vhljm topiti, und anſtatt ſwjčku logowau, oleg, ſwjčku woſkowau páliti, Unſchlittlicht, Oel, Wachslicht brennen, um ſich Licht zu verſchaffen ſwjčkau, olegem, logowau, woſkowau ſwjčkau ſwjtiti. c) durch Brennen zubereiten, oder hervorbringen; wápno páliti, Kalk brennen; cyhly, hrnce páliti ꝛc., Ziegel, Töpfe brennen ꝛc. traud páliti, Zunder brennen.

II. recip. páliti ſe, ſich brennen.

Páljwám, al, ati, freq. r. von páljm.

Páljwáwám, al, ati, freq. a. von páljm.

Páliwoſt, i, f, die Hitze.

Páliwý, á, é, adj. hitzig.

Palma, y, f. Palme f., Palmbaum m., bodlawá palma, der Chriſtdorn, die ſtechende Palme, Stechpalme, Stechbaum.

Palmowý, á, é, adj. aus Palmen.

Památka, y, f. Andenken n., Erinnerung f. 2) ſtändiſche Obligazion, in Mähren.

Pamatný, á, é, adj. dem Gedächtniß oder Andenken dienend, pamatný liſt, Erinnerungszettel.

Pamatugi, verb. durat. præs., imperf. pamatowal, fut. dur. budu pamatowati, imper. pamatug, inf. pamatowati, mod. transgr. praeſ. pamatuge, gedenken, an etwas, ſich erinnern. 2) verb. ſing. fut. exact. zpamatugi, perf. zpamatowal, imper. zpamatug, inf. zpamatowati, mod. transgr. fut. exact. zpamatuge, erinnern, jemand.

II. recip. pamatowati ſe, zpamatowati ſe, ſich erinnern, daran gedenken. 2) ſich faſſen.

Paměť, i, f. das Gedächtniß

Pamětliwý, á, é, (abs. pamětliw), adj. eingedenk.

Pamětnj, adj. omn. gen. dem Gedächtniſſe, oder Andenken dienend; pamětnj liſt, Erinnerungszettel; pamětnj knjžka, Handbuch, Handbüchlein, Merkbuch n.

Pamětnice, f. die etwas gedenkt.
Pamětnjk, a, m. der etwas gedenkt.
Pamlſky, û, m. plur. der Leckerbiſſen, Leckerbiſchen. n.
Pamětný, á, é, adj. ſ. pamětnj.
Pán, a, m. voc. sing. pane, gen. plur. panů, dat. pánům, Herr, a) Gebieter, Befehlshaber; Herr, in Rückſicht ſeiner Bedienten; ein groſſer Herr, Fürſt, b) domácý pán, Hausherr. c) Eigenthümer, z. B. eines Ackers, Hauſes, Buches ꝛc.; beſonders von liegenden Gründen. d) Ehemann. e) Gott, z. B. gméno Páně, der Name des Herrn ꝛc. f) Herr, als ein Titel. g) Menſch oder Mann.
Wenn das Wort pán einem andern Subſtantiv (auſſer Bůh, Jezus, Kryſtus) vorgeſetzt wird, ſo verliert es ſein Accent, z. B. pan kmotr (nicht pán kmotr), pan Jan, pan Petr (nicht pán Jan, pán Petr) pan ſtarý, Braumeiſter ꝛc wenn durch Pán Gott oder Chriſtus angezeigt wird, ſo hat es im Genit. poſſeſſiv des Singul. Páně, modlitba Páně, das Gebet des Herrn.
Panáček, čka, m. demin. ein Herrchen.
Pancýř, e, m. Panzer. m.
Pancýřnjk, a, m. Panzermacher m.
Pancýřowý, á, é, adj. pancýřowá koſſile, Panzerhemde, pancýřowý řetěz, Panzerkette.
Pánek, nka, m. ein böhmiſcher Zuname.
Panenka, y, f. dem. Jüngferchen. n.
Panenſký, á, é, adj. jüngferlich.
Panenſtwj, n. Jungferſchaft, f.
Pánew, nwe, f. Pfanne.
Panj, f. Frau. a) Frauensperſon; b) verheirathete Frauensperſon oder Ehefrau, panj ſtará, des Braumeiſters Frau. c) panj domácý, Frau vom Hauſe, Hausfrau. d) Gebieterinn, Herrinn, z. B. in Rückſicht des Geſindes.
Panic, e, m. Junggeſell m. a) eine unverheirathete Mannsperſon. b) der noch kein Frauenzimmer erkannt hat.
Panictwj, n. Junggeſellenſtand m.
Pankét, u, m. Banket n.
Pankhart, a, m. Baſtart, ein uneheliches Kind.
Panna, y, f. Jungfer. f.
Panoſſe, m. Edelknabe.
Panowánj, n. Herrſchaft f., über andere.
Panownice, f. Herrſcherinn, f. Beherrſcherinn.
Panownjk, a, m. Herrſcher, Beherrſcher.
Panſký, á, é, adj. herrſchaftlich, die Grundherrſchaft betreffend.
Panſtwj, n. Grundherrſchaft f.
Panſtwo, a, n. der Adel, die Adelichen.
Pant, u, m. das eiſerne Band z. B. an der Thür.
Pantofel, ſle, m. der Pantoffel.
Panugi, verb. durat. reg. dat. præsens., imperf. panowal, fut. durat. budu panowati, imper. panug, inf. panowati, mod. transgr. praes. panuge, herrſchen, a) Herr oder Oberherr ſeyn, z. B. an einem Orte, über jemand. b) herrſchen, z. B. an einem Orte oder in einer Sache, alles darinn vermögen. c) Oberhand haben, vorzüglich vermögen, im Schwange gehen d. bändigen, z. B. über ſeine Begierden herrſchen ꝛc. verb. sing reg. acc. fut. exact. opanugi, perf. opanowal, imper. opanug, inf. opanowati, mod. transgr. fut. exact. opanuge, ſich bemächtigen.

Pán-

Pánwice, f. die Pfanne, a) die Zapfenpfanne. b) die Zündpfanne.

Pánwička, y, f. demin. die Pfanne, a) die Zündpfanne. b) die halbkugelige Vertiefung in den Knochen zu den Gelenken.

Papauſſek, ſſka, m. Papagei m.

Paperka, y, f. der Kiel von geſchliſſenen Federn. 2) ein mit dergleichen Kielen gefülltes Bette.

Papež, e, m. Pabſt m.

Papežſký, á, é, adj. päbſtlich.

Papežſtwj, n. Pabſtthum n.

Papjr, u, m. Papier n.

Papjrek, rku, m. demin. Papierchen, n. ein Stück (Stückchen) Papier.

Papjrna, y, f. Papiermühle f.

Papjrnice, f. die Papiermacherinn. 2) die Papierhändlerinn.

Papjrnjk, a, m. Papiermacher, Papierer, Papiermüller. m. 2) Papierhändler m.

Papjrowý, á, é, adj. papieren, aus Papier.

Paprſlek, ſlku, m. Strahl m. z. B. der Sonne, des Lichts, auch des Waſſers.

Paprſlkuji, owal, owati, ſtrahlen.

Pár, u, m. das Paar, po páru, po dwau, paarweiſe, immer zwei und zwei.

Pára, y, f. Dunſt m. z. B. vom Waſſer.

Párek, rku, m. demin., das Pärchen.

Paradlo, a, n. Spielwerk n., Spielzeug n. (der Kinder); vſſnj paradlo, Ohrlöffel m., zubj paradlo, Zahnſtocher m.

Páři, páral, párati, auftrennen.

II. recipr. párati ſe, ſich auftrennen. 2) ſpielen, etwas zum Zeitvertreibe thun, von Kindern. 3) verweilen, ſich lange aufhalten, verziehen.

Pařenj, n. das Bähen, die Bähung. 2) das Gebrühte.

Pařez, u, m. der Stock von einem Baume.

Pařezný, á, é, adj. den Stock betreffend, z. B. pařezné dřjwj, das Stockholz.

Pařjm, verb. durat. præs., imperf. pařil, fut. dur. budu pařiti, imper. pař, inf. pařiti, mod. transgr. præs. paře; verb. ſing. pur. fut. exactum. zpařjm, perf. zpařil, imper. zpař, inf zpařiti, mod. transgr. fut. exact. zpaře, bähen. 2) verb. ſing. fut. exact. opařjm, perf. opařil, imper. opař, inf. opařiti, mod. transgr. fut. exact. opaře, part. paſs. opařjn, brühen, z. B. Hühner, Schweine ꝛc.

II. recip. pařiti ſe, ſich bähen. 2) ſich erhitzen, z. B. Mehl, Heu ꝛc.

Pářjm ſe, verb. dur. præs., imperf. pářil ſe, fut. durat. budu ſe pářiti, imper. pář ſe, inf. pářiti ſe, mod. transgr. praes. páře ſe, ſich paaren. a) ſich vereinigen. b) ſich begatten.

Pařjwám, al, ati, frequ. 1. von pařjm.

Pařjwáwám, al, ati, freq. 2. von pařjm.

Pařjž, e, f. Paris, eine Stadt.

Pargamén, u, m ſ. pergament.

Pargamenice, f. ſ. pargamentnice.

Pargamenjk, a, m. ſ. pargamentnjk.

Pargament, u, m Pergament n.

Pargamentnice, f. Pargamentmacherinn f.

Pargamentnjk, a, m. Pergamentmacher, Pergamenter m.

Parkan, u, m. Zwinger, Platz an der Mauer.

Parma, y, f. Barbe, f. ein Fiſch, a) Flußbarbe, oder Barbe ſchlechthin. b) mořſká parma, See- oder Meerbarbe. 2)

Par-

Parma, a) eine Stadt. b) Land.
Párna, y, f. Schweißbad n.
Parnatý, á, é, adj. dunſtig. parnatoſt, i, f. Dampf, Dunſt, m.
Parně, adv. heiß.
Parnjk, u, m. ein Loch, d. i. eine Oefnung auf der Scheune.
Parno, a, n. die Schwüle, Hitze, ſchwüles Wetter.
Parný, á, é, (abs. parno), adj. heiß (von der Witterung); dnes ge parno, heute iſt es heiß. 2) ſchwül; ge parno, es iſtſchwül.
Parohy, ů, m. plur. das Geweih eines Hirſches.
Paruba, y, f. ſ. paſeka.
Paryſka, y, f. eine rothe längliche Birne.
Pás, u, m. Gürtel.
Pas, u, m. Paß, Paßport.
Paſák, a, m. der Hirt, beſonders der Schweinhirt.
Páſám, al, ati, iter. von paſu.
Paſjwám, al, ati, freq. verb. von paſu.
Páſek, ſku, m. demin. ein kleiner Gürtel.
Paſeka, y, f. ein Gehau m. des Waldes.
Páſmo, a, n. das Gebinde, eine Zahl von 20, an einigen Orten auch von 40 Fäden.
Paſnice, f. eine Schürze.
Paſnička, y, f. demin. Schürzlein.
Paſowka, y, f. Zapfenbirne.
Páſſi, verb. durat. reg. accus. praes., imperf. páchal, fut. dur. budu páchati, imper. páchey, inf. páchati, mod. transgr. praes. páſſe; verb. sing. fut. exact. zpáſſi, perf. zpáchal, imper. zpáchey, inf. zpáchati, mod. transgr. fut. exact. zpáſſe, begehen, thun, im nachtheiligen Verſtande von böſen Handlungen. Vor Alters mag es wol überhaupt thun geheißen haben.

Pasſow, a, m. Paſſau.
Paſſtrnák, u, m. Paſtinake oder Paſtinak, Paſternak, Paſtinakwurzel.
Paſſtyka, y, f. Paſtete.
Paſt, i, f. die Falle, z. B. der Mäuſe.
Paſtewný, á, é, adj. zur Weide gehörig.
Paſtorek, rka, m. Stiefſohn.
Paſtorkyně, f. Stieftochter.
Paſtornj, adj. Stief=, z. B. paſtornj ſyn, Stiefſohn. m.
Paſtucha, y, m. Gemeinhirt m.
Paſtuſſj, adj. omn. gen. den oder die Hirten betreffend; paſtuſſj roh, Hirtenhorn, n. paſtuſſj tobolka, Hirtentaſche.
Paſtuſſina, y, f. Hirtenhaus.
Paſtwa, y, f. Weide, f. Futter. n.
Paſtwec, genit. paſtewce, m. der Hirt.
Paſtwina, y, f. ſ. paſtwiſſtě.
Paſtwiſſtný, á, é, adj.
Paſtwiſko, a, n. ſ. seq.
Paſtwiſſtě, n. die Hut, Hütung, Weide, Viehweide f.
Paſtýř, e, m. der Hirt.
Paſtýřka, y, f. die Hirtinn.
Paſtýřſký, á, é, adj. den oder die Hirten betreffend.
Paſtýřſtwj, n. Hirtenamt, n. a) beim Viehe, b) bei der Gemeinde.
Paſu, páſl, páſti, imper. pas, mod. transgr. praes. paſa, hüten.
II. recipr. páſti ſe, weiden, auf der Weide freſſen.
Paſugi, verb. dur. praes., owal, owati, z. B. na rytjřſtwo, zum Ritter ſchlagen.
Paſýř, e, m. Gürtler m.
Paſſige, f. die Paſſion in der Charwoche.
Paſſigowý, á, é, adj. die Paſſion betreffend, z. B. paſſigowý týden, die Charwoche.
Pata, y, f. Ferſe f. am Fuße; pata hory, der Fuß eines Berges; pata v ſlaupu, der Fuß einer Säule.

paták, u, m. Gröſchel n. mähriſch.

pátek, tku, m. Freitag. m.

pátek, tka, m. e. böhmiſcher Zuname, weliký pátek, der Charfreytag.

páteř, e, f. Rückgrath.

paternáſobný, á, é, adj. fünffach.

paterý, á, é, (abs. patero), adj. nom. und acc. plur. patery, fünferlei.

patěſky, ů, m. plur. der Lauer, Treſterwein.

patička, y, f. demin. ſ. pata.

patka, y, f. idem.

patnáct, patnácte, gen. patnácti, funfzehn.

patnáctiletý, á, é, adj. funfzehnjährig.

patnáctka, y, f. die Zahl funfzehn.

patnáctkrát, adv. funfzehnmal.

patnáctý, á, é, adj. funfzehnte.

Patočka, y, m. ein böhmiſcher Zuname.

patoky, genit. patok, f. plur. Kofent, Nachbier.

patřenj, n. das Anſehen, das Sehen auf etwas.

patřjm, il, iti, anſehen, ſehen nach etwas, anſchauen. Diejenigen irren, welche patřiti für náležeti, gehören, gebrauchen, und daher fragen, komu ten dům patřj anſtatt komu ten dům náležj oder noch beſſer čj ge ten dům, wem gehört das Haus?

patrně, adv. augenſcheinlich. 2) kenntlich. 3) deutlich.

patrnoſt, i, f. Augenſcheinlichkeit f. 2) Deutlichkeit f.

patrný, á, é, adj. augenſcheinlich. 2) kenntlich. 3) deutlich.

patro, n. Scheuergerüſt n.

patron, a, m. Patron m.

patronka, y, f. Patroninn f.

pauhý, á, é, adj. lauter.

pauhoſt, i, f. Lauterkeit f.

paupátko, a, n. demin. das Knöspchen, Knöspſein.

paupě, n. Knospe f. an Blumen. z. B. Roſen ꝛc. 2) gen. ěte, Puppe. f. a) ein Mächen. b) eine Mädchenfigur zum Spielen, Tocke. c) Liebkoſungswort.

pauſſt, tě, f. Einöde f. 2) Einſiedlerei f.

pauſſtěnj, n. das Laſſen; pauſſtěnj krwe, Aderlaß, Aderlaſſen; pauſſtěnj baňkami, das Schröpfen.

pauſſtjm, verb. dur. præsens, imperf. pauſſtěl, fut. dur. budu pauſſtěti, imper. pauſſtěg, inf. pauſſtěti, mod. transgr. praes. pauſſtěge; verb. sing. fut. exactum puſtjm, perf. puſtil, imper. puſť, inf. puſtiti, mod. transgr. fut. extract. puſtě laſſen, a) von ſich gehen laſſen, z. B. Menſchen, Blut, einen Rülps ꝛc.; dáti ſobě pauſſtěti, oder žilau ſobě dáti pauſſtěti, Ader laſſen (vom Patienten, anſtatt Ader ſchlagen laſſen); pauſſtěti, oder žilau pauſſtěti, Ader laſſen (vom Chirurgus oder dem, der die Ader ſchlägt, anſtatt die Ader bluten laſſen). b) gehen laſſen, a) erlauben zu gehen, z. B. někoho do zahrady pauſſtěti, jemand in den Garten laſſen. b) von ſich laſſen, z. B. ſlužebnjky, Bediente. 2) los laſſen. 3) abtreten, z. B. ſwůg dům, ſein Haus. 4) ſchießen laſſen, fahren laſſen, z. B. provaz, Seil ꝛc. 5) abſchießen, figürl. von den Farben. 6) ſich wegbringen, entfernen laſſen. 7) ablaſſen, abſtehen von etwas. 8) Anſtatt pauſſtěti und puſtiti, aufthauen (neutr.), ſchmelzen, aufgehen, aufgelöſt werden, ſagt man gut czechiſch gi-

hnauti

knauti und táti, auch rozplý-
wati ſe.

II. recipe paußſtéti ſe, pu-
ſtiti ſe, ſich einlaſſen, in eine
Sache; daleko ſe paußſtéti, pu-
ſtiti, ſich zu weit einlaſſen.

Pauſtenický, á, é, adj. einſiedle-
riſch.

Pauſtenjk, a, m. Einſiedler m.,
ein einſam Lebender; beſonders
im Walde, Waldbruder, Eremit. m.

Paut, i, f. die Wallfahrt f.

Pautec, tce, m. Scheitel f.

Pauto, n. Eiſen, n. Feſſel f.; pau-
to na ruku, Handeiſen, Hand-
feſſel, Handſchelle; pauto na
nohu, Fußeiſen, Fußſchelle.

Pautnice, f Pilgerinn f.

Pautnický, á, é, adj. zur Pilgerſchaft
gehörig; pautnický klobauk, Rei-
ſchut.

Pautnjk, a, m. Pilger, Pilgrim,
Wallfahrter m.

Pauzdro, a, n. Futter, Futteral. n.

Pauze, adv. bloß, mit Fleiß.

Páw, a, m. Pfau m.

Páwowý, á, é, adj. von Pfauen.

Pawaučj, adj. omn. gen. von
Spinnen z. B. pawaučj přjze,
ſ. pawučina.

Pawaučina, y, f. ſ. pawučina.

Pawauk, a, m. Spinne f., ein
Inſekt.

Pawéza, y, f. Schild m., eine Art
Schutzwaffen.

Pawezka, y, f. demin. kleiner run-
der Schild.

Pawezujk, a, m. mit einem Schilde
verſehen.

Pawice, f. Pfauinn f.

Pawj, adj. omn. gen. von Pfau-
en.

Pawlač, e, f. der Altan, Gang an
einem Gebäude.

Pawláčka, y, f. demin. ein kleiner
Altan.

Pawučina, y, f. Spinnengewebe
n, pawučiny přetkawati, un-
nütze Arbeit thun.

Pawůza, y, f. der Heubaum, Wieſe-
baum m.

Pawůznjk, u, m. ein Strick, wo-
mit die beiden Enden des Heu-
baums feſt an den Wagen ange-
zogen werden.

Pazauch, u, m. Nebenſchoß, Neben-
zweig. m.

Pazaur, u, m. Klaue, a) der
Nagel oder das Hornige an der
Zehe der Thiere und Vögel.
b) verächtlich von Menſchen,
ſtatt Hände oder Finger.

Pazdeřj, n. collect. pohlniſch paz-
dierz f. Flachsſplitter. Daher nen-
nen die Pohlen den Monath Ok-
tober Pazdziernik.

Pazderna, y, f. das Brechhaus n.

Pazderc, a, m. Flachsſplitter m.

Paždj, n. und f. paž, f. die Achſel.

Páže, ete, n. Page (Paſche,) z.
B. bei einem Fürſten.

Pažjm, il, iti, pfälen, Pfäle einſchla-
gen.

II. recip. pažiti ſe, feſt werden,
vom Erdreiche.

Paznehet, u, m. die Klaue, an
vierfüßigen Thüren Huf; nedwě-
dj paznehet, Bärenklau, eine
Pflanze.

Peč, y, f. Ofen m., zum Hei-
zen, Backen ꝛc.

Péče, f. Sorge f. für etwas.,
péči mjti, Sorge tragen.

Pecen, cnu, m. ein Laib (Brod) n.

Pečenářka, y, f. ein Weib, wel-
ches Gebratenes verkauft.

Pečeně, f. der Braten; telecý
pečeně, Kälberbraten, ſkopowá
pečeně, Schöpſenbraten.

Pečenj, n. das Backen. 2) das Bra-
ten.

Pečený, á, é, adj. gebacken. 2) ge-
backen. S. peku.

Pečet, i, f. Siegel. n.

Pečetjm, verb. durat. trans. præ-
ſens, imperf. pečetil, fut. dur.
budu pečetiti, imper. pečeť,
inf. pečetiti, mod. transgr.
praes.

pečetě, ſiegeln; verb. sing. fut. exactum zapečetjm, perf. zapečetil, imper. zapečet, inf. zapečetiti, mod. transgr. fut. exact. zapečetě, verſiegeln.

Pečetnj, adj. omn. gen. zum Siegeln gehörig; pečetnj prſten, Siegelring; pečetnj woſk, Siegelwachs n. Siegellack n.

Pečitý, á, é, adj. gebraten, z. B. pečité gjdlo, auch bloß pečité, Gebratenes.

Pěchota, y, f. Fußvolk n.

Pecka, y, f. Stein m. der harte Kern im Obſte; ſljwowá pecka, Pflaumenſtein.

Peckowitý, á, , adj. z. B. peckowité owoce, Steinobſt.

Pečliwě, adv. ſorgfältig.

Pečliwoſt, i, f. Sorgfalt f.

Pečliwý, á, é, adj. ſorgfältig.

Pecnář, e, m. Brodbecker m.

Pecnjček, čku, m. demin. Laibchen (Brod) n.

Pecowka, y, f. ein gewiſſes Getränk der alten Böhmen.

Pečugi, verb. dur. præs., imperf. pečowal, fut. dur. budu pečowati, imper. pečug, inf. pečowati, mod. transgr. praes. pečuge; ſorgen, für etwas, Sorge tragen.

Pecyčka, y, f. demin. Steinchen n. im Obſte.

Pecywálek, lka, m. ein liederlicher Bube, der des Nachts im Ofen oder auf dem Feuerherde der Garküchen zu ſchlafen pflegt.

Pecywálka, y, f. eine Art Mehlſpeiſe.

Pěgi, verb. dur. præsens, imperf. pěl, fut. dur. budu pěti, imper. pěg, inf. pěti, mod. transgr. praes. pěge; verb. sing. fut. exactum zpěgi, perf. zpěl, imper. zpěg, inf. zpěti, mod. transgr. fut. exact. zpěge, krähen, ſingen vom Hahne, auch von Menſchen ſingen, iſt aber veraltet, wofür man jetzt zpjwám gebraucht.

Pekáč, e, m. Bratpfanne f.

Pekař, e, m. Becker m.

Pekařčin, a, o, adj. poss. der Beckerinn gehörig.

Pekařka, y, f. die Beckerinn f.

Pekárna, y, f. Backhaus n.

Pekařſký, á, é, adj. den oder die Becker betreffend.

Pekařſtwj, n. Beckerhandwerk n.

Pekařůw, pekařů, owa, owo, adj. poss. dem Becker gehörig.

Pekám, verb. iter. vom peku.

Pekáwám, freq. r. von peku.

Pekelec, lce, m. die Hölle, der enge Raum zwiſchen dem Ofen und der Wand.

Pekelnice, f. Höllengöttinn f. bey den Alten.

Pekelnjk, a, m. Höllengott m. bey den Alten.

Pekelný, á, é, adj. hölliſch, in der Hölle befindlich.

Peklo, a, n. die Hölle, a) die Hölle hinter dem Ofen. b) der Ort der Verdammten nach dem Tode.

Pěkně, adv. ſchön, a) dem Körper nach. b) vortrefflich, herrlich, rühmlich. c) gut.

Pěknoſt, i, f. die Schönheit f.

Pěkný, á, é, adj. ſchön a) von Anſehen, oder Geſtalt, z. B. Menſch, Geſicht, Geſtalt, Farbe ꝛc. b) vortrefflich, herrlich, rühmlich, z. B. Stimme, Geſang, Wetter, Buch ꝛc.

Peku, verb. dur. præs. reg. accus., imperf. pekl, fut. dur. budu pécy, imper. peč, inf. pécy, mod. transgr. praes. peka, part. pass. pečen; verb. sing. fut. exactum vpeku, perf. vpekl, imper. vpeč, inf. vpecy, mod. transgr. fut. exact. vpeka, part. pass. vpečen, backen, z. B. Brod, Kuchen, ꝛc. 2) braten, z. B. Fleiſch. Wenn das Backen vom Braten genauer unterſchieden wird, ſo heißt backen, ſmažiti, z. B.

Fiſche

Fiſche, Hühner, und braten pécy, z. B. Fleiſch.

Peleſt, i, f. Seitenbrett bei einem Bette n.

Peleš, e, f. das Lager der Thiere, die Hőle.

Pelichám, verb. durat. præs., imperf. pelichal, fut. dur. budu pelichati, imper. pelichey, inf. pelichati, mod. transgr. praes. pelichage; verb. sing. fut. exactum opelichám und wypelichám, perf. opelichal und wypelichal, imper. opelichey und wypelichey, inf. opelichati und wypelichati, mod. transgr. fut. exact. opelichage, wypelichage, ſich mauſen, die Federn ablegen.

Pelikán, a, m. Löffelgans, Löffler, Löffelreiher.

Pelyněk, ňku, m. Wermuth.

Pelyňkowý, á, é, adj. von Wermuth z. B. pelyňkowé wjno, Wermuthwein, m.

Peň, genit. pně, der Stamm, eines Baums.

Pěna, y, f. Schaum, 2) Schlacken, z. B. des Erzes ꝛc.; pěna od ſtřjbra, Silberſchlacken. 2) mořſká pěna, Bimſtein.

Pěnawý, á, é, adj. ſchäumig.

Peněžitý, á, é, adj. Geld betreffend; peněžitá pokuta, Geldſtrafe. 2) Geld machend.

Peněžoměnec, nce, m. Wechsler, Geldhändler.

Pěnj, (kur oder kohautů, auch kuropěnj) n. Hahnengeſchrei n.

Pěnice, f. Grasmücke f.

Pěnjm, verb. dur. præs., imperf. pěnil, fut. dur. budu pěniti, imper. pěň, inf. pěniti, mod. transgr. praes. pěně; verb. sing. fut. exactum zpěnjm, perf. zpěnil, imper. zpěň, inf. zpěniti, mod. transgr. fut. exact. zpěně, ſchäumend machen.

II. recipr. pěniti ſe, zpěniti ſe, ſchäumen.

Penjz, e, m. ein Stück Geld, a) eine Münze. b) eine Summe. 2) Pfennig.

Plur. nom. acc. und voc. penjze, f. genit. peněz, dat. penězům, loc. penězých, instr. penězy, Geld; mnoho peněz, viel Geld; málo peněz, wenig Geld.

Penjžek, žku, m. demin. der Pfennig. 2) Bieſamkorn, Bieſamkraut. 3) penjžek menſſj, ſ. ſtěničnjk.

Pěnkawa, y, f. der Fink.

Pěnokrewnoſt, i, f. ſ. horkokrewnoſt.

Pentle, f. ein Band, eine Binde, z. B. am Kopfe.

Pentlička, f. demin. ein Bindchen, Bändchen.

Pentljk, u, m. Harband.

Pentlikář, e, m. Bandmacher.

Pentlikářka, y, f. Bandmacherinn.

Pentlikářſký, á, é, adj. die Bandmacherei betreffend.

Penzljk, u, m. der Pinſel, zum Malen oder Anſtreichen.

Perautka, y, f. demin. ſ. koſynka. 2) ſ. pernt.

Pepř, e, m. Pfeffer m.

Pepřjm, verb. dur. præs., imperf. pepřil, fut. dur. budu pepřiti, imper. pepř, inf. pepřiti, mod. transgr. praes. pepře; verb. sing. fut. exactum. opepřjm, perf. opepřil, imper. opepř, inf. opepřiti, mod. transgr. fut. exact. opepře, pfeffern.

Pepřowý, á, é, adj. von Pfeffer; pepřowý ſtrom, Pfefferbaum.

Peřeſt, i, f. bunte Beſchaffenheit f.

Peřeſtý, á, é, adj. bunt, was mehr als eine Farbe hat.

Peřj, n. collect. Federn, f. Flaumfedern.

Peřjčko, a, n. demin. idem.

Peřjm, verb. dur. præs., imperf. peřil, fut. dur. budu peřiti, imper. peř, inf. peřiti, mod. transgr. praes. peře, federn, Federn von ſich fahren laſſen, z. B. Betten. 3) verb. sing. fut. exactum popeřjm, perf. popeřil, imper. popeř, inf. popeřiti, mod. transgr. fut. exact. popeře, mit Federn be-werfen.

Peřina, y, f. Federbette.

Peřinka, y, f. demin. das Federbettchen, Federküſſen, zum Kopfe.

Péřko, n. dem. eine kleine Feder; eine kleine Flaumfeder.

Perla, y, f. Perle.

Perlička, y, f demin. das Perlchen.

Perljk, u, m. Hammer m. zum Schlagen.

Perlowý, á, é, adj. Perlen-, z. B. perlowá matka, Perlenmutter; perlenfarbig.

Perno, a, n. die Stadt Pirna.

Perna, y, f. ein Futteral für die Federn.

Pernatý, á, é, adj. Federn tragend; federig, z. B. pernatý prach, Flaumfeder.

Perně, adv. ſcharf, pikant, beißend, von Speiſe und Trank.

Pernjk, u, m. Lebkuchen, Pfefferkuchen m.

Pernikář, e, m. Lebküchler, Pfefferküchler m.

Pernikářin, a, o, adj. poss. des Pfefferküchlers Frau gehörig.

Pernikářka, y, f. des Pfefferküchlers Frau.

Pernikářowic, adj. omn. gen. ind. ſ. pernikářůw.

Pernikářſký, á, é, adj. den oder die Pfefferküchler betreffend.

Pernikářſtwj, n. Pfefferküchlerhandwerk.

Pernikářůw, pernikářů, owa, owo, adj. poss. dem Pfefferküchler gehörig.

Pernjkowý, á, é, adj. von Pfefferkuchen.

Pernoſt, i, f. die Schärfe, das Pikante, z. B. des Geſchmacks.

Perný, á, é, adj. ſcharf, vom Geſchmack, und Speiſe; perná wůně, ſcharfer Geruch, perná gjcha, Pfefferbrühe.

Péro, a, n. die Feder, a) an geflügelten Thieren. b) péro, pſací péro, die Feder, die Schreibfeder. c) die Feder in der Uhr, in Schlöſſern ꝛc.

Perſký, á, é, adj. perſiſch, Perſká zemé, Perſien, ein Land.

Perſſan, a, m. Perſer m.

Perſán, u, m. der weiße Reinfarn.

Peru, verb. dur. reg. acc. praes., imperf. pral, fut. dur. budu práti, imper. per, inf. práti, mod. transgr. praes. pera, ſchlagen, jemand; verb. sing. fut. exactum poperu und zperu, perf. popral und zpral, imper. poper und zper, inf. poprati und zpráti, mod. trans- gr. fut. exact. popera und zpera. 2) waſchen, z. B. die leinenen Kleidungsſtücke und Geräthſchaften, imgleichen das Obſt, Getreide ꝛc.; verb. sing. fut. exactum wyperu, perf. wypral, imper. wyper, inf. wyprati, mod. transgr. fut. exact. wypera. Von den feſten Körpern wird mygi, vmygi, wymygi, gebraucht. 3) brennen, von der Sonne, z. B. ſlunce mi pere na hlawu, die Sonne brennet mich auf den Kopf. Ted pere ſlunce do ſklepa, jezt ſcheinet die Sonne ſtark in den Keller.

II. recip. práti ſe, s někým, ſich raufen, ſich ſchlagen, mit jemand. On prý ſe pral s ženau, er ſoll mit ſeinem Weibe gerauft haben.

Perut, i, f. der Flügel, Flederwiſch. 2) Floßfedern.

Pes, genit. pſa, m. nom. plur. pſy, Hund.

pěſſj, adj. omn. gen. zu Fuße, z. B. pěſſj lid, Fußvolk; pěſſj dráb, Fußknecht, Infanteriſt.
pěſſina, y, f. Fußſteig, Fußweg, m.
pěſſinka, y, f. demin. ein ſchmaler Fußſteig.
pěſſky, adv. zu Fuße, z. B. gehen, z. B. přiſſel pěſſky, er kam zu Fuße.
pěſt, i, f. Fauſt, f. zuſammen geballte Hand.
pěſtaun, a, m. Pfleger, Erzieher m.
pěſtka, y, f. demin. Fäuſtchen n.
pěſtnjk, a, m. Fauſtfechter m.
pěſtugi, owal, owati, betaſten.
pět, gen. pěti, fünf.
pětidennj adj. omn. gen. fünftägig.
pětihranatoſt, i, f. Fünfeck n.
pětihrané, adv. fünfeckig.
pětihraný, á, é, adj. fünfeckig.
pětiletý, á, é, adj. fünfjährig, a) fünf Jahre alt, z. B. Menſch, Wein ꝛc. b) alle fünf Jahre geſchehend. c) fünf Jahre dauernd.
pětiljſtek, ſtku, m. Fünffingerkraut, Fünfblatt, n.
pětiměſjčný, á, é, adj. fünfmonathlich.
pětiprſtek, ſtku, m. ſ. pětiljſtek.
pětiſtý, á, é, adj. fünfhundertſte.
pětka, y, f. die Zahl fünf.
petlice, f. Klammer an einer Thür.
pětmecýtma, adv. fünf und zwanzig.
pětmecýtmý, á, é, adj. fünf und zwanzigſte.
pětnjk, u, m. Fünfer, eine Münze, welche fünf Kreuzer gilt.
petřjn, a, m. loc. sing. ě, Lorenzberg m. in Prag, welches wol urſprünglich Patřjn geheißen hat, wie es mehrere Thalgehänge bisher in Böhmen heißen.
petržel, e, f. Petrſilie.
petrželnjk, a, m. ſ. zahradnjk.
pewně, adv. feſt, a) dicht. b) knapp. c) dauerhaft. d) nicht nachgebend, feſt ſtehend. e) beharrlich. f) ſicher, verwahrt.
pewnjm, verb. dur. reg. acc. præs., imperf. pewnil, fut. dur. budu pewniti, imper. pewni, inf. pewniti, mod. transgr. praes. pewně; verb. sing. fut. exact. vpewnjm, perf. vpewnil, imper. vpewni, inf. vpewniti, mod. transgr. fut. exact. vpewně, part. pass. vpewněn, befeſtigen. a) feſt machen. b) verwahren, in Vertheidigungsſtand ſetzen, z. B. einen Ort durch Mauern, Palliſaden, Graben ꝛc.
pewnoſt, i, f. Feſtigkeit. a) Dichtheit. b) Dauerhaftigkeit. c) Beharrlichkeit. d) Sicherheit. 2) Feſtung.
pewný, á, é, adj. feſt, a) dicht, derb, nicht locker, z. B. Erde ꝛc. ſo auch vom Knoten. b) feſt anliegend, knapp. c) dauerhaft. d) nicht nachgebend, feſt ſtehend. e) beharrlich. f) verwahrt, ſicher, z. B. ein Ort.
peycha, y, f. die Hoffart.
peychám, verb. dur. praes., al, ati, ſtolziren.
peyř, e, m. Quecke f., Wurzel des Queckengraſes. 2) Queckengras n.
peyřj, n. collect. Milchhar, n., die erſten Barthare.
peyřjčko, n. dem. id.
peyřjm ſe, verb. dur. praes., il, iti, erröthen, ſchamroth werden. ſ. zapeyřjm ſe.
pjce, f. das Futter, zum Eſſen, fürs Vieh.
pjch, u, m. der Stampfſchlägel. 2) Fallbock, m.
pjchám, verb. dur. præs., imperf. pjchal, fut. dur. budu pjchati, imper. pjchey, inf. pjchati, mod.

mod. transgr. praes. pjchage, verb. sing. mixt. fut. exact. zpjchám und popjchám, perf. zpjchal und popjchal, imper. zpjchey und popjchey, inf. zpjchati und popichati, mod. transgr. fut. exact. zpjchage und popjchage; veb. sing. pur. fut. exact. pichnu, perf. pichl, imper. pichni, inf. pichnauti, mod. transgr. fut. exact. pichna, ſtechen. a) mit der Nadel ꝛc. b) empfindlich kränken, beißen. c) wůči pjchati, in die Augen ſtechen. d) pjchá mě, mich ſtichts; na prſech, in der Bruſt.

Pjchánj, n. das Stechen, z. B. mit der Nadel. b) auf der Bruſt, im Halſe; pjchánj w bocých, Seitenſtechen; pjchánj v ſrdce, Herzweh.

Pichawý, á, é, adj. ſtachelig, z. B. Gewächſe, Worte ꝛc.

Picý, adj. omn. gen. zum Trinken, z. B. picý med, ſ. medowina; picý nádoba, Trinkgeſchirr.

Picugi, verb. dur. praes., imperf. picowal, fut. dur. budu picowati, imper. picug, inf. picowati, mod. transgr. praes. picuge; verb. sing. fut. exact. napicugi, perf. napicowal, imper. napicug, inf. napicowati, mod. transgr. fut. exact. napicuge, Futter holen, fouragiren.

Pjď, i, f. Spanne.

Pjdimužjček, čka, m. demin. ſ. seq.

Pjdimužjk, a, m. ſ. třpaſljk.

Pigák, a, m. Trinker m., a) der trinkt; malý pigák, ein ſchlechter Trinker. b) ein Säufer.

Pigawice, f. Blutigel m.

Pigi, verb. dur. praes., imperf. pil, fut. dur. budu pjti, imper. pj, inf. pjti, mod. transgr. praes. pige; verb. sing. fut. exact. napiti ſe, perf. napil ſe, imper. napj ſe, inf. napiti ſe, mod. transgr. fut. exact. napige ſe, trinken.

Pjha, y, f. Sommerflecken m. Sommermal n., Sommerſproſſe f.

Pihowatý, á, é, adj. ſommerfleckig, ſommerſproſſig.

Pjka, y, f. die Pike.

Piklink, a, m. Bückling, gebökelter Hering.

Pila, y, f. die Säge.

Pilář, e, m. Sägenſchmied m. 2) der Sägemüller.

Pjle, f. ſ. pilnoſt.

Piljř, e, m. Pfeiler m.

Pilka, y, f. demin. eine kleine Säge.

Pilně, adv. fleißig; geſchäftig. b) ſorgfältig. c) oft.

Pilnjk, u, m. Feile f.

Pilnikář, e, m. Feilenhauer m.

Pilnoſt, i, f. Fleiß m. a) Geſchäftigkeit, Thätigkeit f.; pilnoſt k něčemu přiložiti, na něco pilnoſt naložiti, Fleiß anwenden. b) Bemühung f. c) Sorgfalt f. 2) Wichtigkeit f.

Pilný, á, é, (abs. pilen, pilno), adj. fleißig. a) ſehr geſchäftig. b) ſorgfältig. c) öfter, häufig. 2) wichtig.

Pilugi, verb. dur. praes., owal, owati, feilen.

Pilule, f. Pille f.

Pilulka, y, f. idem.

Pinetnj, adj. omn. gen. was ein Pint enthält.

Pinta, y, f. ein Pint, ein altes Maß flüßiger Dinge, hielt in Böhmen 4 Seidel.

Piſák, a, m. ſ. seq.

Pjſař, e, m. Schreiber m. a) der etwas ſchreibt. b) der für Lohn ſchreibt, oder in Dienſten iſt.

Pjſařjk, a, m. Unterſchreiber m.

Pjſčitý, á, é, adj. ſandicht, voller Sand; pjſčitá půda, Sandboden.

pjſečný, á, é, adj. ſandig, ſandartig; ſandicht, voller Sand.

Pjſek, ſku, m. Sand m., zum Schreiben.

Pjſeň, ſně, *f.* ein Lied Geſang m.

Pjſk (od péra), u, m. Kiel, Federkiel, m.

Pjſkač, e, m. Pfeifer m. der da pfeift.

Pjſkačka, y, *f.* Pfeiferinn *f.*

Pjſkám, verb. dur. præs., imperf. pjſkal, fut. dur. budu pjſkati, imper. pjſkey, inf. pjſkati, mod. transgr. praes. pjſkage, pfeifen, z. B. mit dem Munde, wie der Wind, die Schlangen, auf der Flöte ꝛc. Von Menſchen, wenn ſie, mit bloßem Munde pfeiffen, ſagt man hwjzdati. 2) pſipen, oder pipen, den Laut Pip von ſich geben. Vergl. auch piſknu.

Pjſkánj, n. das Pfeifen, z. B. des Windes, der Schlange, mit dem Munde, auf der Pfeife ꝛc. 2) das Pſipen oder Pipen.

Piſkle, ete, n. ein junger pipender Vogel.

Piſknu, verb. sing. fut. exact. piſkl, piſknauti, pfeifen (einmal). 2) pipen oder pſipen. 3) mucken, muckſen. S. pjſkám.

Piſkoř, e, *f.* Schlammbeißker m.

Piſkorka, y, *f.* idem. 2) eine Art Mehlſpeiſe.

Pjſkowatý, á, é, adj. ſ. pjſčitý.

Pjſkowý, á, é, adj. ſandig, ſandartig; pjſkowý kámen, Sandſtein.

Pjſmě, gen. pjſmene, n. plur. nom. pjſmena, genit. pjſmen. Nach dem ſlaw. pjſmja, welches nach dem griechiſchen γϱαμμα gebildet iſt. Unwiſſende ſagen pjſmena, y, *f.* sing.

Pjſmo, a, n. Schrift f., a) Buchſtaben; pěkné pjſmo, ſchöne Schrift. b) Das Schreiben. c) etwas Geſchriebnes. d) ſwaté pjſmo, heilige Schrift, die Bibel.

Pjſnička, y, *f.* demin. Liedchen. n.

Pjſſek, ſſka, m. der Bauer im Schachſpiel.

Pjſſtala, y, *f.* Pfeife, eine Röhre, darauf zu pfeifen.

Pjſſtalka, y, *f.* demin. eine kleine Pfeife.

Piſſtěc, ſſtce, m. Pfeifer, der da pfeift.

Piſſtjm, verb. dur. praes., ěl, ěti, pſipen oder pipen, den Laut Pip von ſich geben.

Pjſt, u, m. loc. sing. u. Stößel m. 2) Nabe f. am Rade.

Pjti, ſ. pigi.

Pitel, e, m. Trinker, a) der trinkt. b) ein Säufer.

Pitomý, á, é, adj. zahm, kirre, von Thieren; z. B. pitomá kačice, einheimiſche Ente. 2) von Menſchen, dumm, betäubt.

Pitwám, verb. dur. praes., al, ati, ausnehmen, der Eingeweide berauben, z. B. Fiſche.

Pjwám, al, ati, *frequ.* 1. von pigi.

Pjwáwám, al, ati, *frequ.* 2. von pigi.

Piwičko, a, n. demin. ſ. piwo,

Piwnj, adj. omn. gen. das Bier betreffend.

Piwnice, *f.* pohlniſch piwnica, Bierkeller m.

Pjwo a, n. Bier n.

Piwoňka, y, *f.* Päonie, Pfingſtroſe *f.*

Piwowár, u, m. Brauhaus n.

Piwůňka, y, *f.* ſ. piwoňka.

Pjžmo, a, n. Bieſam. m.

Pjžmowý, á, é, adj. vom Bieſam; pjžmowý ſrnec, Bieſamthier.

Plac, u, m. der Platz.

Pláč, e, m. das Weinen.

Plaček, čka, m. Weiner, der weint.

Plá-

pláceti, ſ. plácým.
placherka, y, f. das Kopftuch der Bauerweiber.
plachoſt, i, f. Wildheit f.
plachta, y, f. das Leilaken, das Betttuch. 2) das Segel, am Schiffe; plachtu napnauti, napjnati, Segel aufziehen; plachtu ſpuſtiti; Segel herablaſſen. 2) trávnj plachta, das Grastuch.
plachý, á, é, adj. ſcheu, ängſtlich, voller Furcht. 2) wild.
plačí, verb. dur. præs., imperf. plakal; fut. dur. budu plakati, imper. plač; inf. plakati, mod. transgr. praes. plače; verb. sing. fut. exact. zaplačí, perf. zaplakal, imper. zaplač; inf. zaplakati, mod. transgr. fut. exact. zaplače, weinen.
plačký, ů, m. plur. ſ. pláč.
plačnice, f. Klageweib n., Klagefrau f., der Alten.
plačtiwě, adv. weinerlich.
plácým, verb. dur. praes., imperf. plácel, fut. dur. budu pláceti, imper. plácený, inf. pláceti, flicken.
plačtiwý, á, é, adj. weinend, 2) weinerlich.
plamen, e, m. Flamme f.
plamenný, á, é, adj. flammig.
plamýnek, nku, m. dem. Flämmchen.
pláň, é, f. Wildling m., ein junger wilder Obſtſtamm.
plaň, i, f. Ebene, z. B. der Erde.
planéta, y, f. Planet m.
planetnjk, a, m. Planetenleſer. m.
planjm, verb. dur. præs. Imperf. planil, fut. dur. budu planiti, imper. plaň, inf. planiti, mod. transgr. praes. planě; verb. sing. fut. exactum. zplanjm, perf. zplanil, zplanu, inf. zplaniti, mod. transgr. fut. exact zplaně, imper. ebenen, eben machen. 2) verb. sing. fut. exact. wyplanjm, perf. wyplanil, imper. wyplaň, inf. wyplaniti, mod. transgr. fut. exact. wyplaně; leſy planiti, ausrotten, ausſtocken.
planiſſtě, n. Pflanzgarten m.
pláňka, y, f. demin. ein kleiner Wildling.
plaňka, y, f. Planke f.
planý, á, é, adj. wild, auf dem Felde, oder im Walde wachſend.
planýř, e, m. Pranger, Schandpfal m.
plápolám, verb. dur. præs., imperf. plápolal, fut. dur. budu plápolati, imper. plápoleg, mod. transgr. praes. plápolage; verb. sing. fut. exact. zplápolám, perf. zplápolal, imper. zplápoley, inf. zplápolati, mod. transgr. fut. exact. zplápolage, flackern, lodern, brennen.
plaſſjm, verb. dur. præs., imperf. plaſſil, fut. dur. budu plaſſiti, imper. plaš, inf. plaſſiti, mod. transgr. praes. plaſſe; verb. sing. fut. exactum zplaſſjm, perf. zplaſſil, imper. zplaš, inf. zplaſſiti, mod. transgr. fut. exact. zplaſſe, part. pass. zplaſſjn, ſcheu machen. 2) ſcheuchen, a) in Furcht jagen. b) jagen.
II. recipr. plaſſiti ſe, ſcheu werden, auch von Thieren, z. B. Pferden.
pláſſť, ě, m. Mantel m.; wpláſſti choditi, einen Mantel tragen.
pláſſtěk, ſſťku, m. ein kleiner Mantel.
pláſſtjček, čku, m. dem. Mäntelchen.
pláſt, u, m. die Wabe, im Bienenſtocke.
plaſtnice, f. Honigmacherinn f.
plaſtugi, verb. dur. praes., owal, owati, z. B. med, Honig machen.
plat, u, m. loc. plur. jch, Sold; plat ročnj, Jahrgeld n. Jahr=

Jahrgehalt m.; plat na měſýc, Monathgeld n., plat od přjwozu, Fahrgeld n., plat od učenj, Lehrgeld n. 2) Steuer, Abgabe f.

plát, u, m. Platte f. a) ein dickeres Blech, b) flache Schüſſel, f.

plátce, m. der Bezahler.

plátek, tku, m. dem. ein Blättchen von Metall.

plátenice, f. Leinwandhändlerinn f.

plátenjk, a, m. Leinwandhändler m.

plátenný, á, é, adj. leinwanden.

plateyſa, y, f. Plateiſſe, f. Plattfiſch. m.

platil, a, m. ſ. plátce.

platjm, verb. dur. præs., imperf. platil, fut. dur. budu platiti, imper. plat, inf. platiti, mod. transgr. praes. platě, hotowými penězy, bar, napřed, voraus; verb. sing. fut. exact. zaplatjm, perf. zaplatil, imper. zaplat, inf. zaplatiti, mod. transgr. fut. exact. zaplatě, bezahlen.

II. neutr. gelten, a) einen Werth haben, in Achtung ſeyn. b) koſten, z. B. Getreide gilt zwey Gulden; platj tuze, málo, tak tuze, gilt viel, ſo viel 2c.; c) paſſiren, z. B. in der Rechnung 2c. d) Kraft haben, wirkſam ſein, vermögen. e) einen gewiſſen gleichen Werth haben mit etwas.

platiwý, á, é, adj. der gut oder ſchlecht zahlt.

platně, adv. gültig.

plátno, a, n. Leinwand f.

platno, adj. abs. ſ. platný.

platnoſt, i, f. Gültigkeit f. a) der Münze. b) Feſtigkeit. f. c) Glaubwürdigkeit, f. e) Stattfindung, Rechtmäßigkeit, f.

platný, á, é, (abs. platen, platno), adj. gültig, a) geltend, ſeinen Werth habend. b) feſt, unveränderlich, z. B. Friede 2c., c) glaubwürdig, tauglich, z. B. Zeugniß 2c. d) Statt findend. 2) nütze.

Coo tu platen? was biſt du hier nütze?

platnýř, e, m. Klempner m., Blechſchmied, Plattner m.

Plaukonice, f. plur. genit. Plaukonic, dat. Plaukonicům 2c. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

plautew, twe, f. ſ. pleytwa.

plauti, ſ. plowu.

plawba, y, f. Schiffahrt f. die Fahrt.

plawec, wce, m. Schiffer. m.

plawectwj, n. die Schiffahrt, die Kunſt.

plawjm, verb. dur. præs., imperf. plawil, fut. dur. budu plawiti, fut. dur. poplawjm, imper. plaw und poplaw, inf. plawiti, mod. transgr. praes. plawě, ſchiffen, z. B. a) flößen, Holz, Waren, ſchwemmen, z. B. Pferde, Schafe 2c.

II. recip. plawiti ſe, ſchiffen, ſegeln. 2) fließen; swjčka ſe plawj, die Kerze rinnt.

plawka, y, f. ein Name der gelbrothen Kühe.

plawnice, f. die Schwemme, der Ort dazu.

plawný, á, é, adj. ſchiffbar.

plawý, á, é, adj. gelbroth.

plaz, u, m. Pflughaupt. n. 2) alles Kriechende.

plazenj, n. das Kriechen.

plazým ſe, verb. dur. præs., imperf. plazyl ſe, fut. dur. poplazým ſe, imper. plaz ſe, und poplaz ſe, inf. plazyti ſe, mod. transgr. præs. plaze ſe, ſchleichen, z. B. hadi ſe plazý, die Schlangen ſchleichen. 2) kriechen, a) von Schlangen, Würmern. b) von Menſchen,

ſchen, Thieren, Gewächſen oder andern Dingen.

Poplazým ſe, verb. sing. *fut.* exact., *perf.* poplazyl ſe, imper. poplaz ſe, *inf.* poplazyti ſe, mod. transgr. fut. exact. poplaze ſe, etwas weiter geſchlichen ſein.

Plch, a, m. Bilchmaus f.

Plec, e, m. Stoßdegen m.

Plece, *f.* plur. die Schulter am Viehe und Menſchen.

Plech, u, m. ruſſiſch жесть d. i. zeſt, Bleche.

Plecháč, m. Kahlkopf m., ein Menſch mit einem kahlen Kopfe.

Plechač, e, m. ſ. platnýř.

Plechatjm, verb. dur. præs., imperf. plechatěl, *fut.* dur. budu plechatěti, imper. plechatěg, *inf.* plechatěti; verb. sing. *fut.* exact. oplechatjm, *perf.* oplechatěl, imp. oplechatěg, *inf.* oplechatěti, kahl werden.

Plechatý, á, é, adj. kahl, ohne Hare.

Plechota, y, *f.* ſ. čiſtotnoſt.

Plechowice, *f.* eine blecherne Kanne.

Plechowka, y, *f.* idem.

Plechowý, á, é, adj. blechern.

Plegi, verb. dur. præs., imperf. plil, *fut.* dur. budu pljti (pléti), imper. pleg, *inf.* pljti (pléti); verb. sing. *fut.* exact. wyplegi, *perf.* wyplil, imper. wypleg, *inf.* wypliti, part. pass. wyplet, jäten.

Plémě, gen. plemene, n. ſ. plemeno.

Plemenice, *f.* Heckmutter.

Plemenjm, verb. dur. præs., imperf. plemenil, *fut.* dur. budu plemeniti, imper. plemeň, *inf.* plemeniti; verb. sing. *fut.* exact. zplemenjm, *perf.* zplemenil, imper. zplemeň, *inf.* zplemeniti, gebären, hecken. a) pflanzen.

II. recipr. plemeniti ſe, ſich vermehren.

Plemenný, á, é, adj. fruchtbar.

Plemeno, a, n. die geborne, geheckte Frucht.

Plenjm, verb. dur. præs., imperf. plenil, *fut.* dur. budu pleniti, imper. pleň, *inf.* pleniti; verb. sing. *fut.* exactum poplenjm und wyplenjm, *perf.* poplenil und wyplenil, imper. popleň und wypleň, *inf.* popleniti und wypleniti, verwüſten.

Plénka, ſ. pljnka.

Pléſati, ſ. pleſſi.

Pléſánj, n. das Frolocken.

Pleſkám, verb. dur. præs., imperf. pleſkal, fut. dur. budu pleſkati, imper. pleſkey, inf. pleſkati; verb. ſing. fut. exact. pleſknu, perf. pleſkl, imper. pleſkni, inf. pleſknauti, einen Hieb mit der Hand geben.

Pleſkatý, á, é, adj. flach, breit; pleſkatý nos.

Pleſknauti, ſ. pleſkám.

Pleſkonoſý, á, é, adj. der eine breite Naſe hat.

Pleſniwec, wce, m. Reinblume f.

Pleſniwjm, verb. dur. præs., imperf. pleſniwěl, fut. dur. budu pleſniwěti, imper. pleſniweg, inf. pleſniwěti; verb. sing. fut. exact. zpleſniwjm, perf. zpleſniwěl, imper. zpleſniwěg, inf. zpleſniwěti, ſchimmeln.

Pleſniwina, y, f. ſ. pljſeň.

Pleſniwoſt, i, f. idem.

Pleſniwý, á, é, adj. ſchimmlicht. f.

Pletenec, nce, m. ein geflochtener Kuchen.

Pletenj, n. das Flechten.

Pletenice, f. das Gewirre.

Pletj, n. das Jäten.

Pletka, y, f. Schlinge f., die man jemand legt.

pletu, erb. dur. præs., imperf. pletl, fut. dur. budu pleſti, imper. plet, inf. pleſti; verb. sing. fut. exactum zpletu, perf. zpletl, imper. zplet, inf. zpleſti, flechten.

II. recipr. pleſti ſe, ſich flechten in etwas, ſich mengen. Neplet ſe do toho, menge dich nicht hinein. On ſe do wſſeho plete, er mengt ſich in alles. 2) ſchweben, z. B. před oč ma ſe pleſti, vor Augen ſchweben; na myſli ſe pleſti, in Gedanken ſchweben.

plewa, y, f. Spreu f.

plewač, e, m. Jäter m.

plewačka, y, f. die Jäterinn.

pleweys, u, m. Bleiſtift.

plewnatý, á, é, adj. voller Spreu.

plewnice, f. Spreuboden.

plewnjk, u, m. idem.

pleytwa, y, f. plur. genit. pleytew, Fiſchohr, Fiſchkiefer, Fiſchkieme.

pleywám, verb. dur. præs. al, ati, ſchwimmen.

pleywáwám, al, ati, verb. freq. von plynu.

plchám, verb. dur. præs., imperf. plchal, fut. dur. budu plchati, imper. plchey, inf. plchati; verb. ſing. fut. exact. oplchám, perf. oplchal, imper. oplchey, inf. oplchati, kahl werden, Har fallen laſſen.

pljce, f. plur. die Lunge, chlubné, pljce, Schnarcher, Praler.

plichta, y, f. gleiche Würfe im Spiele, wo andere zuſetzen müſſen.

plichtjm ſe, verb. dur. præs., imperf. plichtil, fut. dur. budu plichtiti, imper. plicht, inf. plichtiti; verb. sing. fut. exact. zplichtjm, perf. zplichtil, imper. zplicht, inf. zplichtiti, ſich mengen in etwas.

pljcko, a, n. demin. eine kleine Lunge.

plíčky, f. plur. genit. plíček, das Lungenmus.

plicnj, adj. omn. gen. die Lunge betreffend, z. B. plicnj neduh, Lungenkrankheit.

plicnjk, u, m. Lungenkraut, n. 1) jedes Kraut für Lungenkrankheiten. b) Lungenflechte. c) Hirſchkohl, Hirſchmangold, Hirſchmelde.

pligi, verb. dur. præs., imperf. plil, fut. dur. budu pljti, imper. plj, inf. pljti; verb. sing. pur. fut exact. wypligi, perf. wyplil, imper. wyplj, inf. wypljti, ſpeien, Speichel auswerfen.

plihawec, wce, m. Barbe, Barme, ein Fiſch.

pljna, y, f. Windel.

pljnka, y, f. demin. idem.

pljſeň, ſně, f. Schimmel m. 2) der Kam, z. B. auf dem Biere ꝛc.

pljſſek, ſſku, m. demin. ein Blättchen von Metall. 2) Pelzrock, Unterrock.

pliſkač, e, m. Plauderer.

pliſkám, verb. dur. præs., imperf. pliſkal, fut. dur. budu pliſkati, imper. pliſkey, inf. pliſkati; verb. ſing. pur. fut. exact. pliſknu, perf. pliſkl, imper. pliſkni, inf. pliſknauti, plaudern. 2) werfen etwas naſſ s.

pljſnjm, verb. dur. præs., imperf. pljſnil, fut. dur. budu pljſniti, imper. pljſni, inf. pljſniti, præs. pass. pljſněn; verb. sing pur. fut. exact. zpljſnjm, perf. zpljſnil, imper. zpljſni, inf. zpljſniti, mod. transgr. exact. zpljſně, ſchelten, z. B. jemand.

pljſnjwám, al, ati, frequ. von pljſnim.

pljti, ſ. plegi und pligi.

Plj-

Pljwám, al, ati, frequ. von plegi.
Pljwáwám, al, ati, frequ. 2. von plegi.
Pljžjm, ſe, il, iti, kriechen.
Plné, adv. völlig,
Teyden giž prſſj, plné tey= den, es regnet ſchon acht Tage.
Plnic, e, m. der Anſchläger in den Bergwerken, derjenige Ar= beiter, der auf dem Füllorte das Erz u. ſ. f. in die Kübel füllet.
Plnjm, verb. dur. præs., imperf. plnil, fut. dur. budu plniti, imper. plu, inf. plniti, füllen, voll machen, in dieſer Bedeutung iſt das futurum exactum verb. sing. pur. doplnjm, perf. do= plnil, imper. dopln, inf. do= plniti. 2) verb. sing. pur. fut. exactum. ſplnjm und wyplnjm, perf. ſplnil und wyplnil, im= per. ſpln und wypln, inf. ſpl= niti und wyplniti, erfüllen, a) Genüge thun, z. B. ſein Ver= ſprechen, einen Befehl, das Ver= langene ꝛc. b) thun z. B. den Befehl, das Geſetz ꝛc.
Plnitel, e, m. Vollbringer.
Plnomocenſtwj, n. Vollmacht f. a) völlige Macht etwas für jemand zu thun. b) die Schrift dazu.
Plnomocnjk, a, m. Bevollmäch= tigter.
Plnoſt, i, f. die Fülle. a) das Vollſeyn. b) Uiberfluß. c) Men= ge.
Plný, á, é, (abſ. plno) adj. voll.
Plod, u, m. Frucht, Leibesfrucht; die Jungen Fiſchen heißt potěr, u, m.
Plodjm, verb. dur. præs., im- perf. plodil, fut. dur. budu ploditi, imper. plod, inf. plo= diti, verb. sing. pur. fut. ex- act. zplodjm, perf. zplodil, im- per. zplod, inf. zploditi, zeu= gen, hervorbringen, z. B. Kin= der.
Plodiſtwoſt, i, f. ſ. plodnoſt.

Plodiſtwý, á, é, adj. ſ. plodný.
Ploditedlný, á, é, adj. idem.
Plodně, adv. fruchtbar.
Plodnoſt, i, f. Fruchtbarkeit f.
Plodný, á, é, adj. fruchtbar.
Ploſka, y, f die Fläche, Ober= fläche. 2) ploſka nohy, die Fuß=

Ploſkonohy, á, é, adj. platt=

plfüſia., i, f. platte Fläche.
ploſkoſt á, é, adj. flach, platt, oſký, nos, eine platte Naſe.
plploſký, f. ſ. ſtěnice.
ploſſtice y, f. idem
ploſſka, m. der Zaun.
plot, u adj. omn. gen. zum Zaun oni, z. B. plotnj kůl Zaun= gehörig
ply fal. e, m. der Schwimmer. owač,
plowám, al, ati, verb. iter. von plowu.
plowáwám, al, ati, frequ. r. von plowu.
plowu, verb. dur. præs., imperf., plowal, fut. dur. poplowu, imper. plow, inf. plauti, ſchwimmen; verb. sing. fut. ex- act. doplowu, přeplowu, při= plowu, ſplowu, wyplowu, ſ. dieſe Zeitwörter. Auch iſt popla= wu, verb. sing. pur. fut. ex- act., perf. poplowal, imper. poplow, inf. poplauti, etwas weiter ſchwimmen.
Plozenj, n. das Zeugen, als Va= ter.
plſt, i, f. Filz.
plſtěnný, á, é, adj. von Filz.
plſtka, y, f. Filzſchuh.
plutj, n. ſ. das Schwimmen.
plucar, u, m. Pfebe.
plugi, verb. dur. præs., plaul, plauti, ſ. plowu.
pluh, u, m. der Pflug, Acker= pflug.
pluhař, e, m. der die Pflüge verfertiget.

Pluk, u, m. Trupp Soldaten.

Plutj, n. das Schwimmen. 2) das Schiffen.

Plužnj, adj. omn. gen. zum Pfluge gehörig.

Plwám, ál, ati, verb. iter. von pligi.

Plynu, verb. dur. præs., imperf. plynul, fut. dur. poplynu, imper. plyň und poplyň, inf. plynauti, ſchwimmen. 2) tropiſch, fließen, verb. sing. fut. exact. doplynu, připlynu, wyplynu, zplynu, ſ. dieſe Zeitwörter. Auch iſt poplynu, fut. exact. verb. sing., perf. poplynul, inf. poplynauti, etwas weiter ſchwimmen. 2) etwas weiter fließen.

Plž, e, m. die Wegeſchnecke.

Plzeň, zně, f. eine Stadt in Böhmen, Pilſen.

Plzenſko, a, n. pilſner Gebiet.

Plzkoſt, i, f. Schlüpfrigkeit im phyſ. und moraliſchen Verſtande.

Plzky, á, é, adj. ſchlüpfrig im phyſ. und moraliſchen Verſtande.

Pnu, verb. dur. præs., imperf. pal, (anſtatt pial), fut. dur. popnu, imper. pni und popni, inf. pnauti, (alt pjti), part. pass. pat, (anſtatt piat), knüpfen, heften, zuſammenfügen. 2) ausdehnen, ausſtrecken. Sieh die Kompoſita, rozepnu, zapnu, rozpjnám, zapjnám.

II. recipr. pnauti ſe, ſich dehnen, ſtrecken.

Po, præp. reg. loc. a) nach a) po někom bjti, tlaucy, vhoditi, vdeřiti, nach jemand ſchlagen; po něčem ſahati, nach etwas greifen; po někom oder po něčem ſe ptáti, nach jemand oder etwas fragen, ſich erkundigen; po něčem dychtiti, nach etwas trachten; po něčem taužiti, ſich nach etwas ſehnen, nach etwas verlangen; djwati ſe po někom, nach jemand ſehen. b) hinten nach, oder hinter, oder wenns dem vor entgegen ſteht. a) Bei Sachen, Perſonen und Thieren, z. B. přiſſel po mně, er kam nach mir. b) bei einer Zeit, po t..h letech, nach drei Jahren. b) auf, wenn man wo? fragt. Gábych negedl po vlicy nic, gá ſe ſtydjm po vlycy gjſti, ich wollte nichts auf der Gaſſe eſſen, ich ſchäme mich auf der Gaſſe zu eſſen. c) hin, weg oder verloren. Gá ſem myſlil, že do rána bude po mně, ich glaubte, ich würde bis früh weg ſein. d) Vorüber, zu Ende. Kdyby gen bylo brzy po té zymě, djla bude hned doſt, wenn nur bald der Winter vorüber wäre, ſo wirds Arbeit genug geben. e) Mně po tom nic nenj, es geht mich nichts an. Po chwjli mjti, mjti kdy, Muße haben. 2) Mit dem Akkuſativ. a) Durch, hindurch, von der Zeit. Giž ſe mně po dwě nocy zdálo, ſchon träumte mir durch zwei Nächte. b) Von, ſeit. Dnes mu dám wečeři, a po dneſſnj den nic, heute gebe ich ihm noch das Nachtmahl, aber weiter nichts.

II. In der Zuſammenſetzung: I. bei Neutris ein wenig, z. B. poodgjti, ſich ein wenig entfernen; poſednauti, ein wenig weiter rücken, ſich ſetzen. 2) etwas, z. B. pobyti, ſich einige Zeit aufhalten.

II. bei Aktivis, etwas oder viel. 2) alles, z. B. pobiti, einige oder alle todt ſchlagen. 3) nur die Endigung der Handlung, z. B. poſlati, ſenden. Das po wird in pů verändert, wenn das o lang werden ſollte, z. B. průchod, půgdu, půwod ꝛc.

Po-

Pobádám, verb. dur. præs., al, ati, antreiben, ermuntern, anreizen.

Poběhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. poběhal, imper. poběhey, inf. poběhati; verb. iterat. præs. běhám, imperf. běhal, fut. durat. budu běha⸗ ti, imper. běhey, inf. běhati, ein wenig herum laufen, ein we⸗ nig herum ſtreichen.

Poběhlec, hlce, m. Verlaufener; poběhlec z wogny, Ausreißer, Uiberläufer, (Deſerteur), ein Abtrünniger.

Poběhlý, á, é, adj. der entflo⸗ hen iſt.

Poběhnu, fut. durat. præs. bě⸗ žjm, imperf. běžel, imperf. běž und poběhni, inf. běžeti, laufen. II. fut. exact. ohne præ- sens., perf. poběhl, inf. poběh⸗ nauti, entlaufen, entflohen, ent⸗ gangen ſein.

Poberu, verb. sing. fut. exactum., perf. pobral, inf. pobrati, verb. durat. præs. beru, béřeš, béře, béřeme, béřete, berau, im- perf. bral, imper. beř, inf. bráti, (alles) wegnehmen. Po⸗ béře mi vhlj, er wird mir al⸗ le Kohlen wegnehmen.

Poberu ſe, fut. durat., verb. dur. præs. beru ſe, imperf. bral ſe, imper. beř ſe, inf. bráti ſe, ſich begeben.

Pobjdnu, verb. sing. fut. exact. perf. pobjdl, imper. pobjdni, inf. pobjdnauti, ſ. pobjzým.

Pobigeč, e, m. der hölzerne Ge⸗ fäße mit Reifen befeſtiget. 2) Schindeldecker, Dachdecker.

Pobidka, y, Aufforderung f.

Pobigečka, y, f. ein kleines Beil, womit die Schindelnägel einge⸗ ſchlagen, oder die Reife um ein Faß geſchlagen werden, Schlä⸗ gel, Böttcherſchlägel.

Pobigecý, adj. omn. gen. zum Beſchlagen, zum Decken dienlich.

Pobigi, verb. sing. fut. exact., perf. pobil, imper. pobj, inf. pobiti, part. pass. pobit; verb. dur. præs. bigi, imperf. bil, fut. durat. budu bjti, ſchlagen, imper. bj, inf. bjti. 2) (viele oder alle) erſchlagen. 3) beſchla⸗ gen, mit Reifen befeſtigen. 4) de⸗ cken, ein Dach mit Schindeln. In der dritten und vierten Be⸗ deutung iſt das Präſens verb. dur. pobjgjm, imperf. pobjgel, fut. dur. budu pobjgeti, inf. pobjgeti.

Pobjhám, verb. iterat. præsens., imperf. pobjhal, fut. dur. bu⸗ du pobjhati, imper. pobjhey, inf. pobjhati, oft laufen.

II. recipr. pobjhati ſe, zum zweitenmal rindern, ſich belau⸗ fen.

Pobjljm, verb. sing. fut. exact., perf. pobjlil, imper. pobil, inf. pobjliti, ohne Präſens, weiß machen.

Pobjzým, verb. durat. præs., im- perf. pobjzel, fut. dur. budu pobjzeti; verb. sing. fut. ex- act. pobjdnu, perf. pobjdl, im- per. pobjdni, inf. pobjdnauti, nöthigen. a) zuſetzen. b) invi⸗ tiren oder bitten.

Poblátjm, verb. sing. fut. ex- actum., perf. poblátil, imper- at poblať, inf. poblátiti, part. pass. pobláceu, mit Koth be⸗ ſchmieren, beſudeln, beſchmutzen;

Poblaudjm, verb. sing. fut. ex- actum., perf. poblaudil, im- perat. pobluď, iuf. poblauditi præs. verb. dur. blaudjm, im- perf. blaudil, fut. dur. budu blauditi, imper. bluď inf. blau⸗ diti, irren, fehlen.

Polauzenj, n. ein Vergehen, Ir⸗ rung, Irrthum.

Pobočně, adv. ſeitwärts. a) von der Seite. b) gegen die Seite.

Pobočnj, adj. omn. gen. die Seite betreffend.

Pobočnice, f. die Strangtaſche.

Pobočnjk, u, m. der Dolch (Seitengewehr).

Pobodu, verb. sing. fut. exact., perf. pobodl, imper. poboď, inf. pobůſti; præsens. verb. dur. bodu, imper. bodl, fut. dur. budu bůſti, imper. boď, inf. bůſti, ſtechen, ſpornen.

Pobogugi, verb. sing. perf. fut. exact., perf. pobogowal, imper. pobogug, inf. pobog, owati, bekämpfen, beſiegen, z. B. Feinde; verb. dur. præs. bogugi, imperf. bogowal, imper. bogug, inf. bogowati, kämpfen, kriegen, Krieg m. führen, kämpfen, ſtreiten mit den Waffen.

Pobořjm, verb. sing. fut. exact., perf. pobořil, imper. poboř, inf. pobořiti, part. pass. pobořen, alles einreißen, niederreißen, z. B. Häuſer; verb. dur. præs. bořjm, imperf. bořil, fut. dur. budu bořiti, imper. boř, inf. bořiti, einreißen, niedreißen.

Pobožně, adv. andächtig. a) aufmerkſam. b) fromm.

Pobožnoſt, i, f. Andacht. a) Aufmerkſamkeit, in Anhörung oder Leſung ꝛc. geiſtlicher Dinge. b) eine beſondere Uibung der Religion, z. B. Beten, Singen ꝛc.

Pobožný, á, é, adj. andächtig. a) aufmerkſam. b) fromm, Gott ergeben.

Pobrati, ſ. poberu.

Pobudu, verb. sing. fut. exact., perf. pobyl, imper. pobuď, inf. pobyti, lange oder kurze Zeit wo bleiben, ſich aufhalten. Dnes ſy tam pobyla, heute blieb ſie lange dort. Málo ſem ſy tam pobyl, ich hielt mich dort wenig auf; verb. dur. præs. gſem, imperf. byl, fut dur. budu, imper. buď, inf. býti, ſein.

Počaſy, ů, m. plur. Wetter, n. Witterung f.

Počátečně, adv. anfänglich, Anfangs.

Počátečný, á, é, adj. urſprünglich.

Počátek, tku, m. der Anfang, s počátku, anfänglich, Anfangs. 2) der Urſprung. 3) Anfänger, der etwas anfängt, Urheber.

Počekám, fut. ex. al, ati, ſ. počkám.

Pocenj, n. das Schwitzen.

Počepky, ů, m. plur. Tropfſtein.

Počernjm, verb. sing. fut. exact., perf. počernil, imper. počerň, inf. počerniti, part. pass. počerněn; verb. dur. præs. černjm, imper. černil, fut. dur. budu černiti, imper. čerň, inf. černiti, ſchwarz machen. a) einer Sache eine ſchwarze Farbe geben. b) beſudeln.

II. recipr. počerniti ſe, ſich ſchwarz machen. a) ſich eine ſchwarze Farbe geben. b) ſich beſudeln.

Počeſtně, adv. ehrbar. 2) beſcheiden.

Počeſtnoſt, i, f. Ehrbarkeit. 2) Beſcheidenheit.

Počeſtný, á, é, adj. ehrbar. 2) beſcheiden.

Poceſtný, á, é, adj. fremd, auswärtig geboren; poceſtný, ein Reiſender, Wandersmann; poceſtná, eine Reiſende.

Počet, čtu, m. die Zahl, a) die Anzahl, das Kennzeichen einer Zahl, die Figur der Zahl. 2) Rechnung.

Početj, n. Anfang. 2) Empfängniß.

Početnj, adj. omn. gen. die Zahlen oder Rechenkunſt betreffend, početnj uměnj, Rechenkunſt.

Početnice, f. Rechenbrett, Rechentafel.

Početnjk, u, m. Zähler, in der Rechenkunſt, eine Zahl bei den Brüchern.

Pocházým, verb. iterat. præs., imperf. pocházelo, fut. dur. budu pocházeti, imper. pocházeg, inf. pocházeti; verb. sing. fut. exact. pogdu, perf. poſſel, imper. poď, inf. pogjti, etwas weiter gehen. 2) entſtehen, entſpringen, ſeinen Anfang wo nehmen. 3 abnehmen, ſich vermindern. Zrak mi pocházý, ich verliere das Geſicht. 4) vergehen, zu Grunde gehen.

Pochlaubám ſe, al, ati, verb. iter. von pochlubjm ſe.

Pochlebenſtwj, n. Schmeichelei, das Schmeicheln.

Pochlebnice, f. Schmeichlerinn.

Pochlebnjček, čka, m. demin. ſ. ſequ.

Pochlebnjk, a, m. Schmeichler.

Pochlebný, á, é, adj ſchmeichleriſch.

Pochlebowánj, n. das Schmeicheln.

Pochlebugi, verb. dur. præs, imperf. pochlebowal, fut. dur. budu pochlebowati, imper. pochlebug, inf. pochlebowati; verb. sing. pur. fut. exactum pochlebjm, perf. pochlebil, imper. pochleb, inf. pochlebiti, ſchmeicheln, überall beipflichten.

Pochlubjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pochlubil ſe, imper. pochlub ſe, inf. pochlubiti ſe, mit und ohne Inſtrumental, ſich berühmen, z. B. einer Sache. 2) ſagen. Ani ſe nepochlubil, že tu byl, er that keine Erwähnung, er wäre hier geweſen.

Pochodjm, verb. sing. mixti. fut. exact., perf. pochodil, imper. pochoď, inf. pochoditi; verb. iterat. præs. chodjm, imperf. chodil, fut. dur. budu choditi, imper. choď, inf. choditi, eine Weile (eine Zeit lang) gehen; maličko pochoditi, eine kleine Weile gehen.

Pochodně, f. Fackel.

Pochodnjk, a, m. Fackelträger.

Pochop, a, m. Häſcher, Gerichtsdiener m.

Pochopenj, n. Begreifung f, mit der Seele.

Pochopený, á, é, adj. gefaßt, mit dem Verſtande.

Pochopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pochopil, imper. pochop, inf. pochopiti, part. paſs. pochopen; verb. dur. præs. pochopugi, imperf. pochopowal, fut. dur. budu pochopowati, imper. pochopug, inf. pochopowati, faſſsn, ergreifen, anfaſſen. 2) faſſen, mit der Seele, begreifen, verſtehen.

Pochotný, á, é, adj. ſ. chutný.

Pochowám, verb. dur pur. fut. exactum., perf. pochowal, imper. pochowey, inf. pochowati, ein wenig tragen, z. B. ein Kind auf den Armen; verb. dur. præs. chowám, imperf. chowal, fut dur. budu chowati, imper. chowey, inf. chowati, pert. paſs. chopwán. 2) begraben, beerdigen zur Erde beſtatten. Hier iſt verb. dur. præs. pochowáwám, imperf. pochowáwal, fut. dur. budu pochowáwati, imper. pochowáwey, inf. pochowáwati.

Pochwala, y, f. Lobe.

Pochwáljm, verb. sing. pur. fut. exactum., perf. pochwálil, imper. pochwal, inf. pochwáliti, part. paſs. pochwálen; verb. dur. præſens chwálim, imperf. chwálil, fut. dur. budu chwáliti, imper. chwal, inf. chwáliti, loben.

Pochwy, f. Pferdeſchmuck.
Pochybenj, n. Fehler, Verſehen.
Pochybjm, verb. sing. pur. fut. exactum., perf. pochybil, imper. pochyb, inf. pochybiti; verb. dur. præs. chybugi, imperf. chybowal, fut. dur. budu chybowati, imper. chybug, inf. chybowati, fehlen, einen Fehler machen, etwas verſehen. 2) verfehlen. In dieſer Bedeutung iſt das dur. verb. reciproc. chybowati ſe.
Pochybně, adv. zweifelhaft
Pochybnoſt, i, f. Zweifel 2) Zweifelhaftigkeit, z. B. einer Sache.
Pochybný, á, é, adj. Zweifelhaft, z. B. Sache.
Pochybowánj, n. das Zweifeln.
Pochybugi, verb. dur præs., imperf. pochybowal, fut. dur budu pochybowati, imper pochybug, inf. pochybowati, zweifeln.
Pochytjm, verb. sing. fut. exactum., perf. pochytil, imper pochyť, inf. pochytiti, part. pass. pochycen; verb. dur. præs. chytám, imperf. chytal, fut. dur budu chytati, imper chytey, inf. chytati, fangen.
Počigi, verb. sing. fut. exactum., perf. počil, imper. počj, inf. počjti, reg. genit.; verb. dur. præs. čigi, imperf. čil, imper. čj, inf. čjti, ſ. pocýtjm.
Počjnám, verb. dur. præs., imperf. počjnal, fut. dur. budu počjnati, imper. počjney, inf. počjnati; verb. sing. fut. exactum počnu, perf. počal, imper. počni, inf. počjti, anfangen. a) den Anfang mit etwas machen. b) den Anfang nehmen. c) machen, z. B. co mám počjti, oder co ſobě (ſy) mám počjti, was ſoll ich anfangen? co ſ tjm člowěkem počnu, oder co ſy ſ tjm člowěkem počnu, was ſoll ich mit dieſem Menſchen anfangen? 2) empfangen, ſchwanger werden.
II. recipr. počjnati ſobě, (ſy) ſich betragen. 2) Muthwillen treiben.
Počiſſtěnj, n. Purganz.
Počjtám, verb. dur. præs., imperf. počjtal, fut. dur. budu počjtati, imper. počjtey, inf. počjtati; verb. sing. fut. exactum počtu, perf. počtl, imper. počti, inf. počjſti, rechnen. a) überhaupt, ohne zu ſehen, ob man zuſammen rechnet oder abzieht ꝛc., z. B. učj ſe počjtati, er lernt rechnen ꝛc. b) zählen, c) mit in Rechnung bringen, in Anſchlag bringen. d) zuſammen, rechnen, s někým počjtati, meit jemand rechnen, Rechnung mit ihm halten.
Počjtánj, n. das Rechnen. a) überhaupt. b) das Zuſammenrechnen. c) das Zählen.
Počitář, e, m. Rechner. 2) Rechenmeiſter, Lehrmeiſter in der Rechenkunſt. 3) Rechnungsführer.
Počitářſtwj, n. Rechenkunſt.
Počkám, verb. sing. fut. exactum, perf. počkal, imper. počkey, inf. počkati; verb. dur. præs. čekám, imperf. čekal, fut. dur. budu čekati, imper. čekey, inf. čekati, mit dem Gen. oder mit der Präpoſition na und dem Ackuſativ, warten, auf jemand oder etwas, erwarten, bleiben, verziehen; jemands, oder einer Sache wegen. Počkeyte v brány, wartet bei dem Thore.
Počnu, verb. sing. pur. fut. exact. ſ. počjnám.
Pocta, y, f. Verehrung. a) das Ehren. b) das Schenken. c) das Geſchenk.

Poctjm, verb. sing. reg. acc. fut. exact., perf. poctil, imper. pocti, inf. poctiti; verb. dur. reg. acc. præs. ctjm, imperf. ctil, fut. dur. budu ctjti, imper. cti, inf. ctjti, ehren, mit dem Ackuſativ, verehren. b) ſchenken, něhoho darem poctiti, jemand mit einem Geſchenke beehren.

Poctiwě, adv. ehrlich. a) ehrbar. b) rechtſchaffen; poctiwě zaplatiti, ehrlich bezahlen. c) züchtig, keuſch.

Poctiwice, f. plur. Beinkleider.

Poctiwoſt, i, f. Ehrlichkeit. a) Ehrbarkeit. b) Rechtſchaffenheit.

Poctiwý, á, é, adj. ehrlich. a) ehrbar. b) rechtſchaffen. c) keuſch, züchtig.

Počtu, verb. sing. fut. exactum. ſ. počítám.

Počurám, verb. sing. fut. exactum., al, ati, beharnen, bepiſſen.

Pocýtjm, verb. sing. reg. genit. fut. exactum., perf. pocýtil, imper. pocyť, inf. pocýtiti; verb. dur. reg. acc. præs. cýtjm, imperf. cýtil, fut. dur. budu cýtiti, imper. cyť, inf. cýtiti, mit dem Genitiv, empfinden, fühlen. 2) viel ausſtehen, erdulden, leiden, zymy, ſtrachu, boleſti pocýtiti, viel Kälte, Furcht, vielen Schmerz ausſtehen.

Pod, vor mehrern Mitlautern pode, (z. B. podemnau), præp., auf die Frage wohin mit dem Ackuſativ, und auf die Frage wo mit dem Inſtral; unter. a) in Rückſicht einer höhern Sache, die drüber iſt oder ſteht, z. B. pod ſtromem seděti, unter dem Baume ſitzen; pod ſtrom wſtaupiti, unter den Baum treten ꝛc. b) unten an, unten bei, z. B. pod wrchem, unter dem Berge ꝛc. c) wenns eine Unterthänigkeit, Subordinazion, Unterwerfung ꝛc. anzeigt.

Podám, verb. sing. reg. gen. fut. exact., al, ati, ſ. podáwám.

Podařjm ſe, verb. sing. pur. recipr. fut. exactum., perf. podařil ſe, imper. podař ſe, inf. podařiti ſe; verb. dur. recipr. præs. dařjm ſe, imperf. dařil ſe, fut. dur. budu ſe dařiti, imper. dař ſe, inf. dařiti ſe, gerathen. a) gut von Statten gehen. b) von Gewächſen. a) gelingen.

Podawač, e, m. Handlanger m.

Podawačka, y, f. Handlangerinn f.

Podáwám, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. podáwal, fut. dur. budu podáwati, imper. podáwey, inf. podáwati; verb. sing. reg. genit. fut. exact. podám, perf. podal, imper. podey, inf. podati, reichen, darreichen, z. B. ruky podáwati, podati, die Hand reichen. 2) bieten, vom Käufer.

Podáwjm, verb. sing. fut. exactum, perf. podáwil, imper. podaw, inf. podáwiti, mit dem Genitiv, viele erwürgen. 2) mit dem Ackuſativ, alle erwürgen. verb. dur. reg. accus. præs dáwjm, imperf. dáwil, fut. dur. budu dáwiti, imper. daw, inf. dáwiti, würgen.

II. recipr. dáwiti ſe, ſich würgen, z. B. im Eſſen. 2) ſich übergeben, d. i. ſich erbrechen, für das niedrige bljti.

Podawky, genit. podawek, f. plur. Gabel, zum Heu oder Getreide, Heugabel.

Podbjrám, verb. dur. præs., imperf. podbjral, fut. dur. budu podbjrati, imper. podbjrey, inf. podbjrati; verb. sing. fut. exactum. podeberu, perf. podebral, imper. podber, inf. podebrati, unten weg nehmen.

Podpis, u, m. Unterſchrift.

Podpiſugi, verb. dur. præs., imperf. podpiſowal, fut. dur. budu podpiſowati, imper. podpiſug, inf. podpiſowati, part. pass. podpiſowán; verb. sing. pur. fut exact. podpjſſi, perf. podepſal, imper. podpiš, inf. podepſati, part. pass. podepſán, unterſchreiben. a) etwas unter etwas. b) etwas mit ſeinem Namen, z. B. eine Rechnung.

Podplamenice, f. Brodkuchen.

Podpora, y, f. die Stütze, z. B. des Baumes, Hauſes ꝛc.

Podpuſta, y, f. Stürzel, am Weinſtocke.

Podpuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. podpuſtil, imper. poupuſt, inf. podpuſtiti, part. pass. podpuſſtěn; verb. dur. præs. podpauſſtjm, imperf. podpauſſtěl, fut. dur. budu podpauſſtěti, imper. podpauſſtěg, inf. podpauſſtěti, ſchmoren, z. B. Fleiſch, dämpfen.

Podrážec, žce, m. Oſterluzei.

Podrážjm, verb. dur. præs., el, eti, ſ. podrazým.

Podrážka, y, f. das Doppeln, der Schuhe.

Podrazyl, a, m. ein böhmiſcher Zuname.

Podrazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. podrazyl, imper. podraz, inf. podrazyti, part. pass. podražen; verb. dur. præs podrážjm, imperf. podrážel, fut. dur. budu podrážeti, imper. podrážeg, inf. podrážeti, part. pass. podrážjn, umſtoßen. a) Doppeln, die Schuhe, ſie verſoten, beſolen.

Podrbi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. podrbal, imper. podrb, inf. podrbati, ein wenig reiben, krauen, kratzen; verb. dur. præs. drbi, imperf. drbal, fut. dur. budu drbati, imper. drb, inf.

II. recipr. podrbati ſe, ſich ein wenig krauen, ſich ein wenig kratzen; drbati ſe, ſich krauen, reiben, kratzen.

Podřeknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., podřekl ſe, podřeknauti ſe, ſich verſprechen, ſich verreden, nicht das ſagen, was man wollte.

Podřezi, verb. sing. exact. fut. al, ati, ſ. ſequ.

Podřezáwám, verb. iter. præs., imperf. podřezáwal, fut. dur. budu podřezáwati, imper. podřezáwey, inf. podřezáwati, part. pass. podřezáwán; verb. sing. fut. exactum; podřezi, perf. podřezal, imper. podřez, inf. podřezati, part. pass. podřezán, unten oder von unten abſchneiden, mit dem Meſſer, mit der Säge.

Podrobjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, en, ſ. ſequ.

Podrobugi, verb. dur. præs, imperf. podrobowal, fut. dur. budu podrobowati, imper. podrobug, inf. podrobowati; verb. sing. fut. exact. podrobjm, perf. podrobil, imper. podrob, inf. podrobiti, part. pass. podroben, unterwerfen, unterwürfig machen.

II. recipr. podrobowati ſe, ſich unterwerfen.

Podroſtám, verb. dur. præs., al ati, ſ. podroſtu.

Podroſtlý, á, é, adj. unterwachſen, z. B. mit Fleiſch.

Podroſtu, verb. sing. fut. exact., perf. podroſtl, imper. podroſt, inf. podroſtati; verb. dur. præs. podroſtám, imperf. podroſtal, fut. dur. budu podroſtati, imper. podroſtey, inf. podroſtati, unten oder unter etwas wachſen.

Podrtjm, verb. sing. fut. exact, perf. podrtil, imper. podrť

inf.

inf. podrtiti, part. paſs. podrcen, alles zerbröckeln. 2) zerſchmettern. Verb. dur. præs. drtjm, imperf. drtil, fut. dur. budu drtiti, imper. drt, inf. drtiti, part. paſs. drcen, bröckeln. 2) zerſchmettern. 3) ausreiben.

Podruh, a, m. Häusler. 2) ohne eignes Haus. b) ohne Acker.

Podruhyně, f. des Häuslers Weib.

Podruzj, n. die Miethe, gemiethete Wohnung, oder das Wohnen zur Miethe, na podruzj býti, zur Miethe wohnen.

Podrygi, verb. sing. fut. exact. podryl, podryti, ſ. ſequ.

Podrýwám, verb. dur. præs., imperf. podrýwal, fut. dur. budu podrýwati, imper. podrýwey, inf. podrýwati; verb. sing. fut. exact. podrygi, perf. podryl, imper. podreg, inf. podryti, part. paſs. podryt, untergraben, unterwühlen.

Podržjm, verb. sing. fut. exact., perf. podržel, imper. podrž, inf. podržeti; verb. dur. præs. držjm, imper. držel, fut. dur. budu držeti, imper. drž, inf. držeti, ein wenig halten. a) z. B. in der Hand, auf dem Schooſe ꝛc. b) erhalten, aufrecht halten, oder zurück halten, z. B. daß etwas oder jemand nicht falle ꝛc. 2) eine lange Weile halten, dauern, z. B. das Kleid.

Podſednj, adj. omn. gen. z. B. podſednj kůň, Sattelpferd.

Podſeku, verb. sing. fut. exact., perf. podſekal, imper. podſec, inf. podſekati, unten oder von unten abhauen; verb. dur. præs. ſeči, und ſeku, imper. ſekal, fut. dur. budu ſekati, imper. ſec, in. ſekati, part. paſs. ſečen, unten oder von unten abhauen.

Podſekřiwonohý, á, é, adj. einwärts gebogene Schenkel habend.

Podſſew, ſſwu, m. die Sole, an den Schuhen.

Podſſigi, verb. sing. fut. exact., podſſil, podſſiti, part. paſs. podſſit, ſ. ſequ.

Podſſjwám, verb. dur. præs., imper. podſſjwal, fut. dur. budu podſſjwati, imper. podſſjwey, inf. podſſjwati, part. paſs. podſſjwán; verb. sing. fut. exact. podſſigi, perf. podſſil, imper. podſſi, inf. podſſiti, part. paſs. podſſit, unternähen.

Podſſjwka, y, f. Futter unters Kleid.

Podſtarſſj, genit. podſtarſſjho, m. der erſte Brauknecht.

Podſtata, y, f. das, worinn eine Sache beſteht, das Weſen.

Podſtatně, adv. weſentlich.

Podſtatný, á, é, adj. weſentlich.

Podſtaupjm, verb. sing. fut. exact., perf. podſtaupil, imper. podſtup, inf. podſtaupiti, reg. acc. ſich unterziehen, z. B. einer Arbeit, Gefahr.

Podſtawek, wku, m. der Fuß, das Geſtell.

Podſtawjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, en, ſ. ſequ.

Podſtawugi, verb. dur. præs. imperf. podſtawowal, fut. dur. budu podſtawowati, imper. podſtawug, inf. podſtawowati; verb. sing. fut. exact. podſtawjm, perf. podſtawil, imper. podſtaw, inf. podſtawiti, part. paſs. podſtawen, unterſtellen, unterſetzen, etwas unter etwas.

Podſteli, verb. sing. fut. exact., perf. podſtlal, imper. podſtel, inf. podſtlati; verb. dur. præs. podſtláwám, imper. podſtláwey, inf. podſtláwati, unterſtreuen.

Podſtjrám, verb. dur. præs., imperf. podſtjral, fut. dur. budu podſtjrati, imper. podſtjrey,

Podkownj, adj. omn. gen. das
Hufeiſen betreffend, z. B. pod-
kownj hřebjk, ſ. ſequ.
Podkownjk, u, m. Hufnagel m.
Podkragugi, verb. dur. præs., ſ.
podkrogjm.
Podkragj, n. Gebiet, ein Bezirk,
z. B. einer Stadt, eines Landes.
Podkrogjm, verb. sing. *fut.* ex-
actum., imperf. podkrogil, im-
per. podkrog, *inf.* podkrogiti,
part. pass. podkragugi, imper*f*.
podkragowal, *fut.* dur. budu
podkragowati, imper. podkra-
gug, inf. podkragowati, unten
abſchneiden (mit dem Meſſer).
Podkuřugi, verb. dur. præs., owal,
owati, ſ. podkauřjm.
Podlaha, y, f. der Eſtrich, Bo-
den.
Podlámi, verb. sing. mixt. fut.
exact., al, ati, ſ. ſequ.
Podlamugi, verb. dur. praes.,
imper*f*. podlamowal, fut. dur.
budu podlamowati, imper. pod-
lamug, inf. podlamowati; verb.
sing. mixt. fut. exact. podlámi,
perf. podlámal, imper. podlámey,
in*f*. podlámati, reg. acc. von
unten einreißen, z. B. die Mau-
er. 2) abblatten, der Blätter
berauben, z. B. den Wein ab-
blatten.
Podlě, præp. reg. genit. nach, ge-
mäß, nach Beſchaffenheit, ver-
möge.
Podlegi, verb. sing. pur. *fut.* ex-
actum., per*f*. podlil, imper. pod-
lj, in*f*. podliti, part. pass. pod-
lit, verb. dur. praes. podlj-
wám, imper*f*. podljwal, *fut.*
dur. budu podljwati, imper.
podljwey, in*f*. podljwati, un-
tergießen.
Podletj, n. ſ. garo.
Podlezáček, čka, m. ein kriechen-
der Menſch, ein Schmeichler.
Podlezu, verb. sing. pur. *fut.* exact.,
per*f*. podlezl, imper. podlez,
in*f*. podlezti; verb. iter. præs.
podlézám, imper*f*. podlézal,
imper. podlézey, in*f*. podlézati,
unterkriechen.
Podlepjm, verb. sing. *fut.* exact. il,
iti, en, unten anpappen, ankleiben.
Podlom, u, m. das Abblatten des
Weines.
Podložjm, verb. sing. pur. fut. exact.,
per*f*. podložil, imper. podlož,
in*f*. podložiti, part. pass. pod-
ložen; verb. dur. praes. pod-
kládám, imper*f*. podkládal, *fut.*
dur. budu podkládati, imper.
podkládey, inf. podkládati,
part. pass. podkládán, unter-
legen. a) etwas unter etwas. b)
etwas mit etwas.
Podmanjm, verb. sing. pur. *fut.*
exact., per*f*. podmanil, imper.
podmaň, inf. podmaniti, part.
pass. podmaněn; verb. dur.
praes. podmaňugi, imperf. pod-
maňowal, fut. dur. budu pod-
maňowati, imper. podmaňug,
inf. podmaňowati, unterwerfen,
unterwürfig machen.
Podmáſlj, n. die Buttermilch.
Podmecy, verb. sing. *fut.* exact.,
perf. podmetal, imper. podme-
cy, in podmetati, mod. trans-
gr. *fut.* exact. podmece, un-
terwerfen, etwas unter etwas.
dur. præs. mecy, imperf. me-
tal, fut. dur. budu metati,
imper. mecy, inf. metati, mod.
transgr. præs. mece, werfen.
2) verb. sing. *fut.* exact.
zmecy, perf. zmetal, imper.
zmecy, inf. zmetati, verwerfen,
mißgebären von Thieren.
Podmetu, verb. sing. fut. exact.,
podmetl, podweſti, unter et-
was kehren, mit dem Beſen.
Podmjlám, verb. dur. praes., al,
ati, ſ. podemeli.
Podmjtám, verb. dur. praes., tal,
tati, ſ. podemeli. 2) ſ. podwo-
rjwám.

Pod-

Podnebj, (w vſtech), n. der Gaumen.
Podnécugi, verb. dur. præs., imperf. podnécowal, fut. dur. budu podnécowati, imper. podnécug, inf. podnécowati, verb. sing. fut. exact. podnjtjm, perf. podnjtil, imper. podnét, inf. podnjtiti, ſ. podpalugi.
Podnét, u, m. Zunder, 2) der Trieb, Antrieb, Reizung.
Podnikám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. ſeq.
Podniknu, verb. sing. reg. accus. fut. exact., perf. podnikl, imper. podnikni, inf. podniknauti; verb. dur. præs. podnikám, imperf. podnikal, fut. dur. budu podnikati, imper. podnikey, inf. podnikati, ſich unterziehen, z. B einer Arbeit, Sache, Gefahr 2c.
Podnjtjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, cen, ſ. podpáljm.
Podnož, e, f. der Schemmel.
Podnožky, žek, f. plur. die Schemmel oder Fußtritte der Weber.
Podob, u, m. ſ. ſequ.
Podoba, y, f. das Anſehen, die äußere Geſtalt.
Podobám ſe, verb. dur. præs., imperf. podobal ſe, fut. dur. budu ſe podobati, imper. podobey ſe, inf. podobati ſe, k nécemu, das Anſehen haben, als ob 2c.
Podobenſtwj, n. Gleichniß.
Podobjm, verb. dur. præs., imperf. podobil, fut. dur. budu podobiti, imper. podob, inf. podobiti, vorſtellen, abbilden. a) von Perſonen. b) von Gemälden, oder Zeichen.
II. recipr. podobiti ſe, ſich ſtellen, ſo thun, als ob man etwas wäre oder thäte, da es doch nicht Ernſt iſt.
Podobizna, y, f. Bildniß.
Podobné, adv. gleich, ähnlich.
Podobnjček, čka, m. ſehr ähnlich.
Podobnoſt, i, f. Aehnlichkeit.
Podobný, á, é, (abs. podoben, podobno), adj. gleich, ähnlich.
Podogjm, verb. sing. fut. exact., perf. podogil, imper. podog, inf. podogiti, part. pass. podogen, abmelken; verb. dur. præs. dogjm, imperf. dogil, fut. dur. budu dogiti, imper. dog, inf. dogiti, melken. 2) milchen, Milch von ſich geben.
Podol, a, m. ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe.
Podol, i, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.
Podolec, lce, m. eine Vorſtadt in Jungbunzlau.
Podolek, lku, m. das Untertheil des Hemdes, der Stock.
Podowádjm, verb. sing. fut. exact., perf. podowádél, imper. podowádég, inf. podowádéti, ein wenig Muthwillen treiben; ein wenig Scherz treiben. 2) ein wenig zanken.
Podpal, u, m was zum Unterzünden iſt; im moral. Verſtand, Anreizung, Anreizungsmittel.
Podpáljm, verb. sing. fut. pur. exact., il, iti, ſ. podpalug.
Podpalka, y, f. ein Name der dunkelbraunen Kühe.
Podpalugi, verb. dur. praes., imperf. podpalowal, fut. dur. budu podpalowati, imper. podpalug, inf. podpalowati, part. pass. podpalowán; verb. sing. fut. exact. podpáljm, perf. podpálil, imper. podpal, inf. podpáliti, part. pass. podpálen, von unten anzünden. 2) tropiſch, entzünden.
Podpauſſtjm, verb dur. præs., él, éti, ſ. podpuſtjm.
Podpauſſtka, y, f. Eingeſchnittenes, Eingelaſſenes, ein Gewicht.
Podpažnjček, čka, m. demin. Schooßhund, Schooßhündchen.
Podpjrám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. podepru.

II. recipr. podbjrati ſe, podebrati ſe, eitern.

Podbradek, dku, m. ſ. lalok.

Podbřiſſek, ſſku, m. Unterbauch, Schmeerbauch.

Podčepky, ů, m. plur. ſ. počepky.

Podchycugi, verb. dur. reg. acc. præs., imperf. podchycowal, fut. dur. budu podchycowati, imper. podchycug, inf. podchycowati; verb. sing. fut. exactum podchytjm, perf. podchytil, imper. podchyt, inf. podchytiti, unterſtützen, etwas mit etwas, z. B. dům, das Haus.

Poddám, verb. sing. reg. accus. fut. exact., perf. poddal, imper. poddey, inf. poddati; verb. dur. præs. poddáwám, imperf. poddáwal, fut. dur. budu poddáwati, imper. poddáwey, inf. poddáwati, ergeben, übergeben. 2) unterthan machen.

II. recipr. poddati ſe, poddáwati ſe, ſich ergeben. 2) unterthan werden.

Poddanoſt, i, f. Unterthänigkeit, in Rückſicht der Leibeigenſchaft und Frohndienſte.

Poddaný, á, é, adj. unterthänig, unterwerfen. 2) leibeigen.

Poddaný, ého, m. der Unterthan. a) überhaupt, b) in Rückſicht des Fürſten oder Obrigkeit. c) ein Leibeigner.

Poddáwám, verb. dur. præs. ſ. poddám.

Podeberu, verb. sing. fut. exact., perf. podebral, imper. podebeř, inf. podebrati, ſ. podbjrám.

Podekřj, n. kleine Staude.

Poděkugi, verb. sing. fut. exact., perf. poděkowal, imper. poděkug, inf. poděkowati, ſich bedanken; někomu, bei jemand; za něco, für etwas; verb. dur. præs. děkugi, imperf. děkowal, fut. dur. budu děkowati, imper. děkug, inf. děkowati, danken.

II. recipr. poděkowati ſe, idem.

Podělám, verb. sing. fut. exact., perf. podělal, imper. poděley, inf. podělati, mit dem Genitiv, viel fertig (zu Ende) machen. 2) mit dem Akkuſativ. a) alles fertig (zu Ende) machen. Ani ſme toho nemohli podělati, wir konnten damit nicht fertig werden. b) in der anſtändigern Sprechart für poſrati. II. Verb. dur. præs. dělám, imperf. dělal, fut. dur. budu dělati, imper. děley, inf. dělati, mit und ohne Akuſativ, machen. 2) arbeiten.

II. recipr. podělati ſe, in der anſtändigern Sprechart für poſrati ſe.

Podělјm, verb. sing. fut. exactum., perf. podělil, imper. poděl, inf. poděliti; verb. dur. præs. poděluni, imperf. podělowal, fut. dur. budu podělowati, imper. podělug, inf. podělowati, mit dem Genitiv der Perſon und dem Inſtrumental der Sache, viele betheilen. 2) alle betheilen.

Podemeli, verb. sing. fut. exactum, perf. podemlel, imper. podemel, inf. podemljti; verb. dur. præs. podmjlám, imperf. pomjlal, fut. dur. budu podmjlati, imper. podmjley, inf. podmjlati, unterwühlen.

Podeň, für pod něho oder pod něg.

Podepru, verb. sing. fut. exactum. podepřes, podepře, podepřeme, podepřete, podeprau, perf. podepřel, inf. podepřjti; verb. dur. præs. podpjrám, imperf. podpjral, fut. dur budu podpjrati, imper. podpjrey, inf. podpjrati, unterſtützen. a) etwas unter etwas, z. B. den Arm unter

unter den Kopf. b) etwas mit etwas, z. B. das Haus, den Kopf ꝛc.

II. recipr. podepřjti ſe, ſich anlehnen, z. B. an einen Baum.

Podepſati, ſ. podpjſſi.

Podeſtru, verb. sing. fut. exactum, podeſtřel, podeſtřjti, ſ. podſtjrám.

Podhlawnice, f. Hauptküſſen, Kopfküſſen.

Podhlawnička, y, f. demin. idem.

Podezřele, adv. verdächtig.

Podezřelý, á, é, adj. verdächtig.

Pedezřenj, n. Argwohn, Verdacht.

Podezřiwý, á, é, adj. argwöhniſch.

Podhodjm, verb. sing. fut. exact., perf. podhodil, imper. podhoď, inf. podhoditi, part. pass. podhozen; verb. dur. præs. podhazugi, imperf. podhazowal, fut. dur. budu podhazowati, imper. podhazug, inf. podhazowati, unterwerfen, etwas unter etwas. a) unterſchieben, etwas an die Stelle eines Andern.

Podhrdlek, dlku, m. Vordertheil des Halſes.

Podjl, u, m. Erbtheil, Theil der Erbſchaft.

Podjlný, á, é, adj. abgetheilt.

Podjwám ſe, verb. sing. fut. exact., perf. podjwal ſe, imper. podjwey ſe, inf. podjwati ſe; verb. dur. præs. djwám ſe, imperf. djwal ſe, fut. dur. budu ſe djwati, imper. djwey ſe, inf. djwati ſe, anſehen, ſehen nach etwas, anſchauen, die Augen auf etwas richten. a) ſehen, wohin ſehen, nach etwas ſehen. Es iſt auch nach etwas ſehen ſo viel als hingehen und darnach ſehen, z. B. podjwám ſe do ſwé zahrady, ich will in meinen Garten ſehen.

Podiwenj, n. Verwunderung.

Podiwjm ſe, verb. sing. fut. exactum., perf. podiwil ſe, imper. podiw ſe, inf. podiwiti ſe; verb. dur. præs. diwjm ſe, imperf. diwil ſe, fut. dur. budu ſe diwiti, imper. diw ſe, inf. diwiti ſe, mit und ohne Dativ, ſich verwundern.

Podiwný, á, é, adj. wunderbar.

Podkamnj, n. der Ort unter dem Ofen.

Podkauřenj, n. Beräucherung, a) in Rückſicht des Rauchs. b) in Rückſicht des Dufts der angezündeten Dinge, zur Geſundheit, Reinigung ꝛc.

Podkauřjm, verb. sing. fut. exactum., perf. podkauřil, imper. podkuř, inf. podkauřiti; verb. dur. præs. podkuřugi, imperf. podkuřowal, fut. dur. budu podkuřowati, imper. podkuřug, inf. podkuřowati, mod. transgr. præs. podkuřuge, beräuchern. a) mit Rauch erfüllen. b) mit Räuchwerk, z. B. Blumen, Weinrauch ꝛc., zur Geſundheit oder Reinigung.

Podkládám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. podložjm.

Podkladek, dku, m. Unterlage f.

Podkolenj, n. Kniebeuge, Kniekehle.

Podkopi, verb. sing. fut. exact., perf. podkopal, imper. podkop inf. podkopati, part. pass. podkopán; verb. dur. præs podkopáwám, imperf. podkopáwal fut. dur. budu podkopáwati, imper. podkopáwey, inf. podkopáwati, untergraben, z. B. ein Haus, Berg ꝛc.

Podkopánj, n. Untergrabung, f. eines Hauſes, Berges.

Podkopáwám, ſ. podkopi.

Podkowa, y, f. Hufeiſen, podkowu přibit, ein Hufeiſen aufſchlagen.

Pod-

inf. podſtjrati; verb. sing. fut. exact. podeſtru, perf. podeſtřel, imper. podeſtři, inf. podeſtřjti, part. pass. podeſtřjn, unterbreiten.

Podſtrčjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, en, ſ. ſequ.

Podſtrkugi, verb. dur. præs., imperf. podſtrkowal, fut. dur. budu podſtrkowati, imper. podſtrkug, inf. podſtrkowati; verb. sing. per. fut. exact. podſtrčjm, perf. podſtrčil, imper. podſtrč, inf. podſtrčiti, part. pass. podſtrčen, unterſtecken, hinunter ſtecken. 2) unterſchieben. a) etwas unter etwas. b) etwas an die Stelle eines andern, beſonders etwas Unrechtes.

Podſwinče, ete, n. das Spanferkel.

Podſynj, n. Schutzdach, Wetterdach.

Podtagj, adv. heimlich, ingeheim.

Podtjnám, verb. dur. prda ſ. ſequ.

Podtnu, verb. sing. fut. exact., perf. podťal, imper. podtni, inf. podtjti, part. pass. podťal; verb. dur. præs. podtjnám, imperf. podtjnal, fut. dur. budu podtjnati, imper. podtjney, inf. podtjnati, unten abhauen.

Podtrauſým, verb. sing. fut. exact., perf. podtrauſyl, imper. podtrus, inf. podtrauſyti, unterſtreuen.

Podtrhnu, verb. sing. fut. exact., podtrhl, podtrhnauti, ſ. ſequ.

Podtrhugi, verb. dur. præs., imperf. podtrhowal, imper. podtrhug, inf. podtrhowati; verb. sing. fut. exact. podtrhnu, perf. podtrhl, imper. podtrhni, inf. podtrhnauti, niederwerfen. 2) unterſtreichen.

Poduſſka, y, *f.* das Küſſen, worauf man ſitzt, oder liegt ꝛc.; zum Kopfe.

Poduſſtička, y, *f.* demin. Küßchen.

Podwádjm, ěl, ěti, ſ. podwedu.

Podwazek, zku, m. Knieband.

Podwáži, verb. sing. *fut.* exact., podwázal, podwázati, podwázán, ſ. ſequ.

Podwazugi, verb. dur. præs., imperf. podwazowal, *fut.* dur. budu podwazowati, imper. podwazug, *inf.* podwazowati; verb. sing. *fut.* exact., podwáži, perf. podwázal, imper. podwaž, *inf.* podwázati, part. pass. podwázán, unterbinden, unten binden.

Podwedu, verb. sing. *fut.* exact., perf. podwedl, imper. podweď, *inf.* podweſti, part. pass. podweden; verb. iter. præs. podwodjm, imper*f.* podwáděl, imper. podwáděg, *inf.* podwáděti, hintergehen, betrügen.

Podwlaky, *f.* plur. Geſimſe.

Podwod, u, m. Betrug.

Podwodjm, verb. iter. præs., il, iti, ſ. podwedu.

Podwodně, adv. betrüglich.

Podwodnice, *f.* Betrügerinn.

Podwodnjk, a, m. Betrüger.

Podwodný, á, é, adj. betrüglich.

Podwog, e, *f.* Oberſchwelle f.

Podwolenj, n. Verpflichtung, Verbindung, zu etwas.

Podwoljm ſe, verb. sing. *fut.* exact., il, iti, ſ. ſequ.

Podwolugi ſe, verb. dur. præs, imper*f.* podwolowal ſe, *fut.* dur. budu ſe podwolawati, imper. podwolug ſe, *inf.* podwolowati ſe, ſich verpflichten, verbinden.

Podwořı, verb. sing. *fut.* exact., ral, rati, ſ. ſequ.

Podworáwám, verb. dur. præs., imper*f.* podworáwal, imper. podworáwey, *inf.* podworáwati, brachen, ſtürzen.

Podwrhu, podwržes, podwrže, podwržeme, podwržete, podwrhau, verb. sing. *fut.* exact. per*f.* podwrhl, imper. podwrc, *inf.* podwrcy, part. pass. podwržen.

žen, unterſchieben, etwas an die Stelle eines Andern; beſonders etwas Unrechtes.

Podwrhugi, verb. dur. præs., imperf. podwrhowal, fut. dur. budu podwrhowati, imper. podwrhug, inf. podwrhowati. ſ. vorher.

Podwržený, á, é, part. conſtr. unterſchoben.

Podzednice, f. ein Balken, der ganz auf der Mauer liegt.

Podzemnj, adj. omn. gen. unterirdiſch.

Podzym, a, m. Herbſt. m.

Podzymek, mku, m. idem.

Podzymnj, adj. omn. gen. den Herbſt betreffend.

Pogatý, á, é, part. conſtr. von pogmu.

Půgdu, fut. dur. von gdu, verb. dur. præs., imperf. ſſel, imper. gdi und pod, inf. gjti, gehen; verb. sing. fut. exact. dogdu, hingehen, perf. doſſel, imper. dogdi, inf. dogjti; přigdu verb. sing. fut. exactum, perf. přiſſel, imper. přigdi, inf. přigjti, kommen, nach der Entfernung. II. pogdu verb. sing. pur. fut. exactum., perf. poſſel, imper. pogdi, inf. pogjti, etwas weiter gehen; verb. dur. præs. pocházým, imperf. pocházel, imper. pocházeg, inf. pocházeti, entſtehen. 2) vergehen, zu Grunde gehen.

Pogečjm, verb. sing. fut. exact., perf. pogečel, imper. pogeč, mod. transgr. fut. exact. pogeče, inf. pogečeti, eine Weile brauſen, d. i. erſchallen, ertönen, z. B. moře, das Meer 2) eine Weile ſtark und heftig jammern, lamentiren. Verb. dur. præs. gečjm, imperf. gečel, fut. dur. budu gečeti, imper. geč, inf. gečeti, mod. transgr. præs. gur. brauſen, 2) jammern. Anj

Pogedu, fut. dur. von verb. dur. præs. gedu, imperf. gel, imper. geď und pogeď, inf. geti, mod. transgr. præs. geda, gehen, von den Pferden Wařug, koni gedau, weiche aus, es gehen die Pferde. 2) fahren, neutr. d. i. geführt werden. 3) reiten. Wenn es die Umſtände nicht genug erklären, ob man fährt oder reitet, ſo ſagt man: geti na woze, na lodj oder wezt ſe, zu Wagen, zu Schiffe fahren; geti na koni, reiten.

II. **Pogedu**, verb. sing. fut. exact., perf. pogel, imper. pogeď, inf. pogeti, mod. trans. fut. exact pogeda; verb. iter. præs. pogjždjm, imperf. pogjžděl, imper. pogjžděg, inf. pogjžděti, mod. transgr. præs. pogjžděge, etwas weiter gehen, von Pferden. 2) etwas weiter fahren. 3) etwas weiter reiten.

Pogednám, verb sing. fut. exact., perf. pogednal, imper. pogedney, inf. pogednati; verb. dur. præs. gednám, imperf. gednal, fut. dur. budu gednati, imper. gedney, inf. gednati, ausrichten, ausführen.

Pogednánj, n. Ausrichtung, Ausführung.

Pogetj, n. nom. verb. von pogmu.

Pogednau, zugleich. 2) gleich, ſogleich. 3) bald, leicht. To ſe může pogednau ſtát, das kann leicht geſchehen.

Pogjm, verb. dur. præs, imperf. pogil, fut. dur. budu pogiti, imper pog, inf. pogiti; verb. sing. fut. exact. ſpogjm, perf. ſpogil, imper. ſpog, inf. ſpogiti, part. pass. ſpogen, vereinigen.

Pogjm, verb. sing. fut. exact., perf. pogedl, imper. pogez, inf. pogeſt, mit dem Genitiv,

etwas eſſen, viel aufeſſen. 2) mit dem Ackuſativ, alles aufeſſen. 3) verb. dur. præs. gjm, imperf. gedl, fut. dur. budu gjſt, imper. gez, inf. gjſti, eſſen.

Pogjmám, al, ati, ſ. pogmu.

Pogiſſtěnj, n. Verſicherung f, durch Bürgen, Geld, Wechſel, Handſchrift.

Pogiſtjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſſtěn, ſ. sequ.

Pogiſſtugi, verb. dur. præs., imperf. pogiſſtowal, fut. dur. budu pogiſſtowati, imper. pogiſſtug, inf. pogiſſtowati; verb. sing. reg. genit. fut. exactum. pogiſtjm, perf. pogiſtil, imper. pogiſt, inf. pogiſtiti, verſichern, etwas, jemand wegen etwas Sicherheit geben, z. B. durch Bürgen, Wechſel ꝛc.

Pogmu, verb. sing. fut. exact., ger. gen., perf. pogal, imper. pogmi, inf. pogjti; verb. dur. præs. pogjmám, imperf. pogjmal, fut. dur. budu pogjmati, imper. pogjmey, inf. pogjmati, faſſen, begreifen. 2) Zenu, manželku pogjti, ſich eine Frau nehmen; nekteerau za manželku pogjt. 3) koně w vzdu pogjt, auch bloß koně pogjt, einzäumen.

Pohádka, y, f. das Räzel, a) etwas zu errathen. b) Märchen.

Pohádám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. pohádal, imper. pohádey, inf. pohádati, eine Weile oder eine Zeit rathen, muthmaßen. Verb. dur. præs. hádám, imperf. hádal, fut. dur. budu hádati, rathen, d. i. muthmaßen.

II. recipr. pohádati ſe, verb. sing. fut. exactum pohodnu ſe, perf. pohodl ſe, imper. pohodni ſe, inf. pohodnauti ſe, ſtreiten, mit Worten. S. wadjm ſe, ſwadjm ſe.

Pohan, a, m, der Heide.

Pohanbjm, verb. sing. reg. genit. fut. exact., perf. pohanbil, imper. pohanbi, inf. pohanbiti, part. pass. pohanben, ſchänden, ſchwächen, (ſtupriren).

Pohaněnj, n. Beſchimpfung f.

Pohanjm, verb. sing. fut. exact., perf. pohaněl, imper. pohaň, inf. pohaněti, part. pass. pohaněn; verb. dur. præs. hanjm, imperf. haněl, fut. dur. budu haněti, imper. haň, inf. haněti, beſchimpfen.

Poháujm, verb. iter. præs., imperf. poháněl, fut. dur. budu poháněti, imper. poháněg, inf. poháněti, forttreiben, weiter treiben, z. B. das Vieh. 2) fordern, rufen oder kommen laſſen, z. B. vor Gericht.

Pohanka, y, f. Heidinn. 2) das Heidekorn.

Pohanſký, á, é, adj. heidniſch.

Pohanſtwo, a, n. Heidenſchaft, f. Heidenthum. a) Mangel der Erkenntniß des wahren Gottes, oder Mangel der chriſtlichen Religion. b) die Heiden.

Pohladjm, verb. sing. fut. exact., perf. pohladil, imper. pohlaď, inf. pohladiti; ein wenig glätten. 2) ein wenig ſtreicheln. Verb. dur. præs. hladjm, imperf. hladil, fut. dur. budu hladiti, imper. hlaď, inf. hladiti, glätten. 2) ſtreicheln.

Pohlawek, wku, m. die Ohrfeige; pohlawek dát, Ohrfeige geben.

Pohlawj, n. das Geſchlecht, Inbegriff deren, die wegen der Fortpflanzungsart zuſammen gehören, z. B. das männliche, weibliche.

Pohlawkugi, verb. dur. præs., owal, owati, Ohrfeigen geben.

Pohlcugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. pohltjm.

Pohled, u, m. das Anſehen, die äußere Geſtalt.

Pohledám, verb. sing. reg. genit. fut. exact., perf. pohledal, imper. pohledey, inf. pohledati; verb. dur. præs., hledám, mit und ohne Genitiv, ein wenig oder lange ſuchen. Imperf. hledal, fut. dur. budu hledati, imper. hledey, inf. hledati, ſuchen.

Pohledénj, n. das Anſehen, das Sehen auf etwas.

Pohledjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pohleděl, imper. pohleď, inf. pohleděti, eine Weile anſehen, ſehen nach etwas, anſchauen. Verb. dur. præs. hledjm, imperf. hleděl, fut. dur. budu hleděti, imper. hleď, inf. hleděti, ſehen.

Pohlédnu, und pohljdnu, verb. sing. fut. exact., perf. pohlédl und pohljdl, imper. pohlédni und pohljdni, inf. pohlédnauti und pohljdnauti, blicken, wohin ſehen, den Blick wohin werfen.

Pohlodek, dku, m. ein Kuchen für die Dienſtmägde.

Pohltjm, verb. sing. fut. exact., perf. pohltil, imper. pohlť, inf. pohltiti; verb. dur. præs. pohlcugi, imperf. pohlcowal, fut. dur. budu pohlcowati, imper. pohlcug, inf. pohlcowati, verſchlucken, verſchlingen.

Pohnat, ſ. pozenu.

Pohnogjm, verb. sing. pur. fut. exactum, perf. pohnogil, imper. pohnog, inf. pohnogiti; verb. dur. præs. hnogjm, imperf. hnogil, imper. hnog, inf. hnogiti, düngen, bedüngen.

Pohnu, und hnu, verb. sing. fut. exact., perf. pohnul und hnul, imper. pohni und hni, inf. pohnauti und hnauti, part. pass. pohnut und hnut; verb. dur. præs. pohybugi, imperf. pohybowal, imper. pohybug, inf. pohybowati, mit dem Inſtrumental, bewegen, etwas Körperliches in Bewegung ſetzen, rühren. 2) bewegen, rühren, einen Eindruck machen.

II. recipr. pohnauti und hnauti ſebau, a) ſich bewegen, ſich rühren. Gak ſebau pohnu, ge mi zyma, ſobald ich mich bewege, ſo bekomme ich Kälte. b) Mit Rührung.

Pohnutedlně, adv. beweglich, a) mit ſchneller Bewegung. b) mit Rührung.

Pohnutedlnoſt, i, f. Beweglichkeit. a) z. B. eines Körpers. b) einer Rede.

Pohnutedlný, á, é, adj. beweglich, a) was ſich leicht bewegt oder leicht bewegen läßt, z. B. ein Stein ꝛc. b) was andre leicht bewegt, z. B. eine Rede.

Pohnutj, n. Bewegung, a) des Leibes oder einer körperlichen Sache. b) der Seele, des Gemüths ꝛc. c) Unruhe, z. B. unter den Leuten, ſowol im guten als im böſen Verſtande.

Pohoda, y, f. günſtige Witterung.

Pohodlně, adv. bequem.

Pohodlj, n. Bequemlichkeit f.

Pohodlný, á, é, adj. bequem.

Pohoř, i, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Pohořekugi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. pohořekowal, imper. pohořekug, inf. pohořekowati, ein wenig klagen, ſeine Unzufriedenheit äußern. S. ponaříkati ſobě, poplakati.

Pohořjm, verb. sing. fut. exact., perf. pohořel, imper. pohoř,

inf. pohořeti, abbrennen d. i. durchs Feuer verzehrt worden; z. B. dům pohořel, jetzt häufiger shořel, das Haus iſt abgebrannt. Davon Pohoř. Noch mehr von Menſchen, pohořel ſem, ich bin abgebrannt.

Pohořelec, lce, m. ein Ort in Prag.

Pohořeliſſtě, n., die Brandſtätte, d. i. Ort, wo ein Brand geweſen.

Pohorſſenj, n. Aergerniß, Anſtoß, pohorſſenj dát, Aergerniß geben.

Pohorſſjm, verb. sing. fut. exact., perf. pohorſſil, imper. pohorš, inf. pohorſſiti; verb. dur. præs. pohorſſugi, imperf. pohorſſowal, fut. dur. budu pohorſſowati, imper. pohorſſug, inf. pohorſſowati, ärgern, Anſtoß geben.

II. recipr. pohorſſiti ſe, ſich ärgern an etwas, Aergerniß nehmen.

Pohorſſugi, verb. dur. præs., owal, owati, idem.

Pohotowě, adv. bei der Hand, z. B. ſein.

Pohowjm ſobě, verb. sing. fut. exact., perf. pohowěl, imper. pohowěg, inf. pohowěti; verb. dur. præs. howjm, imperf. howěl, fut. dur. budu howěti, imper. howěg, inf. howěti, ſich pflegen.

Pohrabáč, e, m. Kohlenkrücke.

Pohrabugi, verb. dur. præs., imperf. pohrabowal, imper. pohrabug, inf. pohrabowati, nachrechnen, mit dem Rechen.

Pohragi, verb. sing. fut. exact., perf. pohral, imper. pohrey, inf. pohrati, ein wenig ſpielen. 2) Verb. dur. præs. pohráwám, imperf. pohráwal, fut. dur. budu pohráwati, imper. pohráwey, inf. pohráwati, ſpielen, ſchäkern.

Pohřbjm, verb. sing. fut. exact., perf. pohřbil, imper. pohřbi, inf. pohřbiti, part. pass. pohřben, begraben, beerdigen einen Todten. Sieh pochowáwám.

Pohrdač, e, m. Verächter.

Pohrdám, verb. dur. præs., imperf. reg. inſtrumental. pohrdal, fut. dur. budu pohrdati, imper. pohrdey, inf. pohrdati, verachten.

Pohrdánj, n. Verachtung.

Pohřeb, hřbu, m. loc. sing. u, Begräbniß, a) das Begraben, Beerdigung. b) Leichenbegräbniß.

Pohřebnj, adj. omn. gen. die Leichen betreffend; pohřebnj pjſeň, Begräbnißlied, pohřebnj kázanj, Leichenpredigt.

Pohřebnice, f. ſ. hřbitow.

Pohřjžjm, verb. sing. fut. exact., perf. pohřjžil, inf. pohřjžiti, part. pass. pohřjžen; verb. dur. præs. hřjžjm, imper. hřjžil, fut. dur budu hřjžit, imper. hřjž, inf. hřjžiti, untertauchen (akt)

Pohrnu, fut. dur. verb. dur. præs. hrnu, imperf hrnul, imper. hrň und pohrň, inf. hrnauti, ſchieben, mehrere einzelne Dinge in einem Haufen.

II. verb. sing. fut. exact., perf. pohrnul, imper. pohrň, inf. pohrnauti, etwas weiter ſchieben.

III. Recipr. hrnauti ſe, rollen, ſich fort bewegen, beſonders in einer gröſſern Menge, und in einer ſtarken Bewegung, z. B. ſlzy ſe hrnau z očj, die Thränen rollen aus den Augen. Lidj ſe hrne do chrámu, viele Leute rollen in die Kirche hinein.

Pohrobek, bka, m. Nachwaiſe.

Pohrobjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. pohřbjm.

Pohroma, y, f. unglückliches Verhängniß, Schickſal.

Pohromadě, adv. beiſammen.

Pohrozým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pohrozyl, imper. pohroz, inf. pohrozyti; verb. dur. præs. hrozým, imperf. hrozyl, fut. dur. budu hrozyti, imper. hroz, inf. hrozyti, drohen.

Pohrůžka, y, f. Drohung, a) das Drohen. b) Drohworte.

Pohubjm, verb. sing. reg. acc. fut. exact., perf. pohubil, imper. pohub, inf. pohubiti, part. pass. pohuben; verb. dur. præs. hubjm, imperf. hubil, fut. dur. budu hubiti, imper. hub, inf. hubiti, part. pass. huben, verwüſten, verheeren.

Pohůnek, nka, m. der Kleinknecht, Unterknecht.

Pohybowánj, n. Bewegung f., des Leibes oder einer körperlichen Sache.

Pohybugi, verb. dur. reg. inſtrument. præs., imperf. pohybowal, fut. dur. budu pohybowati, imper. pohybug, inf. pohybowati. S. pohnu.

Pohynu, verb. sing. fut. exact., perf. pohynul, imper. pohyň, inf. pohynauti; verb. dur præs. hynu, imperf. hynul, fut. dur. budu hynauti, imper. hyň, inf. hynauti, vergehen, zu Grunde gehen.

Pokagi ſe, verb. sing. fut. exact., perf. pokál ſe, imper. pokay ſe, inf. pokáti ſe; verb. dur. præs. kagi ſe, imper. kál ſe, fut. dur. budu ſe káti imper. kay ſe, inf. káti ſe, Buße thun. Auch die Kroaten ſagen kajamſze, es gereuet mich; und die Dalmatier kàjatiſe, pokàjatiſe; die Pohlen aber pokutę czynić, Buße thun.

Pokáljm, verb. sing. fut. exact., perf. pokálel, imper. pokáleg, inf. pokáleti; verb. dur. præs. káljm, imperf. kálel, fut. dur. budu káleti, imper. káleg, inf. káleti, beſudeln.

Pokánj, n. Buße, a) Bereuung, b) äußerliche Bußwerke: pokánj činit, Buße thun. Pokánj heißen die Kroaten Saluvanye, kajanye d. i. zalowanj, kaganj, die Reue, Bereuung; das heilige Sakrament aber pokora, Buße thun, chiniti pokoru, d. i. činiti pokoru; die Dalmatier, boléſt, kàiba, pokòre, pokòra; die Pohlen aber pokuta, poprawa, poprawienie życia, żal za grzecclnj.

Pokárám, verb. sing. fut. exact., perf. pokáral, imper. pokárey, inf. pokárati; verb. dur. præs. kárám, imperf. káral, fut. dur. budu kárati, imper. karey, inf. kárati, ein wenig ſtrafen, a) ein wenig ſchelten. b) ein wenig züchtigen.

Pokaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pokaupil, imper. pokup, inf. pokaupiti, part. pass. pokaupen, aufkaufen. Verb. dur. præs. kupugi, imperf. kupowal, fut. dur. budu kupowati, imper. kupug, inf. kupowati, kaufen. Ob es gleich ſcheint, die Czechen hätten dies Zeitwort von den Teutſchen entlehnt, ſo iſt es wol nur einerlei Urſprungs aus der viel ältern Hauptſprache; denn die Kroaten ſagen kupujem; ich kaufe, die Dalmatier kûpiti, die Pohlen kupić, kupować. Auch die Ruſſen heißen den Kaufmann kupec, und die Kaufmannsfrau kupčicha.

Pokauſſjm, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. pokauſſel, fut.

dur. budu pokauſſeti, imper. pokauſſeg, inf. pokauſſeti, part. pass. pokauſſjn, vexiren, necken, ſeinen Spaß haben. 2) verſuchen, zum Böſen reizen. Sieh auch pokuſým.

II. recipr. pokauſſet ſe, o něco, wagen, probiren.

Pokauſſjwám, al, ati, frequ. von pokauſſjm.

Pokautně, adv. heimlich.

Pokautný, á, é, adj. geheim, heimlich.

Pokazdé, adv. jedesmal, allezeit.

Pokazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pokazyl, imper. pokaz, inf. pokazyti; verb. dur. præs. kazým, imperf. kazyl, fut. dur. budu kazyti, imper. kaz, inf. kazyti, verderben, ſchlecht machen. Co pak ſy myſljte, žeby wás tam pokazyli, glaubt ihr denn, man würde euch dort verderben?

II. recipr. pokazyt ſe, verderben, ſchlechter werden.

Poklad, u, m. der Schatz, ein Vorrath von Dingen, die man aufhebt, beſonders des Geldes.

Pokladač, e, m. ſ. podwodnjk.

Pokládám, verb. dur. præs., imperf. pokládal, fut. dur. budu pokládati, imper. pokládey, inf. pokládati, legen. 2) ſ. oklamáwám. 3) rechnen, dafür halten; to ſobě za hanbu pokládám, das rechne ich mir für eine Schande; za zlé pokládati, übel nehmen (übel auslegen); za t ěžké ſobě pokládati, ſchwer an etwas gehen. S. auch položiti.

Pokladnice, f. die Schatzkammer, Sparbüchſe.

Pokladnjk, a, m. Schatzmeiſter, a) bei der Schatzkammer. b) überhaupt.

Pokleknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poklekl, inf. pokleknauti; verb. dur. præs. klekám, imperf. klekal, fut. dur. budu klekati, imper. klekey, inf. klekati, niederknien.

Pokleſáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Pokleſnu, verb. sing. fut. exact., perf. pokleſl, imper. pokleſni, inf. pokleſnauti; verb. dur. præs. kleſám, imperf. kleſal, fut. dur. budu kleſati, imper. kleſey, inf. kleſati, ſtraucheln.

Poklička, y, f. der Deckel, eines Topfes.

Poklid, u, m. ſ. die Ruhe. 2) odklad.

Poklop, u, m. die Klappe, der Schlag, die Thüre, z. B. des Heubodens.

Poklopec, pce, m. der Vogelſchlag. 2) der Latz, Hoſenlatz, Hoſenklappe f.

Poklopjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, en, ſ. sequ.

Poklopugi, verb. dur. præs., imperf. poklopowal, fut. dur. budu poklopowati, imper. poklopug, inf. poklopowati, umſtürzen (akt.).

Pokluſſi, verb. sing. fut. exact., perf. pokluſal, imper. pokluš, inf. pokluſati, ein wenig traben; verb. dur. præs. kluſſi, imperf. kluſal, imper. kluš, inf. kluſati, traben.

Pokochám ſe, verb. sing. reg. local. mit dem Vorworte w fut. exact., perf. pokochal ſe, imper. pokochey ſe, inf. pokochati ſe, ſich ein wenig ergötzen. Verb. dur. præs., reg. local. kochám ſe, imperf. kochal ſe, fut. dur. budu ſe kochati, imper. kochey ſe, inf. kochati ſe, ſich ergötzen.

Pokog, e, m. der Friede, a) wenn kein Krieg iſt, oder der Krieg aufhört; pokog vdělat, pokog zřjdit a způſobit, Frieden machen oder ſtiften. b) Ruhe, z. B. im Lande, Hauſe, zwiſchen Eheleuten ꝛc. im Gemüthe ꝛc. Pokoge nedat, s pokogem nenechat, keine Ruhe laſſen, nicht zufrieden laſſen. 2) Zimmer.

Pokogjček, čku, m. demin. ein Zimmerchen.

Pokogjk, a, m. ein kleines Zimmer.

Pokogjm, verb. dur. præs., imperf. pokogil, fut. dur. budu pokogiti, imper. pokog, inf. pokogiti; verb. sing. fut. exact. ſpokogjm, perf. ſpokogil, imper. ſpokog, inf. ſpokogiti, beſänftigen, beruhigen.

Pokogně, adv. friedfertig, friedſam. 2) ruhig.

Pokogný, á, é, adj. friedfertig, friedſam, friedlich. 2) ruhig.

Pokolenj, das Geſchlecht, a) Inbegriff aller, die durch Geburt und Aehnlichkeit zuſammen gehören, z. B. der Menſchen, Thiere, Fiſche, Bienen, Hunde ꝛc. b) Gattung, Art.

Pokora, y, f. die Demuth, Herablaſſung ſeiner ſelbſt, Erniedrigung. Bei den Kroaten heiſt pokóra, die Buße. Bei den alten Czechen mag es auch ſo geheißen haben, wiewol ſie auch pokánj dafür gebrauchen.

Pokořjm ſe, verb. sing. pur. recipr. fut. exact., perf. pokořil ſe, imper. pokoř ſe, inf. pokořiti ſe; verb. dur. præs. kořjm ſe, imperf. kořil ſe, fut. dur. budu ſe kořiti, imper. koř ſe, inf. kořiti ſe, ſich demüthigen, demüthig machen. Die alten Czechen haben wol pokořiti ſe Bohu, auch für káti ſe, pokáti ſe gebraucht; denn Hájek ſagt in ſeiner Chronik Bl. LXXVII. S. 2. vom Boleſlaw dem Grauſamen napomjnán gſa owſſem od niekterých ſwých wiernych nábožniegſſých křeſtianuw, aby ſe toho hřjchu Pánu Bohu wyznal a činil pokánj, toho nikterakž nechtiel včiniti, a Panu Bohu ſe pokořiti, ač čaſtokrát tiežká činil wzdychanj.

Pokorně, adv. demüthig.

Pokorný, á, é, adj. demüthig, a) von Menſchen. b) von Dingen, z. B. Bitten ꝛc.

Pokragný, á, é, adj. äußerſte.

Pokrápám, verb. iter. præs., imperf. pokrápal, fut. dur. budu pokrápati, imper. pokrápeg, inf. pokrápati, tropfen, tröpfeln, (neutr.), in kleinen Tropfen herunter fallen, vom Regen. Začjná pokrápat, es fängt an zu tröpfeln (tropfen).

Pokratochwjljm, verb. sing. fut. exact., perf. pokratochwjlil, imper. pokratochwil, inf. pokratochwjliti, ein wenig kurzweilen, Kurzweile treiben. Verb. dur. præs. kratochwjljm, imperf. kratochwjlil, fut. dur. budu kratochwjliti, imper. kratochwil, inf. kratochwjliti., kurzweilen, Kurzweile treiben.

Pokrautka, y, f. ein Brödchen.

Pokrčjm, verb. sing. pur. reg. instr. fut. exact., perf. pokrčil, imper. pokrč, inf. pokrčiti, zucken, z. B. pokrčiti ramenY, die Achſeln zucken, die Achſeln zum Zeichen der Bedenklichkeit, eines geheimen Mißfallens, des Mitleidens u. ſ. f. ſchnell in die Höhe ziehen. 2) falten, in falten bringen, z. B. čelo krčiti, die Stirn falten. Verb. dur. reg. instr. auch acc., imperf. krčil, fut. dur. budu

krčiti, imper. krč, inf. krčiti, zucken, z. B. krčiti rameny, die Achſeln zucken. Krčiti ſe, zuſammen kriechen, kleiner werden, z. B. zymau, vor Kälte. 2) gefaltet werden.

Pokřičjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pokřičel, imper. pokřič, inf. pokřičeti, ein wenig ſchreien. Verb. dur. præs. křičjm, imper. křičel, fut. dur. budu křičeti, imper. křič, inf. křičeti, ſchreien.

Pokřik, u, m. der Lerm.

Pokřiknu, verb. sing. pur. fut. exact, perf. pokřikl, imper. pokřikni, inf. pokřiknauti, anſchreien, zurufen. Verb. dur. ſ. bei pokřičjm.

Pokrm, u, m. die Speiſe, das Eſſen.

Pokrmjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pokrmil, imper. pokrm, inf. pokrmiti, ein wenig ſpeiſen, zu eſſen geben. 2) ein wenig füttern (Futter oder Nahrung geben) 3) ein wenig mäſten. Verb. dur. præs. krmjm, imperf. krmil, fut. dur. budu krmiti, imper. krm, inf. krmiti, part. pass. krmen, ſpeiſen, zu eſſen geben. 2) füttern. 3) mäſten.

Pokropenj, n. Beſprengung f.

Pokropjm, verb. sing. fut. exact., perf. pokropil, imper. pokrop, inf. pokropiti, part. pass. pokropen; verb. dur. præs. kropjm, imperf. kropil, fut. dur. budu kropiti, imper. krop, inf. kropiti, part. pass. kropen, beſprengen.

Pokrygi, verb. sing. fut. exact., perf. pokryl, imper. pokreg, inf. pokryti, part. pass. pokryt; verb. dur. præs. pokrýwám, imperf. pokrýwal, fut. dur. budu pokrýwati, imper. pokrýwey, inf. pokrýwati.

Pokrytec, tce, m. der Gleißner, Heuchler.

Pokrytectwj, n. Gleißnerei f.

Pokrywač, e, m Ziegeldecker. 2) ein lichtſcheuer Menſch.

Pokrýwám, verb dur. præs., al, ati, ſ. pokrygi.

Pokud, adv ſo weit als. 2) ſo lange, ſo lange als.

Pokuſým, leiden, erdulden, ausſtehen. Letos ſem zymy pokuſyl, in dem jetzigen Jahr litt ich viel Kälte.

II. recipr. pokuſyt ſe, wagen, die Dreiſtigkeit haben. Neſmjm ſe pokuſyt promluwit kněmu; ich darf mich nicht unterſtehen, ihn anzureden. Pokuſy abych ſe ho (ſeyra) kauſek giſt, ich möchte verſuchen etwas davon zu eſſen. 2) pokuſyt ſe o něco, wagen, unternehmen.

Pokuta, y, f. die Strafe, a) jede Strafe; pokuta hrdla ztracenj, Lebensſtrafe. b) Strafe mit Verluſt; pokuta peněžitá, Geldſtrafe. Daher pokutnjk, der Buße thut. Im Polniſchen heiſt pokuta, Reue, Leid 2) auferlegte Buße vom Beichtvater, oder von ſich ſelbſt. 3) Pönitenz, Strafe, welche man einem Ordensbruder aufleget. 4) das Sakrament der Buße.

Pokutugi, verb. dur. præs., imperf. pokutowal, fut. dur. budu pokutowati, imper. pokutug, inf. pokutowati, part. pass. pokutowán, ſtrafen.

Polačka, y, f. die Pohlinn.

Polák, a, m. der Pohle.

Polámi, verb. sing. mixt. reg. acc. fut. exact., perf. polámal, imper. polámey, inf. polámati, part. pass. polámán. Verb. dur. reg. acc. præs. lámi, imperf. lámal, fut. dur. budu lámati, imper.

lámey, inf. lámati, part. pass. lámán, brechen, zerbrechen, (act)

II. recipr. polámat ſe, zerbrechen (neutr). 2) ſich verheben, ſich im Heben verrenken.

Polan, a, m. ſ. Polák.

Polapjm, verb sing pur. fut. exact., perf. polapil, imper. polap, inf. polapiti, part. pass. polapen, ſ. pochytjm. 2) aufraffen, zuſammen raffen. Oniby ſami rádi wſſecko polapili, ſie möchten ſelbſt gern alles aufraffen. Verb. dur reg. acc. præs. lapám, imperf. lapal, fut. dur. budu lapati, imper. lapey, inf. lapati, fangen.

Polauletnj, adj. omn. gen. halbjährig.

Polauletý, á, é, adj. idem.

Polauwozý, n. Fuder, ein gewiſſes Weinmaß.

Pole, n. das Feld, a) die Ebne der Erde, Fläche. b) Acker, oder Inbegriff der Aecker. c) ein Fach, Abtheilung, z. B. im Spielbrette. d) Krieg, do pole gjti, zu Felde gehen; w poli ležeti, zu Felde liegen. e) Schlachtfeld; pole obdržeti, das Feld behalten, ſiegen.

Poledne, n. Mittag, a) Mitte des Tags; w poledne oder o poledni, zu Mittage oder Mittags; k poledni oder okolo poledne, gegen den Mittag; před polednem oder dopoledne, Vormittags; odpoledne, Nachmittags. b) Himmelsgegend.

Polednj, adj. omn. gen. mittägig, a) zur Zeit des Mittags. b) gegen Mittag liegend, z. B. Länder rc.

Polednice, f. ein wildes Weib, welches zu Mittage herum gehen ſoll, wie es die abergläubiſchen Leute meinen.

Polednjček, čka, m. Mittagsruhe, Mittagsſchlaf; polednjčka užjwat, Mittagsruhe halten.

Poleg, e, m. Polei; planý poleg, wilder Polei.

Polegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. polil, imper. polj, inf. politi, part. pass polit; verb. dur. præs. poljwám, imperf. poljwal, fut. dur. budu poljwati, imper. poljwey, inf. poljwati, part. pass. poljwán, begießen; beſchütten, mit etwas Flüſſigem.

Tak ſem ſe lekl, gakby mě někdo wodau polil, ich erſchrak ſehr, wörtlich: ich erſchrak ſo, als wenn mich jemand mit Waſſer begoſſen hätte.

Polehaučku, adv. demin. ſ. polehku.

Polehčenj, n. Erleichterung, a) des Schiffes, Leibes rc.; von andern Sachen. b) das, was Erleichterung macht.

Polehčjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. sequ.

Polehčugi, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. polehčowal, fut. dur. budu polehčowati, imper. polehčug, inf. polehčowati; verb. sing. pur. fut. exactum. polehčjm, perf. polehčil, imper. polehč, inf. polehčiti, erleichtern, leichter machen durch Auspacken rc., oder entledigen, z. B. ein Schiff, den Leib. b) leichter machen etwas, a) erträglicher, z. B. die Laſt rc. b) thunlicher machen, z. B. eine Sache.

Polehku, adv. langſam, nicht ſchnell. 2) leiſe, z. B. gjti, gehen.

Polehnu, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. polehl, imper. polehni, inf. polehnauti, ſich legen, z. B. alles Getreide. Verb. dur. præs lehám, imperf. lehal, fut. dur. budu le-

hati, imper. lehey, inf. lehati, ſich legen.

Poleknu, verb. sing. fut. exact, perf. polekl, imper. polekni, inf. poleknauti, abſtehen, von den Fiſchen, von mehrern oder allen. Verb. dur. præs. lekám, imperf. lekal, fut. dur. budu lekati, imper. lekey, inf. lekati; verb. sing. pur. fut. exact. leknu, perf. lekl, imper. lekni, inf. leknauti, erſchrecken, in Schrecken ſetzen. 2) abſtehen, von den Fiſchen, ſterben. II. recipr. erſchrecken, in Schrecken gerathen. Lekati ſe, leknauti ſe.

Polektám, verb. sing. fut. exact., perf. polektal, imper. polektey, inf. polektati, ein wenig kitzeln. Verb. dur. præs. lektám, imperf. lektal, fut. dur. budu lektati, imper. lektey, inf. lektati, kitzeln.

Polektáwám, al, ati, verb. iter. von polektám.

Polenj, n. collect. Scheite.

Poleno, a, n. das Scheit.

Polenochugi, verb. sing. fut. exact., perf. polenochowal, imper. polenuchug, inf. polenochowati; verb. dur. præs. lenochugi, imperf. lenochowal, fut. dur. budu lenochowati, imperf. lenochug, inf. lenochowati, aus Faulheit liegen oder ſitzen.

Polepſſjm, verb. sing. reg. genit. fut. exact., perf. polepſſil, imper. polepš, inf. polepſſiti; verb. dur. præs. polepſſugi, imperf. polepſſowal, fut. dur. budu polepſſowati, imper. polepſſug, inf. polepſſowati, verbeſſern.

Poléwka, y, f. ſ. poljwka.

Poleſný, ého, m. der Waldbereiter.

Polézám, verb. iterat. præsens., imperf. polézal, fut. dur. budu polézati, imper. polézey, inf. polézati, wenn man zwar geneſet, aber noch nicht recht fort kann, ſich ſchleppen.

Poležjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poležel, imper. polež, inf. poležeti, ein wenig liegen. Verb. dur. præs. ležjm, imperf. ležel, fut. dur. budu ležeti, imper. lež, inf. ležeti, liegen.

Polezu, fut. dur. von lezu, verb. dur. præs., imperf. lezl, imper. lez, inf. lezti, kriechen. 2) ſteigen, z. B. z poſtele, do poſtele lezt, aus dem Bette, in das Bette ſteigen. Verb. sing. fut. exact. dolezu, perf. dolezl, imper. dolez, inf. dolezti, bis hin kriechend kommen. Verb. sing. fut exact. ſlezu, perf. ſlezl, imper. ſlez, inf. ſlezti, herunter kriechen. 2) ſteigen. Slezti ſe, zuſammen kriechen, kriechend zuſammen kommen. Verb. sing. fut. exact. wylezu, perf. wylezl, imper. wylez, inf. wylezti heraus kriechen. 2) herausſteigen. 3) hinauf kriechen. 4) hinauf ſteigen. II. Polezu, verb. sing. fut. exact., perf. polezl, imper. polez, inf. polezti, etwas weiter kriechen. 2) bekriechen.

Poléknu, verb. sing. fut. exact., perf. polékl, imper. polec, inf. polécy, part. pass. polécen; verb. dur. præs. lécým, imperf. lécel, fut. dur. budu léceti, imper. léceg, inf. léceti, part. pass. lécen, aufſtellen, z. B. ſýt, Netzen. d. i. neutrum.

Poljbenj, n. der Kuß.

Poljbjm, verb. sing. fut. exact., perf. poljbil, imper. polib, inf. poljbiti, part. pass. poljben; verb. dur. præs. ljbám, imperf. ljbal, fut. dur. budu

ljbati, imper. ljbey, inf. ljbawi, küſſen, einen Kuß geben.

Police, f. der Schrank, z. B. für Geräth.

Polícek, čku, m. Maulſchelle, Maultaſche.

Polička, y, f. demin. Schränkchen. 2) eine Stadt im Chrudimer Kreiſt.

Poljkám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. polknu.

Polickuji, verb. dur. præs., imperf. polickowal, fut. dur. budu polickowati, imper. polickug, inf. polickowati, mehrere Maulſchellen geben.

Poljnko, a, n. demin. das Scheitel, Scheitchen.

Politowánj, n. (von politugi præs.); das Fliegen. 2) (von politugi fut.) das Bedauern, die Bedauerung, das Mitleiden; politowánj hodný, bedauernswerth, mitleidenswerth.

Politugi, verb. iter. præs. von ljtám, imperf. politowal, fut. dur. budu politowati, imper. politug, inf. politowati, flattern, fliegen. Zas počjná ſnjh politowat, es fängt wieder an zu ſchneien.

Politugi, verb. sing. pur. reg. genit fut. exact., perf. politowal, imper. politug, inf. politowati, bedauern, Mitleid haben. Verb. dur. præs. litugi, imperf. litowal, fut. dur. budu litowati, imper. litug, inf. litowati, bereuen. S. željm.

Poljwka, y, f. die Suppe; z wody poljwka, d. i. aukrop, u, m. Waſſerſuppe; z piwa poljwka, Bierſuppe; winná poljwka, Weinſuppe; z mljka poljwka, Milchſuppe; zapražená poljwka, eingebrennte Suppe.

Poljwám, al, ati, verb. dur. præs. ſ. polegi.

Polizač, e, m. Näſcher.

Polknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. polkl, imper. polkni, inf. polknauti; verb. dur. præs. poljkám, imperf. poljkal, fut. dur. budu poljkati, imper. poljkey, inf. poljkati, einſchlucken.

Polnj, adj. omn. gen. was auf dem Felde oder Acker wächſt, oder befindlich iſt.

Polowice, f. die Hälfte.

Polowička, y, f. idem.

Polowičný, á, é, adj. polowičný bratr, Halbbruder.

Položenj, die Legung, z. B. einer Sache an einen Ort. 2) die Lage, die Art, wie ein Ding liegt, einer Stadt, eines Gartens, Hauſes ꝛc.

Položjm, verb. sing. fut. exact., perf. položil, imper. polož, inf. položiti, part. pass. položen, legen, machen, daß etwas wo zu liegen komme; základ položiti, den Grund legen, z. B. zum Gebäude. 2) den položit, einen Tag anſetzen, beſtimmen, S. auch pokládám.

II. recipr. položiti ſe, ſich legen, z. B. ins Bette, auf die Erde; na lůže, do poſtele ſe položiti, ſich ins Bette legen; ſpat ſe položiti, ſich ſchlafen legen.

Položitoſt, i, f. Abſchuß, Abhängigkeit, z. B. des Daches, Hügels.

Položitý, á, é, adj. abhängig, abſchüſſig.

Polſko, a, n. Pohlen, ein Land.

Polſky, adv. pohliſch, pohlniſch.

Polſký, á, é, adj. pohliſch, pohlniſch.

Polſſtář, e, m. Polſter.

Polſſtářjček, čku, m. demin. Polſterchen.

Pomačkám, verb. sing. pur. fut. exact, perf. pomačkal, imper. pomačkey, inf. pomačkati, part.

pass. pomačkán, eine Weile drücken. 2) durch Drücken beſchädigen. Verb. dur. præs. mačkám; imperf. mačkal, fut. dur. budu mačkati, imper. mačkey, inf. mačkati, part. pass. mačkán, drücken.

Pomahač, e, m. Gehülfe.

Pomáhám, verb. dur. præs. al, ati, ſ. pomohu.

Pomakám, verb. sing. fut. exact., perf. pomakal, imper. pomakey, inf. pomakati, ein wenig greifen, berühren, betaſten. Verb. dur. præs. makám, imperf. makal, fut. dur. budu makati, imper. makey, inf. makati, greifen, berühren, betaſten.

Pomaljčku, adv. demin. ſ. sequ.

Pomalu, adv. langſam, nicht ſchnell. 2) gemach, ſachte.

Pomazánj, n. das Beſchmieren, die Beſchmierung. 2) Salbung; poſlednj pomazánj, die lezte Oelung.

Pomazanice, f. die Butterwecke (der Butterweck).

Pomazánka, y, f. eine kleine Butterwecke.

Pomazaný, á, é, part. conſtr. von pomaži.

Pomaži, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pomazal, imper. pomaž, inf. pomazati, part. pass. pomazán, beſchmieren; auch eigentlich beſudeln. 2) ſalben. Verb. dur. præs. maži, imperf. mazal, fut. dur. budu mazati, imper. maž, inf. mazati, part. pass. mazán, ſchmieren. 2) ſalben.

Pomazugi, verb. dur. præs. owal, owati, ſ. pomaži.

Pomecy, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pometal, imper. pomecy, inf. pomecy; verb. dur. præs. pomjtám, imperf. pomjtal, fut. dur. budu pomjtati, imper. pomjtey, inf. pomjtati, wegwerfen. Verb. dur. mecy, imperf. metal, fut. dur. budu metati, imper. mecy, inf. mecy, werfen. 2) verwerfen.

Pomeč, i, f. Sprenkel.

Poměgi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poměl, imper. poměg, inf. poměti, eine kleine oder lange Weile etwas haben. Verb. dur. præs. mám, imperf. měl, fut. dur. budu mjti, imper. měg, inf. mjti, part. pass. gmjn, haben. 2) halten.

Pomeſſkám, verb. sing. fut. exact., perf. pomeſſkal, imper. pomeſſkey, inf. pomeſſkati, ein wenig verweilen (verziehen). Verb. dur præs. meſſkám, imperf. meſſkal, fut. dur. budu meſſkati, imper. meſſkey, inf. meſſkati.

Pometlo, a, n. der Beſen, ein ſtroherner Wiſch, womit der Backofen ausgekehrt wird.

Pometlář, e, m. Beſenbinder.

Pomjgjm, el, eti, verb. dur. præs. ſ. pominu.

Pomigitedlný, á, é, adj. ſ. pominutedlný.

Pomilugi, verb. sing. fut exact., perf. pomilowal, imper. pomilug, inf. pomilowati, eine Weile (eine Zeit lang) lieben. Verb. dur. præs. milugi, imperf. milowal, fut. dur. budu milowati, imper. milug, inf. milowati, part. pass. milowán, lieben. In der ſlawiſchen Sprache heiſt pomilowati, auch bei den Ruſſen pomilowať, ſich erbarmen. In dem alten Liede, welches der h. Adalbert nach Böhmen brachte, heiſt es pomilug ny, wofür die Czechen ſpäter vlitug nás ſezten.

Pominu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pominul, imper.

pomiň, inf. pominauti; verb. dur. præs. pomjgjm, imperf. pomjgel, fut. dur. budu pomjgeti, imper. pomjgeg, inf. pomjgeti, vergehen, von der Zeit. 2) übergehen, nicht erwähnen.

II. recipr. pominaut ſe s rozumem (s ſmyſlem), wahnſinnig, am Verſtande, verrückt werden.

Pominulý, á, é, adj. ſ. minulý.

Pominutedlný, á, é, adj. vergänglich.

Pominutj, (s ſmyſlem), n. der Wahnwitz.

Pomjtám, verb. dur. præs., imperf. pomjtal, fut. dur. budu pomjtati, imper. pomitey, inf. pomjtati, wegwerfen. S. auch pomecy.

Pomlácjm, verb. sing. fut. exact., perf. pomlátil, imper. pomlať, inf. pomlátiti, part. pass. pomlácýn, eine Weile dreſchen. 2) todt ſchlagen, von vielen oder allen. Verb. dur. præs. mlácjm, imperf. mlátil, fut. dur. budu mlátiti, imper. mlať, inf. mlátiti, part. pass. mlácýn, dreſchen. 2) ſchlagen, z. B. holjkoho mlátiti, in der feinen Sprache bjti, jemand mit Stocke ſchlagen.

Pomlauwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. pomluwjm.

Pomlauwánj, n. Verleumdung.

Pomlčjm, verb. sing. fut. exact., perf. pomlčel, imper. pomlč, inf. pomlčeti, ein wenig ſchweigen. Verb. dur. præs. mlčjm, imperf. mlčel, fut. dur. budu mlčeti, imper. mlč, inf. mlčeti, ſchweigen.

Pomlčáwám, verb. iter. præs., al, ati, eine Weile ſchweigen.

Pomlſám, verb. sing. fut. exact., perf. pomlſal, imper. pomlſey, inf. pomlſati; verb. dur. præs. mlſám, imperf. mlſal, fut. dur. budu mlſati, imper. mlſey, inf. mlſati, naſchen.

Pomluwa, y, f. Nachrede, Verleumdung.

Pomluwač, e, m. Verleumder.

Pomluwjm, verb. sing. fut. exact., perf. pomluwil, imper. pomluw, inf. pomluwiti; verb. dur. præs. mluwjm, imperf. mluwil, fut. dur. budu mluwiti, imper. mluw, inf. mluwiti, eine Weile reden; diskuriren. 2) Verb. dur. præs. pomlauwám, imperf. pomlauwal, fut. exact. budu pomlauwati, imper. pomlauwey, inf. pomlauwati, nachreden, verleumden.

Pomnikwas, a, m. ein Mannsname.

Pomnjm, verb. sing. fut. exact., perf. pomněl, imper. pomni, inf. pomněti, gedenken, ſich erinnern.

Pomoc, y, f. die Hülfe.

Pomocnice, f. Gehülfinn.

Pomocnjk, a, m. Gehülfe. 2) Helfer.

Pomohu, verb. sing. fut. exact, pomůžeš, pomůže, pomůžeme, pomůžete, pomohau, perf. pomohl, imper. pomoz, inf. pomocy; verb. dur. præs. pomáhám, imperf. pomáhal, fut. dur. budu pomáhati, imper. pomáhey, inf. pomáhati, helfen.

Pomoran, a, m. ein Pommer.

Pomořj, n. Pommern, das Land.

Pomořský, á, é, adj. am Meere liegend oder wohnend.

Pomory, f. plur. ſ. Pomořj.

Pomračj ſe, verb. sing. fut. exact., perf. pomračilo ſe, imper. pomrač ſe, inf. pomračit ſe, eine Weile ſich wölken 2) eine Weile ſauer ſehen. Verb. dur. præs. mračj ſe, imperf. mračilo ſe, fut. dur. bude ſe

mračiti, imperf. mračilo ſe, mrač ſe, inf. mračiti ſe, ſich wölken. 2) ſauer ſehen.

Pomráká ſe, verb. iter. præs., imperf. pomrákalo ſe, fut. dur. bude ſe pomrákati, imper. pomrákey ſe, inf. pomrákati ſe, ſich ein wenig wölken.

Pomru, pomřeš, pomře, pomřeme, pomřete, pomrau, verb. sing. fut. exact., perf. pomřel, imper. pomři, inf. pomřjti, ſterben, von mehrern, vielen oder allen. Verb. dur. præs. mru, mřeš, mře, mřeme, mřete, mrau, imperf. mřel, fut. dur. budu mřjti, imper. mři, inf. mřjti, ſterben; tři děti mu pomřeli, drei Kinder ſind ihm geſtorben. Letos pomřelo lidj, in dem jetzigen Jahre ſind viele Leute geſtorben. Sieh auch ſkonati. 2) ſchmachten. a) z. B. hladem, žjžnj mřjti, vor Hunger, Durſt ſchmachten. b) po něčem, nach etwas.

Pomrſſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. pomrſſtil, imper. pomrſſť, inf. pomrſſtiti, hauen, mit einer Peitſche.

Pomrwjm, verb. sing. fut. exact., perf. pomrwil, imper. pomrw, inf. pomrwiti; verb. dur. præs. mrwjm, imperf. mrwil, fut. dur. budu mrwiti, imper. mrw, inf. mrwiti, ſ. pohnogjm.

Pomrznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pomrzl, imper. pomrzni, inf. pomrznauti, erfrieren, durch den Froſt umkommen, von mehrern, oder allen. Verb. dur. præs. mrznu, imperf. mrzl, fut. dur. budu mrznauti, imper. mrzni, inf. mrznauti, frieren. Anſtatt mrzlo ſagt man gemeiniglich byl mraz, es hat gefroren. Anſtatt bude mrznauti, bude mráz, es wird frieren.

Pomſta, y, f. die Rache.

Pomſtjm, verb. sing. pur. reg. gen fut. exact., perf. pomſtil, imper. pomſti, inf. pomſtiti, part. pass. pomſſtěn; reg. genit. verb. dur. præs. mſtjm, imperf. mſtil, fut. dur. budu mſtjti, imper. mſti, rächen.

II. recipr. mſtjti ſe, pomſtiti ſe, ſich rächen, na někom, na něčem, an jemand, an etwas. ſ. mſtjm.

Pomůcka, y, f. demin. ſ. pomoc.

Pomyge, j, f. plur. Spülicht.

Pomyſljm und pomyſljm ſy, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pomyſlil, imper. pomyſl, inf. pomyſliti, denken, gedenken. Verb. dur. præs. myſljm, imperf. myſlil, fut. dur. budu myſliti, imper. myſl, inf. myſliti, denken. 2) Dafür halten, glauben, d. i. meinen. Myſljm, že geſſtě ſpj, ich glaube er ſchläft noch. Myſljm, že giž ſſel, ich glaube, er ging ſchon.

Pomyſſlenj, n. der Gedanke.

Ponařjkám, verb. sing. fut. exact., perf. ponařjkal, imper. ponařjkey, inf. ponařjkati, ein wenig klagen, ſeine Unzufriedenheit äußern.

Ponaukám, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. ponaukal, fut. dur. budu ponaukati, imper. ponaukey, inf. ponaukati; verb. sing. fut. exact. ponuknu, perf. ponukl, imper. ponukni, inf. ponuknauti, antreiben, d. i. ermuntern, anreizen.

Ponaukánj, n. Antreibung.

Pondělek, lka, m. ſ. sequ.

Pondělj, m. der Montag. Pondělj wird nur im Nominativ

und Akkuſativ gebraucht, in andern Endungen wird ponděleť dafür gebraucht, wiewol der Nominativ ponděleť immer für pondělj gebraucht werden kann. Dnes ge pondělj oder ponděleť, heute iſt der Montag. W pondělj k tobě přigdu, am Montage komme ich zu dir. Od pondělka za teyden odgedu, vom Montag über acht Tage werde ich abreiſen. K pondělku ge nám třeba moc maſa, zum Montage müſſen wir viel Fleiſch haben. Po pondělku ge auterek, nach dem Montag iſt der Dienſtag.

Ponebj, n. Stock, Stockwerk; ſwrchnj neb hořegſſj ponebj, Oberſtock, Oberſtockwerk.

Ponechám, verb. sing. fut. exact., perf. ponechal, imper. ponechey, inf. ponechati, eine Weile d. i. ſein laſſen. Verb. dur. præs. nechávám, imperf. nechával, fut. dur. budu nechávati, imper. nechávey, inf. nechávati; verb. sing. fut. exact. nechám, perf. nechal, imper. nechey, inf nechati, laſſen, d. i. ſein laſſen.

poněkud, adv. gewiſſermaßen, einigermaßen.

Poneſu, fut. dur. verb. dur. neſu, imperf. neſl, imper. nes und pones, inf. neſti, part. pass. neſen; verb. sing. fut. exact. doneſu, perf. doneſl, imper. dones, inf. doneſti, part. pass. doneſen, hin bringen, tragen; přineſu, verb. sing. fut. exact., perf. přineſl, imper. přines, inf. přineſti, part. pass. přineſen, herbei bringen, und hinbringen, tragend.

Poněwadž, conj. weil, wenns eine Urſache anzeigt.

Poneyprw, adv. zum erſtenmal.

Ponjženě, adv. demüthig; ponjženě děkugi, ich danke unterthänigſt.

Ponjženj, n. Demüthigung f., z. B. jemands.

Ponjženoſt, i, f. Demuth, Herablaſſung ſeiner ſelbſt, Erniedrigung.

Ponjžený, á, é, adj. demüthig, a) von Menſchen. b) von Dingen.

Ponjžjm, verb. sing. fut. exact., part pass. ponjžen, ſ. sequ.

Ponižugi, verb. dur. præs., imperf. ponižowal, fut. dur. budu ponižowati, imper. ponižug, inf. ponižowati; verb. sing. fut. exact. ponjžjm, perf. ponjžil, imper. poniž, inf. ponjžiti, part. pass. ponjžen, demüthigen, demüthig machen.

II. recipr. ponižowati ſe, ponjžiti ſe, ſich demüthigen.

Ponocná, é, f. des Nachtwächters Weib.

Ponocný, ého, m. der Nachtwächter.

Ponocugi, verb. dur. præs., imperf. ponocowal, fut. dur. budu ponocowati, imper. ponocug, inf. ponocowati, die Nachtwache halten.

Ponůcka, y, f. die Nachtwache, na ponůcce být, ſ. ponocowat.

Ponuknu, verb. sing. pur. fut. exact., ponukl, ponuknauti, imper. ponukni, ſ. ponaukám.

Ponuknutj, n. Anreizung, das Anreizen.

Poobědwám, verb. sing. fut. exact., perf. poobědwal, imper. poobědwug, inf. poobědwati, ein wenig zu Mittage eſſen, und nur zu Mittage gegeſſen haben. Verb. dur. præs. obědwám, imperf. obědwal, imper. obědwug, inf. obědwati.

Pooblewjm, verb. sing. fut. exact., perf. pooblewil, imper.

poobléw, inf. pooblewiti, ein wenig nachlaſſen, nicht mehr ſo heftig ſeyn, z. B. zyma, die Kälte. Verb. dur. præs. oblewugi, imperf. oblewowal, imper. oblewug, inf. oblewowati; verb sing. fut. exact oblewjm, perf. oblewil, imper. oblew, inf. oblewiti, nachlaſſen, z. B. zyma, die Kälte ꝛc.

Poobrátjm, verb. sing. reg. acc. fut. exact., perf. poobrátil, imper. poobrať, inf. poobrátiti, ein wenig umkehren, umwenden. Verb. dur. præs. obracým, imperf. obracel, fut. dur. budu obraceti, imper. obraceg, inf. obraceti, part. pass. obracýn; verb. sing. reg. acc. fut. exact. obrátjm, perf. obrátil, imper. obrať, inf. obrátiti, part. pass. obrácen, umkehren, umwenden.

II. recipr. poobrátit ſe, ſich ein wenig umkehren, umwenden.

Poodegdu, verb. sing. fut. exact., perf. poodſſel, imper. poodegdi, inf. poodgiti; verb. iter. præs. poodcházým, imperf. poodcházel, fut. dur. budu poodcházeti, imper. poodcházeg, inf. poodcházeti, ein wenig weggehen, fortgehen.

Poodewru verb. sing. fut. exact., ſ. pootewru.

Poodgedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poodgel, imper. poodgeď, inf. poodgeti; verb. iter. præs. poodgjždjm, imperf. poodgjžděl, fut. dur. budu poodgjžděti, imper. poodgjžděg, inf. poodgjžděti, etwas weiter fahren. 2) reiten.

Poodkládám, al, ati, ſ. sequ.

Poodložjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. poodložil, imper. poodlož, inf. poodložiti; verb. dur. præs. budu poodkládati, imper. poodkládey, inf. poodkládati, ein wenig weglegen, hinweg legen 2) ein wenig aufſchieben bis zu einer andern Zeit verſchieben.

Poodſtaupjm, verb. sing. fut exact., perf. poodſtaupil, imper. poodſtup, inf. poodſtaupiti, ein wenig abtreten, weg treten.

Poodtáhnu, verb. sing pur. r g. acc., perf. poodtáhl, imper. poodtáhni, inf. poodtáhnauti; verb. dur. præs. poodtahugi, imperf. poodtahowal, imper. poodtahug, inf. poodtahowati, part. pass. poodtažen, ein wenig hinweg ziehen, jemand oder etwas.

Poodtahugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Poodwjrám und pootwjrám, verb. dur præs., al, ati, ſ. pootewru.

Pookuſým, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. pookuſyl, imper. pokus, inf. pookuſyti, mod. transgr. pookuſe, ein wenig koſten, etwas weniges von einer Speiſe oder Tranke zu ſich nehmen, beſonders, um den Geſchmack einer Sache zu unterſuchen. Pookuſyw krmě, nechtěl gjſti, indem er die Speiſe gekoſtet hatte, ſo wollte er nicht eſſen. Koſſtowati für okuſyti, okauſſeti, iſt von den Teutſchen ohne Noth entlehnt. Auch die Pohlen nahmen ihr koſztować, koſten, die Kroaten kóſtam, ich koſte, verſuche, von den Teutſchen an; obwol die Kroaten okuſz der Geſchmack, und okuſzitel gustator noch nennen, und kuſſam, ich koſte ſagen. Die Dalmatier bleiben der ſlawiſchen Sprache getreuer, ſie ſagen oblizziti, okúſſiti, oglêdati okuſnuti, koſten.

Di tko jedn jm zlo okuſſi
Drughi pûtgí t'a prividi. Oſm.

Pootewru, pootewřes, pootewře, pootewřeme, pootewřete,

te, pootewřau, verb. sing. fut. exact., perf. pootewřel, imper. pootewři, inf. pootewřjti, part. pass. pootewřjn; verb. dur. præs. pootwjrám, imperf. pootwjral, fut. dur. budu pootwjrati, imper. pootwjrey, inf. pootwjrati, ein wenig aufmachen, öfnen.

II. recipr. pootewřjti ſe, pootwjrati ſe, ein wenig aufgehen, ſich öfnen, von Fenſtern, Thüren ꝛc.

Poozhřjm, verb. sing. fut. exact., perf. poozhřil, imper. poozhři, inf. poozhřjti, mit Rotz beſchmuzen, beſudeln.

Popadám, verb. dur. præs., imperf. popadal, fut. dur. budu popadati, imper. popadey, inf. popadati; verb. sing. fut. exact. popadnu, perf. popadl, imper. popadni, inf popadnauti, faſſen, ergreifen, anfaſſen. 2) anfallen, angreifen, befallen, z. B. eine Krankheit. Křeč mě popadá do prſtu, ich bekomme den Krampf in den Finger. 3) dcuch popadat, Athem holen.

Popadnu, verb. sing pur fut. exact., perf. popadl, inf. popadnauti, part. pass. popaden, imper popadni, ſ. vorher.

Popáljm, verb. sing. fut. exact., perf. popálil, imper. popal, inf. popáliti, part. pass. popálen, mit dem Genitiv, viel verbrennen. 2) mit dem Akkuſativ, a) alles verbrennen. b) ſtark, an vielen Oertern, verbrennen, mit Feuer, durch übermäßige Hitze verletzen. Verb. dur. præs. páljm, imperf. pálil, fut. dur. budu páliti, imper. pal, inf. páliti, part. pass. pálen, brennen.

II. recipr. popálit ſe, ſich ſtark, an vielen Oertern, verbrennen, mit Feuer, durch übermäßige Hitze verletzen.

Popáſám, al, ati, verb. iter. præs. von popaſu.

Popáſnj, adj. omn. gen. Was den Leib bis auf die Hüften bedeckt, z. B. popáſnj kabát, das Wamms.

Popaſu, verb. sing. fut. exact., perf. popáſl, imper. popas, inf. popáſti, part. pass. popaſen, ein wenig weiden, z. B. dobytek, das Vieh, die Schafe auf der Wieſe ein wenig weiden. Verb. dur. reg. accus. præs. paſu, imperf. páſl, fut. dur. budu páſti, imper. pas, inf. páſti, part. pass. paſen, weiden, z. B. dobytek, das Vieh.

II. recipr. popáſti ſe, ein wenig weiden, auf der Weide freſſen.

Popauſſtjm, verb dur. præs., ěl, ěti, ſ. popuſtjm.

Popauzým, verb. dur. præs., el, eti, ſ. popudjm.

Popel, a, m. Aſche f., giſkrnatý popel, glimmende Aſche.

Popelář, e, m. Aſchenhändler, ein Mann, der die Aſche ſammelt.

Popelářčin, a, o, adj. poss. dem Aſchenweibe gehörig.

Popelářka, y, f. Aſchenhändlerinn, ein Weib, das die Aſche in den Häuſern ſammelt.

Popelatý, á, é, adj. aſchfarbig; popelatá barwa, Aſchfarbe.

Popelec, c, m. aſchermittwoch, m.

Popelečnj, adj. omn. gen. den Aſchermittwoch betreffend.

Popelice, f. die Fehe, Hermelin.

Popelicj, adj. omn. gen. die Fehe betreffend.

Popeljm ſe, verb. dur. fut. exact., perf. popelil ſe, imper. popel ſe, inf popeliti ſe, in der Stau⸗erde ſcharren, von Hühnern.

Popenězni, adj. omn. gen. bey Gelde, wenns nicht viel iſt.

Popeřjm, verb. sing. fut. exact., perf. popeřil, imper. popeř, inf. popeřiti, part. pass. popeřen, federig machen.

II. recipr. popeřiti ſe, ſich federig machen.

Poperu, verb. sing. fut. exact., perf. popral, imper. popeř, inf. poprati, im Raufen bezwingen, überwinden.

Popjchám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. popichal, imper. popichey, inf. popjchati, viele Löcher durch Stechen machen. 2) ſtark verwunden, viele Wunden zufügen. S. pjchám.

Popichugi, verb. iter. reg. acc. præsens, imperfectum popichowal, fut. dur. budu popichowati, imper. popichug, inf. popichowati, leicht ſtechen. 2) necken. S. popauzým.

Popjrám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. zapjrám.

Poplači, verb. sing. fut. exact., perf. poplakal, imper. poplač, inf. poplakati, eine Weile weinen. S. plakati.

Poplanjm, verb. sing. fut. exact., perf. poplanil, imper. poplaň, inf. poplaniti, ausrotten, ausſtocken. S. planjm.

Poplatjm ſy, verb. sing. fut. exact., perf. poplatil, imper. poplať, inf. poplatiti, lange zahlen müſſen. S. platjm.

Poplatnj, adj. omn. gen. zinsbar, dem Zinſe unterworfen, z. B. Menſch, Acker.

Poplatnjk, a, m. ein zinsbarer Menſch.

Poplatky, ů, m. plur. Zins, Abgabe.

Poplawjm, fut. dur. verb. dur. præs. plawjm, imperf. plawil, imper. plaw und poplaw, inf. poplawiti, flößen, z. B. Holz 2c. 2) fut. dur. budu plawiti, ſchwemmen, Thiere, wenn man ſie zu ſchwimmen nöthiget, damit ſie im Waſſer von den Unreinigkeiten befreiet werden z. B. koně, owce plawiti, die Pferde und Schafe ſchwemmen.

II. Verb sing. fut. exact. poplawj, perf poplawil, imper. poplaw, inf. poplawiti, etwas weiter flößen. 2) ſchiffen.

III. recipr. plawiti ſe, auf dem Schiffe, mit dem Schiffe fahren.

Poplenjm, verb. sing. fut. exact., perf. poplenil, imper. popleň, inf. popleniti, verwüſten.

Popleſkám, verb. sing. fut. exact., perf. popleſkal, imper. popleſkey, inf. popleſkati, klopfen, (ſtreicheln), z. B. někomu na ramena, jemand auf die Achſeln.

Popleſkáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Popligi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poplil, imper. poplj, inf. popliti, part. pass. poplit, beſpeien, z. B. ein Kleid 2c.

II. recipr. poplit ſe, ſich beſpeien, ſich durch ſeinen Speichel beſudeln.

Popljwám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. vorher.

Poplowu, fut. dur. verb. dur. præs. plowu, imperf. plaul, imper. plow und poplow, inf. plauti, ſchwimmen. II. verb. sing. fut. exact., perf. poplaul, imper. poplow, inf. poplauti, etwas weiter ſchwimmen.

Poplužj, n. Baufeld, Bauland.

Poplužni, adj. omn. gen. poplužnj dwůr, Maierhof.

Poplynu, fut. dur. von plynu.

Popolednj, adj. omn. gen. nachmittägig.

Poponec, nce, m. Gunderrebe.

Popráſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. popráſſil, imper. popraš, inf. popráſſiti, mod. transgr. fut. exact. popráſſe, beſtäuben. Verb. dur. præs. práſſjm, imperf. práſſil, fut. dur. budu práſſiti, imper. praš, inf. práſſiti, mod. transgr. præs. práſſe, ſtäuben.

II. recipr. popráſſiti ſe, beſtauben.

Poprati, ſ. poperu.

Poprawa, y, f. die Hinrichtung, des Miſſethäters.

Popráwce, m. Scharfrichter m.

Poprawjm, verb. sing. fut. exact., perf. poprawil, imper. popraw, inf. poprawiti, mod. transgr. fut. exact. poprawě, part. pass. poprawen; verb. dur. præs., poprawugi, imperf. poprawowal, fut. dur. budu poprawowati, imper. popraw, inf. poprawowati, mod. transgr. præs. poprawuge, part. pass. poprawowán, verbeſſern, d. i. von Fehlern befreien. 2) beſſern, vollkommner machen.

Poprawiſſtě, n. Gerichtsſtätte, Gerichtsſtatt, Gerichtsſtelle, Gerichtsplatz, wo Miſſethäter abgethan werden.

Poprawnj, adj. omn. gen. die Hinrichtung, des Miſſethäters, betreffend, z. B. poprawnj meč, Richtſchwert.

Popředu, adv. vorn, auf der vorderſten Seite.

Popřegi, verb. sing. pur fut exact., perf. popřál, inf. popřjti, imper. popřeg, gönnen, a) zugeſtehen, geſtatten. b) geben.

Popřeſtáwám, verb. dur. præs. al, ati, ſ. sequ.

Popřeſtanu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. popřeſtal, imper. popřeſtaň, inf. popřeſtati, ein wenig aufhören. Mor také ač byl popřeſtal, opět čaſu zymnjho w náhle lidé mřjti počali, obgleich die Peſt ein wenig aufhörte, ſo fingen die Leute doch wieder an im Winter jählings zu ſterben. Haj.

Popřetrhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. popřetrhl, imper. popřetrhni, inf. popřetrhnauti, ein wenig beilegen, endigen. S. přetrhnu.

Poprſkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. poprſkal, imper. poprſkey, inf. poprſkati, mod. transgr. fut. exact. poprſkage, part. pass. poprſkán, beſpeien, beſprützen. Verb. dur. præs. prſkám, imperf. prſkal, fut. dur. budu prſkati, imper. prſkey, inf. prſkati, ſprützen.

II. recipr. prſkati ſe, ſich nach der Begattung ſehnen, von den Ziegen.

Popruh, u, m. Gurt, z. B. um den Leib ꝛc.

Poprwé, adv. zum erſtenmal.

Popudjm, verb. sing. reg. genit. fut. exact., perf. popudil, imper. popuď, inf. popuditi, mod. transgr. fut. exact. popudě, part. pass. popuzen; verb dur. reg. genit. præs. popauzým, imperf. popauzel, fut. dur. budu popauzeti, mod. transgr. præs. popauzege, part. pass popauzýn, reizen, d. i. erregen z. B. k hněwu popauzeti, popuditi, zum Zorne reizen.

Popudliwoſt, i, f. Reizbarkeit, wenn etwas leicht gereizt wird.

Popudliwý, á, é, adj. reizbar, was leicht gereizt wird.

Popukám ſe, verb. sing. fut. exact., perf. popukal ſe, imper. popukey ſe, inf. popukati ſe,

mod. transgr. fut. exact. popukage ꝛc, zerberſten, zerplatzen.

Popuſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. popuſtil, imper. popuſt, inf. popuſtiti, mod. transgr. fut. exact. popuſté, part. pass. popuſſtěn; verb. dur. præs. popauſſtjm, imperf. popauſſtěl, fut. dur. budu popauſſtěti, imper. popauſſtěg, inf. popauſſtět, mod. transgr. præs. popauſſtěge, part. pass. popauſſtjn, nachlaſſen, weiter oder locker machen, z. B einen Strick, Magen ꝛc. 2) abtreten, überlaſſen, z. B. ſein Haus ꝛc.

Pořád, adv. fort und fort, beſtändig, immer.

Pořád, u, m. Reihe, Ordnung.

Pořádám, verb. dur. praes. imperf. pořádal, fut. dur. budu pořádati, imper pořádey, inf. pořádat, mod. transgr. præs. pořádaye; verb. sing. fut. exact zpořádám, perf. zpořádal, imper. zpořádey, inf. zpořádati, mod. transgr. fut. exact. zpořádage, part. pass. zpořádán, ordnen, a) in Ordnung oder Reihe ſtellen. b) in gehörige Ordnung bringen.

Pořádek, dku, m. Ordnung, Reihe, po pořádku, nach der Reihe. 2) Zunft, der Handwerker.

Pořadj, n. Reihe.

Poradjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. radjm.

Pořádně, adv. ordentlich a) der Ordnung gemäß. b) nach der Reihe. c) zu gehöriger Zeit. d) zu einer gewiſſen Zeit, e) wirthſchaftlich.

Pořádnoſt, i, f. Ordnung, ordentliche Einrichtung, ordentliche Beſchaffenheit.

Pořádný, á, é, ad. ordentlich, a) der Ordnung gemäß, ordentlich eingerichtet, z. B. Hausweſen, Wandel, Leben ꝛc. So viel als in Ordnung geſtellt, z. B. Bibliothek. b) Ordnung liebend, z. B. ein ordentlicher Menſch in der Wirthſchaft. c) der gewöhnlichen Ordnung gemäß, gewöhnlich, z. B. der ordentliche Pfarrer, Hochzeit, Predigt, Mahlzeit ꝛc. d) förmlich, feierlich, z. B Hochzeit, ꝛc. e) gehörig, z. B. Maß ꝛc.

Poranjm, verb. sing. fut exact., perf. poranil, imper. poraň, inf. poraniti, mod. transgr. fut. exact. poraně, part pass. poraněn, verwunden. S. ranjm.

Poraučjm, verb dur. præs, imperf. poraučel fut. dur. budu poraučeti, imper. poraučeg, inf poraučeti, mod. transgr. præs. poraučege, part. pass. poraučjn; verb sing fut. exact. poručjm, perf. poručil, imper poruč, inf. poručiti, mod. transgr. fut. exact. poruče, part. pass. poručjn, befehlen, a) Befehl ertheilen. b) auftragen, vertrauen. c) verlangen, haben wollen, z. B. poraučegi co? befehlen Sie etwas? S. kázi, weli, přikázi. 2) empfehlen, auch ſo viel als übergeben. 3) vermachen, im Teſtamente.

II. recipr. poraučet ſe, ſich empfehlen, a) Abſchied nehmen. b) fort gehen, poraučjm ſe, ich empfehle mich Ihnen.

Porážjm, verb. dur. præs., imperf. porážel, fut. dur. budu porážeti, imper porážeg, inf. porážeti, mod. transgr. præs. porážege, part. pass. porážjn; verb. sing. fut. exact. porazým, perf. porazyl, imper. poraz, inf. porazyti, mod. transgr. fut. exact. poraze, part. pass. porazjn, niederwerfen, zu Boden werfen. 2) fällen, z. B. das

Wild, den Feind, Baum. 3) ſchlachten.

II. recipr. porážet ſe, rin⸗gen, ſich balgen.

Porážka, y, f. Niederlage, eines geſchlagenen Heeres.

Porazým, verb. sing. fut. exact., yl, yti S. porážjm.

Pořezi, verb. sing. fut. exact., perf. pořezal, imper. pořez, inf. pořeza⸗ti, mod. transgr. fut. exact. pořeze, part. pass. pořezán, mit dem Genitiv, viel ſchneiden. 2) mit dem Akkuſativ, alles ſchneiden, ſchneiden, verwunden, ritzen. S. řezi, zřezi.

II. recipr. pořezat ſe, ſich ſchneiden.

Pořjdjm, verb. sing. fut. exact., perf. pořjdil, imper. pořiď, inf. pořjditi, mod. transgr. fut. exact. pořjdě, part. pass. pořj⸗zen, außer den, ins Werk rich⸗ten. S. řjdjm, zřjdjm.

Pořjzenj, n. Teſtament, der ſchrift⸗liche letzte Wille eines Sterben⸗den.

Poroba, y, f. ſ. poddanoſt.

Porod, u, m. die Geburt, a) das Gebären. b) was geboren wor⸗den, Leibesfrucht.

Porodjm, verb. sing. fut. exact., perf. porodil, imper. porod, inf. poroditi, mod. transgr. fut. exact. porodě, part. pass. poro⸗zen, gebären. S. rodjm.

Poroſtu, fut. dur. verb dur praes. ro⸗ſtu, imperf. roſtl, imper. roſt und poroſt, inf. roſti, mod. transgr. præs. roſta, wachſen. S. wyrůſti, zrůſti

Porownám, verb. sing fut. exact., perf. porownal, imper. po⸗rowney, inf. porownati, mod. transgr. fut. exact. porowna⸗ge, part. pass. porownán, ver⸗gleichen, z. B. ſtreitende Par⸗teien. S. rownám.

II. recipr. porownati ſe, ſich vergleichen, einig werden, a) den Zank fahren laſſen. b) Verabredung treffen, Vertrag ma⸗chen.

Porownánj, n. Vergleichung, ſtreitender Parteien. 2) Ver⸗gleich, Verabrede, Uibereinkunft, zweier Parteien wegen etwas, Vertrag.

Porozumjm, verb. sing. fut. ex-act., el, ěti, ſ. sequ.

Porozumjwám, verb. dur. reg. dat. praes., imperf. porozum⸗wal, fut. dur. budu porozu⸗mjwati, imper. porozumjwey, inf. porozumjwati, mod. transgr. praes. porozumjwage; verb. sing. pur. fut. exact. porozu⸗mjm, perf. porozuměl, imper. porozuměg, inf. porozuměti, mod. transgr. fut. exact. poro⸗zuměge, einſehen, verſtehen. 2) merken, wahrnehmen. S. rozumjm.

Porozwigi, verb. sing. fut. ex-act., perf. porozwil, imper. po⸗rozwj, inf. porozwiti, mod. transgr. fut. exact. porozwige, part. pass. porozwit; verb. dur. præs. porozwjgjm, imperf. porozwigel, fut. dur. budu po⸗rozwjgeti, imper. porozwjgeg, inf. porozwjgeti, mod. transgr. præs. porozwjgege, ein wenig von einander wickeln.

II. recipr. porozwjgeti ſe, porozwiti ſe, ſich einwenig von einan⸗der wickeln, ein wenig ausſchla⸗gen, von Knospen der Bäume und Gewächſe, z. B. ſtromowé ſe giž porozwili, die Bäume ſind ſchon ein wenig ausgeſchlagen, d. i. haben Knospen getrieben. 3) ein wenig aufblühen, z. B. růže ſe po⸗rozwigi, die Roſe blühet ein we⸗nig auf.

Porozwjgjm, verb. dur. præs., el, eti, ſ. vorher.

Porozwinu, verb. sing. pur. fut. exact., ein wenig von einander rollen.

Porućenj, n. der Befehl, Geheiß; poručenj dáti, Befehl geben, befehlen.

Poručenſtwj, n. Vormundſchaft.

Poručjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, en, ſ. poraučjm.

Poručnice, f. die befiehlt. 2) Aufſeherinn. 3) Vormünderinn.

Poručnjk, a, m. der befiehlt. 2) der Aufſeher. 3) der Vormund.

Poruſſenj, n. Verderbung.

Poruſſený, á, é, adj. verdorben, verſchlimmert.

Poruſſjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, en, ſ. poruſſugi.

Poruſſitel, e, m. Verderber m.

Poruſſugi, verb. dur. præs., owal, owati, verderben, ſchlechter machen.

Poruſſitedlný, á, é, adj. verweslich.

Porůznu, adv. beſonders, apart.

Porybný, ého, m. der Teichverwalter.

Poſada, y, f. Hühnerhaus. 2) Vogelhaus. 3) Fiſcherkorb.

Poſadjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſadil, imper. poſaď, inf. poſaditi, mod. transgr. fut. exact. poſaudě ſetzen, hin ſetzen, z. B. das Kind auf den Stuhl. S. ſázým.

II. recipr. poſaditi ſe, ſich ſetzen, ſich niederſetzen. Anſtatt poſaditi ſe; ſagt man lieber ſednauti.

Poſádka, y, f. demin. ein kleines Hühnerhaus. 2) Fiſcherkörbchen. 3) Beſatzung.

Poſaudjm und poſaudjm ſy, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. poſaudil, imperf. poſuď, inf. poſauditi, mod. transgr. fut. exact. poſaudě, bedenken, überlegen.

Poſaužjm, verb. sing. pur. reg. gen. fut. exact., perf. poſaužil, imper. poſuž, inf. poſaužiti. mod. transgr. fut. exact. poſauže, eine Weile plagen. S. ſaužjm.

II. recipr. poſaužiti ſe, ſich eine Weile plagen.

Pozcepenjm, verb. sing. fut. exact., perf. pozcepeněl, imper. pozcepeněg, inf. pozcepeněti, mod. transgr. fur. exact. pozcepeněge, krepiren, umkommen.

Poſcat, ſ. poſſčjm.

Poſcáwám ſe, al, ati, frequ. von poſſčjm ſe.

Poſeči, verb. sing. fut. exact., perf. poſekal, imper. poſeč, inf. poſekati, mod. transg. fut. exact. poſeče, abhauen, niederhauen abmähen. 2) bleſſiren, verwunden.

Poſečkám, verb. sing. fut. exact., perf. poſečkal, imper. poſečkey, inf. poſečkati, mod. transgr. fut. exact. poſečkage, ein wenig warten.

Poſed, u, m. Stickwurz, Stickwurzel, Zaunrübe. 2) poſed černý, Waldrebe.

Poſedám, verb. iter. præs., al, ati, imperf. poſedal, imper. poſedey, inf. poſedati, fut. dur. budu poſedati, mod. transgr. præs. poſedage; verb. sing. fut. exact. poſednu, perf. poſedl, imper. poſedni, inf. poſednauti, mod. transgr. fut. exact. poſedna, ſich weiter oder näher ſetzen. 2) akt. befallen, d. i. angreifen, ankommen.

Poſedjm verb. sing. pur. fut. exact., perf. poſeděl, imper. poſeď, inf. poſeděti, mod. transgr. fut. exaet. poſedě, eine Weile ſitzen. S. ſedjm.

Poſednu, verb. sing. pur. fut. exact. perf. poſedl, imper. poſedni, inf. poſednauti, mod. transgr. fut. exact. poſedna, ſich weiter oder näher ſetzen. 2) aktiv befallen, angreifen, ankommen.

Poſedlý, á, é, adj. beſeſſen, z. B. čertem poſedlý, vom Teufel beſeſſen.
Poſel, ſla) m. der Bote.
Poſelkyně, f. die Botinn.
Poſelſtwj, n. die Botſchaft.
Poſeru, verb.sing. fut. exact. perf. poſral, imper. poſer, inf. poſrati, mod. transgr. fut. exact. poſera, beſcheißen.
II. recipr. poſrati ſe, in die Beinkleider, ins Bette 2c. ſcheißen, ſich durch ſeinen Koth beſudeln.
Poſezenj, n. das Sitzen.
Poſkakugi, verb. iter. præs., imperf. poſkakowal, fut. dur. budu poſkakowati, mod. trangr. præs. poſkakuge, hüpfen; radoſtj poſkakowati, vor Freude in die Höhe hüpfen; daher tanzen.
Poſkočjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſkočil, imper. poſkoč, inf. poſkočiti, mod. transgr. fut. exact. poſkoče, einmal hüpfen.
Poſkytám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. sequ.
Poſkytnu, verb. sing. fut. exact., poſkytl, poſkytnauti, ſ. sequ.
Poſkytugi, verb. dur. præs., imperf. poſkytowal, fut. dur. budu poſkytowati, imper. poſkytug, inf. poſkytowati, mod. transgr. praes. poſkytuge, darreichen.
Poſlamka, y, f. Strohſack.
Poſlanec, nce, m. Gerichtsfrohn.
Poſlauchám, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. poſlauchal, fut. dur. budu poſlauchati, imper. poſlauchey, inf. poſlauchati, mod. transgr. præs. poſlauchage; verb. sing. fut. exact. poſlechnu, perf. poſlechl, imper. poſlechni, inf. poſlechnauti, mod. transgr. fut. exact. poſlechna, zuhören. Poſlechni gen, co ti powjm, höre nur, was ich dir ſage. a) Gehorchen, folgen, gehorſamen. Nikdý mé nechtěl poſlechnauti, er wollte mir nie folgen.
Poſlauženj, n. Aufwartung, Bedienung.
Poſlaužjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. poſluhugi.
Poſlechnu, verb. sing. fut. exact., poſlechl, poſlechnauti, ſ. poſlauchám.
Poſledek, dku, m. das Letzte; k poſledku, zuletzt, gegen das Ende.
Poſledně, adv. letztens, a) zumletzten; endlich. b) neulich.
Poſlednj, adj. omn. gen. der, die, das letzte.
Poſlice, f. Botinn f.
Poſluchač, e, m. Zuhörer.
Poſluhugi, verb. dur. reg. dat. præs., imperf. poſluhowal, fut. dur. budu poſluhowati, imper. poſluhug, inf. poſluhowati; verb. sing. fut. exact. poſlaužjm, perf. poſlaužil, imper. poſlužˇ, inf. poſlaužiti, mod. transgr. fut. exact. poſlauže, bedienen.
Poſluſſenſtwj, n. Gehorſam m; poſluſſenſtwj prokázati, poſluſſnoſt zachowati, Gehorſam leiſten.
Poſluſſně, adv. gehorſam.
Poſluſſnoſt, i, f. ſ. poſluſſenſtwj.
Poſluſſný, á, é, adj. (abs. poſluſſen, poſluſſna, poſluſſno), reg. genit. gehorſam.
Poſměch, u, m. Spott, Geſpötte.
Poſměgi ſe, verb. sing. fut. exact., perf. poſmál ſe, imper. poſměg ſe, inf. poſmáti ſe, mod. transgr. fut. exact. poſměge ſe, eine Weile lachen. Siehe směg ſe.
Poſměſſně, adv. ſpöttiſch.
Poſměſſný, á, é, adj. ſ. poſměwačný.
Poſměwač, e, m. Spötter m.
Poſměwáček, čka, m. idem.
Poſměwačný, á, é, adj. ſpöttiſch.

Poſmjwám ſe, verb. dur. reg. dat. præs., imperf. poſmjwal ſe, fut. dur. budu ſe poſmjwati, imper. poſmjwey ſe, inf. poſmjwati ſe, mod. transgr. præs. poſmjwage ſe, ſpotten, ſein Geſpötte treiben, verſpotten.

Poſmoljm, verb. sing. fut. exact., perf. poſmolil, imper. poſmol, inf. poſmoliti, mod. transgr. fut. exact. poſmole, pichen S. ſmoljm.

Poſnjdám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poſnjdal, imper. poſnjdey, inf. poſnjdati, mod. transgr. fut. exact. poſnjdage; verb. dur. præs. ſnjdám, imperf. ſnjdal, fut. dur. budu ſnjdati, imper. ſnjdey, inf. ſnjdati, mod. transgr. præs. ſnjdage, frühſtücken. Wy ſte giž poſnjdali, my teprw ſnjdáme, ihr habt ſchon gefrühſtückt, wir frühſtücken erſt.

Poſoljm, verb. sing. fut. exact. perf. poſolil, imper. poſol, inf. poſoliti, mod. transgr. fut. exact. poſole, ſalzen, mit Salz beſtreuen. S. ſoljm.

Poſpěſſně, adv. ſ. ſpěſſně.

Poſpěſſný, á, é, adj. ſ. ſpěſſný.

Poſpjchám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. poſpjſſjm.

Poſpjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſpal, imper. poſpi, inf. poſpati, mod. transgr fut. exact. poſpě, eine Weile ſchlafen.

Poſpjſſim und poſpjſſjm ſy, verb. sing. fut. exact., perf. poſpjſſil, imper. poſpěš, inf. poſpjſſiti, mod. transgr. fut. exact. poſpjſſe, eilen, s něčjm, mit etwas

Poſpjſſil, a, m. ein böhmiſcher Zuname.

Poſpjſſjlek, lka, m. der kleine Poſpjſſil.

Poſpjſſilka, y, f. die Gattinn des Poſpjſſil.

Poſpolu, adv. beiſammen.

Poſſepcy, verb. sing. fut. exact., perf. poſſeptal, imper. poſſepcy, inf poſſeptati, mod. transgr. fut. exact. poſſepce, flistern, do vcha, ins Ohr; nekomu, zu jemand.

Poſſepmo, adv. leiſe, z. B. poſſepmo řícy, ſ. vorher.

Poſſetile, adv. aberwitzig.

Poſſetiloſt, i, f. Aberwitz. 2) Albernheit f.

Poſſetilý, á, é, adj. aberwitzig. 2) albern.

Poſſetjm ſe, aberwitzig werden.

Poſſigi, verb. sing. fut. exexact., perf. poſſil, imper. poſſi, inf. poſſiti, mod. transgr. fut. act., poſſige, part. pass. poſſit, viel nähen. 2) Das Dach mit Stroh decken.

Poſſiſſmám, verb. sing. fut. exact., perf. poſſiſſmal, imper. poſſiſſmey, inf. poſſiſſmati, mod. transgr. fut. exact poſſiſſmage, beſchmuzen, ſ. ſſiſſmám.

II. recip. poſſiſſmat ſe, ſich beſchmuzen.

Poſſjwám, verb. dur. præs., imperf. poſſjwal, fut. dur. budu poſſjwati, imper. poſſjwey, inf. poſſjwati, mod. transgr. præs. poſſjwage, part. pass. poſſjwán, das Dach mit Stroh decken.

Poſſkrabi, verb. sing. fut. exact., perf. poſſkrabal, imper. poſſkrab, inf. poſſkrabati, mod. transgr. ut. exact. poſſkrabe, part. pass. poſſkrabán, kratzen, ſ. ſſkrabi.

Poſſkwrna, y, f. der Flecken, im Kleide, oder ſonſt.

Poſſkwrnjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exactum, perf. poſſkwrnil, imper. poſſkwrň, inf. poſſkwrniti, mod. transgr. fut. exact., poſſkwrně, part. pass. poſſkwrněn, beflecken, beſudeln, verunreinigen.

II. recipr. poſſkwrnit ſe, ſich beflecken.

Poſſkwrnka, y, f. demin. ein Fleckchen.

Poſſkwrňug, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. poſſkwrnjm.

Poſſlapi, verb. sing. fut. exact., perf. poſſlapal, imper. poſſlap, inf. poſſlapati, mod. transgr. fut. exact. poſſlapage, part. pass. poſſlapán, niedertreten, z. B. Gras 2c.

Poſſli, verb. sing. fut. exact., perf. poſlal, imper. poſſli, inf. poſlati, mod. transgr. fut. exact. poſſle, part. pass. poſlán; verb. iter. præs. poſýlám, imperf. poſýlal, fut. dur. budu poſýlati, imper. poſýley, inf. poſýlati, mod. transgr. præs. poſýlage, part. pass. poſýlán, ſchicken, ſenden, z. B. Menſchen, Briefe 2c. S. ſſli.

Poſſlý, á, é, adj. entſtanden.

Poſſmurný, á, é, (abs. poſſmurno), adj. trübe z. B. Witterung. Poſſmurný, á, é, iſt ein altes Adjectiv, welches noch oft im gemeinen Leben vorkömmt, obgleich das Subſtantiv, chmura, Regenwolke, im Czechiſchen veraltet iſt; denn di Czechen ſagen dafür mrak und mračno. Im Pohlniſchen, iſt chmura, Regenwolke, durchaus üblich, auch chmura się, chmurno jest, chmurzy się, wofür die Czechen nun mračj ſe ſagen, es wird wolkicht.

Poſſta, y, f. Poſt, a) das Poſtweſen, Poſtanſtalt, z. B. zum Verreiſen. b) Poſtwagen. c) Poſtſtazion. d) Poſt aus.

Poſſtěſtj ſe, verb. sing. fut. exact., perf. poſſtěſtilo ſe, inf. poſſtěſtiti ſe, glücken.

Poſſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſcal, imper. poſſti, in. poſcati, mod. transgr. fut. exact. poſcage, part. pass. poſcán, beharnen, bepiſſen.

Poſſtjpi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. poſſtjpal, imper. poſſtip, inf. poſſtjpati, mod. transgr. fut. exact. poſſtjpage, part. pass. poſſtjpán, ſtechen, z. B. wie die Biene, Mücke, der Floh, gako wčela, komár, blecha. 2) beißen z. B. wie die Schlange, Gans, gako had, hus, S. ſſtjpi.

Poſſtjwač, e, m. Anhetzer.

Poſſtjwáček, čka, m. demin. idem.

Poſſtjwám, verb. dur. præs., imperf. poſſtjwal, fut. dur. budu poſſtjwati, imper. poſſtjwey, inf. poſſtjwati, mod. transgr. præs. poſſtjwage, anhetzen; na někoho, wider jemand, im verächlichen Verſtande.

Poſſtolka, y f. Sperber.

Poſſtwu, verb. sing. fut. exact., poſſtwal, poſſtwati, anhetzen, z. B. pſa, den Hund.

Poſſtýřſký, á, é, adj. die Poſt betreffend; poſſtýřſký kůň, Poſtpferd.

Poſtačjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. sequ.

Poſtačugi, verb. dur. præs., imperf. poſtačowal, fut. dur. budu poſtačowati, imper. poſtačug, inf. poſtačowati, mod. transgr. præs. poſtačuge; verb. sing. fut. exact. poſtačjm, perf. poſtačil, imper. poſtač, inf. poſtačiti, mod. transgr. fut. exact. poſtače, erklecken.

Poſtarám ſe, verb. sing. fut. exactum, perf. poſtaral ſe, imper. poſtarey ſe, in. poſtarati ſe, mod. transgr. fut. exact. poſtarage ſe, beſorgen, Sorge tragen, ſorgen.

Poſtaupám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Poſtaupjm, verb. sing. pur. fut.

exact., perf. poſtaupil, imper. poſtup, inf. poſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. poſtaupě, fortrücken, weiter rücken. 2) zurück treten.

II. activ. mit dem Genitiv, abtreten, überlaſſen, z. B. ſein Haus ꝛc.

Poſtawa, y, f. Geſtalt, äußere Beſchaffenheit.

Poſtáwám, verb. iter. præs., al, ati, öfters einhalten, ſtehen bleiben. S. poſtogjm.

Poſtawjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. poſtawěl, imper. poſtawěg, inf. poſtawěti, mod. transgr. fut. exact. poſtawěge, bebauen, z. B. einen Ort. S. ſtawjm.

Poſtawjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſtawil, imper. poſtaw, inf. poſtawiti, mod. transgr. fut. exact. poſtawě, part. pass. poſtawjn; verb. dur. præs. ſtawjm, imperf. ſtawěl, fut. dur. budu ſtawěti, imper. ſtawěg, inf. ſtawěti, mod. transgr. præs. ſtawěge, part. pass. ſtawjn, ſtellen, machen, daß jemand oder etwas ſtehet.

II. recipr. ſtawěti ſe, poſtawiti ſe, ſich ſtellen.

Poſtel, e, f. das Bette, a) überhaupt jede Lagerſtatt, zum Schlafen, Ruhen; do poſtele git, ins Bette gehen, poſtel ſtlát, das Bette machen. b) die hölzerne Bettſtätte.

Poſteſknu ſy, verb. sing. fut. exact., perf. poſteſkl ſy, imper. poſteſkni ſy, inf. poſteſknauti ſy, mod. transgr. fut. exact. poſteſkna ſy, ſ. sequ.

Poſtězugi ſy, verb. sing. fut. exact., perf. poſtězowal ſy, imper. poſtězug ſy, inf. poſtězowati ſy, mod. transgr. fut. exact. poſtězuge ſy, ein wenig klagen, ſeine Unzufriedenheit äußern.

Poſtihnu, verb. sing. fut. exact., perf. poſtihl, imper. poſtihni, inf. poſtihnauti, mod. transgr. futur. exact. poſtihna, part. pass. poſtižen, erwiſchen. 2) Nicht im Stande ſein, ſo viel zu thun.

Poſtjm ſe, verb. dur. præs., imperf. poſtil ſe, fut dur. budu ſe poſtiti, imper. poſť ſe, inf. poſtiti ſe, mod. transgr. fut. exact. poſtě ſe, faſten.

Poſtjrám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. poſtru.

Poſtnj, adj. omn. gen. die Faſten betreffend, z. B. poſtnj kázanj, Faſtenpredigt; poſtnj den, Faſttag; poſtnj krmě, Faſtenſpeiſe.

Poſtogjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſtál, imper. poſtůg, inf. poſtáti, mod. transgr. fut. exact. poſtoge, eine Weile ſtehen.

Poſtonáwám, verb. dur. iter. præs., al, ati, kränkeln.

Poſtoni, verb. sing. fut. exact., perf. poſtonal, imper. poſtoň, inf. poſtonati, mod. transgr fut. exact. poſtoně, einige Zeit krank ſein S. ſtoni.

Poſtranice, f. Seitenbrette.

Poſtrannj, adj. omn. gen. die Seiten betreffend. 2) Neben-, proſtrannj pře, Nebenhandlung.

Poſtrčjm, verb. sing. reg. inſtr. fut. exact., perf. poſtrčil, imper. poſtrč, inf. poſtrčiti, mod. trangr. fut. exact. poſtrče; verb. dur. præs. poſtrkugi, imperf. poſtrkowal, fut. dur. budu poſtrkowat, imper. poſtrkug, inf. poſtrkowati, mod. transgr. præs. poſtrkugi, ein wenig weiter rücken.

Poſtřeljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poſtřelil, imper. poſtřel, inf. poſtřeliti, mod. transgr. fut. exact. poſtřele,

bleſſiren, verwunden, durch Schieſſen S. ſtřjljm.

Poſtřihač, e, m. Tuchſcherer m.

Poſtřihám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. poſtřihal, imper. poſtřihey, inf. poſtřihati, mod. transgr. fut. exact. poſtřihage, beſchneiden, alles zuſammen ſchneiden.

Poſtřjkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. poſtřjkal, imper. poſtřjkey, inf. poſtřjkati, mod. transgr. fut. exact. poſtřjkage, beſprützen.

Poſtřjljm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. poſtřjlel, imper. poſtřjleg, inf. poſtřjleti, mod. transgr. fut. exact. poſtřjlege, reg. genit viel wegſchießen. a) reg. acc. alles wegſchießen.

Poſtrkugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. poſtrčjm.

Poſtru, poſtře, poſtřeme, poſtřete, poſtrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poſtřel, imper. poſtř, inf. poſtřjti, mod. transgr. fut. exact. poſtře, part. pass. poſtřjn; verb. dur. præs. poſtjrám, imper. poſtjral, fut. dur. budu poſtjrati, mod. transgr. præs. poſtjrage, überziehen, něco něčjm, etwas mit etwas.

Poſtupugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. poſtaupjm.

Poſtyſkugi ſobě (ſy), verb. dur. præs., owal, ſ. ſteyſſti ſobě.

Poſudek, dku, m. ein ſchiefes Urtheil.

Poſuzugi, verb. dur. præs., imperf. poſuzowal, fut. dur. budu poſuzowati, imper. poſuzug, inf. poſuzowati, mod. transgr. præs. poſuzuge, ſchief beurtheilen.

Poſwátný, á, é, adj. geweiht.

Poſwěcenj, n. die Weihe; poſwěcenj nabyti, die Weihe bekommen, geweihet werden; poſwěcenj chrámu, die Kirchweihe, a) Einweihung der Kirche. b) b) Kirchweihfeſt.

Poſwěcugi, verb. dur. praes., imperf. poſwěcowal, fut. dur. budu poſwěcowati, imper. poſwěcug, inf. poſwěcowati, mod transgr. praes. poſwěcuge, heiligen, heilig oder tugendhaft, gottſelig machen.

Poſwědčjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſwědčil, imper. poſwědč, inf. poſwědčiti, mod. transg. fut. exact. poſwědče, zeugen, bezeugen.

Poſwětjm, verb. sing. fut. exact., perf. poſwětil, imper. poſwět, inf. poſwětiti, mod. transgr. fut. exact. poſwětě; verb. dur. præs., imperf. poſwěcowal, fut. dur. budu poſwěcowati, imper. poſwěcug, inf. poſwěcowati, mod. transgr. præs. poſwěcuge. S. ſwětjm, einweihen. a) ſ. poſwěcugi, heiligen, heilig oder tugendhaft, gottſelig machen.

Poſwjcenj, n. die Kirchweihe, Kirchmeſſe, Kirmſe. a) Kirweihfeſt. b) der Schmaus dabei.

Poſwjtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poſwjtil, imper. poſwěť; inf. poſwjtiti, mod. transgr. fut. exact. poſwjtě; verb. dur. præs. ſwjtiti, imperf. ſwjtil, fut. dur. budu ſwjtiti, imper. ſwěť, inf. ſwjtiti, mod. transgr. præs. ſwjtě, leuchten, es hell um jemand machen, einem leuchten. Kdo mi poſwjtj domů, wer wird mir nach Hauſe leuchten? In dem böhm. Stadtrechte vom Jahre 1579 — O XVI. lieſt man: W počtu Žhářůw, aneb za Žháře a Paliče, y ti počteni budte: Kteřjžby vmyſlem zlým pohrůžky, že ſe pálenjm mſtjti chtj, lidem činili. Jako: Kdyžby někdo hrozyl, že někomu poſwjtj, až ſe mu v giným ſteſkne, — für Brenner

ſollen auch diejenigen gehalten werden: welche in einer ſchlimmen Abſicht den Leuten drohen, daß ſie ſich durch Brennen rächen wollen. Als: wenn jemand drohete, er wolle jemand leuchten, bis es ihm und andern bange wird. 2) eine Weile ſcheinen, ſlunce poſwjtj, a zas ſe ſkryge, die Sonne leuchtet eine Weile, und verbirgt ſich wieder.

Poſyla, y, f. Stärkung.

Poſylám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. poſſli.

Poſyljm, verb. sing. fut. exact., il, iti, i. q. poſylnjm.

Poſýlka, y, f. das Schicken, z. B. der Kuchen, welche die böhmiſchen Bauern ihren Befreundeten vor der Kirchweihe oder Kirchmeſſe (Kirmſe) zu ſchicken pflegen.

Poſylnénj, n. die Stärkung.

Poſylnjm, verb. sing. mixt. reg. genit. fut. exact., perf. poſylnil, imper. poſylň, inf. poſylniti, mod. transgr. fut. exact. poſylně, ſtärken, z. B. den Magen, den Muth ꝛc.

Poſylňugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Poſylugi, owal, owati, idem.

Poſypádko, a, n. Streuſand. 2) Streuſandbüchſe, Sandbüchſe.

Poſypi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poſypal, imper. poſyp, inf. poſypati, mod. transgr. fut. exact. poſypě, beſtreuen.

Poſypáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Poſýřalý, á é, adj. gelabt, geronnen, von der Milch.

Poſyřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. poſyřil, imper. poſyř, inf poſyřiti, mod. transg. fut. dur. poſyře; verb. dur. præs. ſyřjm, imperf. ſyřil, fut. dur. budu ſyřiti, imper. ſyř, inf. ſyřiti, mod. transgr. præs. ſyře, laben, gerinnend machen, z. B. die Milch. S. ſyřjm.

Poſſwa, y, f. Scheide, z. B. des Degens. 2) Schoßbalg des Getreides.

Poſſwička, y, f. demin. eine kleine Scheide. 2) Balg, Bälglein des Getreides.

Pot, u, m. der Schweiß.

Potáč, e, m. eine voll geſponnene Spindel oder Spule.

Potácým ſe, verb. dur. præs., imperf. potácel ſe, imper. potáceg ſe, inf. potáceti ſe, mod. transgr. præs. potácege ſe, torkeln, taumeln, hin und her wanken.

Potah, u, m. Zugvieh n.

Potáhnu, fut. dur verb. dur. præs. táhnu, imperf. táhl, imper. táhni, und potáhni, inf. táhnauti, mod. transgr. præs. táhna, ziehen, activ. II. potáhnu verb. sing. fut. exact., perf. potáhl, imper. potáhni, mod. transgr. fut exact. potáhna, etwas weiter ziehen. 2) überziehen etwas mit etwas.

II. recipr. potáhnauti ſe, ſich überziehen, überzogen werden. Když ſe zagjtkený wřed zawře, ſtrupem ſe potáhne, napoſledy wſſak ſſrám zůſtáwá, wenn die Eiterbeule ſich ſchließt, wird ſie mit Haut überzogen, gewinnet die Haut, doch bleibt endlich die Narbe übrig. Com.

Potahugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Potápjm, verb. dur. praes., imperf. potápě, fut. dur. budu potápěti, imper. potápěg, mod. transgr. præs. potápěge, untertauchen.

Potápka, y, f. eine Art Waſſervögel, Taucher, Tauchente.

Potáži ſe, verb. sing. fut. exact., perf. potázal ſe, imper. potaž ſe, inf. potázati ſe, mod. transgr fut. exact. potáže ſe, fragen, z. B. S dobrau (nemlich radau) ſe potázati, ſich gut rathen.

Potažnjk, a, m. der Zugvieh hält.

Potěh, u, m. Knieriemen, Spannriemen, bei den Schuſtern.

Potepu, ſ. tepu.

Poteku, ſ. teku.

Potěr, u, m. die jungen Fiſche.

Potěſſenj, n. der Troſt, die Tröſtung. 2) das Vergnügen.

Potěſſjm, verb sing. pur. fut. exact., il, iti, tröſten. 2) vergnügen, ergötzen. S t ſſjm.

II. recipr. potěſſiti ſe, ſich vergnügen.

Potěſſitel, e, m. Tröſter m.

Potěſſitedlný, á, é. adj. tröſtlich, troſtvoll, zum Tröſten dienlich.

Potjm ſe, verb. dur. præs. il ſe, iti ſe, ſchwitzen.

Potjrám, verb. dur. præs, ſ. potru.

Potiſknu, verb. sing. fut. exact., perf. potiſkl, imper. potiſkni, inf. potiſknauti, mod. trans. fut. exact. potiſkna, ein wenig drucken. 2) volldrucken.

Potkám, verb. sing. fut. exact., perf. potkal, imper. potkey, inf. potkati, mod. transgr. fut. exact., potkage, begegnen, a) entgegen kommen, von ohngefähr. b) wiederfahren.

Potkánj, n. die Begegnung, das Entgegenkommen.

Potkáwám, verb. iter. præs., al, ti, ſ. potkám.

Potlačjm, verb. sing. fut. exact., perf. potlačil, imper. potlač, inf. potlačiti, mod. transgr. fut. exact. potlače, part. pass. potlačjn, ein wenig drücken. 2) unterdrücken, Menſchen.

Potlačitel, e, m, Unterdrücker m.

Potlačugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ potlačjm.

Potlaučka, y, m. ſ. tulák.

Potlaukám, verb. iter. præs., imperf. potlaukal, fut. dur. budu potlaukati, imper. potlaukey, inf. potlaukati, mod. transgr. præs. potlaukage, ein wenig ſchlagen.

II. recipr. potlaukati ſe, herum ſtreichen, ſtreifen.

Potluku, potlučeš, potluče, potlučeme, potlučete, potlukau, verb. sing. fut. exactum., perf. potlaukl, imper. potluc, inf. potlaucy, mod. transgr. fut. exact. potluka, part. pass. potlučen, ein wenig ſchlagen 2) bleſſiren, verwunden, durch Schlagen. 3) viel oder alles zerſchlagen, entzwei ſchlagen; zerbrechen, z. B. hrnce potlaucy. 4) zerſchlagen, wenn vom Hagelſchaden die Rede iſt.

II. recipr. potlaucy ſe, ſich verwunden. Hlawu ſy potlaucy, ſich am Kopfe verwunden.

Potmě, adv. im Finſtern. Potmě tam nenj nic widět, im Finſtern ſieht man da nichts. Co pak potmě pjſſeš? warum ſchreibſt du denn im Finſtern?

Potnj, adj. omn. gen. z. B. potnj raucha, Schweißtuch.

Potnice, f. Schweißbad.

Potočnj, adj. omn. gen. den Bach betreffend, darinn befindlich.

Potočnjk, u, m. Waſſerpeterſilie, Waſſerpeterlein.

Potok, a, m. loc. sing. ku und ce, Bach, m deſſťowý potok, Regenbach.

Potom, adv. hernach.

Potomek, ka, m. Nachkomme m, Nachkömmling m.

Potomně, adv. künftig, ins Künftige, künftig hin.

Potomnj, adj. omn. gen. künftig.

Potomſtwo, a, n. Nachkommenſchaft f., Nachkommen.

Potonu verb. sing. fut. exact., perf. potonul, imper. potoň, inf. potonauti, mod. transgr. fut. exact. potona; verb. dur. præs. tonu, imperf. tonul, fut. dur. budu tonauti, imper. toň,

inf.

inf. tonauti, mod. transgr. præs. tona, unterſinken.

Potopa, y, f. Waſſerfluth f.

Potopjm, verb. sing. fut. exact., perf. potopil, imper. potop, inf. potopiti, mod. transgr. fut. exact. potopě, part. pass. potopen, untertauchen, z. B. jemand.

II. recipr. potopiti ſe, untertauchen neut. oder ſich untertauchen.

Potopowačka, y, f. Fleiſchgabel.

Potopugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. potopjm.

Potowý, á, é, adj. z. B. potowá djrka, Schweißloch n.

Potracenj, n. das Mißgebären.

Potracugi, verb. dur. præs., owal, ati, ſ. potratjm.

Potřáſám, verb. iter. præs., imperf. potřáſal, fut. dur. budu potřáſati, imper. potřáſey, inf. potřáſati, mod. transgr. præs. potřáſage, ſchütteln, ſtark bewegen, erſchüttern.

II. recipr. potřáſati ſebau, ſich ſchütteln; daher tanzen.

Potratjm, verb. sing. fut. exact. perf. potratil, imper. potrať, inf. potratiti, mod. transgr. fut. exact. potratě, part. pass. potracen, verlieren, einbüßen, um etwas kommen. 2) mißgebären, vom Frauenzimmer; von Thieren ſagt man metat, zmetat, verwerfen.

Potrauſým verb. sing. fut. exact., perf. potrauſyl, imper. potrus, inf. potrauſyti, mod. transgr. fut. exact. potrauſe, beſtreuen; verb. dur. præs. trauſým, imperf. trauſyl, fut. dur. budu trauſyti, imper. trus, inf. trauſyti, mod. transgr. præs., trauſe, ſtreuen. 2) aus der Taſche fallen laſſen.

Potrawa, y, f. Nahrung f., Nahrungsmittel n.

Potrawný, á, é, adj. die Nahrung, (das Nahrungsmittel) betreffend.

Potřeba, y, f. die Noth, Nothwendigkeit, Nothdurft. 2) beſtřeba, nöthig. 3) Gebrauch, das Gebrauch machen 4) besonders im Plural, die Werkzeuge.

Potřebj, n. Nothwendigkeit. 2) adv. nöthig.

Potřebně, adv. nothwendig, nothwendiger Weiſe.

Potřebnoſt, i, f. Nothwendigkeit.

Potřebný, á, é, (abs. potřeben), adj. nothwendig, nöthig. 2) nothdürftig, a) bedürftig. b) dürftig, arm.

Potřebowáwám, al, ati, frequ. von potřebugi.

Potřebugi, verb. dur. reg. gen. præs., imperf. potřebowal, fut. dur. budu potřebowati, imper. potřebug, inf. potřebowati, mod. transgr. præs. potřebuge, brauchen, nöthig haben.

Potřepám, verb. sing. fut. exact., perf. potřepal, imper. potřepey, inf. potřepati, mod. transgr. fut. exact. potřepage, ein wenig zupfen. 2) ein wenig ſchwatzen, plaudern, unnütze reden.

Potreſcy, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. potreſtal, imper. potreſcy, inf. potreſtati, mod. transgr. fut. exact. potreſce, beſtrafen; verb. dur. præs. treſcy, imperf. treſtal, fut. dur budu treſtati, imper. treſcy, inf. treſtati, mod. transgr. præs. treſce, ſtrafen.

Potrhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. potrhal, imper. potrhey, inf. potrhati, mod. transgr. fut. exact. potrhage, zerreißen. S. trhám

II recipr. potrhati ſe, ſich zerreißen, z. B. mit Arbeit.

Potrhnu, verb. sing. pur. reg. inſtrum. fut. exact., perf. potrhl, imper. potrhni, inf. potrhnauti, mod. transgr. fut. exact. potrhna, niederwerfen.
II. recipr. potrhnauti ſe, ſich ſtellen, als wollte man weiter gehen.

Potrkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. potrkal, imper. potrkey, inf. potrkati, mod. transgr. fut. exact. potrkage, durch Stoßen mit den Hörnern verwunden. S. trkám.

Potru, potřes, potře, potřeme, potřete, potrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. potřel, imper. potři, inf. potřjti, mod. transgr. fut. exact. potra, beſtreichen, beſchmieren. a) aufreiben, wegraffen, zu Grunde richten, vertilgen. S. tru.

Potržka, y, f. der Angriff, die Attaque, der Anfall.

Potůček, čku, m. demin. Bächlein. n.

Potud, adv. bisher.

Potupa, y, f. Verachtung f.

Potupenj, n. Verachtung f.

Potupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. potupil, imper. potup, inf. potupiti, mod. transgr. fut. exact. potupě, part. pass. potupen; verb. dur. præs. tupjm, imperf. tupil, fut. dur. budu tupiti, imperf. tup, inf. tupiti, mod. transgr. præs. tupě; verb. sing. fut. exact. ztupjm, perf. ztupil, imper. ztup, mod. transgr. fut. exact. ztupě, ſtümpfen, ſtumpf machen. a) tadeln.

Potupně, adv. verächtlich.

Potupnjk, a, m. Verächter m.

Potupný, á, é, adj. verächtlich, a) verachtungswerth, ſchlecht. b) Mit Verachtung verbunden.

Potupugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. potupjm.

Potutedlně, adv. heimtückiſch.

Potutedlnoſt, i. f. Heimtücke f.

Potutedlný, á, é, adj. heimtückiſch.

Potwora, y, f. Ungeheuer, z. B. Menſch, Thier, Ding.

Potwořjm ſe, verb. dur. præs., imperf. potwořil ſe, fut. dur. budu ſe potwořiti, imper. potwoř ſe, inf. potwořiti ſe, mod. transgr. præs. potwoře ſe, wunderliche Gebärden machen, eine wunderbare Geſtalt annehmen.

Potworně, adv. unnatürlich.

Potworný, á, é, adj. von wunderbarer Geſtalt, unnatürlich.

Potwrdjm, verb. sing. fut. exact., perf. potwrdil, imper. potwrď, inf. potwrditi, mod. transgr. fut. exact. potwrdě, part. pass. potwrzen; verb. dur. præs. potwrzugi, imperf. potwrzowal, fut. dur. budu potwrzowati, imper. potwrzug, inf. potwrzowati, mod. transgr. præs. potwrzuge, beſtätigen, a) befeſtigen, beſtärken, z. B. eine Sache durch Beiſpiele, Ausſage ꝛc. b) gültig machen, für gültig erklären.

Potwrzenj, n. Beſtätigung f.

Potwrzugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. potwrdjm.

Potýkám ſe, verb. dur. præs., imperf. potýkal ſem ſe, fut. dur. budu ſe potýkati, imper. potýkey ſe, inf. potýkati ſe, mod. transgr. præs potýkage ſe, ſtreiten.

Potýkánj, n. das Streiten, der Streit.

Povčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. povčil, imper. povč, inf. povčiti, mod. transgr. fut. exact. povče; verb. dur. præs. povčugi, imperf. povčowal, fut. dur. budu povčowati, imper. povčug, inf. povčowati, mod. transgr. præs. povčuge, mit dem Accuſativ der Perſon

und dem Dativ der Sache, belehren.

Povčugi, verb. dur. præs, owal, owati, ſ. vorher.

Povkrotjm, verb. ſing. puri fut. exact., perf. povkroti, imper. povkroť, inf. povkrotiti, mod. transgr. fut. exact. povkrotě, part. pass. povkrocen, ein wenig beſänftigen. Verb. der præs. krotjm, imperf. krotil, fut. dur. budu krotiti, imper. krot, inf. krotiti, mod. transgr. præs. krotě, part. pass. krocen, ſuchen zu beſänftigen. 2) ſuchen zahm zu machen.

II. recipr. povkrotiti ſe, ſich ein wenig legen, nachlaſſen. W tom hned ſe to powětřj povkrotilo, da legte ſich gleich ein wenig der Sturmwind.

Povlewjm, verb. ſing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. povlewil, imper. povlew, inf. povlewiti, mod. transgr. fut. exact. povlewě; verb. dur. præs. povlewugi, imperf. povlewowal, fut. dur. budu povlewowati, imper. povlewug, mod. transgr. præs. povlewuge, ein wenig nachlaſſen. Zyma povlewila, die Kälte ließ ein wenig nach; boleſt povlewuge, der Schmerz läſt ein wenig nach.

Povſtaupjm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. povſtaupil, imper. povſtup, inf. povſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. povſtaupě, ein wenig weichen, nachgeben.

Powadjm ſe, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. powadil ſe, imper. powaď ſe, inf. powaditi ſe, mod. transgr. fut. exact, powadě ſe; verb. dur. præs. wadjm ſe, imperf. wadil ſe, fut. dur. budu ſe waditi, imper. waď ſe, inf. waditi ſe, mod. transgr. præs. wadě ſe, zanken. S. pohodnu ſe, ſwadjm ſe.

Powaha, y, f. Beſchaffenheit, z. B. einer Sache, Perſon; přirozená powaha, natürliche Beſchaffenheit.

Powal, u, m. ein ſchwacher Stamm, wie man aus dergleichen die Decke der Stube, indem man ſie neben einander legt, zu machen pflegt.

Powaleč, e, m. Landſtreicher, der ohne Geſchäft herumzieht.

Powaljm, fut. dur. vom waljm.

Powážjm, verb. ſing. mixt. fut. exact., perf. powálel, imper. powáleg, inf. powáleti, mod. transgr. fut. exact. powálege, wälzen, herumwälzen.

Powalugi, verb. dur. præs, owal, owati, ſ. vorher.

II. recipr. powolowati ſe, ſich wälzen, herum wälzen. 2) herumziehen, herumſtreichen.

Powařjm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. powařil, imper. powař, inf. powařiti, mod. transgr. fut. exact. powaře, part. pass. powařen, eine Weile kochen (akt.). 2) viel gekocht haben, ſ. wařjm. Im Pohlniſchen heiſt powarzyč auch verbrennen, als der Froſt das Obſt.

II. recipr. powařiti ſe, eine Weile kochen (neutr.), ſieden, gekocht werden.

Powáženj, n. Bedacht, m. Uiberlegung.

Powážjm verb. ſing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. powážil, imper. powaž, inf. powážiti, mod. transgr. fut. exact. powáže; verb. dur. præs. powažugi, imperf. powažowal, fut. dur. budu powažowati, imper. powažug, mod. transgr. præs. powažuge, bedenken, überlegen.

II. recipr. powážiti ſobě (ſy), bedenken.

Po-

Powázka, y, f. Kuhweizen, Wachtelweizen m.

Powažuji, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. powážjm.

Powdám verb. sing. fut. exact., perf. powdal, imper. powdey, inf. powdati, mod. transgr. præs. powdage, (alle) verheirathen, verehelichen, nur vom Frauenzimmer.

II. recipr. powdati ſe, heirathen, wenn von allen, z. B. Töchtern die Rede iſt.

Powědomoſt, i, f. Wiſſenſchaft, die man von etwas hat, Kenntniß, Wiſſen.

Powědomý, á, é, (abs. powědom, powědoma, powědomo), adj. bewuſt, Wiſſenſchaft habend, zum Beiſpiel, gá ſobě negſem ničeho powědom, ich bin mir nichts bewuſt. 2) bekannt, a) bewuſt, was ich oder andre kennen oder wiſſen. b) Kenntniß habend von einem Orte.

Powedu, fut. dur. von wedu.

Powěra, y, f. Aberglaube m.

Powěrčiwý, á, é, adj. ſ. ſequ.

Powěrečný, á, é, adj. abergläubiſch, von Perſonen.

Powěrně, adv. abergläubiſch.

Powěrný, á, é, adj. abergläubiſch, von Sachen.

Powěrky, f. plur. genit. powěrek, ſ. powěra.

Powěſt, i, f. das Gerücht, a) was man ſpricht und hört von jemand oder von etwas. b) der Ruf, in dem ein Menſch ſteht. 2) vor Alters auch das Sprichwort, nun aber přjſlowj. So lieſt man noch in der geſchriebnen Bibel vom Jahre 1411, welche in der biſchöfl. Bibliothek zu Leitmeritz aufbewahret wird Powěſtý Ssalomaunowi. Proverbia Salomonis. Der erſte Vers heiſt: Parabolae Salomonis. filii David, regis Iſrael. Powieſty Ssalomaunowi, ſyna Dawidowa. krale Yzraelſkeho. So auch pohlniſch powieść, Sage, Rede, Geſchrei. 2) Sprichwort, Spruch.

Powětřj, n. Luft, die uns umgiebt, die wir einathmen rc. 2) Wetter, Witterung. 3) Sturmwind.

Powětrný, á, é, (abs. powětrno), adj. luftig.

Powěz, imper. von powjm.

Powezu, fut. dur. vom wezu.

Powjdačka, y, f. Erzählung.

Powjdám, verb. dur. præs., imperf. powjdal, fut. dur. budu powjdati, imper. powjdey, inf. powjdati, mod. transgr. præs. powjdage, ſagen, Worte vorbringen. Newjm, co powjdá, ich weiß nicht, was er ſagt. Nechoďte ſemnau, to wám powjdám, geht nicht mit mir, das ſage ich euch. S. prawjm, řku, powjm. Do péra powjdat, in die Feder ſagen, diktiren. 2) erzählen, etwas Vergangenes.

Powinadlo, a, n. das Wiegenband.

Powigák, u, m. idem.

Powigi, verb. sing. pur. reg. acc. fut. exact., perf. powil, imper. powj, inf. powiti, mod. transgr. fut. exact. powige, part. pass. powit; verb. dur. præs. powjgjm, imperf. powjgel, fut. dur. budu powjgeti, imper. powjgeg, inf. powjgeti, mod. transgr. præs. powjgege, windeln, z. B. ein Kind. 2) entbinden, d. i. befreien. Zas má dceru, gjž ſem gj tři dcery powila, ſie iſt wieder von einer Tochter entbunden worden, ſie iſt ſchon von drei Töchtern durch mich entbunden worden.

Powjgjm, verb. dur. praes., el, eti, ſ. vorher.

Powjm, verb. sing. fut. exact., perf. powěděl, imper. powěz, inf. powědjti, mod. transgr. fut. exact. powědě, part. Pass. powědjn, ſagen, Worte vorbringen. Gjt ſem, gá mu něco powjm, hned zas půgde, gehe er hieher, ich werde ihm etwas ſagen, er wird gleich wieder gehen. 2) powědjt na někoho, verrathen. Počkeyte, gá na wás powjm, že neſete piwo, wartet, ich werde euch verrathen, daß ihr Bier bringt.

Powinen, powinna, powino, adj. abs. von powinný.

Powinnoſt, i, f. die Pflicht.

Powinný, á, é, (abs. powinen, powinna, powinno, adj. ſchuldig, a) der etwas zu geben oder zu thun verbunden iſt. b) was man ſchuldig iſt.

Powlaka, y, f. Uiberzug.

Powodec, dce, m. Zugſeil.

Powodeň, dně, f. und m. Ergießung, Uiberſtrömung, Austretung, z. B. eines Flußes.

Powolám, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. powolal, imper. powoley, inf. powolati, mod. transgr. fut. exact. powolage, part. pass. powolán, berufen, a) rufen, z. B. zu ſich, in ein Amt ꝛc.; zu ſich entbieten, von einem Höhern. b) zuſammen rufen.

Powolánj, n. Beruf m. a) die Berufung, z. B. zu einem Amte ꝛc. b) Pflicht, Amt.

Powoláwám, verb. iter. praes., imperf. powoláwal, fut. dur. budu powoláwati, imper. powoláwey, inf. powoláwati, mod. transgr. praes. powoláwage, na někoho, öfters zurufen. Gich ſyn na mě powoláwal, ihr Sohn rief mir öfters zu.

Powolenj, n. Bewilligung f.

Powoljm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exactum., perf. powolil, imper. powol, inf. powoliti, mod. transgr fut. exact. powole; verb dur. præs. powolugi, imperf. powolowal, fut. dur. budu powolowati, imper. powolug, inf. powolowati, mod. transgr. præs. powoluge, bewilligen. 2) nachgeben, nachlaſſen, z. B. ein Band, ein Seil.

Powolně, adv. nachgiebig, willfährig.

Powolnoſt, i, f. Nachgiebigkeit. 2) Willfährigkeit.

Powolný, á, é, adj. nachgiebig, 2) willfährig.

Powolugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. powoljm.

Powonenj, n. ſ. woněnj.

Powozný, ého, m. der Wagenmeiſter. 2) der Fuhrmann, ein Geſtirn.

Powozým, verb. sing. mixt. reg. accus. fut. exact., perf. powozyl, imper. powoz, inf. powozyti, mod. transgr. fut. exact. powoze, ein wenig herum führen, fahrend.

II. recipr. powozyti ſe, ſich ein wenig herum führen laſſen.

Powrchně, adv. äußerlich.

Powrchnj, adj. omn. gen. äußerlich.

Powrchnoſt, i, f. Oberfläche.

Powrchu, adv. äußerlich. 2) von oben an.

Powrhel, e, m. Auswurf, Ausſchuß, das Schlechtere.

Powrhu, powrzeš, powrze, powrzeme, powrzete, powrhau, verb. sing. pur. reg. inſtr. fut. exact., perf. powrhl, imper. powrz, inf. powrcy, wegwerfen. 2) verwerfen, verſchmähen.

Powřjſlo, n. pohlniſch, powroslo, das Strohband, Strohſeil, womit man die Garben,

Strohbunde ꝛc. zuſammen bindet.

Powrženy, á, é, adj. hingeworfen, powržené djtě, Findelkind, Findling.

Powyk, u, m. (der Plural iſt üblicher) Lerm, Getöſe, Geräuſch.

Powyneſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. powyneſl, imper. powynes, inf. powyneſti, mod. transgr. fut. exact. powyneſa, etwas (ein Stück Weges, ein Stückchen) tragen.

Powyrazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. powyrazyl, imper. powyraz, inf. powyrazyti, mod. transgr. fut. exact. powyraze, ein wenig ausſchlagen, a) heraus ſchlagen, durch Schlagen heraus bringen. b) porozwiti, hervorbrechen, zum Vorſchein gekommen, Knospen oder Blätter bekommen.

II. recipr. powyrazyti ſe, beſſer poobweſelit ſe, ſich ein wenig ergötzen.

Powyroſtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. powyroſtl, imper. powyroſt, inf. powyrůſti, mod. transgr. fut. exact. powyroſta, ein wenig aufwachſen, in die Höhe wachſen, gröſſer wachſen, von Menſchen, Thieren, Pflanzen. Gábych rád něco powyroſtl, ich möchte gern etwas gröſſer werden.

Powýſſjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. powýſſil, imper. powyš, inf. powýſſiti, mod. transgr. fut. exact. powýſſe; verb. dur. præs. powyſſugi, imperf. powyſſowal, fut. dur. budu powyſſowati, imper. powyſſug, inf. powyſſowati, mod. transgr. præs. powyſſuge, erhöhen, in Anſehung der Würde, des Anſehens.

Powyſſugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Požádám, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. požádal, imper. požádey, inf. požádati, mod. transgr. fut. exact. požádage, begehren, Begierde haben nach etwas, 2) bitten, durch Bitten etwas zu erlangen ſuchen. S. žádám.

Pozadu, adv. hinten, hinten an, hinten auf; von hinten her, von hinten zu.

Požahugi, verb. dur. præs., imperf. požahowal, fut. dur. budu požahowati, imper. požahug, inf. požahowati, mod. transgr. præs. požahuge; verb. sing. fut. exact. požáhnu, perf. požáhl, imper. požáhni, inf. požáhnauti, mod. transgr. fut. exact. požáhna, auspichen.

Požáhám, verb. sing. fut. exact., perf. požáhal, imper. požáhey, inf. požáhati, mod. transgr. fut. exact. požáhage, ein wenig mit Feuer ſchökern.

Pozanechám, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. pozanechal, imper. pozanechey, inf. pozanechati, mod. transgr. fut. exact. pozanechage, ein wenig laſſen, a) unterlaſſen. b) verlaſſen, zurücklaſſen. S. nechám.

Pozapomenu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pozapomněl, imper. pozapomeň, inf. pozapomenauti, mod. transgr. fut. exact. pozapomena, ein wenig vergeſſen. Gá na to pozapomněl, ich vergaß es. S. zapomenu.

Požáry, ů, m. plur. Dunſt, Dampf, z. B. vom Waſſer ꝛc. 2) Brandſtätte, der Ort, wo ein Todter verbrannt und beerdigt würde.

Požatý, á, é, part. constr. von požiti, abgeſchnitten, mit der Sichel.

Pozaun, u, m. Poſaune.

Pozaunar, a, m. Poſaunenbläſer.

Pozbudu, verb. sing. reg. genit. fut exact., perf. pozbyl, imper. pozbuď, inf. pozbyti, mod. transgr. fut. exact. pozbuda, verlieren; los werden; von etwas befreiet werden.

Pozbytj, n. Verlierung, z. B. pozbyti rozumu, Verlierung des Verſtandes, der Wahnſinn.

Pozdě, adv. comp. pozděgi, superl. neypozděgi, ſpät, welmi pozdě, zu ſpät. Nepřiſſel-s pozdě? Pozděli pak ge? Wčera ſme ſſli pozdě ſpat, dnes ſme pozdě wſtali.

Pozdnj ſe, verb. dur. præs., ilo ſe, iti ſe, es wird Abend.

Pozdnj, adj. omn. gen. ſpät, was ſpät iſt, geſchieht, kömmt, wächſt, reiſt ꝛc. welmi pozdnj, zu ſpät.

Pozdnjče, ete, n., nom. plur. ata, Spätling, was ſpäter als gewöhnlich, geworfen oder ausgebrütet oder gehecket worden iſt.

Pozdráhám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf pozdráhal ſe, imper. pozdráhey ſe, inf. pozdráhati ſe, mod. transgr. præs. pozdráhage ſe, ſich ein wenig weigern.

Pozdrawenj, n. der Gruß, die Begrüßung.

Pozdrawjm, verb. sing. fut. exact., perf. pozdrawil, imper. pozdraw, inf. pozdrawiti, mod. transgr. fut. exact. pozdrawě; ſ. wzdrawjm. a) grüßen; pozdraw tě Pán Bůh, Gott grüße dich, oder ſey gegrüßt.

II. recipr. pozdrawiti ſe, geneſen.

Pozdrawugi, verb. dur. præs., owal, owati, grüßen. 2) grüßen laſſen z. B. otec tě pozdrawuge, oder wzkazuge tě pozdrawowati, der Vater läßt dich grüßen.

Pozdržjm, verb. sing. fut. exact., perf. pozdržel, imper. pozdrž, inf. pozdržeti, aufhalten, a) verzögern. b) ab- oder zurückhalten.

II. recipr. pozdržeti ſe, ſich aufhalten, wo verweilen.

Pozdržugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

II. recip. pozdržowati ſe, ſich aufhalten, a) wo verweilen. b) mit der Präpoſ. nad und dem Inſtr. tadeln ꝛc.

Pozdwihnu, verb. sing. pur. reg. genit. fut exact., perf. pozdwihl, imper. pozdwihni, inf. pozdwihnauti, mod. transgr. fut. exactum pozdwihna; verb. dur. præs. pozdwihugi, imperf. pozdwihowal, imper. pozdwihug, inf. pozdwihowati, mod. transgr. præsens pozdwihuge, erheben, a) in die Höhe heben, z. B. eine Laſt, den Kopf ꝛc. b) tropiſch, ſeine Seele zu Gott. c) verurſachen, z. B. Krieg, Aufruhr.

II. recipr. pozdwihnauti ſe, ſich erheben, a) aufſtehen. b) empor ſteigen.

Pozdwihugi, verb. dur. præs. reg. genit., owal, owati, ſ. vorher.

Pozdwiženj, n. Erhebung, a) Hebung in die Höhe. b) tropiſch, des Geiſtes. c) Erregung.

Pozegtřj, adv. übermorgen.

Požehnám, verb. sing. reg. genit. fut. exact., perf. požehnal, imper. požehney, inf. požehnati, mod. transgr fut. exact. požehnage, part. pass. požehnán, mit dem Dativ der Perſon, und mit u. ohne Genitiv der Sache, ſegnen, beglücken, z. B. von Gott. 2) mit dem Genitiv ſegnen, a) Gu-

tes

tes anwünſchen. b) mit dem Kreuze bezeichnen.

Požehnánj, n. der Segen, a) Gebetsformel. b) Anwünſchung, nekomu požehnánj dát, jemand ſeinen Segen geben. c) Gedeihen, Wachsthum. d) Heil oder Glück. e) Reichlichkeit, Vorrath.

Požehnaný, á, é, part. constr. gebenedeit, geſegnet.

Požehnáwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. požehnám.

Pozemſký, á, é, adj. irdiſch, die Erde betreffend, darinn befindlich.

Poželjm, verb. sing. reg. genit. fut. exact., perf. poželel, imper. poželeg, inf. poželeti, mod. transgr. fut. exact. požełege, wünſchen. 2) einige Zeit bedauern. 3) einige Zeit trauern. S. željm.

Poženu, fut. dur. von ženu. 2) verb. sing. fut. exact., perf. pohnal, imper. požeň, inf. pohnati, mod. transgr. fut. exact. požena, etwas weiter treiben.

Požeracý, adj. omn. gen. z. B. požeracý trauba, Speiſeröhre.

Požeradlo a, n. Schlund, a) z. B. des Menſchen. b) Abgrund.

Požeru, verb. sing. fut. exact., perf. požral, inf. požrati, mod. transgr. požera, viel oder alles auffreſſen.

Pozegtřek, třka, m. der Tag, der zunächſt auf den morgenden folgt.

Pozegtři, adv. übermorgen.

Požhu, požžeš, požže, požžeme, požžete, požhau, verb. sing. fut. exact., perf. požehl, imper. požži, inf. požcy, mod. transgr. fut. exact. požže, ſ. popálјm.

Požjnám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přižjnám.

Požjnky, f. plur. genit. požjnek, die Schröpfe, das Schröpfen, Beſchneiden des Weizens.

Požjrám, verb. dur. præs., al, ati, verſchlucken, verſchlingen, oblo požjrati, haſtig freſſen.

Požjti, ſ. požnu.

Požigi, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. požjwám.

Požitek, tku, m. Frucht, Nutzen.

Požjwám, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. požjwal, fut. dur. budu požjwati, imper. požjwey, inf. požjwati, mod. transgr. præs. požjwage; verb. sing. fut. exact. požiwu und požigi, perf. požil, imper. poži, inf. požiti, mod. transgr. ut. exactum, požige, genießen, a) mit Nutzen oder Vergnügen haben oder beſitzen b) eſſen.

Požjwánj, n. Genuß, a) Genießung, einer angenehmen Sache, oder Gebrauch mit Vergnügen oder Vortheil. b) eſſen.

Pozlacenj, n. Vergoldung.

Pozlacený, á, é, part. constr. vergoldet.

Pozlacugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. sequ.

Pozlatjm, verb. sing. fut. exact., perf. pozlatil, imper. pozlať, inf. pozlatiti, mod. transgr. præs. pozlatě; verb. dur. præs. pozlacugi, imperf. pozlacowal, fut. dur. budu pozlacowati, imper. pozlať, inf. pozlatiti, mod transgr. præs. pozlacuge, vergolden.

Pozlátko, a, n. Flittergold n.

Pozlatnjk, a, m. der Vergolder.

Pozměnjm, verb. sing. fut. exact., perf. pozměnil, imper. pozměň, inf. pozměniti, mod. transgr. fut. exact. pozměně, ein wenig verändern. S. měnjm.

Poznalý, á, é, adj. erkannt; poznalé prawdě odpjrat, einer erkannten Wahrheit widerſtreben.

Poznám, verb. sing. fut. exact., perf. poznal, imper. pozney, inf. poznati, mod. transgr. fut. exact. poznage; verb. dur. præs. poznáwám, imperf. poznáwal, fut. dur. budu poznáwati, erkennen, a) kennen; po něčem, an etwas. b) bemerken, wahrnehmen, einſehen, finden, ſehen.

Poznamenám, verb sing. fut. exact., al, ati, bezeichnen. 2) aufzeichnen, aufſchreiben.

Poznamenánj, n. Bezeichnung. 2) Aufzeichnung. 3) Verzeichniß.

Poznánj, n. Erkenntniß, a) Kenntniß. b) Anerkennung, z. B. ſeiner Sünden ꝛc.

Poznáwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. poznám.

Po nenáhla, adv. gemächlich, ſacht.

Požnu, verb. sing. fut. exact., perf. požal, imper. požni, mod. transgr. fut. exact. požna, einige Zeit ſchneiden. 2) viel oder alles ſchneiden, mit der Sichel.

Pozor, u, m. Acht, Achtung, Aufmerkſamkeit; pozor dát, dáwat, Acht geben, aufmerken, genau zuhören oder zuſehen, beobachten; dát ſy pozor, ſich in Acht nehmen.

Pozorliwoſt, i, f. ſ. pozornoſt.

Pozorně, adv. aufmerkſam.

Pozornoſt, i, f. Aufmerkſamkeit.

Pozorný, á, é, adj. aufmerkſam.

Pozorugi, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. pozorowal, fut. dur. budu pozorowati, imper. pozorug, mod. transgr. præs. pozoruge, aufmerken, Achtung geben. 2) bemerken, wahrnehmen.

Pozpjwám, verb. sing. fut. exact., perf. pozpjwal, imper. pozpjwey, inf. pozpjwati, mod. transgr. fut. exact. pozpjwage, eine Weile ſingen.

Požřjm, nicht požřjm, verb. sing. futurum exactum, perf. požřel, imper. požři, inf. požřjti, mod. transgr. fut. exact. požře; verb. dur. præs. požjrám, imperf. požjral, fut. dur. budu požjrati, imper. požjrey, inf. požjrati, mod. transgr. præs. požjrage, verſchlucken.

Pozůſtaloſt, i, f. Uiberbleibſel. 2) Verlaſſenſchaft.

Pozůſtalý, á, é, adj. hinterlaſſen.

Pozůſtanu, verb. sing. fut. exact., pozůſtal, pozůſtati, ſ. sequ.

Pozůſtáwám, verb. dur. præs., imperf. pozůſtáwal, fut. dur. budu pozůſtáwati, imper. pozůſtáwey, inf. pozůſtáwati, mod. transgr. præs. pozůſtáwage, übrig ſeyn. Falſch wird oft von den neuern čechiſchen Schriftſtellern pozůſtáwati für záležeti gebraucht, z. B. w čem to pozůſtáwá, anſtatt w čem to záležj, worinn beſtehet es?

Pozůſtawjm, verb. sing. fut. exact., perf. pozůſtawil, imper. pozůſtaw, in. pozůſtawiti, mod. transgr. fut. exact. pozůſtawě, part. pass. pozůſtawen; verb. dur. præs. pozůſtawugi, imperf. pozůſtawowal, fut. dur. budu pozůſtawowati, imper. pozůſtawug, inf. pozůſtawowati, mod. transgr. præs. pozůſtawuge, hinterlaſſen, zurücklaſſen, z. B. jemand oder etwas beim Sterben.

Pozůſtawugi, verb. dur. fut., owal, owati, ſ. vorher.

Pozwaný, á, é, part. constr. geladen.

Po=

Pozowi, verb. sing. fut. exact., perf. pozwal, imper. pozowi, inf. pozwati, mod. transgr. fut. exact. pozowa, einladen zu Gaſte ꝛc.

Pra, eine untrennbare Partikel, ur, ab. 2) erz.

Prabába, y, f. Urgroßmutter.

Prabábin, a, o, adj. poss. der Urgroßmutter gehörig; prabábin bratr, Bruder der Urgroßmutter; prabábina ſeſtra, Schweſter der Urgroßmutter.

Práce, f. die Arbeit, a) das Arbeiten. b) Bearbeitung, einer Sache von einem Künſtler. c) was gearbeitet oder verfertiget wird, das Werk. d) Geſchäfte, Beſchäftigung.

Prach, u, m. Staub, z. B. der Erde, des Mehles, der Kräuter ꝛc. 2) Prach pernarý, am häufigſten nur prach, Flaumfeder. 3) prach ručničný, ſehr häufig nur prach, Pulver zum ſchießen.

Prachem, adv. eigentlich der Inſtrumental von prach, gar, gänzlich, völlig. Wſſickni prachem zahálíme, wir feiern alle.

Práchniwjm, verb. dur. praesens, imperf. práchniwěl, fut. dur. budu práchniwěti, imper. práchniwěg, inf. práchniwěti, mod. transgr. praes., práchniwěge, morſch, (mürbe, faul) werden.

Práchniwoſt, i, f. die Morſchheit, Mürbigkeit, z. B. des Holzes.

Prachowka, y, f. ein mit Flaumfedern ausgeſtopftes Bett. 2) Staubſieb.

Prachowý, á, é, adj. flaumig, aus Flaumfedern beſtehend, oder damit erfüllt; prachowá peřina, Federbett.

Pracně, adv. mühſam.

Pracný, á, é, adj. mühſam, mit vieler Mühe verbunden.

Pracowitoſt, i, f. Arbeitſamkeit.

Pracowitý, á, é, adj. arbeitſam.

Pracugi, verb. dur. praes., imperf. pracowal, fut. exact. budu pracowati, imper. pracug, inf. pracowati, mod. transgr. praes. pracuge, arbeiten, a) ſich mit einer Arbeit beſchäftigen, eine Arbeit verrichten. b) ſich Mühe geben. 2) ku porodu pracowati, in Kindesnöthen ſeyn oder liegen.

Prací, adj. omn. gen. zum Waſchen gehörig, z. B. prací nećky, Mulde, Waſchtrog.

Prácička, y, f. demin. Werkchen, ein kleines Werk, z. B. Büchlein ꝛc.

Praděd, a, m. Urgroßvater.

Přadeno, a, n. Strähne bei den Spinerinnen, ein Strang geſponnenen Garnes von einer beſtimmten Anzahl Fäden.

Přadýnko, a, n. demin. Strähnchen, Strähnlein.

Pradlena, y, f. die Wäſcherinn mit Waſſer.

Přádlj, m. Spinnner, přádlj wlny, Wollſpinner. 2) f. Spinnerinn; přádlj wlny, Wollſpinnerinn.

Pradlj, m. Wäſcher, mit Waſſer. 2) f. Wäſcherinn.

Prádlo, a, n. Wäſche. 2) das Waſchen, mit Waſſer. 3) Waſchhaus.

Přádlo, a, n. Geſpinnſt. 2) Spinnerei, das Spinnen.

Prah, genit. prahu, ſm. Schwelle; přes prah gjt, über die Schwelle gehen.

Praha, y, f. Prag in Böhmen. Der Name Praha, alt Prag, mag wol von dem ſlawiſchen Namen

nen prag, der Waſſerfall vermuthlich des Baches Bruſnice oder auch des Fluſſes Wltawa, wovon wir im Jahr 1784, da der altſtädter Wehr einen Bruch bekam, überzeugt wurden, herkommen, obgleich Koſmas lib. I. p. 20. nach der prager Ausgabe folgende Nachricht giebt:

Vrbem, ſagt er von der Libuſſa, conſpicio fama quae ſidera tanget,
Eſt locus in ſylua, villa qui diſtat ab iſta
Terdenis ſtadiis, quem Wltaua terminat vndis.

Hunc ex parte aquilonali valde munit valle profunda riuulus Bruznica, at auſtrali ex latere latus mons nimis petroſus, qui a petris dicitur Petrzin, ſupereminet loca. Loci autem mons curvatur in modum delphini marini porci, tendens vſque in praedictum amnem, ad quem cum perveneritis, inuenietis hominem in media ſylua, limen domus operantem. Et quia ad humile limen etiam magni domini ſe inclinant, ex euentu rei vrbem, quam aedificabitis, vocabitis Pragam. Continuo itur in antiquam ſyluam & reperto dato ſigno in praedicto loco vrbem, totius Bohemiae Dominam, aedificant Pragam.

Prahnu, verb. dur. praes., imperf. prahl, fut. dur. budu prahnauti, imper. prahni, inf. prahnauti, mod. transgr. præs. prahna; verb. ſing. pur. fut. exact. wyprahnu, perf. wyprahl, imper. wyprahni, inf. wyprahnauti, mod. transgr. fut. exact. wyprahna, dorren, dürr werden.

Prak, u, m. Schleuder f.

Prakownjk, a, m. Schleuderer.

Prám, u, m. Fähre, Schiff zum überfahren.

Pramen, e, m. die fortſtrömende Quelle (Waſſers), Strom. 2) ein Strom Holz, beſteht aus mehrern Flößen.

Pramenitý, á, é, adj. voll Quellwaſſers.

Pramenjm ſe, verb. dur. præs., imperf. prامenil ſe, fut. dur. budu ſe prameniti, imper. pramen ſe, inf. prameniti ſe, mod. transgr. præs. pramené ſe, quellen, hervorkommen, entſpringen z. B. Waſſer.

Pramice, f. eine kleine Fähre.

Pramýnek, nku, m. demin. eine kleine Quelle. 2) eine kleine.

Pranewěſta, y, f. die Gattinn des Enkels.

Prance, f. Schlägerei, Rauferei.

Pranoſtykář, e, m. ſ. planetnjk.

Pranýř, e, m. Pranger, Schandpfal.

Praporec, rce, m. Fahne f.

Praporček, čku, m. demin. Fähnchen.

Praporečnjk, a, m. Fähnrich.

Prapra bába, y, f. Krältermutter, Ururgroßmutter.

Praprabábin, a, o, adj. poss. der Urältermutter oder Ururgroßmutter gehörig.

Prapraděd, a, m. Urältervater, Ururgroßvater.

Prapradědek, dka, m. idem.

Prapradědůw, prapradědůw, owá, owo, adj. poss. dem Urältervater oder Ururgroßvater gehörig.

Praſátko, a, n. demin. Schweinchen.

Praſe, ete, n. Schwein, a) ein bekanntes Thier; diwoké praſe, ein wildes Schwein. b) ein ſäuiſcher Menſch.

Praſecý, adj. omn. gen. die Schweine betreffend.

Praſkač, e, m. Peitſche.

Praſkám, verb. dur. præs., imperf. praſkal, fut. dur. budu praſkati, imper. praſkey, inf. praſkati! mod. transgr. præs. praſkage, verb. sing. fut. exact. praſknu, perf. praſkl, imper. praſkni, inf. praſknauti, mod. transgr. fut exact. praſkna, krachen, knaſtern kniſtern.

Práſkám, verb. iter. præs., imperf. práſkal, fut. dur. budu práſkati, imper. práſkey, inf. práſkati, mod transgr. præs. práſkage; verb. sing. fut. exact. práſknu, perf. práſkl, imper. práſkni, inf. práſknauti, mod. transgr. fut. exact. práſkna, knallen, ſchnalzen, mit der Peitſche.

Praſkáwám, al, ati, frequ. von praſkám.

Praſkawý, á, é, adj. krachend.

Praſknu, verb. sing. fut. exact. praſkl, praſknauti, ſ. praſkám.

Práſknu, verb. sing. fut. exact, perf. práſkl, práſknauti, ſ. práſkám.

Přáſlawice, f. plur. genit. Přáſlawic, dat. Přáſlawicům ꝛc., ein Dorf in Bunzlauer Kreiſe.

Práſſek, ſſku, m. demin. Stäubchen. 2) Pulver, zum Einnehmen.

Práſſek, ſſka, m. ein Lehrling des Müllers.

Práſſenice, f. Geſtöber des Schnees.

Práſſil, a, m. ein böhmiſcher Zuname.

Práſſjm, verb. dur. præs., imperf. práſſil, fut. dur. budu práſſiti, imper. praš, inf. práſſiti, mod. transgr. præs. práſſe, ſtäuben, Staub erregen. S. napráſſjm, popráſſjm, opráſſjm, wypráſſjm, zapráſſjm.

II. recipr. práſſiti ſe, ſtäuber, Staub von ſich geben; práſſj ſe, es ſtaubt. 2) ſtöbern, wie

Staub fliegen; ſnjh ſe práſſj, es ſtöbert.

Praſſiwjm, verb. dur. præs., imperf. praſſiwěl, fut. dur. budu praſſiwěti, imper. praſſiwěg, inf. praſſiwěti, mod. transgr. præs. praſſiwége, ſchäbig, krätzig werden.

Praſſiwina, y, f. Räude, Krätze, Grind.

Praſſiwoſt, i, f. ſ. vorher.

Praſſiwý, á, é, adj. räudig, krätzig, ſchäbig, grindig.

Praſný, á, é, adj. ſtaubig.

Praſſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. praſſtil, imper. praſſť, inf. praſſtiti, mod. transgr. fut. exact. praſſtě, ſ. vhodjm.

II. recipr. praſſtiti ſe, ſ. vhoditi ſe.

Praſſtiti ſebau, niederſtürzen, niederfallen.

Praſſtjm, verb. dur. præs., imperf. praſſtěl, fut. dur. budu praſſtěti, imper. praſſtěg, mod. transgr. præs. praſſtěge, ſ. praſkám. Mrz o, gen praſſtělo.

Přáſtwa, y, f. Kunkel, Kunkelſtube, Spinnſtube; na přáſtwu gjt, chodit, in die Kunkel gehen, zum Spinnen zuſammen kommen. 2) ein von denjenigen, die in die Kunkel gehen, gegebener Schmaus; přáſtwu ſtrogit, einen ſolchen Schmaus geben, ausrichten.

Přáſtewnice, f. die in die Kunkel geht.

Přáſtewnjk, a, m. der in die Kunkel geht.

Praſtreyc, e, e, m. Altervaters Bruder.

Praſynec, m. richtiger proſynec, Chriſtmonath.

Práti, ſ. peru.

Pratchán, a, m. der Großvater meiner Gattinn, Großſchwiegervater.

Pratchyně, f. die Großmutter meiner Gattinn, Großſchwiegermutter.

Přátelé, ſ. přjtel.

Přátelſky, adv. freundſchaftlich.

Přátelſký, á, é, adj. freundſchaftlich.

Přátelſtwj, n. die Freundſchaft. 2) Verwandſchaft; krewnj přátelſtwj, Blutsfreundſchaft. b) die gegenſeitige Liebe gegen einander.

Přátelſtwo, a, n. Freundſchaft, die Verwandten.

Praud, u, m. Strom, der Gang oder Lauf eines flüßigen Körpers.

Praudnjk, a, m. der Harder.

Prauha, y, f. Strieme. 2) Narbe.

Prautček, čku, m. demin. ein kleines Rűthchen.

Prautek, tku, m. demin. Rűtchen, Rűthlein, Zweiglein.

Prautj, n. collect. ſchwanke Reiſer, z. B. zum Flechten, die Gerten, Ruthen.

Pravgec, gce, m. der Bruder der Aeltermutter.

Práw, práwa, práwo, adj. abs: recht; gſem práw, ich bin Mann dafűr, ich ſtehe dafűr.

Prawačka, y, f. die die Rechte Hand gehőrig gebraucht.

Prawák, a, m. der die rechte Hand gehőrig gebraucht; prawák y lewák, der rechts und links iſt.

Prawda, y, f. die Wahrheit, a) die in einer Sache, in Worten iſt, wenn nicht gelogen wird. b) Wirklichkeit, w prawdě, na mau prawdu, warlich. c) etwas Wahres; prawdu řjcy, die Wahrheit ſagen. My ſme ſy také něco dlužni, geli prawda?

K prawdě (k wjře) podobný, oder prawdě podobný, wahrſcheinlich.

Prawdiwě, adv: wahrhaftig, wirklich.

Prawdiwý, á, é, adj. wahrhaftig, wahr, wirklich.

Prawdomluwnoſt, i, f. Wahrhaftigkeit.

Prawdomluwný, á, é, adj. wahrhaftig, wahr redend.

Práwě, adv. recht, a) gehőrig, richtig. b) wahr. 2) grade, juſt, eben.

Prawice, f. die rechte Hand.

Prawjdko, a, n. demin. Richtſcheit.

Prawidlo, a, n. Richtſcheit. 2) Regel.

Prawjm, verb. dur. præs., imperf. prawil, fut. dur. budu prawiti, imper. praw, mod. transgr. prawě, veraltetes Zeitwort, richten. S. naprawiti, oprawiti, wyprawiti, zprawiti. Im Ruſſiſchen heißt prawit, regieren. II. Verb. dur. præs. imperf. prawil (nicht prál), fut. dur. kőmmt nicht vor, imper. praw, inf. prawiti, mod. ransgr. præs. prawě, ſagen, Worte vorbringen. S. powjm, řku.

Práwně, adv. gerichtlich.

Práwnj, adj. omn. gen. gerichtlich.

Prawnučka, y, f. Urenkelinn f.

Prawnuk, a, m. Urenkel m.

Práwo, a, n. das Recht; práwo přirozené, Naturrecht; práwo měſtſké, (ſwětſké), bűrgerliches Recht; obecné práwo wſſech národů, Vőlkerrecht; práwo a zřjzenj zemſké, Landrecht; práwo vtrpné, peinliches Recht; práwo hranične, das Gränzrecht, Gränzenrecht. 2) Gerichtsbarkeit. 3) Gericht, Ort, wo Gericht gehalten wird; před práwo obſýlati, obeſlati, pohánéti, pohnati, vor Gericht fordern; ku práwu ſtáti, před prá-

wem

wem ſe poſtawiti, vor Gericht kommen.

Prawý, á, é, (abs. prawo), adj. recht, nicht link, z. B. der rechte Arm, Hand, Flügel; w prawo, rechts, nach der rechten Hand (Seite) hin.

Prawý, á, é, adj. recht, a) wahr, wirklich. b) den Geſetzen gemäß. c) gehörig beſchaffen.

Prázdnjm, verb. dur. præs., imperf. prázdnil, fut. dur. budu prázdniti, imper. prázdni, inf. prázdniti, mod. transgr. præs. prázdni; verb. sing. fut. exact. wyprázdnjm, perf. wyprázdnil, imper. wyprázdni, inf. wyprázdniti, mod. transgr. fut. exact. wyprázdně, leeren, leer machen.

Prázdnoſt, i, f. die Leere eines Orts, oder das Leere eines Ortes, Buches, Kopfes ꝛc.

Prázdný, á, é, (abs. prázden, prázdna, prázdno), adj. leer, a) nichts in ſich enthaltend, z. B. Haus, Beutel, Glas, Stadt, Hafer, Stroh, Hände, Magen ꝛc. b) ledig, unbeſetzt, nicht das enthaltend, was es enthalten oder haben ſollte oder könnte, z. B. Wagen, Pferd, Papier, Stuhl, Platz ꝛc.

Pražan, a, m. ein Prager.

Pražanka, y, f. eine Pragerinn.

Pražený, á, é, adj. gedörret, gebraten, geröſtet.

Pražeť, ě, m. der Gatte der Enkelinn.

Pražjm, verb. dur. præs., imperf. pražil, fut. dur. budu pražiti, imper. praž, inf. pražiti, mod. transgr. præs. praže; verb. sing. fut. exact. vpražjm, perf. vpražil, imper. vpraž, inf. vpražiti, mod. transgr. fut. exact. vpraže, dörren, braten, röſten.

Prazloděg, e, m. Erzdieb.

Pražma, y, f. der Braſſen (Brachſe, Brachſme) ein Fiſch, mořſká pražma, Meerbraſſen. 2, geröſtete Erbſen.

Pražſký, á, é, adj. von Prag, Prager.

Prchle, adv. ſ. sequ.

Prchliwě, adv. zornig, hitzig.

Prchliwoſt, i, f. Jähzorn.

Prchliwý, á, é, adj. jähzornig.

Prchlý, á, é, adj. idem.

Prchnu, verb. sing. fut. exact., perf prchl, imper. prchni, inf. prchnauti, mod. transgr. fut. exact. prchna, entlaufen, a) entfliehen. b) entfliehen, entgehen.

Prd, u, m. Furz, Farz.

Prdel, e, f. der Arſch, Ausgang des Maſtdarms.

Prdelka, y, f. demin. ſ. vorher.

Prdjm, verb. dur. præs., imperf. prděl, fut. dur. budu prděti, imper. prď, inf. prděti, mod. transgr. præs. prdě; verb. sing. fut. exact. prdnu, perf. prdl, imper. prdni, inf. prdnauti, mod. transgr. fut. exact. prdna, furzen, farzen.

Prdlawý, á, é, adj. der öfters furzet.

Prdnu, verb. sing. fut. exact., ſ. prdjm.

Prdnutj, n. der Furz.

Pře, eine untrennbare Partikel, in der Zuſammenſetzung, a) mit den Bei- und Nebenwörtern, ſehr. b) mit den Zeitwörtern, über, zu viel, entzwei ꝛc.

Pře, f. Streit, mit Worten, 2) Rechtsſache, Rechtshandel; pře o haně, Injurienklage, (Prozeß); pře o hrdlo, oder pře vtrpná, peinlicher Prozeß; při mjt, einen Prozeß haben; při ztratiti (prohrat, propecy, we při padnaut, kleſnaut, pře newyhrat, proſaudit, prohrat, den Prozeß

verlieren; při wyhrat, den Proceß gewinnen.

Přeběhnu, verb. sing. fut. exact., perf. přeběhl, imper. přeběhni, inf. přeběhnauti, mod. transgr. fut. exact. přeběhna; verb. dur. præs. přebjhám, imperf. přebjhal, fut. dur. budu přebjhati, mod. transgr. præs. přebjhage, durchlaufen, a) z. B. einen Ort, Raum, Feld ꝛc. b) mit Worten, mit Munde, nach der Reihe erzählen. c) mit den Augen. d) mit der Seele oder mit Gedanken, durchdenken.

Přeberu, přebereš, přebere, přebereme, přeberete, přeberau, verb. sing. fut. exact., perf. přebral, imper. přeber, inf. přebrati, mod. transgr. fut. exact. přebera; verb. dur. præs. přebjrám, imperf. přebjral, fut. dur. budu přebjrati, imper. přebjrey, inf. přebjrati, mod. transgr. præs. přebjrage, zu viel wegnehmen. 2) leſen, klauben, z. B. den Salat, die Erbſen, Linſen ꝛc., das Unreine einzeln hinweg nehmen.

II. recipr. přebrat ſe, z. B. wjnem, ſich mit Wein überladen.

Přebigi, verb. sing. fut. exact. il, iti, zu viel ſchlagen, z. B. zu viele Stunden, von der Uhr.

Přebjhám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přeběhnu.

Přebjljm, verb. sing. fut. exact., perf. přebjli, imper. přebil, inf. přebjliti, mod. transgr. fut. exact. přebjle, überweißen.

Přebjrám, al, ati, ſ. přeberu.

II. recipr. přebjrati ſe, z. B. w penězých, mit Gelde ſpielen, ſich damit beſchäftigen.

Přebolestně, adv. ſehr ſchmerzlich, a) von dem Leibe. b) von der Seele.

Přebolestný, á, é, adj. ſehr ſchmerzlich, a) von dem Leibe. b) von der Seele.

Přebředu, verb. sing. fut. exact., přebředl, ſ. přebřjsti. durchwaden.

Přebudu, verb. sing. fut. exact., perf. přebyl, imper. přebuď, inf. přebyti, mod. transgr. fut. exact. přebuda. 2) über die Zeit bleiben. 3) übrig bleiben.

Přebýwám, al, ati, ſ. obýwám.

Přecházka, y, f. der Uibergang, z. B. über einen Graben.

Přecházým, verb. dur. præs., el, eti, ſ. přegdu.

Přechowám, verb. sing. fut. exact., al, ati, ſ. přechowáwám.

Přechowawač, e, m. Hehler, z. B. beim Stehlen ꝛc.

Přechowáwám, verb. dur. præs., imperf. přechowáwal, fut. dur. budu přechowáwati, imper. přechowáwey, inf. přechowáwati, mod. transgr. præs. přechowáwage; verb. sing. pur. fut. exact. přechowám, perf. přechowal, imper. přechowey, inf. přechowati, mod. transgr. fut. exact. přechowage, aufnehmen, Auffenthalt verſtatten.

Přechudý, á, é, adj. ſehr arm.

Přečiněnj, n. das Verbrechen.

Přečinjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přečinil, imper. přečiň, inf. přečiniti, mod. transgr. fut. exact. přečině, verbrechen, etwas begehen.

Přečkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přečkal, imper. přečkey, inf. přečkati, mod. transgr. fut. exact. přečkage, überleben.

Precljček, čku, m. demin. Prezelchen.

Precljk, u, m. Prezel.

Preclikář, e, m. Prezelmann.

Preclikářka, y, f. Prezelweib.

Přecpám, verb. dur. ut. exact., perf. přecpal, imper. přecpey,

inf. přecpati, mod. transgr. fut. exact. přecpage, überfüllen. ſ. cpám.

Přečtu, verb. sing. fut. exact., perf. přečtl, imper. přečti, inf. přečjſti, mod. transgr. fut. exact. přečta, part. pass. přečten, überleſen, durchleſen.

Před, vor mehrern Mitlautern, přede, auf die Frage wo mit dem Inſtrumental, und auf die Frage wohin mit dem Ackuſativ, vor, a) von der Zeit, wenns dem nach entgegen ſteht, z. B. předemnau, vor mir, vor meiner Zeit; přededuem, vor Tage; z. B. před třmi lety, vor drei Jahren. b) in Gegenwart, vor jemands Augen, z. B. před lidmi něco dělat, vor Leuten etwas thun; předemnau, vor mir, in meiner Gegenwart; c) wenn es dem hinter entgegen ſteht; před wrati ſtáti, ſedětì, vor dem Thore ſtehen, ſitzen; ležj to přede dwermi, es liegt vor der Thür; někoho přededwěře poſtawit, jemand vor die Thür ſtellen; to mi ſe geſſtě pořád před očima plete, das ſchwebet mir noch immer vor den Augen.

II. In der Zuſammenſetzung, vor.

Předám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. předal, imper. předey, inf. předati, mod. transgr. fut. exact. předage, part. pass. předán; verb. dur. præs. předáwám, imperf. předáwal, fut. dur. budu předáwati, imper. předáwey, inf. předáwati, mod. transgr. præs. předáwage, zu viel geben.

Předáwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher.

Předběhnu, verb. sing. fut. exact., perf. předběhl, imper. předběhni, inf. předběhnauti, mod. transgr. fut. exact. předběhna; verb. dur. præs. předbjhám, imperf. předbjhal, inf. předbjhati, mod. transgr. fut. exact. předbjhage, überlaufen, durch Laufen übertreffen. 2) vorlaufen, im Laufen zuvor kommen.

Předbjhám, al, ati, ſ. vorher.

Předce, conj. doch, dennoch, jedoch.

Předcházým, verb. dur. præs, el, eti, ſ. předegdu.

Předchůdce, m. Vorgänger, Vorläufer.

Předchwátjm, verb. sing. fut. exact., perf. předchwátil, imper. předchwať, inf. předchwátiti, mod. transgr. fut. exact. předchwátě, part. pass. předchwácen, vorher einnehmen.

Předčjm, verb. sing. fut. exact., perf. předčil, imper. předčj, inf. předčjti, mod. transgr. fut. exact. předčige. S. předčýtjm.

Předčjm, verb. dur. præs. imperf. předčil, imper. předči, inf. předčiti, mod. transgr. præs. předče S. přewyſſugi.

Předcýtjm, verb. sing. fut. exact., perf. předcýtil, imper. předcyť, inf. předcýtiti, mod. transgr. futur. exact. předcýtě, etwas vorher empfinden, vorher merken, oder gewahr werden.

Předdomj, n. Vorhof.

Předegdu, verb. sing. pur. reg. acc. fut. exact., perf. předeſſel, imper. předegdi, inf. předegjti, mod. transgr. fut. exact. předegda; verb. dur. præs. předcházym, imperf. předcházel, fut. dur. budu předcházeti, mod. transgr. præs. předcházege, vorkommen, zuvorkommen, z. B. jemand, einem Übel.

Předek, dku, m. Vordertheil n.; předek lodj, das Vordertheil des Schiffes. a) Vorzug, der höhere Werth, der vorzügliche Platz vor andern.

Předek, dka, m. Vorfahr, a) Vorgänger im Amte. b) einer von denen, die vor uns gelebt; předkowé, die Vorfahren.

Předělám, verb. sing. fut. exact., perf. předělal, imper. předěley, inf. předělati, mod. transgr. fut. exact. předělage, part. pass. předělán; verb. dur. præs. předělávám, imperf. předělával, imper. předělávey, inf. předělávati, mod. transgr. præs. předělávage, überarbeiten, noch einmal bearbeiten.

Předepſat, ſ. předpjſſi.

Předeſſle, adv. neulich.

Předeſſli, verb. sing. pur. fut. exact., perf. předeſlal, imper. předeſſli, inf. předeſlati, mod. transgr. fut. exact. předeſſle, part. pass. předeſlán; verb. dur. præs. předſýlám, imperf. předſýlal, fut. dur. budu předſýlati, imper. předſýley, inf. předſýlati, mod. transgr. præs. předſýlage, voran ſenden, ſchicken.

Předeſſlý, á, é, adj. vorig; předeſſlý rok, voriges Jahr; předeſſlý téhoden (teyden), vorige Woche.

Předěſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. předěſyl, imper. předěs, inf. předěſyti, mod. transgr. fut. exact. předěſe, part. pass. předěſen, erſchrecken, in Schrecken ſetzen. S. děſým.

Předgedu, verb. sing. pur. reg. acc. fut. exact., perf. předgel, imper. předgeď, inf. předgeti, mod. transgr. fut. fut. exact. předgeda; verb. dur. praes. předgjždjm, imperf. předgjžděl, fut. dur. budu předgjžděti, imper. předgjžděg, inf. předgjžděti, mod. transgr. fut. exact. předgjžděge, vorfahren, fahrend zuvor kommen, vorreiten, überreiten, reitend zuvorkommen.

Předgjždjm, verb. dur. praes., ěl, ěti, ſ. vorher.

II. recipr. předgjžděti ſe, einander vorfahren, vorreiten.

Předìwo, a, n. Geſpinnſt.

Předhořj, n. Vorgebirge.

Předhradj, n. Vorburg.

Předkem, adv. ſ. předně.

Předkládám, verb. dur. praes., imperf. předkládal, fut. dur. budu předkládati, imper. předkládev, inf. předkládati, mod. transgr. præs. předkládage; verb. sing. fut. exact. předložjm, perf. předložil, imper. předlož, inf. předložiti, mod. transgr. fut. exact. předlože, part. pass. předložjn, vorlegen, z.B. knihy, krmě, Bücher, Speiſen. a) vorſtellen, zur Betrachtung, der Seele jemands zu Gemüthe führen.

Předkyně, f. Vorfahrinn.

Předlice, f. Spinnerinn.

Předložjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. předkládám.

Předměřice, f. plur. genit. Předměřic, dat. Předměřicům ɔc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Předměſtj, n. Vorſtadt.

Předně, adv. erſtlich.

Přednj, adj. omn. gen. vordere (der, die, das); přednj čelo lodj, das Vodertheil des Schiffs.

Přednice, f. Vordertheil.

Přednoſt, i, f. Vorzug, der höhere Werth.

Předpis, u, m. Vorſchrift.

Předpjſſi, verb. sing. fut. exact., perf. předepſal, imper. předpiš, inf. předepſati, mod. transgr. fut. exact. předpjſſe, part. pass.

předepſán; verb. dur. præs. předpiſugi, imperf. předpiſowal, fut. dur. budu předpiſowati, imper. předpiſug, inf. předpiſowati, mod. transgr. præs. předpiſuge, vorſchreiben, Vorſchrift geben, verordnen.

Předpiſugi, verb. dur. præs., owal, owati, idem.

Předpowědač, e, m. Weiſſager m.

Předpowěděnj, n. Vorherſagung f.

Předpowjdám, verb. dur. præs., imperf. předpowjdal, fut. dur. budu předpowjdati, imper. předpowjdey, inf. předpowjdati, mod. transgr. præs. předpowjdage; verb. sing. fut. exact. předpowjm, perf. předpowěděl, imper. předpowěz, inf. předpowědjti, mod. transgr. fut. exact. předpowěda, vorher ſagen.

Předpowjm, verb. sing. fut. exact., předpowěděl, imper. předpowěz, inf. předpowědjti, idem.

Předřečený, á, é, adj. obbeſagt.

Předřjkáwám, verb. sing. fut. exact., imperf. předřjkáwal, fut. dur. budu předřjkáwati, imper. předřjkáwey, inf. předřjkáwati, mod. transgr. praes. předřjkáwage, vorſagen, was ein anderer nachſagen ſoll.

Předržjm, verb. sing. fut. exact., perf. předržel, imper. předrž, inf. předržeti, mod. transgr. fut. exact. předrže, zu lange halten.

Předſeberu, verb. dur. præs., imperf. předſebral, fut. dur. budu předſebráti, imper. předſeber, inf. předſebráti, mod. transg. praes. předſebera; verb. sing. fut. exact. předſewezmu, perf. předſewzal, imper. předſewezmi, inf. předſewzýti, mod. transgred. fut. exact. předſewezma, part. passivum předſewzat; vornehmen, d. i. vor ſich nehmen, z. B. ručnjk, eine Serviette. 2) hervor nehmen. 3) zur Unterſuchung.

4) ſich an etwas machen. b)

5) Willens werden. In der 2, 3, 4, und 5ten Bedeutung iſt es nach dem Teutſchen im Czechiſchen ohne Noth neu beſtimmt. In der zweiten Bedeutung ſagten die alten Czechen wykládati, wyložiti, in der dritten přeſlyſſeti, in der vierten dáti ſe do něčeho, in der fünften vmyſliti, vmjniti.

II. recipr. předſewzýti ſobě, oder ſy, gut čechiſch vmyſliti, vmjniti, ſich vornehmen, Willens werden.

Předſewezmu, verb. sing. fut. exact., předſewzal, předſewzýti, vornehmen Willens werden.

Předſewzetj, . n. das Vornehmen. In der erſten, zweiten, dritten und vierten Bedeutung wird es meiſtens durch Zeitwörter im Czechiſchen erklärt; in der fünften Bedeutung heiſt es ächtčechiſch vmyſl, vmjněnj. S. eben dieſelben Wörter.

Předſtaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. předſtaupil, imper. předſtup, inf. předſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. předſtaupě, vortreten, vor jemand, vor ſein Geſicht.

Předſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. předſtawil, imper. předſtaw, inf. předſtawiti, mod. transgr. fut. exact. předſtawě, part. pass. předſtawen, vorſtellen, zur Betrachtung, a) vor Augen. b) der Seele jemandes zu Gemüthe führen, vorlegen.

Předſtawugi, verb. dur. præs., owal, owati, idem.

Předſtjhám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Předſtihnu, verb. sing. reg. acc. fut. exact., perf. předſtihl, imper. předſtihni, mod. transgr. fut. exact. předſtihna, part. pass. předſtižen, zuvor kommen.

Předſudek, dku, m. Vorurtheil n.

Předſýlám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. předeſſli.

Předu, verb. dur. præs., imperf. předl, fut. dur. budu přjſti, imper. přeď, inf. přjſti, mod. transgr. praes. předa, part. pass. předen, ſpinnen. S dopředu, napředu, popředu, upředu, wypředu, zpředu.

Předukladám, verb. dur. praes., al, ati, vorbeſtimmen.

Předuložjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, idem.

Předwčeregſſek, ſſka, m. der vorgeſtrige Tag.

Předwčerzyſſj, adj. omn. gen. vorgeſtrig.

Předwčjrem, adv. vorgeſtern.

Předwrženj, n. Vorwurf m.

Předzřjdjm, verb. sing. fut. exact., perf. předzřjdil, imper. předzřeď, inf. předzřjditi, mod. transgr. fut. exact. předzřjdě, part. pass. předzřjzen, vorbeſtimmen.

Předzřjzenj, n. Vorbeſtimmung f.

Předzwěděnj, n. das Vorherwiſſen. 2) Vorſehung.

Předzwjdám, verb. dur. præs., imperf. předzwjdal, fut. dur. budu předzwjdati, imper. předzwjdey, inf. předzwjdati mod. transgr. fut. exact. předzwjdage; verb. sing. fut. exact. předzwjm, perf. předzwěděl, inf. předzwěděti, mod. transgr. fut. exact. předzwědě, vorher wiſſen, vorher ſehen. 2) ahnden, dunkel vorher empfinden oder merken.

Předzwjm, verb. sing. fut. exact., předzwěděl, před wěděti, ſ. vorher.

Přegdu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeſſel, imper. přegdi, inf. přegiti, mod. transg. fut exact. přegda; verb. dur. præs. přecházjm, imperf. přecházel, fut. dur. budu přecházeti, imper. přecházeg, inf. přecházeti, mod. transgr. fut. exact. přecházege, mit und ohne Akkuſativ, übergehen, a) hinüber gehen. b) vorbei gehen. c) überſchreiten.

Přegedu, verb. sing. fut. exact., perf. přegel, imper přeğeď, inf. přegeti, mod. transgr. fut. exact. přegeda; verb. dur. præs. přegjždjm, imperf. přegjžděl, fut. dur. budu přegjžděti, imper. přegjžděg, inf. přegjžděti, mod. transgr. præs. přegjžděge, mit und ohne Akkuſativ, überfahren, a) (aktiv.) jemand; přes řeku, über einen Fluß. b) (neutr.) fahrend hinüber gehen. 2) überreiten, übern Haufen reiten.

Přegi, verb. dur. praes., imperf. přál, fut. dur. budu přáti, imper. přeg, inf. přjti, mod. transgr. praes. mit dem Dativ der Perſon, und mit und ohne Genitiv der Sach, oder auch Perſon, gönnen a) wünſchen. b) nicht mißgönnen. 2) wünſchen, etwas gern ſehen. Gábych přála, aby giž bylo teplo, ich wünſchte, oder ich wollte wünſchen, daß es ſchon warm wäre. 3 mit dem Dativ der Perſon oder Sache, gern haben, z. B. on mi přege, er hat mich gern; tomu přegi, ich habe es gern; das gefällt mir. S. dopřegi, popřegi.

Přegjdá (mi, ti, ꝛc.) ſe, verb. dur. præs., imperf. pregjdalo mi ſe, imper. přegjdey mi ſe, inf. přegjdati ſe, fut. dur. bude mi ſe přegjdati; verb. sing. fut. exact přegj mi ſe, perf. přegedlo mi ſe, imper. přegez mi ſe, inf. přegjſti ſe, ekeln, Ekel veturſachen; přegjdá mi ſe to, mir ekelt davor.

Přegjm, verb. sing. fut. exact., perf. přegedl, imper. přegez, inf. přegjſti, mod. transgr. fut. exact. přegeda, aufeſſen.

II. recipr. přegjſti ſe, ſich übereſſen. a) ekeln. Přegedlo mi ſe to, mir ekelt davor. Ted ſe přegjm poljwky, vžjwagjc, jetzt wird es mir wegen des Einnehmens vor der Suppe ekeln.

Přegimač, e, m. der etwas auffängt, oder einem etwas entzieht.

Přegjmám, verb. dur. præs, imperf. přegjmal, fut. dur. budu přegjmati, imper. přegjmey, inf. přegjmati, mod. transgr. præs. přegjmage; verb. sing. fut. exact., perf. přegal, imper. přegmi, mod. transgr. fut. exact. přegma, auffangen, wegnehmen.

Přeginačjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeginačil, imper. přeginač, inf. přeginačiti, mod. transgr. fut. exact. přeginače, verändern.

Přeginačugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přegjti, ſ. přegdu und přegmu.

Přegjždjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. přegedu.

Přegmu, verb. sing. pur. fut. exact., přegal, přegjti, ſ. přegjmám.

Přehádám, verb. sing. fut. exact., perf. přehádal, imper. přehádey, inf. přehádati, mod. transgr. fut. exact. přehádage, überzeugen einen, der etwas nicht geſtehen oder einräumen will.

Přehanebný, á, é, adj. ſehr ſchändlich.

Přehánjm, verb. iter. praes., imperf. přehánél, fut. dur. budu přeháněti, imper. přeháněg, inf. přeháněti, mod. transgr. præs. přehánége, übertreiben, a) über etwas treiben, z. B. Vieh. b) zu ſehr treiben, z. B. Vieh; ſo auch einen Menſchen. 2) hin und her treiben. 3) ohněm přeháněti, ſchmelzen (akt.). S. přeženu.

Přeháňka, y, f. der Uibergang von einem kurzen Regen.

Přehazugi, verb. iter. præs, imperf. přehazowal, fut. dur. budu přehazowati, imper. přehazug, inf. přehazowati, überwerfen, hinüber werfen. a) hin und her werfen.

Přeházým, verb. sing. mixt fut. exact., perf. přeházel, imper. přeházeg, inf. přeházeti, mod. transgr. fut. exact. přeházege, ſ. vorher.

Přehledám, verb. sing. fut. exact., perf. přehledal, imper. přehledey, inf. přehledati, mod. transgr. fut. exact. přehledage, durchſuchen.

Přehledáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Přehledugi, verb. dur. præs. owal, owati, idem.

Přehljdám, verb. dur. praes, al, ati, ſ. přehljžjm.

Přehljdnu und přehlédnu, verb. sing. fut. exact., perf. přehljdl und přehlédl, imper. přehljdni und přehlédni, inf. přehljdna und přehlédna, überſehen, a) etwas vor ſich hin beſchauen, z.

B. eine Gegend. b) durchſehen, z. B. eine Lekzion, eine Arbeit ꝛc. c) nicht bemerken. d) übergehen. e) nicht achten, z. B. einen Fehler überſehen ꝛc. 2) nachſehen. a) beſehen, unterſuchen, durchgehen. b) Nachſicht haben. S. přehljžjm.

II. recipr. přehljdnauti ſe, ſich verſehen, a) etwas nicht ſehen. b) fehlen.

Přehljžjm, verb. iter. præs., imperf. přehljžel, fut. dur. budu přehljžeti, imper. přehljžeg, inf. přehljžeti, mod. trangr. præs. přehljžege, überſehen, durchſehen, z. B. eine Lekzion, eine Arbeit ꝛc. 2) nachſehen, a) beſehen; auch unterſuchen, durchgehen. b) Nachſicht haben. S. přehljdnu.

Přehnati, ſ. přeženu.

Přehodjm, verb. sing. fut. exact., perf. přehodil, imper. přehoď, inf. přehoditi, mod. transgr. fut. exact. přehodě, überwerfen, zu über werfen.

Přehonjm, verb. sing. fut. exact., perf. přehonil, imper. přehoň, inf. přehoniti, mod. trangr. fut. exact. přehoně, überlaufen, durch Laufen übertreffen.

Přehořjm, verb. sing. fut. exact., perf. přehořel, imper. přehoř, inf. přehořeti, mod. transgr. fut. exact. přehoře, entzwei brennen (neutr.).

Přehořelý, á, é, adj. was entzwei gebrennt iſt.

Přehořký, á, é, adj. ſehr bitter, ſehr empfindlich.

Přehradjm, verb. sing. fut. exact., perf. přehradil, imper. přehraď, inf. přehraditi, mod. transgr. fut. exact. přehradě, in der Mitte vermachen, zumachen.

Přehrazugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přehřegi, verb. sing. fut. exact., perf. přehřel, imper. přehřeg, inf. přehřjti, mod. transgr. fut. exact. přehřege, zu viel wärmen. Verb. dur. præs. hřegi, imperf. hřel, fut. dur. budu hřjti, imper. hřeg, inf. hřjti, mod. transgr. præs. hřege, wärmen. 2) verb. dur. præs. přehřjwám, imperf. přehřjwal, fut. dur. budu přehřjwati, imper. přehřjwey, inf. přehřjwati, mod. transg. præs. přehřjwage, kroatiſch raztaplyati, Dalmatiſch rastapàti, rastopitti, ſchmelzen, z. B. máſlo přehřjti, přehřjwati, Butter ſchmelzen.

Přehřjwám, verb dur. præs., al, ati, ſ. vorher.

Přehrozný, á, é, adj. ſchaudervoll. 2) übergroß.

Přehybugi, verb. dur. præs., imperf. přehybowal, fut. dur. budu přehybowati, imper. přehybug, inf. přehybowati, mod. transgr. præs. přehybuge, überbeugen, a) zurück beugen. b) über etwas.

II. recipr. přehybowati ſe, ſich überbeugen, a) ſich zurück beugen. b) über etwas.

Překaupjm, verb. sing. fut. exact., perf. překaupil, imper. překup, inf. překaupiti, mod. transgr. fut. exact. překaupě, überkaufen, zu viel kaufen. 2) viel kaufen.

Překauſſi, verb. sing mixt. fut. exact., perf. překauſal, imper. překuš, inf. překauſati, mod. transgr. fut. exact. překauſſe, part. pass. překauſán, entzwei beißen.

Překauſnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. překauſl, imper. překauſni, inf. překauſnauti, mod. transgr. fut. exact. překauſna, part. pass. překauſnut, entzwei beißen.

překážjm, verb. dur. præs., imperf. překážel, fut. dur. budu překážeti, imper. překážeg, inf. překážeti, mod. transgr. fut. exact překážege; verb. sing. pur. fut.exact. překazým, perf. překazyl, imper. překaz, inf. překazyti, mod. transgr. fut. exact. překaze, mit und ohne Dativ, hindern, verhindern.

překážka, y, f. Hinderniß; u na překážce, ku překážce, w překážce býti, hinderlich ſeyn; překážku včinit (vdělat), ein Hinderniß in den Weg legen

překazým, verb. sing. fut.exact., yl, yti, ſ. překážjm.

překladač, e, m. Uiberſetzer m.

překládám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přeložjm.

překladatel, e, m. ſ. překladač.

překopi, verb. sing. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

překopáwám, verb. iter. præs., imperf. překopáwal, fut. dur. budu překopáwati, imper. překopáwey, inf. překopáwati, mod. transgr. præs. překopáwage; verb. sing. mixt. fut. exact., překopi, perf. překopal, imper. překop, inf. překopati, mod. transgr. fut. exact. překopage, durchgraben.

překowám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. překowal, imper. překowey, inf. překowati, mod. transgr. fut. exact. překowage; verb. iter. præs. překowáwám, fut. dur. budu překowáwati, imper. překowáwey, inf. překowáwati, mod. transgr. præs. překowáwage, von neuem beſchlagen, z. B. ein Rad, ein Pferd.

překowáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

překotjm, verb. sing. fut. exact., perf. překotil, imper. překoť, inf. překotiti, mod. transgr. fut. exact. překotě, umſtürzen (akt.) z. B. einen Stuhl ꝛc.

II. reipr. překotiti ſe, a) umſtürzen, umgeſtürzt werden. b) umfallen. a) ſich überſchießen, hinpurzeln.

překračugi, verb. durat. præs., imperf. překračowal, fut. dur. budu překračowati, imper. překračug, inf. překračowati, mod. transgr. praes. překračuge, im Begriffe ſein, über etwas zu ſchreiten; verb sing. pur. fut.exact. překročjm perf. překročil, imper. překroč, inf. překročiti, mod. transgr. fut. exact. překroče, überſchreiten, einen Schritt über etwas machen.

překrágjm, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. překrogjm.

překragugi, verb. durat. praes., imperf. překragowal, fut. dur. budu překragowati, imper. překragug, inf. překragowati, mod. transgr. præs. překračuge; verb. sing. pur. fut.exact. překrogjm, perf. překrogil, imper. překrog, inf. překrogiti, mod. transgr. fut. exact. překroge; verb. sing. mixt. překrágjm, imper. překrágeg, inf. překrágeti, mod. transgr. fut. exact. překrágege, entzwei ſchneiden, mit dem Meſſer. S překrogjm.

překrásný, á, é, adj. ſehr ſchön.

překrautjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. překrautil, imper. překruť, inf. překrautiti, mod. transgr. fut. exact překrautě, part. pass. překraucen, zu ſehr drehen. 2) durch Drehen zerreißen.

překřičjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. překřičel, imper. překřič, inf. překřičeti, mod.

transgr. fut. exact. překřiče, überſchreien.

Překročjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. překračugi.

Překrogjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. překragugi.

Překupnice, f. Vorkäuferinn.

Překupnjk, a, m. Vorkäufer, Aufkäufer.

Překupugi, verb. iter. præs., imperf. překupowal, fut. dur. budu překupowati, imper. překupug, inf. překupowati, mod. transgr. præs. překupuge, vorkaufen. S. překaupjm.

Přelámi, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. přelomjm.

Přelamugi, verb. iter. præs., imperf. přelamowal, fut. dur. budu přelamowati, imper. přelamug, inf. přelamowati, mod. transgr. praes. přelamuge; verb. sing. pur. fut. exact. přelomjm, perf. přelomil, imper. přelom, inf. přelomiti, mod. transgr. fut. exact. přelomě; verb. sing. mixt. fut. exact. přelámi, perf přelámal, imper. přelámey, inf. přelámati, mod. transgr. fut. exact. přelámage, entzwei brechen.

Prelát, a, m. Prälat.

Přelegi, verb. sing. fut. exact., perf. přelil und přelel, imper. přelj, inf. přeliti, mod. transg. fut. exact. přelege, part. pass. přelit; verb. iter. præs. přeljwám, imperf. přeljwal, fut. dur. budu přeljwati, imper. přeljwey, inf. přeljwati, mod. transgr. praes. přeljwage, part. pass. přeljwán, hinüber gießen. 2) übergießen, vergießen.

II. rec. pr. přeliti ſe, přeljwati ſe, überfließen, überſtrömen, z. B. řeka, Fluß ꝛc.

Přeletjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeletěl, imper. přeleť, inf. přeletěti, mod. transgr. fut. exact přeletě, überfliegen.

Přeležjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeležel, imper. přelež, inf. přeležeti, mod. transgr. fut. exact. přeleže, z. B. celý den, celau noc, den ganzen Tag, die ganze Nacht hindurch liegen. S. ležjm.

Přelézám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Přelezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přelezl, imper. přelez, inf. přelezti, mod. transgr. fut. exact. přeleza; verb. iter. præs. přelézám, imperf. přelézal, fut. dur. budu přelézati, imper. přelézey, inf. přelézati, hinüber kriechen. 2) hinüber ſteigen.

Přelhávám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Přelhu, přelžeš, přelže, přelžeme, přelžete, přelhau, perf. přelhal, imper. přelži, inf. přelhati, mod. transgr. fut. exact. přelhage; verb. iter. præs., přelhávám, imperf. přelhával, fut. dur. budu přelhávati, imper. přelhávey, inf. přelhávati, mod. transgr. præs. přelhávage, hintergehen.

Přeljčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeljčil, imper. přelič, inf. přeljčiti, mod. transgr. fut. exact. přeljče, von neuem ſchminken.

Přeljwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přelegi.

Přelomjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. přelamugi.

Přeložjm, verb. sing. pur fut. exact., perf. přeložil, imper. přelož,

lož, inf. přeložiti, mod. transgr. fut. exact. přelože, part. pass. přeložen; verb. dur. præs. překládám, imperf. překládal, fut. dur budu překládati, imper. překládey, inf. překládati, mod. transgr præs. překládage, part. pass. překládán, überlegen, 1) z. B. etwas über etwas 2) überladen, z. B. den Wagen. 3) überſetzen, aus einer Sprache in die andere bringen.

Přemjhám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přemohu.

Přemaži, přemažeš, přemaže, přemažeme, přemažete, přemaži, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přemazal, imper. přemaž, inf. přemazati, mod. transgr. fut. exact. přemaže, part. pass. přemazán, verb. dur. præs. přemazugi, imperf. přemazowal, fut. dur. budu přemazowati, imper. přemazug, inf. přemazowati, mod. transgr. praes přemazuge, von neuem ausſchmieren, beſchmieren. 2) ausſtreichen, auslöſchen.

Přemazugi, owal, owati, von neuem ausſchmieren, beſchmieren. 2) ausſtreichen, auslöſchen.

Přemecy, přemeceš, přemece, přemeceme, přemecete, přemecý, perf. přemetal, imper. přemec, inf. přemetati, mod. transgr. fut. exact. přemece, part. pass. přemetán, überwerfen, hinüber werfen. 2) kozelec přemecy, einen Burzelbaum machen.

Přemjtám, verb. iter. praes., imperf. přemjtal, futurum dur. budu přemjtati, imper. přemjtey, inf. přemjtati, mod. transgr. praes. přemjtage, überwerfen.

Přemeli, přemeleš, přemele, přemeleme, přemelete, přemelj, perf. přemlel, imper. přemel, inf přemljti, mod. transgr. fut. exact. přemele, part. pass. přemlet; verb. dur. praes. přemljwám, fut. dur. budu přemljwati, imper. přemljwey, inf. přemljwati, mod. transgr. præs. přemljwage, von neuem mahlen, in der Mühle. 2) durchmühlen, z. B. die Erde.

Přemetu, verb. sing. fut. exact., perf. přemetl, imper. přemet, inf. přemeſti, mod. transgr. fut. exact. přemeta, part. pass. přemeten; verb. iter. praes. přemetám, imperf. přemetal, fut. dur. budu přemetati, imper. přemetey, inf. přemetat, mod. transgr. praes. přemetage, überkehren.

Přemeyſſljm, verb. dur. præs., imperf. přemeyſſlel, fut. dur. budu přemeyſſleti, imper. přemeyſſleg, inf. přemeyſſleti, mod. transgr. præs. přemeyſſlege; verb. dur. praes. přemyſſlugi, imperf. přemyſſlowal, fut. dur. budu přemyſſlowati, imper. přemyſſlug, inf. přemyſſlowati, mod. transgr. praes. přemyſſluge, nachdenken.

Přemlátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přemlátil, imper. přemlať, inf. přemlátiti, mod. transgr. fut. exact. přemlátě, part. pass. přemlácen, von neuem dreſchen.

Přemlauwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. seq.

Přemljwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. přemeli.

Přemluwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přemluwil, imper. přemluw, inf. přemluwiti, mod. transgr. fut. exact. přemluwě, part. pass. přemluwen, überreden, a) machen, daß einer etwa glaubt. b) zu etwas bereden einen überreden etwas zu thun.

přemnohokrát, adv. ſehr oft.

přemočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přemočil, imper. přemoč, inf. přemočiti, mod. transgr. fut. exact. přemoče, part. pass. přemočen, zu ſehr benetzen; zu ſehr einweichen; zu ſehr röſten, wäſſern, z. B. Flachs, Hanf.

přemohu, přemůžeš, přemůže, přemůžeme, přemůžete, přemohau, verb. sing. fut. exact., perf. přemohl, imper. přemoc, inf. přemocy, mod. transgr. fut. exact. přemoha, part. pass. přemožen; verb. dur. præs. přemáham, imperf. přemáhal, fut. dur. budu přemáhati, imper. přemáhey, inf. přemáhati, überwinden, a) beſiegen, z. B. Feinde 2c. b) tropiſch, z. B. Hinderniſſe, Begierden 2c.

II. recipr. přemocy ſe, přemáhati ſe, ſich überwinden, ſich Gewalt anthun.

přemokám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

přemoknu, verb. sing. fut. exact., perf. přemokl, imper. přemokni, inf. přemoknauti, mod. transgr. fut. exact. přemokna; verb. dur. praes. přemokám, imperf. přemokal, fut. dur. budu přemokati, imper. přemokey, inf. přemokati, mod. transgr. præs. přemokage, zu ſehr von dem Regen befeuchtet werden; daher vom Flachſe, Hanfe, zu ſehr geröſtet werden.

Přemyſl, a, m. der erſte Herzog in Böhmen. Im Pohlniſchen heiſt przemysl noch, Scharfſinnigkeit.

přemyſſlugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. přemeyſſljm.

přenáſledowánj, n. Verfolgung, das Plagen.

přenáſledugi, verb. dur. praes., imperf. přenáſledowal, fut. dur. budu přenáſledowati, imper. přenáſledug, inf. přenáſledowati, mod. transgr. præs. přenáſleduge, verfolgen, plagen, ſ. vtiſkám.

přenáſſjm, verb. dur. praes., el, eti, ſ. přeneſu.

přeneſſenj, n. Uibertragung, von einem Orte in den andern.

přeneſu, verb. sing. fut. exact., perf. přeneſl, imper. přenes, inf. přeneſti, mod. transgr. fut. exact. přeneſa, part. pass. přeneſen; verb. dur. praes. přenáſſjm, imperf. přenáſſel, fut. dur. budu prenáſſeti, imper. přenáſſeg, inf. přenáſſeti, mod. transgr. praes. přenáſſege, übertragen, von einem Orte in den andern.

přeonačjm, verb. sing. pur. fut. exact. il, iti, ſ. zginačim.

přeoſtrý, á, é, adj. ſehr ſchwarz.

přepáljm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. sequ.

přepalugi, verb. dur. præs., imperf. přepalowal, fut. dur. budu přepalowati, imper. přepalug, inf. přepalowati, mod. transgr. praes. přepaluge; verb. sing. pur. fut. exact. přepáljm, perf. přepálil, imper. přepal, inf. přepáliti, mod. transgr. fut. exact. přepále, part. pass. přepálen, durchbrennen. 2) ſchmelzen, machen, daß etwas zergeht,

přepauſſtjm, verb. dur. præs. imperf. přepauſſtěl, fut. dur. budu přepauſſtěti, imper. přepauſſtěg, inf. přepauſſtěti, mod. transgr. praes. přepauſſtěge, part. pass. přepauſſtjn; verb. sing. fut. exact. přepuſtjm, perf. přepuſtil, imper. přepuſť, inf.

inf. přepuſtiti, mod. transgr. fut. exact. přepuſtě, überlaſſen, z.B. zum Gebrauche, oder wozu es wolle. 2) auslaſſen, ausſchmelzen.

Přepauſſtěné, beſſer čechiſch přehřité, přehřjwané, přeſſkwařené máſlo, ausgelaſſene Butter. S. přehřegi, přehřjwám.

Přepažjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přepažil, imper. přepaž, inf. přepažiti, mod. transgr. fut. exact. přepaže, part. pass. přepažjn; verb. dur. præs. přepažugi, imperf. přepažowal, fut. dur. budu přepažowati, imper. přepažug, inf. přepažowati, mod. transgr. præs. přepažuge, in der Mitte pfälen, Pfäle einſchlagen. 2) in der Mitte vermachen, zumachen.

Přepažugi, verb. dur. praes., owal, owati. ſ. vorher.

Přepeře, f. plur. genit. Přepeř, dat. Přepeřům 2c., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Přepeřjm ſe, verb. dur. præs., und verb. sing. fut. exact., (a) imperf. und perf. přepeřil ſe, imper. přepeř ſe, inf. přepeřiti ſe, mod. transgr. praes. und fut. exact. přepeře ſe, ſich mauſen, die Federn ablegen.

Přepigi ſe, verb. sing. fut. exact., perf. přepil ſe, imper. přepj ſe, inf. přepiti ſe, mod. transgr. fut. exact. přepige ſe; verb. iter. praesens, přepjgjm ſe, imperf. přepjgel ſe, fut. dur. budu ſe přepjgeti, mod. transgr. præs. přepjgege ſe, ſich übertrinken.

Přepjgjm ſe, verb. dur. praes., el, eti, ſ. vorher.

Přeplauti, ſ. přeplowu.

Přeplawjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeplawil, imper. přeplaw, inf. přeplawiti, mod. transgr. fut. exact. přeplawě, part. pass. přeplawen; verb. dur. praes. přeplawugi, imperf. přeplawowal, fut. dur. budu přeplawowati, mod. transgr. praes. přeplawuge, überſchiffen, jemand.

II. recipr. přeplawiti ſe, überſchiffen, ſelbſt.

Přeplawugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přepligi, verb. sing. fut. exact., perf. přeplil, imper. přeplj, inf. přepliti, mod. transgr. fut. exact. přeplige, drüber ſpeien. S. pligi und plwám.

Přeplnjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeplnil, imper. přeplň, inf. přeplniti, mod. transgr. fut. exact. přeplně, part. pass. přeplněn; verbi durativi præs. přeplňugi, imperf. přeplňowal, fut. dur. budu přeplňowati, imper. přeplňug, inf. přeplňowati, mod. transgr. praes. přeplňuge, überfüllen.

II. recipr. přeplniti ſe, přeplňowati ſe, ſich überfüllen, a) ſich übereſſen. b) ſich übertrinken.

Přeplňugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přeperu, přepereš, přepere, přepereme, přeperete, přeperau, verb. sing. fut. exact., perf. přepral, imper. přepeř, inf. přeprati, mod. transgr. fut. exact. přepera, part. pass. přeprán; verb. iter. praes. přepj-

(a) S. mein Werkchen über die Bedeutung, Abwandlung u. den Gebrauch der čechiſchen Zeitwörter Nro 24 und 25. S. 21.

pjrám, imperf. přepjral, fut. dur. budu přepjrati, imper. přepjrey, inf. přepjrati, mod. transgr. praes. přepjrage, von neuem waſchen, z. B. die leinenen Kleidungsſtücke und Geräthſchaften, imgleichen das Obſt, Getreide ꝛc.

Přepewný, á, é, adj. ſehr feſt. S. pewný.

Přepjrám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. přeperu.

Přeplowám, verb. sing. fut. exactum., perf. přeplowal. imper. přeplowey, inf. přeplowati, mod. transgr. fut. exact. přeplowage überſchwimmen.

Přeplowu, verb. sing. fut. exact., perf. přeplaul, imper. přeplow, inf. přeplauti, mod. transgr. fut. exact. přeplowa, ſ. plowu.

Přeplynu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeplynul, imper. přeplyň, inf. přeplynauti, mod. transgr. fut. exact. přeplyna, idem. S. plynu.

Přeprawjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeprawil, imper. přepraw, inf. přeprawiti, mod. transgr. fut. exact. přeprawě, part. pass. přeprawen; verb. dur. præs. přeprawugi, imperf. přeprawowal, fut. dur. budu přeprawowati, mod. transgr. praes. přeprawuge, z. B. přes wodu, über einen Fluß oder Waſſer ſchaffen.

Přeprawugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přeproſým, verb. sing. fut. exact., perf. přeproſyl, imper. přepros, inf. přeproſyti, erbitten, durch Bitten bewegen. S. proſyti.

Přepřjm, verb. sing. fut. exact., perf. přepřel, imper. přepři, inf. přepřjti, mod. transgr. fut. exact. přepře, überführen, überzeugen. Wás někdo nepřepře. euch wird niemand überführen, 2) ausſtreiten, etwas abdiſputiren. Chtěl mi toho pořád přepřjt, er wollte es mir immer abdiſputiren.

Přepſotný, á, é, adj. ſehr elend.

Přepuſtjm, verb. sing. fut. exact., il, iti ſ. přepauſſtjm.

Přerážjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. sequ.

Přerazým, verb. sing. fut. exact., perf. přerazyl, imper. přeraz, inf. přerazyti, mod. transgr. fut. exact. přeraze, part. pass. přerazen; verb. iter. præs. přerážjm, imperf. přerážel, fut. dur. budu přerážeti, imper. přerážey, inf. přerážeti, mod. transgr. praes. přerážege, part. pass. přerážjn, entzwei ſchlagen.

II. recipr. přerazyti ſe, entzwei ſpringen.

Přeřeknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeřekl, imper. přeřekni, inf. přeřeknauti, mod. transgr. fut. exact. přeřekna, ſ. prořeknu.

II. recipr. přeřeknauti ſe, ſich verſprechen, ſich verreden, nicht das ſagen, was man ſagen wollte.

Přeřezi, verb. sing. fut. exact., perf. přeřezal, imper. přeřez, inf. přeřezati, mod. transgr. přeřeze, part. pass. přeřezán, entzwei ſchneiden, mit dem Meſſer. 2) entzwei ſägen.

Přeřezaný, á, é, adj. entzwei geſchnitten, zerſäget.

Přeroſtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeroſtl, imper. přeroſt, inf. přerůſti, mod. transgr. fut. exact. přeroſta, mit dem Akkuſativ. überwachſen, über etwas oder jemand.

2) ohne Ackuſativ, zu groß werden.

Přerownám, verb. sing. pur. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Přerownáwám, verb dur. præs., imperf. přerownáwal, fu. dur. budu přerownáwati, imper. přirownáwey, inf. přerownáwati, mod. transgr. præs. přerownáwage, part. pass. přerownáwán; verb. sing. pur. fut. exact. přerownám, perf. přerownal, imper. přerowney, inf. přerownati, mod. transgr. fut. exact., přerownage, noch einmal ſchlichten, ordnen.

Přeruſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeruſſil, imper. přeruš, inf. přeruſſiti, mod. transgr. fut. exact. přeruſſe, part. pass. přeruſſen; verb. dur. præs. ruſſjm, imperf. ruſſil, fut. dur. budu ruſſiti, imper. ruš, inf. ruſſiti, mod. transgr. præs. ruſſe, umſtoßen, ungültig machen.

Přeruſti, ſ. přeroſtu.

Pres, u, m. die Preſſe, z. B. des Weines, des Buchdruckers ꝛc. Die Weinkelter heiſt čechiſch lis, u, m. und čeřen, u, m.

Přes, vor mehrern Mitlautern přeſe, praep. reg. acc. über, a) oberwärts, oberhalb, z. B. über der Erde, über die Erde, über den Thurm hervorragen ꝛc. b) drüber, eine Mehrheit oder Vorzüglichkeit anzuzeigen, z. B. přes deſet let, über zehn Jahre; přes ſto to arů, über hundert Thaler ꝛc. c) außer. d) hinüber, z. B. přes řeku gjt, über den Fluß gehen. e) durch, z. B. přes trh, přes ceſtu, übern Markt, über den Weg, z. B. gehen, tragen ꝛc.

Přeſchnu, verb. sing. fut. exact., perf. přeſchl, imper. přeſchni, inf. přeſchnauti, mod. transgr. fut. exact. přeſchna, zu ſehr trocknen, trocken werden. 2) vertrocknen. S. ſchnauti.

Přeſedjm, verb. sing. futur. exactum perf. přeſeděl, imper. přeſeď, in. přeſeděti, mod. transgr. fut. exact. přeſedě, z. B. celau noc, celý den, die ganze Nacht, den ganzen Tag hindurch ſitzen.

Přeſegi, verb. sing. fut. exact., perf. přeſel, imper. přeſeg, inf. přeſjti, ſ. přeſýwám.

Přeſeň, für přes něg oder přes něho.

Přeſka, y, f. Schnalle.

Přeſkáčka, y, f. Uiberſprung.

Přeſkakugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. přeſkočjm.

Přeſkář, e, m. der die Schnallen verfertiget, oder verkauft.

Přeſkářka, y, f. die die Schnallen verkauft.

Přeſkočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeſkočil, imper. přeſkoč, inf. přeſkočiti, mod. transgr. fut. exact. přeſkoče; verb. iter. præs., přeſkakugi, imperf. přeſkakowal, fut. dur. budu přeſkakowati, imper. přeſkakug, inf. přeſkakowati, mod. transgr. præs. přeſkakuge, überſpringen, a) darüber ſpringen. b) etwas überhüpfen, übergehen, z. B. eine Zeile im Leſen. c) jemand vorgezogen werden.

Přeſſkwařjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeſſkwařil, imper. přeſſkwař, inf. přeſſkwařiti, mod. transgr. fut. exact. přeſſkwaře, part. pass. přeſſkwařen, verb. dur. præs. přeſſkwařugi, imperf. přeſſkwařowal, fut. dur. budu přeſſkwařowati, imper. přeſſkwařug, inf. přeſſkwařo-

wati, mod. transgr. præs. přeſſkwařuge, auslaſſen, d. i. ausſchmelzen, máſlo, ſádlo přeſſkwařiti, Butter, Fett auslaſſen. Přeſſkwařené máſlo, ausgelaſſene Butter. S. přehřegi, und přehřjwám.

Přeſlechnu, verb. sing. reg. genit. fut. exact., perf. přeſlechl, imper. přeſlechni, inf. přeſlechnauti, mod. transgr. fut. exact. přeſlechna, verhören. a) z. B. Zeugen ꝛc. b) überhören, nicht hören. S. ſlyſſjm und poſlauchám.

II. recipr. přeſlechnauti ſe, verhören, falſch hören.

Přeſlen, u, m. Wirtel an der Spindel.

Přeſlice, f. Rocken, Spinnrocken.

Přeſlička, y, f. demin. Kannenkraut.

Přeſličnjk, a, m. der die Rocken verfertigt oder verkauft.

Přeſljnek, nku, m. demin. ein kleiner Wirtel.

Přeſný, á, é, adj. ungeſäuert; přeſný chléb, ungeſäuertes Brod.

Přeſoljm, verb. sing. fut. exact., perf. přeſolil, imper. přeſol, inf. přeſoliti, mod. transgr. fut. exact. přeſole, part. pass. přeſolen; verbi durativi præs. přeſolugi, imperf. přeſolowal, imper. přeſolug, inf. přeſolowati, mod. transgr. præs. přeſoluge, überſalzen.

Přeſolugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přeſpěſſný, á, é, adj. ſehr geſchwinde.

Přeſpolnj, adj. omn. gen. fremde, a) auswärtig geboren. b) ausländiſch.

Přeſtanu, verb. sing. fut. exact., perf. přeſtal, imper. přeſtaň, inf. přeſtati, mod. transg. fur. exact. přeſtana; verb. durativi præs. přeſtáwám, imperf. přeſtáwal, fut. dur. budu přeſtáwati, imper. přeſtáwey, inf. přeſtáwati, mod. transgr. præs. přeſtáwage, aufhören, a) ablaſſen, ein Ende machen. b) ein Ende bekommen oder haben. 2) na něčem přeſtat, beruhen bei etwas, es bewenden laſſen. 3) zufrieden (vergnügt) ſein mit etwas.

Přeſtarám ſe, verb. sing. fut. exact., perf. přeſtaral ſe, imper. přeſtarey ſe, inf. přeſtarati ſe, mod. transgr. futur. exact. přeſtarage ſe, zu alt werden, z. B. zum Heirathen.

Přeſtaupenj, n. Uibetretung, z. B. des Geſetzes.

Přeſtaupjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeſtaupil, imper. přeſtup, inf. přeſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. přeſtaupě; verb. iter. præs., přeſtupugi, imper. přeſtupowal, fut. dur. budu přeſtupowati, imper. přeſtupug, inf. přeſtupowati, mod. transgr: præs. přeſtupuge, übertreten, a) hinüber treten. b) überſchreiten, dawider handeln.

Přeſtáwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. přeſtanu.

Přeſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeſtawěl, imper. přeſtawěg, inf. přeſtawěti, mod. transgr. præs. přeſtawěge, part. pass. přeſtawjn; verb. dur. præs. přeſtawugi, imperf. přeſtawowal, fut. dur. budu přeſtawowati, imper. přeſtawug, inf. přeſtawowati, mod. transgr. præs. přeſtawuge, part. pass. přeſtawowán, anders bauen. a) umſetzen, anders ſetzen, z. B. Ofen ꝛc.

přeſtawugi, verb. dur. praes., owal, owati, idem.

přeſtěhugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přeſtěhowal ſe, imper. přeſtěhug ſe, inf. přeſtěhowati, mod. transgr. fut. exact. přeſtěhuge ſe, hinůber ziehen (neutr.) S. ſtěhugi.

přeſteli, přeſteleš, přeſtele, přeſteleme, přeſtelete, přeſtelj, verb. sing. fut. exact., perf. přeſtlal, imper. přeſtel, inf. přeſtlati, mod. transgr. fut. exact. přeſtela, part. pass. přeſtlán; verb. iter. praes. přeſtláwám, imperf. přeſtláwal, fut. dur. budu přeſtláwati, imper. přeſtláwey, inf. přeſtláwati, mod. transgr. præs. přeſtláwage, part. pass. přeſtláwán, anders betten.

přeſtáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

přeſtogjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeſtál, imper. přeſtůg, inf přeſtáti, mod. transgr. fut. exact. přeſtoge, eine Zeit lang ſtehen.

přeſtraſſjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeſtraſſil, imper. přeſtraš, inf. přeſtraſſiti, mod. transgr. fut. exact. přeſtraſſe, erſchrecken, in Schrecken ſetzen, ſtraſſiti, děſyti, přeſtraſſiti, předěſyti.

přeſtrčjm, verb. sing. fut. exact., perf. přeſtrčil, imper. přeſtrč, inf. přeſtrčiti, mod. transg. fut. exact. přeſtrče; verb. dur. præs, přeſtrkugi, imperf. přeſtrkowal, fut. dur. budu přeſtrkowati, imper. přeſtrkug, inf. přeſtrkowati, mod. transg. præs. přeſtrkuge, anders ſtecken, hineinfügen, hinůber ſchieben.

přeſtrkugi, verb. dur. praes, owal, owati, ſ. vorher.

přeſtupnice, f. Uibertreterinn, z. B. des Geſetzes.

přeſtupnik, a, m. Uibertreter, z. B des Geſetzes ꝛc.

přeſtupný, á, é, adj. z. B. přeſtupný den, Schalttag; přeſtupný rok, Schaltjahr.

přeſtupugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. přeſtaupjm.

přeſypi, přeſypeš, přeſype, přeſypeme, přeſypete, přeſypj, verb. sing fut. exactum, perf. přeſypal, imper. přeſyp, inf. přeſypati, mod. transgr. fut. exact. přeſypa, part. pass. přeſypán; verbi durativi præs. přeſypáwám, imperf. přeſypáwal, fut. dur. budu přeſypáwati, imper. přeſypáwey, inf. přeſypáwati, mod. transgr. praes. přeſypáwage, hinůber ſchůtten, aus einem Gefäße ins andre ſchůtten, z. B. Getreide.

přeſýchám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přeſchnu.

přeſypáwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. vorher.

přeſýwám, verb. dur. præs., imperf. přeſýwal, fut. dur. budu přeſýwati, imper. přeſýwey, inf. přeſýwati, mod. transgr. praes. přeſýwage, durchbeuteln, z. B. Mehl.

přetáhnu, verb. sing. fut. exact., perf. přetáhl, imper. přetáhni, inf. přetáhnauti, mod. transgr. fut. exact. přetáhna, part. pass. přetažen; verb. dur. præs. přetahugi, imperf. přetahowal, fut. dur. budu přetahowati imper. přetahug, inf. přetahowati, mod. transgr. præs. přetahuge, hinůber ziehen, jemand oder etwas.

přetahugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

přetěkám, verb. sing. fut. exact., perf. přetěkal, imper. přetěkey, inf. přetěkati, mod transgr. fut.

exact. přetěkage, die Zeit hindurch ſtreichen.

Přeteku, přetečeš, přeteče, přetečeme, přetečete, přetekau, verb. sing. fut. exact., perf. přetekl, imper. přetec, inf. přetecy, mod. transgr. fut. exact. přeteka; verb. dur. præs. přetekám, imperf. přetekal, fut. dur. budu přetekati, imper. přetekey, inf. přetekati, mod. transgr. præs. přetekage, überfließen. S. přeběhnu.

Přetjnám, verb. dur. praes., imperf. přetjnal, fut. dur. budu přetjnati, imper. přetjney, inf. přetjnati, mod. transgr. præs. přetjnage, part. pass. přetjnán; verb. sing. pur. fut. exact., přetnu, perf přeťal, imper. přetni, inf. přetjti, mod. transgr. fut. exact. přetna, part. pass. přeťat, entzwei hauen.

Přetjžjm, il, iti, überlaſten.

Přetnu, verb. sing. pur. fut. excat., přeťal, přetjti, imper. přetni, ſ. přetjnám.

Přetřepám, verb. sing. fut. exact, perf. přetřepal, imper. přetřepey, inf. přetřepati, mod. transgr. přetřepage, part. pass. přetřepán, auszupfen. 2) nachreden, etwas nachtheiliges von jemand reden. S. třepám.

Přetrhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. přetrhal, imper. přetrhey, inf. přetrhati, mod. transgr. fut. exact. přetrhage, part. pass. přetrhán, ſ. sequ.

Přetrhnu, verb. sing. fut. exact., perf. přetrhl, imper. přetrhni, inf. přetrhnauti, mod. transgr. fut. exact. přetrhna, part. pass. přetržjn; verb. dur. praes. přetrhugi, imperf. přetrhowal, fut. dur. budu přetrhowati, imper. přetrhug, mod. trangr. praes. přetrhowán, zerreißen, entzwei reißen (act.). 2) ſteuern, wehren, Einhalt thun, z. B. hřjchy, den Sünden ꝛc. S. trhám.

II. recipr. přetrhnauti ſe, zerreißen, z. B. das Band zerreiſt. 2) ſich zerreißen, z. B. mit Arbeit. 3) ſich brechen, gemindert, geſchwächt werden, z. B. die Hitze, Kälte.

Přetrhugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přetrženj, n. Zerreißung, z. B. einer Sache.

Přetržjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přetržil, imper. přetrž, inf. přetržiti, mod. transgr. fut. exact. přetrže, part. pass. přetržjn, theurer verkaufen. S. tržjm.

Přetwářjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přetwářil, imper. přetwař, inf. přetwářiti, mod. transgr. fut. exact. přetwáře, part. pass. přetwářjn; verb. dur. praes. přetwařugi, imperf. přetwařowal, fut. dur. budu přetwařowati, imper. přetwařug, inf. přetwařowati, mod. transgr. praes. přetwařuge, part. pass. přetwařowán, verunſtalten

Přetwářjm ſe, verb. dur. praes., imperf. přetwářel ſe, fut. dur. budu ſe přetwářeti, imper. přetwářeg ſe, inf. přetwářeti ſe, mod. transgr. praes. přetwářege ſe, allerhand Gebärden machen; přetwářeti ſe po někom, jemand nachäffen.

Přetwářnjk, a, m. Gaukler.

Přetwrdý, á, é, adj. ſehr hart.

Přetwařugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. přetwářjm.

Pře-

přewſſlechtilý, á, é, adj. ſehr artig.

přewádjm, verb. iter. præs., imperf. přewáděl, fut. dur. budu přewáděti, imper. přewáděg, inf. přewáděti, mod. transgr. præs. přewádége; verb. sing. fut. exact. přewedu, perf. přewedl, imper. přeweď, inf. přeweſti, mod. transg. fut. exact. přeweda, part. pass. přeweden, überführen, hinüber führen. 2) hintergehen, betrügen.

přewáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, mod. transgr. fut. exactum přewálege, ſ. sequ. und wáljm.

přewaljm, verb. sing. fut. exact., perf. přewalil, imper. přewal, inf. přewaliti, mod. transgr. fut. exact. přewale, part. pass. přewaljn; verb. iter. præs. přewalugi, imperf. přewalowal, fut. dur. budu přewalowati, imper. přewalug, inf. přewalowati, mod. transgr. præs. přewaluge, part. pass. přewalowán, ummälzen.

II. recipr. přewaliti ſe, ſich ummälzen.

přewalugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

přewařjm, verb. sing. fut. exact., perf. přewařil, imper. přewař, inf. přewařiti, mod. transg. fut. exact. přewaře, part. pass. přewařjn; verb. dur. præs. přewařugi, imperf. přewařowal, fut. dur. budu přewařowati, imper. přewařug, inf. přewařowati, mod. transgr. præs. přewařuge, überkochen, (akt.) etwas kochen. 2) noch einmal kochen.

II. recipr. přewařiti ſe, überkochen (neutr.). a) kochen. b) zu ſehr kochen.

přewařugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

přewáži und **přewjžj**, verb. sing. fut. exact., perf. přewázal, imper. přewaž, in. přewázati, mod transgr. fut. exact. přewáže, part. pass. přewázán; verb. dur. præs. přewazugi, imperf. přewazowal, fut. dur. budu přewazowati, imper. přewazug, inf. přewazowati, mod. transgr. præs. přewazuge, part. pass. přewazowán, umbinden, anders binden.

přewážjm, verb. iter. præs., imperf. přewážel, fut. dur. budu přewážeti, imper. přewážeg, inf. přewážeti. mod. transgr. præs. přewážege, part. pass. přewážjn; verb. sing. fut. exact. přewezu, perf. přewezl, imper. přewez, inf. přewezti, mod. transgr. fut. exact. přeweza, part. pass. přewezen, überführen, hinüber führen, z. B. über einen Fluß, Berg.

přewážjm, verb. sing. fut. exact., perf. přewážil, imper. přewaž, inf. přewážiti, mod. transgr. fut. exact. přewážil, part. pass. přewážjn; verb. dur. præs. přewažugi, imperf. přewažowal, fut. dur. budu přewažowati, imper. přewažug, inf. přewažowati, mod. transgr. přewažuge, part pass. přewažowán, wiegen (abwägen.) 2) überwiegen, mehr wiegen, ſchwerer ſein.

přewážjm, verb. sing. fut. exact, ſ. přewažugi.

přewazugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. přewáži.

přewažugi, verb. dur. præs, owal, owati, ſ. přewážjm.

Přewedu, verb. sing. pur. fut. exact., přewedl, přeweſti, ſ. přewádjm.
Přewelice, ad. zu ſehr.
Přewelký, á, é, adj. ſehr groß.
Přewezu, verb. sing. pur. fut. exact., přewezl, imper. přewez, inf. přewezti, verb. dur. præs. přewážjm, überführen.
Přewégi, verb. sing. fut. exact., perf. přewál, imper. přewěg, inf. přewjti, mod. transgr. fut. exact. přewěge, part. pass. přewás; verb. iter. praes. přewjwám, imperf. přewjwal, fut. dur. budu přewjwati, přewjwey, inf. přewjwati, mod. transgr. præs. přewjwage, part. pass. přewjwán, noch einmal worfeln, z. B. Getreide.
Přewigi, verb. sing. fut. exact., perf. přewil, imper. přewj, inf. přewiti, mod. transgr. fut. exact. přewige, part. pass. přewit; verb. dur. præs. přewjgjm, imperf. přewjgel, fut. dur. budu přewjgeti, imper. přewjgeg, inf. přewjwati, mod. transgr. præs. přewjgege, part. pass. přewjgen, anders winen, über einander, z. B. Garn.
Přewjgjm, verb. dur. præs., el, eti, ſ. přewigi.
Přewinu, verb. sing. fut. exact., perf. přewinul, imper. přewiň, inf. přewinauti, mod. transgr. fut. exct. přewina, part. pass. přewinut, verb. dur. praes. přewinugi, imperf. přewinowal, fut. dur. budu přewinowati, imper. přewinug, inf. přewinowati, mod. transg. præs přewinuge, anders winden, auf etwas. 2) anders windeln z. B. ein Kind.
Přewinugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.
Přewjwám, verb. iter. præs, al, ati, ſ. přewégi.
Přewláčjm, verb. dur. praes., el, eti, ſ. sequ.
Přewleku, přewlečeš, přewleče, přewlečeme, přewlečete, přewlekau, perf. přewlékl, imper. přewlec, inf. přewlécy, mod. transg. fut. exact. přewleka; verb. dur. præs. přewláčjm, imperf. přewláčel, fut. dur. budu přewláčeti, imper. přewláčeg, inf. přewláčeti, mod. transgr. praes. přewláčege, part. pass. přewláčjn, umkleiden, anders kleiden.
II. recipr. přewlécy ſe, ſich umkleiden.
Přewodjm, verb. iter. und præs. verb. sing. mixt. fut. exact., imperf. und perf. přewodil, imper. přewoď, inf. přewoditi, mod. transgr. præs. und fut. exact. přewodě, ſ. přewádjm.
Přewor, a, m. Prior.
Přewoři, verb. sing. fut. exact., perf. přeworal, imper. přewoř, inf. přeworati, mod. transgr. fut. exact. přewoře, part. pass. přeworáwán; verb. dur. præs. přeworáwám, imperf. přeworáwal, fut. dur. budu přeworáwati, imper. přeworáwey, inf. přeworáwati, mod. transgr. praes. přeworáwage, part. pass. přeworáwán, nachackern, noch einmal ackern.
Přeworáwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. vorher.
Přewráceně, adv. verkehrt. a) umgedreht. b) rückwärts. c) unrecht. Iſts ſo viel als in verkehrter Ordnung.
Přewrácenoſt, i, f. Verkehrtheit.
Přewrácený, á, é, adj. verkehrt. a) umgedreht. b) verwandelt. c)

c) unrecht; beſonders der Ordnung nach, z. B. der verkehrt handelt.

Přewracugi, verb. dur. praes, owal, owati, ſ. přewrátjm.

přewracým, verb. iter. præs., el, eti, idem.

Přewrátjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. přewrátil, imper. přewrať, inf. přewrátiti, mod. transgr. fut. exact. přewráté, part. pass. přewrácen; verb. iter. praesens, přewracým, imperf. přewracel, fut. dur. budu přewracet, imper. přewraceg, inf. přewraceti, mod. transgr. praes. přewracege, verkehren, a) umdrehen. b) verwandeln. c) verderben, z. B. die Worte, das Recht, den Verſtand, das Herz.

Přewrhu, přewrzeš, přewrže, přewrzeme, přewrzete, přewrhau, verb. sing fut. exact., perf. přewrhl, imper. přewrc, inf. přewrcy, mod. transgr. fut. exact. přewrha, part. pass. přewrzjn; verb. dur. præs. přewrhugi, imperf. přewrhowal, fut. dur. budu přewrhowati, imper. přewrhug, in. přewrhowati, mod. transgr. præs. přewrhuge, part. pass přewrhowán, umſtürzen, z. B. einen Stuhl ꝛc.

II. recipr. přewrcy ſe, umſtürzen, a) umgeſtürzt werden, z. B. der Wagen. b) umfallen.

Přewrženj, n. Umwerfung.

Přewýſſjm, verb. sing. fut. exact., perf. přewýſſil, imper. přewyš, inf. přewýſſiti, mod. transgr. fut. exact. přewýſſe, part. pass. přewýſſjn; verb. dur. praes. přewyſſugi, imperf. přewyſſowal, fut. dur. budu přewyſſowati, imper. přewyſſug, inf. přewyſſowati, mod. transgr. praes. přewyſſuge, part. pass. přewyſſowán, übertreffen.

Přewyſſugi, verb dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Preyſſténj, n. das Hervorquellen.

Preyſſtěni, na, f. Mineral.

Preyſſtjm ſe, verb. dur. praes., imperf. preyſſtil ſe, fut. dur. budu ſe preyſſtiti, imper. pryſſť ſe, mod. transgr. praes. preyſſtě ſe; verb. sing. fut. exact. wypreyſſtjm ſe, perf. wypreyſſtil ſe, imper. wypryſſť ſe, mod. transg. fut. exact. wypřeyſſtě ſe, quellen, hervor kommen, entſpringen, z. B Waſſer.

Přezák, a, m. Garnhändler.

Přezauwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. přežug.

Přezdjm, verb. sing. fut. exact., perf. přezděl, imper. přezděg, inf. přezdjti, mod. transg. fut. exact. přezděge; verb. dur. praes. přezdjwám, imperf. přezdjwal, fut. dur. budu přezdjwati, imper. přezdjwey, inf. přezdjwati, mod. transg. praes. přezdjwage, einen Spottnamen geben.

Přezdjwám, verbi durativi praes., al, ati, přezdjm.

Přezdjwka, y, f. Spitzname, Stichelname, Spottname.

Přeženu, verb. sing. fut. exact., perf. přehnal, imper. přežeň, inf. přehnati, mod. transgr. fut. exact. přežena, übertreiben, a) über etwas treiben, z. B Vieh. b) zu ſehr treiben, z. B. Vieh.

II. recipr. přehnati ſe, vorbei eilen. 2) vorbei fahren, a) ſelbſt zu Schiffe, Wagen; außer dieſen beiden Fällen, b) vorbei flie-

fliegen. c) vorbei fliehen. d) vorbei fließen.

Přežjwám, verb. dur. præs., imperf. přežjwal, fut. dur. budu přežjwati, imper. přežjwey, inf. přežjwati, mod. transgr. præs. přežjwage, wiederkauen.

Přežjwánj, n. das Wiederkauen, die Wiederkauung.

Přezmen, u, m Schnellwage.

Přeznám, verb. sing. fut. exact., perf. přeznal, imper. přezney, inf. přeznati, mod. transgr. fut. exact přeznage, verkennen, aus Irrthum für etwas anders halten, als es iſt.

Přezřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přezřel, imper přezři, inf. přezřjti, mod. transgr. fut. exact. přezře, überſehen, etwas vor ſich hin beſchauen, z. B. eine Gegend.

Přezugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přezul, imper. přezug, inf. přezauti, mod. transgr. fut. exact. přezuge, part. pass. přezut; verb. iter. præs., přezauwám, imperf. přezauwal, fut. dur. budu přezauwati, imper. přezauwey, inf. přezauwati, mod. transgr. præs. přezauwage, die Schuhe umwechſeln.

II. recipr. přezauti ſe, idem.

Přezauwám, verb. dur. præs, al, ati, ſ. vorher.

Přezweykám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. přezwykugi.

Přezwjdám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. sequ.

Přezwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přezwěděl, imper. přezwěz, inf. přezwěděti, mod. transgr. fut. exact. přezwěda; verb. dur. præs. přezwjdám, imperf. přezwjdal, fut. dur. budu přezwjdati, inf. předzwjdati, mod. transgr. præs. přezwjdage, auskundſchaften.

Přezwykugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. přežjwám.

Přj, prae. reg. loc. bei, a) neben, b) in, z. B. při té wěcy třeba powážit, bei dieſer Sache iſt zu bedenken. c) unter, während, z. B. při gjdle, beim Eſſen.

II. In der Zuſammenſetzung: a) an, zu, herzu. b) etwas, ein wenig.

Přj, wird lang, a) in der Zuſammenſetzung mit den Beiwörtern und den davon abſtammenden Neben- und Hauptwörtern, wenn die Beiwörter nicht konſtruirte Mittelwörter oder Präterita neutra ſind, z. B. in přjhodný, přjhodně, přjhodnoſt, přjležitý, přjležitě, přjležitoſt ꝛc.; nicht aber in připrytý, připálený, přirozený ꝛc. b) in den zuſammengeſetzten Hauptwörtern, wenn ſie nicht nomina verbalia ſind, die unmittelbar vom Infinitiv und Participio, auch einige vom Präterito, abgeleitet werden, z. B. přjbytek, přjchod, přjčina, přjhoda ꝛc.; nicht aber in přihledač, přikázanj, přibýwánj, přirozenj ꝛc.

Přjběh, u, m. Begebenheit f. Zufall m.

Přiběhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiběhl, imper přiběhni, inf. přiběhnauti, mod transgr. fut. exact. přiběhna; verb. iter. praes. přibjhám, imperf. přibjhal, fut. dur. budu přibjhati, imper. přibjhey, inf. přibjhati, mod. transg.

præs.

præs. přibjhage, zulaufen, herzu laufen, gelaufen kommen. Přiběhne a zas odběhne, er kömmt gelaufen, und läuft wieder weg.

Přiberu, přibéreš, přibéře, přibéřeme, přibéřete, přiberau, perf. přibral, imper. přibeř, inf. přibrati, mod. transgr. fut. exactum přibera, part. pass. přibrán; verb. iter. præs. přibjrám, imperf. přibjral, fut. dur. budu přibjrati, imper. přibjrey, inf. přibjrati, mod. transgr. præsens přibjrage, dazu nehmen.

II. recipr. přibrati ſe, ankommen, herzu kommen, von Menſchen und Thieren.

Přibigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přibil, imper. přibj, inf. přibiti, mod. transgr. fut. exact. přibige, part. pass. přibit; verb. iter. præs., přibjgjm, imperf. přibjgel, fut. dur. budu přibjgeti, imper. přibjgeg, inf. přibjgeti, mod. transgr. præs. přebjgege, anſchlagen*, etwas durch Schlagen befeſtigen, anheften, z. B. ein Brett ꝛc.

Přibjgjm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. vorher.

Přibjhám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. přiběhnu.

Přibjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. přiberu.

Přjbram, i, f. ein Städtchen im Berauner Kreiſe.

Přibudu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přibyl, imper. přibuď, inf. přibyti, mod. transgr. futurum exactum přibuda; verb. iter. praes. přibýwám, imperf. přibýwal, fut. dur. budu přibýwati, imper. přibýwey, inf. přibýwati, mod. transgr. praes. přibýwage, dies Zeitwort wird meiſtens imperſonaliter mit dem Genitiv, ſeltner perſonaliter mit dem Nominativ gebraucht, zunehmen, wachſen, gröſſer werden. Wody nám zas přibýwá, das Waſſer wächſt wieder. Měſýce přibýwá, a vbýwá, der Mond nimmt zu und ab. Sněhu napadlo, přibude bláta, es hat geſchneiet, ſo wird es mehr kothig werden. We třech letech přibýwá měſýc přibytný, hruden (a) to geſt třináctého měſýce naſtánj; čtwrtý rok přeſtupný rok přiwodj, binnen drei Jahren kömmt ein Zuſatz des Schaltmonaths, das iſt, des dreizehnten Mondſcheins; das vierte Jahr bringt das Schaltjahr wieder.

(a) Pohlniſch heiſt grudźień, g. grudnia, der Dezember, Chriſtmonath. Dalmatiſch heiſt aber December Proſsjinaz, nza, wie čechiſch proſynec.

Přjbuzenſtwj, n. Verwandſchaft, durchs Blut oder nicht; durchs Blut; durch Heirath.

Přjbuznoſt, f. idem.

Přjbuzný, á, é, adj. verwandt, es ſey durchs Blut oder Heirath; iſts durchs Blut, po otcy (po meči) von Vaters Seite; po matce (po přeſlicy), von Mutterſeite; durch Heirath.

Přjbytek, tku, m. Zuname, Wachsthum. 2) Wohnung.

Přibytný, á, é, adj. z. B. přibytný měſýc, Schaltmonath.

Přibýwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. přibudu.

Přibýwánj, n. das Zunehmen, das Wachsthum; die Vermehrung.

Přjč, z. B. na přjč, in die Quere, in der Quere.

přičernjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přičernil, imper. přičerni, in. přičerniti, ein wenig ſchwärzen.

Přičerwenám, verb. sing. pur. fut. exact, perf. přičerwenal, imper. přičerweney, inf. při-čerwenati, mod. transgr. fut. exact. přičerwenage, etwas roth, oder röthlich werden.

Přjčerwený, á, é, adj. etwas roth, röthlich.

Přičeſſi, přičeſſeš, přičeſſe, při-čeſſeme, přičeſſete, přičeſſj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. při-čeſal, imper. přičeš, inf. přiče-ſati, mod. transgr. futur exact. přečeſſe, ipart pass. přičeſán; verb. dur. præs. přičeſáwám, imperf. přičeſáwal, fut. dur. budu přičeſáwati, imper. při-čeſáwey, inf. přičeſáwati, mod. transgr. præs přeſáwage, ab-kämmen. 2) mehr abnehmen, z. B. Obſt.

Přičeſáwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. vorher.

Přjčeſy, ů, m plur. die Hitzblattern um ein Geſchwür oder eine Wunde.

Přicházým, verb. iter. præs., imperf. přicházel, fut. dur. budu přicházeti, imper. přicházeg, inf. přicházeti, mod. transgr. praes. přicházege, ſ. přigdu.

Přjchod, u, m. Ankunft, das Ankommen an einem Orte.

Přichowám ſobě, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přichowal, imper. přichowey, inf. přicho-wati, mod. transgr. fut. exact. přichowage, erſparen, erwerben.

Přichowek, wku, m. was man von Zeit zu Zeit erſparet.

Přjchozý, ýho, m. Fremdling, ein Fremder.

Přichránjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact. perf. přichránil, imper. přichraň, inf. přichrániti, mod. transgr. fut. exact. přichráně, beſchützen.

Přichýljm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. nachýljm.

Přjchylnoſt, i, f. Geneigtheit, a) Neigung zu etwas. b) Neigung oder Gunſt gegen jemand oder etwas.

Přjchylný, á, é, adj. geneigt, a) Neigung haben zu etwas. b) günſtig.

Přichyſtám, verb. sing. fut. exact., per. přichyſtal, imper. přichy-ſtey, inf. přichyſtati, mod. transgr. fut. exact. při-chyſtage, part. pass. přichyſtán, zuſchicken, zubereiten.

II. recipr. přichyſtati ſe, ſich zuſchicken, zubereiten.

Přichytjm ſe, verb. sing. fut. exact., perf. přichytil ſe, imper. přichyť ſe, inf. přichytiti ſe, mod. transgr. fut. exact. při-chytě ſe, ſich anhängen, hangen oder kleben bleiben.

Přjčina, y, f. die Urſache, a) das wovon etwas herrührt oder entſteht, Urheber, Urheberinn ꝛc. b) Veranlaſſung. c) das, warum etwas iſt oder ſeyn ſoll; bezewſſj přjčiny, ohne alle Urſache, z té přjčiny, aus der Urſache (deswegen).

Přičiněnj, n. Hinzuthuung. a) das Beſtreben, die Beſtrebung.

Přičinjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. přičinil, imper. přičiň, inf. přičiniti, mod. transgr. fut. exact. při-čině, hinzu thun.

II. recipr. přičiniti ſe, ſich beſtreben, z. B. nach etwas, o něco ꝛc.

Přj-

Přjčinka, y, f. demin. ſ. přjčina.
Přičjſti, ſ. přičtu.
Přičjtám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přičtu.
Přjčka, y, f. was in die Quere geht, ſteht ꝛc., z. B. Querwand.
Přjčnj, adj. omn gen. quer, přjčnj ceſta, Querweg; přjčnj trám, Querbalken, Querchbalken; přjčnj mázdra, Zwerchfell.
Přičtu, verb. sing. fut. exact., perf. přičtl, imper. přičti, inf. přičjſti, mod. transgr. fut. exact. přičta, part. pass. přičten; verb. dur. præs. přičjtám, imper. přičjtal, fut. dur. budu přičjtati, imper. přičjtey, inf. přičjtati, mod. transgr. præs. přičjtage, part. pass. přičjtán, zurechnen, zuſchreiben.
Přidám, verb. sing. fut. exactum, al, ati, ati, ſ. sequ.
Přidáwám, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. přidáwal, fut. dur. budu přidáwati, imper. přidáwey, inf. přidáwati, mod. transgr. præs. přidáwage, part. pass. přidáwán; verb. sing. fut. exact. přidám, perf. přidal, imper. přidey, inf. přidati, mod. transgr. fut. exact. přidage, part. pass. přidán, zugeben, dazu geben oder fügen. 2) annehmen, vergröſſern, z. B. beim Stricken.
Přjdawek, wku, m. Zugabe. 2) Anhang, was zu einer Perſon oder Sache noch dazu gefügt wird, z. B. der Anhang zu einem Buche ꝛc.
Přidělám, verb. sing. pur. reg. gen. fut. exact., perf. přidělal, imper. přiděley, inf. přidělati, mod. transgr. fut. exact. předělage, part. pass. přidělán; verb. dur. præs. přidělááwám, imperf. přidělával, fut. dur. budu přidělávati, imper. předělávey, inf. přidělávati, mod. transgr. praes. přidělávage, noch dazu verfertigen. 2) noch dazu gewinnen. 3) reg. acc. anmachen, daran machen.
Přidělááwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher.
Přjdržjm ſe, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. přjdržel ſe, fut. dur. budu ſe přjdržeti, imper. přjdrž ſe, inf. přjdržeti ſe, mod. transgr. præs. přjdrže ſe, anhangen, a) feſt bei jemand bleiben. b) ergeben, zugethan ſein.
Přidržjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přidržel, imper. přidrž, inf. přidržeti, mod. transgr. fut. exact. přidrže, anhalten, an etwas halten mit den Händen, feſt halten.

II. recipr. přidrzeti ſe, mit dem Genitiv, anhangen, a) feſt bei etwas oder jemand bleiben. b) ergeben ſein, zugethan ſeyn.
Přigdu, verb. sing. pur. fut. exact., perf přiſſel, imper. přiď, inf. přigjti, mod. transgr. fut. exact. přigda; verb. iter. præs. přicházým, imperf. přicházel, fut. dur. budu přicházeti, imper. přicházeg, inf. přicházeti, kommen, 1) von Menſchen und Thieren, a) eigentlich, z. B. an einen Ort gelangen, ankommen. b) tropiſch, ſtatt gelangen oder fallen, gerathen, z. B k hodnoſtem přigjt, zu Ehrenſtellen kommen; w nenáwiſt, w nebezpečenſtwj ꝛc., in Haß, in Gefahr ꝛc. 2) von lebloſen Dingen, a) wenns ſo viel iſt als herbei kommen, z. B přigde čas, die Zeit wird kommen; hodina přiſſla, die Stunde iſt gekommen. b) gelangen, wi-

verfahren, zu Theil werden. c) überbracht werden, z. B. přiſſlo pſánj, es iſt ein Brief gekommen ꝛc. d) folgen; na uěčj mjſto přigjt, an jemands Stelle kommen. e) zu ſtehen kommen, koſten. Doch darf při-gjti nicht für přigeti gefahren und geritten kommen, oder für přiwezti ſe, gefahren kommen, auch nicht für připlauti, při-plynauti, geſchwommen kommen gebraucht werden. Auch iſt ein Unterſchied zwiſchen poď und přiď, beide heißen komm. Poď wird gebraucht, wenn der Ange-redete zu uns oder mit uns ge-hen ſoll; ſoll er aber zu uns kommen, indem er ſich eher ent-fernt, ſo muß man ſagen přiď.

Přigednám, verb. sing. fut. ex-act., perf. přigednal, imper. přigedney, inf. přigednati, mod. transgr. fut. exact přigednage, noch dazu anſchaffen. S. ge-dnám.

Přigedu, verb. sing. fut. exact., perf. přigel, imper. přigeď, inf. přigeti, mod. transgr. fut. exact. přigeda, gefahren, oder geritten kommen.

Přjgem, gmu, m. Einnahme, was man einnimmt, z. B. des Geldes, Einkünfte.

Přjgemce, m. der etwas an ſich oder in Empfang nimmt.

Přjgemně, adv. angenehm.

Přjgemnoſt, i, f. Annehmlichkeit, angenehme Beſchaffenheit.

Přjgemný, á, é, adj. angenehm, an-nehmlich.

Přigetj, n. Annahme oder Anneh-mung, z. B. einer Sache ꝛc., za ſyna, an Kindes ſtatt.

Přjgezd, u, m. Ankunft, das An-kommen an einem Orte, zu Wagen.

Přigjdám, verb. dur. præs., im-perf. přigjdal, fut. dur. budu přigjdati, imper. přigjdey, inf. přigjdati, mod. transgr. praes. přigjdage, dazu eſſen.

Přigimač, e, m. Hehler, z. B. beim Stehlen.

Přigjmám, verb. dur. præs., im-perf., přigjmal, fut. dur. budu přigjmati, imper. přigjmey, inf. přigjmati, mod. transgr. præs. přigjmage, part. pass. přigj-mán; verb. sing. pur. fut. exact. přigmu, perf. přigal, imper. přigmi, inf. přigjti, mod. transgr. fut. exact. při-gma, part. pass. přigat, anneh-men, a) in Empfang nehmen, an ſich nehmen; za ſyna, an Kindes ſtatt, za měſſtana, als Bür-ger, za včitele, ſlužebnjky, Lehrer, Bediente. b) aufnehmen, z. B. na miloſt, zu Gnaden. c) über-nehmen, auf ſich nehmen. d) ſich gefallen laſſen, billigen, gut heißen, nicht verſchmähen, z. B. Rath, Bitten, Entſchuldigung ꝛc. e) folgen, ſich eigen machen, z. B. eine Religion annehmen. 2)) kommuniciren, das heilige Abendmahl empfangen.

Přigjmánj, n. die Annahme, An-nehmung. 2) Kommunion, das heilige Abendmahl; k přigjmánj gjt, zur Kommunion gehen.

Přjgměnj, n. ſ. sequ.

Přjgmj, n. Zuname, den z. B. je-mand führt; dát, geben, mjt, haben.

Přigmu, verb. sing. pur. fut. exact., přigal, přigjti, ſ. přigjmám.

Přigjždjm, verb. dur. præs., ěl, ěti, ſ. přigedu.

Přihazugi, verb. iter. praes, im-perf. přihazowal, fut. dur. budu přihazowati, imper. přihazug, inf. přihazowati, mod. transg.

præs. přihazuge; verb sing. mixt. fut. exact. přihházým, perf. přihházel, imper. přihházeg, inf. přihházeti, mod. transgr. fut. exact. přihházege; verb. sing. pur. fut. exact. přihodjm, perf. přihodil, imper. přihoď, inf. přihoditi, mod. transgr. fut. exact. přihodě, part. pass. přihozen, zuwerfen, dazu werfen.

Přihházým, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. vorher.

II. reipr. přihházý ſe præs., es ereignet ſich, es begiebt ſich, es trägt ſich zu.

Přjhbj, n. das Gelenk, přjhbj w hřbetě, w páteři, ein Gelenk im Rückrath; přjhbj pod kolenem, Kniebeuge, Kniebug, Kniekehle.

Přiheybám, verb. iterat. praes., al, ati, ſ. přihnu.

Přihladjm, verb. sing. fut. exact., perf. přihladil, imper. přihlaď, inf. přihladiti, mod. transgr. fut. exact. přihladě, part. pass. přihlazen, ein wenig glätten.

Přihledak, e, m. Aufſeher.

Přihljdám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Přihljdám, verb. sing. fut. exact., perf. přihljdal, imper. přihljdey, inf. přihljdati, mod. transgr. praes. přihljdage, etwas längere Zeit futtern, damit das Vieh fetter werde.

Přihlédnu und přihljdnu, verb. sing. fut. exact., perf. přihlédl, und přihljdl, imper. přihlédni und přihljdni, inf. přehljdnauti und přihlédnauti, mod. transgr. fut. exact. přihlédna und přihljdna; verb. iter. præs. přihljdám, imperf. přihljdal, fut. dur. budu přihljdati, imper. přihljdey, inf. přihljdati, mod. transgr. præs. [přihljdage, aufſehen, Achtung geben, ſorgen.

Přihljžjm, verb. iter. præs., imperf. přihljžel, fut. dur. budu přihljžeti, imper. přihljžeg, inf. přihljžeti, mod. transgr. praes. přihljžege; verb. sing. fut. exact ſ. vorher, aufſetzen, Achtung geben. a) Honig ausnehmen.

Přjhluchý, á, é, adj. etwas taub.

Přihnu, verb. pur. sing, ftu. exact. ul, auti, zuneigen.

Přjhoda, y, f. Zufall, Begebenheit.

Přjhodjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. přihazugi.

II. recipr. přihoditi ſe, ſich ereignen.

Přjhodně, adv. bequem, gelegen.

Přjhodnoſt, i, f. Bequemlichkeit, Gelegenheit.

Přjhodný, á, é, adj. bequem, gelegen.

Přihoſpodařjm, verb. sing. fut. exact., perf. přihoſpodařil, imper. přihoſpodař, inf. přihoſpodařiti, mod. transgr. fut. exact. přihoſpodař, durch Wirthſchaftlichkeit erwerben.

Přjhořký, á, é, adj. bitterlich.

Přihotowjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přihotowil, imper. přihotow, inf. přihotowiti, mod. transgr. fut. exact přihotowě, part. pass. přihotowen, zubereiten.

II. recipr. přihotowiti, ſe, ſich zubereiten.

Přihrabi, verb. sing. fut. exact., perf. přihrabal, imper. přihrab, inf. přihrabati, mod. transgr. fut. exact přihraba, part. pass. přihrabán; verb. dur. præs. přihrabugi, imperf. přihrabowal, fut. dur. budu přihrabowati, imper. přihrabuj, inf. přehrabowati, hinzu rechen. 2) hinzu ſcharren. 3) noch mehr

zuſammen rechen, z. B. Heu, ꝛc.

Přjhrada, y, f. das Fach, z. B. eines Schrankes ꝛc.

Přihradjm, verb. sing. fut. exact., perf. přihradil, imper. přihraď, inf. přihraditi, mod. transgr. fut. exact. přihradě, part. pass. přihrazen; verb. dur. praes. přihrazugi, imperf. přihrazowal, fut. dur. budu přihrazowati, imper. přihrazug, inf. přihrazowati, mod. transgr. praes. přihrazuge, ein wenig vermachen, zumachen.

Přjhrádka, y, f. demin. ſ. přjhrada.

Přihrazugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. přihradjm.

Přihřegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přihřel, imper. přihřeg, inf. přihřjti, mod. transgr. fut. exact. přihřege, part. pass. přihřit; verb. dur. praes., přihřjwám, imperf přihřjwal, fut. dur. budu přihřjwati, imper přihřjwey, inf. přihřjwati, mod. transg. praes. přihřjwage, etwas mehr erwärmen.

Přihřjwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. vorher.

Přjhrſtlj, n. beide Hände voll.

Přikágjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. přikogjm.

Přikaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přikaupil, imper. přikup, inf. přikaupiti, mod. transgr. fut. exact. přikaupě; verb. iter. praes. přikupugi, imperf. přikupowal, fut. dur. budu přikupowati, imper. přikupug, inf. přikupowati, mod transgr. praes. přikupuge, zukaufen.

Přikauknu, verb sing. fut exact., přikaukl, přikauknauti, beſſer přihlédnu.

Přikauſnu, verb. sing. fut. exact., perf. přikauſl, imper. přikauſni, inf. přikauſnauti, mod. transgr. fut. exact. přikauſna; verb. dur. praes. přikuſugi, imperf. přikuſowal, fut. dur. budu přikuſowati, imper. přikuſug, inf. přikuſowati, mod. transgr. praes. přikuſuge, zubeißen, dazu beißen oder eſſen.

Přikázanj, n. Gebot, Befehl.

Přikáži, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přikázal, imper. přikaž, inf. přikázati, mod. transgr. fut. exact. přikáže, part. pass. přikázán; verb. dur. praes. přikazugi, imperf. přikazowal, fut. dur. budu přikazowati, imper. přikazug, inf. přikazowati, mod. transgr. praes. přikazuge, gebieten, befehlen.

Přikazugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přjklad, u, m. das Beiſpiel.

Přikládám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. přiložjm.

Přjkladně, adv. exemplariſch, zum Beiſpiele dienend, zur Nachahmung, z. B. leben.

Přjkladný, á, é, adj. exemplariſch, was andern zum Exempel dienen ſoll, zur Nachahmung, z. B. Leben, Mann ꝛc.

Přikladu, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. přikladl, imper. přiklaď, inf. přiklaſti, mod. transg. fut. exact. přiklada, part. pass. přikladen, zudecken, z. B. mit etwas. Tu gey položil a hnogem přikladl, da legte er ihn hin, und bedeckte ihn mit dem Dünger. Haj.

Přiklekám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Při-

Přikleknu, verb. sing. fut. exact., perf. přiklekl, imper. přiklekni, inf. přikleknauti, mod. transgr. fut. exact. přiklekna; verb. dur. praes. přiklekám, imperf. přiklekal, fut. dur. budu přiklekati; imper. přiklekey, inf. přiklekati, mod. transgr. praes. přiklekage, hinknien, niederknien.

Přikljžjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přikljžil, imper. přikliž, inf. přikljžiti, mod. transgr. fut. exact. přikljže, part. pass. přikljžen; verb. dur. praes. přikližugi, imperf. přikližowal, fut. dur. budu přikližowati, imper. přikližug, inf. přikližowati, mod. transgr. præs. přikližuge, anleimen.

Přikližugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přiklopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiklopil, imper. přiklop, inf. přiklopiti, mod. transgr. fut. exact. přiklopě, part. pass. přiklopen; verb. dur. præs. přiklopugi, imperf. přiklopowal, fut. dur. budu přiklopowati, imper. přjklopug, inf. přiklopowati, mod. transgr. præs. přiklopuge, zudecken, z. B. mit dem Deckel.

Přiklopugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přiklopotcy, verb. sing. fut. exact., ta, tati, na koni, hinzu, und herzu traben, reiten

Přikračugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. přikročjm.

Přikogjm, verb. sing. fut. exact., perf. přikogil, imper. přikog, inf. přikogiti, mod. transgr. fut. exact. přikoge, part. pass. přikogen; verb. iter. praes. přikágjm, imperf. přikágel, fut. dur. budu přikágeti, imper. přikágeg, inf. přikágeti, mod. transgr. præs. přikágege, die Bruſt geben, ſäugen.

Přikop, a, m. der Graben.

Přikopi, přikopeš, přikope, přikopeme, přikopete, přikopj, verb. sing. fut. exact., perf. přikopal, imper. přikop, inf. přikopati, mod. transgr. fut. exact. přikopa; part. pass. přikopán; verb. iter. præsens přikopáwám, imperf. přikopáwal, fut. dur. budu přikopáwati, imper. přikopáwey, inf. přikopáwati, mod. transgr. praes. přikopáwage, dazu graben. 2) durch Graben etwas hinzu thun.

Přikopáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Přikowám, verb. sing. pur. fut. exact. perf. přikowal, imper. přikowey, inf. přikowati, mod. transgr. fut. exact. přikowage, part. pass. přikowán; verb. dur. præs. přikowáwám, imperf. přikowáwal, fut. dur. budu přikowáwati, imper. přikowáwey, inf. přikowáwati, mod. transgr. praes. přikowáwage, anſchmieden.

Přikowáwám, verb. dur. praes., áwal, áwati, ſ. vorher.

Přjkře, adv. ſteil. 2) jähe. 3) ſ. přjſně.

Přikročjm, verb. sing. fut. exact., perf. přikročil, imper. přikroč, inf. přikročiti, mod. transgr. fut. exact. přikroče; verb. dur. praes. přikračugi, imperf. přjkračowal, fut. dur. budu přikračowati, imper. přikračug, inf. přikračowati, mod. transgr. praes. přikračuge, herzu und hinzu treten.

Při,

Přjkroſt, i, f. Jähe, Abſchüſſigkeit, Steilheit, jäher, ſteiler Ort. 2) ſ. přjſnoſt.

Přjkrow, u, m. ſ. přikrywadlo. 2) Leichentuch, Bahrtuch.

Přikrý, á, é, adj. jähe, a) ſteil, abſchüſſig. b) hitzig, voreilig. 2) ſ. přjſný.

Přikrygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přikryl, imper. přikreg, inf. přikryti, mod. transgr. fut. exact. přikryge, part. pass. přikryt; verb. dur. præs. přikrýwám, imperf. přikrýwal, fut. dur. budu přikrýwati, imper. přikrýwey, inf. přikrýwati, zudecken.

Přikrywadlo, a, n. die Decke.

Přikrýwám, verb dur. præs., al, ati, ſ. přikrygi.

Přikuſugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. přikauſnu.

Přikwačjm, verb. sing. fut. exact., perf. přikwačil, imper. přikwač, inf. přikwačiti, mod. transgr. fut. exact. přikwače; verb. dur. præs. přikwačugi, imperf. přikwačowal, fut. dur. budu přikwačowati, imper. přikwačug, inf. přikwačowati, bedecken, mit etwas, beſonders mit etwas ſchwerem.

Přikwačugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přilaudjm, verb. sing. fut. exact., perf. přilaudil, imper. přiluď, inf. přilauditi, mod. transgr. fut. exact. přilaudě, part. pass. přilauzen; verb. dur. præs. laudjm, imperf. přilaudjl, fut. dur. budu lauditi, imper. luď, inf. lauditi, mod. transgr. præs. laudě, anlocken, herzu und hinzu locken.

II. recipr. přilauditi ſe, herzu und hinzu ſchleichen.

Přilehám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. sequ.

Přilehnu, verb. sing. futur. exactum perf. přilehl, imper. přilehni, inf. přilehnauti, mod. transgr. fut. exact. přilehna; verb. dur. praes. přilehám, imperf. přilehal, fut. dur. budu přilehati, imper. přilehey, inf. přilehati, mod. transgr. praes. přilehage, anrücken, ſich näher legen. 2) anſchließen (neutr.), genau an etwas paſſen, ſich anfügen, z. B. die Thür ſchließt nicht an ꝛc.

Přilegi, verb. sing. fut. exact., perf. přilil, imper. přilj, inf. přiliti, mod. transgr. fut. exact. přilege, part. pass. přilit; verb. dur. praes. přiljwám, imperf. přiljwal, fut. dur. budu přiljwati, imper. přiljwey, inf. přiljwati, mod. transgr. praes. přiljwage, part. pass. přiljwán, zugießen.

Přjlepek, pku, m. Anhang, a) was an einer Sache hängt oder dran gehängt wird. b) was zu einer Perſon oder Sache noch dazu gefügt wird.

Přilepjm, verb. sing. fut. exact., perf. přilepil, imper. přilep, inf. přilepiti, mod. transgr. fut. exact. přilepě, part. pass. přilepen; verb. dur. praes. přilepugi, imperf. přilepowal, fut. dur. budu přilepowati, imper. přilepug, inf. přilepowati, mod. transgr. præs. přilepuge, ankleiben, anleimen, ankleiſtern, anpappen.

II. recipr. přilepiti ſe, ankleben (neutr.), ſich anhängen, d. i. hangen oder kleben bleiben.

Přilepugi, verb. dur. præs., owal, owal, owati, ſ. přilepjm.

Přilepſſjm, verb. sing. fut. exact., perf. přilepſſil, imper. přilepš, inf. přilepſſiti, mod. transgr. fut. exact přilepſſe ; part. pass. přilepſſjn; verb. dur. præs. přilepſſugi, imperf. přilepſſowal, fut. dur. budu přilepſſowati, imper. přilepſſug, inf. přilepſſowati, zulegen, zuſetzen, vermehren.

II. recipr. přilepſſiti ſobě, ſich ſeinen Zuſtand verbeſſern.

Přilepſſugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. přilepſſjm.

Přiletjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiletěl, imper. přileť, inf. přiletěti, mod transgr fut. exact. přiletě, herzu fliegen.

Přilézám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. přilezu.

Přjležitoſt, i, f. Gelegenheit, a) Bequemlichkeit, z. B. des Hauſes ꝛc. b) Thunlichkeit ; z. B. Gelegenheit jemand zu ſehen, Bücher zu kaufen ꝛc. c) gelegene Zeit.

Přjležitý, á, é, adj. gelegen, bequem, z. B. eine gelegene Zeit ꝛc.

Přilezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přilezl, imper. přilez, inf. přilezti, mod. transgr. fut. exact. přileza ; verb iter. praes. přilézám, imperf. přilézal, fut. dur. budu přilézati, imper. přilézey, inf. přilézati, mod. transgr. præs. přilézage, herzu und hinzu kriechen.

Přilhu, přilžeš, přilže, přilžeme, přilžete, přilhau, verb. sing. fut.exact., perf. přilhal, imper. přilži, inf. přilhati, mod. transgr. fut.exact. přilha ; verb. dur. præs. přilháwám, imperf. přilháwal, fut. dur. budu přilháwati, imper. přilháwey, inf. přilháwati, mod.transgr.praes. přilháwage, hinzu lügen.

Přiljpám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přilepjm.

II. recipr. přiljpati ſe, ſ. přilepiti ſe.

Přjliš, adv. zu, zu ſehr, allzu, přjliš mnoho, zu viel, přjliš málo, zu wenig, přjliš weliký, allzu groß, přjliš malý, allzu klein. Co přjliš, to mnoho, allzuviel iſt ungeſund.

Přjliſſně, adv. übermäßig.

Přjliſſnoſt, i, f. Uibermaß, m. Uiberfluß m.

Přjliſſný, á, é, adj. übermäßig.

Přiljwám, al, ati, ſ. přilegi.

Přilnu, ul, auti, ankleben, anhangen.

Přjloha, y, f. Brachacker, Brachfeld.

Přiložjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiložil, imper. přilož, inf. přiložiti, mod. transgr. fut. exact. přilože, part. pass. přiložen ; verb sing. mixt. fut. exact. přikladu, perf. přikladl, imper. přiklaď, inf. přiklaſti, mod. transgr. fut. exact. přiklada, part. pass. přikladen ; verb. dur. præs. přikládám, imperf. přikládal, fut. dur. budu přikládati, imper. přikládey, inf. přikládati, mod. transgr. praes. přikládage, part. pass. přikládán, zulegen, dazu legen, dazu thun. Gá přiložjm (na oheň), woda ſe pogednau ohřege, ich will auf das Feuer zulegen, das Waſſer wird bald warm. Muſým přiložiti na oheň, můg oheň mi ſpj, ich muß auf das Feuer zulegen, mein Feuer iſt ausgegangen. 3) legen, darauf legen, z. B. flaſtr na ránu, Pflaſter auf die Wunde.

Přjložnj, adj. omn. gen. z. B. přjložnj rolj, ſ. přjloha.

Při-

Přimažj, verb. sing. fut. exact., perf. přimazal, imper. přimaž, inf. přimazati, mod. transgr. fut. exact. přimaže, part. pass. přimazán; verb. dur. præs. přimazugi, imperf přimazowal, fut. dur. budu přimazowati, imper. přimazug, inf. přimazowati, mod. transgr. praes. přimazowán, anſchmieren, etwas an etwas.

Přimazugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přimecy, verb. sing. pur. fut. exact., tal, ati, ſ. přimjtám.

Přjméněk, nku, m. was man mehr ausgewechſelt hat.

Přjměřek, měřku, m. was man mehr ausgemeſſen hat.

Přjměřj, n. der Stillſtand, Waſſenſtillſtand.

Přiměřjm, verb. sing. fut. exactum., perf. přiměřil, imper. přiměř, inf. přiměřiti, mod. transgr. fut. exact. přiměře, part. pass. přiměřjn; verb. dur. praes. přiměřugi, imperf. přiměřowal, fut. dur. budu přiměřowati, imper. přiměřug, inf. přimiřowati, mod. transgr. præs. přiměřuge, part. pass. přiměřowán, meſſen. 2) mehr ausmeſſen.

Přiměřugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přiměſſugi, verbi dur. praes., owal, owati, ſ přimjſým.

Přjmětný, á, é, adj. z. B. přjmětné kořenj, Kreuzwurz, Kreuzkraut, Baldgreis.

Přimjchám, verb. sing. pur. fut. exact, al, ati, i. q. sequ.

Přimjſým, verb. sing. fut. exact., perf. přimjſyl, imper. přiměs, inf. přimjſyti, mod. transgr. fut. exact. přimjſe, part. pass. přimjſſjn, einmengen, einmiſchen.

II. recipr. přimjſyti ſe, ſich einmengen, einmiſchen.

Přimjtám, verb. dur. præs., imperf. přimjtal, fut. dur. budu přimjtati, imper. přimjtey, inf. přimjtati, mod. transgr. præs. přimjtage, part. pass. přimjtán; verb sing. fut. exact. přimecy, perf. přimetal, imper. přimecy, inf přimetati, mod. transgr. fut exact. přimece, part. pass. přimetán, zuwerfen, dazu werfen.

Přimlauwám ſe, verb dur. praes., al, ati, ſ. přimluwjm ſe.

Přjmluwa, y, f. Fürbitte.

Přjmluwce, m. Fürbitter.

Přimluwjm ſe, verb. sing. fut. exact., perf přimluwil ſe, imper. přimluw ſe, inf. přimluwiti ſe, mod. transgr. fut. exct., přimluwě ſe; verb. dur. praes. přimlauwám ſe, imperf. přimlauwal ſe, imper. přimlauwey ſe, mod. transgr. praes. přimlauwage ſe, Fürbitte einlegen.

Přjmo, adv. grade, a) in grader Linie, nicht krumm oder ſchief. b) grades Weges, grade zu, z. B. gehen.

Přimokám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Přimoknu, verb. sing. fut. exact., perf. přimokl, imper. přimokni, inf. přimoknauti, mod. transgr. fut. exact. přimokna; verb. dur. praes. přimokám, imperf. přimokal, fut. dur. budu přimokati, imper. přimokey, inf. přimokati, mod. transg. praes. přimokage, durch den Regen oder die Näſſe befeſtigt werden.

Přjmodrý, á, é, adj. blaulich.

Přjmrazek, zku, m. ein kleiner Froſt, ſ. mráz.

Přimrazým, verb. sing. fut. exact., perf. přimrazyl, imper. přimraz, inf. přmrazyti, mod. transg. fut. exact. přimrazen, machen, daß etwas aufriert.

Přimrzám, verb. dur. praes., al, ſ. sequ.

Přimrznu, verb. sing. fut. exact., perf. přimrzl, imper. přemrzni, inf. přimrznauti, mod. transg. fut. exact. přimrzna; verb. dur. præs. přimrzám, imperf. přimrzal, fut. dur. budu přimrzati, imper. přimrzey, inf. přimrzati, mod. transgr. præs. přimrzage, anfrieren.

Přjmý, á, é, adj. grade, grade gehend nicht krumm, z. B. Linie, Weg.

Přináležjm, verb. dur. præs., imperf. přináležel, fut. dur. budu přináležeti, imper. přináležeg, inf. přináležeti, mod. transg. præs. přináležege, zugehören, a) ein Eigenthum ſein. b) gebühren. Beſſer náležjm.

Přináſſjm, verb. iter. praes, el, eti, ſ. sequ.

Přineſu, verb. sing. fut. exact., perf. přineſl, imper. přines, inf. přineſti, mod. transgr. fut. exact. přineſa, part. pass. přineſen: verb. iter. præs., přináſſjm, imperf. přináſſel, fut. dur. budu přináſſeti, imper. přináſſeg, inf. přináſſeti, mod. transg. praes. přináſſege, bringen, herzu bringen, durch Tragen.

Přjnos (newěſty), u, m. Nachhochzeit.

Přinuceně, adv. gezwungen.

Přinucenj, n. der Zwang, das Zwingen.

Přinucený, á, é, adj. gezwungen.

Přinutjm, verb. sing. fut. exact., perf. přinutil, imper. přinuť, inf. přjnutiti, mod. transg. fut. exact. přinutě, part. pass. přinucen; verb. dur. præs. nutjm, imperf. nutil, fut. dur. budu nutiti, imper. nuť, inf. nutiti, mod. transgr. præs. nutě, part. pass. nucen, zwingen.

Přioděgi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přioděl, imper. přioděg, inf. přiodjti, mod. transg. fut. exact. přioděge; verb. dur. præs. přiodjwám, imperf. přiodjwal, fut. dur. budu přiodjwati, imper. přiodjwey, inf. přiodjwati, mod. transgr. præs. přiodjwage, part. pass. přiodjwán, bekleiden, bedecken. Das Zeitwort přiodjti wird jetzt mit dem Akkuſativ der Perſon konſtruirt, die alten Czechen konſtruirten es mit dem Dativ der Perſon. In einem Manuſkripte aus der erſten Hälfte des XIV. Jahrhunderts lieſt man: Racz ſlyſſeti moy mily muzy, wſak widis mu iſwu muzy zechczes wzdy wkrrezmye lezieti. Dietky chtie hladem zemrzieti. powiz oſſwych dietkach zahe widis ge boſſe i nahe. aby gym mohl przyodieti. Iztrawiczye utiezieti.

Přioděný, á, é, part. constr. bekleidet, bedeckt.

Přiodjwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přioděgi.

Připadám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. připadnu.

Přjpadek, dku, m. Akcidenz, etwas das nicht nothwendig zum Weſen einer Sache gehört, Zufälligkeit, zufällige Eigenſchaft, z přjpadku, zufälliger Weiſe.

připadlý, á, é, adj. zufällig, z. B. připadlý neduh, Symptom, Zufall (bei Krankheiten), 2) was zugefallen iſt, z. B. připadlé dědictwj.

připadně, adv. zufällig.

připadnoſt, i, f. Fall, Zufall.

připadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. připad, imper. připadni, inf. připadnauti, mod. transgr. fut. exact. připadna; verb. dur. præs. připadám, imperf. připadal, fut. dur. budu připadati, imper. připadey, inf. připadati, mod. transgr. præs. připadage, z. B. na někoho, überfallen. 2) zufallen, zu Theil werden, z. B. Erbſchaft, Reichthum. 3) einfallen, d. i. treffen. Anſtatt připadati oder připadnauti na myſl, in die Gedanken kommen, ſagt der ächte Cʒech přicházeti lezti, přigjti, wlezti na myſl.

přjpadný, á, é, adj. zufällig.

přjpal, u, m. klein gehauenes Holz.

připálený, á, é, part. constr. angebrannt, von einer Speiſe.

připáljm, verb. sing. fut. exact., perf. připálil, imper. připal, inf. připáliti, mod. transgr. fut. exact. připále; verb. dur. præs. připalugi, imperf. připalowal, fut. dur. budu připalowati, imper. připalug, inf. připalowati, mod. transgr. praes. připaluge, anbrennen, z. B. die Hare, Speiſe ꝛc. 2) einbrennen, z. B. ein Zeichen.

II. recipr. připáliti ſe, anbrennen (neutr.), angebrennt werden.

připalowacý, adj. omn. gen. zum Brennen gehörig, z. B. připalowacý železo, ein eiſernes Werkzeug zum Brennen.

připalugi, verb. dur. praes., owal, ati, ſ. připáljm.

připamatugi, owal, verb. sing. exact. owati, ſ. připomenu.

připáſám, verb. sing. fut. exact., perf. připáſal, imper. připáſey, inf. připáſati, mod. transgr. fut. exact. připáſage; verb. dur. praes. připaſugi, imperf. připaſowal, fut. dur budu připaſowati, imper. připaſug, inf. připaſowati, mod. trangr. præs. připaſuge, angürten, připáſal ſobě meč, ſich den Degen angürten.

připaſugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

připauſſtjm, verb. dur. praes., ěl, ěti, ſ. připuſtjm.

připečetjm, verb. sing fut. exact., perf. připečetil, imper. připečeť, inf. připečetiti, mod. transgr. fut. exact. připečetě, part. pass. připečetěn; verb. dur. præs. připečetugi, imperf. připečetowal, fut. dur. budu připečetowati, imper. připečetug, inf. připečetowati, anſiegeln.

připigi, verb. sing. fut. exact., perf. připil, imper. připj, inf. připiti, mod. transgr. fut. exact. připige, verb iter. praes. připjgjm, imperf. připjgel, fut. dur. budu připjgeti, imper. připjgeg, inf. připjgeti, mod. transgr. præs. připjgege, zutrinken, einem zutrinken, vortrinken, daß er nachtrinken ſoll, z. B. Wein, einen Becher, Geſundheit.

připjgjm, verb. dur. praes., el, eti, ſ. vorher.

připjljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. připjlil, imper. připil, inf. připjliti, mod. transgr. fut. exact. připjle, ſich befleißigen, ſ. přjſpjſſjm.

Připjnám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. připnu.

Připis, u, m. Zuſchrift, a) Aufſchrift. b) Dedikazion. 2) Abſchrift, Kopie.

Připjſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. připſal, imper. připiš, inf. připſati, mod. transgr. fut. exact. připjſſe, part. pass. připſán; verb. dur. praes. připiſugi, imperf připiſowal, fut. dur. budu připiſowati, imper. připiſug, inf. připiſowati, mod. transgr. praes. připiſuge, dazu ſchreiben. 2) zuſchreiben, a) ſchriftlich anweiſen oder zueignen, z. B. ein Haus. b) beilegen, beimeſſen, z. B. ſich oder jemand Ruhm, Verdienſt, die Schuld 2c. Auch ſich etwas zuſchreiben, anmaßen, připſati ſobě, vgjmati ſe. c) dediziren.

Připiſugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Připlácým, verb. dur. praes., imperf. připlácel, fut. dur. budu připláceti, imper. připláceg, inf. připláceti, mod. transgr. præs. připlácege; verb. sing. fut. exact., připlatjm, perf. připlatil, imper. připlať, inf. připlatiti, mod. transgr. fut. exact. připlatě, zugeben, beim Auszahlen.

II. neutr. aufſchlagen, vermehret werden, vom Preiſe, z. B. zbožj, obilj 2c. připlácý, die Waare, das Getreide 2c. ſchlägt auf.

Připlatek, tku, m. Zugabe beim Auszahlen.

Připlatjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ připlácým.

Připlawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. připlawil, imper. připlaw, inf. připlawiti, mod. transgr. fut. exact. připlawě, anſtößen, heranſtößen, z. B. Holz 2c.

II. recipr. připlawiti ſe, anſchiffen, z. B. an eine Inſel 2c.

Připlowu, verb. sing. fut. exact. perf. připlaul, imper. připlow, inf. připlauti, mod. transgr. fut. exact. připlowa, anſchwimmen. 2) anſchiffen.

Připlynu, verb. sing. fut. exact., perf. připlynul, imper. připlyň, inf. připlynauti, mod. transgr. fut. exact. připlyna, idem.

Připnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. připal, imper. připni, inf. připnauti, mod. transgr. fut. exact. připna, part. pass. připat; verb. dur. praes. připjnám, imperf. připjnal, fut. dur. budu připjnati, imper. připjney, inf. připjnati, mod. transgr. præs připjnage, anheften, z. B. mit Stecknadel. 2) anſchnallen.

Připochlebjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. připochlebil ſe, imper. připochleb ſe, inf. připochlebiti ſe, mod. transgr. fut. exact. připochlebě ſe, ſich einſchmeicheln.

Připodobjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. připodobil, imper. připodob, inf. připodobiti, mod. transgr. fut. exact. připodobě; verb. dur. præs. podobjm, imperf. podobil, fut. dur. budu podobiti, imper. podob, inf. podobiti, mod. transgr. praes. podobě, vorſtellen, abbilden, a) von Perſonen. b) von Gemälden, oder Zeichen, ſ. podobjm.

Připodobnjm, verb. sing. fut. exact., perf. připodobnil, imper. připodobni, inf. připodobniti, mod. transgr. fut. exact. připodobně; verb. dur. praes.

připodobňugi, imperf. připodobňowal, fut. dur. budu připodobňowati, imper. připodobňug, inf. připodobňowati, mod. transgr. præs. připodobňuge, vergleichen, in Vergleichung ſetzen, z. B. ctnoſt k neprawoſtem, Tugend mit den Laſtern ꝛc.

Připodobňugi, verb. dur., præs., owal, owati, ſ. připodobjm und připodobnjm.

Připogjm, verb. sing. fut. exact., perf. připogil, imper. připog, inf. připogiti, mod. transgr. fut. exact. připoge; verb. dur. præs. připogugi, imperf. připogowal, fut. dur. budu připogowati, imper. připogug, inf. připogowati, mod. transgr. praes. připoguge, anfügen, hinzufügen, hinzuthun, mit etwas verbinden.

Připogugi, verb. dur. præs, owal, owati, ſ. vorher.

Připomenu, verb. sing. fut. exact., ul, auti, ſ. sequ.

Připomjnám, verb. dur. praes., imperf. připomjnal, fut. dur. budu připomjnati, imper. připomjney, inf. připomjnati, mod.transgr. præs. připomjnage; verb. sing. fut. exact. připomenu, perf. připomenul, imper. připomeň, inf. připomenauti, mod. transgr. fut. exact. připomena, mit dem Dativ der Perſon, und mit und ohne Ackuſativ der Sache, erinnern.

Přjpowěd, i, f. das Verſprechen, a) wenn man etwas verſpricht. b) was man verſpricht; přjpowěd ſplniti, wywaditi. 2) Eheverlobniß.

Připowjdám, verb. dur. praes, al, ati, ſ. připowjm.

Přjpowjdka, y, f. přjſlowj.

Připowjm, verb. sing. fut. exact., perf. připowěděl, imper. připowěz, inf. připowědjti, mod. transgr. fut. exact. připowěda, part. pass. připowědjn; verb. dur. praes. připowjdám, imperf. připowjdal, fut.dur. budu připowjdati, imper. připowjdey, verſprechen, zuſagen, verheißen, z. B. Bücher, Tochter ꝛc.

II. recipr. připowědjt ſe, ſich verſprechen, ſich verloben.

Připřahám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Připřáhnu, verb. sing. fut.exact., perf. připřáhl, imper. připřáhni, inf. připřáhnauti, mod. transgr. fut. exact. připřáhna, part. pass. připřáhnut; verb. dur. praes. připřahám, imperf. připřahal, fut. dur. budu připřahati, part. pass. připřahán, anſpannen, z. B. Pferde ꝛc. k wozu, an den Wagen. 2) vorſpannen, z. B. Pferde.

Přjprawa, y, f. Zubereitung. 2) Vorbereitung.

Připrawený, á, é, part. constr. von připrawjm.

Připrawjm, verb. sing. fut. exact., perf. připrawil, imper. připraw, inf. připrawiti, mod. transgr. fut. exact. připrawě, part. pass. připrawen; verb. dur. præs. připrawugi, imperf. připrawowal, fut. dur. budu připrawowati, imper. připrawug, inf. připrawowati, mod. transgr. praes. připrawuge, part. pass. připrawowán, zubereiten, zurecht machen, z. B.

Leder, Speiſe ꝛc. 2) vorbereiten. 3) bringen, a) bewegen zu etwas. b) etwas wohin bringen. c) od ſebe připrawit, aus einander bringen, trennen. d) heraus bringen. Kdybych gá gen tu wodu mohl připrawit z ſebe, wenn ich nur das Waſſer aus mir heraus bringen könnte. e) o něco připrawit, um etwas bringen.

II. recipr. připrawiti ſe, ſich zubereiten, k něčemu, zu etwas. 2) ſich vorbereiten. 3) o něco ſe připrawiti, ſich um etwas bringen.

Připrawugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přjpřež, i, f. Vorſpann, Pferde zum Wagen.

Připſánj, n. Zuſchreibung, z. B. eines Hauſes; ſtatt Beilegung, Beimeſſung.

Připſati, ſ. připjſſi.

Připuſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. připuſtil, imper. připuſť, inf. připuſtiti, mod. transg. fut. exact. připuſtě, part. pass. připuſſtěn; verb. dur. praes. připauſſtjm, imperf. připauſſtěl, fut. dur. budu připauſſtěti, imper. připauſſtěg, inf. připauſſtěti, mod. trangr. praes. připauſſtege, part. pass. připauſſtjn, zulaſſen, ſich nahen laſſen, den Zugang verſtatten; in der Landwirthſchaft beilaſſen, ſich begatten laſſen.

Přirážjm, verb. dur. præs., el, eti, ſ. sequ.

Přirazým, verb. sing. fut. exact., per. přirazyl, imper. přiraz, inf. přirazyti, mod. transgr. fut. exact. přiraze, part. pass. přirazen; verb. dur. præs. přirážjm, imperf. přirážel, fut. dur. budu přirážeti, imper. přirážeg, inf. přirážeti, mod. transgr. praes. přirážege; part. pass. přirážjn, zuſchlagen, ſchlagend zumachen, z. B. die Thüre. 2) gednau na záhon přirazyti, mit der Egge einmal überfahren.

II. recip. přirazyti ſe, hinzu ſchlagen, dazu kommen.

Přiřčenj, n. Zuſage, Verſprechen. 2) Zuerkennung. a) z. B. einer Erbſchaft. b) z. B. einer Strafe.

Přiřjkám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Přiřjtjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiřjtil, imper. přiřiť, inf. přiřjtiti, mod. transgr. fut. exact. přiřjtě, part. pass. přiřjcen, verſchütten. In Hajeks böhmiſcher Chron. Blatt 380 lieſt man: Při takowém gegjch neopatrnem dile Sſtit Koſtelni proſtředni ſe zbořyl, a tiech Zien genž Zdi lamaly Sedm a Dwadcet tu přiřytil, a ty kterež počaly Wieže podlamowati Koſtelnij od té práce přeſtali a utekly.

Přiřknu, přiřkl, přiřjcy und přiřknauti, zuſagen, verſprechen, verheißen. 2) zuſprechen, zuerkennen.

Přjročj, (placenj dluhu), n. eiſerner Brief, zum Beſten des Schuldners.

Přiroſtám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Přiroſtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiroſtl, imper. přiroſť, inf. přirůſti, mod. transgr. fut. exact. přiroſta; verb. dur. praes. přeroſtám, imperf. přiroſtal, imper. přiroſtey, inf. přiroſtati, mod. transgr. praes. přiroſtage, anwachſen, a) k něčemu, an etwas, z. B. die Rinde an den

Baum

Baum ꝛc. b) heran wachſen, in die Höhe wachſen, oder zunehmen; ſo auch vom Waſſer.

Přirownám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přirownal, imper. přirowney, inf. přirownati, mod. transgr. fut. exact přirownage, part. pass. přirownán, hinzu ſchlichten. a) vergleichen, in Vergleichung ſetzen, něco k něčemu, etwas mit etwas.

Přirownáwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher.

Přirozeně, adv natürlich.

Přirozenj, n. Natur.

Přirozenoſt, i, f. Natürlichkeit.

Přirozený, á, é, adj. natürlich.

Přjſada, y, f. Zuſatz.

Přiſadjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiſadil, imper. přiſaď, inf. přiſaditi, mod. transg. fut. exact. přiſadě; verb. dur. præs. přiſazugi, imperf. přiſazowal, fut. dur. budu přiſazowati, imper. přiſazug, inf. přiſazowati, zuſetzen, hinzu fügen.

Přjſaha, y, f. der Eid, Schwur, wogenſká přjſaha, Soldateneid, přjſahu ſkládat, (ſložit, činit, včinit), einen Eid ablegen, přjſahu držet, den Eid halten, přjſahu zruſſit, den Eid brechen.

Přiſahám, verb. dur. præs., imperf. přiſahal, fut. dur. budu přiſahati, imper. přiſahey, inf. přiſahati, mod. transgr. præs. přiſahage; verb. sing. fut. exact. přiſáhnu, perf. přiſáhl, imper. přiſáhni, inf. přiſáhnauti, mod. transgr. fut. exact. přiſáhnu, zulangen, nach etwas langen oder greifen. 2) ſchwören, někomu, jemand oder zu jemand, křiwě přiſahat, falſch ſchwören.

II. recipr. přiſahati ſe, ſchwören.

Přiſáhnu, verb. sing. fut. exact., přiſáhl, přiſáhnauti, ſ. vorher.

Přiſaudjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiſaudil, imper. přiſuď, inf. přiſauditi, mod. transgr. fut. exact. přiſaudě; verb. dur. præs. přiſuzugi, imperf. přiſuzowal, fut. dur. budu přiſuzowati, imper. přiſuzug, inf. přiſuzowati, mod. transgr. præs. přiſuzuge, zuerkennen oder zuſprechen, a) den Ausſpruch thun, daß einem etwas zukommen oder zu Theil werden ſolle, z. B. Erbſchaft ꝛc. b) den Ausſpruch thun, daß einer etwas leiden ſolle, z. B. Strafe ꝛc.

Přiſazugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. přiſadjm.

Přiſchnu, verb. sing. fut. exact., perf. přiſchl, imper. přiſchni, inf. přiſchnauti, mod. transgr. fut. exact. přiſchna; verb. dur. præs. přiſýchám, imperf. přiſýchal, fut. dur. budu přiſýchati, imper. přiſýchey, inf. přiſýchati, mod. transgr. præs. přiſýchage, antrocknen.

Přjſedjcý, ýho, m. Beiſitzer, z. B. eines Gerichts.

Přiſehnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiſehnul, imper. přiſehni, inf. přiſehnauti, mod. transgr. fut. exact. přiſehna, ein wenig bücken, beugen.

II. recipr. přiſehnauti ſe, ſich ein wenig bücken.

Přiſeypám, ſ. přiſýpám.

Přjſežný, ého, m. ein Geſchworner.

Přiſkakugi, verb. iter. præs., imperf. přiſkakowal, fut. dur. budu přiſkakowati, imper. přiſkakug, inf. přiſkakowati, mod. transgr. præs. přiſkakuge; verb. sing. fut. exact. přiſkočjm, perf.

perf. přiſkočil, imper. přiſkoč, inf. přiſkočiti, mod. transgr. fut. exact. přiſkoče, zuſpringen, hinzu ſpringen. 2) aufſchlagen, ſich vermehren, z. B. cena přiſkakuge, der Preis ſchlägt auf ꝛc. zbożj, obilj ꝛc. přiſkakuge, die Waare, das Getreide ꝛc. ſchlägt auf.

Přiſkakugi, verb. iter. præs., imperf. přiſkakowal, fut. dur. budu přiſkakowati, imper. přiſkakug, inf. přiſkakowati, mod. transgr. præs. přiſkakuge; verb. sing. fut. exact. přiſkočjm, perf. přiſkočil, imper. přiſkoč, inf. přiſkočiti, mod. transgr. fut. exact. přiſkoče, ſ. vorher.

Přiſkřipnu, verb. sing. fut exact., perf. přiſkřipl, imper. přiſkřipni, inf přiſkřipnauti, mod. transgr. fut. exact. přiſkřipna, quetſchen, zwiſchen der Thür.

II. recipr. přiſkřipnauti ſe, ſich die Hand oder den Finger ꝛc. (zwiſchen der Thür) quetſchen. Zamykal ſem půdu, a přiſkřipl ſem ſe.

Přiſljbjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiſljbil, imper. přiſlib, inf. přiſljbiti, mod. transgr. fut. exact. přiſljbě, part. pass. přiſljben; verb. dur. præs. přiſlibugi, imperf. přiſlibowal, fut. dur. budu přiſlibowati, imper. přiſlibug, inf. přiſlibowati, mod. transgr. præs. přiſlibuge, verheißen.

Přiſlibugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přiſljpám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přezdjwám.

Přjſlowj, n. Sprichwort.

Přjſlowně, adv. ſprichwörtlich.

Přiſluhugi, verb. dur. præs., imperf. přiſluhowal, fut. dur. budu přiſluhowati, imper. přiſluhug, mod. transgr. praes. přiſluhuge, mit und ohne Dativ, bedienen, aufwarten, Dienſte leiſten, als Bedienter.

Přjſluſſenſtwj, n. das Zugehör, was dahin gehört.

Přjſluſſjm, verb. dur. præs., imperf. přjſluſſel, fut. dur. budu přjſluſſeti, imper. přjſluſſeg, inf. přjſluſſeti, mod. transgr. præs. přjſluſſege, gehören, Beziehung wohin haben. 2) ſich geziemen.

Přjſluſſný, á, é, adj. ſchicklich, anſtändig, geziemend.

Přjſně, adv. ſtrenge, a) gegen andre oder ſich. b) rauh, hart, z. B. leben ꝛc.

Přjſnoſt, i, f. die Strenge, a) z. B. des Menſchen, Richters, Urtels. b) Rauhigkeit, Härte.

Přjſný, á, é, adj. ſtrenge, a) in Anſehung der Worte, Handlungen, z. B. Richter, Vater, Geſinnung, Urtheil. b) hart, rauh, z. B. Winter, Leben, Kälte ꝛc.

Přiſoljm, verb. sing. fut exact., perf. přiſolil, imper. přiſol, inf. přiſoliti, mod. transg. fut. exact. přiſole, part. pass. přiſolen; verb. dur. præs. přiſolugi, imperf. přiſolowal, fut. dur. budu přiſolowati, imper. přiſolug, mod. transg. praes. přiſoluge, etwas mehr ſalzen.

Přiſolugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přiſſigi, verb. sing. fut. exact., perf. přiſſil, imper. přiſſi, inf. přiſſiti, mod. transg. fut. exact. přiſſige, part. pass. přiſſit; verb. dur. præs. přiſſjwám, imperf. přiſſjwal, fut. dur. budu přiſſjwati, imper. přiſſjwey, inf. přiſſjwati, mod. transg. præs. přiſſjwage, part. pass. přiſſjwán, annähen.

přiſſjwám, al, ati, ſ. vorher.

Přiſpěgi, verb. sing. fut. exact., perf. přiſpěl, imper. přiſpěg, inf. přiſpěti, mod. transgr. fut. exact. přiſpěge; verb. dur. præs. přiſpjwám, imperf. přiſpjwal, fut. dur. budu přiſpjwati, imper. přiſpjwey, inf. přiſpjwati, mod. transgr. praes. přiſpjwage, z. B. na pomoc přiſpět, zu Hülfe kommen.

Přiſpjſſjm ſy, verb. sing. fut. exact., perf. přiſpjſſil ſy, imper. přiſpěš ſy, inf. přiſpjſſiti ſy, mod. transgr. fut. exact. přiſpjſſe ſy, eilen.

Přiſpjwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. přiſpěgi.

Přjſſera, y, Poltergeiſt; přjſſery nočnj, Poltergeiſter.

Přiſſlý, á, é, adj. was angekommen iſt.

Přjſſtj, n. die Ankunft, das Ankommen an einem Orte.

Přjſſtj, adj. omn. gen. künftig, nächſt künftig, z. B. přjſſtj neděli, künftigen Sonntag.

Přiſſtjwač, e, m. ſ. poſſtjwač.

Přiſſtjwáček, čka, m. demin. idem.

Přjſti, ſ. předu.

Přiſtaupám, verb. dur. praes, al, ati, ſ. přiſtupugi.

Přiſtaupjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiſtaupil, imper. přiſtup, inf. přiſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. přiſtaupě; verb. dur. praes. přiſtaupám und přiſtupugi, imperf. přiſtaupal und přiſtupowal, fut. dur. budu přiſtaupati und přiſtupowati, imper. přiſtaupey und přiſtupug, inf. přiſtaupati und přiſtupowati, mod. transgr. præs. přiſtaupage und přiſtupuge, herzu und hinzu treten. 2) zutreten, dazu kommen oder ſich ſchlagen.

Přjſtaw, u, m. der Hafen, wo die Schiffe einlaufen; přjſtaw mořſký, Meerhafen.

Přiſtawjm, fut. exact. ěl, ěti, hinzu bauen.

Přiſtawjm, verb. sing. fut. exact. il, iti, ſtellen an etwas. 2) anlegen, etwas an etwas legen, z. B. eine Leiter.

Přjſtawný, á, é, adj. gedungen, z. B. přjſtawný ſlužebnjk.

Přiſtawugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. přiſtawjm.

Přiſtehnu, verb. sing. fut. exact., perf. přiſtehl, imper. přiſtehni, inf. přiſtehnauti, mod. transgr. fut. exact. přiſtehna, anheften, durch Nähen.

Přiſtěhugi, verb. sing. fut. exact., perf. přiſtěhowal, imper. přiſtěhug, inf. přiſtěhowati, mod. transgr. fut. exact. přiſtěhuge, einem einziehen helfen.

II. recipr. přiſtěhowati ſe, einziehen, hineinziehen, z. B. ins Haus, um da zu wohnen.

Přiſtihnu, verb. sing. fut. exact., perf. přiſtihl, imper. přiſtihni, inf. přiſtihnauti, mod. transgr. fut. exact přiſtihna, ertappen.

Přiſtjrám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přiſtru.

Přjſtrach, u, m. ſ. ſtraſſidlo.

Přiſtrčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiſtrčil, imper. přiſtrč, inf. přiſtrčiti, mod. transgr. fut. exact. přiſtrče; verb. dur. praes. přiſtrkugi, imperf. přiſtrkowal, fut. dur. budu přiſtrkowati, imper. přiſtrkug, inf. přiſtrkowati, mod. transgr. præs. přiſtrkuge, herzu oder hinzu ſchieben.

Přiſtřenj, n. Bedeckung, Verhüllung.

Přjſtřeſſek, ſſku, m. Vordach.

Přjſtřeſſj, n. idem.

Přiſtrkawý, á, é, (k očjm), adj. ſ. brlooký.

Přiſtrkugi, verb. dur. praes., owal, ſ. přiſtrčjm.

Přiſtrogjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiſtrogil, imper. přiſtrog, inf. přiſtrogiti, mod. transgr. fut. exact. přiſtroge, part. pass. přiſtrogen; verb. dur. praes. ſtrogjm, imperf. ſtrogil, fut. dur. budu ſtrogiti, imper. ſtrog, inf. ſtrogiti, mod. transgr. praes. ſtroge, zurüſten. 2) zubereiten, zurecht machen, z. B. Speiſe ꝛc. 3) ankleiden, někoho, jemand.

II. recipr. přiſtrogiti ſe, ſich zubereiten. 2) ſich ankleiden.

Přiſtru, přiſtřeš, přiſtře, přiſtřeme, přiſtřete, přiſtrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiſtřel, imper. přiſtři, inf. přiſtřjti, mod. transgr. fut. exact. přiſtra, part. pass. přiſtřjn; verb. dur. præs. přiſtjrám, imperf. přiſtjral, imper. přiſtjrey, inf. přiſtjrati, bedecken, verhüllen.

Přjſtup, u, m. Zutritt.

Přiſtupugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. přiſtaupjm.

Přjſudek, dku, m. Zuerkennung, a) z. B. einer Erbſchaft. b) z. B. einer Strafe.

Přiſuzugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. přiſaudjm.

Přiſwědčugi, verb. dur. præs., imperf. přiſwědčowal, fut. dur. budu přiſwědčowati, imper. přiſwědčug, inf. přiſwědčowati, mod. transg. præs. přiſwědčuge; verb. sing. fut. exact. přiſwědčjm, perf. přiſwědčil, imper. přiſwědč, inf. přiſwědčiti, mod. transgr. fut. exact. přiſwědče, beipflichten, billigen.

Přiſýchám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. přiſchnu.

Přiſypi und přiſpi, přiſypeš und přiſpeš, přiſype und přiſpe, přiſypeme und přiſpeme, přiſypete und přiſpete, přiſypj und přiſpj, verb. sing. fut. exact., perf. přiſypal und přiſpal, imper. přiſyp und přiſpi, inf. přiſypati, mod. transg. fut. exact. přiſypa und přiſpa, part. pass. přiſypán, zuſchütten, hinzu ſchütten.

Přitáhnu, verb. sing. fut. exact., perf. přitáhl, imper. přitáhni, inf. přitáhnauti, mod. transgr. fut. exact. přitáhna, part. pass. přitažjn; verb dur. præs. přitahugi, imperf. přitahowal, fut. dur. budu přitahowati, imper. přitahug, inf. přitahowati, mod. transgr. præs. přitahuge, anziehen, an ſich ziehen. 2) herzu ziehen. 3) zuziehen, zuſammen ziehen. beſſer přitrhnu, 4) anrücken (neutr.), ſich nähern.

Přitahugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher

Přitápjm, verb. dur. præs., imperf. přitápěl, fut. dur. budu přitápěti, imper. přitápěg, inf. přitápěti, mod. transgr. præs. přitápěge; verb. sing pur. fut. exact. přitopjm, perf. přitopil, imper. přitop, inf. přitopiti, mod. transgr. fut. exactum přitopě, etwas mehr einheizen.

Přitekám verb. dur. præs., al, ati, ſ. sequ.

Přiteku, přitečeš, přiteče, přitečeme, přitečete, přitekau, verb. sing. fut. exact. ſ. přiběhnu. In dieſer Bedeutung iſt es aber nun veraltet. 2) zufließen.

Přjtel, e, m. nom. plur. přátelé, gen. přátel, dat. přátelům ꝛc., Freund,

a) Verwandter. b) der uns liebt, dobrý přjtel, guter Freund, prawý přjtel, wahrer Freund, wětſſj, gröſſerer, neywětſſj, gröſter. c) přjteli! Freund! als eine Anrede an Unbekannte.

Přjteljček, čka, m. demin. Freund.

Přjtelkyně, f. Freundinn.

Přjti, ſ. přegi.

Přjti ſe, ſ. přjm ſe.

Přitjžjm, verb. sing. pur. fut. exact. perf. přitjžil, imper. přitěž, inf. přitjžiti, mod. transgr. fut. exact. přitjže, erſchweren, z. B. die Arbeit ꝛc.

II. recipr. přitjžiti ſe, ſich verſchlimmern, z. B. Krankheit. Přitjžilo mu ſe, ſeine Krankheit verſchlimmerte ſich.

Přitiſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přitiſkl, imper. přitiſkni, inf. přitiſknauti, mod. transgr. fut. exact. přitiſkna, part. pass. přitiſſtěn; verb. dur. præs., přitiſkugi, imperf. přitiſkowal, fut. dur. budu přitiſkowati, imper. přitiſkug, inf. přitiſkowati, mod. transgr. praes. přitiſkuge, andrücken, etwas an etwas; daher anſtatt feſt umarmen. 2) andrucken. (vom Buchdrucker). 3) aufdrucken, z. B. das Siegel, ꝛc. 4) zudrücken, zuſammen drücken.

Přitkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přitkal, imper. přitkey, inf. přitkati, mod. transg. fut. exact. přitkage, part. pass. přitkán; verb. dur. praes. přitkáwám, imperf. přitkáwal, fut. dur. budu přitkáwati, imper. přitkáwey, inf. přitkáwati, mod. transgr. præs. přitkáwage, anweben.

Přitlačjm, verb. sing. fut. exact., perf. přitlačil, imper. přitlač, inf. přitlačiti, mod. transgr. fut. exact. přitlače, zudrücken etwas an etwas. Zudrucken heiſt beſſer přitiſknauti.

Přitlaukám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Přitluku, přitlučeš, přitluče, přitlučeme, přitlučete, přitlukau, verb. sing. fut. exact., perf. přitlaukl, imper. přitluc, inf. přitlaucy, mod. transgr. fut. exac. přitluka, part. pass. přitlučen; verb. dur. præs. přitlaukám, imperf. přitlaukal, fut dur. budu přitlaukati, imper. přitlaukey, inf. přitlaukati, mod. transgr. praes. přitlaukage, anſchlagen, etwas durch Schlagen befeſtigen.

Přitočjm, verb. sing. fut. exact., perf. přitočil, imper. přitoč, inf. přitočiti, mod. transgr. fut. exact. přitoče; verb. dur. praes. přitáčjm, imperf. přitáčel, imper. přitáčeg, inf. přitáčeti, mod. transgr. praes. přitáčege, dazu wickeln. 2) mehr auszapfen, z. B. Bier ꝛc. 3) mehr ausſieben.

II. recipr. přitočit ſe, durch Krümmungen wohin gelangen.

Přjtomnoſt, i, f. die Gegenwart.

Přjtomný, á, é, (abs. přjtomen), adj. gegenwärtig, was gegenwärtig oder zugegen iſt, přjtomným býti, gegenwärtig ſein.

Přitopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přitopil, imper. přitop', inf. přitopiti, mod. transgr. fut. exact. přitopě; verb. iter. praes. přitápjm, imperf. přitápěl, fut. dur. budu přitápěti, imper. přitápěg, inf. přitápěti, mod. transgr. praes. přitápěge, noch mehr heizen.

Přitowaryſſjm ſe (k němu), verb. sing. fut. exact. perf. přito-

wa-

waryſſil ſe, imper. přitowaryš ſe, inf. přitowaryſſiti ſe, mod. transgr. fut. exact. přitowaryſſe ſe, ſich jemand zugeſellen.

Přitrhnu, verb. sing. fut. exact., perf. přitrhl, imper. přitrhni, inf. přitrhnauti, mod. transgr. fut. exact. přitrhna, geſchwinde zuziehen, zuſammen ziehen. 2) geſchwinde anrücken, ſich nähern.

Přjtrž, e, f. Unterbrechung, einer Sache.

Přituhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přituhl, imper. přituhni, inf. přituhnauti, mod. transgr. fut. exact. přituhna, zäher werden. 2) ein wenig frieren, ohne Subſtantiv oder impersonaliter.

Přiwábjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiwábil, imper. přiwab, inf. přiwábiti, mod. transgr. fut. exet. přiwábě, herzu und hinzu locken. S. wábjm.

Přiwádjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. přiwedu.

Přjwal, u, m. Platzregen.

Přiwáljm, verb. sing. mixt. fut. exact, perf. přiwálel, imper. přiwáleg, inf. přiwáleti, mod. transg. fut. exact. přiwálege, ſ. sequ.

Přjwaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwalil, imper. přiwal, inf. přiwaliti, mod. transgr. fut. exact. přiwale, anwälzen. 2) herzu und hinzu wälzen. S. waljm.

Přjwarek, rku, m. Zugebräu.

Přiwařjm, verb. sing. fut. exactum., perf. přiwařil, imper. přiwař, inf přiwařiti, mod. transgr. fut. exact přiwaře, dazu kochen, z. B. mehr Fleiſch. 2) dazu brauen. S. wařjm.

Přiwařugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Přiwázaný, á, é, part. constr. von přiwáži.

Přiwáži, verb. sing. fut. exact., perf. přiwázal, imper. přiwaž, inf. přiwázati, mod. transg. fut. exact. přiwáže, part. pass. přiwázán; verb. dur. præs. přiwazugi, imperf. přiwazowal, fut. dur. budu přiwazowati, imper. přiwazug, inf. přiwazowati, mod. transgr. præs. přiwazuge, anbinden, durch Binden befeſtigen.

Přiwážjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. přiwezu.

Přiwážjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. přiwažugi.

Přiwazugi, verbi dur. praes., owal, owati, ſ. přiwáži.

Přiwažugi, verb. dur. præs., imperf. přiwažowal, fut. dur. budu přiwažowati, imper. přiwažug, inf. přiwažowati, mod. transgr. praes. přiwažuge; verb sing. fut. exact. přiwážjm, perf. přiwážil, imper. přiwaž, inf. přiwážiti, mod. transgr. fut. exact. přiwáže, zuneigen. 2) dazu wiegen (wägen), durch die Wage erforſchen.

Přiwedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwedl, imper. přiweď, inf. přiweſti, mod. transgr. fut. exact. přiweda; verb dur. præs. přiwodjm, imperf. přiwodil, imper. přiwoď, inf. přiwoditi, mod. transg. praes. přiwodě, zuführen, zu Fuße, z. B. Käufer. 2) bringen, a) durch Führen, z. B. Menſchen, wenn ſie gehen. b) bewegen zu etwas. c) ſtürzen z. B. in Noth 2c. z. B. na žebrotu, na mizynu, an den Bettelſtab, do nebezpečenſtwj do auzkoſti, in Gefahr, Noth 2c. d) etwas wohin bringen, zum Beiſpiel k koncy, zu Ende 2c. 3) anſtatt přiweſti, přiwoditi, aufführen, vorbringen, hinzuſetzen, erwäh-

nen, z. B. Worte eines Schrift-ſtellers ꝛc. ſagt man richtig čechiſch připomjnati, připomenauti.

Přiwěſſugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. sequ.

Přiwěſým, verb. sing. fut. exact., perf. přiwěſyl, imper. přiwěs, inf. přiwěſyti, mod. transgr. fut. exact. přiwěſſe, part. pass. při-wěſſen; verb. dur. praes. při-wěſſugi, imperf. přiwěſſowal, fut. dur. budu přiwěſſowati, imper. přiwěſſug, inf. přiwě-ſſowati, mod. transgr. præs. přiwěſſuge, anhängen oder an-henken, etwas an etwas, ma-chen, daß etwas an etwas hängt.

Přjwětiwě, adv. holdſelig, a) freundlich, liebreich. b) reizend, angenehm.

Přjwětiwoſt, i, f. Holdſeligkeit, a) das liebreiche Weſen. b) die Annehmlichkeit.

Přjwětiwý, á, e, adj. holdſelig, a) freundlich, liebreich. b) reizend, angenehm.

Přiwezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwezl, imper při-wez, inf. přiwezti, mod transgr. fut. exact. přiweza, part. pass. přiwezen; verb. dur. præs. přiwážjm, imperf. přiwážel, fut. dur. budu přiwážeti, imper. přiwážeg, inf. přiwážeti, mod. transgr. præs. přiwážege, zu-führen, zu Wagen oder Schif-fe.

Přiwigi, verb. sing. fut. exact., perf. přiwil, imper. přiwj, inf. přiwiti, mod. ransgr. fut. exact. přiwige, part. pass. při-wit; verb. dur. praes. přiwj-gjm, imper. přiwjgel, fut. dur. budu přiwjgeti, imper. přiwj-geg, inf. přiwjgeti, mod transgr. præs. přiwjgege, zum Knaul noch hinzuwinden.

Přiwigjm, verb. dur. praes., el, eti, ſ. vorher.

Přiwinu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwinul, imper. při-wiň, inf. přiwinauti, mod. transgr. fut exact. přiwina; verb. dur. praes. přiwinugi, imperf. přiwinowal, inf. přiwinowati, mod. transgr. praes. přiwinuge, hinzu wickeln.

II. recipr. přiwinauti ſe, k někomu, ſich jemand zugeſellen. 2) ſich einſchmiegen.

Přiwjrám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. přiwru.

Přiwjtám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwjtal, imper. přiwjtey, inf. přiwjtati, mod. transgr. fut. exact. přiwjtage, bewillkommen, a) zu jemand ſa-gen, willkommen! ſein Kompli-ment machen. b) empfangen.

Přiwlaſtnjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. přiwlaſtnil, imper. přiwlaſtni, inf. přiwlaſtniti, mod. transgr. fut. exact, při-wlaſtně, part pass. přiwlaſtněn; verb. dur. præs., přiwlaſtňu-gi, imperf. přiwlaſtňowal, fut. dur. budu přiwlaſtňowati, imper. přiwlaſtňug, inf. při-wlaſtňowati, mod. transgr. præs. přiwlaſtňuge, part. pass. přiwlaſtňowán, zueignen, eigen machen oder geben.

II. recipr. přiwlaſtnjm ſo-bě (ſy), ſich zueignen, ſich an-maßen, behaupten.

Přiwlaſtňugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přiwnadjm, verb. sing. fut. exact., perf. přiwnadil, imper. přiwnaď, inf. přiwnaditi, mod. transgr. fut. exact. přiwnadě, durch Körper oder Lockſpeiſe an-locken, ankörnen. S. wnadjm.

Při-

přiwodjm, verb. dur. præs. und verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. přiwedu.

přiwolám, verb. sing. fut. exact., perf. přiwolal, imper. přiwoley, inf. přiwolati, mod. transgr. fut. exact. přiwolage, part. pass. přiwolán, herzu und hinzu rufen. S. wolám.

přiwolenj, n. Beifall.

přiwoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwolil, imper. přiwol, inf. přiwoliti, mod. transgr. fut. exact. přiwole; verb. dur. praes. přiwolugi, imperf. přiwolowal, fut. dur. budu přiwolowati, imper. přiwolug, inf. přiwolowati, mod. transgr. praes. přiwoluge, beifallen, Beifall geben, beiſtimmen.

přiwolugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

přiwonjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwoněl, imper. přiwoněg, inf. přiwoněti, anriechen, k něčemu, etwas, an etwas riechen. S. wonjm.

přjwoz, u, m. Uiberfahrt, a) das Uiberfahren. b) Ort, wo man überfährt.

přjwozné, ého, n. Fahrgeld.

přjwoznj, adj. omn. gen. zur Uiberfahrt gehörig; přjwoznj lodj, Fähre.

přjwoznjk, a, m. Fährmann.

přjwozný, ého, m. idem.

přiwrhu, přiwrzeš, přiwrze, přiwrzeme, přiwrzete přiwrhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwrhl, imper. přiwrc, inf. přiwrcy, mod. transgr. fut. exact. přiwrha, part. pass. přiwrzen; verb. dur. praes. přiwrhugi, imperf. přiwrhowal, fut. dur. budu přiwrhowati, imper. přiwrhug, inf. přiwrhowati, mod. transgr. praes. přiwrhuge, zuwerfen, a) dazu werfen. b) dazu thun oder fügen.

přiwrhugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

přiwru, přiwřeš, přiwře, přiwřeme, přiwřete, přiwrau, perf. přiwřel, imper. přiwři, inf. přiwřjti, mod. transgr. fut. exact. přiwra, part. pass. přiwřjn; verb. dur. præs. přiwjrám, imperf. přiwjral, fut. dur. budu přiwjrati, inf. přiwjrati, mod. transgr. præs. přiwjrage, z. B. dwéře, die Thüre anlehnen, ſie nicht völlig zumachen.

přiwſtanu ſobě, verb. sing. fut. exact., perf. přiwſtal, imper. přiwſtaň, inf. přiwſtati, mod. transg. fut. exact. přiwſtana; verb. iter. praes., přiwſtáwám, imperf. přiwſtáwal, fut. dur. budu přiwſtáwati, imper. přiwſtáwey, inf. přiwſtáwati, mod. transgr. praes. přiwſtáwage, ſehr früh aufſtehen, aus dem Bette. Gá ſem ſobě na to přiwſtal, ich bin dazu frühzeitig aufgeweſen.

přiwſtáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

přjwažek, žku, m. Zugabe.

přiwtěljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiwtělil, imper. přiwtěl, inf. přiwtěliti, mod. transgr. fut. exact. přiwtěle, part. pass. přiwtělen; verb. dur. præs. přiwtělugi, imperf. přiwtělowal, fut. dur. budu přiwtělowati, imper. přiwtělug, inf. přiwtělowati, mod. transgr. præs. přiwtěluge, einverleiben.

přiwtělugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přiwykám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Přiwyknu, verb. sing. pur. reg. dat. fut. exact., perf. přiwykl, imper. přiwykni, inf. přiwyknauti, mod. transgr. fut. exact. přiwykna; verb. dur. praes. přiwykám, imperf. přiwykal, fut. dur. budu přiwykati, imper. přiwykey, inf. přiwykati, mod. transgr. præs. přiwykage, gewohnen, gewohnt werden, něčemu, etwas, z. B. prácy (dat.) der Arbeit ꝛc.

Přizdwihnu, verb. sing. fut. exact., perf. přizdwihl, imper. přizdwihni, inf. přizdwihnauti, mod. transgr. fut. exact. přizdwihna, part. pass. přizdwižen; verb. dur. praes. přizdwihugi, imperf. přizdwihowal, fut. dur. budu přizdwihowati, imper. přizdwihug, inf. přizdwihowati, mod. transgr. praes. přizdwihuge, ein wenig aufheben.

Přizdwihugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Přjze, f. Garn, Faden.

Přjzelený, á, é, adj. grünlich.

Přjzeň, zně, f. Gunſt, Wolwollen, přjzně dogjt, doſáhnaut, in Gunſt kommen, ſie erlangen; w někoho, bei jemand, přjzeň ſobě způſobiti, zgednati, ſich in Gunſt ſetzen; v někoho, bei jemand; přjzeň ztratiti, die Gunſt verſcherzen oder verlieren.

Přiznám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přiznal ſe, imper. přizney ſe, inf. přiznati ſe, mod. transgr. fut. exact. přiznage; verb. dur. præs. přiznáwám ſe, imperf. přiznáwal ſe, fut. dur. budu ſe přiznáwati, imper. přiznáwey ſe, inf. přiznáwati ſe, mod. transgr. praes. přiznáwage ſe, bekennen, a) geſtehen, es geſchehe freiwillig oder ungern. b) öffentlich heraus ſagen, kein Geheimniß daraus machen.

Přiznánj, n. Bekenntniß, a) das Bekennen, freiwillig oder nicht. b) die Worte des Bekenntniſſes.

Přiznáwám ſe, verb. dur. praes., al, ati, ſ. přiznám.

Přjzniwý, á, é, adj. günſtig, gewogen, geneigt.

Přiženu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přihnal, imper. přižeň, inf. přihnati, mod. transg. fut. exact. přižena, part. pass. přihnán; verb. iter. præs. přihánjm, imperf. přihánel, fut. dur. budu přiháněti, imper. přiháněg, inf. přiháněti, mod. trangr. praes. přihánege, herzu treiben. S. auch ženu.

Přižjnám, verb. dur. præs., imperf. přižjnal, fut. dur. budu přižjnati, imper. přižjney, inf. přižjnati, mod. transgr. præs. přižjnage; verb. sing. pur. fut. exact. přižnu, perf. přižal, imper. přižni, inf. přižjti, mod. transgr. fut. exact. přižna, part. pass. přižat, ſchröpfen, den Weizen verſchneiden.

Přižjnka, y, f. die Schröpfe, das Schröpfen, Beſchneiden des Weizens.

Přižlutnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přižlutl, imper. přižlutni, inf. přižlutnauti, mod. transgr. futur. exact. přižlutna, gelblich werden.

Prk, u, m. der Bocksgeſtank, z. B. der ſtinkende Schweiß unter den Armen.

Prkennj, adj. omn. gen. Bretter betreffend, prkennj pila, Brettſäge.

Prkenný, á, é, adj. brettern.

prkno, a, n. ein Brett.

prkénko, a, n. demin. Brettchen, Brettlein.

Pro, praep. reg. acc. wegen, a) aus Urſache, z. B. pro otce, des Vaters wegen. b) z. B. pro tu přjčinu, dieſer Urſache wegen. c) bei erlaubt ſein (dürfen) oder nicht erlaubt ſein (nicht dürfen), z. B. neſmjm pro matku, ich darf nicht wegen der Mutter, es iſt mir wegen (vor) der Mutter nicht erlaubt. d) ſo viel als vermöge. e) ſo viel als für. f) ſo viel als in Anſehung. a) nach, z. B. pro někoho poſlati, nach jemand ſchicken; pro něco gjti, nach etwas gehen, es holen wollen oder holen, z. B. gdi pro wjno, geh nach Wein. Hier ſagten die Alten: po někoho poſlati, po něco gjti.

Pro mne ſobě děley, co chceš, wegen meiner kannſt du thun, was du willſt. Pro welikau radoſt ſe ti nechtělo pjt, beſſer welikau radoſtj ſe ti nechtělo pjt, wegen großer Freude durſtete es dich nicht. Tyby geſſtě ſpal, a nemůžeš pro mauchy, du biſt noch ſchläfrig, und wegen der Fliegen kannſt du nicht ſchlafen. Dogděte mi pro oleg, holet mir Oel. Dogdi pro piwo, hole Bier. Muſým gjti pro ni, aby ſem ſſla, ich muß ſie abholen.

II. In der Zuſammenſetzung: durch, auf ꝛc. pro wird in prů verändert, wenn das o lang werden ſollte. z. B. průchod, průgezd, průwod ꝛc.

Proběhnu, verb. sing. fut. exact., perf. proběhl, imper. proběhni, inf. proběhnauti, mod. transgr. fut. exact. proběhna, durchlaufen.

II. recipr. proběhnauti ſe, herum laufen. 2) ſich auslaufen, ſich durch Laufen ſtärken.

Proběljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. probělel, imper. proběleg, inf. proběleti, mod. transgr. fut. exact. probělege, weißlich werden. S. běljm.

Proberu, proběřeš, proběře, proběřeme, proběřete, proberau, perf. probral, imper. proběř, inf. probrati, mod. transgr. fut. exact. probera, part. pass. probrán; verb. iter. præs. probjrám, imperf. probjral, fut. dur. budu probjrati, imper. probjrey, inf. probjrati, mod. transgr. præs. probjrage, hin und her wegnehmen.

Probigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. probil, imper. probj, inf. probiti, mod. transgr. fut. exact. probige, part. pass. probit; verb. iter. præs probjgjm, imperf. probjgel, fut. dur. budu probjgeti, imper. probjgeg, inf. probjgeti, mod. transgr. præs. probjgege, durchſchlagen, a) durchlöchern. b) durch Schlagen durchbringen, z. B. einen Nagel.

II. recipr. probiti ſe, ſich durchſchlagen.

Probjhám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. proběhnu.

Probjrám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. proberu.

Probleknu, verb. sing. fut. exact., perf. problekl, imper. problekni, inf. probleknauti, mod. trasngr. fut. exact. problekna, ausſchwatzen, ausplaudern.

Probodnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. probodl, imper. probodni, inf. probodnauti und probůſtí, mod. transgr. fut. exact. probodna, part. pass. proboden, durchſtechen, jemand. S. propichnu und propſſjm.

Probořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. probořil, imper. proboř, inf. probořiti, mod. transgr. fut. exact. proboře, durchbrechen, erbrechen. S. bořjm.

II. recipr. probořiti ſe, brechen, entzwei gehen, zerbrochen werden. Chlapec ſedl na poſtel a probořila ſe poſtel, der Knabe ſetzte ſich auf das Bette, und das Bette iſt eingefallen.

Proboſſt, a, m. der Probſt.

Probudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. probudil, imper. probuď, inf. probuditi, mod. transgr. fut. exact. probudě, erwecken, aufwecken, einen Schlafenden. S. budjm.

II. recipr. probuditi ſe, aufwachen, aus dem Schlafe. S. procýtjm.

Probýř, e, m. Probirer.

Proč, adv. warum, 1) wenn kein Wort vorher geht, darauf es ſich bezieht, a) bei Fragen, z. B. proč ſe ſměge? warum lacht er? b) wenn keine Frage iſt, z. B. newjm, proč ſe ſměgeš, ich weiß nicht, warum du lacheſt. Proč ne, warum nicht, doch nur bei einer Frage, z. B. proč ſe neſměgeš? warum lachſt du nicht? pročbych ſe neſmál? warum ſollte ich nicht lachen? 3) wenns ſich auf etwas vorhergehendes bezieht.

Procházenj, n. Durchgang, das Durchgehen. 2) das Spazieren.

Procházka, y, f. Spaziergang, a) Ort, wo man ſpaziert. b) das Spazieregehen.

Procházým, verb. dur. praes., imperf. procházel, fut. dur. budu procházeti, imper. procházeg, inf. procházeti, mod. transgr. praes. procházege; verb. sing. fut. exact. progdu, perf. proſſel, imper. progdi, inf. progjti, mod. transgr. fut. exact. progda, durchgehen, durch einen Ort. S. auch progdu.

II. recipr. procházeti ſe, progjti ſe, ſpazieren.

Prochladjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prochladil, imper. prochlaď, inf. prochladiti, mod. transgr. fut. exact. prochladě, abkühlen.

II. recipr. prochladiti ſe, ſich abkühlen.

Prochladnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prochladl, imper. prochladni, inf. prochladnauti, mod. transgr. fut. exact. prochladna, auskühlen, kühl werden.

Prochodjm, verb. sing. fut. exact., perf. prochodil, imper. prochoď, inf. prochoditi, mod. transgr. fut. exact. prochodě, durchgehen, a) wund gehen. b) durch Gehen zerreißen.

Procýtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. procýtil, imper. procyť, inf. procýtiti, mod. transgr. fut. exact. procýtě, anfangen empfindungsfähig zu ſein. 2) erwachen, a) aus dem Schlafe. b) tropiſch, aus der Trägheit und Unthätigkeit, z. B. ſwědomj procýtj, das Gewiſſen wacht auf.

Prodag, e, m. Verkauf.

Prodagný, á, é, adj. was leicht verkauft wird, ſich leicht verkaufen läſt, leicht abgeht.

Prodám, verb. sing. pur. futur. exactum, perf. prodal, imper. prodey, inf. prodati. mod. transgr. fut. exact. prodage; verb. iter. praes. prodáwám imperf. prodáwal, fut. dur. budu prodáwati, imper. prodáwey, inf. prodáwati, mod. transgr. præs. prodáwage, verkaufen.

Prodánj, n. das Verkaufen, die Verkaufung.

Prodawač, e, m. Verkäufer.

Prodawačka, y, f. Verkäuferinn.

Prodáwám, verb. iter.præs., al, ati, ſ prodám.

Prodáwánj, n. ſ. prodánj.

Prodeg, e, m. und f. ſ. prodag.

Prodegný, á, é, adj. ſ. prodagný.

Prodělám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prodělal, imper. proděley, in. prodělati, mod. transgr. fut. exact. prodělage; verb. dur. præs. prodělávám, imperf. prodělával, fut. dur. budu prodělávati, imper. prodělávey, inf. prodělávati, mod. transgr. præs. prodělávage, eine Oefnung durch etwas machen, durchſtechen, durchgraben. 2) verlieren, im Handel.

Prodělánj, n. der Verluſt.

Prodělávám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. prodělám.

Proderu ſe, proderes ſe, prodere ſe, prodereme ſe, proderete ſe, proderau ſe, perf. prodral ſe, imper. proder ſe, inf. prodrati ſe, mod. transgr. fut. exact. prodera ſe; verb. dur. præs., prodjrám ſe, imperf. prodjral ſe, fut. dur. budu ſe prodjrati, imper. prodjrey ſe, inf. prodjrati ſe, mod. transgr. praes., prodjrage ſe, ſich durchdrängen, durch andere. 2) durchdringen, durchkommen.

Prodlauženj, n. Verlängerung; der Zeit nach. 2) Friſtung, z. B. des Lebens.

Prodlaužjm, verb. sing. pur. reg. gen. fut. exact., perf. prodlaužil, imper. prodluž, inf. prodlaužiti, mod. transgr. fut. exact. prodlauže; verb. dur. praes. prodlužugi, imperf. prodlužowal, fut. dur. budu prodlužowati, imper. prodlužug, inf. prodlužowati, mod. transgr. praes. prodlužuge, verlängern, a) länger machen. b) der Zeit nach, z. B. den Termin ꝛc, c) weiter hinaus ſetzen, z. B. den Termin. 2) friſten, a) aufſchieben, z. B. den Tag ꝛc. b) verlängern, retten, z. B. das Leben.

Prodlenj, n. Verzug.

Prodléwám, verb. dur. praes., al, ati, i. q. prodljwám.

Prodljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prodlel und prodlil, imper. prodleg, inf. prodljti, mod. transgr. fur. exact. prodlege; verb. dur. praes. prodléwám und prodljwám; fut. dur. budu prodléwati und prodljwati, imper. prodléwey und prodljwey, inf. prodléwati und prodljwati, mod. transgr. præs. prodléwage und prodljwage, verziehen, verweilen; něčjm prodlit, mit etwas verziehen, verzögern, verſchieben.

Prodljwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher.

Prodlužilý, á, é, adj. verſchuldet.

Pro-

Prodlužjm, verb. sing. pur. reg. acc. fut. exact., perf. prodlužil, imper. prodluž, inf. prodlužiti, mod. transgr. fut. exact. prodluže, verſchulden, in Schulden ſetzen, z. B. ein Haus.

Prodrobowánj (hlaſu), n. das Koloriren im Geſang.

Progdu, verb. sing. fut. exact., perf. proſſel, imper. progdi, inf. progjti, mod. transg. fut. exact. progda, durchgehen, a) durch einen Ort, zu Fuße. b) durchwandern. c) durchziehen. d) unterſuchen. 2) angehen, erträglich ſein, z. B. zyma geſt tam, ale progde, es iſt kalt, aber es geht an.

II. recipr. progjti ſe, ſpazieren gehen.

Progednám, verb. sing. fut. exact., perf. progednal, imper. progedney, inf. progednati, mod. transgr. fut. exact. progednage; verb. dur. præs. progednáwám, imperf. progednáwal, fut. dur. budu progednáwati, imper. progednáwey, inf. progednáwati, mod. transgr. præs. progednáwage, vermiethen, verpachten.

Progednáwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher.

Progedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. progel, imper. progeď, inf. progeti, mod. transgr. futurum exact. progeda; verb. iter. præs. progjždjm, imperf. progjžděl, fut. dur. budu progjžděti, imper. progjžděg, inf. progjžděti, mod. transgr. præs. progjžděge, durchfahren, mit dem Wagen durchreiſen, oder durchgehen. 2) durchreiten.

II. recipr. progeti ſe, ſpazieren fahren. 2) ſpazieren reiten.

Progjm, verb. sing. reg. acc. fut. exact., perf. progedl, imper. progez, inf. progeſti, mod. transgr. fut. exact. progeda, verzehren, z. B. Geld. 2) vernaſchen, z. B. Geld.

Progjždjm, verb. iter. præs., ěl, ěti, ſ. progedu.

II. recipr. progjžděti ſe, ſ. progeti ſe.

Progjžďka, y, f. Spazierfahrt. 2) das Spazierenreiten. Get na progjžďku ſpazieren reiten.

Prohazowačka, y, f. der Durchwurf.

Prohazugi, verb. iter. præs., prohazowal, owati, ſ. prohodjm.

Prohláſým, verb. sing. fut. exactum, perf. prohláſyl, imper. prohlas, inf. prohláſyti, mod. transgr. fut. exact. prohláſe, part. pass. prohláſſen; verb. dur. præs. prohlaſſugi, imperf. prohlaſſowal, fut. dur. budu prohlaſſowati, imper. prohlaſſug inf. prohlaſſowati, mod. transgr. præs prohlaſſuge, kund (kundbar, bekannt) machen.

II. recipr. prohláſyti ſe, kund (kundbar), bekannt werden. 2) ſich verlauten laſſen.

Prohledacý, adj. omn. gen. durchſichtig.

Prohlédnu und prohljdnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prohlédl, imper. prohlédni, inf. prohlédnauti, mod. transgr. fut. exact. prohlédna, die Augen öfnen und ſehen, das Geſicht bekommen. 2) durchſehen, a) durch etwas. b) beſehen, beſichtigen.

Prohljžjm, verb. iter. præs., imperf. prohljžel, fut. dur. budu prohljžeti, imper. prohljžel, inf. prohljžeti, mod. transgr. præs. pro-

pro-

prohlj'ege, inf. prohljžeti, mod. transgr. præs. prohližege; verb. sing. pur. fut. exact., prohlédnu, ſ. vorher.

Prohlubeň, bné, f. Eisloch.

Prohnati, ſ. proženu.

Prohnigi, verb. sing. fut. exact., perf. prohnil, imper. prohni, inf. prohniti, mod. transgr. fut. exact. prohnige, durchfaulen.

Prohnilý, á, é, adj. durchgefault.

Prohnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prohnul, imper. prohni, inf. prohnauti, mod. transgr. fut. exact. prohna; verb. dur. præs prohýbám, imperf. prohýbal, fut. dur. budu prohýbati, imper. prohýbey, inf. prohýbati, mod. transgr. praes. prohýbage, einbeugen, einbiegen. 2) zurück beugen, zurück biegen.

I. recipr. prohnauti ſe, ſich einbeugen, einbiegen. 2) ſich zurück beugen, zurück biegen.

Prohodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prohodil, imper. prohoď, inf. prohoditi, mod. transgr. fut. exact. prohodě; verb. iter. praes. prohazugi, imperf. prohazowal, fut. dur. budu prohazowati, imper. prohazug, inf. prohazowati, mod. transgr. praes. prohazuge, durchwerfen.

Prohodugi, verb. sing. pur. fut. exact, perf. prohodowal, imper. prohodug, inf. prohodowati, mod. transgr. fut. exact. prohoduge, verpraſſen.

Prohořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. přohořel, imper. prohoř, inf. prohořeti, mod. transgr. fut. exact. prohoře, durchbrennen.

Prohoſpodařjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prohoſpodařil, imper. prohoſpodař, inf. prohoſpodařiti, mod. transgr. fut. exact. prohoſpodaře, verwirthſchaften.

Prohragi und prohrám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prohral, imper. prohreg und prohrey, inf. prohrati, mod. transgr. fut. exact. prohrage, verſpielen, den kürzern ziehen, a) im Spielen, z. B. penjze prohrati, Geld verſpielen. im Prozeſſe. c) im Treffen.

Prohřegi, verb. sing. fut. exact., perf. prohřel, imper. prohřeg, inf. prohřjti, mod. transgr. fut. exact. prohřege, part. pass. prohřit; verb. dur. præs. prohřjwám, imperf. prohřjwal, fut. dur. budu prohřjwati, imper. prohřjwey, inf. prohřjwati, mod. transgr. præs. prohřjwage, durchwärmen.

Prohřeſſenj, n. Verſündigung.

Prohřeſſjm, verb. sing. fut. exact., perf. prohřeſſil, imper. prohřeš, inf. prohřeſſiti, mod. transgr. fut. exact. prohřeſſe, ſich verſündigen; proti něčemu, proti někomu, an etwas, an jemand. S. hřeſſjm.

Prohýbám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. prohnu

II. recipr. prohýbati ſe, ſ. prohnauti ſe.

Prokauſſi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. prokauſal, imper. prokuš, inf. prokauſati; verb. sing. pur. fut. exact. prokauſnu, perf. prokauſl, imper. prokauſni, inf. prokauſnauti, mod. transgr. fut. exact. prokauſna, part. pass. prokauſnut, durchbeißen.

prokanſnu, verb. sing. fut. exact., perf. prokanſl, prokauſnauti, ſ. vorher.

prokáži, prokážeš, prokáže, prokážeme, prokážete, prokáži, verb. sing. fut. exact., perf. prokázal, imper. prokaž, inf. prokázati, mod. transgr. futurum exactum, prokáže; verb. dur. præs. prokazugi, imperf. prokazowal, fut. dur. budu prokazowati, imper. prokazug, inf. prokazowati, mod. transgr. praes. prokazuge, erweiſen, a) darthun, die Wahrheit einer Sache zeigen, z. B. durch Gründe. b) zeigen, an den Tag legen, z. B. ſeine Liebe ꝛc. c) erzeigen, widerfahren laſſen, z. B. Woltharen, Liebe, Böſes ꝛc. z. B. dobrodinj, Woltharen. čeſt prokázati, Ehre erweiſen.

prokazugi, verb. dur. praes., owal owati, ſ. vorher.

proklegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. proklel, imper. prokleg, inf. prokljti, mod. transgr. fut. exactum, prokleje; verb. dur. praes. prokljnám, imperf. prokljnal, fut. dur. budu prokljnati, imper. prokljney, inf. prokljnati, mod. transgr. præsens prokljnage, verfluchen.

proklekcy, verb. sing. fut. exact., perf. proklektal, imper. proklekcy, inf. proklektati, mod. transgr. fut. exact. proklekce, gurgeln.

proklerj, n. Verfluchung, das Verfluchen.

prokletý, á, é, adj. verflucht, a) der verflucht worden. b) gottlos.

prokljnám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. proklegi.

proklubi, proklubeš, proklube, proklubeme, proklubete, proklubj, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. proklubal, imper. proklub, inf. proklubati, mod. transgr. fut. exact. prokluba, aufhacken, mit dem Schnabel öfnen, aufpicken.

prokopi, prokopeš, prokope, prokopeme, prokopete, prokopj, verb. sing mixt. fut. exact., perf. prokopal, imper. prokop, inf. prokopati, mod. transgr. fut exact. prokopa; verb sing. fut. exact. prokopnu, perf. prokopl, imper. prokopni, inf. prokopnauti, mod. transgr. fut. exact. prokopna; verb. dur. præs. prokopáwám, imperf. prokopáwal, fut. dur. budu prokopáwati, imper. prokopáwey, inf. prokopáwati, mod. transgr. præs. propáwage, durchgraben.

prokopáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

prokwaſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prokwaſyl, imper. prokwas, inf. prokwaſyti, mod. transgr. fut. exact. prokwaſe, ſ. prohodugi.

prolámi, prolámeš, proláme, prolámeme, prolámete, prolámj, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. prolámal, imper. prolámey, inf. prolámati, mod. transgr. fut. exact. prolámage; verb. sing. pur. fut. exact. prolomjm, perf. prolomil, imper. prolom, inf. prolomiti, mod. transgr. fut. exact. prolomě, part. pass. prolomen; verb. iter. præs. prolamugi, imperf. prolamowal, fut. dur. budu prolamowati, imper. prolamug, inf. prolamowati, mod. trangr. præs. prolamuge, ſ. prolomjm.

Prolegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prolil, imper. prolj, inf. proliti, mod. transgr. fut. exact. prolege, part. pass. prolit; verb. dur. præs. proljwám, imperf. proljwal, fut. dur. budu proljwati, imper. proljwey, inf. proljwati, mod. transgr. præs. proljwage, durchgießen.

Prolezjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prolezel, imper. prolez, inf. prolezeti, mod. transgr. fut. exact. proleze, durch Liegen verlieren.

II. recipr. prolezeti ſe, ſich wund liegen.

Proletjm, verb. sing. fut. exact., perf. proletěl, imper. proleť, inf. proletěti, mod. transgr. fut. exact. durchfliegen.

Prolézám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Prolezu, verb. sing. fut. exact., perf. prolezl, imper. prolez, inf. prolezti, mod. transgr. fut. exact. proleza; verb. iter. praes. prolézám, imperf. prolézal, fut. dur. budu prolézati, imper. prolézey, inf. prolézati, mod. transgr. præs. prolézage, durchkriechen. 2) durchgehen, durch einen Ort.

Prolitugi, owal, owati, ſ. proletjm. 2) flattern, fliegen. Počjná prolitowati ſuih.

Proljwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. prolegi.

Prolomjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. prolámi.

II. reipr. prolomiti ſe, brechen, zerbrochen werden, z. B. das Eis.

Proměna, y, f. Veränderung. 2) Abwechſelung.

Proměněný, á, é, part. constr. von proměnjm, verändert.

Proměnjm, verb. sing. fut. exact., perf. proměnil, imper. proměň, inf. proměniti, mod. transgr. fut. exact. proměně; verb. dur. præs. měnjm, imper. měnil, fut. dur. budu měniti, imper. měň, inf. měnit, mod. transgr. praes. měně, verändern. 2) wechſeln, vertauſchen, z. B. penjze, Geld.

II. recipr. proměniti ſe, ſich verändern.

Proměnitedlnoſt, i, f. Veränderlichkeit.

Proměnitedlný, á, é, adj. veränderlich.

Proměnnoſt, i, f. Mannigfaltigkeit, Abwechſelung, Veränderung.

Proměnný, á, é, adj. mannigfaltig.

Proměňugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. proměnjm.

Proměřjm, verb. sing. fut. exact., perf. proměřil, imper. proměř, inf. proměřiti, mod. transgr. fut. exact. proměře, einmeſſen, durch Meſſen vermindern. S. měřjm.

Promeſſkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. promeſſkal, imper. promeſſkey, inf. promeſſkati, mod. transgr. fut. exact. promeſſkage, verſäumen.

Promjgjm, verb. dur. praes., el, eti, ſ. sequ.

Prominu, verb. sing. fut. exact., perf. prominul, imper. promiň, inf. prominauti, mod. transgr. fut. exact. promina; verb. dur. præs. promjgjm, imperf. promjgel, fut. dur. budu promjgeti, imper. promjgeg, inf. promjgeti, mod. transgr. præs. promjgege, nachſehen, Nachſicht haben.

Prominutj, n. Nachſicht.

Promjrám, verb. iter. præs., imperf. promjral, fut. dur. budu promjrati, imper. promjrey, inf. promjrati, mod. transgr. praes. promjrage, hier und da, an verſchiedenen Oertern, ſterben, ſ. umjrám.

Promlčenj, n. nomen verb. von promlčjm.

Promlčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. promlčel, imper. promlč, inf. promlčeti, mod. transgr. fut. exact. promlče, durch Schweigen, vorbei gehen laſſen. 2) durch Schweigen verlieren. S. mlčjm.

Promlſám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. promlſal, imper. promlſey, inf. promlſati, mod. transgr. fut. exact. promlſage, vernaſchen.

Promluwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. promluwil, imper. promluw, inf. promluwiti, mod. transgr. fut. exact. promluwě, anfangen zu reden, indem man ſtumm war. 2) vorbringen, ſagen. 3) promluwiti k někomu, jemand anreden. Welche Sprechart wol zu merken iſt; denn promluwiti na někoho, anſtatt promluwiti k někomu, iſt unböhmiſch.

Promokám, verb. dur. præs. imperf. promokal, fut. dur. budu promokati, imper. promokey, inf. promokati, mod. transgr. præs. promokage; verb. sing. pur. fut. exact. promoknu, perf. promokl, imper. promokni, inf. promoknauti, mod. transgr. fut. exact. promokna, durchregnen. 2) durchaus naß werden. Co pak ti teče do nich (do ſtřewjců) či promokagj, rinnt es dir denn in die Schuhe, oder werden ſie durchgenäſſet

Promoklý, á, é, adj. durchaus naß.

Promoknu, verb. sing. pur. fut. exact. promokl, promoknauti, ſ. promokám.

Promrhám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. promrhal, imper. promrhey, inf. promrhati, mod. transgr. fut. exact. promrhage, durchbringen, verſchwenden. S. mrhám.

Promrſſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. promrſſtil, imper. promrſſť, inf. promrſſtiti, mod. transgr. fut. exact. promrſſté, wund peitſchen. 2) durchſtoßen, durchſtechen, durchſpießen, durchwerfen.

Promrznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. promrzl, imper. promrzni, inf. promrznauti, mod. transgr. fut. exact. promrzna, durchfrieren (vom Froſte durchdrungen werden). S. mrznu.

Pronágem, gmu, m. Vermiethung, Verpachtung.

Pronágemnjk, a, m. Verpachter.

Pronagetj, n. Verpachtung.

Pronagjmám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Pronagmu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. pronagal, imper. pronagmi, inf pronagjti, mod. trannsgr. fut. exact. pronagma; verb. dur. præs. pronagjmám, imperf. pronagjmal, fut. dur. budu pronagjmati, imper. pronagjmey, inf. pronagjmati, mod. transgr. praes. pronagjmage, verpachten.

Pronáſſjm, verb. dur. praes, el, eti, ſ. sequ.

Pronesu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. proneſl, imper. pronnes, inf. proneſti, mod. transgr. fut. exact. proneſa, part. pass.

pro-

proneſen, durchtragen. S. neſti.

II. recipr. proneſu ſe, ſich müde tragen. 2) ſ. prozraditi ſe.

Pronikám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. proniknu.

Pronikawý, á, é, adj. durchdringend, z. B. Schall, Kälte, Schmerz. 2) durchdringlich.

Proniknu, verb. sing. fut. exact., perf. pronikl, imper. pronikni, inf. proniknauti, mod. transgr. fut. exact. pronikna, part. pass. proniknut; verb. dur. præs. pronikám, imperf. pronikal, fut. dur. budu pronikati, imper. pronikey, inf. pronikati, mod. transgr. præs. pronikage, durchdringen, durchkommen.

Propadám, verb. iter. præs., imperf. propadal, fut. dur. budu propadati, imper. propadey, inf. propadati. II. verb. sing. mixt. fut. exact., perf. propadal, imper. propadey, inf. propadati, mod. transgr. fut. exact. propadage; verb. sing. pur. fut. exact., propadnu, perf. propadl, imper. propadni, inf. propadnauti, mod. transgr. fut. exact. propadna, durchfallen, z. B. durch etwas.

II. recipr. propadati ſe, und propadnauti ſe, einſtürzen, d. i. plötzlich einfallen.

Propadáwám, al, ati, frequ. von propadám.

Propadenj, n. z. B. cti, hrdla y ſtatku, die Acht, in die jemand erklärt wird.

Propadený, á, é, adj. eingezogen, konfiſcirt, propadený ſtatek w pokutě, eingezogene Güter.

Propadlina, y, f. Erdfall.

Propadnu, verb. sing. fut. exact., perf. propadl, imper. propadni, inf. propadnauti, mod. transgr. fut. exact. propadna, durchfallen, z. B. durch etwas. 2) verlieren, einbüßen, čeſt, hrdlo y ſtatek propadnauti, in die Acht erklärt werden.

II. recipr. propadnauti ſe, verſinken. 2) tropiſch, verloren gehen. Co pak mu ſe rozum propadl? iſt er denn unſinnig geworden?

Propáljm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, durchbrennen.

II. recipr. propáliti ſe, durchbrennen. Swjčka padla na papjr, on ſe propálil, das Licht fiel auf das Papier, und ſelbes hat durchgebrannt.

Propaſt, i, f. Abgrund.

Propauſſtjm, verb. dur. præs., ěl, ěti, ſ. propuſtjm.

Propeku, propečeš, propeče, propečeme, propečete, propekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. propekl, imper. propec, inf. propecy, mod. transg. fut. exact. propeče, durchbacken, z. B. Brod ꝛc. 2) durchbraten.

Propichnu, verb. sing. fut. exact., perf. propichl, imper. propichni, inf. propichnauti, mod. transgr. fut. exact. propichna, part. pass. propichnut, durchſtechen, a) jemand. b) durchgraben. S. propjchám.

Propigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. propil, imper. propj, inf. propiti, mod. transgr. fut. exact. propige, vertrinken, a) durch Trinken verzehren. b) durch Trinken einbüßen. S. pigi.

Propláknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. propláknl, imper. propláknі, inf. propláknauti, mod. transgr. fut. exact. propláknа, part. pass. propláknut;

verb. iter. præs. proplakugi, imperf. proplakowal, fut. dur. budu proplakowati, imper. proplakug, inf. proplakowati, mod. transgr. præs. proplakuge, ausſpülen, auswaſchen, durch Waſchen reinigen, z. B. den Mund ꝛc.

Proplawjm, verb. sing. fut. exact., perf. proplawil, imper. proplaw, inf. proplawiti, mod. transgr. fut. exact. proplawě, ausſchwimmen.

Propowjdka, y, f. Spruch, a) Satz oder Stelle aus der Bibel. b) witziger Gedanke.

Propowjm, verb. sing. fut. exact., perf. propowěděl, imper. propowěz, inf. propowědjti, mod. transgr. fut. exact. propowěda, vorbringen, ſagen. 2) etwas unangenehmes ſagen.

Proprawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. proprawil, imper. propraw, inf. proprawiti, mod. transgr. fut. exact. proprawě, part. pass. proprawen, durchbringen, z. B. einen Faden ꝛc., 2) bahnen, ceſtu, den Weg.

Propſſjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. propichnu.

Propůgčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. propůgčil, imper. propůgč, inf. propůgčiti, mod. transgr. fut. exact. propůgče, geſtatten.

Propuknu, verb. sing. fut. exact., perf. propukl, imper. propukni, inf. propuknauti, mod. transgr. fut. exact. propukna, aufbrechen, ſich eröfnen, z. B. ein Geſchwür ꝛc.

Propuſſtěnj, n. Entlaſſung, a) Loslaſſung, Abdankung ꝛc. b) Befreiung, z. B. von der Pflicht ꝛc.

Propuſſtěný, á, é, part. constr. von propuſtjm.

Propuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. propuſtil, imper. propuſť, inf. propuſtiti, mod. transgr. fut. exact. propuſtě, part. pass. propuſſtěn; verb. dur. præs. propauſſtjm, imperf. propauſſtěl, fut. dur. budu propauſſtěti, imper. propauſſěg, mod. transgr. præs. propauſſtěge, part. pass. propauſſtjn, entlaſſen, a) gehen laſſen. b) befreien, z. B. von der Pflicht ꝛc. Manchmal iſt entlaſſen, loslaſſen, des Amtes, Dienſtes entlaſſen.

Prorada, y, f. zrada.

Proráðce, m. ſ. zráðce.

Proradjm, verb. sing. pur. fut. exact. il, iti, ſ. zradjm.

Prorážjm, verb. iter. praes. el, eti, ſ. sequ.

Prorazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. proprazyl, imper. proraz, inf. prorazyti, mod. transgr. fut. exact. proraze, part. pass. prorażen; verb. iter. præs. prorážjm, imperf. prorážel, fut. dur. budu prorážeti, imper. prorážeg, inf. prorážeti, mod. transgr. praes. prorážege, durchſchlagen, a) ein Loch hinein ſchlagen. b) durchdringen. c) Feuchtigkeit durchlaſſen. d) laxiren. 2) durchſtoßen, a) durch Stoßen öfnen. b) durch und durch ſtoßen, z. B. mit dem Degen.

Prořeknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prořekl, imper. prořekni, inf. prořeknauti, mod. transgr. fut. exact. prořekna, ſ. propowjm.

Prořezi verb. sing. mixt. fut. exact., prořezeš, prořeže, prořezeme, prořezete, prořezj, verb. sing. fut. exact., perf. prořezal, imper. prořez, inf. prořezati, mod. transgr. fut. exact. proře-

ze'; verb. sing. pur. fut. exact. prořjznu, perf. prořjzl, imper. prořjzni, inf. prořjznauti, mod. transgr. fut. exactum prořjzna, durchſchneiden. 2) durchſägen

Prorocký, á, é, adj. prophetiſch.

Proroctwj, n. Prophezeihung.

Prorok, a, m. Prophet.

Prorokugi, verb. dur. præs., imperf. prorokowal, fut. dur. budu prorokowati, imper. prorokug, inf. prorokowati, mod. transgr. præs. prorokuge, prophezeihen.

Prorokyně, f. Prophetinn.

Proſaudjm, verb. sing. fut. exact., perf. proſaudil, imper. proſuď, inf. proſauditi, mod. transgr. fut. exact. proſaudě, den Proceß verlieren. 2) verrechten, verproceſſiren.

Prosba, y, f. Bitte f.

Proſchnu, verb. sing. fut. exact., perf. proſchl, imper. proſchni, inf. proſchnauti, mod. transgr. fut. exact. proſchna, austrocknen, trocken werden.

Proſebně, adv. bittlich.

Proſebný, á, é, adj. Bitt-, proſebné pſánj, proſebný liſt, Bittſchreiben, Bittſchrift.

Proſeči und proſeku, proſečeš, proſeče, proſečeme, proſečete, proſečj und proſekau, verb. sing. mixt. fut. exact. perf. proſekal, imper. proſeč, inf. proſekati, mod. transgr. ſut. exact. proſeče u. proſeka; verb. sing. pur. fut. exact. proſeknu, perf. proſekl, imper. proſekni, inf. proſeknauti, mod. transgr. fut. exact. proſekna, durchhauen, z. B. etwas. 2) aufhacken, aufhauen, durch Hacken oder Hauen öfnen, z. B. Eis ꝛc.

II. recipr. proſekati ſe, ſich durchhauen.

Proſeypám, ſ. proſýpám.

Proſkakugi, verb. iter. præs., imperf. proſkakowal, fut. dur. budu proſkakowati, imper. proſkakug, inf. proſkakowati, mod. transg. præs. proſkakuge; verb. sing. pur. fut. exact. proſkočjm, perf. proſkočil, imper. proſkoč, inf. proſkočiti, mod transgr. fut. exact. proſkoče, durchſpringen. 2) durchſchlagen, Feuchtigkeit durchlaſſen, z. B. papjr proſkakuge, das Papier ſchlägt durch.

Proſkočjm, verb. sing. pur. fut. exact. il, iti, ſ. vorher.

Proſný, á, é, adj. die Hirſe betreffend.

Proſo, a, n. die Hirſe.

Proſoljm, verb. sing. fut. exact., perf. proſolil, imper. proſol, inf. proſoliti, mod. transgr. fut. exact. proſole, part. pass. proſolen, durchſalzen. S. ſoljm.

Proſpěch, u, m. Fortgang, in einer Sache, das von ſtatten Gehen, das Zunehmen, zu etwas, z. B. im Lernen, in der Tugend.

Proſpěgi, verb. sing. fut. exact., perf. proſpěl, imper. proſpěg, inf. proſpěti, mod. transgr. fut. exact. proſpěge; verb. dur. praes. proſpjwám, imperf. proſpjwal, fut. dur. budu proſpjwati, imper. proſpjweg, inf. proſpjwati, mod. transgr. præs. proſpjwage, Fortgang machen, zunehmen in einer Sache. 2) nützen, nützlich ſeyn.

Proſpěſſný, á, é, adj. nützlich, zuträglich.

Proſpjm, verb. sing. fut. exact., perf. proſpal, imper. proſpi, inf. proſpati mod. transgr. fut. exactum, proſpage, verſchlafen, durch Schlafen verſäumen.

II. recipr. proſpati ſe, ausſchlafen, genug ſchlafen.

Proſpjwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. proſpégi.

Proſſigi, verb. sing. fut. exact., perf. proſſil, imper. proſſj, inf. proſſiti, mod. transgr. fut. exact. proſſige, part. pass. proſſit; verb. dur. præs. proſſiwám, imperf. proſſjwal, fut. dur. budu proſſjwati, imper. proſſjwey, inf. proſſjwati, mod. trangr. præs. proſſjwage, part. pass. proſſjwán, durchnähen.

Proſſjwám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. vorher.

Proſſjwanice, f. eine gewiſſe Bekleidung der ſtreitenden alten Böhmen.

Proſſkrabi, proſſkrabes, proſſkrabe, poſſkrabeme, poſſkrabete, poſſkrabj, verb. sing. fut. exact., perf. poſſkrabal, imper. proſſkrab, inf. proſſkrabati, mod. transgr. fut. exact. proſſkrabe, part. pass. proſſkrabán, durchkratzen, z. B. die Haut. S. ſſkrabi.

Proſſlý, á, é, adj. vergangen.

Proſſtépj, n. collect. ſ. polenj.

Proſſtépina, y, f. ſ. ſſtépina.

Proſſtjp, u, m. der Kloben, des Vogelſtellers.

Proſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. proſtawěl, imper. proſtawěg, inf. proſtawěti, mod. transgr. fut. exact. proſtawěge, part. pass. proſtawjn, verbauen, durch Bauen verzehren. S. ſtawjm.

Proſtě, adv. einfältig, a) ſchlechthin, ſchlechtweg, ohne Kunſt und Schmuck. b) rechtſchaffen.

Proſtěradlo, a, n. Betttuch.

Proſtičče, adv. demin. ſehr einfältig.

Proſtjrám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. proſtru.

Proſtiſlaw, a, m. ein Mannsname.

Proſtogjm, verb. sing. fut. exact., perf. proſtál, imper. proſtůg, inf. proſtáti, mod. transgr. fut. exact. proſtoge, durch Stehen verſäumen. 2) durch Stehen ein Loch machen. Pořád tu na ně čeká pes, až gámu může proſtáti, beſtändig erwartet ſie hier der Hund, ſo daß er hier durch das Stehen ein Loch machen könnte.

Proſtopáſſně adv. ſ. rozpuſtile.

Proſtopáſſný, á, é, adj. ſ. rozpuſtilý.

Proſtowlaſý, á, é, adj. mit fliegenden Haaren.

Proſtranek, nku, m. der Strang, am Wagen, an einem Pfluge, woran die Pferde ziehen.

Proſtranně, adv. geräumig.

Proſtrannoſt, i, f. Geräumigkeit.

Proſtranný, á, é, adj. geräumig.

Proſtranſtwj, n. der Raum eines Ortes oder Zeit; Zwiſchenraum m.

Proſtrčjm, verb. sing. fut. exact., il, iti, durchſtecken.

Proſtřed, adv. reg. genit. mitten, in der Mitte; proſtřed domu, leſa, měſta, mitten im Hauſe, Walde, in der Stadt, proſtřed moře, mitten im Meere.

Proſtředek, dku, m. die Mitte, w proſtředku, in der Mitte, ſeděl w proſtředku, er ſaß in der Mitte. 2) das Mittel, a) Hülfsmittel. b) wider etwas.

Proſtředně, adv. mittelmäßig.

Proſtřednj, adj. omn. gen. in der Mitte befindlich, (der die, das) mittelſte; proſtřednj prſt, Mittelfinger; proſtřednj mauka, Mittelmehl. 2) mittelmäßig, a) die Mittelſtraße haltend, nicht zu groß, nicht zu klein ꝛc. b) nicht ſonderlich, ſchlecht.

Proſtřednictwj, n. Vermittelung.

Proſtřednjk, a, m. Vermittler, z. B. einer Sache. a) Schiedsmann, Schiedsrichter.

Proſtřednoſt, i, f. Mittelmäßigkeit.

Proſtředzemnj, adj. omn. gen. mittelländiſch.

Proſtřeljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. proſtřelil, imper. proſtřel, inf. proſtřeliti, mod. transgr. fut. exact. proſtřele, part. pass. proſtřelen; verb. iter. praes. proſtřelugi, imperf. proſtřelowal, fut. dur. budu proſtřelowati, imper. proſtřelug, inf. proſtřelowati, mod. transgr. praes. proſtřeluge, part. pass. proſtřelowán, durchſchießen, mit einem Geſchoße.

Proſtřelugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Proſtřihám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Proſtřihnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. proſtřihl, imper. proſtřihni, inf. proſtřihnauti, mod. transgr. fut. exact. proſtřihna, part. pass. proſtřižen; verb. sing. mixt. fut. exact. proſtřihám, perf. proſtřihal, imper. proſtřihey, inf. proſtřihati, mod. transgr. fut. exact. proſtřihage, part. pass. proſtřihán; verb. iter præs. proſtřihugi, imperf. proſtřihowal, fut. dur. budu proſtřihowati, imper. proſtřihug, inf. proſtřihowati, mod. transgr. præsens proſtřihuge, part. pass. proſtřihowán, durchſchneiden mit der Schere.

Proſtřihugi, verb iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Proſtý, á, é, adj. einfältig, a) einfach, ſchlechthin, ohne Kunſt und Schmuck. b) rechtſchaffen, nicht argliſtig.

Proſygi, verb. sing. pur. fut. exact., el, yti, ſ. proſýwám.

Proſyk, a, m. ein Dorf im Kaurſimer Kreiſe.

Proſynec, nce, m. Dezember, vermuthlich von proſyti, bitten, weil darinn lauter Bitttage ſind. Auch dalmatiſch proſs,inaz; kroatiſch aber gruden.

Proſým, verb. dur. reg. gen. præs., imperf proſyl, fut. dur. budu proſyti, imper. pros, inf. proſyti, mod. transgr. præs. proſe, part. pass. proſſen, bitten; někoho (genit.) za něco, jemand um etwas, und etwas von jemand; proſyti, aby ꝛc. bitten, daß ꝛc. za někoho proſyt, bitten für jemand, Fürbitte einlegen; proſým, ich bitte, a) mit u. ohne Genitiv der Sache, betteln. S. žebřj.

Proſywadlo, a, n. ein Sieb.

Proſýwám, al, ati, frequ. von proſým.

Proſýwám, verb. iter. præs., imperf. proſýwal, fut. dur. budu proſýwati, imper. proſýwey, inf. proſýwati, mod. transgr. præs. proſýwage, part. pass. proſýwán; verb. sing. fut. exact. proſygi, perf. proſyl, imper. proſeg, inf. proſyti, mod. transgr. futurum exactum. proſyge, durchſieben.

Protah, u, m. Aufſchub.

Protáhnu, verb. sing. fut. exact. ſ. sequ.

Protahugi, verb. iter. praes., imperf. protahowal, fut. dur. budu protahowati, imper. protahug, inf. protahowati, mod. transgr. praes. protahuge, part. pass. protahowán; verb. sing. fut. exact. protáhnu, perf. protáhl, imper. protáhni, inf. protáhnauti, mod. transgr. fut.

exact. protáhna, part. pass. protažen, durchziehen, z. B. einen Faden. 2) ſtrecken, dehnen, ausdehnen. 3 verzögern, aufhalten, Dinge, z. B. Termin, Zeit ꝛc

II. recipr. protahowati ſe, ſich ſtrecken.

Protékám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Proteku, protečeš, proteče, protečeme, protečete, protekau, verb. sing. fut. exact., perf. protekl, imper. proteč, inf. protecy; verb. dur. præs. protékám, imperf. protékal, imper. protékey, inf. protékati, mod. transgr. praes. protékage, durchlaufen, z. B. einen Ort ꝛc. in welcher Bedeutung es veraltet iſt. 2) Durchfließen.

Proti, praep. gegen, a) vom Orte, auf die Frage wohin zu? proti ſobě, gegen einander über. b) wider, z B. záſſtj proti mně, Haß gegen mich ꝛc. in Vergleichung, z. B. nic nenj proti tomu, es iſt nichts gegen dieſes.

Protimyſlně, adv. verdrießlich, beſchwerlich.

Protimyſlnoſt, i, f. Verdruß, Beſchwerlichkeit.

Protimyſlný, á, é, adj. verdrießlich, beſchwerlich, unangenehm.

Protjnám, verb. iter. praes., al, ſ. protnu.

Protjrám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. protru.

Protiſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. protiſkl, imper. protiſkni, inf. protiſknauti, mod. transgr. fut. exact. protiſkna, part. pass. protiſſtěn, durchdrücken, a) z. B. Saft. b) durch Drücken zerbrechen. S. tiſknu.

II. recipr. protiſknauti ſe, ſich durchdrängen, durch andern. 2) durchdringen, durchkommen.

Protiwa, y, m. ein Mannsname.

Protiwenſtwj, n. Widerwärtigkeit, Unglück. 2) Verfolgung, das Plagen.

Protiwjm ſe, verb. dur. præs., imperf. protiwil ſe, fut. dur. budu ſe protiwiti, imper. protiw ſe, inf. protiwiti ſe, mod. transgr. præs. protiwě ſe; ſich widerſetzen.

Protiwjn, a, m. ein Mannsname.

Protiwnice, f. Widerſacherinn.

Protiwnjk, a, m. Widerſacher.

Protiwnoſt, i, f. Widerſetzlichkeit.

Protiwný, á, é, adj. widerſetzlich. 2) widerwärtig, zuwider, entgegen.

Protiwugi ſe, verb. iter. præs., owal, owati, i. q. protiwjm ſe. Gá ſe nebudu nic ſmrti protiwowati, ich werde mich dem Tode nicht widerſetzen.

Protkám, verb. sing. fut. exact., perf. protkal, imper. protkey, inf. protkati, mod. transgr. fut. exact. protkage, part. pass. protkán; verb. iter. praes. protkáwám, imperf. protkáwal, fut. dur. budu protkáwati, imper. protkáwey, inf. protkáwati, mod. transgr. praes. protkáwage, part. pass. protkáwán', hinein weben.

Protkáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Protlačjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. protlačil, imper. protlač, inf. protlačiti, mod. transg. fut. exact. protlače, part. pass. protlačjn, ſ. protiſknu.

II. recipr. protlačiti ſe, ſ. protiſknauti ſe.

Protlaukám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Protluku, protlučeš, protluče, protlučeme, protlučete, protlukau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. protlaukl, imper. protluc, inf. protlaucy, mod. transgr. fut. exact. protluka, part. pass. protlučen, durchſchlagen, eine Oefnung hinein ſchlagen.

Protnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. protal, imper. protni, inf. protjti, mod. transgr. fut. exact. protna, part. pass. protat; verb. iter. praes. protjnám, imperf. protjnal, fut. dur. budu protjnati, mod. transgr. praes. protjnage, part. pass. protjnán, durchhauen, z. B. etwas.

Proto, conj. deswegen, protože, weil.

Protráwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. protráwil, imper. protraw, inf. protráwiti, mod. transgr. fut. exact. protráwě, verzehren, z. B. Geld ꝛc. S. tráwjm.

Protřeſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. protřáſl, imper. protřes, inf. protřáſti, mod. transgr. fut. exact. protřeſa, part. pass. protřeſen; verb. iter. praes. protřáſám, imperf. protřáſal, imper. protřáſev, inf. protřáſati, mod. transgr. præs. protřáſage, aufſchütteln, durch Schütteln, locker machen.

Protřáſám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. protřeſu.

Protrhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. protrhl, imper. protrhni, inf. protrhnauti, mod. transgr. fut. exact. protrhna, part. pass. protržen; verb. iter. praes. protrhugi, imperf. protrhowal, fut. dur. budu protrhowati, imper. protrhug, inf. protrhowati, durchreißen (akt.), etwas. 2) aufreißen, z. B. ein Geſchwür. 3) Ze ſpánj protrhnauti, jähling aufwecken, erwecken, einen Schlafenden. S. trhám.

II. reipr. protrhnauti ſe, durchreißen (neutr.), aufgehen, ſich öfnen. von Geſchwüren. 3) Zeſpánj (zeſna) ſe protrhnaut, jählig aufwachen, aus dem Schlafe. S. procýtjm.

Protrhugi, owal, owati, ſ. vorher.

Protru, potřeš, potře, protřeme, potřete, protrau, perf. protřel, imper. protři, inf. protřjti, mod. transgr. fut. exact. protra, part. pass. protřjn, aufreiben, durch Reiben öfnen, z. B. die Augen. Protrau ſobě oči, promygj ſobě ſtudenau wodau, reiben ſie ſich die Augen, und waſchen ſie ſie mit kaltem Waſſer aus.

Protulugi ſe, verb. iter. praes., imperf. protulowal ſe, fut. dur. budu ſe protulowati, imper. protulug ſe, inf. protulowati ſe, mod. transgr. præs. protuluge ſe, herum ſtreichen, ſtreifen

Prowáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. sequ.

Prowaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prowalil, imper. prowal, inf. prowaliti, mod. transgr. fut. exact. prowale; verb. sing. mixt. fut. exact. prowáljm, perf. prowálel, imper. prowáleg, inf. prowáleti, mod. transgr. fut. exact. prowálege; verb. iter. praes. prowalugi, imperf. prowalowal, fut. dur. budu prowalowati, imper. prowalug, inf. prowalowati, mod. transgr. præs. prowaluge, wälzen durch ꝛc.

II. recipr. prowaliti ſe, aufgehen, von Geſchwüren.

Prowalugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

II. recipr. prowalowati ſe, ſ. prowaliti ſe. 2) ſich wälzen, herum wälzen, z. B. w bláté, im Kothe.

Prowařjm, verb. sing. fut. exact., perf. prowařil, imper. prowař, inf. prowařiti, mod. transgr. fut. exact. prowaře, part. pass. prowařjn, durchkochen (akt.), z. B. Fleiſch. S. wařjm.

II. recipr. prowařiti ſe, durchkochen (neutr.), z. B. maſo ſe nechce ſe prowařiti, das Fleiſch will nicht durchkochen.

Prowaz, u, m. das Seil, der Strick.

Prowazec, zce, m ein kleines Seil. 2) das Maß von zwei und ſiebzig Ellen.

Prowázek, zku, m. demin. das Seilchen, Strickchen, Stricklein.

Prowaznice, f. die Seilerinn.

Prowaznický, á, é, adj. das Seilerhandwerk betreffend.

Prowaznictwj, n. das Seilerhandwerk.

Prowázník, a, m. Seiler.

Prowazolezec, zce, m. Seiltänzer.

Prowázým, verb. dur. præs., imperf. prowázel, futur. dur. budu prowázeti, imper. prowázeg, inf. prowázeti, mod. transgr. præs. prowázege, begleiten, das Geleite geben; auch Ehrenhalben wohin, z. B. nach Hauſe, aufs Schloß ꝛc.

Prowedu, verb. sing. fut. exactum, perf. prowedl, imper. proweď, inf. proweſti, mod. transgr. fut. exact. proweda, part. pass. prowedeu; verb. dur. præs. und verb. sing. mixt. fut. exact. prowodjm, imperf. und perf. prowodil, imper. prowoď, inf. prowoditi, mod. transgr. præs. und fut. exact. prowodě, durchführen, zu Fuße, z. B. Menſchen, Thiere, herum führen, z. B. někoho po domě proweſti, jemand im Hauſe herum führen. 2) darthun, erweiſen.

Prowětrám, verb. sing. pur. neutr. fut. exact., perf. prowětral, imper. prowětrey, inf. prowětrati, mod. transgr. fut. exact. prowětrage, der Wind wird mich durchwehen.

Prowégi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prowál, imperativ. prowég, inf. prowjti, mod. transgr. fut. exact. prowěge; verb. iter. praes. prowjwám, imperf. prowjwal, fut. dur. budu prowjwati, imper. prowjwey, inf. prowjwati, mod. transgr. præs. prowjwage, durchwehen.

Prowezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prowezl, imper. prowez, inf. prowezti, mod. transgr. fut. exact. proweza, durchführen, zu Wagen, Schiffe ꝛc.

Prowiněnj, n. das Verſchulden, die Verſchuldung, a) Verdienſt. b) Schuld, Verſehen.

Prowinilý, á, lé, adj. der etwas Böſes begangen.

Prowinjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prowinil, imper. prowiň, inf. prowiniti, mod. transgr. fut. exact. prowině; verb. dur. praes. prowiňugi, imperf. prowiňowal, fut. dur. budu prowiňowati, imper. prowiňug, inf. prowiňowati, mod. transgr. praes. prowiňuge, verſchul-

ſchulden, a) Schuld auf ſich laden, ſich verſündigen. b) verdienen.

Prowiňugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Prowiwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. prowigi.

Prowláčjm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. sequ.

Prowleku, prowlečeš, prowleče, prowlečeme, prowlečete, prowlekau, perf. prowlékl, imper. prowlec, inf. prowlécy, mod. transgr. fut. exact. prowleka, part. pass. prowlečen; verb. iter. præs. prowláčjm, imperf. prowláčel, fut. dur. budu prowláčeti, imper. prowláčeg, inf. prowláčeti, mod. transgr. præs. prowláčege, durchziehen, z. B. einen Faden.

Prowodjm, verb. dur. præs. und verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. prowázým und prowozugi.

Prowolacý, adj. omn. gen. zur Veraukzionirung dienlich, z. B. prowolacý liſt.

Prowolám, verb. sing. fut. exact., perf. prowolal, imper. prowoley, inf. prowolati, mod. transgr. fur. exact. prowolage, part. pass. prowolán; verb. iter. præs. prowoláwám, imperf. prowoláwal, fut. dur. budu prowoláwati, imper. prowoláwey, inf. prowoláwati, mod. transgr. praes. prowoláwage, ausrufen. 2) veraukzioniren.

Prowolánj, n. Veraukzionirung.

Prowoláwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. prowolám.

Prowozugi, verb. dur. præs., imperf. prowozowal, fut. dur. budu prowozowati, imper. prowozug, inf. prowozowati, mod. transgr. præs. prowozuge, ausüben, a) in Ausübung bringen. b) thun, verrichten, z. B. eine Sache. Wofür aber konám beſſer iſt.

Prowrtám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prowrtal, imper. prowrtey, inf. prowrtati, mod. transgr. fut. exact. prowrtage, durchbohren.

Prozahálým, verb. sing. fut. exact., perf. prozahálel, imper. prozaháleg, inf. prozaháleti, mod. transgr. fut. exact. prozahálege, verſäumen, durch Müßiggang verlieren. S. zahálým.

Prozenu, verb. sing. fut. exact., perf. prohnal, imper. prozeň, inf. prohnati, mod. transgr. fut. exact. prozena; verb. iter. praes. proháňjm fut. dur. budu proháněti, imper. proháněg, inf. proháněti, mod. transgr. præs. prohánége, durchtreiben, z. B. Vieh 2c. 2) durchſtoßen, durch und durch ſtoßen, z. B. mit dem Degen.

Prožeru, verb. sing. fut. exact., perf. prožral, imper. prožer, inf. prožrati, mod. transgr. fut. exact. prožera; verb. iter. præs. prožjrám, imperf. prožjral, fut. dur. budu prožjrati, imper. prožjrey, inf. prožjrati, mod. transgr. præs. prožjrage, durchfreſſen. 2) verfreſſen. 3) verſaufen, durch Saufen verzehren oder verbrauchen, z. B. Geld 2c.

Prožjrám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Prožluklý, á, é, adj. ranzig, ſtinkend.

Prozračný, á, é, adj. etwas hell, licht, z. B. prozračná noc, etwas helle Nacht.

Pro-

Prozradjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. prozradil, imper. prozraď, inf. prozraditi, mod. transgr. fut exact. prozradě; verb. dur. præs. prozrazugi, imperf. prozrazowal, fut. dur. budu prozrazowati, mod. transgr. praes. prozrazuge, verrathen, bekannt machen, anzeigen, entdecken, etwas Böſes oder Gutes, doch ſagt man vom Guten lieber wygewit, zgewit.

II. recipr. prozraditi ſe, ſich verrathen.

Prozrazugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Prozřetedlně, adv. vorſichtig.

Prozřetedlnoſt, i, f. Vorſichtigkeit.

Prozřetedlný, á, é, adj. vorſichtig.

Prozřjm, verb. sing. fut. exact., perf. prozřel, imper. prozři, inf. prozřjti, mod. transgr. fut. exact. prozře, die Augen öfnen und ſehen. S. prohlédnu.

Prs, u, m. die Bruſt, die fleiſchige Erhöhung an beiden Seiten der Bruſt, beſonders des weiblichen Geſchlechts.

Prſk, u, m. der Ofen, zum Heizen.

Prſkám, verb. iter. præs., imperf. prſkal, fut. dur. budu prſkati, imper. prſkey, inf. prſkati, mod. transgr. præs. prſkage; verb. sing. fut. exact. prſknu, perf. prſkl, imper. prſkni, inf. prſknauti, mod. transgr. fut. exact. prſkna, ſpeien, ſprützen.

II. recipr. prſkati ſe, bocken, nach dem Bocke verlangen, von den Ziegen.

Prſkanec, nce, m. ein gewiſſes Geſchoß, (ein gewiſſer Körper, welcher geſchoſſen oder abgeſchoſſen wurde, bei den alten Böhmen.

Prſkawec, wce, m. ein gewiſſer Vogel.

Prſnatý, á, é, adj. ſtarke oder hohe Bruſt habend, hochbrüſtig.

Prſnj, adj. omn. gen. die Bruſt betreffend, darinn oder dabei befindlich.

Prſnjř, u, m. Bruſttuch.

Prſotiny, f. plur. der Bruſtriemen.

Prſſenice, f. ſ. prſſka.

Prſſjm, verb. dur. praes. imperf. prſſel, fut. dur. budu prſſeti, imper. prš, inf. prſſeti, mod. transgr. præs. prſſe; verb. sing. pur. fut. exact. ſprchnu, perf. ſprchl, imper. ſprchni, inf. ſprchnauti, mod. transg. fut. exact. ſprchna, abfallen, von leichten Sachen, z. B. von Blättern, Federn. 2) auch verb. sing. fut. exact. poprſſjm, perf. poprſſel, imper. poprš, inf. poprſſeti, mod. transgr. fut. exact. poprſſe, regnen; prſſj, es regnet, prſſj krwj, es regnet Blut.

Prſſjwám, al, ati, frequ. von prſſjm.

Prſſka, y, f. i. q. déſſť. Kohauti kokrhagi, bude prſſka.

Prſt, i, f. Stauberde.

Prſt, u, m. der Finger, a) an der Hand; přednj prſt, der Zeigefinger; proſtřednj prſt, Mittelfinger, prſtennj prſt, Goldfinger. b) an Handſchuhen. 2) die Zehe am Fuße. Po prſtech gjti, choditi, auf den Zehen gehen.

Prſtek, ſtku, m. idem.

Prſten, u, m. Ring, Fingerring; pečetnj prſten, Petſchaftring, Petſchierring.

Prſtenni, adj. omn. gen. den Ring, Fingerring betreffend.

Prſtjček, čku, m. demin. Fingerchen, Fingerlein.

Prſtýnek, nku, m. demin. Ringel, Ringelchen.

Prſy, ý, m. plur. loc. prſech, die Bruſt, der vordre Theil zwiſchen dem Halſe und Magen.

Prſyčky, čků, m. plur. demin. Brüſtchen, kleine Bruſt.

Prták, a, m. Schuhflicker.

Průba, y, f. Probe, a) Verſuch. b) Beweis oder Kennzeichen. c) Prüfung.

Průbugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. zkauſſjm.

Průbýř, e, m. Probirer.

Průbýřſký, á, é, adj. Probir- průbýřſká pýcka, Probirofen, průbýřſký kámen, Probirſtein, zum Metall.

Průchod, u, m. Durchgang.

Průchodiſſtě, n. Durchgang, Ort, wo man durchgeht.

Prudce, adv. heftig.

Prudkoſt, i, f. Heftigkeit, z. B. der Kälte, Liebe, eines Menſchen ꝛc.; Hitze; heftiger Zorn oder Neigung zum Zorne.

Prudký, á, é, adj. heftig, a) groß, ſtark, z. B. Kälte, Haß, Liebe ꝛc. brennend, z. B. Liebe ꝛc. b) hitzig, im Affekt, z. B. Menſch, Naturell.

Průduch, u, m. Luftloch.

Průduſſnj, adj. omn. gen. z. B. průduſſnj djra, ſ. vorher.

Průgezd, u, m. Durchfahrt. Těſné vličky obyčegně, (na wětſſjm djle) bez průgezdu (neprůgezdné ſau). Durch die engen Gaſſen iſt meiſtens keine Durchfahrt.

Pruha, y, f. ſ. prauha.

Průkop, u, m. Erdgang. (Králjk (králjček) podrýwá průkopy, krtice kopce dělá. Com.

Průpowěd, i, f. Spruch, Satz.

Pruſtworec, rce, m. Kalmus.

Pruſký, á, é, adj. preußiſch.

Pruſſák, a, m. ein Preuße.

Pruſſan, a, m. idem.

Pruſy, f. plur. gen. Prus, dat. Pruſům, acc. und voc. Pruſy, loc. Pruſých, instr. Pruſy, Preußen.

Prut, u, m. Ruthe, ſchwanker Zweig, Gerte; prut měřice zemſkého, Meßruthe, Meßſtange, Meßſtab; prut od vdice, Angelruthe.

Průtah, u, m. der Aufſchub.

Prutina, y, f. Gebüſch, ein mit Sträuchern bewachſener Ort.

Průtok, u, m. der Abfluß.

Průtrž, e, f. der Bruch, als eine Krankheit des Unterleibes, Hodenbruch.

Průtržný, á, é, adj. der einen Bruch hat. 2) půtržné kořenj, ſ. rozchodnjk.

Průwod, u, m. das Geleite, a) Begleitung. b) begleitende Perſonen, die Suite. 2) průwod k hrobu oder průwod pohřebnj, Leichenzug. 3) der Beweis, a) das Darthun einer Sache. b) das, wodurch etwas dargethan wird.

Průwodce, m. Gefährte, Begleiter.

Průwodnj, adj. omn. gen. das Geleite betreffend, z. B. průwodnj liſt, Geleitsbrief.

Pruzák, a, m. eine gemeiniglich blaue Taube, welche weiße Streifen über die Flügel hat.

Pruzina, y, f. Ruthe, Gerte. 2) Strieme.

Prw, prwé, adv. zuvor, eher, vorher; vorher, vor der Zeit; prwé nez, ehe, eher als.

Prwnj, adj. omn. gen. erſte (der, die, das), unter zweien, unter mehrern, oder überhaupt.

Prwni-

Prwnička, y, f. die das erſtemal geboren hat.

Prworozenec, nce, m. der Erſtgeborne.

Prworozenoſt, i, f. Erſtgeburt, das Recht der Erſtgeburt.

Prworozený, á, é, adj. erſtgeboren, von zweien.

Prwotiny, f. plur. die Erſtlinge.

Prwotný, á, é, adj. urſprünglich.

Pryč, weg, fort, oder hinweg; pryč s tjm, weg damit; gdi pryč, geh weg; gděte pryč, geht weg.

Prým, u, m. Borte, Treſſe f.

Pryſkýř, e, m. Blutgeſchwür.

Pryſkyřice, f. das Harz.

Pryſkyřičuý, á, é, adj. harzig, Harz ähnlich.

Pryſtýřnjk, u, m. Hahnenfuß, Ranunkel m.

Prznénj, n. Beſudelung f.; krwe prznénj, Blutſchande f.

Prznjk, a, m. Maikäfer m.

Prznjm, verb. dur. præs, imperf. prznil, fut. dur. budu przniti, imper przni, inf. przniti, mod. transgr. præs. przně; verb. sing fut. exact. zprznjm, perf. zprznil, imper. zprzni, inf. zprzniti, mod. transgr. fut. exact. zprzně, beſudeln.

Pſacý, adj. omn. gen. zum Schreiben gehörig, pſacý péro, Schreibfeder, pſacý tabulka, Schreibtafel, auch oft bloß tabulka.

Pſanec, nce, m. ein Berüchtigter.

Pſánj, n. das Schreiben, a) die Handlung des Schreibens; uměnj pſánj, die Schreibekunſt. b) das geſchriebene, oder was man ſchreibt, die Schrift; beſonders ein Brief.

Pſanjčko, n. demin. Briefchen.

Pſáti, ſ. pjſſi.

Pſota, y, f. Jammer, Elend.

Pſotnice, f. ſ. zymnice.

Pſotnjk, u, m. Fraiß, fallende Sucht.

Pſotný, á, é, adj. elend, kläglich.

Pſowod, a, m. der ſich mit den Hunden beſchäftigt.

Pſowodka, y, f. die ſich mit den Hunden beſchäftigt.

Pſſtros, a, m. Strauß, ein Vogel oder Straußvogel.

Pſſenice, y, f. Weizen.

Pſſenička, y, f. demin. ſ. vorher.

Pſſeničniſſtě, n. Weizenfeld.

Pſſeničný, á, é, adj. aus (von) Weizen, pſſeničný chléb, Weizenbrod; pſſeničné piwo, Weizenbier, pſſeničná mauka, Weizenmehl.

Pſtruh, a, m. Forelle.

Pſý, adj. omn. gen. hündiſch, von Hunden, pſý kůže, Hundefell, pſý ſádlo, Hundsfett, pſý dnowé, Hundstage, pſý gazyk, Hundszunge oder eine Pflanze.

Pſyce, f. die Hündinn.

Pſýček, čka, m. demin. Hündchen.

Pſým ſe, verb. dur. praes., imperf. pſyl ſe, fut. dur. budu ſe pſýti, imper. pſy ſe, inf. pſýti ſe, mod. transgr. praes. pſe ſe, Unzucht treiben, wie die Hunde.

Pſyna, y, f. der Geruch von Hunden.

Pſýnec, nce, m. Hundsſtall. a) Hurenhaus.

Ptáče, ete, n. nom. plur. ptačata, ein junger Vogel.

Ptáček, čka, m. Vögelchen.

Ptačj, adj. omn. gen. die Vögel betreffend; ptačj hnjzdo, Vogelneſt; ptačj nos, Schnabel des Vogels, ptačj zob, Reinweide, Hartriegel.

Ptačinec, nce, m. eine gewiſſe Pflanze.

Ptáčnice, f. Vogelhändlärinn.

Ptáčnictwj, n. Vogelhandel.

Ptáčnjk, a, m. Vogelhändler.

Ptactwo, a, n. collect. die Vögel.

Pták, a, m. Vogel, wolawý (wábnj) pták, Lockvogel; drawý pták, Raubvogel.

Ptám ſe, verb. dur. præs., imperf. ptal ſe, fut. dur. budu ſe ptáti, imper. ptey ſe, inf. ptáti ſe, mod. transgr. praes. ptage ſe; verb. sing. fut. exact., optám ſe und zeptám ſe, perf. optal ſe und zeptal ſe, imper. optey ſe und zeptey ſe, inf. optati ſe und zeptati ſe, mod. transgr. fut. exact. optage ſe und zeptage ſe, fragen, a) něho (genit.) jemand. Gá ſem ſe ho ptal, máli co dělat, on prawil, že nemá. b) na něco, etwas. c) na někoho oder po někom, na něco oder po něčem, nach jemand, nach etwas. Neptey ſe na to, frage nicht darauf.

Pucheyř, e, m. Blaſe f., auf der Haut.

Pučjm, verb. dur. præs., imperf. pučil, fut. dur. budu pučiti, inf. pučiti, mod. transgr. praes. puče; verb. sing. fut. exact. wypučjm, perf. wypučil, imper. wypuč, inf. wypučiti, mod. transgr. fut. exact. wypuče, hervor treiben, z. B. Knospen, ausſprießen, ausſproſſen, hervor ſprießen. 2) ausſchlagen, junge Zweige oder Blätter bekommen.

II. recipr. pučiti ſe wypučiti ſe, hervor treiben.

Půda, y, f. der Boden, a) der Erdboden. b) der Boden oben auf dem Hauſe, wo das Geſparr iſt.

Půdka, y, f. demin. ein kleiner Boden.

Pudjm, verb. dur. præs., imperf. pudil, fut. dur. budu puditi, imper. puď, inf. puditi, mod. transgr. praes. pudě, reizen, in Bewegung ſetzen, erregen, zum Zorne. 2) treiben. S. připudjm, wypudjm, zapudjm.

Půjčený, á, é, adj. geliehen, a) z. B. Geld. b) z. B. ein Buch.

Půjčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. půjčil, imper. půjč, inf. půjčiti, mod. transgr. fut. exact. půjče; verb. dur. praes. půjčugi, imperf. půjčowal, fut. dur. budu půjčowati, imper. půjčug, inf. půjčowati, mod. transgr. praes. půjčuge, darlehnen, darleihen, z. B. Geld.

Půjčugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Půjčka, y, f. das Darlehn.

Půhon, u, m. Vorladung.

Půhonný, á, é, adj. die Vorladung betreffend, z. B. půhonný liſt.

Pukám, , verb. dur. praes., al, ati, ſ. puknu.

Pukawec, wce, m. ein ſtinkendes Ei.

Pukla, y, f. die Buckel, a) eine Erhöhung von Metall, z. B. auf Pferdegeſchirren b) ein Beſchlag, z. B. an Büchern 2c.

Puklý, á, é, adj. geborſten; pukla zeď, eine geborſtene Mauer.

Puknu, verb. sing. fut. exact., perf. pukl, imper. pukni, inf. puknauti, mod. ransgr. fut. exact. pukna; verb dur. praes. pukám, auch recipr. pukám ſe, imperf. pukal, fut. dur. budu pukati, imper. pukey, inf. pukati, mod. transgr. praes. pukage, von einander, ſpringen,

her-

berſten, einen Riß bekommen. A horko geſt mi, diw nepuknu horkem, heiß iſt es mir, daß ich vor Hitze berſten könnte. Gá ſem myſlila, že puknu ſmjchy, ich glaubte, ich müſte vor Lachen berſten.

půl, indecl. reg. gen. halb; die Hälfte (in der Zuſammenſetzung); půl gablka, ein halber Apfel; půl hodiny, eine halbe Stunde; půl kaule, Halbkugel, půl oſtrowa, Halbinſel.

půle, f. Hälfte.

půle, n. i. q. pole.

pulec, lce, m. Stint, ein kleiner Fiſch.

půldne, n. ein halber Tag.

půlletně, adv. halbjährig, z. B. bezahlen.

půljm, verb. dur. præs., imperf. půlil, fut. dur. budu půliti, imper. půl, inf. půliti, mod. transgr. præs. půle; verb. sing. fut. exact. rozpůljm, perf. rozpůlil, imper. rozpůl, inf. rozpůliti, mod. transgr. fut. exact. rozpůle, mitten entzwei theilen.

II. recipr. půliti ſe, ſich theilen. Wlaſowé mi ſe půlj, meine Hare werden getheilt.

půllokctnj, adj. omn. gen. von einer halben Elle.

půlka, y, f. die Hälfte.

půlnočnj, adj. omn. gen. mitternächtig, Mitternachts, a) von der Zeit, z. B. půlnočnj hodina, Mitternachtsſtunde. b) von der Gegend, půlnočnj wjtr, Mitternachtswind.

půlnocy, f. indecl. (nur der Inſtrumental hat půlnocý) Mitternacht, a) die Zeit; o půlnocy, w půlnocy, um Mitternacht; po půlnocy, nach Mitternacht; b) die Gegend, der Norden, k půlnocy bydlit, ležet, get, gjt, gegen Mitternacht wohnen, liegen, reiſen.

půlzlatnjk, u. m. ein halber Gulden.

pulſown, adj. omn. gen z. B. pulſownj žjla, Pulsader.

pumpa, y, f. Pumpe.

punčocha, y, f. Strumpf, zum Anziehen. Weil das Wort punčucha vermuthlich teutſchen Urſprungs iſt, ſo könnte man lieber dafür den Strumpf čulek nennen, welchen die Ruſſen čulok heißen. Da die Ruſſen im Jahr 1800 einige Monathe in Böhmen lagen, nannten viele Czechen die Strümpfe čulky, und wären die Ruſſen länger in Böhmen geblieben, ſo wäre der Name čulek und čulcy allgemeiner geworden. Der Dalmate nennt den Strumpf bječva, goljenka.

punčochářſký, á, é, adj. die Strumpfwirker betreffend.

punčochářſtwj, n. Strumpfwirker-Handwerk.

pupawa, y, f. Eberwurz, Eberwurzel.

pupček, čku, m. der Butz, am Obſte, der Theil, wo die Blüte geweſen.

pupek, pku, m. der Nabel.

pupen, u, m. Knoſpe, a) an Bäumen, pupeny pučiti. b) an Blumen.

pupenec, nce, m. idem. 2) ſ. pucheyř.

pupenjm ſe, verb. dur. praes., imperf. pupenil ſe, fut. dur. budu ſe pupeniti, imper. pupeň ſe, inf. pupeniti ſe, mod. transgr. præs. pupeně ſe, Knoſpen bekommen.

pupjček, čku, m. demin. das Näbelchen.

půſobce, m. der etwas thut.

půſobenj, n. Wirkung, Wirkſamkeit.

půſobjm, verb. dur. præs., imperf. půſobil, fut. dur. budu půſobiti, imper. půſob, inf. půſobiti, mod. transgr. praes. půſobě, verb. sing. fut. exact. způſobjm, perf. způſobil, imper. způſob, inf. způſobiti, mod. transgr. fut. exact. způſobě, wirken, a) thun, handeln. b) zuwege bringen, auswirken.

puſſka, y, f. Büchſe, a) ein Behältniß. b) zum Schießen. 2) Kanone.

puſſkář, e, m. Büchſenmacher.

puſſpan, u, m. Buchsbaum.

puſſpanowý, á, é, adj. buchsbäumen, aus Buchsbaum.

puſſtadlo, a, n. Laßeiſen.

puſſták, a, m. Springhengſt.

puſſtička, y, f. demin. ein Büchschen, Büchslein.

půſt, genit. poſtu, m. das Faſten, a) Enthaltung der Speiſe. b) Enthaltung des Fleiſches. 2) Der Faſttag. 3) die Faſten, vierzig Tage vor Oſtern.

puſtnu, verb. dur. præs., imperf. puſtl, fut. dur. budu puſtnauti, imper. puſtni, inf. puſtnauti, mod. trangr. praes. puſtna; verb. sing. fut. exact. zpuſtnu, perf. zpuſtl, imper. zpuſtni, inf. zpuſtnauti, mod. transgr. fut. exact. zpuſtna, eingehen, zu Grunde gehen.

puſtý, á, é, (abs. puſto), adj. wüſte, wüſt. a) öde. b) ohne Einwohner. c) ungebaut.

půtka, y, f. Streit, das Fechten oder Uneinigkeit, mit Worten, oder Waffen.

putna, y, f. die Butte, ein holes hölzernes Gefäß, etwas darinn auf dem Rücken zu tragen, wodnj putna, Waſſerbutte.

putnář, e, m. der etwas in der Butte trägt.

putnice, f. eine kleine Butte.

putnička, y, f. demin. eine kleine Butte.

putugi, verb. dur. præs., imperf. putowal, fut. dur. budu putowati, imper. putug, inf. putowati, mod. transgr. præs. putuge, vor Alters überhaupt reiſen; nun aber wandern. 2) am häufigſten: wallfahrten.

půwod, a, m. der Urheber. 2) Kläger (gerichtlicher).

půwod, u, m der Urſprung.

půwodnj, adj. omn. gen. urſprünglich.

puzenj, n. Antrieb, Antreibung.

půžitek, tku, m. ſ. požitek.

pýčka, y, f. demin. Oeſchen.

pýcha, y, f. ſ. peycha.

pyči, verb. dur. præs., imperf. pykal, fut. dur. budu pykati, imper. pyč, inf. pykati, mod. transgr. præs. pyče; verb. sing. fut. exact. pyknu, perf. pykl, imper. pykni, inf. pyknauti, mod. transgr. fut. exact. pykna. Vrazylli tě kdo přehlidni (hleď ſkrze prſty) a zahanbjš ho: pyčeli (litugeli), že to včinil, odpuſť, a welice ſobě zawážeš Com. Wſſak ona toho bude pykat, ſie wird es bereuen.

pykáwám, al, ati, freq. von pyči.

pyknu, verb. sing. fut. exact., pykl, pyknauti, ſ. pyči.

pýřenj, n. Loderaſche.

pýrko, a, n. demin. eine kleine Feder. 2) eine kleine Flaumfeder.

pyſk, u, m. Lippe, Lefze. 2) Schnabel, des Vogels.

pyſkatý, á, é, adj. große Lippen habend.

pyſſně. adv. hoffärtig.

Pyſſnjm ſe,

Pyſſzjm ſe, verb. dur. praes., imperf. pyſſnil ſe, fut. dur. budu ſe pyſſniti, imper. pyſſni ſe, inf. pyſſniti ſe, mod. transg. praes. pyſſně ſe, ſtolz.

Pyſſnoſt, i, f. Hoffart.

Pyſſný, á, é, adj. hoffärtig.

Pytel, tle, m. ein Sack. Vor Alters hießen die Czechen den Sack měch, die Mährer und Pohlen nennen ihn bisher miech. So wird auch der Täſchner im Pohlniſchen miechownik genannt. Der Geldbeutel heiſt auch bisher im Czechiſchen měſſec und měſſjček, im Pohlniſchen aber worek na pieniżdze. Der Staubbeutel heiſt čechiſch mjſſek.

Pytlačjm, il, iti, ſ. pytlařjm.

Pytlačka, y, f. ſ. pytlářka.

Pytlák, a, m. ſ. ſequ.

Pytlář, e, m. Raubſchütz, Wilddieb.

Pytlářka, y, f. des Raubſchützen Weib.

Pytlařjm, il, iti, fremdes Wildprett ohne Befugniß ſchießen.

Pytljček, čku, m. demin. vor Alters měſſjček, Säckchen.

Pytljk, ku, m. vor Alters měſſec, ein kleiner Sack. 1) von Leinwand, Leder ꝛc. 2) ein Beutel, a) zum Gelde. b) zum Mehle, in der Mühle.

Q.

Q, der achtzehnte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das teutſche q, und wird nur in Wörtern von lateiniſchem und andern fremden Urſprunge gebraucht, und auch hier oft mit k verwechſelt; nur die einigen Namen behalten gemeiniglich ihr q.

Quentjk, u, m. ſ. kwentjk.

Quitancý beſſer kwitancý, f. Quittung.

R.

R, der neunzehnte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche r, und geht oft in ř über, als dwůr, dwořſký.

Ráb, u, m. Raab, eine Feſtung in Ungarn.

Rabice, f. Raabfluß in Ungarn.

Ráček, čka, m. demin. Krebschen, Krebslein.

Račj, adj. omn. gen. den Krebs betreffend; račj oko, Krebsſtein, Krebsauge.

Ráčjm, il, iti, geruhen, wollen.

Rád, rada, rádo, plur. rádi, rádý, ráda, adj. abs., comp. radſſj, superl. neyradſſj, (adverbialiter comp. raděgi, vor Alters auch radſſj, und raděgſſe, superl. neyraděgi), gern. Rád ſem chtěl s njm mluwiti, ich wollte gern mit ihm reden. Sij ſem ſama ráda, že ſe porownali, ich bin ſelbſt froh, daß ſie ſich verglichen haben.

Rada, y, f. vor Alters ſwět, i. e. kroatiſch ſzvet, dalmatiſch svjèt ruſſiſch ſowět, Rath, a) den man giebt oder bekömmt; dát, dáwat, Rath geben, radu brát (s někým) za radu žádat (někoho), ſich Raths erheben, bei jemand, zu Rathe ziehen, um Rath fragen. b) Uiberlegung, Berathſchlagung, radu brát, zu Rathe ziehen; radu držet, überle-

legen, zu Rathe gehen, Rath halten. c) eine Verſammlung Menſchen, die zuſammen kommen etwas zu überlegen. d) eine einzige Perſon dieſes Kollegii; tegná rada, geheimer Rath.

Radamáš, e, m. ein Abgott der heidniſchen Böhmen.

Radauš, e, m. ein Mannsname.

Rádce, m. kroatiſch ſzvetnikov, dalmatiſch svjetnik, ruſſiſch sowětnik, der Rathgeber.

Radeč, dče, m. ein Dörfchen im Bunzlauer Kreiſe.

Radjm, verb. dur. præs., imperf. radil, fut. dur. budu raditi, imper. raď, inf. raditi, mod. transgr. præs. radě; verb. sing. pur. fut. exact. poradjm, perf. poradil, imper. poraď, mod. transgr. fut. exact. poradě, rathen, Rath geben, k něčemu, zu etwas.

II. recipr. raditi ſe, rathſchlagen, überlegen, berathſchlagen, ſich beratſchlagen. a) ſich mit jemand berathſchlagen, zu Rathe ziehen, um Rath fragen.

Radka, y, f. ein Weibsname.

Radlice, f. Pflugſchar.

Rádlo, a, n. Rührhacken.

Radnj, adj. omn. gen. Raths, Raths, z. B. radnj dům, Rathhaus; radnj pán, (auch bloß radnj) Rathsherr, Rathsmann; radnj pjſař, Rathsſchreiber; radnj ſwětnice, Rathsſtube, Rathszimmer.

Radnice, f. Rathsſtube, Rathszimmer. 2) Rathhaus.

Radoſt, i, f. die Freude.

Radoſtně, adv. freudig.

Radoſtný, á, é, adj. freudig, a) erfreulich, Freude machend. b) mit Freude verbunden.

Radowánky, f. plur. genit. radowánek, Freudenmahl.

Radugi ſe, verb. dur. præs., imperf. radowal ſe, fut. dur. budu ſe radowati, imper. radug ſe, inf. radowati ſe, mod. transgr. praes. raduge ſe; verb. sing. fut. exact. zradugi ſe, perf. zradowal ſe, imper. zradug ſe, inf. zradowati ſe, mod. transgr. futur. exact zraduge ſe, ſich freuen; něčemu ſe radowati, z něčeho ſe radowati, ſich über etwas freuen.

Radwánowice, f. plur genit. Radwánowic, dat Radwánowicům ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Rafička, y, f. demin. ein kleiner Griffel.

Rafika, y, f. Griffel, a) zum Schreiben. b) zum Leſen.

Rág, e, m. Paradis.

Ragſký, á, é, adj. Paradis-, z. B. ragſké dřewo, Paradisholz, Aloeholz, ragſké gablko, a) Paradisapfel b) Koloquinthe; ragſký pták, Paradisvogel.

Rak, a, m. Krebs, a) im Waſſer. b) am Himmel. c) ein böſes Geſchwür.

Rakauſký, á, é, adj. öſterreichiſch.

Rakauſy, f. plur genit. Rakaus, dat. Rakauſům, acc Rakauſy, loc. Rakauſých, ins in. Rakauſy, Oeſterreich, Oeſtreich.

Rakew, kwe, f. Sarg.

Rákos, u, m Schilf, Rohr.

Rakownjk, a, m. eine Stadt in Böhmen, Rakonitz.

Rakuſſan, a, m. Oeſterreicher.

Rakuſſanka, y, f. eine Oeſterreicherinn.

Rám, u, m. der Rahm, um ein Bild ꝛc.

Rámec, mce, m. ein kleiner Rahm, ſſicý rámec, Nährahm.

Rámček, čku, m. demin. das Rämchen.

Ráme, ene, n. der Arm, der Untertheil des Arms, von der Hand bis an den Ellenbogen, der Unterarm, der Vorderarm.

Ramenatý, á, é, adj. breitschulterig.

Rameno, a, n der Arm, a) eines Menschen überhaupt; insbesondere, der Oberarm, der Obertheil des Arms, von der Schulter bis an den Ellenbogen. b) was dem menschlichen Arme ähnlich ist, z. B. der Arm eines Flußes. a) Schulter an Menschen; na ramenau nest, nosyt, auf den Schultern tragen.

Raménko, a, n. demin. ein kleiner Arm, Aermchen.

Rána, y, f. die Wunde; bodená rána, Stich, z. B. des Schwertes, der Nadel 2c sečená rána, Hieb, Schlag 2) Schuß.

Raně, adv. früh, zeitig, frühzeitig.

Ranění, n. Verwundung.

Ranjm, verb. sing. fut. exact., perf. ranil, imper. raň, inf. raniti, mod. ransgr. fut. exact. raně, verwunden.

Ranjčko, adj. demin. sehr früh, mit Anbruch des Tages

Ranlék, a, m. Wundarzt.

Rannj, adj. omn. gen. früh, was früh Morgens ist oder geschieht, rannj čas, die frühen Stunden, Frühstunden.

Ráno, a, n. der Morgen, diesen Morgen, heute früh; zejtra ráno, den folgenden Morgen; k ránu, gegen Morgen; časně ráno, sehr früh, mit Anbruch des Tages.

Raný, á, é, adj. früh, zeitig, frühzeitig, z. B. Obst

Rapjr, u, m. das Rapir.

Rarášek, ška, m. der böse Geist, der Teufel.

Raroh, a, m. Blaufuß.

Ras, a, m. Schinder, a) Schinderknecht. b) ein Märtyrer, Plager. c) ein Schimpfwort. d) der andere anfängt.

Rasowka, y, f. Schinderinn.

Rasowna, y, f. Schinderei, Wohnung des Schinders.

Rasowský, á, é, adj. Schinder- z. B. rasowský pacholek, Schinderknecht.

Rasowstwj, n. Schinderei, a) Arbeit des Schinders. b) das Plagen, Martern.

Rategna, y, f. Schaffner- oder Gesindestube.

Ratolest, i, f. der Zweig; zelená ratolest, belaubter, grüner Zweig.

Ratolestjm se, verb dur. praes., imperf. ratolestil se, fut. dur. budu se ratolestiti, imper. ratolest se, inf. ratolestiti se, mod. transgr. praes ratolestě se, grüne Zweige bekommen.

Ratolestný, á, é, adj. voller Laub oder belaubte Zweige, belaubt.

Ratoljstka, i, f demin. Zweigelchen, Zweiglein

Raub, u, m. Propfreis.

Raubám, al, ati, hauen, einhauen.

Rauběň, bně, f. Blockkasten.

Raubenj, n. idem.

Raubenina, f. eine gewisse Speise bei den alten Böhmen.

Raubjček, čku, m. demin. ein kleiner Knebel.

Raubjk, u, m. Knebel a) ein kurzes dickes Holz, womit die Gardenbänder zusammen gezogen werden. b) ein kurzes, dickes Querholz, welches man denjenigen, die nicht schreien sollen, in den aufgesperrten Mund bindet.

Raubjm, verb. dur. præs., imperf. raubil, fut. dur. budu raubiti, imper. rub, inf. raubiti, mod. transgr. præs. raubě, part. pass. rauben; verb. sing. fut. exact. zraubjm, perf. zraubil, imper. zrub, inf. zraubiti, mod. transgr. fut. exact. zrauben, von (aus) Blöcken verfertigen.

Rauče, adv. ſ. rychle.

Raucha, y, f. das Tuch, ein Stück leinen Zeuges; potnj raucha, Schweißtuch.

Raucho, a, n. Kleid, Kleidung.

Raučj, adj. omn. gen. ſ. raný.

Rauhám ſe, verb. dur. praes., reg. dat. al, ati, läſtern.

Rauhánj, n. Läſterung, a) das Läſtern. b) Läſterworte. Rauhánj proti Bohu, Gotteslästerung.

Rauhawě, adv. läſterlich, ſchimpfend; gotteslästerlich.

Rauhawoſt, i, f. Läſterung.

Rauhawý, á, é, adj. läſterlich, ſchimpfend; gotteslästerlich.

Rauno, a, n. das Vließ, ein Fell mit der Wolle.

Raup, a, m. ſ. howadnice.

Rauſſce, n. oděwec, ce, m. ſ. raucho.

Rauſſka, y, f. Schleier, Hülle.

Rauſſnice, f. Weberinn.

Rauta, y, f. Raute, eine Pflanze.

Raz, eine untrennbare Präpoſizion, welche bei den Ruſſen und Illyriern anſtatt der čechiſchen und pohlniſchen Präpoſizion roz gebraucht wird.

Ráz, u, m. Gepräge, z. B. der Münze.

Ráz, e, f. Kügelchen.

Razým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. razyl, imper. raz, inf. razyti, mod. transg. fut. exact. raze, ein gröſtentheils veraltetes Zeitwort, welches nur in einer Bedeutung noch gebraucht wird, nemlich ceſtu razyti, den Weg bahnen.

Rdauſým, verb. dur. præs., imperf. rdauſyl, fut. dur. budu rdauſyti, imper. rdus, inf. rdauſyti, mod. transgr. praes. rdauſe; verb. sing. pur. fut. exact. zardauſým, perf. zardauſyl, imper zardus, inf. zardauſyti, mod transgr. fut. exact. zardauſe, würgen, den Athem hemmen, oder die Kehle zudrücken, oder den Hals würgend umdrehen.

Rdeſno, a, n. Flöhkraut, Dürrkraut, Dürrwurzel.

Rdjm ſe, verb. dur. præs., imperf. rděl ſe, fut. dur. budu ſe rdjti, imper. rdi ſe, inf rdjti ſe, mod. trangr. praes. rdě ſe; verb. sing. fut exact. zardjm ſe, perf. zarděl ſe, imper. zardi ſe, inf. zardjti ſe, mod. transgr. fut. exact. zardě ſe, erröthen, a) roth werden. b) ſchamroth werden.

Rek, a, m. Held.

Rendljček, čku, m. demin. eine kleine Bratpfanne.

Rendljk, u, m. Bratpfanne.

Repcy, verb. dur. præs., imperf. reptal, fut. dur. budu reptati, imper. repcy, inf. reptati, mod. transgr. præs. repce; verb. sing. fut. exact. zarepcy, perf. zareptal, imper. zarepcy, inf. zareptati, mod. transgr. fut. exact. zarepce, murren.

Réwa, y, f. ſ. rýwa.

Reyč, e, m. Grabſcheit, Grabeſcheit.

Reynok, a, m. Roche, ein Fiſch.

Reypám, al, ati, ſ. rygi.

Reyſugi, verb. dur. præs., imperf. reyſowal, fut. dur. budu reyſowati, imper. reyſug, inf.

reyſowati, mod. transgr. præs. reyſuge, zeichnen, maleriſch. S. wyreyſugi.

Reyže, f. Roß, der Reis, eine Getreideart.

Rez, genit. rzy, f. der ſich anlegt; rez na železe, Eiſenroſt; rez na mědi, Kupferroſt. 2) der Brand, a) im Getreide. b) der Bäume.

Rež, genit. rži, f. ſ. žjto.

Režný, á, é, adj. ſ. žitný.

Rmautjm, verb. dur. praes., imperf. rmautil, fut. dur. budu rmautiti, imper. rmuť, inf. rmautiti, mod. transg. præs. rmauté; verb. sing. fut. exact. zarmautjm, perf. zarmautil, imper. zarmuť, inf. zarmautiti, mod. transgr. fut. exact. zarmauté, betrüben, betrübt machen.

Rmen, e, m. Kamille.

Rmut, i, f. Oehlhefen.

Robátko, a, n. demin. ſ. děťátko.

Robě, éte, n. ſ. djtě.

Robjm, verb. dur. praes., imperf. robil, fut. dur. budu robiti, imper. rob, inf. robiti, mod. transgr. præs. robě, machen, bewerkſtelligen, thun.

Robota, y, f. die Frohne, der Frohndienſt, die Robath.

Robotnice, f. Robatherinn.

Robotnjk, a, m. der Fröhner, Robather.

Robotný, á, é, adj. ſ. pracowitý.

Robotugi, verb. dur. praes., imperf. robotowal, fut. dur. budu robotowati, imper. robotug, inf. robotowati, mod. transgr. præs. robotuge, fröhnen, robathen.

Roček, čka, m. Jährling, ein Jahr alt.

Ročňátko, a, n. ein einjähriges Kind.

Ročně, adv. jährlich.

Ročnj, adj. omn. gen. jährlich 2) einjährig.

Rod, u, m. Geburt, das Geſchlecht, Stamm, Abſtammung, i. B. z rodu chatrného, proſtého, nizkého, von ſchlechter Geburt 2c.; rodu, z rodu ſlawného, wyſokého a wzácného, von vornehmer Geburt. 2) Familie, das Geſchlecht mit allen Anverwandten.

Rodič, e, m. Zeuger, Vater; rodičowé, die Eltern. 2) i. q. rodilý.

Rodička, y, f. Gebärerinn, Mutter. 2) i. q. rodilá.

Rodilý, á, é, adj. gebürtig.

Rodjm, verb. dur. præs., imperf. rodil, fut. dur. budu roditi, imper. roď, inf. roditi, mod. transgr. præs. rodě; verb. sing. fut. exact. porodjm, perf. porodil, imper. poroď, inf. porod iti, mod. transgr. fut. exact. porodě, gebären; verb. sing. fut. exact. vrodjm, perf. vrodil, imper. vroď, inf. vroditi, mod. transgr. fut. exact. vrodě, hervor bringen.

II. recipr. roditi ſe, geboren werden. 2) hervorgebracht werden. 3) gerathen, von Gewächſen.

Rodina, y, f. Familie, a) Kinder. b) Familie, das Geſchlecht mit allen Anverwandten.

Roditel, e, m. Zeuger, Vater.

Roditelkyně, f. Gebärerinn, Mutter.

Rog, e, m. ein Schwarm, Bienenſchwarm.

Rogjm ſe, verb. dur. præs., imperf. rogil ſe, fut. dur. budu ſe rogiti, imper. rog ſe, inf. rogiti ſe, mod. transgr. præs. roge ſe, ſchwärmen, von den Bienen.

Rogownjk, u, m. Meliſſe.

Roh, u, m. das Horn, a) z. B. der Ochſen ꝛc. b) alles Hornartige, z. B. das Horn am Hufe. c) alles, was wie Horn geſtaltet iſt, z. B. des Mondes ꝛc. d) Horn zum Blaſen. 2) die Ecke, der Winkel, z. B. rohowé (vhlowé) vlic.

Roháč e, m. Taucher, eine Art Waſſervögel. 2) Schröter, ein Käfer.

Rohatina, y, f. Leimſtange.

Rohatý, á, é, adj. gehörnt.

Rohowý, á, é, adj. aus Horn.

Rohož, i, f ſ sequ.

Rohožka, y, f. eine aus Binſen geflochtene Decke.

Rok, u, und a, m. das Jahr. 2) Tagſatzung; rok položiti, einen Tag beſtimmen, ſetzen.

Rokugi, verb. dur. præs., imperf. rokowal, fut. dur. budu rokowati, imper. rokug, inf. rokowati, mod. transgr. praes. rokuge berathſchlagen, ſich berathſchlagen.

Rokle, f. Vertiefung.

Rokytj, n. Riedgras.

Rokytiſſté, n. ein Ort voller Riedgras.

Rokytný, á, é, adj. voller Riedgras, z. B. rokytné mjſto.

Rolj, f. Acker.

Ropauch, u, m. vor Alters im Czechiſchen, wie bisher im Pohlniſchen sopel, im Kroatiſchen sztréſs, stressina, Eiszapfen, Eiszacken.

Roreyc, e, m. Spierſchwalbe, Kirchſchwalbe, Mauerſchwalbe.

Roſa, y, f. der Thau.

Roſmaryna, y, f. Rosmarin.

Roſmarynowý, á, é, adj. den Rosmarin betreffend.

Roſol, u, m. die Sulze oder Sülze, a) eine Salzbrühe. b) geronnene Brühe.

Roſſt, u, m. Roſt, etwas Gegittertes, z. B. darauf zu braten.

Roſtu, verb. dur. praes., imperf. roſtl, fut. dur. poroſtu, imper. roſt u. poroſt, inf. rüſti, mod. transgr. praes roſta, wachſen, a) hervor kommen, entſtehen, z. B. Pflanzen, Hare, Bart. b) zunehmen, gröſſer werden.

Rowen, rowna, rowno, ſ. rowný.

Roweň, wně, f. ſ. sequ.

Rowina, y, f. die Ebene, z. B. der Erde.

Rowinka, y, f. demin. eine kleine Ebene.

Rownač, e, m. Schlichter, Ordner eines Streits.

Rownám, verb. dur. præs., imperf. rownal, fut. dur. budu rownati, imper. rowney, inf. rownati, mod. transgr. praes. rownage; verb. sing. fut. exact. ſrownám, perf. ſrownal, imper. ſrowney, inf. ſrownati, mod. transgr. fut. exact. ſrownage, ebenen, eben machen. 2) ſchlichten, a) grade machen. b) S auch, wyrownám, ordnen porownám, beilegen, z. B. Streit. 3) vergleichen, a) S. auch přirownám, wrownám, in Vergleichung ſetzen. b) auch porownám, vereinigen, z. B. ſtreitende Partein.

II. recipr. rownati ſe, ſich vergleichen, a) einig werden, den Zank fahren laſſen. b) Verabredung treffen, Vertrag machen; s někým, mit jemand, mezy ſebau, unter ſich.

Rowně, adv. grade, a) in grader Linie, nicht krumm, oder ſchief. b) gleich, eben ſo.

Rownodennoſt, i, f. Nachtgleiche.

Rownoſt, i, f. Gleichheit.

Rowný, á, é, (abs. rowen, rowna, rowno), adj. gleich, a) grade,

nicht ſchief oder krumm. b) eben, nicht höckerig, oder ſteil. c) eben ſo beſchaffen

Roz, wofür die Ruſſen und Illyrer raz gebrauchen, eine untrennbare Präpoſizion, bedeutet in der Zuſammſetzung an, auf, aus, ein, ver, zer.

Rozbauràm, verb. sing. fut. exact., al, ati, ſ. rozbořjm.

Rozběhnu ſe, verb. sing. fut. exact, perf. rozběhl ſe, imper. rozběhni ſe, inf. rozběhnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozběhna ſe; verb. iter præs. rozbjhàm ſe, imperf. rozbjhal ſe, fut. dur. budu ſe rozbjhati, imper. rozbjhey ſe, inf. rozbjhati ſe, mod. transgr. praes. rozbjhage ſe, auslaufen, anfangen zu laufen. 2) ausholen, von einem, der laufen oder ſpringen will. 3) von einander fliehen, hin und dahin fliehen.

Rozbigi, verb. sing. fut. exact, perf. rozbil, imper. rozbj, inf. rozbiti, mod. transgr. fut. exact. rozbige, part. pass. rozbit; verb. iter. praes rozbjgjm, imperf. rozbjgel, fut. dur budu rozbjgeti, imper. rozbjgeg, inf. rozbjgeti, mod. transgr praes. rozbjgege, zerſchlagen, d. i. entzwei ſchlagen 2) ſtany rozbit, die Zelte aufſchlagen.

II. recipr. rozbiti ſe, zerbrechen (neutr.)

Rozbjgjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vorher.

Rozbjhàm ſe, verb. iter. praes., al. ati, ſ. rozběhnu ſe.

Rozbjràm, verb. iter. praes., al, ati, ſ. rozeberu.

Rozbitugi, verb. sing. fut. exact, perf. rozbitowal, imper. rozbitug, inf. rozbitowati, mod. transgr. fut. exact. rozbituge, z. B. kořiſt, laupež rozbitowati, die Beute theilen.

Rozboljm, verb. sing. fut. exact., perf. rozbolel, imper. rozboleg, inf. rozboleti, mod. transgr. fut. exact. rozbolege; verb. dur. præs rozboljwàm, imperf. rozboljwal, fut. dur. budu rozboljwati, imper. rozboljwey, inf. rozboljwati, mod. transgr. praes. rozboljwage, Schmerz bekommen, Totě diwná wěc, gak ge po gjdle, hned mě hlawa rozbolj, das iſt wunderbar, ſobald ich gegeſſen habe, ſo bekomme ich gleich den Kopfſchmerz.

Rozboljwàm, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher.

Rozbořjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozbořil, imper. rozboř, inf. rozbořiti, mod. transgr fut. exact. rozboře, part. pass. rozbořen; verb. dur. praes. bořjm, imperf. bořil, fut. dur. budu bořiti, imper. boř, inf. bořiti, mod. transgr. præs. boře, einreißen, niederreiſſen, von einander reißen, z. B. Häuſer ꝛc.

II. reipr. rozbořiti ſe, einſtürzen, einfallen 2) zerfallen, aus einander fallen. Rozbořil ſe nám ſud, das Faß iſt uns zerfallen.

Rozbrog, e, m. Aufruhr.

Rozčechràm, verb. sing. fut. exact., perf. rozčechral, imper. rozčechrey, inf. rozčechrati, mod. transgr. fut. exact. rozčechrage; verb. dur. praes. čechràm, imperf. čechral, fut. dur. budu čechrati, imper čechrey, inf čechrati, mod. transgr. præs. čechrage, auflockern.

Rozčepeyřjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozčepeyřil, imper. rozčepyř, inf. rozčepeyřiti,

mod. transgr. fut. exact. rozčepeyře; verb. dur. praes. čepeyřjm, imperf. čepeyřil, fut. dur. budu čepeyřiti, imper. čepyř, inf. čepeyřiti, mod. transgr. praes. čepeyře, die Federn ausbreiten.

Rozčeſſi, verb. sing. fut. exact., perf. rozčeſal, imper. rozčeſs, inf. rozčeſati, mod. transgr. fut. exact. rozčeſſj; verb. iter. praes. rozčeſáwám, imperf. rozčeſáwal, fut. dur. budu rozčeſáwati, imper. rozčeſáwey, inf. rozčeſáwati, mod. transgr. præs rozčeſáwage, kämmen.

Rozčeſáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Rozceſtj, n. Scheideweg.

Rozcházým, verb. iter. præs., imperf. rozcházel, fut. dur. budu rozcházeti, imper. rozcházeg, inf. rozcházeti, mod. transgr. præs. rozcházege, tropiſch, ein Bedenken verurſachen. To mě rozcházý, ich mache mir ein Bedenken daraus.

II. recipr. rozcházeti ſe, aus einander gehen.

Rozchod, u, m. das Scheiden, das Fortgehen.

Rozchodjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozchodil, imper. rozchoď, inf. rozchoditi, mod. transgr. fut. exact. rozchodě, mit Gehen zubringen, z. B. celý den rozchodi, er geht den ganzen Tag herum. 2) S. rozegdu.

Rozchodnjk, u. m. Wundkraut, Hauswurz, Knabenkraut, Bruchkraut.

Rozchwatám, verb. sing. fut. exact, perf. rozchwatal, imper. rozchwatey, inf. rozchwatati, mod. transgr. fut. exact. rozchwatage, wegraffen. 2) plündern, berauben.

Rozdám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozdal, imper. rozdey, inf. rozdati, mod transgr. fut. exact. rozdage, part. pass. rozdán; verb. iter. praes. rozdáwám, imperf. rozdáwal, fut. dur. budu rozdáwati, imper. rozdáwey, inf. rozdáwati, mod transgr. praes. rozdáwage, vertheilen. 2) austheilen, verſchenken.

Rozdawač, e, m. Austheiler.

Rozdáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Rozděgi, verb. sing. fut. exact., perf. rozděl, imper. rozděg, inf. rozdjti, mod. transgr. fut. exact. rozděge; verb. dur. praes. rozdjwám, imperf. rozdjwal, fut. dur. budu rozdjwati, imper. rozdjwey, inf. rozdjwati, mod. transgr. præs. rozdjwage, den Flachs vom Rocken abnehmen 2) entkleiden, dafür ſagt man meiſtens odſtrogiti, rozſtrogiti, ſwlécy, ſwláčeti.

Rozdělám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozdělal, imper. rozděley, inf. rozdělati, mod transgr. fut exact. rozdělage, part. pass. rozdělán; verb. dur. præs. rozdělawám, imperf. rozdělawal, fut. dur. budu rozdělawati, imper. rozdělawey, inf. rozdělawati, mod. transgr. praes. rozdělawage, anmachen, z. B. oheň rozdělati, Feuer anmachen; für oheň rozdělati, ſagt man beſſer čechiſch roznětiti, oder rozžiky. Wápno rozdělati, den Kalk anmachen.

Rozdělawám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher,

Rozdělenj. n. Zertheilung; 2) Eintheilung.

Roz-

Rozděljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozdělil, imper. rozděl, inf. rozděliti, mod. transgr. fut. exact. rozděle; verb. iter. praes. rozdjljm und rozdělugi, imperf. rozdjlel und rozdělowal, fut. dur. budu rozdjleti und rozdělowati, imper. rozdjleg und rozdělug, inf. rozdjleti und rozdělowati, mod. transgr. praes. rozdjlege und rozděluge, zertheilen. 2) eintheilen.

Roždj, n. Reiſig, Reisholz.

Rozdjl, u, m. Unterſchied.

Rozdjljm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. rozděljm.

Rozdjlně, adv. unterſchieden.

Rozdjlnoſt, i, f. Theilbarkeit. 2) Unterſchied.

Rozdjlný, á, é, adj. theilbar. 2) unterſchieden, a) von etwas, od ſebe, unter ſich. b) nicht einerlei.

Rozdmeychám, verb. sing. fut. exact., al, ati, ſ. rozdýmám.

Rozdrbi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozdrbal, imper. rozdrb, inf. rozdrbati, mod. transgr. fut. exact. rozdrba, part. pass. rozdrbán, zerkratzen.

Rozdrobjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozdrobil, imper. rozdrob, inf. rozdrobiti, mod. transgr. fut. exact. rozdrobě, part. pass. rozdroben; verb. iter. præs. rozdrobugi, imperf. rozdrobowal, fut. dur. budu rozdrobowati, imper. rozdrobug, inf. rozdrobowati, mod. transgr. praes. rozdrobuge, zerbröckeln.

Rozdwogenj, n. Zwieſpalt, Zwietracht.

Rozdwogjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozdwogil, imper. rozdwog, inf. rozdwogiti, mod. transgr. praes. rozdwoge, part. pass. rozdwogen, entzweien, uneins machen.

Rozdwogugi, verb. dur. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozdýmám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozdýmal, imper. rozdýmey, inf. rozdýmati, mod. transgr. fut. exact. rozdýmage, aufblaſen, durch Blaſen erregen, z. B. oheň rozdýmati, das Feuer aufblaſen.

Rózeberu, verb. sing. pur. fut. exact, perf. rozebral, imper. rozebeř, inf. rozebrati, mod. transgr. fut. exact. rozebera, part. pass. rozebrán; verb. iter. praes. rozbjrám, imperf. rozbjral, fut. dur. budu rozbjrati, imper. rozbjrey, inf. rozbjrati, mod. transgr. praes. rozbjrage, zerlegen, von einander nehmen, z. B. einen Wagen ꝛc. 2) zergliedern, a) einen Körper. b) tropiſch, z. B. einen Begriff. 3) Wegraffen.

Rozbjrám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Rozednj ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozednilo ſe, imper. rozedni ſe, inf. rozednjti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozedně ſe, tagen, Tag werden.

Rozednjwá ſe, verb. dur. praes., alo, ati, ſ. vorher.

Rozbigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozbil, imper. rozbj, inf. rozbiti, mod. transgr. fut. exact. rozbige, part. pass. rozbit; verb. iter. praes. rozbjgjm, imperf. rozbigel, fut. dur. budu rozbjgeti, mod. transgr. praes. rozbjgege, zerſchlagen.

Rozbjgjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vorher.

Roz-

Rozederu, rozedřeš, rozedře, rozedřeme, rozedřete, rozedrau, verb. sing. fut. exactum, perf. rozedřel, imper. rozedři, inf. rozedřjti, mod. transgr. fut. exact rozedra; verb. dur. præs. dru, dřeš, dře, dřeme, dřete, drau, imperf. dřel, fut. dur. budu dřjti, imper. dři, inf. dřjti, mod transgr. præs. dra, part pass. dřjn, zerreißen. 2) verb. iter. praes. rozdjrám, imperf. rozdjral, fut. dur. budu rozdjrati, imper. rozdjrey, inf. rozdjrati, mod. transgr. praes. rozdjrage, aufſperren, z. B. den Rachen. Zdrážjſſli ho (pſa), rozedra tlamu (s rozedřenau tlamau wěcj; vhodjſſli, ſkučj, ſyce ſſtěká. Com.

Rozečtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozčetl, imper. rozečti inf. rozčjſti, mod. transgr. fut. exact. rozečta, part. pass. rozečten, eintheilen.

Rozegdu, verb. sing. fut. exact., perf. rozeſſel, imper. rozegdi, inf. rozgjti, mod. transgr. fut. exact. rozegda, austreten, durch Treten erweitern, z. B. die Schuhe.

II. recipr. rozgjti ſe, in den Gang kommen. 2) aus einander gehen.

Rozehnat, ſ. rozeženu.

Rozemeli, verb. sing. futur. exactum, perf. rozemlel, imper. rozemel, inf. rozemljti, mod. transgr, fut. exact. rozemela; verb. dur. praes. meli, meleš, mele, meleme, melete, melj, imperf. mlel, fut. dur. budu mljti, imper. mel, inf. mljti, mod. transgr. praes. mela, zermahlen. 2) tropiſch, zerreißen, z. B. ein Kleid.

Rozen, znu, m. Bratſpieß. Die Ruſſen heißen den Bratſpieß wertel, ſo können ihn auch die Czechen wrtel nennen.

Rozenj, n. das Gebären.

Rozeperu, verb. sing. fut. exact., perf. rozepral, imper. rozepeř, inf. rozeprati, mod. transgr. fut. exact. rozepera, part. pass. rozeprán; verb dur. praes. rozpjrám, imperf. rozpjral, fut. dur. budu rozpjrati, imper. rozpjrey, inf. rozpjrati, mod. transgr. praes. rozpjrage, anfangen zu waſchen, z. B. die leinenen Kleidunsſtücke.

Rozepnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozepral, imper. rozepni, inf. rozepnauti, mod. transgr. fut. exact. rozepna, part. pass. rozepat; verb. iter. praes. rozpjnám, imperf. rozpjnal, fut. dur. budu rozpjnati, imper. rozpjney, inf. rozpjnati, mod. transgr. praes. rozpjnage, aufknöpfen, z. B. ein Kleid ꝛc.

II. recipr. rozepnauti ſe, ſich aufknöpfen.

Rozpjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. rozeperu und rozepru.

Rozepře, f. Streit, Uneinigkeit, Disput; práwnj rozepře, Rechtsſtreit.

Rozepru, rozepřeš, rozepře, rozepřeme, rozepřete, rozeprau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozepřel, imper. rozepři, inf. rozepřjti, mod. transgr. fut. exact. rozepra; verb. iter. praes. rozpjrám, imperf. rozpjral, fut. dur. budu rozpjrati, imper. rozpjrey, inf. rozpjrati, mod. transgr. præs. rozpjrage, auſſpreitzen.

Rozepſánj, n. das Ausſchreiben, die Ausſchreibung, ſchriftliche Ankündigung.

Rozepſati, ſ. rozpjſſi.

Rozeſchlý, á, é, adj. leck. Rozeſchlý ſud, ein leckes Faß.

Rozeſchnu ſe, verb. sing. fut. exact., perf. rozeſchl ſe, imper. rozeſchni ſe, inf. rozeſchnauti ſe, mod. transgr. fut. exact rozeſchna ſe; verb. iter. praes rozſýchám ſe, imperf. rozſýchal ſe, fut. dur. budu ſe rozſýchati, imper. rozſýchey ſe, inf. rozſýchati ſe, mod. transg. praes. rozſýchage ſe, verlechzen. Sud ſe rozeſchl, das Faß iſt verlechzet.

Rozeſpalý, á, é, adj. halb ſchlafend.

Rozeſpjm ſe, verb. sing. fut. exact., perf. rozeſpal ſe, imper. rozeſpi ſe, inf rozeſpati ſe, mod. transgr. fut. exact. rozeſpa ſe, ein wenig geſchlafen haben.

Rozeſſlu, verb. sing. fut. exact., perf. rozeſlal, imper. rozeſſli, inf. rozeſlati, mod. transgr. fut. exact. rozeſſle, part. pass. rozeſlán; verb. iter. praes. rozſýlám, imperf. rozſýlal, fut. dur. budu rozſýlati, imper. rozſýley, inf. rozſýlati, mod. transgr. praes. rozſýlage, ausſenden.

Rozeſtru, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozeſtřel, imper. rozeſtři, inf. rozeſtřjti; mod. transgr. fut. exact. rozeſtra, part. pass. rozeſtřjn; verb. iter. praes. rozſtjrám, imperf. rozſtjral, fut. dur. budu rozſtjrati, imper. rozſtjrey, inf. rozſtjrati, mod. transgr. praes. rozſtjrage, ausbreiten, z. B. Tücher ꝛc.

Rozetnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztal, imper. rozetni, inf. roztjti, mod. transgr. fut. exact. rozetna, part. pass. roztat; verb. iter. praes. roztjnám, imperf. roztjnal, fut. dur. budu roztjnati, imper. roztjney, inf. roztjnati, mod. transgr. praes. roztjnage, entzwei hauen.

Rozetru, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozetřel, imper. rozetři, inf. rozetřjti, mod. transgr. fut. exact. rozetra, part. pass. rozetřjn; verb. dur. praes. roztjrám, imperf. roztjral, fut. dur. budu roztjrati, imper. roztjrey, inf. roztjrati, mod. transgr. praes. roztjrage, zerreiben.

Rozewru, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozewřel, imper. rozewři, inf. rozewřjti, mod. transgr. fut. exact. rozewra, part. pass. rozewřjn; verb. dur. praes. rozwjrám, imperf. rozwjral, fut. dur. budu rozwjrati, imper. rozwjrey, inf. rozwjrati, mod. transgr. praes. rozwjrage, aufthun, öfnen.

Rozeženu, verb. sing. fut. exact., perf. rozehnal, imper. rozežeň, inf. rozehnati, mod. transgr. fut. exact. rozežena, part. pass. rozehnán; verb. iter. praes. rozháňjm, imperf. rozháněl, fut. dur. budu rozháněti, imper. rozháněg, inf. rozháněti, mod. transgr. praes rozháněge, zerſtreuen, a) mit oder ohne Gewalt z. B. Feinde ꝛc. b) mit Gewalt.

Rozežeru, rozežřeš, rozežře, rozežřeme, rozežřete, rozežerau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozežral, imper. rozežeř, inf. rozežrati, mod. transgr. fut. exact rozežera, part. pass. rozežrán; verb. iter. praes. rozžjrám, imperf. rozžjral, fut. dur. budu rozžjrati, imper. rozžjrey, inf. rozžjrati, mod transgr. praes. rozžjrage, zerfreſſen.

II. recipr. rozežrati ſe, um ſich freſſen.

Rozeznám, verb. sing. fut. exact., perf rozeznal, imper. rozezney, inf. rozeznati, mod. transgr. fut. exact. rozeznage;

verb. iter. præs. rozeznáwám, imperf. rozeznáwal, fut. dur. budu rozeznáwati; imper. rozeznáwey, inf. rozeznáwati, mod. transgr. praes. rozeznáwage, unterſcheiden.

Rozeznánj, n. Unterſcheidung.

Rozeznáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. rozeznám.

Rozezwaný, á, é, adj. zerkauet.

Rozgedu, verb sing. pur. fut. exact., perf. rozgel, imper. rozgeď, inf. rozgeti, mod. transgr. fut. exact. rozgeda; verb. sing. mixt. fut. exact. rozgezdjm, perf. rozgezdil, imper. rozgezdi, inf. rozgezditi, mod. transgr. fut. exact. rozgezdě, zerfahren, entzwei fahren.

II. recipr. rozgeti ſe, anſetzen, ausholen beim Fahren oder Reiten. 2) aus einander fahren oder reiten.

Rozgezdjm, verb. sing. pur. mixt. fut. exact., il, iti, ſ. vorher.

Rozgjždím, verb. dur. praes., al, ati, ſ. rozgezdu.

Rozgjh, u, m. Thauwetter.

Rozgjhnu, verb. sing. fut. exact., perf. rozgihl, imper. rozgihni, inf. rozgihnauti, mod. transgr. fut. exact. rozgihna; verb. dur. præs. gihnu, imperf. gihl, imper. gihni, inf. gihnauti, mod. transgr. praes. gihna, thauen, ſchmelzen, d. i. aus einem feſten Körper in einen flüſſigen verwandelt werden; gihne, es thauet, d. i. das Eis (Schnee) ſchmilzt. S. tagi.

Rozgjmám, verb. dur. praes., imperf. rozgjmal, fut. dur. budu rozgjmati, imper. rozgjmey, inf. rozgjmati, mod. transgr. praes. rozgjmage, betrachten, mit der Seele.

Rozgjmánj, n. Betrachtung, a) das Anſehen mit der Seele. 2) das Nachſinnen.

Rozgjti, ſ. rozegdu.

Rozgitřjm ſe, verb sing. fut. exact., perf. rozgitřil ſe, imper. rozgitři ſe, inf. rozgitřiti ſe; verb. dur. præs. gitřjm ſe, imperf. gitřil ſe, fut. dur. budu ſe gitřiti, mod. transgr. praes. gitře ſe, ſchwären.

Rozgjždjm ſe, verb. iter. præs., imperf. rozgjžděl ſe, fut. dur. budu ſe rozgjžděti, imper. rozgjžděg ſe, inf. rozgjžděti ſe, mod. transgr. praes. rozgjžděge ſe, anſetzen, ausholen, beim Fahren oder Reiten. 2) aus einander fahren oder reiten.

Rozgjženj, n. das Aufthauen, z. B. des Eiſes, Schnees.

Rozhaljm, verb sing. pur. fut. exact., perf. rozhalil, imper. rozhal, inf. rozhaliti, mod. transgr. fut. exact. rozhale, part. pass. rozhalen; verb. dur. praes. rozhalugi, imperf. rozhalowal, fut. dur. budu rozhalowati, imper. rozhalug, inf. rozhalowati, mod. transgr. praes. rozhaluge, entblößen, bloß machen, z. B. den Hals, die Bruſt.

Rozhánjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. rozeženu.

Rozhazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. sequ.

Rozházým, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozházel, imper. rozházeg, inf. rozházeti, mod. transgr. fut. exact. rozházege, part. pass. rozházýn; verb. sing. pur. fut. exact. rozhodjm, perf. rozhodil, imper. rozhoď, inf. rozhoditi, mod. transgr. fut. exact. rozhodě; verb. iter. praes. rozhazugi, imperf. rozhazowal, fut. dur. budu rozha-

zowati, imper. rozhazug, inf. rozhazowati, mod. transgr. praes. rozhazuge, von einander werfen. 2) breiten, d. i. vertheilen, hnůg rozhazowati, den Dünger auf dem Felde breiten: S. rozkýdati.

Rozhláſým, verb. sing. fut. exact., perf. rozhláſyl, imper. rozhlaſ, inf. rozhláſyti, mod. transgr. fut. exact. rozhlaſe; verb. iter. praes. rozhlaſſugi, imperf. rozhlaſſowal, fut. dur. budu rozhlaſſowati, imper. rozhlaſſug, inf. rozhlaſſowati, mod. transgr. praes. rozhlaſſuge, ausbreiten, bekannt machen, ausſprengen.

Rozhlaſſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozhlédnu ſe und rozhljdnu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhlédl ſe, imper. rozhlédni ſe, inf. rozhlédnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozhlédna ſe; verb. iter. praes. rozhljzjm ſe, imperf. rozhljzel ſe, fut. dur. budu ſe rozhljzeti, imper. rozhljzeg ſe, inf. rozhljzeti ſe, mod. transgr. praes. rozhljzege ſe, herum ſehen.

Rozhněwám, verb. sing. fut. exact., perf. rozhněwal, imper. rozhněwey, inf. rozhněwati, mod. transgr. fut. exact. rozhněwage; verb. dur. praes. hněwám, imperf. hněwal, fut. dur. budu hněwati, imper. hněwey, inf. hněwati, mod. transgr. praes. hněwage, erzürnen.

II. recipr. rozhněwati ſe, ſich erzürnen.

Rozhněwánj, n. Erbitterung, a) das Erbittern. b) Zorn, Haß.

Rozhodjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. rozhážým.

Rozhodnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhodl, imper. rozhodni, inf. rozhodnauti, mod. transgr. fut. exact. rozhodna, entſcheiden.

Rozhodnutj, n. Entſcheidung.

Rozhoň, ně, m. ein Mannsname.

Rozhor, u, m. die Furche, im Acker. 2) Waſſerfurche.

Pozhořčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhořčil, imper. rozhořč, inf. rozhořčiti, mod. transgr. fut. exact. rozhořče, erbittern.

Rozhořjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhořel ſe, imper. rozhoř ſe, inf. rozhořeti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozhoře ſe; verb. dur. praes. rozhořjwám ſe, imperf. rozhořjwal ſe, fut. dur. budu ſe rozhořjwati, imper. rozhořjwey ſe, inf. rozhořjwati ſe, mod. transgr. praes. rozhořjwage ſe, in den Brand kommen.

Rozhorljm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhorlil ſe, imper. rozhorli ſe, inf. rozhorliti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozhorle ſe, ſich ereifern.

Rozhořjwám ſe, verb. dur. praes., wal, wati, ſ. rozhořjm ſe.

Rozhoſtjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhoſtil ſe, imper. rozhoſť ſe, inf. rozhoſtiti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozhoſtě ſe, tropiſch, aus einander gehen.

Rozhrabi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhrabal, imper. rozhrab, inf rozhrabati, mod. transgr. fut. exact. rozhraba; verb. iter. praes. rozhrabugi, imperf. rozhrabowal, fut. dur. budu rozhrabowati, imper. rozhrabug, inf. rozhrabowati, mod.

mod. transgr. praes. rozhrabuge, aus einander rechen. 2) aus einander ſcharren.

Rozhrabugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozhřegi, verb. sing. fut. exact., perf. rozhřel, imper. rozhřeg, inf. rozhřjti, mod. transgr. fut. exact. rozhřege; verb. iter. præs. rozhřjwám, imperf. rozhřjwal, fut. dur. budu rozhřjwati, imper. rozhřjwey, inf. rozhřjwati, mod. transgr. præs. rozhřjwage, erwärmen. 2) ſchmelzen, d. i. ſchmelzen machen, einen feſten Körper in einen flüſſigen verwandeln, z. B. woſk, máſlo, ſnjh rozhřjti, Wachs, Butter, Schnee ſchmelzen. Kde ge geſſtě ſnjh, rozhřege geg ſlunce, wo noch der Schnee iſt, ſchmelzt ihn die Sonne.

II. recipr. rozhřjti ſe, erwarmen. 2) ſchmelzen.

Rozhřeſſugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. rozhřjſſim.

Rozhřjſſenj, n. Losſprechung.

Rozhřjſſim, verb. sing. fut. exact., perf. rozhřjſſil, imper. rozhřeš, inf. rozhřjſſiti, mod. transgr. fut. exact. rozhřjſſe; verb. dur. præs. rozhřeſſugi, imperf. rozhřeſſowal, fut. dur. budu rozhřeſſowati, imper. rozhřeſſug, inf. rozhřeſſowati, mod. transgr. præs. rozhřeſſuge, von Sünden losſprechen.

Rozhřjwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. rozhřegi.

Rozhrnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozhrnul, imper. rozhrň, inf. rozhrnauti, mod. transgr. fut. exact. rozhrna; verb. iter. præs. rozhrňugi, imperf. rozhrňowal, fut. dur. budu rozhrňowati, imper. rozhrňug, inf. rozhrňowati, mod. transgr. præs. rozhrňuge, von einander geben.

Rozhrňugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozkaupjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozkaupil, imper. rozkup, inf. rozkaupiti, mod. transgr. fut. exact. rozkaupě, wegkaufen.

Rozkauſſi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozkauſal, inf. rozkauſati, ſ. sequ.

Rozkauſnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozkauſl, imper. rozkauſni, inf. rozkauſnauti, mod. transgr. fut. exact. rozkauſna, part. pass rozkauſnut; verb. sing. mixt. fut. exact. rozkauſſi, perf. rozkauſal, imper. rozkuš, inf. rozkauſati, mod. transgr. fut. exact. rozkauſſe, part. pass. rozkauſán, zerbeißen, a) durch Beißen trennen. b) durch Beißen zerfleiſchen. c) durch Beißen zerbrechen.

Rozkaz, u, m. Befehl, Geheiß.

Rozkáži, verb. sing. pur. fut. exact. perf. rozkázal, imper. rozkaž, inf. rozkázati, mod. transgr. fut. exact. rozkáže, part. pass. rozkázán; verb. iter. præs. rozkazugi, imperf. rozkazowal, fut. dur. budu rozkazowati, imper. rozkazug, inf. rozkazowati, mod. transgr. praes. rozkazuge, part. pass. rozkazowán, befehlen, Befehl ertheilen.

Rozkazugi, verb iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozkládám, verb. iter. praes., imperf. rozkládal, fut. dur. budu rozkládati, imper. rozkládey, inf. rozkládati, mod. transgr. praes. rozkládage, part. pass. rozkládán; verb. sing. pur. fut. exact. rozložjm, perf. rozložil,

imper. rozlož, inf. rozložiti, mod. transgr. fut. exact rozlože, part. pass. rozložjn, ausbreiten, d. i. aus einander breiten.

II. recipr. rozkládati ſe, ſich ausbreiten.

Rozkol, u, m. die Spalte, bei Pfropfen.

Rozkoli, rozkůleš, rozkůle, rozkůleme, rozkůlete, rozkolj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozklat, imper. rozkol, inf. rozklati, mod. transgr. fut. exact. rozkole, zerſpalten. S. koli.

Rozkmotřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozkmotřil, imper. rozkmotři, inf. rozkmotřiti, entzweien, uneins machen.

II. recipr. rozkmotřiti ſe, ſich entzweien, uneins werden.

Rozkopi, verb. sing mixt. fut. exactum, perf. rozkopal, imper. rozkop, inf. rozkopati, mod. transgr. fut. exact. rozkopa, part. pass. rozkopán; verb. iter. præs. rozkopáwám, imperf. rozkopáwal, fut. dur. budu rozkopáwati, imper. rozkopáwey, inf. rozkopáwati, mod. transgr. præs. rozkopáwage, abgraben, durch Graben wegſchaffen, z. B. einen Hügel ꝛc.

Rozkopáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Rozkoš, e, m. Wolluſt, Vergnügen.

Rozkoſſně, adv. wollüſtig, voller Wollüſte, in Wollüſten.

Rozkoſſný, á, é, adj. wollüſtig, a) Wolluſt verſchaffend. b) den Wollüſten ergeben.

Rozkradu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozkradl, imper. rozkraď, inf. rozkraſti, mod. transgr. fut. exact. rozkrada, part. pass. rozkraden, verb. iter. praes. rozkrádám, imperf. rozkrádal, fut. dur. budu rozkrádati, imper. rozkrádey, inf. rozkrádati, mod. transgr. præs. rozkrádage, wegſtehlen.

II. recipr. rozkraſti ſe, rozkrádati ſe, ſich wegſtehlen, heimlich entfernen, ſich wegſchleichen.

Rozkrádám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Rozkrágjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozkrágel, imper. rozkrágeg, inf. rozkrágeti, mod. transgr. futurum exactum. rozkrágege; verb. iter. præs. rozkragugi, imperf. rozkragowal, fut. dur. budu rozkragowati, imper. rozkragug, inf. rozkragowati, mod. transgr. praes. rozkraguge, zerſchneiden, in Stücke ſchneiden.

Rozkragugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozkrautjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf rozkrautil, imper. rozkruť, inf. rozkrautiti, mod. transgr. fut. exact. rozkrautě, part. pass. rozkraucen; verb. dur. præs. rozkrucugi, imperf. rozkrucowal, fut. dur. budu rozkrucowati, imperat. rozkrucug, inf. rozkrucowati, mod. transgr. præs. rozkrucuge, von einander drehen.

Rozkřeſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozkřeſal, imper. rozkřeš, inf. rozkřeſati, mod. transgr. fut. exact. rozkřeſſe, part. pass. rozkřeſán; verb. dur. præs. křeſſi, imperf. křeſal, fut. dur. budu křeſati, imper. křeš, inf. křeſati, mod. transgr. præsens křeſſe, part. pass. křeſán, Feuer aufſchlagen.

Rozk

Rozkřičjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozkřičel, imper. rozkřič, inf. rozkřičeti, mod. transgr. fut. exact. rozkřiče, ausſchreien, mit Geſchrei bekannt machen; někoho rozkřičet, jemand ausſchreien, z. B. als einen Dieb ꝛc.

II. recip. rozkřičeti ſe, ſich zerſchreien.

Rozkročjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozkročil ſe, imper. rozkroč ſe, inf. rozkročiti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozkroče ſe, grätſchen, die Beine aus einander ſperren.

Rozkrogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozkrogil, imper. rozkrog, inf. rozkrogiti, mod. transgr. fut. exact. rozkroge, part. pass. rozkrogen; verb. iter. præs. rozkragugi, imperf. rozkragowal, fut. dur. budu rozkragowati, imper. rozkragug, inf. rozkragowati, mod. transgr. præs. rozkraguge, entzwei ſchneiden.

Rozkroky, ů, m. plur. derjenige Theil des Leibes, wo die Beine aus einander geſperrt werden.

Rozkrygi, verb. sing. fut. exact., perf. rozkryl, imper. rozkreg, inf. rozkryti, mod. transgr. fut. exact. rozkryge, part. pass rozkryt, verſtecken, verbergen.

II. recipr. rozkryti ſe, ſich verſtecken, (wenn von allen die Rede iſt.

Rozkwetu, verb. sing. fut. exact., perf. rozkwetl, imper. rozkweť, inf. rozkweſti, mod. transgr. fut. exact. rozkweta, verb. dur. præs. rozkwjtám, imperf. rozkwjtal, fut. dur. budu rozkwjtati, imper. rozkwjtey, inf. rozkwjtati, mod. transgr. praes. rozkwjtage, aufblühen, von Blumen, geöfnet werden.

Rozkutjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozkutil, imper. rozkuť, inf. rozkutiti, mod. transgr. fut. exact. rozkutě, part. pass. rozkucen, zerwühlen.

Rozkydám, verb. sing. fut. exact., perf. rozkydal, imper. rozkydey, inf. rozkydati, mod. transgr. fut. exact. rozkydage, part. pass. rozkydán; verb. iter. praes. rozkýdám, imperf. rozkýdal, futur. dur. budu rozkýdati, imper. rozkýdey, inf. rozkýdati, mod. transgr. præs. rozkýdage, breiten, d. i. vertheilen, den Dünger auf dem Felde. Das Zeitwort rozkydati und zokýdati, wird eigentlich in einigen Gegenden von dem Breiten des Düngers gebraucht, wo man in andern Gegenden in der universellen Bedeutung rozházeti, rozhazowati, dafür ſagt.

Rozkyſeljm, verb. sing. fut. exact., perf. rozkyſelil, imper. rozkyſel, inf. rozkyſeliti, mod. transgr. fut. exact. rozkyſele, part. pass. rozkyſelen; verb dur. praes. kyſeljm, imperf. kyſelil, fut. dur. budu kyſeliti, imper. kyſel, inf. kyſeliti, mod. transgr. præs. kyſele, erbittern.

II. recipr. rozkyſeliti ſe, kyſeliti ſe, ſich erbittern, zornig werden.

Rozlámi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozlámal, imper. rozlam, inf. rozlámat, mod. transgr. fut. exact. rozlámage; verb. sing. pur. fut. exact. rozlomjm, perf. rozlomil, imper. rozlom, inf. rozlomiti, mod. transgr. fut. exact. rozlomě, part. pass. rozlomen; verb dur. praes. lámi, imperf. lámal, fut. dur. budu lámati, mod. transgr. præs lámage, part. pass. láman, u.

roz-

rozlamugi, imperf. rozlamowal, fut. dur. budu rozlamowati, imper. rozlamug, inf. rozlamowati, mod. transgr. praes. rozlamuge, zerbrechen, z. B. den Stock zerbrechen ꝛc.

Rozlamugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozlaučenj, n. Trennung.

Rozlaučjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozlaučil, imper. roztluč, inf. rozlaučiti, mod. transgr, fut. exact. rozlauče, part. pass. rozlaučjn; verb. dur. praes. laučjm, imperf. laučil, fut. dur. budu laučiti, imper. luč, inf. laučiti, mod. transgr. praes. lauče, trennen, von Menſchen.

II. recipr. rozlaučiti ſe, laučiti ſe, ſich trennen, von einander gehen. 2) ſich beurlauben, fortgehen.

Rozlauſkám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Rozlauſknu, verb. sing. pur. fut. exact, perf. rozlauſkl, imper. rozlauſkni, inf. rozlauſknauti, mod. transgr. fut. exact. rozlauſkna, verb. sing. mixt fut. exact, rozlauſkám, perf. rozlauſkal, imper rozlauſkey, inf. rozlauſkati, mod. transgr. fut. exact. rozlauſkage; verb. dur. præs lauſkám, imperf. lauſkal, fut. dur. budu lauſkati, imper. lauſkey, inf. lauſkati, mod. transgr. præs. lauſkage, aufbeißen, durch Beißen eröfnen, aufknacken.

Rozlauſſtjm, verb. sing. pur. fut. exaxt., perf. rozlauſſtil, imper. rozluſſť, inf. rozlauſſtiti, mod. transgr. fut. exact. rozlauſſtě, idem.

Rozlegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozlil, imper. rozlj, inf. rozliti, mod. transgr. fut. exact. rozlege, part. pass. rozlit; verb. iter. praes. rozljwám, imperf. rozljwal, fut. dur. budu rozljwati, imper. rozljwey, inf. rozljwati, mod. transgr. praes. rozljwage, part. pass. rozljwán, verſchütten, durch unvorſichtige oder heftige Bewegung ausfließen laſſen. Kdo pak to tu rozlil, wer hat es hier verſchüttet?

II. recipr. rozliti ſe und rozljwati ſe, zerfließen. a) austreten, z. B. das Waſſer.

Rozličně, adv. verſchieden.

Rozličnoſt, i, f. Verſchiedenheit.

Rozličný, á, é, adj. verſchieden, unterſchieden, a) nicht einerlei. b) mehr als eins.

Rozljhám ſe und rozléhám ſe, verb. dur. praes., imperf rozljhal ſe, fut. dur. budu ſe rozljhati, imper. rozljhey ſe, in. rozljhati ſe, mod. transgr. praes. rozljhage ſe; verb. sing. pur. fut. exact. rozlehnu ſe, perf. rozlehl ſe, imper. rozlehni ſe, inf. rozlehnauti ſe, mod. transgr. fut. exact rozlehna ſe, widerſchallen.

Rozljtjm, verb sing. pur. fut. exa t., perf. rozljtil, imper. rozliť, inf. rozljtiti, mod. transgr. fut. exact. rozjtě, in die Wuth bringen.

II. recipr. rozljtiti ſe, in Wuth gerathen.

Rozljwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. rozlegi.

Rozlomjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozlomil, imper. rozlom, inf. rozlomiti, mod. transgr. fut. exact. rozlomě, part. pass. rozlomen; verb. dur. praes. lomjm, imperf. lomil, fut. dur. budu lomiti, imper. lom, inf. lomiti, mod. transgr. praes. lomě, brechen, zerbrechen.

Rozložjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. rozkádám.

Rozmáčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. rozmočjm.

Rozmačkám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Rozmáčknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmáčkl, imper. rozmáčkni, inf. rozmáčknauti, mod. transgr. fut. exact. rozmáčkna, zerdrücken.

Rozmáhám ſe, verb. iter. praes., imperf. rozmáhal ſe, fut. dur. budu ſe rozmáhati, imper. rozmáhey ſe, inf. rozmáhati ſe, mod. transgr. praes. rozmáhage ſe; verb. sing. pur. fut. exact. rozmohu ſe, perf. rozmohl ſe, imper. rozmoz ſe, inf. rozmocy ſe, mod. transgr. fut. exact. rozmoha ſe, zunehmen, wachſen, gröſſer werden.

Rozmáhánj ſe, n. das Zunehmen, Vermehrung.

Rozmařiloſt, i, f. Trägheit, eines Menſchen.

Rozmařilý, á, é, adj. träge.

Rozmazánek, nka, m. Zärtling, Weichling.

Rozmazanoſt, i, f. Zärtlichkeit, Weichlichkeit.

Rozmazaný, á, é, adj. zärtlich, weichlich.

Rozmazi, verb. sing. fut. exact., perf. rozmazal, imper. rozmaz, inf. rozmazati, mod. transgr. fut. exact. rozmaže, part. pass. rozmazán; verb. iter. praes. rozmazugi, imperf. rozmazowal, fut. dur. budu rozmazowati, imper. rozmazug, inf. rozmazowati, mod. transgr. praes. rozmazuge, aus einander ſchmieren.

Rozmazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozměknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozměkl, imper. rozměkni, inf. rozměknauti, mod. transgr. fut. exact. rozměkna; verb. dur. praes. měknu, imperf. měkl, fut. dur. budu měknauti, imper. měkni, inf. měknauti, mod. transgr. praes. měkna, weich werden.

Rozměřjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozměřil, imper. rozměř, inf. rozměřiti, mod transgr. fut. exact. rozměře; verb. dur. praes. měřjm, imperf. měřil, fut. dur. budu měřiti, imper. měř, inf. měřiti, mod. transgr. praes. měře, abmeſſen.

Rozmetugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozmecy, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozmetal, imper. rozmecy, inf. rozmetati, mod. transgr. fut. exact. rozmece, part. pass. rozmetán; verb. iter. praes. rozmjtám, imperf. rozmjtal, fut. dur. budu rozmjtati, imper. rozmjtey, inf. rozmjtati, mod. transgr. praes. rozmjtage, part. pass. rozmjtán, von einander werfen. 2) ablegen, in den Buchdruckereien.

Rozmetám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Rozmetu, verb. sing. fut. exact., perf. rozmetl, imper. rozmeť, inf. rozmeſti, mod. transgr. fut. exact. rozmeta; verb. iter. praes. rozmetám, imperf. rozmetal, fut. dur. budu rozmetati, imper. rozmetey, inf. rozmetati, mod. transgr. praes. rozmetage, wegkehren.

Rozmeyſſljm ſe, verb. iter. praes., imperf. rozmeyſſlel ſe, fut. dur. budu ſe rozmeyſſleti, imper. rozmeyſſleg ſe, inf. rozmeyſſleti ſe, mod. transgr. praes. rozmeyſſlege ſe, ſich bedenken, 2) bei ſich nachdenken, überlegen.

b) ſich beſinnen, anſtehen, Beden⸗ken haben. S. rozmyſlim ſe.

Rozmilám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. rozemelí.

Rozmjlám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. rozmecy.

Rozmlauwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. rozmluwjm.

Rozmlauwánj, n. Geſpräch.

Rozmlſám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmlſal, imper. rozmlſey, inf. rozmlſati, mod. transgr. fut. exact. rozmlſage, jemand den Mund (das Maul) nach etwas wäſſerig machen, ihm Begierde darnach erwecken.

II. recipr. rozmlſati ſe, nach etwas lüſtern werden; rozmlſal ſe, der Mund (das Maul) wäſſert ihm.

Rozmluwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmluwil, imper. rozmluw, inf. rozmluwiti, mod. transgr. fut. exact. rozmluwě; verb. iter. praes. rozmlauwám, imperf. rozmlauwal, fut. dur. budu rozmlauwati, imper. rozmlauwey, inf. rozmlauwati, mod. transgr. praes. rozmlauwage, ſprechen, ſich unterreden. 2) ausreden, aus dem Sinne reden, z. B. jemand etwas ausreden, a) etwas nicht zu glauben. b) etwas nicht zu thun.

Rozmnoženj, n. Vermehrung.

Rozmnožjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmnožil, imper. rozmnož, inf. rozmnožiti, mod. transgr. fut. exact. rozmnožiç; verb. dur. præs. množjm, imperf. množil, fut. dur. budu množiti, imper. množ, inf. množiti, mod. transgr. præs. množe, vermehren.

II. recipr. rozmnožiti ſe, ſich vermehren.

Rozmnožitel, e, m. Vermehrer.

Rozmočjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozmočil, imper. rozmoč, inf. rozmočiti, mod. transgr. fut. exact. rozmoče; verb. iter. praes. rozmáčjm, imperf. rozmáčel, fut. dur. budu rozmáčeti, imper. rozmáčeg, inf. rozmáčeti, mod. transgr. præs. rozmáčege, zerweichen, zu ſehr weichen, und weichen laſſen.

II. recipr. rozmočiti ſe, zerweichen, weich werden.

Rozmohu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., rozmohl ſe, rozmocy ſe, ſ. rozmáhám ſe.

Rozmokám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Rozmoknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmokl, imper. rozmokni, inf. rozmoknauti, mod transgr. fut. exact. rozmokna; verb. iter. præs. rozmokám, imperf. rozmokal, fut. dur. budu rozmokati, imper. rozmokey, inf. rozmokati, mod. transgr. præs. rozmokage, zerweichen, weich werden.

Rozmrazjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmrazyl, imper. rozmraz, inf. rozmrazyti, mod. transgr. fut. exact. rozmraze; verb. iter. praes. rozmrazuge, imperf. rozmrazowal, fut. dur. budu rozmrazowati, imper. rozmrazug, inf. rozmrazowati, mod transgr. praes. rozmrazuge, aufthauen, von dem Eiſe oder von der Kälte befreien.

Rozmrazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozmrhám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmrhal, imper. rozmrhey, inf. rozmrhati, mod. transgr. fut. exact. rozmrhage; verb. dur. praes. mrhám, imperf. mrhal, fut. dur. budu

mrhati, imper. mrhey, inf. mrhati, mod. transgr. praes. mrhage, verſchenden, Geld, Vermögen.

Rozmržám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Rozmrznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmrzl, imper. rozmrzni, inf. rozmrznauti, mod. transgr. fut. exact. rozmrzna; verb. iter. praes. rozmrzám, imperf. rozmrzal, fut. dur. budu rozmrzati, imper. rozmrzey, inf. rozmrzati, mod. transgr. praes. rozmrzage, aufthauen vom Eiſe, oder von der Kälte befreiet werden.

Rozmygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmyl, imper. rozmeg, inf. rozmyti, mod. transgr. fut. exact. rozmyge, zerwaſchen, a) durch Waſchen trennen. b) durch Waſchen verderben.

Rozmyſl, u, m. Bedacht, Uiberlegung; s rozmyſlem, mit Bedacht; bez rozmyſlu, ohne Bedacht.

Rozmyſljm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozmyſlil ſe, imper. rozmyſl ſe, inf. rozmyſliti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozmyſle ſe; verb. iter. præs. rozmeyſſljm ſe, imperf. rozmeyſſlel ſe, fut. dur. budu ſe rozmeyſſleti, imper. rozmeyſſleg ſe, inf. rozmeyſſleti ſe, mod. transgr. præs. rozmeyſſlege ſe, ſich bedenken, a) etwas bei ſich überlegen. b) ſich anders beſinnen, ſeine Meinung ändern. 2) ſich entſchließen.

Rozmyſſlenj, n. Bedacht, Uiberlegung.

Roznáſſjm, verb. iter. præs., imperf. roznáſſel, fut. dur. budu roznáſſeti, imper. roznáſſeg, inf. roznáſſeti, mod. transgr. praes. roznáſſege; verb. sing. pur. fut. exact. roznesu, perf. rozneſl, imper. roznes, inf. rozneſti, mod. transgr. fut. exact. rozneſa, austragen a) herum tragen, z. B. Brod, Semmeln. b) ausplaudern; jemand austragen, ihn auf eine nachtheilige Art bekannt machen. 2) verſchleppen, wegſchleppen.

Roznécugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. roznjtjm.

Roznemohu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roznemohl ſe, imper. roznemoz ſe, inf. roznemocy ſe, mod. transgr. fut. exact. roznemoha ſe, erkranken.

Roznesu, verb. sing. pur. fut. exact., rozneſl, rozneſtl, ſ. roznáſſjm.

Rožnjček, čku, m. Spießchen.

Rožnjk, ku, m. ein kleiner Bratſpieß.

Roznjtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roznjtil, imper. roznět, inf. roznjtiti, mod. transgr. fut. exact. roznjtě, part. pass. roznjcen; verb. iter. præs. roznécugi, imperf. roznécowal, fut. dur. budu roznécowati, imper. roznécug, inf. roznécowati, mod. transgr. praes. roznécuge, entzünden.

II. reipr. roznjtiti ſe, roznécowati ſe, entbrennen.

Roznoſým, verb. sing. mixt. fut. exact., yl, yti, ſ. roznesu.

Rozpač, i, f. Bedenken, d. i. Zweifel, Bedenklichkeit.

Rozpáčjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. rozpáčil, imper. rozpač, inf. rozpáčiti, mod. transgr. fut. exact. rozpáče; verb. iter. praes. rozpakugi, imperf. rozpakowal, fut. dur. budu rozpakowati, imper. rozpakug, inf. rozpakowati, mod. transgr. præs. rozpakuge, Bedenken machen.

II. recipr. rozpáčiti ſe, rozpakowati ſe, Bedenken tragen.

Rozpadám ſe, verb. iter. praes., al ſe, ati ſe, ſ. verb. sing. mixt. fut. exact. ſ. sequ.

Rozpadnu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpadl ſe, imper. rozpadni ſe, inf. rozpadnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozpadna ſe; verb. iter. praes. rozpadám ſe, imperf. rozpadal ſe, fut. dur. budu ſe rozpadati, imper. rozpadey ſe, inf. rozpadati ſe, mod. transgr. praes. rozpadage ſe; II. verb sing. mixt. fut. exact., perf. rozpadal ſe, imper. rozpadey ſe, inf. rozpadati ſe, mod. transgr. fut. exact. rozpadage ſe, zerfallen, von einander fallen.

Rozpakugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. rozpáčjm.

Rozpálenj, n. Entzündung, Anzündung.

Rozpáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpálil, imper. rozpal, inf. rozpáliti, mod. transgr. fut. exact. rozpále, part. pass. rozpálen; verb. iter. præs. rozpalugi, imperf. rozpalowal, fut. dur. budu rozpalowati, imper. rozpalug, inf. rozpalowati, mod. transgr. praes. rozpaluge, entzünden, in Flammen ſetzen, anzünden.

II. recipr. rozpáliti ſe, rozpalowati ſe, entbrennen.

Rozpalugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozpáři, rozpářeš, rozpáře, rozpářeme, rozpářete, rozpářj, perf. rozpáral, imper. rozpař, inf. rozpárati, mod. transgr. fut. exact. rozpáře; verb. dur. præs. páři, imperf. páral, fut. dur. budu párati, imper. pař, inf. párati, mod. transgr. praes. páře, auftrennen, a) etwas Genähetes. b) etwas Gewirktes.

II. recipr. rozpárati ſe, párati ſe, aufgetrennt werden.

Rozparček, ečku, m. demin. ſ. sequ.

Rozparek, rku, m. der Spalt, die Spalte; rozparek péra, der Spalt oder die Spalte einer Feder.

Rozpáſám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpáſal, imper. rozpas, inf. rozpáſati, mod. transgr. fut. exact. rozpáſage; verb. iter. praes rozpaſugi, imperf. rozpaſowal, fut. dur. budu rozpaſowati, imper. rozpaſug, inf. rozpaſowati, mod. transgr. praes. rozpaſuge, aufgürten, losgürten.

Rozpaſugi, verb. iter. praes., owal, ati, ſ. vorher.

Rozpauſſtjm, verb. iter. præs., ěl, ěti, ſ. rozpuſtjm.

Rozpečený, á, é, adj. von neuem gebacken.

Rozpečetjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpečetil, imper. rozpečeť, inf. rozpečetiti, mod. transgr. fut. exact. rozpečetě; verb. iter. præs. rozpečeťugi, imperf. rozpečeťowal, fut. dur. budu rozpečeťowati, imper. rozpečeťug, inf. rozpečeťowati, mod. transgr. praes. rozpečeťuge, entſiegeln, erbrechen, aufbrechen, z. B. einen Brief.

Rozpečeťugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozpekám, verb. iter. praes., al, ſ. sequ.

Rozpeku, rozpečeš, rozpeče, rozpečeme, rozpečete, rozpekau, verb. sing. fut. exact., perf. rozpekl,

imper. rozpec, inf. rozpecy, mod. transgr. fut. exact. rozpeka, part. pass. rozpečen; verb. iter. præs. rozpekám, imperf. rozpekal, fut. dur. budu rozpekati, imper. rozpekey, inf. rozpekati, mod. transgr. praes. rozpekage, von neuem backen.

Rozpěrák, u, m, die Spreize zwiſchen den Wagenleitern.

Rozrjchám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, zerſtechen.

Rozpjnám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. rozepnu.

Rozpjrám, verb. iter. praes, al, ati, ſ. rozeperu und rozepru.

Rozpjſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozepſal, imper. rozpiš, inf. rozepſati, mod. transgr. fut. exact. rozpiſſe, part. pass. rozepſán; verb. iter. praes. rozpiſugi, imperf. rozpiſowal, fut. dur. budu rozpiſowati, imper. rozpiſug, inf. rozpiſowati, mod. transgr. præs. rozpiſuge, ausſchreiben, durch Schreiben bekannt machen oder ankündigen, z. B. einen Landtag, Schatzung, Lieferung.

Rozpiſugi, verb. iter. praes., owal, owati, idem.

Rozplači, rozplačeš, rozplače, rozplačeme, rozplačete, rozplačj, verb. sing. futurum exact., perf. rozplakal, imper. rozplač, inf. rozplakati, mod. transgr. fut. exact. rozplače, zum Weinen bringen.

II. recipr. rozplakati ſe, anfangen zu weinen.

Rozpláſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpláſſil, imper. rozplaš, inf. rozpláſſiti, mod. transgr. fut. exact. rozpláſſe; verb. dur. praes. pláſſjm, imperf. pláſſil, fut. dur. budu pláſſiti, imper. plaš, inf. pláſſiti, mod. transgr. praes. pláſſe, verſcheuchen.

Rozplemenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozplemenil, imper. rozpleměň, inf. rozplemeniti, mod. transgr. fut. exact. rozplemeň; verb. dur præs. plemenjm, imperf. plemenil, fut dur. budu plemeniti, imper. plemeň, inf. plemeniti, mod. transgr. praes. plemeně, ſ. rozplodjm.

Rozplemeňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozpleſklý, á, é, adj. flach, breit.

Rozpleſknu, verb. sing. fut. exact., perf. rozpleſkl, imper. rozpleſkni, inf. rozpleſknauti, mod. transgr. fut. exact. rozpleſkna, platt drücken oder platt ſchlagen.

Rozpletu, verb. sing. futurum exact., perf. rozpletl, imper. rozpleť, inf. rozpleſti, mod. transgr. fut. exact. rozpleta; verb. iter. praes. rozpletám, imperf. rozpletal, fut. dur. budu rozpletati, imper. rozpletey, inf. rozpletati, mod. transgr. praes. rozpletage, auftrennen, etwas Gewirktes.

Rozplodjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozplodil, imper. rozploď, inf. rozploditi, mod. transgr. fut. exact. rozplodě; verb. iter. praes rozplozugi, imperf. rozplozowal, fut. dur. budu rozplozowati, imper. rozplozug, inf. rozplozowati, mod. transgr. praes. rozplozuge, fortpflanzen.

Rozplozugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozplynu, verb. sing. fut. exact., perf. rozplynul, imper. rozplyň, inf. rozplynauti, mod. transgr. fut. exact. rozplyna; verb. iter. praes. rozplýwám, imperf. rozplýwal, fut. dur. budu rozplýwati, imper. rozplýwey, inf

rozplýwati, mod. transgr praes. rozplýwage, ſchmelzen, d. i. zergehen. 2) zerfließen.

II. recipr. rozplynaut ſe, rozplýwati ſe, ſchmelzen, d. i. zergehen. 2) zerfließen. 3) auseinander ſchwimmen.

Rozplýwám, verb. dur. præs., al, ati, ſ. vorher.

Rozpočjtám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Rozpočtu, verb. sing. fut. exact., perf. rozpočtl, imper. rozpočti, inf. rozpočjſti, mod. transgr. fut. exact. rozpočta; verb. sing. mixt. fut. exact. rozpočjtám, perf. rozpočital, imper. rozpočjtey, inf. rozpočjtati, mod. trangr. praes. rozpočjtage, ausrechnen, durch Rechnen überſchlagen.

Rozpogjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozpogil, imper. rozpog, inf. rozpogiti, mod. transgr. fut. exact. rozpoge, trennen.

Rozpolčjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozpolčil, imper. rozpolč, inf. rozpolčiti, mod transgr. fut. exact. rozpolče, ſ. vorher.

Rozpomenu ſe, verb. sing. fut. exact., perf. rozpomenul ſe, imper. rozpomeň ſe, inf. rozpomenauti ſe, mod. transg. fut. exact. rozpomena ſe; verb iter. præs. rozpomjnám ſe, imperf. rozpomjnal ſe, fut. dur. budu ſe rozpomjnati, imper. rozpomjney ſe, inf. rozpomjnati ſe, mod. transgr. præs. rozpomjnage ſe, ſich beſinnen, entſinnen, erinnern. 2) ſ. ſlitowati ſe.

Rozpomenutj, n. Entſinnung.

Rozpomjnám ſe, verb. iter. præs., al, ati, ati, ſ. rozpomenu ſe.

Rozpomjnánj, n. ſ. rozpomenutj.

Rozporka, y, f. das Ortſcheit.

Rozpřahám ſe, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Rozpřáhnu ſe, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozpřáhl ſe, imper. rozpřáhni ſe, inf. rozpřáhnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozpřáhna ſe; verb. iter. præs., rozpřahám ſe, imperf. rozpřahal ſe, fut. dur. budu ſe rozpřahati, imper. rozpřahey ſe, inf. rozpřahati ſe, mod. transgr. præsens rozpřahage ſe, den Arm zum Wurfe oder zum Schlage von ſich ſtrecken.

Rozpráſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf rozpráſſil, imper. rozpraš, inf. rozpráſſiti, mod. transgr. fut. exact. rozpráſſe, zerſtäuben.

II. recipr. rozpráſſiti ſe, zerſtieben.

Rozpráwjm, verb. dur. praes., imperf. rozpráwěl, fut. dur. budu rozpráwěti, imper. rozpráwěg, inf. rozpráwěti, ſprechen, d. i. reden. Djtě ſe včj rozpráwěti, ein Kind lernt ſprechen. 2) ſprechen, ſich unterreden.

Rozprawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozprawil, imper. rozpraw, inf. rozprawiti, mod. transgr. fut. exact. rozprawě, part. pass. rozprawen; verb. iter. præs. rozprawugi, imperf. rozprawowal, fut. dur. budu rozprawowati, imper. rozprawug, inf. rozprawowati, mod. transgr. præs. rozprawuge, kämmen.

Rozpráwka, y, f. das Reden, die Rede, das Gerede. 2) eine Fabel.

Rozprawugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. rozprawjm.

Rozprchám ſe, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Rozprchnu ſe, verb. sing. fut. exactum, perf. rozprchl ſe, imper. rozprchni ſe, inf. rozprchnauti ſe,

mod. transgr. fut. exact. rozprchna ſe; verb. iter. præs. rozprchám ſe, imperf. rozprchal ſe, fut. dur. budu ſe rozprchati, imper. rozprchey ſe, inf. rozprchati ſe, mod. transgr. praes. rozprchage ſe, ſich zerſtreuen, nicht beiſammen bleiben.

Rozprodám, verb. sing. fut. exact., perf. rozprodal, imper. rozproden, inf. rozprodati, mod. transgr. fut. exact. rozprodage, part. pass. rozprodán; verb. iter. praes. rozprodáwám, imperf. rozprodáwal, fut. dur. budu rozprodáwati, imper. rozprodáwey, inf. rozprodáwati, mod. transgr. præs. rozprodáwage, verkaufen, an verſchiedene.

Rozprodáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Rozproſtru, rozproſtřeš, rozproſtře, rozproſtřeme, rozproſtřete, rozproſtrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozproſtřel, imper. rozproſtři, inf. rozproſtřjti, mod. transgr. fut. exact. rozproſtra, part. pass. rozproſtřjn, ausbreiten.

II. recipr. rozproſtřjti ſe, ſich ausbreiten.

Rozproſým ſe, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. rozproſyl ſe, imperat. rozpros ſe, inf. rozproſyti ſe, mod. transgr. fut. exactum. rozproſe ſe, ſehr bitten.

Rozpůgčjm, verb. sing. mixt. reg. genit. fut. exact., perf. rozpůgčil, imper. rozpůgč, inf. rozpůgčiti, mod. transgr. fut. exact. rozpůgče, verleihen, verborgen, a) Geld, b) andre Dinge.

Rozpukám ſe, verb. sing. mixt. fut. exact, al, ati, ſ. rozpuknu ſe.

Rozpuklina, y, f. ein Riß.

Rozpuknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpukl ſe, imper. rozpukni ſe, inf. rozpuknauti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozpukna ſe; verb. dur. præs. pukám ſe, imperf. pukal ſe, imper. pukey ſe, inf. pukati ſe, mod. transgr. præs. pukaga ſe, zerberſten, zerplatzen. 2) aufſpringen, Riſſe, Spalten bekommen. Rozpukl mi ſe prſt v nehtu, mein Finger ſprang bei dem Nagel auf.

Rozpůljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpůlil, imper. rozpůl, inf. rozpůliti, mod. transgr. fut. exact. rozpůle, entzwei ſchneiden; entzwei hauen.

Rozpuſſtenj, n. Loslaſſung, Abdankung, 2) Zerlaſſung.

Rozpuſſtený, á, é, adj. ſ. rozpuſtjm.

Rozpuſtile, adv. ausgelaſſen. 2) liederlich, zügellos.

Rozpuſtiloſt, i, f. Ausgelaſſenheit. 2) Liederlichkeit, Zügelloſigkeit.

Rozpuſtilý, á, é, adj. ausgelaſſen, a) von Dingen, b) von Perſonen. 2) liederlich, zügellos.

Rozpuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozpuſtil, imper. rozpuſť, inf. rozpuſtiti, mod. transgr. fut. exact. rozpuſtě, part. pass. rozpuſſtěn; verb. iter. præs. rozpauſſtjm, imperf. rozpauſſtěl, fut. dur. budu rozpauſſtěti, imper. rozpauſſtěg, inf. rozpauſſtěti, mod. transgr. præs. rozpauſſtěge, von ſich gehen laſſen, aus einander gehen laſſen, von ſich laſſen. 2) auslaſſen, von einander laſſen, z. B. ein Kleid ꝛc. 3) zerlaſſen, z. B. Butter ꝛc. Doch ſagt man richtiger čechiſch rozhřjti máſlo, als rozpuſtiti máſlo, die Butter ſchmelzen.

II. recipr. rozpuſtiti ſe, rozpauſſtěti ſe, zerſchmelzen (neutr.) Anſtatt ſnjh ſe rozpauſſtj, ſagt man richtiger čechiſch ſnjh ſe rozhřjwá, rozplýwá.

Rozrážjm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. ſequ.

Rozrazým, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozrazyl, imper. rozraz, inf. rozrazyti, mod. transgr. fut. exact. rozraze, part. pass. rozražen; verb. iter. praes. rozrážjm, imperf. rozrážel, fut. dur. budu rozrážeti, imper. rozrážeg, inf. rozrážeti, part. pass. rozrážjn, mod. transgr. praes. rozrážege, zerſchlagen, entzwei ſchlagen. 2) trennen, z. B. die Schlachtordnung 3) Hitze, Kälte bekommen. Gak wygdu wen, hned mne rozrazý zyma. Sobald ich heraus gehe, ſo bekomme ich gleich Kälte. Potom mě tak zyma rozrazyla, že ſem ſe nemohl ani zahřjti, hernach bekam ich ſo eine Kälte, daß ich mich nicht erwärmen konnte.

II. recipr. rozrazyti ſe, zerſpringen.

Rozřezi, rozřežeš, rozřeže, rozřežeme, rozřežete, rozřežj, verb. ſing. mixt. fut. exact., perf. rozřezal, imper. rozřež, inf. rozřezati, mod. transgr. fut. exact. rozřeže, part. pass. rozřezán; verb. ſing. pur. fut. exact., rozřjznu, perf. rozřjzl imper. rozřjzni, inf. rozřjznauti, mod. ransgr. fut. exact rozřjzna, zerſchneiden. 4) zerſägen. S. řezi.

Rozřjznu, verb. ſing. pur. fut. exact., rozřjzl, rozřjznauti, ſ. vorher.

Rozſadjm, verb. ſing. mixt. fut. exact., perf. rozſadil, imper. rozſaď, inf. rozſaditi, mod. transgr. fut. exact. rozſadě; verb. iter. praes. rozſazugi, imperf. rozſazowal, fut. dur. budu rozſazowati, imper. rozſazug, inf. rozſazowati, mod. transgr. praes. rozſazuge, ausſetzen, aus einander ſetzen; Bäume ausſetzen.

Rozſapám, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozſapal, imper. rozſapey, inf. rozſapati, mod. transgr. fut. exact. rozſapagě, part. pass. rozſapán, zerfleiſchen.

Rozſaudjm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozſaudil, imper. rozſuď, inf. rozſauditi, mod. transgr. fut. exact. rozſaudě, part. pass. rozſauzen; verb iter. praes rozſuzugi, imperf. rozſuzowal, fut. dur. budu rozſuzowati, imper. rozſuzug, inf. rozſuzowati, mod. transgr. præs. rozſuzuge, entſcheiden.

Rozſazugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. rozſadjm.

Rozſedlina, y, f. der Spalt, die Spalte, der Ritz, die Ritze.

Rozſegi, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozſel, imper. rozſeg, inf. rozſyti, mod. transgr. fut. exact. rozſege, part. pass. rozſet; verb. iter. præs. rozſýwám, imperf. rozſýwal, fut. dur. budu rozſýwati, imper. rozſýwey, inf. rozſýwati, mod. transgr. præs. rozſýwage, ausſäen, a) ohne Ackuſativ. b) mit dem Akkuſativ.

Rozſeku und rozſeči, rozſečeš, rozſeče, rozſečeme, rozſečete, rozſekau u rozſečj, verb. ſing. mixt. fut. exact. perf rozſekal, imper. rozſec und rozſeč, inf. rozſekati, mod. transgr. fut. exat rozſeka u. rozſeče, zerhauen, in Stücke hauen. a) ſehr hauen, ſehr verwunden, ſehr prügeln.

Rozſewač, e, m. Sämann.
Rozſewka, y, f. das Säetuch.
Rozſkáči ſe, verb. sing. mixt. futur. exactum, perf. rozſkákal ſe, imper. rozſkákey ſe, inf. rozſkákati ſe, mod. transgr. fut exact. rozſkákage ſe, von einander ſpringen.
Rozſkočjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſkočil ſe, imper. rozſkoč ſe, inf. rozſkočiti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozſkoče ſe, zerſpringen. Hlawa mě bolj, div mi ſe nerozſkočj, der Kopf thut mir weh, daß er mir zerſpringen könnte.
Rozſmėgi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſmál ſe, imper. rozſmėg ſe, inf. rozſmáti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozſmėge ſe, ins Lachen kommen.
Rozſmjſſjm, verb. sing. fut. exactum, perf. rozſmjſſil, imper. rozſměſſ, inf. rozſmjſſiti, jemand lachen machen.
II. recipr. rozſmjſſiti ſe, anfangen zu lachen.
Rozſſafně, adv. vorſichtig.
Rozſſafnoſt, i, f. Vorſichtigkeit.
Rozſſjřjm, verb. sing. fut. exact., perf. rozſſjřil, imper. rozſſjř, inf. rozſſjřiti, mod. transgr. fut. exact. rozſſjře; verb. iter. praes. rozſſiřugi, imperf. rozſſiřowal, fut. dur. budu rozſſiřowati, imper. rozſſiřug, inf. rozſſiřowati, mod. transgr. praes. rozſſiřuge, erweitern, weiter machen, z. B. ein Haus. a) ein Reich, die Gränzen.
Rozſſiřugi, verb. iter. praes., owal, owati, f. vorher.
Rozſſklebjm ſe, verb. sing. fut. exact., perf. il, iti, f. sequ.
Rozſſklebugi ſe, verb. iter. praes., imperf. rozſſklebowal, fut. dur. budu ſe rozſſklebowati ſe, imper. rozſſklebug ſe, inf. rozſſklebowati ſe, mod. transgr. praes. rozſſklebuge ſe; verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſſklebil ſe, imper. rozſſkleb ſe, inf. rozſſklebiti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozſſklebě ſe, klaffen, offen ſtehen; anfangen zu klaffen.
Rozſſlapi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozſſlapal, imper. rozſſlap, inf. rozſſlapati, mod. transgr. fut. exact. rozſſlapa; verb. sing. pur. fut. exact. rozſſlapjm, perf. rozſſlapil, imper. rozſſlap, inf. rozſſlapiti, mod. transgr. fut. exact. rozſſlapě, zertreten.
Rozſſlapjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, f. vorher.
Rozſſtjpi, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, f. rozſſtjpjm.
Rozſſtjpenj, n. der Spalt, die Spalte.
Rozſſtjpenina, y, f. idem.
Rozſſtjpjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſſtjpil, imper. rozſſtěp, inf. rozſſtjpiti, mod. transgr. fut. exact. rozſſtjpě, part. pass. rozſſtjpen; verb. sing. mixt. fut. exact. rozſſtjpi, perf. rozſſtjpal, imper. rozſſtjpey, inf. rozſſtjpati, mod. transgr. fut. exact. rozſſtjpage, zerſpalten.
Rozſtaupjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſtaupil ſe, imper. rozſtup ſe, inf. rozſtaupiti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozſtaupě ſe; verb. iter. praes. rozſtupugi ſe, imperf. rozſtupowal ſe, fut. dur. budu ſe rozſtupowati, imper. rozſtupug ſe, inf. rozſtupowati ſe, mod. transgr. praes. rozſtupuge ſe, aus einander treten.
Rozſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſtawěl, imper. rozſtawěg, inf. rozſtawěti, mod.

transgr. fut. exact. rozſtawěge, verb. iter. praes. rozſtawugi, imperf. rozſtawowal, fut. dur. budu rozſtawowati, imper. rozſtawug, inf. rozſtawowati, mod. transgr. praes. rozſtawuge, anfangen zu bauen, z. B. ein Haus ꝛc. 2) aufſtellen, hier und da hinſtellen.

Roſtawugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozſtřihám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Rozſtřihnu, verb. sing. fut. exact., perf. rozſtřihl, imper. rozſtřihni, inf. rozſtřihnauti, mod. transgr. fut. exact. rozſtřihna, part. pass. rozſtřižen; verb. sing. mixt. fut. exact., rozſtřihám, perf. rozſtřihal, imper. rozſtřihey, inf. rozſtřihati, mod. transgr. fut. exact. rozſtřihage; verb. iter. præs. rozſtřihugi, imperf. rozſtřihowal, fut. dur. budu rozſtřihowati, imper. rozſtřihug, inf. rozſtřihowati, mod. transgr. praes. rozſtřihuge, zerſchneiden, mit der Scheere.

Rozſtřihugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozſtrkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. rozſtrkal, imper. rozſtrkey, inf. rozſtrkati, mod. transgr. fut. exact. rozſtrkage, hier und da ſtecken, hinein fügen.

Rozſudek, dku, m. Urtheil.

Rozſudj, ho, m. Schiedsmann, Schiedsrichter.

Rozſuſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſuſſil, imper. rozſus, inf. rozſuſſiti, mod. transgr. fut. exact. rozſuſſe, leck werden laſſen.

II. recipr. rozſuſſiti ſe, verlechzen.

Roſuzugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. rozſaudjm.

Rozſwěcugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. rozſwjtjm.

I. recipr. rozſwěcuge ſe, ſ. rozednjwá ſe.

Rozſwjcený, á, é, adj. angezündet.

Rozſwjtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſwjtil, imper. rozſwěť, inf. rozſwjtiti, mod. transgr. fut. exact. rozſwjtě; verb. iter. praes. rozſwěcugi, imper. rozſwěcowal, imper. rozſwěcug, in. rozſwěcowati, mod. transgr. praes. rozſwěcuge, ein Licht anzünden. 2) anfangen zu ſcheinen. Slunce rozſwjtilo, die Sonne fing an zu ſcheinen.

Rozſýlám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. rozeſſli.

Rozſypi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozſypal, imper. rozſyp, inf. rozſypati, mod. transgr. fut. exact. rozſypa, durch unvorſichtige oder heftige Bewegung in Menge hinfallen laſſen.

Rozſýwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. rozſegi.

Rozſýwánj, n. das Säen.

Roztáčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. roztočjm.

Roztáhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. roztáhal, imper. roztáhey, inf. roztáhati, mod. transgr. fut. exact. roztáhage, verſchleppen, hier und da hinſchleppen; wegſchleppen.

Roztáhnu, verb. sing. fut. exact., perf. roztáhl, imper. roztáhni, inf. roztáhnauti, mod. transgr. fut. exact. roztáhna; verb. iter. praes. roztahugi, imperf. roztahowal, fut. dur. budu roztahowati, imper. roztahug, inf.

roztahowati, mod. transgr. praes. roztahuge, ausſtrecken, ausbreiten, ausdehnen.

Roztahugi, verb. iter. praes, owal, owati, ſ. vorher.

Roztápjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. roztopjm.

Roztěkám ſe, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Rozteku ſe, roztečeš, rozteče, roztečeme, roztečete, roztekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztekl ſe, imper. roztec ſe, inf. roztecy ſe, mod. transgr. fut. exact. rozteka ſe; verb. iter. præs. roztěkám ſe, imperf. roztěkal ſe, fut. dur. budu ſe roztěkati, imper. roztěkey ſe, inf. roztěkati ſe, mod. transgr. præs. roztěkage ſe, vor Alters hieß es, aus einander laufen, jetzt aber nur 2) zerfließen, aus einander fließen.

Roztluku, roztlučeš, roztluče, roztlučeme, roztlučete, roztlukau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztlaukl, imper roztluc, inf. roztlaucy, mod. transgr. fut. exact. roztluka, part. pass. roztlučen, zerſchlagen, entzwei ſchlagen. 2) zerbrechen, z. B. ein Glas. 3) zerſtoßen.

II. recipr. roztlaucy ſe, zerbrechen (neutr.), zerbrochen werden.

Roztočjm, verb. sing. fut. exact, perf. roztočil, imper. roztoč, inf. roztočiti, mod. transgr. fut. exact. roztoče, part. pass. roztočjn; verb. iter. praes. roztáčjm, imperf. roztáčel, fut. dur. budu roztáčeti, imper. roztáčey, inf. roztáčeti, mod. transgr. præs. roztáčege, von einander drehen. 2) durch unvorſichtiges Zapfen ausfließen laſſen.

Roztopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztopil, imper. roztop, inf. roztopiti, mod. transgr. fut. exact. roztopě; verb. iter. praes. roztápjm, imperf. roztápěl, fut. dur. budu roztápěti, imper. roztápěg, inf. roztápěti, mod. transgr. praes. roztápěge, ein Feuer anzünden.

Roztřáſám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. roztřeſu.

Roztratjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztratil, imper. roztrať, inf. roztratiti, mod. transgr. fut. exact. roztratě, nach und nach verlieren. S. Tratjm.

Roztrauſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztrauſyl, imper. roztrus, inf. roztrauſyti, mod. transgr. fut. exact. roztrauſe, verſtreuen, hin und her ſtreuen. 2) ausſtreuen, unter die Leute bringen, verbreiten. S. trauſým.

Roztřepjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztřepil, imper. roztřep, inf. roztřepiti, mod. transgr. fut. exact. roztřepě, auftrennen, etwas Gewebtes. S. třepjm.

Roztřeſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztřáſl, imper. roztřes, inf. roztřáſti, mod. transgr. fut. exat. roztřeſa; verb. iter. praes. roztřáſám, imperf. roztřáſal, fut. dur. budu roztřáſati, imper. roztřáſey, inf. roztřáſati, mod. transgr. praes. roztřáſage, erſchüttern. 2) ausbreiten, verbreiten, vertheilen.

Roztrhám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Roztrhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. roztrhl, imper. roztrhni, inf. roztrhnauti, mod.

transgr. fut. exact. roztrhna, part. pass. roztržen, zerreißen. S. trhám. 2) verb. iter. præs. roztrhugi, imperf. roztrhowal, fut. dur. budu roztrhowati, imper. roztrhug, inf. roztrhowati, mod. transgr. præs. roztrhuge, aus einander zu bringen ſuchen, z. B. Zankende oder Raufende.

II. recipr. roztrhnauti ſe, zerreißen (neutr.), zerriſſen werden.

Roztrhugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Roztrženj, n. Zerreißung, z. B. einer Sache.

Roztrženina, y, f. Riß, Spalte, Ritz.

Roztržitě, adv. zerſtreut, unaufmerkſam.

Roztržitoſt, i, f. Zerſtreuung, a) Beſchäftigung mit mehrern Dingen. b) Hinderung oder Hinderniß. c) Unruhe.

Roztržitý, á, é, adj. zerſtreut, a) nicht Achtung gebend. b) mit vielen Geſchäften beladen. c) beunruhigt.

Roztržka, y, f. Spaltung, Trennung, Zwieſpalt.

Rozum, u, m. Vernunft, a) das Vermögen, etwas einzuſehen, z. B. der Menſchen ꝛc. b) Vermögen, Dinge zu überdenken und einen Schluß zu machen. c) Klugheit, Uiberlegung; s rozumem, mit Vernunft, z. B. handeln; bez rozumu, ohne Vernunft. 2) Verſtand, das Vermögen zu denken, zu urtheilen und zu ſchließen. b) die Einſicht. c) Urtheilungskraft. d) natürlicher Verſtand. e) Vernunft, Uiberlegung. f) das Faſſungsvermögen.

Rozumjm, verb. dur. reg. dat. præs., imperf. rozuměl, fut. dur. budu rozuměti, imper. rozuměg, inf. rozuměti, mod. transgr. præs. rozuměge; verb. sing. fut. exact. ſrozumjm, perf. ſrozuměl, imper. ſrozuměg, inf. ſrozuměti, mod. transgr. fut. exact. ſrozuměge, verſtehen. Gá wám nerozumjm, ich verſtehe euch nicht. Ty mu ani nerozumjš, du verſtehſt ihn gar nicht. S. auch porozumjm, wyrozumjm.

Rozumně, adv. vernünftig, a) mit Vernunft, mit dem Vermögen, Dinge einzuſehen und zu ſchließen. b) auf vernünftige kluge Art. c) der Vernunft gemäß. d) beſcheiden. 2) verſtändig, mit Klugheit. 3) mit Einſicht.

Rozumnoſt, i, f. Vernunft, das Vermögen, etwas einzuſehen. 2) Verſtand, Einſicht.

Rozumný, á, é, adj. vernünftig, a) mit Vernunft begabt, z. B. wie der Menſch im Gegenſatze der Thiere b) verſtändig, klug, überlegt. c) der Vernunft gemäß. d) beſcheiden. 2) verſtändig, a) mit Verſtand begabt, wie alle Menſchen. b) klug, vernünftig, z. B. Menſch, Handlung. c) Einſicht worinn habend.

Rozwtjkám ſe, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. plural rozwtjkali ſe, imper. plur. rozwtjkeyte ſe, inf. rozwtjkati ſe, mod. transg. fut. exact. plur. rozwtjkagjce ſe, von einander fliehen, hier und dahin fliehen.

Rozwádjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. rozwedu.

Rozwáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. sequ.

Rozwaljm, verb. sing pur. fut. exact., perf rozwalil, imper. rozwal, inf. rozwaliti, mod. transgr. fut. exact. rozwale; verb. sing. mixt. fut. exact.

rozwáljm, perf. rozwálel, imper. rozwáleg, inf. rozwáleti, mod. transgr. fut. exact. rozwálege; verb. iter. præs. rozwalugi, imperf. rozwalowal, fut. dur. budu rozwalowati, imper. rozwalug, inf. rozwalowati, mod. transgr. præs. rozwaluge, von einander rollen.

Rozwalugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Rozwařjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozwařil, imper. rozwař, inf. rozwařiti, mod. transgr. fut. exact. rozwaře, zerkochen, a) durch Kochen in ſeine Theile auflöſen. b) durch allzu langes Kochen verderben.

Rozwáži, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozwázal, imper. rozwaž, inf. rozwázati, mod. transgr. fut. exact. rozwáže; verb. iter. præs. rozwazugi, imperf. rozwazowal, fut. dur. budu rozwazowati, imper. rozwazug, inf. rozwazowati, mod. transgr. praes. rozwazuge, aufbinden, losbinden, öfnen, z. B. einen Sack. a) auflöſen, losmachen, losbinden, z. B. ein Band, Knoten ꝛc.

Rozwážjm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. rozwezu.

Rozwážjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. rozwazugi.

Rozwážliwě, adv. überlegt.

Rozwážliwoſt, i, f. Ueberlegung.

Rozwážliwý, á, é, adj. überlegſam.

Rozwazugi, verb. iter. praes., imperf. rozwazowal, fut. dur. budu rozwazowati, imper. rozwazug, inf. rozwazowati, mod. transgr. præs. rozwazuge; verb sing. pur. fut. exact. rozwážjm, perf. rozwážil, imper. rozwaž, inf. rozwážiti, mod. transgr. fut. exact. rozwáže, überlegen, überdenken.

Rozwazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. rozwáži.

Rozwedenj, n. Scheidung, Trennung; rozwedenj manželů, Eheſcheidung.

Rozwedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozwedl, imper. rozweď, inf. rozweſti, mod. transgr. fut. exact. rozweda, part. pass. rozweden; verb. sing. mixt. fut exact. u. verb iter. præs. rozwodjm, perf und imperf. rozwodil, imper. rozwoď, inf. rozwoditi, mod. transgr. futur. exact. und praes. rozwodě; verb. iter. praes. rozwádjm, imperf. rozwáděl, fut. dur. budu rozwáděti, imper. rozwáděg, inf. rozwáděti, mod. transgr. praes. rozwáděge, von einander führen. a) ſcheiden, trennen.

Rozweſeljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozweſelil, imper. rozweſel, inf. rozweſeliti, mod. transgr. fut. exact. rozweſele; verb. iter. praes. rozweſelugi, imperf. rozweſelowal, fut. dur. budu rozweſelowati, imper. rozweſelug, inf. rozweſelowati, mod. transgr. praes. rozweſeluge, frölich machen.

II. recipr. rozweſeliti ſe, rozweſelowati ſe, frölich werden.

Rozwezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozwezl, imper. rozwez, inf. rozwezti, mod. transgr. fut. exact. rozweza, part. pass. rozwezen; verb. iter. præs. rozwážjm, imperf. rozwážel, fut. dur. budu rozwážeti, imper. rozwážeg, inf. rozwážeti, mod. transgr. præs. rozwážege, part. pass. rozwážen, verführen, ausführen

Roz

Rozwigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozwil, imper. rozwj, inf. rozwiti, mod. transgr. fut. exact. rozwige, part. pass. rozwit, verb. iter. præs. rozwjgjm, imperf. rozwjgel, fut. dur. budu rozwjgeti, imper. rozwjgeg, inf. rozwjgeti, mod. transgr. praes. rozwjgege, entwickeln, d. i. aus einander wickeln. 2) ausſchlagen, a) Knoſpen bekommen. b) Blätter bekommen.

II. recipr. rozwiti ſe, rozwjgeti ſe, ausſchlagen.

Rozwjgjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vorher.

Rozwinu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozwinul, imper. rozwiň, inf. rozwinauti, mod. transgr. fut. exact. rozwina; verb. iter. praes. rozwinugi, imperf. rozwinowal, fut. dur. budu rozwinowati, imper. rozwinug, inf. rozwinowati, mod. transgr. præs. rozwinuge, aufwickeln, aufrollen, aus einander wickeln, aus einander rollen.

Rozwinugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozwjrám, verb. iter. præs., ati, ſ. rozewru.

Rozwláſſtně, adv. zaudernd, mit Zaudern.

Rozwláſſtnoſt, i, f. das Zaudern.

Rozwod, u, m, ſ. hřjženice.

Rozwodjm, verb. sing. mixt. fut. exact. und verb. iter. præs., il, iti, ſ rozwedu.

Rozwodněnj, n. das Austreten des Waſſers.

Rozwodujm ſe, verb. sing. fut. exact., perf. rozwodnil ſe, imper. rozwodni ſe, inf. rozwodniti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozwodně ſe, verb. iter. praes. rozwodňugi ſe, imperf. rozwodňowal ſe, fut. dur. budu ſe rozwodňowati, imper. rozwodňug ſe, inf. rozwodňowati ſe, mod. transgr. praes. rozwodňuge ſe, austreten, aus ſeinen Gränzen treten, z. B. das Waſſer.

Rozwodňugi ſe, verb. iter. praes., owal, owati, ſ vorher.

Rozwolám, verb. sing. pur. fut exact., perf. rozwolal, imper. rozwoley, inf rozwolati, mod. transgr. fut. exact. rozwolage, ausbreiten, bekannt machen.

Rozwor, u, m. Furche, im Acker; Waſſerfurche.

Rozworáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Rozwoři, verb. sing. pur. fut. exact., perf. rozworal, imper. rozwoř, inf. rozworati, mod. transgr. fut. exact. rozwoře; verb. iter. praes. rozworáwám, imperf. rozworáwal, fut. dur. budu rozworáwati, imper rozworáwey, inf rozworáwati, mod. transgr. præs. rozworáwage, umackern, ackern.

Rozwrátjm, verb sing fut. exact., perf. rozwrátil, imper. rozwrat, inf. rozwrátiti, mod: transgr. fut. exact. rozwrátě, entzwei hauen.

Rozwrhu, rozwržeš, rozwrže, rozwržeme, rozwržete, rozwrhau, perf. rozwrhl, imper. rozwrz, inf. rozwrcy, mod. transgr. fut. exact. rozwrha, part. pass. rozwržen; verb. iter. præs. rozwrhugi, imperf. rozwrhowal, fut. dur. budu rozwrhowati, imper. rozwrhug, inf. rozwrhowati, mod. transgr. praes. rozwrhuge, vertheilen, repartiren.

Rozwrhugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Rozynka, y, f. Roſine.

Rozynowý, á, é, adj. z. B. rozynowá barwa, Roſenfarbe.

Roz-

Rozžaloſtjm ſe, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozžaloſtil ſe, imper. rozžaloſť ſe, inf. rozžaloſtiti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozžaloſtě ſe, ſehr tauern, traurig ſein.

Rozžaſtawugi, verb. ſing. mixt. fut. exact., perf. rozžaſtawowal, imper. rozžaſtawug, inf. rozžaſtawowati, mod. transgr. fut. exact. rozžaſtawuge, nach und nach verſetzen, verpfänden.

Rozžehnám ſe, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozžehnal ſe, imper. rozžehney ſe, inf. rozžehnati ſe, mod. transgr. fut. exact. rozžehnage ſe; verb. iter. praes. rozžehnáwám ſe, imperf. rozžehnáwal ſe, fut. dur. budu ſe rozžehnáwati, imper. rozžehnáwey ſe, inf. rozžehnáwati ſe, mod. transgr. praes. rozžehnáwage ſe, Abſchied nehmen.

Rozžehnáwám ſe, al, ati, vorher.

Rozžhu, rozžeš (anſtatt rozžžeš), rozže, rozžeme, rozžete, rozžhau, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozžal und rozžehl, imper. rozži, inf. rozžjcy, mod. transgr. fut. exact, rozžha; verb. iter. præs. rozžjhám, imperf. rozžjhal, futur. dur. budu rozžjhati, imper. rozžjhey, inf. rozžjhati, mod. transgr. praes. rozžjhage, anzünden. 2) ein Licht anzünden. S. rozſwjtjm.

Rozželjm ſe, verb. ſing. fut. exact., perf. rozželel ſe, imper. rozželeg ſe, inf. rozželeti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozželege ſe, zu ſehr leid werden.

Rozžlobjm, verb. ſing. fut. exact., perf rozžlobil, imper. rozžlob, inf. rozžlobiti, mod. transgr. fut. exact. rozžlobě, ſehr erzürnen.

II. recipr. rozžlobiti ſe, ſich ſehr erzürnen.

Rozžweykám, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. rozžweykal, imper. rozžweykey, inf. rozžweykati, mod. transgr. fut. exact. rozžweykage, zerkauen.

Rtut und rtuť, i, f. Queckſilber.

Rubáš, e, m. Unterhemde. 2) Sterbkütrel.

Rubjn, u, m. Rubin.

Ručenj, n. Verſicherung durch Bürgen.

Ručička, y, f. demin. Händchen. 2) Gäbelchen, am Weinſtocke. 3) Zeuger, der Uhr.

Ručjm, verb. dur. præs., imperf. ručil, fut. dur. budu ručiti, imper. ruč, inf. ručiti, mod. transgr. præs. ruče, verſichern, durch Bürgen.

Ručnj, adj. omn. gen. die Hände betreffend; ručnj knjžka, Handbuch, Handbüchlein.

Ručnice, f. Büchſe, zum Schießen.

Ručničný, á, é, adj. die Büchſe zum Schießen betreffend, z. B. ručničný prach, Schießpulver.

Ručnjček, čku, m. demin. eine kleine Quehle, ein kleines Handtuch.

Ručnjk, u, m. Quehle, Handtuch.

Ruda, y, f. Erz, Metall; zlatá ruda, Golderz; ſtřbrná ruda, Silbererz; olowěnná ruda, Bleierz; ruda měděnná, Kupfererz.

Rudka, y, f. Röthel, Röthelſtein.

Rudnj, adj. omn. gen. plur. das Erz, Metall, betreffend; rudnj důl, Erzgrube.

Rudý, á, é, adj. rothbraun.

Ruhač, e, m. Gotteslöſterer.

Ruka, y, f., nom. acc. und voc. dual. ruce, genit. rukau, dat. rukám, loc. rukau, instr. rukama, die Hand; prawá ruka, die rechte Hand; lewá (ƒrchá)

ru-

ruka, die linke Hand; do rukau oder w ruce wzjt, in die Hände nehmen; w ruce drzeti, in der Hand halten; z rukau puſtiti, aus den Händen legen; z rukau wypadnauti, aus den Händen fallen; z ruky wypadnauti, aus der Hand fallen; ruce roztáhnauti, roztahowati, die Hände ausſtrecken; rukama tleſknauti, tleſkati, die Hände zuſammen ſchlagen; ruce ſepnauti, ſpjnati, die Hände falten; rukau k nebi pozdwihnauti, pozdwihowati, die Hände gen Himmel heben; rukama lomit, die Hände ringen.

Rukáw, u, m. Ermel.

Rukáwec, wce, m. Schmutzermel.

Rukáwek, wku, m. demin. ein kleiner Ermel.

Rukawice, f. Handſchuh.

Rukawička, y, f. demin. ein kleiner Handſchuh.

Rukawičnice, f. Handſchuhmacherinn.

Rukawičnjk, a, m. Handſchuhmacher.

Rukáwnjček, čka, m. Schooßhund, Schoßhündchen.

Rukogemſtwj, n. Bürgſchaft.

Rukogmě, m. Bürge, geſchiehts durch Grundſtücke; geſchiehts in Lebensſachen.

Rukowět, i, f. Griff, Handhabe, Heft.

Rule, f. Rolle, z. B. rule tabáku, eine Rolle Toback.

Ruljček, čku, m. demin. ſ. ſequ.

Ruljk, u, m. Zopf.

Rum, u, m. Schutt, Gemüllo.

Rumpál, u, m. Rollbaum, Rennbaum.

Rus, a, m. ein Ruſſe.

Ruſky, adv. ruſſiſch.

Ruſký, á, é, adj. ruſſiſch.

Ruſſenj, n. Verletzung. 2) Aufhebung, Abſchaffung.

Ruſſjm, verb. dur. præs., imperf. ruſſil, fut. dur. budu ruſſiti, imper. ruš, inf. ruſſiti, verb. ſing. fut. exact. zruſſjm, perf. zruſſil, imper. zruš, inf. zruſſiti, mod. transgr. fut. exact. zruſſe, verderben, zu Grunde richten. 2) aufheben, abſchaffen, kaſſiren, ungültig machen, z. B. ein Geſetz, ein Bündniß ꝛc. 3. brechen, verletzen, z. B. Bündniß, Freundſchaft, Ehe, Bund, Eid ꝛc.

Růſti, ſ. roſtu.

Rusy, f. plur., genit. Rus, dat. Ruſům ꝛc., Rußland.

Ruſý, á, é, adj. leibfarbig.

Ruta, y, ſ. i. q. rauta.

Rutka, y, f. rutka polnj, Erdrauch oder Erdkraut, Feldrauch.

Růže, f. Roſe, a) eine bekannte Blume; planá růže, die gemeine wilde Roſe, Hageroſe, Hundsroſe; plná růže, gefüllte Roſe; čerwená růže, rothe Roſe; bjlá růže, weiße Roſe; tělná růže, leibfarbige Roſe; růže z Gerycha, Roſe von Jericho. Je länger je lieber, Nachtſchatten, eine Pflanze. a) Roſenröthe, auf den Wangen. b) eine Figur, der Roſe ähnlich, z. B. von Bändern ꝛc. c) Rothlauf, eine Krankheit.

Růžek, žku, m. demin. Hörnchen.

Růženec, nce, m. der Roſenkranz, zum Beten.

Růžička, y, f. demin. ein Röschen.

Různice, f. Uneinigkeit, Hader, Zank.

Různý, á, é, (abs. různo), adj. zerſtreut. 2) wüſt, ohne Einwohner.

Růžowý, á, é, adj. Roſen-, z. B. růžowý keř, Roſenbuſch, Roſenſtock, Roſenſtrauch; růžowá [illegible]

zahrada, Roſengarten; růžowý liſt, Roſenblatt; růžowý pupen, Roſenknoſpe; růžowý wěnec, Roſenkranz, ein Kranz aus Roſen; růžowý oleg, Roſenöl; růžowá wodička, Roſenwaſſer; růžowý keř, Roſenſtock; růžowá barwa, Roſenfarbe.

Rwačka, y, f. ein Gerauf, eine Schlägerei.

Rwanice, f. idem.

Rwu, verb. dur. praes., imperf. rwal, fut. dur. budu rwáti, imper. rwi, inf. rwáti, mod. transgr. praes. rwa, raufen, jemand Hare, někoho za wlaſy rwát, jemand bei den Haren raufen; hřeben rwe, der Kamm rauft.

II. recipr. rwáti ſe, ſich raufen mit jemand, ſich ſchlagen.

Ryba, y, f. der Fiſch; ryba řjčná, Flußfiſch; ryba mořſká, Meerfiſch; ryba rybničná, Teichfiſch; ryba gikrnatá, Rogner; ryba mljčná, Milcher oder Milchner.

Rybák, a, m. ſ. sequ.

Rybář, e, m. der Fiſcher. 2) Fiſchhändler.

Rybařjm, verb. dur. praes., imperf. rybařil, fut. dur. budu rybařiti, imper. rybař, inf. rybařiti, mod. transgr. praes. rybaře, von der Fiſcherei leben.

Rybářka, y, f. eine Fiſcherinn. 2) Fiſchhändlerinn.

Rybářſký, á, é, adj. die Fiſcher betreffend; rybářſká lodka, Fiſcherkahn; rybářſká ſyť, Fiſchergarn, Fiſchernetz; rybařſké weſlo, bidlo, Fiſcherſtange.

Rybářſtwj, n. Fiſcherei, das Fiſchen.

Rybes, u, m. ſ. wjno ſw. Jana.

Rybj, adj. omn. gen. von Fiſchen, z. B. rybj tuk. 2) die Fiſche betreffend, z. B. ſádky rybj, Fiſchhälter.

Rybice, f. ſ. ryba.

Rybička, y, f. demin Fiſchchen, Fiſchlein; drobné rybičky, kleine Fiſchchen.

Rybnjček, čku, m. demin. ein kleiner Fiſchteich.

Rybničný, á, é, adj. die Fiſchteiche betreffend.

Rybnjk, u, m. Teich, Fiſchteich.

Rybnikář, e, m. Teichgräber.

Rybnikářka, y, f. des Teichgräbers Frau.

Rybný, á, é, adj. die Fiſche betreffend; rybný trh, Fiſchmarkt. 2 fiſchreich.

Rychle, adv. geſchwinde.

Rychljk, a, m. Läufer m.

Rychloſt, i, f. Geſchwindigkeit.

Rychlý, á, é, adj. Geſchwinde.

Rychtář, e, m. Richter.

Rychtářka, y, f. Richterinn.

Rygi, verb. dur. praes., imperf. ryl, fut. dur budu rýti, imper. reg, inf. rýti, mod. transgr. praes. ryge, part. pass. ryt; verb. sing. fut. exact. zrygi, perf. zryl, imper. zreg, inf. zrýti, mod. transgr fut. exact. zryge, graben, a) mit dem Grabſcheite. b) verb. sing. pur. fut. exact. wyrygi, mit einem ſpitzigen Werkzeuge, z. B. Grabſtichel, z. B. in Eiſen, Marmor, Holz, ꝛc.

Ryma, y, f. der Schnupfen.

Rynk, u, m. Ring, Markt oder Marktplatz.

Rypadlo, a, n. Grabſtichel, Grabmeißel.

Rypák, a, m ſ. rytec. 2) der Rüſſel der Schweine.

Rýpám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. rygi.

Rys, a, m. Luchs.

Rys, u, m. Ries, Papier.

Ryſſawjm, verb. dur. praes, imperf. ryſſawěl, fut. dur. budu ryſſawěti, imper. ryſſawěg, inf. ryſſawěti, mod. transgr. praes. ryſſawěge; verb. sing. fut. exact. zryſſawjm, perf. zryſſawěl,

imper. zryſſawěg, inf. zryſſawěti, mod. transgr. fut. exact. zryſſawěge, roth oder röthlich werden.

Ryſſawý, á, é, adj. roth oder röthlich; rothharig, rothköpfig.

Rytec, tce, m. Schnitzer, der ſchnitzt.

Rytina, y, f. Schnitzwerk.

Rytjř, e, m. Ritter, a) eine Art Edelleute. b) ein Mitglied eines Ritterordens.

Rytjřſky, adv. ritterlich, a) einem Ritter gemäß. b) tapfer.

Rytjřſký, á, é, adj. ritterlich, a) einem Ritter gemäß. b) tapfer.

Rytjřſtwj, n. Ritterſchaft, Würde eines Ritters.

Rytjřſtwo, a, n. Ritterſchaft, die Ritter.

Rýwa, y, f. Rebe, Ranke.

Rýwowý, á, é, adj. vom Weinſtocke.

Rytý, á, é, adj. geſchnitzt.

Ryzý, adj. omn. gen. ryzý zlato, das feinſte Gold.

Rzywjm, verb. dur. praes., ěl, ěti, roſten, Roſt an ſich bekommen.

Rzywý, á, é, adj. roſtig.

Ř.

Ř, ř, der zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, deſſen laut nach der pohlniſch. u. böhmiſchen Ausſprache dem deutſchen rſch etwas nahe kömmt, nur muß man r und ſch nicht hören laſſen. Deswegen thut der Lehrling am beſten, wenn er ſich das ř von einem Czechen, der keine rauhe Ausſprache hat, ſo lange vorſprechen läßt, bis er die Ausſprache davon recht inne hat. Eigentlich iſt er aus dem geſchärften ri (rjekl), welches die Slowaken und Ruſſen in manchen Sylben beibehalten haben, entſtanden; ſo geht das r in ř über, wenn nach dem r ein ie (ě) folgen ſollte, als: bratr, voc. bratře anſtatt bratrie; dwůr, loc. dwořě anſtatt dworie. Bei andern Slawen iſt zwiſchen r und ř kein Unterſchied mehr, weil ſie das r allein gebrauchen.

Řád, u, m. Ordnung, 1) a) Reihe oder Folge; bez řádu, ohne Ordnung. b) ordentliche Einrichtung, ordentliche Beſchaffenheit. c) bei den Säulen in der Baukunſt, z. B. die doriſche joniſche ꝛc. 2) Orden, ein Stand, oder abgetheilte Geſellſchaft. 3) Hühnerſtange.

Řádek, dku, m. eine Zeile.

Řádjm, verb. dur. praes., imperf. řádil, fut. dur. budu řáditi, imperat. řaď, inf. řáditi, mod. transgr. praes. řádě, lermen, a) Lerm oder Getöſe machen. b) zornig thun, ſchmählen, zanken ꝛc.

Řádjwám, verb. frequ. praes., al, ati, ſ. vorher.

Řádně, adv. ordentlich, der Ordnung gemäß. 2) rechtmäßig, geſetzmäßig.

Řádný, á, é, adj. ordentlich, der Ordnung gemäß. 2) rechtmäßig, geſetzmäßig.

Řadugi, verb. iter. praes., imperf. řadowal, fut. dur. budu řadowati, imper. řadug, inf. řadowati, mod. transgr. praes. řaduge, zechen, zuſammen trinken.

Řaſa, y, f. die Augenwimpern; wodnj řaſa, Waſſerlinſe.

Řebřjček, čku, m. demin. das Leiterchen. 2) Schafgarbe.

Ře-

Řebřjk, u, m. die Leiter, zum Steigen; řebřjk přiſtawit, eine Leiter anlegen; die Leiter zur Tortur.

Řebřina, y, f. die Leiter, die Wagenleiter. 2) die Raufe, hinter welche Heu, Stroh und andres rauhes Futter geſteckt wird, damit es das Vieh mit dem Maule zwiſchen den Sproſſen herausrauſen könne.

Řebřinowý, á, é, adj. z. B. řebřinowý wůz, der Leiterwagen.

Řeč, i, f. Sprache, a) das Sprechen, das Reden. b) Stimme. c) die Mundart jemands oder einer Nazion.

Řečený, á, é, part. constr. obgedacht.

Řečjm, verb. dur. præs., il, iti, ſ. mluwjm.

Řečiſſtě, n. der Graben des Fluſſes, das Fluthbette, oder der Fluß als ein Graben betrachtet.

Řecky, adv. griechiſch; řecky vmět, griechiſch können.

Řecký, á, é, adj. griechiſch.

Řečnický, á, é, ad. redneriſch.

Řečnictwj, n. Rednerkunſt.

Řečnjk, a, m. Redner.

Řečný, á, é, adj. beredt.

Ředina, y, f. Friſchbier.

Ředinář, e, m. Frieſchbiermann.

Ředinářka, y, f. Friſchbierweib.

Ředinka, f. demin. ſ. ředina.

Ředitel, e, m. Direktor, Direkteur, z. B. einer Sache, Anſtalt ꝛc.

Řednu, verb. dur. præs., imperf. ředl, fut. dur. budu řednauti, imper. ředni, inf. řednauti, mod. transgr. præs. řednaj verb. sing. fut. exact. zřednu, perf. zředl, imper. zředni, inf. zřednauti, mod. transgr. fut. exact. zředna, dünn werden.

Řehcy, verb. dur. praes., imperf. řehtal, fut. dur. budu řehtati, imper. řehcy, inf. řehtati, mod. transgr. præs. řehce; verb. sing. pur. fut. exact. zařehcy, perf. zařehtal, imper. zařehcy, inf. zařehtati, mod. transgr. fut. exact. zařehce, wiehern. 2) klingeln, z. B. penězy řehtati, mit dem Gelde klingeln.

II. recipr. řehtati ſe, ſtark lachen.

Řehocy, verb. dur. praes., imperf. řehotal, fut. dur. budu řehotati, imper řehocy, inf. řehotati, mod. transgr. praes. řehoce; verb. sing. fut. exact zařehocy, perf. zařehotal, imper. zařehocy, inf zařehotati, mod. transgr. fut. exact. zařehoce, ſchwatzen, von der Elſter.

Řehola, y, f. Ordensregel.

Řeholnjk, a, m. Ordensgeiſtlicher.

Řehoř, e, m. Gregorius.

Řehtánj, n. das Wiehern.

Řek, a, m. Grieche.

Řeka, y, f. der Fluß, ein fließendes Waſſer, Strom.

Řeknu, verb. sing. fut. exact., perf. řekl, imper. řekni, inf. řjcy, mod. transgr. fut. exact. řekna, ſagen.

Řemen, u, m. Riem und Riemen.

Řemenář, e, m. Riemer.

Řemenářka, y, f. Riemerinn.

Řemének, nka, demin. ein kleiner Riemen; řemének v ſtřewjce, Schuhriemen.

Řemeſlně, adv. künſtlich.

Řemeſlnice, f. die Handwerkerinn.

Řemeſlnický, á, é, adj. handwerksmäßig, dem Handwerke gemäß.

Řemeſlnjk, a, m. Handwerker, Handwerksmann

Řemeſlný, á, é, adj. künſtlich.

Řemeſlo, a, n. Handwerk.

Řepa, y, f. Rübe; čerwená řepa, rothe Rübe.

Řepjček, čku, m. Agrimone, Odermennig.

Řepjk, u, m. Klette, eine Pflanze.

Řepiſſtě, n. Rübenacker, Rübenfeld.

Řepka, y, f. demin. Rübchen.

Řepnj, adj. omn. gen. von Rüben, Rüben betreffend; řepnj ſemeno, Rübenſame; řepnj nat, das Kraut oder Blätter an den Rüben.

Řeřáb, a, m. ſ. geřáb.

Řeřawý, á, é, adj. glühend; řeřawý vhel, glühende Kohle.

Řeřicha, y, f. Kreſſe, eine Pflanze; řeřicha zahradnj, Gartenkreſſe; řeřicha potočnj, Brunnkreſſe; řeřicha leſnj, die wilde Kreſſe.

Řeſſetář, e, m. Siebmacher.

Řeſſeto, a, n. das Reuter, ein Sieb.

Řeſſitko, a, n. demin. ein kleines Sieb.

Řetěz, u, m. die Kette, zum Binden; řetěz na krk, Halskette, Schmuckkette.

Řetjzek, zku, m. demin. Kettchen, zum Binden oder zum Schmucke.

Řetkew, tkwe, f. Rettig.

Řetkwář, e, m. Reitigmann.

Řetkwářka, y, f. Rettigfrau, Rettigweib.

Řez, u, m. der Schnitt, a) das Schneiden; der Einſchnitt. b) Ort, wo geſchnitten wird oder iſt.

Řezák, e, m. der ſchneidet, z. B. der Holzſchneider, Futterſchneider.

Řezáček, čku, m. ein kleines Meſſer, z. B. das Federmeſſer.

Řezacý, adj. omn. gen. z. B. řezacý ſtolice. Heckerlingsbank, Futterbank, Futterlade, der Sie-[illegible]ſſen.

Řezák, u, m. ein groſſes Meſſer, z. B. das Schlachtmeſſer.

Řezi, verb. dur. praes., imperf. řezal, fut. dur. budu řezati, imper. řez, inf. řezati, mod. transgr. praes. řeze, part. pass. řezán, ſchneiden, a) ſcharf ſein, Kraft zu ſchneiden haben. b) abſchneiden. c) beſchneiden z. B. Wein ꝛc. d) heraus ſchneiden, z. B. Steine. e) durch Schneiden bearbeiten, z. B. Marmor, Edelſteine ꝛc. f) verwunden, ritzen. g) hinein ſchneiden; wenn es des Bildens wegen geſchieht, z. B in Elfenbein ꝛc. auch durch Schneiden hinein bringen, z. B. ein Bild. h) quälen. i) zerſchneiden. k) verſchneiden, kaſtriren. l) ſchneiden der Kur wegen. m) hart ſtreifen, z. B. wjtr řeze, der Wind ſchneidet ꝛc. n) durch Schneiden machen. o) durch Schneiden bilden. z. B. Marmor ꝛc.; péro řezat, eine Feder ſchneiden. S. přeřezi, rozřezi, ſřezi, vřezi, wyřezi, zřezi.

Řezanka, y, f. Heckerling; řezanku řezati, Heckerling ſchneiden.

Řezánj, n. das Schneiden; das Hineinſchneiden, Zerſchneiden; das Abſchneiden; das Schneiden mit dem Meiſel oder Grabſtichel, z. B. der Steine, des Elfenbeins. b) der Schmerz im Leibe, in Gedärmen, im Ur ne ꝛc. Řezánj zaubků, oder wlčků, das Zahnen.

Řezárna, y, f. Heckerlingskammer.

Řezawka, y, f. Harnſtrenge, Harnzwang, Harnwinde.

Řezba, y, f. Schnitzwerk.

Řeznice, f. Metzgerinn, Fleiſcherinn.

Řeznicjm, verb. dur. praes. il, ti, einen Metzger abgeben.

Řezničin, a, o, adj. poss. der Flei⸗ Fleiſcherinn gehörig.

Řeznický, á, é, adj. den oder die Fleiſcher betreffend; řeznický pes, Fleiſcherhund.

Řeznictwj, n. Fleiſcherhandwerk.

Řeznjk, a, m. Metzger, Fleiſcher.

Řezno, a, m. Regensburg.

Řjčenj, n. das Brüllen, a) von Rindern. b) von Löwen. 2) das Elephantengeſchrei.

Řjčice, f. ein Sieb; maučná řjči⸗ ce, Mehlſieb.

Řjčka, y, f. demin. ein kleiner Fluß.

Řjčjm, verb. dur. praes., imperf. řjčel, fut. dur. budu řj⸗ četi, imper. řič, inf. řjčeti, mod. transgr. praes. řjče; verb. sing. fut.. exact. zařjčjm, perf. zařjčel, imper. zařič, inf. zařjčeti, mod. transgr. fut. exactum. zařjče, brüllen, a) von Rin⸗ dern. Býk s lalokem odwiſkým byčj (bučj) a řjčj: beránek be⸗ čj. Com. b) von Löwen. 2) drückt das Elephantengeſchrei aus.

Řjčný, á, é, adj. den Fluß betref⸗ fend; řjčná ryba, Flußfiſch; řjčný rak, Flußkrebs; řjčná wo⸗ da, Flußwaſſer.

Řjcy, ſ. řku.

Řjdce, adv. dünn, nicht dicht, z. B. ſäen.

Řjdjm, verb. dur. praes., imperf. řjdil, fut. dur. budu řjditi, imper. řeď, inf. řjditi, mod. transgr. praes. řjdě; verb. sing. pur. fut. exact. zřjdjm, perf. zřjdil, imper. zřeď, inf. zřjditi, mod. transgr. fut. exact. zřjdě, richten, lenken. 2) verwalten, verrichten,

II. recipr. řjditi ſe, ſich rich⸗ ten, z. B. nach etwas, nach je⸗ mand 2c.

Řjdkoſt, i, f. Dünne oder Dünn⸗ heit, der Mangel der Dichte, z. B. der Saat 2c.

Řjdký, á, é, adj., comp. řidſſj, superl. neyřidſſj, dünn, nicht dicht, z. B. dünne Saat, dünner Wald 2c.

Řjgen, gna, m. Weinmonath.

Řjgi, verb. dur. praes., imperf. řil, fut. dur. budu řjti, imper. řj, inf. řjti, mod. transgr. praes. řjge; verb. sing. pur. fut. exact., zařigi, perf. zařil, imper. zařj, inf. zařjti, mod. transgr. fut. exact. zařjge, ſchreien, wie der Hirſch.

Řjhám, verb. iter. praes., imperf. řjhal, fut. dur. budu řjhati, imper. řjhey, inf. řjhati, mod. transgr. præs řjhage, rülpſen.

Řjhánj, n. das Rülpſen.

Řjkám, verb. iter. præs., imperf. řjkal, fut. dur. budu řjkati, imper. řjkey, inf. řjkati, mod. transgr. præs. řjkage; verb. sing. pur. fut. exact. řeknu, perf. řekl, imper. řekni, inf. řjcy, mod. transgr. fut. exact. ře⸗ kna, ſagen. 2) herſagen, die Lek⸗ zion. 3) bittend anſprechen, z. B. někomu o něco řjkati, jemand um etwas anſprechen.

Řjkáwám, verb. frequ. præs., al, ati, ſ. vorher.

Řjm, a, m. Rom.

Řjman, a, m. ein Römer.

Řjmbaba, y, f. Mutterkraut, Mägdeblume.

Řjmſa, y, f. Geſimſe.

Řimský, á, é, adj. römiſch.

Řjſſe, f. das Reich, a) ein Kö⸗ nigreich. b) das teutſche Reich.

Řjſſký, á, é, adj. Reichs⸗.

Řit, i, f. der After, der Steiß.

Řitjm ſe, verb. dur. praes., imperf. řjtil ſe, fut. dur. budu ſe řjtiti, imper. řiť ſe, inf. řjtiti ſe, mod. transgr. praes. řjtě ſe, her⸗ ab fallen, von der Menge. 2) hinzu kommen, von der Menge, z. B. Sol⸗ daten. S. wyřjtjm ſe, zařjtjm.

Řitnj, adj. omn. gen. After=; řitnj ſtřewo, Afterdarm, Maſtdarm.

Řitopáſek, a, m. Schmarotzer.

Řjzenj, n. das Richten. 2) die Verwaltung, Verrichtung.

Řku, die dritte Perſon des Plurals řkau, verb. dur. præs., imperf. řekl, imper. řcy, řceme, řcete, inf. řjcy, mod. transgr. praes. řka; verb. sing. pur. fut. exact. řeknu, perf. řekl, imper. řekni, inf. řjcy, ſagen. S. řjkám.

Řwánj, n. das Brüllen, a) von Rindern, von Löwen. b) von andern Thieren oder Menſchen.

Řwu, verb. dur. præs., imperf. řwal, fut. dur. budu řwáti, imper. řwi, mod. transgr. praes. řwa; verb. sing. fut. exact. zařwu, perf. zařwal, imper. zařwi, inf. zařwati, mod. transgr. fut. exact. zařwa, brüllen, a) von Rindern; von Löwen. b) von andern Thieren oder Menſchen.

S.

S, ſ und s, der ein und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche ß.

2) praep. vor mehreren Mitlautern ſe, a) reg. instr. mit, wenns eine Geſellſchaft oder Begleitung oder Verbindung anzeigt, z. B. s otcem gjt, mit dem Vater gehen; s někým mluwit, mit jemand reden ꝛc., b) reg. genit. von, in Rückſicht auf den verlaſſenen höhern Ort, z. B. s koně ſlezt, vom Pferde abſteigen; s woзu padnaut, von dem Wagen fallen. Hier gebrauchen einige z anſtatt s. c) reg. acc. z. B. s něco mocy býti, vermögen, im Stande ſein, können. Anſtatt s co wird ſeč geſagt.

II. In der Zuſammenſetzung ſ mit. 2) ab, herab.

Sáček, čku, m. demin. ein kleines Wurfgarn.

Sad, u, m. Baumgarten.

Sadař, e, m. Baumgärtner. 2) Obſthändler.

Sadba, y, f. Setzlinge.

Sádecký, ého, m. der Fiſchmeiſter.

Sadjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſadil, imper. ſaď, inf. ſaditi, mod. transgr. fut. exact. ſadě; verb. iter. praes. ſázým, imperf. ſázel, fut. dur. budu ſázeti, imper. ſázeg, inf. ſázeti, mod. transgr. praes. ſázege, ſetzen, a) z. B. in die Lotterie ſetzen. b) pflanzen. 2) wetten; co ſadjte? was wollt ihr wetten?

II. reipr. ſaditi ſe, ſich ſetzen, a) zu Boden oder zu Grunde ſinken, z. B. Hefen ꝛc. b) das Trübe verlieren, hell werden. 2) wetten. Oč ſe ſadjme? was wetten wir? z. B. wenn es nicht geſchieht, oder es geſchieht.

Sádky, genit. ſádek, n. plur. Fiſchhälter.

Sadlnjk, a, m. der das Fett oder Schmalz verkauft.

Sádlo, a, n. das Schmeer, das Fett; přehřjwané ſádlo, Schmalz; wepřowé ſádlo, Schweinſchmeer, Schweinfett, Schweinſchmalz; huſý ſádlo, Gänſefett, Gänſeſchmalz.

Sadowý, á, é, adj. im Baumgarten befindlich.

Sáh, u, m. die Klafter.

Sahám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Sáhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſáhl, imper. ſáhni, inf. ſáhnauti, mod. transgr. fut. exact. ſáhna; verb. iter. praes. ſahám, imperf. ſahal, fut. dur. budu ſahati, imper. ſahey, inf. ſahati, mod. transgr. praes. ſahage, greifen, z. B. po meči ꝛc., nach dem Degen ꝛc. 2) langen, die Hand bis wohin ausſtrecken, z. B. do miſy ſáhnaut, in die Schüſſel langen.

Sáhowý, á, é, adj. Klafter⸗, z. B. ſáhowé dřjwj, Klafterholz.

Sak, u, m. das Wurfgarn.

Salát, u, m. Salat; zahradnj, hláwkowý ſalát, Gartenſalat, Kopfſalat.

Sám, ſama, ſamo, allein. 2) ſelbſt; ſám z ſebe, von ſelbſt.

Samec, mce, m. ein Männchen, bei Thieren, Pflanzen.

Samice, f. ein Weibchen, bei Thieren, Pflanzen.

Samoroſtlý, á, é, adj. ſelbſtgewachſen.

Samoſlaw, a, m. ein Mannsname.

Samota, y, f. Eiſamkeit.

Samoteč, e, m. Vormoſt.

Samotina, y, f. Einſamkeit, einſamer Ort.

Samotjžný, á, é, adj. was geſtoßen wird; z. B. ſamotjžný mleyn, Handmühle.

Samotně, ad. in geheim.

Samotnoſt, i, f. Einſamkeit.

Samotný, á, é, einſam.

Samý, á, é, adj. allein, a) bloß, ohne Vermiſchung, z. B. gá pigi wodu ſamau, a wjno také ſamé, ich trinke das Waſſer allein, und den Wein auch allein. b) ohne Geſellſchaft, einſam. 2) lauter, rein, mit nichts vermiſcht, z. B. Honig, Wein, Waſſer.

Saně, f. Drache m.

Sáně, genit. ſanj, f. plur. der Schlitten. 2) Kinnbacken, Kinnlade.

Sanice, f. der Schlittenbaum, die Schlittenkufe. 2) die Schlittenbahn. 3) die Schlittenfahrt.

Sáňky, genit. ſáněk, f. plur. demin. ein kleiner Schlitten.

Sanýtr und Saneytr, u, m. Salpeter.

Sanýtrna, ſaneytrna, y, f. Salpeterhütte, Salpeterſiederei.

Sanytrowý, á, é, adj. ſalpeterig.

Sapám, verb. dur. praes., imperf. ſapal, fut. dur. budu ſapati, imper. ſapey, inf. ſapati, mod. transgr. praes. ſapage; verb. sing. fut. exact. rozſapám, perf. rozſapal, imper. roſapey, inf. rozſapati, mod. transgr. fut. exact. rozſapage, zerfleiſchen.

II. recipr. ſapati ſe, toben.

Sas, a, m. ein Sachſe.

Saſko, a, n. ſ. Sasy.

Saſký, á, é, adj. ſächſiſch.

Saſy, f. plur., genit. Sas, dat. Saſům ꝛc. Sachſen.

Saſyc, e, m. i. q. Sas.

Saturyge, f. Saturei.

Sauček, čku, m. demin. das Knöꝛchen, a) am Halme der Knoten, z. B des Getreides. b) das Knörrchen, am Holze, den Aeſten.

Sauchotinář, e, m. ein Schwindſüchtiger.

Sauchotiny, gen. ſauchotin, f. plur. Schwindſucht; ſauchotiny mjt, die Schwindſucht haben.

Saud, u, m. Urtheil. 2) Gericht, das Richten. 3) Proceß, Rechtsſtreit, Rechtshandel.

Saudce, m. Richter.
Saudček, ečku, m. demin. ein kleines Fäßchen.
Saudek, dku, m. demin. Fäßchen.
Saudjm, verb. dur. praes., imperf. ſaudil, fut. dur. budu ſauditi, imper. ſuď, inf. ſauditi, mod. transgr. praes. ſaudě, urtheilen; o něčem, von oder über etwas.
II. recipr. ſauditi ſe, rechten, einen Proceß, Rechtshandel haben und führen.
Saudnj, adj. omn. gen. gerichtlich; ſaudnj ſwětnice, Gerichtsſtube.
Saudnice, f. Gerichtshaus. a) Gerichtsſtube.
Saudný, á, é, adj. gerichtlich; ſaudný den, Gerichtstag.
Saukám, verb. dur. praes., imperf. ſaukal, fut. dur. budu ſaukati, imper ſaukey, inf. ſaukati, mod transgr. praes. ſauкаge, drehen, vermittelſt des Drehens verfertigen, z. B. Seile, Fäden.
Saukenice, f. Tuchmacherinn. 2) Tuchhändlerinn.
Saukenický, á, é, adj. das Tuchmacherhandwerk betreffend.
Saukenictwj, n. Tuchmacherhandwerk.
Saukenjk, a, m. Tuchmacher. 2) Tuchhändler.
Saukenný, á, é, adj. tuchen, aus Tuch.
Saukromj, adj. insgeheim, beſonders.
Saukromný, á, é, adj. beſonder, beſonderer, beſondere, beſonderes, abgeſondert, z. B. Ort ꝛc.
Saukrwice, f. blutiger Eiter.
Sauložnice, f. Beiſchläferinn.
Sauložnictwj, n. Beiſchlaf, fleiſchliche Vermiſchung.
Sauložnjk, a, m. Beiſchläfer (im unkeuſchen Verſtande.)
Saumar, a, m. Saumpferd, Saumroß.
Saumařſký, á, é, adj. z. B. ſaumařſké ſedlo, Saumſattel.
Saumračnj, adj. omn. gen. dämmerig.
Saumrak, u, m. Dämmerung, a) rannj ſaumrak, Morgendämmerung. b) wečernj ſaumrak, Abenddämmerung.
Sauſed, a, m. nom. plur. ſauſedé, Nachbar, a) Gränznachbar. b) jeder Nachbar.
Sauſedka, y, f. die Nachbarinn.
Sauſedſký, á, é, adj. nachbarlich.
Sauſedſtwj, n. Nachbarſchaft, die Nähe, in der man bei jemand wohnt.
Sauſedſtwo, a, n. Nachbarſchaft, die Nachbarn.
Sauſtruh, gen. Sauſtru, m. Drechſelbank.
Saſtrugi, owal, ľ owati, drechſeln.
Sauſtružnj, adj. omn. gen. z. B. ſauſtružnj želјzko, Drechſeleiſen.
Sauſtružnice, f. Drechslerinn.
Sauſtružnický, á, é, adj. das Drechslerhandwerk betreffend.
Sauſtružnictwj, n. das Drechſelhandwerk.
Sauſtružnjk, a, m. Drechsler.
Sauwrat, i, f. ſ. auwrat.
Saużenj, n. das Urtheilen.
Sauženj, n. das Leiden, Unglück, Beſchwerlichkeit.
Saužjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſaužil, imper. ſuž, inf. ſaužiti, mod. transgr. fut. exact, ſauže, enge machen. 2) verjüngen, kleiner machen.
Saužjm, verb. dur. praes., imperf. ſaužil, imper. ſuž, inf. ſaužiti, mod. transgr. praes. ſauže, ängſten oder ängſtigen, plagen.

II. recipr. ſaužiti ſe, ſich ängſtigen, ſich plagen.

Sazawa, y, f. ein Fluſs in Böhmen.

Sáze, gen. ſazý, f. plur. der Ruß.

Sazenice, f. Sezling; auch von Bäumen, wrbowá ſazenice, Setzweide.

Sazenička, y, f. demin. ſ. vorher.

Sázka, y, f. Einſatz. a) in der Wette. b) im Spiele.

Sázým, verb. iter. praes., el, eti, ſ. ſadjm.

Scánky, genit. ſcánek, f. plur. ſ. moč.

Scáti, ſ. ſſtjm.

Sčekáme ſe, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ſčekali ſme ſe, imper. ſčekeyme ſe, inf. ſčekati ſe, mod. transgr. fut. exact. ſčekagjce ſe; verb. iter. præs. ſčekáwáme ſe, imperf. ſčekáwali ſme ſe, imper. ſčekáweyme ſe, inf. ſčekáwati ſe, mod. transgr. præs. ſčekáwagjce ſe, ſich verſammeln (auf einander wartend). Tu geden rytjř welmi ſtatečný gménem Getřich z Chauſtnjka, na žebřjk wſtaupil, a naypřw (neypřw) do měſta wlezl a ginj Cžechowé za njm, a když ſe gich mnoho na zdi ſčekalo, wſſedſſe do měſta bili, mordowali a brali. Hajek.

Sčekáwáme ſe, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Scházým, verb. iter. præs., el, eti, ſ. Segdu.

Schlauba, y, f. ſ. chlauba.

Schnu, verb. dur. praes., imperf. ſechl, fut. dur. budu ſchnauti, imper. ſchni, inf. ſchnauti, mod. transgr. praes. ſchna; verb. sing. pur. fut. exact. vſchnu, perf. vſchl, imper. vſchni, inf. vſchnauti, mod. transgr. fut. exact. vſchna, trocknen, trocken werden. 2) abfallen, abnehmen, mager werden.

Schod, u, m. die Stuffe, z. B. einer Treppe, die Staffel. plur. ſchody, die Stuffen, Staffeln. 2) die Treppe, Stiege; okrauhlé ſchody, Schneckentreppe; po ſchodech dolů ſwrcy, shoditi, ſtrčiti, die Treppe hinab werfen; po ſchodech na horu gjt, die Treppe hinauf gehen.

Schopnoſt, i, f. Fähigkeit, a) Vermögen viel zu faſſen. b) Geſchicklichkeit etwas zu thun. c) Tauglichkeit zu etwas.

Schopný, ná, é, adj. fähig, a) vom Kopfe. b) zu etwas tauglich oder ſchicklich.

Schowám, verb. sing. fut. exact., perf. ſchowal, imper. ſchowey, inf. ſchowati, mod. transgr. fut. exact. ſchowage; verb. iter. præs. ſchowáwám, imperf. ſchowáwal, fut. dur. budu ſchowáwati, imper. ſchowáwey, inf. ſchowáwati, mod. transgr. præs. ſchowáwage, aufheben, verwahren; ſchowat dáti, aufzuheben geben.

Schowanec, nce, m. Pflegeſohn.

Schowanice, f. Pflegetochter.

Schowanka, y, f. idem.

Schowawač, e, m. bei dem etwas niedergelegt wird.

Schowatel, e, m. der Niederleger einer Sache, zum Aufheben.

Schowáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ſchowám.

Schowawatel, e, m. ſ. ſchowawač.

Schránjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſchránil, imper. ſchraň, inf. ſchrániti, mod. transgr. fut. exact. ſchráně; verb. iter. praes. ſchraňugi, imperf. ſchraňowal, fut. dur.

budu ſchraňowati, imper. ſchraňug, inf. ſchraňowati, mod. transgr. praes. ſchraňuge, verwahren, aufheben, daß es nicht verloren gehe.

Schránka, y, f. Behältniß.

Schraňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. ſchránjm.

Schůze, f. ſ. sequ.

Schůzka, y, f. Verſammlung, Zuſammenkunft.

Schwáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſchwálil, imper. ſchwal, inf. ſchwáliti, mod. transgr. fut. exact. ſchwále, part. pass. ſchwálen; verb. iter. praes. ſchwalugi, imperf. ſchwalowal, fut. dur. budu ſchwalowati, imper. ſchwalug, inf. ſchalowati, mod. transgr. praes. ſchwaluge, loben, a) Lob ertheilen, b) billigen.

Schwalugi verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Schwátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſchwátil, imper. ſchwať, inf. ſchwátiti, mod. transgr. fut. exact. ſchwátě, ein Pferd rehe reiten oder tränken.

Schýljm, verb. sing. futur. exactum, perf. ſchýlil, imper. ſchyl, inf. ſchýliti, mod. transgr. fut. exact. ſchýle; verb. iter. præs. ſchylugi, imperf. ſchylowal, fut. dur. budu ſchylowati, imper. ſchylug, inf. ſchylowati, mod. transgr. præs. ſchyluge, neigen, beugen.

II. recipr. ſchýliti ſe, ſchylowati ſe, ſich neigen.

Scwrkám ſe, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſcwrknu ſe.

Scwrklý, á, é, adj. ſchrumpfig.

Scwrknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſcwrkl ſe, imper. ſcwrkni ſe, inf. ſcwrknauti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſcwrkna ſe; verb. iter. praes. ſcwrkám ſe, imperf. ſcwrkal ſe, imper. ſcwrkey ſe, inf. ſcwrkati ſe, mod. transgr. praes. ſcwrkage ſe, zuſammen ſchrumpfen.

Se, pohlniſch sie, ſich. Das ſe ſteht in böhmiſchen Reciprocis nicht allein, wenn das deutſche ſich gebraucht wird, ſondern auch alsdenn, wenn die Deutſchen mich, dich, uns, euch gebrauchen. Sehr oft ſtehen Reciproka im Böhmiſchen ſtatt eines Paſſivs. Auch wird oft das teutſche man dadurch ausgedrůckt.

Seberu, ſebéřeš, ſebéře, ſebéřeme, ſebéřete, ſeberau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſebral, imper. ſebeř, inf. ſebrati, mod. transgr. fut. exact. ſebera; verb iter. præs. sbjrám, imperf sbjral, fut. dur. budu sbjrati, imper. sbjrey, inf. sbjrati, mod. transgr. præs. sbjrage, aufklauben, nach und nach zuſammen ſuchen. 2) aufleſen, aufſammeln.

II. recipr. ſebrati ſe, ſchwären.

Sebrancy, ů, m. plur. Findelkinder.

Seč, für s co.

Seč, i, f. das Hauen, Niederhauen.

Sečba, y, f. idem.

Sečmo, adv. hauend.

Sedacý adj. omn. gen. z. B. ſedacý lůžko, das Ruhebette; ſedacý žiwot, ſitzendes Leben.

Sedadlo, a, n. der Sitz, Ort, darauf man ſitzt.

Sedám, verb. dur. und frequ. 1. praes., imperf. ſedal, fut. dur. budu ſedati, imper. ſedey, inf. ſedati, mod. transgr. præs. ſedage, ſich ſetzen, ſich niederſetzen. 2) ſitzen, pflegen zu ſitzen.

Sedáwám, frequ. a., al, ati, ſ. vorher.

Sederu, ſedéřeš, ſedéře, ſedéřeme, ſedéřete, ſederau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſedral, imper. ſedeř, inf. ſedrati, mod. transgr. fut. exact. ſedera, ſchleiſſen, z. B. Federn. S. deru.

Sedjm, verb. dur. praes., imperf. ſedèl, fut. dur. budu ſedèti, imper. ſeď, inf. ſedèti, mod. transgr. praes. ſedě; verb. sing. pur. fut. exactum poſedjm, perf. poſedèl, imper. poſeď, inf. poſedèti, mod. transgr. fut. exact. poſedě, ſitzen.

Sedláček, čka, m. demin. ſ. ſedlák.

Sedlačjm, verb. dur. praes., imperf. ſedlačil, fut. dur. budu ſedlačiti, imper. ſedlač, inf. ſedlačiti, mod. transgr. praes. ſedlače; verb. sing. pur. fut. exact. poſedlačjm, perf. poſedlačil, imper. poſedlač, inf. poſedlačiti, mod. transgr. fut. exact. poſedlače, Landwirthſchaft treiben, ein Landwirth ſein.

Sedlák, a, m. ein Bauer, der das Feld baut, insbeſondere, der auf dem Dorfe wohnt. b) ein Menſch von bäuriſchen Sitten, ungeſchliffen. c) der Bauer im Schachſpiele.

Sedlám, verb. dur. praes., imperf. ſedlal, fut. dur. budu ſedlati, imper. ſedley, inf. ſedlati, mod. transgr. praes. ſedlage; verb. sing. pur. fut. exact. oſedlám, perf. oſedlal, imper. oſedley, inf. oſedlati, mod. transgr. fut. exact. oſedlage, ſatteln.

Sedlář, e, m. Sattler.

Sedlářka, y, f. die Sattlerinn.

Sedlčin, a, o, adj. poss. der Bäurinn gehörig.

Sedlka, y, f. Bäurinn.

Sedlo, a, n. Sattel, zum Reiten.

Sedlſký, á, é, adj. bäuriſch.

Sedm, genit. ſedmi, ſieben; po ſedmi, je ſieben, jeder (jedem) ſieben.

Sedmák, u, m. ſieben Pfennige.

Sedmdeſát, ſedmdeſáte, genit. ſedmdeſáti, ſiebzig.

Sedmdeſátnjk, a, m. Siebziger, ſiebzig Jahre alt.

Sedmdeſátý, á, é, adj. ſiebzigſte.

Sedmernáſobný, á, é, adj. ſiebenfach, ſiebenfältig.

Sedmerý, á, é, adj. ſiebnerlei, a) von ſieben Arten, b) ſieben.

Sedmmecýtma, ſieben und zwanzig.

Sedmmecýtmý, á, é, adj. ſieben u. zwanzigſte.

Sedmička, y, f. eine Sieben.

Sedmihradčan, a, m. ein Siebenbürger.

Sedmihradſký, á, é, adj. ſiebenbürgiſch. Sedmihradſká země, Siebenbürgen, ein Land.

Sedmjk, u, m. Siebner, eine Münzſorte von ſieben Kreuzern.

Sedmikráſa, y, f. die Maßlieben, Gänſeblume.

Sedmiletý, á, é, adj. ſiebenjährig.

Sedmiměſýčný, á, é, adj. ſiebenmonathlich.

Sedmiſtý, á, é, adj. ſiebenhundertſte.

Sedmkrát, adv. ſiebenmal.

Sedmnáct, genit. ſedmnácti, ſiebzehn. Po ſedmnácti, je ſiebzehn, jeder (jedem) ſiebzehn.

Sedmnáctiletý, á, é, adj. ſiebzehnjährig.

Sedmnáctkrát, adv. ſiebzehnmal.

Sedmnáctnjk, u, m. Siebzehner, eine Münzſorte, welche ſiebzehn Kreuzer hält.

Sedmnáctý, á, é, adj. ſiebzehnte.
Sednu, verb. sing. pur. fut exact., perf. ſedl, imper. ſedni, inf. ſednauti, mod. transgr. fut. exact. ſedna, ſich ſetzen, ſich niederſetzen.
Sedru, ſedřeš, ſedře, ſedřeme, ſedřete, ſedrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſedřel, imper. ſedři, inf. ſedřjti, mod. transgr. fut. exact. ſedra, abſchinden, z. B. die Haut. S. dru.
Segdu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſeſſel, imper. ſegdi, inf. ſgjti, mod. transgr. fut. exact. ſegda; verb. iter. praes. ſcházým, imperf. ſcházel, fut. dur. budu ſcházeti, imper. ſcházeg, inf. ſcházeti, mod. transgr. præs. ſcházege, herab gehen.
II. recipr. ſgjti ſe, zuſammen kommen, a) ſich verſammeln. b) jemand wo zu ſprechen bekommen oder ſprechen, z. B. zegtra ſe s njm ſegdu, morgen werde ich mit ihm zuſammen kommen.
Segmu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſňal, imper. ſegmi, inf. ſnjti, mod. trangr. fut. exact. ſegma; verb. iter. præs. ſnjmám, imperf. ſnjmal, fut. dur. budu ſnjmati, imper. ſnjmey, inf. ſnjmati, mod. transgr. præs. ſnjmage, abnehmen, herab nehmen.
Segi, verb. dur. præs., imperf. ſel, fut. dur. budu ſýti, imper. ſeg, inf. ſýti, mod. transgr. praes. ſege, part. pass. ſet; verb. sing. pur. fut. exact. zaſegi, perf. zaſel, imper. zaſeg, inf. zaſeti, mod. transgr. fut. exact. zaſege, ſäen.
Sehltjm, verb. sing. fut. exact., perf. ſehltil, imper. ſehlť, inf. ſehltiti, mod. transgr. fut. exact. ſehltě, verſchlingen.

Sehnati, ſ. ſeženu.
Sehnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſehnul, imper. ſehni, inf. ſehnauti, mod. transgr. fut. exact. ſehna, beugen oder biegen, krümmen, z. B. einen Aſt ꝛc.
II. recipr. ſehnauti ſe, ſich beugen, ſich bücken.
Sekáč, e, m. Hauer, a) der haut. b) der zerhaut. 2) der Mäher oder Mähder, z. B. des Getreides, Heues ꝛc.; ſekáč ſena, der Heumäher. 3) Hackmeſſer.
Sekáček, čku, m. Hackmeſſer.
Seku, ſečeš, ſeče, ſečeme, ſečete, ſekau und ſeči, ſečeš, ſeče, ſečeme, ſečete, ſečj, verb. dur. præs., imperf. ſekal, fut. dur. budu ſekati, imper. ſeč u. ſeč, inf. ſekati, mod. transgr. præs. ſeka und ſeče; verb. sing. pur. fut. exact. ſeknu, perf. ſekl, imper. ſekni, mod. transg. fut. exact. ſekna, hacken, mit der Axt. 2) hauen, a) ſchlagen, z. B. mit der Ruthe, Degen, Stocke ꝛc. b) abhauen. c) zerhauen, z. B. Holz. 3) mähen.
Sekánj, n. das Hauen, z. B mit dem Stocke, Ruthe ꝛc.; iſts Zerhauen, z. B. des Holzes. 2) das Mähen; ſekánj ſena, das Heumähen.
Sekáwám, frequ. 1., al, ati, ſ. ſeku.
Sekawec, wce, m. Steinbeißer, ein kleiner Fiſch, Steinbicker.
Sekera, y, f. das Beil, die Axt.
Sekerka, y, f. demin. das Aextchen, Beilchen.
Seknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſekl, imper. ſekni, inf. ſeknauti, mod. transgr. fut. exact. ſekna, hauen, (einmal), a) ſchlagen, z. B. mit der Ruthe, Degen, Stocke ꝛc. hauen. S. ſeku.

Sekretář, e, m. Sekretår.

Sekrýt, u, m. ſ. pečet.

Selhu, ſelžeš, ſelže, ſelžeme, ſelžete, ſelhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſelhal, imper. ſelži, inf. ſelhati, mod. transgr. fut. exact. ſelha, eine Lüge ſagen, lügen. 2) verſagen, von einem Feuergewehr, wenn es nicht los gehen will S. lhu.

Sem, ſy, geſt ꝛc. ſ. gſem.

Sem, vor Alters ſiem, adv. her, hieher, z. B. pod ſem, komm her; ſem y tam, hin und her (gehen, laufen); dey ſem, gieb her; podjwey ſe ſem, ſiehe her.

Semeniſſtě, n. Baumſchule.

Semeno, a, n. der Same.

Semýnko, a, n. demin. von ſemeno.

Sen, genit, ſnu und ſna, der Schlaf, das Schlafen; we ſnách, im Schlafe; ze ſna ſe protrhnauti, erwachen (aus dem Schlafe); ze ſna ſe wyrazyti, wytrhnauti, jähling erwachen. 2) der Traum; ſen mjt, einen Traum haben; we ſnách, im Traume, z. E. etwas ſehen; ſny wykládat (wyložit), Träume auslegen.

Seniſſtě, n. ſ. sequ.

Sennjk, u, m. Heuboden.

Senný, á, é, adj. aus Heu, dahin gehörig; ſenné wjdly, Heugabel.

Seno, a, n. das Heu.

Sepnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſepal, vor Alters ſepial, imper. ſepni, inf. ſepnauti, mod. transgr. fut. exact. ſepna; verb. iter. præs. ſpjnám, imperf. ſpjnal, fut. dur. budu ſpjnati, imper. ſpjney, inf. ſpjnati, mod. transgr. praes. ſpjnage zuſammen fügen, z. B. koně ſepnaut, 2) ruce ſepnaut, die Hände falten.

Seru, verb. dur. praes., imperf. ſral, imper. ſer, inf. ſráti, mod. transgr. præsens ſera, ſcheißen. S. wyſeru.

Seſſli, ſeſſleš, ſeſſle, ſeſſleme, ſeſſlete, ſeſſlj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſeſlal, imper. ſeſſli, inf. ſeſlati, mod. transgr. fut. exact. ſeſſle, part. pass. ſeſlán; verb. iter. praes. ſeſýlám, imperf. ſeſýlal, fut. dur. budu ſeſýlati, imper. ſeſýley, inf. ſeſýlati, mod transgr. praes. ſeſýlage, herab ſchicken oder ſenden.

Seſſlý, á, é, adj. alt, durchs Alter verdorben; oder durchs Alter abgenützt.

Seſtra, y, f. Schweſter; wlaſtnj ſeſtra, leibliche Schweſter.

Seſtřenec, nce, m. Geſchwiſterkind, a) meines Vaters Schweſterſohn, oder meiner Mutter Brudersſohn. b) meiner Mutter Schweſterſohn.

Seſtřenice, f. Geſchwiſterkind, a) meines Vaters Schweſtertochter, oder meiner Mutter Brudertochter. b) meiner Mutter Schweſtertochter.

Seſtřička, y, f. demin. Schweſterchen.

Seſypi, ſeſypeš, ſeſype, ſeſypeme, ſeſypete, ſeſypj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſeſypal, imper. ſeſpi, inf. ſeſypati, mod. transgr. fut. exact. ſeſpa, zuſammen ſchütten.

Setj, n. die Saat, a) das Säen.

Setnice, f. die Hauptmannin.

Setnjk, a, m. der Hauptmann.

Setnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſtal, imper ſetni, inf. ſtjti, mod. transgr. fut. exact. ſetna, pass. part. ſtat;

verb. iter. praes. ſtjnám, imperf. ſtjnal, fut. dur. budu ſtjnati, imper. ſtjney, inf. ſtjnati, mod. transgr. praes. ſtjnage, part. pass. ſtjnán, enthaupten.

Setru, ſetřeš, ſetře, ſetřeme, ſetřete, ſetrau, verb. sing. fut. exact., perf. ſetřel, imper. ſetři, inf. ſetřjti, mod. transgr. fut. exact. ſetra, part. pass. ſetřjn; verb. iter. praes. ſtjrám, imperf. ſtjral, fut. dur. budu ſtjrati, imper. ſtjrey, inf. ſtjrati, mod. transgr. praes. ſtjrage, abwiſchen, durch Abwiſchen wegſchaffen, z. B. Unreinigkeit, Thränen.

Setrwám, verb. sing. fut. exact., perf. ſetrwal, imper. ſetrwey, inf. ſetrwati, mod. transgr. fut. exact. ſetrwage, beharren, verbleiben; daher tropiſch harren.

Setrwánj, n. ſ. sequ.

Setrwánliwoſt, i, f. Beharrlichkeit, z. B. einer Perſon.

Setrwánliwý, á, é, adj. beharrlich von Perſonen.

Sewru, ſewřel, ſewřjti, zuſammen drücken.

II. recipr. ſewřjti ſe, gerinnen; geliefern.

Seyc, e, m. Neuntödter, oder Neunmörder, Würger, Würgengel.

Seyček, čka, m. demin. ſ. vorher.

Seypka, y, f. Schüttboden.

Seyr, a, m. Käſe; mladý ſeyr, friſcher Käſe; ſeyr dělat, Käſe machen.

Seyrowý, á, é, adj. z. B. ſeyrowý koláč, Käſekuchen.

Seytko, a, n. demin. ſ. ſýtko.

Seyto, a, n. ſ. řeſſeto.

Sezemice, f. plur. genit. Sezemic, dat. Sezemicům ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Sezenu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſehnál, imper. ſežeň, inf. ſehnati, mod. transgr. fut. exact. ſeženа, part. pass. ſehnán; verb. iter. praes. shánjm, imperf. sháněl, fut. dur. budu sháněti, imper. sháněy, inf. sháněti, mod. transgr. praes. shánége, part. pass. shánjn, zuſammen treiben, a) Menſchen oder Thieren, b) lebloſe Dinge. 2) herab treiben; auch mit Gewalt.

Seznám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſeznal, imper. ſezney, inf. ſeznati, mod. transgr. fut. exact. ſeznage; verb. iter. praes. ſeznáwám, imperf. ſeznáwal, fut. dur. budu ſeznáwati, imper. ſeznáwey, inf. ſeznáwati, mod. transgr. praes. ſeznáwage, erkennen, einſehen, finden, ſehen.

Seznámjm, verb. sing. fut. exact., perf. ſeznámil, imper. ſeznam, inf. ſeznámiti, mod. transgr. fut. exact. ſeznámě, ſich mit jemand bekannt machen.

Seznáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſeznám.

Sežnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſežal, imper. ſežni, inf. ſežjti, mod transgr. fut. exact. ſežna, abſchneiden, das Getreide. S. žnu.

Sežweykám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſežweykal, imper. ſežweykey, inf. ſežweykati, mod. transgr. fut. exact. ſežweykage, zerkauen.

Sgednocugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. sequ.

Sgednotjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. ſgednotil, imper. ſgednoť, inf. ſgednotiti, mod. transgr. fut. exact. ſgednotě; verb. iter. praes. ſgednocugi, imperf. ſgednocowal, fut. dur. budu ſgednocowati, imper.

ſgednocug, inf. ſgednocowati, mod. transgr. praes., ſgedno- cuge, vereinigen, in Anſehung der Geſinnung oder Abſicht, z. B. die Menſchen, die Gemüther.

II. recipr. ſgednotiti ſe, ſich vereinigen, einig werden.

Sgedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſgel, imper. ſgeď, inf. ſgeti, mod. transgr. fut. exact. ſgeda; verb. iter. praes. ſgiždjm, imperf. ſgiždel, fut. dur. budu ſgiždeti, imper. ſgiždeg, inf. ſgiždeti, mod. transgr. praes. ſgiždege, herab fahren, z. B. im Wagen ꝛc.

II. recipr. ſgeti ſe, ſgiždeti ſe, zuſammen fahren (neutr.) 2) zuſammen reiten.

Sgezd, u, m. Zuſammenkunft.

Sgiti, ſ. ſegdu.

Sgiždjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. ſgedu.

Shánjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. ſeženu.

Shladjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. shladil, imper. shlaď, inf. shladiti, mod. transgr. fut. exact. shladě, part. pass. shlazen; verb. iter. praes. shlazugi, imperf. shlazowal, fut. dur. budu shlazowati, imper. shlazug, inf. shlazowati, mod. transgr. praes. shlazuge, vertilgen.

Shlazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Shledám, verb. sing. fut. exact., perf. shledal, imper. shledey, inf. shledati, mod. transgr. fut. exact. shledage; verb. iter. praes. shledáwám, imperf. shledáwal, fut. dur. budu shledáwati, imper. shledáwey, inf. shledáwati, mod. transgr. praes. shledáwage, zuſammen ſuchen. a) finden, a) ſehen. b) entdecken. c) erfahren.

II. recipr. shledati ſe, zuſamen kommen, ſich verſammeln.

Shledáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Shlédnu, verb. sing. fut. exact., perf. shlédl, imper. shlédni, inf. shlédnauti, mod. transgr. fut. exact. shlédna, beſehen, beſichtigen.

Shluknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. shlukl ſe, imper. shlukni ſe, inf. shluknauti ſe, mod. transgr. fut. exact. shlukna ſe; verb. iter. praes. shlukugi ſe, imperf. shlukowal ſe, fut. dur. budu ſe shlukowati, imper. shlukug ſe, inf. shlukowati ſe, mod. transgr. praes. shluknge ſe, zuſammen rücken (neutr.), von gehenden oder reitenden Perſonen.

Shlukugi ſe, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Shnetu, verb. sing. fut. exact., perf. shnetl, imper. shneť, inf. shnjſti, mod. transgr. fut. exact. shneta, zuſammen kneten.

Shnigi, verb. sing. fut. exact., perf. shnil, imper. shnj, inf. shnjti, mod. transgr. fut. exact. shnige, verfaulen, faul werden. S. hnigi.

Shnilina, y, f. ſ. sequ.

Shniloſt, i, f. Fäule, Fäulniß.

Shnilý, á, é, adj. faul, in Fäulniß übergangen.

Sholjm, verb. sing. fut. exact., perf. sholil, imper. shol, inf. sholiti, mod. transgr. fut. exact. shole, abſcheren. S. holjm.

Shon, u, m. das Gelaufe.

Shořjm, verb. sing. fut. exact., perf. shořel, imper. shoř, inf shořeti, mod. transgr. fut. exact.

shoře, verbrennen, durch Feuer vernichtet werden. S. hořjm.

Shrabi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. shrabal, imper. shrab, inf. shrabati, mod. transgr. fut. exact. shraba; verb. sing. pur. fut. exact. shrábnu perf. shrábl, imper. shrábni, inf. shrábnauti, mod. transgr. fut. exact. ſchrábna; verb. iter. praes. shrabugi, imperf. shrabowal, fut. dur. budu shrabowati, imper. shrabug, inf. shrabowati, mod. transgr. praes. shrabuge, zuſammen rechen. 2) einſtreichen, Geld.

Shrabugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. sequ.

Shrábnu, verb sing. pur. fut. exact. shrábl, shrábnauti, ſ. vorher.

Shrbený, á, é, adj. gebückt.

Shrbjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. shrbil ſe, imper. shrb ſe, inf. shrbiti ſe, mod. transgr. fut. exact, shrbě ſe; verb. iter. praes: shrbugi ſe, imperf. shrbowal ſe, fut. dur. budu ſe shrbowati, imper. shrbug ſe, inf. shrbowati ſe, mod. transgr. praes. shrbuge ſe, ſich bücken.

Shrbugi ſe, verb iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Shrnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. shrnul, imper. shrň, inf. shrnauti, mod. transgr. fut. exact. shrna; verb. iter. præs. shrnugi, imperf. shrnowal, fut. dur. budu shrnowati, imper. shrnug, inf. shrnowati, mod. transgr. praes. shrnuge, zuſammen häufen. 2) zuſammen rollen.

II. recipr. shrnauti ſe, ſich zuſammen rollen. 2) zahlreich und ſchnell zuſammen kommen.

Shrnugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Shromážděnj, n. Verſammlung. a) Zuſammenbringung. b) Zuſammenkunft.

Shromáždjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. shromáždil, imper. shromažď, inf. shromážditi, mod. transgr. fut. exact. shromáždě, part. pass. shromáždjn; verb. iter. praes. shromažďugi, imperf. shromažďowal, fut. dur. budu shromažďowati, imper. shromažďug, inf. shromažďowati, mod. transgr. praes. shromažďuge, verſammeln.

II. recipr. shromážditi ſe, ſich verſammeln.

Shromažďugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Shuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. shuſtil, imper. shuſť, inf. shuſtiti, mod. transgr. fut. exact. shuſtě, verdichten, verdicken.

Shuſtlý, á, é, adj. dicht oder dick, im Gegenſatz des dünn oder flüſſig.

Shuſtnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. shuſtil, imper. shuſť, inf. shuſtiti, mod. transgr. fut. exact. shuſtě, dicht oder dick werden. S. huſtnu,

Shýbi, shýbeš, shýbe, shýbeme, shýbete, shýbj, verb sing. mixt. fut. exact., perf. shýbal, imper. shybey, inf. shýbati, mod. transgr. fut. exact. shýba. S. ſehnu.

Skáči, ſkáčeš, ſkáče, ſkáčeme, ſkáčete, ſkáčj, verb. dur. und iter. præs., imperf. ſkákal, fut. dur. budu ſkákati, imper. ſkákey, inf. ſkákati, mod. transgr. præs. ſkáče; verb. sing. pur. fut. exact. ſkočjm, perf. ſkočil, imper. ſkoč, inf. ſkočiti, mod. transgr. futur. exact. ſkoče, ſpringen.

Skákanj, n. das Springen.
Skála, y, f. ein Fels oder Felſen.
Skala, y, f. ein Schloß im Bunzlauer Kreiſe, welches auch hrubá Skala genannt wird, Großſkál; malá Skala, Kleinſkal, ein andres Schloß in eben demſelbem Kreiſe.
Skalj, n. collect. die Felſen, (plur.)
Skalka, y, f. demin. ein Felschen. 2) ein Ort in Prag.
Skalina, y, f. Klippe, ein Felſen.
Skalnatý, á, é, adj. felſicht, voller Felſen.
Skalnj, adj. omn. gen. in Felſen wohnend.
Skaumám, verb. dur. praes., imperf. ſkaumal, fut. dur. budu ſkaumati, imper. ſkaumey, inf. ſkaumati, mod. transgr. praes. ſkaumage, ausforſchen, 2) nachgrübeln. S. wyſkaumám.
Skaupě, adv. karg.
Skaupjm, verb. dur. praes., imperf. ſkaupil, fut. dur. budu ſkaupiti, imper. ſkup, in. ſkaupiti, mod. transgr. praes. ſkaupě, kargen, a) karg ſein. b) durch Kargen erwerben. S. vſkaupjm.
Skaupjm, verb. sing. fut. exact., perf. ſkaupil. imper. ſkup, inf. ſkaupiti, mod. transgr. fut. exact. ſkaupě; verb. sing. mixt. fut. exact. ſkupugi, perf. ſkupowal, imper. ſkupug, inf. ſkupowati, mod. transgr. fut. exact. ſkupuge, aufkaufen.
Skaupoſt, i, f. Kargheit.
Skaupý, á, é, adj. karg.
Sklad, u, m. Niederlage, Behältniß zum Aufheben, z. B. der Waren, Magazin.
Skladač (z. B. knih, werſſů), e, m. Verfaſſer.
Skládám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſložjm.
Skládanice, f. ein zuſammengeegter Kuchen.
Skládanička, kky, f. demin. ſ. vorher.
Skládanka, y, f. ſ. ſkládanice.
Skladatel, e, m. ſ. ſkladač.
Skladnj, adj. omn. gen. z. B. ſkladnj měſto, Handelsſtadt.
Sklapnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſklap, imper. ſklapni, inf. ſklapnauti, mod. transgr. fut. exact. ſklapna, niederfallen, und den Ausgang verſperren, wenn von einer Falle die Rede iſt. 2) fehl ſchlagen.
Sklátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſklátil, imper. ſklať, in. ſklátiti, mod. transg. fut. exact. ſkláté, herab ſchlagen. S. klátjm.
Sklenář, e, m. Glaſer.
Sklenářka, y, f. die Glaſerinn.
Sklenice, f. Glas, ein gläſern Geſchirr; picý ſklenice, oder bloß ſklenice, ein Trinkglas; ſklenice k wjnu oder winná ſklenice, Weinglas; ſklenice ku piwu oder piwná ſklenice, Bierglas.
Sklenička, y, f. Gläschen.
Sklenný, á, é, adj. gläſern; ſklenné barwy, glasgrün.
Sklep, a, m., loc. plur. jch, Keller; winný ſklep, Weinkeller, zum Aufheben; piwný ſklep, Bierkeller.
Sklepař, e, m. der im Keller arbeitet, z. B. am Eiſe.
Sklepnjk, a, m. Kellner.
Sklepowý, á, é, adj. den Keller betreffend, z. B. ſklepowé okno Kellerfenſter.
Skljčjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. ſkljčil, imper. ſklič, inf. ſkljčiti, mod. transgr. fut. exact. ſkljče, part. pass. ſkljčen,

zuſammen krümmen. 2) lähmen, d. i. gebrechlich machen.

Sklidjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſklidil, imper. ſkliď, inf. ſkliditi, mod. transgr. fut. exact. ſklidě; verb. iter. præs. ſkljzým, imperf. ſkljzel, fut. dur. budu ſkljzeti, imper. ſkljzeg, inf. ſkljzeti, mod. transgr. praes. ſkljzege, abräumen, wegräumen; s ſtolu ſkliditi, den Tiſch abräumen. 2) einräumen, hinein räumen, z. B. Waren. 3) einernten, z. B. Früchte. 4) einfahren, z. B. Getreide.

Skljpek, pku, m. demin. ein kleiner Keller. 2) die Zelle (der Bienen.)

Sklizenj, n. Verbale von ſklidjm.

Skljžjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſkljžil, imper. ſkliž, inf. ſkljžiti, mod. transgr. fut. exact. ſkljže, zuſammen leimen. S. kljžjm.

Skljžým, verb. iter. praes.,el,eti, ſ. ſklidjm.

Sklo, a, n. Glas, Glasmaſſe.

Sklon, u, m. Fallſtrick.

Sklonjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſklonil, imper. ſkloň, inf. ſkloniti, mod. transgr. fut. exact. ſkloně; verb. iter. præs. ſkloňugi, imperf. ſkloňowal, fut. dur. budu ſkloňowati, imper. ſkloňug, inf. ſkloňowati, mod. transgr. præs. ſkloňuge, neigen, beugen.

II. recipr. ſkloniti ſe, ſich neigen.

Skloňugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Sklopec, pce, m. Iltißfalle.

Sklopjm, ſ. verb. sing. pur. fut. exactum, perf. ſklopil, imper. ſklop, inf. ſklopiti, mod. transgr. fut. exact. ſklopě; verb. iter. praes. ſklopugi, imper. ſklopowal, fut. dur. budu ſklopowati, imper. ſklopug, inf. ſklopowati, mod. transgr. praes. ſklopuge, niederſchlagen, herab laſſen, z. B. die Augen. 2) herab hangen laſſen, z. B. die Ohren.

Sklopugi, verb. iter. praes., owal, owati, idem.

Skočowý, á, é, adj. z. B. ſkočowý ſtrůmek, ſ. ſkočec wětſſj.

Skočec, čce, m. Springer, der ſpringt. 2) ſkočec wětſſj, Wunderbaum; menſſj ſkočec, Springkraut.

Skočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſkočil, imper. ſkoč, inf. ſkočiti, mod. transgr. fut. exact. ſkoče, ſpringen, einen Sprung thun. S. ſkáči.

Skočná, é, . ein Tanz, bei dem man ſpringt und hüpfet.

Skok, u, m. der Sprung.

Skokem, adv. (eigentlich der Inſtrumental von ſkok, eilig.

Skolenj, n. das Belfern, eines Fuchſes.

Skoljm, verb. dur. præs., imperf. ſkolil, fut. dur. budu ſkoliti, imper. ſkol, inf. ſkoliti, mod. transgr. præs. ſkole, belfern, von Füchſen.

Skonám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſkonal, imper. ſkoney, inf. ſkonati, mod. transgr. fut. exact ſkonage; verb. iter. praeſ. ſkonáwám, imperf. ſkonáwal, fut. dur. budu ſkonáwati, imper. ſkonáwey, inf. ſkonáwati, mod. transgr. praes. ſkonáwage, enden, endigen; daher ſterben, ſein Leben enden.

II. recipr. ſkonati ſe, ſich endigen (enden); Ende nehmen; von Worten.

Sko-

Skonánj, n. Endigung, Endung, a) das Endigen; das Ende. b) eines Worts. 2) das Sterben.

Skonáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſkonám.

Skončenj, n. Ausgang, a) der Erfolg einer Handlung. b) das Ende, z. B. des Jrhrs ꝛc.

Skončjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſkončil, imper. ſkonč, inf. ſkončiti, mod. transgr. fut. exact. ſkonče, enden, endigen; ein Ende machen; vollenden, zu Stande bringen.

II. recipr. ſkončiti ſe, ſich endigen (enden); Ende nehmen.

Skoncugi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ſkoncowal, imper. ſkoncug, inf. ſkoncowati, mod. transgr. fut. exact. ſkoncuge, ausmachen, endigen.

Skopec, pce, m. Schöps, Hammel.

Skopowina, y, f. Schöpſenfleiſch.

Skopowý, á, é, adj. vom Schöpſe, oder von Schöpſen; ſkopowé maſo, Schöpſenfleiſch; ſkopowá pečené, Schöpſenbraten.

Skořice, f. Zimmet, Zimmetrinde.

Skořicowý, á, é, adj. aus oder von Zimmet; ſkořicowé dřewo, Zimmetholz.

Skoro, adv. beinahe, faſt. 2) für brzy, bald (in kurzem) iſt es veraltet.

Skot, u, m. eine Anzahl oder Heerde großen Viehes.

Skotáček, čka, m. demin. ſ. ſkoták.

Skotačjm, verb. dur. præs., imperf. ſkotačil, fut. dur. budu ſkotačiti, imper. ſkotač, inf. ſkotačiti, mod. transgr. praes. ſkotače, treiben, (lermen), wie die Kuhhirten.

Skotačka, y, i. die das Rindvieh auf die Weide treibt, und daſelbſt hütet.

Skoták, a, m. Kuhhirt.

Skrádám ſe, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Skradu ſe, verb sing. fut. exact., perf. ſkradl ſe, imper. ſkraď ſe, inf. ſkráſti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſkrada ſe; verb. iter. praes. ſkrádám ſe, imperf. ſkrádal ſe, fut. dur. budu ſe ſkrádati, imper. ſkrádey ſe, inf. ſkrádati ſe, mod. transgr. praes. ſkrádage ſe, ſich davon ſchleichen.

Skrauſſeně, adv. mit Reue, bereuend.

Skrauſſenj, n. ſ. sequ.

Skrauſſenoſt, i, f. Reue, Bereuung.

Skrauſſený, á, é, adj. reuig.

Skrbjm, verb. dur. praes., imperf. ſkrbil, fut. dur. budu ſkrbiti, imper. ſkrb, inf. ſkrbiti, mod. transgr. praes. ſkrbě, kargen, karg ſein.

Skrbně, adv. karg.

Skrbnoſt, i, f. Kargheit.

Skrbný, á, é, adj. karg.

Skrčjm, verb. sing. fut. exact. perf. ſkrčil, imper. ſkrč, inf. ſkrčiti, mod. transgr. fut. exact. ſkrče, part. pass. ſkrčen; verb. iter. praes. ſkrčugi, imperf. ſkrčowal, fut. dur. budu ſkrčowati, imper. ſkrčug, inf. ſkrčowati, mod. transgr. praes. ſkrčuge, zuſammen ziehen z. B. die Stirn, ein Glied ꝛc.

II. recipr. ſkrčiti ſe, ſkrčowati ſe, zuſammen kriechen, einkriechen, kleiner werden. S. krčjm.

Skrčugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Skreyſſe und ſkreyš, e, f. Schlupfwinkel. 2) ein Schrank. 3) pod-

zemnj ſkreyſſe, eine Gruft, Grotte.

Skreyſſka, y, f. demin. Schränkchen.

Skrocugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. ſkrotjm.

Skrogek, gku, m. der Abſchnitt, das erſte Stück von etwas, z. B. vom Brode.

Skrogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſkrogil, imper. ſkrog, inf. ſkrogiti, mod. transgr. fut. exact. ſkroge, part. pass. ſkrogen; verb. iter. praes. ſkrogugi, imperf. ſkrogowal, fut. dur. budu ſkrogowati, imper. ſkrogug, inf. ſkrogowati, mod. transgr. praes. ſkroguge, abſchneiden, mit dem Meſſer. 2) anbrechen, anſchneiden, z. B. ein Brod.

Skrogugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Skropjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſkropil, imper. ſkrop, inf. ſkropiti, mod. transgr. fut. exact. ſkropě, part. pass. ſkropen, beſprengen.

Skrotjm, verb. sing pur. futurum exact., perf. ſkrotil, imper. ſkroť, inf. ſkrotiti, mod. transgr. fut. exact. ſkrotě, part. pass. ſkrocen, bezähmen, a) Thiere. b) Menſchen, Begierden ꝛc.

Skrotnu, verb. sing. fut. exact., perf. ſkrotl, imper. ſkrotni, inf. ſkrotnauti, mod. transgr. fut. exact. ſkrotna, zahm werden. S. krotnu.

Skrowně, adv. ſparſam, nicht verſchwenderiſch, mit Mäßigung.

Skrownjčce, adv. demin. ſ. vorher.

Skrownoſt, i, f. die Kleinheit, z. B. des Ortes, der Sache. 2) Sparſamkeit.

Skrowný, á, é, adj. klein, nicht groß, a) z. B. Menſch, Ort, Buch. b) geringe. 2) ſparſam, a) nicht verſchwenderiſch. b) geringe, klein, z. B Mahlzeit ꝛc.

Skrygi, verb. sing. fut. exact., perf. ſkryl, imper. ſkreg, inf. ſkrýti, mod. transgr. fut. exact. ſkryge, part. pass. ſkryt; verb. iter. praes. ſkrýwám, imperf. ſkrýwal, imper. ſkrýwey, inf. ſkrýwati, mod. transgr. praes ſkrýwage, verbergen, a) verſtecken. b) verhehlen.

II. recipr. ſkrýti ſe, ſich verbergen, ſich verſtecken.

Skrýwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Skrz, praep. reg. acc. durch.

Skucjm, verb. dur. praes., imperf. ſkučel, fut. dur. budu ſkučeti, imper. ſkuč, inf. ſkučeti, mod. transgr. præs. ſkuče; verb. sing. pur. futurum exact., zaſkučjm, perf. zaſkučel, imper. zaſkuč, inf. zaſkučeti, mod. transgr. fut. exact. zaſkuče, ſchreien, kreiſchen, von Hunden, den Neuntödtern oder Neunmördern

Skupec, pce, m. der Karger.

Skupkyně, f. ein karges Frauenzimmer.

Skupowatel, e, m. Zuſammenkäufer.

Skupugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. ſkaupjm.

Skůro, ſ. ſkoro.

Skutečně, adv. wirklich.

Skutečný, á, é, adj. wirklich. a) ſkutečný hřjch, wirkliche Sünde; prwotný hřjch, Erbſünde.

Skutek, tku, m. That, a) jede Handlung, b) die Wirklichkeit; w ſkutku, in der That, wirklich 2) Werk, Handlung.

Skwoſtně, adv. prächtig, herrlich.

Skwoſtnoſt, i, f. die Pracht.

Skwo-

Skwoſtný, á, é, adj. herrlich, prächtig, z. B. Haus, Speiſe ꝛc.

Skywa, y, f. eine Schnitte (Brod.)

Skywka, y, f. demin. Schnittchen.

Slabě, adv. ſchwach, 2) nicht ſtark. b) dünn. c) geringe.

Slabikář, e, m. Abc- oder Namenbüchlein.

Slabina, y, f. die Weichen an der Seite des Körpers.

Slabizna, y, f. idem.

Slabnu, verb. dur. praes., imperf. ſlabl, imper. ſlabni, inf. ſlabnauti, mod. transgr. præs. ſlabna; verb. sing. pur. fut. exact. oſlabnu, perf. oſlabl, imper. oſlabni, inf. oſlabnauti, mod. transgr. fut. exact. oſlabna, ſchwach werden. 2) ſchlaff werden.

Slabý, á, é, adj. ſchwach, nicht ſtark, an Kräften. b) dünn. c) geringe, klein, nicht ſonderlich.

Slad, u, m. Malz.

Sladce, adv. ſüß.

Sládek, dka, m. Brauer, Braumeiſter.

Sladjm, verb. dur. praes., imperf. ſladil, fut. dur. budu ſladiti, imper. ſlaď, inf. ſladiti, mod. trangr. praes. ſladě; verb. sing. pur. fut. exact. oſladjm, perf. oſladil, imper. oſlaď, inf. oſladiti, mod. transgr. fut. exact. oſladě, part. pass. oſlazen, verſüßen.

Sladkoſt, i, f. Süßigkeit.

Sladký, á, é, adj., comp. ſladſſj, superl. neyſladſſj, ſüß.

Sladnu, verb. dur. praes., imperf. ſladl, fut. dur. budu ſladnauti, imper ſladni, inf. ſladnauti, mod. transgr. praes. ſladna, ſüß werden.

Sladomel, a, m. ein Geſelle des Braumeiſters, welcher das Malzmahlen beſorgt.

Sladownjk, a, m. der das Bierbrauen verſteht und verrichtet.

Sláma, y, f. Strohe.

Slaměný, á, é, adj. ſtrohern.

Slaněk, ečka, m. pohlniſch śledź, ruſſiſch seld', Hering.

Slanec, nce, m. ſ. ſolnář.

Slaniny, f. plur. Speck.

Slánka, y, f. Salzfaß, Salzmeſte.

Slanoſt, i, f. die Salzigkeit.

Slaný, á, é, adj. geſalzen.

Slauha, y, m. i. q. ſluha.

Slaup, u, m. Säule.

Slaupček, ečku, m. demin. Säulchen. 2) Stengelchen, an den Gewächſen. 3) Griffel, in den Pflanzen.

Slaupek, pku, m. demin. eine kleine Säule. 2) Stengel, an den Gewächſen. 3) Wachsſtock.

Slaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſlaupil, imper. ſlup, inf. ſlaupiti, mod. transgr. fut. exact. ſlaupě, abſchälen. S. laupjm.

Slauti, ſ. ſlowu.

Slaužjm, verb. dur. reg. dat. præs., imperf. ſlaužil, fut. dur. budu ſlaužiti, mod. transgr. praes. ſlauže; verb. sing. fut. exactum poſlaužjm, perf. poſlaužil, imper. poſluž, inf. poſlaužiti, mod. transgr. fut. exact. poſlauže, dienen, a) ein Bedienter, Sklav, Magd ſein ꝛc. z. B. v někoho, bei jemand. b) einen Dienſt erweiſen; dienen, Dienſte thun, bei jemand, z. B. für Geld, aus Gefälligkeit ꝛc.; als Soldat dienen.

Slaužjwám, frequ. r. al, ati, pflegen zu dienen.

Sláwa, y, f. Ruhm. 2) Herrlichkeit.

Slawěna, y, f. ein Weibsname.

Slawjček, čka, m. demin. ſ. sequ.
Slawjk, a, m Nachtigall.
Slawjm, verb. dur. praes., imperf. ſlawil, fut. dur. budu ſlawiti, imper. ſlaw, inf. ſlawiti, mod. transgr. præs. ſlawě, feiern, feierlich begehen. S. oſlawjm.
Slawně, adv. rühmlich, ruhmvoll. 2) herrlich. 3) feierlich.
Slawnoſt, i, f. Rühmlichkeit, ruhmvolle Beſchaffenheit. 2) Feierlichkeit.
Slawný, á, é, adj. rühmlich, ruhmvoll. 2) herrlich. 3) feierlich.
Slawoš, e, m. ein Mannsname.
Slegi, verb. sing. pur. fut. exact, perf. ſlil, imper. ſlj, inf. ſljti, mod. transgr. fut. exact. ſlege; verb. iter. præs. ſljwám, imperf. ſljwal, fut. dur. budu ſljwati, imper. ſljwey, inf. ſljwati, mod. transgr. praes. ſljwage, zuſammen gießen. 2) abgießen, a) etwas von etwas, z. B. Brühe vom Fleiſche ꝛc. b) durch Gießen abbilden. 3) Zuſammen ſchmelzen.

II. recipr. ſljti ſe, ſljwati ſe, zuſammenfließen, z. B. Blattern. 2) einſchmelzen (neutr.)
Slehám ſe, verb. iter. praes., imperf. ſlehal ſe, fut. dur. budu ſe ſlehati, imper. ſlehey ſe, inf. ſlehati ſe, ſich ſenken.
Slehnu, verb. sing. fut. exact., perf. ſlehla, imper. ſlehni, inf. ſlehnauti, mod transgr. fut. exact. ſlehnauc, niederkommen, gebären.

II. recipr. ſlehnauti ſe, ſich ſenken.
Slepě, adv. blindlings, a) mit verſchloſſenen Augen. b) ohne Uiberlegung und Wahl.
Slepeyš, e, m. Blindſchleiche.
Slepice, f. Henne.
Slepičák, a, m, Hühnergeier, Hühnerweihe.
Slepičj, adj. omn. gen. die Hühner betreffend; ſlepičj trus, Hühnermiſt; ſlepičj hnjzdo, Hühnerneſt; ſlepičj bidlo, Hühnerſtange.
Slepička, y, f. demin. kleine Henne, Hühnchen.
Slepjm, verb. dur. praes., imperf ſlepil, fut. dur. budu ſlepiti, imper. ſlep, inf. ſlepiti, mod. transgr. praes. ſlepě; verb. sing. pur. fut. exact. oſlepjm, perf oſlepil, imper. oſlep, inf. oſlepiti, mod. transgr. fut. exact. oſlepě, part. pass. oſlepen, blenden.
Slepjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſlepil, imper. ſlep, inf. ſlepiti, mod. transgr. fut. exact. ſlepě, part. pass. ſlepen; verb. iter. præs. ſlepugi, imperf. ſlepowal, fut. dur. budu ſlepowati, imper. ſlepug, inf. ſlepowati, mod. transgr. præs. ſlepuge, zuſammen leimen. S. lepjm.
Slepnu, verb. iter. præs., imperf. ſlepl, imper. ſlepni, inf. ſlepnauti, mod. transgr. praes. ſlepna; verb. sing. pur. fut. exactum oſlepnu, perf. oſlepl, imper. oſlepni, inf. oſlepnauti, mod. transgr. fut. exact. oſlepna. Anſtatt oſlepnu ſagten die alten Czechen auch oſlnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. oſlnul, imper. oſlň, inf. oſlnauti, mod. transgr. fut. exact. oſlna, blind werden.
Slepota, y, f. Blindheit.
Slepugi, verb. iter. praes, owal, owati, zuſammen leimen, ſ. ſlepjm.
Slétám, verb. iter. præs. und verb. sing. mixt. fut. exact. al, ati, ſ. sequ.

Sletjm, verb. sing. pur.fut.exact., perf. ſletěl, imper. ſleť, inf. ſle⸗ těti, mod. transgr. fut. exact. ſletě; verb. iter. præs. ſlétám, imperf. ſlétal, fut dur. budu ſlétati, imper. ſlétey, inf. ſléta⸗ ti, mod. transgr. praes. ſlé⸗ tage. II. verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ſlétal, imper. ſlétey, inf. ſletati, mod. transgr. fut. exact. ſlétage, herab fliegen

II. recipr. ſletěti ſe, ſléta⸗ ti ſe, zuſammen fliegen.

Slewák, u, m. Milchnapf.

Slévám, al, ati, ſ. ſljwám.

Slewjm, verb. sing. pur. fur. ex- act., perf. ſlewil, imper. ſlew, inf. ſlewiti, mod. transgr. fut. exact. ſlewě; verb. iter. præs. ſlewugi, imperf. ſlewowal, fut. dur. budu ſlewowati, mod. transgr. præs. ſlewuge, nach⸗ laſſen, an oder von dem Preiſe et⸗ was nachlaſſen.

Slewugi, verb.iter. praes, owal, owati, ſ. vorher.

Sleychám, verb. iter. praes, al, ati, ſ. ſlýchawám.

Sleychawám, al, ati, ſ. ſlýchá⸗ wám.

Sléz, u, m. Pappel, Malve oder Pappelkraut; ſléz wyſoké, Ei⸗ biſchkraut; ſléz polnj, Ancenpap⸗ pel, Siegmarswurz, Fellriß.

Slezák, a, m. Schleſier.

Slézám, verb. iter. praes., al,ati, ſ. ſlezu.

Slézſko, a, n. Schleſien.

Slézſký, á, é. adj. ſchleſiſch.

Slezu, verb. sing. pur. fut. ex- act., perf. ſlezl, imper. ſlez, inf. ſlezti, mod. transgr. fut. exact. ſleza; verb. iter. præs. ſlézám, imperf. ſlézal, fut. dur. budu ſlézati, imper. ſlézey, inf. ſlézati, mod. transgr. praes. ſlézage, herab kriechen. 2) herab ſteigen.

II. reipr. ſlezti ſe, ſlézati ſe, zuſammenkriechen, kriechend zu⸗ ſammen kommen.

Slezyna, y, f. Milz.

Slib, u, m. Verheißung. 2) Bürg⸗ ſchaft. 3) Gelübde, ſlib činiti, včiniti, ein Gelübde thun; ſlib ſplniti, wyplniti, Gelübde er⸗ füllen; ſlib ruſſiti, zruſſiti, Ge⸗ lübde brechen.

Slibce, m. Verheißer. 2) Bürge.

Sljbjm, verb. sing. pur. fut. ex- act., perf. ſljbil, imper. ſlib, inf. ſljbiti, mod. transgr. fut. exact. ſljbě, part. pass. ſljben; verb. iter praes. ſlibugi, imperf. ſlibowal, fut. dur. budu ſlibo⸗ wati, imperat. ſlibug, inf. ſlibo⸗ wati, mod.transgr. præs. ſlibu⸗ ge, verheißen. 2) bürgen, Bür⸗ ge ſein. 3) geloben, feierlich verſprechen; geſchiehts gegen Gott, ein Gelübde thun.

Slibowánj, n. Verheißung.

Slibugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. ſljbjm.

Slično, i, f. Schönheit, ſchöne Geſtalt.

Sličný, á, é, adj. ſchön, wolgeſtal⸗ tet.

Sljdjm, verb. dur. præs., imperf. ſljdil, fut. dur. budu ſljditi, imper. ſliď, inf. ſljditi, mod. transgr. praes. ſljdě, ſpüren, nachſpüren, ausſpüren. S. wy⸗ ſljdjm.

Sljdnjk, a, m. Spürer, Spür⸗ hund.

Sljdný, á, é, adj. ſljdný pes, i.q. ſljdnjk.

Slimák, a, m. Wegeſchnecke.

Sljn, u, m. Mergel.

Slina, y, f. Speichel.

Slinjm, verb. dur. præs., imperf. ſlinil, fut. dur. budu ſliniti, imper. ſliň, inf. ſliniti, mod. transgr. praes. ſlině, ſchäumen. 2)

2) mit dem Speichel benetzen. S. naſliniti, poſliniti.

Slinowatý, á, é, adj. leimicht.

Slintám, verb. iter. praes., imperf. ſlintal, fut. dur. budu ſlintati, imper. ſlintey, inf. ſlintati, mod. transgr. praes. ſlintage, ſchäumen.

Sljpám, verb. iter. præs. imperf. ſljpal, fut. dur. budu ſljpati, imper. ſljpey, inf. ſljpati, mod. transgr. praes. ſljpage, zuſammen leimen.

Slitowánj, n. das Erbarmen, die Erbarmung.

Slitowáwám ſe, frequ. 1. owal, owati, ſ. ſlitugi ſe.

Slitownice, f. Erbarmerinn.

Slitownjk, a, m. Erbarmer.

Slitugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſlitowal ſe, imper. ſlitug ſe, inf. ſlitowati ſe, mod. transgr. fut. exact. ſlituge ſe, ſich erbarmen.

Sljwa, y, f. Pflaume, eine bekannte Obſtfrucht. 2) Pflaumenbaum.

Sljwám, verb. iter. praes. al, ati, ſ. ſlegi.

II. recipr. ſljwati ſe, zuſammen fließen, z. B. Blattern; potem ſe ſljwat, vom Schweiße triefen.

Sljwka, y, f. dem. n. ſ. ſljwa.

Sljwky, ů, m. plur. die zuſammen gegoßnen Uiberbleibſel, z. B. vom Bier.

Sljwowj, n. collect. Pflaumenbäume.

Sljwowý, á, é, adj. von dem Pflaumenbaume, z. B. ſljwowé dřjwj. 2) von Pflaumen gemacht, oder mit Pflaumen belegt, z. B. ſljwowý koláč, Pflaumenkuchen.

Sljzi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ſljzal, imper. ſliz, inf. ſljzati, mod. transgr. fut. exact. ſljze; verb. sing. pur. fut. exact. ſljznu, perf. ſljzl, imper ſljzni, inf. ſljznauti, mod. transgr. fut. exact. ſljzna, ablecken. S. ljzi.

Slizké, á, é, adj. ſ. ſlzký.

Sljznu, verb. sing. pur. fut. exact. ſljzl, ſljznauti, ſ. ſljzi.

Sliznu, verb dur. praes., imperf. ſlizl, fut. dur. budu ſliznauti, imper. ſlizni, inf. ſliznauti, mod. transgr. praes. ſlizna; verb. sing. fut. exact. oſliznu, perf. oſlizl, imper. oſlizni, inf. oſliznauti, mod. transgr. fut. exact. oſlizna, ſchmierig werden, z. B. von Fleiſch.

Slon, a, m. der Elephant.

Slonowý, á, é, adj. Elephanten-, z. B. ſlonowá trauba oder ſlonowý nos, Elephantenrüſſel; den Rüſſel heißen die Ruſſen rylo, chobot; Kroaten rulyecz, gúbecz; die Dalmatier rillo, trumbglja; ſlonowá koſt, Elfenbein.

Slopám, verb. iter. praes., imperf. ſlopal, fut. dur. budu ſlopati, imper. ſlopey, inf. ſlopati, mod. transgr. praes. ſlopage, ſaufen, übermäßig trinken.

Slota, y, f. übles Wetter.

Slowák, a, m. Slowake.

Slowanſko, a, n. Slavonien.

Slowenſký, á, é, adj. ſlavoniſch.

Slowenſky, adv. ſlavoniſch.

Slowce, n. Wort.

Slowjčko, a, n. demin. ein Wörtchen. 2) Buchſtabe.

Slowu, verb. dur. praes., imperf. ſlaul, fut. dur. budu ſlauti, imper. ſlug, inf. ſlauti, mod. transgr. præs. ſlowa, heißen, genannt werden.

Slowutnoſt, i, f. der Ruhm.
Slowutný, á, é, adj. berühmt.
Složenj, n. Zuſammenlegung; Geldes. 2) Zuſammenſetzung, Zuſammenfügung. 3) Gang in der Mühle, gehörige Getriebe; troge složenj, eine Mühle mit drei Gängen. 4) die Abladung. 5) Entrichtung.
Složený, á, é, adj. herab geſetzt. 2) zuſammen geſetzt.

Složjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. složil, imper slož, inf. složiti, mod. transgr. ut. exact. slože, part. pass· složjn; verb. iter. praes., ſkládám, imperf. ſkládal, fut dur. budu ſkládati, imper. ſkládey, inf. ſkládati, mod. transgr. praes. ſkládage, zuſammen legen, a) z. B. Dinge; zum Beiſp. Servjette rc. b) z. B. Menſchen ins Quartier rc. c) Geld. 2) zuſammen ſetzen, zuſammen ſtellen; zuſammen fügen. 3) ablegen, von ſich legen, z. B. Laſt rc. 4) abladen, etwas herabnehmen, das eine Laſt iſt, z. B. Waren aus dem Schiffe, vom Wagen. Vom Dünger ſagt man in einigen Gegenden speciell: verb. iter. praes. ſkýdám, imperf. ſkýdal, fut. dur. budu ſkýdati, imper. ſkýdey, inf. ſkýdati, mod. transgr. praes. ſkýdage; verb. sing. pur. fut. exact. ſkydám, perf. ſkydal, imper. ſkydey, inf. ſkydati, mod. transgr. fut. exact. ſkydage.
Složitoſt, i, f. die Beſchaffenheit eines unterſetzten Menſchen.
Složitý, á, é, adj. unterſetzt, ſtark, und dabei klein.
Sluch, u, m. das Gehör, a) das Hören. b) das Vermögen zu hören.
Slug, e, f. Höle in der Erde.

Sluha, y, m. i. q. ſlužebnjk. 2) Gemeinhirt.
Slunce, m. Sonne f.
Slunečnice, f. die Sonnenblume.
Sluněčko, a, n. demin. ſ. ſlunce.
Slunečný, á, é, adj. von der Sonne herrührend; ſlunečný bleſk, Sonnenglanz; ſlunečné ſwětlo, Sonnenlicht; ſlunečné hodiny, Sonnenuhr.
Sluſſjm, verb. dur. praes., imper. ſluſſel, fut. dur. budu ſluſſeti, imper. ſluſſe, inf. ſluſſeti, mod. transgr. præs. ſluſſeg, anſtehen, paſſen, ſich ſchicken, z. B. to ti ſluſſj, dies ſteht dir wol an, von körperlichen Dingen; von unkörperlichen Dingen; neſluſſeti, übel anſtehen.
Sluſſně, adv. anſtändig, wolanſtändig. 2) billig.
Sluſſnoſt i, f. Anſtand, Wolſtand. 2) Billigkeit, z. B. der Sache.
Sluſſný, á, é, adj. anſtändig, wolanſtändig. 2) billig, von Dingen.
Slůwko, a, n. demin. ſ. ſlowjčko.
Služba, y, f. der Dienſt. 2) Bedienung, Aufwartung, a) eines Sklaven; služba wogenſká, der Kriegsdienſt. b) služba Boží, Gottesdienſt; wěřegné služby Boží, der öffentliche Gottesdienſt; služby Boží konat, den Gottesdienſt halten, verrichten; při službách Božích být, dem Gottesdienſt beiwohnen. 3) einzelner Dienſt, a) mit dem Körper. b) Gefälligkeit.
Službička, y, f. demin. ſ. vorher.
Služebnice, f. Dienerinn.
Služebnický, á, é, adj. knechtiſch.
Služebnjk, a, m. Diener, a) der eines andern Willkür unterworfen iſt. b) der andre bedient, Aufwärter. c) Verehrer, z. B.

Gottes, von jedem frommen Menſchen. d) der Gefälligkeiten erweiſet.

Služebnoſt, i, f. Dienſtbarkeit, a) Verpflichtung zu körperlichen Dienſten, z. B. eines Menſchen, Ackers, Hauſes ꝛc. b) Dienſtfertigkeit.

Služebný, á, é, adj. dienſtbar, a) zu körperlichen Dienſten verbunden. b) zu dienen bereit, dienſtfertig.

Slýchám, verb. iter. præs., ſ. ſlyſſjm.

Slýchawám, verb. frequ. 1. praes., al, ati, ſ. ſlyſſjm.

Slyſſjm, verb dur. præs., imperf. ſlyſſel, inf. ſlyſſeti, mod. transgr. praes. ſlyſſe; verb. sing. pur. fut. exact. vſlyſſjm, perf. vſlyſſel, imper. poſlechni, mod. transgr. fut. exact. vſlyſſe, hören. Man wird wol bemerken, daß gegenwärtiges Zeitwort defektiv iſt, man leſe daher mein Werkchen über die Bedeutung, Abwandlung, und den Gebrauch der čechiſchen Zeitwörter S. 20 und 21. N. 23.

Slza, y, die Thräne des Auges, auch des Weinſtocks

Slzawě, adv. mit Thränen.

Slzawý, á, é, adj. Thränend.

Slzenj, n. das Thränen.

Slzký, á, é, ſ. jzký, á, é, adj. ſchlüpfrig.

Slzyčka, y, f. demin. das Thränchen, z. B. des Auges.

Slzým, verb. dur. praes., imperf. ſlzel, fut. dur. budu ſlzeti, imper. ſlzeg, inf. ſlzeti, mod. transgr. praes. ſlzege, thränen, a) von Menſchen. b) vom Weinſtocke u. andern Pflanzen.

Smáčjm, verb. iter. præs., eti, ſ. ſmočjm.

Smáha, y, f. der Geruch oder Duft von gebratenen, gekochten, verſengten Dingen.

Smahnu, verb. dur. præs., imperf. ſmahl, fut. dur. budu ſmahnauti, imper. ſmahni, mod. transgr. præs. ſmahna, dorren.

Smánj, n. das Lachen.

Smáti ſe, ſ. ſmégi ſe.

Smaragd, u, m. Smaragd, smaragdus.

Smazacý, adj. omn. gen. ſ. pſacý tabulka.

Smaži, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmazal, imper. ſmaž, inf. ſmazati, mod. transgr. fut. exact. ſmaže; verb. iter. præs. ſmazugi, imperf. ſmazowal, fut. dur. budu ſmazowati, imper. ſmazug, inf. ſmazowati, mod. transgr. præs. ſmazuge, auslöſchen, wegwiſchen, z. B. etwas Geſchriebenes.

Smažený, á, é, adj. geröſtet.

Smažjm, il, iti, röſten, auf dem Feuer.

Smazugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. ſmaži.

Smečka, y, f. Koppel, a) Band, copula. b) gekoppelte Dinge, z. B. ſmečka chrtu, eine Koppel Windhunde.

Smědý, á, é, adj. ſ. ſnědý.

Smégi ſe, verb. dur reg. dat. praes., imperf. ſmál ſe, fut. dur. budu ſe ſmáti, imper. ſměg ſe, inf ſmáti ſe, mod. transgr. praes. ſmége ſe; verb. sing. pur. fut. exact. zaſměg ſe, perf. zaſmál ſe, imper. zaſměg ſe, inf. zaſmáti ſe, mod. transgr. fut. exact. zaſmégeſe, lachen, nečemu ſe ſmát, über etwas lachen, někomu ſe ſmát, über jemand lachen.

Smekám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. sequ.

Smeknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmekl, imper. ſmekni, inf. ſmeknauti, mod. transgr. fut. exact. ſmekna; verb. iter. praes. ſmekám, imper. ſmekal, fut. dur. budu ſmekati, imper ſmekey, inf. ſmekati, mod. transgr. praes. ſmekage, abziehen, z. B. den Hut.

II. recipr. ſmeknauti ſe, ſmekati ſe, gleiten, ausgleiten, glitſchen. Noha mi ſe ſmekla, a gá vpadl na koleno.

Směle, adv. kühn.

Smělost, i, f. Kühnheit.

Smělý, á, é, adj. kühn.

Sména, y, f Wechſel, a) Abwechſelung. b Vertauſchung. c) Schuldverſchreibung.

Sménjm, verb.sing. pur. fut. exact., perf. ſménil, imper. ſměň, inf. ſméniti, mod. transgr. fut. exact. ſměně; verb. dur. praes. měnjm, imperf. měnil fut. dur. budu měniti, imper. měň, inf. meniti, mod. transgr. præs. měně, verwechſeln, tauſchen, umtauſchen.

Směnný, á, é, adj. z. B. ſměnný liſt, Wechſelbrief.

Směřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſměřil, imper. ſměř, inf. ſměřiti, mod. transgr. fut. exact. ſměře; verb. dur. praes. měřjm, imperf. měřil, fut. dur. budu měřiti, imper. měř, inf. měřiti, mod. transgr. praes. měře, zielen, a) z. B. mit dem Gewehr, na něco, auf etwas; něčjm, mit etwas. b) verb. iter. praes. ſměřugi, imperf. ſměřowal, fut. dur. budu ſměřowati, imper. ſměřug, inf. ſměřowati, mod. transgr. praes. ſměřuge, etwas zur Abſicht haben, worauf Rückſicht haben oder umgehen. c) wohin denken, in Gedanken haben.

Směřugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Směſſně, adv. lächerlich.

Směſſný, á, é, adj. lächerlich, werth belacht zu werden. 2) der gern lachet.

Směſtknám ſe, verb. sing. pur fut. exact., perf. ſměſtknal ſe, imper. ſměſtkney ſe, inf. ſměſtknati ſe, mod. transgr. fut. exact. ſměſtknage ſe, hineingehen, gefaſt werden.

Směſyce, f. Klumpen, Verwirrung, Miſchmaſch. 2) wofür man in einigen Gegenden ſměſek, in andern ſměſka ſagt, Gemenge vom Getreide.

Smetak, e, m. der das Kehricht wegſchaffet.

Smetana, y, f. Sahne, Milchram.

Smětak, a, m. Kehrwiſch.

Smetám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſmetu.

Smeti, f. plur., Kericht, Ausgericht.

Smetiſſtě, n. Kehrichthaufen.

Smetu, verb. sing. fut. exact., perf. ſmetl, imper. ſmeť, inf. ſmeſti, mod. transgr. fut. exact. ſmeta; verb. iter. praes. ſmetám, imperf. ſmetal, fut. dur. budu ſmetati, imper. ſmetey, inf. ſmetati, mod transgr. praes. ſmetage, abkehren, d. i. mit dem Beſen oder Bürſte wegſchaffen, z. B. Staub. 2) zuſammen kehren mit dem Beſen.

Smecy, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ſmetal, imper. ſmecy, inf. ſmetati, mod. transgr. fut. exact. ſmece; verb. iter. præs. ſmjtám, imperf. ſmjtal, fut. dur. budu ſmjtati, imper. ſmjtey, inf. ſmjtati, mod. transgr. praes. ſmjtage, abwerfen, d. i. herab oder herunter werfen. S. ohážým.

Smeyčjm, verb. dur. praes., imperf. ſmeyčil, fut. dur. budu ſmeyčiti, imper. ſmyč, inf. ſmeyčiti, mod. transgr. præsens ſmeyče, kehren, mit dem BeſenSpinnengewebe oder Staub an den Wenden. II. ſmeyčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmeyčil, imper. ſmyč, inf. ſmeyčiti, mod. transgr. fut. exact. ſmeyče; verb iter. præs. ſmeykám, imperf. ſmeykal, fut. dur. budu ſmeykati, imper. ſmeykey, inf. ſmeykati, mod. transgr. praes. ſmeykage, ſchleppen, ſchleiſen, ziehen.

II. recipr. ſmeykati ſe, ſchleppen, geſchleppt werden, z.B. pláſſť ſe ſmeyká, der Mantel ſchleppt.

Smeyſſljm, verb. iter. præs., imperf. ſmeyſſlel, fut. dur. budu ſmeyſſleti, imper. ſmeyſſleg, inf. ſmeyſſleti, mod. transgr. praes. ſmeyſſlege, denken, a) geſinnt ſein. b) urtheilen, meinen. 2) dafür halten, glauben.

Smjch, u, m. das Lachen, Gelächter.

Smilně, adv. unzüchtig.

Smilněnj, n. Hurerei, a) hureriſche That. b) hureriſcher Umgang.

Smilnice, f. Hure, die durch unerlaubten Beiſchlaf ihre Keuſchheit verletzt.

Smilnjk, a, m. Hurer, in oder außer der Ehe.

Smilnjm, verb. dur. praes., imperf. ſmilnil, fut. dur. budu ſmilniti, imper. ſmilň, inf. ſmilniti, mod. transgr. praes. ſmilně, Unzucht treiben.

Smilnoſt, i, f. Unzucht, Unzüchtigkeit.

Smilný, á, é, adj. unzüchtig.

Smilowánj, n. das Erbarmen, die Erbarmung; nad někým, nad něčjm, über jemand, oder etwas.

Smilowáwám ſe, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſmilugi ſe.

Smilſtwj, n. ſ. sequ.

Smilſtwo, a, n. Unzucht, a) Unzüchtigkeit. b) eine hureriſche That, z. B. gegen ein Frauenzimmer.

Smilugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmilowal ſe, imper. ſmilug ſe, inf. ſmilowati ſe, mod. transgr. futur. exact. ſmiluge ſe; verb. iter. praes. ſmilowáwám ſe, imperf. ſmilowáwal ſe, fut. dur. budu ſe ſmilowáwati, imper. ſmilowáwey ſe, inf. ſmilowáwati ſe, mod. transgr. praes. ſmilowáwage ſe, ſich erbarmen; ſmilugi ſe nad tebau, ich erbarme mich über dich.

Smjm, verb. dur. præs., imperf. ſměl, fut. dur. budu ſmjti, imper. ſměg, inf. ſmjti, dürfen, Macht oder Erlaubniß haben, z. B. gjt, gehen. 2) ſich unterſtehen.

Smjrce, m. Verſöhner der Perſonen.

Smjřenj, n. Verſöhnung, z. B. einer Perſon.

Smjřjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. ſměřjm.

Smjřjm, verb. sing. fut. exact., perf. ſmjřil, imper. ſměř, inf. ſmjřiti, mod. transgr. fut. exact. ſmjře; verb. dur. praes. mjřjm, imperf. mjřil, fut. dur. budu mjřiti, imper. miř, inf. mjřiti, mod. transgr. praes. mjře, verſöhnen, jemand oder zwei Parteien; s někým, mit jemand; ſmjřiti ſe s někým, ſich mit jemand verſöhnen.

Smjſſek, ſſka, m. Lacher, der lacht.

Smjſſenj, n. Vermiſchung.

Smjſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmjſyl, imper. ſmeš, inf. ſmjſyti, mod. transgr. fut. exact. ſmjſe, vermiſchen, mit etwas.

II. recipr. ſmjſyti ſe, ſich vermiſchen; ſich fleiſchlich vermiſchen. S. mjſým.

Smjtám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ſmecy. 2) wjnné ljſtj ſmjtati, den Wein abblatten.

Smjtka, y, f. Abblattung.

Smjwám, verb frequ. 1. al, ati, ſ. ſmjm.

Smlauwa, y, f. Vertrag, Verabredung, Vergleich; ſmlauwu udělati, učiniti, einen Vertrag machen, ſchließen.

Smlauwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſmluwjm.

Smlauwce, m. Unterhändler.

Smlčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmlčel, imper. ſmlč, inf. ſmlčetl, mod. transgr. fut. exact. ſmlče, verſchweigen.

Smlſám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmlſal, imper. ſmlſey, inf. ſmlſati, mod. transgr. fut. exact. ſmlſage, aufeſſen, als ein Naſchwerk. 2) tropiſch, verſchulden, ſich verſündigen. Muſyla mu něco moc ſmlſat, že ſe tak dlauho na ni hněwá.

Smluwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmluwil, imper. ſmluw, inf. ſmluwiti, mod. transgr. fut. exact. ſmluwě; verb. iter. praes. ſmlauwám, imperf. ſmlauwal, fut. dur. budu ſmlauwati, imper. ſmlauwey, inf. ſmlauwati, mod. trangr. praes. ſmlauwage, unterhandeln. 2) verabreden. 3) vergleichen, z. B. ſtreitende Perſonen.

II. recipr. ſmluwiti ſe, verabreden. 2) ſich vergleichen, a) einig werden, den Zank fahren laſſen. b) Verabredung treffen, Vertrag machen. 3) mit jemand reden können, ſeine Sprache verſtehen.

Smočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmočil, imper. ſmoč, inf. ſmočiti, mod. transgr. fut. exact. ſmoče; verb. iter. praes. ſmáčjm, imperf. ſmáčel, fut. dur. budu ſmáčeti, imper. ſmáčeg, inf. ſmáčeti, mod. transgr. fut. exact. ſmáčege, naß machen.

Smola, y, f. Pech m.

Smolař, e, m. Pechbrenner, Pechhauer.

Smoljm, verb. dur. præs., imperf. ſmolil, fut. dur. budu ſmoliti, imper. ſmol, inf. ſmoliti, mod. transgr. præs. ſmole; verb. sing. pur. fut. exact. poſmoljm, perf. poſmolil, imper. poſmol, inf. poſmoliti, mod. transgr. fut. exact. poſmole, part. pass. poſmolen, Pichen, mit Pech beſchmieren, mit Pech überziehen.

Smolina, y, f. Kien, Kienholz. Welches man in andern Gegenden lauč nennt. Smolina oder lauč heißen kleine Kienhölzer, die man Abends wegen des Lichts in den Bauerſtuben brennt, oder womit man das Holz in Ofen unterzündet. In denjenigen Gegenden aber, wo man die Kienhölzchen ſmolina nennt, heiſt man lauč und dracka, die Schleißen, dünne lange geſchliſſene oder geſpaltene Späne.

Smolinka, y, f. demin. ſ. vorher. 2) eine Art Birnen.

Smolnatý, á, é, adj. pechicht, Pech enthaltend.

Smolnice, f. Kien. 2) ein Dorf im Rakoniger Kreiſe.

Smol-

Smolnjček, čku, demin. ſ. sequ.
Smolnjk, u, m. eine gewiſſe Bekleidung der ſtreitenden alten Böhmen.
Smolný, á, é, adj. pechicht, Pech enthaltend. 2) pechig, dem Peche ähnlich.
Smrad, u, m. Geſtank.

Smradjm, verb. dur. præs., imperf. ſmradil, fut. dur. budu ſmraditi, imper. ſmraď, inf. ſmraditi, mod. transgr. præs. ſmradě; verb. sing. pur. fut. exact. zaſmradjm, perf. zaſmradil, imper. zaſmraď, inf. zaſmraditi, mod. transgr. fut. exact. zaſmradě, einen Geſtank machen, verurſachen.

Smradlawý, á, é, adj. ſtinkend,
Smrček, čku, m. demin. eine kleine Fichte.
Smrdjm, verb. dur. praes, imperf. ſmrděl, fut. dur. budu ſmrděti, imper. ſmraď, inf. ſmrděti, mod.ransgr.praes. ſmrdě, ſtinken; ſmrdět kozlem, ſtinken wie ein Bock; něčjm ſmrděti, nach etwas ſtinken.
Smrdoch, a, m. ein ſtinkender oder einen Geſtank machender Menſch.
Smrduté, adv. Stinkend.
Smrdutý, á, é, adj. ſtinkend.
Smrſſtjm, verb. sing.pur. fut. exact., perf. ſmrſſtil, imper. ſmrſſť, inf. ſmrſſtiti, mod. transgr. fut. exact. ſmrſſté, abpeitſchen, durch Peitſchen abſchlagen.
II. recipr. ſmrſſtiti ſe, einkriechen, einlaufen, kleiner werden.
Smrk, u, m. Fichte. 2) Rotz.
Smrkačka, y, f. ſ. ryma.
Smrkám, verb. dur. præs., imperf. ſmrkal, fut. dur. budu ſmrkati, imper. ſmrkey, inf. ſmrkati, mod. transgr. præs. ſmrkage; verb. sing. pur. fut. exact., ſmrknu, perf. ſmrkl, imper. ſmrkni, inf. ſmrknauti, mod. transgr. fut. exact. ſmrkna, ſchneuzen.
II. recipr. ſmrkati ſe, ſmrknauti ſe, finſter werden; ſmrká ſe, es wird finſter.
Smrknu, verb. sing. pur. fut. exact. ſmrkl, ſmrknauti, ſ. vorher.
Smrkowý, á, é, adj. fichten.
Smrt, i, m. der Tod. 2). Lichtmücke.
Mrt, i, f. die todte Eigenſchaft, einer Sache, z. B. mrt země, die Mattigkeit der Erde, d. i. des Erdreichs. 2) die Waldſtreu.
Smrtedlně, adv. ſterblich. 2) tödtlich, z. B. verwunden.
Smrtedlnoſt, i, f. Sterblichkeit.
Smrtedlný, á, é, adj. ſterblich, dem Tode unterworfen. 2) ſmrtedlná poſtel, das Sterbebette. 3) tödtlich, den Tod bringend. Smrtedlný hřjch, die Todtſünde.
Smrtonoš, e, m. Mars, der Kriegsgott, auch ein Planet.
Smrže, f. Morchel.
Smůla, y, f. ſ. ſmola.
Smutek, tku, m. Traurigkeit. 2) Trauer, a) der Zuſtand, da man Trauerkleider anlegen muß. b) Trauerkleidung; w ſmutku choditi, in Trauer gehen. Smutek ſwlécy, die Trauer ablegen. c) hoher Grad der Traurigkeit.
Smutjm, verb. dur. præs., imperf. ſmutil, fut. dur. budu ſmutiti, imper. ſmuť, inf. ſmutiti, mod. transgr. praes. ſmutě, betrüben, betrübt machen.
II. recipr. ſmutiti ſe, traurig ſein, ſich betrüben.
Smutně, adv. traurig.

Smutnoſt, i, f. Traurigkeit.
Smutný, á, é, (abs. ſmuten, ſmutno), adj. traurig.
Smyčec, čce, m. Fiedelbogen.
Smygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmyl, imper. ſmeg, inf. ſmýti, mod. transgr. fut. exact. ſmyge; verb. iter. praes. ſmýwám, imperf. ſmýwal, fut. dur. budu ſmýwati, imper. ſmýwey, inf. ſmýwati, mod. transgr. praes. ſmýwage, abwaſchen.
Smyk, u, m. Schleife, zum Fahren.
Smýkám, verb. iter. praes., imperf. ſmýkal, fut. dur. budu ſmýkati, imper. ſmýkey, inf. ſmýkati, mod. transgr. praes. ſmýkage, ſchleifen, ſchleppen, ziehen. S. ſmeykám.
Smyſl, u, m. Sinn, a) Kraft zu empfinden, zu hören, zu ſehen, zu riechen ꝛc. b) der Verſtand, der in Worten liegt, der Gedanke, Begriff, der damit verbunden iſt oder ſein ſoll. a) Gedanken, Verſtand eines Menſchen. d) Gedanken, Meinung. e) Gemüth, Geſinnung.
Smyſljm, verb. dur. praes., imperf. ſmyſlil, fut. dur. budu ſmyſliti, imper. ſmyſl. inf. ſmyſliti, mod. transgr. praes. ſmyſle, denken. a) urtheilen, meinen. b) vermuthen. 2) ſich einbilden, a) ſich vorſtellen. b) glauben; ſich etwas einbilden, ſtolz ſein. II. verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſmyſlil, imper. ſmyſl, inf. ſmyſliti, mod. transgr. fut. exact. ſmyſle, erſinnen 2) ſmyſljm ſobě, ſich einbilden, ſich vorſtellen.
Smyſlnoſt, i, f. Scharfſinn, Scharfſinnigkeit.
Smyſlný, á, é, adj. ſcharfſinnig.
Smyſſlenj, n. Einbildung, a) Vorſtellung. b) Vermuthung, Meinung. 2) Erdichtung, das Erdichten.
Smyſſlénka y, f. Erdichtung, etwas Erdichtetes.
Smyſſlený, á, é, adj. erdichtet.
Smýwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ ſmygi.
Snad, aev. vielleicht. Snad geſt gim zyma? villeicht iſt es ihnen kalt?
Snad, u, m. z. B. na ſnadě, vorhanden.
Snadně, adv. leicht, ohne Schwierigkeit, ohne Bedenken, z. B. leicht etwas lernen oder thun ꝛc.
Snadnjčce, adv. demin., ſehr leicht.
Snadno, ſ. ſnadný.
Snadnoſt, i, f. Leichtigkeit, Mangel der Schwierigkeit, Leichtigkeit im Thun, Lernen ꝛc.
Snadný, á, é, (abs. ſnadno), adj. leicht, d. i. leicht zu thun, leicht zu bearbeiten, ohne Schwierigkeit.
Snáſſeliwé, adv. gelaſſen, geduldig.
Snáſſeliwoſt, i, f. Gelaſſenheit, Geduld.
Snáſſeliwý, á, é, adj. gelaſſen, geduldig.
Snáſſjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. ſneſu
Sňatek (manželſký), tku, m. Heirath. 3) die Ehe, der Eheſtand.
Snaubce, m. Eheſtifter.
Snaubjm, verb. dur. praes., il, iti, ſ zaſnaubjm.
Snažjm ſe, verb. dur. praes., imperf. ſnažil ſe, fut. dur. budu ſe ſnažiti, imper. ſnaž ſe, inf. ſnažiti ſe, mod. transgr. praes. ſnaže ſe, ſtreben, ſich Mühe geben.

Sna-

Snažně, adv, ämſig.
Snažnoſt, i, f. Aemſigkeit.
Snažný, á, é, adj. ämſig.
Snedele, adv. künftige Woche, in künftiger Woche.
Snedělek, lka, m. die künftige Woche. Giž tu muſým oſtat až do ſnedělka. Ich muß ſchon hier bleiben bis die künftige Woche.
Snědý, á, é, adj. braun, dunkelbraun.
Sněm, u, m. Verſammlung; cýrkewnj ſněm, Kirchenverſammlung; ſněm králowſtwj, Reichstag, Reichsverſammlung; řjšſký ſněm, Reichstag, (in Deutſchland); ſněm národu gednoho, Landtag.
Sněmownj, adj. omn. gen., z. B. ſněmownj den, ein Tag, an dem Comitia gehalten werden.
Sněmugi, verb. dur. præs., owal, owati, eine Verſammlung halten.
Sneſſenj, n. Zuſammentragung. 2) Herunterbringung, Heruntertragung. 3) Beſchuß, Entſchluß, Vorſatz; ſneſſenj rady, Rathſchluß.
Sneſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſneſl, imper. ſnes, inf. ſneſti, mod. transgr. fut. exact. ſneſa; verb. sing. mixt. fut. exact. ſnoſým, perf. ſnoſyl, imper. ſnos, inf. ſnoſyti, mod. transg. fut. exact. ſnoſe; verb. iter. præs. ſnáſſjm, imperf. ſnáſſel, fut. dur. budu ſnáſſeti, imper. ſnáſſeg, inf. ſnáſſeti, mod. transgr. præs. ſnáſſege, zuſammen tragen. 2) herab, herunter bringen, tragen. 2) vertragen, ertragen, erdulden. 4) wegce ſneſti, ein Ei legen.

II. recipr. ſneſti ſe, ſich vertragen, einig ſein. 2) o něco ſe ſneſt, beſchließen, einen Vorſatz faſſen.
Sneſytedlně, adv. erträglich.
Sneſytedlnoſt, i, f. Erträglichkeit.
Sneſytedlný, á, é, adj. erträglich.
Sněť, i, f. Brand, im Getreide.
Sněťiwý, á, é, adj. brandig, den Brand habend, z. B. ſněťiwé obilj, brandiges Getreide.
Sněžný, á, é, adj. aus Schnee, voller Schnee. Sněžné hory, Schneegebirge. Sněžná hruda, neb koule, Schneeball, ein Klumpen Schnee. Sněžná woda, Schneewaſſer.
Sněžj ſe, verb. dur. præs., ilo ſe, iti ſe, ſchneien.
Snjdám, verb. dur. praes., imperf. ſnjdal, fut. dur. budu ſnjdati, imper. ſnjdey, inf. ſnjdati, mod. transgr. præs. ſnjdage; verb. sing. pur. fut. exact. poſnjdám, perf. poſnjdal, imper. poſnjdey, inf. poſnjdati, mod. transgr. fut. exact. poſnjdage, frühſtücken.
Snjdanj, n. Frühſtück.
Snjh und ſnih, genit. ſněhu, m. Schnee. Snih padá, prſſj, es ſchneit.
Snjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſnědl, imper. ſněz, inf. ſněſti, mod trangr. fut. exact. ſněda, aufeſſen, ganz eſſen.
Snjmám, verb. iter. præs., al, ati, abnehmen, herabnehmen. S. ſegmu.
Snjti, ſ. ſegmu.
Snjžek, žku, m. demin. ſ. ſnih.
Snop, u, m. Garbe, des Getreides.
Snopček, čku, m. demin. ſ. sequ.
Snopek, pku, m. eine Handvoll, ein Bund.

Snoſým, verb. sing. mixt. fut. exact., yl, yti, ſ. ſneſu.

Snubce, m. ſ. ſnaubce.

Snůſſka, y, f. Beitrag.

Sobě, ſich; bei verbis reciprocis auch: mir, dir, uns, euch.

Sobjm, verb. dur. praes., il, iti, ſ. oſobjm.

Sobol, a, m. Zobel.

Sobota, y, f. Sonnabend, Samstag.

Sobotka, y, f. ein Städtchen im Bunzlauer Kreiſe.

Sobotnj, adj. omn. gen. den Sonnabend betreffend.

Sočenj, n. das Schmähen. 2) Ohrenbläſerei.

Sočjm, verb. dur. praes., imperf. ſočil, fut. dur. budu ſočiti, imper. ſoč, inf. ſočiti, mod. transgr. præs. ſoče, na někoho ſočiti, jemand anzuſchwärzen ſuchen; verb. sing. pur. reg. accus. fut. exact. oſočjm, perf. oſočil, imper. oſoč, inf. oſočiti, mod. transgr. fut. exact. oſoče, někoho oſočiti, jemand anſchwärzen.

Socha, y, f. eine groſse Statue. 2) der Schaft der Armbruſt.

Sochor, u, m. Stange. 2) Hebebaum, Hebel, Hebeſtange, Hebeiſen.

Sochůrek, ku, m. demin. ſ. vorher.

Sogka, y, f. Nuſskrähe oder Nuſsbeiſser, Nuſsbrecher, Nuſshäher.

Sok, a, m. Ohrenbläſer. 2) Mitbuhler.

Sokol, a, m. Falk; ſokol holubj, Taubenfalk; ſokol hornj, Bergfalk.

Solený, á, é, part. constr. geſalzen.

Soljm, verb. dur. praes., imperf. ſolil, fut. dur. budu ſoliti, imper. ſol, inf. ſoliti, mod. transgr. praes. ſole, part. pass. ſolen; verb. sing. pur. fut. exact. oſolim, perf. oſolil, imper. oſol, inf. oſoliti, mod. transgr. fut. exact. oſo e, part. pass. oſolen, ſalzen, z. B. Speiſe.

Soliwařič und wařič ſoli, e, m. Salzſieder.

Solnář, e, m. ſ. vorher. 2) Salzhändler.

Solnářka, y, f. Salzhändlerinn.

Solnice, f. Salzmagazin.

Solnj, adj. omn. gen. ſ. sequ.

Solný, á, é, adj. das Salz betreffend, dahin gehörig. Solný (oder ſolnj) důl, Salzgrube.

Sopcy, ſopceš, ſopce, ſopceme, ſopcete, ſopcý, verb. dur. præs. imperf. ſoptal, fut. dur. budu ſoptati, imper. ſopcy, inf. ſoptati, mod. transgr. praes. ſopce, hervor brechen, z. B. Feuer; z geho vſt ſopce plamen, aus ſeinem Munde bricht Feuer hervor. II. na někoho plamenem ſoptati, auf jemand Feuer werfen. Den rechten Gebrauch des gegenwärtigen Zeitwortes kann man aus folgender Stelle der trojaniſchen Geſchichte nach der erſten Ausgabe lernen. Napoſledy dala gemu zlatte oſudie ſwrchu vzke a wezpod baniaté a ſſiroke diwneho moku plně vczecz geho. kdyžby ſe k bykom z gichzto vſt ſopčze plamen przibližil aby gich huby oblil, aczaſko pokropowal. Arzkucz že ten mok tu mocz ma když gim tiech bykuow budu zuby moczeny tak ſie vſta gich ſkleſnu že gim nelze gich otewrzieti. — — A když nan ſoptaſſta litymi plameny terže geho y kopie naruczeſt ſie ſpali. A tu bylby zagiſte Jazon ſkonal žiwot ſwoy wodnich by byl na

Na

ruczeſt nelel mokem danym nagich huby ananie gim nekropil. S. mein Werkchen über die Veränderungen der čechiſchen Sprache nebſt einer čechiſchen Chreſtomathie ſeit dem 13. Jahrh. bis jetzt. S. 17. N. 8.

Soſna, y, f. eine Art wilder Fichten.

Soſſka, y, f. Gabel, zum Stützen.

Sotně, adv. (veraltet) ſ. sequ.

Sotwa, adv. kaum.

Sowa, y, f. Nachteule.

Sowek, wku, m. Judelt, Julied.

Spád, u, m. Abfall, das Herabfallen, z. B. des Waſſers. Den Waſſerfall hießen die alten Czechen prag. Die Ruſſen heißen ihn noch ſo. Wovon vermuthlich der Name der Stadt Prag herrührt.

Spadám, verb. iter. praes., und verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ ſpadnu.

Spadenj, n. das Herabfallen.

Spadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpadl, imper. ſpadni, inf. ſpadnauti, mod. transgr. fut. exact. ſpadna, verb. iter. præs. ſpadám, imperf. ſpadal, fut. dur. budu ſpadati, imper. ſpadey, inf. ſpadati, mod. transgr. praes ſpadage; verb. sing. mixt. fut. exact. ſpadám, perf. ſpadal, imper. ſpadey, inf. ſpadati, mod. transgr. fut. exact. ſpadage, herabfallen. 2) abſchlagen, wohlfeiler werden, z. B. obiij ſpadlo, das Getreide iſt abgeſchlagen.

II. recipr. ſpadnauti ſe, ſpadati ſe, abfallen, abnehmen, mager werden.

Spálenj, n. das verbrennen, die Verbrennung. 2) Verſengung.

Spálenina, y, f. Brandmal, auf der Haut.

Spáleniſſtě, n. Brandſtätte, Ort, wo ein Brand geweſen.

Spálený, á, é, part. constr. ſ. sequ.

Spáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpálil, imper. ſpal, inf ſpáliti, mod. transgr fut. exact. ſpále, part pass. ſpálen, verbrennen, (act.), a) durchs Feuer vernichten, zu Aſche brennen, z. B. Leichnam, Holz ꝛc. b) mit Feuer, durch übermäßige Hitze verletzen. Ruku, vſta, prſt ſobě ſpáliti, ſich die Hand, den Mund, den Finger verbrennen. S. páljm.

Spánek, nku, m. Schlafmittel.

Spánj, n. Schlaf, das Schlafen. We ſpánj, im Schlafe. Zeſpánj wyrazyti, aus dem Schlafe erwecken.

Spanilý, á, é, adj. ſchön, wolgeſtaltet.

Spaſenj, n. Seligkeit, im Himmel.

Spaſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpáſl, imper. ſpas, inf. ſpáſti, mod. transgr. fut. exactum ſpaſa, part. pass. ſpaſen, abhüten, abweiden, das weidende Vieh abfreſſen laſſen, z. B. das Gras ꝛc. S. paſu.

Spaſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpaſyl, imper. ſpas, inf. ſpaſyti, mod. transgr. fut. exact. ſpaſe, part. pass. ſpaſen, ſelig machen.

Spaſytedlně, adv. heilſam, zuträglich.

Spaſytedlný, á, é, adj. heilſam, zuträglich.

Spaſytel, e, m. Seligmacher.

Spatři ſ. ſpjm.

Spatřenj, n. Anblick, das Anblicken.

Spatřjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. ſpatřil, imper. ſpatř, inf. ſpatřiti, mod. transgr. fut. exact. ſpatře; verb. iter. præs.

ſpatřugi, imperf. ſpatřowal, fut. dur. budu ſpatřowati, imper. ſpatřug, inf. ſpatřowati, mod. transgr. præs. ſpatřuge, ſehen, erblicken. 2) beſehen beſchauen, beſichtigen.

Spatřugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Spauſta, y, f. z. B. ſpauſta ſwěta, das Weltgebäude.

Spauſſť, i, f. Schlitz.

Spauſtjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. ſpuſtjm.

Spěnák, u, m. ein Strick von Hanf und Pferdeharen, womit den Pferden die Füße gebunden werden.

Spěſſně, adv. geſchwinde.

Spěſſnoſt, i, f. Geſchwindigkeit.

Spěſſný, á, é, adj. geſchwinde.

Spikám ſe, verb. dur. praes., al, ati ſe, ſ. sequ.

Spiknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpikl ſe, imper. ſpikni ſe, inf. ſpiknauti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſpikna ſe: verb. dur. praes. ſpikám ſe, imperf. ſpikal ſe, fut. dur. budu ſe ſpikati, imper. ſpikey ſe, inf. ſpikati ſe, mod. transgr. praes. ſpikage ſe, übereinkommen. 2) ſich verſchwören, Zuſammenverſchwörung machen.

Spiknutj, n. Verſchwörung, Zuſammenſchwörung.

Spjlám, verb. dur. praes., imper. ſpjlal, fut. dur. budu ſpjlati, imper. ſpjley, inf. ſpjlati, mod. transgr. præs. ſpjlage, Bier faſſen, es von dem Gärbottich auf Fäſſer füllen.

Spilka, y, f. das Faſſen des Bieres. 2) das Behältniß, wo das gefaßte Bier hingelegt wird.

Spjm, ſpjš, ſpj, ſpjme, ſpjte, ſpj, verb. dur. praes., imperf. ſpal, imper. ſpi, inf. ſpáti, mod. transgr. praes. ſpě; verb. sing. pur. fut. exact. poſpjm, perf. poſpal, imper. poſpi, inf. poſpati, mod. transgr. fut. exact. poſpě, ſchlafen.

Spinadlo, a, n. Heftel.

Spjnjm, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſepnu.

Spis, u, m. Schrift, etwas Geſchriebnes, es ſei wenig oder viel, ein Buch oder nicht, ſpiſowé, Schriften.

Spjſek, ſku, m. demin. Schriftchen, Büchelchen.

Spiſowatel, e, m. Schriftſteller.

Spiſownjk, a, m. idem.

Spiſſe und ſpjš, adv. eher, a) geſchwinde. b) lieber.

Spjſſi, ſpjſſeš, ſpjſſe, ſpjſſeme, ſpjſſete, ſpjſſj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſepſal, imper. ſpiš, inf. ſepſati, mod. transgr. fut. exact. ſpjſſe; verb. iter. praes. ſpiſugi, imperf. ſpiſowal, fut. dur. budu ſpiſowati, imper. ſpiſug, inf. ſpiſowati, mod. transgr. præs. ſpiſuge, zuſammen ſchreiben. 2) abfaſſen, verfaſſen.

Spiſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Splaſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſplaſkl, imper. ſplaſkni, inf. ſplaſknauti, mod. transgr. fut. exact. ſplaſkna; verb. iter. praes. ſplaſkugi, imperf. ſplaſkowal, fut. dur. budu ſplaſkowati, imper. ſplaſkug, inf. ſplaſkowati, mod. transgr. praes. ſplaſkuge, ſich ſetzen, nach und nach niedriger und kleiner werden. Otok naběhne a ſplaſkne; ne tak průtrž a keyla. Com.

Spleſkugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Splaw (z. B. v rybnjka), u, m. Ablaß, Abzug oder Ablauf des Waſſers, z. B. aus einem Teiche.

Splawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſplawil, imper. ſplaw, inf. ſplawiti, mod. transgr. fut. exact. ſplawě; verb iter. praes. ſplawugi, imperf. ſplawowal, fut. dur. budu ſplawowati, imper. ſplawug, inf. ſplawowati, mod. transgr. praes. ſplawuge, herab flößen, Holz ꝛc.

Splawugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Spleſký, á, é, adj. flach, nicht ſo erhaben.

Splnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſplnil, imper. ſplň, inf. ſplniti, mod. transgr. fut. exact. ſplně; verb. dur. praes. plnjm, imperf. plnil, fut. dur. budu plniti, imper. plň, inf. plniti, mod. transgr. praes. plně, erfüllen, a) Genüge thun, z. B. ſein Verſprechen ꝛc. b) thun, z. B. den Befehl ꝛc.

Spogenj, n. Zuſammenfügung. 2) Verbindung, Vereinigung, Verknüpfung.

Spogený, á, é, adj. vereinigt.

Spogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpogil, imper. ſpog, inf. ſpogiti, mod. transgr. fut. exact. ſpoge, part. pass. ſpogen; verb. iter. praes. ſpogugi, imperf. ſpogowal, fut. dur. budu ſpogowati, imper. ſpogug, inf. ſpogowati, mod. transgr. praes. ſpoguge, part. pass. ſpogowán, zuſammen fügen. 2) verbinden, vereinigen; s něčjm, mit etwas; s někým, mit jemand.

Spogugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Spokogenj, n. Beruhigung, das Beruhigen, die Beſänftigung.

Spokogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpokogil, imper. ſpokog, inf. ſpokogiti, mod. transgr. fut. exact. ſpokoge, part. pass. ſpokogen; verb. dur. præs. pokogjm, imperf. pokogil, fut. dur. budu pokogiti, imper. pokog, inf. pokogiti, mod. transgr. praes. pokoge, beruhigen, beſänftigen.

II. recipr. ſpokogiti ſe, ſich beruhigen, aufhören zu lermen, zanken ꝛc.

Spolčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpolčil, imper. ſpolč, inf. ſpolčiti, mod. transgr. fut. exact. ſpolce, verbinden, vereinigen.

II. recipr. ſpolčiti ſe, ſich verbinden.

Společně, adv. gemeinſchaftlich.

Společnice, f. Genoſſinn.

Společnjk, a, m. Genoſſe.

Společnoſt, i, f. Gemeinſchaft.

Společný, á, é, adj. gemeinſchaftlich.

Spolek, lku, m. Genoſſenſchaft.

Spolu, adv. mit einander, zugleich. Pod, půgdeme ſpolu, komm, wir wollen mit einander gehen.

Spomáhám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ſpomohu.

Spomocnice, f. Helferinn.

Spomocnjk, a, m. Helfer.

Spomohu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpomohl, imper. ſpomoz, inf. ſpomocy, mod. transgr. fut. exact. ſpomoha, helfen, Hülfe leiſten.

Sponka, y, f, ſ. ſpinadlo.

Spořenj, n. das Sparen; Sparſamkeit.

Spořjm, verb. dur. præs., imperf. ſpořil, fut. dur. budu ſpořiti, imper. ſpoř, inf. ſpořiti, mod.

transgr. praes. ſpoře, ſparen, a) z. B. Geld. b) ſparſam ſein. c) ſchonen. d) aufheben. e) erhalten.

Sporota, y, f. Sparſamkeit.

Spřáteljm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpřátelil ſe, imper. ſpřátel ſe, inf. ſpřáteliti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſpřátele ſe, Freundſchaft mit jemand aufrichten.

Sprawedlywě, adv. gerecht, der Gerechtigkeit gemäß, gehörig, rechtmäßig.

Sprawedlywoſt, i, f. ſ. ſprawedlnoſt.

Sprawedlywý, á, é, adj. gerecht, a) nicht ungerecht, die Gerechtigkeit handhabend, liebend, oder ihr gemäß, z. B. Richter. Sache ꝛc. b) rechtmäßig. c) fromm.

Sprawedlnoſt, i, f. die Gerechtigkeit, a) die man ausübt, z. B. eines Richters; Frömmigkeit. b) das Recht, das man jemand wiederfahren läßt, z. B. von Seiten des Richters oder andrer.

Sprchnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſprchl, imper. ſprchni, inf. ſprchnauti, mod. transgr. fut. exact. ſprchna; verb. iter. praes. ſprchám, imperf. ſprchal, fut. dur. budu ſprchati, imper. ſprchey, inf. ſprchati, mod. transgr. praes. ſprchage, abfallen, herabfallen, z. B. Blätter. 2) regnen.

Spředu, adv. vorn, a) auf der vorderſten Seite. b) von vorn, von der vorderſten Seite.

Spřež, i, f. ſ. sequ.

Spřeženj, n. das Geſpann, z. B. Pferde ꝛc.

Spřjznjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. ſpřáteljm ſe.

Sproſták, a, m. ein gemeiner Menſch. 2) Idiot, Unwiſſender.

Sproſtně, adv. einfältig, a) ſchlechthin, ſchlechtweg, ohne Kunſt und Schmuck. b) rechtſchaffen. 2) geringe.

Sproſtnoſt, i, f. Einfalt, a) das Ungekünſtelte. b) Rechtſchaffenheit. 2) Geringfähigkeit.

Sproſtný, á, é, adj. einfältig, a) einfach, ſchlechthin, ohne Kunſt und Schmuck. b) rechtſchaffen, nicht argliſtig. 2) gemein, pöbelhaft, den Pöbel betreffend, dahin gehörig, z. B. Sprache ꝛc. Sproſtný člowěk, ein gemeiner Menſch. Sproſtný wogák, ein gemeiner Soldat. Sproſtnj wogácy, die gemeinen Soldaten. Sproſtný lid, der gemeine Mann. 3) geringe, ſchlecht, z. B. Wein, Menſch, Amt, Geſchenk, Geburt, Verſtand ꝛc.

Sprwu, adv. anfänglich, Anfangs.

Spuchlina, y, f. ſ. otekline.

Spuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſpuſtil, imper. ſpuſť, inf. ſpuſtiti, mod. transgr. fut. exact. ſpuſtě; verb. iter. praes. ſpauſſtjm, imperf. ſpauſſtěl, fut. dur. budu ſpauſſtěti, imper. ſpauſſtěg, inf. ſpauſſtěti, mod. transgr. praes. ſpauſſtěge, herab laſſen, z. B. jemand, einen Stein, oder ſonſt etwas. 2) losdrücken, z. B. das Gewehr.

II. recipr. ſpuſtiti ſe, ſich herab laſſen, (eigentlich). a) losgehen; ručnice ſe ſpuſtj, když prach chytj, das Gewehr geht los, wenn das Pulver Feuer fängt ꝛc. 3) anfangen zu fließen; daher anfangen zu bluten, auch nur bluten; z. B. krew mu ſe z noſu ſpuſtila, die Naſe fing ihm an zu bluten, oder

die Naſe blutet ihm, oder er blutet aus der Naſe. 4) ſpuſtiti ſe někoho (genit.), verlaſſen, von etwas fortgehen.

Sracka, y, f. ſ. bčhawka.

Srát, ſ. ſeru.

Sraubek, bku, m. demin. ſ. ſrub.

Sraubjm, verb. sing. pur. fut. exact. perf. ſraubil, imper. ſrub, inf. ſraubiti, mod. transgr. fut. exact. ſraubě, 2) krk ſraubiti, hlawu ſraubiti, enthaupten.

Sraženy, á, é, part. constr. von ſrazym.

Srážjm, verb dur. praes., el, eti, ſ. ſrazym.

Srážka, y, f. Abſchlag, Abrechnung, Abzug.

Srazym, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſrazyl, imper ſraz, inf. ſrazyti; mod. transgr. fut. exac. ſraze; verb. iter. praes. ſrážjm, imperf ſrážel, fut. dur. budu ſrážeti, imper. ſrážeg, inf. ſrážeti, mod. transgr. praes. ſrážege, zuſammen ſchlagen oder ſtoßen 2) Zuſammen ſtoßen, vereinigen. 3) abſchlagen, a) herabſchlagen, z. B. Nüſſe ꝛc. b) abhauen Hlawu mečem ſrazyt, den Kopf abſchlagen, abhauen. 4) brechen, z. B. krk oder hlawu ſpazyt, Hals brechen. 5) abrechnen, abziehen.

II. recipr. ſrazyti ſe, zuſammen ſtoßen (neutr.), ſtoßend ſich vereinigen; daher tropiſch, ſtatt ſich vereinigen, z. B. die Armee mit der andern ꝛc. 2) gerinnen, geliefern; ſražené mléko, geronnene Milch. 3) ſ. ſmyſſiti ſe.

Srby, m. plur. die Wenden, ein Volk Srb, ein Wende.

Srbſko, a, n. das Land der Wenden, 2) ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Srdce, n. das Herz, a) das fleiſcherne Herz, in Menſchen und Thieren. b) Seele, Gemüth, Geſinnung, Empfindung, z. B. zlé ſrdce, böſes Herz; z ſrdce, von Herzen; k ſrdcy gjt, přicházet, docházeti, zu Herzen gehen. c) Muth, Courage, Herzhaftigkeit; ſrdce přidat, Herz machen, ſrdce nabyt, Herz wieder bekommen.

Srdečně, adv. herzlich.

Srdéčko, n. demin. das Herzchen.

Srdečnj, adj. omn. gen. ſ. ſrdečný.

Srdečnice, f. Herzader.

Srdečnjk, u, m. Herzgeſpann, eine Pflanze.

Srdečny, á, é, adj. das Herz betreffend; důlek ſrdečny, Herzgrube; ſrdečná ljtoſt, Herzleid; ſrdečny ſtrom, Herzbaum, 2) herzlich.

Srdnatě, adv. herzhaft.

Srdnatoſt, i, f. Herzhaftigkeit.

Srdnaty, á, é, adj. herzhaft, a) Herz oder Muth habend. b) muthvoll, Muth verrathend, z. B. Handlung, Rede, ꝛc.

Srkám, verb. dur. praes., al, ati, ſchlürfen.

Srknu, verb. sing. fut. exact., perf. ſrkl, imper. ſrkni, inf. ſrknauti, mod. transgr. fut. exact. ſrkna; verb. dur. praes. ſrkám, imperf. ſrkal, fut. dur. budu ſrkati, imper. ſrkey, inf. ſrkati, mod transgr. praes. ſrkage, ſchlürfen.

Srna, y, f. das Reh, die Rehgeiß, Rehziege.

Srnec, nce, m. Rehbock.

Srnj und ſrnčj, adj. omn. gen. von Rehen.

Srnka, y, f. demin. das Rehchen.

Sroň, ě, m. Scheißhaus.

Sroſtlý, á, é, adj. zuſammen gewachſen.

Sroſtu, verb. sing. fut. exact., perf ſroſtl, imper. ſroſt, inf. ſrůſti, mod. transgr. fut. exact. ſroſta, zuſammen wachſen, von zwei Dingen.

Srownale, adv. verträglich.

Srownaloſt, i, f. Verträglichkeit; Eintracht.

Srownalý, á, é, adj. verträglich, ſich leicht mit andern vertragend, friedfertig.

Srownám, verb. sing. pur. fut. exact., al, ati, ſ. ſrownáwám.

Srownánj, n. Vergleichung, 1) die man anſtellt zwiſchen zwei Sachen ꝛc. b) ſtreitender Parteien. 2) Uibereinſtimmung, Uibereinkunft.

Srownáwám, verb. iter. præs., imperf. ſrownáwal, fut. dur. budu ſrownáwati, imper. ſrownáwey, inf. ſrownáwati, mod. transgr. praes. ſrownáwage; verb. sing. fut. exact. ſrownám, perf. ſrownal, imper. ſrowney, inf. ſrownati, mod. transgr. fut. exact. ſrownage, ſ. rownám.

II. recipr. ſrownáwati ſe, ſ. rownat ſe. 2) übereinkommen, übereinſtimmen; s něčjm, neb s někým, mit etwas oder jemand; ſpolu, unter ſich; w něčem, wegen oder in etwas.

Srozuměnj, n. Verſtändniß, Uibereinſtimmung.

Srozumjm, verb. sing. fut. exactum, perf. ſrozuměl, imper. ſrozuměg, inf. ſrozuměti, mod. transgr. fut. exact. ſrozuměge; verb. iter. praes. ſrozumjwám, imperf. ſrozumjwal, fut. dur. budu ſrozumjwati, imper. ſrozumjwey, inf ſrozumjwati, mod. transgr. praes. ſrozumjwage, mit und ohne Dativ, verſtehen, einſehen.

Srozumitedlně, adv. verſtändlich.

Srozumitedlnoſt, i, f. Verſtändlichkeit.

Srozumitedlný, á, é, adj. verſtändlich.

Srozumjwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ſrozumjm.

Srp, u, m. Sichel.

Srpek, pku, m. Schartenkraut oder Scharte.

Srpen, pna, m. Auguſt, Auguſtmonath.

Srpnjk, a, m, ein Schmied, welcher vornehmlich Sicheln verfertiget.

Srſſeň, ſſně, m. u. f. Horniß.

Srſt, i, f. das Har, die Hare an einem Thiere.

Srſtka, y, f. Stachelbeere.

Srſtnatý, á, é, adj. haricht.

Srub, u, m. Blockhaus, ein aus Blöcken verfertigtes Bollwerk.

Srubnice, f. ein gewiſſes Geſchütz.

Srůſti, ſ. ſroſtu.

Sſedám, (wird ssedàm geleſen) verb. iter. praes., al, ati, ſ. sſednu.

Sſedlina (sſedlina), y, f. Grundſuppe.

Sſedlý (sſedlý), á, é, adj. geronnen, z. B. sſedlé mléko, geronnen Milch; sſedlá krew, geronnenes Blut.

Sſednu, verb. sing. fut. exact., perf. sſedl, imper. sſedni, inf. sſednauti, (alt sſýſti), mod. transgr. fut. exact. sſedna, verb. iter. præs. sſedám, imperf. sſedal, fut. dur. budu sſedati, imper. sſedey, inf. sſedati, mod. transgr. præs. sſedage, abſitzen, vom Pferde abſteigen.

II. recipr. sſednauti ſe, sſedati ſe, gerinnen, geliefern.

Stáčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. ſtočjm.

Stačjm, verb. sing. fut. exact., perf. ſtačil, imper. ſtač, inf. ſtačiti, mod. transgr. fur. exact. ſtače, klecken, zureichen.

Stádce, n. ſ. ſtádo.

Stádně, adv. heerdenweiſe, a) von Thieren. b) von Menſchen.

Stádnj, adj. omn. gen. zur Heerde gehörig.

Stádo, a, n. Heerde, z. B. Pferde, Eſel, Rinder, Pfauen, Schafe, Ziegen, Gänſe, Enten ꝛc.

Stág und ſtáge, genit. ſtáge, f. Stall. 2) der Schoppen.

Stáhnu, verb. sing. fut. exactum, perf. ſtáhl, imper. ſtáhni, inf. ſtáhnauti, mod. transgr. fut. exact. ſtáhna; verb. iter. præs. ſtahugi, imperf. ſtahowal, fut. dur. budu ſtahowati, imper. ſtahug, inf. ſtahowati, mod. transgr. praes. ſtahuge, zuſammen ziehen.

Stahugi, verb iter. praes, owal, owati, ſ. vorher.

Stále, adv. ſtandhaft.

Stáloſt, i, f. Standhaftigkeit.

Stálý, á, é, adj. ſtandhaft.

Stan, u, m., loc. sing. u, Zelt; rozbit, roztáhnaut ſtany, die Zelte aufſchlagen. Stany ſtrhnaut, die Zelte abbrechen.

Stánek, nku, m. demin. Zeltchen.

Staněk, ňka, m. ein böhmiſcher Zunahme.

Stánj, n. das Stehen, z. B. eines Menſchen; z. B. dlauhé ſtánj, das lange ſtehen. 2) Standort.

Staniſlaw, a, m. ein Mannsname.

Stanowjm, il, iti, ſtützen, z. B. den Weinſtock.

Stanowiſſtě (lodj), n. Werft, Schiffswerft.

Stanu, fut. dur. imperf. ſtál, imper. ſtůg, inf. ſtáti, mod. transgr. praes. ſtana, wenig gebräuchliches Zeitwort. S. ſtogjm.

Stane ſe, verb. sing. fut. exact., perf. ſtal ſe, imper. ſtaň ſe, inf. ſtáti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſtana ſe; verb. iter. præs. ſtáwá ſe, imperf. ſtáwalo ſe, fut. dur. bude ſe ſtáwati, imper. ſtáwey ſe, inf. ſtáwati ſe, mod. transgr. præs. ſtáwage ſe, geſchehen.

Starám ſe, verb. dur. praes., imperf. ſtaral ſe, fut. dur. budu ſe ſtarati, imper. ſtarey ſe, inf. ſtarati ſe, mod. transgr. praes. ſtarage ſe, ſorgen, a) o něco, für etwas. b) in Kummer ſein. 2) alt werden. S. vſtarati ſe, oſtarati.

Starček, ečka, m. ſ. ſtařec.

Starček, ečku, m. Kreuzwurz. 2) Odermennig, Agrimone.

Stařec, genit. ſtarce, m. Greis.

Stařecý, adj. omn. gen. ſtařecý wěk, das hohe Alter.

Stárek, rka, m. der erſte Mühlknappe.

Stařena, y, f. ein altes Frauenzimmer oder Weib.

Stářj, z. B. ſtářj býti dwanácti let, zwölf Jahre alt ſein.

Stařice, f. ſ. babice. 2) ein alter zum Theil verſiegter Fluß.

Stařjčký, á, é, adj. ſehr alt.

Starobyloſt, i, f. ſ. ſtarožitnoſt.

Starobylý, á, é, adj. ſ. ſtarožitný.

Starodawnj, adj. omn. gen. idem.

Staroſt, i, f. Sorge, a) o něco, für etwas. b) Kummer. 2) Alter, a) ein ziemlich Alter. b) das hohe Alter.

Staroſta, y, m. Staroſt m.

Staroſtliwě, adv. ſorgfältig. 2) kummerhaft.

Staroſtliwý, á, é, adj. ſorgfältig, von Perſonen. 2) bekümmert.

Starožitnoſt, i, f. Alterthum, a) das Alter oder lange Dauer einer Sache; die ehemalige oder längſt verfloßne Zeit.

Starožitný, á, é, adj. uralt, z. B. die Gewohnheit.

Starý, á, é, (abs. ſtar) adj., comp. ſtarſſj, super. neyſtarſſj, alt, a) ein gewiſſes Alter habend, z. B. gak ſtarý geſt, wie alt iſt er? b) bejahrt oder ziemlich alt. c) im hohen Alter befindlich. d) lange bei einer Sache, Amte ꝛc. befindlich, der lange etwas gethan, getrieben hat. e) nicht mehr neu, z. B. Hut, Haus, Buch ꝛc. f) ehemals geweſen, ehemalig. g) abgekommen, nicht mehr Mode ꝛc. h) baufällig. i) durchs Alter verdorben, z. B. Butter, Schuhe ꝛc.; oder durchs Alter abgenützt, z. B. Schuhe, Kleider.

Státi, ſ. ſtogjm.

Státi ſe, ſ. ſtane ſe.

Statček, ečku, m. demin. ein kleines Vermögen. 2) ein Gütchen, Landgütchen.

Statečně, adv. tapfer.

Statečnoſt, i, f. Tapferkeit.

Statečný, á, é, adj. tapfer.

Statek, tku, m. Gut (das), a) Vermögen, a) Gut, liegend Gut, Landgut, Bauergut.

Stauha, y, f. Neſtel.

Staupa, y, f. Stampfe, Stampfmaſchine.

Staw, u, m. Stand, a) Zuſtand, Lage, Verfaſſung, Umſtände. b) Charakter eines Menſchen. c) Abtheilung der Menſchen, z. B. der adeliche, unadeliche ꝛc. d) der Stand eines Landes, Reiches, 2) ſtaw v rybnjka, ſ. ſplaw. 3) der Stuhl oder Weberſtuhl, das Geſtell des Webers oder Wirkers.

Stawadlo (polnj), a, n. Pferche.

Stáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ſtogjm.

Stáwati ſe, verb. iter. von ſtáti ſe.

Stáwáwám, al, ati, frequ. von ſtáwám.

Stáwek, wku, m. demin. ein kleiner Weberſtuhl.

Stawenj, n. Verbale von ſtawjm, ěl, ěti, 2) Gebäude.

Stawjm, verb. dur. praes., imperf. ſtawěl, fut. dur. budu ſtawěti, imper. ſtawěg, inf. ſtawěti, mod. transgr. praes. ſtawěge, ſtellen, z. B. do řádu ſtawěti, in Ordnung ſtellen; wogáky k bitwě, die Soldaten zur Schlacht. 2) aufſetzen, in die Höhe ſetzen, z. B. Kegel, einen Haufen Holz, Säule ꝛc. 3) bauen, erbauen, errichten, aufführen, z. B. ein Haus, Schiff, Stadt, Altar, Kanzel ꝛc.

II. recipr. ſtawěti ſe, ſich ſtellen, a) z. B. an die Wand. Na odpor ſe ſtawěti, ſich widerſetzen. b) ſo thun, als ob man etwas wäre oder thäte ꝛc. da es doch nicht Ernſt iſt. 2) gebauet werden.

Stawjm, verb. sing. fut. exact., perf. ſtawil, imper. ſtaw, inf. ſtawiti, mod. transgr. fut. exact. ſtawě, part. pass. ſtawen, aufhalten, ab- oder zurückhalten, z. B. die laufenden Pferde, den Feind ꝛc. 2) ſtillen, machen, daß etwas ſtill ſteht, z. B. das Blut.

II. recipr. ſtawiti ſe, ſich aufhalten, wo verweilen.

Stawitel, e, m. Baumeiſter, der die Baukunſt verſteht und ausübt. 2) Bauherr, der Gebäude für ſich aufführen läſt.

Staw-

Stawnj, adj. omn. gen. ſtätig, nicht gehen wollend, z. B. ſtawnj kůň, ein ſtätiges Pferd.
Stawugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. ſtawjm.
Stawuňk, u, m. Kummer, Beſchlag, Arreſt.
Stażený, á, é, part. constr. von ſtáhnu.
Stéblo, a, n. Strohhalm.
Steblíček, čka, m. demin. ſ. sequ.
Stehljk, a, m. Stieglitz.
Stehno, a, n. Schenkel, (der obere)
Stěhugi ſe, verb. dur. recipr. praes., imperf. ſtěhowal ſe, fut. dur. budu ſe ſtěhowati, imper. ſtěhug ſe, inf. ſtěhowati ſe, mod. transgr. praes. ſtěhuge ſe; verb. sing. fut. exact. odſtěhugi ſe, perf. odſtěhowal ſe, imper. odſtěhug ſe, inf. odſtěhowati ſe, mod transgr fut. exact. odſtěhuge ſe, ausziehen, aus einem Orte ziehen, d. i. denſelben mit ſeinem Gepäcke verlaſſen, beſonders aus einem Hauſe ziehen. Giž tu nebydlj, giž ſe odſtěhowal, er wohnt nicht mehr hier, er iſt ausgezogen. S. auch přeſtěhugi ſe, wyſtěhugi ſe.
Stehýnko, a, n. demin. ſ. ſtehno.
Stek, u, m. ſo heiſt in einigen Gegenden die Waſſerfurche, welche man anderswo ſtok und auch wodnice nennt.
Stékám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.
Steku, verb. sing. fut. exact., perf. ſtekl, imper. ſtec, inf. ſtécy, mod. transgr. fut. exact. ſteka; verb. iter. praes. ſtekám, imperf. ſtekal, fut. dur. budu ſtekati, imper. ſtekey, inf. ſtekati, mod. transgr. praes. ſtekage, abfließen.
II. recipr. ſtécy ſe, zuſammen fließen.

Steli, ſteleš, ſtele, ſteleme, ſtelete, ſtelj, verb. dur. praes., imperf. ſtlal, fut. dur. budu ſtláti, imper. ſtel, inf. ſtláti, mod. transgr. præs. ſtela; verb. sing. fut. exact. vſteli, perf. vſtlal, imper. vſtel, inf. vſtlati, mod. transgr. fut. exact. vſtela, part. pass. vſtlán, betten, das Bette machen, aufbetten. Giž vſtlali, es iſt ſchon aufgebettet worden. a) verb. sing. fut. exact. naſteli, perf. naſtlal, imper. naſtel, inf. naſtlati, mod. transgr. fut. exact. naſtela, part. pass naſtlán, betten, das Bette machen. 2) ſtreuen, z. B. Stroh in den Miſt ꝛc.; verb. sing. fut. exact. zaſteli, perf. zaſtlal, imper. zaſtel, inf. zaſtlati, mod. transgr. fut. exact. zaſtela, unterſtreuen; ſlamau pod koně ſtláti, zaſtlati, den Pferden Stroh unterſtreuen.
Steliwo, a, n. Streu, die Waldſtreu heiſt in einigen Gegenden mrt, i, f., welche man in andern Gegenden auch nur ſteliwo nennt.

Stěna, y, f. die Wand.
Stěnice, f. die Wanze.
Stěničnjk, u, m. die wilde Kreſſe.
Steſkne (mi, ti ꝛc. auch ohne mi, ti ꝛc.) ſe, verb. sing. fut. exact., perf. ſteſklo mi ſe, imper. ſteſkni mi ſe, inf. ſteſknauti mi ſe, mod. transgr. fut. exact. ſteſknami ſe, überdrüſſig ſein, werden. Když ſe na weyſlůnj (na ſluncy) procházeti ſteſkne, vſadj ſe w ſtjnu. Com. Steſkne ti ſe tam gjt, du wirſt Luſt verlieren hin zu gehen.
Stěſňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. ſtjſnjm.
Steyſſti ſobě, ſy, verb. dur. præs., imperf ſteyſkal ſy, fut. dur. budu ſy ſteyſkati, imper. ſteyſſti

ſy, inf. ſteyſkati ſy, , mod. transgr. praes. ſteyſkage ſy, klagen, ſeine Unzufriedenheit äußern, z. B. über ſein Schickſal ꝛc.

II. recipr. imper. ſtýſſté, ſteyſſté mi ſ, mir iſt bange. Nebudeli ti ſe tu ſteyſkat, wird es dir hier nicht bange werden? 2) überdrüſſig ſein.

Steyſkánj, n. das Klagen, z. B. über ſein Schickſal.

Stežege, f. Angel, Thürangel.

Stežeň (w korábě), žně, m. der Maſt, eines Schiffs, der Maſtbaum.

Stezka, y, f. Fußweg, Fußſteig, Pfad.

Stjhám, verb. iter. præs., imperf. ſtjhal, fut. dur. budu ſtjhati, imper. ſtjhey, inf. ſtjhati, mod. transgr. præs. ſtjhage, verfolgen, z. B. die geſchlagenen Feinde, 2) jemand in Verdacht haben, 3) rozumem ſtjhati, begreifen, faſſen, einſehen, mit dem Verſtande begreifen.

Stjhlo, a, n. ſ. wocěž,

Stjhnu, verb. sing. fut. exact., perf. ſtihl, imper. ſtihni, inf. ſtihnauti, mod. transgr. fut. exact. ſtihna; verb. iter. praes., imperf. ſtjhal, fut. dur. budu ſtjhati, imper. ſtjhey, inf. ſtjhati, mod. transgr. præs. ſtjhage, einholen, nachkommen, 2) jemand in Verdacht haben, 3) begreifen; rozumem ſtihnauti, mit dem Verſtande.

Stjn, u, m. der Schatten, z. B. des Baumes.

Stjnám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ſtinu.

Stjnidlo, a, n. Lichtſchirm.

Stjnjm, verb. dur. praes, imperf. ſtjnil, fut. dur. budu ſtjniti, imper. ſtiň, inf. ſtjniti, mod. transgr. praes. ſtjně, einen Schatten werfen, machen, oder geben.

Stinka, y, f. ſ. ſtěnice. 2) ſtinky na zdech, Mauerſpitzen, Zinnen.

Stjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſetru.

Stjſkám, al, ati, ſ. seq.

Stiſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſtiſkl, imper. ſtiſkni, inf. ſtiſknauti, mod. transgr. fut. exact. ſtiſkna; verb. iter. praes. ſtjſkám, imperf. ſtjſkal, fut. dur. budu ſtjſkati, imper. ſtiſkey, inf. ſtiſkati, mod. transgr. praes. ſtjſkage, zuſammen drücken.

Stiſknut, adv. zuſammengedrückt.

Stjſnjm, verb. sing. fut. exactum, perf. ſtjſnil, imper. ſtjſni, inf. ſtjſniti, mod. transgr. fut. exact. ſtjſně, verengen.

Stjti, ſ. ſtnu.

Stjžnoſt, i, f. Beſchwerde, Klage.

Stkwěle, adv. glänzend.

Stkwěloſt, i, f. Glanz.

Stkwělý, á, é. adj. glänzend.

Stkwjm ſe, die dritte Perſon des Plurals ſtkwěgj ſe, verb. sing. fut. exact., perf. ſtkwěl ſe, imper. ſtkwěg ſe, inf. ſtkwiti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſtkwěge ſe; verb. sing. pur. fut. exact. zaſtkwěgi ſe, perf. zaſtkwěl ſe, imper. zaſtkwěg ſe, inf. zaſtkwjti ſe, mod. transgr. fut. exact. zaſtwěge ſe, glänzen.

Stlačjm, verb. sing. fut. exact., perf. ſtlačil, imper. ſtlač, inf. ſtlačiti, mod. transgr. fut. exact. ſtlače; verb. iter. praes. ſtlačugi, imper. ſtlačowal, fut. dur. budu ſtlačowati, imper. ſtlačug, inf. ſtlačowati, mod. transgr. praes. ſtlačuge, zuſammen drücken.

Stla=

Stlačugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Stlánj, n. Verbale von ſteli. 2) Streu.

Stláti, ſ. ſteli.

Stnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſťal, imper. ſťni, inf. ſťjti, mod. transgr. futur. exact. ſťna, part. pass. ſťat; verb. iter. praes. ſťjnám, imperf. ſťjnal, fut. dur. budu ſťjnati, imper. ſťjney, inf. ſťjnati, mod. transgr. praes. ſťjnage, enthaupten.

Sto, a, n. nom. dual. ſté, plur. ſta, genit. ſet, hundert; dwě ſté, zweihundert; po dwau ſtech, je zweihundert, jeder (jedem) zweihundert; tři ſta, dreihundert; po třech ſtech, je dreihundert, oder jedem drei hundert; pět ſet, fünfhundert: po pěti ſtech, je fünfhundert, jedem 500, allemal 500.

Stočený, á, é, part. constr. von ſtočjm.

Stočjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. ſtočil, imper. ſtoč, inf. ſtočiti, mod. transgr. fut. exact. ſtoče; verb. iter. praes. ſtáčjm, imperf. ſtáčel, fut. dur. budu ſtáčeti, imper. ſtáčeg, inf. ſtáčeti, mod. transgr. præs. ſtáčege, zuſammen drehen. 2) abzapfen, vermittelſt des Zapfens ablaufen laſſen, z. B. Wein, Bier ꝛc.

Stodola, y, f. Scheune, Scheure.

Stogan, u, m. Waſſerſprütze.

Stogatý, á, é, adj. ſtehend; ſtogatá woda, ſtehendes Waſſer.

Stogjm, verb. dur. praes., imperf. ſtál, fut. dur. budu ſtáti, imper. ſtůg, inf. ſtáti, mod. transgr. praes. ſtoge; verb. sing. pur. fut. exact. poſtogjm, perf. poſtál, imper. poſtůg, inf. poſtáti, mod. transgr. fut. exact. poſtoge, ſtehen.

O něco, po něčem ſtáti, nach etwas trachten. Na ſwém ſtáti, behaupten, zu behaupten ſuchen. Stogj za práci, es iſt der Mühe Werth. Za mnoho ſtáti, viel Werth ſein. Státi (někoho acc.) ut. ſtane, zu ſtehen kommen, koſten. Dobře ſtáti, gut ſtehen, in guten Umſtänden ſein.

Stoklas, u, m. Treſpe.

Stoh, u, m. Schober; ſtoh ſena, Heuſchober.

Stok, u, m. Anzucht, Abzucht. 2) Grundſuppe.

Stoka, y, f. Zuſammenfluß. 2) Anzucht, Cloak.

Stokrát, adv. hundertmal.

Stolář, e, m. ſ. truhlář.

Stolček, čku, m. demin. ein Tiſchchen, Tiſchlein.

Stolek, lku, m. ein kleiner Tiſch.

Stoletý, á, é, adj. hundertjährig, a) hundert Jahre betreffend, alle hundert Jahre geſchehend, z. B. Jubiläum ꝛc. b) hundert Jahre alt.

Stolice, f. Stuhl, a) z. B. in der Stube, in der Kirche ꝛc. Daher ſtatt Thron, z. B. päbſtlicher, biſchöflicher ꝛc. b) Stuhlgang, Oefnung des Leibes. Na ſtolicy gjt, zu Stuhle gehen; neměti ſtolice, keinen Stuhl haben. 3) Bank, zum Sitzen.

Stolička, y, f. demin. Stühlchen. 2) Schemmel. 3) Backenzahn.

Stoljm, verb. dur. praes., imperf. ſtolil, fut. dur. budu ſtoliti, imper. ſtol, inf. ſtoliti, mod. transgr. præsens ſtole, tiſchen, bei Tiſche ſitzen, ſpeiſen, tafeln.

Stolnj, adj. omn. gen. z. B. ſtolnj wjno, Tiſchwein.

Sty-

Stonáſobně, adv. hundertfach, hundertfältig.
Stonáſobný, á, é, adj. hundertfach, hundertfältig.
Stonati, ſ. ſtoni.
Stonáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ſtoni.
Stonawý, á, é, adj. ſiech.
Stonek, nku, m. Kloß, Aſtſtück.
Stoni, ſtůněš, ſtůně, ſtůněme, ſtůněte, ſtonj, verb. dur. praes., imperf. ſtonal, fut. dur. budu ſtonati, imper. ſtoň, inf. ſtonati, mod. transgr. praes. ſtoně, verb. sing. pur. fut. exact. poſtoni, poſtůněš, poſtůně, poſtůněme, poſtůněte, poſtonj, perf. poſtonal, imper. poſtoň, inf. poſtonati, mod. transgr. fut. exact. poſtoně, krank werden.
Stonůžka, y, f. Aſſel, Kellerwurm, Kellerlaus.
Stopa, y, f. Spur, z. B. des Wildes, eines Menſchen ꝛc.
Stopka, y, f. Stiel, am Obſte, Blättern, Blumen ꝛc.
Stowaryſſim ſe (s někým), verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſtowaryſſil ſe, imper. ſtowaryš ſe, inf. ſtowaryſſiti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſtowaryſſe ſe, ſich einem zugeſellen.
Stozrnjčko, a, n. Traubenkraut.
Strach, u. m. Furcht, z. B. vor der Strafe ꝛc.; w ſtrachu být, ſtrach puſtit, ſtrachu nahnat, Furcht einjagen. II. adv. Mit dem Ackuſativ des perſönlichen Fürworts mě, ohne das Zeitwort ge, z. B. ſtrach mě, ich fürchte. In einer Handſchrift aus der erſten Hälfte des XIV. Jahrhunderts lieſt man: — Strach mye by ieho nebyla. Snad ſwym placzem urazila. — Und in einer andern aus der zweiten Hälfte des XIV. Jahrhunderts: Strach mě zakrale ze przylyſſ czaſto — Auch die Pohlen ſagen: strach mie (strach mie jest) o niego, ich lebe ſeinetwegen in Furcht. Ja auch die Kroaten: mne je ztrach, ich fürchte. Mehrere ſolche Wörter, welche ohne das Zeitwort ge oder geſt geſetzt werden, ſchlage man in meinem Werkchen über die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der čechiſchen Zeitwörter S. 131 und 132 nach.

Strachota, y, m. Methudius.
Strachugi ſe, verb. recipr. dur. præs., imperf. ſtrachowal ſe, fut. dur. budu ſe ſtrachowati, imper. ſtrachug ſe, inf. ſtrachowati ſe, mod. transgr. praes ſtrachuge ſe, mit und ohne Genitiv fürchten.
Stračj, adj. omn. gen. die Elſter oder Elſtern betreffend, z. B. Stračj hnjzdo. Stračj nůžka, Sichelkraut, Sichelmöhre.
Stračka, y, f. Ritterſporn.
Straka, y, f. Elſter, ein Vogel. 2) Schecke, ein ſcheckiges Pferd.
Strakatina, y, f. bunte Leinwand.
Strakatoſt, i, f. bunte oder ſcheckige Beſchaffenheit.
Strakatý, á, é, adj. bunt, buntfarbig. 2) ſcheckig.
Strakonice, f. plur., genit. Strakonic, dat. Strakonicům ꝛc., ein Städtchen im Prachiner Kreiſe.
Stráň, ně, f. das Thalgehänge, der Abhang (eines Berges.)
Strana, i, f. die Seite, z. B. des Menſchen, der Thiere, des Lagers ꝛc.

Stránečka, y, f. demin. die Seite des Papiers, Briefs, oder Buchs.

Stránka, y, f. ſ. ſtránečka.

Stranně, adv. parteiſch, aus Neigung zu einer Partei.

Strannj, adj. omn. gen. parteiiſch, einer von beiden Parteien zugethan.

Straſſák, a, m. Sreckbild. 2) ein gewiſſes Kartenſpiel.

Straſſidlo, a, n. Schreckbild. 2) [illegible] ſt.

Straſſjm, verb. dur. praes., imperf. ſtraſſil, fut. dur. budu ſtraſſiti, imper. ſtraš, inf. ſtraſſiti, mod. transgr. praes. ſtraſſe; verb. sing. pur. fut. exact. zaſtraſſjm, perf. zaſtraſſil, imper. zaſtraš, inf. zaſtraſſiti, mod. transgr. fut. exact. zaſtraſſe, ſchrecken.

Straſſliwě, adv. furchtſam, furchtbar, fürchterlich.

Straſſliwoſt, i, f. Furchtſamkeit. 2) Furchtbarkeit.

Straſſliwý, á, é, (abs. ſtraſſliwo), adj. furchtſam. 2) furchtbar, fürchterlich.

Straſſný, á, é, adj. ſ. vorher.

Straſt, i, f. Mühſeligkeit.

Straſtně, adv. mühſelig.

Straſtný, á, é, adj. mühſelig, Perſonen, und Dinge.

Strauci, n. collect. Schotten.

Strauha und ſtruha, y, f. ein Graben. 2) Waſſerrinne. 3) ſ. potok. 4) ſ. řečiſſtě.

Strauhati, verb dur. praes., imperf. ſtrauhal, fut. dur. budu ſtrauhati, imper. ſtruž, inf. ſtrauhati, mod transgr. praes. ſtrauže, ſchaben, z. B. Möhren, Rüben ſchaben, durch Schaben reinigen. 2) reiben, durch Reiben klein machen, z. B. den Käſe, das Brod, den Meerrettig ꝛc.

Straupček, čku, m. demin. 2. ſ. sequ.

Straupek, pku, m. demin. das Rindchen, der Wunde.

Stráž, e, f. Wache, a) das Wachen, ſowol anderer Menſchen, als Soldaten, Nachtwachter, na ſtráži býti, Wache halten, Schildwache ſtehen. b) die Wache habenden Soldaten. c) Verwarung.

Strážnj, adj. omn. gen. die Wache betreffend, z. B. ſtrážnj lodj.

Strážnice, f. Wachhaus. 2) Wachſtube.

Strážnjk, a, m. Wächter. Obgleich man die Wörter ſtrážnice und ſtrážnjk in den čechiſchen Büchern nicht ſo leicht finden oder in der čechiſchen Umgangsſprache hören wird, ſo müſſen ſie dennoch darinn vor Alters üblich geweſen ſein; weil im Pohlniſchen strażnica und strażnik noch üblich ſind.

Strážný, á, é, adj. ſ. vorher; ſtrážná wěž, Wachthurm. Strážný, Wächter; ſtrážný dwěřj, ſ. wrátný; ſtrážný wěže, Thürmer, Thurmwächter.

Strčjm, verb. sing. pur. reg. instrum. fut. exact., perf. ſtrčil, imper. ſtrč, inf. ſtrčiti, mod. transgr. fut. exact. ſtrče; verb. iter. praes. ſtrkám, imperf. ſtrkal, fut. dur. budu ſtrkati, imper. ſtrkey, inf. ſtrkati, mod. transgr. praes. ſtrkage, ſtoßen, wohin ſtoßen, vor ſich hin ſtoßen, z. B. Menſchen, einen Stein ꝛc.

Střebi, ſtřebeš, ſtřebe, ſtřebeme, ſtřebete, ſtřebj, verb. dur. praes., imperf. ſtřebal, fut. dur. budu ſtřebati, imper. ſtřeb, inf. ſtřebati, mod. transgr. praes. ſtřeba, ſchlürfen, z. B. Wein ꝛc.

Střebikrewka, y, f. ſ. pigawice.

Střebjwegce, n. ein Ei, welches ſich ſchlürfen läſt.

Střeček, čka, m. Roßbreme, Roßbremſe.
Střecha, y, f. Dach. Doſſkowá ſtřecha, Strohdach. 2) Stülpe, am Hute.
Střeckugi, verb. iter. praes., imperf. ſtřeckowal, fut. dur. budu ſtřeckowati, imper. ſtřeckug, inf. ſtřeckowati, mod. transgr. praes. ſtřeckuge, ſpringen, aufſpringen, und laufen, wie z. B. das Rind, wenn es im Sommer von der Hitze und den Fliegen geplagt wird.
Střed, genit. ſtřdi, f. ſ. střed.
Středa, y, f. der Mittwoch, die Mittwoche.
Středmě, adv. ſ. ſtřjdmě.
Středmoſt, i, f. ſ. ſtřjdmoſt.
Středmý, á, é, adj. ſ. ſtřjdmý.
Středj, adj. omn. gen. den Mittwoch betreffend.
Střehu, ſtřežeš, ſtřeže, ſtřežeme, ſtřežete, ſtřehau, verb. dur. praes., imperf. ſtřehl, fut. dur. budu ſtřjcy, imper. ſtřež, inf. ſtřjcy, mod. transgr. praes. ſtřeže, bewachen.
Střela, y, f. Pfeil.
Střelba, y, f. Geſchütz.

Střelčj, adj. omn. gen. z. B. ſtřelčj lodka, Rennſchiff.
Střelec, lce, m. Schütze, z. B. mit Pfeilen.
Střeljm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. ſtřjljm.

Střenka, y, f. das Heft eines Meſſers, das Meſſerheft.
Střep, u, m. Scherbe, a) irdenes Geſchirr. b) ein zerbrochenes Stück, z. B. vom Topfe ꝛc.
Střepina, y, f. ſ. vorher.

Střewjc, e, m. der Schuh, a) zum Anziehen; pjſtený ſtřewjc, Filzſchuh, dřewený ſtřewjc, Holzſchuh. W ſtřewjce obaut, Schuhe anziehen; ſtřewjce zaut, Schuhe ausziehen. b) als ein Maß.
Střewjček, čku, m. demin. Schühchen.
Střewnj, adj. omn. gen. z. B. ſtřewnj zřenj, Darmgicht.
Střewo, a, n. ein Darm.
Streyc, e, m. Vetter, a) Anverwandter. b) Vaters Bruder; Mutter Bruder.
Streyček, čka, m. demin. ſ. vorher.
Streyčency, ů, m. plur. Geſchwiſterkinder, wenn des einen Vater und des andern Mutter (oder umgekehrt) Geſchwiſter ſind.
Streyčjček, čka, m. demin. ſ. ſtreyček.
Střez, u, m. Kübel.
Strhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ſtrhal, imper. ſtrhey, inf. ſtrhati, mod. transgr. fut. exact. ſtrhage, part. pass. ſtrhán, herabreißen. 2) abbrechen, a) mit einer Gewalt abnehmen, losmachen, z. B. koni podkowy ſtrhat, zámky ſtrhati, dem Pferde die Hufeiſen abbrechen, die Schlöſſer abbrechen ꝛc. b) einreißen, z. B. ſtřechu, ſtřechy ſtrhat, ein Dach, die Dächer abbrechen, einreißen. 3) abreißen, abnützen, z. B. Kleider ꝛc.
Strhnu, verb. sing. fut. exact., perf. ſtrhl, imper. ſtrhni, inf. ſtrhnauti, mod. transgr. fut. exact. ſtrhna, part. pass. ſtržen; verb. iter. praes. ſtrhugi, imperf. ſtrhowal, fut. dur. budu ſtrhowati, imper. ſtrhug, inf. ſtrhowati, mod. transgr. praes. ſtrhuge, herab reißen. 2) abbrechen, a) mit einiger Gewalt abnehmen, losmachen, z. B. koni podkowu, podkowy, zámek, zámky ſ. ſtrhám. b) einreißen, z. B. ſtřechu, ſtřechy, ſ. ſtrhám.

c) abziehen, z. B. an der Bezahlung. 3) ablaſſen, abzapfen.

II. recipr. ſtrhnauti ſe, abreißen (neutr.), abgeriſſen werden. 2) ſich verheben, ſich im Heben verrenken. 3) ſtrhnauti ſe někoho, něčeho, abtreten, abfallen, verlaſſen.

Strhugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Střjbrnjk, a, m. Silberarbeiter.

Střjbrnjk, u, m. Gänſerich, eine Pflanze; Güldengänſerich.

Střjbrný, á, é, adj. ſilbern, a) von Silber. b) mit Silber beſetzt oder einen Theil an ſich habend, z. B. Uhr, Kleid ꝛc. c) ſilberfarbig, ſilberartig.

Střjbro, a, n. Silber.

Střjcy, ſ. ſtřehu.

Střjda, y, f. Krume, der innere weichere Theil des Brodes.

Střjdám, verb. dur. praes., imperf. ſtřjdal, fut. dur. budu ſtřjdati, imper. ſtřjdey, inf. ſtřjdati, mod. transgr. præs. ſtřjdage, abwechſeln, mit etwas.

II. recipr. ſtřjdati ſe, abwechſeln, wechſelsweiſe folgen.

Střjdmě, adv. mäßig, Maß haltend.

Střjdmoſt, i, f. Mäßigkeit, im Eſſen und Trinken.

Střjdmý, á, é, adj. mäßig, Maß haltend im Eſſen ꝛc.

Střihacý, adjectivum omn. gen. zum Schneiden oder Scheren gehörig, z. B. ſtřihacý nůžky.

Střiži, ſtřižeš, ſtřiže, ſtřižeme, ſtřižete, ſtřižj, verb. dur. praes., imperf. ſtřihal, fut. dur. budu ſtřihati, imper. ſtřiž, inf. ſtřihati, mod. transgr. praes. ſtřiže; verb. sing. pur. futurum exact. ſtřihnu, perf. ſtřihl, imper. ſtřihni, inf. ſtřihnauti, mod. transgr. fut. exact. ſtřihna, part. pass. ſtřižen, ſchneiden, mit der Schere. 2) Scheren, z. B. den Bart, Schafe ꝛc.

Střihnu, verb. sing. pur. futurum exact., ſtřihl, ſtřihnauti, ſ. vorher.

Střjkačka und ſtřikačka, y, f. Sprütze.

Střjkam, verb. iter. præs., imperf. ſtřjkal, fut. dur. budu ſtřjkati, imper. ſtřjkey, inf. ſtřjkati, mod. transgr. praes. ſtřjkage; verb. sing. pur. fut. exact. ſtřiknu, perf. ſtřikl, imper. ſtřikni, inf. ſtřiknauti, mod. transgr. fut. exact. ſtřikna, ſprützen, a) něčjm ſtřjkati, etwas hinſprützen, z. B. wodau, Waſſer. b) na někoho, na něco, beſprützen. c) hin und her ſprützen (neutr.), z. B. krew z rány ſtřjkala, das Blut ſprützte aus der Wunde.

Střjkawý, á, é, adj. was ſprützt.

Střiknu, verb. sing. pur. fut. exact., ſtřikl, ſtřiknauti, ſ. ſtřjkám.

Střjlecý, adj. omn. gen. zum ſchüßen dienlich.

Střjljm, verb. iter. praes., imperf. ſtřjlel, fut. dur. budu ſtřjleti, imper. ſtřjley, inf. ſtřjleti, mod. transgr. praes. ſtřjlege; verb. sing. fut. exact. ſtřeljm, perf. ſtřelil, imper. ſtřel, inf. ſtřele, mod. transgr. fut. exact. ſtřele, ſchießen, a) ein Schießgewehr losgehen laſſen, z. B. mit Pfeilen; mit Kugeln. b) mit einem Schießgewehre treffen.

Střjljwám, al, ati, frequ. ſ. vorher.

Střjlnice, f. Schießhaus.

Střjž,

Střjž, e, f. Schur, das Scheren, z. B. der Schafe. 2) Eisnadeln.
Střjžek, žku, m. demin. s. střež.
Střjžiček, čka, m. Goldhähnchen.
Střjžliwě, adv. nüchtern, nicht betrunken.
Střjžliwoſt, i, f. Nüchternheit, Mäßigkeit im Trinken.
Střjžliwý, á, é, adj. nüchtern, a) der den Rausch ausgeſchlafen hat. b) der ſich nicht betrinkt.
Střjžowice, f. plur. genit. Střjžowic, dat. Střjžowicům ꝛc., ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.
Střjžwě, střjžwoſt, střjžwý, s. střjžliwě, střjžliwoſt, střjžliwý.
Strkám, verb. iter. præs., al, ati, s. strčjm.
Strkánj, n. Verbale von strkám.

Strmjm, verb. dur. præs., imperf. ſtrmil, fut. dur. budu ſtrmiti, imper. ſtrm, inf. ſtrmiti, mod. transgr. praes. ſtrmě, hervorragen. Skály na zemi ležj, (buď že wyhlédagj, neb ſe kryj) : ſſpičaté ſkály zhůru ſtrmj (wyſkytagj ſe), z nichž mnohé ſau nepřjſtupné. Com.
Strnad, a, m. Goldammer, ein Vogel.
Strnádek, dka, m. demin. s. vorher.
Strniſko, a, n. s. sequ.
Strniſſtě, n. Stoppel.
Strog, e, m. Gebäude, ein jeder Körper in Anſehung der Verbindung oder auch des Verhältniſſes ſeiner Theile. 2) Mundſtück an einem muſikaliſchen Inſtrumente.
Strogenj, n. Verbale von ſtrogjm.
Strogený, á, é, part. constr. s. sequ.
Strogjm, il, iti, en, bereiten, z. B. ein Gaſtmahl ꝛc. 2) zubereiten, z. B. Speiſe. 3) ankleiden, nekoho (acc.), jemand. b) mit etwas verſehen.

II. recipr. ſtrogiti ſe, ſich bereiten. 2) ſich zubereiten. 3) ſich ankleiden. 4) ſich anſchicken. 5) ſich rüſten, a) zubereiten. b) ſich wafnen.
Strom, u, m. der Baum, z. B im Garten ꝛc. ; ſtrom ſſčépný, gepfropfter Baum; planý ſtrom, wilder Baum.
Stromček, ečku, m. demin. von ſtrůmek.
Stromowj, n. die Bäume.
Stromowý, á, é, adj. vom Baume, dem Baume gehörig. 2) den Baum betreffend.
Strop, u, m. die Decke eines Zimmers.
Strpjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſtrpěl, imper. ſtrp, inf. ſtrpěti, mod. transgr. fut. exact. ſtrpě ; verb. dur. praes. trpjm, imperf. trpěl, fut. dur. budu trpěti, imper. trp, inf. trpěti, mod. transgr. praes. trpě, ertragen, ausſtehen, dulden, leiden.
Strůgce, m. Anſtifter, Verurſacher.
Struhádko, a, n. demin. s. sequ.
Struhadlo, a, n. Reibeiſen.
Strůmek, genit. ſtromku, m. demin. Bäumchen.
Struna, y, f. Saite, auf einem muſikaliſchen Inſtrumente.
Strunař, e, m. Saitenmacher.
Strunařka, y, f. Saitenmacherinn.
Strunka, y, f. demin. Saitchen.
Strup, u, m. Rinde, der Wunde.
Stružka, y, f. demin. s. ſtrauha.
Strž, e, f. der Bruch in einem Damm. 2) ein alter Fluß, z. B. des Waſſers, eines Stroms.
Stržek, žka, m. ein Abtrünniger.
Stržen, žně, m. das Mark, in Bäumen, Pflanzen, Gewächſen.

Stržjm, verb. sing. pur. fut. exact., ſtržil, ſtržiti, ſ. tržjm.

Stud, u, m Scham, das Schämen.

Studeně, adv. kalt, ohne Wärme.

Studénka, y, f. eine kleine Quelle.

Studenka, y, f. Fieber.

Studeničký, á, é, kältlich.

Studenoſt, i, f. Kälte, Mangel der Wärme, z. B. des Waſſers, Wetters.

Studený, á, é, (abs. ſtudeno), adj. kalt, ohne Wärme, z. B. Waſſer, Luft, Wetter ꝛc.

Studjm, verb. dur. præs., imperf. ſtudil, fut. dur. budu ſtuditi, imper. ſtuď, in. ſtuditi, mod. transgr. præs. ſtudě, kälten.

Studnice, f. der Brunnen, a) gegrabne. b) Quelle.

Studničný, á, é, adj. den Brunnen betreffend, ſtudničná wáha, Brunnenſchwengel; ſtudničná woda, Brunnenwaſſer.

Stůl, genit. ſtolu, m. Tiſch.

Stupadlo, a, m. Fußſchemmel.

Stupeň, genit. ſtupně, m. Stuffe, z. B. einer Treppe.

Stupnjk, u, m. Stampfmühle; ſtupnjk olegný, Oelmühle.

Stwořenj, n. Erſchaffung. 2) Geſchöpf, a) was geſchaffen worden. b) ein lebendiges Geſchöpf.

Stwořitel, e, m. Schöpfer, Hervorbringer.

Stwořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſtwořil, imper. ſtwoř, inf. ſtwořiti, mod. transgr. fut. exact. ſtwoře; verb. dur. præs. twořjm, imperf. twořil, fut. dur. budu twořiti, imper twoř, inf. twořiti, mod. transgr. præs. twoře, erſchaffen.

Stý, á, é, adj. hundertſte, (der, die, das).

Stydám ſe, verb. recipr. dur. præs., imperf. ſtydal ſe, fut. dur. budu ſe ſtydati, imper. ſtydey ſe, inf. ſtydati ſe, mod. transgr. præs. ſtydage ſe; verb. recipr. sing. pur. fut. exact., ſtydnu ſe, perf. ſtydl ſe, imper. ſtydni ſe, in. ſtydnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. ſtydna ſe, gerinnen, geliefern.

Stydký, á, é, adj. z. B. ſtydké audowé, Schamglieder, Schamtheile.

Stydjm ſe, verb. recipr. dur. praes. imperf. ſtyděl ſe, fut. dur budu ſe ſtyděti, imper ſtyď ſe, inf. ſtyděti ſe, mod. transgr. praes. ſtydě ſe; verb. sing. pur. fut. exact. zaſtydjm ſe, perf. zaſtyděl ſe, imper. zaſtyď ſe, inf. zaſtyděti ſe, mod. transgr. fut. exact. zaſtydě ſe, ſich ſchämen; ſtydjm ſe za tebe, ich ſchäme mich deiner; ſtydjm ſe tebe, ich ſchäme mich vor dir; ſtydjm ſe, že ſem to včinil, ich ſchäms mich, es gethan zu haben.

Stydliwě, adv. ſchamhaft, ſchamhaftig.

Stydliwoſt, i, f. Schamhaftigkeit.

Stydliwý, á, é, adj. ſchamhaft, ſchamhaftig.

Stydlý, á, é, adj. geronnen, z. B. ſtydlá krew, geronnenes Blut.

Stydnu, verb. dur. praes., imperf. ſtydl, fut. dur. budu ſtydnauti, imper. ſtydni, inf. ſtydnauti, mod. transgr. præs. ſtydna, kalt werden. S. přeſtydnu, ſtydám ſe, wyſtydnu.

Sucho, ſ. suchý.

Suchoſt, i, f. Dürre, a) Trockenheit, z. B. der Witterung, des Jahrs, des Ackers ꝛc. b) Magerkeit. c) die Dürre, trockne Witterung. d) Trockenheit, z B. der Erde, der Wäſche, der Farben, des Halſes ꝛc.

Suchota, i, f. ſ. vorher.
Suchý, á, é, adj., comp. ſuſſſj, superl. neyſuſſſj, dürr, a) trocken, z. B. Obſt, Witterung, Jahr, 2c, b) mager. 2) trocken ohne Feuchtigkeit oder Saft, z. B. Wäſche, Kuchen, Obſt, Krug, Tintenfaß, Sommer, Luft, Graben, Weg, Farbe 2c. b) ohne Thränen, z. B. Auge 2c. c) ohne Zuthat, z. B. ſuchý chléb, trockenes Brod. d) ohne Trinken, z. B. Mahlzeit 2c.
Sud, u, m. Faß, weitbauchiges; winný ſud, Weinfaß.
Suda, grade, von Zahlen.
Sudj, ho, m. Gerichtsdirektor, Gerichtshalter, Gerichtsverweſer, Gerichtsverwalter.
Sudička, y, f. Parce.
Sudlice, f. ein Spieß, Wurfſpieß.
Suk, u, m. Knorren, z. B. am Holze, am Rohre.
Sukně, f. Rock, Frauenrock.
Suknice, ſ. ſ. vorher.
Suknička, y, f. demin. Röckchen.
Sukno, a, n Tuch, eine bekannte Art wollenen Gewebes, woraus Mannskleider 2c. gemacht werden.
Sukowatý, á, é, adj. knorricht, Knorren enthaltend, z. B. Holz.
Sukýnko, a, m. demin. von ſukno.
Sůl, genit. ſoli, f. Salz.
Sum, a, m. Wels, ein Fiſch.
Summa, y, f. Summe.
Sup, a, m. ſ. káně.
Supi, verb. dur. praes., imperf. ſupal, fut. dur. budu ſupati, imper. ſup, inf. ſupati, mod. transgr. praes. ſupa, ſchnauben, ſtark athmen.
Supplikacý, f. Supplik.
Suſſjm, verb. dur. praes., imperf. ſuſſil, fut. dur. budu ſuſſiti, imper. ſuš, inf. ſuſſiti, mod. transgr. praes. ſuſſe; verb. sing. pur. fut. exact. vſuſſjm, perf. vſuſſil, imper. vſuš, inf. vſuſſiti, mod. transgr. fut. exact. vſuſſe, dörren, dürr machen. 2) trocknen, trocken machen.
Suſſirna, y, f. Darre, das Dörrhaus, Darrhaus.
Suſſka, y, f. ein mageres Frauenzimmer, als ein Schimpfwort.
Suťý, á, é, adj. z. B. ſuté wěcy, trockne Dinge.
Suzugi, verb. iter. praes., ował, owati, ſ. ſaužim.
Swačina, y, f. Veſperbrod.
Swačjm, verb. dur. praes., imperf. ſwačil, fut. dur. budu ſwačiti, imper. ſwač, inf. ſwačiti, mod. transgr. praes. ſwače; verb. sing. pur. fut. exact. poſwačjm, perf. poſwačil, imper. poſwač, inf. poſwačiti, mod. transgr. fut. exact. poſwače, veſpern, Veſperbrod eſſen.
Swačinka, y, f. demin. ſ. ſwačina.
Swáda, y, f. ſ. ſwár.
Swatba, y, f. Hochzeit; ſwatbu mjt, Hochzeit machen, halten, haben; ſwatbu ſtrogiti, die Hochzeit machen, die Hochzeit geben, die Hochzeit ausrichten; na ſwatbu zwáti, zur Hochzeit bieten; na ſwatbě být, auf der Hochzeit ſein; na ſwatbu gjt, auf die Hochzeit gehen.
Swatebnj, adj. o. com gen. die Hochzeit betreffend; ſwatebnj oběd, Hochzeitseſſen; ſwatebnj pjſeň, Hochzeitlied; ſwatebnj weſelj, Hochzeitfeſt, Hochzeitfeier.
Swatebnice, f. eine Perſon, welche einer Hochzeit als Gaſt beiwohnet, ſ. sequ.
Swatebnjk, a, m. Hochzeitgaſt.
Swádjm, verb. iter. praes., él, ěti, ſ. ſwedu.
Swadjm ſe, verb. recipr. sing. pur. fut. exact., il ſe, iti ſe, ſ. wadjm ſe.

Swal, u, m. Knorren. 2) Muskel.

Swalený, á, é, part. constr. ſ. ſwaljm.

Swáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. sequ.

Swaljm, verb. sing. pur. fut. exact., per. ſwalil, imper. ſwal, inf. ſwaliti, mod. transgr. fut. exact. ſwale; verb. iter. praes. ſwalugi, imperf. ſwalowal, fut. dur. budu ſwalowati, imper. ſwalug, inf. ſwalowati, mod. transgr. præs. ſwaluge, abwälzen, herabwälzen. 2) zuſammen wälzen.

II. recipr. ſwaliti ſe, ſich herabwälzen. 2) ſich zuſammen wälzen. 3) zuſammen wachſen.

Swalnjk, u, m. Wallwurz oder Beinwell.

Swalowitý, á, é, adj. muskulös, fleiſchicht.

Swalugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. ſwaljm.

Swár, u, m. Zank.

Swařjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwařil, imper. ſwař, inf. ſwařiti, mod. transgr. fut. exact. ſwaře, einkochen (act.), einkochen laſſen. 2) zuſammen ſchweißen, das Eiſen.

II. recipr. ſwařiti ſe, einkochen (neutr.)

Swářjm ſe, verb. recipr. dur. praes., il, iti, ſ. wadjm ſe.

Swárliwý, á, é, adj. zänkiſch.

Swarow, a, m. ein Dorf im Rakonitzer Kreiſe.

Swat, a, m. der Schwager, a) des Ehemanns Bruder. b) der Ehefrau Bruder.

Swatáček, čka, m. ſ. pokrytec.

Swatawa, y, f. ein Weibsname.

Swat., adv. heilig.

Swátečnj, adj. omn. gen. feſtlich.

Swátek, tku, m. Feiertag, a) ein müſſiger Tag; ſwátkowé, Feiertage. b) ein Feſttag.

Swatka, y, f. die Schwägerinn, des Ehemanns Schweſter.

Swatokrádce, m. Kirchendieb.

Swatokrádež, e, f. Kirchendiebſtahl.

Swatopluk, a, m. ein Mannsname.

Swátoſt, i, f. Heligthum, heilige Sache. 2) Sakrament.

Swatoſt, i, f. Heiligkeit.

Swatý, á, é, adj., comp. ſwětěgſſj. super. neyſwětěgſſj, heilig.

Swatyně, f. Heiligthum, heiliger Ort.

Swaz, u, m. Sehne, im Körper.

Swázaný, á, é, part. constr. von ſwáži.

Swazček, čku, m. Bündchen.

Swazek, zku, m. das Bund; ſwazek per, klјčů ꝛc., ein Bund Federn, Schlüſſel ꝛc. 2) ſwazek lnu, ein Kloben, Flachs.

Swáži und ſwjži, ſwjžeš, ſwjže, ſwjžeme, ſwjžete, ſwjžj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwázal, imper. ſwaž und ſwěž, inf. ſwázati, mod. transgr. fut. exact. ſwáže und ſwjže, part. pass. ſwázán; verb. iter. praes. ſwazugi, imperf. ſwazowal, fut. dur. budu ſwazowati, imper. ſwazug, inf. ſwazowati, mod. transgr. præs. ſwazuge, zuſammen binden, z. B. Hände, Bücher; auch ziehend, zum Beiſp. mit Stricken ꝛc. 2) einbinden, z. B. Bücher.

Swážjm, verb. iter. praes., imperf. ſwážel, fut. dur. budu ſwážeti, imper. ſwážeg, inf. ſwážeti, mod. transgr. praes. ſwážege; verb. sing. fut. exact. ſwezu, perf. ſwezl, imper. ſwez, inf. ſwezti, mod.

transgr. fut. exact. ſweza, herunter führen oder fahren. 2) zuſammen führen oder fahren.

Swážjm, verb. sing. pur. fut. exactum, perf. ſwážil, imper. ſwaž, inf. ſwážiti, mod. transgr. fut. exact. ſwáže, herunter drücken.

Swazowý, á, é, adj. ſehnig; ſwazowá žila, Sehnader.

Swazugi, verb iter. præs., owal, owati, ſ. ſwážj.

Swěcenj, n. die Weihe. 2) Feierung, z. B. eines Tages ꝛc.

Swěcený, á, é, part. constr. geweiht.

Swědčjm, verb. dur. præs., imperf. ſwědčil, fut. dur. budu ſwědčiti, imper. ſwědč, inf. ſwědčiti, mod. transgr. praes. ſwědče, zeugen, Zeuge ſein, bezeugen. S. poſwědčjm, oſwědčjm. 2) gedeihen, a) wachſen. b) nützen; auch ſtatt nähren; gjdlo mu neſwědčj ꝛc., das Eſſen gedeiht ihm nicht ꝛc.

Swědectwj, n. Zeugniß.

Swědek, dka, m. Zeuge.

Swedenj, n. die Herabführung. 2) die Ableitung, z. B. des Waſſers. 3) die Zuſammenführung. 4) Verführung, Verderbung, z. B. der Jugend.

Swědjm, ěl, ěti, ſ. ſwvbjm.

Swědom, a, o, adj. abs. bewußt, Wiſſenſchaft habend.

Swědomj, n. das Bewußtſein, einer Sache. 2) Zeugniß. 3) Gewiſſen, a) das Bewußtſein einer Sache. b) das Bewußtſein ſeiner Handlungen in Rückſicht ihrer Sittlichkeit oder in Rückſicht des Geſetzes; dobré ſwědomj, das gute Gewiſſen; zlé ſwědomj, das böſe Gewiſſen. c) Bedenklichkeit, Skrupel, oder Gewiſſensſkrupel.

Swědomitě, adv. gewiſſenhaft.

Swědomitý, á, é, adj. gewiſſenhaft.

Swedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwedl, imper. ſweď, inf. ſwéſti, mod. transgr. fut. exact. ſweda; verb. iter. praes. und verb. sing. mixt. fut. exact. ſwodjm, imperf. und perf. ſwodil, imper. ſwoď, inf. ſwoditi, mod. transgr. praes. u. fut. exact. ſwodě, herab führen, herab bringen. 2) abführen, ableiten, z. B. Waſſer. 3) zuſammen führen, 4) verführen, a) vom rechten Wege abführen. b) verderben, z. B. die Jugend ꝛc. 5) ſchieben, z. B. na někoho ſwéſt, (někomu winu dáti) die Schuld auf jemand ſchieben. 6) zuwege bringen. 7) bitwu ſwéſt, ein Treffen liefern.

Swegruſſe, f. ſ. tchyně.

Swémyſlně, adv. eigenſinnig, a) beharrlich. b) bloß nach ſeinem Kopfe und Belieben.

Swémyſlnoſt, i, f. Eigenſinn, a) Beharrlichkeit. b) Caprice, wenn man bloß nach ſeinem Kopfe handelt.

Swémyſlný, á, é, adj. eigenſinnig, a) beharrlich. b) bloß ſeinem Kopfe gern folgend.

Swěřenec, nce, m. Klient.

Swěřený, á, é, part. constr. von ſwěřjm.

Swěřepec, pce, m. Haſenohr, Haſenöhrchen, Haſenbrod, eine Pflanze.

Swěřjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. ſwěřil, imper. ſwěř, inf. ſwěřiti, mod. transgr. fut. exact. ſwěře, anvertrauen, z. B. Gold, Geheimniſſe ꝛc.

II. recipr. ſwěřiti ſe, ſich anvertrauen, jemand, a) ſich über-

laſſen. b) ſwého ſrdce, ſwých tagnoſti ſwěřiti, ſein Herz, ſeine Geheimniſſe anvertrauen.

Swět, j, f. wofür jetzt im Czechiſchen rada üblich iſt, Rath. Ruſſiſch COBѢТЪ, d. i. sowět, kroatiſch svet, dalmatiſch svjet. Auch muß ſonſt im Czechiſchen ſwětnik, Rathgeber üblich geweſen ſein, da es im Kroatiſchen szvetnik und im Dalmatiſchen szvjetnik bisher üblich iſt.

Swět, a, m. pohlniſch świat Welt, a) Inbegriff alles von Gott erſchaffenen. b) Erdkreis. Onen ſwět, die andere Welt, das Reich der Todten. S ſwěta ſprowoditi, ſwéſti, ſklidiři, in die andre Welt ſchicken, tödten. Na ſwět wywéſti, porodit, zploditi, zur Welt bringen. Naroditi ſe na ſwět, zur Welt kommen. c) die Menſchen.

Swětjček, čka, m. ſ. ſequ.

Swěták, a, m. Weltkind.

Swětjm verb. dur. praes., imperf. ſwětil, fut. dur. budu ſwětiti, imper. ſwěť, inf. ſwětiti, mod. transgr. praes. ſwětě, weihen, z. B. einen Tempel Gott 2c. S. Poſwětjm. 2) feiern, a) feierlich begehen b) die Arbeit ausſetzen, müſſig ſein.

Swětle, adv. licht. 2) hell, a) nicht dunkel, nicht finſter, b) deutlich.

Swětlice, f. Irrlicht, Irrwiſch.

Swětlik, u, m. Augendienſt, Augentroſt, ein Kraut.

Swětlnice, f. Lampe. Das Wort ſwětlnice findt man in Huſſens Poſtill. Kroatiſch szvechenicza, ſzvechnyak, ſzvetnicza, ſzvetnyak, vulgo lampaš, dalmatiſch svjechniza, svjetgnàk.

Swětlo, a, n. das Licht, a) alles, was leuchtet oder glänzt, z. B. der Sonne, Sterne, der Edelſteine 2c. b) ein leuchtender Körper, z. B. der Stern 2c. c) Leuchte, Kerze 2c. d) Tageslicht.

Swětločiſt, u, m. Lichtputze.

Swětlomuſſka, y, f. Johanniswurm, Johanniswürmchen.

Swětlonoš, e, m. ſ. dennice.

Swětloſt, i, f. das Licht, alles, was leuchtet, die Helle oder Helligkeit, z. B. des Sterns, der Farbe 2c.

Swětlý, á, é, adj. licht, a) hell, z. B. Stern, Tag, Stube, Farbe 2c. c) deutlich.

Swětluſſka, y, f. Lichtmücke.

Swětnice, f. Stube.

Swětnička, y, f. demin, Stübchen, zum Wohnen.

Swětničný, á, é, adj. die Stube betreffend.

Swětſký, á, é, adj. weltlich, a) irdiſch. b) nicht geiſtlich, z. B. Amt 2c.

Swětýlko, a, n. demin. Lichtchen. 2) Irrlicht, Irrwiſch.

Swéwolně, adv. muthwillig.

Swéwolnoſt, i, f. Muthwille, Muthwilligkeit.

Swéwolný, á, é, adj. muthwillig.

Swezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwezl, imper. ſwez, inf. ſwezti, mod. transgr. fut. exact. ſweza, part. pass. ſwezen, etwas zuſammen führen oder fahren. 2) herunter führen oder fahren. S. wezu und ſwážjm.

II. recipr. ſwezti ſe, herab fahren, z. B. im Wagen 2c. 2) herunter gleiten.

Swjce, f. Kerze.

Swjcen, cnu, m. Leuchter, das Geſtell des Lichtes; wiſutý ſwjcen, Wandleuchter.

Swjčka, čky, f. ſwjčka lojowá, Taglicht; ſwjčka woſkowá, Wachskerze, Wachslicht.

Swjcnjček, čku, m. demin. ein kleiner Leuchter.

Swjcnjk, a, m. Lichtzieher.

Swjda, y, f. Stechpalme, Stecheiche.

Swjdnice, f. Schweinitz, eine Stadt.

Swigadlo, a, n. Haſpel, Weiſe, zum Garnwinden.

Swigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwil, imper. ſwj, inf. ſwjti, mod. transgr. fut. exact. ſwige; verb. iter. praes. ſwjgjm, imperf. ſwjgel, fut. dur. budu ſwjgeti, imper. ſwjgeg, inf. ſwjgeti, mod. transgr. præs. ſwjgege, aufwickeln, aufwinden, z. B. Seide ꝛc.

Swjgjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vorher.

Swiňák, a, m. Sauhirt.

Swině, f. Sau, a) ein Schwein weiblichen Geſchlechts; praſecý ſwině, Mutterſchwein. a) ein Klecks.

Swiňka, y, f. demin. eine kleine Sau. 2) Kellerwurm, Kellerleu, Aſſel. 3) Swiňka mořſká, Stachelthier, Stachelſchwein.

Swinſký, á, é, adj. die Schweine betreffend; ſwinſký chléw, Schweinſtall, Sauſtall. 2) ſwinſký ořech, Schweinsbrod, Saubrod, Waldrübe, Erdwurz. 3) ſäuiſch.

Swinu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwinul, imper. ſwiň, inf. ſwinauti, mod. transgr. fut. exact. ſwina, part. pass. ſwinut, verb iter. præs. ſwinugi, imperf. ſwinowal, fut. dur. budu ſwinowati, imper. ſwinug, inf ſwinowati, mod. transgr. praes. ſwinuge, zuſammen rollen, zuſammen wickeln.

Swinugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Swjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſewru.

Switá, verb. dur. praes., al, ati, ſ. dnj ſe.

Switánj, n. Morgendämmerung.

Swjtek, tku, m. Eierkuchen.

Swjtjm, verb. dur. praes., imperf ſwjtil, fut. dur. budu ſwjtiti, imper. ſwěť, inf. ſwjtiti, mod. transgr præs. ſwjtě, leuchten, a) Licht von ſich geben, ſcheinen. b) verb. sing. pur. fut. exact. poſwjtjm, perf. poſwjtil, imper. poſwěť, inf. poſwjtiti, mod. transgr fut. exact. poſwjtě, es hell um jemand machen, einem leuchten. c) brennen, um ſich Licht zu verſchaffen, z. B. ſwjčkau, olegem ſwjtit, Licht, Oel brennen.

II. recipr. ſwjtiti ſe, d. i. blyſſtěti ſe.

Swjtjwám, frequ. 1., al, ati, ſ. vorher.

Swjtjwáwám, frequ. 2., ſ. vorher.

Swjzel, le, m. ſ. bjda. 2) Klebekraut, Kleberich.

Swlačcowý, á, é, adj. die Winde (ein Gewächs) betreffend, z. B. ljſtj ſwlačcowé, kwět ſwlačcowý.

Swlačec, čce, m. Winde, ein Gewächs; ſwlačec menſſj, Zaunglocke, Zaunwinde, Weißglocke, oder Glockenblume, ſwlačec bodlawý, Stechwinde.

Swláčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. ſwleku.

Swládnu, verb. sing. pur. fut. exact., ſwládl, ſwládnauti, ſ. wládnu.

Swlaženj, n. Befeuchtung. 2) Wäſſerung, z. B. des Gartens.

Swlažjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwlažil, imper. ſwlaž, inf. ſwlažiti, mod. transgr. fut. exact. ſwlaže; verb. iter. praes. ſwlažugi, imperf. ſwlažowal, fut. dur. budu ſwlažowati, imper. ſwlažug, inf. ſwlažowati, mod. transgr. praes. ſwlažuge, befeuchten. 2) Wäſſern, mit Waſſer befeuchten, z. B. den Garten ꝛc.

Swlažugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Swleku, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwlékl, imper. ſwlec, inf. ſwlécy, mod. transgr. fut. exact. ſwleka, part. pass. ſwlečen; verb. iter. praes. ſwláčjm, imperf. ſwláče, fut. dur. budu ſwláčeti, imper. ſwláčeg, inf. ſwláčeti, mod. transgr. praes. ſwláčege, ausziehen, von Kleidungsſachen, z. B. ſſaty z ſebe ſwlécy, oder z ſſatů ſe ſwlécy, ſich ausziehen, die Kleider ablegen; von Strümpfen und Schuhen, ſ. zugi und zauwám.

Swoboda, y, f. Freiheit.

Swobodjm, verb. dur. praes., il, iti, ſ. oſwobodjm.

Swobodně, adv. frei.

Swobodnjk, a, m. Freigelaſſener, a) in Rückſicht des Herrn. b) in Rückſicht des Standes. 2) Freiſaß, Beſitzer eines Freigutes.

Swobodný, á, é, (abs. ſwoboden, ſwobodno) adj. frei. 2) ledig, unverheirathet, ohne Mann, ohne Frau.

Swodjm, verb. iter. praes. und verb. sing. mixt. fut. exact., il, iti, ſ. ſwedu.

Swodně, adv. verführeriſch.

Swodnice, f. Verführerinn. 2) Hurenwirthinn.

Swodnictwj, n. Hurenwirthſchaft.

Swodnjk, a, m. Verführer, Verderber. 2) Hurenwirth.

Swolám, verb. sing pur. fut. exact., al, ati, ſ. s qu.

Swoláwám, verb. iter. praes., imperf. ſwoláwal, fut. dur. budu ſwoláwati, imper. ſwoláwey, inf. ſwoláwati, mod. transgr. praes. ſwoláwage; verb. sing. pur. fut. exact. ſwolám, perf. ſwolal, imper. ſwoley, inf. ſwolati, mod. transgr. fut. exact. ſwolage, zuſammen rufen. 2) herunter rufen.

Swoláwáwám, frequ. 1 u. 2. al, ati, ſ. vorher.

Swolenj, n. Einwilligung.

Swoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwolil, imper. ſwol, inf. ſwoliti, mod. transgr. fut. exact. ſwole; verb. iter. praes. ſwolugi, imperf. ſwolowal, fut. dur. budu ſwolowati, imper. ſwolug, inf. ſwolowati, mod. transgr. praes. ſwoluge, einwilligen; k něčemu, in etwas.

Swolugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Sworně, adv. einträchtig.

Swornoſt, i, f. Eintracht.

Sworný, á, é, adj. einträchtig.

Swozým, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ſwozyl, imper. ſwoz, inf. ſwozyti, mod. transgr. fut. exact. ſwoze, ſ. ſwezu.

Swrab, u, m. das Jucken, z. B. der Haut. 2) Krätze, Krankheit der Haut.

Swrabjm, il, iti, das Jucken verurſachen.

Swraſkawý, á, é, adj. runzlicht.

Swraſkám, verb. sing. mixt. fut. exactum, perf. ſwraſkal, imper. ſwraſkey, inf. ſwraſkati, mod. transgr. fut. exact. ſwraſkage, ſ. ſwraſſtjm.

Swraſkugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. sequ.

Swraſſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwraſſtil, imper.

ſwraſſk, inf. ſwraſſkiti, mod. transgr. fut. exact. ſwraſſké; verb. iter. praes. ſwraſſkugi, imperf. ſwraſſkowal, fut. dur. budu ſwraſſkowati, imper. ſwraſſkug, inf. ſwraſſkowati, mod. transgr. praes. ſwraſſkuge, runzeln.

Swrbjm, verb. dur. praes., imperf. ſwrběl, fut. dur. budu ſwrběti, imper. ſwrběg, inf. ſwrběti, mod. transgr. praes. ſwrběge; verb. sing. pur. fut. exact. zaſwrbjm, perf. zaſwrběl, imper. zaſwrběg, inf. zaſwrběti, mod. transgr. fut. exact. zaſwrbě, jucken, eine gewiſſe Empfindung verurſachen.

Swrchek, chku, m. das Oberſte einer Sache. 2) Oberfläche. 3) ſwrchek uſt, Gaumen.

Swrchnj, adj. omn. gen. der, die, das obere, was oben iſt oder liegt.

Swrchnice, f. Oberbette.

Swrchnjk, a, m. Obermann, im Schachſpiele.

Swrchu, adv. oben, a) auf der obern Seite. 2) vorher.

Swrhu, ſwrzeš, ſwrze, ſwrzeme, ſwrzete, ſwrhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ſwrhl, imper. ſwrz, inf. ſwrcy, mod. transgr. fut. exact. ſwrha, part. pass. ſwrzen; verb. iter. praes. ſwrhugi, imperf. ſwrhowal, fut. dur. budu ſwrhowati, imper. ſwrhug, inf. ſwrhowati, mod. transgr. præs. ſwrhuge, abwerfen, herab- oder herunter werfen.

Swrhugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Swrſſek, ſſku, m. ſ. ſwrchek. 2) ſwrſſky, m. plur. ſ. nábytek. 3) der obere Theil des Hemdes.

Swrſſek, ſſka, m. ſ. ſj ek.

Swůdce, m. Verführer, a) zu etwas Böſem. b) Verderber.

Swůg, ſwá, ſwé, pronom. poss. ſein; mein, dein, unſer, euer, wenn dieſe eigenthümlichen Fürwörter zu den Nominativen ich, du, wir, ihr gehören.

Sy, i. q. ſobě. 2) ſ. gſem.

Syc, ſyce, adv. ſonſt, a) zu anderer Zeit. b) ehemals. c) kde ſyc? wo ſonſt? d) auf andere Art. e) in andern Dingen, in andern Stücken, aus andern Urſachen, übrigens. f) widrigenfalls. g) außerdem. h) nur.
II. conj. zwar.

Syčenj, n. das Ziſchen.

Syčjm, verb. dur. praes., imperf. ſyčel, fut. dur. budu ſyčeti, imper. ſyč, inf. ſyčeti, mod. transgr. praes. ſyče; verb. sing. pur. fut. exact. zaſyčjm, perf. zaſyčel, imper. zaſyč, inf. zaſyčeti, mod. transgr. fut. exact. zaſyče, ſo auch poſyčjm, ziſchen.

Sychrawice, f. Eiskälte.

Sychrawý, á, é, (abs. ſychrawo) adj. eiskalt, z. B. Wetter, Nacht.

Sýdlo, a, n. der Sitz, a) Ort, darauf man ſitzt. b) Wohnſitz.

Sýge, f. die Saat, a) das Säen, b) Saatzeit.

Sykora, y, f. die Meiſe; černá ſykora, Kohlmeiſe, große u. kleine.

Sykorka, y, f. demin. ſ. vorher.

Syla, y, f. Kraft oder Stärke; Kräfte.

Syljm, verb. dur. praes., imperf. ſylil, fut. dur. budu ſyliti, imper. ſyl, inf. ſyliti, mod. transgr. præs. ſyle; verb. sing. pur. fut. exact. poſyljm und poſylnjm, perf. poſylil und poſyl-

nil, imper. poſyl und poſylň, inf. poſyliti und poſylniti, mod. transgr. fut. exact. poſyle und poſylně, ſtärken, z. B. den Magen, den Muth ꝛc.

Sylně, adv ſtark, heftig, ſehr.

Sylnice, f Landſtraße.

Sylný, á, é, adj. ſtark, a) viel vermögend, kraftvoll, mächtig. b) Kräfte habend. c) dick. d) groß. e) heftig.

Sýmě, genit. ſemene, n. i. q. ſemeno.

Syn, a, m. der Sohn.

Syň und ſýň, ě, f. Vorhaus, Hausflur.

Synáček, čka, m. demin. ein Söhnchen.

Syňce, f. ſ. ſyňka.

Synek, nka, m. ſ. ſynáček.

Syňka, y, f. demin. ein kleiner Vorſal.

Synowec, wce, m. der Neffe, a) Brudersſohn. a) Schweſterſohn.

Sypacý, adj. omn. gen. z. B. ſypacý hodinky, Sanduhr.

Sypi, verb. dur. praes., imperf. ſypal, fut. dur. budu ſypati, imper. ſyp, inf. ſypati, mod. transgr. praes. ſypa, ſchütten, z. B. Getreide in ein Gefäß. S. poſypi, přeſypi, rozſypi, wyſypi, zaſypi.

Sypeň, pně, m. ſ. ſſkopek.

Sypěnj, ſ ſyčenj.

Sypjm, verb. dur. praes., imperf. ſypěl, fut. dur. budu ſypěti, imper. ſypěg, inf. ſypěti, mod. transgr. præs. ſypěge; verb. sing. pur. fut. exaet. zaſypjm, perf. zaſypěl, imper. zaſypěg, inf. zaſypěti, mod. transgr. fut. exact. zaſypěge, ſ. ſyčjm.

Syptawoſt, i, f. ſ. chroptiwoſt.

Syptjm, verb. dur. praes., imperf. ſyptěl, fut. dur. budu ſyptěti, imper. ſyptěg inf. ſyptěti, mod. transgr. praes. ſyptěge, i. q. ſypjm.

Syra, y, f. Schwefel.

Syrček, rečku, m. demin. ein Käschen.

Syřenj, n. gelaibte Milch.

Syřjm, verb. dur. praes., imperf. ſyřil, fut. dur. budu ſyřiti, imper. ſyř, inf. ſyřiti, mod. transgr. præs. ſyře; verb. sing. pur. fut. exact. poſyřjm, perf. poſyřil, imper. poſyřiti, mod. transgr. fut. exact. poſyře, laiben, gerinnen machen, z. B. die Milch.

Syřiſſtě, n. Käſelaib.

Syrka, y, f. Schwefelhölzchen; Schwefelfaden:

Syrnatý, á, é, adj. ſchwefelig, Schwefel ähnlich.

Syrnice, f, Käſehaus, Käſekammer.

Syrnjk, u, m. Käſehorde; Käſekorb.

Syrný, á, é, adj. von Käſe, ſyrný knedljk, Käſeknötel. 2) käſicht, Käſe enthaltend. 3) ſchweflicht, Schwefel enthaltend.

Syroba, y, f Waiſenſtand.

Syrotček, ečka, m. demin. ſ. sequ.

Syrotek, tka, m. Waiſe, a) Knabe. b) Frauenzimmer.

Syrowatečnoſt, i, f. das Molkige.

Syrowátka, y, f. Käſewaſſer oder Molken.

Syrowoſt, i, f. Rohheit, Rohigkeit, wenn etwas ungekocht iſt. 2) ſyrowoſt žaludka, die Unverdaulichkeit des Magens.

Syrowý, á, é, adj. roh, ungekocht. 2) ſyrowé dřjwj, naſſes Holz.

Syrſký, á, é, adj. ſyriſch. Syrſká země, Syrien.

Syrůbě, ěte, n. ſ. ſyrotek.

Syrup, u, m. Syrup.

Syrý, á, é, adj. verwaiſet. 2) verwittwet.
Sysel ſla, m. Spitzmaus.
Syt und ſét, i, f. Netz zum Fiſchen; rybářſká ſyt, Fiſchergarn, Fiſchernetz; ſyt na ptáky, Vogelgarn, Vogelnetz.
Sét, verb. ſ. ſegi.
Sytěný, á, é, adj. aus Binſen.
Sytj, n. Binſe.
Sytjm, verb. dur. praes., imperf. ſytil, fut. dur. budu ſytiti, imper. ſyt, inf. ſytiti, mod. transgr. praes. ſytě; verb. sing. pur. fut. exact. naſytjm, perf. naſytil, imper. naſyt, inf. naſytiti, mod. transgr. fut. exact. naſytě, ſättigen.
Sytiſſtě, n. ein Ort voller Binſen.
Sytkář, e, m. Siebmacher.
Sytko, a, n. demin. ein kleines Sieb 2) Siebboden. 3) Netz, alles was wie ein Netz geſtrickt iſt.
Sytoſt, i, f. Sättigkeit, Sattheit. 2) Sättigung, das Sattſein.
Sytý, á, é, (abs. ſyt), adj. ſatt.
Sywák, a, m. eine waſſerfarbige Taube.
Sywý, á, é, adj. waſſerfarbig.

Sſ.

Sſ, S, ſſ und ß, der zwei und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, wird wie das teutſche ſch ausgeſprochen; wenn aber ſſ ſteht, ſo lautet es nur wie das teutſche ſſ. Dann muß Acht gegeben werden, damit das ſſ mit z nicht verwechſelt werde. So lautet ſſ in ſſeſt anders als z in zebro.

Sſachta, y, f. Schacht, in Bergwerken.
Sſacmiſtr, a, m. ſ. pokladnjk.
Sſacugi, verb. dur. praes., imperf. ſſacowal, fut. dur. budu ſſacowati, imper. ſſacug, inf. ſſacowati, mod. transgr. praes. ſſacuge, ſchätzen, taxiren, z. B. Ware ꝛc.
Sſacuňk, u, m. Schätzung. 2) Schätzung, Auflage.
Sſafář, e, m. Schaffner, a) Beſorger. b) Verwalter eines Landguts. c) Wirthſchafter. d) Aufwärter.
Sſafrán, u, m. Safran.
Sſafránowý, á, é, adj. von Safran. Sſafránowé barwy, ſafrangelb.
Sſadwaſer, ſru, m. Scheidewaſſer.
Sſálek, lku, m. Schale, ein flaches Geſchirr.
Sſalmage, f. Schalmei.
Sſalwég, e, f. Salbei.
Sſamrha, y, f. Kreiſel, Brummkreiſel.
Sſandy, f. plural. Hoſenträger. S. ſſlechy.
Sſanugi, verb. dur. præs., imperf. ſſanowal, fut. dur. budu ſſanowati, imper. ſſanug, inf. ſſanowati, mod. transgr. praes. ſſanuge,
Sſařina, y, f. Meerkraut, Meergras.
Sſarlat, u, m. Scharlach, a) Scharlachfarbe. b) ſcharlachenTuch.
Sſarlatowý, á, é, adj. ſcharlachen von Scharlach. Sſarlatowá barwa, Scharlachfarbe.
Sſarwátka, y, f. Scharmützel, ſ. ſwáda.
Sſaſſek, ſſka, m. Poſſentreiber m.
Sſaſſkugi, verb. dur. præs., imperf. ſſaſſkowal, fut. dur. budu ſſaſſkowati, imper. ſſaſſkug, inf. ſſaſſkowati, mod. transgr.

praes. ſſaſſkuge ; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſaſſkugi, perf. zaſſaſſkowal, imper. zaſſaſſkug, inf. zaſſaſſkowati, mod. transgr. fut. exact. zaſſaſſkuge, Poſſen treiben.

Sſat, u, m. Tuch, ein Stück leinen Zeuges, z. B. zum Umwinden. Potnj ſſat, neb ſſat k ſtjránj potu, Schweißtuch. 2) ein Stück Kleidung, Kleidungsſtücke.

Sſátek, tku, m. Tuch, z. B. ſſátek utěracý, Wiſchtuch, Schweißtuch, Schnupftuch; ſſátek na krk, oder s krku, Halstuch.

Sſatjm, verb. dur. præs., imperf. ſſatil, fut. dur. budu ſſatiti, imper. ſſať, inf. ſſatiti, mod. transgr. praes. ſſatě ; verb. sing. pur. fut. exact. oſſatjm, perf. oſſatil, imper. oſſať, inf. oſſatiti, mod. transgr. fut. exact. oſſatě, part. pass. oſſacen, kleiden.

Sſatawa, y, f. Kerker.

Sſatlawnj, adj. omn. gen. z. B. ſſatlawnj hoſpodář, Kerkermeiſter

Sſatnj, adj. omn. gen. z. B. ſſatnj čerw, Kleidermotte; ſſatnj truhla, Kleiderkaſten

Sſatſtwo, a, n. Kleidung, das, womit man ſich kleidet. 2) Kleidungsſtücke..

Sſatný, á, é, adj. ziemlich gut gekleidet.

Sſaty, ů, m. plur. die Kleider. 2) die Wäſche.

Sſaurček, genit. ſſaurečku, m. demin. ſ. sequ.

Sſaurek, rku, m. Hodenſack.

Sſauſtám, verb. dur. praes., imperf. ſſauſtal, fut. dur. budu ſſauſtati, imper. ſſauſtey, inf. ſſauſtati, mod. transgr. praes. ſſauſtage, reibend berühren. 2) ein Geräuſch oder Getöſe machen, beſonders mit den Füßen. 3) reiben, ſtreifen.

Sſauſtánj, n. das Reiben. Wlk od ſſauſtánj z gezděnj na konj geſt. Com. 2) das Rauſchen, Geräuſch.

Sſawle, f. Säbel.

Sſebjř, e, m. ein Mannsname.

Sſedeſát, genit. ſſedeſáti, ſechzig ; po ſſedeſáti, je ſechzig, jeder (jedem) ſechzig.

Sſedeſaterý, á, é, adj. ſechzigfältig.

Sſedeſátiletý, á, é, adj. ſechzigjährig.

Sſedeſátkrát, adv. ſechzigmal.

Sſedeſátnjk, a, m. ein Sechziger.

Sſedeſátý, á, é, adj. ſechzigſte.

Sſediny, f. plur. graue Hare.

Sſediwec, wce, m. Graubart, Graukopf, ein Mann mit grauen Haren.

Sſediwjm, verb. dur. praes., imperf. ſſediwěl, fut. dur. budu ſſediwěti, imper. ſſediwěg, inf. ſſediwěti, mod. transgr. præs. ſſediwěge; verb. sing. pur. fut. exact. zſſediwjm, perf. zſſediwěl, imper. zſſediwěg, inf. zſſediwěti, mod. transgr. fut. exact. zſſediwěge, grau werden,

Sſediwoſt, i, f. die graue Farbe, einer Sache.

Sſediwý, á, é, adj. grau, a) der Farbe nach. b) vor Alter.

Sſelma, y, f. Beſtie. 2) Spitzbube m.

Sſelmowſtwj, n. Spitzbüberei f.

Sſelmowſký, á, é, adj. ſpitzbübiſch.

Sſenk, u, m. der Schank.

Sſeňkowna, y, f. ſ. krčma.

Sſeňkownj, adj. omn. gen. z. B. ſſeňkownj dům, Schenkhaus.

Sſeňkugi, verb. dur. præs., owal, owati, ausſchenken.

Sſenkýř, e, m. ſ. krčmář.

Sſeňkýřka, y, f. ſ. krčmářka.

Sſeplawý, á, é, adj. liſpelnd, undeutlich redend.

Sſept, u, m. das Fliſtern.

Sſepcy, ſſepceš, ſſepce, ſſepceme, ſſepcete, ſſepcý, verb. dur. praes., imperf. ſſeptal, fut. dur. budu ſſeptati, imper. ſſepcy, inf. ſſeptati, mod. transgr. præsens ſſepce; verb. sing. fut. exact. zaſſepcy, perf. zaſſeptal, imper. zaſſepcy, inf. zaſſeptati, mod. transgr. fut. exact. zaſſepce, fliſtern.

Sſeredně, adv. ſcheußlich.

Sſeredjm, verb. dur. praes., imperf. ſſeredil, fut. dur. budu ſſerediti, imper. ſſereď, inf. ſſerediti, mod. transgr. præs. ſſeredě; verb. sing. pur. fut. exact. zſſeredjm, perf. zſſeredil, imper. zſſereď, inf. zſſerediti, mod. transgr. fut. exact. zſſeredě, verunſtalten.

Sſerednoſt, i, f. Scheußlichkeit.

Sſeredný, á, é, adj. ſcheußlich.

Sſerha, y, m. ſ. biřic.

Sſeřj ſe, verb. dur. praes., imperf. ſſeřilo ſe, fut. dur. bude ſe ſſeřiti, imperativ ſſeř ſe, inf. ſſeřiti ſe, mod. transgr. praes. ſſeře ſe, es dåmmert, es wird dåmmerig, a) es fångt an dunkel zu werden. b) es fångt an Tag zu werden.

Sſermugi, verb. iter. præs., owal, owati, fechten.

Sſermýř, e, m. Fechter.

Sſermýřſký, á, é, adj. ſſermýřſká ſſkola, Fechtſchule.

Sſermýřſtwj, n. Fechtkunſt.

Sſerý, á, é, (abs. ſſero), adj. ein wenig dunkel. 2) ein wenig hell. 3) dunkelgrau.

Sſeſſulina, y, f. ſ. luſſtina.

Sſeſt, genit. ſſeſti, ſechs. Půl ſſeſta, ſechsthalb.

Sſeſták, u, m. Sechſer, eine Můnze. 2) ein halber Batzen.

Sſeſtopanſký, á, é, adj. Sechsmånneramt betreffend, z. B. ſſeſtopanſký auřad, Sechsmånneramt.

Sſeſternáſobný, á, é, adj. ſechsfach.

Sſeſterý, á, é, (abs. ſſeſter, a, o), adj. ſechserlei, a) von ſechs Arten. b) ſechs.

Sſeſtidennj, adj. omn. gen. ſechstågig.

Sſeſtihranatoſt, i, f. Sechseck.

Sſeſtiletý, á, é, adj. ſechsjåhrig.

Sſeſtiměſýčný, á, é, adj. ſechsmonathlich.

Sſeſtiněděle, j. f. plur. Sechswochen, z. B. w ſſeſti nedělich býti, Sechswochen halten, in den Sechswochen liegen.

Sſeſtinedělka, y, f. Sechswöchnerinn f.

Sſeſtiprſtý, á, é, adj. ſechs Finger habend.

Sſeſtiſtý, á, é, adj. der ſechshundertſte.

Sſeſtka, y, f. Sechſer, auch die Sechs oder die Zahlfigur ſechs.

Sſeſtkrát, adv. ſechsmal.

Sſeſtmecýtma, ſechs und zwanzig.

Sſeſtmecýtmý, á, é, adj. ſechs und zwanzigſte.

Sſeſtnáct, genit. ſſeſtnácti, ſechzehn.

Sſeſtnáctiletý, á, é, adj. ſechzehnjåhrig.

Sſeſtnáctka, y, f. die Zahl ſechzehn.

Sſeſtnáctkrát, adv. ſechzehnmal.

Sſeſtnáctý, á, é, adj. ſechszehnter.

Sſeſtý, á, é, adj. ſechste.

Sſetek, tka, m. ſ. ſſkřjtek.

Sſetřenj, n. Achtung, Aufmerkſamkeit f. 2) das Sparen, Schonen.

Sſetřjm, verb. dur. reg. genit. præs., imperf. ſſetřil, imper. ſſetř, inf. ſſetřiti, mod. transgr. praes. ſſetře, auf etwas Acht ha-

ben oder geben, beobachten. 2) mit und ohne Genitiv, ſparen, ſchonen.

Sſetrné, adv. aufmerkſam. 2) häuslich, wirthſchaftlich.

Sſetrnoſt, i, f. Achtung f., Aufmerkſamkeit f. 2) Häuslichkeit f.

Sſetrný, á, é, adj. aufmerkſam. 2) häuslich.

Sſew, genit. ſſwu, m. Nadelſtich m. 2) Naht.

Sſewčjk, a, m. demin. ſ. ſſwec.

Sſewcowá, é, f. die Schuſterinn, des Schuſters Weib.

Sſewcowſký, á, é, adj. den oder die Schuſter betreffend. Sſewcowſké řemeſlo, Schuhmacherhandwerk, als ein Metier. Sſewcowſké černidlo, Schuſterſchwärze.

Sſewcowſtwj, n. Schuhmacherhandwerk, Schuſterhandwerk, als ein Metier.

Sſewců̊w, owa, owo, adj. possess. dem Schuſter gehörig.

Sſibal, a, m. Schalk, a) ein luſtiger Menſch. b) betrügeriſcher Menſch.

Sſibalſký, á, é, adj. ſchalkhaft, a) liſtig. b) betrügeriſch.

Sſibalſky, adv. ſchalkhaft, a) liſtig. b) betrügeriſch.

Sſibalſtwj, n. Schalkheit, a) Liſt. b) Betrug, betrügeriſches Weſen.

Sſibenice, f, Galgen m. (zum Henken.)

Sſibeničnjk, a, m. Galgendieb m., Galgenſchwengel m. Galgenvogel m., Galgenſchelm m., Galgenſtrick, der den Galgen verdient hat.

Sſibenka, y, f. ſ. ſſibenice.

Sſicý, adj. om. gen. z. B. ſſicý gehla, Nähnadel f.

Sſidjm, verb. dur. praes., imperf. ſſidil, fut. dur. budu ſſiditi, imper. ſſid, inf. ſſiditi, mod. transgr. praes. ſſidě; verb. sing. pur. fut. exact. oſſiditi, perf. oſſidil, imper. oſſid, inf. oſſiditi, mod. transgr. fut. exact. oſſidě, vexiren, a) plagen, mißhandeln, b) necken, ſeinen Spaß haben. 2) vervortheilen.

Sſidlo, n. der Ahl (ein Schuſterpfriem.)

Sſif, u, m. ſ. koráb oder lodj.

Sſjge, f. Genick 2) Kellerhals.

Sſigi, verb. dur. præs., imperf. ſſil, fut. dur. budu ſſjti, imper. ſſj, inf. ſſjti, mod. transgr. praes. ſſige; verb. sing. fut. exact. vſſigi, perf. vſſil, imper. vſſj, inf. vſſiti, mod. transgr. fut. exact vſſige, part. pass. vſſit, nähen.

Sſilhám, verb. dur. præs., imperf. ſſilhal, fut. dur. budu ſſilhati, imper. ſſilhev, inf. ſſilhati, mod. transgr. praes. ſſilhage; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſilhám, perf. zaſſilhal, imper. zaſſilhey, inf. zaſſilhati, mod. transgr. fut. exact. zaſſilhage, ſchielen, ſchief ſehen.

Sſilhawě, adv. z. B. ſſilhawě hleděti, ſchielen.

Sſilhawý, á, é, adj. ſchielend.

Sſjn, u, m. Schiene, z. B. des Rades.

Sſindel, e, m. Schindel f.

Sſindelák, u, m. der Schindelnagel.

Sſindelář, e, m. der Schindelhauer oder Schindelmacher.

Sſindelný, á, é, adj. von Schindeln. ſtřecha ſſindelná, Schindeldach.

Sſjnowý, á, é, adj z. B. ſſjnowý hřeb, der Schiennagel.

Sſjp, u, m, ſ. ſtřela.

Sſjpek, pku, m. Hagedorn, oder Hagerose, Hagebuttenſtrauch.

Sſjpka, y, f. ſ. ſtřela.

Sſjpkowý, á, é, adj. z. B. ſſjpkowá růže, Hagerose.

Sſjř, comp. von ſſiroko.

Sſjř, i f. ſ. sequ.

Sſjřka, y, f. die Breite.

Sſirece, adv. comp. ſſjře und ſſjř, superl. neyſſjř, breit.

Sſirokoſt, i, f. die Breite.

Sſiroký, á, é, adj., comp ſſirſſj, superl. neyſſirſſj, breit.

Sſjrý, á, é, adj. z. B. pod ſſjrým nebem, in freier Luft.

Sſiſſka, y, f. Zapfen, an den Bäumen, z. B. Tannen ꝛc. 2) Krapfen m.

Sſjſſmám, verb. dur. præs., imperf. ſſjſſmal, fut. dur. budu ſſjſſmati, imper. ſſjſſmey, inf. ſſjſſmati, mod. transgr. praes. ſſjſſmage; verb. sing. pur. fut. exact. vſſjſſmám, perf vſſjſſmal, imper. vſſjſſmey, inf. vſſjſſmati, mod. transgr. fut. exact. vſſjſſmage, beſchmutzen. S. poſſjſſmám, vſſpinjm,

Sſjci, ſ. ſſigi.

Sſjzunk, u. m. Vervortheilung.

Sſkádljm, verb. dur. praes., imper. ſſkadlil, fut. dur. budu ſſkádliti, mod. transgr. praes. ſſkáde; verb. sing. pur. fut. exact. rozſſkádljm, perf. rozſſkádlil, imper. rozſſkádli, inf. rozſſkádliti, mod. transgr. fut. exact. rozſſkádle.

Sſkaredjm, verb. dur. praes. imperf. ſſkaredil, fut. dur. budu ſſkarediti, imper. ſſkareď, inf. ſſkarediti, mod. transgr. praes. ſſkaredě, ſ. ſſeredjm.

III. recipr. ſſkarediti ſe, finſter ausſehen. 2) tropiſch trübe werden

Sſkarpál, u, m. ein ſchlechter Schuh.

Sſkarpete, f. Socke.

Sſkatule, f. Schachtel f. ſ. krabice.

Sſkatulka, y, f. demin. Schächtelchen. S. krabička.

Sſklebjm ſe, verb. dur. præs., imperf. ſſklebil ſe, fut. dur. budu ſe ſſklebiti, imper. ſſkleb ſe, inf. ſſklebiti ſe, mod. transgr. praes. ſſklebě ſe; verb. sing. pur. fut. exact. oſſklebjm ſe, perf. oſſklebil ſe, imper. oſſkleb ſe, inf. oſſklebiti ſe, mod. transgr. fut. exact. oſſklebě ſe, z. B. pupenec oſſklebě ſe, tlačj wen kwět, Com wenn ſich die Knospe aufthut, treibt ſie die Blüte hervor. 2) das Maul fletſchen, es breit aus einander ziehen, die Zähne fletſchen, die Zähne blecken. 3) verb. sing. pur. fut. exact. rozſſklebjm ſe, perf. rozſſklebil ſe, imper. rozſſkleb ſe, inf. rozſſklebiti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozſſklebě ſe, wovon verb. iter. præs. auch rozſſklebugi ſe, imperf. rozſſklebowal ſe, fut. dur. budu ſe rozſſklebowati, imper. rozſſklebug ſe, inf. rozſſklebowati ſe, mod. transgr. praes. rozſſklebuge ſe, klaffen. Lodj rozpadáwá ſe (hyne) mnohdykrát, a ſkrze rozſſklebugjcý ſe ſſkuliny nečiſtá woda wtéká, Com oft lechzet es (ein Schiff) und durch die klaffenden Rize läuft die Grundſuppe hinein.

Sſklubi, verb. dur. praes., imperf. ſſklubal, fut. dur. budu ſſklubati, imper. ſſklub, inf. ſſklubati, mod. transgr. præs. ſſkluba; verb. sing. pur. fut. exact. welches aber nur in der erſten Bedeutung gilt, oſſklebi, perf. oſſklubal, imper. oſſklub, inf. oſſklubati, mod. transgr. fut. exact. oſſkluba, ſ. ſſkubi. Prácy ſſklubau ſe (ačkoli ſe ným ſſklubj ſe), Com. die Vögel werden

gerupfet. 2) ſpotten. Proti ginym ſſtěbetný nebuď, a geſtliže co w řečnowánj (mluwenj) kratochwilného přiměſſuges, žerty (beſſer žertowé) ať gſau, ne auſſtipky (beſſer auſſtipkowé); narážeg, ale (neſſklubey, beſſer neſſkub) Com., auf andere ſtichle nicht, und wenn du etwas artiges im Reden einmiſcheſt, laß es Scherzreden, nicht Geſpötte ſein; deute auf etwas an, aber zwacke nicht.

Sſkoda, y, f. Schade, a) Verluſt; ſſkodu trpěti, Schaden leiden; ſſkodu včiniti, vdělati, způſobiti, Schaden zufügen, thun, oder bringen; ſſkodu nahraditi, Schaden erſetzen. b) Unglück. Sſkoda, že ꝛc., es iſt Schade, daß ꝛc.

Sſkodjm, verb. dur. præs., imperf. ſſkodil, fut dur. budu ſſkoditi, imper. ſſkoď, inf. ſſkoditi, mod. transgr. praes. ſſkodě; verb. sing. fut. exact. vſſkodjm, perf. vſſkodil, imper. vſſkoď, inf. vſſkoditi, mod. transgr. fut. exact. vſſkodě, ſchaden. S. vblјžjm.

Sſkodliwý, á, é, und ſſkodný, á, é, adj. ſchädlich.

Sſkodugi, verb. iter. præs., imperf. ſſkodowal, fut. dur. budu ſſkodowati, imper. ſſkodug, inf. ſſkodowati, mod. transgr. praes. ſſkoduge, einen Schaden tragen, den Verluſt über ſich nehmen. 2) Schaden leiden.

Sſkola, y, f. Schule f. Wyſoká ſſkola, hohe Schule.

Sſkolář, e, m. Schüler m.

Sſkolnj, adj. omn. gen. die Schule betreffend. Sſkolnj dům, Schulhaus n., ſſkolni miſtr, beſſer včitel, Schulmeiſter.

Sſkolnjk, a, m, ſ. ſſkolář.

Sſkolſký, á, é, adj. die Schule betreffend. Sſkolſké pachole, Schulknabe, Schuljunge.

Sſkopek, pku, m. Schaff m., Gefäß, n.

Sſkopjček, čku, m. demin. ein kleines Schaff.

Sſkořepj, adj. omn. gen. mit einer Schale überzogen, eine Schale habend. Sſkořepj ryba, Schalfiſch.

Sſkořepina, y, f. Schale der Nüſſe; der Schalthiere, z. B. Krebſe, der Eier ꝛc.

Skořepinka, y, f. demin. ſ. vorher.

Sſkorně, f. Halbſtiefel m.

Sſkrabák, u, m. Maulkorb m.

Sſkrabi, verb. dur. praes., imperf ſſkrabal, fut. dur. budu ſſkrabati, imper. ſſkrab, inf. ſſkrabati, mod. transgr. praes. ſſkraba, kratzen, mit den Nägeln ꝛc.

Sſkraboká, y, f, Larve, Maske.

Sſkralaup, u, m. Ranzt, Rinde.

Sſkřeček, čka, m. Hamſter.

Sſkřečjm, verb. iter. praes., il, iti, ſ. kwoči.

Sſkřehot, u, m. das Knirren.

Sſkřemen, e, m. Kieſel, Kieſelſtein m.

Sſkřemenj, e, collect. Kieſel m.

Sſkřemenjčko, a, n demin. Kies.

Sſkřemýnek, nku, m. demin. Kieſelſteinchen n.

Sſkřemenitý, á, é, adj. Kieſicht, voller Kies.

Sſkřidla, y, f. Schiefer, Schieferſtein.

Sſkřidlice, f. Holzziegel.

Sſkřidličný, á, é, adj. ſchieferig. Sſkřidličný kámen, ſ. ſſkřidla.

Sſkřjně, f. Schrein, ein Schrank.

Sſkřinka, y, f. demin. Schreinchen, Schränkchen n. 2) Meiſenkaſten

Sſkřipec, pce, m. Winde, Maſchine. 2) Folter eines Miſſethäters.

Sſkřipawě, adv. knirrend, knarrend.

Sſkřipawý, á, é, adj. knarrend, knirrend.

Sſkřipenj, n. das Knarren, knirren, 2) Sſkřipenj zubů, das Zahnknirſchen.

Sſkřipjm, verb. dur. praes., imperf. ſſkřipěl, fut. dur. budu ſſkřipěti, imper. ſſkřipěg, inf. ſſkřipěti, mod. transgr. praes. ſſkřipege, knarren, knirren. 2) knirſchen; zuby ſſkřipěti, mit den Zähnen knirſchen.

Sſkřjtek, tka, m. Hausgötze.

Sſkřiwan, a, m. Lerche f.; leſnj ſſkřiwan, Waldlerche f.; ſſkřiwan chocholatý, Habenlerche f. oder Häubellerche.

Sſkřiwánek, nka, m. demin. ſ. vorher.

Sſkrkawičný, á, é, adj. z. B. ſſkrkawičné ſemeno, Wurmſame; ſſkrkawičný hrách, Feigbohne.

Sſkrkawka, y, f. Spulwurm m. in den Eingeweiden.

Sſkrob, u, m. die weiße Stärke.

Sſkrobař, e, m. Stärkmacher m.

Sſkrobařka, y, f. des Stärkmachers Frau.

Sſkrobený, á, é, adj. geſtärkt. S. ſſkrobjm.

Sſkrobjm, verb. dur. praes., imperf. ſſkrobil, fut. dur. budu ſſkrobiti, imper. ſſkrob, inf. ſſkrobiti, mod. transgr. praes. ſſkrobě, part. pass. ſſkroben, ſtärken, z. B. die Wäſche.

Sſkrtjm, verb. dur. praes., imperf. ſſkrtil, fut. dur. budu ſſkrtiti, imper. ſſkrť, inf. ſſkrtiti, mod. transgr. praes. ſſkrtě; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſkrtjm, perf. zaſſkrtil, imper. zaſſkrť, inf. zaſſkrtiti, mod. transgr. fut. exact. zaſſkrtě, würgen, den Athem hemmen, oder die Kehle zudrücken, oder den Hals umdrehen.

Sſkůdce, m. der Schaden thut.

Sſkůdnice, f. die Schaden thut.

Sſkůdnjk, a, m. ſ. ſſkůdce.

Sſkulina, y, f. Ritz.

Sſkulinka, y, f. demin. Ritzchen n.

Sſkwarek, rku, m. die Schwarte f. das Schwärtchen, die Haut.

Sſkwařjm, verb. dur. praes., imperf. ſſkwařil, fut. dur. budu ſſkwařiti, imper. ſſkwař, inf. ſſkwařiti, mod. transgr. praes. ſſkwaře; verb. sing. pur. fut. exact. rozſſkwařjm, perf. rozſſkwařil, imper. rozſſkwař, inf. rozſſkwařiti, mod. transgr. fut. exact. rozſſkwaře, ſchmelzen, machen, daß etwas zergeht; aber nur von der Butter, und dem Fett oder Unſchlitt, máſlo, ſádlo neb lůj ſſkwařiti Butter, Fett oder Unſchlitt ſchmelzen; wiewol man auch davon rozhřjti, rozhřjwati gebrauchen kann.

II. recipr. ſſkwařiti ſe, rozſſkwařiti ſe, ſchmelzen, zergehen; nur von der Butter, dem Fett und Unſchlitt, auch rozhřjwati ſe, rozhřjti ſe; vom Schnee, táti, roztáti, gihnauti, rozgihnauti, plynauti, rozlýwati ſe, rozplynauti ſe, vom Zucker muß plynauti, rozlýwati ſe, rozplynauti ſe, gebraucht wird.

Sſkwor, a, m. Ohrwurm, Zangenkäfer, Ohrhöler, Ohrkäfer.

Sſkytám, verb. iter. praes., ſkytati, ſ. ſſkkám.

Sſlapák, a, m. Paßgänger m.

Sſlapi, verb. iter. præs., imperf. ſſlapal, fut. dur. budu ſſlapati, imper. ſſlapey, inf. ſſlapati, mod. transgr. præs. ſſlapa. ſ. sequ.

Sſlapjm, verb. sing. pur. fut exact., perf. ſſlapil, imper. ſſlap, inf. ſſlapiti, mod. transgr. fut. exact. ſſlapě, treten.

Sſlečna, y, f. Fräulein.

Sſlechetně, adv. rechtſchaffen, redlich.

Sſlechetnoſt, i, f. Rechtſchaffenheit, Redlichkeit.

Sſlechetný, á, é, adj. rechtſchaffen, redlich, tugendhaft.

Sſlechtic, e, m. Edelmann.

Sſlechtictwj, n. Adel, Adelſtand.

Sſlechtjm, verb. dur. praes., imperf. ſſlechtil, fut. dur. budu ſſlechtiti, imper. ſſlechť, inf. ſſlechtiti, mod. transgr. praes. ſſlechtě, ſchmücken.

Sſlehám, verb. dur. praes., al, ati, peitſchen.

Sſlehy, plur. Hoſenträger.

Sſlém, u, m. Schleim m. zähe Feuchtigkeit, z. B. im Körper.

Sſlepěge, f. Tritt m., Fußſtapfe f., Spur f.

Sſmauřjm, verb. dur. praes., il, iti, finſter machen, z. B. das Geſicht.

Sſmolka, y, f. die blaue Stärke.

Sſnek, a, m. Schnecke, ein gewundenes Schalthier n. Aecht čechiſch hlemegžd, ě, m. pohlniſch ślimak.

Sſňůra, y, f. a) was dicker als ein Faden iſt. b) Richtſchnur.

Sſocowice, f. in der Umgangsſprache čočka, y, f. an einigen Orten čečelka, y, f. die Linſe, eine Hülſenfrucht.

Sſocowičný, á, é, adj. Linſen betreffend.

Sſorna, y, f. Scharte, f. Scharreiſen, n.

Sſot, a, m. Schotte m., Schottländer m.

Sſotſký, á, é, adj. ſchottländiſch; Sſotſká země. Schottland.

Sſpaček, a, m. Star m., ein Vogel.

Sſpagát u, m. Spagat, Bindefaden.

Sſpalda, y, f. Spelz.

Sſpalek, lku, m. Klotz, ein unförmliches Stück Holz.

Sſpaljk, u, m. ein kleiner Klotz.

Sſpaljček, čku, m. demin. ſ. vorher. 2) Abſatz am Schuhe.

Sſpanyel, a, m. ein Spanier.

Sſpanyelſký, á, é, adj. ſpaniſch; Sſpanyelſká země, Spanien.

Sſpanyelſky, adv. ſpaniſch.

Sſpatně, adv. ſchlecht, elend; geringe.

Sſpatný, á, é, adj. ſchlecht, elend, geringe.

Sſpehéř, e, m, ſ. wyzwědač.

Sſpehugi, verb. dur. praes., owal, owati, ſ. wyzwjdám

Sſpendljk, u, m. Stecknadel f. 2) Spilling, eine Art Pflaumen.

Sſpendljkář, e, m. Nadler m., ein Handwerker, welcher Stecknadeln verferttiget oder verfertigen läßt.

Sſpendljkářka, y, f. Nadlerinn.

Sſpic, e, f. Spitze, a) eines ſchneidenden oder ſtechenden Dinges, z. B. Meſſers, Degens ꝛc. b) der oberſte Theil, Gipfel, eines Berges, Baumes, Hauſes. c) der vorderſte Theil, z. B. des Heers.

Sſpičacjm, verb. dur. præs., imperf. ſſpičatil, fut. dur. budu ſſpičatiti, imper. ſſpičať, inf. ſſpičatiti, mod. transgr. praes ſſpičatě, ſpitzen, ſpitzig machen, a) ſchneidende, oder ſtechende Werkzeuge. b) andre Dinge, z. B. Heuſchober, ein Dach.

Sſpičatý, á, é, adj. ſpitzig, z. B. Degen, Pfeil ꝛc.

Sſpička, y, f. Spitze eines ſchneidenden Dinges, z. B. Meſſers, Degens ꝛc. 2) Stiel, am Obſte, Blättern, Blumen ꝛc. 3) ſſpička na ſlaniny, Spicknadel.

Sſpikanard, u, m. Nardengras.

Sſpina, y, f. Schmuz.

Sſpinák, u, m. Spinat.

Sſpinawý, á, é, adj. ſchmuzig, unrein.

Sſpinawjm, verb. dur. praes., ěl, ěti, ſchmuzen, ſchmuzig werden.

Sſpinjm, verb. dur. praes., imperf. ſſpinil, fut. dur. budu ſſpiniti, imper. ſſpiň, inf. ſſpiniti, mod. transgr. praes. ſſpině, verb. sing. pur. fut. exact. vſſpinjm, perf. vſſpinil, imper. vſſpiň, inf. vſſpiniti, mod. transgr. fut. exact. vſſpině, ſchmuzen, ſchmuzig machen.

Sſpjže, f. Mundvorrath m.; Speiſevorrath.

Sſpižjrna, y, f. Speiſegewölbe, Speiſekammer.

Sſpižjrnjk, a, m Speiſemeiſter

Sſpižnj, adj. omn. gen. z. B. ſſpižnj komora, Speiſekammer; ſſpižnj ſſif, Proviantſchiff; ſſpižnj wůz, Proviantwagen.

Sſplechtám, verb. iter. præs., al, ati, manſchen, im Naſſen.

Sſrák, u, m. ein Geſtell, worauf die Mulde zu liegen pflegt.

Sſrám, u, m. Narbe, z. B. von der Wunde.

Sſrankowé, ů, m. plur. die Schranken, Vermachung.

Schraub, u, m. Schraube f.

Sſromotjm ſe, verb. dur. praes., ſ. chramoſtjm ſe,

Sſtaſtně, adv. glücklich.

Sſtaſtný, á, é, adj. glücklich.

Sſtáwa, y, f. Saft m.

Sſtěbecy, verb. dur. praes., imperf. ſſtěbetal, fut. dur. budu ſſtěbetati, imper. ſſtěbecy, inf. ſſtěbetati, mod. transgr. praes. ſſtěbece; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſtěbecy, perf. zaſſtěbetal, imper. zaſſtěbecy, inf. zaſſtěbetati, mod. transgr. fut. exact. zaſſtěbece, ſchwatzen.

Sſtěbetnoſt, i, f. Schwatzhaftigkeit.

Sſtěbetný, á, é, adj. ſchwatzhaft.

Sſtědře, adv. freigebig.

Sſtědroſt, i, f Freigebigkeit.

Sſtědrota, y, f. ſ. vorher.

Sſtědrý, á, é, adj. freigebig.

Sſtěkám, verb. dur. praes., imperf. ſſtěkal, fut. dur. budu ſſtěkati, imper ſſtěkey, inf ſſtěkati, mod. transgr. præs. ſſtěkage; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſtěkám, perf zaſſtěkal, imper. zaſſtěkey, inf. zaſſtěkati, mod. transgr. fut. exact. zaſſtěkage, bellen. 2) ſ. ſſtkám.

Sſtěkánj, n. das Bellen.

Sſtěkawec, wce, m. Zungendreſcher m.

Sſtěkawka, y, ſ. ſſtkawka.

Sſtěkot, u, m. das Bellen.

Sſtěkule, f. Zänkerinn.

Sſtěňátko, a, n. demin. ein junges Hündchen.

Sſtěně, ěte, n. nom. plur. ſſtěnata, ein junger Hund.

Sſtěnjm ſe, verb. dur. praes., imperf. ſſtěnil ſem ſe, fut. dur. budu ſe ſſtěniti, imper. ſſtěň ſe, inf. ſſtěniti ſe, mod. transgr. præs. ſſtěně ſe; verb. sing pur. fut. exact. oſſtěnjm ſe, perf. oſſtěnil ſe, imper. oſſtěň ſe, inf. oſſtěniti ſe, mod. transgr. fut. exact. oſſtěně ſe, wölfen, werfen, ausſchütten, (gebären) von Hunden.

Sſtěp, u, m. Obſtbaum.

Sſtěpař, e, m. Baumgärtner.

Sſtěpjm, verb dur. præs., imperf. ſſtěpil, fut. dur. budu ſſtěpiti, imper. ſſtěp, inf. ſſtěpiti, mod. transgr. praes. ſſtěpě; verb. sing. pur. fut. exact. ſſtěpjm, perf. oſſtěpil, imper. oſſtěp, inf. oſſtěpiti, mod. transgr. fut. exact. oſſtěpě, belzen, pfropfen.
Sſtěpina, y, f. Scheit (Holz).
Sſtěpnice, f. Pflanzgarten. 2) Baumgarten, Obſtgarten.
Sſtěpnička, y, demin. ſ. vorher.
Sſtěpný, á, , adj. was ſich ſpalten läßt. 2) gebelzt, gepfropft; ſſtěpný ſtrom, Obſtbaum.
Sſtěpowánj, n. das Pfropfen.
Sſtěpek, e, m. Pfropfer.
Sſtěbák, u, m. Endivien (plur.), ein Kraut.
Sſtěrk, u, m. Gries, ſteiniger Sand.
Sſtěrbina, y, f. ſſkulina.
Sſtěrbinka, y, f. demin. ſ. ſſkulinka.
Sſtěſtj, n. Glück.
Sſtětina, y, f. die Borſte.
Sſtětka y, f. Borſtwiſch. 2) Kehrwiſch. 3) Kardendiſtel (Kartendiſtel), oder Weberdiſtel, Weberkarde, oder bloß Karde.
Sſtička, y, f. demin. Hechtchen n.
Sſtihly, gen. ſſtihel, f. plur. Stelzen.
Sſtihlák, a, m. der auf Stelzen geht, ein Stelzner.
Sſtika, y, f. Hecht m.
Sſtilec, lce, m. Schnippchen, mit den Fingern. 2) Stüber, Naſenſtüber.
Sſtjm, verb. dur. praes., imperf. ſcal, fut. dur. budu ſcáti, imper. ſſti, inf. ſcáti, mod. transgr. præs. ſſte; verb sing. pur. fut. exact. wyſſtjm ſe, perf. wyſcal ſe, imper. wyſſti ſe, inf. wyſcati ſe, mod. transgr. fut. exact. wyſſtě ſe, harnen.

Sſtjpi, verb. dur. praes., imperf. ſſtjpal, fut. dur. budu ſſtjpati, imper. ſſtjpey, inf. ſſtjpati, mod. transgr. praes. ſſtjpage, ſpalten (akt.) S. 105. ſſtjpi, přeſſtjpi.
Sſtjpi, verb. dur. praes., imperf. ſſtjpal, fut. dur. budu ſſtjpati, imper. ſſtjpey, inf. ſſtjpati, mod. transgr. præs. ſſtjpage; verb. sing pur fut. exact. ſſtipnu, perf. ſſtipl, imper. ſſtipni, inf. ſſtipnauti, mod. transgr. fut. exact. ſſtipna, kneifen, kneipen, mit den Fingern. 2) ſtechen, z. B. wie die Biene. 3) beißen, z. B. der Meerrettig, der Eſſig, der Rauch, Zwiebel ꝛc. beißt.
Sſtipawý, á, é, adj. beißend, z. B. wie der Rauch, Eſſig, Meerrettig ꝛc. beißend ſind.
Sſtjpek, pku, m. Bäumchen.
Sſtjpjm, verb. dur. præs., imperf. ſſtjpil, imper. ſſtěp, inf. ſſtjpiti, mod. transgr. præs. ſſtjpě, pflanzen, z. B. Bäume.
Sſtjpitel, e, m. Pflanzer m.
Sſtjplý, á, é, adj. ſchlank.
Sſtipnu, verb. sing. pur. futur. exact., ſſtipl, ſſtipnauti, ſ. ſſtjpi.
Sſtjr, a, m. Skorpion.
Sſtjt, , u, m. Schild, eine Art Schutzwaffen. 2) Sſtjt domu, die Fronte eines Hauſes.
Sſtjtek, tku, m. demin. Schildchen.
Sſtjtjm ſe, verb. dur. praes., imperf. ſſtjtil ſe, fut. dur. budu ſe ſſtjtiti, imper. ſſtiť ſe, inf. ſſtjtiti ſe, mod. transgr. præs. ſſtitě ſe, fliehen, meiden.
Sſtkám, verb. dur. praes., imperf. ſſtkal, fut. dur. budu ſſtkáti, imper. ſſtkey, inf. ſſtkáti, mod. transgr. præs. ſſtkage, ſchluchzen.
Sſtkawka, y, f. das Schluchzen.

Sſtknu, verb. sing. pur. fut. exact., ſſtel, ſſtknauti, beißen, ſ. ſſtipni.

Sſtkowjk, u, m. Ampfer.

Sſtyrſko, a, n. Steiermark.

Sſtyrſký, á, é, adj. ſteiriſch.

Sſtwánj, n. das Hetzen.

Sſtwanice, f. Hetze f.

Sſtwu, verb. dur. præs., imperf. ſſtwal, fut. dur. budu ſſtwáti, imper. ſſtwi, inf. ſſtwáti, mod. transgr. præs. ſſtwa, hetzen, a) jagen, verfolgen, z. B. Wild hetzen ꝛc. b) jemand auf jemand jagen, oder laufen laſſen, z. B. Hunde auf das Wild ꝛc.

Sſupina, y, f. Schale f., der Eicheln, Nüſſe, Birnen, Bohnen ꝛc. 2) Schuppe, z. B. des Fiſches.

Sſupinatý, á, é, adj. ſchuppicht, voll Schuppen.

Sſupinka, y, f. demin. ſ. ſſupina.

Sſupinowatý, á, é, adj. ſ. ſſupinatý.

Sſuſt, u, m. Geräuſch n., das Rauſchen.

Sſuſtěnj, n. das Rauſchen, Geräuſch.

Sſuſtjm, verb. dur. praes., imperf. ſſuſtil, fut. dur. budu ſſuſtiti, imper. ſſuſť, inf. ſſuſtiti, mod. transgr. praes. ſſuſtě; verb. sing. pur. futurum exact. zaſſuſtjm, perf. zaſſuſtil, imper. zaſſuſť, inf. zaſſuſtiti, mod. transgr. fut. exact. zaſſuſtě, rauſchen, ein Geräuſch machen.

Sſwáb, a, m. ein Schwabe m. 2) Beckerſchabe.

Sſwábſký, á, é, adj. ſchwäbiſch; Sſwábſká země, Schwaben, ein Land.

Sſwadlj, f. Näterinn f.

Sſwagr, a, m. Schwager, a) jeder Anverwandter durch Heirath. 2) des Ehemannes Bruder. c) der Ehefrau Bruder. d) der Schweſter Mann.

Sſwagrowſtwj, n. Schwägerſchaft f.

Sſwárně, adv. ſauber, reinlich.

Sſwárnoſt, i, f. Sauberkeit f.

Sſwárný, á, é, adj. ſauber.

Sſwec, genit. ſſewce, m. Schuhmacher m., Schuſter m.

Sſweda, y, m. einer in oder aus Schweden.

Sſwedſký, á, é, adj. ſchwediſch; Sſwedſká země, Schweden, ein Land.

Sſwedſky, adv. ſchwediſch.

Sſweholjm, verb. dur. praes., imperf. ſſweholil, fut. dur. budu ſſweholiti, imper. ſſwehol, inf. ſſweholiti, mod. transgr. praes. ſſwehole; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſweholjm, perf. zaſſweholil, imper. zaſſwehol, inf. zaſſweholiti, mod. transgr. fut. exact. zaſſwehole, drückt die Stimme der Schwalbe aus.

Sſweſtka, y, f. ſ. ſſiwa.

Sſweycar, a, m. ein Schweizer m.

Sſweycarka, y, f. Schweizerinn. 2) Speer.

Sſweycarſký, á, é, adj. ſchweizeriſch; Sſweycarſká země, Schweiz f., alle Kantons, Helvetien.

Sſwihám, verb. dur. præs., al, ati, peitſchen.

Sſwihlik, a, m. der Ringelſpatz.

Sſwiřinkám, verb. dur. præs., imperf. ſſwiřinkal, fut. dur. budu ſſwiřinkati, imper. ſſwiřinkey, inf. ſſwiřinkati, mod. transgr. praes. ſſwiřinkage; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſwiřinkám, perf. zaſſwiřinkal, imper. zaſſwiřinkey, inf. zaſſwiřinkati, mod. transgr. fut. exact. zaſſwiřinkage, zwitſchern.

T.

T, der drei und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets; wenn nach dem t ein ě, i, und j, folgt oder wenn das t mit einem Häkchen verſehen iſt; ſo hat es einen beſondern Laut, z. B. tělo, tis, tjlko, zeť; ſonſt lautet es wie das teutſche t; ſehr oft geht es in c über, ſ. denſelben Buchſtaben.

Tabák, u, m. Toback.

Tábor, u, m. Lager, Feldlager, Kriegslager.

Tábor, a, m. eine Kreisſtadt in Böhmen. 2) ein Berg im Bunzlauer Kreiſe.

Tabule, f. Tafel zum Rechnen; auch dran zu arbeiten; auch ein Tiſch.

Tabulka, y, f. Tafel zum Rechnen; 2) Täfelchen.

Tagemně, ſ. tagně.

Tagemnjk, a, m. Geheimſchreiber.

Tagemný, á, é, adj. ſ. tagný.

Tagemſtwj, n. Geheimniß, a) eine geheime Sache, Heimlichkeit. b) das, wovon wir die Art und Weiſe nicht recht einſehen, z. B. der Menſchwerdung Chriſti ꝛc.

Tagjm, verb. dur. reg. gen. praes. imper. tagil, fut. dur. budu tagiti, imper. tag, inf. tagiti, mod. transgr. praes. tage; verb. sing. fut. exact. zatagjm, perf. zatagil, imper. zatag, inf. zatagiti, mod. transgr. fut. exact. zatage, geheim halten. 2) ſ. vtagjm.

II. recipr. tagiti ſe, verborgen ſein, verſteckt ſein, ſich verbergen oder verſteckt halten.

Tagně, adv. ingeheim, heimlich.

Tagnoſt, i, f. Geheimniß, eine geheime Sache, Heimlichkeit; w tagnoſti chowat, w tagnoſti mjt, geheim halten.

Tagný, á, é, (abs. tagno), adj. geheim.

Tah, u, m. ſ. taženj.

Táhám, verb. iter. praes., imperf. táhal, fut. dur. budu táhati, imper. táhey, inf. táhati, mod. transgr. praes. táhage; verb. dur. praes. táhnu, imperf. táhl, fut. dur. potáhnu, imper. táhni und potáhni, (von dem Unterſchiede ſieh mein Werkchen über die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der čechiſchen Zeitwörter), inf. táhnauti, mod. transgr. praes. táhna, ziehen.

II. recipr. táhati ſe, ſich ſchleppen; s někým ſe táhat, ſich mit jemand ſchleppen; s něčim ſe táhati, ſich mit etwas ſchleppen, herum tragen. 2) ſchleppen, geſchleppt werden. 3) o něco ſe táhati, ſich um etwas reißen, raufen.

Táhanice, f. Gezänk.

Tahaun, a, m. der Zieher, eine Perſon, oder Sache, welche zieht. 2) Zugvieh.

Táhnu, verb. dur. præs, imperf. táhl, fut. dur. potáhnu, imper. táhni und potáhni, inf. táhnauti, mod. transgr. praes. táhna. 2) für do pole táhnauti, ſagt man richtiger do pole gjti und geti, do pole wytrhnauti, wytrhnauti, zu Felde ziehen. Anſtatt ptácy táhnau, ſagt man richtiger ptácy letj, die Vögel ziehen, wenn ſie ankommen und fortſtreichen.

II. recipr. táhnauti ſe, ſich ziehen, ſich dehnen. 2) ſchleppen, geſchleppt werden.
Tak, adv. ſo.
Také, conj. auch.
Takowý, á, é, adj. ſolcher, ſolche, ſolches.
Takto, adv. ſo, alſo.
Taký, á, é, ſ. takowý.
Talawaſſka, y, f. Roßhahre.
Taljř, e, m. Teller.
Talow, u, m. ſ. hnis.
Tam, tamto, adv. dort. 2) dorthin.
Tamaryſſk, u, m. Tamariske, Tamariskenſtaude; Tamariskenbaum.
Tancugi, verb. dur. praes., imperf. tancowal, fut. dur budu tancowati, imper. tancug, inf. tancowati, mod. transgr. praes. tancuge, tanzen. Das Wort tancowat iſt von den Teutſchen entlehnt, čechiſch ſteht dafür in der Brüderbibel laſſkowati, das kann aber nur vom ſpringenden Tanze gelten. Ueberhaupt heiſt tanzen im Ruſſiſchen pleſať; im Kroatiſchen plessem, zkachem, ich tanze; im Dalmatiſchen skàkati, skaacem, igratti, igràm. Uiberhaupt könnte alſo tanzen im Czechiſchen pleſati heißen; wiewol pleſati frolocken heiſt.
Tanec, nce, m. das Tanzen.
Tanečnice, f. Tänzerinn.
Tanečnjk, a, m. Tänzer.
Tápám, al, ati, Schiffbruch leiden.
Tarmarečnice, f. Trödelfrau, Trödelweib, Trödlerinn.
Tarmarečnjk, a, m. Trödelmann, Trödler.
Tarmark, u, m. Trödelmarkt.
Taſſka, y, f. Taſche, Beutel.
Taſſkář, e, m. ein Beutelſchneider.
Táta, y, m. und tatjk, a, m in der niedrigen Sprache für otec.

Tatar, a, m. Tartar und Tatar.
Tatarſký, á, é, adj. tartariſch; tatarſká země, die Tartarei.
Tatjček, čka, m. demin. von tatjk.
Taul, u, m. Köcher.
Taulám ſe, verb. dur. praes., al, ati, herum ſtreichen, ſtreifen, ſchweifen.
Taulánj, n. das Herumſchweifen.
Taulawý, á, é, adj. herumſchweifend.
Taulec, lce, m. ſ. taul.
Taulka, y, f. ſ. taulánj.
Taus, e, m. der Daus, im Spiel.
Tauženj, n. das Sehnen; po něčem, nach etwas. 2) das Klagen, z. B. über ſein Schickſal; na něco, über etwas.
Taužjm, verb. dur. præs., imperf. taužil, fut. dur. budu taužiti, imper. tuž, inf. taužiti, mod. transgr. praes. tauže, po něčem, ſich ſehnen, nach etwas. 2) veraltet, na někoho oder na něco taužit, für nařjkat, klagen, ſeine Unzufriedenheit äußern, über jemand oder etwas.
Taženj, n. der Zug, das Ziehen.
Táži ſe und tjži ſe, verb. dur. præs., imperf. tázal ſe, fut. dur. budu ſe tázati, imper. taž ſe, inf. tázati ſe, mod. transgr. præs. táže ſe; verb. sing. pur. fut. exact. otáži und otjži ſe, perf. otázal ſe, imper. otaž ſe, inf. otázati ſe, mod. transgr. fut. exact. otáže ſe, mit und ohne Genitiv der Perſon und dem Ackuſativ der Sache oder der Perſon mit der Präpoſizion na, fragen.
Tažný, á, é, adj. was zum Ziehen gebraucht wird, z. B. tažný kůň, Zugpferd; tažný wůl, Zugochſe.
Tčenj, n. ſ. tknutj.
Tchán, a, m. Schwiegervater.
Tchoř, e, m. Iltiß m.

Tchořowý, á, é, adj. von Iltiße, z. B. tchořowá kůže, Iltißbalg.

Tchyně, f. Schwiegermutter.

Tečenj, n. der Fluß, das Fließen; tečenj očj, das Triefen der Augen; tečenj krwe, das Bluten.

Técy, ſ. teku.

Ted, adv. jetzt. 2) hier.

Tedy, conj. ſo, daher.

Tegně, adv. i. q. tagně.

Tegnoſt, i, f. i. q. tagnoſt.

Tegný, á, é, adj. i. q. tagný.

Tehdy, tehdáž, adv. denn, dann, alsdenn.

Téhoden, dne, ſ. teyden.

Tehotný, á, é, adj. ſchwanger mit einem Kinde.

Tékám, al, ati, ſ. taulám ſe.

Tekooký, á, é, adj. triefäugig.

Teku, teceš, teče, tečeme, tečete, tekau, imperf. tekl, fut. dur. poteku, imper. tec und potec, inf. técy, mod. transgr. praes. teka, flußen, vom Waſſer ꝛc. 2) rinnen, a) fließen. b) triefen, z. B. ſud teče, das Faß rinnt.

Tekutina, y, f. etwas Flüſſiges.

Tekutý, á, é, adj. flüſſig, fließend, nicht dick, z. B. Wachs, Blei ꝛc.

Tele, ete, n. plur. telata, das Kalb.

Telačka, y, f. Kälbermagd.

Telátko, a, n. demin. ein Kälbchen.

Telecý, adj. omn. gen. kälbern, vom Kalbe oder Kälbern; telecý maſo, Kalbfleiſch; telecý pečeně, Kälberbraten.

Tělesně, adv. körperlich. 2 fleiſchlich.

Tělesnoſt, i, f. Körperlichkeit.

Tělesný, á, é, adj. körperlich, a) einen Körper habend. b) den Körper betreffend. 2) fleiſchlich.

Teletina, y, f. Kalbfell. 2) Kalbleder.

Teletinka, y, f. demin. ſ. vorher.

Telim ſe, verb. dur. praes., imperf. telil ſe, fut. dur. budu ſe teliti, imper. tel ſe, inf. teliti ſe, mod. transgr. praes. tele ſe; verb. sing. pur. fut. exact. otelim ſe, perf. otelil ſe, imper. otel ſe, inf. oteliti ſe, mod. transgr. fut. exact. otele ſe, kalben.

Tělnatoſt, i, f. die Dicke oder Fleiſchigkeit des Leibes.

Tělnatý, á, é, adj. wol bei Leibe, dick und fett.

Telný, á, é, adj. tragend, trächtig, von den Kühen.

Tělný, á, é, adj. z. B. tělná barwa, Leibfarbe, Fleiſchfarbe.

Tělo, a, n. der Körper, a) jede Subſtanz, die nicht geiſtig iſt. b) der Leib, z. B. des Menſchen.

Temeniſſtě, n. ein glatter, kahler Ort, wo nichts wachſen will.

Těmennj, adj. omn. gen. z. B. těmennj zubowé, die hinterſten Zähne.

Těmeno, a, n. Vorderhaupt.

Temýnko, a, n. demin. ſ. vorher.

Téměř, adv. faſt, beinahe.

Temně, adv. dunkel, a) finſter, ohne Licht. b) ſchwärzlich, ein wenig ſchwarz, von der Farbe; temně žluté, dunkelgelb; temně zelený, dunkelgrün.

Temnoſt, i, f. Dunkelheit, Finſterniß.

Temný, á, é, adj. dunkel, a) finſter, ohne Licht. b) nicht hell, von den Farben.

Ten, ta, to, genit. toho té, toho, pronom. der, die, das, a) derjenige, diejenige, dasjenige. b) ein ſolcher, eine ſolche ꝛc. c) dieſer, dieſe, dieſes.

Tence, adv. dünn, nicht dick.

Tenčjm, verb. dur. præs., il, iti, ſ. ztenčjm.

Tenetnj, adj. omn gen. das Garn, Wildgarn, Wildnetz, betreffend; widličky tenetnj, Garngabeln.

Teneto, a, n. Garn, Netz, für Thiere, zwjřecý teneto, Wildgarn, Wildnetz, Jägergarn; zagečj teneto, Hasengarn; bidla v tenet, Garnſtangen.

Tenjčce, adv. demin. fein, ſubtil.

Tenićký, á, é, adj. demin. fein, ſubtil, zart, dünn.

Tenkoſt, i, f. die Dünne, der Mangel der Dicke.

Tenkrát, adv. diesmal. 2) damals.

Tenký, á, é (abs. tenko), adj., comp. tenčſſj, ſuperl. neytenčſſj, dünn, nicht dick, z. B. ein Brett, Faden, Leinwand.

Tento, tato, toto, genit. tohoto, této, tohoto, dieſer, dieſe, dieſes oder dies.

Teplaučký, á, é, adj. demin. ſ. teplý.

Teple adv. warm, lau.

Teplice, f. plur. warme Bäder.

Tepljm, verb. dur. praes., imperf. teple, fut. dur. budu tepleti, imper. tepleg, inf. tepleti, mod. transgr. praes. teplege; verb. sing. pur. fut. exact. zteplјm, perf. zteplel, imper ztepleg, inf. zteplеti, mod. transgr. fut. exact zteplege, warm werden, lau werden.

Teploſt, i, f. die Wärme; lauliche Wärme.

Teplý, á, é, (abs. teplo), adj. warm; lau.

Teprw, (alt teprůw), adv. erſt, eben erſt, oder endlich, z. B. pak teprw, dann erſt; teprw li gdeš? kömmſt du erſt? zegtra teprw, morgen erſt.

Tepu, verb. dur. præs., imperf. tepal, fut. dur. potepu, imper. tep, inf. tepati, mod. transgr. praes. tepa; verb. sing. pur. fut. exact. ztepu, perf. ztepal, imper. ztep, inf. ztepati, mod. transgr. fut. exact ztepa, ſchlagen, z. B. mit dem Hammer, Stocke jemand ſchlagen.

Terpentyna, y, f. Terpenthin, a) ächter, Harz des Terpenthinsbaums. b) modřjnowá terpentýna der venetianiſche Terpentin, Harz des Lerchenbaums.

Terpentýnowý, á, é, adj., z. B. terpentýnowý ſtrom, Terpenthinbaum; terpentýnowý oleg, Terpenthinöl.

Terč i, f. Scheibe, darnach man ſchießt.

Tes, u, m, ein ſchwacher beſchlagener Stamm, wie man mit dergleichen die Ställe belegt.

Teſáček, čku, m. demin. ſ. sequ.

Teſák, u, m. Haudegen.

Teſanice, f beſchlagener Baum, beſchlagenes Holz.

Teſař, e, m. Zimmermann, ein bekannter Handwerksmann.

Teſařka, y, f. des Zimmermanns Frau.

Teſařſký, á, é, adj. das Zimmerhandwerk betreffend, z. B. teſařſký towaryš, Zimmergeſelle; teſařſká ſekera, Zimmeraxt, Zimmerbeil.

Teſařſtwj, n. das Zimmerhandwerk.

Teſati, ſ. teſſi.

Teſkljm, verb. dur. praes., imperf. teſklil, fut. dur. budu teſkliti, imper. teſkli, inf. teskliti, mod transgr. praes. teſkle, trauern, traurig ſein.

Teſkliwě, adv. verdrießlich, a) beſchwerlich. b) mürriſch.

Te-

Teſkliwoſt, i, f. Verdruß, Beſchwerlichkeit, Unannehmlichkeit, 2) Aengſtlichkeit, a) die Neigung ſich zu ängſtigen. b) Angſt.

Teſkliwý, á, é, (abs. teſkliw, teſkliwo), adj. verdrießlich, a) beſchwerlich, unangenehm. b) mürriſch. 2) ängſtlich, a) zur Angſt geneigt, z. B. Menſch, Gemüth, Thier. b) voller Angſt, angſtvoll, z. B. Menſch, Thier ꝛc. c) mit Angſt verbunden, mit Angſt geſchehend oder Angſt machend.

Teſknoſt, i, f. ſ. teſkliwoſt.

Teſně, adv. enge.

Teſný, á, é, (abs. teſno), adj. enge.

Teſſi, teſſeš, teſſe, teſſeme, teſſete, teſſj, verb. dur. praes., imperf. teſal, fut. dur. budu teſati, imper. teš, inf. teſati, mod. transgr. praes. teſſe; verb. sing. pur. fut. exact. oteſſi, perf. oteſal, imper. oteš, inf. oteſati, mod. transgr. fut. exact. oteſſe, beſchlagen, behauen, durch Hauen bearbeiten, z. B. Bauholz ꝛc.

Těſſjm, verb. dur. præs., imperf. těſſil, fut. dur. budu těſſiti, imper. těš, inf. těſſiti, mod. transgr. praes. těſſe; verb. sing. pur. fut. exact. potěſſjm, perf potěſſil, imper. potěš, inf. potěſſiti, mod. transgr. fut. exact. potěſſe, tröſten, freuen.

1. recipr. těſſiti ſe, ſich getröſten, gewiß hoffen, Zuverſicht haben. 2) ſich freuen.

Těſſitel, e, m. Tröſter.

Těſſjwám, al, ati, frequ. von těſſjm.

Teſt, ě, m. i. q. tchán.

Těſto, a, n. Teig, z. B. von Mehl.

Teta, y, f. Baſe, a) Vaterſchweſter, teta po otcy, otce mého ſeſtra. b) Mutterſchweſter, teta po mateři, matky mé ſeſtra. c) Muhme.

Tetiččin, a, o, adj. poss. dem Mühmchen gehörig.

Tetička, y, f. demin. Mühmchen.

Tetin, a, o, adj. poss. der Baſe oder Muhme gehörig.

Tetiwa, y, f. die Sehne, am Bogen.

Tetřew, a, m. (oder tetřew hluchý) Auerhahn, (im Walde); tetřew menſſi, (oder tetřjwek), Birkhahn, Birkhuhn.

Tetka, y, f ſ. teta.

Tetřjwek, wka, m. demin. ſ. tetřew.

Teyden, dne, m. die Woche, a) ſieben Tage. b) wöchentliche Amtsverrichtung.

Teyl, a, m. das Hintertheil des Kopfs.

Teyrám, verb. dur. praes., imperf. teyral, fut. dur. budu teyrati, imper. teyrey, inf. teyrati, mod. transgr. praes. teyrage; verb. sing. pur. fut. exact. zteyrám, perf. zteyral, imper. zteyrey, inf. zteyrati, mod. transgr. fut. exact zteyrage, plagen, Plage machen.

Těž, adv. imgleichen, auch, ferner. 2) ſ. týž.

Těžce, adv., comp. tjže, tjž, superl. neytjže, neytjž, ſchwer, a) mit Gewicht, nicht leicht an Gewicht. b) gefährlich, mißlich, bedenklich. c) mit Schwierigkeit. d) ſchwerlich, kaum.

Těžjm, verb. dur. praes., imperf. těžil, (alt těžel), fut. dur. budu těžiti, imper. těž, inf. těžiti, mod. transgr. praes. těže; verb. sing. pur. fut. exact. wytěžjm, perf. wytěžil, imper. wytěž, inf. wytěžiti, mod. transgr. fut. exact. wytěže, löſen, Geld löſen, einnehmen, bekommen. 2)

wuchern, Gewinn zu erwerben ſuchen, in gutem Verſtande; mit Gelde; něčjm, mit etwas; beſonders figürlich, ſwau hřiwnau těžiti, mit ſeinem Pfunde wuchern. S. ſtěžjm, wytěžjm.

Těžkoſt, i, f. Schwere. 2) Schwierigkeit, a) wenn etwas ſchwer iſt. b) Bedenklichkeit. 3) Uibelkeit, Neigung zum Erbrechen.

Těžký, á, é (abs. těžek, těžko), adj., comp. těžſſj, ſuperl. neytěžſſj, ſchwer, a) Gewicht habend, ſchwer aufzuheben ꝛc, z. B. Geld, Gewicht, Laſt ꝛc. b) drückend, beſchwerlich, z. B. Luft, Krankheit, Laſt, Arbeit ꝛc. c) ſchwer zu verdauen. d) ſchwer aufzuheben, z. B. Kaſten, Augen ꝛc. e) ſchwerfällig, z. B. Pinſel ꝛc. f) ängſtlich, z. B. Herz. g) beſchwert; těžcý gezdcy, ſchwere Reuterei. h) mit Schwierigkeit verbunden, z. B. Arbeit ꝛc. i) gefährlich, mißlich. k) heftig, groß.

Těžko mi geſt, a) es fällt mir beſchwerlich ꝛc. b) mir iſt übel; mir wird übel.

Tichoſt, i, f. die Stille. 2) Sanftheit, das ſanfte Weſen. 3) Sanftmuth.

Tichý, á, é, adj., comp. tiſſſj, ſuperl. neytiſſſj, ſtill, a) ruhig, z. B. Menſch, Gemüth, Meer, Wind, Nacht, Tag. b) nicht rauſchend, nicht lermend. 2) ſanft, z. B. Menſch, Wind. 3) ſanftmüthig.

Tjhota, für těžko, beſchwerlich, iſt veraltet. Tjhota (těžko) geſt nám a meſſkánj obláčeti ſe tolikrát a ſwláčeti. Com.

Tis, u, m. die Eibe, der Eibenbaum, der Taxbaum.

Tjſeň, ſně, f. die Enge.

Tjlko, a, n. demin. Körperchen. 2) der Leib eines Hemdes.

Tiſkař, e, m. Drucker, der Leinwand ꝛc.; Buchdrucker.

Tiſkařka, y, f. Druckerinn.

Tiſkárna, y, f. Druckerei, Werkſtätte.

Tiſkařſtwj, n, Druckerei, Kunſt.

Tjsnjm, verb. dur. præs., imperf. tjsnil, fut. dur. budu tjsniti, imper. tjsni, inf. tjsniti, mod. transgr. praes. tjsně; verb. sing. pur. fut. exact. ſtjsnjm, perf. ſtjsnil, imper. ſtjsni, inf. ſtjsniti, mod. transgr. fut. exact. ſtjsně, enge machen.

Tiſknu, verb. dur. præs., imperf. tiſkl, fut. dur. budu tiſknauti, imper. tiſkni, inf. tiſknauti, mod. transgr. praes. tiſkna, drücken, a) verb. sing. pur. fut. exact. ſtiſknu, perf. ſtiſkl, imper. ſtiſkni, inf. ſtiſknauti, mod. transgr. fut. exact. ſtiſkna, z. B. mit der Hand ꝛc. b) verb. sing. pur. fut. exact. wytiſknu, perf. wytiſkl, imper. wytiſkni, inf. wytiſknauti, mod. transgr. futur. exact. wytiſkna, part. pass. wytiſſtěn, heraus drücken. 2) auf oder in etwas z. B. ein Siegel ꝛc. 3) drucken, z. B. Katun ꝛc.; ein Buch.

II. recipr. tiſknauti ſe, ſich wohin oder zu etwas drängen.

Tiſſe, adv. ſtill, a) ohne Worte, z. B. ſitzen ꝛc. b) ohne Geräuſch, ohne Geſchrei, ohne Lermen ꝛc.; tiſſe ležet, ſtill liegen. 2) ſanft. 3) ſanftmüthig.

Tiſſjm, verb. dur. praes., imperf. tiſſil, fut. dur. budu tiſſiti, imper. tiš, inf. tiſſiti, mod. transgr. praes. tiſſe; verb. sing. pur. fut. exact. ztiſſjm, perf. ztiſſil, imper. ztiš, inf. ztiſſiti, mod. transgr. fut.

exact. ztiſſe, ſtillen, a) hemmen, z. B. Begierde, Aufruhr ꝛc. b) beruhigen. c) zum Schweigen bringen. d) beſänftigen.
II. recipr. tiſſiti ſe, ſich legen, nachlaſſen.
Tiſſina, y, f. die Stille, im Orte; die Stille, Ruhe, z. B. des Meeres.
Tiſa, y, f. Teiß, ein Fluß in Ungarn.
Tjſka, y, f. Hündinn (von Hund).
Tiſýc, e, m. tauſend; tiſýc wogáků, tauſend Soldaten; dwa tiſýce wogáků, zwei tauſend Soldaten; po tiſýcy, je tauſend, jeder, (jedem) tauſend.
Tiſýcerý, á, é, adj. nom. und acc. plur. tiſýcery, tauſenderlei, von tauſend Arten. b) tauſendfach. c) tauſend.
Tiſýcnjk, a, m. ein Befehlshaber über tauſend Soldaten.
Tiſýckrát, adv. tauſendmal.
Tiſýcnáſobný, á, é, adj. tauſendfach, tauſendfältig,
Tiſýcý, adj. omn. gen. tauſendeſte, (der, die, das.)
Tjtěrky, genit. tjtěrek, f. plur. Spielzeug (der Kinder)
Tjtěrně, adv. läppiſch.
Tjtěrný, á, é, adj. läppiſch.
Tjž, e, f. die Schwere. 2) die Laſt, a) Schwere. b) Bürde. c) Ladung, Fracht.
Tjžjm, verb. dur. praes., imperf. tjžil, fut. dur. budu tjžiti imper. tiž, inf. tjžiti, mod. transgr. praes. tjže, herab drücken.
Tkadlec, dlce, m. Weber.
Tkadlectwj, n. Weberei, Weberkunſt.
Tkadlcowſký, á, é, adj. die Weberkunſt betreffend.
Tkadlice, f. Weberinn.
Tkám, al, áti, weben, z. B. Leinwand ꝛc.
Tkanice, f. ein Band, eine Binde, z. B. am Kopfe.
Tkanička, y, f. demin. Bändchen, Bindchen.
Tkaničkář, e, m. Bandmacher.
Tkaničkářka, y, f. Bandmacherinn.
Tkaničnjk, a, m. ſ. tkaničkář.
Tknu ſe, verb sing. per. reg. genit. fut. exact., perf. tkl ſe, imper. tkni ſe, inf. tknauti ſe, berühren, anrühren, z. B. rukau, mit der Hand ꝛc. 2) betreffen, a) angehen. b) anbelangen, z. B. co ſe mne tkne, was mich betrift.
Tknutj, n. Berührung.
Tlačenice, f. das Gedränge, a) das Drängen b) Haufen Menſchen oder Thiere, die ſich drängen.
Tlačjm, verb. dur. praes., imperf. tlačil, fut. dur. budu tlačiti, imper. tlač, inf. tlačiti, mod. transgr. praes. tlače, drücken, z. B. die Schuhe.
Tlachač, e, m. ſ. tlampač.
Tlachám, verb. dur. praes., imperf. tlachal, fut. dur. budu tlachati, imper. tlachey, inf. tlachati, mod. transgr. praes. tlachage, plaudern, ſchwatzen.
Tlama, y, f. das Maul.
Tlamatý, á, é, adj. der ein großes Maul hat.
Tlampač, e, m. Plauderer.
Tlampám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. tlachám.
Tlaucy, ſ. tluku.
Tlauk, u, m. Steuerſtange.
Tlaukám, al, ati, verb. iter. von tluku.
Tlauſſť, ě, m. die Elte, der Döbel, Diebel, ein Flußfiſch.
Tlauſſť, i, f. ſ. seq.
Tlauſſťka, y, f. die Dicke, dem Umfange nach. 2) Fettigkeit, z. B. eines Menſchen, Thieres.

Tlenj, n. Verweſung, Fäulniß 2) das Schwinden.

Tljm, verb. dur. praes., imperf. tlel, fut. dur. budu tliti, imper. tleg, inf. tljti, mod. transgr praes. tlege; verb. sing. pur. fut. exact. zetljm, perf. zetlel, imper zetleg, inf. zetljti, mod. transgr. fut. exact. zetlege, verweſen. 2) ſchwinden. 3) glimmen, ſchwach oder ingeheim brennen.

Tluč, i, f. z. B. tluč gečná, Gerſtenmehl, Gerſtenmalz.

Tlučenj, n. das Schlagen, a) das Prügeln. b) des Pulſes. c) des Herzens. 2) das Stoßen, die Zerſtößung.

Tlukadlo, a, n. der Stößel.

Tluku, tlučeš, tluče, tlučeme, tlučete, tlukau, verb. dur. praes., imperf. tlaukl, fut dur. budu tlaucy, imper. tluc, inf tlaucy, mod. transgr. praes. tluka; verb. sing. pur. fut. exact. ztluku, perf. ztlaukl, imper. ztluc, inf. ztlaucy, mod. transgr. fut. exact. ztluka, part. pass ztlučen, ſchlagen, a) z. B mit dem Hammer, Stocke, jemand ſchlagen; na dwéře tlaucy, an die Thür ſchlagen. b) ſich bewegen, z. B. der Puls, das Herz. 2) ſtoßen, zerſtoßen. 3) máſlo tlaucy, buttern, Butter machen.

Tlumač, e, m. ſ. tlumočnjk.

Tlumočjm, verb. dur. præs., imperf. tlumočil, fut. dur. budu tlumočiti, imper. tlumoč, inf. tlumočiti, mod. transgr. praes. tlumoče, dolmetſchen.

Tlumočnjk, a, m. Dolmetſcher.

Tlumok, u, m. Wadſack.

Tluſté, adv. dick, dem Umfange nach. 2) grob, a) dick. b) tief, z. B. ſingen.

Tluſtoſt, i, f. die Dicke, dem Umfange nach. 2) die Fettigkeit.

Tluſtnu, verb. dur. præs., imperf. tluſtl, fut dur. budu tluſtnauti, imper. tluſtni, inf. tluſtnauti, mod. transgr. praes. tluſtna; verb. sing pur. fut. exact. ztluſtnu, perf. ztluſtl, imper. ztluſtni, inf. ztluſtnauti, mod. transgr. fut. exact. ztluſtna, dick werden. 2) fett werden.

Tluſtý, á, é, adj. comp. tluſtſſj, superl. neytluſtſſj, dick, a) von großem Umfange, z. B. ein dicker Baum, dickes Buch ꝛc. b) dick und fett. 2) grob. a) dick, nicht ſubtil, z. B. Leinwand, Faden. b) tief, z. B. Stimme.

Tma, y, f, die Finſterniß.

II. adv., comp. tmégi, ſuperl. neytmégi, finſter; tma geſt, es iſt finſter; bylo tma, es war finſter.

Tmawě, adv. dunkel, finſter, ohne Licht. 2) dunkel von der Farbe.

Tmawoſt, i, f die Finſterniß, Dunkelheit, Mangel des Lichts.

Tmawý, á, é, adj. finſter, dunkel, ohne Licht.

Tmj ſe, verb. dur. præs., imperf. tmělo ſe, fut. dur. bude ſe tmjti, imper. tměg ſe, inf. tmjti ſe, mod. transgr. praes. tměge ſe; verb. sing. pur. fut. exact. zatmj ſe, perf. zatmělo ſe, imper. zatměg ſe, inf. zatmjti ſe, mod. transgr. fut. exact. zatměge ſe, es wird finſter.

To, ſ ten.

Tobolka, y, f. Taſche; paſtuſſj tobolka, Hirtentaſche, a) Taſche eines Hirten. b) eine Pflanze, ſonſt Täſchelkraut, Taſchenkraut genannt.

Točenice, das Drehen.

Točjm, verb. dur. praes., imperf. točil, fut. dur. budu točiti, imper. toč, inf. točiti, mod. transgr. praes. toče; verb. sing. fut. exact. otočjm, perf. otočil, imper. otoč, inf. otočiti, mod. transgr. fut. exact. otoče, drehen, herum drehen. 2) verb. sing. fut. exact. natočjm, perf. natočil, imper. natoč, inf. natočiti, mod. transgr. fut. exact. natoče, zapfen. 3) verb. sing. pur. fut. exact. wytočjm, perf. wytočil, imper. wytoč, inf. wytočiti, mod. transgr. fut. exact. wytoče, ſieben, mit dem Siebe.

II. recipr. točiti ſe, ſich drehen, ſich herum drehen.

Točnjk, a, m. loc. sing. Točnjku und Točnice, ein Schloß im Berauner Kreiſe.

Tok, u, m. der Fluß, das Fließen, z. B. des Waſſers, einer Quelle, eines Stroms ꝛc.

Tolar, u, m. Thaler.

Tolik, adv. ſoviel.

Tolikéj, adv. eben ſo viel.

Toliko, adv. nur, bloß, allein.

Tolikrát, adv. ſo oft.

Tonu, verb. dur. præs., imperf. tonul, fut. dur. budu tonauti, imper. toň, inf. tonauti, mod. transgr. præs. tona; verb. sing. pur. fut. exact. vtonu, perf. vtonul, imper. vtoň, inf. vtonauti, mod. transgr. fut. exact. vtona, verſinken.

Topas, u, m. Topas.

Topenj, n. Heizung.

Topič, e, m. Heizer.

Topička, y. Heizerinn.

Topjm, verb. dur. praes., imperf. topil, fut. dur. budu topiti, imper. top, inf. topiti, mod. transgr. præsens. tope; verb. sing. pur. fut. exact. zatopjm, perf. zatopil, imper. zatop, inf. zatopiti, mod. transgr. fut. exact. zatopě, heizen, z. B. w kamnech, den Ofen; dřjwjm, mit Holze. 2) überſchwemmen. 3) verb. sing. pur. fut. exact. vtopjm, perf. vtopil, imper. vtop, inf. vtopiti, mod. transgr. fut. exact. vtopě, verſenken. 4) ertränken.

II. recipr. topiti ſe, verſinken. 2) ertrinken.

Topol, u, m. Pappel, Pappelbaum; topol bjlý, die weiße Pappel, der weiße Pappelbaum; topol černý, die ſchwarze Pappel, der ſchwarze Pappelbaum.

Topolowý, á, é, adj. von Pappelbäumen.

Topořiſko, a, n. ſ. sequ.

Topůrko, a, n. der Stiel, die Handhabe am Werkzeuge.

Topynka, y, f. gebackene Schnitte. 2) ein ſchwaches (dünnes) Brett. 3) ein ſchwacher Ziegel.

Towaryš, e, m. der Geſelle, a) Gefährte. b) Kamerade. c) Theilnehmer. d) Gehülfe eines Meiſters für Geld.

Towaryſſka, y, f. Geſellinn.

Towaryšſký, á, é, adj. geſellig.

Towaryšſky, adv. geſellig.

Towaryšſtwj, n. Geſelligkeit. 2) Geſellſchaft, jede Verbindung einer Perſon oder Sache mit der andern, Theilnehmung.

Towaryšſtwo, a, n. Geſellſchaft, a) jede Verbindung einer Perſon oder Sache mit der andern. b) Begleitung, Umgang.

Trakař, e, m. Schiebkarren, Schiebbock.

Trám, u, m. der Balken.

Trámec, mce, m. ein kleiner Balken.

Trapec, pce, m. der Quaſt, die Quaſte.

Trápenj, n. das Plagen. 2) Peinigung.

Trapič, e, m. ein Plager, 2) Peiniger, der einen plagt.

Trapička, y, f. Plagerinn.

Trápjm, verb. dur. praes., imperf. trápil, fut. dur. budu trápiti, imper. trap, inf. trápiti, mod. transgr. praes. trápě; verb. sing. pur. fut. exact. ztrápjm, perf. ztrápil, imper. ztrap, inf. ztrápiti, mod. transgr. fut exact. ztrápě, part. pass. ztrápen, plagen. 2) peinigen.

Trápjwám, al, ati, frequ. von trápjm. Ty mě také trápjwáš, gá tě dnes trápjm, du pflegſt mich auch zu plagen, ich plage dich jetzt.

Trápjwáwám, al, ati, frequ. 2. von trápjm.

Třaſořitka, y, f. ſ. ſequ.

Třaſořitek, tka, m. Bachſtelze.

Třáſt, ſ. třeſu.

Tratjm, verb. dur. praes., imperf. tratil, fut. dur. budu tratiti, imper. trať, inf. tratiti, mod. transgr. praes. tratě; verb. sing. pur. fut. exact. ztratjm, perf. ztratil, imper. ztrať, inf. ztratiti, mod. transgr. fut. exact. ztratě, part. pass. ztracen, verlieren, a) einbüßen. b) verlieren im Spiele.

II. recipr. tratiti ſe, ztratiti ſe, verloren gehen, verloren werden. 2) ſich verlieren, fortgehen (von vielen); nach und nach, unvermerkt.

Tratiwod, u, m. Lache, Sumpf, Pfütze.

Trauba, y, f. das Rohr, die Röhre; polnj trauba, Trompete; wodnj trauba, Waſſerröhre; ſlonowá trauba, Elephantenrüſſel.

Traubjm, verb. dur. praes., imperf. traubil, fut. dur. budu traubiti, imper. trub, inf. traubiti, mod. transgr. praes. traubě; verb. sing. pur. fut. exact. zatraubjm, perf. zatraubil, imper. zatrub, inf. zatraubiti, mod. transgr. fut. exact. zatraubě, die Trompete blaſen. 2) das Waldhorn blaſen.

Traud, u, m. Zunder.

Traudjm ſe, verb. dur. praes., il, iti, ſ. vmautjm ſe.

Traup, a, m. Tölpel, dummer Menſch. 2) Hummel, Thräne, Waſſerbiene.

Tráwa, y, f. Gras; z tráwy, aus Gras.

Trawačka, y, f. Grasmagd.

Tráwenj, n. Giftmiſcherei. 2) Verdauung.

Tráwenina, y, f. ſ. ſeq.

Trawič, e, m. Giftmiſcher. 2) Zehrer.

Trawička, y, f. Giftmiſcherinn.

Trawička, y, f. demin. Gräschen.

Tráwjm, verb. dur. praes., imperf. tráwil, fut. dur. budu tráwiti, imper. traw, inf. tráwiti, mod. transgr. praes. tráwě; verb. sing. pur. fut. exact. ztráwjm, perf. ztráwil, imper. ztraw, inf. ztráwiti mod. transgr. fut. exact. ztráwě, part. pass. ztráwen, verdauen. 2) zubringen, hinbringen, z. B. die Zeit. 3) verb. sing. pur. fut. exact. protráwjm und vtráwjm, perf. protráwil, vtráwil, imper. protraw, vtraw, inf. protráwiti, vtráwiti, mod. transgr fut. exact. protráwě, vtráwě, verzehren, a) vermindern b) leben, eſſen. 4) verb sing. pur. fut. exact. otráwjm, perf. otráwil, imper. otraw, inf. otráwiti, part. pass otráwen, vergiften, mit Gift hinrichten.

Trawinka, y, f. demin. Gräschen.

Trawnatý, á, é, adj. graſicht, voller Gras.

Trávnj, adj. omn. gen. das Gras betreffend, z. B. trávnj loktuſſe, Grastuch.

Trávnice, f. eine Art Erdbeeren, welche im Graſe wachſen.

Trávnjk, u, m. ein mit Raſen bewachſener Platz.

Trávný, á, é, adj. graſig, dem Graſe ähnlich.

Trdlo, a, n. der Stößel.

Třeba, adv. nöthig.

Třebas, conj. wenn auch, a) wofern auch, geſetzt auch daß. b) wenn auch ſo gar.

Třebule, f. Kerbel.

Tréhranoſt, i, ſ. třjhranoſt.

Třenj, n. das Reiben, a) z. B. der Augen ꝛc. b) das Krauen, Kratzen. c) das Zerreiben.

Trénohý, á, é, adj. ſ. třjnohý.

Třenownj, adj. omn. gen. z. B. třenownj zubowé, Backenzähne.

Třený, á, é, part. constr. von tru.

Třepám ſe und třepetám ſe, verb. dur. praes, imperf. třepal ſe, třepetal ſe, fut. dur. budu ſe třepati, třepetati, imper. třepey ſe, třepetey ſe, inf. třepati ſe, třepetati ſe, mod. transgr. praes. třepage ſe, třepetage ſe; verb sing. pur fut. exact. zatřepám ſe, zatřepetám ſe, perf. zatřepal ſe, zatřepetal ſe, impe. zatřepey ſe, zatřepetey ſe, inf. zatřepati ſe, zatřepetati ſe, mod. transgr. fut. exact. zatřepage ſe, zatřepetage, zappeln, z. B. ein Huhn ꝛc.

Třepenj, n. Franze, z. B. am Kleide.

Třepjm, verb. dur. praes., imperf. třepil, fut. dur. budu třepiti, imper. třep, inf. třepiti, mod. transgr. praes. třepe; verb. sing. pur. fut. exact. roztřepjm, perf. roztřepil, imper. roztřep, inf. roztřepiti, mod. transgr. fut. exact. roztřepě, part pass roztřepen, auftrennen, etwas gewebtes.

II. recipr. třepiti ſe, roztřepiti ſe, ſich fädeln.

Trepka y, f. Holzſchuh.

Trérohý, á, é, ſ. třjrohý.

Třeſawý, á, é, adj. zitternd.

Třeſenj, n. das Zittern; třeſenj ſrdce, das Klopfen des Herzens; třeſenj zymnice, Anfall des Fiebers; země třeſenj, Erdbeben.

Třeſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. třeſk, imper. třeſkni, inf. třeſknauti, mod. transgr. fut. exact. třeſkna; verb. dur praes. třeſſtjm, imperf. třeſſtěl, imper. třeſſtěg, inf. třeſſtěti, mod. transgr. præs. třeſſtěgé, krachen.

Třeſk, u, m. das Krachen.

Třeſkot, u, m. ſ. třeſk.

Třeſořitka, y, f. ſ. třaſořitek.

Třeſſně, f. die Kirſche. 2) der Kirſchbaum.

Třeſſňowý, á, é, adj., z. B. třeſſňowý ſtrom, Kirſchbaum; třeſſňowá pecka, Kirſchkern; třeſſňowé barwy, kirſchfarbig.

Třeſſtjk, a, m. ein Verrückter, Wahnſinniger.

Třeſſtjm, verb. dur. praes., imperf. třeſſtil, fut. dur. budu třeſſtiti, imper. třeſſť, inf. třeſſtiti, mod. transgr. praes. třeſſtě; verb. sing pur. fut. exact. ztřeſſtjm, perf. ztřeſſtil, imper. ztřeſſť, inf. ztřeſſtiti, mod. transgr. fut. exact. ztřeſſtě, verrücken; hlawu, den Kopf, a) konfus machen. b) des Verſtandes berauben.

II recipr. třeſſtiti ſe, ztřeſſtiti ſe, toben.

Třeſſtjm, verb. dur. praes., imperf. třeſſtěl, fut. dur. budu třeſſtěti, imper. třeſſtěg, inf. třeſſtěti, mod. transgr. praes. třeſſtěge; verb sing. pur. fut. exact. třeſknu, perf. třeſkl, imper. třeſkni, inf. třeſknauti, mod. transgr. fut. exact. třeſkna, krachen. 2) verb. sing. pur. fut. exact. ztřeſſtjm, perf. ztřeſſtěl, imper. ztřeſſtěg, inf. ztřeſſtěti, mod. transgr. fut. exact. ztřeſſtěge, wahnſinnig werden.

Treſt, genit. tťti, f. Rohr, ein Gewächs.

Treſt, u, m. die Strafe.

Treſcy (alt treſtcy), treſceš, treſce, treſceme, treſcete, treſcý, verb. dur. praes., imperf. treſtal, imper. treſcy, inf. treſtati, mod. transgr. praes. treſce; verb. sing. pur. fut. exactum ztreſcy, perf. ztreſtal, imper. ztreſcy, inf. ztreſtati, mod. transgr. fut. exact. ztreſce, ſtrafen. 2) züchtigen. S. potreſcy.

Treſtánj, n. das Strafen; treſtánj na hrdle, Lebensſtrafe. 2) Züchtigung.

Treſtatel, e, m. Strafer oder Beſtrafer.

Treſtáwám, al, ati, frequ. von treſcy.

Treſtáwáwám, al, ati, frequ. 2. von treſcy.

Třetj, adj. omn. gen. dritte (der, die, das).

Třetjdennj, adj. omn. gen. dreitägig, was alle drei Tage, oder allemal den dritten Tag kömmt, oder geſchieht; třetjdennj zymnice, das dreitägige Fieber.

Třetina, y, f. das Drittel.

Třetinka, y, f. demin. ſ. vorher.

Třevhelný, á, é, adj. ſ. třjvhelný.

Trh, u, m. Kaufhandel. 2) Markt, a) öffentliche Verkaufung. b) Marktzeit, Markttag, Wochenmarkt, Jahrmarkt c) Marktplatz, Ring; na trh neſt, přineſt, zu Markte bringen.

Trh drewný, Holzmarkt, a) Verkauf des Holzes. b) Ort, wo Holz verkauft wird. Trh dobytčj, Viehmarkt, a) der Ort. b) der Verkauf. Trh obilný, Getreidemarkt, a) als ein Ort b) als Handlung. Owocný trh, Obſtmarkt. Trh rybný, Fiſchmarkt.

Trhačka, y, f. die Blumen oder Obſt pflückt. 2) die Pflanzen aus der Erde auszieht. 3) Bruſtbein, von jungen Hühnern, womit man zu ſpielen pflegt, wer den längern Theil abbricht.

Trhám, verb. dur. præs., imperf. trhal, fut. dur. budu trhati, imper. trhey, inf. trhati, mod. transgr. præs. trhage, reißen; a) verb. sing. pur. fut. exact. wytrhnu, perf. wytrhl, imper. wytrhni, inf. wytrhnauti, mod. transgr. fut. exact. wytrhna, part. pass. wytržen, ſchnell nehmen, hinreißen, hinſchleppen, hinziehen; herausreißen; wlaſy z hlawy, die Hare aus dem Kopfe; verb. sing. pur. fut. exact. ſtrhnu, perf. ſtrhl, imper. ſtrhni, inf. ſtrhnauti, mod. transgr. fut. exact. ſtrhna, part. pass. ſtržen, herabreißen oder wegreißen; niederreißen. b) verb. sing. pur. fut. exact. roztrhnu, perf. roztrhl, imper. roztrhni, inf. roztrhnauti, mod. transgr. fut. exact. roztrhna, ſpalten, zerreißen. c) verb. sing. pur. fut. exact. trhnu, perf. trhl, imper trhni, inf. trhnauti, mod. transgr. fut. exact. trhna, ryby trhat, Fiſche reißen. 2) verb. sing. pur. fut. exact.

wytrhnu, ſo wie bei der erſten Bedeutung, Ausziehen, herausziehen, z. B. Pflanzen aus der Erde, einen Zahn. 3) verb. sing. pur. fut. exact. vtrhnu, perf. vtrhl, imper. vtrhni, inf. vtrhnauti, mod. transgr. fut. exact. vtrhna, part. pass. vtr[h]en, pflücken, abflücken, abbrechen, z. B. Blumen, Obſt.

II. recipr. trhati ſe, reißen, (neutr.), a) entzwei gehen. b) einen Riß bekommen. 2) trhati ſebau, zucken, ſich bewegen.

Trhánj, n. das Reißen a) das Hinreißen. b) das Zerreißen. c) im Leibe. 2) das Pflücken. 3) Zuckung, a) das Zucken, Bewegung, z. B. eines Gliedes. b) Konvulſion.

Trhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. trhl, imper. trhni, inf. trhnauti, mod. transgr. fut. exact. trhna, ſ. trhám. 2) wozem trhnaut, etwas weiter mit dem Wagen rücken.

Trhowec, wce, m. Marktmeiſter.

Trhowý, á, é, adj. z. B. trhowá ſmlauwa, Kaufvertrag: trhowá cena, Marktpreis.

Tři, nom. masc. auch třj, genit. třj, drei; po třech, je drei, allemal oder jeder (jedem) drei.

Třjb, u, m. Dreſchwagen, Dreſchwalze.

Třjbjm, il, iti, dreſchen nach der Atr der Römer.

Třjbjwam, al, ati, frequ. von třjbjm.

Třický, adj. omn. gen. zum Reiben dienlich, z. B. třický kámen, Reibeſtein.

Třjda, y, Klaſſe, Abtheilung.

Třidcaterý, á, é, adj. nom. und acc. plur. třidcatery, von dreißig Arten. 2) dreißig.

Třidcátnjk, a, m. ein Dreißiger, (den Jahren nach.)

Třidcátý, á, é, adj. dreißigſte, (der, die, das).

Třidcet oder třidceti, genit. třidcýti, dreißig; po třidcýti, je dreißig, jedem dreißig.

Třidcetkrát, adv. dreißigmal.

Třidcýtidennj, adj. omn. gen. dreißigtägig.

Třidcýtiletý, á, é, adj. dreißigjährig.

Třjdennj, adj. omn. gen. dreitägig, was drei Tage dauert oder gedauert hat.

Třjhlawý, á, é, adj. dreiköpfig.

Třjhranjk, u, m. ein Dreieck.

Třjhranoſt, i, f. dreieckige Beſchaffenheit.

Třjhraný, á, é, adj. dreieckig.

Třikrát, adv. dreimal.

Třjletý, á, é, adj. dreijährig.

Třimecýtma, drei und zwanzig.

Třjmecýtmý, á, é, adj. drei und zwanzigſte (der, die, das).

Třiměſýčný, á, é, adj. dreimonathlich.

Třinácť oder třinácte, genit. třinácti, dreizehn; po třinácti, je dreizehn, jedem dreizehn.

Třináctery, á, é, adj. von dreizehn Arten. 2) dreizehn.

Třináctiletý, á, é, adj. dreizehnjährig.

Třináctkrát, adv. dreizehnmal.

Třináctý, á, é, adj. dreizehnte (der, die, das).

Třjnohý, á, é, adj. dreifüßig; třinohé ohřiwadlo, Dreifuß.

Třjrohý, á, é, adj. ſ. třjhraný.

Třjuhelný, á, é, adj. idem.

Třjſka und třjſſtka, y, f. ein Span, Holzſpan, Spänchen, Stückchen Holz.

Třjſkám, verb. iter. praes., imperf. třjſkal, fut. dur. budu třj-

ſkati, imper. třjſkey, inf. třjſkati, mod transgr. praes. třjſkage; verb. sing. pur. fut. exact. třeſknu, perf. třeſkl, imper. třeſkni, inf. třeſknauti, mod. transgr. fut. exaet. třeſkna, krachen. 2) verb. sing. pur. fut. exact. zatřjſkám, perf. zatřjſkal, imper. zakřjſkey, inf. zatřjſkati, mod. transgr. fut. exact. zatřjſkage, pochen, ſtark klopfen; na něco, an etwas, z. B. na dwéře, an die Thür. 3) verb. sing. pur. fut. exact. ztřjſkám, perf. ztřjſkal, imper. ztřjſkey, inf. ztřjſkati, mod. transgr fut. exact. ztřjſkage, ſchlagen, z. B. mit dem Hammer, Stocke jemand ſchlagen, hauen.

Třjſlo, a, n. die Scham oder Schamglieder. 2) Lohr, geſtampfte Rinde.

Třjſtý, á, é, adj. dreihundertſte (der, die, ꝛc.)

Třjtiſýcý, adj. omn. gen dreitauſendſte (der, die ꝛc.)

Třjt, ſ. trn.

Trkám, verb. dur. praes., imperf. trkal, fut. dur. budu trkati, imper. trkey, inf. trkati, mod. transgr. praes. trkage; verb. sing. fut. exact. trknu, perf. trkl, imper. trkni, inf. trknauti, mod. transgr. fut. exact. trkna, ſtoßen, wie das Rind mit dem Horne ꝛc. 2) ſtutzen, ſtoßen, wie ein Hammel.

Trkawý, á, é, adj. ſtößig, z. B. Ochſe.

Trknu, verb. sing. fut. exact., trkl, trknauti, ſtoßen (einmal, ſ. trkám.

Trlice, f. die Breche zum Flachſe. 2) Block, der Klotz, woran Verbrecher geſchloſſen werden.

Trmen, u, m. Steigbügel.

Trn, u, m. Dorn, von den Gewächſen.

Trnj, n. Dornbuſch, Dornſtrauch.

Trniſſté, n. Dornhecke.

Trnka, y, f. Schlehe. 2) Schlehendorn, Schwarzdorn.

Trnowatý, á, é, ad. dornicht.

Trnowiſſté, n. ſ. trniſſté.

Trnowý, á, é, adj. dornen.

Trnož, e, m. Tiſchgeſtell.

Trnu, verb dur. præs., imperf. trnul, fut. dur. budu trnauti, imper. trň, inf. trnauti, mod. transgr. praes. trna; verb. sing. pur. fut. exact. ztrnu, perf. ztrnul, imper. ztrň, inf. ztrnauti, mod. transgr. fut. exact. ztrna, erſtarren, a) ſtarr werden. b) empfindungslos werden

Trnutj, n. Erſtarrung, a) z. B. vor Kälte ꝛc. b) Empfindungsloſigkeit.

Trog, adj. omn. gen., nom. m. sing. auch trůg, dreierlei, a) drei, b) dreifach. 2 dreieinig.

Trogice, f. Dreifaltigkeit, Dreieinigkeit. 2) Dreifaltigkeitsblume.

Trogka, y, f. eine Drei.

Trognáſobně, adv. dreifach.

Trognáſobnj, adj. omn. gen. ſ. sequ.

Trognáſobný, á, é, adj. dreifach.

Trognjček, čku, m. demin ſ sequ.

Trognjk, u, m. Dreier, eine Münze.

Tlopa, y, f. Trupp, Menge.

Tropjm, verb. dur. præs., imperf. tropil, fut. dur. budu tropiti, imper. trop, inf. tropiti, mod. transgr. præs. tropě; verb. sing. pur. fut. exact. ztropjm, perf. ztropil, imper. ztrop, inf. ztropiti, mod. transgr. fut. exact. ztropě, begehen, thun, ausüben, im nachtheiligen Verſtande von böſen Handlungen; han-

ku (w lidu) trопit, Aufruhr erregen.
Třpaſlice, f. ein Zwerg, vom weiblichen Zwerginn.
Třpaſljček, čka, m. Zwerglein.
Třpaſljk, a, m. ein Zwerg, vom männlichen.
Trpěliwě, adv. geduldig.
Trpěliwoſt, i, f. Geduld.
Trpěliwý, á, é, adj. geduldig.
Trpělka, y, f. Habenlerche, Häubellerche.
Trpjm, verb. dur. praes., imperf. trpěl, fut. dur. budu trpěti, imper. trp, inf. trpěti, mod. transgr. praes. trpě: die einzelnen Zeitwörter ſind ſtrpjm, wytrpjm ſ. dieſelben Zeitwörter; leiden, erdulden, ausſtehen.
Trpce, adv., comp. trpčegi, superl. neytrpčegi, herbe, eigentlich und tropiſch.
Trpkoſt, i, f. die Herbe oder Herbigkeit einer Sache, z. B. des Obſtes, der Worte 2c.
Trpký, á, é, adj., comp. trpčegſſj, superl. neytrpčegſſj, herbe, a) von Geſchmack, z. B. Früchte, Geſchmack 2c. b) tropiſch, z. B. Worte 2c.
Trpně, adv. ſ. trpěliwě.
Trpnoſt i, f. ſ. trpěliwoſt.
Trpný, á, é, adj. ſ. trpěliwý.
Třpytjm ſe, verb. dur. præs., imperf. třpytěl ſe, fut. dur. budu ſe třpytěti, imper. třpytěg ſe, inf. třpytiti ſe, mod. transgr. praes. třpytěge ſe; verb. sing. pur. fut. exact. zatřpytjm ſe, perf. zatřpytěl ſe, imper. zatřpytěg ſe, inf. zatřpytěti ſe, mod. transgr. fut. exact. zatřpytěge ſe, ſchimmern.
Třtj, n. collect. Rohr.
Třtina, y, f. Rohr, ein Gewächs, S. treſt, tkin.
Třtiniſſtě, n. Rohrbuſch.
Třtinowina, y, f. idem.
Truba, y, f. ſ. trauba.
Trubač, e, m. Trompeter.
Trubice, f. Röhre; prudufſnj trubice, Luftröhre, bei Menſchen und Thieren; močowá trubice, Harnröhre.
Trubička, y, f. demin. ein kleines Röhrchen.
Trubka, y, f. demin. Röhrchen. 2) Trompetchen.
Truchlenj, n. das Trauern.
Truchljm, verb. dur. praes., imperf. truchlil, fut. dur. budu truchliti, imper. truchli, inf. truchliti, mod. transgr. praes. truchle, trauern, traurig ſein; pro něco, um etwas.
Truchliwě, adv. traurig.
Truchliwoſt, i, f. die Traurigkeit.
Truchliwý, á, é, (abs. truchliw, truchliwo), adj. traurig, a) in Traurigkeit befindlich, voll Betrübniß, z. B. Menſch. b) Traurigkeit anzeigend, z. B. Miene, Geſicht, Stimme, Worte 2c. c) Traurigkeit bringend, unangenehm, z. B. Nachricht, Brief 2c. d) nicht heiter, z. B. Wetter, Stirn 2c.
Truchloſt, i, f. ſ. truchliwoſt.
Truchlý, á, é, adj. ſ. truchliwý.
Trud, u, m. ſ. trápenj. 2) ſ. trudowitoſt.
Trudně, adv. ſ. truchliwě.
Trudnoſt, i, f. ſ. zármutek.
Trudjm, verb. dur. praes., il, iti, ſ. trápjm.
Trudný, á, é, adj. ſ. truchliwý.
Trudowitoſt, i, f. Ausſprung, ein gewiſſer Ausſchlag der Haut.
Trudowitý, á, é, adj. mit Ausſprunge behaftet.
Trůgčátka, genit. trůgčátek, n. plur. Drillinge (drei Kinder auf einmal geboren.)

Truhla, y, f. Kiſte, Lade, Kaſten; maučná truhla, Meh kaſten; truhla pro ſſaty, Kleiderkaſten; vmrlčj truhla, der Sarg.
Truhlář, e, m. Tiſchler.
Truhlářčin a, o, adj. poss. der Tiſchlerinn gehörig.
Truhlářka, y, f. Tiſchlerinn.
Truhlařowic, adj. omn. gen. indecl. i. q. truhlářůw.
Truhlářſký, á, é, adj. das Tiſchlerhandwerk betreffend.
Truhlářſtwj, n. das Tiſchlerhandwerk, das Metier.
Truhlářůw und truhlářů, owa, owo, adj. poss. dem Tiſchler gehörig.
Truhlice, Kiſte, Kaſten; truhlice na penjze, Geldkaſten.
Truhljček, čku, m demin. Schubkäſtchen, Schublädchen.
Truhlička, y, f. demin. Kiſtchen, Käſtchen.
Truhljk, u, m. der Schubkaſten, die Schublade.
Trůky, f. plur. Backtrog.
Trůn, u, m. Thron.
Trupel, ple, m. Erdſcholle.
Trus, u, m. der Miſt, der Koth vom Geflügel, z. B. ſlepičj trus, Hühnermiſt; holubj trus, Taubenmiſt.
Truſka, y, f. Schlacken, z. B. des Erzes.
Truſkawec, wce, m. Wegetritt, Wegegras, 2) Miſtler, Miſteldroſſel.
Trutnow, a, m. eine Stadt in Böhmen, Trautenau.
Trwale, adv. ſ. trwánliwě.
Trwaloſt, i, f. trwánliwoſt.
Trwalý, á, é, adj. ſ. trwánliwý.
Trwám, verb. dur. praes., imperf. trwal, fut. dur. budu trwati, imper. trwey, inf. trwati, mod. transgr. praes. trwage, dauern, a) aushalten. b) verbleiben, verharren. c) unverlezt bleiben. d) währen.
Trwánliwě, adv. dauerhaft.
Trwánliwoſt, i, f. Dauer, Dauerhaftigkeit. 2) ſ. ſetrwánliwoſt.
Trwánliwý, á, é, adj. dauerhaft. 2) ſ. ſetrwánliwý.
Trychtýř, e, m, Trichter, z. B. zum Einſchütten, Eingießen, z. B. in eine Flaſche ꝛc. die guten Czechen nennen den Trichter hier nálewka, ſie könnten ihn aber auch mit den Pohlen lejek, lijek oder mit den Dalmatiern ljévka, ljévak, ljev nennen; zu den Würfeln, wrhcábnice.
Trýzeň, (alt tryzň), trýzně, f. Plage f.
Trýznjm, verb. dur. praes., imperf. trýznil, fut. dur. budu trýzniti, imper. trýzni, inf. trýzniti, mod. transgr. praes. trýzně; verb. sing. pur. fut. exact. ztrýznjm, perf. ztrýznil, imper. ztrýzni, inf. ztrýzniti, mod. transgr. fut. exact. ztrýzně, part. pass. ztrýzněn, plagen.
Trženj, n. Riß. 2) das Feilſchen. 3) die Löſung, des Geldes.
Tržený, á, é, part. pass. constr. von trhnu und tržjm.
Tržjm, verb. dur. præs., imperf. tržil, fut. dur. budu tržiti, imper. trž, inf. tržiti, mod. transgr. præs. trže, feilſchen, auf die Ware bieten. 2) verb. sing. pur. fut. exact. ſtržjm und vtržjm, perf. ſtržil, vtržil, imper. ſtrž, vtrž, inf. ſtržiti, vtržiti, mod. transgr. fut. exact. ſtrže, vtrže, löſen, Geld löſen, einnehmen, bekommen.
Tržiſſtě, n. ſ. trhowiſſtě.
Tržnjk, u, m. Ehrenpreis.
Tržný, ého, m. Marktmeiſter.
Tu, adv. hier. 2) bald, bei einer Eintheilung, wenn noch einmal

(oder mehrmals) bald folgt. Geſt zas woda malá; tu geſt weliká, tu geſt malá. Das Waſſer iſt wieder klein; bald iſt es groß, bald iſt es klein. Wčera tu byla truhlářka; tu plakala, tu ſe ſmála. Geſtern war hier die Tiſchlerinn; bald weinte ſie, bald lachte ſie.

Tucet, ctu, m. Dutzend.

Tučnice, f. eine feiſte Wurſt.

Tučnoſt, i, f. die Feiſte, oder die Feiſtigkeit, Fettigkeit.

Tučný, á, é, adj. feiſt, fett.

Tudiž, adv. bald, in kurzem.

Tudy, adv. da, hier. 2) hiedurch, dadurch, a) vom Orte. b) vom Mittel, durch dieſe Sache, wenn es auf ein Subſtantiv gezogen werden ſoll.

Tuhawka, y, f. Stuhlzwang.

Tuhnu, verb. dur. praes., imperf. tuhl, fut. dur. budu tuhnauti, imper. tuhni, inf. tuhnauti, mod. transgr. praes. tuhna; verb. sing. pur. fut. exact. ztuhnu, perf. ztuhl, imper. ztuhni, inf. ztuhnauti, mod. transgr. fut. exact. ztuhna, erſtarren, ſtarr werden.

Tuhoſt, i, f. Steifheit. 2) Zähigkeit. 3) die Strenge, Rauhigkeit, Härte.

Tuhý, á, é, adj., comp. tužſſí, superl. neytužſſí, ſteif, a) ſtarr, unbiegſam b) feſt. 2) zähe. 3) ſtrenge, hart, rauh, z. B. Winter, Leben, Kälte.

Tuk, u, m. das Fett. a) Fettigkeit. b) Schmeer.

Tulačka, y, f. die hin und her ſchweift.

Tulák, a, m. der hin und her ſchweift. 2) Landſtreicher.

Tuleg, e, m. Spießeiſen.

Tulich, u, m. Dolch.

Tulipán, u, m. Tulpe, Tulipane.

Tuna, y, f. Tonne, a) ein großes Faß. b) tuna zlatá, eine Tonne Goldes, d. i. hundert tauſend.

Tůně, f. die Tiefe, tiefer Ort im Waſſer.

Tunka, y, f. eine kleine Tonne.

Tupjm, verb. dur. praes., imperf. tupil, fut. dur. budu tupiti, imper. tup, inf. tupiti, mod. transgr. praes. tupě; verb. sing. pur. fut. exact. ztupjm, perf. ztupil, imper. ztup, inf. ztupiti, mod. transgr. fut. exact. ztupě, part. pass. ztupen, ſtümpfen, ſtumpf machen. 2) tadeln.

Tupjm, verb. dur. praes., imperf. tupěl, fut. dur. budu tupěti, imper. tupěg, inf. tupěti, mod. transgr. praes. tupěge; verb. sing. pur. fut. exact. ztupjm, perf. ztupěl, imper. ztupěg, inf. ztupěti, mod. transgr. fut. exact. ztupěge, ſtumpf werden.

Tupoſt, i, f. Stumpfheit.

Tupý, á, é, adj. ſtumpf, nicht ſcharf, nicht ſpitzig, z. B. Meſſer, Schneide, Spitze; daher tropiſch, z. B. Verſtand, Geſicht, Witz.

Turčina, y, f. Pfebenkraut.

Turecky, adv. türkiſch.

Turecký, á, é, adj. türkiſch.

Turek, rka, m. Türke.

Turek, rku, m. Pfebe.

Tuřice, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Tuřjn, u, m. Runkel, Runkelrübe, Bete, Mangold, Dickrübe, burgunder Rübe, Turnipſe.

Turkow, a, m. Torgau, eine Stadt.

Turkyně, f. Türkinn.

Turnag, e, m. Turnier.

Turyn, a, m. Turin, eine Stadt.

Turynſký, á, é, adj. turiniſch.

Tuſſjm, verb. dur. praes., imperf. tuſſil, fut. dur. budu tuſſiti, imper. tuš, inf. tuſſiti, mod. transgr. praes. tuſſe, ahnden, etwas dunkel vorher empfinden

oder

oder merken. 2) dafür halten, glauben.

Tuto, der Ackuſativ des weiblichen Geſchlechts im Singular von tento. 2) adv. hier, an dieſem Orte.

Tužba, y, f. taužení.

Tuze, adv., comp. tauž, tauže, superl. neytauž, neytauže, feſt, knapp. 2) ſehr.

Tužebně, adv. kläglich. 2) ſehnlich, a) mit Sehnſucht. b) heftig.

Tužebnjk, a, m. Kläger, der ſich beklagt, beſchwert, unzufrieden iſt.

Tužebnjk, u, m. der rothe Steinbrech

Tužebnoſt, i, f. Klage, Aeußerung ſeiner Unzufriedenheit. 2) Sehnſucht; po něčem, nach etwas.

Tužebný, á, é, adj. kläglich, in kläglichem Tone, erbärmlich anzuhören. 2) ſehnlich.

Tužjm, verb. dur. praes., imperf. tužil, fut. dur. budu tužiti, imper. tuž, inf. tužiti, mod. transgr. praes. tuže; verb. sing. pur. fut. exact. ztužjm, perf. ztužil, imper. ztuž, inf. ztužiti, mod. transgr. fut. exact. ztuže, befeſtigen, feſt machen.

Twář, i, f. Wange, Backen. 2) Geſicht, Angeſicht.

Twářnoſt, i, f. Geſtalt, a) äußere Beſchaffenheit. b) Beſchaffenheit überhaupt. c) Art oder Gattung, z. B. von Thieren ꝛc. d) Bild.

Twaroh, u, m. Quarg, Käſequarg

Twarohowý, á, é, adj. aus Käſequarg, z. B. twarohowj knedljcy, Quarkköße. 2) mit Käſequarg belegt, z. B. twarohowý koláč, Quargkuchen.

Twarožina, y, f. ſ. twaroh.

Twarůžek, žku, m. demin. ſ. twaroh.

Twor, u, m. Geſchöpf, a) was geſchaffen worden. b) ein lebendiges Geſchöpf.

Tworec, m. i. q. twůrce.

Twořjm, verb. dur. præs., imperf. twořil, fut. dur. budu twořiti, imper. twoř, inf. twořiti, mod. transgr. praes. twoře; verb. sing. pur. fut. exact. ſtwořjm, perf. ſtwořil, imper. ſtwoř, inf. ſtwořiti, mod. transgr. fut. exact. ſtwoře, ſchaffen, hervorbringen, 2) bilden. einer körpörlichen Sache eine Geſtalt geben.

Twrdě, adv. hart.

Twrdjm, verb. dur. praes., imperf. twrdil, fut. dur. budu twrditi, imper. twrď, inf. twrditi, mod. transgr. praes. twrdě; verb. sing. pur. fut. exact ztwrdjm. imper. ztwrď, inf. ztwrditi, mod. transgr. fut. exact. ztwrdě, härten. 2) bejahen. 3) verb. sing. pur. fut. exact. potwrdjm, perf. potwrdil, imper. potwrď, inf. potwrditi, mod. transgr. futur. exact. potwrdě, beſtätigen, befeſtigen, beſtärken, z. B. eine Sache durch Beiſpiele, Ausſage ꝛc.

Twrdnu, verb. dur. praes., imperf. twrdl, fut. dur budu twrdnauti, imper. twrdni, inf. twrdnauti, mod. transgr. praes. twrdna; verb. sing. pur. fut. exact. ztwrdnu, perf. ztwrdl, imper. ztwrdni, inf. ztwrdnauti, mod. transgr. fut. exact. ztwrdna, verhärten, hart werden.

Twrdoſſigně, adv. halsſtarrig, hartnäckig.

Twrdoſſignoſt, i, f. Halsſtarrigkeit, Hartnäckigkeit.

Twrdoſſigný, á, é, adj. halsſtarrig, hartnäckig.

Twrdoſt, i, f. die Härte, a) die harte Beſchaffenheit, z. B. des

Holzes, Eiſens. b) Unempfindlichkeit. c) harte Lebensart d) Hartherzigkeit, Strenge, rauhes Betragen. e) Rauhigkeit, z. B. des Winters.

Twrdovſtý, á, é, adj. hartmäulig.

Twrdý, á, é, (abs. twrd, twrdo), adj., comp. twrdſſj, superl. neytwrdſſj, hart, a) nicht weich. b) unbeweglich, ſteif, unbiegſam c) beſchwerlich, mühſam, unangenehm, ſchwer, z. B. Winter ꝛc. d) hart gewöhnt, an Strapazen und harte Lebensart ꝛc. f) hart, im Betragen, im Gefühle, hartzig.

Twrz, e, f. Burg, ein befeſtigter Ort. Feſtung.

Twrzka, y, f. demin. eine kleine Burg.

Twrznjk, a, m. ein böhmiſcher Zuname.

Twůrce, w. f. ſtwořitel.

Ty, du. Ty ſteht nur, wenn ein Nachdruck oder Gegenſatz iſt.

Tyč, e, f. ein ſchwacher Pfal. 2) Meßruthe, Meßſtange, Meßſtab

Týči ſe, verb. dur. praes., týkal ſe, týkati ſe, ſ. tknu ſe.

Tyčjm, verb. dur. præs., imperf. tyčil. fut. dur. budu tyčiti, imper. tyč, inf. tyčiti, mod. transgr. praes. tyče, pfälen, mit Pfälen verſehen, mit Pfälen ſtützen, z. B. den Wein.

Tyčka, y, f. ein ſchwacher Pfal; tyčka winičná, Rebenpfal, Weinpfal.

Tyden, genit. týdne, i. q. teyden.

Týhoden, genit. týhodne, m. idem.

Týhodně, adv. wöchentlich.

Týhodný, á, é, adj. wöchentlich.

Tykám, verb. dur. præs, imperf. tykal, fut. dur. budu tykati, imper. tykey, inf. tykati, mod. transgr. praes. tykage, duzen, jemand du nennen; tykat ſobě, ſich mit jemand duzen.

Tykew, kwe. f. Kürbiß.

Tykwice, f. idem; planá tykwice, Coloquinthe.

Tykwička, y, f. demin. ein kleiner Kürbis.

Týl, a, m. ſ. teyl.

Tykyta, y, f. Taffet, Taffend.

Týmě, genit. temene, n. ſ. temeno

Tyran, a, m. ſ. vkrutnjk.

Tyranſký, á, é, adj. tyranniſch.

Tyranſky, adv. tyranniſch.

Tyranſtwj, n. vkrutenſtwj.

Tyljk, u, m. die Spitze am Hute.

Týž, táž, též, genit. téhož, též, téhož, eben derſelbe, eben dieſelbe, eben daſſelbe.

V.

V und u, der vier und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche u. Iſt es mit einem Ringelchen oder Strichelchen bezeichnet, z. B. hůl, ſtůl, ſúdit anſtatt ſaudit, ſo muß es lang ausgeſprochen werden. Das v wird im Anfange, das u und ů aber in der Mitte und am Ende eines Worts gebraucht. Nach dem q muß das u wie ein w ausgeſprochen werden, z. B. quitancý, die Quitung, wie kwitancý. Man ſchreibt aber nicht mehr quitancý, ſondern immer kwitancý.

Das v kann mit allem Recht aus der čechiſchen Schreibart ausgmerzt werden; es iſt nur eine Nachahmung einiger Lateiniſchen Orthogr., welche vnus anſtatt

unus ſchreiben; doch welcher Teutſche würde ſich jetzt nicht ſchämen vnd anſtatt und zu ſchreiben?

Man leſe doch, was Johann Chriſtoph Adelung in dem vierten Theil ſeines gammatiſch-kritiſchen Wörterbuchs S. 1358. davon ſchreibt: "Was den Gebrauch des v anſtatt u betrift, ſo hat ſich derſelbe ſehr lange erhalten, wozu bei Wiederherſtellung der alten römiſchen Litteratur die Pedanterei einiger lateiniſchen Gelehrten das ihrige beitrug, welche das u zu Anfange eines Worts mit v und in der Mitte mit u ausgedruckt wiſſen wollten; eine Pedanterei, welche ſich, ſo ſeltſam und thöricht ſie auch iſt, doch ſehr lange erhalten hat. Allein, endlich behaupteten Vernunft und Geſchmack ihr Recht, wenigſtens in der teutſchen Schreibart, zeigten ihnen, wie ſeltſam es ſei, vnd zu ſchreiben, und nunmehr ward der Selbſtlaut v mit faſt einſtimmiger Bemühung überall verbannet.„ Sollten es die Czechen nicht auch thun, oder wollen ſie muthwillig einfältig bleiben und immer noch v anſtatt u ſchreiben? Freilich nur einige Czechen! Alle übrige Slawen ſchreiben nur u, für das čechiſche w aber ſchreiben viele v. Man könnte fragen, warum ich ſelbſt im gegenwärtigen Wörterbuche v für u ſchreibe. Antwort: weil man es haben wollte. So verhält es ſich auch mit dem i des Infinitivs.

II. praep. 1) mit dem Genitiv, bei. 2) mit der Lokalendung, in (auf die Frage wo?) z. B. v wodě anſtatt w wodě, im Waſſer.

II. In der Zuſammenſetzung, ab, ent, er, ver, todt.

Vběhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vběhal, imper. vběhey, inf. vběhati, mod. transgr. fut. exact. vběhage, ablaufen, durch Laufen abnützen. Gá bych ſobě nohy vběhal, ich würde durch das Laufen meine Füße verlieren.

II. recipr. vběhati ſe, ſich müde laufen.

Vběhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vběhl, imper. vběhni, inf. vběhnauti, mod. transgr. fut. exact. vběhna; verb. iter. praes. vbjhám, imperf. vbjhal, fut. dur. budu vbjhati, imper. vbjhey, inf. vbjhati, mod. transgr. præs. vbjhage, eine gute Strecke gelaufen ſein. 2) davon laufen.

II. recipr. vběhnauti ſe, ſich müde laufen.

Vberu, vběřeš, vběře, vběřeme, vběřete, vberau, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. vbral, imper. vbeř, inf. vbrati, mod. transgr. fut. exact. vbera, ſ. vbjrám.

Vbezpečenj, n. Verſicherung, a) mit Worten, Bejahung. b) durch Bürgen, Geld, Wechſel, Handſchrift.

Vbezpečjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vbezpečil, imper. vbezpeč, inf. vbezpečiti, mod. transgr. fut. exact. vbezpeče; verb. iter. praes. vbezpečugi, imperf. vbezpečowal, fut. dur. budu vbezpečowati, imper. vbezpečug, inf. vbezpečowati, mod. transgr. praes. vbezpečuge, verſichern, a) jemand mit Worten. b) etwas, in Sicherheit ſtellen. c) etwas, jemand wegen etwas Sicherheit geben, z. B. durch Bürgen, Wechſel ꝛc.

Vbezpečugi, verb. iter. praes., owal, owe[illegible]

Vbigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vbil, imper. vbj, inf. vbiti, mod. transgr. fut. exact. vbige, part. pass. vbit, abbläuen, abprügeln.

Vbjhám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vbjhnu.

Vbjrám, verb. iter. praes., imperf. vbjral, fut. dur. budu vbjrati, imper. vbjrey, inf. vbjrati, mod. transgr. præs. vbjrage; verb. sing. pur. fut. exact. vberu, ſ. eben daſſelbe Wort; abziehen, wegnehmen, z. B. etwas von der Summe ꝛc. 2) abſchöpfen.

II. recipr. vbjrati ſe, ſich begeben, ſich wohin oder zu etwas verfügen.

Vblīženj, n. Beleidung.

Vblj̄žjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vblj̄žil, imper. vliž, inf. vblj̄žiti, mod. transgr. fut. exact. vblj̄že; verb. iter. praes. vbližugi, imperf. vbližowal, fut. dur. budu vbližowati, mod. transgr. praes. vbližuge, nachtheilig ſein. 2) ſchaden. 3) beleidigen.

Als ich jüngſt die Frage des kleinen Katechiſmus: Hat dieſe Sünde (nemlich die erbliche) dem erſten Menſchen allein geſchadet? Ublj̄žilli ten hřjch gen prwnjmu člowěku? überſetzte; korrigirte ein teutſchböhmiſcher Theolog vſſkodilli ten hřjch gen prwnjmu člowěku? — Warum? — Weil er in dem Zeitworte ſſkoditi, einen deutlichen Anſchein von dem teutſchen Worte ſchaden, nicht aber von dem Zeitworte ublj̄žie fand. Glück iſt es noch für die čechiſche Sprache, daß ſie nicht ſo viel, wie die teutſche univerſelle Zeitwörter hat, ſonſt würde vielleicht ſchon die Hälfte der beſten čechiſchen Zeitwörter in Vergeſſenheit gekommen ſein. Sieh auch ferner meine Bemerkungen, bei vfám, vmyſl, vražnjm, vmyſljm.

Vbližugi, verb. iter. præs., owal, owati, idem.

Vbodnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vbodl, imper. vbodni, inf. vbodnauti, mod. transgr. fut. exact. vbodna, ſtechen, einen Stich geben.

Vbránjm, verb. sing. pur. reg. genit. und dabei dat. fut. exact., perf. vbránil, imper. vbraň, inf. vbrániti, mod. transgr. fut. exact. vbráně, im Stande ſein zu beſchützen, zu vertheidigen; někomu, něčemu, wider jemand oder etwas.

II. recipr. vbrániti ſe, mit und ohne Dativ, ſich erwehren, durch Wehren von ſich abhalten, z. B. mucham, zlodégům ꝛc. der Fliegen, Diebe ꝛc. 2) bändigen, beſiegen. S. bránjm.

Vbrauſek, ſku, m. demin. ein kleines Tiſchtuch.

Vbrauſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vbrauſyl, imper. vbrus, inf. vbrauſyti, mod. transgr. fut. exact. vbrauſe, mit dem Akkuſativ, abwetzen, a) durch Wetzen wegſchaffen, z. B. die Spitze ꝛc. 2) mit dem Genitiv, abwetzen, durch Wetzen dünner machen, z. B. nože, das Meſſer. S. brauſým.

Vbrus, u, m. Tiſchtuch.

Vbudu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vbyl, imper. vbuď, inf. vbyti, mod. transgr. fut. exact. vbuda; verb. dur. praes. vbýwám, imperf. vbýwal, fut. dur. budu vbýwati, imper. vbýwey, inf. vbýwati, mod. transgr. praes. vbýwage, abgehen, vermindern. 2) imper-

ſo-

sonaliter mit dem Genitiv, abnehmen, ſich vermindern.

Vbytek, tku, m. die Abnahme, Verminderung.

Vbýwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ vbudu,

Vbýwánj, n. die Abnahme, Verminderung, vbýwánj moře, der Ablauf des Meeres, die Ebbe.

Vbzděnj, n. ſ. bzěnj.

Vbzdjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vbzděl ſe, imper. vbzdi ſe, inf. vbzdjti ſe, mod. transgr. fut. exact. vbzdě ſe; verb. dur. praes. bzdjm, imperf. bzděl, imper. bzdi, inf. bzdjti, mod. transgr. præs. bzdě, Blähungen von ſich gehen laſſen, furzen.

Vbzdnutj, n. i. q. vbzděnj.

Včadjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. vkauřjm.

Včarugi, verb. sing. mixt. fut. exact. owal, owati, behexen.

Včaſtnjk, včaſtný, ſ. aučaſtnjk, aučaſtný.

Včedlnice, f. Schülerinn f.

Včedlnjk, a, m. Lehrjunge m. Lehrling. 2) Schüler, a) ein jeder lernender. b) der auf einer Schule iſt. c) Anfänger. 3) der Jünger, a) Schüler. b) Anfänger.

Včeliwoſt, i, f. Gelehrigkeit.

Včeliwý, á, é, adj. gelehrig.

Včeně, adv. gelehrt.

Včenec, nce, m. ſ. včedlnjk.

Včenj, n. das Lehren, der Unterricht. 2) das Lernen. 3) Lehre, a) Unterweiſung, Unterricht; do včenj dát k někomu, in die Lehre geben bei jemand; do včenj wzýt, in die Lehre nehmen; na včenj být, in der Lehre ſtehen. b) was gelehret wird, der Inbegriff der Lehre oder Wahrheiten, z. B. včenj křeſtianſké, die chriſtliche Lehre; včenj o mrawjch, Sittenlehre.

Včenoſt, i, f. Gelehrtheit, Gelehrſamkeit.

Včený, á, é, adj. gelehrt, a) unterwieſen. b) Gelehrſamkeit beſitzend, z. B. včenj lidé, die Gelehrten; wełmi včený, ſehr gelehrt; wyſoce včený, hochgelehrt; včený w pjſmě, Schriftgelehrter.

Vcházým, verb. iter. reg. genit. præs., imperf. vcházel, fut. dur. budu vcházeti, imper. vcházeg, inf. vcházeti, mod. transgr. præs. vcházege; verb. sing. pur. fut. exact. vgdu, perf. vſſel, imper. vgdi, inf. vgjti, mod. transgr. fut. exact. vgda, entgehen, a) weggehen, z. B. vcházý mě ſýla, die Kraft entgeht mir; vſſla ho krew, er hat ſich verblutet, d. i. er verlor das Blut. b) entkommen, entwiſchen. 2) eine gute Strecke gehen.

II. recipr. vcházeti ſe, einkommen, klagend. 2) anſuchen, o něco, um etwas. S. vchodjm.

Vchlácholjm, verb. sing. pur. fut. exactum, perfectum vchlácholil, imper. vchláchol, inf. vchlácholiti, mod. transgr fut. exact. vchláchole, beſänftigen (durch Streicheln). S. chlácholjm.

Vcho, a, n., dual. nom. vſſi, genit. vſſj, dat. vſſjm, acc. vſſi, voc. vſſi, loc. vſſjch, instr. vſſima; plur. nom. vcha, genit. vch, dat. vchům ꝛc., das Ohr, a) womit man hört. Hier muß immer der Dual anſtatt des Plurals gebraucht werden: vſſi chljpit, ochljpit, die Ohren hängen; za vſſima ſe ſſkrabat, ſich hinter den Ohren kratzen; za vcho táhat, am Ohre zupfen; k vſſjm

přigit, vſſj dogit, zu Ohren kommen, do vcha powědjt (poſſeptat), ins Ohr ſagen; vſſj naſtawit, naſtawowat, die Ohren ſpitzen, um aufmerkſam zuzuhören. b) Hier wird der ordentliche Plural gebraucht, Griff, Henkel. c) Oefnung, Loch.

Vchodjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vchodil, imper. vchoď, inf. vchoditi, mod. transgr. fut. exact. vchodě, abtreten, durch Treten abſondern.

II. recipr. vchoditi ſe, ſich müde gehen.

Vchopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vchopil, imper. vchop, inf. vchopiti, mod. transgr. fut. exact. vchopě, erwiſchen.

Vchowám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vchowal, imper. vchowey, inf. vchowati, mod. transgr. fut. exact. vchowage mit dem Genitiv der Perſon und der Sache, oder ohne allen Genitiv, bewahren, beſchützen, ſchützen, z. B. vchowey nás toho Bože, bewahre uns Gott davor; vchowey Bůh! bewahre Gott! a) Gott wende das ab! den doppelten Genitiv können einige Teutſchböhmen nicht begreifen; als ich den kleinen teutſchen Katechismus ins Czechiſche überſetzte, ſagte ich: Děkugi ti, nebeſký Otče, kterýs mě toho dne miloſtj ſwau wſſeho zlého chránil. — Ich danke dir, mein himmliſcher Vater, der du mich dieſen Tag durch deine Gnade vor allem Übel behütet haſt. Mein hochgelehrter Korrektor ſetzte aber: Děkugi tobě, nebeſký Otče, kterýs mě toho dne miloſtj ſwau odewſſeho zlého chránil. Ecce Germanum! — Doch ſind nicht alle Teutſche ſo erbittert gegen die čechiſche Sprache; viele ſind gelehrt und ſanft, auch barmherzig; viele lieben und befördern ſie ſogar. S. zbawjm. b) bei Leibe nicht, ganz und gar nicht. 2) mit dem Genitiv der Sache, erſparen, durch Sparſamkeit erwerben, z. B. Geld ꝛc.

Vchwátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vchwátil, imper. vchwať, inf. vchwátiti, mod. transgr. fut. exact. vchwátě, part. pass. vchwácen, erwiſchen.

Vchýljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vchýlil, imper. vchyl, inf. vchýliti, mod. transgr. fut. exact. vchýle; verb iter. praes. vchylugi, imperf. vchylowal, fut. dur. budu vchylowati, imper. vchylug, inf. vchylowati, mod. transgr. præsens vchylug, ablenken, weglenken.

II. recipr. vchýliti ſe, ſich lenken. 2) abweichen, abgehen, z. B. s ceſty, vom Wege.

Vchylugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Vchyſtám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vchyſtal, imper. vchyſtey, inf. vchyſtati, mod. transgr. fut. exact. vchyſtage, part. pass. vchyſtán, zurichten, zubereiten. S. chyſtám.

Vchytjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vchytil, imper. vchyť, inf. vchytiti, mod. transgr. fut. exact. vchytě, faſſen, ergreifen, anfaſſen.

Včigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. včil, imper. včj, inf. včjti, mod. transgr. fut. exact. včige, ſ. vcýtjm.

Včjm, verb. dur. reg. acc. der Perſon und dat. der Sache praes., imperf. včil, fut. dur. budu včiti, imper. vč, inf. včiti, mod. transgr. praes. vče; verb. sing. pur. fut. exact. naučjm perf. naučil, imper. nauč, inf. naučiti, mod. transgr. fut. exact. nauče, lehren; někoho čemu, jemand etwas; někoho zpjwat včit, jemand ſingen lehren, unterrichten, z. B. někoho něčemu, in etwas

II. recipr. včiti ſe, lernen, Kenntniß von etwas erlangen.

Včinjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. včinil, imper. včiň, inf. včiniti, mod. transgr. fut. exact. včině; verb. dur. praes. činjm, imperf. činil, fut. dur. budu činiti, mod. transgr. praes. čině, thun.

Včinek, nku, m ſ. aučinek.

Včinný, á, é, adj. ſ. aučinný.

Včiſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. včiſtil, imper. včiſť, inf. včiſtiti, mod. transgr. fut. exact. včiſtě, part. pass. včiſſtěn; verb. dur. praes. čiſtjm, imperf. čiſtil, fut. dur. budu čiſtiti, imper. čiſť, inf. čiſtiti, mod. transgr. praes. čiſtě, part. pass. čiſſtěn, ſäubern. 2) abläutern.

II. recipr. včiſtiti ſe, čiſtiti ſe, klar oder hell werden, vom Waſſer, Bier 2c.

Včitel, e, m Lehrer m.; včitel pjſma ſwatého, Schriftgelehrter.

Včitelkyně, f. Lehrerinn f.

Vcpám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vcpal, imper. vcpey, inf. vcpati, mod. transgr. fut. exact vcpage; verb. iter. praes., vcpáwám, imperf. vcpáwal, fut. dur. budu vcpáwati, imper. vcpáwey, inf vcpáwati, mod. transgr. praes. vcpáwage, verſtopfen, z. B. eine Oeffnung 2c.

Vcpáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Vctjm, verb. sing. pur. futurum exact., perf. vctil, imper. vcti, inf. vctiti, mod. transgr. fut. exact. vctě; verb. dur. praes. ctjm, imperf. ctil, fut. dur. budu ctjti, imper. cti, inf. ctjti, mod. transgr. praes. ctě, part. pass. ctěn, ehren. 2) traktiren, mit einem Schmauſe bewirthen.

Vctiwě, adv. ehrerbietig.

Vctiwoſt, i, f. Ehrerbietigkeit, Ehrerbietung, Ehrfurcht.

Vctiwý, á, é, adj. Ehrerbietig.

Vcýtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vcýtil, imper. vcyť, inf. vcýtiti, mod. transgr. fut. exact. vcýtě; verb. dur. praes. cýtjm, imperf. cýtil, fut. dur. budu cýtiti, imper. cyť, inf cýtiti, mod. transgr. praes. cýtě, empfinden, fühlen. 2) riechen, d. i. durchs Riechen bemerken.

Vdá ſe, verb. sing pur. fut. exact., perf. vdá o ſe, imper. vdey ſe, inf. vdáti ſe, ſ. ſtane ſe.

Vdám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vdal, imper. vdey, inf. vdati, mod. transgr. fut. exact. vdage; verb. iter. praes. vdáwám, imperf. vdáwal, fut. dur. budu vdáwati, imper. vdáwey, inf. vdáwati, mod. transgr. praes. vdáwage, anbringen, ausgeben, z. B. Geld. 2) angeben, verklagen.

Vdatně, adv. muthig, z. B. im Kriege 2c.

Vdatnoſt, i, f. Tapferkeit, z. B. im Kriege.

Vdatný. á, é, adj. tapfer, muthig, z. B. im Kriege 2c.

Vdáwám. verb. iter. praes., al, ati, ſ. vdám.

Vdáwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vdáwil, imper vdaw, inf. vdáwiti, mod. transgr. fut. exact. vdáwě; verb. dur. praes. dáwjm, imperf. dáwil, fut. dur. budu dáwiti, imper. daw, inf. dáwiti, mod. transgr. præs. dáwě, erwürgen, z. B. jemand.

II. recipr. vdáwiti ſe, dáwiti ſe, erſticken, (neutr.), z. B. brzybych ſe byl vdáwil, bald wäre ich erſtickt.

Vdělám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vdělal, imper. vděley, inf. vdělati, mod. transgr. fut. exact vdělage; verb. dur. praes. dělám, imperf. dělal, fut. dur. budu dělati, imper. děley, inf. dělati, mod. transgr. praes. dělage, machen, thun. Co pak děláš, was machſt du denn? nemá čeho dělat, er hat nichts zu thun. Mám co dělat, ich habe zu thun, habe Geſchäfte. Děláš mu křiwdu, du thuſt ihm Unrecht. Neděley křiku, mache kein Geſchrei. 2) arbeiten, a) ſich mit einer Arbeit beſchäftigen, eine Arbeit verrichten. Kde pak děláte, wo arbeitet ihr denn? b) bauen, bearbeiten, z. B. das Feld

II. recipr. dělati ſe, thun, ſich ſo ſtellen als ꝛc., dělat ſe, gakoby ſe nehněwal, er that, als ob er nicht böſe wäre. 2) werden, entſtehen. Dělá ſe tam bláto, es wird kothig. Dělá ſe weliký wjtr, es erhebt ſich ſtarker Wind.

Vdělјm, verb. sing. pur. reg. gen. fut. exact., perf. vdělil imper. vděl, inf. vděliti, mod. transgr. fut. exact. vděle; verb. iter. præs. vdjlim, imperf. vdjiel, fut. dur. budu vdjleti, imper. vdjley, inf. vdjleti, mod. transgr. praes. vdjlege, verleihen, geben, ſchenken

Vdeřenj, n. ſ. vhozenj.

Vdeřјm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. vdeřil, imper. vdeř, inf. vdeřiti, mod. transgr. fut. exact. vdeře, ſ. vhodjm.

Vdice, f. Angel, zum Fiſchfange.

Vdička, y, f. demin. eine kleine Angel.

Vdidlář, e, m. der die Gebiſſe verfertigt.

Vdidlo, a, n. Gebiß, Zaum.

Vdjljm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vdělјm.

Vdjm, verb dur. praes., imperf. vdil, fut. dur. budu vditi, imper. vď, inf. vditi, mod. transgr. præs. vdě, part. pass. vzen; verb. sing. pur. fut. exact zvdjm, perf. zvdil, imper. zvď, inf. zvditi, mod. transgr. fut. exact. zvdě, räuchern, durch Rauch härten, z. B. Schinken ꝛc.

Vdjrna, y, f. Räucherkammer, Rauchkammer.

Vdobřјm, verb. sing. fut. exact., il, iti, ſ. ſmjřјm.

Vdolj, n. ſ. audolj.

Vduſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vduſyl, imper. vdus, inf. vduſyti, mod. transgr. fut. exact. vduſe, part. pass. vduſſen; verb. dur. praes. duſým, imperf. duſyl, fut. dur. budu duſyti, imper. dus, inf. duſyti, mod. transgr. praes. duſe, part. pass. duſſen, erſticken. 2) jemand erwürgen. 3) tropiſch, a) von Gewächſen ꝛc. b) dämpfen, z. B. ein Feuer. 4) dämpfen, ſchmoren, bei langſamem Feuer kochen, z. B. Fleiſch.

II. recipr. vduſyti ſe, duſyti ſe, erſticken, (neutr.), von Gewächſen.

Vſám,

Vſám, vor Alters, jetzt dauſám, verb. dur. praes., imperf. dauſal, fut. dur. budu dauſati, imper. dauſey, inf. dauſati, mod. transgr. praes. dauſage, hoffen. Das eigentliche čechiſche Zeitwort iſt: nadégi ſe, für dauſám, praes. und fut. exact., imper. und perf. nadál ſe, inf. nadjti ſe, mod. transgr. praes. und fut. exact. nadége ſe, hoffen. Das Hauptwort Hofnung heiſt nadége, f.

In einem Geſpräche des ins böhmiſche überſetzten Petrarkas Werke de remediis utriusque fortunae B. 1. lieſt man nadégi ſe ſechsmal, nadéges ſe, zweimal, nadjti ſe zweimal. — Obgleich die Wörter nadége, nadégi ſe, nadál ſe, nadjti ſe oder nadáti ſe, jeder čechiſche Bauer verſteht; ſo ſagte doch ein gelehrter Teutſchböhme zu mir, da er im Normalſchul-Leſebuche nadégi ſe las, was nádiwka? Gott! was iſt das für eine Kenntniß der vaterländiſchen Sprache? Nádiwka kömmt allerdings von nadjti, nadél, aber nicht von nadjti ſe, nadál ſe her. Es iſt ja nadégi ſe in der böhm. Bibel 1 Korinth. XIII. 7. Láſka — wſſemu wěřj, wſſeho ſe nadége, wſſeho trpěliwě čeká. — omnia credit, omnia sperat, omnia sustinet. Hätte dieſer gelehrte Čzech gegenwärtige Worte in der böhmiſchen Bibel, oder wenigſtens in Weleſlawins Sylva quadralinguis, worinn S. 260. nadégi miti, nadjti ſe, aneb nadáti ſe, té nadége, w té nadégi býti ꝛc. sperare &c. ſteht, geleſen und verſtanden; ſo hätte er in meiner Uiberſetzung des kleinen Normalſchulkatechismus Křeſťanſky ſe nadjt geſt od Boha důwěrně čekat, cokoli nám ſljbil, nicht durch křeſťanſky dauſat, geſt důwěrně očekáwat, cokoli nám ſljbil verunſtaltet. Allein er billigt nichts, was nicht einen Anſchein vom Teutſchen hat. — Doch eine Rieſenthat zur Ehre des Normalſchulinſtituts! denn aus der reinen Abſicht, wie er mich verſicherte, that er es.

Kein Wunder alſo, daß er auch meine gute und ſimple Uiberſetzung: Bližnjho milowat geſt, bližnjmu dobře chtjt, činit mu, coby mu ſe ljbilo a proſpěło, nic nečinit, coby gem mrzelo a hubilo; den Nächſten lieben heiſt, dem Nächſten wohl wollen, ihm das thun, was ihm angenehm und nützlich iſt, alles unterloſſen, was ihm unangenehm u. ſchädlich iſt. Durch bližnjho milowat geſt, bližnjmu dobře chtjt, y gemu činit, coby mu přjgemné a užitečné bylo, wſſeho pak opuſtit, coby mu nepřjgemné a ſſkodliwé bylo, verhunzt hat; es fehlt ſogar die čechiſche Grammatik darinn, denn wenn co in Nominativ oder Akkuſativ ſteht, ſo muß ſein Adjektiv in Genitiv ſtehen, folglich coby mu přjgemného bylo ſtehen u. opuſtit gehört den Akkuſativ, folglich wſſecko, nicht den Genitiv wſſeho. Dann wozu die Schlepperei, viel geläufiger für die Jugend, viel verſtändlicher hätte ich es gehabt: Křeſťanſky milowat ꝛc. Der Herr Korrektor muß glauben, daß die Kinder eben ſo, wie manche Kloſterprediger, das Schleppende und Unnütze lieben.

Vgarý, á, é, part. constr. von vgmu.

Vgdu, verb. sing. pur. fut. exact. vſſel, vgjti, ſ. vcházým.

II. recipr. vgjti ſe, ſich můde gehen.

Vgec, genit. vgce, m. Oheim, Mutterbruder.

Vgedu, verb. sing. pur. fut. exact, perf. vgel, imper. vgeď, inf. vgeti, mod. transgr. fut. exact. vgeda; verb. iter. praes. vgjždjm, imperf. vgjžděl, fut. dur. budu vgjžděti, imper. vgjžděg, inf. vgjžděti, mod. transgr. praes. vgjžděge, davon fahren oder reiten.

Vgjm, verb. pur. sing. fut. exact., perf. vgedl, imper. vgeď, inf. vgjſti, mod. transgr. fut. exact. vgeda, mit dem Genitiv abeſſen, eſſen von etwas. 2) mit dem Ackuſativ, jemand auffreſſen.

Vgjmám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vgmu.

Vgiſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. vgiſtil, imper. vgiſť, inf. vgiſtiti, mod. transgr. fut. exact. vgiſtě, part. pass. vgiſſtěn; verb. iter. præs. vgiſſťugi, imperf. vgiſſťowal, fut. dur. budu vgiſſťowati, imper. vgiſſťug, inf. vgiſſťowati, mod. transgr. praes. vgiſſťuge, verſichern, a) jemand, d. i. jemand wegen etwas Sicherheit geben z. B. durch Bürgen, Wechſel ꝛc.

Vgiſſtěnj, n. Verſicherung, a) mit Worten, Bejahung. b) durch Bürgen, Geld, Wechſel, Handſchrift.

Vgiſſťugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vgiſtjm.

Vgjt, ſ. vgdu und vgmu.

Vgjždjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. vgedu.

Vgma, y, f. der Abbruch, a) Verminderung. b) Schade, Nachtheil.

Vgmu, verb. sing. pur. fut. exact, perf. vgal, imper. vgmi, inf. vgjti, mod. transgr. fut. exact. vgma; verb. iter. præs. vgjmám, imperf. vgjmal. fut. dur. budu vgjmati, imper. vgjmey, inf. vgjmati, mod. transgr. praes. vgjmage, faſſen, ergreifen, anfaſſen. 2) benehmen, entreißen. 3) abbrechen, abziehen, vermindern, z. B. platu, an der Zahlung. 4) abziehen, wegnehmen, z. B. etwas von der Summe ꝛc. 5) abnehmen, vermindern, abkürzen, im Stricken. 6) antreten, von der Benehmung einer Sache, z. B. ſtatek vgiti.

II. recipr. vgjti ſe, vgjmati ſe, bekleiben, von einer Pflanze, Pfropfreiſen ꝛc.

2) ausgären. 3) ſich annehmen, něčeho, einer Sache

Vhánjm, verb. iter. præs., ěl, ěti, ſ. vženu.

Vhanjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhaněl, imper. vhaněg, inf. vhaněti, mod. transgr. fut. exact. vhaněge; verb. dur. praes. hanjm, imperf. haněg, fut. dur. budu haněti, imper. haň, inf. haněti, mod. transgr. praes. haněge, tadeln.

Vhaſnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhaſl, imper. vhaſni, inf. vhaſnauti, mod. transgr. fut. exact. vhaſna; verb. dur. præs. haſnu, imperf. haſl, fut. dur. budu haſnauti, imper. haſni, inf. haſnauti, mod. transgr. praes. haſna, auslöſchen, d. i. ausgelöſcht werden, von dem Feuer.

Vhaſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhaſyl, imper. vhas, inf. vhaſýti, mod. transgr. fut. exact. vhaſe, part. pass.

vha=

vhaſſen; verb. dur. praes. haſým, imper. haſyl, fut. dur budu haſyti, imper. haſ, inf. haſyti, mod. transgr. præs haſe, part. pass haſſen, auslöſchen, etwas Brennendes. 2) löſchen, z. B. žjžen vhaſyt, Durſt löſchen; wápno vhaſyt, Kalk löſchen. 3) ablöſchen, z. B. glühendes Eiſen. Die Zeitwörter vhaſnauti und haſnauti, vhaſyti und haſyti ſind wol zu merken, weil ſie im gemeinen Leben aus Unachtſamkeit oft verwechſelt werden.

Vházým, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vházel, imper. vházey, inf. vházeti, mod. transgr. fut. exact. vházege, part. pass. vházýn, todt werfen.

Vhel, genit. vhlu, m. Kohle; řeřawý (žiwý) vhel, glühende Kohle; mrtwý (vhaſſený) vhel. 2) Ecke, Winkel, 3) Vhel nebe, Himmelsangel.

Vhelnj, adj. omn. gen. ſ. vhelný.

Vhelnice, . Winkelmaß.

Vhelnjk, u, m. Kohlentopf.

Vhelný, á, é, adj. Kohlen betreffend; vhelný koš, Kohlenkorb. 2) vhelný kámen, Eckſtein.

Vher, genit Vhra, m. ein Ungar.

Vher, genit. vhru, m. Finne, a) im Geſichte. b) bei den Schweinen.

Vherka, y, die Ungarinn.

Vherſký, á, é, adj. ungariſch.

Vherſky, adv. ungariſch.

Vhladjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhladil, imper. vhlaď, inf. vhladiti, mod. transgr fut. exact. vhladě, part. pass. vhlazen; verb. dur praes. hladjm, imperf. hladil, fut. dur. budu hladiti, mod. transgr. praes. hladě, abglätten, glatt machen.

Vhlawnj, adj. omn gen. ſ. auhlawnj.

Vhledám, verb sing. reg. genit. fut. exact., perf. vhledal, imper. vhledey, inf. vhledati, mod. transgr. fut. exact vhledage; verb dur. praes, hledám, imperf. hledal, fut. dur. budu hledati, imper. hledey, inf. hledati, mod transgr. praes. hledage, ſuchen.

Vhlédám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhlédal, imper. vhlédey, inf. vhlédati, mod. transgr. fut. exact. vhlédage, ſehen, etwas ſehen, erblicken. Když mě vhlédal, zardél ſe, als er mich ſah, ward er roth. S. vhljdám.

Vhlj, n. collect. Kohlen; vhlj prodáwat, Kohlen verkaufen, vhlj páliti, Kohlen, Kohlen brennen; vhlj z dřjwj pálit, Holzkohlen, zu Kohlen brennen; kamenné vhlj, Steinkohlen

Vhljček, čku, m. demin. Köhlchen.

Vhljdám, al, ati, ſehen, etwas ſehen, erblicken S. vhlédám.

Vhljř, e, m. Köhler, Kohlenbrenner m.

Vhljřka, y, f. Kohlenbrennerinn.

Vhnat, ſ vženu.

Vhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhnul, imper. vhni, inf. vhnauti, mod transgr. fut. exact. vhna; verb iter. praes. vhýbám, imperf. vhýbal, fut. dur. budu vhýbati, imper. vhýbey, inf. vhýbati, mod. transgr. praes. vhýbage, lenken, z. B. Pferde ꝛc.; wohin; ablenken, weglenken.

II. recipr. vhnauti ſe, vhýbati ſe, ſich lenken.

Vhoda, y, f. ſ. přjhoda.

Vhodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhodil, imper. vhoď, inf. vhoditi, mod. transgr. fut. exact. vhodě, part. pass. vhozen, ſchlagen, z. B. mit dem Hammer, Stocke jemand ſchlagen. 2) einſchlagen, in einen Ort ſchlagen, z. B. der Bliz. 3) einfallen von der Witterung. Vhodila zyma, es fiel Kälte ein. Vhodilo teplo, es fiel Wärme ein.

II. recipr. vhoditi ſe, ſich ſtoßen, z. B. o ſtůl, an den Tiſch; o něco, an etwas; vhoditi ſe do hlawy, mit dem Kopfe ſtoßen, ſich an den Kopf ſtoßen.

Vhodnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhodl, imper. vhodni, inf. vhodnauti, mod. transgr. fut. exact. vhodna, errathen; pohádku, ein Räzel.

Vhonjm, verb. sing. pur. futur. exact., perf. vhonil, imper. vhoň, inf. vhoniti, mod. transgr. fut. exact. vhoně, einholen, erreichen. In einem čechiſchen Rechenbüchlein vom Jahr 1530 lieſt man: Geden lowetz ſſtwal zagitz, kteryž miel napřed weyſkok 30 ſkoku, yak czaſto zagitz 5 ſkoku vczinil, tak czaſto chrt zauim woſm, wotazka, wkolyka ſkotzich pes toho zagitze geſt vhon'.

Vhořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhořel, imper. vhoř, inf. vhořeti, mod. transgr. fut. exact. vhoře, wegbrennen, (neutr.), durch Feuer vertilget werden. 2) verbrennen, im Feuer umkommen. S. hořjm.

Vhradjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhradil, imper. vhraď, inf. vhraditi, mod. transgr. fut. exact. vhradě, verzäunen. 2) vermachen, zumachen, verwahren: S. hradjm.

Vhranu, verb. sing. pur. fut. exact., ul, auti, ſ. vřknu.

Vhřegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhřel, imper. vhřeg, inf. vhřjti, mod. transgr. fut. exact. vhřege, ſich erhizen, z. B. durch Laufen. S. hřegi.

Vhřiwoſt, i, f. finnige Beſchaffenheit.

Vhřiwý, á, é, adj. finnig, z. B. Fleiſch.

Vhrowatoſt, i, f. ſ. vhřiwoſt.

Vhrowatý, á, é, adj. ſ. vhřiwý.

Vhrozym, verb. sing. pur. fut. exact., yl, yti, ſ. vſtraſſjm.

Vhry, f. plur., genit. Vher, dat. Vhrům, acc. Vhry, loc. Vhřjch, instr. Vhřy, Ungarn, ein Land.

Vhryzu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhryzl, imper. vhryz, inf. vhryzti, mod. transgr. fut. exact. vhryza, abnagen. S. hryzu.

Vhýbám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vhnu.

Vkáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkálel, imper vkáleg, inf. vkáleti, mod. transgr. fut. exact. vkálege; verb. dur. praes. káljm, imperf. kálel, fut. dur. budu káleti, imper. káleg, in. káleti, mod. transgr. praes. kálege, beſchmuzen.

Vkamenugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkamenowal, imper. vkamenug, inf. vkamenowati, mod. transgr. fut. exact. vkamenuge, zu Tode ſteinigen. S. kamenugi.

Vkauřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkauřil, imper. vkuř, inf. vkauřiti, mod. transgr. fut. exact. vkauře, beräuchern, mit Rauch erfüllen.

Vkauřený, á, é, part. pass. constr. beraucht.

Vkauſnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkauſl, imper vkauſni, inf. vkauſnauti, mod. transgr. fut. exact. vkauſna, part. pass. vkauſnut, abbeißen, (durch einen Biß abſondern.)

Vkauſſi, vkauſſeš, vkauſſe, vkauſſeme, vkauſſete, vkauſſj, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vkauſal, imper. vkuš, inf. vkauſati, mod. transgr fut. exact. vkauſage, part. pass vkauſán, abbeißen, (durch mehrere Biſſe abſondern.) 2) zu Tode beißen, ſo lange beißen, bis man ſtirbt.

Vkaz, u, m. Erſcheinung, was erſcheint oder ſich ſehen läßt; vkaz w powětřj, Lufterſcheinung.

Vkazatel, e, m. Zeiger, Zeigefinger. 2) vkazatel knihy, Blattzeiger, Regiſter.

Vkážj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkázal, imper. vkaž, inf. vkázati, mod. transgr. fut. exact. vkáže, part. pass. vkázán; verb. iter. praes. vkazugi, imperf. vkazowal, fut. dur. budu vkazowati, imper. vkazug, inf. vkazowati, mod. transgr. præs. vkazuge, zeigen, a) weiſen, z. B. jemand eine Sache, Weg. b) beweiſen, darthun, z. B. etwas. c) beweiſen, an den Tag legen.

II. recipr. vkázati ſe, ſich ſehen laſſen, ſich zeigen, erſcheinen, 2) ſichtbar werden, ſich ſehen laſſen. b) ſich zeigen.

Vkazugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Vklad, u, m. ſ. auklad.

Vkládám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vložjm.

Vkladně, ſ. aukladně.

Vklauznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vklauzl, imper. vklauzni, inf. vklauznauti, mod. transgr. fut. exact. vklauzna, entſchlüpfen, entwiſchen

Vklidjm, verb. sing. pur fut. exact., perf. vklidil, imper. vkliď, inf. vkliditi, mod. transgr. fut. exact. vklidě; verb. iter praes. vklizým, imperf. vklizel, fut. dur. budu vklizeti, imper vklizeg, inf vklizeti, mod. transgr. praes. vklizege, wegräumen

Vklizým, verb. iter. praes, el, eti, idem.

Vklonjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vklonil ſe, imper. vkloň ſe, inf. vkloniti ſe, mod. transgr. fut. exact. vkloně ſe, ſich verbeugen, eine Verbeugung machen. S. klanjm ſe.

Vkluſſi, verb sing. pur. fut. exact., perf vkluſal, imper vkluš, inf. vkluſati, mod. transgr. fut. exact. vkluſſe, hinweg traben. S. kluſſi.

Vkogjm, verb. sing. pur fut. exact. il, iti; verb. dur. praes., kogjm, imperf kogil, fut. dur. budu kogiti, imper. kog, inf. kogiti, mod. transgr praes. koge, beſänftigen. 2) verb. sing. pur. fut exact. přikogjm, perf. přikogil, imper. přikog, inf. přikogiti, mod transgr fut. exact. přikoge, ſäugen, die Kinder.

Vkoljbám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkoljbal, imper. vkoljbey, inf. vkoljbati, mod. transgr. fut. exact. vkoljbage, einwiegen, z. B. ein Kind.

Vkopi, vkopeš, vkope, vkopeme, vkopete, vkopj, verb. sing mixt. fut. exacr., perf vkopal, imper vkop, inf vkopati, mod. transgr. fut. exact. vkopa, abgraben, durch Graben entziehen,

z. B. jemand etwas vom Acker. a) im Stande ſein aufzugraben, země ge twrdá, gá gi newkopi, das Erdreich iſt hart, ich bin nicht im Stande es aufzugraben.

Vkopáwám, verb. iter. præs., imperf. vkopáwal, fut. dur. budu vkopáwati, imper. vkopáwey, inf. vkopáwati, mod. transgr. præs. vkopáwage, abgraben, durch Graben entziehen. S. vorher.

Vkowám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkowal, imper. vkowey, inf. vkowati, mod. transgr. fut. exact vkowage; verb. iter. præs. vkowáwám, imperf. vkowáwal, fut. dur. budu vkowáwati, imper. vkowáwey, inf. vkowáwati, mod. transgr. præs. vkowáwage, anſchmieden, mit Ketten an etwas befeſtigen.

Vkráceně, adv. kurz.

Vkrácenj, n. Abkürzung, einer Sache, Abkürzung der Worte, Abbreviatur.

Vkrácený, á, é, part. pass. constr. abgekürzt.

Vkracugi, verb. iter. praes. owal, owati, ſ. vkrátjm.

Vkradnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkradl, imper. vkradni, inf. vkraſti, mod. transgr. fut. exact. vkradna; verb dur. præs. kradu, imperf. kradl, fut. dur. budu kráſti, imper. kraď, inf. kráſti, mod. transgr. praes. krada, ſtehlen.

II. recipr. vkraſti ſe, kráſti ſe, ſich wegſtehlen, ſich wegſchleichen.

Vkrágjm, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. vkrogjm.

Vkrátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkrátil, imper. vkrať, inf. vkrátiti, mod. transgr. fut. exact. vkrátě, part. pass. vkrácen; verb. iter. præs. vkracugi, imperf. vkracowal, fut. dur. budu vkracowati, imper. vkracug, inf. vkracowati, mod. transgr praes. vkracuge, abkürzen, etwas, Wörter abkürzen.

Vkrautjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkrautil, imper. vkruť, inf. vkrautiti, mod. transgr. fut. exact. vkrautě, abdrehen, durch Drehen abſondern, losdrehen, z. B. einem Vogel den Kopf.

Vkřičjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkřičel ſe, imper. vkřič ſe, inf. vkřičeti ſe, mod. transgr. fut. exact. vkřiče ſe, ſich abſchreien.

Vkrocenj, n. Beſänftigung.

Vkrogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vkrogil, imper. vkrog, inf. vkrogiti, mod. transgr. fut. exact vkroge; verb. dur. praes. krágjm, imperf. krágel, fut. dur. budu krágeti, imper. krágeg, inf. krágeti, mod. transgr. praes. krágege, abſchneiden, z. B. ein Stück Brod; vkrog mi chleba, ſchneide mir ein Stück Brod ab; krágel mi chleba, er wollte mir ein Stück Brod abſchneiden.

Vkrotjm, verb. sing. pur. reg. acc. fut. exact., perf. vkrotil, imper vkroť, inf. vkrotiti, mod. transgr. fut. exact. vkrotě; verb. dur. præs. krotjm, imperf. krotil, fut. dur. budu krotiti, mod. transgr. praes. krotě, beſänftigen.

Vkrutenſtwj, n. ſ. vkrutnoſt.

Vkrutně, adv. grauſam; unmenſchlich.

Vkrutnice, f. Tyranninn.

Vkrutnjk, a, m. Tyrann.

Vkrut=

Ukrutnoſt, i, f. Grauſamkeit, a) z. B. eines Menſchen. b) einer Sache.

Ukrutný, á, é, adj. grauſam. a) grauſam gegen andre, ſchrecklich ſich betragend, z. B. Menſch, Naturell, Thier ꝛc.; auch ſo viel, als unmenſchlich. b) ſchrecklich zu ſehen oder zu hören, entſetzlich; auch ſo viel als heftig.

Ukrygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ukryl, imper. ukreg, inf. ukryti, mod. transgr. fut. exact. ukryge; verb. iter. præs. ukrýwám, imperf. ukrýwal, fut. dur. budu ukrýwati, imper. ukrýwey, inf. ukrýwati, mod. transgr. praes. ukrýwage, verdecken; auch ſo viel als ſich etwas nicht merken laſſen. 2) verbergen, a) verſtecken. b) verhehlen.

II. recipr. ukryti ſe, ukrýwati ſe, ſich verbergen.

Ukrytě, adv. verdeckt.

Ukrytý, á, é, part. pass. constr. verdeckt, a) zugedeckt. b) verhehlt.

Ukrýwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. ukrygi.

Ukwapjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf ukwapil, imper. ukwap, inf. ukwapiti, mod. transgr. fut. exact. ukwapě, na někoho, übereilen, a) überraſchen. b) machen, daß ſich jemand übereilt.

II. recipr. ukwapiti ſe, ſich übereilen.

Ulámi, verb. sing. mix. reg. genit. fut. exact., al, ati, ſ. ulomjm.

Ulamugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Ulécjm, verb. sing. pur. fut. fut. exact., perf. uléčil, imper. uleč, inf. uléčiti, mod. transgr. fut. exact. uléče; verb. dur. præs. léčjm, imperf. léčil, fut. dur. budu léčiti, imper. leč, inf. léčiti, mod. transgr. præs. léče, heilen, heil machen, kuriren, z. B. einen Menſchen, Krankheit, Geſchwür.

Ulegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ulil, imper. ulj, inf. uliti, mod. transgr. fut. exact. ulege; verb. iter. praes. uljwám, imperf. uljwal, fut. dur. budu uljwati, imper. uljwey, inf. uljwati, mod. transgr. praes. uljwage, abgießen, etwas von etwas, 2) ausgießen, durch Gießen auslöſchen. 3) verb. dur. praes. legi, imperf. lil, fut. dur. budu liti, imper. lj, inf. liti, mod. transgr. præs. lege, abgießen, d. i. durch Gießen abbilden.

Ulehnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ulehl, imper. ulehni, inf. ulehnauti, mod. transgr. futur. exactum. ulehna, ſich ſchlafen legen, (von mehrern oder allen.)

Uleknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ulekl, imper. ulekni, inf. uleknauti, mod. transgr. fut. exact. uleкna; verb. dur. praes. lekám, imperf. lekal, fut dur. budu lekati, imper. lekey, inf. lekati, mod. transgr. præs. lekage, erſchrecken, in Schrecken ſetzen, z. B. jemand ꝛc.

II. recipr. uleknauti ſe, lekati ſe, erſchrecken, in Schrecken gerathen.

Uletjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. uletěl, imper. uleť, inf. uletěti, mod. transgr. fut. exact. uletě; verb. sing. mixt. fut. exact. uljtám, perf. uljtal, imper. uljtey, inf uljtati, mod transgr. fut. exact. uljtage, weg fliegen, davon fliegen. S. letjm und ljtám.

Vlewjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vlewil, imper. vlew, inf. vlewiti, mod. transgr. fut. exact. vlewě; verb. iter. praes. vlewugi, imperf. vlewowal, fut. dur. budu vlewowati, imper. vlewug, inf. vlewowati, mod. transgr. praes. vlewuge, mit und ohne Genitiv, nachlaſſen, a) einem etwas erlaſſen, z. B. treſtu (genit.), von der Strafe ꝛc. b) nicht mehr ſo heftig ſein, z. B. horko, zyma, boleſt vlewuge, die Hitze, Kälte, der Schmerz ꝛc. laſſen nach.

Vlewugi verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Vležel, á, é, adj. teig, z. B. Birnen ꝛc.

Vležjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact. perf. vležel ſe, imper. vlež ſe, inf. vležeti ſe, mod. transgr. fut. exact. vleže ſe; verb. dur. praes. vležjwám ſe, imperf. vležjwal ſe, fut. dur. budu ſe vležjwati, imper. vležjwey ſe, inf. vležjwati ſe, mod. transgr. praes. vležjwage ſe, teig werden.

Vležjwám ſe, verb. dur. praes., al, ati, ſ. vorher.

Vlice f. Gaſſe, a) in der Stadt. b) im Lager

Vlicka, y, f. demin. Gäßchen.

Vličnice, , Gaſſenmenſch.

Vličnjk, a, m. Gaſſenjunge.

Vljrám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. vletjm.

Vlom, u, m. Abbruch, Verminderung.

Vlomek, mku, m. abgebrochenes Stück.

Vlomjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vlomil, imper. vlom, inf. vlomiti, mod. transgr. fut. exact. vlomě; verb. sing. mixt. fut. exact. vlámi, perf. vlámal, imper. vlámey, inf. vlámati, mod. transgr. fut. exact. vlámage, abbrechen, etwas von etwas, z. B. einen Aſt ꝛc.

Vložený, n. Aufhebung, Verwahrung. 2) Auflegung, z. B. des Geldes.

Vložjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vložil, imper. vlož, inf. vložiti, mod. transgr. fut. exact. vlože; verb. iter. praes. vkládám, imperf. vkládal, fut. dur. budu vkládati, imper. vkládey, inf. vkládati, mod. transgr. praes. vkládage, aufheben, verwahren. 2) auflegen, zu etwas verpflichten, befehlen. 3) beſtimmen, feſtſetzen, z. B. die Zeit.

Vmažji, vmažeš, vmaže, vmažeme, vmažete, vmažj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmazal, imper. vmaž, inf. vmazati, mod. transgr. fut. exact. vmaže, beſchmieren, beſudeln. S. mažji.

Vměle, adv. kunſtreich.

Vmělec, lce, m. Künſtler.

Vmělоſt, i, f. Gelehrſamkeit.

Vmělý, á, é, adj. kunſtreich.

Vměnj, n. Kunſt, Wiſſenſchaft; vměnj hwězdářſké, Sternkunde, Sternwiſſenſchaft; vměnj lékařſké, Arzneikunſt, Arzneikunde, Arzneiwiſſenſchaft; vměnj početnj, Rechenkunſt; vměnj pſánj, Schreibkunſt; vměnj přirozených wěcý, Naturlehre; mrawné vměnj, Sittenlehre; vměnj práwnj, Rechtsgelehrſamkeit, vměnj hogenj ran, Wundarznei, Wundarzneikunſt; vměnj řečnické, Rednerkunſt, vměnj malјřſké, Mahlerkunſt.

Vmenſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmenſſil, imper. vmenš, inf. vmenſſiti, mod. transgr. fut

exact. vmenſſe; verb. dur. præs. menſſjm, imperf. menſſil, fut. dur. budu menſſiti, imper. menſſi, inf. menſſiti, mod. transgr. praes. menſſe, vermindern, verringern.

II. recipr. vmenſſiti ſe, menſſiti ſe, ſich vermindern.

Vmetu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmetl, imper. vmeť, inf. vmeſti, mod. transgr. fut. exact. vmeta, abkehren, a) mit dem Beſen wegſchaffen, z. B. Staub b) durchs Kehren reinigen, z. B. den Fußboden ꝛc. 2) auskehren, a) z. B. Staub, Unflath. b) z. B. ein Zimmer, das Haus ꝛc. S. metu.

Vmjm, verb. dur. praes., imperf. vměl, fut. dur. budu vměti, imper. vměg, inf. vměti, mod. transgr. fut. exact. vměge, können, wiſſen oder verſtehen; řecky, latinſky vmět, griechiſch, lateiniſch können; vmj pěkně malowati, čjſti ꝛc., er kann ſchön mahlen, leſen ꝛc; inne haben, z. B. ſwau lekcý, řeckau řeč, ꝛc. ſeine Lekzion, die griechiſche Sprache ꝛc.

Vmjněnj, n. Vorſatz.

Vmjnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmjnil, imper. vmiň, inf. vmjniti, mod. transgr. fut. exact. vmjně, einen Vorſatz faſſen, ſich vorſetzen, ſich vornehmen.

Vmjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vmru.

Vmlátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmlátil, imper. vmlať, inf. vmlátiti, mod. transgr. fut. exact. vmlátě, ausdreſchen, durch Dreſchen herausbringen. 2) zu Tode prügeln. S. mlátjm.

Vmluwa, y, f. Vertrag, Verabredung, Vergleich.

Vmluwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmluwil, imper. vmluw, inf. vmluwiti, mod. transgr. fut. exact. vmluwě, verabreden.

II. recipr. vmluwiti ſe, einig werden.

Vmluwnoſt, i, f. Geſprächigkeit, wenn man gern mit andern, z. B. geringern ſich unterredet.

Vmluwný, á, é, adj. geſprächig, gern mit andern freundſchaftlich redend.

Vmoknu, verb. sing. pur. fut. exact. perf. vmokl, imper. vmokni, inf. vmoknauti, mod. transgr. fut. exact. vmokna; verb. dur. præs. moknu, imperf. mokl, fut. dur. budu moknauti, imper. mokni, inf. moknauti, mod. transgr. praes. mokna, beregnet werden.

Vmořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmořil, imper. vmoř, inf. vmořiti, mod. transgr. fut. exact. vmoře; umbringen, tödten, hladem vmořit, Hungers ſterben laſſen; verb dur. præs. mořjm, imperf. mořil, fut dur. budu mořiti, imper. moř, inf. mořiti, mod. transgr. præs. moře, plagen.

Vmrlčj, adj. omn. gen. z. B. vmrlčj ſmrad, Leichengeruch; vmrlčj barwa, Todtenfarbe; vmrlčj truhla, ſ. rakew.

Vmrlčina, y, f. Leiche, Leichnam. 2) Aas. 3) Leichengeruch.

Vmrlec, lce, ein Todter, eine Leiche.

Vmrlina, y, f. ſ. vmrlčina.

Vmrlý, á, é, adj. todt, verſtorben.

Vmru, vmřeš, vmře, vmřeme, vmřete, vmrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmřel, imper. vmři, inf. vmřjti, mod. transgr fut. exact. vmra; verb. iter præs. vmjrám, imperf. vmjral

fut. dur. budu vmjrati, imper. vmjrey, inf. vmjrati, mod. transgr. praes. vmjrage, ſterben; verb. dur. praes. mru, imperf. mřel, fut. dur. budu mřjti, imper. mři, inf. mřjti, mod. transgr. praes. mra, ſterben, im Sterben liegen. 2) ſchmachten, z. B. hladem mřjti, vor Hunger ſchmachten; láſkau mřjti, vor Liebe umkommen wollen.

Vmrtwjm, verb. sing. pur. fut. exact. perf. vmrtwil, imper. vmrtwi, inf. vmrtwiti, mod. transgr. fut. exact. vmrtwě; verb. dur. praes. mrtwjm, imper. mrtwil, fut. dur. budu mrtwiti, imper. mrtwi, inf. mrtwiti, mod. transgr. praes. mrtwě ertödten, a) tödten b) bezähmen, z. B. tělo, das Fleiſch.

Vmrznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmrzl, imper. vmrzni, inf. vmrznauti, mod. transgr. fut. exact. vmrzna; verb. dur. praes. mrznu, imperf. mrzl, fut. dur. budu mrznauti, imper. mrzni, inf. mrznauti, mod. transgr. praes. mrzna, frieren, gefrieren.

Vmučenj, n. z. B. vmučenj Kryſtowo das Leiden Chriſti.

Vmučjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vmučil, imper. vmuč, inf. vmučiti, mod. transgr. fut. exact. vmuče; verb. dur. praes. mučjm, imperf. mučil, fut. dur. budu mučiti, imper. muč, inf. mučiti, mod. transgr. praes. muče, zu Tode peinigen. 2) zu Tode foltern.

Vmyſl u, u. a, m Meinung f. In einer Handſchrift aus der zweiten Hälfte des XIV. Jahrhunderts lieſt man: Neb prawda ſwateho pyſma drzy nas twrdo abichom ſwymy vmyſly nezaſſly vblud.

In Weleſlawins Nomenklator S. 244. lieſt man: mjnénj, vmyſl, sententia, γνώμη, Meinung. 2) Abſicht f.

In der oberwähnten alten Handſchrift find man auch: A wſſaky mohu rzecy otczom a materam, aby wy dyety kterym vmyſlem magy ſwe dyety weſtv kromu rzadu duoſtoguemu. In einer andern Stelle. Ale by proto ſwym dyetem radyly bv byli knyezy prouyez geſt ten ſtaw buoh zpoſobyl aby cztly pyſmo a — — tot by byl dobry vmyſl a ſwaty. A kdyby to mlady czaſto ſlychaly od ſwych otcow a mater zatym vmyſlem magy byti knyezy ſnadtby —

Lomnicky ſingt —

Prawijm pak řeč powowanau,
Tento Spis neb knjžku ſtrowanau,
Že gſem dobrým aumyſlem pſal,
Z prawdiwých Hyſtorygi bral.

S. mein Werkchen über die Veränderungen der čechiſchen Sprache nebſt einer čechiſchen Chreſtomatie ſeit dem dreizehnten Jahrhunderte bis jetzt. S. 176. 3) Vorſatz. Im Pohlniſchen heißt umysl, a) Gemüth, Sinn. b) Vorſatz, Abſicht.

Weil es manche Czechen giebt, die ſich das Latein und Teutſch mehr, als die čechiſche Sprache angelegen ſein laſſen, und daher nicht einſehen können oder wollen, daß vmyſl wirklich den Vorſatz bedeute; ſo will ich es hier darthun. In einer Handſchrift aus der zweiten Hälfte des XIV. Jahrhunderts lieſt man: — ymyloſt mate k ſtawu pa-

nenkemu zey ſnaze wuyem ſlu=
zyty bohu a proodplatu zwla=
ſty panenſke czyſtoty. Ane=
wyete prorozlyczne przyhody
zry vczynyty Takly wtom
vmyſlu byti chtyecz wyecz w
paneuſtwy oſtati anezalybyecz
geho czyvyg epe zalybyty. —
Czoz kto vmyſlý moz ten vmyſl
p omyenyty. ale yakzt ſlyby
tak by ten ſlyb przeruſſyl s hrzi=
chem. Was kann hier vmyſl
anders heißen, als Vorſatz?

In der erſten Auflage der trojaniſchen Geſchichte findt man: Ale o Krali. Pryame ktery wſſak zoſudow neſſtaſny oſud tak weikeo. neſſtieſtie. zſmielo=ſti twého klidneho ſſtieſtie vmy=ſla geſt popudil. zes tiech prwnich vmiſla twého pohnuti ſkrze doſpiele rady nemohl okrotiti. In der böhmiſchen Bibel vom Jahr 1488 2 Tim. III. 10. Ale ty ſy doſſel meho vczenie. vſta=wenie. vmyſlu. wiery. So auch in der vom Jahr 1613. Ale ty gſy doſſel mého včenj, vſtanowenj, vmyſlu, wjry. Und endlich auch vom Jahr 1804. Ale ty ſy doſſel mého včenj, vſtanowenj, vmyſlu, wjry. Die lat. Vulgata giebt es alſo: Tu autem assecutus es meam doctrinam, institutionem, propositum, fidem. —

In Hajeks Chronik vom Jahr 1541 Bl. 78 — a ač byl vmij=nil přikop weliky a hluboky me=zy ſwym domem a Mieſtem vdielati, znamenaw Lid k ſo=bie nachyluy od toho vmyſlu přiſtal, —

In Huſſens gedruckten Po=ſtill vom Jahr 1563 Blatt 148. Neb Muže neznám, to geſt ne=poznati wěčné vmyſl mám, A tijm ſlowem dowodij Swa=tij, že Panna Marya, ač geſt k oddánj Jozeffowu přiwolila, ale wſſak geſt vmyſl wěčné čiſtoty w ſrdcy měla, neb by byla w vmyſlu měla, že Muže pozná těleſně, netázalaby An=gela, kterak to počeij bude. —

In Weleſlawins Sylva quadrilinguis S. 1642 vmyſl, před=ſewzetj, wůle, rada. Institutum: Propositum — Fürſatz, fürnemen, fürhab, meynung, für=genommener rothſchlag. Z vmy=ſla, dobrowolně, naſchwál, ſwé=myſlně, ſwéwolné, s vwáženjm, chtě a wědomě, vwážené, s radau, s rozmyſlem, ne náho=dau, ne nechté, ne z přjhody. Consulto: Studio: — Fürſetz=lich, aus Fürſatz — In ſeinem Nomenclator S. 226. vmjněnj, vmyſl, předſewzetj, Institutum, propositum, das Fürnemen. So=gar in dem jeſuitiſchen Katechis=mus vom Jahr 1733 S. 111 Nez kterak ſluſſj kagjcýmu ku knězy přiſtaupiti, aby ſe nále=žitě zpowjdal?

Předně má ſkrze ſpitowá=nj ſwědomj ſwého hřjchy ſobě na pamět přiweſti, těch želeti, a ſe odřjkati s aumyſlem po=lepſſenj: a w pořádek vweſti to, z čeho ſe chce zpowjdati. Gewiß hätten hier die Jeſuiten das Wort vmyſl allein nicht ge=litten, wenn ſie nicht überzeugt geweſen wären, daß es wirklich Vorſatz bedeute! Sie kannten gewiß den Unterſchied zwiſchen der Intenzion, dem Vorſatze und dem Gelübde. So heiſt auch vmjniti und vmyſliti ſich vor=nehmen, den Entſchluß, Vorſatz faſſen.

Gott! welcher vernünftige Czech ſollte nicht einſehen, daß vmyſl, oder, wie ich ſchreibe umysl, nicht allein die Abſicht, ſondern auch den Vorſatz bedeute: Und doch wollte mich ein Doktor der Theologie bereden, vmyſl bedeute nudam intentionem. Hieraus kann man auf ſeine Kenntniß der vaterländiſchen Sprache, deren er ſich rühmet, leider! ſchließen.

Vmyſljm, verb. sing. pur. fut. exact. il, iti, ſ. vmjnjm.

Vmywadlo, a, n. Waſchbecken.

Vnawenj, n. Ermüdung.

Vnawený, á, é, part. constr. ermüdet.

Vnawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vnawil, imper. vnaw, inf. vnawiti, mod. transgr. fut. exact. vnawě, part. pass. vnawen, ermüden.

II. recipr. vnawiti ſe, müde werden.

Vneſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vneſl, imper. vnes, inf. vneſti, mod. transgr. fut. exact. vneſa, ertragen. 2) entführen. S. neſu.

Vnor, a, m. Hornung.

Vnes, u. m Entführung.

Vpadám, verb. iter. præs., imperf. vpadal, fut. dur. budu vpadati, imper. vpadey, inf. vpadati, mod. transgr. præs. vpadage, fallen.

Vpadám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vpadal, imper. vpadey, inf. vpadati, mod. transgr. fut. exact. vpadage, wegfallen, abfallen S. sequ.

Vpadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpadl, imper. vpadni, inf. vpadnauti, mod. transgr. fut. exact. vpadna; verb. dur praes. padám, imperf. padal, fut. dur. budu padati, imper. padey, inf. padati, mod. transgr. praes. padage, fallen. 2) wegfallen, abfallen.

Vpálenj, n. Verbale von vpáljm.

Vpáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpálil, imper. vpal, inf. vpáliti, mod. transgr. fut. exact. vpále, part. pass. vpálen, wegbrennen, durch Feuer vertilgen. 2) verb iter. praes. vpalugi, imperf. vpalowal, fut. dur. budu vpalowati, imper. vpalug, inf. vpalowati, mod. transgr. praes. vpaluge, verbrennen, z. B. einen Miſſethäter.

Vpalugi, verb. iter. praes., owal, owati ſ. vorher.

Vpamatugi ſe, verb. sing. fut. exact., perf. vpamatowal ſe, imper. vpamatug ſe, inf. vpamatowati ſe, mod. transgr. fut. exact. vpamatuge ſe, ſich beſinnen, ſich faſſen. S. pamatugi ſe.

Vpauſſtjm, verb. iter. præs., imperf. vpauſſtěl, fut. dur. budu vpauſſtěti, imper. vpauſſtěg, inf. vpauſſtěti, mod. transgr. praes. vpauſſtěge, ablaſſen, a) herauslaſſen, z. B. wody (genit.), Waſſer ꝛc. b) erlaſſen oder nachlaſſen. c) od něčeho, abſtehen von etwas. S. vpuſtjm.

Vpeku, vpečeš, vpeče, vpečeme, vpečete, vpekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpekl, imper. vpec, inf. vpecy, mod. transgr. fut. exact. vpeka, part. pass. vpečen; verb. dur. praes. peku, imperf. pekl, fut. dur. budu pécy, imper. pec, inf. pecy, mod. transgr. praes. peka, part. pass. pečen, ſ. peku.

Vpěnj, n. ſ. lkánj.

Vperu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpral, imper. vper, inf. vprati, mod. transgr. fut. exact. vpera, abprügeln.

Vpewněnj, n. Befeſtigung, a) das Machen, das etwas feſt und unbeweglich oder unveränderlich ſei. b) Verwahrung wider den Feind oder allen Schaden, z. B. eines Lagers, der Stadt ꝛc.

Vpewnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpewnil. imper. vpewni, inf. vpewniti, mod. transgr. fut. exact. vpewně; verb. dur. praes. pewnjm, imperf. pewnil, fut. dur. budu pewniti, imper. pewni, inf. pewniti, mod. transgr. praes. pewně, befeſtigen, a) feſt machen oder machen, daß etwas feſt ſtehe oder feſt bleibe, nicht wanke ꝛc. b) verwahren, in Vertheidigungsſtand ſetzen.

Vpichnu, verb sing. pur. fut. exact., perf. vpichl, imper. vpichni, inf. vpichnauti, mod. transgr. fut. exact. vpichna, ſtechen.

Vpigi und vpjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. vpil, imper. vpi, inf. vpiti, mod transgr. fut. exact. vpige, abtrinken, das Obere abtrinken: S. pigi.

Vpjm, verb. dur. præs., imperf. vpěl, fut. dur. budu vpěti, imper. vpěg, inf. vpěti, mod. transgr. praes vpěge, ſeufzen.

Vpjrám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vpru.

Vplači ſe, vplačeš ſe, vplače ſe, vplačeme ſe, vplačete ſe, vplačj ſe, verb sing. pur. fut. exact., perf. vplakal ſe, imper. vplač ſe, inf. vplakati ſe, mod. transgr. fut. exact. vplače ſe, ſich abweinen. S. plači.

Vplácým, verb. iter. præs, el, eti, ſ. vplatjm.

Vplatek, tku, m. ſ. auplatek.

Vplatjm, verb. sing. pur. reg. genit fut. exact., perf. vplatil, imper. vplať, inf. vplatiti, mod. transgr. fut. exact. vplatě, verb. iter. praes. vplácým, imperf. vplácel, fut. dur. budu vpláceti, imper. vpláceg, inf. vpláceti, mod. transgr. praes. vplácege, abzahlen, bezahlen.

Vplawice, f. die weiße Ruhr.

Vplowu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vplaul, imper. vplow, inf. vplauti, mod trransgr. fut. exact. vplowa, weg oder davon ſchwimmen. 2) wegſchiffen, ſich zu Schiffe entfernen. S. plowu.

Vplwám, verb sing. pur. fut. exact., perf. vplwal, imper. vplwey, inf. vplwati, mod. transgr. fut. exact. vplwage, beſpeien. S. plwám.

Vplynu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vplynul, imper. vplyň, inf. vplynauti, mod. transgr. fut. exact. vplyna, ſ. vplowu.

Vpnu, verb. sing pur. fut exactum, perf. vpal, imper. vpni, inf. vpnauti, mod. transgr. fut. exact. vpna, feſt zuknöpfen.

Vpokogenj, f. ſ. ſpokogenj.

Vpokogjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. ſpokogjm.

Vpomjnám, verb. iter. praes., imperf. vpomjnal, fut. dur. budu vpomjnati, imper. vpomjney, inf. vpomjnati, mod. transgr. praes. vpomjnage, mahnen; někoho o něco, einen wegen etwas. 2) einfordern, einmahnen, eintreiben.

Vpoſlechnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpoſlechl, imper. vpoſlechni, inf. vpoſlechnauti, mod. transgr. fur. exact. vpoſlechna, mit und ohne Genitiv, gehorchen. S. poſlechnauti.

Vpotjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpotil, imper. vpoť, inf. vpotiti, mod. transgr. fut. exact. vpotě, beſchwitzen. S. potjm.

Vpráſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpráſſil, imper. vpraš, inf. vpráſſiti, mod. transgr. fut. exact. vpráſſe, beſtäuben.

II. recipr. vpráſſiti ſe, beſtauben.

Vpraſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpraſſil, imper. vpraš, inf. vpraſſiti, mod. transgr. fut. exact. vpraſſe, mit der Räude anſtecken.

Vprat, ſ. vpern.

Vprázdnjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vprázdnil ſe, imper vprázdni ſe, inf. vprázdniti ſe, mod. transgr. fut. exact. vprázdně ſe, ſich der Geſchäfte entſchlagen; ſich Zeit nehmen, z. B. zu etwas.

Vprdnu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vprdl ſe, imper. vprdni ſe, inf. vprdnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. vprdna ſe, ſ. prdjm.

Vprdnutj, n. ſ. prdnutj.

Vpřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpřel, imper. vpři, inf. vpřjti, mod. transgr. fut. exact. vpře; verb. iter. præs. vpjrám, imperf. vpjral, fut. dur. budu vpjrati, imper. vpjrey, inf. vpjrati, mod. transgr. praes. vpjrage, ableugnen, z. B eine Schuld.

Vpřjmě und **vpřjmně**, adv. aufrichtig, ohne Verſtellung, z. B. mluwit, myſlit, činit ꝛc. reden, denken, handeln ꝛc.

Vpřjmoſt und **vpřjmnoſt**, i, f. Aufrichtigkeit, Mangel der Verſtellung, z. B. eines Menſchen, eines Gemüths ꝛc.

Vpřjmo, adv. grade. a) in grader Linie, nicht krumm oder ſchief. b) grades Weges, grade zu, z. B. gjt, gehen

Vpřjmý und **vpřjmný**, á, é, adj. aufrichtig, ohne Verſtellung, z. B. Menſch, Gemüth.

Vprkem, adv. ſ. auprkem.

Vprodám, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. vprodal, imper. vprodey, inf. vprodati, mod. transgr. fut. exact. vprodage, etwas von einer Sache verkaufen. S. prodám.

Vproſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vproſyl, imper. vpros, inf. vproſyti, mod. transgr. fut. exact. vproſe, erbitten, a) durch Bitten erhalten. b) durch Bitten bewegen.

Vpru, vpřeš, vpře, vpřeme, vpřete, vprau, perf. vpřel, imper. vpři, inf. vpřjti, mod. transgr. fut. exact. vpra; verb. iter præs. vpjrám, imperf. vpjral fut. dur. budu vpjrati, imper vpjrey. inf. vpjrati, mod transgr. praes. vpjrage, ſtützen, z. B. ein Haus ꝛc.

Vpſſjm, verb. sing. pur. futurum exact., perf. vpſſil, imper. vpſſi, inf. vpſſiti, mod. transgr. fut. exact. vpſſe, ſtechen. Zawaž bolný prſt, abys ſe nevpſſil, binde den böſen Finger zu, damit du dich nicht ſtichſt.

Vpuſſtěnj, n. Verbale von vpuſtjm.

Vpuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vpuſtil, imper. vpuſť, inf. vpuſtitj, mod. transgr. fut. exact. vpuſtě, ablaſſen, 1) herauslaſſen, z. B. wody, Waſſer, ꝛc. b) erlaſſen oder nachlaſſen. c) od něčeho, abſtehen von etwas. 2) fallen laſſen, aus der Hand.

Vřad, u, m. ſ. auřad.

Vradjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vradil ſe, imper. vraď ſe, inf. vraditi ſe, mod. transgr. fut. exact. vradě ſe,

beſchließen, einen Vorſatz faſſen. S vradjm.

Vřadnj, adj. omn. gen. ſ. auřadnj.

Vrazenj, n. Verbale von vrazým.

Vrážjm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. vrazým.

Vrážka, y, f. ſ. aurážka.

Vrazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vrazyl, imper. vraz, inf. vrazyti, mod. transgr. fut. exact. vraze, part. pass. vražen, abſchlagen, durch Schlagen abſondern, hinweg ſchlagen, z. B. kus kamene, vrazyt, ein Stück von einem Steine abſchlagen. 2) verletzen. 3) beleidigen.

Vrčjm, verb. dur. praes. u. verb. sing. pur. fut. exact., imper. und perf. vrčil, imper. vrč, inf. vrčiti, mod. transgr. praes. und fut. exact vrče, part. pass. vrčen, beſtimmen, feſtſetzen.

Vrčitý, á, é, adj. beſtimmt.

Vřednictwj, n. ſ. auřednictwj.

Vřednjk, a, m. ſ. auřednjk.

Vřeži, verb. sing mixt. fut. exact., perf. vřezal, imper. vřež, inf vřezati, mod. transgr. fut. exact. vřeže, part. pass. vřezán; verb. sing. pur. fut. exact. vřjznu, perf. vřjzl, imper. vřjzni, inf. vřjznauti, mod. transgr. fut. exact. vřjzna, abſchneiden, wegſchneiden.

Vřjznu, verb. sing. pur. fut. exact., vřjzl, vřjznauti, ſ. vorher.

Vřknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vřkl, imper. vřkni, inf. vřknauti, mod. transgr. fut. exact. vřkna, berufen, beſchreien, mit Worten bezaubern.

Vřknutj, n. Beſchreiung, Bezauberung.

Vroda, y, f. auroda.

Vrodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vrodil, imper. vrod, inf. vroditi, mod. transgr. fut. exact. vrodě; verb dur. præs. rodjm, imperf. rodil, fut. dur budu roditi, imper. rod, inf roditi, mod. transgr. praes. rodě, gebären. Roku toho, (nemlich 807, wie es Hajek angiebt), Wogenowi Knijžeti, Kněžna Banka druhého Syna vrodila, kterémuž on gméno dáti kazal Wratiſlaw totiž aby ſe nam Slawa nawratila. 2) tragen, d. i. hervor bringen, z. B. Früchte, Bäume ꝛc.

II. recipr. vroditi ſe, roditi ſe, gerathen, z. B. wjno, owoce, obilj ſe vrodilo, der Wein, das Obſt, das Getreide iſt gut gerathen.

Vrok, u, m. ſ. aurok.

Vroſtlý, á, é, adj. aufgewachſen, groß gewachſen.

Vrownám, verb. sing. pur. fut. exact., perf vrownal, imper. vrowney, inf. vrownati, mod. transgr. fut. exact. vrownage; verb. dur. praes. rownám, imperf. rownal, fut. dur. budu rownati, imper. rowney, inf. rownati, mod. transgr. praes. rownage, ebenen, eben machen. 2) ſchlichten, a) grade machen. b) ordnen. 3) vergleichen, vereinigen, z. B. ſtreitende Parteien.

Vrozenj, n. ſ. sequ.

Vrozenoſt, i, f. Adel, adeliche Geburt, Adelſtand.

Vrozený, á, é, adj. adelich, 2) wolgeboren, Wolgeborner, ein Titel; wyſoce vrozený, hochgeboren.

Vrputně, adv. hartnäckig.

Vrputnoſt, i, f. Hartnäckigkeit.

Vrputný, á, é, adj. hartnäckig.

Vručjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vručil, imper. vruč, inf. vručiti, mod. transgr fut. exact. vruče; verb. sing. mixt. fut. exact. vrukugi, perf. vrukowal, imper. vrukug, inf. vrukowati, mod. transgr. fut. exexact. vrukuge, etwas durch Bürgen verſichern.

Vrukugi, verb. sing. mixt. fut. exact., owal, owati, ſ. vorher.

Vſadjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. vſadil, imper. vſaď, inf. vſaditi, mod. transgr. fut. exact. vſadě; verb. iter. praes. vſazugi, imperf. vſazowal, fut. dur. budu vſazowati, imper. vſazug, inf. vſazowati, mod. transgr. praes. vſazuge, ſetzen, hinſetzen, z. B. das Kind auf den Stuhl.

II. recipr. vſaditi ſe, vſazowati ſe, ſich ſetzen, a ſich niederſetzen, ſich niederlaſſen. b) zu Boden oder zu Grunde ſinken, z. B. Hefen ꝛc. c) das Trübe verlieren, hell werden. d) ſich wo lagern. e) ſeine Wohnung wo aufſchlagen, ſich häuslich niederlaſſen. 2) ſich anſetzen, ſich anlegen, hangen bleiben, ankleben.

Vſaudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſaudil, imper. vſuď, inf. vſauditi, mod. transgr. fut. exact. vſaudě; verb. iter. praes. vſuzugi, imperf. vſuzowal, fut. dur. budu vſuzowati, imper. vſuzug, inf. vſuzowat, mod. transgr. praes. vſuzuge, entſcheiden.

Vſauzený, á, é, part const., ſ. vtrápený.

Vſauzjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. vtrápjm.

Vſedám, verb. iter. præs., imperf. vſedal, fut. dur. budu vſedati, imper. vſedey inf. vſedati, mod. transgr. praes. vſedage, ſich ſetzen, ſich niederſetzen, ſich niederlaſſen.

II. recipr. vſedati ſe, ſich ſetzen, zu Boden oder zu Grunde ſinken, z. B. Hefen ꝛc.

Vſedjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſeděl, imper. vſeď, inf. vſeděti, mod. transgr. fut. exact. vſedě, ſitzend erwerben.

II. recipr. vſeděť ſe, ſich müde ſitzen.

Vſedlina, y, f. Bodenſatz.

Vſedlý, á, é, adj. was ſich geſetzt hat. 2) ſ. oſedlý.

Vſednu, verb sing. pur. fut. exact, vſedl, vſednauti, ſ. vſedám.

Vſkáči, verb. sing. mixt. fut. exact. vſkákal, vſkákati, ſ. vſkočjm.

Vſkakugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vſkočjm.

Vſkaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſkaupil, imper. vſkup, inf. vſkaupiti, mod. transgr. fut. exact. vſkaupě, abkargen, durch Kargheit entziehen. 2) erkargen.

Vſkočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſkočil, imper. vſkoč, inf. vſkočiti, mod. transgr. fut exact. vſkoče, verb. sing. mixt. fut. exact. vſkáči, perf. vſkákal, imper. vſkákey, inf. vſkákati, mod. transgr. fut. exact. vſkákage; verb. iter. praes. vſkakugi, imperf. vſkakowal, fut. dur budu vſkakowati, imper. vſkakug, inf. vſkakowati, mod. transgr. praes. vſkakuge, wegſpringen.

Vſkrbjm, verb. sing. pur. fut. exact. il, iti, ſ. vſkaupjm.

Vſkrownjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſkrownil, imper. vſkrowni, inf. vſkrowniti mod. transgr. fut. exact. vſkrowně; verb. iter. praes. vſkrowňugi, imperf. vſkrowňowal, fut. dur. budu vſkrowňowati, imper. vſkrowňug, inf. vſkrowňowati,

mod. transgr. praes. vſkrowňuge, verringern.

Vſlinjm fut. il, iti, begeifern.

Vſkrowňugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Vſlyſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſlyſſel, (alt vſlyſſal) imper. vſlyš, inf. vſlyſſeti, mod. transgr. fut. exact vſlyſſe; verb. dur. praes. ſlyſſjm, imperf. ſlyſſel, (alt ſlyſſal) anſtatt fut. dur. wird das fut. exact. vſlyſſjm gebraucht, imper. vſlyš, inf. ſlyſſeti, mod. transgr. praes. ſlyſſe, hören.

Vſmoljm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, en, ſ. poſmoljm, ſ. vſſpinjm.

Vſmrcugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vſmrtjm.

Vſmrkanec, nce, m. Rotznaſe, ein Kind, welches eine vom Rotz triefende Naſe hat.

Vſmrtjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. vſmrtil, imper. vſmrť, inf. vſmrtiti, mod. transgr. fut. exact. vſmrtě, part. pass. vſmrcen; verb. iter. praes. vſmrcugi, imperf. vſmrcowal, fut. dur. budu vſmrcowati, imper. vſmrcug, inf. vſmrcowati, mod. transgr. praes. vſmrcuge, tödten, des Lebens berauben.

Vſmyſljm ſobě, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſmyſlil ſobě, imper. vſmyſl ſobě, mod transgr. fut. exact. vſmyſle ſobě, ſich eines Beſſern beſinnen.

Vſnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſnul, imper. vſni, inf. vſnauti, mod. transgr. fut. exact. vſna, einſchlafen, entſchlafen, in den Schlaf gerathen.

Vſnutj, n. der Schlaf.

Vſpáwám, verb. dur. praes., imperf. vſpáwal, fut. dur. budu vſpáwati, imper. vſpáwey, inf. vſpáwati, mod. transgr. praes. vſpáwage, einſchläfern, in den Schlaf bringen, než máku hláwka raněna, pauſſtj opium, kteréž moc má vſpáwati, a ztupowati — aber wenn des Mohns Hauptlein beſchädiget wird, träufelt es den Magſamenſaft heraus, welcher die Wirkung hat, ſchlafend und empfindlos zu machen. — Com.

Vſpjm, fut., al, ati, ſ. vorher.

Vſpjſſjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. vſpjſſil, imper. vſpěš, inf. vſpjſſiti, mod. transgr. fut. exact. vſpjſſe, übereilen, überraſchen, na někoho, jemand.

Vſpořjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. vſpořil, imper. vſpoř, inf. vſpořiti, mod. transgr. fut. exact. vſpoře, erſparen, a) ſparen. b) durch Sparſamkeit erwerben, z. B. Geld ꝛc. c) überhoben ſein, ſich überheben S. ſſetřjm.

Vſſatý, á, é, adi. mit Ohren verſehen, beſonders langen.

Vſſetřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſſetřil, imper. vſſetř, inf. vſſetřiti, mod. transgr. fut. exact. vſſetře, verſchonen; někoho neb něčeho, jemand oder etwas. 2) erſparen, durch Sparſamkeit erwerben.

Vſſi, ſ. vcho.

Vſſiſſmám, fut., al, ati, ſ. vſſpinjm.

Vſſko, a, n. auſſko.

Vſſkodjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. vbljžjm.

Vſſkozenj, n. der Schade. 2) Verletzung.

Vſſlapi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vſſlapal, imper. vſſlap, inf. vſſlapati, mod. transgr. fut. exact vſſlapage, niedertreten z. B. das Gras ꝛc.

Vſtnj, adj. omn. gen. ſ. auſtnj. 2) vſtnj hauſlicky, ſ. drudačka.

Vſſlechtile, adv. edel, auf edle, anſtändige Art, 2) ſ. ozdobné.

Vſſlechtiloſt, i, f. ſ. ſſlechetnoſt. 2) ſ. ozdoba.

Vſſlechtilý, á, é, adj. edel, a) in Anſehung der Geſinnung, Denkungsart, Lebenswandels ꝛc. b) anſtändig, ſchicklich für edle, wolgezogne Menſchen, z. B. Lebensart ꝛc 2) ſ. ozdobný.

Vſſlý, á, é, adj. müde von Gehen.

Vſſnj, adj. omn. gen. z. B. vſſnj paradlo aneb lžička, Ohrlöffel.

Vſſpiněný, á, é, part. constr. beſchmuzt.

Vſſpinjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſſpinil, imper. vſſpiň, inf. vſſpiniti, mod. transgr. fut. exact. vſſpině, beſchmuzen.

Vſſtědřjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. vſſtědřil, imper. vſſtědři, inf. vſſtědřiti, mod. transgr. fut. exact. vſſtědře, reichlich geben oder ſchenken.

Vſſtipáček, čka, m. Spötter.

Vſſtjpi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vſſtipal, imper. vſſtip, inf. vſſtipati, mod. transgr. fut. exact. vſſtjpage, z. B. dřjwj (genit.) vſſtjpat, etwas oder viel) Holz hacken, hauen, zerhacken, zerhauen, Holz ſpalten, zerſpalten, 2) abſpalten. 3) zu Tode ſtechen, z. B. wie die Bienen, die Schlangen, 4) erbeißen, todt beißen, z. B. wie die Gänſe. 5) abkneipen, z. B. mit den Fingern, Nägeln, Zange ꝛc.

Vſſtipánj, n. Spötterei, das Spotten.

Vſſtipečnoſt, i, f. ſ. vorher.

Vſſtipečný, á, é, adj. ſpöttiſch, vſſtipečný člowěk, ein ſpöttiſcher Menſch.

Vſſtipek, pku, m. ſ. auſſtipek.

Vſſtipně, adv. ſpöttiſch.

Vſſtipný, á, é, adj. z. B. vſſtipná řeč, Schimpfrede, Schimpfwort.

Vſſtjpnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſſtjpl, imper. vſſtjpni, inf. vſſtjpnauti, mod. transgr. fut. exact. vſſtjpna, abſpalten. 2) ſtechen, z. B. wie die Biene, die Schlange. 3) beißen, z B. wie die Biene, die Schlange. 3) beißen, z. B. wie die Gans, 4) abkneipen.

Vſſtipugi, verb. iter. præs., imperf. vſſtipowal, fut. dur. budu vſſtipowati, imper. vſſtipug, inf. vſſtipowati, mod. transgr. praes. vſſtipuge, abſpalten, 2) abkneipen.

Vſſtknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſſekl, imper. vſſtkni, inf. vſſtknauti, mod. transgr. fut. exact. vſſtkna, beißen, z. B. wie der Hund. 2) ſtechen, z. B. wie die Schlange.

Vſſtwu, verb. sing fut. exact., perf. vſſtwal, imper. vſſtwi, inf. vſſtwati, mod. transgr. fut. exact. vſſtwa, zu Tode hetzen, z. B. ein Stück Wild.

Vſta, genit. vſt, n. plur. der Mund.

Vſtaloſt, i, Müdigkeit.

Vſtalý, á, é, adj. müde, matt, ermüdet.

Vſtánj, n. ſ. vſtaloſt.

Vſtanowenj, n. Verordnung, a) das Verordnen, z. B. Einſetzung eines Geſetzes. b) ein Befehl, z. B. der Obrigkeit.

Vſtanowený, á, é, part. constr. ſ. sequ.

Vſtanowjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtanowil, imper. vſtanow, inf. vſtanowiti, mod. transgr. vſtanowe; verb. iter. præs. vſtanowugi, imperf. vſtanowowal fut. dur. budu vſtanowowati, mod. transgr. praes. vſtanowuge, verordnen a) anordnen, befehlen. b) anordnen, ein-

ſetzen, z. B. Perſonen. c) anordnen, feſtſetzen.

II. recipr. na něčem ſe vſtanowit, ſ. vſtenaut na něčem.

Vſtanowugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Vſtanu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtal, imper. vſtaň, inf. vſtati, mod. transgr. fut. exact. vſtana; verb. iter. praes. vſtáwám, imperf. vſtáwal, fut. dur. budu vſtáwati, imper. vſtáwey, inf vſtáwati, mod. transgr. praes. vſtáwage, müde werden.

Vſtáč ſe, ſ. vſtogim ſe.

Vſtaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtaupil, imper. vſtup, inf. vſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. vſtaupě; verb. iter praes. vſtupugi, imperf. vſtupowal, fut. dur. budu vſtupowati, imper. vſtupug, inf vſtupowati, mod. transgr. præs. vſtupuge, weichen, zurückgehen.

Vſtáwám, verb. iter. præs. al, ati, ſ. vſtanu.

Vſtawičně, vſtawně, adv. beſtändig, a) ſtandhaft. b) immer.

Vſtawičnoſt, i, f. Beſtändigkeit, a) Standhaftigkeit. b) beſtändige Fortdauer.

Vſtawičný, vſtawný, á, é, adj. beſtåndig. a) ſtandhaft, b) immerwåhrend.

Vſtawjm, verb. sing. fut. exact., perf. vſtawěl, imper. vſtawěg, inf. vſtawěti, mod. transgr. fut. exact. vſtawěge, erbauen, z. B. ein Haus.

Vſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtawil, imper. vſtaw, inf. vſtawiti, mod. transgr. fut. exact. vſtawě, ſ. vſtanowjm.

Vſteli, vſteleš, vſtele, vſteleme, vſtelete, vſtelj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtlal, imper. vſtel, inf. vſtlati, mod. transgr. fut. exact. vſtela; verb. dur. praes. ſteli, ſteleš, ſtele, ſteleme, ſtelete, ſtelj, imperf. ſtlal, fut. dur. budu ſtláti, imper. ſtel, inf. ſtláti, mod. transgr. præs. ſtela, betten, das Bette machen. 2) niſten. S. ſteli.

Vſtka, n. plur. Mündchen, osculum.

Vſtogjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtál ſe, imper. vſtůg ſe, inf. vſtáti ſe, mod. transgr. fut. exact. vſtoge ſe, ſich müde ſtehen. 2) ſich ſetzen, a) zu Boden oder zu Grunde ſinken, z. B. Hefen ꝛc. b) das Trübe verlieren, hell werden.

Vſtrachugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtrachowal ſe, imper. vſtrachug ſe, inf vſtrachowati ſe, mod. transgr. fut. exact. vſtrachuge ſe, ſ. vſtraſſjm ſe.

Vſtranjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtranil, imper. vſtraň, inf. vſtraniti, mod. transgr. fut. exact. vſtraně; verb. iter. præs. vſtraňugi, imperf. vſtraňowal, fut dur. budu vſtraňowati, imper. vſtraňug, inf. vſtraňowati, mod. transgr. praes. vſtraňuge, entwenden, a) ſtehlen. b) wegnehmen.

Vſtraňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Vſtraſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtraſſil, imper. vſtraš, inf. vſtraſſiti, mod. transgr. fut. exact. vſtraſſe, abångſtigen, z. B. jemand. S. ſtraſſjm.

II. recipr. vſtraſſit ſe, ſich abångſtigen.

Vſtrčjm ſe, verb. sing pur. fut. exact., perf. vſtrčil ſe, imper. vſtrč ſe, inf. vſtrčiti ſe, mod. transgr. fut. exact. vſtrčeſe, anſtoßen, an etwas.

Vſtřjkám, verb sing. mixt. fut. exact., perf. vſtřjkal, imper. vſtřjkey, inf. vſtřjkati, mod. transgr. fut. exact. vſtřjkage, beſprützen.

Vſtrnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vſtrnul, imper. vſtrň, inf. vſtrnauti, mod. transgr. fut. exact. vſtrna, beharren; na něčem, auf etwas. 2) erſtaunen.

II. recipr. vſtrnaut ſe, ſich erbarmen, nad něk m, über jemand.

Vſtupný, á, é, adj. nachgiebig.

Vſudek, dku, m. Urtheil.

Vſuzugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vſaudjm.

Vſylj, n. ſ. auſylj.

Vſylugi, verb. dur. præs., imperf. vſylowal, fut. dur. budu vſylowati, imper. vſylug, inf. vſylowati, mod. transgr. præs. vſyluge, ſich bemühen, ſtreben.

Vtagjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtágil, imper. vtag, inf. vtagiti, mod. transgr. fut. exact. vtage, verhehlen. 2) ſtillen d. i. zum Stillſchweigen bringen; zuby vtagiti, die Zahnſchmerzen ſtillen, d. i. aufhören machen.

II. recipr. vtagiti ſe, ſchweigen, d. i. aufhören zu reden oder zu ſingen, zu ſchreyen, nicht mehr reden oder ſingen, ſchreyen. S. tagjm.

Vtáhlý, á, é, adj. enge, z. B. vtáhlý oděw, enge Kleider.

Vtáhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtáhl, imper. vtáhni, inf. vtáhnauti, mod. transgr. fut. exact. vtáhna, im Stande ſeyn zu ziehen. S. táhnu. 2) verb. iter. præs. vtahugi, zuziehen, zuſammenziehen.

II. recipr. vtáhnaut ſe, die Kleider ſtark zuſammen ziehen.

Vtahugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Vtečenj, n. das Entfliehen.

Vtécha, y, f. ſ. potěſſenj.

Vtěk, u, m. ſ. autěk.

Vteku, vtečeš, vteče, vtečeme, vtečete, vtekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtekl, imper. vteč, inf. vtecy, mod. transgr. fut. exact. vteka; verb. iter. praes. vtjkám, imperf. vtjkal, fut. dur. budu vtjkati, imper. vtjkey, inf. vtjkati, mod. transgr. præs. vtjkage, entfließen. 2) entfliehen. 3) fliehen, ſchnell vergehen z. B. Zeit.

II. recipr. vtecy ſe, vtjkati ſe, k někomu, zu jemand fliehen.

Vtěrač, e, m. der etwas abwiſcht. 2) Lichtputzer.

Vtěracý, adj. omn. gen. zum Putzen gehörig, z. B. vtěracý nůžky, Lichtputze, Lichtſchere, Lichtſchneuze.

Vtěradlo, a, n. Lichtputze; vtěradlo iſt das ächte čechiſche Wort, nicht lichtpuc oder traſiknot.

Vtěſſeně, adv. angenehm. 2) wol, a) ſehr, b) gehörig rech

Vtěſſenj, n. ſ. potěſſenj.

Vtěſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtěſſil, imper. vtěš, inf. vtěſſiti, mod. transgr. fut. exact. vtěſſe, ſ. potěſſjm,

Vtěſſený, á, é, adj. angenehm.

Vtěſſitel, e, m. Tröſter.

Vtěrj, n. Abhauung.

Vtichnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtichl, imper. vtichni, inf. vtichnauti, mod. transgr. fut. exact. vtichna, ſtill, ruhig werden. 2) ſich legen, nachlaſſen.

Vtjkám, verb. iter. praes., imper. vtjkal, fut. dur. budu vtjkati, imper. vtjkev, inf. vtjkati mod. transgr. praes. vtjkage, entfließen. 2) fliehen, a) ſchnell laufen. Gá vtjkal, gakby mi hlawu zapálil, ich lief ſchnell davon, wörtlich: ich lief davon, als wenn man mir den Kopf angezündet hätte. b) ſchnell vergehen, z. B. die Zeit.

II. recipr. k někomu ſe vtjkat, zu jemand fliehen.

Vtjkánj, n. das Fliehen, die Flucht.

Vtjkawý, á, é, adj. flüchtig, leicht fliehend.

Vtjnám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vtnu.

Vtjrám, verb. iter. praes., imperf. vtjral, fut. dur. budu vtjrati, imper. vtjrey, inf. vtjrati, mod. transgr. praes. vtjrage; verb. sing. pur. fut. exacr. vtru, vtřeš, vtře, vtřeme, vtřete, vtrau, perf. vtřel, imper. vtři, inf. vtřjti, mod. transgr. fut. exact. vtra, abwiſchen. a) durch Abwiſchen wegſchaffen, z. B. Unreinigkeit, Thränen. b) durch Abwiſchen reinigen, z. B. die Lippen, 2) putzen, das Licht, die Naſe.

Vtiſkač, e, m. Unterdrücker.

Vtjſkám, verb. dur. præs., al, ati, ati, ſ. sequ.

Vtiſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtiſkl, imper. vtiſkni, inf. vtiſknauti, mod. transgr. fut. exact. vtiſkna; verb. iter. præs. vtjſkám, imperf. vtjſkal, fut. dur. budu vtjſkati, imper. vtjſkey, inf. vtjſkati, mod. transgr. praes. vtjſkage, unterdrücken, Menſchen.

Vtiſkugi, verb. iter. præs., owal, owat, i. q. vtjſkám.

Vtiſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., per. vtiſſil, imper. vtiš, inf. vtiſſiti, mod. transgr. fut. exact. vtiſſe; verb. dur. praes. tiſſjm, imperf. tiſſil, fut. dur. budu tiſſiti, imper. tiš, inf. tiſſiti, mod. transgr. praes. tiſſe, beruhigen, beſänftigen, z. B. einen Zornigen ꝛc. auch ſtillen.

II. recipr. vtiſſiti ſe, ſtill, ruhig werden. 2) ſich legen, nachlaſſen; když ſe witr vtiſſj, bude prſſet, wenn ſich der Wind legt, ſo wird es regnen.

Vtjt, ſ. vtnu.

Vtkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtkal, imper. vtkey, inf. vtkati, mod. transgr. fut. exact. vtkage, ergreifen, anfaſſen. Geden welmi Sylný z Rodu Stroſſowa Gménem Bíwo Syn Sudiwoguow, aby ſobie kratochwil včinil, na Račij Horu ſſel, A tu Swini diwoku vtkaw za vſſy gi lapil; A wzaw gi naſe, na Libin Hrád gi přineſl. Haj. 2) angreifen, d. i. attakiren, anfallen; ač to Kniže Boleſlaw dobře wiedal že Křeſtiane tiežkoſt magi, ale wſſak Bojem Pohánuw vtkati neſmiel. — Haj.

Vtlaukám, verb. iter. praes., imperf. vtlaukal, fut. dur. budu vtlaukati, imper. vtlaukey, inf. vtlaukati, mod. transgr. praes. vtlaukage, wegſchlagen, abſchlagen, z. B. ein Stück.

Vtluku, verb. sing. pur. fut. exact., per. vtlaukl, imper. vtluc, inf. vtlaucy, mod. transgr. fut. exact. vtluka; ſ. vorher. 2) todt ſchlagen und zu Tode ſchlagen. 3) verb. dur. præs. tluku, tluceš, tluče, tlučeme, tlučete, tlukau, imperf. tlaukl, fut. dur. budu tlaucy, imper

tluc, inf. tlaucy, mod. transgr. praes. tluka, zerſtoßen, z. B. Gewürz.

Vtnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vťal, imper. vtni, inf. vtjt, mod. transgr. fut. exact. vtna, part. pass. vťat; verb. iter. præs., vtjnám, imperf. vtjnal, fut. dur. budu vtjnati, imper. vtjney, inf. vtjnati, mod. transgr. praes. vtjnage, abhauen.

Vtočiſſté, n. ſ. autočiſſté.

Vtonu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtonul, imper. vtoň, inf. vtonauti, mod. transgr. fut. exact vtona; verb. dur. præs., tonu, imperf. tonul, fut. dur. budu tonauti, imper. toň, inf. tonauti, mod. trransgr. praes. tona, verſinken, z. B. lodj vtonula, das Schiff iſt verſunken ꝛc.

Vtopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtopil, imper. vtop, inf. vtopiti, mod. transgr. fut. exact. vtopě; verb. dur. præs. topjm, imperf. topil, fut. dur. budu topiti, imper. top, inf. topiti, mod. transgr. praes. topě, ertränken; erſäufen.

II. recipr. vtopiti ſe, ertrinken, erſäufen, z. B. Menſchen; Saat, Getreide.

Vtrácým, verb. iter. præs., el, eti, ſ. vtratjm.

Vtrapený, á, é, part. constr. abgekränket.

Vtrápjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtrápil, imper. vtrap, inf. vtrápiti, mod. transgr. fut. exact. vtrápě; verb. dur. praes. trápjm, imperf. trápil, fut. dur. budu trápiti, imper. trap, inf. trápiti, mod. transgr. praes. trápe, abkränken.

Vtrata, y, f. ſ. autrata.

Vtratce, m. ſ. mrhac.

Vtratjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtratil, imper. vtrať, inf. vtratit, mod. transgr. fut. exact. vtratě; verb. iter. praes., vtrácým, imperf. vtrácel, fut. dur. budu vtráceti, imper. vtrácey, inf. vtráceti, mod. transgr. praes. vtrácege, verwenden, z. B. marně vtratit, verſchwenden, z. B. Geld. 2) hinrichten, tödten, als eine Strafe.

Vtratnj, adj. omn. gen. ſ. autratný.

Vtratnoſt, i, f. ſ. autratnoſt.

Vtreych, u. m. Arſenik, Operment.

Vtrhám, verb. iter. praes, imperf. vtrhal, fut. dur. budu vtrhati, imper. vtrhey, inf. vtrhati, mod. transgr. præs. vtrhage, verleumden, někomu vtrhat, jemand verleumden. II. verb. sing. mixt. fut. exact. perf. vtrhal, imper. vtrhey, inf. vtrhati, mod. transgr. fut. exact. vtrhage; verb. sing. pur. fut. exact. vtrhnu perf. vtrhl. imper. vthni, inf. vtrhnauti, mod. transgr. fut. exact. vtrhna; verb. dur. praes. trhám, imperf. trhal, fut. dur. budu trhati, imper. trhey, inf. trhati, mod. transgr. praes. trhage, abreißen, etwas von etwas. 2) abpflücken, z. B. eine Blume.

Vtrhánj, n. Verleumdung.

Vtrhawý, á, é, adj. verleumderiſch.

Vtrhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtrhl, imper vtrhni, inf. vtrhnauti, mod. transgr. fut. exact. vtrhna, part. pass. vtržen; verb. sing. mixt. fut. exact. vtrhám, perf. vtrhal, imper. vtrhey, inf. vtrhati, mod. transgr. fut. exact. vtrha-

ge; verb. dur. praes. trhâm, imperf. trhal, fut. dur. budu trhati, imper. trhey, inf. trhati, mod. transgr. praes. trhage, abreißen, etwas von etwas. 2) abpflücken, z. B. eine Blume ꝛc. 3) verb. iter. praes. vtrhugi, imperf. vtrhowal, fut. dur. budu vtrhowati, imper. vtrhug, inf. vtrhowati, mod. transgr. praes. vtrhuge, abbrechen, a) ſobě vtrhnaut, ſich etwas abbrechen, z. B. an der Speiſe, ſwé hubě vtrhnaut, na ſwém hrdle přiſkrbit, ſich es ſeinem Maule abdarben, ſich nichts zu Gute thun. b) abziehen, vermindern,, z. B. an der Zahlung. 4) někomu, ſ. pomlauwat.

Vtrhugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Vtrpěnj, n. z. B. vtrpenj Kryſtowo, das Leiden Chriſti. 2) i. q sequ.

Vtrpnoſt i, f. autrpnoſt.

Vtrpný, á, é, adj. kriminal, peinlich, den Hals betreffend, z. B. vtrpná pře, Kriminalſache; vtrpné práwo, das peinliche Gericht. 2) ſ. autrpný.

Vtru, vtřeš, vtře, vtřeme, vtřete, vtrau, verb. sing. pur fut. exact., perf. vtřel, imper. vtři, inf. vtřjti, mod. transgr. fut. exact. vtra; verb. iter. praes. vtjrám, ſ eben daſſelbe Zeitwort. 2) verb. dur. praes. tru, třeš, tře, třeme, třete, trau, imperf. třel, fut. dur. budu třjti, imper. tři, inf. třjti, mod. transgr. praes. tra, abreiben, reiben, zerreiben, z. B. Farbe ꝛc. 2) brechen, z. B. len třjt, vtřjt, den Flachs brechen. S. vtjrám.

Vtutlám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtutlal, imper. vtutley, inf. vtutlati, mod. transgr. fut. exact. vtutlage; verb. dur. praes. tutlám, imper. tutlal, fut. dur. budu tutlati, imper tutley, inf. tutlati, mod. transgr. praes. tutlage, verhehlen, etwas.

Vtwrdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vtwrdil, imper. vtwrď, inf. vtwrditi, mod. transgr. fut. exact. vtwrdě; verb. dur. præs. twrdjm, imperf. twrdil, fut. dur. budu twrditi, imper. twrď, inf. twrditi, mod. transgr. praes. twrdě, bekräftigen, befeſtigen oder beſtätigen.

Vtwrzený, á, é, part. constr. ſ. vorher.

Vwadloſt, i, f. Verwelkung.

Vwadlý, á, é, adj. verwelkt.

Vwadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vwadl, imper. vwadni, inf. vwadnauti, mod. transgr. fut. exact. vwadna; verb. dur. praes. wadnu, imperf. wadl, fut. dur. budu wadnauti, imper. wadni, inf. wadnauti, mod. transgr. ptaes. wadna, verwelken.

Vwáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. vwálel, imper. vwáleg, inf. vwáleti, mod. transgr. fut. exact., vwálege; verb. iter. praes. wáljm, imperf. wálel, fut. dur. budu wáleti, imper. wáleg, inf. wáleti, mod transgr. praes. wálege, auswirken, auskneten, durcharbeiten. 2) ſ. vſſpinjm.

Vwaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vwalil, imper. vwal, inf. vwaliti, mod. transgr. fut. exact. vwale; verb. dur. praes. waljm, imperf. walil, fut. dur. po waljm, imper. wal, inf. waliti, moa. transgr. pra s. wale, im Stande ſein zu wälzen.

2) na ſe, na někoho, zu ziehen, Urſache ſein, daß jemand ein Übel widerfahre.

Vwařiw, á, é, adj was ſich leicht kochen läſt.

Vwařjm, fut., il, iti, ſ. wařjm.

Vwážnj, n. Erwegung.

Vwáži und vwjži, vwjžeš, vwjže, vwjžeme, vwjžete, vwjžj, verb. sing pur. fut. exact., perf. vwázal, imper. vwaž, inf. vwázati, mod. transgr. fut. exact. vwáže, verb. dur. præs. wáži, imperf. wázal, fut. dur. budu wázati, imper. waž, inf. wázati, mod. transgr. praes. wáže, anbinden., durch Binden befeſtigen

Vwážjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vwezu.

Vwážjm verb. sing. pur. fut. exact., perf. vwážil, imper. vwaž, inf vwážiti, mod. transgr. fut. exact. vwáže; verb. iter praes. vwažugi, imperf. vwažowal, fut dur. budu vwažowati, imper. vwažug, inf. vwažowati, mod. transgr. praes. vwažuge, erwegen.

Vwáznu und vwjznu verb. sing. pur. fut. exact, perf. vwázl und vwjzl, imper. vwázni und vwjzni, inf. vwáznauti und vwjznauti, mod. transgr. fut. exact. vwázna und vwjzna; verb. dur. praes. wáznu, imperf. vwázl, fut. dur. budu wáznauti, imper. wázni, inf. wáznauti, mod transgr. praes. wázna, ſtecken, bleiben, z. B. im Moraſte.

Vwažugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vwážjm, verb. sing. pur. fut. exact.

Vwedenj, n. Hineinführung, gehend.

Vwedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vwedl, imper. vweď, inf. vweſti, mod. transgr. fut. exact. vweda, hinein führen, gehend. S. wedu.

Vwěřjm, verb. sing. pur. reg. Dativ auch zwei Dative fut. exact., perf. vwěřil, imper. vwěř, inf. vwěřiti, mod. transgr. fut. exaet. vwěře; verb. dur. praes. wěřjm, imperf wěřil, fut. dur. budu wěřiti, imper. wěř, inf. wěřiti, mod. transgr. praes. wěře, glauben; něčemu, etwas für wahr halten; někomu něčemu vwěřit, einem etwas glauben. 2) mit dem Dativ der Perſon und dem Genitiv der Sache, borgen, auf Borg geben, z. B. zbožj, Waren.

Vwezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vwezl, imper. vwez, inf. vwezti, mod. transgr. fut. exact. vweza, im Stande ſein zu führen (fahren). 2) Wegführen, zu Schiffe, zu Wagen.

Vwjznu, verb. sing. pur. fut. exact. vwjzl, vwjznauti, i. q. vwáznu.

Vwod, u, m. ſ. vwedenj.

Vwodjm, verb. iter. praes, imperf., vwodil, imper. vwoď, inf. vwoditi, mod. transgr. praes. vwodě. II. verb sing. mixt. fut. exact. vwodjm, perf. vwodil, imper. vwoď, inf. vwoditi, mod. transgr. fut. exact. vwodě, S. vwedu.

Vwoljm, verb. sing. pur. futur. exact., il, iti, ſ. přiwoljm, oder ſwoljm.

Vwozhřený, á, é, adj. rotzig.

Vwozugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vwodjm.

Vwozým, verb. sing. mixt. fut. exact., yl, yti, ſ. vwezu. 2) vſpinjm.

Vwrhu, vwržeš, vwrže, vwržeme, vwržete, vwrhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vwrhl, imper. vwrl, inf. vwr-

ey, mod. transgr. fut. exact. vwrha, part. paſs. vwržen. verb iter praes. vwrhugi, imper. vwrhowal, fut. dur budu vwrhowati, imper. vwrhug, inf. vwrhowati, mod. transgr. praes. vwrhuge, werfen.

Vwrhugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Vzamykám, ut., al, ati, alle Thore; alle Thüren, verſchließen, zuſchließen, verſperren.

Vžaſleſt i, f. das Entſetzen, großes Erſchrecken.

Vžaſlý, á, é, adj. erſchrocken. 2) erſtaunt.

Vžaſnu ſe, (bei einigen vžáſnu ſe, verb. sing. pur. fut. exact, perf. vžaſl ſe, imper. vžaſni ſe, inf. vžaſnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. vžaſna ſe, ſich entſetzen. 2) erſtaunen.

Vžaſnutj, n. ſ. vžaſloſt.

Vzawjrám verb. sing. mixt. fut. exact, perf. vzawjral, imper. vzawjrey, inf. vzawjrati, mod. transgr fut. exact. vzawjrage alle Thüre verſperren, S. zawjrám.

Vzda, y, f. Zaum, z. B. des Pferdes; w vzdu pogjt, den Zaum anlegen; na vzdě držet, im Zaume halten.

Vzdář, e, m. řemenář.

Vzel, genit. vzlu, der Knotten, der geknüpft wird, z. B. eines Fadens. 2) Bündel, Packet.

Vzenář, e, m. ein Mann, welcher das Fleiſch räuchert und verkauft.

Vzenářka, y, f. eine Frau, welche das Fleiſch räuchert und verkauft.

Vženu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vhnal, imper. vžeň, inf. vhnati, mod. transgr. fut. exact. vžena; verb. iter. præs. vhánjm, imperf. vháněl fut. dur. budu vháněti, imper. vháněg, inf. vháněti, mod. transgr. praes. vhánége, das Vieh wegtreiben.

Vzený, á, é, part. constr. von vdjm.

Vžeru, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. vžral, imper. vžer, inf. vžrati, mod. transgr. fut. exact. vžera, auffreſſen. 2) reg. acc. abfreſſen, tropiſch, z. B. das Herz ꝛc.

Vžigi und vžiwu, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. vžil, imper. vžj und vži, inf. vžiti, mod. transgr. fut. exact. vžige und vžiwa, genießen, a) mit Nutzen oder Vergnügen haben oder beſitzen. V mneby málo kdo vžil pokoge, bei mir würden wenige Ruhe genießen. b) eſſen Gá gj (huſy) málo vžigi, ich werde wenig davon (von der Gans) genießen.

Vžilý, á, é, adj. nicht karg, gegen andre.

Vžjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vžeru.

Vžitečné, adv. nützlich.

Vžitečnoſt, i, f. Nützlichkeit.

Vžitečný, á, é, adj. nützlich.

Vžitek, tku, m. der Nutzen.

Vžjwám, verb. iter. reg. genit. praes., imperf. vžjwal, fut. dur. budu vžjwati, imper. vžjwey, inf. vžjwati, mod. transgr. præs. vžjwage, nützen, a) gebrauchen, Gebrauch machen. b) genießen. 2) zle vžjwat, mißbrauchen. 3) einnehmen, z. B. léku, Arzneimittel.

Vžjwánj, n. Gebrauch; zlé vžjwánj, Mißbrauch. 2) Einnehmung, z. B. der Arzneien.

Vžiwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vžiwil, imper vžiw, inf. vžiwiti, mod. transgr. fut exact. vžiwě, im Stande ſein zu ernähren.

II. recipr. vžiwiti ſe, im Stande ſein ſich zu ernähren

Vzljček, čku, m. demin. ein kleiner Knoten. 2) Bündelchen, Päckchen.

Vzljk, u, m. ein kleiner Knoten. 2) kleines Pack.

Vzlowatý, á, é, adj. voller Knoten.

Vznaloſt, i, f. Erkenntlichkeit

Vznalý, á, é, adj. erkenntlich, dankbar.

Vznám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vznal, imper vzney, inf. vznati, mod. transgr. fut. exact. vznage; verb. iter. praes. vznáwám, imperf vznáwal, fut. dur. budu vznáwati, imper. vznáwage, inf. vznáwati, mod. transgr. praes. vznáwage, erkennen, a) für etwas erkennen oder halten; als König, za krále b) einſehen, finden, ſehen c) zugeſtehen, einräumen, für wahr halten. d) Urtheil ſprechen.

Vznáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Vzřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vzřel, imper. vzři, inf. vzřjti, mod. transgr. fut. exact. vzře; verb. dur. praes. zřjm, mit den davon herkommenden Zeiten iſt veraltet, ſehen.

Vžweykám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. vžweykal, imper. vžweykey, inf. vžweykati, mod. transgr. fut. exact. vžweykage, zerkauen. S. žweykám.

W.

W, der fünf und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das deutſche w. 2) praep. (vor mehrern Mitlautern we, z. B. wedne), auf die Frage wohin mit dem Akkuſativ, und auf die Frage wo, worinn, mit dem Lokal, in.

II. In der Zuſammenſezung: ein, herein, hinein, herauf, hinauf.

Für w ſchreiben die Slawonier, Kroaten und Dalmatier das lateiniſche v. Ein neuer Beweis, wie thöricht diejenigen Czechen thun, welche zu Anfang der Wörter v anſtatt u ſchreiben, und ſo das v oder u mit w in der ſlaweniſchen Sprache unnütze vermiſchen. S. v.

Wábjm, verb. dur. præs., imperf. wábil, fut. dur. budu wábiti, imper. wab, inf. wábiti, mod. transgr. praes. wábě, locken, herzulocken, anlocken, herzureizen, oder rufen. S. přiwábjm.

Wábnj, adj. omn. gen., z. B. wábnj pták, Lockvogel.

Wacek, čka, m. ein böhmiſcher Zuname.

Waček, čku, m. Watſack.

Wačkář, e, m. der die Watſäcke verfertigt.

Wáclaw, a, m. Wenzel.

Wada, y, f. Fehler, Gebrechen.

Wáda, y, f. Zank.

Wadil, a, m. Zänker, a) der zankt. b) der gern zankt.

Wadilka, y, f. Zänkerinn.

Wadj, verb. dur. præs., imperf. wadilo, fut. dur. budu waditi, imper. wad', inf. waditi, mod. transgr. praes wadě, mit dem Dativ der Perſon, ein Gebrechen haben, z. B. co mu wadj, was fehlt ihm?

Wadjm ſe, verb. dur. praes., imperf. wadil ſe, fut. dur. budu ſe waditi, imper. wad' ſe, inf.

wáditi ſe, zanken; s někým, mit jemand; ſich oder unter ſich.

Wadjwám ſe, al, ati, frequ. von wádjm ſe

Wádka, y, f. ſ. wáda.

Wadnu, verb. dur. praes. imperf. wadl, fut. dur. budu wadnauti, imper. wadni, inf. wadnauti, mod. transgr. praes. wadna; verb. sing. pur. fut. exact. ſwadnu und vwadnu, perf. ſwadl und vwadl, imper. ſwadni und vwadni, inf. ſwadnauti und vwadnauti, mod. transgr. fut. exact. ſwadna und vwadna, verwelken.

Wagečko, a, n. demin. Eilein.

Wagečnjk, u, m. der Eierſtock.

Wagečný, á, é, adj. die Eeier betreffend; ſſkořjpka wagečná, Eierſchale; bjlek wagečný, das Eiweiß; žlauteke wagečný, der Eierdotter.

Wáha, y, f. die Wage, a) zum Wiegen. b) am Himmel. c) am Wagen; aber nur im Plural wáhy. 2) Schwengel, Brunnenſchwengel.

Wáhám, verb. dur. praes., imperf. wáhal, fut. dur. budu wáhati, imper. wáhey, inf. wáhati, mod. transgr. praes. wáhage, ſäumen, zaudern.

Wáhawě, adv. langſam, nicht ſchnell.

Wáhawoſt, i, f. Langſamkeit.

Wáhawý, á, é, adj. langſam, nicht ſchnell.

Wak, u. m. Watſack; wak v ſedla, Satteltaſche.

Wál, u, m. Wirkbrett, Wirktiſch.

Walach, a, m. Wallach, a) einer aus der Wallachei. b) ein ververſchnittener Hengſt.

Wálček, čku, m. demin. ſ. wálec.

Walcha, y, f. Walkmühle.

Walchář, e, m. Walker, Walkmüller.

Walchugi, owal, owati, walken.

Wálec, lce, m. Rolle, Walze.

Wálčjm, verb. dur. præs., il, iti, ſ. bogugi.

Wálečnj, adj. omn. gen. ſ. wálečný.

Wálečnjk, a, m. ſ. bogownjk.

Wálečný, á, é, adj. Kriegs-, válečná přjprawa, Kriegsrüſtung, wálečný lid, Kriegsvolk, Kriegsvölker.

Wáljm, verb. iter. praes., imperf. wálel, fut. dur. budu wáleti, imper. wáleg, inf. wáleti, mod. transgr. præs. wálege, wälzen. 2) verb. sing. mixt. fut. exact. wywáljm, perf. wywálel, imper. wywáleg, inf. wywáleti, mod. transgr. fut. exact. wywálege, wirken, kneten. 3) verb. sing. pur. fut. exact. zwáljm, perf. zwálel, imper. zwáleg, inf. zwáleti, mod. transgr. præs. zwálege, mangen (mandeln). 4) i. q. wálčjm.

II. recipr. wálet ſe, ſich wälzen.

Waljm, verb. dur. praes., imperf. walil, fut. dur. powaljm, imper. wal und powal, inf. waliti, mod. transgr. fut. exact. wale, wälzen.

II. recipr. walit ſe, ſich wälzen. 2) ſtürzen, (neutr.) oder ſich ſtürzen, beſonders von einer Menge.

Wálka, y, f. Krieg.

Waly, ů, m. plur. Wall.

Wánj, n. das Wehen.

Wánoce, f. plur. genit. wánoc, dat. Wánocům, Weihnachten.

Wánočnj, adj. omn. gen. Weihnachts-; wánočnj ſwátkowé, Weihnachtsfeſt, ſ. vorher.

Wánočnice, f. Stritzel.

Wápenice, f. Kalkhütte, Kalkofen.

Wápennjk, a, m. Kalkbrenner.

Wápenný, á, é, adj. den Kalk betreffend.

Wápno, a, n. Kalk, nehaſſené wápno, ungelöſchter Kalk; haſſené wápno, gelöſchter Kalk; wápno haſyt, Kalk löſchen; wápno pálit, Kalk brennen.

War, u, m. das Gebräude (das Gebräu.

Waření, n. das Kochen. 2) das Gemüs, Gemüſe.

Wařený, á, é, adj. geſotten.

Warhanář, e, m. Orgelbauer.

Warhanářka, y, f. des Orgelbauers Frau.

Warhanice, f. Organiſtinn.

Warhanjk, a, m. Organiſt, Orgelſpieler.

Warhany, f. plur. Orgel, das bekannte muſikaliſche Inſtrument.

Wařič, e, m. Sieder, wařt ſoli, Salzſieder.

Wařička, y, f. Köchinn. 2) Schaumlöffel.

Wařjm, verb. dur. praes., imperf. wařil, fut. dur. budu wařiti, imper. wař, inf. wařiti, mod. transgr. praes. waře; verb sing. pur. fut. exact. vwařjm, perf. vwařil, imper. vwař, inf. vwařiti, mod. transgr. fut. exact. vwaře, kochen (active), z. B Fleiſch. 2) ſieden, z. B. Fiſche ꝛc. 3) brauen. S. zwařjm.

II. recipr. wařit ſe, kochen (neutr.), ſieden, z. B. Fleiſch, Waſſer ꝛc.

Wárka, y, f. das Brauen.

Warugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. warowal, imper. warug, inf. warowati mod. transgr. fut. exact. waruge, weggehen; warug, geh weg, warug s ceſty, geh aus dem Wege.

II. recipr. warowat ſe, reg. genit. verb. dur. praes., und verb. sing. pur. fut. exact., warugi ſe, imperf. und perf. warowal ſe, imper. warug ſe, inf. warowati ſe, mod. transgr. praes. und fut. exact. waruge ſe, meiden. S. mein Werkchen über die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der čechiſchen Zeitwörter. S. 21. Nro. 24.

Wary, ů, m. plur. warme Bäder.

Wáſſeň, ſſně, f. die Leidenſchaft.

Waſſek, ſſka, m. ein aus Wáclaw verkürzter Name, Wenzel.

Waſſjček, čka, demin. der kleine Wenzel.

Waſſinec, nce, m. einer von euren Leuten, aus eurer Nazion ꝛc.

Wár, ſ. wégi.

Watka, y, f. Zuggarn.

Wáwra, y, m. Lenzel.

Wawrauš, e, m. idem.

Wawrauſſek, ſſka, m. demin. der kleine Lorenz.

Wawřinec, nce, m. Lorenz.

Wawruſſe, f. ein Weibsname.

Waz, u, m. das Genick. 2) ein gewiſſer Baum.

Wazač, e, m. z. B. wazač knih, Buchbinder.

Wazi und wjzi, verb. dur. praes., imperf. wázal, fut. dur. budu wázati, imper. waž, inf. wázati, mod. transgr. præs. wáže, binden, zuſammen binden.

Wazba, y, f. das Binden, die Bindung. 2) Angebinde, Geſchenk, zum Namens, oder Geburtstage

Wážjm, verb. dur. praes., imperf. wážil, imper. waž, inf. wážiti, mod. transgr. praes. wáže, wiegen, a) durch die Wage erforſchen, (wägen) b) ſo und ſo viel am Gewicht enthalten, S. zwážjm. 2) wodu wážit, Waſſer ſchöpfen, 3) mnoho, málo ſobě

wážit někoho, jemand hoch, ge-
ring ſchätzen.
Wážky, genit. wážek, f. plur.
demin. eine kleine Wage; z. B.
wážky na zlato, Goldwage.
Wážně, adv. ernſthaft.
Wážnoſt, i, f. Wichtigkeit. 2) das
Anſehen, darinn man ſteht.
Wáznu, verb. dur. præs., imperf.
wázl, fut. dur. budu wáznau-
ti, imper. wázni, inf. wáznau-
ti, mod. transgr. praes. wá-
zna, ſtecken bleiben. Neco mi
wázne w krku, es ſteckt mir et-
was im Halſe.
Wážný, á, é, adj. wichtig, a) ſchwer.
b) ſein gehöriges Gewicht habend.
c) von Wichtigkeit, viel geltend;
groß, anſehnlich.
Wážný, ného, m. Wagemeiſter.
Wberu ſe, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. webral ſe, imper.
wbeř ſe, inf. webrati ſe, mod.
transgr. fut. exact. wbera ſe,
hinein dringen.
Wbigi, verb. sing. pur. fut. ex-
act., perf. wbil, imper. wbj,
inf. wbjti, mod. transgr. fut.
exact. wbige, hinein ſchlagen.
Wbodený, á, é, part. constr. von
wbodu.
Wbodu, verb. sing. pur. fut. ex-
act., perf. wbodl, imper. wboď,
inf. wbůſti, mod. transgr. fut.
exact. wboda, hinein ſtechen.
Wčela, y, f. die Biene. In dem
Worte wčela überging das p
in w; denn die Ruſſen ſagen
und ſchreiben noch pčela für
wčela.
Wčelař, e, m. Bienenmann, Bie-
nenwärter, Bienenmeiſter.
Wčelička, y, f. demin. das Bien-
chen, Bienlein.
Wčelnice, f. Bienenhaus, Bienen-
ort, Bienenſtand.
Wčelník, a, m. wčelař.
Wčera, adj. geſtern.
Wčeregſſj, adj. omn. gen. geſtrig.
Wcházenj, n. das Hineingehen.
Wcházým, verb. iter. praes.,
imperf. wcházel, fut. dur. bu-
du wcházeti, imper. wcházeg,
inf. wcházeti, mod. transgr. fut.
exact. wcházege; verb. sing.
pur. fut. exact. wegdu, perf.
wſſel, imper. wegdi, inf. wgjti,
mod. transgr. fut. exact. we-
gda, hineingehen, z. B. mit den
Füßen.
Wchod, u, m. Eingang, das Hin-
eingehen.
Wdám, verb. sing. pur. fut. ex-
act., perf. wdal, imper.
wdey, mod. transgr. fut. ex-
act. wdage; verb. iter. praes.
wdáwám, imperf. wdáwal,
fut. exact. budu wdáwa-
ti, imper. wdáwey, inf.
wdáwati, mod. transgr.
præs. wdáwage, verheirathen,
verehelichen, von Weibsperſonen.
II. recipr. wdát ſe, ſich ver-
heirathen, verehelichen.
Wdáwám, verb. iter. præs., al,
ati, idem.
Wdawky, genit. wdawek, f. plur.
Heirath.
Wděčně, adv. dankbar.
Wděčnoſt, i, f. Dankbarkeit.
Wděčný, á, é, (abs. wděčen),
adj. dankbar.
Wděk, z. B. učinit, einem einen
Gefallen erweiſen.
Wdowa, y, f. Wittwe, Wittfrau.
Wdowec, wce, m. Wittwer, Witt-
mann.
Wdowička, y, f. demin. ſ. wdo-
wa.
Webrat ſe, ſ. wberu ſe.
Wěc, genit. wěcy, f. Sache.
Weč, (für w co), worein, in was.
Wece, noch älter wecye, wecie
d. i. wecě, die dritte Perſon in
der Einzelnheit der gegenwärti-
gen Zeit; in der Einzelnheit des

Imperfekts iſt die erſte Perſon wecech; die dritte Perſon in der Mehrheit wecechu, veraltetes Zeitwort, ſagen. Man war gegenwärtigem Zeitworte ſchon im XV. Jahrhunderte feind.

Wečer, a, m. Abend, die Abendzeit; wečer, wečjr, w wečjr, s wečera, Abends, am Abend; k wečeru, k wečerau, podwečer, okolo wečera, gegen Abend.

Wečeřadlo, a, n. Speiſeſal.

Wečeře, f. das Abendeſſen, Nachteſſen, Nachtmahl, die Abendmahlzeit.

Wečeřjm, verb. dur. præs., imperf. wečeřel, fut. dur. budu wečeřeti, imper. wečeřeg, inf. wečeřeti, mod. transgr. praes. wečeřege; verb. sing. pur. fut. exact. powečeřjm, perf. powečeřel, imper. powečeřeg, inf. powečeřeti, mod. transgr. fut. exact. powečeřege, zu Abendeſſen.

Wečernj, adj. omn. gen. Abend, was Abends geſchicht, vespertinus; wečernj čas, Abendzeit, wečernj práce, Abendarbeit, wečernj ſaumrak, Abenddämmerung.

Wěchet, chtu, m. Strohwiſch.

Wěchtowj, n. collect. die Strohwiſche, imgleichen der Katzenzagel oder das Schaftheu, wenn es zum Scheuern gebraucht wird.

Wěchýtek, tku, m. demin. ein kleiner Strohwiſch.

Wěčně, adv. ewig.

Wěčnoſt, i, f. Ewigkeit.

Wěčný, á, é, adj. ewig.

Wecpám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wecpal, imper. wecpey, inf. wecpati, mod. transgr. fut. exact. wecpage, hinein ſtopfen. 2) hinein bringen, durch Reden oder Unterricht beibringen.

Wedenj, n. das Leiten, z. B. der Menſchen, des Waſſers ꝛc.

Wěderce, n. Kübel.

Wědět, f. wjm.

Wedlé, praep. reg. genit. neben, gleich dabei.

Wědomě, adv. wiſſentlich, mit Wiſſen.

Wědomj, n. das Wiſſen.

Wědomoſt, i, f. Wiſſenſchaft, die man von etwas hat, Kenntniß, Wiſſen; wědomoſt mjt, Wiſſenſchaft haben.

Wědomý, á, é, adj. bewuſt, bekannt, oder was man weiß.

Wedro, a, n. die Hitze (der Sonne).

Wědro, a, n. Eimer, a) als ein Gefäß, Waſſereimer, situla. b) als ein Maß flüſſiger Dinge, z. B. Weins ꝛc.

Wedu, verb. dur. praes., imperf. wedl, fut. dur. powedu, imper. wed und powed, inf. weſti, mod. transgr. praes. weda, führen, a) voran gehen. b) führend wohin bringen, z. B. jemand ins Gefängniß, in ſein Haus, Garten. c) leiten, z. B. einen Blinden, jemand die Hand beim Schreiben, Waſſer wohin leiten ꝛc. d) zubringen, z. B. žiwot weſt, ein Leben führen. e) wognu weſt, Krieg führen. f) ſaud weſt, einen Proceß führen. g) kupectwj weſt, Handlung führen. 2) dran wagen. Já welikě autraty (genit. sing.) na to nepowedu.

II. recipr. weſt ſe, gehen, z. B. dobře, zle mi ſe wede, es geht mir wol, übel.

Wědýrko, a, n. demin. ein kleiner Eimer.

Wegce, n. das Ei, čerſtwé wegce, friſches Ei, galowé wegce, Windei, wegce neſt, Eier legen, na wegcých ſedět, auf den Eiern

ſitzen, wegce na měko (wařená), weich geſottene Eier, wegce na twrdo (wařená), hart geſottene Eier, wegce (na máſlo) ſazená, geſetzte Eier.

Wegdu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſſel, imper. wegdi, inf. wgjti, mod. transgr. fut. exact. wegda; verb. iter. praes. wcházým, imperf. wcházel, fut. dur. budu wcházeti, inf. wcházeti, mod. transgr. praes., wcházege, hinein gehen, z. B. mit den Füſſen.

II. recipr. wgjt ſe, hineingehen, gefaſſet werden. Wſſecko mi ſe to tam wegde, alles geht hinein.

Wěgečka, y, f. Worfſchaufel.

Wěgi, verb. dur. praes., imperf. wál, fut. dur. budu wjti, imper. wěg, inf. wjti u. wáti, mod. transgr. praes. wěge; verb. sing. pur. fut. exact. powěgi, perf. powál, imper. powěg, inf. powjti, mod. transgr. fut. exact. powěge, wehen. 2) verb. sing. pur. fut. exact. zwěgi, perf. zwál, imper. zwěg, inf. zwjti, mod. transgr. fut. exact. zwěge, worfeln, z. B. Getreide.

Wěgice, f. ſ. wěgečka. 2) Leimruthe.

Wěgička, y, f. demin. eine kleine Leimruthe.

Wegwoda, y, m. Herzog, m.

Wegwodſký, á, é, adj. herzoglich.

Wegwodſtwj, n. Herzogthum.

Wehnat, ſ. wezenu.

Wěk, u, m. das Alter, ſtarý wěk, das hohe Alter. 2) das Jahrhundert.

Welbloud, a, m. das Kamel. 2) Ankerſeil, Ankertau.

Welebjm, verb. dur. praes., imperf. welebil, fut. dur. budu welebiti, imper. weleb, inf. welebiti, mod. transgr. praes. welebě; verb. sing. pur. fut. exact. zwelebjm, perf. zwelebil, imper. zweleb, inf. zwelebiti, mod. transgr. fut. exact. zwelebě, empor bringen. 2) preiſen.

Welebně, adv. herrlich, anſehnlich, rühmlich.

Welebnoſt, i, f. Herrlichkeit hohe Vortreflichkeit, z. B. Gottes; auch von Gott oder Königen, Fürſten.

Welebný, á, é, adj. herrlich, anſehnlich, rühmlich. 2) ehrwürdig, hochehrwürdig, hochwürdig, welebná ſwátoſt, das hochwürdige Sakrament.

Weleſlawný, á, é, adj. löblich, als ein Titel.

Welice, adv. ſehr. 2) hoch, z. B. někoho welice ſobě wážit, jemand hoch ſchätzen oder achten.

Welikomocně, adv. gewaltig, mächtig.

Welikomocnoſt, i, f. Herrlichkeit, hohe Vortrefflichkeit, z. B. Gottes, auch von Gott, oder Königen, Fürſten, Majeſtät.

Welikomocný, á, é, adj. großmächtig, großmächtigſt.

Welikomyſlně, adv. großmüthig.

Welikomyſlnoſt, i, f. Großmuth.

Welikomyſlný, á, é, adj. großmüthig.

Welikoſt, i, f. Gröſſe.

Weliký, á, é, adj. comp. wětſſj, superl. neywětſſj.

Weljm, verb. dur. praes., imperf. welel, fut. dur. budu weleti, imper. weleg, inf. weleti, mod. transgr. praes. welege, vor Alters ſagen. 2) befehlen, verlangen, haben wollen.

Welmi, adv. ſehr.

Welryb, a, m. Wallfiſch.

Wemeno, a, n. das Euter.

Wen, adv. heraus, hinaus.

Wěnček, ečku, m. Kränzchen, kleiner Kranz.

Wěnec, nce, m. Kranz.

Wěnečnjk, a, m. der Kränze macht.

Wěnečný, á, é, adj. was da dient einen Kranz zu machen.

Wěnko, a, n. demin. ein kleines Heirathsgut.

Wenku, adv. draußen, außerhalb, oder außerhalb des Hauſes, der Stadt, oder eines ſonſtigen Ortes.

Wěnnj, adj. omn. gen. zur Mitgabe, zum Heirathsgute gehörig.

Wěno, a, n. die Mitgabe bei der Ehe, Heirathsgut, Mitgift.

Wěnugi, verb. dur. præs., owal, owati, die Mitgabe, Mitgift, das Heirathsgut beſtimmen.

Wepř, e, m. ein Schwein männlichen Geſchlechts, beſonders geſchnittenes.

Wepřjk, a, m. ein Schweinchen.

Wepřowina, y, f. Schweinfleiſch.

Wepřowý, á, é, adj. von Schweinen.

Wepſat, ſ. wpjſſi.

Weřege, f. die Pfoſte, die Thürpfoſte.

Weřegně, adv. öffentlich.

Weřegný, á, é, adj. die Thürpfoſten betreffend, 2) öffentlich.

Wěřjcý, part. act. gläubig.

Wěřjm, verb. dur. reg. dat. praes., imperf. wěřil, fut. dur. budu wěřiti, imper. wěř, etwas glauben; inf. wěřiti, mod. transgr. praes. wěře; verb. sing. pur. fut. exact. uwěřjm, perf. uwěřil inf. uwěřiti, mod. transgr. fut. exact. uwěř, glauben. a) etwas für wahr halten; něčemu wěřit, etwas glauben, auch den Dativ der Perſon und der Sache, z. B. někomu čemu wěřit, jemand etwas glauben. b) trauen, Glauben beimeſſen. c) in der Theologie, z. B. w Bohā, w Kryſta wěřit, an Gott, an Chriſtum glauben. 1) wěřit že geſt Bůh, glauben daß ein Gott ſey. 2) ſein Vertrauen auf ihn ſetzen.

Wěřitel, e, m. Gläubiger, Schuldherr.

Wěrně, adv. treu, treulich, getreu, getreulich.

Wěrnoſt, i, f. Treue.

Wěrný, á, é, adj. treu, getreu.

Werš, e, m. Vers. a) eine poetiſche Zeile. b) ein Abſatz, Strophe, z. B. eines Liedes ꝛc.

Werſálnj, adj. omn. gen. Verſal, z. B. werſálnj litera, Verſalbuchſtaben.

Werſſowec, wce, m. Poet.

Wěrtel, e, m. das Viertel, der vierte Theil eines Striches; der vierte Theil einer Metze heiſt wěrteljk.

Wertjlek, lku, m. demin. ſ. vorher.

Wěru, adv. bei meiner Treu! auf meine Treu.

Wěrugi ſe, verb. iter. praes., imperf. wěrowal ſe, fut. dur. budu ſe wěrowati, imper. wěrug ſe, inf. wěrowati ſe, mod. transgr. praes. wěruge ſe, bei meiner Treu oft ſagen.

Wes, genit. wſy, f. ein Dorf.

Weš, genit. wſſi, f. die Laus.

Weſele, adv. frölich, luſtig.

Weſelj, n. Frölichkeit, Luſtigkeit. 2) Luſtbarkeit.

Weſeljm ſe, verb. dur. praes., imperf. weſelil ſe, fut. dur. budu ſe weſeliti, imper. weſel ſe, inf. weſeliti ſe, mod. transgr. praes. weſele ſe; verb sing. pur. fut. exact. rozweſeljm ſe, perf. rozweſelil ſe, imper. rozweſel ſe, inf. rozweſeliti ſe, mod. transgr. fut. exact. rozweſele ſe, ſich freuen.

Weſeloſt, i, f. ſ. weſelj.

Weſelý, á, é, (abs. weſel, weſela, weſelo), adj. frölich, luſtig.

Weſký, á, é, adj. vom Dorfe.

Weſlář, e, m. ein Ruderer, Ruderknecht.

Weſlo, a, n. das Ruder.

Weſlugi, verb. iter. præs., imperf. weſlowal, fut. dur. budu weſlowati, imper. weſlug, inf. weſlowati, mod. transgr. praes. weſluge, rudern.

Weſměs, adv. ohne Unterſchied.

Weſnice, f. ſ. wes.

Weſnjk, a, m. ſ. ſedlák.

Weſpolek, adv. einander.

Weſſjm, verb. dur. praes., imperf. wěſſel, fut. dur. budu wěſſeti, imper. wěſſeg, inf. wěſſeti, mod. transgr. præs. wěſſege; verb. sing. pur. fut. exact. powěſým, perf. powěſyl, imper. powěs, inf. powěſyti, mod. transgr. fut. exact. powěſe, hängen, machen, daß etwas hange, z. B. den Hut an den Nagel hängen; powěſyt, zlodége na ſſibenicy, den Dieb an den Galgen 2) verb. sing. mixt. fut. exact., powěſſjm, perf. powěſſel, imper. powěſſeg, inf. powěſſeti, mod. transgr. fut. exact. powěſſege, viele oder alle aufhängen, z. B. Menſchen, Wäſche.

Weſſka, y, f. demin. das Läuschen.

Wěſſkeren, weſſkera, weſſkero, adj. ganz.

Wěſſtec, ſſtce, m. Weiſſager, vates.

Wěſſtkyně, f. Weiſſagerinn.

Weſti, ſ. wedu.

Weteſſnjk, a, m. Schuhflicker.

Wětew, twe, (in einigen Gegenden noch netew, netwe), f. der Aſt.

Wetknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wetkl, imper. wetkni, inf. wetknauti, mod. transgr. fut. exact. wetkna, hinein ſchlagen.

Wětřice, f. i. q. wichřice.

Wětřjček, čku, m. demin. Windchen, Lüftchen.

Wětrnjk, u, m. Windfang.

Wětrnoſt, i, f. Wind, Blähung.

Wětrný, á, é, (abs. wětrno), adj. windig, voller Wind, ventoſus; wětrný mleyn, Windmühle.

Wetru, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wtřel, imper. wetři, inf. wtřjti, mod. transgr. fut. exact. wetra, einreiben, durch Reiben hinein bringen.

II. recipr. wtřjt ſe, ſich eindringen.

Wětſſj, ſ. weliký.

Wětſſjm, verb. dur. præs., imperf. wětſſil, fut. dur. budu wětſſiti, imper. wětſſi, inf. wětſſiti, mod. transgr. praes. wětſſe; verb. sing. pur. fut. exact. zwětſſjm, perf. zwětſſil, imper. zwětſſi, inf. zwětſſiti, mod. transgr. fut. exact. zwětſſe, gröſſer machen.

Wětwička, y, f. demin. das Aeſtchen.

Wětwowý, á, é, adj. aus Aeſten.

Wewerčj, adj. omn. gen. von Eichhorn.

Weweřice, f. i. q. wewerka.

Weweřička, y, f. demin. das Eichhörnchen.

Wewerka, y, f. Eichhorn.

Weyběrčj, ho, m. Einnehmer.

Weybog, e, m. ſ. autok.

Weyložek, žku, m. der Aufſchlag, an einem Kleide.

Weymenek, nku, m. dasjenige, was ſich ein Bauer, der ſeine Wirthſchaft jemand abgetreten, zu ſeinem Unterhalte ausbedungen hat.

Weyměnice, f. eine Bäurinn, deren Mann ſeine Wirthſchaft jemand überlaſſen, und ſich zu ſeinem und ſeiner Frau Unterhalte etwas ausbedungen hat.

Weyměnjk, a, m. ein Bauer, der ſeine Wirthſchaft jemand abgetreten, und ſich zu ſeinem Unterhalt etwas ausbedungen hat.

Weypalky ů, m. plur. Brandweinſprůlicht.

Weyproſa, y, f. ein ausgebetenes Fallgut.

Weyr, a, m. Uhu, ulula chalcis, Klein. Sonſt bubo, oder strix bubo, Linn.

Weyřewnoſt, i, f. die Wärme des Ofens.

Weyřewný, á, e, adj. viel Wärme gewährend.

Weyročnj, adj. omn. gen. jährlich.

Weyſada, y, f. ein Privilegium, Befreiung.

Weyſadnj, adj. omn. gen. privilegirt, Privilegium habend.

Weyſluha, y, f. das Beſcheideſſen.

Weyš, ſ. wyſoko.

Weyšſim, verb. dur. praes. il, iti, erhöhen, höhermachen.

Weyšſka, y, f. die Höhe, altitudo.

Weytka, y, f. Vorwurf Beſchuldigung, crimen, criminatio.

Weytřaſky, genit. weytřaſek, f. plur. hölzerne Gabel zum Heu, Getreide, Miſt, furca.

Weytržek, žku, m. und weytržka, y, f. ſ. weytržnoſt.

Weytržně, adv. freventlich, petulanter.

Weytržnjk, a, m. Frevler, homo petulans (protervus).

Weytržnoſt, i, f. Frevel, petulantia, protervitas.

Weywažek, žku, m. Uibergewicht, was über das gehörige Gewicht iſt, superpondium, cumulus.

Wěže und wěž, genit. wěže, f. Thurm.

Wězeň, zně, m. ein Gefangener. 2) Arreſtant, Eingezogner.

Wězenj, n. Gefängniß, Kerker.

Wězeti, ſ. wězým.

Wezmu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzal, imper. wezmi, inf wzjti, mod. transgr. fut. exact. wezma; verb. dur praes. beru, imperf. bral, fut. dur. budu bráti, imper. beř, inf. bráti, mod. transgr. praes. bera, nehmen.

Wěžnjk, a, m. Haushund.

Wezu, verb. dur. præs, imperf. wezl, fut. dur powezu, imper. wez und powez, inf. wezti, mod. transgr. praes. weza; verb. iter. præs. wozým, imperf. wozyl, fut. dur. budu wozyti, imper. woz, inf. wozyti mod. transgr. praes. woze, führen, fahren, z. B. Waren führen. S. dowezu, nawezu, powezu, přewezu, přiwezu, ſwezu, vwezu, wywezu.

II. recipr. wezt ſe, fahren, geführt werden z B. na lodj, auf einem Schiffe, na woze, auf einem Wagen. 2) rutſchen.

Wězým, verb. dur. praes., imperf. wezyl, fut. dur. budu wězyti, imper. wěz, inf. wězyti, mod. transgr. praes. wěze, halten, zurückhalten; zyma nás dlauho wězyla, dieſer Winter ließ uns lange nicht ins Freye ausgehen.

Wězým, verb. dur. praes, imperf. wězel, fut. dur. budu wězeti, imper. wězeg, inf. wězeti, mod. transgr. praes. wězegl, ſtecken, feſt worinn ſein, z. B. im Schlamme, in der Noth, in Schulden, in Unglück, im Kopfe 2c.

Wgedu, verb. sing. pur. fut exact., perf. wgel, imper. wgeď, inf. wgeti, mod. transgr. fut. exact. wgeda; verb. iter. præs. wgjžjm, imper. wgjžděl, fut. dur.

budu wgjžděti, imper. wgjžděg in wgjžděti, mod transgr. praes. wgjžděge, einfahren, ziehend hinein kommen, invehi.
Wgit, ſ. wegdu.
Wgitj, n. der Eingang, das Hineingehen.
Wgjždjm, verb. iter. praes, él, éti, ſ. wgedu.
Whánjm, verb. iter præs., él, éti, ſ. wženu.
Wházým, verb sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. whodjm.
Whod, z. B. včinit, einem einen Gefallen thun.
Whodbog, e, m. ein Mannsname.
Whodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. whodil, imper. whoď, inf. whoditi. mod. transgr. fut. exact. whodě; verb. sing. mixt. fut. exact. wházým, perf. wházel, imper. wházeg, inf. wházeti, mod. transgr. fut. exact. wházege, hinein werfen.
Wjc, wjce, der Komparativ von mnoho.
Wicher, chru, m. Windwirbel.
Wichřice, f. idem.
Wjčko, čka, n. demin. ein kleiner Deckel; ſklenice s wjčkem, das Deckelglas; wjčko (oka), Augenlied.
Wiď, secund. pers. sing; wiďte, secund. pers plur. gelt.
Wjdám, iter. und frequent. præs., imperf. wjdá, ut dur budu wjdati, imper. wjdey, inf. wjdati, mod. transgr. praes. wjdage, ſ. widjm.
Widaucý, part. praes von widjm.
Wjdeň, dně, f. Wien.
Widaurek, rka, m. ein Kleinäugiger.
Widědlný, á, é, adj. ſ. widitedlný.
Widěnj, n. das Sehen. 2) Erſcheinung, was erſcheint oder ſich ſehen läſt, die Geſtalt, im Traume, in der Phantaſie, z. B. , ein Geſpenſt.

Widjm, verb. dur. præs., imperf. widěl, für das futurum durativum gebraucht man das futurum exact. vhljdám, imper. wiz, inf. widěti, mod transgr. praes. wida, ſehen. S. vhljdám, hledjm, patřjm ſpatřugi.
Widitedlný, á, é, adj. ſichtbar, was man ſehen kann.
Widlice, genit. widlic, f. plur. Ofengabel.
Widličky, ček, f. plur. demin. Gäbelchen. 2) Gabel zum Eſſen.
Widly, f. plur. Gabel zum Heu, Getreide, Miſt ꝛc. hnogné widly, Miſtgabel; ſenné widly, Heugabel; widly k ſtlánj, Streugabel.
Widomě, adv. ſichtbar.
Widomý, á, é, adj. ſehend. 2) ſ. widitedlný.
Wikám ſe, al, ati, wanken.
Wjko, a, n. der Deckel, z. B. eines Faßes, einer Schachtel; eines Brunnens.
Wikýř, e, m. Erker.
Wilnoſt, i, f. ſ. chlipnoſt.
Wilný, á, é, adj. chlipný.
Wjm, wjš, wj, wjme, wjte, wědj, verb. dur. praes., imperf. wěděl, fut. dur. budu wěděti, imper. wěz, inf. wěděti, mod. transgr. praes. wěda, wiſſen.
Wina, y, f. Schuld, Verſehen, Verbrechen.
Winař, e, m. Winzer, Weingärtner, Rebmann. 2) Weinhändler.
Winařím, il, iti, einen Winzer abgeben.
Winařſký, á, é, adj. den Winzer betreffend.
Winařſtwj, n. das Metier des Winzers.
Wjnek, nku, Stirnbinde.
Winen, winna, winno, ſ. winný.
Winice und winnice, f. Weingarten.

Winičný, á, é, adj. den Weinberg betreffend.

Winjm, verb. dur. praes., imperf. winil, fut. dur. budu winiti, imper. wiň, inf. winiti, mod. transgr. præs. wině; verb. sing. pur. fut. exact. obwinjm, perf. obwinil, imper. obwiň, inf. obwiniti, mod. transgr. fut. exact. obwině, beſchuldigen.

Winko, a, n. demin. ein wenig Wein.

Winnjk, a, m. ein Verklagter, Beklagter, Schuldiger.

Winný, á, é, (von wina, abs. winen, winna, winno,) adj. ſchuldig, der ein Verbrechen begangen hat.

Winný, á, é, (von wjno) adj. aus Wein; winná poljwka, Weinſuppe; winný kmen oder keř, Weinſtock, vitis; winný liſt, Weinblatt. 2) von Wein; winné zrno Weinbeere; winná pecyčka, Weinbeerkern; winná kožka, Weinhülſe. 3) den Wein betreffend; winný ſud, Weinfaß; winný ſklep, Weinkeller zum Aufheben.

Wjno, a, n. Wein.

Winohrad, u, m. Weinberg.

Winohradnjk, a, m. Winzer.

Winopal, a, m. Brandweinbrenner.

Winopalna, y, f. Brandweinbrennerei, der Ort, wo der Brandwein abgezogen wird.

Winopalnice, f. die Brandweinbrennerinn.

Winopalnjk, a, m. ſ. winopal.

Winu, verb. dur. praes., imperf. winul, fut. dur. budu winauti, imper. wiň, inf. winauti, mod. transgr. praes. wina, wickeln, winden. S. obwinu, ſwinu, wywinu, zawinu, rozwinu.

Wjr, u, m. der Wirbel des Waſſers, der Waſſerwirbel.

Wjra, y, f. der Glaube.

Wiſáček, čku, m. demin. eine kleine Satteltaſche.

Wiſák, u, m. Satteltaſche.

Wiſelec, lce, m. Galgendieb, Galgenſchwengel, Galgenvogel, Galgenſchelm, Galgenſtrick.

Wiſkám, imperf. wiſkal, fut. dur. budu wiſkati, imper. wiſkey, inf. wiſkati, mod. transgr. praes. wiſkage, vor Alters überhaupt ſuchen, wie es bisher im Ruſſiſchen iskať, im Kroatiſchen izkáti, und Dalmatiſchen iskatti heißt; im Czechiſchen aber jetzt nur Läuſe und Flöhe ſuchen. Weil es von iskať, izkati, iskatti kömmt; ſo ſchreibt es unſer Wuſſin in ſeinem böhmiſch-teutſch- und lateiniſchen Wörterbuche vom Jahr 1742 unrichtig wyſkati, z. B. wyſkati wſſi. Unſere Helden von Weleſlawin und Komenius machen gar keine Erwähnung davon, läuſen, von Läuſen befreien. 2) flöhen.

Wiſſek, ſſku, m. Strohwiſch.

Wiſſně, f. Weichſel, Weichſelkirſche.

Wiſſňowý, á, é, adj. von Weichſeln.

Wiſutý, á, é, adj. hangend, z. B. wiſutá police, wiſutý ſwjcen, wiſutý wůz, wiſutý moſt, wiſutý zámek.

Wjt, verb. ſ. wěgi.

Wjt, a, m. Veit, ein Mannsname.

Wjtám, verb. dur. praes., imperf. wjtal, fut. dur. budu wjtati, imper. wjtey, inf. wjtati, mod. transgr. præs. wjtage; verb. sing. pur. fut. exact. přiwjtám, perf. přiwjtal, imper. přiwjtey, inf. přiwjtati, mod. transgr. fut. exact. přiwjtage, bewillkommen, zu jemand ſagen, willkommen; wjtám tě, willkommen! ſei willkommen! wjtám wás, willkommen! ſeid willkommen.

Witanowice, f. plur. genit. Witanowic, dat. Witanowicům ꝛc. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Wjtek, tka, m. demin. der kleine Veit.

Wjtěz, e, m. der Sieger, victor.

Wjtězný, á, é, adj. Sieges- wjtězná pjſeň, Siegeslied, wjtězné znamenj, Siegeszeichen.

Wjtězſtwj n. der Sieg, victoria.

Wjtězjm, verb. dur. præs., imperf. wjtězyl, imper. wjtěz, inf. wjtězyti, mod. transgr. praes. wjtěze; verb. sing pur. fut. exact. ſwjtězým, perf. ſwjtězyl, imper. ſwjtěz, inf. ſwjtězyti, mod. transgr. fut. exact. ſwjtěze, ſiegen.

Wjtězytel, e, m. ſ. wjtěz.

Wjtr, genit. wětru, m. der Wind, der weht; wjtr wěge, der Wind weht oder geht; wjtr ſe dělá, wjtr ſe wztrhuge, der Wind erhebt ſich; wjtr ſe tiſſj, der Wind legt ſich; wýchodnj wjtr, Oſtwind; polednj wjtr, Südwind; západnj wjtr, Weſtwind; půlnočnj wjtr, Nordwind.

Witroljm, u, m. Kupferwaſſer, Vitriol.

Wiz, ſ. widjm.

Wjzka, y f. demin. Thürmchen.

Wkaupjm ſe, fut., il, iti, ſich einkaufen.

Wkládám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wložjm.

Wklauznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wklauzl, imper. wklauzni, inf. wklauznauti, mod. transgr. fut. exact. wklauzna, hinein ſchlüpfen.

Wkořeněný, á, é, adj. eingewurzelt z. B. Krankheit, Meinung.

Wkořenjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wkořenil ſe, imper. wkořeň ſe, inf. wkořeniti ſe, mod. transgr. fut. exact. wkořeně ſe, einwurzeln, a) eigentlich, z. B. von Bäumen ꝛc. b) tropiſch, z. B. eine Meinung ꝛc.

Wkráčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. wkročjm.

Wkrádám ſe, verb. iter. praes, al, ati, ſ. sequ.

Wkradu ſe, verb. sing pur. fut. exact., perf. wkradl ſe, imper. wkraď ſe, inf. wkráſti ſe, mod. transgr. fut. exact. wkrada ſe, einſchleichen, oder ſich einſchleichen, ſchleichend hinein kommen.

Wkročjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wkročil, imper. wkroč, inf. wkročiti, mod. transgr. fut. exact. wkroče; verb. iter. præs. wkráčjm, imperf. wkráčel, fut. dur. budu wkráčeti, imper. wkráčeg inf. wkráčeti, mod. transgr. praes. wkráčege, eintreten, hinein treten z. B. do pokoge, in das Zimmer.

Wláčec, čce, m. der Egger.

Wláčenj, n. das Eggen.

Wlach, a, m. ein Welſcher, ein Italiäner.

Wlachy, f. plur. genit. Wlach, dat. Wlachům, acc. und voc. Wlachy, loc. Wlaſſich, instr. Wlachy, Welſchland, Italien.

Wláčjm, verb. iter praes., imperf. wláčel, fut. dur. budu wláčeti, imper. wláčeg, mod. transgr. praes. wláčege, ſ. wleku. 2) eggen.

Wláčka, y, f. das Eggen. 2) der fliegende Sommer.

Wláčkowitý, á, é, adj. zähe, z. B. wjno wláčkowité.

Wládař, e, m. Beſitzer, Inhaber. 2) Landpfleger.

Wladařjm, verb. dur. praes., imperf. wladařil, fut. dur. budu wladařiti, imper. wladař, inf. wladařit, mod. transgr. praes. wladaře, herrſchen.

Wládařſtwj, n. Beſitzung. 2) Gebiet, ein Bezirk.
Wladiſlaw, a, m. ein Mannsname.
Wládnu, verb. dur. praes., imperf. wládl, fut. dur. budu wládnauti, imper. wládni, inf. wládnauti, mod. transgr. præs. wládna; beſitzen, inhaben. 2) herrſchen. 3) bewegen oder rühren können, z. B. rukau.
Wládyka, y, m. Edelmann.
Wláha, y, f. Laulichkeit, Laulichkeit. 2) die Feuchte, Feuchtigkeit, Erdfeuchte.
Wlahý, á, é, adj. lau, laulich, z. B. wlahá woda, laues Waſſer. Dies Wort vernachläſſigten unſre čechiſchen Schriftſteller, nicht einmal unſer hoch geprieſene Weleſlawin hat es in ſeiner Sylva quadrilinguis S. 1758, ſondern nur wlažný, mjrně teplý, ani horký ani ſtudený, drobet chladný, ochlazený. Hieraus ſieht man wie mager ſein phraſeologiſches Wörterbuch iſt; weil das Wort wlahý, á, é, bisher in der čechiſchen Sprache gewöhnlich iſt. S. mein Werkchen über den Verfall der čechiſchen Sprache nebſt einem Verzeichniſſe derjenigen ächtčechiſchen Wörter, welche ſeltner oder gar nicht in den čechiſchen Schriften vorkommen, oder nicht genug in den čechiſchen Wörterbüchern erklärt ſind.
Wlak, u, m. ſ. ſmyk.
Wlas, u, m. das Har auf dem Kopfe; wlaſy ſſediwé oder bjlé, graue Hare; žiwý wlas, ein um ſich freſſendes Geſchwür.
Wlaſáček, čka, m. ein Harichter.
Wlaſatý, á, é, adj. haricht, behart, auf dem Kopfe.
Wláſek, ſku, m. demin. Härchen, auf dem Kopfe.
Wláſenný, á, é, adj. hären z. B. ſytko wláſené, ein häreness Sieb, ein Harſieb.
Wlaſký, á, é, adj. welſch.
Wlaſowý, á, é, adj. die Hare betreffend.
Wláſſenj, n. collect. die Faſern der Wurzeln.
Wláſſeníčko, a, n. demin. collect. die Fäſerchen, z. B. an den Wurzeln, Pflanzen.
Wlaſſka, y, f. eine Welſche, eine Italiänerinn.
Wlaſt, i, f. vor Alters, wie noch bisher im Ruſſiſchen, Beſitz. 2) Vaterland n.
Wlaſta, y, f. ein Weibsname.
Wlaſtenec, nce, m. Patriot, Freund des Vaterlandes.
Wlaſtenſký, á, é, adj. vaterländiſch.
Wlaſtimila, y, f. ein Weibsname.
Wlaſtiſlawa, y, f. ein Weibsname.
Wlaſtně, adv. eigentlich.
Wlaſtnj, adj. omn. gen. eigen. 2) leiblich, natürlich, durch die Geburt geworden, z.B. wlaſtnj otec, bratr, leiblicher Vater, Bruder rc.
Wlaſtnoſt, i, f. Eigenſchaft, a) eigenthümliche Kraft oder Beſchaffenheit einer Sache, z. B. des Erdbodens rc. b) Beſchaffenheit. c) eine einzelne Eigenſchaft.
Wláſyna, y, f. ein langes Schwanzhar.
Wlaudjm ſe, verb. sing. perf. fut. exact., perf. wlaudil ſe, imper. wlud ſe, inf. wlauditi ſe, mod. transgr. fut. exact. wlaudě ſe, einſchleichen, oder ſich einſchleichen, ſchleichend hinein kommen. S. laudjm ſe.
Wlažička, y, f. demin. ſ. wláha.
Wlažjm, verb. dur. praes., imperf. wlažil, fut. dur. budu

wlažiti, imper. wlaž, inf. wlažiti, mod. transgr. praes. wlaže, lau machen. 2) ein wenig einheitzen. Das einfache Zeitwort wlažiti, kommt meines Wiſſens wenig oder gar nicht vor; es muſte aber ſonſt üblich geweſen ſein, weil in der erſten Bedeutung das zuſammengeſetzte obwlažiti und in der zweiten Bedeutung das zuſammengeſetzte zawlažiti gewöhnlich iſt, und die Dalmatier mlačiti und ovlaxiti, und die Kroaten wlagno chiniti, d. i. činiti, lau machen; ſo wie mlačiti ſe, lau werden bisher gebrauchen. d) befeuchten. S. nawlažjm, obwlažjm, zawlažjm.

Wlažnu, verb. dur. praes., imperf. wlažl, fut. dur. budu wlažnauti, imper. wlažni, inf. wlažnauti, mod. transgr. praes. wlažna, lau, (laulich) werden.

Wlážný, á, é, adj. lau, laulich.

Wlažnoſt, i, f. Laulichkeit, laue Wärme, z. B. des Waſſers ꝛc., tepor; tropiſch, Mangel des Feuers oder Eiſens.

Wlček, čka, m. demin. Wölfchen. 2) Nebenſchoß, Nebenzweig.

Wlčj, adj. omn. gen. von Wölfen ihnen gehörig oder eigen.

Wlčice, f. die Wölfinn.

Wlegi und wligi, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wlil alt wlel, imper. wlj, inf. wljti, mod. transgr. fut. exact. wlege; verb. iter. praes. wljwám, imperf. wljwal, fut. dur. budu wljwati, mod. transgr. praes. wljwage, eingießen, hinein gießen.

Wleku, wlečeš, wleče, wlečeme, wlečete, wlekau, imperf. wlékl, fut. dur. powleku, imper. wlec und powlec, inf. wlécy, mod transgr. praes. wleka; verb iter. praes wláčjm, imperf wláčel, fut. dur budu wláčeti imper. wláčeg, inf. wláčeti, mod transgr. praes. wláčege, ſchleppen, ſchleifen, ziehen. S. dowleku, nawleku, obleku, powleku, wywleku, zawleku. wláčjm, dowláčjm, nawláčjm, obláčjm, powláčjm, zawláčjm.

Wletjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wletěl, imper wleť, inf. wletěti, mod. transgr fut. exact. wleté; verb sing. mixt. fut. exact. wljtám, perf. wljtal, imper. wljtey, inf. wljtati, mod. transgr. fut. exact. wljtage, hinein fliegen.

Wlezu, perf. wlezl, imper. wlez, inf. wlezti, mod. transgr. fut. exact. wleza, hinein kriechen. Gá ſe tu zawru, aby na mě někdo newlezl, ich werde mich hier einſperren, damit niemand über mich komme. 2) hinauf ſteigen.

Wléwám, verb. iter. praes., al, ati, i. q. wljwám.

Wlha, y, f. ſ. zluwa.

Wlhce, adv. feucht.

Wlhko, ſ. wlhký.

Wlhkoſt, i, f. Feuchtigkeit, humor.

Wlhký, á, é, (abs. wlhko), adj. feucht.

Wlhnu, verb. dur. praes., imperf. wlhl, imper. wlhni, inf. wlhnauti, mod. transgr. praes. wlhna, feucht werden. S. nawlhnu, zwlhnu.

Wljdně, adv. leutſelig.

Wljdnoſt, i, f. Leutſeligkeit.

Wljdný, á, é, leutſelig.

Wljtám, verb. sing. mixt. fut. exact, al, ati, ſ. wletjm.

Wljwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wlegi.

Wlk, a, m. der Wolf. a) ein bekanntes Thier. b) das Wundreiben, z. B. vom Reiten. 2) Nebenſchoß, Nebenzweig.

Wlna, y, f. Wolle. 2) die Welle des Waſſers; beſonders des Meeres, Fluſſes; wlny wyhazowat, Wellen werfen, z. B. Meer, Fluß; wlnami ſem y tam ſe zmjtat, von den Wellen hin und her geworfen werden, z. B. ein Schiff.

Wlnka, y, f. demin. ein wenig Wolle. 2) das wollige oder wollähnliche weiche Weſen, z. B. der Kräuter.

Wlněný, á, é, adj. wollen, aus Wolle.

Wlnobitj, n. die Wellen.

Wlnotepec, pce, m. Wollkämmer.

Wložjm, fut. il, iti, einlegen, hinein legen, Sachen, z. B. Holz ꝛc.

Wluzugi ſe, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. wlaudjm ſe.

Wmecy, verb. sing. mixt. fut. exact., wmetal, wmetati, ſ. wházým.

Wmjſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wmjſyl, imper. wmjs inf wmjſyti, mod. trans. gr. fut. exact. wmjſe, einmengen, einmiſchen. S. mjſým.

II. recipr. wmjſyt ſe, ſich einmengen, einmiſchen.

Wnada, y, f. die Lockſpeiſe, der Köder, esca.

Wnadjm, verb. dur. praes., imperf. wnadil, fut. dur. budu wnaditi, imper. wnaď, inf. wnaditi, mod. transgr. praes. wnadě, ankörnen, anlocken.

Wnáſſim, verb. iter. praes., el, eti, ſ. wneſu.

Wnauček, čka, m. demin. der kleine Enkel.

Wně, adv. außen, außerhalb.

Wneſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wneſl, imper. wnes, inf. wneſti, mod. transgr. fut. exact. wneſa; verb. sing. mixt. fut exact. wnoſým, imperf. wnoſyl, imper. wnoš, inf. wnoſyti, mod. transgr. fut. exact. wnoſe; verb. iter. præs. wnáſſim, imperf. wnáſſel, fut. dur. budu wnáſſeti, imper. wnáſſeg, inf. wnáſſeti, mod. transgr. praes. wnáſſege, eintragen, hineintragen, z. B. in einen Ort ꝛc.

Wnitř, adv. inwendig, innerlich; wnitř y zewnitř, inwendig und auswendig; do wnitř, einwärts.

Wnitřnj, adj. omn. gen. inwendig, innerlich.

Wnitřek, třka und třku, m. das Inwendige einer Sache.

Wnitřnoſt, i. f. das Inwendige.

Wnoſým, verb. sing. mixt. fut. exact., yl, yti, ſ. wneſu.

Wnowě, adv. neu.

Wnučka, y, f. Enkelinn.

Wnuk, a, m. der Enkel.

Wnukám, verb. iter. praes., al, ati.

Wnuknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wnukl, imper. wnukni, inf. wnuknauti, mod. transgr. fut. exact. wnukna; verb. iter praes. wnukám, imperf. wnukal, fut. dur. budu wnukati, imper. wnukey, inf. wnukati, mod. transgr. praes. wnukage, eingeben, in den Sinn.

Wnuknutj, n. Eingebung, das Eingeben in den Sinn.

Wnutkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wnutkal, imper. wnutkey, inf. wnutkati, mod. transgr. fut. exact. wnutkage, něco do někoho, einzwingen, jemand etwas.

Wochle, f. Hechel.

Wochlugi, verb. dur. præs., owal, owati, Hecheln. S. zwochlugi.

Woda, y, f. Waſſer; ſtogatá woda, ſtehendes Waſſer; tekutá woda, fließendes Waſſer; řjčná woda, Flußwaſſer; deſſťowá woda, Regenwaſſer; ſtudničná woda, žiwá, pramenitá woda,

Quellwaſſer. 2) das hervorquillt, b) aus der Quelle geſchöpftes. Pro wodu gjt, chodit, Waſſer holen. Woda w krwi, das Waſſer im Blute; pálená woda, (wodička), abgezogenes Waſſer; geſt weliká woda, es iſt groß Waſſer, z. B. durch Austretung der Flüſſe; do wody whodit, ins Waſſer werfen, z. B. in einen Fluß.

Wodák, a, m. Waſſerführer, a) Waſſerholer, b) Waſſerleiter.

Wodař, e. m. Waſſerträger.

Wodařka, y, f. Waſſerträgerinn.

Wodička, y, f. demin. Wäſſerchen, Wäſſerlein.

Wodjdko, a, n. Leitband.

Wodjm, il, iti, verb. iter. praes. ſ. wedu.

Wodnář, e, m. Waſſermann, am Himmel.

Wodnatoſt, i, f. Wäſſerigkeit.

Wodnatý, á, é, adj. wäſſerig, voll Waſſer.

Wodnj, adj. omn. gen. zum Waſſer gehörig, es betreffend; wodnj džbán, Waſſerkrug; wodnj kolo, Waſſerrad; wodnj konew, Waſſerkanne; wodnj mleyn, Waſſermühle. 2) im oder am Waſſer lebend, wachſend; wodnj bleha, Waſſerfloh; wodnj myš, Waſſermaus; wodnj pawauk, Waſſerſpinne; wodnj pták, Waſſervogel; wodnj muſſka, Waſſermücke; 3) wodnj barwa.

Wodnice, f. Waſſereimer, 2) Waſſerrübe.

Wodnjk, a, m. der Nix, ein Geſpenſt.

Wodnotedlnoſt, i, f. Waſſerſucht.

Wodnotedlný, á, é, adj. waſſerſüchtig.

Wodotok, u, m. Waſſerleitung.

Wog, e, f. Deichſel, z. B. am Wagen.

Wogáček, čka, m. demin. ein kleiner Soldat.

Wogačka, y, f. Soldatenfrau, Soldatenweib.

Wogák, a, m. der Soldat; obecný wogák, ein gemeiner Soldat; mladý wogák, oder nowáček, ein junger Soldat; dobrowolný wogák, Volontär, Freiwilliger; wogák na wodě, Seeſoldat.

Wogenſký, á, é, adj. die Soldaten oder den Krieg oder den Kriegsdienſt betreffend.

Wogna, y, f. Krieg.

Wogſko, a, n. Kriegsvolk, Kriegsvölker; wogſko na zemi, Landmiliz; wogſko na moři, Seemacht, Macht zur See.

Wogugi, veraltetes Zeitwort, welches ſonſt ohne Zweifel bei den čechiſchen Slawen, wie bisher bei den Ruſſen wojewat, üblich war, wofür aber die Czechen lange ſchon bogugi ſagen.

Wohař, e, m. Schafhund.

Wohlaw, i, f. Halfter.

Wokaun, a, m. Bars oder Barſch, ein Fiſch.

Wokorám, eigentlich okorám, verb. ſing. pur. fut. exact. perf. okoral, imper. okoreg, inf. okorati, mod. transgr. ut. exact. okorage, vom Brode, wenn es angeſchnitten oder abgeſchnitten, verhärtet und gleichſam mit einer Rinde von der Luft bezogen wird. Daher okorek, ein Stück ſolches Brod. Man könnte füglich die Schinke okorek anſtatt ſſunka nennen, da ſie die Ruſſen okorok heißen.

Wokow, a, m. ſ. okow.

Wokůrka, y, f. okurka.

Wolák, a, m. Ochſenhirt. 2 Ochſentreiber.

Wolám, verb. dur. praes., im-

perf. wolal, fut. dur. budu wolati, imper woley, inf. wolati, mod. transgr. praes. wolage; verb sing. pur. fut. exact. zawolám, imper. zawoley, inf. zawolati, mod. transgr. fut. exact. zawolage, rufen.

Wolánj, n. das Rufen.

Wolátko, a, n. demin. Kröpfchen, z. B. des Menſchen.

Wolatý, á, é, adj. kröpfig; wolatý holub, Kröpfer oder Kropftaube.

Wolávám, al, ati freq. von wolám.

Wolawec, wce, m. Lockvogel.

Wolawka, y, f. Reiger.

Wolawý, á, é, adj. z. B. wolawý pták, Lockvogel.

Wole, n. Kropf, a) verhärtete Halsgeſchwulſt. b) bei dem Körner freſſenden Geflügel, die Kehle, Schlund.

Wolček, ečka, m. demin. Oechschen.

Wolek, lka, m. ein kleiner Ochs.

Wolenec, nce, m. Wähler.

Wolenj, n. Wahl, das Wählen; zu einem Amte.

Woleſſnice, f. ein Name mehrerer Dörfer in Böhmen.

Woljm, verb. dur. praes., imperf. wolil, fut. dur. budu woliti, mod. transgr. praes. wole, part. pass. wolen; verb. sing. pur. fut. exact. zwoljm, perf. zwolil, imper. zwol, inf. zwoliti, mod. transgr. fut. exact. zwole, wählen, z. B. etwas oder jemand; zu einem Amte. 2) lieber wollen. Spanilá (ſtatečná, zmužilá) myſl wolj (raděgi chce) tichá býti, než zuřiwá; krotká, než diwoká, dobrotiwá, než ſtraſſliwá (hrozná); vlogitedná než vkrutná. Com.

Wolně, adv. willig, 2) weit, geräumlich nicht knapp, nicht enge. 3) fertig, behende. Meč ſe připaſuge, aneb na khynk zawěſuge, aby ſe z poſſwy wyſmekal hbitěg (wolněgi) a dobytý ſchowal až po gilce. Com.

Wolno, ſ. wolný.

Wolnoſt, i, f. Willigkeit. 2) die Weite, Geräumlichkeit.

Wolný, á, é, (abs. wolno), adj. willig. 2) fertig, behend. Aby wolněgſſj byl, záwazedlo (pagáži) ſe neobtěžůg. Com. 3) frei an nichts gebunden. Geſtliže ſe ſňátek manželſký neljbil, wolno bylo kdyſy pogatau proputiti, a bylo rozlaučenj manželů: dnes nic než gednoho z nich ſmrt, neb welmi důležitá přjčina nerozlučuge. Com. 4) weit, nicht enge, nicht knapp, geräumlich, z. B. Schuh, Rock ꝛc.

Wolowec, wce, m. Rindsauge, Rindsblume.

Wolowo, ſ. olowo.

Wolowý, á, é adj. von Ochſen; wolowý lalok, die Wamme, am Halſe der Ochſen; wolowý gazyk, Ochſenzunge, a) Zunge des Ochſen, b) eine Pflanze.

Wolſſe f. Erle. Pohlniſch olsza, kroatiſch jalſſa, dalmatiſch joha, d. i jocha, lateiniſch alnus, oder betula alnus.

Wolſſička, y, f. demin. eine kleine Erle.

Wolſſowj, n. Erlenwald.

Wolſſowý, á, é, adj. erlen.

Woman, u, m. Alant, eine gewiſſe Pflanze.

Wománkowý, á, é, adj. z. B. wománkowé wjno, Alantwein.

Woměg, e, f. Eiſenhütchen, Eiſenhütlein, eine Pflanze.

Woňawý, á, é, adj. riechend.

Woněnj, n. das Riechen.

Woňjm, verb. dur. praes., imper woněl, imper. woň, inf. wo

něti, mod. transgr. praes. woné, riechen, einen Geruch von ſich geben, z. B. růže pěkné woni, die Roſe riecht gut ꝛc; das, wornach etwas riecht, ſteht im Inſtrumental, z. B. wjnem wonět, nach Wein riechen. 2) k něčemu wonět, an etwas riechen. S. powonjm přiwonjm.

Wonuce, f. Wiſchhader, Wiſchlappen

Wopálka, y, f. ſ. opálka.

Wor, u, m. ein Floß oder Flöße.

Worek, rku, m. demin. ein kleines Floß.

Woráč, e, m. Ackermann, Pflüger.

Woři, und oři, wořeš, noře, wořeme, wořete, wořj, verb dur. praes., imperf. woral, fut. dur. budu worati, imper. woř, inf. worati, mod. transgr. praes. woře; verb. sing. per. fut. exact. zwoři, perf. zworal, imper. zwoř, inf. zworati, mod. transgr. fut. exact. zwoře, ackern, pflügen.

Woránj, n. ſ. sequ.

Worba, y, f. das Pflügen.

Worný, á, é, adj. das gepflückt werden kann.

Wos und woſa, y, f. Achſe, am Wagen, am Himmel.

Woſa, wos, wůſa, y, f. (auch wos, a, m.) Weſpe.

Wosk, u, m. Wachs.

Woſkowaný, á, é, part constr. von woſkugi, z. B. woſkowané plátno, Wachsleinwand.

Woſkowý, á, é, adj. wächſern.

Woſkugi, verb. dur. praes., owal, owati, án, wichſen, mit Wachſe überziehen.

Woſitka, y, f. Brodſchüſſel.

Woſſtina, y, f. Wabe, Wachsſcheibe.

Woſſkeruſſe, f. Speierlingsbaum, Sperberbaum. 2) Speierling, die Frucht des Speierlingsbaums.

Woſſkeruſſowý, á, é, adj. z. B. woſſkeruſſowý ſtrom, Speierlingsbaum.

Woſſkrd, u, m. Mühleiſen.

Woſyka, y, f. ſ. oſyka

Woſyna, y, f. die Spitze oder Stachel an der Aehre.

Woſynatý, á, é, adj. mit Spitzen oder Stacheln verſehen.

Wotawa, y, f. Grummet.

Wotěž, i, f. Zügel.

Wotka, y, f. die Reute, Pflugreute, Pflugſcharre.

Woytěch, a, m. der Taufname eines heiligen Czechen, der der zweite Biſchof in Böhmen war; ſein Firmungsname iſt Adalbert. Die Czechen nennen ihn woytěch und die Teutſchen Adalbert.

Woytjſſek, ſſka, m. demin. vorher.

Wozatag, e, m. Fuhrmann, a) der einen Wagen fährt, Kutſcher. b) der für Lohn Waren und Perſonen fährt. c) ein Geſtirn.

Wozatagſtwj, n. Fuhrweſen.

Wozeyček, čku, m. demin. ein kleiner Wagen.

Wozher, hru, m. ſ. ozher.

Wozhřiwoſt, i, f. ſ. ozhřiwoſt.

Wozhřiwý, á, é, adj. ſ. ozhřiwý.

Wozka, y, f. Fuhrmann.

Woznj, adj. omn. gen. die Wägen betreffend; woznj kolo, Wagenrad.

Woznice, f. Wagenfaß.

Wozowý, á, é, adj. z. B. wozowá ceſta, Fuhrweg

Wozyč, e, m. Fuhrmann, der für Lohn Waren und Perſonen fährt.

Wozým, yl, yti, verb. iter. praes. ſ. wezu.

Wozýček, čku, m. demin. ſ. wozeyček.

Wozýk, u, m. ein leichter Wagen.

Wozýwám, al, ati, frequ. von wezu.

Wpád, u, m. Einfall, das Hineinfallen, z. B. der Feinde ins Land ꝛc.; des Fluſſes ins Meer.

Wpadám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wpadnu.

Wpadlý, á, é, adj. was hineingefallen iſt. 2) eingefallen, z. B. wpadlé oči, eingefallene Augen.

Wpadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wpadl, imper. wpadni, inf. wpadnauti, mod. transgr. fut. exact. wpadna, hineinfallen, a) unverſehens. b) mit Fleiß, z. B. ins Land. ꝛc.

Wpauſſtjm, verb. iter. præs., él, ett, ſ. wpuſtjm.

Wpigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wpil, imper. wpi, inf. wpjti, mod. transgr. fut. exact. wpige, einſaugen.

Wpjſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wepſal, imper. wpiš, inf. wepſati, mod. transgr. fut. exact. wpjſſe; verb. iter. praes. wpiſugi, imperf. wpiſowal, fut. dur. budu wpiſowati, imper. wpiſug, inf. wpiſowati, mod. transgr. praes. wpiſuge, einſchreiben.

Wpiſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wpjſſi.

Wpuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wpuſtil, imper. wpuſť, inf. wpuſtiti, mod transgr. fut. exact. wpuſtě; verb. iter. praes. wpauſſtjm, imperf. wpauſſtěl, fut. dur. budu wpauſſtět, imper. wpauſſtěg, inf. wpauſſtěti, mod. transgr. praes. wpauſſtěge, einlaſſen, hineinlaſſen.

Wrabec, bce, m. der Sperling.

Wrabčj, adj. omn. gen. von Sperlingen.

Wrabj, adj. omn. gen. z. B. wrabj ſýmě, Meerhirſe.

Wracým, verb. iter. praes., el, et, ſ. wrátjm.

Wrah, a, m. Todtſchläger, Mörder; wrah bratra ſwého, Brudermörder; wrah ſamého ſebe, Selbſtmörder.

Wrahbi, m. Brudermörder.

Wrána, y, f. die Krähe.

Wranj, adj. omn. gen. von Krähen, z. B. wranj noha, Krähenfuß, a) Fuß der Krähe. b) eine Pflanze; wranj oka, ſ. bokůwky.

Wraný, á, é, adj. rabenſchwarz; wraný kůň, Rappe, ein ſchwarzes Pferd.

Wráſka, y, f. die Runzel.

Wrat ſe zaſe, Harnkraut, Flachskraut.

Wrata, genit. wrát, n. plur. das Thor; wrata do zahrady, Gartenthor; wrata do dwora, Hofthor.

Wratidlo, a, n. Weberbaum.

Wrátjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wrátil, imper. wrať, inf. wrátiti, mod. transgr. fut. exact. wrátě; verb. iter. praes. wracým, imperf. wracel, fut. dur. budu wraceti, imper. wracey, inf. wraceti, mod. transgr. praes. wracege, heißen zurück gehen. 2) zurück geben.

II. recipr. wrátit ſe, zurückkehren.

Wratiſlaw, a, m. ein Mannsname.

Wratiſlaw, i, f. Breßlau, in Schleſien.

Wrátná, é, f. Thorwärterinn, Thorhüterinn.

Wrátnice, f. die Stube des Thorwärters.

Wrátný, ého, m. Thorwärter, Thorhüter, Thürhüter, Thürwärter.

Wratyč, e, m. Reinfarn.

Wraubjm, verb. dur. præs., imperf. wraubil, fut. dur. budu wraubiti, imper. wrub, inf. wraubiti, mod. transgr. præs. wraubě; verb. sing. pur. fut. exact. nawraubjm, perf. nawraubil, imper. nawrub, inf. nawraubit, mod. transgr. fut. exact. nawraubě, einkerben, II. verb. sing. pur. fut. exact, perf wraubil, imper. wrub, inf. wraubiti, mod. transgr. fut. exact. wraubě, ſekeru wraubit, i. q. wrjt. Verb. sing. pur. fut. exact. ſraubjm, perf ſraubil, imper. ſrub, inf. ſraubiti, mod. transgr. fut. exact. ſraubě, abhauen, z. B. hlawu ſraubit, enthaupten.

Wraucně, adv. inbrünſtig.

Wraucnoſt, i, f. Jnbrunſt, Hitze.

Wraucý, á, é, adj. ſiedend. 2) inbrünſtig.

Wráworám, verb. iter. præs., imperf. wráworal, fut. dur. budu wráworati, imper. wráworey, inf. wráworati, mod. transgr. præs. wráworage; verb. sing. pur. fut. exact. zawráworám, perf. zawráworal, imper zawráworey, inf. zawráwati, mod. transgr. fut. exact. zawráworage, zurück ſchlagen, zurück prellen, zurück fahren, zurück ſtürzen.

Wražda, y, f. Todtſchlag, Mord; wražda nad bratrem zpáchaná, Brudermord; wražda nad otcem zpáchaná, Vatermord. Jm Ruſſiſchen bedeutet wražda Widerwille, Unzufriedenheit, Feindſchaft.

Wražedlnice, f. Todtſchlägerinn.

Wražedlnjk, a, m. Todtſchläger, Mörder m.

Wrážjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. sequ.

Wrazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wrazyl, imper. wraz, inf. wrazyti, mod. transgr. fut. exact. wraze; verb. iter. praes. wrážjm, imperf. wrážel, fut. dur. budu wrážeti, imper. wrážeg, inf. wrážeti, mod. transgr. praes. wrážege, einſchlagen. a) hinein ſchlagen, z. B. einen Nagel, Pfal ꝛc. b) hinein thun, z. B. Eier in die Suppe. c) auf jemand oder etwas ſtoßen, anrennen.

II. recipr. wrazyt ſe, eindringen, hinein dringen, z. B. in etwas; mit Gewalt. 2) einſchlagen, einwärts dringen, z. B. die Blattern ꝛc. 3) hinein ſtürzen, ſchnell hinein kommen.

Wrba, y, f. Weide, Weidenbaum, kroatiſch verba, dalmatiſch varba, pohlniſch wierzba, lateiniſch salix.

Wrbj, n. collect. die Weiden, salices, z. B. mladiſtwé wrbj, Weidenholz, zum Flechten.

Wrbička, y, f. demin. eine kleine Weide.

Wrbina, y, f. Weidenbuſch. 2) Weiderich.

Wrbiſſtě, n. Weidenbuſch, Gehölz von Weidenbäumen.

Wrbka, y, f. ſ. rdeſno.

Wrbowý, á, é, adj. weiden, aus Weiden, aus Weidenholz.

Wrčjm, verb. dur. praes., imperf. wrčel, fut. dur. budu wrčeti, mod. transgr. praes. wrče; verb. sing. fut. exact. zawrčjm, perf. zawrčel, imper. zawrč, inf. zawrčeti, mod. transgr. fut. exact. zawrče, die Zähne blecken.

Wrch, u, m. der Berg, mons. 2) Gipfel, z. B. Daches, Berges; wrch hory, der Gipfel eines Berges; wrch hlawy, der Wirbel des Hauptes, die Scheitel.

3) die obere Seite, z. B. na wrch oben darauf, auf die obere Seite; na wrchu, oben drauf, auf der obern Seite. 4) ein Haufen, über dem ordentlichen Maße.

Wrchnj, adj. omn. gen. obere (der, die, das), a) der Lage nach. b) der Macht, dem Anſehen, Vorzügen nach, 2) oberſte (der, die, das) a) der Lage nach. b) der Größe, der Macht, dem Anſehen nach.

Wrchnoſt, i, f. die Obrigkeit, Herrſchaft, ein Herr.

Wrchnoſtenſký, á, é, adj. obrigkeitlich.

Wrcholik, u, m. die Dolde an den Pflanzen.

Wrchowaté, adv. überhäuft, überflüßig.

Wrchowatý, á, é, adj. gehäuft.

Wrchowiſſtě, n. die Quelle.

Wřed, u, m. ein Geſchwür.

Wředowitý, á, é, adj. voll Geſchwüre.

Wřeloſt, i, f. ſiedende Beſchaffenheit.

Wřelý, á, é, adj. ſiedend.

Wremě, genit. wremene, n. Zeit. Das Wort wremě wurde in der čechiſchen Sprache von dem Worte čas verdrängt; es muß aber jemals darinn üblich geweſen ſein; weil es noch im Kroatiſchen vréme, doba, chasz, d. i. čas, im Dalmatiſchen vrjeme (dobba) und im Ruſſiſchen wremä heiſt.

Wřenj, n. die Wallung.

Wrepcy, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wreptal, imper. wrepcy, inf. wreptati, mod. transgr. fut. exact. wrepce, al, ací, hinein murmeln.

Wřes, u, m. Heide, eine Pflanze, pohlniſch wrzos; daher Monath September wrzesien heiſt.

Wřeſk, u, m. das Quäken, der Haſen, Ziegen oder Böcke. 2) das Quacken der Fröſche.

Wřeſſtjm, verb. dur. praes., imperf. wřeſſtél, fut. dur. budu wřeſſtéti, imper. wřeſſtég, inf. wřeſſtéti; verb. sing. pur. fut. exact. zawřeſſtjm, perf. zawřeſſteg, inf. zawřeſſtéti, mod. transgr. fut. exact. zawřeſſtege, quäken, ſchreien, wie ein Haſe, Ziege.

Wřetenář, e, m. der die Spindeln, verfertigt oder verkauft.

Wřeteno, a, n. die Spindel, die Spille, a) zum Spinnen. b) jede Welle, um die ſich ein Ding ſchraubenförmig drebt.

Wřetýnko, a, n. demin. Spindelchen, Spillchen.

Wrh, u, m. der Wurf.

Wrhcáb, u, m. Brettſtein.

Wrhcábnj, adj. omn. gen. das Spielbrett betreffend, z. B. wrhcábnj hra, Brettſpiel, das Spielen im Brette.

Wrhcábnice, f. Spielbrett.

Wrhcábnjk, a, m. der Brettſpieler.

Wrhu, wržeš, wrže, wržeme, wržete, wrhau, verb. dur. præs. und verb. sing. pur. fut. exact., imperf. und perf. wrhl, imper. wrz, inf. wrcy, mod. transgr. fut. exact. wrha, werfen.

Wřjdek, dku, m. demin. ein Geſchwür.

Wřjt, ſ. wru.

Wrkoč, e, m. Schopf, ein Büſchel Hare oder Federn.

Wrſſe (wrš), e, f. Reuſe, Fiſchreuſe.

Wrſſek, ſſku, m. demin. ein Hügel. 2) Gipfel, z. B. wrſſek hory, der Gipfel eines Berges.

Wrſſowice, f. plur. genit, Wrſſowic, dat. Wrſſowicům ꝛc., ein Dorf im Kaurzimer Kreiſe.

Wrſtewnice, f. Fiſcherkorb.

Wrſtewnjk, a. m. gleiches Alters.

Wrſtwa, y, f. Schichte, Lage.

Wrtadlo, a, n. ſ. nebozez.

Wrtádko, a, n. demin. nebozýzek.

Wrtám, verb. dur. praes., imperf. wrtal, fut. dur. budu wrtati, imper. wrtey, inf. wrtati, mod. transgr. praes. wrtage, bohren. S. powrtám, wywrtám.

Wrtidlo, a, n. Rührſtange.

Wrtjm, verb. dur. praes., imperf. wrtil, fut. dur. budu wrtiti, imper. wrť, inf. wrtiti, mod. transgr. præs. wrtě; verb. sing. pur. fut. exact. wrtnu, perf. wrtl, imper. wrtni, wrtnauti, mod. transgr. fut. exact. wrtna, rühren. 2) buttern.

Wrtjm, verb. dur. praes., imperf. wrtěl, fut. dur. budu wrtěti, imper. wrťeg, inf. wrtěti, mod. transgr. praes. wrtěge, drehen, hin und her bewegen. a) Wrtěti hlawau, den Kopf drehen. b) den Kopf ſchütteln.

II. recipr. wrtěti ſebau ſich drehen, daher tanzen.

Wrtkawě, adv. wankelmüthig.

Wrtkawoſt, i, f. Wankelmuth, Wankelmüthigkeit.

Wrtkawý, á, é, adj. wankelmüthig.

Wrtnu, verb. sing. pur. fut. exact., wrtl, wrtnauti, ſ. wrtjm, wrtěl.

II. recipr. wrtnauti ſebau, ſich umdrehen.

Wru, wřeš, wře, wřeme, wřete, wrau, verb. dur. præs., imperf. wřel, fut. dur. budu wřjti, imper. wři, inf. wřjti, mod. transgr. præs. wra; verb. sing. pur. fut. exact. zewru, perf. zewřel, imper. zewři, inf. zewřjti, mod. transgr. fut. exact. zewra, ſieden (neutr.)

Wrub, u, m. Kerbholz.

Wrzám, verb. dur. præs., imperf. wrzal, fut. dur. budu wrzati, imper. wrzey, inf. wrzati, mod. transgr. praes. wrzage; verb. sing. pur. fut. exact. zawrzám, perf. zawrzal, imper. zawrzey, inf. zawrzati, mod. transgr. fut. exact. zawrzage, knarren, knurren.

Wrzánj, n. das Knarren, z. B. der Thüre, des Wagens 2c.

Wrzawý, á, é, adj. knarrend, knurrend.

Wſadjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſadil, imper. wſaď, inf. wſaditi, mod. transgr. fut. exact. wſadě; verb. sing. mixt. fut. exact. wſázým, perf. wſázel, imper. wſázeg, inf. wſázeti, mod. transgr. fut. exact. wſázege, einſetzen, a) hineinſetzen, z. B. etwas in einen Ort; auch iſts ſo viel, als hineinfügen, z. B. Steine, Zähne 2c. auch von Pflanzen. b) ins Gefängniß ſetzen.

Wſázým, verb. sing. mixt. fut. exact., el, eti, ſ. vorher.

Wſedám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Wſednu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſedl, imper. wſedni, inf. wſednauti, mod. transgr. fut. exact. wſedna, aufſitzen, ſich auf etwas ſetzen; na koně wſednaut, aufſitzen, ſich zu Pferde ſetzen.

Wſegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſel, imper. wſeg, inf. wſýti, mod. transgr. fut. exact. wſege; verb. iter. praes. wſýwám, imperf. wſýwal, fut. dur. budu wſýwati, imper. wſýwey, inf. wſýwati, mod. transgr. præs. wſýwage, hineinſäen.

Wſkáči, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wſkákal, imper. wſkákey, inf. wſkákati, mod. transgr. fut. exact. wſkákage, ſ. wſkočjm.

Wſkakugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. sequ.

Wſkočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſkočil, imper. wſkoč, inf. wſkočiti, mod. transgr. fut. exact. wſkoče; verb. sing. mixt. fut. exact. wſkáči, perf. wſkákal, imper. wſkákey, inf. wſkákati, mod. transgr. fut. exact. wſkákage; verb. iter. præs. wſkakugi, imperf. wſkakowal, fut. dur. budu wſkakowati, imper. wſkakug, inf. wſkakowati, mod. transgr. præs. wſkakuge, auf oder in etwas ſpringen; na koně, aufs Pferd ſpringen, do wody wſkočit, ins Waſſer ſpringen.

Wſſak, conj. doch, dennoch, jedoch, a wſſak, wſſak wždy, ale wſſak, doch aber, aber doch. 2) aber. 3) ja, allerdings. Wſſak ſem gá tě widěl, ich ſah dich ja. Wſſak ſem ſe s njm wadil giž, ich zankte ja ſchon mit ihm. 4) wol, gewiß. Wſſak ty ſy vtržjš néco, du wirſt wol etwas erwiſchen. Man muß ſich hüten gak für wſſak welches in Prag häufig geſchieht, zu gebrauchen, ich habe zwar in meinem böhmiſch-teutſch- und lateiniſchen Wörterbuche vom Jahr 1791 S. 186. angemerkt, daß man beſſer wſſak für gak ſagt, ich ſollte aber ſchon damals ſagen, daß gak für wſſak falſch iſt; und doch ließ es unſer Held Karl Ignaz Tham im gegenwärtigen Wörterbuche S. 99. ſtehen.

Wſſecken und wſſecek, wſſecka, wſſecko und wſſe, genit. wſſeho, wſſj, wſſeho, nom. plur. wſſickni, wſſecky, wſſecka, all, aller, alle, alles.

Wſſednj, adj. omn. gen. z. B. wſſednj den, Werktag.

Wſſedobr, u, m. Meiſterwurz.

Wſſeligak, adv. auf alle Art.

Wſſeliký, á, é, adj. allerlei, allerhand, a) von allen Arten. b) ſtatt mancherlei oder von mancherley Art.

Wſſeligaký, á, é, adj. idem.

Wſſemohaucnoſt, i, f. Allmacht.

Wſſemohaucý, adj. omn. gen. allmächtig.

Wſſeň, ě, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Wſſeobecný, á, é, adj. allgemein.

Wſſetečně, adv. vorwitzig, a) neugierig. b) muthwillig. 2) verwegen.

Wſſetečnoſt, i, f. Vorwitz, a) Neugierde. b) Muthwille. c) Verwegenheit.

Wſſetečný, á, é, adj. vorwitzig, a) neugierig. b) muthwillig. 2) verwegen.

Wſſewědaucnoſt, i, f. Allwiſſenheit.

Wſſewědaucý, adj. omn. gen. allwiſſend.

Wſſjmám ſobě, verb. dur. reg. genit. praes., imperf. wſſjmal ſem ſobě, fut. dur. budu ſobě wſſjmati, imper. wſſjmey ſobě, inf. wſſjmati ſobě, mod. transgr. præs. wſſjmage ſobě; verb. sing. pur. fut. exact. wſſimnu ſobě, perf. wſſiml ſobě, imper. wſſimni ſobě, inf. wſſimnauti ſobě, mod. transgr. fut. exact. wſſimna ſobě, bemerken, d. i. wahrnehmen. 2) achten, d. i. ſchätzen.

Wſſiwec, wce, m. Lauſichter. 2) Läuſekraut, a) Mäuſepfeffer.

Wſſiwoſt, i, f. lauſichte Beſchaffenheit.

Wſſiwý, á, é, adj. lauſicht, voller Läuſe. 2) die Läuſe betreffend,

wſſiwá nemoc, Läuſekrankheit, Läuſeſucht.

Wſſtjpjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſſtjpil, imper. wſſtép, inf. wſſtjpiti, mod. transgr. fut. exact. wſſtjpě, einpflanzen.

Wſſudy, adv. allenthalben, überall.

Wſtanu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſtal, imper. wſtaň, inf. wſtáti, mod. transgr. fut. exact. wſtana; verb. iter. praes. wſtáwám, imperf. wſtáwal, fut. dur. budu wſtáwati, imper. wſtáwey, inf. wſtáwati, mod. transgr. praes. wſtáwage, aufſtehen, ſich aufrichten, z. B. von der Erde, aus dem Bette aufſtehen ꝛc. Před někým wſtát, vor jemand aufſtehen, (ihm zu Ehren) z mrtwých wſtát, vom Tode aufſtehen.

Wſtaupenj, n. Eintritt, das Eintreten in einen Ort. 2) das Aufſteigen, die Aufſteigung, wſtaupenj na nebe, Himmelfahrt.

Wſtaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſtaupil, imper. wſtup, inf. wſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. wſtaupě, verb. iter. praes. wſtupugi, imperf. wſtupowal, fut. dur. budu wſtupowati, imper. wſtupug, inf. wſtupowati, mod. transgr. praes. wſtupuge, eintreten (neuer), hineintreten, z. B. in das Zimmer. 2) aufſteigen, in die Höhe ſteigen, mit den Füßen. 3) treten, wohin treten, wſtaupit w ſtaw manželſký, in den Eheſtand treten.

Wſtawač, e, m. Knabenkraut, Hundshödlein, Stendel.

Wſtáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wſtanu.

Wſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſtawil, imper. wſtaw, inf. wſtawiti, mod. transgr. fut. exact. wſtawě; verb. iter. praes. wſtawugi, imperf. wſtawowal, fut. dur. budu wſtawowati, imper. wſtawug, inf. wſtawowati, mod. transgr. praes. wſtawuge, aufſetzen, etwas auf etwas ſetzen.

Wſtrčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſtrčil, imper. wſtrč, inf. wſtrčiti, mod. transgr. fut. exact. wſtrče; verb. iter. praes. und verb. sing. mixt. fut. exact. wſtrkám, imperf. und perf. wſtrkal, imper. wſtrkey, inf. wſtrkati, mod. transgr. praes. und fut. exact. wſtrkage, hineinſtoßen, a) ſtoßend hinein bewegen. b) hinein ſtechen. c) hinein fügen.

Wſtřeljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſtřelil, imper. wſtřel, inf. wſtřeliti, mod. transgr. fut. exact. wſtřele, hinein ſchießen.

Wſtřjc, adv. entgegen, wſtřjc gjt, wygjt, entgegen gehen; wſtřjc běžet, entgegen laufen; wſtřjc wyget, entgegen fahren, reiten.

Wſtrkám, verb. iter. praes. und verb. sing mixt. fut. exact., al, ati, ſ. wſtrčjm.

Wſtupugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wſtaupjm.

Wſypi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wſypal, imper. wſyp, inf. wſypati, mod. transgr. fut. exact. wſypa, einſchütten, hinein ſchütten, z. B. Mehl in ein Faß.

Wtekám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. seq.

Wteku, wtečeš, wteče, wtečeme, wtečete, wtekau, verb. sing pur. fut. exact., perf. wtekl, imper. wteč, inf. wtécy, mod. transgr. fut. exact. wteka; verb. iter. praes. wtekám, imperf. wtekal, fut. dur. budu wtekati, imper.

wtékey, inf. wtékati, mod. transgr. praes. wtékage, einfließen.

Wtělenj, n. Menſchwerdung, z. B. Chriſti.

Wtěljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wtělil, imper. wtěl, inf. wtěliti, mod. transgr. fut. exact. wtěle, einverleiben.

II. recipr. wtělit ſe, Menſch werden.

Wtip, u, m. Anlage, Kopf, Genie.

Wtjpjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wtjpil ſe, imper. wtip ſe, inf. wtjpiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wtjpě ſe, auf den Sinn kommen. 2) errathen, leicht bemerken, faſſen.

Wtipně, adv. ſcharfſinnig.

Wtipnoſt, i, f. Scharfſinn, Scharfſinnigkeit.

Wtipný, á, é, adj. ſcharfſinnig.

Wtjrám, verb iter. praes. al, ati, ſ. wetru.

Wtiſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wtiſkl, imper. wtiſkni, inf. wtiſknauti, mod. transgr. fut exact. wtiſkna, eindrücken, hinein drucken. 2) eindrucken.

Wtlačený, á, é, part. constr. von wtlačjm.

Wtlačim, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wtlačil, imper. wtlač, inf. wtlačiti, mod. transgr. fut. exact. wtlače, eindrücken, hinein drücken.

II. recipr. wtlačit ſe, ſich eindrängen, ſich eindringen.

Wtrhnu, alt wtrhu, wtržeš, wtrže, wtržeme, wtržete, wtrhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wtrhl, imper. wtrhni, inf. wtrhnauti mod. transgr. fut. exact. wtrhna, part. pass. wtržen, verb iter. praes. wtrhugi, imperf wtrhowal, fut. dur. budu wtrhowati, imper. wtrhug, inf. wtrhowati, mod. transgr. praes. wtrhuge, hinein reißen. 2) einrücken, mit der Armee

Wtwořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf wtwořil, imper. wtwoř, inf. wtwořiti, mod. transgr. fut. exact. wtwoře, ſchaffen, in etwas.

Wůbec, adv. insgemein.

Wučjm, verb. dur. praes., imperf. wučel, fut. dur budu wučeti, imper. wuč, inf. wučeti, mod. transgr. praes. wuče, ſummen, ſumſen, z. B. Bienen.

Wůdce, m. Führer, Anführer.

Wůkol, adv. herum, a) ringsherum. b) in der Gegend, wenns gleich nicht ringsherum iſt.

Wůkolj, n. Umkreis, Umfang, 2) adv. im Umkreiſe.

Wůl, genit. wola, m. der Ochſe, a) ein verſchnittener Ochſ; wůl, tažný, Zugochſe; wůl diwoký, der wilde Ochs. b) ein Schimpfwort.

Wůle, f. Raum eines Ortes; z. B. w tom bytu magi; doſt wůli, in dieſer Wohnung haben ſie Raum genug. 2) der Wille, a) das Wollen, das was man will, Neigung, b) Gutbefinden, Willkür. 3) Freiheit, z. B. magi na wůli, es ſteht ihnen frei; otec dal dětem na wůli, der Vater ließ es den Kindern frei.

Wůle, n. ſ. wole.

Wůně, f. vor Alters, wie es im Wendiſchen in der Niederlauſitz bisher üblich iſt, woň, pohlniſch wonia, der Geruch, den etwas von ſich giebt; wůni wydáwat einen Geruch von ſich geben.

Wůnička, y, f. demin. ſ. vorher. 2) wolriechende Spezereien.

Wůz, genit. wozu, m. der Wagen, nákladnj wůz, Laſtwagen; wyntý (krytý) wůz, Kutſche; lehký wozýk, ein leichter Wa-

gen, mit vier Rädern, mit zweien; wůz s čtyřmi koňmi, ein vierſpänniger Wagen; wůz s dwěma koňmi, ein zweiſpänniger Wagen; wůz na nebi, der Wagen am Himmel.

Wy, ihr. 2) eine untrennbare Partikel, welche in der Zuſammenſetzung aus, auf, vor, be, ent bedeutet, und oft ſo wie die Vorwörter na, při, za lang wird.

Wýbawa, y, f. Ausſtattung, Ausſteuerung.

Wyběhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyběhal, imper. wyběhey, inf. wyběhati, mod. transgr. fut. exact. wyběhage, ablaufen, durch Laufen erlangen, bekommen.

II. recipr. wyběhat ſe, genug laufen. 2) ſich auslaufen, ſich durch Laufen ſtärken.

Wyběhljk, a, m. Auflauf, eine Speiſe.

Wyběhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyběhl, imper. wyběhni, inf. wyběhnauti, mod. transgr. fut. exact. wyběhna; verb. iter. praes. wybjhám, imperf. wybjhal, fut. dur. budu wybjhati, imper. wybjhey, inf. wybjhati, mod. trransgr. praes. wybjhage, auslaufen, herauslaufen, z. B. aus dem Hauſe ꝛc. von flüſſigen Dingen.

Wýběrčj, ho, m. ſ. weyběrčj.

Wýběrek, rku, m. das Ausgeklaubte, Ausgeleſene.

Wyberu, wyběřeš, wyběřeme, wyběřete, wyberau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybral, imper. wyber, inf. wybrati, mod. transgr. fut. exact. wybera; verb. iter præs. wybjrám, imper. wybjrey, inf. wybjrati, mod. transgr. præs. wybjrage, ausnehmen. a) herausnehmen, z. B. Eier, Vögel aus dem Neſte ꝛc. b) ſich ausſuchen. 2) einnehmen, einfordern, einkaſſiren. 3) ausplündern, z. B. Stadt, Haus.

Wybjdnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybjdl, imper. wybjdni, inf. wybjdnauti, mod. transgr. fut. exact. wybjdna; verb. iter. praes. wybjzým, imperf. wybjzel, fut. dur. budu wybjzeti, imper. wybjzeg, inf. wybjzeti, mod. transgr. praes. wybjzege, ausfordern, herausfordern

Wybigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybil, imper. wybj, inf. wybiti, mod. transgr fut. exact. wybige; verb. iter. praes. wybjgjm, imperf. wybjgel, fut. dur. budu wybjgeti, imper. wybjgeg, inf. wybjgeti, mod. transgr. praes. wybjgege, genug ſchlagen. 2) herausſchlagen, ſchlagend heraus jagen. 3) alle Leute an einem oder mehrern Orten tödten. 4) plündern

Wybjgim, verb. iter. praes., eti, ſ. wybigi.

Wybjhám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wyběhnu.

Wybjljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybjlil, imper. wybil, inf. wybjliti, mod transgr. fut. exact. wybjle, an weißen. 2) ausbleichen, bleich machen. S. bjljm.

Wybjrám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. wyberu.

Wybjzým, verb. iter. praes., el, eti, ſ. wybjdnu.

Wybláznjm ſe, verb. sing. pur. fut exact., perf. wyblāznil ſe, imper. wyblázni ſe, inf. wyblázniti ſe, mod. transgr. fut exact. wyblázně ſe. S. bláznjm.

Wybleknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyblekl, imper. wy-

blekni, inf. wyblekauti, mod. transgr. fut. exact. wyblekna, ausſchwatzen, ausplaudern, ausplappern.

Wybodnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybodl, imper. wybodni, inf. wybůſti, mod. transgr. fut. exact. wybodna, ausſtechen, herausſtechen, durch Stechen heraus holen, z. B. Erde, ein Auge ꝛc. S. bodu.

Wýbog, e, m. ſ. autok.

Wybogugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybogowal, imper. wybogug, inf. wybogowati, mod. transgr. fut. exact. wyboguge, beſiegen. 2) erobern, einnehmen, z. B. Stadt.

Wybořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybořil, imper. wyboř, inf. wybořiti, mod. transgr. fut. exact. wyboře, einbrechen, niederbrechen. S. bořjm.

Wýborně, adv. vortreflich.

Wýbornoſt, i, f. Vortrefflichkeit.

Wýborný, á, é, adj. vortreflich.

Wybrauſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybrauſyl, imper. wybrus, inf. wybrauſyti, mod. transgr. fut. exact. wybrauſe, auswetzen, a) herauswetzen. b) wetzen. S. brauſým.

Wybrepcy, wybrepces, wybrepce, wybrepceme, wybrepcete, wybrepcý, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybreptal, imper. wybrepcy, inf. wybreptati, mod. transgr. fut. exact. wybrepce, heraus ſtottern, heraus ſtammeln. 2) ausplaudern, ausplappern. S. brepcy.

Wybýwám, verb. iter. praes., ſ. wybudu.

Wybrodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybrodil, imper. wybroď, inf. wybroditi, mod. transgr. fut. exact. wybrodě, genug ſchwemmen, z. B. Pferde, Schafe ꝛc. S. brodjm.

Wybudu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wybyl, imper. wybuď, inf. wybyti, mod. transgr. fut. exact. wybuda, part. pass. wybyt; verb. iter. praes. wybýwám, fut. dur. budu wybýwati, imper. wybýwey, inf. wybýwati, mod. transgr. praes. wybýwage, bleiben, verbleiben; wybyl tam rok, er hat da ein Jahr gedient. 2) bleiben, übrig bleiben. 3) mit dem Genitiv, hinweg ſchaffen, z. B. protož wybyl ho Saul od ſebe, amovit ergo eum Saul a se. Bibl.

II. activ. des Eigenthumrechts über eine Perſon ſich förmlich begeben, ſie ſeiner Gewalt entlaſſen. 2) ausſtatten, z. B. eine Tochter. 3) robot wybyt, Frohndienſte leiſten.

Wybytj, n. die förmliche Losgebung einer Sache aus ſeiner Gewalt, z. B. ſeiner Tochter. 2) Ausſtattung, z. B. einer Tochter. 3) Leiſtung, der Frohndienſte.

Wybytý, á, é, part. constr. von wybudu.

Wyčaſtugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyčaſtowal, imper. wyčaſtug, inf. wyčaſtowati, mod. transgr. fut. exact. wyčaſtuge, traktiren, mit einem Schmauſe bewirthen.

Wyčaſý ſe, fut, ylo, yti, ſich ausheitern; wyčaſylo ſe, der Himmel hat ſich ausgeheitert.

Wyčeſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyčeſal, imper. wyčeš, inf. wyčeſati, mod. transgr. fut. exact. wyčeſſe, ſich kämmen.

Wycházenj, n. ſ. wygitj.

Wycházým verb. iter. praes, el, eti, ſ. wygdu.

Wychladjm, verb. sing. pur. fut. exact., per wychladil, imper. wychlaď, auskühlen, kühl machen. S. chladjm.

II. recipr. wychladit ſe, ſich auskühlen.

Wychladnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wychladl, imper. wychladni, inf. wychladnauti, mod. transgr. fut. exact wychladna, auskühlen, kühl werden.

Wychlubugi ſe, verb. iter. praes., imperf wychlubowal ſe, fut. dur. budu ſe wychlubowati, imper. wychlubug ſe, inf. wychlubowati ſe, mod. transgr. praes. wychlubuge ſe, etwas von ſich rühmen, oder ſich rühmen wegen etwas.

Wýchod, u, m. der Ausgang, a) das Ausgehen. b) Ort, wo man ausgeht oder ausgehen kann; Oefnung. 2) der Aufgang, a) das Aufgehen, z. B. der Sonne, Sterne ꝛc. b) die Gegend, wo die Sonne aufgeht, Morgen, Morgenland.

Wychodjm, verb iter. praes., il, iti, i. q. wycházým. II. verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wychodil, imper. wychoď, inf. wychoditi, mod. transgr. fut. exact., wychodě, im Stande ſein zu gehen, z. B. den ganzen Tag.

II. recipr. wychodit ſe, genug herum gehen (einhergehen). 2) genug herum ſchweifen.

Wýchodnj, adj. omn. gen. morgenländiſch.

Wychowám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wychowal, imper. wychowey, inf. wychowati, mod. transgr. fut. exact. wychowage; verb. iter. praes. wychowáwám, imperf. wychowáwal, fut. dur. budu wychowáwati, imper. wychowáwey, mod. transgr. praes. wychowáwage, unterhalten ꝛc, nähren. 2) erziehen, auferziehen.

Wychowánj, n. Unterhaltung, Nahrung. 2) Erziehung, z. B. der Kinder.

Wychowáwám, verb iter. praes. al, ati, ſ. wychowám.

Wychřadloſt, i, f. die Dürre, Magerkeit.

Wychřadlý, á, é, adj. dürr, mager.

Wychřadnu, verb. sing. pur fut. exact., perf. wychřadl, imper. wychřadni, inf wychřadnauti, mod. transgr. fut exact wychřadna, auszehren (neutr.) ſich auszehren. S. chřadnu.

Wýchrkek, genit. wýchrkku, ſ. wýplivek.

Wychrkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wychrkal, imper. wychrkey, inf. wychrkati, mod. transgr. fut. exact. wychrkage, ſ. sequ.

Wychrknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wychrkl, imper. wychrkni, inf. wychrknauti, mod. transgr. fut exact. wychrkna; verb. iter. praes. wychrkugi, imperf. wychrkowal, fut. dur. budu wychrkowati, imper. wychrkug, inf. wychrkowati, mod. transgr. praes. wychrkuge, auskräuſpern.

Wychrkugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher

Wychwáljm, verb. sing pur. fut. exact., perf. wychwálil, imper. wychwal, inf. wychwáliti, mod. transgr. fut. exact. wychwalugi, imperf. wychwalowal, imper. wychwalug, inf. wychwalowati, mod. transgr. praes. wychwaluge, loben, rühmen.

Wychwacugi, verb. iter. praes. imperf wychwacowal, fut. dur. budu wychwacowati, mod. trans-

gr. praes. wychwacuge; verb. sing. pur. fut. exact. wychwátjm, perf. wychwátil, imper. wychwať, inf. wychwátiti, mod. transgr. fut. exact. wychwátě, entreiſſen.

Wychwátjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. wychwacugi.

Wychwalugi, verb. iter. praes. owal, owati, ſ. wychwáljm.

Wychytám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wychytal, imper. wychytey, inf. wychytati, mod. transgr. fut. exact. wychytage, wegfangen, z. B. alles Wild.

Wyčichnu, verb. sing. fut. exact., perf. wyčichl, imper. wyčichni, inf. wyčichnauti, mod. transgr. fut. exact. wyčichna, verriechen oder ſich verriechen, den Geruch verlieren.

Wyčjhám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyčjhal, imper. wyčjhey, inf. wyčjhati, mod. transgr. fut. exact. wyčjhage, das, worauf man gelauert hat, erblicken, erwiſchen.

Wyčjſt, ſ. wyčtu.

Wyčiſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyčiſtil, imper. wyčiſť, inf. wyčiſtiti, mod. transgr. fut. exact. wyčiſtě; verb. dur. praes. čiſtjm, imperf. čiſtil, fut. dur. budu čiſtiti, imper. čiſť, inf. čiſtiti, mod. transgr. præs. čiſtě, ausreinigen. 2) ſ. čiſtjm.

Wyčjtám, verb. iter. praes., imperf. wyčjtal, fut. dur. budu wyčjtati, imper. wyčjtey, inf. wyčjtati, mod. transgr. praes. wyčjtage, herzählen, (nach der Reihe). 2) vorrücken, vorhalten, vorwerfen. S. wyčtu.

Wyčkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyčkal, imper. wyčkey, inf. wyčkati, mod. transgr. fut. exact. wyčkage, auswarten, bis zu Ende warten. S. čekám.

Wycpám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wycpal, imper. wycpey, inf. wycpati, mod. transgr. fut. exact. wycpage; verb. iter. præs. wycpáwám, imperf. wycpáwal, fut. dur. budu wycpáwati, imper. wycpáwey, inf. wycpáwati, mod. transgr. praes. wycpáwage, ausſtopfen, z. B. ein Küſſen.

Wycpáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Wyctjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyctil, imper. wycti, inf. wyctiti, mod. transgr. fut. exact. wyctě, ſ. wyčaſtugi. 2) ausſchmählen, auf jemand ſchmählen, ſchelten.

Wyčtu, verb. sing. pur. fut. exact. perf. wyčtl, imper. wyčti, imper. wyčjſti, mod. transgr. wyčta, ausleſen.

Wycýdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wycýdil, imper. wycýď, inf. wycýditi, mod. transgr. fut. exact. wycýdě; ſ. wyčiſtjm.

Wydám, verb. sing. pur. fut. exact., perf wydal, imper. wydey, inf. wydati, mod. transgr. fut. exact. wydage; verb. iter. praes. wydáwám, imperf. wydáwal, fut. dur. budu wydáwati, imper. wydáwey, inf. wydáwati, mod. transgr. praes. wydáwage, ausgeben, a) herausgeben, etwas von ſich; knihu, ein Buch. b) auszahlen, z. B. Geld.

II. recipr. wydat ſe, z. B. z peněz ſe wydat, ſich ganz ausgeben. 2) na ceſtu ſe wydat, ſich auf die Reiſe machen. 3) w nebezpečenſtwj ſe wydat, ſich in Gefahr begeben.

Wydánj, n. Ausgabe, a) Ausgebung, z. B. eines Buchs. b) was

ausgegeben wird, Aufwand, Koſten.

Wydařjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydařil ſe, imper. wydař ſe, inf. wydařiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wydaře ſe, gerathen, z. B. von Kindern.

Wydawač, e, m. Ausgeber, a) eines Buchs. b) in der Wirthſchaft.

Wydáwám, verb. iter. praes. al, ati, ſ. wydám.

Wydáwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydáwil ſe, imper. wydaw, inf. wydáwiti, mod. transgr. fut. exact. wydáwě, herausſpeien, durch Erbrechen von ſich geben.

Wydchnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydchl, imper. wydchni, inf. wydchnauti, mod. transgr. fut. exact. wydchna, ausblaſen, heraus blaſen. 2) ausathmen.

II. recipr. wydchnaut ſobě, (ſy), ausſchnauben, wieder zu Athmen kommen.

Wydědil, á, é, adj. enterbt.

Wydědjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydědil, imper. wyděď, inf. wyděditi, mod. transgr. fut. exact. wyděde, enterben.

Wydělám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydělal, imper. wyděley, inf. wydělati, mod. transgr. fut. exact. wydělage; verb. iter. praes. wyděláwám, imperf. wyděláwal, fut. dur. budu wyděláwati, imper. wyděláwey, inf. wyděláwati, mod. transgr. praes. wyděláwage, verdienen, erwerben, gewinnen, z. B. Geld ꝛc. 2) gerben, z. B. Leder.

Wyděláwám, verb. iter. praes. ſ. vorher.

Wyděſym, verb. sing. fut. exact., perf. wyděſyl, imper. wyděs, inf. wyděſyti, mod. transgr. fut. exact. wyděſe, ſ. děſym.

Wydjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wydru.

Wydlabi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydlabal, imper. wydlab, inf. wydlabati, mod. transgr. fut. exact. wydlabage, aushölen.

Wydlabugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wydmu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydmul, imper. wydmi, inf. wydmauti, mod. transgr. fut. exact. wydma, ausblaſen, heraus blaſen. 2) aufblähen, aufblaſen. 3) aufſchwellend machen.

II. recipr. wydmaut ſe, ſich aufblähen. 2) aufſchwellen.

Wydiwjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydiwil ſe, imper. wydiw ſe, inf. wydiwiti ſe, mod. transgr. praes. wydiwě ſe, ſich wundern. A od toho čaſu Spitihněw wzal na ſe gený způſob, tak že z zůřiwého pokorný, a z nemiloſtiwého miloſtiwý včiněn geſt knjže, tak že ſe tomu wſſecken lid nemohl wydiwiti. Haj.

Wydowádjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydowáděl ſe, imper. wydowáděg ſe, inf. wydowáděti ſe, mod. transgr. fut. exact. wydowáděge ſe, genug ſchökern, hüpfen und ſpringen.

Wydrápi, wydrápeš, wydrápe, wydrápeme, wydrápete, wydrápj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydrápal, inf. wydrápati, mod. transgr. fut. exact. wydrápě, wydrápal, auskratzen, oči, die Augen. S. drápi.

II. recipr. wydrápat ſe, hinauf klettern. S. drápi ſe.

Wydřjmám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydřjmal ſe, imper. wydřjmey ſe, inf. wydřjmati ſe, mod. transgr. praes. wydřjmage ſe, genug ſchlummern. S. dřjmám.

Wydřjt, ſ. wydru.

Wydrbi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydrbal, imper. wydrb, inf. wydrbati, mod. transgr. fut. exact. wydrbage, auskratzen. 2) wydrbat někomu, gerben, prügeln. S. drbi.

Wydrobjm ſe, verb. sing. pur. fut exact., perf. wydrobil ſe, imper. wydrob ſe, inf. wydrobiti ſe, mod transgr fut. exact. wydrobě ſe, ſich bröckelnd heraus fallen. S. drobiti ſe.

Wydrtjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. wydrtil, imper. wydrť, inf. wydrtiti, mod. transgr. fut. exact. wydrtě, austreiben, herausreiben, z. B. Körner. S. drtjm.

Wydržjm, verb. sing. pur. fut. exact. perf. wydržel, imper. wydrž, inf. wydržeti, mod. transgr. fut. exact. wydrže; verb. iter. praes. wydržugi, imperf. wydržowal, fut. dur. budu wydržowati, imper. wydržug, inf. wydržowati, mod. transgr. præs. wydržuge, aushalten, a) erdulden, ertragen. b) ausdauern, bis zu Ende bleiben. c) ſtandhaft bleiben. d) im Singen aushalten, den letzten Ton länger machen als andre.

Wydržugi, verb. iter. praes. owal, owati, aushalten, im Singen, ſ. vorher.

Wydru, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydřel, imper. wydři, inf. wydřjti, mod. transgr. fut. exact. wydra, entreißen, jemand etwas. S. dru.

Wydugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wydul ſe, inf. wydauti ſe, mod. transgr. fut. exact. wyduge ſe, aufſchwellen.

Wydutj, n. jede bauchförmige auswärts gebogne Rundung.

Wydutý, á, é, adj. konvex, erhaben, hol.

Wydychám, verb. sing. pur. fut. exact., perf wydychal, imper. wydychey, inf. wydychati, mod. transgr. fut. exact. wydychage ausathmen.

Wygaſnjm, fut., il, iti, ausheitern, heiter machen, z. B. den Himmel.

II. recipr. wygaſnit ſe, ſich ausheitern; wygaſnilo ſe, der Himmel hat ſich ausgeheitert.

Wygdu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſſel, imper. wygdi, inf. wygiti, mod. transgr. fut. exact. wygda; verb. iter. praes. wycházým, imperf. wycházl, fut. dur. budu wycházeti, imper. wycházeg, inf. wycházeti, mod. transgr. fut. exact. wycházege, ausgehen, herausgehen, z. B. aus dem Hauſe, aus der Stadt ꝛc. 2) aufgehen. a) hervorwachſen, von Pflanzen. b) hervor kommen, ſichtbar werden, von der Sonne, Monde, Sternen ꝛc. c) verzehrt oder verbraucht werden, z. B. Geld, Wein, Holz ꝛc.

Wygednám, verb. sing. pur. fut. exact., perf wygednal, imper. wygedney, inf. wygednati, befreien, los kaufen.

Wygedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf wygel, imper. wygeď, inf. wygeti, mod. transgr. fut. exact. wygeda; verb. iter. praes. wygjždjm, imperf. wygjžděl, fut. dur. budu wygjžděti, mod. transgr. præs. wygjžděge, ausfahren (neutr.) weg

fahren. 2) auffahren, in die Hö⸗he fahren, z. B. mit Wagen, Schiffe. 3) na koni wyget, auch bloß wyget, ausreiten, zu Pferde abreiſen.

Wygetj, n. das Ausfahren, das Abfahren. 2) das Auffahren in die Höhe, z. B. mit dem Wa⸗gen 3) das Ausreiten, Abrei⸗ſen zu Pferde.

Wygewjm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wygewil, imper. wygew, inf. wygewiti, mod transgr. fut. exact. wy⸗gewě; verb. iter. praes. wy⸗gewugi, imperf. wygewowal, fut. dur. budu wygewowati, imper. wygewug, inf. wyge⸗wowati, mod. transgr. fut. ex-act. wygewuge, entdecken, of⸗fenbaren.

II. recipr. wygewit ſe, of⸗fenbar werden. 2) eintreffen, in Erfüllung gehen, z. B ein Traum.

Wygewugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wygewjm.

Wýgezd, u, m. ſ. wygetj.

Wygi, verb. dur. præs, imperf. wyl, fut. dur. budu wýti, im-per. wý, inf. wýti, mod. trans-gr. fut. exact. wyge, heulen, von Wölfen und Hunden.

Wygjm, perf. wygedl, imper. wy⸗gez, inf. wygeſti, mod. transgr. fut. exact. wygeda, auseſſen, die Speiſe ꝛc.

Wygjmám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wygmu.

Wygjt, ſ. wygdu und wygmu.

Wygitj, n. der Ausgang, das Ausgehen.

Wygjždjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. wygedu.

Wygmenugi, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wygmenowal, im-per. wygmenug, inf. wygmeno⸗wati, mod. transgr. fut. exact. wygmenuge, nennen, (nach der Reihe).

Wygmu, verb. ſing. pur. fut. ex-act., perf. wyňal, inf. wynjti, mod. transgr. fut. exact. wy⸗gma; verb. iter. praes. wygj⸗mám, imperf. wygjmal, fut. dur. budu wygjmati, mod. transgr. praes. wygjmage, aus⸗nehmen, a) herausnehmen. b) Ausnahme machen, ausſchließen.

Wyhádám, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wyhádal, imper. wyháden, inf. wyhádati, mod. transgr. fut. exact. wyhádage, ausſtreiten, etwas, abdisputiren.

Wyhaljm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wyhalil, imper. wyhal, inf. wyhaliti, mod. transgr. fut. exact. wyhale, entblößen, bloß machen, z. B. den Leib.

Wyhánjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. wyženu.

Wyhaſnu, verb. ſing. pur. fut. exact, perf. wyhaſl, imper. wyhaſni, inf. wyhaſnauti, mod, transgr. fut. exact. wyhaſna, ausgehen, verlöſchen, z. B. das Feuer. Newyhaſne tu oheň, a geſt tu zyma, es brennt hier be⸗ſtändig Feuer, und es iſt hier kalt. S. Haſnu.

Wyházým, verb. ſing. mixt. fut. exact., perf. wyházel, imper. wyházeg, inf. wyházeti, mod. transgr. fut. exact. wyházege, ſ. sequ.

Wyhazugi, verb. iter. praes. imperf. wyhazowal, imperf. budu wyhazowal, imper. wy⸗hazug, inf. wyhazowati, mod. transgr. praes. wyhazuge; verb. ſing. pur. fut. exact. wyhodjm, perf. wyhodil, imper. wyhoď, inf. wyhoditi, mod. transgr. fut. exact. wyhodě; verb. ſing. mixt. fut. exact. wyházým, perf. wyházel, imper. wy⸗házeg, inf. wyházeti, mod.

transgr. fut. exact wyházege, auswerfen, a) hinaus werfen, Menſchen oder Dinge, a) ausſchießen, verwerfen, z. B. Geld ꝛc. 2) aufwerfen, in die Höhe werfen.

Wyhladjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wyhladil, imper. wyhlaď, inf. wyhladiti, mod. transgr. fut. exact. wyhladě; verb. iter. praes. wyhlazugi, imperf. wyhlazowal, fut. dur. budu wyhlazowati, imper. wyhlazug, inf. wyhlazowati, mod. transgr. praes. wyhlazuge, auspoliren. 2) vertilgen.

Wyhladowjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhladowěl, imper. wyhladowěg, inf. wyhladowěti, mod. transgr. fut. exact. wyhladowě, hungrig werden.

Wyhlaſſugi, verb. iter. praes, owal, owati, ſ. sequ.

Wyhláſym, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wyhláſyl, imper. wyhlas, inf. wyhláſyti, mod. transgr. fut. exact. wyhláſe; verb. iter. praes. wyhlaſſugi, imperf. wyhlaſſowal, imper. wyhlaſſug, inf. wyhlaſſowati, mod. transgr. praes. wyhlaſſuge, öffentlich bekannt machen.

Wyhlaubjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhlaubil, imper. wyhlub, inf. wyhlaubiti, mod. transgr. fut. exact. wyhlaubě, austiefen, tief machen. S. hlaubjm.

Wyhlazugi, verb. iter. praes, owal, owati, ſ. wyhladjm.

Wyhledám, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact, perf. wyhledal, imper. wyhledey, inf. wyhledati, mod. transgr. fut. exact. wyhledage, ausſuchen, ausleſen.

Wyhledáwám, verb. iter. præs. imperf. wyhledáwal, fut. dur. budu wyhledáwati, imper. wyhledáwey, inf. wyhledáwati, mod. transgr. praes. wyhledáwage, nachſuchen, a) ſuchen. b) um etwas anhalten.

Wyhljdám und wyhlédám, verb. iter. praes., imperf. wyhljdal und wyhlédal, fut. dur. budu wyhljdati und wyhlédati, imper. wyhljdey und wyhlédey, mod. transgr praes. wyhljdage und wyhlédage, heraus ſehen. S. wyhljdnu.

Wyhljdám, verb. sing pur. fut. exact., perf. wyhljdal, imper. wyhljdey, inf. wyhljdati, mod. transgr. fut. exact. wyhljdage aufziehen, großziehen, z. B. Kinder, Thiere.

Wyhljdka, y, f. Ausſicht, das Hinausſehen, das vor ſich hin Sehen oder die Gelegenheit wohin, zu ſehen, der Proſpekt.

Wyhljdnu und wyhlédnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhljdl und wyhlédl, imper. wyhljdni, und wyhlédni, inf. wyhljdnauti und wyhlednauti, imper wyhljdni und wyhlédni mod. transgr. fut. exact. wyhljdna und wyhlédna, heraus ſehen, oknem, zum Fenſter. 2) wyhljdnaut ſobě (ſy) auserſehen, ausleſen, z. B. mjſto ſy wyhljdnaut, ſich einen Ort auserſehen.

Wyhljžjm, el, eti, verb. iter. præs., ſ. vorher.

Wyhnanec, nce, m. ein Vertriebener.

Wyhnat, ſ. wyženu.

Wyhně, f. Schmiedeeſſe.

Wyhnetu, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wyhnetl, imper. wyhneť, inf. wyhnjſti, mod.

transgr. fut. exact. wyhneta, ausknetten. S. hnetu.

Wyhnigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhnil, imper. wyhnj, inf. wyhnjti, mod. transgr. fut. exact. wyhnige, ausfaulen. S. hnjti.

Wyhnogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhnogil, imper. wyhnog, inf. wyhnogiti, mod. transgr. fut. exact. wyhnoge, düngen, bedüngen. S. hnogjm.

II. recipr. wyhnogit ſe, ausſchwären.

Wyhnu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhnul ſe, imper. wyhni ſe, inf. wyhnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. wyhna ſe, mit und ohne Dativ, ausweichen, vom Wege; jemand ausweichen, aus dem Wege gehen, es geſchehe Ehrenthalben oder nicht.

Wyhnutj (z ceſty), n. Ausweichung, vom Wege.

Wyhodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhodil imper. wyhod, inf. wyhoditi, mod. transgr. fut. exact. wyhodě, verb. sing. mixt. fut. exact. wyházým, imperf. wyházel, imper. wyházeg, inf. wyházeti, mod. transgr. fut. exact. wyházege; verb. iter. praes. wyhazugi, imperf. wyhazowal, fut. dur. budu wyhazowati, imper. wyhazug, inf. wyhazowati, mod. transgr. præs. wyhazuge, auswerfen, a) hinaus werfen, Menſchen oder Dinge. b) ausſchießen, verwerfen, z. B. Geld ꝛc. a) aufwerfen, in die Höhe werfen.

Wyhogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhogil, imper. wyhog, inf. wyhogiti, mod. transgr. fut. exact. wyhoge, völlig heilen. S. hogjm.

Wýhon, u, m. Gemeintrift.

Wýhoſt, u, m. Freilaſſung, eines Leibeigenen. 2) Freiheitsbrief, in Anſehung der Leibeigenſchaft.

Wyhoſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhoſtil, imper. wyhoſť, inf. wyhoſtiti, mod. transgr. fut. exact. wyhoſtě, freilaſſen, von der Leibeigenſchaft befreien.

Wyhowjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. wyhowěl, imper. wyhowěg, inf. wyhowěti, mod. transgr. fut. exact. wyhowěge, Genüge thun.

Wyhrabi, wyhrabeš, wyhrabe, wyhrabeme, wyhrabete, wyhrabj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhrabal, imper. wyhrab, inf. wyhrabati, mod. transgr. fut. exact. wyhraba, ausſcharren, heraus ſcharren.

Wyhragi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhral, imper. wyhrey, inf. wyhrati, mod. transgr. fut. exact. wyhrage, gewinnen, ſiegen, z. B. im Treffen, im Proceſſe, im Diſputiren ꝛc.; bitwu wyhrat, ein Treffen gewinnen; ſaud wyhrat, einen Proceß gewinnen; základ wyhrat, die Wette gewinnen; hru wyhrat, das Spiel gewinnen.

Wyhřegi, verb sing. pur. fut. exact., perf. wyhřel, imper. wyhřeg, inf. wyhřjti, mod. transgr. fut. exact. wyhřege, erwärmen. 2) erhitzen, heiß machen. S. hřegi.

Wyhrnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhrnul, imper. wyhrň, inf wyhrnauti, mod. transgr. fut. exact. wyhrna; verb. dur. præs. hrnu, im-

perf. hrnul, fut. dur. pohrnu, imper. hrň und pohrň, inf. hrnauti, mod. transgr. praes. hrna, hinaus drängen, von einer Menge. 2) hervordrängen. 3) verb iter. praes. wyhrnugi, imperf. wyhrnowal, fut. dur. budu wyhrnowati, imper. wyhrnug, inf. wyhrnowati, mod. transgr. fut. exact. wyhrnuge, aufſtreifen, hinauf ſtreifen, z. B. den Ermel, das Hemde.

II. recipr. wyhrnaut ſe, hinaus dringen. 2) hervordringen. 3) ſich aufſtreifen, den Arm, das Hemde aufſtreifen. Man ſchlage mein Werkchen über die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der čechiſchen Zeitwörter S. 19 in der Note **) nach.

Wyhrnugi, verb. iter. praes., owal, owati, idem.

Wyhrnutý, á, é, part. constr. von wyhrnu.

Wyhrožugi, verb. iter. praes., (Man ſchlage mein obbemeldetes Werkchen S. 11 Note *) nach.), imperf. wyhrožowal, fut. dur budu wyhrožowati, mod. transgr. praes. wyhrožuge, drohen, Drohworte hervorbringen.

Wyhryzu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhryzl, imper. wyhryz, inf. wyheyzti, mod. transgr. fut. exact. wyhryza, ausbeißen, durch Beißen oder mit den Zähren herausbringen.

Wyhubjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhubil, imper. wyhub, inf. wyhubiti, mod. transgr. fut. exact. wyhubě, verwüſten, z. B. Aecker, Land, Stadt.

Wyhubugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhubowal, imper. wyhubug, inf. wyhubowati, mod. transgr. fut. exact. wyhubuge, in der niedrigen Sprechart für wypljſnjm.

Wyhwjzdám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyhwjzdal, imper. wyhwjzdey, inf. wyhwjzdati, mod. trangr. fut. exact. wyhwjzdage, auspfeiſen.

Wyhýbám ſe, verb. iter. praes., imperf. wyhýbal ſe, fut. dur. budu ſe wyhýbati, imper. wyhýbey ſe, inf. wyhýbati ſe, mod. transgr. fut. exact. wyhýbage ſe, ſ. wyhnu ſe.

Wyhýbánj, n. ſ. wyhnutj.

Wyhynu, verb. sing pur. fut. exact., perf. wyhynul, imper. wyhyň, inf. wyhynauti, mod. transgr. fut. exact., wyhyna, umkommen. — a ti (Boemowé) byli gednak wſſickni walkami, a čaſtými mory wyhynuli. Haj. 2) ſterben, abſterben, von Pflanzen und Bäumen. 3) auswintern (neutr.), im Winter verderben, vergehen.

Wyka, y, f. ſ. wykew.

Wýkal, u, m. der Same der Menſchen; tok wýkalu, Samenfluß.

Wykaſſli, wykaſſleš, wykaſſle, wykaſſleme, wykaſſlete, wykaſſlj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykaſſlal, imper. wykaſſli, inf. wykaſſlati, mod. transgr. fut. exact. wykaſſle, aushuſten, durch Huſten hervorbringen, z. B. Blut 2c. S. kaſſli.

II. recipr. wykaſſlat ſe, zu huſten aufhören.

Wykám, verb. dur. præs., al, ati, ihrzen, ihr heißen.

Wykaukám, verb dur. praes., al, ati, ſ. wykukugi.

Wykaupám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykaupal, imper. wykaupey, inf. wykaupati, mod. transgr. fut. exact. wykaupage, ausbaden, etwas gehörig baden.

II. recipr. wykaupat ſe, ausbaden, aufhören ſich zu baden.

Wykaupenj, n. Loskaufung, Erlöſung.

Wykaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykaupil, imper. wykup, inf. wykaupiti, mod. transgr. fut. exact. wykaupě, loskaufen, erlöſen.

Wykaurjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wykauřil, imper. wykuř, inf. wykauřiti, mod. transgr. fut. exact. wykauře, ausräuchern, a) des Geruchs wegen, z. B. ein Zimmer. b) beräuchern.

Wykauſſi, wykauſſeš, wykauſſe, wykauſſeme, wykauſſete, wykauſſj, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wykauſal, imper. wykuš, inf. wykauſati, mod. transgr. fut. exact. wykauſſe, ausbeißen, a) durch Beißen oder mit den Zähnen herausbringen. b) aus einem Orte hinaus beißen, von den Hunden, wenn ſie einander wegbeißen. c) durch Zanken (oder Verleumdung) wegbringen, z. B. aus dem Hauſe ꝛc. S. kauſſi.

II. recipr. wykauſat ſe, ſich durchbeißen, a) als eine Maus ꝛc. b) mit Worten.

Wykauſnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykauſl, imper. wykauſni, inf. wykauſnauti, mod. transgr. fut. exact. wykauſna, ausbeißen, durch Beißen heraus bringen.

Wykážj, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wykázal, imper. wykaž, inf. wykázati, mod. transgr. fut. exact. wykáže, part. pass. wykázán; verb. iter. praes. wykazugi, imperf. wykazowal, fut. dur. budu wykazowati, imper. wykazug, inf wykazowati, mod. transgr. praes. wykazuge, anweiſen, jemand etwas, durch Anweiſung zutheilen, z. B. Aecker, Holz ꝛc.

Wykazugi, verb. iter. praes, owal, owati, ſ. vorher.

Wykazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykazyl, imper. wykaz, inf. wykazyti, mod. transgr. fut. exact. wykaze, pars. pass. wykažen, ſtumpf machen, z. B. das Meſſer, die Axt, die Säge. S. kazým.

Wykew, kwe, f. die Wicke, eine Hülſenfrucht.

Wýklad, u, m. Auslegung, Erklärung einer Sache.

Wykladač, e, m. Ausleger, Erklärer.

Wykládám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wyložjm.

Wyklamám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyklamal, imper. wyklamey, inf. wyklamati, mod. transgr. fut. exact. wyklamage, ſ. wylhu.

Wyklauznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyklauzl, imper. wyklauzni, inf. wyklauznauti, mod. transgr. fut. exact. wyklauzna, entſchlüpfen. 2) entwiſchen.

Wykleſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykleſtil, imper. wykleſť, inf. wykleſtiti, mod. transgr. fut. exact. wykleſtě, ausſchneiden, a) beſchneiden, z. B. die Bäume, b) verſchneiden, kaſtriren.

Wyklidjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wyklidil, imper. wyklid, inf. wykliditi, mod. transgr. fut. exact. wyklidě; verb. iter. praes. wyklizým, imperf. wyklizel, fut. dur. budu wyklizeti, imper. wyklizeg, inf. wyklizeti, mod. transgr. praes. wyklizege, ausräumen

Wyk — Wyk

a) wegſchaffen. b) leer machen, z. B. ein Zimmer ꝛc

Wyklinu, verb. sing. ſut. exact., perf. wyklinul, imper. wykliň, inf. wyklinauti, mod. transgr. fut exact. wyklina, ausſtechen, heraus ſtechen, z B ein Auge. Oko, které ſe poſmjwá otcy, a které pohrdá plodem matky ſwé, at wyklinau ge krkawcy z potoků, a ſnědj ge ſynowé orlice. Sprichw. XXX. 17. nach der Vulg.

Wyklopjm, verb. sing pur. ſut. exact., perf. wyklopil, imper. wyklop, inf. wyklopiti, mod. transgr. fut. exact. wyklopě; verb. iter. praes. wyklopugi, imperf. wyklopowal, fut. dur. budu wyklopowati, imper. wyklopug, inf. wyklopowati, mod. transgr. praes. wyklopuge, ausſtürzen, umſtürzen und ausſchütten

Wyklopugi, owal, owati, idem.

Wykonám, verb. sing pur. fut. exact., perf. wykonal, imper. wykoney, inf. wykonati, mod. transgr. fut. exact. wykonage; verb. iter. praes. wykonáwám, imperf. wykonáwal, fut. dur. budu wykonáwati, imper. wykonáwey, inf. wykonáwati, mod. transgr. praes. wykonáwage, verrichten, 2 vollbringen, 3) vollziehen, a) zu Stande bringen, zu Ende bringen, b) bewirken, zu Stande bringen, zur Wirklichkeit bringen.

Wykonáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Wykopi, wykopeš, wykope, wykopeme, wykopete, wykopj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykopal, imper. wykop, inf. wykopati, mod. transgr. fut. exact. wykopa; verb. iter. præs. wykopáwám, imperf. wykopáwal, fut. dur. budu wykopáwati, imper. wykopáwey, inf. wykopáwati, mod. transgr. praes. wykopáwage, ausgraben. a) heraus graben, z. B. einen Baum ꝛc. b) durch Graben aushölen oder machen, z. B. einen Teich ꝛc.

Wykopáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Wykořenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykořenil, imper. wykořeň, inf. wykořeniti, mod. transgr. fut. exact. wykořené, ausrotten, a) mit der Wurzel und ohne Wurzel ausreißen. b) zu Grunde richten, *a*) Dinge, *b*) Geſchöpfe.

Wykračugi, verb. iter. praes. owal, owati, ſ. wykročjm.

Wykradu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykradl, imper. wykraď, inf. wykraſti, mod. transgr. fut. exact. wykrada, heraus ſtehlen, z. B. Geld. S. kradu.

II. recipr. wykraſt ſe, heraus ſtehlen. In Hajeks Chronik Bl. 377 lieſt man; — a když vznal Zižka s ſwymi že práw nebude, a tu že ſe neobranj, nočnie ſe wſſyckni prič wykradli.

Wykragugi, verb. iter. præs, owal, owati, ſ. wykrogjm.

Wykrautjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykrautil, imper. wykruť, inf. wykrautiti, mod. transgr. fut. exact. wykrauté, part. pass. wykraucen, imper. wykruť, ausdrehen, herausdrehen, z. B. aus den Händen ꝛc.

Wykraužjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykraužil, imper. wykruž, inf. wykraužiti, mod. transgr. fut. exact. wykrauže, verb. iter. praes. wykružugi, imperf. wykružowal, fut. dur. budu wykružowati, imper. wy-

krużug, inf. wykrużowati, mod. transgr. fut. exact. wykrużuge, ausdrehen, ausdrechſeln.

Wykřehá — (mi, ti, mu ꝛc.) verb. dur. praes., alo, ati, ſ. sequ.

Wykřehne (mi, ti, mu ꝛc.) verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykřehlo, imper. wykřehni, inf. wykřehnauti, mod. transgr. fut. exact. wykřehna, erfrieren, von Kälte durchdrungen werden, ſehr frieren.

Wykřičjm ſe, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wykřičel ſe, imper. wykřičeti ſe, mod. transgr. fut. exact., wykřiče ſe, ausſchreien, a) durch Schreien verbeſſern oder vervollkommnen z. B. ſeine Stimme. b) aufhören zu ſchreien. S. křičjm.

Wykřiknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykřikl, imper. wykřikni, inf. wykřiknauti, mod. transgr. fut. exact. wykřikna, ſ. sequ.

Wykřikugi, verb. iter. praes., imperf. wykřikowal, fut. dur. budu wykřikowati, imper. wykřikug, inf. wykřikowati, mod. transgr. praes. wykřikuge, ausſchreien, ſchreien.

Wykrmjm, verb. sing. pur fut. exact., perf. wykrmil, imper. wykrm, inf. wykrmiti, mod. transgr. fut. exact. wykrmě, part. pass. wykrmen, ausfüttern, a) durch fleißiges Füttern groß und ſtark machen. b) durch Füttern leer machen, z. B. den ganzen Kaſten voll Hafer. 2) ausmäſten, völlig fett mäſten. 3) verfüttern, alles Futter verbrauchen, alle machen. S. krmjm.

Wykročjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. wykročil, imper. wykroč, inf. wykročiti, mod. transgr. fut. exact. wykroče; verb. iter. praes. wykračugi, imperf. wykračowal, fut budu wykračowati, inf. wykračowati, mod. transgr. praes. wykračuge, austreten, hervortreten, heraustreten.

Wykrogjm, verb. sing. pur. fut. exact., per. wykrogil, imper. wykrog, inf. wykrogiti, mod. transgr. fut. exact. wykroge; verb. sing. mixt. fut. exact. wykrágjm, perf. wykrágel, inf. wykrágeti, mod. transgr. fut. exact. wykrágege; verb. iter. præs. wykragugi, imperf. wykragowal, fut. dur. budu wykragowati, imper. wykragug, mod. transgr. præs. wykraguge, ausſchneiden, herausſchneiden.

Wykropjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykropil, imper. wykrop, inf. wykropiti, mod. transgr. fut. exact. wykropě; verb. iter. praes. wykropugi, imperf. wykropowal, imper. wykropug, inf wykropowati, mod. transgr. praes. wykropuge, durch Sprengen (Sprüzen) verbrauchen. 2) beſprengen.

Wykropugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wykružugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wykraužjm.

Wykuchám, verb. sing. pur. fut. exact., per. wykuchal, imper. wykuchey, inf. wykuchati, mod. transgr. fut. exact. wykuchage; verb. dur. praes. kuchám, imperf. kuchal, fut. dur. budu kuchati, imper. kuchey, inf. kuchati, mod. transgr. praes kuchage, auswerfen, ausweiden, der Eingeweide berauben.

Wykukugi, verb. dur. præs., owal, owati, hervor gucken, a) z. B. ein Menſch. b) hervor ragen, z. B. das Hemde [illegible].

Wykupitel, e, m. Erlöſer.
Wykuřugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wykauřjm.
Wykuſagi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wykauſnu.
Wykwice, f. Vogelwicke.
Wykwiſſté, n. Wickenacker.
Wykwowina, y, f. Wickſtroh.
Wykwowý, á, é, adj. die Wicken betreffend.

Wykydám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wykydal, imper. wykydey, inf. wykydati, mod. transgr. fut. exact. wykydage; verb. dur. præs. kydám, imperf. kydal, fut. dur. budu kydati, imper. kydey, inf. kydati, mod. transgr. præs. kydage, vor Alters hieß kydat mit ſeinen zuſammengeſetzten im Czechiſchen überhaupt werfen, weil es im Ruſſiſchen kydat heiſt. Man vergleiche mein Werkchen über die Veränderungen der čechiſchen Sprache nebſt einer čechiſchen Chreſtomathie ſeit dem XIV. Jahrhunderte bis jetzt, und mein Werkchen über den Verfall der čechiſchen Sprache; in andern ſlawiniſchen Wörterbüchern finde ich gar nicht das alte ſlaweniſche Wort kydat; ſollte es bei allen andern Slaven vernachläſſigt worden ſein? Im Czechiſchen heiſt es nur noch etwas von der Näſſe ſchlüpfriges werfen, dieſer hnůg kydat, oder auch nur ſchlechterdings kydat, den Miſt aus dem Stalle werfen, z. B. hnůg wykydat, oft nur wykydat, ausmiſten.

Wykýdám, verb. iter. praes., imperf. wykýdal, fut. dur. budu wykýdati, imper. wykýdey, inf. wykýdati, mod. transgr. praes. wykýdage, ſ. vorher und sequ.

Wykydnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykydl, imper. wykydni, inf. wykydnauti, mod. transgr. fut. exact. wykydna, etwas ſchlüpfriges oder flüßiges auswerfen.

II. recipr. wykydnaut ſe, ausfließen. In der im Jahr 1488. gedruckten böhm. Bibel Apoſtelgeſch. I. 18. heiſt es: a obieſywſe rozpuk ſe nadwe y wykydla ſe wſſeczka ſtrzewa geo.

Wykypjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wykypěl, imper. wykypěg, inf. wykypěti, mod. transgr. praes. wykypěge, überkochen, überſieden, im Kochen (Sieden) überlaufen. S. kypjm.

Wykyſalý, á, é, adj. ausgegoren.

Wykyſſi, verb sing. pur. fut. exact., perf. wykyſal, imper. wykyš, inf. wykyſati, mod. transgr. fut. exact. wykyſſe, vergären, ausgären, aufhören zu gären.

Wylámi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wylámal, imper. wylámey, inf. wylámati, mod. transgr. praes. wylámage; verb. sing. pur. fut. exact. wylomjm, perf. wylomil, imper. wylom, inf. wylomiti, mod. transgr. fut. exact. wylomé; verb. iter. præs. wylamugi, imperf. wylamowal, fut. dur. budu wylamowati, imper. wylamug, inf. wylamowati, mod. transgr. præs. wylamuge, ausbrechen, a) durch Brechen herausnehmen. b) durch Brechen herausreißen, z. B. die Zähne. c) abbrechen, z. B. die Aeſte.

Wylaučjm, verb. iter. præs., owal, owati, ſ vorher.

Wylaučj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylaučil, imper. wyluč, inf. wylauciti, mod

transgr. fut. exact. wylauče, ſ. wyobcugi.

Wylaudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylaudil, imper. wylud, inf. wylauditi, mod. transgr. fut. exact. wylaudě, heraus locken.

II. recipr. wylaudit ſe, ſich heraus ſtehlen.

Wylaupjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wylaupil, imper. wylup, inf. wylaupiti, mod. transgr. fut. exact. wylaupě, ausſchälen, z. B. Nüſſe, Bohnen ꝛc. 2) aushülſen, 3) ausſtechen, heraus ſtechen, z. B. ein Auge.

Wylaupnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylaupl, imper. wylaupni, inf. wylaupnauti, mod. transgr. fut. exact. wylaupna, ſ. vorher.

Wylegi und wyligi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylil (alt wylel), imper. wylj, inf. wyliti, mod. transgr. fut. exact., perf. wyliege und wylige; part. pass. wylit; verb. iter. praes. wyljwám, imperf. wyljwal, fut. dur. budu wyljwati, imper. wyljwey, inf. wyljwati, mod. transgr. praes. wyljwage, ausgießen, a) heraus gießen, z. B. Waſſer ꝛc., b) ausſchütten, auslaſſen, z. B. ſeinen Zorn.

II. recipr. wylit ſe, austreten, aus ſeinen Grenzen treten, z. B. das Waſſer.

Wyletjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyletěl, imper. wyleť, inf. wyletěti, mod. transgr. fut. exact. wyletě; verb. sing. mixt. fut. exact. wyljtám, perf. wyljtal, imper. wyljtey, inf. wyljtati, mod transgr fut. exact. wyljtage, ausfliegen, a) hinaus fliegen, b) ausgehen, von flüchtigen Perſonen, 2) hinauf fliegen, in die Höhe fliegen. S. letjm und ljtám.

Wyležjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyležel, imper. wylež, inf. wyležeti, mod. transgr. fut. exact. wyleže, ausliegen, durch langes Liegen hol machen.

II. recipr. wyležeti ſe, zur Genüge liegen.

Wylezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylezl, imper. wylez, inf. wylezti, mod. transgr. fut. exact. wyleza, auskriechen, 2) ausſteigen, z. B. aus dem Schiffe, Wagen. 3) hinauf kriechen, hinauf klettern, 4) aufſteigen, in die Höhe ſteigen mit den Füßen, z. B. auf das Pferd, Wagen, Hügel ꝛc. S. lezu.

Wylhu, wylžeš, wylžeme, wylžete, wylhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylhal, imper. wylži, inf. wylhati, mod. transgr. fut. exact. wylha, durch Lügen erhalten, erlangen

II. recipr. wylhat ſe, ſich heraus lügen. 2) zur Genüge lügen.

Wyljčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyljčil, imper. wylič, inf. wyljčiti, mod. transgr. fut. exact. wyljče, wol ſchminken. 2) anſtatt wyléčjm, ausheilen (act). S. ljčjm und léčjm.

Wyljhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyljhl, imper. wyljhni, inf. wyljhnauti, mod. transgr. fut. exact. wyljhna, gebären, hecken, werfen.

II. recipr. wyljhnaut ſe, geboren werden von Thieren, 2) auskriechen, heraus kriechen; kuřátka ſe geſſtě newyljhla, die Küchlein ſind noch nicht ausgekrochen, d. i. aus den Eiern.

Wyljnám, verb. sing. pur. fut.

exact., perf. wyljnal, imper. wyljney, inf. wyljnati, mod. transgr. fut. exact. wyljnage, aushären. S. ljnám.

Wyljwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wylegi.

Wylizi, wyljžeš, wyljže, wyljžeme, wyljžete, wyljzj, verb sing. pur. fut. exact., perf. wyljzal, imper. wyliž, inf wyljzati, mod. transgr. fut. exact. wyljže; verb. iter. præs. wylizugi, imperf. wylizowal, fut. dur. budu wylizowati, imper. wylizug, inf. wylizowati, mod. transgr. praes. wylizuge, auslecken.

Wylizugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Wylomjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylomil, imper. wylom, inf. wylomiti, mod. transgr. fut. exact. wylomě; verb. sing. mixt. fut. exact. wylámi, perf. wylámal, imper. wylam, inf. wylámati, mod. transgr. fut. exact. wyláma; verb. iter. præs. wylamugi, imperf. wylamowal, fut. dur. budu wylamowati, mod. transgr. praes. wylamuge, ausbrechen, heraus brechen, etwas; zub wylomit, einen Zahn ausbrechen. 2) ausrenken, verrenken etwas.

Wylowjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylowil, imper. wylow, inf. wylowiti, mod. transgr. fut. exact. wylowě, ausfiſchen, durch Fiſchen ausleeren.

Wylučugi, verb. iter. praes. owal, owati, ſ. wylaučjm.

Wylupám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wylupal, imper. wylupey, inf. wylupati, mod. transgr. fut. exact. wylupage, mit dem Dativ der Perſon, abprügeln, abpuffen.

Wylupek, pku m. eine zeitige Nuß, welche aus ihrer äußern weichen Schale am Baume heraus fällt.

Wylupugi, verb iter. praes., owal, owati, ſ. wylaupjm.

Wymáčjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wymáčel, imper. wymáčeg, inf. wymačeti, mod. transgr. fut. exact. wymáčege, austunken, die Brühe. S. namáčjm.

Wymačkám, verb. sing mixt. fut. exact. perf. wymačkal, imper. wymačkey, inf. wymačkati, mod. transgr. fut. exact. wymačkage; verb. iter. praes. wymačkáwám, imperf. wymačkáwal, fut. dur. budu wymačkáwati, imper. wymačkáwey, inf. wymačkáwati, mod. transgr. praes. wymačkáwage, ausdrücken, z. B. Waſſer aus dem Kleide; haubu wymačkat, den Schwamm ausdrücken.

Wymačkáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Wymáchám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. máchám.

Wymáhám, al, ati, ſ. wymohu.

Wymatu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymátl, imper. wymat, inf. wymáſti, mod. transgr. fut. exact. wymata, entwickeln.

II. recipr. wymáſt ſe, ſich entwickeln.

Wymaži, wymažeš, wymaže, wymažeme, wymažete, wymažj, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wymazal, imper. wymaž, inf. wymazati, mod. transgr. fut. exact. wymaže; verb. iter. praes. wymazugi, imperf. wymazowal, fut. dur. budu wymazowati, imper. wymazug, inf. wymazowati, mod. transgr. præs. wymazuge, ausſchmieren, z. B. einen Ofen, Topf ꝛc. 2) aufſchmieren, verſchmieren. 3)

auslöſchen, wegwiſchen, z. B. etwas Geſchriebnes.
Wymazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.
Wýmě, genit. wemene, n. ſ. wemeno.
Wýmelek, lku, m. Mehlmetze.
Wymeli, wymeleš, wymele, wymeleme, wymelete, wymelj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymlel, imper. wymel, inf. wymljti, mod. transgr. fut. exact. wymela; verb. iter. praes. wymljwám, imperf. wymljwal, fut. dur. budu wymljwati, imper. wymljwey, inf. wymljwati, mod. transgr. praes. wymljwage, ausmahlen (auf der Mühle), a) sehr mahlen. b) durch Mahlen heraus bringen. 2) auswaſchen, durch Waſchen aushölen, déſſť wymlel pole, ceſty, der Regen hat die Felder, die Wege ausgewaſchen.
Wyměnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyměnil, imper. wyměň, inf. wyměniti, mod. transgr. fut. exact. wyměně; verb. dur. praes. měnjm, imperf. měnil, fut. dur. budu měniti, imper. měň, inf. měniti, mod. transgr. præs. měně, auswechſeln.
Wyměňugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher. 2) ſ. wyminjm.
Wyměřenj, n. Ausmeſſung.
Wyměřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyměřil, imper. wyměř, inf. wyměřiti, mod. transgr. fut. exact. wyměře; verb. iter. praes. wyměřugi, imperf. wyměřowal, fut. dur. budu wyměřowati, imper. wyměřug, inf. wyměřowati, mod. transgr. praes. wyměřuge, ausmeſſen.

Wyměřugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.
Wymětač, e, m. Ausf ger.
Wymětám, verb iter. praes., al, ati, ſ. wymetu.
Wymecy, verb. sing. pur. fut exact., perf wymetal, imper. wymecy, inf. wymetati, mod. transgr. fut.exact. wymece; verb. iter. praes. wymjtám, imperf. wymjtal, imper. wymjtey, inf. wymjtati, mod transgr praes. wymjtage, ſ. wyházým.
II. recipr. wymetat ſe, ſchoſſen, Aehren bekommen. S. metati ſe.
Wýmetky, ů, m. plur. Auskehricht.
Wymeyſſljm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. wymyſljm.
Wymezugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. sequ.
Wymezým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymezyl, imper. wymez, inf. wymezyti, mod. transgr. fut. exact. wymeze, begränzen, beſtimmen.
Wymjnám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wymnu.
Wymjnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymjnil, imper. wymiň, inf. wymjniti, mod. transgr. fut exact. wymjně; verb iter. praes. wyměňugi, imperf. wyměňowal, fut. dur. budu wyměňowati, imper. wyměňug, inf. wyměňowati, mod. transgr. præs. wyměňuge, ausnehmen, Ausnahme machen 2) ausdingen. 3) vorbehalten, ausbedingen.
Wýminka, y, . Au nahme.
Wymjſým, verb ug pur. fut. exact., perf. wymjſyl, imper. wyměs, inf. wymjſyti, mod. transgr. fut. exact. wymjſe, ausdingen. 2) abſondern. 3) ausknetten.

Wymjtám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wymecy.

Wymizým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymizel, imper. wymizeg, inf. wymizeti, mod. transgr. fut. exact. wymizege, nach und nach verſchwinden. S. mizým.

Wymknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymkl, imper. wymkni, inf. wymknauti, mod. transgr. fut. exact. wymkna, ausrenken.

II. recipr. wymknaut ſe, entſchlüpfen, entwiſchen.

Wymlátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymlátil, imper. wymlať, inf. wymlátiti, mod. transgr. fut. exact. wymlátě, ausdreſchen, das Getreide. 2) ausprügeln, a) heraus prügeln, b) ſehr prügeln. S. mlátjm.

Wymlauwám, verb. iter. praes., imperf. wymlauwal, fut. dur. budu wymlauwati, imper. wymlauwey, inf. wymlauwati, mod. transgr. præs. wymlauwage, heraus reden. 2) ausreden, a) heraus reden, ausſprechen, z. B. Worte. b) aus dem Sinne reden, z. B. einem etwas ausreden, a) etwas nicht zu glauben. b) etwas nicht zu thun, 3) entſchuldigen.

II. recipr. wymlauwat ſe, ſich ausreden, ſich entſchuldigen.

Wýmluwa, y, f. Entſchuldigung f.

Wymluwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymluwil, imper. wymluw, inf. wymluwiti, mod. transgr. fut. exact. wymluwě, heraus reden. 2) ausreden, a) heraus reden, ausſprechen, z. B. Worte. b) aus dem Sinne reden, z. B. einem etwas ausreden, a) etwas nicht zu glauben. b) etwas nicht zu thun; nedat ſobě čeho wymluwit, ſich etwas nicht ausreden laſſen. c) das Reden zu Ende bringen, a) von einer förmlichen Rede, von einem Reden. 3) überreden, zu etwas bereden. 4) wymluwit někomu, ausſchelten.

II. recipr. wymluwit ſe, ſich ausreden, ſich durch Reden heraushelfen, ſich entſchuldigen.

Wýmluwnoſt, i, f. Beredſamkeit.

Wýmluwný, á, é, adj. beredt.

Wymnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymnul, imper. wymni, inf. wymnauti, mod. transgr. fut. exact. wymna, ausreiben, a) herausreiben, z. B. Körner; auch z. B. einen Flecken. b) durch Reiben reinigen, z. B. ein Kleid ꝛc. S. mnu.

Wymočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymočil, imper. wymoč, inf. wymočiti, mod. transgr. fut. exact. wymoče, auswäſſern, (act.), z. B. Stockfiſch ꝛc.

II. recipr. wymočit ſe, auswäſſern (neutr.) 2) harnen.

Wymohu, wymůžeš, wymůže, wymůžeme, wymůžete, wymohau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymohl, imper. wymoz, inf. wymocy, mod. transgr. fut. exact. wymoha; verb. iter. praes. wymáhám, imperf. wymáhal, fut. dur. budu wymáhati, imper. wymáhey, inf. wymáhati, mod. transgr. praes. wymáhage, auswirken, zuwege bringen.

Wymoklý, á, é, adj. zu ſehr ausgewäſſert.

Wymoknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymokl, imper. wymokni, inf. wymoknauti, mod. transgr. fut. exact. wymokna; verb. iter. præs. wymokám, imperf. wymokal, fut. dur. budu wymokati, mod. transgr. praes.

wymokage, zu ſehr auswäſſern (neutr.) 2) Kräfte verlieren, z. B. hnůg w wodě wymokne, der Dünger verliert im Waſſer die Kräfte.

Wýmol, u, m. eine ausgeſchwämmte Rinne.

Wymořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymořil, imper. wymoř, inf. wymořiti, mod. transgr. fut. exact. wymoře, aushungern, durch Hunger entkräften. S. mořjm.

Wymrſkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wymrſkal, imper. wymrſkey, inf. wymrſkati, mod. transgr. fut. exact. wymrſkage, ausſtreichen, ausſtäupen, auspeitſchen, a) öffentlich peitſchen, b) zur Stadt hinaus peitſchen. S. mrſkám.

Wymrſſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymrſſtil, imper. wymrſſt, inf. wymrſſtiti, mod. transgr. fut. exact. wymrſſté, mit der Peitſche oder Ruthe ausſchlagen, herausſchlagen, z. B. ein Auge. 2) ausrenken, verrenken, etwas. 3) aufſchießen, in die Höhe wachſen.

Wymru, wymřeš, wymře, wymřeme, wymřete, wymrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymřel, imper. wymři, inf. wymřjti, mod. transgr. fut. exact. wymra, ausſterben, a) durch Sterben leer werden. b) durch den Tod geendigt werden. S. mru.

Wymſtjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymſtil ſe, imper. wymſti ſe, inf. wymſtiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wymſtě ſe, ſich rächen (zur Genüge); na někom, oder na něčem, an jemand oder etwas.

Wymučjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymučil, imper. wymuč, inf. wymučiti, mod. transgr. fut. exact. wymuče, abnöthigen, z. B. něco na někom, jemand etwas. S. mučjm.

Wymydljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymydlil, imper. wymydl, inf. wymydliti, mod. transgr. fut. exact. wymydle, durch Seifen verbrauchen. S. mydljm.

Wymygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymyl, imper. wymeg, inf. wymyti, mod. transgr. fut. exact. wymyge, auswaſchen, durch Waſchen reinigen. S. mygi.

Wýmyſlek, ſlku, m. Erdichtung, etwas Erdichtetes.

Wymyſljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wymyſlil, inf. wymyſliti, mod. transgr. fut. exact. wymyſle; verb. iter. praes. wymleyſſjm, imperf. wymeyſſlel, fut. dur. budu wymeyſſleti, imper. wymeyſſleg, inf. wymeyſſleti, mod. transgr. praes. wymeyſſlege, ausſinnen, erſinnen, ausdeuten, erdenken, erdichten.

Wymyſſlený, á, é, part. constr. erdichtet.

Wynakládám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Wynaložjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wynaložil, imper. wynalož, inf. wynaložiti, mod. transgr. fut. exact. wynalože; verb iter. præs. wynakládám, imperf. wynakládal, fut. dur. budu wynakládati, imper. wynakládey, inf. wynakládati, mod. transgr. præs. wynakládage, anwenden, z. B. Geld, Mühe, Zeit ꝛc. auf etwas. Beſſer naložjm, nakládám

Wynaſnažjm ſe, verb sing. pur fut. exact, perf. wynaſnažil ſe, imper. wynaſnaž ſe, inf. wyna-

ſnažiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wynaſnaže ſe; verb. dur. praes. ſnažjm ſe, beſſer als ſnažugi ſe, fut. dur. budu ſe ſnažiti, imperf. ſnažil ſe, imper. ſnaž ſe, inf. ſnažiti ſe, mod. transgr. praes. ſnaže ſe, ſich bemühen.

Wynáſſjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. wyneſu.

Wyneſlý, á, é, adj. z. B. wyneſlá ſlepice, eine Henne, die nicht mehr Eier legt.

Wyneſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyneſl, imper. wynes, inf. wyneſti, mod. transgr. wyneſa; verb. iter. praes. wynáſſjm, imperf. wynáſſel, fut. dur. budu wynáſſeti, imper. wynáſſeg, inf. wynáſſeti, mod. transgr. praes. wynáſſege, austragen, heraustragen. 2) hinauf tragen. 3) eintragen, Vortheil oder Gewinn bringen, 4) betragen, eine gewiſſe Summe ausmachen.

Wynikám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Wyniknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wynikl, imper. wynikni, inf. wyniknauti, mod. transgr. fut. exact. wynikna; verb. iter. praes. wynikám, imper. wynikal, fut. dur. budu wynikati, mod. transgr. praes. wynikage, hervor blicken, hervor ſchimmern, 2) entſchlüpfen, entwiſchen.

Wynjmám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Wynjt, ſ. wygmu.

Wýnoſný, á, é, adj. einträglich.

Wýnos, u, m. Ertrag, z. B. des Ackers. 2) Betrag die Summe.

Wynoſým, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wynoſyl, imper. wynos, inf. wynoſyti, mod. transgr. fut. exact. wynoſe, nach und nach austragen, heraustragen. 2) hinauf tragen. S. wyneſu.

Wynutjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wynutil, imper. wynuť, inf. wynutiti, mod. transgr. fut. exact. wynutě, něco na někom, abnöthigen. S. nutjm.

Wyobcugi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyobcowal, imper. wyobcug, inf. wyobcowati, mod. transgr. fut. exact. wyobcuge, exkommuniciren, in den Bann thun.

Wyobrazugi, verb. iter. praes., imperf. wyobrazowal, fut. dur. budu wyobrazowati, imper. wyobrazug, inf. wyobrazowati, mod. transgr. fut. exact. wyobrazuge; verb. sing. pur. fut. exact. wyobrazým, perf. wyobrazyl, imper. wyobraz, inf. wyobrazyti, mod. transgr. fut. exact. wyobraze, abbilden.

Wyobrazým, verb. sing. pur. fut. exact., yl, yti, ſ. vorher.

Wyopálám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyopálal, imper. wyopáley, inf. wyopálati, mod. transgr. fut. exact. wyopálage, ausſchwingen, a) herausſchwingen, durch Schwingen herausbringen. b) durch Schwingen reinigen.

Wypáčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypáčil, imper. wypač, inf. wypáčiti, mod. transgr. fut. exact. wypáče; verb. dur. praes. páčjm, imperf. páčil, fut. dur. budu páčiti, imper. pač, inf. páčiti, ausheben, heraus heben, z. B. die Thür.

Wýpad, u, m. Ausfall, z. B. der Belagerten. 2) Ausfluß, das Ausfließen.

Wypadám, verb. dur. und iter. præs., imperf. wypadal, fut. dur. budu wypadati, imper. wypadey, inf. wypadati, mod. transgr. praes. wypadage, ausfallen, a) heraus fallen. b) Ausfall thun. 2) ausſehen, a) eine äußere Geſtalt haben. b) ſcheinen, ähnlich ſein. II. verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wypadal, imper. wypadey, inf. wypadati, mod. transgr. fut. exact. wypadage; verb. sing. pur. fut. exact. wypadnu, perf. wypadl, imper. wypadni, inf. wypadnauti, mod. transgr. fut. exact. wypadna, ausfallen, herausfallen.

Wypadáwám, al, ati, frequ. von wypadám.

Wypadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypadl, imper. wypadni, inf. wypadnauti, mod. transgr. fut. exact. wypadna, ausfallen, a) herausfallen. b) Ausfall thun. c) einen Ausgang gewinnen, gerathen, z. B. dobře neb zle wypadnaut, gut oder ſchlecht ausfallen.

Wypáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypálil, imper, wypal, inf. wypáliti, mod. transgr. fut. exact. wypále, ausbrennen, a) inwendig verbrennen. b) durch Feuer reinigen. c) durch Feuer wegſchaffen. d) gehörig brennen, z. B. Töpfe ꝛc. 2) abbrennen, durch Feuer verbrennen, für wypálit, abfeuern, ſagt man richtig čechiſch wyſtřelit, z. B. z děla wyſtřelit, eine Kanone abfeuern.

Wypaſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypáſl, imper wypas, inf. wypáſti, mod. transgr. fut. exact. wypaſa, part pass. wypaſen, abhüten abweiden, das weidende Vi abfreſſen laſſen, z. B. das Gras ꝛc S. paſu.

Wypauſſtjm, verb. iter. præs., ěl, ěti, ſ. wypuſtjm.

Wypeku, wypečeš, wypeče, wypečeme, wypečete, wypekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypekl, imper. wypec, inf. wypecy, mod. transgr. fut. exact. wypeka, part. pass. wypečen, ausbacken, gehörig backen. 2) ausbraten, a) durch Braten herausbringen, z. B. ſádlo wypecy, das Fett ausbraten ꝛc. b) genug braten laſſen.

II. recipr. wypecy ſe, ausbacken (neutr.) 2) ausbraten, a) durch Braten herausdringen, z. B. ſádlo ſe wypeklo, das Fett iſt ausgebraten. b) genug braten.

Wypeljchám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Wypjchám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Wypichnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypichl, imper. wypichni, inf. wypichnauti, mod. transgr. fut. exact. wypichna; verb. sing. mixt. fut. exact., wypjchám, perf. wypjchal, imper. wypjchey, inf. wypjchati, mod. transgr. fut. exact. wypjchage, ausſtechen, herausſtechen, durch Stechen heraus holen, z. B. ein Auge ꝛc.

Wypigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypil, imper. wypj, inf. wypiti, mod. transgr. fut. exact. wypige; verb. iter. præs. wypjgjm, imperf. wypjgel, fut. dur. budu wypjgeti, mod. trnsgr. fut. exact. wypjgege, austrinken, a) etwas flüſſiges. b) ein Gefäß. S. pigi.

Wypjgjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vorher.

Wypilugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypilowal, imper. wypilug, inf. wypilowati, mod

transgr. fut. exact. wypiluge, ausfeilen.

Wypjnám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. wypnu.

II. recipr. wypjnat ſe, ſich erheben, ſtolz werden; nad giné, über andere.

Wýpis, u, m. ſ. Abſchrift, Kopie.

Wypjſkám, verb sing. pur. fut. exact., perf. wypiſkal, imper. wypiſkey, inf. wypjſkati, mod. transgr. fut. exact. wypjſkage, abblaſen, z. B. ein Lied.

Wypjſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypſal, imper. wypiš, inf wypſati, mod. transgr. fut. exact. wypjſſe, part. pass. wypſán; verb. iter. praes. wypiſugi, imperf. wypiſowal, imper. wypiſug, inf. wypiſowati, mod. transgr. praes. wypiſuge, ausſchreiben, a) heraus ſchreiben. b) völlig ſchreiben, z. B. ein Wort ꝛc. 2) beſchreiben, mit Worten abbilden oder ausdrücken oder kenntlich machen, z. B. einen Mann, eine Schlacht, eine Tugend ꝛc.

Wypiſugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Wyplacenj, n. Auslöſung, Befreiung durch Geld, z. B. eines Gefangenen ꝛc.

Wyplácým, verb. iter. praes., el, eti, ſ wyplatjm.

Wypláknu, verb. sing. pur. fut. exact, perf. wypláKl, imper. wypláKni, inf. wypláknauti, mod. transgr fut. exact. wypláKna; verb. iter praes. wyplakugi, imperf. wyplakowal, fut. dur. budu wyplakowati, mod. transgr. praes. wyplakuge, ausſpülen, auswaſchen, durch Waſchen reinigen, z. B. die Schüſſeln, den Mund ꝛc.

Wyplakugi, verb iter. praes, owal, owati, ſ. vorher.

Wyplanjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyplanil, imper. wyplaň, inf. wyplaniti, mod. transgr. fut. exact. wyplaně; verb. iter. præs. wyplaňugi, imperf. wyplaňowal, fut. dur. budu wyplaňowati, imper. wyplaňug, inf. wyplaňowati, mod. transgr. præs. wyplaňuge, aushauen, abhauen.

Wyplaňugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Wypláſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypláſſil, imper. wyplaš, inf. wypláſſiti, mod. transgr. fut. exact. wypláſſe, verſcheuchen. S. plaſſjm.

Wýplata, y, f. Auslöſung, Befreiung durch Geld. 2) Löſegeld.

Wyplatjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyplatil, imper. wyplať, inf. wyplatiti, mod. transgr. fut. exact. wyplatě, part. pass. wyplacen; verb. iter. praes. wyplácým, imperf. wyplácel, fut. dur. budu wypláceti, imper. wypláceg, inf. wypláceti, mod. transgr. præs. wyplácege, auszahlen, z. B. Geld. 2) auslöſen, durch Bezahlung des Löſegelds jemand oder etwas frei machen, z. B. einen Gefangenen, ein Pfand ꝛc.

Wýplatnj, adj. omn. gen. z. B. wýplatnj penjze, Löſegeld.

Wyplazugi, verb. iter. praes., imperf. wyplazowal, fut. dur. budu wyplazowati, imper. wyplazug, inf. wyplazowati, mod. transgr. præs. wyplazuge; verb. sing. pur. fut. exact. wyplazým, per. wyplazyl, imper. wyplaz, inf. wyplazyti, mod. transgr. fut. exact. wyplaze, z. B. gazyk, die Zunge heraus ſtrecken, aus dem Munde.

Wyplazým, verb. sing. pur. fut. exact., yl, yti, ſ. vorher.

II. recipr. wyplazyt ſe, herauf und hinauf ſchleichen, kriechen.

Wyplegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyplil, imper. wyplj, inf. wypliti, mod. transgr. fut. exact. wyplege, ausjäten. S. plegi.

Wyplenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyplenil, imper. wypleň, inf. wypleniti, mod. transgr. fut. exact. wyplené, ausrotten, a) mit der Wurzel ausreißen; ohne Rückſicht der Wurzel. b) zu Grunde richten. 1) Dinge. 2) Geſchöpfe. S. plenjm

Wypletu, verb. sing. pur. fut. exact., perf wypletl, imper. wypleť, inf. wypleſti, mod. transgr. fut. exact. wypleta, part. pass. wypleten; verb. iter. praes. wypletám, imperf wypletal, fut. dur. budu wypletati, imper. wypletey, inf. wypletati, mod. transgr. praes. wypletage, heraus wickeln.

II. recipr. wypleſt ſe, ſich herauswickeln.

Kdy pak gá ſe gednau wypletu z dluhů, wann werde ich denn einmal aus den Schulden kommen.

Wypligi, verb. sing. pur fut. exact., perf. wyplil, imper. wypli, inf. wypliti, mod. transgr. fut. exact. wyplige, ausſpeien. S. pligi.

Wypljſnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypljſnil, imper. wypljſni, inf. wypljſniti, mod. transgr. fut. exact. wypljſně, ausſchelten. S. pljſnjm.

Wypljwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wypligi.

Wýpliwek, wku, m. Geifer.

Wyplnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyplnil, imper. wyplň, inf. wyplniti, mod. transgr. fut. exact. wyplně, ausfüllen, voll füllen, z. B. einen Graben ꝛc. 2) erfüllen, a) Genüge thun, z. B. ſein Verſprechen, einen Befehl ꝛc. b) z. B. den Befehl, das Geſetz ꝛc. c) wahr machen, z. B. eine Weiſſagung ꝛc. S. plnjm.

Wyplowu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyplaul, imper. wyplow, inf. wyplauti, mod. transgr. fut. exact. wyplowa, herausſchwimmen. 2) ausſchiffen, ſchiffend herauskommen. S. plowu.

Wyplynu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyplynul, imper. wyplyň, inf. wyplynauti, mod transgr. fut. exact. wyplyna; verb. iter. praes. wyplýwá, imperf. wyplýwal, fut. dur. budu wyplýwati, imper. wyplýwey, inf. wyplýwati, mod. transgr. praes. wyplýwage, ausfließen. 2) heraus ſchwimmen. 3) ausſchiffen, ſchiffend heraus kommen. 4) fließen, entſtehen.

Wyplýwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Wypnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypal, (alt wyp'al), imper. wypni, inf. wypnauti, mod. transgr. fut. exact. wypna; verb. iter. praes. wypjnám, imperf. wypjnal, fut dur. budu wypjnati, imper. wypjney, inf. wypjnati, mod. transgr. fut. exact. wypjnage, ausſpannen, herausſpannen, z. B. Nähzeug. 2) heraus ſtrecken, z. B. den Bauch.

Wypočjtám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wypočjtal, imper. wypočjtey, inf. wypočjtati, mod. transgr. fut. exact. wypočjtage, ſ. sequ.

Wypočtu, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wypočtl, inf. wypočjſti, mod. transgr. fut. exact. wypočta, ausrechnen, a) durch Rechnen überſchlagen, zuſammen rechnen. b) durch Rechnen heraus bringen. 1) eine gewiſſe Summe. 2) eine einzelne Sache, z. B. einen Tag ꝛc.

Wypodobnjm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wypodobnil, imper. wypodobni, inf. wypodobniti, mod. transgr. fut. exact. wypodobně, ſ. wyobrazým.

Wypodobňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wypohlawkugi, verb ſing. mixt. fut. exact., perf. wypohlawkowal, imper. wypohlawkug, inf. wypohlawkowati, mod. transgr. fut. exact. wypohlawkuge, viele Ohrfeigen geben. S. pohlawkugi.

Wypowěd, i, f. der Spruch, Ausſpruch, z. B. des Richters. 2) Aufkündigung, Aufſagung.

Wypowěděnec, nce, m. ein Exulant, Verbannter.

Wypowěděný, á, é, part. constr. von wypowjm.

Wypowjdám, verb. iter. praes., imperf. wypowjdal, fut. dur. budu wypowjdati, imper. wypowjdey, inf. wypowjdati, mod. transgr. præs. wypowjdage; verb ſing. pur. fut. exact. wypowjm, perf. wypowěděl, inf. wypowědjti, mod. transgr. fut. exact. wypowěda, ausſprechen, herſagen, herausſagen, z. B. ein Urtheil, Worte. 2) aufkündigen, aufſagen, z. B. Miethe ꝛc. 3) verbannen, als einen Exulanten. II. verb. ſing. mixt. fut. exact., perf. wypowjdal, imper. wypowjdey, inf. wypowjdati, mod. transgr. fut. exact. wypowjdage, erzählen, a) etwas Vergangenes. b) herſagen, her erzählen, nach der Reihe.

Wypowjm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wypowěděl, imper. wypowěz, inf. wypowědjti, mod. transgr. fut. exact. wypowěda, part. pass. wypowědjn, ausſprechen, a) herſagen, heraus ſagen, z. B. ein Urtheil, Worte. b) mit Worten ausdrücken; ohne Nominativ, z. B. nenj možná wypowědjt, gak welice ꝛc., es iſt nicht auszuſprechen, wie ſehr er ꝛc. 2) erzählen, a) etwas Vergangenes. b) herſagen, her erzählen, nach der Reihe. 3) aufkündigen, aufſagen, z. B. Miethe ꝛc. 4) verbannen, als einen Exulanten.

Wyprahlý, á, é, adj. dürr, trocken.

Wyprahnu, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wyprahl, imper. wyprahni, inf. wyprahnauti, mod. transgr. fut. exact. wyprahna, ausdorren, dürr werden. S. prahnu.

Wypřáhnu, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wypřáhl, imper. wypřáhni, inf. wypřáhnauti, mod. transgr. fut. exact. wypřáhna, part. pass. wypřažjn; verb. iter. præs. wypřahám, imperf. wypřahal, fut. dur. budu wypřahati, imper. wypřahey, inf. wypřahati, mod. transgr. praes. wypřahage, ausſpannen aus dem Joche, z. B. Pferde ꝛc.

Wypráſſjm, verb. ſing. pur. fut. exact., perf. wypráſſil, imper. wypraš, inf. wypráſſiti, mod. transgr. fut. exact. wypráſſe; verb. iter. præs. wypraſſugi, imperf. wypraſſowal, fut. dur.

budu wypraſſowati, imper. wypraſſug, in. wypraſſowati, mod. transgr. præs. wypraſſuge, ausſtäuben, vom Staube reinigen.

Wýprawa, y, f. Abſendung, f. eines Menſchen.. 2) Ausrüſtung der Soldaten. 3) Ausſtattung, Ausſteuerung.

Wyprawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyprawil, imper. wypraw, inf. wyprawiti, mod. transgr. fut. exact. wyprawě; verb. iter. præs. wyprawugi, imperf. wyprawowal, fut. dur. budu wyprawowati, imper. wyprawug, inf. wyprawowati, mod. transgr. præs. wyprawuge, ausſprechen, mit Worten ausdrücken. 2) erzählen, a) etwas Vergangenes. b) herſagen, her erzählen, nach der Reihe. 3) abfertigen, ſchicken oder abſchicken, z. B. einen Boten. 4) ausſtatten, ausſteuern.

II. recipr. wyprawit ſe, abgehen, abreiſen. 2) z dluhů ſe wyprawit, aus den Schulden kommen, ſ. vorher.

Wyprawugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wyprázdnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyprázdnil, imper. wyprázdni, inf. wyprázdniti, mod. transgr. fut. exact. wyprázdně; verb. iter. praes. wyprazdňugi, imperf. wyprazdňowal, fut. dur. budu wyprazdňowati, imper. wyprazdňug, inf. wyprazdňowati, mod. transgr. præs. wyprazdňuge, ausleeren.

Wyprazdňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wypreyſſtjm ſe, verb sing pur. fut. exact., perf. wypreyſſtil ſe, imper. wypryſſť ſe, inf. wypreyſſtiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wypreyſſtě ſe, hervor quellen.

Wyproſým, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. wyproſyl, imper. wypros, inf. wyproſyti, mod. transgr. fut. exact. wyproſe; verb. iter. præs. wyproſſugi, imperf. wyproſſowal, fut. dur. budu wyproſſowati, imper. wyproſſug, inf. wyproſſowati, mod. transgr. praes. wyproſſuge, ausbitten, čeho, etwas.

Wyproſſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wyprowázým, verb. iter. praes., el, eti, sequ.

Wyprowodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyprowodil, imper. wyprowoď, inf. wyprowoditi, mod. transgr. fut. exact. wyprowodě; verb. iter præs. wyprowázým, imperf. wyprowázel, fut. dur. budu wyprowázeti, imper. wyprowázeg, inf. wyprowázeti, mod. transgr. præs. wyprowázege, begleiten, mit einem zugleich gehen, das Geleite geben.

Wyprſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyprſſel, imper. wyprš, inf. wyprſſeti, mod. transgr. fut. exact., wyprſſe, ab oder ausfallen, z. B. die Blätter, Hare, Federn. S. prſſjm.

II. recipr. wyprſſet ſe, ausregnen, aufhören zu regnen, z. B. wyprſſelo ſe, es hat ausgeregnet.

Wyprſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyprſkl, imper. wyprſkni, inf. wyprſknauti, mod. transgr. fut. exact. wyprſkna; verb. iter. praes. wyprſkugi, imperf. wyprſkowal, fut. dur. budu wyprſkowati, imper. wyprſkug, inf. wyprſkowati, mod. transgr. praes. wyprſkuge, aus=

ſprützen, herausſprützen, z. B. Waſſer. S. pržknu.

Wypr͡ugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wypryſkugi ſe, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. wyprcyſſtjm ſe.

Wypſánj, n. das Ausſchreiben, die Ausſchreibung, a) das herausſchreiben, z. B. einiger Worte ꝛc. b) das völlige Schreiben oder Hinſetzen eines Wortes. 2) das Beſchreiben, die Beſchreibung, Abbildung durch Worte.

Wypſat, ſ. wypiſſi

Wyptám ſe, verb. sing pur. fut. exact, al, ati, ſ. sequ.

Wyptáwám ſe, verb. iter. præs., imperf. wyptáwal ſe, fut. dur. budu ſe wyptáwati, imper. wyptáwey ſe, inf. wyptáwati ſe, mod. transgr. præs. wyptáwage ſe; verb. sing. pur. fut. exact. wyptám ſe, perf. wyptal ſe, imper. wyptey ſe, inf. wyptati ſe, mod. transgr. fut. exact. wytage ſe, mit und ohne Genitiv der Perſon, ausfragen, jemand. S. ptám ſe.

Wypudjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. wypudil, imper. wypuď, inf. wypuditi, mod. transgr fut. exact. wypudě, austreiben, heraustreiben.

Wypůgčjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. wypůgčil, imper. wypůgč, inf. wypůgčiti, mod. transgr. fut. exact. wypůgče; verb. iter. praes. wypůgčugi, imperf. wypůgčowal, fut. dur. budu wypůgčowati, imper. wypůgčug, inf. wypůgčowati, mod. transgr. præs. wypůgčuge, entlehnen.

Wypůgčugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Wypuklý, á, é, adj. hervor ragend.

Wypuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wypuſtil, imper. wypuſť, inf. wypuſtiti, mod. transgr. fut. exact. wypuſtě, part. pass. wypuſſtjn; verb. iter. præs. wypauſſtjm, imperf. wypauſſtěl, fut. dur. budu wypauſſtěti, imper. wypauſſtěg, inf. wypauſſtěti, mod. transgr. præs. wypauſſtěge, part. pass. wypauſſtjn, auslaſſen, a) weglaſſen, z. B. Wörter ꝛc. übergehen. b) heraus laſſen.

Wyražený, n. nom. verbale von wyrazým.

Wyrážjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. sequ.

Wyrazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyrazyl, imper. wyraz, inf. wyrazyti, mod. transgr. fut. exact. wyraze; verb. iter. praes. wyrážjm, imperf. wyrážel, fut. dur. budu wyrážeti, imper. wyrážeg, inf. wyrážeti, mod. transgr. praes. wyrážege, ausſchlagen, a) heraus ſchlagen, z. B. ein Auge ꝛc. b) hervor brechen, zum Vorſcheine kommen; zyma wyrážj, die Kälte ſchlägt aus, anſtatt ſtromowé giž wyrážegi, die Bäume ſchlagen ſchon aus, pupency wyrážegi, die Knoſpen ſchlagen aus, ſagt man richtig čechiſch ſtromowé rozwjgegi, pupency ſe rozwjgegi. 2) ergötzen: anſtatt někoho wyrážeti, wyrazyti, jemand ergötzen ſagt der ächte Czech někoho těſſit, obweſelowat, potěſſit, obweſelit. 3) ausprägen, durch Prägen ausdrücken.

II. recipr. wyrazyt ſe, ausſchlagen, a) hervorbrechen, zum Vorſcheine kommen. b) einen Ausſchlag bekommen. 2) ſich ergötzen; anſtatt wyrazyt ſe, ſich

ausſchlagen, ſagt man ächt će- chiſch porěſſit ſe, obweſelit ſe.

Wyřezi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyřezal, imper. wyřež, inf. wyřezati, mod. transgr. fut. exact. wyřeza, ausſchneiden, a) heraus ſchneiden, etwas, z. B. die Zunge ꝛc. b) verſchneiden, der Mannheit berauben, kaſtriren. c) beſchneiden, z. B. die Bäume. d) durch Schneiden machen oder bilden, z. B. Früchte, ꝛc.

Wyřidjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyřjdil, imper. wyřeď, inf. wyřjditi, mod. transgr. fut. exact. wyřjdě; verb. iter. praes. wyřizugi, imperf. wyřizowal, fut. dur. budu wyřizowati, imper. wyřizug, inf. wyřizowati, mod. transgr. praes. wyřizuge, ausrichten, ins Werk richten. 2 pozdrawenj wyřjdit, einen Gruß ausrichten.

Wyřjkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyřjkal, imper. wyřjkey, inf. wyřjkati, mod. transgr. fut. exact. wyřjkage, herſagen.

Wyřjtjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyřjtil ſe, imper. wyřiť ſe, inf. wyřjtiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wyřjtě ſe, ſchnell heraus oder hervor kommen, von einer Menge, z. B. Feinde. S. řjtjm ſe.

Wyřjzenj, n Ausrichtung, a) Vollziehung. b) eines Grußes.

Wyřjznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyřjzl, wyřjznul, wyřjznauti, wyřjzna, auf einmal heraus ſchneiden. S. wyřezi.

Wyřizugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wyřjdjm.

Wyřknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyřkl, imper. wyřkni, inf. wyřjcy und wyřknauti, mod. transgr. fut. exact. wyřkna, ausſprechen, herſagen, heraus ſagen, z. B. ein Urtheil, Worte.

Wyrogjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyrogil ſe, imper. wyrog ſe, inf. wyrogiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wyroge ſe, heraus fliegen, a) von den Bienen, wenn ſie ſchwärmen. b) ſchnell heraus oder hervor kommen, von einer Menge, z. B. Feinde. 2) aufhören zu ſchwärmen.

Wyroſtlina, y, f. ſ. zroſtlina.

Wyroſtlý, á, é, adj. aufgewachſen.

Wyroſtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyroſtl, imper. wyroſť, inf. wyrůſti, mod. transgr. fut. exact. wyroſta, aufwachſen, in die Höhe wachſen, groß wachſen. 2) auswachſen, zur völligen Größe wachſen. S. roſtu.

Wyrownám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyrownal, imper. wyrowney, inf. wyrownati, mod. transgr. fut. exact. wyrownage; verb. iter. praes. wyrownáwám, imperf. wyrownáwal, imper. wyrownáwey, inf. wyrownáwati, mod. transgr. praes. wyrownáwage, ausgleichen, gleich machen. 2) aufſchlichten.

Wyrownáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Wyrozumjm, verb. sing. pur. reg. dat. fut. exact., perf. wyrozuměl, imper. wyrozuměg, inf. wyrozuměti, mod. transgr. fut. exact. wyrozuměge; verb. iter. praes. wyrozumjwám, imperf. wyrozumjwal, fut. dur. budu wyrozumjwati, imper. wyrozumjwey, inf. wyrozumjwati, mod. transgr. praes. wyrozumjwage, mit und ohne Da-

tiw, verſtehen, einſehen. 2) merken, wahrnehmen.

Wyrozumjwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Wyručjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyručil, imper. wyruč, inf. wyručiti, mod. transgr. fut. exact. wyruče, bürgen, Bürge ſeyn.

Wyrwáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Wyrwu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyrwal, imper. wyrwi, inf. wyrwati, mod. transgr. fut. exact. wyrwa, part. pass. wyrwán; verb. iter. praes. wyrwáwám, imperf. wyrwáwal, fut. dur. budu wyrwáwati, imper. wyrwáwey, inf. wyrwáwati, mod. transgr. praes. wyrwáwage, ausraufen.

Wyrygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyryl, imper. wyreg, inf. wyryti, mod. transgr. fut. exact. wyryge, part. pass. wyryt; verb. iter. praes. wyrýwám, imperf. wyrýwal, imper. wyrýwey, inf. wyrýwati, mod. transgr. praes. wyrýwage, ausſtechen, a) vermittelſt eines Stiches herausholen, z. B. zem, drn wyryti, Erde, einen Raſen ausſtechen. b) Mit Stichen aushölen, z. B. přjkop wyryti, einen Graben aushölen. c) mit dem Grabſtichel, w kameni, w kowu wyryt, in Stein, in Metall ausſtechen. 2) ausſchnitzen. 3) auswühlen. 4) aufwühlen, z. B. zem, Erde.

Wyrywač, e, m. ſ. rytec.

Wyrýwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wyrygi.

Wyſadjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyſadil, imper. wyſaď, inf. wyſaditi, mod. transgr. fut. exact. wyſadě; verb. iter. praes. ſázým, imperf. ſázet, fut. dur. budu ſázeti, imper. ſázeg, inf. ſázeti, mod. transgr. præs. ſázege, ausſetzen, bis zu Ende ſetzen, fertig ſetzen, z. B. einen Bogen 2c. 2) bepflanzen, z. B. mit Bäumen, Pflanzen 2c. 3) aufzählen, hinzählen, z. B. penjze, Geld. 4) verb. iter. præs. wyſazugi, imperf. wyſazowal, fut. dur. budu wyſazowati, imper. wyſazug, inf. wyſazowati, mod. trransgr. praes. wyſazuge, ausheben, etwas heraus heben, aus einem Orte, z. B. okna. 5) aufheben, in die Höhe heben.

Wyſáhnu, verb. sing. pur. fut. exact. wyſáhl, imper. wyſáhni, inf. wyſáhnauti, mod. transgr. fut. exact. wyſáhna, hinreichen, hinlangen, ſich bis dahin erſtrecken.

Wyſaudjm, verb. sing. pur. fut. exact. perf. wyſaudil, imper. wyſuď, inf. wyſauditi, mod. transgr. fut. exact. wyſaudě, gewinnen, ſiegen (im Proceſſe).

Wyſaužjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſaužil, imper. wyſuž, inf. wyſaužiti, mod. transgr. fut. exact. wyſauže, zur Gnüge plagen.

Wyſazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wyſadjm.

Wyſázým, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyſázel, imper. wyſázeg, inf. wyſázeti, mod. transgr. fut. exact. wyſázege, el, eti, ſ. vorher.

Wyſcat ſe, ſ. wyſſtjm ſe.

Wyſchloſt, i, f. die Dürre, a) Trockenheit. 2) Magerkeit.

Wyſchlý, á, é, adj. dürr, a) trocken. b) mager.

Wyſchnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſchl, imper. wyſchni, inf. wyſchnauti, mod. transgr. fut. exact. wyſchna;

verb. iter. præs. wyſýchám, imperf. wyſýchal, imper. wyſýchey, inf. wyſýchati, mod. transgr. fut. exact. wyſýchage, austrocknen, trocken werden. 2) ausdorren, dürr werden.

Wyſedlý, á, é, adj. hervorragend.

Wyſedjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſeděl, imper. wyſeď, inf. wyſeděti, mod. transgr. fut. exact. wyſedě, lange ſitzen, ſitzen bleiben. 2) ausſitzen, bis zu Ende einer gewiſſen Zeit ſitzen. 3) ausbrüten. b) aufhören zu brüten. S. ſedjm.

II. recipr. wyſeděti ſe, zur Genüge ſitzen.

Wyſeku, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyſekal, imper. wyſec, inf. wyſekati, mod. transgr. fut. exact. wyſeka, part. pass. wyſekán, aushauen, a) abhauen, b) durch Hauen aushölen oder machen, z. B. koryto, einen Trog ꝛc.

Wyſeru, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſral, imper. wyſer, inf. wyſrati, mod. transgr. fut. exact. wyſera, ſcheißen, ſchmeißen.

II. recipr. wyſral ſe, ſcheißen, ſchmeißen.

Wyſkáči, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyſkákal, imper. wyſkač, inf. wyſkákati, mod. transgr. fut. exact. wyſkáče, nach und nach heraus ſpringen.

II. recipr. wyſkákat ſe, zur Genüge ſpringen.

Wyſkakugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wyſkočjm.

Wýſkám, al, ati, verb. dur. praes., imperf. wýſkal, fut. dur. budu wýſkati, imper. wýſkey, inf. wýſkati, mod. transgr. præs. wýſkage; verb. sing. pur. fut. exact. zawýſkám, perf. zawýſkal, imper. zawýſkey, inf zawýſkati, mod. transgr. fut. exact. zawýſkage, jauchzen. Wýſkám iſt verſchieden von wiſkám, ſ. eben daſſelbe Wort.

Wyſkaumám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſkaumal, imper. wyſkaumey, inf. wyſkaumati, mod. transgr. fut. exact. wyſkaumage, ergründen, a) den Grund einer Sache erforſchen, b) genau einſehen. S. ſkaumám.

Wyſkočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſkočil, imper. wyſkoč, inf. wyſkočiti, mod. transgr. fut. exact. wyſkoče, aufſpringen, in die Höhe ſpringen. 2) herausſpringen.

Wyſkytám, verb. iter. praes., wyſkytal, wyſkytati, ſ. sequ.

Wyſkytnu, verb. sing. pur. fut. exact. perf. wyſkytl, imper. wyſkytni, mod. transgr. fut. exact. wyſkytna; verb. iter praes. wyſkytám, imperf. wyſkytal, fut. dur. budu wyſkytati, imper. wyſkytey, inf. wyſkytati, hervorſtrecken, ausſtrecken.

II. recipr. wyſkytnauti ſe, wyſkytati ſe, hervor ragen. 2) ſich blicken laſſen, zum Vorſchein kommen, ſich ſehen laſſen.

Wyſlanec, nce, m. der Geſandte.

Wyſlaný, á, é, part. constr. von wyſſli.

Wyſlat, ſ. wyſſli.

Wyſlaužilý, á, é, adj. der ausgedient hat.

Wyſlaužjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſlaužil, imper. wyſluž, inf. wyſlaužiti, mod. transgr. fut. exact. wyſlauže, ausdienen, a) als ein Bedienter ꝛc. b) als Soldat.

Wyſlechnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf wyſlechl, imper. wyſlechni, inf. wyſlechnauti, mod. transgr. fut. exact. wyſlechna; verb. iter. præs. wy-

ſlýchám, fut. dur. budu wyſlý- chati, imper. wyſlýchey, inf. wyſlýchati, mod. transgr. fut. exact. wyſlýchage, ausbören, bis zu Ende hören, z. B. jemand oder etwas. 2) verhören, z. B. einen Zeugen ꝛc.

Wyſleychám, al, ati, i. q. wyſlý- chám.

Wyſljdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſljdil, imper. wyſliď, inf. wyſljditi, mod. trans- gr. fut. exact. wyſljdě, ausſpü- ren. S. ſljdjm.

Wyſlowjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſlowil, imper. wyſlow, inf. wyſlowiti, mod. transgr. fut. exact. wyſlowě; verb. iter. præs. wyſlowugi, im- perf. wyſlowowal, fut. dur. budu wyſlowowati, imper. wy- ſlowug, inf. wyſlowowati, mod. transgr. praes. wyſlowuge, aus- ſprechen, durch vernehmliche Tö- ne ausdrücken.

Wyſlychač, e, m. Zuhorcher.

Wyſlýchám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wyſlechnu.

Wyſlyſſim, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſlyſſel, imper. wyſlyš, inf. wyſlyſſeti, mod. transgr. fut. exact. wyſlyſſe, erhören. 2) ſ. wyſlechnu.

Wyſmahlý, á, é, adj. dürr.

Wyſmahnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſmahl, imper. wyſmahni, inf. wyſmahnauti, mod. transgr. fut. exact. wy- ſmahna, ausdorren. 2) eindorren.

Wyſmažjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſmažil, imper. wyſmaž, inf. wyſmažiti, mod. transgr. fut. exact. wyſmaže, gehörig röſten (in der Pfanne). 2) durch Röſten vermindern.

Wyſmėgi ſe, verb. sing. pur. reg. dat. fut. exact., per. wyſmál ſe, inf. wyſmáti ſe, mod. trans- gr. fut. exact. wyſmėge ſe; verb. iter. praes. wyſmjwám ſe, im- perf. wyſmjwal ſe, fut. dur. budu ſe wyſmjwati, imper. wy- ſmjwey ſe, inf. wyſmjwati ſe, mod. transgr. fut. exact. wy- ſmjwage ſe, auslachen, verla- chen.

Wyſmekám, verb. iter. praes, und verb. sing. mixt. fut. ex- act., al, ati, ſ. sequ.

Wyſmeknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſmekl, imper. wyſmekni, inf. wyſmeknauti, mod. transgr. fut. exact. wy- ſmekna; verb. iter. praes. und verb. sing. mixt. fut. exact. wyſmekám, imperf. und perf. wyſmekal, fut. dur. budu wy- ſmekati, imper. wyſmekey, inf. wyſmekati, mod. transgr. praes. und fut. exact. wyſmekage, zu- cken, z. B. meč z poſſwy, das Schwert zucken.

II. recipr. wyſmeknaut ſe, entſchlüpfen, entwiſchen.

Wýſměſſky, ů, m. plur. Verlachung.

Wyſmjwám ſe, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wyſmėgi ſe.

Wyſmoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſmolil, imper. wyſmol, inf. wyſmoliti, mod. transgr. fut. exact. wyſmole; verb. iter. praes. wyſmolugi, imperf. wyſmolowal, fut. dur. budu wyſmolowati, imper. wy- ſmolug, inf. wyſmolowati, mod. transgr. praes. wyſmoluge, aus- pichen.

Wyſmolugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Wyſmrkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyſmrkal, imper. wyſmrkey, inf. wyſmrkati, mod. transgr. fut. exact. wyſmrka- ge; verb. sing. pur. fut. ex- act. wyſmrknu, perf. wyſmrkl, imper. wyſmrkni, inf. wyſmr-

knauti, mod. transgr. fut. exact. wyſmrkna, ausſchneuzen.
II. recipr. wyſmrkat ſe, wyſmrknauti ſe, ſich ausſchneuzen.

Wyſmrknu, verb. sing. pur. fut. exact., wyſmrkl, wyſmrknauti, ſ. vorher.

Wyſoce, adv., comp. weyš, superl. neyweyš, neywýš, hoch; wyſoce ſobě wážit, hoch achten; wyſoce včený, hoch gelehrt.

Wyſoko, adv., comp. weyš, wýš, superl. neyweyš, hoch, in der Höhe, in die Höhe; wyſoko ſtát, hoch ſtehen; wyſoko ſedět, hoch ſitzen; wyſoko lezt, hoch ſteigen.

Wyſokoſt, i, f. die Höhe.

Wyſoký, á, é, adj. comp. wyšſſj, (vor Alters wyſſe; daher Wyſſehrad, die höhere Burg), superl. neywyšſſj, hoch, hohe, (der, die, das).

Wyſoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſolil, imper. wyſol, inf. wyſoliti, mod. transgr. fut. exact. wyſole, ſalzen. a) durch Salzen alle machen.

Wýſoſt, i, f. ſ. wyſokoſt.

Wyſpégi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſpěl, imper. wyſpěg, inf. wyſpěti, mod. transgr. fut. exact. wyſpěge, zur Gnüge reifen, reif werden.

Wyſpjm ſe, verb. sing. pur. fut exact., perf. wyſpal ſe, imper. wyſpi ſe, inf. wyſpati ſe, mod. transgr. fut. exact. wyſpě ſe, ausſchlafen. a) genug ſchlafen. b) durch Schlafen verlieren, z. B. z ožralſtwj ſe wyſpat, den Rauſch ausſchlafen.

Wyſrknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſrkl, imper. wyſrkni, inf. wyſrknauti, mod. transgr. fut. exact. wyſrkna, ausſchlürfen.

Wysſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wysſal, imper. wysſy, inf. wysſati, mod. transgr. fut. exact. wysſa, ausſaugen.

Wyſſauſtám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyſſauſtal, imper. wyſſauſtey, inf wyſſauſtati, mod. transgr. fut. exact. wyſſauſtage, auswiſchen, durch Wiſchen reinigen.

Wyſſehrad, u. m. ein Berg in Prag, worauf ſonſt eine Burg ſtand.

Wyſſetřjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. wyſſetřil, imper. wyſſetři, inf. wyſſetřiti mod. transgr. fut. exact. wyſſetře; verb. iter. praes. wyſſetřugi, imperf. wyſſetřowal, imper. wyſſetřug, inf. wyſſetřowati, mod. transgr. praes wyſſetřuge, erforſchen, a) durch Forſchen erfahren, (ausfindig machen) oder zu erfahren, oder ausfindig zu machen ſuchen, a) ausforſchen, von jemand etwas erfahren oder zu erfahren ſuchen.

Wyſſetřugi, owal, owati, ſ. vorher.

Wyſſigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſſil, imper. wyſſi, inf. wyſſiti, mod. transgr. praes. wyſſige, part. pass. wyſſit, vernähen, durch Nähen verbrauchen, z. B. wſſecky nitě wyſſit, allen Zwirn vernähen. 2) verb. iter. praes. wyſſjwám, imperf. wyſſjwal, fut. dur. budu wyſſjwati, imper. wyſſjwey, inf. wyſſjwati, mod. transgr. praes. wyſſjwage, ausnähen.

Wyſſjwacý, adj. omn. gen. zum Ausnähen gehörig.

Wyſſjwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wyſſigi.

Wýſſka, y, f. ſ. weyſſka.

Wyſſkrabi, verb. sing. mixt. fut.

exact., perf. wyſſkrabal, imper. wyſſkrab, inf. wyſſkrabati. mod. transgr. fut. exact. wyſſkraba; verb. sing. pur. fut exact. wyſſkrabnu, perf. wyſſkrabl, imp. wyſſkrabni, inf. wyſſkrabnauti, mod. transgr. fut exact. wyſſkrabna; verb. iter. praes. wyſſkrabugi, imperf. wyſſkrabowal, fut. dur. budu wyſſkrabowati, imper. wyſſkrabug, inf. wyſſkrabowati, mod. transgr. præs. wyſſkrabuge, auskratzen; oči, die Augen.

Wyſſkrabugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wyſſlakugi, verb. sing mixt. fut. exact., perf. wyſſlakowal, imper. wyſſlakug, inf. wyſſlakowati, mod. transgr. fut. exact. wyſſlakuge, ausſpůren. Beſſer wyſtjdjm.

Wyſſlapi, verb sing. mixt. fut. exact., perf. wyſſlapal, imper. wyſſlap, inf. wyſſlapati, mod. transgr. fut. exact. wyſſlapa, austreten, a) etwas heraustreten, durch Treten herausbringen, z. B. Kǒrner aus den Aehren. b) durch Treten auspreſſen, z. B. Trauben. c) durch Treten aushǒlen, z. B. die Stuffen einer Treppe ꝛc.

Wyſſlechtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſſlechtil, imper. wyſſlechť, inf. wyſſlechtiti, mod. transgr. fut. exact. wyſſlechtě; verb. dur. praes. ſſlechtjm, imperf. ſſlechtil, imper. ſſlechť, inf. ſſlechtiti, mod. transgr. praes. ſſlechtě, ausſchmůcken.

Wyſſli, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſlal, imper. wyſſli, inf wyſlati, mod. transgr. fut. exact. wyſſle; verb. iter. præs. wyſýlám, imperf. wyſýlal, fut dur. budu wyſýlati, imper. wyſýley, inf. wyſýlati, mod. transgr. praes. wyſýlage, ausſenden, ausſchicken.

Wyšſſj, ſ. wyſoký.

Wyſſtjm ſe, verb sing. pur. fut. exact., perf. wyſcal ſe, imper. wyſſti ſe, inf. wyſcati ſe, mod. transgr. fut. exact. wyſſtě ſe; verb. dur. praes. ſſtjm, imperf. ſcal; fut. dur. budu ſcáti, imper. ſſti, inf. ſcáti, mod. transgr. praes. ſſtě, brunzen, harnen, fůr wyſſtjm ſe ſagt man anſtåndiger wymočjm ſe.

Wyſtačjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf wyſtačil, imper. wyſtač, inf. wyſtačiti, mod. transgr. fut. exact. wyſtače, auskommen, genug haben, reichen mit etwas. 2) ausreichen, genug ſeyn.

Wyſtaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtaupil, imper. wyſtup, inf. wyſtaupiti, mod. transgr. fut. exact wyſtaupě; verb. iter. praes. wyſtupugi, imperf. wyſtupowal, fut. dur. budu wyſtupowati, imper. wyſtupug, inf. wyſtupowati, mod. transgr. præs. wyſtupuge, austreten, a) heraustreten, hervortreten. b) aus ſeinen Grånzen treten, z. B. das Waſſer. 2) auftreten, hervor treten. 3) hinauftreten. 4) aufſteigen, in die Hǒhe ſich bewegen, z. B. ein Rauch ſteigt auf.

Wýſtaw, u, m. das Ausſetzen, die Ausſetzung, z. B das Bier aus dem Keller, zum Verkaufe.

Wyſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtawil, imper. wyſtaw, inf. wyſtawiti, mod. transgr. fut. exact. wyſtawě; verb. iter. praes. wyſtawugi, imperf. wyſtawowal, fut dur. budu wyſtawowati, imper. wyſtawug, inf. wyſtawowati, mod. transgr. praes. wyſtawuge, aus

ſtellen, ausſetzen, a) öffentlich hinſetzen, hinſtellen. b) tadeln.

Wyſtawugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Wyſtěhugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtěhowal ſe, imper. wyſſtěhug ſe, inf. wyſtěhowati ſe, mod. transgr. fut. exact wyſtěhuge-ſe, ausziehen, wegziehen, z. B. aus einem Hauſe. S. ſtěhugi.

Wyſtjnám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyſtjnal, imper. wyſtjney, inf. wyſtjnati, mod. transgr. fut. exact. wyſtjnage, niederhauen.

Wýſtraha, y, f. Warnung, f.

Wyſtraſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtraſſil, imper. wyſtraš, inf. wyſtraſſiti, mod. transgr. fut. exact. wyſtraſſe, part. pass. wyſtraſſen, durch Schrecken heraus treiben. S. ſtraſſjm.

Wyſtrčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtrčil, imper. wyſtrč, inf. wyſtrčiti, mod. transgr. fut. exact. wyſtrče; verb. iter. praes. wyſtrkugi, imperf. wyſtrkowal, fut. dur. budu wyſtrkowati, imper. wyſtrkug, inf. wyſtrkowati, mod. transgr. praes wyſtrkuge, ausſtecken, z. B. eine Fahne ꝛc. 2) heraus ſtecken, z. B. den Kopf. 3) verb. sing. mixt. fut. exact. wyſtrkám, perf. wyſtrkal, imper. wyſtrkey, inf. wyſtrkati, mod. transgr. fut. exact. wyſtrkage, ausſtoßen, hinaus ſtoßen, fort ſtoßen, z. B. aus dem Hauſe ꝛc. 4) nach und nach geben.

Wýſtrčka, y, f. ſ weytka.

Wyſtřeljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtřelil, imper. wyſtřel, inf. wyſtřeliti, mod. transgr. fut. exact. wyſtřele; verb. iter. praes. wyſtřelugi, imperf. wyſtřelowal, fut. dur. budu wyſtřelowati, imper. wyſtřelug, inf. wyſtřelowati, mod. transgr. præs wyſtřeluge, ausſchießen, heraus ſchießen etwas. 2) ſchießen, ein Schießgewehr losgehen laſſen, losſchießen.

Wýſtřelek, lku, m. Schößling von Gewächſen. 2) der Zuſatz beim Brauen.

Wyſtřelugi, verb. iter. praes, owal, owati, ſ. vorher.

Wyſtřjhám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. wyſtřjhnu.

Wyſtřjhám ſe, verb. dur. praes. und verb. sing. mixt. reg. genit. fut. exact., imperf. und perf. wyſtřjhal ſe, inf. wyſtřjhati ſe, mod. transgr. fut. exact. wyſtřjhage ſe, verb. sing. pur. fut. exact wyſtřehu ſe, wyſtřežeš ſe, wyſtřeže ſe, wyſtřežeme ſe, wyſtřežete ſe, wyſtřehau ſe, ſich hüten.

Wyſtřihnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtřihl, imper. wyſtřihni, inf. wyſtřihnauti, mod. transgr. fut. exact. wyſtřihna; verb. sing. mixt. fut. exact. wyſtřihám, perf. wyſtřihal, imper. wyſtřihey, inf. wyſtřihati, mod. transgr fut. exact., wyſtřihage; verb. iter. praes. wyſtřihugi, imperf. wyſtřihowal, fut. dur. budu wyſtřihowati, imper. wyſtřihug, inf. wyſtřihowati, mod. transgr. praes. wyſtřihuge, ausſchneiden, mit der Scheere.

Wyſtřihugi, verb. iter. praes., owal, owati.

Wyſtřiknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtřikl, imper wyſtřikni, inf. wyſtřiknauti, mod. transgr. fut. exact. wyſtřikna; verb. iter. praes. ſtřjkám, imperf. ſtřjkal, fut. dur.

budu ſtřjkati, imper. ſtřjkey, inf. ſtřjkati, mod. transgr. praes. ſtřjkage, ausſprützen, heraus ſprützen, z. B. Waſſer.

Wyſtřikugi, verb. iter. præs., imperf. wyſtřikowal, fut. dur. budu wyſtřikowati, imper. wyſtřikug, inf. wyſtřikowati, mod. transgr. praes. wyſtřikuge, einſprützen, hineinſprützen; růžowau wodau krk wyſtřikowat, Roſenwaſſer in den Hals einſprützen.

Wyſtrkám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Wyſtrkugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wyſtrčjm.

Wyſtudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtudil, imper. wyſtuď, inf. wyſtuditi, mod. transgr. fut. exact. wyſtudě; verb. dur. præs. ſtudjm, imperf. ſtudil, inf. ſtuditi, mod. transgr. praes. ſtudě, auskühlen, kühl machen.

Wýſtup, u, m. der Auftritt, a) das Auftreten, vor die Leute. b) der Auftritt eines Schauſpiels, Scene heiſt beſſer přjběh.

Wýſtupek, pku, m. der Auftritt, die Stuffe. 2) ein Erker, Ausladung. 3) ein Verehen, Verbrechen.

Wyſtupugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wyſtaupjm.

Wyſtydnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſtydl, imper. wyſtydni, inf. wyſtydnauti, mod. transgr. fut. exact. wyſtydna, auskuhlen, kühl werden.

Wyſuſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſuſſil, imper. wyſuš, inf. wyſuſſiti, mod. transgr. fut. exact. wyſuſſe; verb. iter. praes. wyſuſſugi, imperf. wyſuſſowal, fut. dur. budu wyſuſſowati, imper. wyſuſſug, inf. wyſuſſowati, mod. transgr. praes wyſuſſuge, austrocknen, trocken machen. 2) ausdörren, dürr machen.

Wyſuſſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wyſwědčenj, n. Bezeugung.

Wyſwědčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſwědčil, imper. wyſwědč, inf. wyſwědčiti, mod. transgr. fut. exact. wyſwědče; verb. dur. praes. ſwědčjm, imperf. ſwědčil, imper. ſwědč, inf. ſwědčiti, mod. transgr. praes. ſwědče, bezeugen.

Wyſwětlenj, n. Erklärung, Auslegung.

Wyſwětljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſwětlil imper. wyſwětli, inf. wyſwětliti, mod. transgr. fut. exact. wyſwětle; verb. iter. praes. wyſwětlugi, imperf. wyſwětlowal, fut. dur. budu wyſwětlowati, imper. wyſwětlug, inf wyſwětlowati, mod. transgr. praes. wyſwětluge, erklären, auslegen.

Wyſwobodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf wyſwobodil, imper. wyſwoboď, inf. wyſwoboditi, mod. transgr. fut exact. wyſwobodě, part. pass. wyſwobozen; verb. dur. praes. wyſwobozugi, imperf. wyſwobozowal, fut. dur. budu wyſwobozowati, imper. wyſwobozug, inf. wyſwobozowati, mod. transgr. praes. wyſwobozuge, erlöſen.

Wyſwoboditel, e, m. Erlöſer, Befreier.

Wyſwobozenj, n. Erlöſung.

Wyſwobozugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wyſwobodjm.

Wyſýchám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wyſchnu.

Wyſýlám, verb. iter. praes., al, ati, ſ wyſſlu.

Wyſytjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyſytil, imper.

wyſyť, inf. wyſytiti, mod. transgr. fut. exact. wyſyte, erſättigen. S. ſytjm.

Wýt, ſ. wygi.

Wýtah, u, m. Auszug, ein kurzer Inhalt, z. B. eines Buchs.

Wytáhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytáhl, imper. wytáhni, inf. wytáhnauti, mod. transgr. fut. exact. wytáhna; verb. iter. praes. wytahugi, imperf. wytahowal, fut. dur. budu wytahowati, imper. wytahug, inf. wytahowati, mod. transgr. praes. wytahuge, ausziehen. a) etwas herausziehen, z. B. den Degen ꝛc. b) tropiſch, z. B. die Kräfte aus den Pflanzen, die Farbe aus den Kleidern. c) heraus ſchreiben. 2) Anſtatt wytáhnaut, ausrücken, herausgehen, z. B. aus der Stadt, Lager, ſagt man ächt čechiſch wytrhnaut.

Wytékám und wytekám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Wyteku, wytečeš, wyteče, wytečeme, wytečete, wytekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytekl, imper. wytec, inf. wytecy, mod. transgr. fut. exact. wyteka; verb. iter. praes., wytékám und wytekám, imperf. wytekal und wytekal, fut. dur. budu wytěkati und wytekati, imper. wytěkey und wytekey, inf. wytěkati und wytekati, mod. transgr. praes. wytekage und wytekage, ausfließen.

Wytelým ſe, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, kalben. S. telým ſe.

Wyteſſi, wyteſſeš, wyteſſe, wyteſſeme, wyteſſete, wyteſſj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyteſal, imper. wyteš, inf. wyteſati, mod. transgr. fut. exact. wyteſſe, aushauen, a) durch Hauen aushölen oder machen, z. B. einen Trog ꝛc. b) durch Hauen oder durch den Meißel bilden. S. teſſi.

Wytepkám und wytýkám, verb. iter. praes., imperf. wytýkal, fut. dur. budu wytýkati, imper. wytýkey, inf. wytýkati, mod. transgr. praes. wytýkage, vorwerfen, vorrücken. S. omlauwám, ožjwám.

Wytěžjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytěžil, imper. wytěž, inf. wytěžiti, mod. transgr. fut. exact. wytěže, löſen, Geld löſen, einnehmen, bekommen. 2) gewinnen, profitiren. S. těžjm.

Wytjnám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wytnu.

Wytiſknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytiſkl, imper. wytiſkni, inf. wytiſknauti, mod. transgr. fut. exact. wytiſkna, ausdrücken, herausdrücken. 2) herausdrücken, herausſtoßen. 3) abdrucken, z. B. ein Buch in Wachs, Thon ꝛc. S. tiſknu.

Wytknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytkl, imper. wytkni, inf. wytknauti, mod. transgr. fut. exact. wytkna, verrenken, z. B. ruku, nohu ſobě wytknaut, ſich die Hand, den Fuß verrenken. S. wywinu

Wytlačjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytlačil, imper. wytlač, inf. wytlačiti, mod. transgr. fut. exact. wytlače, part. pass. wytlačen, ausdrücken, heraus drücken. 2) für wytlačit abdrucken, z. B. ein Buch, in Wachs, Thon ꝛc. ſagt man richtiger wytiſknaut. S. tlačjm.

Wytlaukam, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Wytluku, wytlučeš, wytluče, wytlučeme, wytlučete, wytlukau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytlaukl, imper. wytluc; inf. wytlaucy, mod. transgr. fut. exact. wytluka, part. pass. wytlučen; verb. iter. praes. wytlaukám, imperf. wytlaukal, fut. dur. budu wytlaukati, imper. wytlaukey, inf. wytlaukati, mod. transgr. præs. wytlaukage, heraus ſchlagen, a) durch Schlagen heraus bringen. b) ſchlagend heraus jagen; den Feind aus der Stadt ꝛc. 2) einwerfen, entzwei werfen, okna wytlaucy.

Wytnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyťal, imper. wytni, inf. wytjti, part. pass. wyťat; verb. iter. praes. wytjnám, imperf. wytjnal, fut. dur. budu wytjnati, imper wytjney, inf. wytjnati, mod. transgr. praes. wytjnage, heraus hauen; políček wytjt, eine Maulſchelle geben.

Wytočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytočil, imper. wytoč, inf. wytočiti, mod. transgr. fut. exact. wytoče, verb. dur. praes. točjm, imperf. točil, fut. dur. budu točiti, imper. toč, inf. točiti, mod. transgr. præs. toče, ausdrehen, heraus drehen, z. B. aus den Händen ꝛc. 2) verdrehen, verzerren, auf ungeſtaltete Art verdrehen, z. B. Augen. Newytoč ſobě očj. 3) ausſieben. 4) auszapfen, z. B. Bier ꝛc. heraus zapfen.

Wýtok, u, m. der Ausfluß, das Ausfließen, wýtok ſemene aneb wýkalů, Samenfluß.

Wytopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytopil, imper. wytop, inf. wytopiti, mod. transgr. fut. exact. wytopě; verb. iter. praes. wytápjm, imperf. wytápěl, fut. dur. budu wytápěti, imper. wytápěg, inf. wytápěti, mod. transgr. præs. wytápěge, ausheizen. 2) ertränken, z. B. Saat, Getreide.

Wytřáſám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. wytřeſu.

Wytráwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytráwil, imper. wytraw, inf. wytráwiti, mod. transgr. fut. exact. wytráwě, aufzehren. 2) verdauen.

Wytrauſým, fut. exact. yl, yti, aus der Taſche, aus dem Sacke, Bündel ꝛc. verlieren. S. trauſým.

Wytřeſu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytřáſl, imper. wytřes, inf. wytřáſti, mod. transgr. fut. exact. wytřeſa, part. pass. wytřeſen; verb. iter. praes. wytřáſám, imperf. wytřáſal, fut. dur. budu wytřáſati, imper. wytřáſey, inf. wytřáſati, mod. transgr. praes. wytřáſage, ausſchütteln, herausſchütteln, z. B. Staub ꝛc.

Wytrhnu, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Wytrhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytrhl, imper. wytrhni, inf. wytrhnauti, mod. transgr fut. exaact. wytrhna, part. pass. wytržen; verb. sing. mixt. fut. exact. wytrhám, perf. wytrhal, imper. wytrhey, inf. wytrhati, mod. transgr. fut. exact. wytrhage, ausreißen, z. B. einen Baum, ꝛc. herausreißen, a) z. B. die Zunge ꝛc. b) retten.

II. recipr. wytrhnaut ſe, ausreißen, ausgeriſſen werden, z.

B. die Nath riß aus. 2) ſich heraus reißen, a) davon laufen. b) ſich retten. S. trhám.

Wytrpjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytrpěl, imper. wytrp, inf. wytrpěti, mod. transgr. fut. exact. wytrpě, ertragen, ausſtehen, dulden, erdulden, leiden. S. trpjm.

Wytru, wytřeš, wytře, wytřeme, wytřete, wytrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytřel, imper. wytři, inf. wytřjti, mod. transgr. fut. exact. wytřu; verb. iter. praes. wytjrám, imperf. wytjral, fut. dur. budu wytjrati, imper. wytjrey, inf. wytjrati, mod. transgr. praes wytjrage, auswiſchen, durch Wiſchen reinigen. 2) ausreiben, heraus reiben, z. B. Körner.

Wytrženj, n. Entzückung f.

Wýtržně, adv. freventlich.

Wýtržnjk, a, m. Frevler.

Wýtržnoſt, i, f. Frevel m.

Wýtržnoſt, i, f. ſ. weytržnoſt.

Wytwářjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wytwařil, imper. wytwař, inf. wytwářiti, mod. transgr. fut. exact. wytwáře, abbilden.

Wytj, n. das Heulen, der Wölfe, Hunde.

Wyvčenec, nce, m ein ausgelernter Junge.

Wyvčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyvčil, imper. wyvč, inf. wyvčiti, mod. transgr. fut. exact. wyvče; mit dem Akkuſativ der Perſon, und mit und ohne Dativ der Sache, unterrichten. 2) mit und ohne Dativ der Sache, auslehren.

II. recipr. wyvčit ſe, auslernen, 2) aufhören zu lernen, als ein Schüler oder Lehrjunge, b) recht lernen.

Wyvčugi, verb. iter. præs., owal, owati, unterrichten.

Wyvpomjnám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wyvpomjnal, imper. wyvpomjney, inf. wyvpomjnati, mod. transgr. fut. exact. wyvpomjnage, einfordern, einmahnen, eintreiben von mehrern.

Wywábjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywábil, imper. wywab, inf. wywábiti, mod. transgr. fut. exact. wywábě, heraus rufen, heraus locken. S. wábjm.

Wywádjm, verb. iter. præs., ěl, ěti, ſ. wywedu.

Wywadjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywadil, imper. wywaď, inf. wywaditi, mod. transgr. fut. exact. wywadě, ablöſen, einlöſen.

Wywadjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywadil ſe, imper. wywaď ſe, inf. wywaditi ſe, mod. transgr. fut. exact. wywadě ſe, auszanken, 2) aufhören zu zanken. b) zur Genüge zanken. S. wadjm ſe.

Wywáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wywálel, imper. wywáley, inf. wywáleti, mod. transgr. fut. exact. wywálege, herauswälzen. 2) ausknetten, auswirken.

Wywaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywalil, imper. wywal, inf. wywaliti, mod. transgr. fut. exact. wywale; verb. iter. præs. wywalugi, imperf. wywalowal, fut. dur. budu wywalowati, imper. wywalug, inf. wywalowati, mod. transgr. praes. wywaluge, heraus wälzen. 2) hinauf wälzen. 3) die Augen zu ſehr öfnen.

Wywalugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wywařjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywařil, imper. wywař, inf. wywařiti, mod. transgr. fut. exact. wywaře; verb. iter. praes. wywařugi, imperf. wywařowal, fut. dur. budu wywařowati, imper. wywařug, inf. wywařowati, mod. transgr. praes. wywařuge, auskochen, ausſieden, a) durch Kochen oder Sieden heraus bringen, z. B. das Fett. b) durch Kochen oder Sieden reinigen. 2) einkochen, einkochen laſſen.

II. recipr. wywařit ſe, auskochen, zur Gnüge kochen. 2) einkochen, z. B. woda ſe wywařila ꝛc., das Waſſer iſt eingekocht ꝛc.

Wywarugi, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. wywarowal ſe, imper. wywarug ſe, inf. wywarowati ſe, mod. transgr. fut. exact. wywaruge ſe, vermeiden.

Wywařugi, verb. itr. præs., owal, owati, ſ. wywařjm.

Wywážjm, verb. sing. pur. fut. exact. perf., wywážil, imper. wywaž, inf. wywážiti, mod. transgr. fut. exact wywáže, ausſchöpfen, a) heraus ſchöpfen. durch Schöpfen ausleeren. S. wážim.

Wywážjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. wywezu.

Wywazugi, verb. iter praes., owal, owati, ſ. wywadjm.

Wywedu, verb sing. pur. fut. exact., perf. wywedl, imper. wyweď, inf. wyweſti, mod. transgr. fut. exact. wyweda; verb. sing. mixt. und verb. iter. praes. wywodjm, imperf. und perf. wywodil, imper. wywoď, inf. wywoditi, mod. transgr. fut. exact und praes wywodě, ausführen, herausführen, Menſchen oder Thiere. 2) herauf und hinauf führen. S. wywádjm.

II. recipr. wyweſt ſe, ausfliegen, von dem Fliegen der Jungen Vögel aus dem Neſte.

Wywáznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywázl, imper. wywázni, inf. wywáznauti, mod. transgr. fut. exact. wywázna, entkommen, entwiſchen.

Wywěgi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywál, imper. wywěg, inf. wywáti, durch Worfeln reinigen. S. wěgi.

Wýwěgky, ů, m. plur. dasjenige, wovon das Getreide durch Worfeln gereinigt worden.

Wywětralý, á, é, adj. verrochen, z. B. Wein ꝛc.

Wywětrám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywětral, imper. wywětrey, inf wywětrati, mod. transgr. fut. exact. wywětrage, verriechen, oder ſich verriechen, z. B. wjno wywětralo, der Wein hat ſich verrochen ꝛc.

Wywezu, verb sing. pur. fut. exact., perf. wywezl, imper. wywez, inf. wywezti, mod transgr. fut. exact. wyweza; verb. iter. praes wywážjm, imperf. wywážel, fut. dur. budu wywážeti, imper. wywážeg, inf. wywážeti, mod. transgr. præs. wywáege, ausfahren, durch Fahren heraus ſchaffen oder ausführen, z. B. Getreide ꝛc. 2) hinauf führen oder fahren, jemand oder etwas.

Wywinu, verb. sing pur. fut. exact., perf. wywinul, imper. wywiň, inf. wywinauti, mod. transgr. fut. exact. wywina, verrenken z. B. ruku, nohu ſobě wywinaut, ſich die Hand, den Fuß verrenken. S. wymknu.

Wywinutj, n. Verrenkung.

Wywinulý, á, é, adj. verrenkt.

Wywláčjm, verb. iter. praes. perf. wywláčey, inf. wywláčeti, mod. transgr. fut. exact. wywláčege, ſ. wywleku. 2) ausegaen. S. wláčjm.

Wywlačugi, verb. iter. praes., owa, owati, ſ. vorher.

Wywleku, wywlečeš, wywleče, wywlečeme, wywlečete, wywlekau, verb. sing. pur. fut. exact., per. wywlékl, imper. wywlec, inf. wywlécy, mod. transgr. fut. exact. wywleka, part. pass. wywlečen; verb. sing mixt. fut. exact. wywláčjm, imper. wywláčeg, inf. wywláčeti, mod. transgr. fut. exact. wywláčege, ausſchleppen, heraus ſchleppen, den Faden aus dem Oehr der Nadel heraus ziehen.

Wywodjm, verb. sing. mixt. fut. exact. und verb. iter. praes., perf. und imperf. wywodil, imper. wywoď, inf. wywoditi, mod. transgr fut. exact. und praes. wywodě, ſ. wywedu.

Wywolawač, e, m. Ausrufer.

Wywolám, verb. sing. pur fut. exact., perf. wywolal, imper. wywoley, inf. wywolati, mod. transgr. fut. exact. wywolage; verb. iter, præs. wywoláwám, imper. wywoláwey, inf. wywoláwati, mod. transgr. praes. wywoláwage, ausrufen, etwas öffentlich durch Worte bekannt machen, 2) heraus rufen.

Wywoláwám, verb. iter. praes., a, ati, ſ. vorher.

Wywolenj, n. die Auswahl, Auswählung.

Wywoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywolil, imper. wywol, in. wywoliti, mod. transgr. fut. exact. wywole; verb. iter. praes. wywolugi, fut. dur. budu wywolowaty, imper. wywolug inf. wywolowati, mod. transgr. præs. wywoluge, erwählen, vorziehen, lieber wählen.

Wywolugi, owal, owati, ſ. vorher.

Wywořj, verb sing pur. fut. exact., perf. wyworal, imper. wywoř, inf. wyworati, mod. transgr. fut. exact. wywoře; verb. iter præs. wyworáwám, imperf. wyworáwal, fut. dur. budu wyworáwati, imper. wyworáwey, inf. wyworáwati, mod. transgr. praes. wyworáwage, ausackern.

Wyworáwám, verb. iter. præs. al, ati, ſ. vorher.

Wywrácenj, n. Umwerfung. 2) Zerſtörung, z. B. einer Stadt.

Wywracým, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. wywracel, imper. wywracey, inf. wywraceti, mod. transgr. fut. exact. wywracege, ſ. wywrátjm.

Wýwrat, u, m. ein vom Winde herausgehobener Baum.

Wýwratek, tku, m. das Erbrechen, das Speien.

Wywrátjm, verb. sing. pur. fut exact., perf. wywrátil, imper. wywrať, inf. wywrátiti, mod. transgr. fut. exact. wywrátě; verb. sing. mixt. fut. exact. wywracým, imper. wywracey, inf. wywraceti, mod. transgr. fut. exact. wywracege, umwerfen. 2) zerſtören, z. B. Häuſer, Städte ꝛc. 3) ſ. wydáwjm.

Wywrhu, wywržeš, wywrže, wywržeme, wywržete, wywrhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywrhl, imper. wywrz, inf. wywrcy, mod. transgr. fut. exact. wywrže; verb. iter. praes. wywrhugi, imperf. wywrhowal, fut. dur. budu wywrhowati, imper. wywrhug, inf. wywrhowati, mod. transgr. præs. wywrhugi, auswerfen, a) hinaus

werfen, Menſchen oder Dinge, b) ausſchließen, verwerfen. c) ausſetzen, beſtimmen, z. B. Geld, z. B. Geld, Penſion ꝛc. 2) ſ. wydáwjm

Wywrhugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wywrtám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywrtal, imper. wywrtey, inf. wywrtati, mod. transgr. ut. exact. wywrtage, ausbohren, a) durch Bohren heraus bringen b) durch Bohren aushöhlen. S. wrtám.

Wywru, wywřes, wywře, wywywřeme, wywřete, wywrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywřel, imper. wywři inf. wywřjti, mod. transgr. fut exact. wywra, einſieden, einkochen (neutr.), z. B das Waſſer iſt eingekocht ꝛc.

Wywrženj, n. Auswerfung

Wywſtanu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wywſtal, imper. wywſtaň, inf. wywſtati, mod. transgr. fut. exact. wywſtana; verb. iter. praes. wywſtáwám, imperf. wywſtáwal, fut. dur. budu wywſtáwati, imper. wywſtáwey inf. wywſtáwati, mod. transgr. praes. wywſtáwage, ſich in die Höhe richten, aufſtehen.

Wywſtáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Wywýſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., ti, iti, ſ. sequ.

Wywyſſugi, verb. iter. praes., imperf. wywyſſowal, fut. dur. budu wywyſſowati, imper. wywyſſug, inf. wywyſſowati, mod. transgr. praes. wywyſſuge; verb. sing. pur. fut. exact. wywýſſjm, perf. wywyš, inf. wywýſſiti, mod. transgr. fut. exact. wywýſſe, erhöhen, a) z. B. einen Thurm ꝛc. b) in Anſehung der Würde, des Anſehens ꝛc. c) vergröſſern, z. B. den Werth ꝛc. d) rühmen.

II. recipr. wywyſſowat ſe, ſich erheben, ſtolz werden; nad giné, über andre.

Wyzábloſt, i, f. die Dürre, Magerkeit.

Wyzáblý, á, é, adj. dürr oder mager.

Wyzábnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyzábl, imper. wyzábni, inf. wyzábnauti, mod. transgr. fut. exact. wyzábna, mager werden.

Wyžádám, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. wyžádal, imper. wyžádey, inf. wyžádati, mod. transgr. fut. exact. wyžádage, erbitten, durch Bitten erhalten. S. žádám.

Wyzdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyzdil, imper. wzdi, inf. wyzditi, mod. transgr. fut. exact. wyzdě, part. pass. wyzdjn, ausmauern.

Wyždjmám, verb. sing. pur fut. exact., perf. wyždjmal, imper. wyždjmey, inf. wyždjmati, mod. transgr. fut. exact. wyždjmage, ausdrücken, z. B. wodu z ſſatů, haubu, den Schwamm 2) auswinden, z. B. das Waſſer aus der Wäſche ꝛc. die Wäſche.

Wyzdwihnu, verb. sing. pur. fut. exact., wyzdwihl, wyzdwihni, wyzdwihnauti, wyzdwihna, ſ. sequ.

Wyzdwihugi, verb. iter. praes., imperf. wyzdwihowal, fut. dur. budu wyzdwihowati, imper. wyzdwihug, inf. wyzdwihowati, mod. transgr. fut. exact. wyzdwihuge; verb. sing pur. fut exact. wyzdwihnu, perf. wyzdwihl, imper. wyzdwihni. inf. wyzdwihnauti, mod. transgr. fut. exact. wyzdwihna

part. pass. wyzdwižen, erhe-
ben, in die Höhe heben, z. B.
eine Laſt, den Kopf ꝛc. 2) auf-
heben, abſchaffen, kaſſiren, un-
gültig machen, z. B. ein Geſetz
ꝛc.

II. recipr. wyzdwihowat
ſe, ſich erheben, a) aufſtehen.
c) empor ſteigen, von Dingen.
c) ſtolz werden. S. zwdjhám
und zdwihnu.

Wyžebři, wyžebřeš, wyžebře, wy-
žebřeme, wyžebřete, wyžebřj,
verb. sing. pur. fut. exact.,perf.
wyžebral, imper. wyžebři, inf.
wyžebrati, mod. transgr. fut.
exact. wyžebře, erbetteln, durch
Betteln erhalten. S. žebři.

Wyženu, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. wyhnal, imper.
wyžeň, inf. wyhnati, mod.
transgr. fut. exact. wyžena;
verb. iter. præs. wyhánjm, im-
perf. wyháněl, fut. dur. budu
wyháněti, mod. transgr. praes.
wyháněge, austreiben, heraus
treiben, z. B. Menſchen ꝛc. das
Vieh; den Schweiß; tropiſch,
z. B. die Bosheit, Eigenſinn ꝛc.

Wyžigi, verb. sing. pur. fut.exact.,
perf. wyžil, imper. wyžj, inf.
wyžiti, mod. transgr. fut. ex-
act. wyžige, ausſaugen, entkräf-
ten, z. B. den Acker, die Erde.

Wyžjnám, verb. iter. praes., al,
ati, ſ. wyžnu.

Wyžiwenj, n. Unterhalt, a) das
Unterhalten. b) was zum Unter-
halte gehört, Nahrung, Koſt

Wyžiwjm, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. wyžiwil, imper.
wyžiw, inf. wyžiwiti, mod.
transgr. fut. exact. wyžiwě,
unterhalten, ernähren.

II. recipr. wyžiwit ſe, ſich
ernähren.

Wyžle, ete, n. ſ. ſtjdnjk.

Wyžlenec, nce, m. idem.

Wyznám, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. wyznal, imper.
wyzney, inf. wyznati, mod.
transgr. fut. exact. wyznage;
verb. iter. præs. wyznáwám,
imperf. wyznáwal, fut. dur.
budu wyznáwati, mod. transgr.
praes. wyznáwage, bekennen,
a) geſtehen, es geſchehe freiwil-
lig oder ungern; na někoho wy-
znat, auf jemand bekennen. b)
öffentlich heraus ſagen.

II. recipr. wyznat ſe, ſich
bekennen, geſtehen.

Wyznamenám, verb. sing. pur.
fut. exact., perf. wyznamenal,
imper. wyznameney, inf. wy-
znamenati, mod. transgr. fut.
exact. wyznamenage, abzeich-
nen.

Wyznamenánj, n. die Bedeutung,
der Sinn oder Begriff, der im
Worte liegt.

Wyznalý, á, é, adj eingeſtanden.

Wyznánj, n. das Bekenntniß, a)
das Bekennen, freiwillig oder
nicht. b) die Worte des Be-
kenntniſſes; wyznánj wjry,
Glaubensbekenntniß.

Wyznáwám, verb. iter. præs., al,
ati, ſ. wyznám.

Wyžnu, verb. sing. pur. fut. ex-
act., perf. wyžal, imper. wy-
žni, inf. wyžjti, mod. transgr.
fut. exact. wyžna; verb. iter.
præs. wyžjnám, imperf. wy-
žjnal, fut. dur. budu wyžjnati,
imper. wyžjney, inf. wyžjna-
ti, mod. transgr. praes. wyžj-
nage, ſcheiden.

Wyzobi, verb. sing. pur. fut. ex-
act., perf. wyzobal, imper. wy-
zob, inf. wyzobati, mod. trans-
gr. tut. exact. wyzoba, wegfreſ-
ſen von dem Geflügel.

Wyzpytugi, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. wyzpytowal, im-
per. wyzpytug, inf. wyzpyto-

wati, mod. transgr. fut. exact. wyzpytuge, ausforſchen, a) etwas. b) jemand. S. zpytugi.

Wyzradjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyzradil, imper. wyzraď, inf. wyzraditi, mod. transgr. fut. exact. wyzradě; verb. iter. præs wyzrazugi, imperf. wyzrazowal, fut. dur. budu wyzrazowati, imper. wyzrazug, inf. wyzrazowati, mod. transgr. præs. wyzrazuge, verrathen.

Wyzragi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyzrál, imper. wyzreg, inf. wyzráti, mod. transgr. fut. exact. wyzrage, reif werden. S. zragi.

Wyzrazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. wyzradjm.

Wyzwánjm, verb. iter. præs, imperf. wyzwáněl, fut. dur. budu wyzwáněti, imper. wyzwáněg, in. wyzwáněti, mod. transgr. praes. wyzwáněge, ausläuten, durch Läuten anzeigen, z. B. einem Todten ausläuten, někomu wyzwaněť.

Wyzwonjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyzwonil, imper. wyzwoň, inf. wyzwoniti, mod. transgr. fut. exact. wyzwoně, tropiſch, ausplappern, ausplaudern, ausſchwatzen.

Wyzwědač, e, m. Kundſchafter, Ausſpäher.

Wyzwjdám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Wyzwjm, wyzwjš, wyzwj, wyzwjme, wyzwjte, wyzwědj, verb. sing. pur. fut. exact, perf wyzwěděl, imper. wyzwěz, inf. wyzwěděti, mod. transgr. fut. exact. wyzwěda; verb. iter. præs. wyzwjdám, imperf. wyzwjdal, fut. dur. budu wyzwjdati, imper. wyzwjdey, inf. wyzwjdati, mod. transgr. praes. wyzwjdage, auskundſchaften.

Wyzyna, y, f. Hauſen, ein Fiſch.

Wyzýwnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wyzýwl, imper. wyzýwni, inf. wyzýwnauti, mod. transgr. fut. exactum wyzýwna, den Geiſt aufgeben.

Wz, eine untrennbare Partikel, auf, er, ent. Oft wird das w weggelaſſen, und nur z für wz gebraucht, z. B. zgjt, zletět für wzletět.

Wzácně, adv., z. B. wzácně wážený, hochgeehrter.

Wzácnoſt, i, f. Seltenheit. 2) Anſehen, darinn man ſteht.

Wzácný, á, é, adj. ſelten. 2) anſehnlich, Anſehen habend, angeſehen, z. B. Mann.

Wzatky, ů, m. plur. die Geſchenke.

Wzbudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzbudil, imper. wzbuď, inf. wzbuditi, mod. transgr. fut exact. wzbudě; verb. dur. praes. budjm, imperf. budil, fut. dur. budu buditi, imper. buď, inf. buditi, mod. transgr. præs. budě, erwecken, einen Schlafenden. 2) verb. iter. praes. wzbuzugi, imperf. wzbuzowal, fut. dur. budu wzbuzowati, imper. wzbuzug, inf. wzbuzowati, mod. transgr. praes. wzbuzuge, ermuntern.

Wzbuzugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wzcházým, verb. iter. praes., el, eti, ſ. wzegdu.

Wzchod, u, m. ſ. wýchod.

Wzdáleně, adv. entfernt.

Wzdálenoſt, i, f. Entfernung, Zwiſchenraum.

Wzdálený, á, é, adj. entfernt.

Wzdáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzdálil, mod.

transgr. fut. exact. wzdále; verb. iter præs. wzdalugi, imperf. wzdalowal, fut. dur. budu wzdalowati, mod. transgr. praes. wzdaluge, entfernen, a) jemand. b) etwas.

II. recipr. wzdálit ſe, ſich entfernen.

Wzdalugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Wzdám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzdal, imper. wzdey, in. wzdáti, mod. transgr. fut. exact. wzdage; verb. iter. præs. wzdáwám, imperf. wzdáwal, fut. dur. budu wzdáwati, imper. wzdáwey, inf. wzdáwati, mod. transgr. praes. wzdáwage, übergeben. 1) ducha wzdát, den Geiſt aufgeben; dj ky wzdát, Dank ſagen.

Wzdáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Wzdechnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzdechl, imper. wzdechni, inf. wzdechnauti, mod. transgr. futurum. exact. wzdechna, ſ. wzdychám. 2) den Geiſt aufgeben.

Wzdělam, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzdělal, imper. wzděley, inf. wzdělati, mod. transgr. fut. exact. wzdělage, part. pass. wzdělán; verb. iter. praes. wzděláwám, imperf. wzdělával, fut. dur. budu wzdělávati, imper. wzdělávey, inf. wzdělávati, mod. transgr. praes. wzdělávage, erbauen, auferbauen, nützen, beſonders in Anſehung der Tugend.

Wzdělávám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Wzdy, wzdycky, adv. immer, allezeit, ſtets.

Wzdychám, verb. iter. præs, imperf. wzdychal, fut. dur. budu wzdychati, imper. wzdychey, inf. wzdychati, mod. transgr. præs. wzdychage, ſeufzen. S. wzdechnu.

Wzdychánj, n. das Seufzen.

Wzdyť, unrichtig dyť, conj. ja, allerdings. Wzdyť ge pán doma, der Herr iſt ja zu Hauſe. Proc nepigeš? R. Wzdyť ſem pil ne, dáwno. Warum trinkſt du nicht? R. Ich habe ja unlängſt getrunken. Wzdyť ſem to powjdal, ich habe es ja geſagt. S. wſſak.

Wzegdu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzeſſel, imper. wzegdi, inf. wzgjti, mod. transgr. fut. exact. wzegda; verb. iter. praes. wzcházým, imperf. wzcházel fut. dur. budu wzcházeti, imper. wzcházeg, inf. wzcházeti, mod. transgr. præs. wzcházege, aufgehen, a) hervor wachſen, von Pflanzen 2c. b) hervorkommen, ſichtbar werden, von der Sonne, Monde, Sternen 2c.

Wzetj, n. die Annahme oder Annehmung, z. B. einer Sache 2c.

Wzezřenj, n. das Anſehen, das Sehen auf etwas.

Wzhledem, adv. mit dem Genitiv, in Rückſicht der Sache.

Wzhůru, adv. aufwärts.

Wzkáži, wzkážeš, wzkáže, wzkážeme, wzkážete, wzkážj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzkázal, imper. wzkaž, inf. wzkázati, mod. transgr. fut. exact. wzkáže; verb. iter. praes. wzkazugi, imperf. wzkazowal, fut. dur. budu wzkazowati, imper. wzkazug, inf. wzkazowati, mod. transgr. præs. wzkazuge, ſagen laſſen; někoho wzkázat pozdrawowat, jemand grüßen laſſen.

Wzkazugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Wzkládám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. wzložjm.

Wzkřjſſenj, n. Auferweckung von den Todten. 2) Auferſtehung

Wzkřjſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzkřjſyl, imper. wzkřeš, inf. wzkřjſyti, mod. transgr. fut. exact. wzkřjſſe, part. pass. wzkřjſſen, auferwecken, von den Todten erwecken. 2) verb. dur. praes. křjſ-m, imperf. křjſyl, fut. dur. budu křjſyti, imper. křeš, inf. křjſyti, mod. transgr. praes. křjſe, zurecht bringen, wieder herſtellen, z. B. einen Kranken.

Wzložjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzložil, imper. wzlož, inf. wzložiti, mod. transgr. fut. exact. wzlože; verb. iter. praes. wzkládám, imperf. wzkládal, fut. dur. budu wzkládati, imper. wzkládey, inf. wzkládati, mod. transgr. præs. wzkládage, auferlegen, auflegen, z. B. Laſten, Pflichten ꝛc.

Wznáſſjm, verb. iter. præs., imperf. wznáſſel, fut. dur. budu wznáſſeti, imper. wznáſſeg, inf. wznáſſeti, mod. transgr. praes. wznáſſege; verb. sing. pur. fut. exact. wzneſu, perf. wzneſl, imper. wznes, inf. wzneſti, mod. transgr. fut. exact. wzneſa, part. pass. wzneſen, angeben, verklagen.

II. recipr. wznáſſet ſe, ſchweben, z. B. in der Luft ꝛc.

Wzneſſenj, n. Angabe oder Angebung, Anzeigung der Anklage.

Wzneſſený, á, é, ſ. wzneſu. 2) ſ. ſlawný.

Wzneſu, verb. sing. pur. fut. exact., wzneſl, wzneſti, ſ. wznáſſjm.

Wzroſtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wzroſtl, imper. wzroſt, inf. wzrůſti, mod. transgr. fut. exact. wzroſta, aufwachſen, in die Höhe wachſen, groß wachſen, von Menſchen, Thieren, Pflanzen. S. roſtu.

Wztáhnu, verb. sing. pur. fut exact., wztáhl, wztáhnauti, ſ. sequ.

Wztahugi, verb. iter. praes, imperf. wztahowal, fut. dur. budu wztahowati, imper. wztahug, inf wztahowati, mod. transgr. praes. wztahuge; verb. sing. pur. fut. exact. wztáhnu, perf. wztáhl, imper. wztáhni, inf. wztáhnauti, mod. transgr. ut. exact., wztahad ſtrecken, d. i. ausſtrecken z. B. ruku, die Hand. 2) z. B. ruce na někoho, angreifen, attakiren.

II. recipr. wztahowat ſe, ſich erſtrecken.

Wztěkám ſe, verb. iter. praes., imperf. wztěkal ſe, imper. wztěkey ſe, mod. transgr. praes. wztěkage ſe, toll werden, in Tollheit gerathen. 2) wüten. S. wzteku ſe.

Wztekle, adv. toll, a) raſend. b) wütend, zornig.

Wztekloſt, i, f. Tollheit, a) Raſerei. b) Wut.

Wzteklý, á, é, adj. toll, a) raſend z. B. Hund ꝛc. b) wütend ſehr zornig.

Wzteku ſe, wztečeš ſe, wzteče ſe, wztečeme ſe, wztečete ſe, wztekau ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wztekl ſe, imper. wztec ſe, mod. transgr. fut. exact. wzteka ſe, toll werden, in Tollheit gerathen.

Wztyčjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. wztyčil ſe, imper. wztyč ſe, inf. wztyčiti ſe, mod. transgr. fut. exact. wztyče ſe ſich ſchnell fortmachen.

Wzýt, ſ. wezmu.

Wzýwám, verb. iter. praes., imperf. wzýwal, fut. dur p raes. imper., wzýwal, fut. dur. budu

wzýwati, imper. wzýwey, inf. wzýwati, mod. transgr. praes. wzýwage, anrufen, zu jemand bittend rufen, um Hülfe rufen. Man muß wzýwám von zýwám wol unterſcheiden.

X.

X, der ſechs und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, iſt aus fremden Sprachen, ſo wie alle damit geſchriebne Wörter entlehnt.

Y.

Y, der ſieben und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets; wird wie das deutſche i ausgeſprochen, und zwar lang oder gedehnt, wenn er mit einem länglichen Striche bezeichnet iſt, ſonſt aber kurz, z. B. hodný, ſmutný, ty, ſwatý. Wenn man es irgend vor einem Selbſtlauter findet, dann muß es wie das deutſche j ausgeſprochen werden, z. B. ya, yazyk, yádro. So auch in den Doppellautern ay, ey, oy, uy, ůy. Oft wird das y mit ey vertauſcht, z. B. hýbat, oder heybat, pýcha oder peycha, zýſkat oder zeykat. Vor einem Selbſtlauter ſchreibt man beſſer j anſtatt y, folglich já, jazyk, jádro als yá, yazyk, yádro; die Diphthongen ay, ey, oy, uy, ůy ſchreibt man beſſer ai, ei, oi, ui ůi, außer wenn ey ý ſteht. S. mein Werkchen über die čechiſche Rechtſchreibung.

II. conj. und. 2) auch. 3) Oft zeigt es eine Verwunderung an. Y co pak děláš? 4) Oft ſtärkt ſie die Antwort. Wolagj mě? R. Y newolám. Lekla ſy ſe? R. Y neleкla. Wařjli ſe woda? R. Y geſſtě newařj. Co prawjš? R. Y nic.

Ywa, y, f. Erdkiefer, Schlagkraut.

Yzop, u, m. Iſop.

Z.

Z, der acht und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets lautet wie das deutſche ſ in dem Worte leſen, und wird oft in ž verwandelt, z. B. kněz. kněžſký. Man muß z von čechiſchem c wol unterſcheiden.

II. praep. reg. gen (vor mehrern Mitlautern ze), aus, a) wenn ein Ort angezeigt wird, auf die Frage woher? z. B. z leſa, z poſtele ꝛc. aus dem Walde, Bette ꝛc. b) wenns den Stoff anzeigt, woraus etwas iſt oder gemacht wird. c) wenns eine Urſache oder Bewegungsgrund anzeigt, z. B. z hněwu, aus Zorn ꝛc. d) unter, von, z. B. geden z nich, einer aus ihnen ꝛc.

II. In der Zuſammenſetzung: ver, aus, auf, be, zer.

Za, praep. mit dem Akkuſativ, a) für, a) anſtatt, z. B. za někoho zaplatit, für jemand bezahlen;

za penjze pracowat, für Geld arbeiten. a) für mit was, b) bei, mit, wenns ein Werkzeug anzeigt, z. B. za nohy wzyt, bei den Beinen faſſen. c) innerhalb, binnen; za oſm dnj zas přigdu, in acht Tagen komme ich wieder. d) unter, z. B. za panowánj, unter der Regierung. 2) auf die Frage wohin mit dem Ackuſativ, und auf die Frage wo mit dem Inſtrumental, hinter.

II. In der Zuſammenſetzung: ein, er, ver, vor, weg, ein wenig, zu.

Das za wird öfters lang, ſo wie die Vorwörter na und při, ſiehe die dabei gemachte Anmerkung.

Zabarwugi, verb. iter. praes., imperf. zabarwowal, fut. dur. budu zabarwowati, imper. zabarwug, inf. zabarwowati, mod. transgr. praes. zabarwuge, ſich färben.

Zabednjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zabednil, imper. zabedni, inf. zabedniti, mod. transgr. fut. exact. zabedně; verb. iter. praes. zabedňugi, imperf. zabedňowal, fut. dur. budu zabedňowati, imper. zabedňug, inf. zabedňowati, mod. transgr. praes. zabedňuge, verſchlagen, z. B. Fäſſer, Kiſten.

Zabedňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zaběhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaběhl, imper. zaběhni, inf. zaběhnauti, mod. transgr. fut. exact. zaběhna, ſich verlaufen, ſich durch Laufen oder im Laufen verirren, z. B. Kind, Schaf. 2) verb. iter. præs. zabjhám, imperf. zabjhal, fut. dur. budu zabjhati, imper. zabjhey, inf. zabjhati; mod. transgr. præs. zabjhage; hinein laufen. z. B. do obilj, ins Getreide. 3) někoho zaběhnaut, jemand den Weg verlaufen.

Zabigi und zabjm, perf. zabil, imper. zabj und zab, inf. zabiti, mod. transgr. fut. exact. zabige; verb. iter. praes. zabjgjm, imperf. zabjgel, fut. dur. budu zabjgeti, mod. transgr. praes. zabjgege, verſchlagen, z. B. Fäſſer, Kiſten. 2) tödten. 3) ſchlachten, abſchlachten.

Zabjgjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vorher.

Zabjljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zabjlil, imper. zabil, inf. zabjliti, mod. transgr. fut. exact. zabjle, part. pass. zabjlen, verweißen. S. bjljm.

Zablaudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zablaudil, imper. zabluď, inf. zablauditi, mod. transgr. fut. exact. zablaudě, ſich verirren.

Zablauzenj, n. Verirrung.

Zableſknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zableſkl ſe, imper. zableſkni ſe, inf. zableſknauti ſe, mod. transgr. fut. exact. zableſkna ſe, blitzen (einmal), a) beim Gewitter. b) ſchimmern.

Zábod, u. m. Anſpornung. 2) Galopp.

Zabodám, verb. iter. praes., imperf. zabodal, fut. dur. budu zabodati, imper zabodey, inf. zabodati, mod. transgr. præs. zabodage, ſ. zabodnu. 2) galoppiren, a) im Galoppe, (im Sprunge) reiten. b) im Galoppe laufen, z. B. das Pferd.

Zabodnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zabodl, imper. zabodni, inf. zabodnauti und zabůſti, mod. transgr. fut. exact. zabodna, einſtechen. 2) anſpornen, z. B. ein Pferd. S. zabodám.

Zábog, e, m. Oeldruſen, Oeltreſtern.

Zábognjk, a, m. Oelmüller.

Zábradlj, n. Geländer.

Zabráňjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zabránil, imper. zabraň, inf. zabrániti, mod. transgr. fut. exact. zabráně; verb. iter. præs. zabraňugi, imperf. zabraňowal, fut. dur. budu zabraňowati, mod. transgr. zabraňuge, verwehren.

Ty nemůžeš nikomu zabrániti mluwit, du kannſt niemand verbieten zu reden.

Zabraňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zabubli, zablubeš, zabuble, zabubleme, zabublete, zabublj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zabublal, imper. zabubli, inf. zabublati, mod. transgr. fut. exact. zabubla; verb. dur. praes. bubli, imperf. bublal, fut. dur. budu bublati, imper. bubli, inf. bublati, mod. transgr. praes. bubla, brummen, unwillig thun. 2) trommeln, von einer Art Tauben.

Zabzdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zabzdél, imper. zabzdég, inf. zabzdjti, mod. transgr. fut. exact. zabzdége; verb. iter. præs. bzdjm, imperf. bzdél, fut. dur. budu bzdjti, imper. bzdég, inf. bzdjti, mod. transgr. præs. bzdége, Blähungen von ſich gehen laſſen.

Začátek, tku, m. der Anfang.

Začátečnjk, a, m. Anfänger. a) der etwas anfängt. b) der die Anfangsgründe einer Sache lernt.

Začatý, á, é, part. pass. constr. angefangen.

Začernám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. začernal ſe, imper. začerney ſe, inf. začernati ſe, mod. transgr. fut. exact. začernage ſe; verb. iter. praes. černám ſe, imperf. černal ſe, fut. dur. budu ſe černati, imper. černey ſe, inf. černati ſe, mod. transgr. praes. černage ſe, ſchwarz erſcheinen, ſichtbar werden. Sau tam gako we tmách, gen ſe tam černagj, ſie ſind da wie im Finſtern, nur nimmt man etwas ſchwarzes wahr.

Začernjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. začernil, imper. začerni, inf. začerniti, mod. transgr. fut. exact. začerně; verb. dur. praes. černjm, imperf. černil, fut. dur. budu černiti, imper. černi, inf. černiti, mod. transgr. praes. černě, ſchwarz machen.

Začerwenalý, á, é, adj. ſ. náčerwený.

Začerwenám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. začerwenal ſe, imper. začerweney ſe, inf. začerwenati ſe, mod. transgr. fut. exact. začerwenati ſe, mod. transgr. praes. začerwenage ſe, roth erſcheinen ſichtbar werden. 2) erröthen, ſchamroth werden. S. zapewřjm ſe.

Zacházjm, verb. iter. praes. imperf. zacházel, fut. dur. budu zacházeti, imper. zacházeg, inf. zacházeti, mod. transgr. praes., zacházege; verb. sing. pur. fut. exact. zagdu, perf. zaſſel, imper. zagdi, inf. zagjti, mod. transgr. fut. exact. zagde, vergehen, fortgehen, ſich entfernen, verſchwinden. 2) untergehen, z. B. Sonne, Mond,

Sterne. S. zapádám 3) zacházet und zacházet ſy oder ſobě, umgehen, oder Umweg nehmen.

Záchod, u, m. der Abtritt, heimliches Gemach.

Zachowacý, adj. omn. gen. liſt zachowacý, Geleitsbrief.

Zachowám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zachowal, imper. zachowey, inf. zachowati, mod. transgr. fut. exact. zachowage; verb. iter. præs. zachowáwám, imperf. zachowáwal, fut. dur. budu zachowáwati, imper. zachowáwey, inf. zachowáwati, mod. transgr. præs. zachowáge, erhalten, a) behalten, nicht drum kommen. b) aufſparen, aufbewahren. 2) halten, beobachten.

II. recipr. zachowat ſe, ſich verhalten, ſich betragen, ſich aufführen.

Zachowáwám, verb. iter. præs., al, ati, idem.

Zachule, f. ſ. čit.

Záchwat, u, m. Schlafſucht Begierde unaufhörlich zu ſchlafen.

Zachwátjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zachwátil, imper. zachwať, in. zachwátil, mod. transgr. fut. exact. zachwátě, part. pass. zachwácen, hinreißen, wegreißen.

Zachytjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zachytil, imper. zachyť, inf. zachytiti, mod. transgr. fut. exact. zachytě, part. pass. zachycen, erwiſchen, 2) erhalten, zurückhalten, z. B. jemand, der fallen wollte.

Začjnám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. začnu.

Zaclánjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. zaclonjm.

Záclona, y, f. Uiberſchattung.

Zaclánjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. sequ.

Zaclonjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaclonil, imper. zacloň, inf. zacloniti, mod. transgr. fut. exact. zacloně; verb. iter. praes. zaclánjm, imperf. zaclánél, fut. dur. budu zacláněti, imper. zacláněg, inf. zacláněti, mod. transgr. præs. zacláněge, überſchatten; im Lichte ſtehen.

Začnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. začal, imper. začni, inf. začjti, mod. transgr. fut. exact. začna, inf. začjti, mod. transgr. fut. exact. začna; verb. iter. præs. začjnám, imperf. začjnal, fut. dur. budu začjnati, imper. záčjney, inf. začjti, mod. transgr. praes. začjnage, anfangen. a) den Anfang mit etwas machen. b) den Anfang mit etwas nehmen. S. počnu und počjnám.

II. recipr. začjt ſe, anfangen, den Anfang nehmen.

Zacpám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zacpal, imper. zacpey, inf. zacpati, mod. transgr. fut. exact. zacpage, par. pass. zacpán; verb. iter. præt. zacpáwám, imperf. zacpáwas. fut. dur. budu zacpáwati, imper. zacpáwey, inf. zacpáwati, mod. transgr. praes. zacpáwage, verſtopfen.

Zacpánj, n. Verſtopfung.

Zacpáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zacpám.

Záda, genit. zád, n. plur. der Rücken, von Menſchen.

Zadám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zadal, imper. zadey, inf. zadati, mod. transgr. fut. exact. zadage; verb. iter. praes. zadáwám, imperf. zadáwal, fut. dur. budu zadáwati, imper. zadáwey, inf. zadáwati, mod. transgr. praes. zadáwage, vergeben, ſchmälern.

Zadáwám, verb. iter. præs. al, ati, ſ. zadám.

Zadáwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zadáwil, imper. zadaw, inf. zadáwiti, mod. transgr. fut. exact. zadáwě, part. pass. zadáwen; verb. dur. præs. dáwjm, imperf. dáwil, fut. dur. budu dáwiti, imper. daw, inf. dáwiti, mod. transgr. praes. dáwě, erwürgen. S. dáwjm.

Zadček, genit. zadečku, m. demin. Hinterkeulchen.

Zadek, dku, m. Hintertheil; zadek lodj, das Hintertheil des Schiffes. 2) der Hintere, a) die Oefnung oder Ausgang des Maſtdarms. b) der Hinterbacken.

Zadělám, verb. sing. pur. fut exact., perf. zadělal, imper. zaděley, inf. zadělati, mod. transgr. fut. exact. zadělage, part. pass. zadělán; verb. iter. praes. zaděláwám, imperf. zadělával, fut. dur. budu zadělávati, imper. zadeláwey, inf. zadělávati, mod. transgr. praes. zadělávage, vermachen, zumachen. 2) einmachen, den Teig ꝛc.

Zadělávám, verb iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Záděra, y, f. ſ. odděrek.

Zadina, y, f. das ſchlechtere Getreide.

Zadlažjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zadlažil, imper. zadlaž, inf. zadlažiti, mod. transgr. fut. exact. zadlaže, zupflaſtern. S. dlažjm.

Zadlužilý, á, é, adj. verſchuldet.

Zadlužjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zadlužil, imper. zadluž, inf. zadlužiti, mod. transgr. fut. exact. zadluže, verſchulden, in Schulden ſetzen. z. B. ein Haus.

Zadnj, adj. omn. gen. hinter, hintere, was hinten iſt; zadnj dwéře, Hinterthür.

Zadnice, f. das Hintertheil.

Zadrbi, zadrbeš, zadrbeme, zadrbete, zadrbj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zadrbal, imper. zadrb, inf. zadrbati, mod. transgr. fut. exact. zadrba; verb. dur. praes. drbi, imperf. drbal, fut. dur. budu drbati, mod. transgr. praes. drba, reiben, krauen, kratzen.

II. recipr. zadrbat ſe, drbat ſe, ſich reiben, kratzen. S. podrbi.

Zadrobjm, fut., il, iti, einbrocken.

Zadru, zadřeš, zadře, zadřeme, zadřete, zadrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zadřel, imper. zadři, inf. zadřjti, mod. transgr. fut. exact. zadra, hinein ſtoßen, hinein ſtechen.

II. recipr. zadřjt ſobě (ſy), einſtoßen; třjſku ſobě zadřjt, do ruky, do prſtu, ſich einen Splitter einſtoßen, in die Hand, in den Finger.

Zadu, adv. hinten; ozadu, von hinten her, von hinten zu.

Záduſſj, n. Kirchengut.

Záduſſnj, adj. omn. gen. der Kirche gehörig; záduſſnj ſtatek, Kirchengut.

Zaduſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaduſyl, imper. zaduſ, inf. zaduſyti, mod. transgr. fut. exact. zaduſe, part. pass. zaduſſen; verb. dur. praes. duſým, imperf. duſyl, fut. dur. budu duſyti, imper. duſ, mod. transgr. praes. duſe, erſticken (act).

II. recipr. zaduſyt ſe, erſticken (neutr).

Zagatý, á, é, part. pass. constr. gefangen.

Zagdu, verb. sing. pur. fut. ex-

act., perf. zaſſel, imper. za- gdi, inf. zagjti, mod. transgr. fut. exact. zagda, vergehen, fort gehen, weggehen, ſich ent- fernen, verſchwinden. 2) unter- gehen, z. B. Sonne, Mond, Ster- ne, 3) zagjt, und zagjt ſy oder ſobě, umgehen, Umweg nehmen. S. zacházým.

Zagečj, adj. omn. gen. vom Ha- ſen; zagečj kůže, Haſenbalg, Ha- ſenfell; zagečj ſádlo, Haſenfett. 2) die Haſen betreffend; zagečj teneto, Haſengarn.

Zagedu, verb. sing. pur. fut. ex- act., perf. zagel, imper. zageď, inf. zageti, mod. transgr. fut. exact. zageda, wegfahren, ſich fahrend entfernen, verſchwinden. 2) wegreitend ſich entfernen. 3) zaget und zaget ſy, a) umfah- ren, einen Umweg nehmen. b) umreiten, einen Umweg reiten. 4) überfahren, z. B. djtě, zwjř- ře, ein Kind ꝛc., wenn man über etwas fährt, über welches man nicht fahren ſollte. Was hier vom Fahren geſagt ward, muß auch von Reiten verſtanden wer- den; weil im Czechiſchen get, fah- ren und reiten heißt. Doch wenn dies näher beſtimmt werden ſoll; ſo muß fahren get na woze, und reiten get na koni heißen.

Zágem, genit. zágmu, m. Ge- fangennehmung. 2) das Pfänden, die Pfändung.

Zagetj, n. Gefangenſchaft.

Zágezd, u, m. der Umweg.

Zágezdek, dku, m. demin. ſ. vor- her.

Zagic, e, m. der Haſe, ein Thier.

Zagjček, čka, m. demin. Häschen.

Zagjdám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zagjm.

Zagjkám ſe, verb. iter. praes., im- perf. zagjkal ſe fut. dur. budu zagjkati, imper. zagjkey ſe, inf. zagjkati ſe, mod. transgr. praes. zagjkage ſe, ſtocken, im Reden.

Zagjkawoſt, i, f. das Stocken, im Reden.

Zagjkawý, á, é, adj. ſtockend.

Zagjm, verb. sing. pur. fut. ex- act., perf. zagedl, imper. za- gez, inf. zageſti, mod. transgr. fut. exact. zageda; verb. iter. praes. zagjdám, imperf. zagj- dal, fut. dur. budu zagjdati, imper. zagjdey, inf. zagjdati, mod. transgr. praes. zagjdage, darauf eſſen.

Zagimač, e, m. der gefangen nimmt. 2) der Pfänder (auf dem Lande).

Zagjmám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zagmu.

Zagjmánj, n. Gefangennehmung.

Zagiſtě, adv. denn. 2) in der That, wirklich.

Zagjt, ſ. zagdu und zagmu.

Zagitřjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. zahnogjm ſe.

Zagitřenj, n. Eiterung.

Zagitřený, á, é, adj. eiterich, voller Eiter.

Zagjždjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. zagedu, in der 1. 2. und 3. Bedeutung

Zagmu, verb. sing. pur. fut. ex- act., perf. zagal, imper. za- gmi, inf. zagjti beſſer als za- gmauti, mod. transgr. fut. exact. zagma, part. pass. zagat; verb. iter. praes. zagjmám, imperf. zagjmal. fut. dur. budu zagj- mati, imper zagjmey, inf. za- gjmati, mod. transgr. praes. za- gjmage, gefangen nehmen. 2) pfänden, das Vieh auf dem Lan- de, wenn es an verbotenen Or- ten weidet.

Záha, y, f. die Bräune, eine Hals- krankheit.

Zahaleč, e, m. Müßiggänger.

Zahálčiwě, adv. müßig.

Zahálčiwoſt, i, f. Müßiggang.
Zahálčiwý, á, é, adj. müßig.
Zaháljm, verb. dur. praes., imperf. zahálel, fut. dur. budu zaháleti, imper. zaháleg, inf. zaháleti, mod. transgr. praes. zahálege, müßig ſeyn.
Zahálka, y, f Müßiggang.
Zahanbjm, verb. sing, pur. fut. exact., perf. zahanbil, imper. zahanb, inf. zahanbiti, mod. transgr. fut. exact. zahanbě, beſchämen, a) beſchämt machen. b) übertreffen.
Zahánjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. zaženu.
Zahazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. seq.
Zaházým, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zaházel, imper. zaházeg, inf. zaházeti, mod. transgr. fut. exact. zaházege, part. pass. zaházýn; verb. iter. praes. zahazugi, imperf. zahazowal, fut. dur. budu zahazowati, imper. zahazug, inf. zahazowati, mod. transgr. praes. zahazuge, verwerfen, durch Werfen alle machen. 2) zuwerfen, zumachen, z. B. eine Grube ꝛc.
Zahýbám, verb. iter. praes., imperf. zahýbal, fut. dur. budu zahýbati, imper. zahýbey, inf. zahýbati, mod. transgr. praes. zahýbage; verb sing. pur. fut. exact. zahnu, perf. zahnul, imper. zahni, inf. zahnauti, mod. transgr. fut. exact. zahna, wenden, drehen, z. B. wohin. 2) aufſtülpen, z. B. einen Hut, aufkrämpen, aufſtutzen.
Zahladjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahladil, imper. zahlaď, inf. zahladiti, mod. transgr. fut. exact. zahladě, part. pass. zahlazen, vertilgen.
Zahljdnu und zahlédnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahljdl und zahlédl, imper. zahljdni und zahlédni, inf. zahljdnauti und zahlédnauti, mod. transgr. fut. exact. zahljdna und zahlédna, erblicken.
Zahljžjm, verb. iter. praes., imperf. zahljžel, imper. zahljžeg, inf. zahljžeti, mod transgr. praes. zahljžege, na někoho, jemand gräßlich oder von der Seite anſehen.
Zahnogenj, n. Eiterung.
Zahnogený, á, é, adj. eiterricht, voller Eiter.
Zahnogjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahnogil ſe, imper. zahnog ſe, inf. zahnogiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zahnoge ſe, eitern.
Zahnu, verb. sing. pur. fut. exact., zahnul, zahnauti, ſ. zaheybám.
Zahogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahogil, imper. zahog, inf. zahogiti, mod. transgr. fut. exact. zahoge, zuheilen, (act.), z. B. die Wunde. II.. recipr. zahogit ſe, zuheilen (neutr.)
Záhon, u, m. das Beet, Gartenbeet, Ackerbeet oder der Rücken.
Záhonec, nce, m. ſ. vorher.
Záhonček, genit záhonečku, m. demin. kleines Beet, Beetchen.
Zahořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahořel, imper. zahoř, inf. zahořeti, von glühenden Kohlen, oder vom Kohlendampfe eine Uibelkeit bekommen.
Zahrabi, zahrabeš, zahrabe, zahrabeme, zahrabete, zahrabj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahrabal, imper. zahrab, inf. zahrabati, mod. transgr. fut. exact. zahraba; verb. iter. praes. zahrabáwám, imperf. zahrabáwal, fut. dur. budu zahrabáwati, imper. zahrabá-

wey, inf. zahrabáwati, mod. transgr. praes. zahrabáwage, einſcharren. 2) zuſcharren.

Zahrada, y, f. ein Garten; zahrada pro wařenj; rozkoſſná zahrada, Luſtgarten.

Zahrádka, y, f. demin. ein Gärtchen; růžowá zahrádka.

Zahradnj, adj. omn. gen. den Garten betreffend, dahin gehörig, darinn befindlich.

Zahradnice, f. die Gärtnerinn.

Zahradnický, á, é, adj. gärtneriſch.

Zahradnictwj, n. Gärtnerei, a) das Gartenweſen. b) Gärtnerkunſt.

Zahradnjk, a, m. ein Gärtner, der einen Garten beſorgt.

Zahradjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahradil, imper. zahraď, inf. zahraditi, mod. transgr. fut. exact. zahradě, part. pass. zahrazen; verb. iter. præs. zahrazugi, imperf. zahrazowal, fut. dur. budu zahrazowati, imper. zahrazug, inf. zahrazowati, mod. transgr. praes. zahrazuge, vermachen, zumachen. S. hradjm.

Zahrági und zahrám, perf. zahral, imper. zahrey, inf. zahrati, mod. transgr. fut. exact. zahrage; verb. iter. praes. zahráwám, imperf. zahráwal, fut. dur. budu zahráwati, imper. zahráwey, inf. zahráwati, mod. transgr. praes. zahráwage, ſpielen, ſchökern.

Zahráwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Zahrazugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. zahradjm.

Záhřeb, u, m. Ofenloch.

Zahřegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahřel, imper. zahřeg, inf. zahřjti, mod. transgr. fut. exact. zahřege, part. pass. zahřit; verb. iter. praes. zahřjwám, imperf. zahřjwal, fut. dur. budu zahřjwati, imper. zahřjwey, inf. zahřjwati, mod. transgr. praes. zahřjwage, erwärmen. 2) erhitzen, heiß machen.

II. recipr. zahřjt ſe, warm werden, ſich erwärmen. 2) ſich erhitzen.

Zahřjwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Zahrnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahrnul, imper. zahrň, inf. zahrnauti, mod. transgr. fut. exact. zahrna, zuſammen raffen, a) zuſammen ſcharren. b) zuſammen nehmen, z. B. Kleid.

Záhrobec, bce, m. ein erhöheter Platz, z. B. beim Ofen in Dörfern; (in einigen Gegenden, záhrob, i, f.); záhrobec na zahradě, ein Gartenbeet, Rabatte.

Zahrozým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahrozyl, imper. zahroz, inf. zahrozyti, mod. transgr. fut. exact. zahroze, drohen, bedrohen. S. hrozým.

Záhuba, y, f. das Verderben, a) der Untergang. b) das, was andern zum Verderben gereicht.

Záhubce, m. Verderber.

Zahubjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahubil, imper. zahub, inf. zahubiti, mod. transgr. fut. exact. zahubě, part. pass. zahuben, verderben, zu Grunde richten. S. hubjm.

Záhubně, adv. verderblich.

Záhubný, á, é, adj. verderblich, zum Verderben gereichend, ſchädlich.

Zahuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahuſtil, imper. zahuſť, inf. zahuſtiti, mod. transgr. fut. exact. zahuſtě, verdicken

Záhy, vor Alters zahe, adv. bei-zeiten.

Zahýbi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahýbal, imper. zahyb, inf. zahýbati, mod. transgr. fut. exact. zahýba, bewegen. S. hybi.

Zahynutj, n. Untergang, einer Stadt, eines Hauſes, eines Menſchen, Sache.

Zahynu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahynul, imper. zahyň, inf. zahynauti, mod. transgr. fut. exact. zahyna; verb. dur. praes. hynu, imperf. hynul, fut. dur. budu hynauti, imper. hyň, inf. hynauti, mod. transgr. praes. hyna, untergehen, zu Grunde gehen, gerichtet werden, ſein Ende erreichen, umkommen.

Zakadjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakadil, imper. zakaď, inf. zakaditi, mod. transgr. fut. exact. zakadě; verb. iter. praes. kadjm, imperf. kadil, fut. dur. budu kaditi, imper. kaď, inf. kaditi, mod. transgr. praes. kadě, räuchern, beräuchern, des Geruchs wegen. Zuweilen im Scherz in einer üblen Bedeutung nemlich ſtinken.

Zakalený, á, ê, part. constr. von zakaljm.

Zakáljm, verb sing. mixt. fut. exact., perf. zakálel, imper. zakáleg, inf. zakáleti, mod. transgr. fut. exact. zakálege, part. pass. zakálen; verb. iter. praes. káljm, imperf. kálel, fut. dur. budu káleti, mod. transgr. praes. kálege, beſchmutzen.

Zakaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakalil, imper. zakal, inf. zakaliti, mod. transgr. fut. exact. zakale, part. pass. zakalen; verb. dur. praes. kaljm, iter. zakalugi, imperf. kalil, zakalowal, fut. dur. budu kaliti, auch zakalowati, imper. kal, auch zakalug, inf. kaliti, auch zakalowati, mod. transgr. praes., kale, auch zakaluge, trüben, trübe machen, z. B. Waſſer, Himmel ꝛc.

II. recipr. zakalit ſe, trübe werden, z. B. Waſſer, Himmel, Luft ꝛc.

Zakauřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakauřil, imper. zakuř, inf. zakauřiti, mod. transgr. fut. exact. zakauře, verb. dur. praes. kauřjm, imperf. kauřil, fut. dur. budu kauřiti, imper. kuř, inf. kauřiti, mod. transgr. praes. kauře, räuchern, a) beräuchern, mit Rauch erfüllen. b) Rauch machen, des Geruchs oder der Geſundheit wegen.

Zakauſnu, fut., zakauſl, zakauſnauti, erbeißen, todt beißen. 2) darauf eſſen.

Zakáži, zakážek, zakáže, zakážeme, zakážete, zakáži, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakázal, imper. zakaž, inf. zakázati, mod. transgr. fut. exact. zakáže; verb. iter. praes. zakazugi, imperf. zakazowal, fut. dur. budu zakazowati, imper. zakazug, inf. zakazowati, imper. zakazuge, verbieten. 2) vor Alters gebieten, folglich beſtellen, ſ. zamluwjm.

II. recipr. zakázat ſe, ſich verpflichten.

Zakázka, y, f. Beſtellung, z. B. ſtřewjce na zakázku, beſtellte Schuhe.

Zakazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. zakáži.

Základ, u., m. Grund, das, worauf ſich etwas gründet, z. B. eines Hauſes ꝛc. 2) Pfand. 3) Wette.

Zakládám, verb. iter. praes., imperf. zakládal, fut. dur. budu zakládati, imper. zakládey, inf. zakládati, mod. transgr. praes. zakládage; verb. sing. pur. fut exact. založjm, perf. založil, imper. založ, inf. založiti, mod. transgr. fut. exact. založe, gründen, z. B. ein Haus ꝛc. 2) ſtiften, errichten, den Grund zu etwas legen, z. B. ein Reich, ein Kloſter ꝛc. 3) einſchlagen, einwärts biegen; oder in Falten legen. 4) aufſtülpen, aufkrämpen, aufſtutzen, (einen Hut). 5) vorſchießen, im voraus geben, z. B. Geld, Koſten ꝛc.

II. recipr. zakládat ſe, wetten. 2) zakládat ſobě na něčem, ſich viel mit etwas wiſſen, ſtolz darauf ſeyn.

Zakladatel, e, m. der Stifter, Errichter, Urheber, z. B. eines Reichs, Kloſters ꝛc.

Zakladatelkyně, f. Stifterinn.

Zaklekcy, zaklekceš, zaklekce, zaklekceme, zaklekcete, zaklekcý, verb. sing. pur. reg. instr. fut. exact., perf. zaklektal, imper. zaklekcy, inf. zaklektati, mod. transgr. fut. exact. zaklekce; verb. dur. præs klekcy, imperf. klektal, inf. klektati imper. klekcy, mod. transgr. præs. klekce, den Würfel oder die Würfel umrühren. In der alten Handſchrift aus der erſtern Hälfte des XIV. Jahrhunderts lieſt man: Mily muzy neyhray wiecze. Newiernyet nakoſtku mecze, any kdy koſtku zaklekcze.

Zaklegi, verb. sing. pur fut. exact., perf. zaklel, imper. zakleg, inf. zakljti, mod. transgr. fut. exact. zaklege, part. pass. zaklet; verb. iter. præs. zakljnám, imperf. zakljnal, fut. dur. budu zakljnati, imper. zakljney, inf. zakljnati, mod. transgr. praes. zakljnage, fluchen, den Fluch herſagen 2) verwünſchen, a) verfluchen. b) bezaubern. 3) beſchwören, mit Schwören einen zu etwas verpflichten, oder zwingen, a) mit Anrufung Gottes einen bitten, um Gottes willen bitten. b) durch Anrufung Gottes und ſeines Beiſtandes zu etwas verpflichten oder zwingen oder befehlen, z. B. den Teufel, Schlangen, Geſpenſter. 4) verb. dur. praes. klegi, imperf. klel, fut. dur. budu kljti, imper. kleg, inf. kljti, mod. transgr. praes. klege, part. pass. klet, in die Acht erklären.

II. recipr. zakljt ſe, ſich verfluchen, a) ſich verwünſchen. b) durch Fluchen betheuern.

Zaklepám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaklepal, imper. zaklepey, inf. zaklepati, mod. transgr. fut. exact. zaklepage; verb dur. praes. klepám, imperf. klepal, fut. dur. budu klepati, imper. klepey, inf. klepati, mod. transgr. praes. klepage, anklopfen, na něco, an etwas, na dwéře, an die Thür. Da die Zeitwörter klepám und zaklepám, vermuthlich teutſchen Urſprungs ſind, ſo ſagt man dafür richtigčechiſch tluku und zatluku.

Zaklinač, e, m. Verwünſcher. 2) Beſchwörer, z. B. des Teufels, der Geſpenſter.

Zaklinačka, y, f. ſ. kauzedlnice.

Zakljnám, verb. iter. praes., al, ati, fluchen, Flüche herſagen. 2) ſ. zaklegi.

Zakljnánj, n. Verwünſchung, a) als Handlung. b) Verwünſchende Ausdrücke. c) Bezauberung. 2) Beſchwörung, z. B. des Teufels, der Geſpenſter.

Zakljnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakljnil, imper. zaklin, inf. zakljniti, mod. transgr. fut. exact. zakljně; verb. dur. praes. kljnjm, imperf. kljnil, fut. dur. budu kljniti, imper. klin, inf. kljniti, mod. transgr. praes. kljně, verkeilen.

Zaklopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaklopil, imper. zaklop, inf. zaklopiti, mod. transgr. fut. exact. zaklopě, verdecken.

Zakluſſi, zakluſſeš, zakluſſe, zakluſſeme, zakluſſete, zakluſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakluſal, imper. zakluš, inf. zakluſati, mod. transgr. fut. exact. zakluſſe, ein wenig traben, a) überhaupt gehen, reiten. b) beſonders vom Reiten im Trabe, *a*) vom Pferde, wenns den Trab geht *b*) vom Reiter, wenn er im Trabe reitet. 2) anfangen zu traben. S. kluſſi.

Zakohautjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakohautil ſe, imper. zakohuť ſe, inf. zakohautiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zakohautě ſe, roth werden, wie ein Hahn.

Zakokrhám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakokrhal, imper. zakokrhey, inf. zakokrhati, mod. transgr. fut. exact. zakokrhage, krähen, vom Hahne.

Zákolnjk, u, m. Lunſe, (Lünſe), Achsnagel.

Zákon, a, m. Geſetz, z. B. Gottes, der Obrigkeit. 2) Teſtament, ein Theil der Bibel, z. B. ſtarý zákon, das alte Teſtament.

Zákonně, adv. dem Geſetze gemäß.

Zákonnj, adj. omn. gen. das Geſetz betreffend.

Zákonnjk und zákonjk, a, m. Schriftgelehrter.

Zakoljbám und zakolébám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakoljbal und zakolébal, imper. zakoljbey und zakolébey, inf. zakoljbati und zakolébati, mod. transgr. fut. exact. zakoljbage und zakolébage, ein wenig wiegen, z. B. ein Kind.

Zakopi, zakopeš, zakope, zakopeme, zakopete, zakopj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakopal, imper. zakop, inf. zakopati, mod. transgr. fut. exact. zakopa; verb. iter. praes. zakopáwám, imperf. zakopáwal, fut. dur. budu zakopáwati, imper. zakopáwey, inf. zakopáwati, mod. transgr. praes. zakopáwage, vergraben.

Zakopáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Zákopy, ů, m. plur. Verſchanzungen.

Zákožnj, adj. omn. gen. was zwiſchen Fell und Fleiſch iſt.

Zakřiknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakřikl, imper. zakřikni, inf. zakřiknauti, mod. transgr. fut. exact. zakřikna; verb. iter. praes. zakřikugi, imperf. zakřikowal, fut. dur. budu zakřikowati, imper. zakřikug, inf. zakřikowati, mod. transgr. praes. zakřikuge, jemand ſchweigen heißen.

Zakřikugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zakřiſſta, y, f. Sakriſtei.

Zakřiſſtan, a, m. Sakriſtan.

Zakrnělý, á, é, adj. verſchrumpft. 2) ſ. zaſmuſſilý.

Zakrnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakrněl, imper. zakrněg, inf. zakrněti, mod. transgr. fut. exact. zakrněge, verſchrumpfen.

Zakropjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakropil, imper. zakrop, inf. zakropiti, mod. transgr. fut. exact. zakropě, anſprengen, beſprengen, z. B. mit Waſſer ꝛc.

Zakrygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakryl, imper. zakreg, inf. zakryti, mod. transgr. fut. exact. zakryge; verb. iter. præs zakrýwám, imperf. zakrýwal, fut. dur. budu zakrýwati, imper. zakrýwey, inf. zakrýwati, mod. transgr. praes. zakrýwage, verdecken.

Zakrýwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Zakuklenj, n. Verhüllung, z. B. des Geſichts.

Zakukljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakuklil, imper. zakukli, inf. zakukliti, mod. transgr. fut. exact. zakukle, verhüllen, z. B. das Geſicht.

Zakuljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakulil, imper. zakul, inf. zakuliti, mod. transgr. fut. exact. zakule, wegrollen.

Zakutjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zakutil, imper. zakut, inf. zakutiti, mod. transgr. fut. exact. zakutě, verſcharren, z. B. žiwé vhlj do popela zakutit, die glühenden Kohlen in die Aſche verſcharren.

Zakwaſým, verb. sing pur. fut. exact, perf. zakwaſyl, imper. zakwas, inf. zakwaſyti, einſäuern, z. B. den Teig. S. kwaſým.

Zakyſſi, verb. sing pur. fut. exact., perf. zakyſal, imper. zakyš, inf. zakyſati, mod. transgr. fut. exact. zakyſſe, ſauern, ſauer werden. S. kyſſi.

Zalegi und zaligi, zaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zalil, vor Alters zalel, imper. zalj, inf. zaliti, mod. transgr. fut. exact. zalege und zalige; verb. iter. praes. zaljwám, imperf. zaljwal, fut. dur. budu zaljwati, imper. zaljwey, inf. zaljwati, mod. transgr. præs. zaljwage, begießen. 2) erſäufen. II. recipr. zalit ſe, erſaufen, z. B. von Menſchen; Saat, Getreide.

Zalehlý, á, é, adj. verſtopft, z. B. zalehlé vſſi.

Zalehnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zalehl, imper. zalehni, inf. zalehnauti, mod. transgr fut. exact. zalehna, ſich an jemands Ort legen. 2) im Schlafe erdrücken, z. B. djtě, ein Kind; kráwa zalehla tele, die Kuh erdrückte das Kalb. II. neutr. zalehnauti, verſtopft werden, z. B. vſſi mi zalehly.

Zalepjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zalepil, imper. zalep, inf. zalepiti, mod. transgr. fut. exact. zalepě, part. pass. zalepen; verb. iter. praes. zalepowal, fut. dur. budu zalepowati, imper. zalepug, inf. zalepowati, mod. transgr. praes. zalepuge, verkleiſtern, z. B. ein Loch ꝛc.

Zalepugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zaletjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaletěl, imper. zalet, inf. zaletěti, mod. transgr. fut. exact. zaletě, ſich verfliegen, ſich im Fliegen verirren, oder fortfliegen.

Záležj, verb. dur. præs., imperf. záležel, fut. dur. budu záležeti,

imper. zálezeg, inf. zálezeti, mod. transgr. praes. zálezege, anſtehen, beruhen, worinn. 2. b) gelegen ſein woran, z. B. zálezj mi na tom, mir iſt daran gelegen; málo, wenig, mnoho, viel, wje, mehr.

Zalezjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zalezel, imper. zalez, inf. zalezeti, mod. transgr. fut. exact. zaleze, im Schlafe erdrücken, z. B. djtě, ein Kind.

Zaljbenj, n. Wolgefallen, a) Vergnügen; zaljbenj w něčem mjt, Wolgefallen an etwas haben oder finden. b) Neigung zu etwas; mjt zaljbenj, Wolgefallen haben. 2) Adopzion.

Zaljbjm ſobě, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaljbil ſobě, imper. zalib ſobě, inf. zaljbiti ſobě, mod. transgr. fut. exact. zaljbě ſobě, lieb gewinnen. 2) an Kindes ſtatt annehmen. II. zaljbit ſe, gefallen

Zaljwám, verb. iter. praes., al, ati, begießen. S. zalegi.

Zalknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zalki ſe, imper. zalkni ſe, inf. zalknauti ſe, mod. transgr. fut. exact. zalkna ſe, ſich aus dem Athem ſchreien. 2) erſticken (neutr.) aus Mangel des Athems und der Luft ſterben, z. B. im Rauche, im Waſſer erſticken.

Záloha, y, f. Hinterhalt, a) Truppen oder Menſchen, die ſich wo ingeheim befinden, um auf andre zu lauern. b) der Ort, wo ſie ſich verſteckt haben. 2) w záloze byt, vorräthig ſein; w záloze mjt, vorräthig haben.

Zalozjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zalozil, imper. zaloz, inf. zaloziti, mod. transgr. fut. exact. zaloze, gründen, z. B. ein Haus ꝛc. 2) ſtiften, errichten, den Grund zu etwas legen, z. B. ein Reich, ein Kloſter ꝛc. 3) einſchlagen, einwärts biegen oder in Falten legen. 4) aufſtülpen, aufkrämpen, aufſtutzen, (einen Hut). 5) vorſchießen, im voraus geben, z. B. Geld ꝛc.

II. recipr. zalozit ſe, wetten. S. zakládám.

Zamáčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. zamočjm.

Zamačkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamačkal, imper. zamačkey, inf. zamačkati, mod. transgr. fut. exact. zamačkage, erdrücken, zu Tode drücken.

Zamaſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamaſtil, imper. zamaſt, inf. zamaſtiti, mod. transgr. fut. exact. zamaſtě, fett machen, mit Fett beſudeln.

Zamatu und zamětu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamátl, imper. zamat, inf. zamáſti, mod. transgr. fut. exact. zamata, verwirren, verwickeln.

Zamazi, zamazeš, zamaze, zamazeme, zamazete, zamazj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamazal, imper. zamaz, inf. zamazati, mod. transgr. fut. exact. zamaze, verſchmieren, zuſchmieren. 2) beſchmieren, beſudeln.

Zámček, genit. zámečku, m. demin. kleines Schloß.

Zámecký, á, é, adj. z. B. zámecké ſchody, Schloßſtiege.

Zámečnice, f. die Schlöſſerinn.

Zámečnický, á, é, adj. das Schlöſſerhandwerk betreffend.

Zámečnictwj, n. Schlöſſerhandwerk.

Zámečnjk, a, m. der Schlöſſer.

Zámek, mku, m. Schloß, a) das durch etwas geſchloſſen wird, z. B. an dem Gewehre ꝛc. beſonders an der Thüre ꝛc. b) Burg.

Zaměřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaměřil, imper. zaměř, inf. zaměřiti, mod. transgr. praes. zaměře, zielen, z. B. mit Gewehr, z. B. k něčemu, auf etwas: něčjm, mit etwas. S. měřjm.

Zaměſtknám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaměſtknal, imper. zaměſtkney, inf. zaměſtknati, mod. transgr. præs. zaměſtknage, den Ort einnehmen. 2) beſchäftigen, něčjm, mit etwas.

Zaměſtknánj, n. Beſchäftigung, Geſchäft.

Zaměſtknáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. zaměſtknám.

Zamecy, zameceš, zamece, zameceme, zamecete, zamecý, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zametal, imper. zamecy, inf. zametati, mod. transgr. fut. exact. zamece; verb. iter. praes. zamjtám, imperf. zamjtal, fut. dur. budu zamjtati, imper. zamjtey, inf. zamjtati, mod. transgr. præs. zamjtage, wegwerfen. 2) zuwerfen, durch Werfen ausfüllen, z. B. eine Grube ꝛc.

Zametu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zametl, imper. zameť, inf. zameſti, mod. transgr. fut. exact. zameta; verb. iter. praes. zametám, imperf. zametal, fut. dur. budu zametati, imper. zametey, inf. zametati, mod. transgr. praes. zametage, auskehren, a) z. B. Staub, Unflath. b) z. B. ein Zimmer, das Haus ꝛc. S. metu.

Zamezym, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamezyl, imper. zamez, inf. zamezyti, mod. transgr. fut. exact. zameze; verb. iter. præs. zamezugi, imperf. zamezowal, fut. dur. budu zamezowati, imper. zamezug, inf. zamezowati, mod. transgr. præs. zamezuge, verhindern.

Zamhaurjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamhauřil, imper. zamhuř, inf. zamhauřiti, mod. transgr. fut. exact. zamhauře; verb. iter. praes. zamhuřugi, imperf. zamhuřowal, fut. dur. budu zamhuřowati, imper. zamhuřug, inf. zamhuřowati, mod. transgr. praes. zamhuřuge z. B. oči, die Augen zumachen.

Zamhuřugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zamilowanec, nce, m. ein verliebter Menſch.

Zamilugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamilowal, imper. zamilug, inf. zamilowati, mod. transgr. fut. exact. zamiluge, lieb gewinnen.

II. recipr. zamilowat ſe, ſich verlieben; w něco, in etwas; w někoho, in jemand.

Zámínka, y, f. ſ. zámyſl.

Zamiš, i, f. Sämiſchleder.

Zamjtám, verb. iter. praes., al, ati, wegwerfen. 2) verwerfen, verſchmähen, tadeln, mißbilligen. S. zamecy.

Zamknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamkl, imper. zamkni, inf. zamknauti, mod. transgr. fut. exact. zamkna; verb. iter. præs. zamykám, imperf. zamykal, fut. dur. budu zamykati, mod. transgr. praes. zamykage, verſchließen, a) zuſchließen, verſperren, z. B. die Thüre ꝛc. b) einſchließen.

II. recipr. zamknaut ſe, ſich verſchließen, einſchließen.

Zamlauwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. zamluwjm.

Zamlčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamlčel, imper. zamlč, inf. zamlčeti, mod. transgr.

fut. exact. zamlče; verb. iter. praes. zamlčugi, imperf. zamlčowal, fut. dur. budu zamlčowati, imper. zamlčug, inf. zamlčowati, mod. transgr. praes. zamlčuge, verſchweigen.

II. recipr. zamlčeti ſe, zamlčowati ſe, ſich aus dem Athem ſchreien, wie die kleinen Kinder.

Zámluwa, y, f. Beſtellung. 2) zámluwa k manželſtwj, Eheverlobung.

Zamluwený, á, é, part. pass. beſtellt. 2). zamluwená panna k manželſtwj, i. q. zaſnaubená.

Zamluwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamluwil, imper. zamluw, inf. zamluwiti, mod. transgr. fut. exac. zamluwě; verb iter. praes. zamlauwám, imperf. zamlauwal, fut. dur. budu zamlauwati, imper. zamlauwey, inf. zamlauwati, mod. transgr. praes. zamlauwage, einreden, drein reden. 2) beſtellen, mit jemand etwas abreden, z. B. ſtřewjce v ſſewce, ein paar Schuhe beim Schuſter. 3) ſ. zaſnaubjm.

Zamočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamočil, imper. zamoč, inf. zamočiti, mod. transgr. fut. exact. zamoče, einweichen.

II. recipr. zamočit ſe, eingeweicht werden.

Zamordugi, verb. sing. pur. fut. exact., owal, owati, ermorden. Da das Zeitwort zamordowat aus dem Zeitworte ermorden gemacht iſt, ſo kann es immer entbehrt, und durch das čechiſche Zeitwort zabiti erſetzt werden.

Zámořj, n. das Land jenſeits des Meeres.

Zamořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamořil, imper. zamoř, inf. zamořiti, mod. transgr. fut. exact. zamoře; verb. iter. praes. mořjm, imperf. mořil, fut. dur. budu mořiti, imper. moř, inf. mořiti, mod. transgr. praes. moře, plagen, quälen.

Zámořſký, á, é, adj. jenſeits des Meeres befindlich.

Zamotám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamotal, imper. zamotey, inf. zamotati, mod. transgr. fut. exact. zamotage, verwirren, a) verwirren. b) in Unordnung ſetzen oder bringen. S. motám und matu.

II. recipr. zamotati ſe, ſich hin und her bewegen.

Zámožnoſt, i, f. Vermögen, das zeitliche Vermögen.

Zamračený, á, é, part. constr. umwölkt.

Zamračjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamračil, imper. zamrač, inf. zamračiti, mod. transgr. fut. exact. zamrače; verb. dur. praes. mračjm, imperf. mračil, fut. dur. budu mračiti, imper. mrač, inf. mračiti, mod. transgr. praes. mrače, umwölken.

II. recipr. zamračit ſe, mračiti ſe, umwölken.

Zámraz, u, m. wenn etwas zufriert.

Zamřežowaný, á, é, part. constr. gegittert.

Zamřežugi, verb. iter. praes. und verb. sing. mixt. fut. exact., imperf. und perf. zamřežowal, imper. zamřežug, inf. zamřežowati, mod. transgr. praes. und fut. exact. zamřežuge, gittern.

Zamru, zamřeš, zamře, zamřeme, zamřete, zamrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamřel, imper. zamři, inf. za-

mřjti, mod. transgr. fut. exact. zamra, z. B. maſo, mürbe werden.

Zamrzám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. zamrznu.

Zamrzlý, á, é, adj. was zugefroren iſt.

Zamrznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamrzl, imper. zamrzni, inf. zamrznauti, mod. transgr. fut. exact. zamrzna; verb. iter. praes. zamrzám, imperf. zamrzal, fut. dur. budu zamrzati, imper. zamrzey, inf. zamrzati, mod. transgr. præs. zamrzage, zufrieren.

Zamrzým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamrzel, imper. zamrzeg, inf. zamrzeti, mod. transgr. fut. exact. zamrzege; verb. dur. praes. mrzým, imperf. mrzel, fut. dur. budu mrzeti, imper. mrzeg, inf. mrzeti, mod. transgr. praes. mrzege, verdrießen, a) Unluſt oder Grauen verurſachen. b) Aergerniß oder Unwillen verurſachen.

II zamrzeti ſe, mrzeti ſe, ſich ärgern.

Zamumli, zamumleš, zamumle, zamumleme, zamumlete, zamumlj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamumlal, imper. zamumli, inf. zamumlati, mod. transgr. fut. exact. zamumle; verb. dur. praes. mumli, imperf. mumlal, imper. mumli, inf. mumlati, mod. transgr. praes. mumle, brummen, z. B. von Bären. 2) trommeln, von einer Art Tauben.

Zámutek, tku, m. ſ. zármutek.

Zamykám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zamknu.

Zámyſl, u, m. Vorwand (der).

Zámyſljm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zamyſlil ſe, imper. zamyſl ſe, inf. zamyſliti ſe, mod. transgr. fut. exact. zamyſle ſe, ſich in Gedanken, im Nachdenken über etwas vertiefen.

Záňadřj, n. ſ. ňádra.

Zanáſſjm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. zaneſu.

Zanechám, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. zanechal, imper. zanechey, inf. zanechati, mod. transgr. fut. exact. zanechage, ablaſſen, von etwas unterlaſſen.

Zanedbám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zanedbal, imper. zanedbey, inf. zanedbati, mod. transgr. fut. exact. zanedbage; verb. iter. præs. zanedbáwám, imperf. zanedbáwal, fut. dur. budu zanedbáwati, imper. zanedbáwey, inf. zanedbáwati, mod. transgr. praes. zanedbáwage, vernachläſſigen.

Zanedbáwám, verb. iter. praes. al, ati, ſ. vorher.

Zaneprázdněnj, n. Beſchäftigung, Geſchäft.

Zaneprázdněný, á, é, part. constr. beſchäftigt.

Zaneprázdnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaneprázdnil, imper. zaneprázdni, inf. zaneprázdniti, mod. transgr. fut. exact. zaneprázdně; verb. iter. praes. zaneprazdňugi, imperf. zaneprazdňowal, fut. dur. budu zaneprazdňowati, imper. zaneprazdňug, inf. zaneprazdňowati, mod. transgr. præs. zaneprazdňuge, beſchäftigen, něčjm, mit etwas.

Zaneprazdňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zaneſu, verb. sing pur. fut. exact., perf. zaneſl, imper. zaneſ, inf. zaneſti, mod. transgr. fut. exact. zaneſa; verb. iter. praes zanáſſjm, imperf. zanáſſel, fut.

dur. budu zanáſſeti, imper. za=náſſeg, inf. zanáſſeti, mod. transgr. praes. zanáſſege, vertragen, wo anders hin tragen; auch an den unrechten Ort tragen. 2) voll tragen

Zanewru, zanewřeš, zanewře, zanewřeme, zanewřete, zanewrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zanewřel, imper. zanewři, inf. zanewřjti, mod. transgr. fut. exact. zanewra, feind werden, na někoho, jemand. S. newru.

Zanjcenj, n. Entzündung, Anzündung.

Zanjtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zanjtil, imper. zaněť, inf. zanjtiti, mod. transgr. fut. exact. zanjtě, part. pass. zanjcen, zaněť, entzünden, anzünden. S. zažhu, zapáljm, roznítjm.

Zapáchám, verb. iter. præs. imperf. zapáchal, fut. dur. budu zapáchati, imper. zapáchey, inf. zapáchati, mod. transgr. præs. zapáchage, ſtinken; něčjm, nach etwas.

Západ, u, m. Untergang, z. B. der Sonne, des Mondes, der Sterne. 2) Weſt, Abend; k západu, z. B. ſe plawit, nach Weſten ſchiffen; od západu, von Weſten.

Zapadám, verb. iter. præs. und verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. zapadnu.

Západnj, adj. omn. gen. weſtlich; západnj wjtr, Weſt, Weſtwind.

Zapadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapadl, imper. zapadni, inf. zapadnauti, mod. transgr. fut. exact. zapadna; verb. iter. præs. und verb. sing. mixt. fut. exact., zapadám, imperf. und perf. zapadal, fut. dur. budu zapadati, imper. zapadey, inf. zapadati, mod. transgr. præs. und fut. exact. zapadage, einfallen, hinein fallen, in etwas fallen, in eine dazu beſtimmte Oefnung fallen, von verſchiedenen Werkzeugen; klika dobře nezapadne, die Klinke fällt nicht gut ein. 2) untergehen, z. B. Sonne, Mond, Sterne. 3) verſchneien, mit Schnee bedeckt werden; někde zapadne ſněhem, er wird irgendwo verſchneien.

Zápal, u, m. Brandopfer.

Zapálený, á, é, part. pass. constr. entbrannt.

Zapálenj, n. Entzündung, a) Anzündung. b) Reizung, z. B. des Zorns, eines Menſchen zur Liebe ꝛc. c) bei Krankheiten, die Inflammazion.

Zapáljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapálil, imper. zapal, inf. zapáliti, mod. transgr. fut. exact. zapále; verb. iter. praes. zapalugi, imperf. zapalowal, fut. dur. budu zapalowati, imper. zapalug, inf. zapalowati, mod. transgr. præs. zapaluge, entzünden, a) anzünden. b) Begierde, Zorn, Liebe ꝛc. c) bei Krankheiten, entzünden, inflammiren.

II recipr. zapáliti ſe, zapalowati ſe, entbrennen; láſkau, vor Liebe. 2) ſich färben, z. B. die Pflaumen, wenn ſie reifen.

Zápalný, á, é, adj. z. B. zápalná oběť, ſ. zápal.

Zapalugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. zapáljm.

Zapařený, á, é, part. constr. erhitzt.

Zapařjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapařil, imper. zapař, inf. zapařiti, mod. transgr. fut. exact. zapaře, erhitzen, S. pařjm.

II. recipr. zapařit ſe, ſich erhitzen.

Zápara, y, f. Möſch oder Meiſch, der mit Waſſer und Hefen vermiſchte Malzſchrot, woraus der Brandwein gebraunt wird.

Zápas, u, m. das Ringen, Balgen, Kämpfen.

Zápaſenj, n. ſ. vorher.

Zápaſnj, adj. omn. gen. z. B. zápaſnj plac, Ringplatz.

Zápaſnjk, a, m. Ringer.

Zápaſým, verb. dur. præs., imperf. zápaſyl, imper. zápas, inf. zápaſyti, mod. transgr. præs. zápaſe, ringen, ſich balgen.

Zapečetjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapečetil, imper, zapečeť, inf. zapečetiti, mod. transgr. fut. exact. zapečeti; verb. dur. præs. pečetjm, imperf. pečetil, fut. dur. budu pečetiti, imper. pečeť, inf. pečetiti, verſiegeln, z. B. Briefe ꝛc.

Zápečka, y, f. halbgebackne oder gedörrte Pflaume, Birne ꝛc.

Zapekám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zapeku.

Zapeklý, á, é, adj. halbgebacken. 2) voll Eiter (in den Augen); zapeklé oči.

Zapeku, zapečeš, zapeče, zapečeme, zapečete, zapekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapekl, imper. zapec, inf. zapecy, mod. transgr. fut. exact. zapeka; verb. iter. praes. zapekám, imperf. zapekal, fut. dur. budu zapekati, imper. zapekey, inf. zapekati, mod. transgr. praes. zapekage, anfangen zu backen (act.) 2) anfangen zu dörren. 3) anfangen zu backen (neutr) 4) anfangen zu dorren.

Zápěř, i, f. Hintertheil des Schuhes.

Zaperu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapral, imper. zapeř, inf. zaprati, mod. transgr. fut. exact. zapera; verb. iter. praes. zapjrám, imperf. zapjral, fut. dur. budu zapjrati, imper. zapjrey, inf. zapjrati, mod. transgr. praes. zapjrage. S. peru.

Zapeyřjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapeyřil ſe, imper. zapyř ſe, inf. zapeyřiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zapeyře ſe, erröthen, ſchamroth werden; začerwenám ſe, zardjm ſe.

Zapiti und zapjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapil, imper. zapj, inf. zapiti, mod. transgr. fut. exact. zapige, part. pass. zapit; verb. iter praes. zapjgjm, imperf. zapjgel, fut. dur. budu zapjgeti, imper. zapjgeg, inf. zapjgeti, mod. transgr. praes. zapjgege, darauf trinken.

Zapjgjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. vorher.

Zapinadlo, a, n. Spange.

Zapjnám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zapnu.

Zapjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zapřjm und zaperu.

Zápis, u, m. Einſchreibung. 2) Verſchreibung, a) eines Hauſes, Ackers, an jemand. b) Schuldverſchreibung, Handſchrift, Wechſel.

Zápiſnjk, a, m. Unterſchreiber, Unterſchriebner.

Zapjſſi, zapjſſeš, zapjſſe, zapjſſeme, zapjſſete, zapjſſj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapſal, imper. zapiš, inf. zapſati, mod. transgr. fut. exact. zapiſſe, part. pass. zapſán; verb. iter. praes. zapiſugi, imperf. zapiſowal, fut. dur. budu zapiſowati, imper. zapiſug, inf. zapiſowati, mod. transgr. praes. zapiſuge, dát ſe zapſat, ſich einſchreiben

laſſen. 2) verſchreiben, ſchriftlich zueignen oder anweiſen, z. B. někomu ſtatek zapſat, einem ein Gut verſchreiben; zapſat ſe, ſich verſchreiben, z. B. als Bürge.

Zápiſný, á, é, adj. die Einſchreibung betreffend.

Zapiſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zaplacenj, n. Bezahlung, a) des Geldes, der Schuld. b) někomu, jemands.

Zaplači, zaplačeš, zaplače, zaplačeme, zaplačete, zaplačj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaplakal, imper. zaplač, inf. zaplakati, mod. transgr. fut exact. zaplače, ein wenig weinen. 2) anfangen zu weinen. S. plači,

Záplata, y, f. ſ. zaplacenj. 2) Lohn, z. B. für die Arbeit, für für Verbrechen ꝛc. záplata od lázně, Badegeld, Belohnung. 3) Fleck, ein Stück, z. B. Leder, Tuch ꝛc.

Zaplatjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. zaplatil, imper. zaplať, inf. zaplatiti, mod. transgr. fut. exact zaplatě, bezahlen 2) něco, etwas, z B. Geld, Schulden ꝛc. zbožj, die Waren. b) někomu, jemand. Mocy zaplatit, bezahlen können; nemocy zaplatit, nicht bezahlen können; zaplatilo mu ſe, er ward bezahlt. S. platjm.

Záplawa, y, f. ſ. okalek.

Zapletám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zapletu.

Zapletený, á, é, part. pass. const. ſ. sequ.

Zapletu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapletl, imper. zapleť, inf. zapleſti, mod. transgr. fut. exact. zapleta, part. pass. zapleten, flechten. 2) verpflechten, flechten. 3) verwickeln. 4) verſtricken.

Zapligi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaplil, imper. zaplj, inf. zapliti, mod. transgr. fut. exact. zaplige, part. pass. zapit; verb. sing. mixt. fut. exact. zaplwám und zapljwám, perf. zaplwal und zapljwal, imper zaplwey und zapljwey, inf. zaplwati und zapljwati, mod. transgr. fut. exact. zaplwage und zapljwage, verſpeien.

Zapljwám, verb. sing. mixt. fut. exact., ſ. vorher.

Zapnu, verb. sing. pur. fut exact., perf. zapal, alt zap'al, imper. zapni, inf. zapnauti, alt zapjti, mod. transgr. fut. exact. zapna, part. pass. zapat; verb. iter. præs. zapjnám, imper. zapjnal, fut. dur. budu zapjnati, imper. zapjney, inf. zapjnati, mod. transgr. praes. zapjnage, zuſchnallen. 2) zuknöpfen.

Zapnutj, n. das Zuſchnallen, die Zuſchnallung

Zapogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapogil, imper. zapog, inf. zapogiti, mod. transgr. fut. exact. zapoge, tränken, benetzen.

Zapolj, n. Umſchweif, Umweg.

Zapomenu, verb sing. pur. fut. exact., perf. zapomněl, imper. zapomeň, inf. zapomenauti, mod. transgr. fut. exact. zapomena; verb. iter. praes zapomjnám, imperf. zapomjnal, fut. dur. budu zapomjnati, imper. zapomjney, inf. zapomjnati, mod. transgr. praes. zapomjnage něčeho, und na něco, vergeſſen, nicht im Gedächtniſſe behalten.

II. recipr. na něco ſe zapomenaut, vergeſſen, nicht Rückſicht haben, z. B. na Boha, na přikázanj, na ſwau poctj

woſt ſe zapomenaut, Gott, Gebote, ſeine Ehre vergeſſen ꝛc.

Zapomenutj, n. Vergeſſenheit.

Zapomjnám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zapomenu.

Zápona, y, f. ſ. ſpinadlo.

Zápowěd, i, f. Verbot.

Zapowěděný, á, é, part. pass. constr. verboten.

Zapowjdám, verb. iter. reg. genit. præs., imperf. zapowjdal, fut. dur. budu zapowjdati, imper. zapowjdey, infin. zapowjdati, mod. transgr. praes. zapowjdage; verb. sing. pur. fut. exact. zapowjm, zapowjš, zapowj, zapowjme, zapowjte, zapowědj, perf. zapowěděl, imper. zapowěz, inf. zapowědjti, mod. transgr. fut. exact. zapowěda, part. pass. zapowědjn, verbieten; zapowjdám ti gjſt, ich verbiete dir das Eſſen; mně tobě, nám, wám, gemu ꝛc. ſe zapowjdá, mir, dir, ihm, uns, euch ꝛc. wird verboten; otcy ſe zapowjdá, dem Vater wird verboten.

Zapowjm, verb. sing. pur. fut. exact., zapowěděl, zapowěditi, ſ. vorher.

Zapřádám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zapředu.

Zapřahám, verb. iter. præs., imperf. zapřahal, fut. dur. budu zapřahati, imper. zapřahey, inf. zapřahati, mod. transgr. praes. zapčahage; verb. sing. pur. fut. exact. zapřáhnu, perf. zapřáhl, imper. zapřáhni, inf. zapřáhnauti, mod. transgr. fut. exact. zapřáhna, einſpannen, z. B. koně k wozu, Pferde in den Wagen. Chyrz ſyn Manuw ſwým dietem Wes Chyřyn ſtawieti počal, a otec geho Man nauſe rozhniewal, tak až gemu ſyna geho, to geſt Wnuka ſwého zabil. On Chyř toho zlého ſkutku Krokowi žalowal. A Krok powolaw Sſymy, a ginych ſtarſſych, tak rozſaudili, nechtiegice tomu aby Mord bez pomſty zuſtati miel, rozkázal Krok, aby on Chyrz Otce ſweho Mana za geden Mieſytz, každeho pul dne do pluhu wedle Wola zapřahal: Widuce wſſyckni takowe Pána ſweho ſprawedliwoſt, pilnue ſe mordu warowali. Haj.

Zapřáhnu, verb. sing. pur. fut. exact., zapřáhl, zapřáhnauti, ſ. vorher.

Zapráſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapráſſil, imper. zapraš, inf. zapráſſiti, mod. transgr. praes. zapráſſe, part. pass. zapráſſjn, beſtäuben.

II. recipr. zapráſſit ſe, beſtauben.

Zaprawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaprawil, imper. zapraw, inf. zaprawiti, mod. transgr. fut. exact. zprawě; verb. iter. præs. zaprawugi, imperf. zaprawowal, fut. dur. budu zaprawowati, mod. transgr. praes. zaprawuge, z. B. dluh zaprawit, ſeine Schuld bezahlen.

Zaprawugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zapředu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapředl, imper. zapřed, inf. zapřjſti, mod. transgr. fut. exact. zapředa, part. pass. zapředen; verb. iter. praes. zapřádám, imperf. zapřádal, imper. zapřádey, inf. zapřádati, mod. transgr. præs. zapřádage, anſpinnen, anfangen zu ſpinnen. 2) einſpinnen, z. B. Hare mit ꝛc.

II. recipr. zapřjſt ſe, zapřádati ſe, ſich einſpinnen, z. B. wie eine Raupe.

Zápřež, i, f. Anſpannug.

Zápřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapřel, imper. zapři, inf. zapřjti, mod. transgr. fut. exact. zapře; verb. iter. præs. zapjrám, imperf. zapjral, fut. dur. budu zapjrati, imper. zapjrey, inf. zapjrati, mod. transgr. præs. zapjrage, mit und ohne Genitiv, leugnen, verleugnen.

Zaprodám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaprodal, imper. zaprodey, inf. zaprodati, mod. transgr. fut. exact. zaprodage, verkaufen.

Zap'ánj, n. ſ. zápis.

Zapſat, ſ. zapjſſi.

Zapudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapudil, imper. zapuď, inf. zapuditi, mod. transgr. fut. exact. zapudě; verb. iter. praes. zapuzugi, imperf. zapuzowal, fut. dur. budu zapuzowati, imper. zapuzug, inf. zapuzowati, mod. transgr. praes. zapuzuge, vertreiben, wegtreiben, z. B. Menſchen, Wolken, Krankheit, Nebel, Grillen.

Zapůgčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zapůgčil, imper. zapůgč, inf. zapůgčiti, mod. transgr. fut. exact. zapůgče, ſ. půgčjm.

Zapuzugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. zapudjm.

Zarážjm, verb. iter. præs., el, eti, ſ. sequ.

Zarazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zarazyl, imper. zaraz, inf. zarazyti, mod. transgr. fut. exact. zaraze; verb. iter. praes. zarážjm, imperf. zarážel, imper. zarážeg, inf. zarážeti, mod. transgr. praes. zarážege, hineinſchlagen, um es zu befeſtigen, z. B. Nagel ꝛc. 2) hemmen, z. B. da Waſſer. 3) beſtürzen, beſtürzt machen.

II. recipr. zarazyt ſe, beſtürzt werden.

Zardauſým, verb. sing. pur. fut. exact., yl, yti, ſ. zaduſým

Zardéloſt, i, f. Röthe, rothe Beſchaffenheit, z. B. des Geſichts ꝛc.

Zardělý, á, é, adj. roth.

Zarděnj, n. Erröthung, Röthe.

Zardjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zarděl ſe, imper. zardi ſe, inf. zardjti ſe, mod. transgr. fut. exact. zardě ſe; verb. dur. praes. rdjm ſe, imperf rděl ſe, fut. dur. budu ſe rdjti, imper. rdi ſe, inf. rdjti ſe, mod. transgr. praes. rdě ſe, roth werden, es geſchehe aus Scham oder nicht.

Záře, f. Schein, Licht, Schimmer, Glanz, z. B. der Sonne; záře ranni, Morgenröthe; záře půlnočnj, Nordlicht, Nordſchein, geſt, iſt.

Zarygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaryl, imper. zareg, inf. zaryti, mod. transgr fut. exact. zaryge, part. pass. zaryt, vergraben, mit dem Grabſcheit.

II. recipr. zaryti ſe, ſich einwühlen, in die Erde, in den Sand.

Zařehcy, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zařehtal, imper. zařehcy, inf. zařehtati, mod. transgr. fut. exact. zařehce; verb. dur. præs. řehcy, imperf. řehtal, fut. dur. budu řehtati, mod. transgr. praes. řehce, wiehern. 2) klingen, z. B. mit Gelde, oder mit der Kette. 3) ſchreien, von Elſter.

II. recipr. zařehtati ſe, řehtati ſe, ſtark lachen.

Zařeknu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zařekl ſe, imper. zařekni ſe, inf. zařeknauti ſe, mod. transgr. fut. exact. zařekna ſe; verb. iter. praes. zařjkám ſe, fut. dur. budu ſe zařjkati, imper. zařjkey ſe, inf. zařjkati ſe, mod. transgr. praes. zařjkage ſe, verreden, geloben, es nicht zu thun; zařekl ſem ſe, ich habs verredet.

Zarepcy, verb. sing. fut. exact., perf. zareptal, imper. zarepcy, inf. zareptati, mod. transgr. fut. exact. zarepce; verb. dur. praes. repcy, imperf. reptal, fut. dur. budu reptati, imper. repcy, inf. reptati, mod. transgr. praes. repce, brummen, unwillig thun.

Zařezi, zařezeš, zařeze, zařezeme, zařezete, zařezj, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zařezal, imper. zařež, inf. zařezati, mod. transgr. fut. exact. zařeze; verb. sing. pur. fut. exact. zařjznu, perf. zařjzl, inf. zařjznauti, mod. transgr. fut. exact. zařjzna; verb. iter. præs. zařezugi, imperf. zařezowal, fut. dur. budu zařezowati, imper. zařezug, inf. zařezowati, mod. transgr. praes. zařezuge, abſchlachten.

Zařezugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zářj, n. Herbſtmonath.

Zařjkám ſe, verb. iter. præs., al, ati, ſ. zařeknu ſe

Zařjtjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. zařjtil, imper. zařit, inf. zařjtiti, mod. transgr. fut. exact. zařjte, verſchütten, bedecken.

II. recipr zařjtit ſe, verſchüttet werden.

Zarmaucenj, n. Betrübniß.

Zarmautjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zarmautil, imper. zarmuť, inf. zarmautiti, mod. transgr. fut. exact. zarmautě; verb. dur. praes. rmautjm, imperf. rmautil, imper rmuť, inf. rmautiti, mod. transgr. praes. rmautě, betrüben, betrübt machen.

II. recipr. zarmautit ſe, betrübt werden.

Zármutek, tku, m. Betrübniß

Zaroſtám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. ſequ.

Zaroſtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaroſtl, imper. zaroſť, inf. zarůſti, mod. transgr. fut. exact. zaroſta; verb. iter. praes. zaroſtám, imperf. zaroſtal, fut. dur. budu zaroſtati, imper. zaroſtey, inf. zaroſtati, mod. transgr. praes. zaroſtage, verwachſen, zuwachſen, durch Wachſen vergehen, z. B. Blattergruben, Buchſtaben in der Baumrinde.

Zaroweň, adv. zugleich.

Zarownám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zarownal, imper. zarowney, inf. zarownati, mod. transgr. fut. exact. zarownage; verb. iter. præs zarownáwám, imper zarownáwal, fut. dur. budu zarownáwati, imper. zarownáwey, inf. zarownáwati, mod. transgr. praes. zarownáwage, ebenen, eben machen.

Zarownáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Zarputile, adv. halsſtarrig.

Zarputiloſt, i, f. Halsſtarrigkeit.

Zarputilý, á, é, adj. halsſtarrig.

Zaručjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaručil, imper. zaruč, inf. zaručiti, mod. transgr. fut. exact. zaruče, vom Gegentheile verlangen, daß er Bürgen ſtellen ſoll, daß er zum

Termin gewiß kommen wird; oder ihn vor Gericht fordern, und hiezu Bürgen fordern.

Zarwu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zarwal, imper. zarwi, inf. zarwati, mod. transgr. fut. exact. zarwa; verb. dur. praes. rwu, imperf. rwal, fut. dur. budu rwáti, imper. rwi, inf. rwáti, mod. transgr. praes. rwa, raufen, z. B. jemand, Hare; někoho za wlaſy rwát, zarwat, jemand bei den Haren raufen.

Zařwu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zařwal, imper. zařwi, inf. zařwati, mod. transgr. præs. zařwa; verb. dur. praes. řwu, imperf. řwal, fut. dur. budu řwáti, imper. řwi, inf. řwáti, mod. transgr. præs. řwa, brüllen.

Zas, zaſe, adv. wieder, a) zurück, z. B. zas dát, wieder geben. b) von neuem. c) hinwiederum, dagegen.

Zaſadjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſadil, imper. zaſaď, inf. zaſaditi, mod. transgr. fut. exact. zaſadě; verb. iter. præs. zaſazugi, imperf. zaſazowal, fut. dur. budu zaſazowati, imper. zaſazug, inf. zaſazowati, mod. transgr. praes. zaſazuge, einheben, z. B. dwéře, okno zaſadit, eine Thüre, ein Fenſter einheben, (in die Angel). 2) einſetzen, hineinfügen, z. B. Steine, Zähne ꝛc. 3) faſſen, einſchließen, hineinfügen.

Zaſazugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zaſchnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſchl, imper. zaſchni, inf. zaſchnauti, mod. transgr. fut. exact. zaſchna, ein wenig trocknen, trocken werden.

Zaſedám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Zaſednu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſedl, imper. zaſedni, inf. zaſednauti, mod. transgr. fut. exact. zaſedna; verb. iter. præs. zaſedám, imperf. zaſedal, imper. zaſedey, inf. zaſedati, mod. transgr. præs. zaſedage, ſich ſetzen, ſich niederſetzen; za ſtůl zaſednaut, ſich zu Tiſche ſetzen.

Zaſednutj, n. nom. verbal. von zaſednu.

Zaſegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſel, imper. zaſeg, inf. zaſyti, mod. transgr. fut. exact. zaſege, part. pass. zaſet, beſtellen, ſäen.

Záſeka, y, f. Verhack, Verhau.

Zaſeku und zaſeči, zaſečes, zaſeče, zaſečeme, zaſečete, zaſekau und zaſečj, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zaſekal, imper. zaſec und zaſec, inf. zaſekati, mod. transgr. fut. exact. zaſeka und zaſeče; verb. iter. praes. zaſekáwám, imperf. zaſekáwal, fut. dur. budu zaſekáwati imper. zaſekáwey, inf. zaſekáwati, mod. transgr. præs. zaſekáwage, verhauen, durch einen Verhau verderben, z. B. den Weg ꝛc.

II. recipr. zaſekat ſe, ſich verhauen, ſich damit decken.

Zaſeru, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſral, imper. zaſer, inf. zaſrati, mod. transgr. fut. exact. zaſera, beſcheißen.

Zaſeypám und zaſýpám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zaſypi.

Zaſkočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſkočil, imper. zaſkoč, inf. zaſkočiti, mod. transgr. fut. exact. zaſkoče, jemand den Weg verlaufen, verrennen. — rychle ſe na ně obočil a od lodj ge zaſkočil. Haj.

Zaſlauženj, n. Verdienſt, was man verdient hat, Würdigkeit.

Zaſlaužjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. zaſlaužil, imper. zaſluž, inf. zaſlaužiti, mod. transgr. fut. exact. zaſlauže; verb. iter. praes zaſluhugi, imperf. zaſluhowal, fut. dur. budu zaſluhowati, mod. transgr. praes. zaſluhuge, mit und ohne Genitiv, verdienen, a) ſich würdig machen, z. B. der Belohnung, Strafe ꝛc. b) würdig ſein.

Zaſlaužilý, á, é, adj. verdienſtvoll.

Zaſlechnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſlechl, imper. zaſlechni, inf. zaſlechnauti, mod. transgr. fut. exact. zaſlechna, ſ. ſlyſſjm.

Zaſlepeně, adv. blindlings, ohne Uiberlegung und Wahl.

Zaſlepenec, nce, m. der verblendet iſt.

Zaſlepenj, n. Verblendung, a) das Verblenden. b) das Verblendet ſein.

Zaſlepenoſt, i, f. Verblendung, das Verblendet ſein.

Zaſlepený, á, é, part. constr. verblendet.

Zaſlepjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſlepil, imper. zaſlep, inf. zaſlepiti, mod. transgr. fut. exact. zaſlepě, part. pass. zaſlepen, verblenden, blind machen, a) dem Auge des Leibes nach. b) verb. iter. praes., zaſlepugi, imperf. zaſlepowal, fut. dur. budu zaſlepowati, imper. zaſlepug, inf. zaſlepowati, mod. transgr. praes. zaſlepuge, dem Verſtande nach.

Zaſlepugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zaſljbenj, n. Verheißung.

Zaſljbjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſljbil, imper. zaſlib, inf. zaſljbiti, mod. transgr. fut. exact. zaſljbě, part. pass. zaſljben; verb dur. praes. ſlibugi, imperf. ſlibowal, fut. dur. budu ſlibowati, imper. ſlibug, inf. ſlibowati, mod. transgr. praes. ſlibuge, verheißen. 2) geloben, feierlich verſprechen; gegen Gott ein Gelübde thun; auch bloß ſo viel als verſprechen.

Záſluha, y, f. Verdienſt, was man verdient hat, Würdigkeit.

Zaſluhugi, verb. iter. praes. owal, owáti, ſ. zaſlaužjm.

Záſlužný, á, é, adj. verdienſtlich, ein Verdienſt enthaltend.

Zaſměgi ſe, verb. sing. pur. reg. dat. fut. exact., perf. zaſmál ſe, imp. zaſměg ſe, inf. zaſmáti ſe, mod. transgr. fut. exact. zaſměge ſe; verb. dur. praes. ſměgi ſe, imperf. ſmál ſe, fut. dur. budu ſe ſmáti, imper. ſměg ſe, inf. ſmáti ſe, lachen; někomu ſe ſmát, über jemand lachen; něčemu ſe ſmát, über etwas lachen.

Zaſmoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſmolil, imper. zaſmol, inf. zaſmoliti, mod. transgr. fut. exact. zaſmole; verb. iter. praes. zaſmolug, imperf. zaſmolowal, fut. dur. budu zaſmolowati, imper. zaſmolug, inf. zaſmolowati, mod. transgr. praes. zaſmoluge, verpichen. 2) zupichen.

Zaſmolugi, verb. iter. praes, owal, owati, ſ. vorher.

Zaſmradjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. zaſmradil, imper. zaſmrad, inf. zaſmraditi, mod. transgr. fut. exact. zaſmradě; verb, dur. praes. ſmradjm, im-

perf. ſmradil, fut. dur. budu ſmraditi, imper. ſmraď, inf. ſmraditi, mod. transgr. praes. ſmradě, einen Geſtank machen.
Zaſmradnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſmradl, imper. zaſmradni, inf. zaſmradnauti, mod. transgr. fut. exact. zaſmradna; verb. iter. præs. ſmradnu, imperf. ſmradl, fut. dur. budu ſmradnauti, imper. ſmradni, inf. ſmradnauti, mod. transgr. praes. ſmradna, ſtinkend werden.
Zaſmuſſile, adv. ſauer, z. B. zaſmuſſile hleděť, ſauer ſehen.
Zaſmuſſiloſt, i, f. wenn jemand ſauer ſieht.
Zaſmuſſilý, á, é, adj. finſter ausſehend, zu ernſthaft oder traurig, z. B. Geſicht.
Zaſmuſſjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſmuſſil ſe, imper. zaſmuš ſe, inf. zaſmuſſiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zaſmuſſe ſe, verb. dur. praes. ſmuſſjm ſe, fut. dur. budu ſe ſmuſſiti, imper. ſmuš ſe, inf. ſmuſſiti ſe, mod. transgr. praes. ſmuſſe ſe, ſich verfinſtern.
Zaſnaubenj, n. Verlöbniß.
Zaſnaubjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſnaubil, imper. zaſnub, inf. zaſnaubiti, mod. transgr. fut. exact. zaſnaubě; verb. iter. praes. zaſnubugi, imperf. zaſnubowal, fut. dur. budu zaſnubowati, imper. zaſnubug, inf. zaſnubowati, mod. transgr. præs. zaſnubuge, verloben.
Zaſnubugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.
Záſoba, f. Vorrath, z. B. an Waffen, Büchern, an Speiſe.
Záſobjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., záſobil ſe, imper. záſob ſe, inf. záſobiti ſe, mod. transgr. fut. exact. záſobě ſe, ſich verſehen, verſorgen mit etwas.
Zaſoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſolil, imper. zaſol, inf. zaſoliti, mod. transgr. fut. exact. zaſole; verb. iter. praes. zaſolugi, imperf. zaſolowal, fut. dur. budu zaſolowati, imper. zaſolug, inf. zaſolowati, mod. transgr. præs. zaſoluge, einſalzen.
Zaſolugi, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.
Zaſteſknu ſobě und zateſknu ſobě, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſteſkl ſobě und zateſkl ſobě, imper. zaſteſkni ſobě und zateſkni ſobě, inf. zaſteſknauti ſobě und zateſknauti ſobě, mod. transgr. fut. exact. zaſteſkna ſobě und zateſkna ſobě, ſehr betrübt werden. 2) Heimweh bekommen.
Záſſigek, gku, m. ſ. políček.
Zaſſigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſſil, imper. zaſſi, inf. zaſſiti, mod. transgr. fut. exact. zaſſige, part. pass. zaſſit; verb. iter. praes. zaſſiwám, imperf. zaſſiwal, fut. dur. budu zaſſiwati, imper. zaſſiwey, inf. zaſſiwati, mod. transgr. præs. zaſſiwage, vernähen, z. B. das Geld ꝛc. 3) zunähen.
Zaſſiwam, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.
Záſſkodnj, adj. omn. gen., z. B. záſſkodnj chaſa, die Soldatenaufwärter im Felde.
Zaſſkřipjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſſkřipěl, imper. zaſſkřipěg, inf. zaſſkřipěti, mod. transgr. fut. exact. zaſſkřipěge; verb. iter. praes. ſſkřipjm, imperf. ſſkřipěl, fut. dur. budu ſſkřipěti, mod. transgr. praes. ſſkřipěge, knarren, knirren. 2)

knirſchen; zuby ſſkřjpěti, zaſſkřipět, mit den Zähnen knirrſchen.
Zaſſkřtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſſkřtil, imper. zaſſkřť, inf. zaſſkřtiti, mod. transgr. fut. exact. zaſſkřtě, part. pass. zaſſkřcen; verb. iter. praes. ſſkřtjm, imperf. ſſkřtil, fut. dur. budu ſſkřtiti, imper. ſſkřť, inf. ſſkřtiti, mod. transgr. præs. ſſkřtě, part. pass. ſſkřcen, erdroſſeln.
Zaſſkudlý, á, é, adj. z. B. dobytek, ſ. hubený.
Zaſſlapjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. sequ.
Zaſſlapi verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zaſſlapal, imper. zaſſlap, inf. zaſſlapati, mod. transgr. praes. zaſſlapa; verb. sing. pur. fut. exact. zaſſlapjm, perf. zaſſlapil, imper. zaſſlap, inf. zaſſlapiti, mod. transgr. fut. exact. zaſſlapě; verb. iter. praes. zaſſlapáwám, imperf. zaſſlapáwal, fut. dur. budu zaſſlapáwati, imper. zaſſlapáwey, inf. zaſſlapáwati, mod. transgr. praes. zaſſlapáwage, vertreten, niedertreten, durch Treten verderben.
Zaſſli, zaſſleš, zaſſle, zaſſleme, zaſſlete, zaſſlj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſſlal, imper. zaſſli, inf. zaſſlati, mod. transgr. fut. exact. zaſſle, verſenden, verſchicken, a) Menſchen. b) Dinge.
Zaſſlý, á, é, adj. verbleichen, z. B: Tinte ꝛc.
Zaſſtěkám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſſtěkal, imper. zaſſtěkey, inf. zaſſtěkati, mod. transgr. fut. exact. zaſſtěkage; verb. dur. præs. ſſtěkám, imperf. ſſtěkal, fut. dur. budu ſſtěkati, imper. ſſtěkey, inf. ſſtěkati, mod. transgr. praes. ſſtěkage, bellen.

Záſſtj, n. Groll.
Zaſſuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſſuſtěl, imper. zaſſuſtěg, inf. zaſſuſtěti, mod. transgr. fut. exact. zaſſuſtěge, verb. iter. praes. ſſuſtjm, imperf. ſſuſtěl, fut. dur. budu ſſuſtěti, imper. ſſuſtěg, inf. ſſuſtěti, mod. transgr. præs. ſſuſtě, rauſchen.
Zaſtanu, verb. sing. pur. reg. genit. ut exact., perf. zaſtal, imper. zaſtaň, inf. zaſtati, mod. transgr. fut. exact. zaſtana; verb. iter. praes. zaſtáwám, imperf. zaſtáwal, fut. dur. budu zaſtáwati, imper. zaſtáwey, inf. zaſtáwati, mod. transgr. praes. zaſtáwage, vertheidigen, für ihn bitten, ihn entſchuldigen.
Zaſtaralý, á, é, adj. eingewurzelt, z. B. Krankheit.
Zaſtarám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtaral ſe, imper. zaſtarey ſe, inf. zaſtarati ſe, mod. transgr. fut. exact. zaſtarage ſe, einwurzeln, tropiſch.
Zaſtarodáwna, adv. vor Alters.
Zaſtaupenj, n. Vertretung, a) Verſperrung. b) Vermittelung, Vertheidigung.
Zaſtaupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtaupil, imper. zaſtup, inf. zaſtaupiti, mod. transgr. fut. exact. zaſtaupě, někoho (acc.), jemand den Weg vertreten.
Záſtawa, y, f. Pfand.
Zaſtáwám, verb. iter. præs. al, ati, ſ. zaſtanu.
Zaſtawenj, n. nom. verb. von zaſtawjm.
Zaſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtawil, imper. zaſtaw, inf. zaſtawiti, mod. transgr. fut. exact. zaſtawě; verb. iter. praes. zaſtawugi, imperf. zaſtawowal, fut. dur.

budu-zaſtawowati, imper, zaſtawug, inf. zaſtawowati, mod. transgr. praes. zaſtawuge, aufhalten, ab- oder zurückhalten, z. B. die laufenden Pferde, den Feind ꝛc. 2) ſtillen, machen, daß etwas ſtill ſteht, z. B. das Blut. 3) hemmen. 4) einſtellen, etwas unterlaſſen. 5) verſetzen, verpfänden.

II. recipr. zaſtawit ſe, halten, ſtill ſtehen 1) einhalten, ablaſſen. a) ſich aufhalten, wo verweilen.

Zaſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtawěl, imper. zaſtawěg, inf. zaſtawěti, mod. transgr. fut. exact. zaſtawěge; verbauen, durch Bauen bedecken oder verſchließen, z. B. einem das Licht, den Eingang ꝛc.

Zaſtáwka, y, f. wenn man ſich aufhält, wo verweilt.

Záſtawnj, adj. omn. gen. záſtawnj ſtatek, niedergelegtes Gut.

Záſtawný, á, é, adj. z. B. záſtawná oſoba, Geiſel.

Zaſtawugi, verb. iter praes., owal, owati, ſ. zaſtawjm.

Zaſtehnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtehl, imper. zaſtehni, inf. zaſtehnauti, mod. transgr. fut. exact. zaſtehna, geſchwinde zunähen.

Zaſtěňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. zaſtjnjm.

Záſtěra, y, f. Schurz, Schürze.

Záſtěrka, y, f. demin Schürzchen.

Zaſtihnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtihl, imper. zaſtihni, inf. zaſtihnauti, mod. transgr. fut. exact. zaſtihna, antreffen, finden.

Zaſtjněnj, n. Beſchattung.

Zaſtjněný, á, é, part. pass. constr. ſ. sequ.

Zaſtjnjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. zaſtjnil, imper. zaſtiň, inf. zaſtjniti, mod. transgr. fut. exact. zaſtjně; verb. iter. praes. zaſtěňugi, imperf. zaſtěňowal, fut. dur. budu zaſtěňowati, imper. zaſtěňug, inf. zaſtěňowati, mod. transgr. fut. exact. zaſtěňuge, beſchatten.

Zaſtraſſjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. zaſtraſſil, imper. zaſtraš, inf. zaſtraſſiti, mod. transgr. fut. exact. zaſtraſſe, part. pass. zaſtraſſen, ſchrecken. S. ſtraſſjm

Zaſtrčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtrčil, imper. zaſtrč, inf. zaſtrčiti, mod. transgr. fut. exact. zaſtrče; verb. iter. praes. zaſtrkugi, imperf. zaſtrkowal, fut. dur. budu zaſtrkowati, imper. zaſtrkug, inf. zaſtrkowati, mod. transgr. praes. zaſtrkuge, verſtecken, a) verſperren, z. B. den Weg. b) verbergen. 2) verriegeln.

Záſtřela, y, f. der Schuß.

Zaſtřeljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtřelil, imper. zaſtřel, inf. zaſtřeliti, mod. transgr. fut. exact. zaſtřele, part. pass. zaſtřelen, erſchießen; střelau, mit einem Pfeile; kulkau, mit einer Kugel.

Zaſtřjkám, verb. sing. mixt. fut. exact., al, ati, ſ. sequ.

Zaſtřiknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſtřikl, imper. zaſtřikni, inf. zaſtřiknauti, mod. transgr. fut. exact. zaſtřikna; verb. sing. mixt. fut. exact., zaſtřjkám, perf. zaſtřjkal, imper. zaſtřjkey, inf. zaſtřjkati, mod. transgr. fut. exact. zaſtřjkage, beſprützen.

Zaſtřikugi, verb. iter. praes., perf. zaſtřikowal, fut. dur. budu zaſtřikowati, imper. zaſtřikug, inf. zaſtřikowati, mod. trans-

gr. praes. zaſtřikuge, beſprützen 2) hineinſprützen.

Zaſtrkám, verb. sing. mixt. fut. exact., perſ. zaſtrkal, imper. zaſtrkey, inf. zaſtrkati, mod. transgr. fut. exact. zaſtrkage, überall hinein ſtecken. 2) überall verriegeln.

Zaſtrkugi, owal, owati, ſ vorher.

Zaſtru, zaſtřeš, zaſtře, zaſtřeme, zaſtřete, zaſtrau, verb. sing. pur. fut. exact., perſ. zaſtřel, imper. zaſtři, inf. zaſtřjti mod. transgr. fut. exact. zaſtra; verb. iter. praes. zaſtjrám, imperf. zaſtjral, fut. dur. budu zaſtjrat, imper. zaſtjrey, inf. zaſtjrati, mod. transgr. praes. zaſtjrage, verhüllen. 2) zuziehen, vorziehen, z. B. Vorhänge.

Zaſtudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perſ. zaſtudil, imper. zaſtuď, inf. zaſtuditi, mod. transgr. fut. exact. zaſtudě, erkälten.

Záſtup, u. m. Haufen, Menge lebendiger Geſchöpfe beiſammen.

Záſtupce, m Vertreter, a) Stellvertreter. b) Mittelsperſon.

Zaſtupugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ zaſtaupjm.

Zaſtydjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perſ. zaſtydil ſe, imper. zaſtyď ſe, inf. zaſtyděti ſe mod. transgr. fut exact. zaſtydě ſe; verb. iter praes. ſtydjm ſe, imperf. ſtyděl ſe, imper. ſtyď ſe, inf. ſtyděti ſe, mod. transgr. praes. ſtydě ſe, ſich ſchämen; někoho ſe ſtyděti, ſtydjm ſe tebe (genit.), ich ſchäme mich vor dir; ſtydjm ſe za tebe, ich ſchäme mich deiner; ſtydjm ſe, že ſem to učinil, ich ſchäme mich, es gethan zu haben; rodičowé ſe ſtydj, že ſem ſelhal, die Eltern ſchämen ſich, daß ich gelogen habe.

Zaſu, verb. sing. pur. fut. exact., perſ. zaſul, imper. zaſug, inf. zaſauti, mod transgr. fut. exact. zaſa, verſchütten, bedecken.

Zaſwitam, verb. iter. praes., imperf. zaſwjtal, fut. dur. budu zaſwitati, imper. zaſwitey, inf. zaſwjtati, mod. transgr. praes. zaſwjtage, anfangen zu ſcheinen.

Zaſwětjm, verb. sing. pur. fut. exact., perſ. zaſwětil, imper. zaſwěť, inf. zaſwětiti, mod. transgr. fut. exact. zaſwětě, part. pass. zaſwěcen, gebieten zu feiern, z. B. zaſwěcený ſwátek, gebotener Feiertag.

Zaſwjtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaſwjtil, imper. zaſwěť, inf. zaſwjtiti, mod. transgr. fut. exact. zaſwjtě, ſcheinen, leuchten, ſchimmern.

II. recipr. zaſwjtit ſe, licht werden. 2) glänzen.

Zaſypi, verb. sing. pur. fut. exact., perſ. zaſypal, imper. zaſpi, inf. zaſypati, mod. transgr. fut. exact. zaſpa; verb. iter. praes. zaſýpám imperf. zaſýpal, fut. dur. budu zaſýpati oder zaſeypati, imper. zaſýpey oder zaſeypey, inf. zaſýpati oder zaſeypati, mod. transgr. praes. zaſýpage oder zaſeypage, verſchütten, bedecken.

Zaſýpám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Zatáčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. zatočjm.

Zatagjm, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. zatagil, imper. zatag, inf. zatagiti, mod. transgr. fut. exact. zatage; verb. iter. praes. zatag-

gugi, imperf. zatagowal, fut. dur. budu zatagowati, imper. zatagug, inf. zatagowati, mod. transgr. praes. zataguge, vertuſchen.

Zatagugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zatáhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatáhl, imper. zatáhni, inf. zatáhnauti, mod. transgr. fut. exact. zatáhna; verb. iter. præs. zatahugi, perf. zatahowal, fut. dur. budu zatahowati. imper. zatahug, inf. zatahowati, mod. transgr. fut. exact. zatahuge, ſchleppen, wegſchleppen. 2) zuziehen, zuſammen ziehen.

Zatahugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zatápjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. zatopjm.

Zatemněnj, n. Verdunkelung.

Zatemnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatemnil, imper. zatemni, inf. zatemniti, mod. transgr. fut. exact. zatemně; verb. iter. praes. zatemňugi, imperf. zatemňowal, fut. dur. budu zatemňowati, imper zatemňug, inf. zatemňowati, mod. transgr. praes. zatemňuge, verdunkeln, z. B. den Himmel, das Zimmer ꝛc.

Zatemňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zatjm, adv. indeſſen, a) unter der Zeit. b) zatjm když, indeſſen da, oder indeſſen daß. c) deſſen ungeachtet, gleichwol. d) übrigens.

Zatjſnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatjſnil, imper. zatjſni, inf. zatjſniti, mod. transgr. fut. exact. zatjſně, verengen.

Zatjnám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. zatnu.

Zátka, y, f. Stöpſel oder Stöpfel.

Zatknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatkl, imper. zatkni, inf. zatknauti, mod. transgr. fut. exact. zatkna, verſtopfen. 2) verkümmern, verarreſtiren.

Zatlaukám, verb. iter. praes., imperf. zatlaukal, fut. dur. budu zatlaukati, imper. zatlaukey, inf. zatlaukati, mod. transgr. præs. zatlaukage, einſchlagen, hineinſchlagen, z. B. einen Nagel, Pfal. 2) verſchlagen, zumachen. S. sequ.

Zatluku, zatlučeš, zatluče, zatlučeme, zatlučete, zatlukau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatlaukl, imper. zatluc, inf. zatlaucy, mod. transgr. fut. exact. zatluka, einſchlagen, hinein ſchlagen, z. B. einen Nagel, Pfal ꝛc. 2) verſchlagen, zumachen. 3) anklopfen, na něco, an etwas; na dwéře, an die Thür. S. vorher.

Zatměle, adv. dunkel, a) finſter, ohne Licht. b) undeutlich, unverſtändlich.

Zatmělost, i, f. ſ. zatměnj 2) Dunkelheit, a) Finſterniß. b) Unverſtändlichkeit, z. B. eines Worts ꝛc.

Zatmělý, á, é, adj. verfinſtert. 2) dunkel, a) finſter, ohne Licht, z. B. ein Zimmer, Wald ꝛc. b) unverſtändlich, ſchwer einzuſehen.

Zatměnj, n. Verfinſterung, z. B. des Himmels, ſlunce, der Sonne; měſýce, des Mondes.

Zatmjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatměl, imper. zatměg, inf. zatmjti mod. transgr. fut. exact. zatměge; verb. iter. praes. zatmjwám, imperf. zatmjwal, fut. dur. budu zatmjwati, imper. zatmj-

wey, inf. zatmjwati, mod. transgr. praes. zatmjwage, imper. zatmjwey, verfinſtern, z. B. Himmel, Stube ꝛc.

II. recipr. zatmjt ſe, ſich verfinſtern.

Zatmjwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Zatnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatal, imper. zatni, inf. zatjti, mod. transgr. fut. exact. zatna, part. pass zatat; verb. iter. præs. zatjnám, imperf. zatjnal, imper. zatjney, inf. zatjnati, mod. transgr. praes. zatjnage, hinein hauen, mit einem ſcharfen Werkzeuge. 2) žjlu zatjt, Ader laſſen, oder ſchlagen; zuby zatjt, a) zuſammen beißen, mit den Zähnen. b) ſich verbeißen, ſo feſt zubeißen, daß man den Mund nicht mehr öfnen, oder die Zähne nicht mehr von einander bringen kann.

Zatočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatočil, imper. zatoč, inf. zatočiti, mod. transgr. fut. exact. zatoče, part. pass. zatočjn; verb. iter. præs. zatáčjm, imperf. zatáčel, fut. dur budu zatáčeti, imper. zatáčeg, inf. zatáčeti, mod. transgr. præs. zatáčege, umdrehen. 2) einwickeln.

II. recipr. zatočit ſe, ſich umdrehen.

Zátoka, y, f. Krümme, z. B. des Fluſſes, Meeres; zátoka mořſká, Meerbuſen.

Zátopa, y, f. Uiberſchwemmung.

Zatopjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatopil, imper. zatop, inf. zatopiti, mod. transgr. fut. exact. zatopě, part. pass zatopjn: verb. iter. praes. zatápjm, imperf. zatápěl, fut. dur. budu zatápěti, imper. zatápěg, inf. zatápěti, mod. transgr. praes. zatápěge, einheizen, im Zimmer. 2) überſchwemmen.

Zatracenec, nce, m. der Verdammte.

Zatracenj, n. Verdammniß, in der Hölle.

Zatracený, á, é, part. constr. verdammt, a) in der Hölle befindlich. b) gottlos.

Zatratjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatratil, imper. zatrať, inf. zatratiti, mod. transgr. fut. exact. zatracen, verdammen. S. sequ.

Zatracugi, verb. iter. praes., imperf. zatracowal, fut. dur. budu zatracowati, imper. zatracuy, inf. zatracowati, verdammen. 2) fluchen: du Verdammter, ſei verdammt.

Zatraubjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatraubil, imper. zatrub, inf. zatraubiti, mod. transgr. præs. zatraubě; verb. dur. præs. traubjm, imperf. traubil, fut. dur. budu traubiti, imper. trub, inf. traubiti, mod. transgr. præs. traubě, blaſen.

Zatřepám, verb. sing. fut. exact., perf. zatřepal, imper. zatřepey, inf. zatřepati, mod. transgr. fut. exact. zatřepage, zupfen. 2) flattern, die Flügel bewegen.

Zatřeſu, verb. sing. pur. reg. instr. fut. exact., perf. zatřáſl, imper. zatřeſ, inf. zatřáſti, mod. transgr. fut. exact. zatřeſa; verb. dur. praes. třeſu, perf. třáſl, fut. dur. budu třáſti, imper. třeſ, inf. třáſti, mod. transgr. praes. třeſa, erſchüttern, z. B zemj, domy (instrum.) ꝛc, die Erde, Häuſer ꝛc.

II. recipr. zatřáſti ſe, erſchüttern, ſtatt erſchüttert werden, z. B. dům ſe zatřáſl,

das Haus erſchütterte. 2) erbeben

Zatrhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatrhl, imper. zatrhni, inf. zatrhnauti, mod. transgr. fut. exact. zatrhna; verb. iter. praes. zatrhugi, imperf. zatrhowal, fut. dur. budu zatrhowati, imper. zatrhug, inf. zatrhowati, mod. transgr. praes. zatrhuge, einreißen, einen Riß darein machen. 2) zuziehen, zuſammen ziehen. 3) verfilzen.

Zatrhugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zatutlám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatutlal, imper. zatutley, inf. zatutlati, mod. transgr. fut. exact. zatutlage; verb. dur. praes., tutlám, imperf. tutlal, fut. dur. budu tutlati, imper. tutley, inf. tutlati, mod. transgr. praes. tutlage, vertuſchen.

Zatwrdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatwrdil, imper. zatwrď, inf. zatwrditi, mod. transgr. fut. exact. zatwrdě, part. pass. zatwrzen; verb. iter. præs. zatwrzugi, imperf. zatwrzowal, fut. dur. budu zatwrzowati, imper. zatwrzug, inf. zatwrzowati, mod. transgr. præs. zatwrzuge, verhärten, hart machen. 2) verſtocken, hartnäckig machen.

II. recipr. zatwrdit ſe, ſich verhärten.

Zatwrdnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zatwrdl, imper. zatwrdni, inf. zatwrdnauti, mod. transgr. praes. zatwrdna; verb dur. praes. twrdnu, imperf. twrdl, fut. dur. budu twrdnauti, imper. twrdni, inf. twrdnauti, mod. transgr. fut. exact. twrdna, erhärten, hart werden.

Zatwrzenj, n. Verhärtung, a) das Hartmachen. b) Hartnäckigkeit.

Zatwrzelý, á, é, adj. verhärtet, hartnäckig.

Zatwrzugi, verb. iter. praes, owal, owati, ſ. zatwrdjm.

Zatykač, e, m. Steckbrief.

Zatykacý, adj. omn. gen. zatykacý liſt, ſ. vorher.

Zatýkám, al, ati, ſ. zatknu. 2) ſ. zateku.

Zaufalec, ce m. Verzweifler.

Zaufale und zaufánliwě, adv. verzweifelt, ohne Hofnung.

Zaufaloſt, i, f. ſ. sequ.

Zaufalſtwj, n. Verzweiflung.

Zaufám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaufal, imper. zaufey, inf. zaufati, mod. transgr. fut. exact. zaufage, verzweifeln.

Zaufánj, n. ſ. zaufalſtwj.

Zaufalý und zaufánliwý, á, é, adj. verzweifelt, hofnungslos, wenn man verzweifelt, deſperat.

Zaumyſla, adv. ſ. zumyſla.

Zaumyſlně, adv. zumyſlně.

Zaumyſlnoſt, i, ſ. zumyſlnoſt.

Zaumyſlný, á, é, adj. ſ. zumyſlný.

Zaupłna, adv. ſ. zupłna.

Závſſnice, f. Ohrendrüſe. 2) ein Geſchwür bei den Ohren.

Zauwák, u, m. Stiefelknecht, ein hölzernes Werkzeug, ſich vermittelſt des darein angebrachten Ausſchnittes die Stiefeln auszuziehen.

Zauwám, verb. iter. praes., imperf. zauwal, fut. dur. budu zauwati, imper. zauwey, inf. zauwati, mod transgr. praes. zauwage; verb. sing. pur. fut. exact. zugi, perf. zul, imper. zug, inf. zauti, mod. transgr. praes. zuge, part. pass. zut, ausziehen, die Strümpfe, Schuhe und Stiefeln.

Záwada, y, f. ſ. překážka. 2) Verhaftung.

Zawadilka, y, f. ein Dorf im Bunzlauer Kreiſe.

Zawadjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawadil, imper. zawaď, inf. zawaditi, mod. transgr praes. zawadě; verb. iter. praes. zawazugi, imperf. zawazowal, fut. dur. budu zawazowatj, mod. transgr. praes. zawazuge; vor Alters, welches noch zuweilen gehört wird, verb. dur. wadjm, imperf. wadil, fut. dur. budu waditi, imper. waď, inf. waditi, mod. transgr. praes. wadě, anſtoßen, o néco, an etwas.

Zawádjm, verb. iter. praes., ěl, ěti, ſ. zawedu.

Zá[illegible]adnj, adj. omn. gen. mangelhaft, Gebrechen oder Fehler habend, z. B. Pferd.

Zawáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zawálel, imper. zawáleg, inf. zawáleti, mod. transgr. fut. exact. zawálege, wegwälzen. S. sequ.

Zawa[illegible]jm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawalil, imper. zawal, inf. zawaliti, mod. transgr. fut. exact. zawale, ſ. vorher. 2) kragic zawalit, ein gröſſeres Stück Brod abſchneiden.

Zawařjm, fut. il, iti, abkochen.

Zawařugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zawázanj, Verbindung, das Verbinden, z. B. der Wunde. 2) Verpflichtung, Verbindung zu etwas.

Zawázaný, á, é, part. constr. verbunden, a) z. B. die Wunde. 2) verpflichtet.

Zawazadla, genit. zawazedl, n. plur. Gepäck, Bagage.

Záwazek, zku, m. ſ. zawázanj.

Zawáži, verb. sing. pur. fut. ex act., perf. zawázal, imper. zawaž, inf. zawázati, mod. transgr. fut. exact. zawáže, part pass. zawázán; verb. iter. praes. zawazugi, imperf. zawazowal, fut. dur. budu zawazowati, imper. zawazug, inf. zawazowati, mod. transgr. praes. zawazuge, verbinden, a) zubinden, z. B. die Wunde, den Arm, Fuß ꝛc. b) verbindlich machen.

Záwažj, n. Gewicht, die Maſſe, die man z. B. in die Wage legt. 2) Bleiwage.

Zawážjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. zawezu.

Zawazugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. zawáži und zawadjm.

Zawázým, verb. iter. praes., imperf. zawázel, fut. dur. budu zawázeti, imper. zawázeg, inf. zawázeti, mod. transgr. praes. zawázege, anſtoßen, an etwas. 2) Prohlédni tedy k cýli, opatř proſtředky, a aby néco w ceſtě (na překážku) nebylo, a nezawázelo, dey pozor na přjležitoſt. Com.

Zawdám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawdal, imper. zawdey, inf. zawdati, mod. transgr. fut. exact. zawdage; verb. iter. praes. zawdáwám, imperf. zawdáwal, fut. dur. budu zawdáwati, mod. transgr. praes. zawdáwage, Angeld, Handgeld geben, 2) zu trinken geben.

Záwdawek, wku, m. Angeld, was man drauf giebt, a) beim Kaufe. b) beim Dienſte, Handgeld.

Záwdawnj, adj. omn. gen. z. B. záwdawnj penjz, ſ. vorher.

Záwěg, e, f. Windwehe, Windwehe (die), der von dem Win,

de zuſammen gewehete Schnee.

Zawĕgi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawál, imper. zawĕg, inf. zawjti und zawáti, mod. transgr. fut. exact. zawat, verwehen, 2) verſtöbern, z. B. ſnih zawĕge ceſtu der Schnee verſtöbert den Weg, i. e. bedeckt; oder verſperrt; zawár ſe, verſtöbert werden (durch Schnee).

Zawĕrač, e, m. Schließer, der ſchließt, z. B. die Thür.

Zawĕrák, u, m. Taſchenmeſſer.

Záwěrek, rku, m. Schluß. 2) Beſchluß, das Ende.

Zawedu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawedl, imper. zaweď, inf. zaweſti, mod. transgr. fut. exact. zaweda, part. pass. zaweden; verb. iter. praes. und verb. sing. mixt. fut. exact. zawodjm, imperf. und perf. zawodil, imper. zawoď, inf. zawoditi, mod transgr. praes. und fut. exact. zawodĕ, wegführen. 2) verführen, vom rechten Wege abführen.

Zawĕrugi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawĕrowal ſe, imper. zawĕrug ſe, inf. zawĕrowati ſe, mod. transgr. fut. exact. zawĕruge ſe; verb. iter. præs. wĕrugi ſe, imperf. budu ſe wĕrowati, imper. wĕrug ſe, inf. wĕrowati ſe, ſagen wĕru. ſ. wĕrugi ſe.

Zawĕſſenj, n. Umhang, Vorhang.

Zawĕſſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. sequ.

Zawĕſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawĕſyl, imper. zawĕs, inf. zawĕſyti, mod. transgr. fut. exact. zawĕse, part. pass. zawĕſſen; verb. iter. praes. zawĕſſugi, imperf. zawĕſſowal, fut. dur. budu zawĕſſowati, imper. zawĕſſug, inf. zawĕſſowati, mod. transgr. praes. zawĕſſuge, anhängen.

Zawezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawezl, imper. zawez, inf. zawezti, mod. transgr. fut. exact. zaweza, part. pass, zawezen; verb. iter praes. zawážjm, imperf. zawážel, fut. dur. budu zawážeti, imper. zawážeg, inf. zawážeti, mod. transgr. praes. zawážege, verführen, ausführen, z. B. Waren,

Záwidjm, verb. dur. praes., imperf. záwidĕl, fut. dur. budu záwidĕti, imper. záwidĕg, inf. záwidĕti, mod. transgr. praes. záwidĕge, mit dem Dativ der Perſon und dem Genitiv der Sache, beneiden.

Zawiloſt, i, f. Verſtockung, Hartnäckigkeit.

Zawilý, á, é, adj. verſtockt, hartnäckig.

Zawinač, e, m. Weinraupe.

Zawinilý, á, é, adj. ſchuldig, der ein Verbrechen begangen hat.

Zawinjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawinil, imper. zawiň, inf. zawiniti, mod. transgr. fut. exact. zawinĕ, verſchulden, Schuld auf ſich laden, ſich verſündigen.

Zawinu, verb. sing pur. fut. exact., perf. zawinul, imper. zawiň, inf. zawinauti, mod. transgr. fut. exact. zawina; verb. iter. praes. zawinugi, imperf. zawinowal, fut. dur budu zawinowati, imper. zawinug, inf. zawinowati, mod. transgr. fut. exact. zawinuge, einwickeln.

Zawinugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zawjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zawru.

Zawjrka, y, f. ſ. záwěrek 2) zawjrka u wozu, Sperrkette.

Zawiš, e, m. ein Mannsname.

Zawiſſůw, Zawiſſi, owa, owo, adj. pass. dem Zawiſch gehörig.

Záwiſt (záwiſť), i, f. Neid.

Záwiſtiwě, adv. neidiſch.

Záwiſtiwý, á, é, adj. neidiſch.

Zawitj, n. ſ zakuklenj.

Zawláčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawláčel, imper. zawláčeg, inf. zawláčeti, mod. transgr. fut. exact. zawláčege; verb sing. pur. fut. exact. zawlekn, perf. zawlékl, imper. zawlec, inf. zawlécy, mod. transgr. fut. exact. zawleka, verſchleppen, hie und da hin ſchleppen; wegſchleppen. 2) verb. iter. præs. wláčjm, imperf. wláčel, fut. dur. budu wláčeti, imper. wláčeg, inf. wláčeti, mod. transgr. praes. wláčege, eggen. 3) verb. iter. praes. zawlačugi, imperf. zawlačowal, fut. dur. budu zawlačowati, imper. zawlačug, inf. zawlačowati, mod. transgr. praes. zawlačuge, eineggen.

Zawlačugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zawlažjm, verb. sing pur. fut. exact., perf. zawlažil, imper. zawlaž, inf. zawlažiti, mod. transgr. fut. exact. zawlaže; verb. dur. præs. wlažjm, imperf. wlažil, fut. dur. budu wlažiti, imper. wlaž, inf. wlažiti, mod. transgr. praes. wlaže, befeuchten. 2) verb. iter. praes. zawlažugi, imperf. zawlažowal, fut. dur. budu zawlažowati, imper. zawlažug, inf. zawlažowati, mod. transgr. praes. zawlažuge, ein wenig einheitzen, z. B. im Zimmer.

Zawlažugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zawleku, zawlečeš, zawleče, zawlečeme, zawlečete, zawlekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawlékl, imper. zawlec, inf. zawlécy, mod. transgr. fut. exact. zawleka, part. pass. zawlečen, verſchleppen.

Záwod, (einige ſprechen zábod), u, m. das Rennen. 2) Rennbahn. 3) Galopp.

Zawodám, verb. iter. praes., imperf. zawodal, fut. dur. budu zawodati, imper. zawodey, inf. zawodati, mod. transgr. praes. zawodage; verb sing. pur. fut. exact. zazawodám, perf. zazawodal, imper. zazawodey, inf. zazawodati, mod. transgr. fut. exact. zazawodage, galoppiren, a) im Galoppe laufen, z. B. das Pferd. b) im Galoppe reiten.

Záwodnjk, a, m. Wettläufer.

Zawolám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawolal, imper. zawoley, inf. zawolati, mod. transgr. fut. exact. zawolage, part. pass. zawolán; verb. dur. praes. wolám, imperf. wolal, fut. dur. budu wolati, imper. woley, inf. wolati, mod. transgr. praes. wolage, rufen.

Zawonjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawoněl, imper. zawoněg, inf. zawoněti, mod. transgr. præs. zawoněge, ein wenig riechen, einen Geruch von ſich geben.

Záwora, y, f. Riegel.

Zawořj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaworal, imper. zawoř, inf. zaworati, mod. transgr. fut. exact., zawoře; verb. iter. præs. zaworáwám, imperf. zaworáwal, fut. dur. budu zaworáwati, imper. zaworáwey, inf. zaworáwati, mod.

transgr. præs. zaworáwage, einackern. 2) unterackern.

Zaworáwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Záworka, y, f. demin. ſ. záwora.

Záwrat, u, m. Schwindel, wenn alles ſich um uns herum zu drehen ſcheint.

Zawraždjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawraždil ſe, imper. zawražď ſe, inf. zawražditi ſe, mod. transgr. fut. exact zawraždě ſe, kämpfen, ſtreiten mit Waffen. Poſpěš ſe s Neklanem zawražditi. Haj.

Zawřenj, n. Verſchließung, a) Zuſchließung, z. B. der Thüre. b) Einſperrung.

Zawřený, á, é, part. constr. von zawru.

Zawrhu, zawržeš, zawrže, zawržeme, zawržete, zawrhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zawrhl, imper. zawrz, inf. zawrcy, mod. transgr. fut. exact. zawrha, part. pass. zawržen; verb. iter. praes. zawrhugi, imperf. zawrhowal, fut. dur. budu zawrhowati, imper. zawrhug, inf. zawrhowati, mod. transgr. praes zawrhuge, verwerfen, verſchmähen, tadeln, mißbilligen.

Zawrhugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zawru, zawřeš, zawře, zawřeme, zawřete, zawrau, verb. sing. pur. fut exact., perf. zawřel, imper. zawři, inf. zawřjti, mod. transgr fut. exact. zawra, part. pass. zawřjn; verb. iter præs. zawjrám, imperf. zawjral, fut. dur. budu zawjrati, mod. transgr. praes. zawjrage, zumachen, z. B. Thüre, Buch, Augen. 2) verſchließen, a) zuſchließen, verſperren, z. B. die Thüre ꝛc. b) einſchließen.

Zawrženě, adv. ſ. potupně.

Zawrženj, n. Verwerfung.

Zawrženoſt, i, f ſ. vorher.

Zawržený, á, é, part. constr. verwerfen.

Zazdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zazdil, imper. zazdi, in. zazdjti, mod. transgr. fut. exact., zazdě, part. pass. zazdjn; verb. iter. praes zazdjwám, imperf. zazdjwal, fut. dur. budu zazdjwati, imper. zazdjwey, inf. zazdjwati, mod. transgr. praes. zazdjwage, vermauern, z. B. ein Fenſter, Schatz ꝛc. 2) zumauern, mit Stein und Kalk befeſtigen.

Zazdjwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Zažehám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. zažhu.

Zažehnám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zažehnal, imper. zažehney, inf. zažehnati, mod. transgr. fut. exact. zažehnage; verb. iter. præs. zažehnáwám, imperf. zažehnáwal, fut. dur. budu zažehnáwati, imper. zažehnáwey, inf. zažehnáwati, mod. transgr. praes zažehnáwage, ſchelten, z. B. jemand verwünſchen, verfluchen.

Zažehnáwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. vorher.

Zažehři, verb. sing. pur. reg. dat. fut. exact., perf. zažehral, imper. zažehři, inf. zažehrati, mod. transgr. fut. exact. zažehře; verb. dur. praes. žehři, imperf. žehral, fut. dur. budu žehrati, imper. žehři, inf. žehrati, mod. transgr. praes. žehře, ſchelten, z. B. jemand

Zazelenám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zazelenal ſe, imper. zazeleney ſe, inf. zazelenati ſe, mod. transgr. fut. exact. zazelenag

ge, aufgrünen, grün werden und aufwachſen. S. zelenám ſe.

Zaženu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zahnal, imper. zažeň, inf. zahnati, mod. transgr. fut. exact. zažena, verb. iter. praes. zaháným, imperf. zaháněl, fut. dur. budu zaháněti, imper. zaháněg, inf. zaháněti, mod. transgr. præs. zaháněge, vertreiben, z. B. Menſchen, Wolken, Krankheit, Nebel.

Zažhu, zažžeš, zažže, zažžeme, zažžete, zažhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zažehl, imper. zažži, inf. zažžjcy, mod. transgr. fut. exact. zažha; verb. iter praes. zažehám, imperf. zažehal, fut. dur. budu zažehati, mod. transgr. præs. zažehage, anzünden.

Zažigi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zažil, imper. zaži, inf. zažiti, mod. transgr. fut. exact. zažige; verb. iter. præs. zažjwám, imperf. zažjwal, fut. dur. budu zažjwati, imper. zažjwey, inf. zažjwati, mod. transgr. præs. zažjwage, verdauen, Speiſen.

Zažitj, n. Verdauung.

Zažitý, á, é, part. pass. constr. von zažigi.

Zažjwám, verb. iter. præs., al, ati, ſ. zažigi.

Zažjwánj, n. ſ. zažitj.

Zážiwný, á, é, adj. verdaulich.

Zazlobjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. zlobjm ſe.

Zažlutám, verb. dur. praes., al, ati, ſ. sequ.

Zažlutnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zažlutl, imper. zažlutni, inf. zažlutnauti, mod. transgr. fut. exact. zažlutna; verb. iter. praes. zažlutám, imperf. zažlutal, fut. dur. budu zažlutati, imper. zažlutey, inf. zažlutati, mod. transgr. præs. zažlutage, gelb werden.

Zaznamenám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zaznamenal, imper. zaznameney, inf. zaznamenati, mod. transgr. fut. exact. zaznamenage, verzeichnen, niederſchreiben.

Zázračně, adv. wunderbar.

Zázračný, á, é, adj. wunderthätig.

Zázrak, u, m. Wunderthat.

Zazřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zazřel, imper. zazři, inf. zazřjti, mod. transgr. fut. exact. zazře, erblicken. S. zahljdnu oder zahlédnu, ſpatřjm.

Zazwonjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zazwonil, imper. zazwoň, inf. zazwoniti, mod. transgr. fut. exact. zazwoně, ſ. zwonjm.

Zázwor, u, m. Jngber, Jngwer.

Zažženj, n. ſ. zapálenj.

Zbarwjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, en, ſ. barwjm.

Zbauřenj, n. Beruhigung, a) Handlung. b) Unruhe. 2) Empörung.

Zbauřený, á, é, part. pass. constr. ſ. sequ.

Zbauřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbauřil, imper. zbuř, inf. zbauřiti, mod. transgr. fut. exact. zbauře; verb. dur. praes. bauřjm, imperf. bauřil, fut. dur. budu bauřiti, imper. buř, inf. bauřiti, mod. transgr. praes. bauře, beunruhigen. 2) empören.

Zbawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbawil, imper. zbaw, inf. zbawiti, mod. transgr. fut. exact. zbawen; verb iter. praes. zbawugi, imperf. zbawowal, fut. dur. budu zbawowati, imper. zbawug, inf. zbawowati, moa. transgr. praes. zbawuge, mit dem Genitiv der Per-

ſon und dem Genitiv der Sache, los machen, befreien; daher wird in dem čechiſchen Vater unſer unrichtig gebetet zbaw nás od zlého, man ſoll beten zbaw nás zlého. Man ſchlage mein Werkchen über die Bedeutung, Abwandlung und den Gebrauch der čechiſchen Zeitwörter nach. 2) berauben, jemand einer Sache, ſie ihm nehmen oder entreißen, z. B. des Geldes, der Freunde, der Hülfe, Hofnung ꝛc. berauben.

Zbawugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zběhloſt, i, f. Erfahrenheit.

Zběhlý, á, é, adj. der entflohen iſt. 2) erfahren.

Zběhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zběhl, imper. zběhni, inf. zběhnauti, mod. transgr. fut. exact. zběhna, entlaufen, entfliehen. 2) durchwandern.

Zběljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbělel, imper. zběleg, inf. zběleti, mod. transgr. fut. exact. zbělege; verb. dur. praes. běljm, imperf bělel, fut. dur. budu běleti, imper. běleg, inf. běleti, mod. transgr. praes. bělege, weiß werden.

Zběrač, e, m. Sammler; zběrač wjna, Weinleſer.

Zběračka, y, f. Sammlerinn. 2) Schaumkelle, Schaumlöffel

Zberu, zbéřeš, zbéře, zbéřeme, zbéřete, zberau, verb sing. pur. fut. exact., perf. zebral, imper. zbeř, inf. zebrati, mod. transgr. fut. exact. zbera, wegnehmen. 2) wegraffen. 3) ausplündern, z. B. Haus, Vermögen.

Zbezpečjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbezpečil, imper. zbezpeč, inf. zbezpečiti, mod. transgr. fut. exact. zbezpeče, verſichern

Zbigi, verb. sing pur. fut. exact., perf. zbil, imper. zbj, inf. zbjti, mod. transgr. fut. exact. zbige; verb. dur. praes. bigi, imperf. bil, fut dur. budu bjti, imper. bj, inf. bjti, mod. transgr. praes. bige, part. pass. bil, prügeln, ſchlagen. 2) erſchlagen. 3) ſ. sequ.

Zbjgjm, verb. iter. præs., imperf. zbjgel, fut. dur. budu zbjgeti, imper. zbjgeg, inf. zbjgeti, mod. transgr. præs. zbjgege, zuſammen ſchlagen, a) zuſammen fügen, z. B. prkna zbiget, Bretter zuſammenſchlagen. b) aus Brettern etwas verfertigen.

Zbjhám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zběhnu.

Zbjrám, verb. iter. praes., al, ati, ſ ſeberu.

Zbjránj, n. das Sammeln.

Zbjrka, y, f. Sammlung, a) das Sammeln; zbjrka wjna, auch nur zbjrka, Weinleſe; zbjrka klaſů, oder nur zbjrka, das Aehrenleſen. b) zuſammen geſammelte Dinge.

Zblaudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zblaudil, imper. zbluď, inf zblauditi, mod. transgr. fut. exact. zblaudě, ſich verirren, auf der Straße ꝛc. 2) fehlen, a) einen Fehler machen, etwas verſehen. b) irren, a) auf dem Wege. b) im Verſtande.

Zblázněnj, n. Narrheit.

Zblázněný, á, é, part. constr. närriſch, ohne Vernunft, wahnwitzig.

Zbláznilý, á, é, adj. ſ. vorher.

Zbláznjm, verb sing pur fut. exact., perf. zbláznil, imper. zblázni, inf. zblázniti, mod. transgr. fut. exact. zblázně, zum Narren machen.

II. recipr. zbláznit ſe, ein Narr werden. S. bláznjm.

Zblednu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbledl, imper. zbledni, inf. zblednauti, mod. transgr. fut. exact. zbledna; verb. dur. præs. blednu, imperf. bledl, fut. dur. budu blednauti, mod. transgr. praes. bledna, erblaſſen, blaß werden

Zblizka, adv. in der Nähe.

Zbodu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbodl, imper. zboď, inf. zbůſti, mod. transgr. fut. exact. zboda, ſ. zpjchám.

Zbognjk, a, m. nákeřnjk.

Zbohatjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. zbohatil, imper. zbohať, inf. zbohatiti, mod. transgr. fut. exact. zbohatě, part. pass. zbohacen, bereichern.

Zbohatnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbohatl, imper. zbohatni, inf. zbohatnauti, mod transgr. fut. exact. zbohatna; verb. dur. praes. bohatnu, imperf. bohatl, fut. dur. budu bohatnauti, imper. bohatni, inf. bohatnauti, mod. transgr. praes. bohatna, reich werden.

Zbor, u, m. Verſammlung, Zuſammenkunft.

Zbořenina, y, f. Ruin, der Uiberreſt einer zerſtörten Sache.

Zbořeniſſtě, n. ſ. vorher.

Zbořený, á, é, part. pass. constr. ſ. sequ.

Zbořjm, verb. sing. pur. fut. exact., per. zbořil, imper. zboř, inf. zbořiti, mod. transgr. fut. exact. zboře, part. pass. zbořjn; verb. dur. præs. bořjm, imperf. bořil, fut. dur. budu bořiti, imper. boř, inf. bořiti, mod. transgr. præs. boře, einreißen, niederreißen, von einander reißen.

II. recipr. zbořit ſe, einfallen, zuſammenfallen, herabſtürzen, z. B. ein Haus.

Zbornjk, a, m. ein böhmiſcher oder mähriſcher Bruder, weil ſie ihre Verſammlung zbor nannten.

Zbožj, n. collect. Ware. a) ſ. nábytek.

Zbožjčko, a, n. ſ. ſtatček.

Zbraň, i, f. Waffen, gegen den Feind, a) überhaupt. b) insbeſondere zum Angriffe.

Zbránjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbránil, imper. zbraň, inf. zbrániti, mod. transgr. fut. exact. zbráně; verb. dur. praes. bránjm, imperf. bránil, fut. dur. budu brániti, imper. braň, inf. brániti, mod. transgr. praes. bráně, wehren.

Zbraňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

II. recipr. zbraňowat ſe, ſich weigern.

Zbřidjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf zbřidil, imper. zbřiď, inf. zbřiditi, mod. transgr. fut. exact. zbřidě, i. q. zoſtřjm.

Zbrog, e, f. ſ. zbraň.

Zbrognice, f. Zeughaus

Zbrognoš, e, m. Waffenträger.

Zbrognoš, e, f. Waffenträgerinn.

Zbrogný, á, é, adj. bewaffnet.

Zbudu, verb. sing. pur. reg. genit. fut. exact., perf. zbyl, imper. zbuď, inf. zbýti, mod. transgr. zbuda; verb. iter. praes. zbýwám, imperf. zbýwal, fut. dur. budu zbýwati, imper. zbýwey, inf. zbýwati, mod. transgr. praes. zbýwage, verlieren. Když ſe hoſtiwjſt zbyw konie tiežce zté wody wyplynul. Haj. a) los werden. 3) los ſein, z. B. von etwas ꝛc. Kdo chce ſſkody zbýti, nedey giſkře ohněm býti. II. neutr. übrig ſein; übrig bleiben.

Zbudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zbudil, imper. zbuď, inf. zbuditi, mod. transgr fut. exact. zbudě, part. pass. zbuzen; verb. dur. praes. budim, imperf. budil, imper. buď, inf. buditi, mod transgr. præs. budě, erwecken, einen Schlafenden.

Zbytečně, adv. überflüſſig, a) ſehr reichlich. b) ohne Noth, unnütz.

Zbytečnoſt, i, f. Uiberfluß, z. B. an etwas.

Zbytečný, á, é, adj. überflüſſig, b) ſehr reichlich. b) unnöthig, überlei, unnütz.

Zbytek, tku, ſ. zbytečnoſt. 2) Reſt, das noch Uibrige einer Sache.

Zbýwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zbudu.

Zcela, adv. docela.

Zceljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zcelil, imper. zcel, inf. zceliti, mod. transgr. fut. exact. zcele, dicht machen, derb machen.

Zceljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zcelel, imper. zceleg, inf. zceleti, mod. transgr. fut. exact. zcelege, dicht werden, derb werden.

Zcepenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zcepeněl, inf. zcepeněti, mod. transgr. fut. exact. zcepeněge, verrecken.

Zčernám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zčernal, imper. zčerney, inf. zčernati, mod. transgr. fut. exact. zčernage; verb. dur. praes. černám, imperf. černal, fut. dur. budu černati, imper. černey, inf. černati, mod. transgr. praes. černage, ſchwarz werden.

Zčernjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zčernil, imper. zčerň, inf. zčerniti, mod. transgr. fut. exact. zčerně; verb. dur. praes. černjm, imperf. černil, fut. dur. budu černiti, imper. čerň, inf. černiti, mod. transgr. praes. černě, ſchwärzen, ſchwarz machen.

Zčerſtwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zčerſtwěl, imper. zčerſtwěg, inf. zčerſtwěti, mod. transgr. praes. zčerſtwěge; verb. dur. praes. čerſtwim, imperf. čerſtwěl, fut. dur. budu čerſtwěti, imper. čerſtwěg, inf. čerſtwěti, mod. transgr. praes. čerſtwěge, ſich erfriſchen, erquicken.

Zčerwenám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zčerwenal, imper. zčerweney, inf. zčerwenati, mod. transgr. fut. exact. zčerwenage; verb. dur. praes čerwenám, imperf. čerwenal, fut. dur. budu čerwenati, imper. čerweney, inf. čerwenati, mod. transgr. praes. čerwenage, roth werden.

Zčerwenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zčerwenil, imper. zčerweň, inf. zčerweniti, mod. transgr. fut. exact. zčerwené; verb. dur. praes. čerwenjm, imperf. čerwenil, fut. dur. budu čerweniti, imper. čerweň, inf. čerweniti, mod. transgr. præs. čerwené, roth machen.

Zchřadnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zchřadl, imper. zchřadni, inf. zchřadnauti, mod. transgr. fut. exact. zchřadna; verb. dur. praes. chřadnu, imperf. chřadl, fut. dur. budu chřadnauti, imper. chřadni, inf. chřadnauti, mod transgr. praes. chřadna, ſich abzehren.

Zchurawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zchurawěl, imper. zchurawěg, inf. zchurawěti, mod. transgr. fut. exact. zchurawěge, erkranken.

Zchudjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zchudil, imper. zchu

inf. zchuditi, mod. transgr. fut. exact. zchudě, arm machen.

Zchudnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zchudl, imper. zchudni, inf. zchudnauti, mod. transgr. fut. exact. zchudna, verarmen.

Zchytjm ſe, eigentlich wzchytjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zchytil ſe, imper. zchyť ſe, inf. zchytiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zchyte ſe, ſich aufraffen, hurtig aufſtehen.

Zchytrale, adv. ſchlau.

Zchytraloſt, i, f. Schlauheit.

Zchytralý, á, é, adj. ſchlau.

Zcyzoložjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zcyzoložil, imper. zcyzolož, inf. zcyzoložiti, mod. transgr. fut. exact. zcyzolože; verb. dur. praes. cyzoložjm, imperf. cyzoložil, fut. dur. budu cyzoložiti, imper. cyzolož, inf. cyzoložiti, mod. transgr. praes. cyzolože, ehebrechen.

Zda, zdaž, conj. ſ. zdali.

Zdaleka, adv. von weiten.

Zdali, zdaliž, conj. ob.

Zdálj, n. ſ. dalekoſt.

Zdám, verb. sing. pur. fut. exact., al, áti, ſ. wzdám.

Zdám ſe, verb. dur. praes., imperf. zdálo ſe, fut. dur. bude ſe zdáti, imper. zdey ſe, inf. zdáti ſe, mod. transgr. praes. zdage ſe, ſcheinen, dünken. 2) träumen, Träume haben; zdál mi ſe, mir träumte oder ich träumte.

Zdánj, n. das Träumen. 2) Meinung, alles was man von jemand oder etwas meint, das Urtheil in der Seele, oder das man heraus ſagt.

Zdařjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdařil, imper. zdař, inf. zdařiti, mod. transgr. fut. exact. zdaře; verb. dur. praes. dařjm, imperf. dařil, fut. dur. budu dařiti, imper. dař, inf. dařiti, mod. transgr. praes. daře, beglücken, eine Sache, Glück dazu geben, glücklichen Ausgang geben.

II. recipr. zdařit ſe, dařiti ſe, gelingen, von ſtatten gehen, der Abſicht gemäß erfolgen. 2) gerathen, a) gut von ſtatten gehen. b) gerathen von Gewächſen, Bäumen, Gedichten, Kindern.

Zdáwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdáwil, imper. zdaw, inf. zdáwiti, mod. transgr. fut. exact. zdáwě, viele oder alle erwürgen. S. podáwjm und dáwjm.

Zde, adv. hier.

Zdechnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdechl, imper. zdechni, inf. zdechnuti, mod. transgr. fut. exact. zdechna, ſterben.

Zdědilý, á, é, adj. erblich.

Zdědjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdědil, imper. zděď, inf. zděditi, mod. transgr. fut. exact. zdědě; verb. dur. praes. dědjm, imperf. dědil, fut. dur. budu děditi, imper. děď, inf. děditi, mod. transgr. fut. exact. dědě, erben.

Zdělám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdělal, imper. zděley, inf. zdělati, mod. transgr. fut. exact. zdělage; verb. iter. praes zděláwám, imper. zděláwal, fut. dur. budu zděláwati, imper. zděláwey, inf. zděláwati, mod. transgr. praes. zděláwage, verarbeiten, z. B. Holz, Silber ꝛc. b) aufarbeiten, 2) beſtellen, den Acker.

Zděláwám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Zděljm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf zdělil, imper. zděl,

inf. zděliti, mod. transgr. fut. exact. zděle; verb. iter. praes. zdjljm ſe, imperf. zdjlel ſe, fut. dur. budu ſe zdjleti, imper. zdjleg ſe, inf. zdjleti ſe, mod. transgr. praes. zdjlege ſe, theilen; s někým, něčjm, mit jemand.

Zdný, á, é, part. constr. ſ. zdjm.

Zděř, i, f. Wagenring, Achſenring, Nabenring, Deichſelring.

Zděſſenj, n. Erſchreckung.

Zděſſený, á, é, part. pass. erſchrocken.

Zděſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zděſyl, imper. zděs, inf. zděſyti, mod. transgr. fut. exact. zděſe; verb. dur. praes. děſým, imperf. děſyl, fut dur. budu děſyti, mod. transgr. praes. děſe, erſchrecken, in Schrecken ſetzen, z. B. jemand ꝛc.

II. recipr. zděſyt ſe, děſyt ſe, erſchrecken, in Schrecken gerathen.

Zdětinjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdětiněl, imper. zdětiněg, inf. zdětiněti, mod. transgr. fut. exact. zdětiněge; verb. dur. praes. dětinjm, imperf. dětiněl, fut. dur. budu dětiněti, imper. dětiněg, inf. dětiněti, mod. transgr. praes. dětiněge, kindiſch werden.

Zdjljm ſe, verb. iter. præs., el, eti, ſ. zděljm ſe.

Zdjlnoſt, i, f. Gemeinſchaft.

Zdjm, verb. dur. praes., imperf. zdil, fut. dur budu zdjti, imper. zdi, inf. zdjti, mod. transgr. praes. zdě, mauern, Steine mit Kalk verbinden, etwas mauern.

Zdjm, verb. sing. pur. fut. exact., 3. Perſon des plur. zděgj, perf. zděl, imper. zděg, inf. zdjti, mod. transgr. fut. exact. zděge, ausrichten, z. B. einen Gruß.

Zdiwočelý, á, é, adj. wild.

Zdiwočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdiwočil, imper. zdiwoč, inf. zdiwočiti, mod. transgr. fut. exact. zdiwoče; verb. dur. praes. diwočjm, imperf. diwočil, fut. dur. budu diwočiti, imper. diwoč, inf. diwočiti, mod. transgr. præs. diwoče, ſ. zplaſſjm. 2) wild machen.

Zdiwočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdiwočel, imper. zdiwočeg, inf. zdiwočeti, mod. transgr. fut. exact. zdiwočege; verb. dur. praes. diwočjm, imperf. diwočel, fut. dur. budu diwočeti, imper. diwočeg, inf. diwočeti, mod. transgr. praes. diwočege, ſcheu werden. 2) wild werden.

Zdlauha, adv. langſam, nicht ſchnell.

Zdlužjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdlužil ſe, imper. zdluž ſe, inf. zdlužiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zdluže ſe, Schulden machen.

Zdmýchnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmýchl, imper. zdmýchni, inf. zdmýchnauti, mod. transgr. fut. exact. zdmýchna, durch Blaſen zuwege bringen.

Zdobýwám, verb. sing. mixt. reg. genit. fut. exact., perf. zdobýwal, imper. zdobýwey, inf. zdobýwati, mod. transgr. fut. exact. zdobýwage, viel oder alles herausziehen. 2) erobern, einnehmen, z. B. Städte.

Zdráhám ſe, verb. iter. præs., imperf. zdráhal ſe, fut. dur. budu ſe zdráhati, imper. zdráhey ſe, inf. zdráhati ſe, mod. trans-

gr. fut. exact. zdráhage ſe, ſich weigern.

Zdrápi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdrápal, imper. zdrap, inf. zdrápati, mod. transgr. fut. exact. zdrápa, zerkratzen. S drápi.

Zdraſtjm, verb. sing. fut. exact., perf. zdraſtil, imper. zdraſt, inf. zdraſtiti, mod. transgr. fut. exact. zdraſtjn, rauh machen. 2) erbittern.

Zdráwě, adv. geſund, a) nicht krank. b) heilſam. 2) reiflich.

Zdrawj, n. Geſundheit, a) die geſunde Beſchaffenheit, α) dem Körper nach, z. B. des Menſchen, des Leibes; zdrawj pjt, Geſundheit trinken; dobré zdrawj, auf deine Geſundheit! b) auch andrer Dinge, z. B. der Seele, des Verſtandes, des Holzes ꝛc. b) das Befinden, es ſey ſchlecht, mißlich oder gut.

Zdrawý, á, é, (abs. zdráw, zdráwa, zdráwo), adj. geſund, a) nicht krank, α) dem Körper nach, z. B. ſem zdráw, ich bin geſund. b) von der Seele und andern Dingen. b) der Geſundheit zuträglich, heilſam, z. B. Speiſe, Arznei, Luft ꝛc.

Zdrážďjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdrážďil, imper. zdražď, inf. zdrážďiti, mod. transgr. fut. exact. zdrážďě; verb. dur. praes. drážďjm, imperf. drážďil, fut. dur. budu drážďiti, imper. dražď, inf. drážďiti, mod. transgr. praes. drážďě, anhetzen, anreizen.

Zdražjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdražil, imper. zdraž, inf. zdražiti, mod. transgr. fut. exact. zdraže, verb. iter. praes. dražjm, imperf. dražil, fut. dur. budu dražiti, mod. transgr. praes. draže, vertheuern.

Zdrbi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdrbal, imper. zdrb, inf. zdrbati, mod. transgr. fut. exact. zdrba; verb. dur. præs. drbi, imperf. drbal, fut. dur. budu drbati, imper. drb, inf. drbati, mod. transgr. praes. drba, reiben, krauen, kratzen. a) tüchtig, heftig, ſtark prügeln; ſchelten; freſſen; ſaufen.

II. recipr. zdrbati ſe, drbati ſe, ſich reiben, kratzen.

Zdřewenění, n. ztrnutj.

Zdřewenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdřeweněl, imper. zdřeweněg, inf. zdřeweněti, mod. transgr. fut. exact. zdřeweněge; verb. dur. praes dřewenjm, imperf. dřeweněl, fut. dur. budu dřeweněti, imper. dřeweněg, inf. dřeweněti, mod. transgr. præs. dřeweněge, erſtarren, ſtarr werden.

Zdřewnatjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdřewnatěl, imper. zdřewnatěg, inf. zdřewnatěti, mod. transgr. fut. exact. zdřewnatěge; verb. dur. praes. dřewnatjm, imperf. dřewnatěl, fut. dur. budu dřewnatěti, imper. dřewnatěg, inf. dřewnatěti, mod. transgr. præs. dřewnatěge, holzig werden.

Zdrobjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdrobil, imper. zdrob, inf. zdrobiti, mod. transgr. fut. exact. zdrobě, part. pass. zdrobjn; verb. dur. præs. drobjm, imperf. drobil, fut. dur. budu drobiti, imper. drob, inf. drobiti, mod. transgr. præs. drobě, zermalmen.

Zdřjmám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zdřjmal, imper. zdřjmey, inf. zdřjmati, mod.

transgr. fut. exact. zdřjmage, einſchlummern, von vielen oder allen

Zdřizhám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdřizhal, imper. zdřizhey, inf. zdřizhati, mod. transgr. fut. exact. zdřizhage, zerſchmettern.

Zdrželiwě, adv. enthaltſam.

Zdrželiwoſt, i, f. Enthaltſamkeit.

Zdrželiwý, á, é, adj. enthaltſam.

Zdržjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdržel, imper. zdrž, inf. zdržeti, mod. transgr. fut. exact. zdrže; verb. iter praes. zdržugi, imperf. zdržowal, fut. dur. budu zdržowati, imper. zdržug, inf. zdržowati, mod. transgr. præs. zdržuge, erhalten, a) zurückhalten, z. B. jemand, der fallen wollte, die laufenden Pferde. b) aufrecht erhalten, nicht fallen oder zu Grunde gehen laſſen. 2) aufhalten, a) verzögern. b) ab- oder zurückhalten, z. B. die laufenden Pferde, den Feind ꝛc.

II. recipr. zdržet ſe, zdržowat ſe, ſich aufhalten, wo verweilen. 2) ſich enthalten, z. B. od něčeho, von etwas, z. B. od gjdla, des Eſſens ꝛc. Nemocy ſe ſmjchy (instr.) zdržet, ſich des Lachens nicht enthalten können.

Zdržugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zdugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdul ſe, imper. zdug ſe, inf. zdauti ſe, mod. transgr. fut. exact. zduge ſe; verb. dur. praes. dugi ſe, imperf. dul ſe, fut. dur. budu ſe dauti, imper. dug ſe, inf. dauti ſe, mod. transgr. praes. duge ſe, anlaufen, aufſchwellen. Leta 1432. w pondieli před Swatau Marygij Magdalenſku pro přiliſſne daſſtiuw pršſenij, přiſſla k Praze weliká woda a w Podſkali y okolo Wyſſehradu mnoho dřywij kterež bylo připlaweno pobrala, take y na niekterych Lukach Seno, a tjm zacpala Moſt Pražſky a tak ſe woda wyſoko zdula, že weſſla na Owotcny Trch a ſſla tau ulicy mimo Knor Kaply Swateho Linharta, až k Swatému Mikulaſſy, wtom Moſt ten kamenny protrhl ſe na dwu mijſtech a ta woda hned opadla, ale wſſak prudkoſti mnoho Mlaynuow pod Prahau pobrala a pryč zaneſla, a přitom čaſu ſe mnoho lidu ztopilo. Haj.

Zdůlu, adv. von unten.

Zduſým e, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zduſyl, imper. zdus, inf. zduſyti, mod. transgr. fut. exact. zduſe, erſticken, (neutr.) S. duſým.

Zdwihacý, adv. omn. gen. z. B. zdwihacý moſt, Fallbrücke.

Zdwjhám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. sequ.

Zdwihnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zdwihl, imper. zdwihni, inf. zdwihnauti, mod. transgr. fut. exact. zdwihna; verb. iter. præs. zdwjhám, imperf. zdwjhal, fut. dur. budu zdwjhati, mod. transgr. praes. zdwjhage, heben, in die Höhe heben.

Zdwořile, adv. höflich.

Zdwořiloſt, i, f. Höflichkeit, höfliches Betragen.

Zdwořilý, á, é, adj. höflich.

Zebe, verb. dur. praes., imperf. záblo, imper. zeb, inf. zábſti, mod. transgr. praes. zeba, frieren, z. B. zebe mne w nohy, es friert mich an den Füßen.

Zechce ſe, verb. sing. pur. reg.

genit. fut. exact., perf. zechtělo ſe, imper. zechtěg ſe, inf. zechtjti ſe, mod. transgr. praes. zechtě ſe, Luſt bekommen, zechtjti ſe anſtatt zchtjti ſe, nicht zachtjti ſe, wird gebraucht, alle menſchliche Bedürfniſſe auszudrücken; ſo auch das einfache Zeitwort chce ſe, Luſt haben. Chce mi ſe tam git, y nechce, ich habe Luſt hinzugehen, und auch nicht; chce mi ſe gjſt, es hungert mich; chce mi ſe pjt, es durſtet mich; chce mi ſe ſpát, mich ſchläfert; chce mi ſe gablet, ich bin lüſtern nach Aepfeln; zechtěle mi ſe wjna, ich ward lüſtern nach Wein; zechtělo mi ſe gjſt, ich bekam Luſt zu eſſen. So auch odnechtjt ſe, Luſt verlieren; odnechtělo mi ſe git na procházku, ich verlor Luſt ſpazieren zu gehen; odnechtělo mi ſe gablek, mir verging die Luſt nach Aepfeln. Noch muß man merken, daß der Dativ der Fürwörter vor dem ſe ſtehen muß; denn ſo reden auch die Pohlen: chce mi śię ieść, es hungert mich; chce mi śię pić, es durſtet mich; chce mi sie spać, es ſchläfert mich; chce mi śię s czkać, ich habe den Schlucken, ich muß ſchlucken.

Zed, (zeď), genit. zdi, f. Mauer.

Zedni, adj. omn. gen. die Mauer betreffend.

Zednice, f. des Mäurers Frau.

Zedničin, a, o, adj. poss. des Mäurers Frau gehörig.

Zednjčjm, verb. dur. praes., imperf. zedničil, fut. dur. budu zedničiti, imper. zedníč, inf. zedničiti, mod. transgr. præs. zedniče, die Kunſt, Mauern und Mauerwerk zu machen, ausüben.

Zednický, á, é, adj. die Mäurer betreffend.

Zednictwj, n. die Kunſt, Mauern und Mauerwerk zu machen.

Zednjk, a, m. Mäurer.

Zednjkůw, zednjků, owa, owo, adj. poss. dem Mäurer gehörig.

Zegi, verb. dur. præs., imperf. zál, fut. dur. budu záti, imper. zeg, inf. záti, mod. transgr. præs. zege, ſtark athmen, Athem holen. 2) ſpeien, mit Heftigkeit oder in Menge etwas von ſich geben, z. B. kamna zegi, der Ofen ſpeit.

Zegména, adv. namentlich.

Zegmu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zňal ſe, imper. zegmi ſe, inf. zniti ſe, mod. transgr. fut. exact. zegma ſe, entbrennen, ſich entzünden, in Brand gerathen.

Zegtra, adv. morgen.

Zegtřek, třku, m. der morgende Tag; k zegtřku, auf morgen.

Zegtřegſſj, adj. omn. gen. morgende, der, die, das.

Zelenám ſe, verb. dur. praes., imperf. zelenal ſe, fut. dur. budu ſe zelenati, imper. zeleney ſe, in. zelenati ſe, mod. transgr. praes. zelenage ſe; verb sing. pur. fut. exact. zelenám, perf. zzelenal, imper. zzeleney, inf. zzelenati, mod. transgr. fut. exact. zzelenage, grünen, a) grün ſein; grün Laub haben; anfangen zu grünen. b) grün werden.

Zelenář, e, m. ſ. zelinář.

Zelenářka, y, ſ. zelinářka.

Zeleně, adv. grün, z. B. zeleně oder na zeleno barwit, grün färben.

Zelenec, nce, m. ſ. ožanka menſſj. 2) ſ. barwjnek.

Zelenjm, verb. dur. præs, imperf. zelenil, fut. dur. budu zeleniti, imper. zeleň, inf. zeleniti, mod. transgr. praes. zeleně;

verb. sing. pur. fut. exact. zzelenjm, perf. zzelenil, imper. zzeleň, inf zzeleniti, mod. transgr. fut. exact. zzeleně, grün machen. 2) grün färben.

Zelenka, y, f. eine Art kleiner, runder und grüner Pflaumen.

Zelenoſt, i, f. das Grün, z. B. das Grün der Blätter.

Zelený, á, é, (abs. zeleno), adj. grün, der Farbe nach; zelený gako tráwa, grasgrün; na zeleny, přjzelený, grünlich.

Zelj, n. Kraut, Kohl; hlawaté zelj, Kopfkohl; kyſelé zelj, Sauerkraut; zelj kraužit (krauhat), wařit, naložit (nakládat), Kraut ſchneiden, kochen, einmachen.

Zeljčko, a, n. demin. Kraut.

Zelina, y, f. Kraut, jede Pflanze.

Zelinář, e, m. Kohlgärtner.

Zelinářka, y, f. Kohlgärtnerinn.

Zelinka, y, f. ein kleines Kraut, jede Pflanze.

Zelnj, adj. omn. gen. ſ. zelný.

Zelnjk, a, m. ſ. zelinář.

Zelnjk, u, m. eine mit Kraut gefüllte Talke.

Zelniſſtě, n. Krautacker.

Zelný, á, é, adj. Gartengewächſe betreffend; zelný trh, Kohlmarkt; zelný čerw, Kohlraupe.

Zeman, a, m. Edelmann.

Zemanſtwo, a, n. der Adel, die Adelichen.

Zemdlenj, n. Mattigkeit. 2) Schwächung, z. B. des Leibes.

Zemdlený, á, é, part. pass. constr. von zemdljti.

Zemdljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zemdlil, imper. zemdle, inf. zemdljti, mod. transgr. fut. exact. zemdle; verb. dur. praes. mdljm, imperf. mdlil, inf. mdljti, mod. transgr. praes. mdle, ſchwächen, ſchwächer machen.

Zemdljm, verb. neutr. sing. pur. fut. exact., perf. zemdlel, imper. zemdleg, inf. zemdjti, mod. transgr. fut. exact. zemdlege, ſchwächen.

Země, f. Erde; na zemi ležet, auf der Erde liegen; na zem porazyt, auf die Erde ſtrecken. 2) Land, a) im Gegenſatze des Meeres und Waſſers. b) Landſchaft.

Zeměpláz, u, m. ein kriechendes Thier.

Zeměřeſenj, n. Erdbeben.

Zeměžluč, i, f. Tauſendgüldenkraut.

Zemina, y, f. der Geſchmack von der Erde, z. B. má to chut zeminau, das ſchmeckt nach der Erde.

Zemnatý, á, é, adj. erdig, erdartig. 2) erdicht, voller Erde.

Zemnj, adj. omn. gen. erdig.

Zemřelý, á, é, adj. todt, geſtorben.

Zemru, zemřeš, zemře, zemřeme, zemřete, zemrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zemřel, imper. zemři, inf. zemřjti, mod. transgr. fut. exact. zemra, ſterben, ſein Leben enden. S. mru.

Zemſký, á, é, adj. irdiſch, die Erde betreffend.

Zepnu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zepal ſe, vor Alters zep'al ſe, imper. zepni ſe, inf. zepnauti ſe, mod. transgr. fut. exact. zepna ſe; verb. iter. praes. zpjnám ſe, perf. zpjnal ſe, fut. dur. budu ſe zpjnati, imper. zpjney ſe, inf. zpjnati ſe, mod. transgr. praes. zpjnage ſe, ſich aufbäumen, vom Pferde.

Zepru ſe, zepřeš ſe, zepře ſe, zepřeme ſe, zepřete ſe, zeprau ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zepřel ſe, imper. ze-

přiſe, inf. zepřjti ſe, mod. transgr. fut. exact. zepra ſe, ſich ſtämmen, ſträuben, widerſetzen.

Zeptám ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zeptal ſe, imper. zeptey ſe, inf. zeptati ſe, mod. transgr. fut. exact. zeptage ſe; verb. dur. praes. ptám ſe, imperf. ptal ſe, fut. dur. budu ſe ptáti, imper. ptey ſe, mod. transgr. praes. ptage ſe, fragen.

Zeſnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zeſnul, imper. zeſni, inf. zeſnauti, mod. transgr. fut. exact. zeſna, einſchlafen, von vielen oder allen; giž zeſnuli, ſie ſind ſchon eingeſchlafen. 2) entſchlafen, d. i. ſterben.

Zeť, ě, m. Schwiegerſohn.

Zetlelý, á, é, adj. vermodert.

Zetljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zetlel, imper. zetleg, inf. zetljti, mod. transgr. fut. exact. zetlege, vermodern. 2) verglimmen. S. tljm.

Zewnitř, adv. äußerlich.

Zewnitřnj, adj. omn. gen. äußerlich.

Zewřenj, n. das Brauſen, Gären, Aufbrauſen.

Zewru, zewřeš, zewře, zewřeme, zewřete, zewrau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zewřel, imper. zewři, inf. zewřjti, mod. transgr. fut. exact. zewra; verb. iter. praes. zwjrám, imperf. zwjral, fut. dur. budu zwjrati, imper. zwjrey, inf. zwjrati, mod. transgr. præs. zwjrage, aufbrauſen, z. B. der Wein, Bier, Waſſer ꝛc.

Zgednám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zgednal, imper. zgedney, inf. zgednati, mod. transgr. fut. exact. zgednage, dingen. 2) anſchaffen.

Zgewenj, n. Offenbarung, a) Bekanntmachung, Entdeckung; insbeſondere, göttliche Eingebung. b) eine offenbare Sache; daher ſtatt Bibel.

Zgewjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zgewil, imper. zgew, inf. zgewiti, mod. transgr. fut. exact. zgewě, part. pass. zgewen; verb. iter. praes. zgewugi, imperf. zgewowal, fut. dur. budu zgewowati, mod. transgr. praes. zgewuge, offenbaren.

Zgewně, adv. offenbar.

Zgewný, á, é, adj. offenbar, a) augenſcheinlich, ſichtbar, klar; zgewné geſt, es iſt offenbar. b) bekannt.

Zgewugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. zgewjm.

Zgezdjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zgezdil, imper. zgezdi, inf. zgezditi, mod. transgr. fut. exact. zgezdě, herumreiten, hier und da hin reiten.

Zgjmám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zgjmal, imper. zgemey, inf. zgjmati, mod. transgr. fut. exact. zgjmage, viel oder alte gefangen nehmen. S. gjmám und gmu.

Zginačjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zginačil, imper. zginač, inf. zginačiti, mod. transgr. fut. exact. zginače; verb. iter. praes. zginačugi, imperf. zginačowal, fut. dur. budu zginačowati, imper. zginačug, inf. zginačowati, mod. transgr. praes. zginačuge, verändern.

Zginačugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zgiſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zgiſtil, imper. zgiſť, inf. zgiſtiti, mod. transgr. fut exact. zgiſtě, bekräftigen.

Zgitřenj, n. das Schwären.

Zgitřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zgitřil, imper. zgitř, inf. zgitřiti, mod. transgr. fut. exact. zgitře; verb. dur. praes. gitřjm, imperf. gitřil, fut. dur. budu gitřiti, imper. gitř, inf. gitřiti, mod. transgr. fut. exact. gitře, ſchwärend machen.

II. recipr. zgitřit ſe, gitřit ſe, ſchwären.

Zgjzwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zgjzwil, imper. zgjzwi, inf. zgjzwiti, mod. transgr. fut. exact. zgjzwě; verb. dur. praes. gjzwjm, imperf. gjzwil, fut. dur. budu gjzwiti, imper. gjzwi, inf. gjzwiti, mod. transgr. praes. gjzwě, vergiften, giftig machen.

Zhanjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhaněl, imper. zhaněg, inf. zhaněti, mod. transgr. fut. exact. zhaněge, part. pass. zhanjn; verb. dur. praes. hanjm, imperf. haněl, fut. dur. budu haněti, imper. haněg, inf. haněti, mod. transgr. praes. haněge, tadeln.

Zhanobjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhanobil, imper. zhanob, inf. zhanobiti, mod. transgr. fut. exact., zhanobě; verb. dur. praes. hanobjm, imperf. hanobil, fut. dur. budu hanobiti, imper. hanob, inf. hanobiti, mod. transgr. praes. hanobě, ſchänden, verunehren.

Zhaſnu, verb. neutr. sing. pur. fut. exact., perf. zhaſl, imper. zhaſni, inf. zhaſnauti, mod. transgr. fut. exact. zhaſna; verb. dur. praes. haſnu, imperf. haſl, fut. dur. budu haſnauti, imper. haſni, inf. haſnauti, mod. transgr. fut. exact. haſna, auslöſchen, ausgelöſcht werden, z. B. ſwětlo zhaſlo, das Licht iſt ausgeloſchen.

Zhaſým, verb. act. sing. pur. fut. exact., perf. zhaſyl, imper. zhaſ, inf. zhaſyti, mod. transgr. fut. exact. zhaſe; verb. dur. præs. haſým, imperf. haſyl, fut. dur. budu haſyti, mod. transgr. praes. haſe, auslöſchen, z. B. etwas brennendes.

Zhaſýnám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Zhlawj, n. z. B. zhlawj měchu, das Balghaupt.

Zhlupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhlupěl, imper. zhlupěy, inf. zhlupěti, mod. transgr. fut. exact. zhlupěge, dumm werden.

Zhmožděnj, n. Zerſtoßung.

Zhmoždjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhmoždil, imper. zhmožď, inf. zhmoždíti, mod. transgr. fut. exact. zhmoždě, zerquetſchen.

Zhniličelý, á, é, adj. Teig, z. B. Birnen ꝛc.

Zhniličjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhniličel, imper. zhniličeg, inf. zhniličeti, mod. transgr. fut. exact. zhniličege; verb. dur. præs. hniličjm, imperf. hniličel, fut. dur. budu hniličeti, imper. hniličeg, inf. hniličeti, mod. transgr. praes. hniličege, teig werden.

Zhogenj, n. Heilung. 2) Geneſung.

Zhogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhogil, imper. zhog, inf. zhogiti, mod. transgr. fut. exact. zhoge; verb. dur. praes. hogjm, imperf. hogil, fut. dur. budu hogiti, imper. hog, inf. hogiti, mod. transgr. praes. hoge, heilen, heil machen, kuriren. S. léčjm.

II. recipr. zhogit ſe, heilen, heil werden. 2) geneſen.

Zhola, adv. bloß, nur, allein, weiter nichts, ſonſt.

Zhořčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhořčil, imper. zhořč, inf. zhořčiti, mod. transgr. fut. exact zhořče; verb. dur. praes. hořčjm, imperf. hořčil, fut dur. budu hořčiti, inf. hořčiti, mod. transgr. præs. hořče, bitter machen.

Zhořknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhořkl, imper. hořkni, inf. zhořknauti, mod. transgr. fut. exact. zhořkna; verb. dur. praes. hořknu, imperf. hořkl, imper. hořkni, inf. hořknauti, mod. transgr. praes. hořkna, bitter werden.

Zhorſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhorſſil, imper. zhorš, inf. zhorſſiti, mod. transgr. fut. exact. zhorſſe; verb. dur. præs. horſſjm, imperf. horſſil, fut. dur. budu horſſiti, imper. horš, inf. horſſiti, mod. transgr. praes. horſſe, ärgern, a) zornig machen. b) Anſtoß geben.

II. recipr. zhorſſiti ſe, horſſiti ſe, ſich ärgern; na něčem ſe zhorſſiti, horſſiti, ſich an etwas ärgern, Aergerniß nehmen.

Zhorſſiwý, á, é, adj. ärgerlich, a) zum Aergerniſſe geneigt, leicht ſich ärgernd. b) anſtößig.

Zhoſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhoſtil, imper. zhoſť, inf zhoſtiti, mod. transgr. fut. exact. zhoſtě, los machen, něčeho, von etwas.

II. recipr. zhoſtit ſe, los werden.

Zhrdnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhrdl, imper. zhrdni, inf. zhrdnauti, mod. transgr. fut. exact. zhrdna; verb. dur. praes. zhrzým, imperf. zhrzel, fut. dur. budu zhrzeti, imper. zhrzeg, inf. zhrzeti, mod. transgr. præs zhrzege, verachten. 2) verb. dur. praes. hrdnu, imperf. hrdl, fut. dur. budu hrdnauti, imper. hrdni, inf. hrdnauti, mod. transgr. praes, hrdna, ſtolz werden.

Zhrozým ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhrozyl ſe, imper. zhroz ſe, inf. zhrozyti ſe, mod. transgr. fut. exact. zhroze ſe, verb. dur. praes. hrozým ſe, imperf. hrozyl ſe, fut. dur. budu ſe hrozyti, imper. hroz ſe, inf. hrozyti ſe, mod. transgr. praes. hroze ſe, mit und ohne Genitiv, erſchrecken, in Schrecken gerathen.

Zhryzu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhryzl, imper. zhryz, inf. zhrýzti, mod. transgr. fut. exact. zhryze, zernagen. 2) verbeißen, etwas ſich nicht merken laſſen, zurückhalten. S. hryzu.

Zhrzým, verb. dur. praes., el, eti, verachten.

Zhubenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhubenil, imper. zhubeň, inf. zhubeniti, mod. transgr. fut. exact. zhubeně; verb. dur. praes. hubenjm, imperf. hubenil, fut. dur. budu hubeniti, mod. transgr. praes. hubeně, mager machen.

Zhubenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhubeněl, imper. zhubeněg, inf. zhubeněti, mod. transgr. fut. exact. zhubeněge; verb. dur. praes. hubenjm, imperf. hubeněl, fut. dur. budu hubeněti, mod. transgr. praes. hubeněge, ſ. sequ.

Zhubnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhubl, imper.

zhubni, inf. zhubnauti, mod. transgr. fut. exact. zhubna; verb. dur. praes. hubnu, imperf. hubl, fut. dur. budu hubnauti, mod. transgr. praes. hubna, mager werden.

Zhůru, adv. in die Höhe.

Zhuſta, adv. häufig, zahlreich, in Menge.

Zhynu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhynul, imper. zhyň, inf. zhynauti, mod. transgr. fut. exact. zhyna; verb. dur. praes. hynu, imperf. hynul, fut. dur. budu hynauti, mod. transgr. praes. hyna, vergehen, zu Grunde gehen, umkommen.

Zhyzdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zhyzdil, imper. zhyzď, inf. zhyzditi, mod. transgr. fut. exact. zhyzdě; verb. dur. praes. hyzdě, imperf. hyzdil, fut. dur. budu hyzditi, imper. hyzď, inf. hyzditi, mod. transgr. præs. hyzdě, verunſtalten.

Zkáljm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zkálel, imper. zkáleg, inf. zkáleti, mod. transgr. fut. exact. zkálege; verb. dur. praes. káljm, imperf. kálel, fut. dur. budu káleti, imper. káleg, inf. káleti, mod. transgr. praes. zkálege, beſudeln, beſchmuzen.

Zkaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkalil, imper. zkal, inf. zkaliti, mod. transgr. fut. exact. zkale; verb. dur. præs. kaljm, imperf. kalil, fut. dur. budu kaliti, imper. kal, inf. kaliti, mod. transgr. præs. kale, trübe machen, z. B. Waſſer 2c.

Zkamenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkamenél, imper. zkameněg, inf. zkameněti, mod. transgr. fut. exact. zkamenége; verb. dur. præs. kamenjm, imperf. kamenél, fut. dur. budu kameněti, imper. kameněg, inf. kameněti, mod. transgr. praes. kamenége, verſteinert werden.

Zkopi, zkopeš, zkope, zkopeme, zkopete, zkopi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkopal, imper. zkop, inf. zkopati, mod. transgr. fut. exact. zkopa; verb. dur. praes. kopi, imperf. kopal, fut. dur. budu kopati, imper. kop, inf. kopati, mod. transgr. praes. kopa, graben, in die Erde. 2) hacken, mit der Hacke. 2) mit der Ferſe ſchlagen, hinten ausſchlagen.

Zkwetu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkwetl, imper. zkwet, inf. zkwéſti, mod transgr. fut. exact. zkweta, aufblühen. S. kwetu.

Zkwetnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkwetl, imper. zkwetni, inf. zkwetnauti, mod. transgr. fut. exact. zkwetna, ſ. vorher.

Zkřiknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkřikl, imper. zkřikni, inf. zkřiknauti, mod. transgr. fut. exact. zkřikna, aufſchreien, ein Geſchrei erheben.

Zkauſſenj, (von zkauſſjm), n. Prüfung. 2) Verſuch.

Zkauſſjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. zkuſým.

Zkáza, y, f. Verderbniß, Untergang. 2) Verderbung.

Zkazým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkazyl, imper. zkaz, inf. zkazyti, mod. transgr. fut. exact. zkaze; verb. dur. præs. kazým, imperf. kazyl, fut. dur. budu kazyti, imper. kaz, inf. kazyti, mod. transgr. fut. exact. kaze, verderben, activ. etwas verderben, a) zu Grunde richten, z. B. Menſchen, Kleider, Freude, Hofnung 2c. b) ſchlecht

machen, z. B. Menſchen, Gemüther, Kleider ꝛc.

II. recipr. zkazyti ſe, kazyti ſe, verderben, (neutr.) a) zu Grunde gehen, z. B. Menſchen. b) ſchlechter werden.

Zklamám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zklamal, imper. zklamey, inf. zklamati, mod. transgr. fut. exact. zklamage; verb. dur. præs. klamám, imperf. klamal, fut. dur. budu klamati, imper. klamey, mod. transgr. praes. klamage, lügen, a) nicht wahr reden. b) hintergehen, trügen. 2) belügen, durch Lügen hintergehen.

Zklegi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zklel, inf. zkljti, mod. transgr. fut. exact. zklege, verfluchen. S. klegi.

Zkracugi, verb. iter. praes, imperf. zkracowal, imper. zkracug, inf. zkracowati, mod. transgr. praes. zkracuge; verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkrátil, imper. zkrat, inf. zkrátiti, mod. transgr. fut. exact. zkrátě, part. pass. zkrácen, verkürzen, kürzer machen.

Zkrátjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. vorher.

Zkřehlý, á, é, adj. erſtarrt, ſtarr.

Zkřehnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkřehl, imper. zkřehni, inf. zkřehnauti, mod. transgr. fut. exact. zkřehna, inf. zkřehnauti, mod. transgr. fut. exact. zkřehna; verb. dur. præs. křehnu, imperf. křehl, fut. dur. budu křehnauti, mod. transgr. praes. křehna, erſtarren, ſtarr werden, z. B. zymau, vor Kälte.

Zkřiwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkřiwěl, imper. zkřiwěg, inf. zkřiwěti, mod. transgr. futurum. exact. zkřiwěge; verb. dur. praes. křiwjm, imperf. křiwěl, fut. dur. budu křiwěti, imper. křiwěg, inf. křiwěti, mod. transgr. praes. křiwěge, krumm werden.

Zkrwawjm, verb. act. sing. pur. fut. exact., perf. zkrwawil, imper. zkrwaw, inf. zkrwawiti, mod. transgr. fut. exact. zkrwawě; verb. dur. praes. krwawjm, imperf. krwawil, fut. dur. budu krwawiti, imper. krwaw, inf. krwawiti, mod. transgr. praes. krwawě, blutig machen.

Zkuſſenj (von zkuſým,) n. Prüfung. 2) Verſuch. 3) Erfahrung, a) Kenntniß. b) wenn man durch ſich ſelbſt etwas erfährt, verſucht, empfindet ꝛc.

Zkuſſenoſt, i, f. ſ. vorher.

Zkuſſený, á, é, part. pass. constr. verſucht, probirt. 2) erfahren, Kenntniß habend.

Zkuſſugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. zkuſým.

Zkuſylý, á, é, adj. ſ. zkuſſený.

Zkuſým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkuſyl, imper. zkus, inf. zkauſyti, mod. transgr. fut. exact. zkuſe; verb. iter. præs. zkauſſjm, imperf. zkauſſel, fut. dur. budu zkauſſeti, imper. zkauſſeg, inf. zkauſſeti, mod. transgr. præs. zkauſſege, prüfen. 2) verſuchen, einen Verſuch machen. 2) erfahren, a) Erfahrung von etwas durch ſich ſelbſt bekommen, etwas ſelbſt finden oder verſuchen. b) empfinden.

Zkypřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkypřil, imper. zkypři, inf. zkypřiti, mod. transgr. fut. exact. zkypře; verb. dur. praes. kypřjm, imperf. kypřil, fut. dur. budu kypřiti, imper. kypři, inf. kypřiti, mod.

transgr. præs. kypře, auflockern, z. B. die Erde.

Zkynu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkynul, imper. zkyň, inf. zkynauti, mod. transgr. fut. exact. zkyna; verb. dur. praes. kynu, imperf. kynul, fut. dur. budu kynauti, imper. kyň, inf. kynauti, mod. trangr. praes. kyna, aufgehen, wie der Teig.

Zkyſſi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkyſal, imper. zkyš, inf. zkyſati, mod. transgr. fut. exact. zkyſſe; verb. dur. praes. kyſſi, imperf. kyſal, fut. dur. budu kyſati, imper. kyš, inf. kyſati, mod. transgr. præs kyſſe, verſauern, ſauer werden.

Zkyſeljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zkyſelil, imper. zkyſel, inf. zkyſeliti, mod. transgr. fut. exact. zkyſele; verb. dur. praes. kyſeljm, imperf. kyſelil, fut. dur. budu kyſeliti, mod. transgr. præs. kyſele, erbittern.

II. recipr. zkyſelit ſe, ſich erbittern, zornig werden.

Zlačnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zlačněl, imper. zlačněg, inf. zlačněti, mod. transgr. fut. exact. zlačněge, hungrig werden. S. lačnjm.

Zlámi, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zlámal, imper. zlam, inf. zlámati, mod. transgr. fut. exact. zlámage; verb. iter. praes. lámi, imperf. lámal, fut. dur. budu lámati, imper. lam, inf. lámati, mod. transgr. praes. lámage; verb. dur. præs. lomjm, imperf. lomil, fut. dur. budu lomiti, imper. lom, inf. lomiti, mod. transgr. praes. lomě; verb. sing. pur. fut. exact. zlomjm, perf. zlomil, imper. zlom, inf. zlomiti, mod. transgr. fut. exact. zlomě, brechen, etwas zerbrechen.

II. recipr. zlámat ſe, brechen, entzwei gehen, zerbrochen werden.

Zlapám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zlapal, imper. zlapey, inf. zlapati, mod. transgr. fut. exact. zlapage; verb. sing. pur. fut. exact. lapjm, perf. lapil, imper. lap, inf. lapiti, mod. transgr. fut. exact. lapě; verb. iter. praes. lapám, imperf. lapal, fut. dur. budu lapati, imper. lapey, inf. lapati, mod. transgr. praes. lapage.

Zlaſkomjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zlaſkoměl, imper. zlaſkoměg, inf. zlaſkoměti, mod. transgr. fut. exact. zlaſkoměge, ſtumpf werden, die Zähne.

Zlatě, adv., z. B. zlatě žlutý, goldfarbig.

Zlatnice, f. des Goldſchmieds Frau.

Zlatnický, á, é, adj. die Kunſt der Goldarbeiter betreffend.

Zlatnictwj, n. die Kunſt der Goldarbeiter.

Zaltnjk, a, m. Goldſchmied, Goldarbeiter.

Zlato, a, n. Gold.

Zlatohlaw, u, m. ein mit Gold geſchmücktes Kleid.

Zlatohláwek, wka, m. Gimpel, Goldfink. 2) Goldkäfer.

Zlatohláwek, wku, m. Goldwurz, wilde Lilie, türkiſcher Bund.

Zlatohlawowý, á, é, adj. mit Gold geſchmückt.

Zlatotepec, pce, m. Goldſchläger.

Zlatý, á, é, adj. golden.

Zle, adv., comp. hůře und hůř, superl. neyhůře und neyhůř, böſe. 2) ſchlimm. 3) übel.

Zlehčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zlehčil, imper. zlehč, inf. zlehčiti, mod. trans-

gr. fut. exact. zlehče; verb. iter. praes. zlehčugi, imperf. zlehčowal, fut. dur. budu zlehčowati, imper. zlehčug, inf. zlehčowati, mod. transgr. praes. zlehčuge, erleichtern, leichter machen. 2) ſchänden, verunehren.

Zlehčugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zléhnu ſe und zljhnu ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zléhl ſe und zljhl ſe, imper. zlêhni ſe und zljhni ſe, mod. transgr. fut. exact. zléhna ſe und zljhna ſe, geboren werden, in der Menge, von allen Thieren. S. ljhnauti ſe.

Zlenjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zleněl, imper. zleněg, inf. zleněti, mod. transgr. fut. exact. zleněge, träge werden.

Zleniwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zleniwěl, imper. zleniwěg, inf. zleniwěti, mod. transgr. fut. exact. zleniwěge; verb. dur. praes. leniwjm, imperf. leniwěl, fut. dur. budu leniwěti, imper. leniwěg, inf. leniwěti, mod. transgr. præs. leniwěge, ſ. vorher.

Zlepſſjm, verb. sing. pur. fut exact., perf. zlepſſil, imper. zlepš, inf. zlepſſiti, mod. transgr. fut. exact. zlepſſe, part. pass. zlepſſen; verb. iter. præs. zlepſſugi, imperf. zlepſſowal, fut. dur. budu zlepſſowati, imper. zlepſſug, inf. zlepſſowati, mod. transgr. praes. zlepſſuge, verbeſſern, a) von Fehlern befreien. b) beſſern, beſſer machen.

Zlepſſitel, e, m. Verbeſſerer.

Zlepſſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. zlepſſjm.

Zlezu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zlezl, imper. zlez, inf. zlezti, mod. transgr. fut. exact. zleza, durchkriechen, act.

Zletilý, á, é, adj. mannbar, zum männlichen Alter gelangt.

Zljhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zljhal, imper. zljhey, inf. zljhati, mod. transgr. fut. exact. zljhage, beſchlafen, eine Weibsperſon.

Zlobjm, verb. dur. praes., imperf. zlobil, fut. dur. budu zlobiti, imper. zlob, inf. zlobiti, mod. transgr. praes. zlobě, verb. sing. pur. fut. exact. rozzlobjm, perf. rozzlobil, imper. rozzlob, inf. rozzlobiti, mod. transgr. fut. exact. rozzlobě, part. pass. rozzloben, zornig machen.

II. recipr zlobiti ſe, rozlobiti ſe, zürnen, ſich erzürnen.

Zlobiwě, adv. ſ. zloſtně.

Zlobiwý, á, é, adj. ſ. zloſtný.

Zločinec, nce, m. pohlniſch złoczynca, Uibelthäter, Miſſethäter, Verbrecher.

Zločinnoſt, i, f. Bosheit, a) Geneigtheit zu ſchaden. b) Gottloſigkeit.

Zločinný, á, é, adj. boshaft, a) geneigt andern zu ſchaden. b) gottlos.

Zločinſtwj, n, ſ. sequ.

Zločinſtwo, a, n. Uibelthat, Miſſethat, Verbrechen; zločinſtwa ſe dopuſtit, Uibelthat begehen.

Zloděg, e, m. pohlniſch złodźiey, kroatiſch tàt, dalmatiſch lûpex, d. i. lupez. Kràditaz, ruſſiſch woe, ein Dieb.

Zloděgjček, čka, m. ein kleiner Dieb, ein Spitzbübchen.

Zloděgka, y, f. Diebinn. 2) Raubbiene.

Zloděgſký, á, é, adj. diebiſch.

Zloděgſky, adv. diebiſch.

Zloděgſtwj, n. Dieberei, Diebſtahl.

Zloleyce, m. Flucher.

Zlomjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. zlámi.

Zlopowěſtný, á, é, adj. berüchtigt, übel berüchtigt.

Zlořečenj, n. das Fluchen. 2) ſ. sequ.

Zlořečenſtwj, n. der Fluch, a) Verwünſchung. b) Drohung eines Unglücks. c) Unglück, oder Strafe.

Zlořečjm, verb. dur. praes., imperf. zlořečil, fut. dur. budu zlořečiti, imper. zlořeč, inf. zlořečiti, mod. transgr. præs. zlořeče, fluchen, a) Flüche herſagen. b) verfluchen, a) von Gott. b) von Menſchen; někomu, jemand. S. klegi.

Zloſt, i, f. Bosheit, a) Geneigtheit zum Zorne, Hitze. b) Geneigtheit, zu ſchaden. c) Gottloſigkeit. d) eine böſe That.

Zloſtně, adv. boshaft, a) zum Zorne geneigt. b) geneigt zu ſchaden. c) gottlos.

Zloſtný, á, é, adj. boshaft, a) zum Zorne geneigt, hitzig, b) geneigt andern zu ſchaden. c) gottlos.

Zlowolnoſt, i, f. üble Geſinnung, gegen jemand.

Zlowolný, á, é, adj. übel geſinnt, gegen jemand.

Zlý, á, é, adj., comp. horſſj, superl. neyhorſſj, böſe, a) ſchlecht. b) ſchlimm. c) heftig, hitzig, a) von Perſonen. b) von Thieren. d) zornig. e) übel, ſchädlich. f) übel oder ſchändlich. g) bösartig, z. B. Krankheit. h) gottlos.

Zmáčjm, verb. iter. praes., el, eti, ſ. zmočjm.

Zmámenj, n. Verblendung, a) das Verblenden. b) das Verblendetſein.

Zmámjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmámil, imper. zmam, inf. zmámiti, mod. transgr. fut. exact. zmámě; verb. dur. præs., mámjm, imperf. mámil, fut. dur. budu mámiti, imper. mam, inf. mámiti, mod. transgr. praes. mámě, verblenden, dem Verſtande ach.

Zmařjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmařil, imper. zmař, inf. zmařiti, mod. transgr. fut. exact. zmaře; verb. dur. praes. mařjm, imperf mařil, fut. dur. budu mařiti, mod. transgr. præs. maře, ſ. mařjm.

Zmatečný, á, é, adj. z. B. zmatečný pühon, unrechtmäßige Ladung. (Citazion)

Zmatek, tku, m. Verwirrung, Unordnung, Zerrüttung

Zmatený, á, é, part. pass. constr. verwirrt, in Unordnung, zerrüttet, beunruhigt, z. B. Har ꝛc. auch Verſtand, Gemüth.

Zmatu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmátl, imper. zmať, inf. zmáſti, mod. transgr. fut. exact. zmata, part. pass. zmaten; verb. dur. praes. matu, imperf. mátl, fut. dur. budu máſti, imper. mať, inf. máſti, mod. transgr fut. exact. mata, verwirren, a) verwickeln, z. B. die Hare. b) in Unordnung ſetzen, oder bringen; beunruhigen, z. B. das Gemüth ꝛc; zerrütten.

Zmažu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmazal, imper zmaž, inf. zmazati, mod. transgr. fut. exact. zmaže, part. pass. zmazán, beſchmieren, beſudeln

Zmecy, zmeceš, zmece, zmeceme, zmecete, zmecý, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmetal, imper. zmecy, inf. zmetati, mod. transgr. præs. zmeta; verb. dur. praes. mecy, imperf. metal, fut. dur. budu metati, imper. mecy, inf. metati, mod. transgr. praes. mece, verwerfen, mißgebären. S. mecy.

Změkčenj, n. Erweichung.

Změkčený, á, é, part. pass. constr. ſ. sequ.

Změkčjm, verb sing. pur. fut. exact., perf. změkčil, imper. změkč, inf změkčiti, mod. transgr. fut. exact. změkče; verb. dur. praes. měkčjm, imperf. měkčil, fut. dur. budu měkčiti, imper. měkči, inf. měkčiti, mod. transgr. praes. měkče, erweichen, weich machen, z. B. Horn, Holz, Beule ꝛc.

Změknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. změkl, imper. změkni, inf. změknauti, mod. transgr. fut. exact. změkna; verb. dur. præs. měknu, imperf. měkl, fut. dur. budu měknauti, imper. měkni, inf. měknauti, mod. transgr. praes. měkna, weich werden.

Změna, y, f. Veränderung.

Změlnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. změlnil, imper. změlň, inf. změlniti, mod. transgr. fut. exact. změlně; verb. dur. praes. mělnjm, imperf. mělnil, fut. dur. budu mělniti, imper. mělň, inf. mělniti, mod. transgr. praes. mělně, auflockern, z. B. die Erde.

Změnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. změnil, imper. změň, inf. změniti, mod. transgr. fut. exact. změně; verb. dur. præs. měnjm, imperf. měnil, fut. dur. budu měniti, imper. měň, inf. měniti, mod. transgr. praes. měně, verändern.

Zmenſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmenſſil, imper. zmenſſi, inf. zmenſſiti, mod. transgr. fut. exact. zmenſſe; verb. dur. praes. menſſjm, imperf. menſſil, fut. dur. budu menſſiti, imper. menſſi, inf. menſſiti, mod. transgr. præs. menſſe; verb. iter. praes. zmenſſugi, imperf. zmenſſowal, fut. dur. budu zmenſſowati, imper. zmenſſug, inf zmenſſowati, mod. transgr. praes. zmenſſuge, verkleinern, kleiner machen.

Zmenſſugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Změřjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. změřil, imper. změř, inf. změřiti, mod. transgr. fut exact. změře; verb. dur. praes. měřjm, imperf. měřil, fut. dur. budu měřiti, imper. měř, inf. měřiti, mod. transgr. praes. měře, abmeſſen.

Změtenj, n. Verwirrung.

Zmetek, tka, m. eine verworfne Frucht, z. B. ein verworfenes Kalb.

Zmeyljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmeylil, imper. zmyl, inf. zmeyliti, mod. transgr. fut. exact. zmeyle; verb. dur. praes. meyljm, imperf. meylil, fut. dur. budu meyliti, imper. myl, inf. meyliti, mod. transgr. praes. meyle, irren, verwirren.

II. recipr zmeyliti ſe, meyliti ſe, ſich irren.

Zmjnjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmjnil ſe, imper. zmiň ſe, inf. zmjniti ſe, mod. transgr. fut. exact. zmjně ſe; verb. iter. praes. zmiňugi ſe, imperf. zmiňowal ſe, fut. dur. budu ſe zmiňowati, imper. zmiňug ſe, inf. zmiňowati ſe, mod. transgr. præs. zmiňuge ſe, erwähnen, o něčem, einer Sache.

Zmjnka, y, f. Erwähnung; zmjnku wd. lat (včinit), Erwähnung thun

Zmiňugi ſe, verb, iter. praes. owal, owati, ſ. zmjnjm ſe.

Zmjnám, verb. iter. praes., im-

perf. zmjtal, fut. dur. budu zmjtati, imper. zmjtey, inf. zmjtati, mod. transgr. praes. zmjtage, hin und her werfen, z. B. wie das Meer die Schiffe ꝛc. 2) worfeln. 3) ablehnen, z. B. odpory, Einwürfe.

Zmizým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmizel, imper. zmizeg, inf. zmizeti, mod. transgr. fut. exact. zmizege; verb. dur. praes. mizým, imperf. mizel, fut. dur. budu mizeti, imper. mizeg, inf. mizeti, mod. transgr. praes. mizege, verſchwinden.

Zmlátjm, verb. sing mixt. fut. exact., perf. zmlátil, imper. zmlať, mod. transgr. fut. exact. zmlátě, abprügeln, abpuffen. S. mlátjm.

Zmočjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmočil, imper. zmoč, inf zmočiti, mod transgr. fut. exact. zmoče, naß machen.

Zmocněný, á, é, part. pass. constr. ausgerüſtet, mit etwas verſehen.

Zmocnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmocnil, imper. zmocni, inf. zmocniti, mod. transgr. fut. exact. zmocně; verb. iter. praes. zmocňugi, imperf. zmocňowal, fut. dur. budu zmocňowati, imper. zmocňug, inf. zmocňowati, mod. transgr. praes. zmocňuge, vergrößern. 2) bevollmächtigen.

II. recipr. zmocnit ſe, ſich vergrößern. 2) ſich bemächtigen z. B. mjſta, něčeho ꝛc., eines Orts, Sache ꝛc.

Zmocňugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zmodrám, verb sing. pur. fut. exact., perf. zmodral, imper. zmodrey, inf. zmodrati, mod. transgr. fut. exact. zmodrage; verb. dur. praes. modrám, imperf. modral, fut. dur budu modrati, imper. modrey, inf. modrati, mod. transgr. praes. modrage, blau werden.

Zmohu, verb. sing. pur. fut. exact., perf zmohl, imper. zmoz, inf. zmocy, mod. transgr. fut. exact. zmoha; verb. iter. praes zmáhám, imperf. zmáhal, fut. dur. budu zmáhati, imper zmáhey, inf. zmáhati, mod. transgr. praes zmáhage, verbreiten, d. i. vergrößern.

II. recipr. zmocy ſe, zmáhati ſe, überhand nehmen.

Zmoklý, á, é, adj. naß, vom Regen.

Zmoknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmokl, imper. zmokni, inf. zmoknauti, mod. transgr. fut. exact. zmokna; verb. dur. praes moknu, imperf. mokl, inf. budu moknauti, imper. mokni, mod. transgr. praes. mokna, beregnet werden.

Zmoiřjm, verb. sing. pur. fut. exact, il, iti, ſ. zmočjm.

Zmořjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmořil, imper. zmoř, inf. zmořiti, mod. transgr. fut. exact. zmoře; verb. dur. praes. mořjm, imperf. mořil, fut. dur. budu mořiti, imper. moř, inf. mořiti, mod. transgr. praes. moře, abhungern.

II. recipr. zmořit ſe, mořit ſe, ſich abhungern. 2) abmergeln.

Zmotám, verb. sing. pur. fut. exact., perf zmotal, imper. zmotey, inf. zmotati, mod. transgr. fut. exact. zmotage, verwirren. S. motám.

Zmrhám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmrhal, imper.

zmrhey, inf. zmrhati, mod. transgr. fut. exact. zmrhage; verb. dur. præs. mrhám, imperf. mrhal, fut. dur. budu mrhati, imper. mrhey, inf. mrhati, mod. transgr. praes. mrhage, verſchwenden. 2) zu Falle bringen, entehren, ſchänden, ſchwächen, ſtupriren.

II. recipr. zmrhat ſe, zu Falle kommen.

Zmrlý, á, é, adj. ſ. mrtwý.

Zmrk, u, m. Kluft, im Bergbaue.

Zmrtweloſt, i, f. Erſtarrung, Empfindungsloſigkeit.

Zmrtwělý, á, é, adj. erſtarret, ohne Empfindung.

Zmrtwenj, n. Erſtarrung.

Zmrtwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmrtwěl, imper. zmrtwěg, inf. zmrtwěti, mod. transgr. fut. exact. zmrtwěge; verb. dur. praes. mrtwjm, imperf. mrtwěl, fut. dur. budu mrtwěti, imper. mrtwěg, inf. mrtwěti, mod. transgr. praes. mrtwěge, erſtarren, empfindungslos werden.

Zmrznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmrzl, imper. zmrzni, inf. zmrznauti, mod. transgr. fut. exact. zmrzna, erfrieren, a) durch den Froſt umkommen. b) ſehr frieren, erſtarren. S. mrznu.

Zmrzlý, á, é, adj. erfroren, a) was durch den Froſt umgekommen. b) ſtarr von der Kälte.

Zmučjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmučil, imper. zmuč, inf. zmučiti, mod. transgr. fut. exact. zmuče, martern, foltern. Tu wělmi geg kázawſſe zmučiti, propuſtili. Haj. — y kázal ty aukednjky na Horách Kutnách zmučiti, a teprůw ſe tu gruntu dopta:. Haj.

Zmužile, adv. tapfer.

Zmužiloſt, i, f. Tapferkeit.

Zmužilý, á, é, adj. tapfer.

Zmužjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmužil ſe, imper. zmuž ſe, inf. zmužiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zmuže ſe, ſ. zſrdnatjm.

Zmyge, f. Unke, Hausſchlange.

Zmygi, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zmyl, imper. zmeg, inf. zmeyti, mod. transgr. fut. exact. zmyge, part. pass. zmyt; verb. dur. praes. mygi, imperf. myl, fut. dur. budu meyti, imper. meg, inf. meyti, mod. transgr. præs. myge, waſchen, durch Reiben mit Waſſer oder einem ähnlichen flüſſigen Körper reinigen, z. B. den Körper.

Znáhla, adv. plötzlich.

Znak, adv. rücklings, rückwärts; ležj (ſpj) znak, er liegt (ſchläft) rücklings.

Znám, verb. dur. praes., imperf. znal, fut. dur. budu znáti, imper. zney, inf. znáti, mod. transgr. praes. znage, kennen, a) Kenntniß von jemand oder etwas haben. 2) erkennen, bemerken, wahrnehmen.

Znamenám, verb. dur. praes., imperf. znamenal, fut. dur. budu znamenati, mod. transgr. præs. znamenage, zeichnen, mit einem Zeichen verſehen. 2) merken, wahrnehmen. 3) bedeuten, anzeigen oder heißen, von Wörtern.

Znamenaný, á, é, part. pass. constr. gezeichnet.

Znamenj, n. Zeichen, Kennzeichen.

Znamenitě, merklich. 2) vorzüglich, auf vorzügliche Art.

Znamenitý, á, é, adj. merklich. 2) merkwürdig. 3) vorzüglich.

Známka, ky, f. Zeichen, ein Ding

daran wieder zu erkennen, dergleichen z. B. der Färber ausgiebt, die Perſonen, welche ihm etwas zu färben gebracht haben, daran wieder zu erkennen.

Známoſt, i, f. Kenntniß, z. B. néčeho, von etwas. 2) Bekanntſchaft, das Kennen einer Perſon oder Sache; Umgang, Vertraulichkeit.

Známý, á, é, (abs. znám, známo) adj. bekannt, a) bewuſt, was ich oder andre kennen oder wiſſen. b der bekannt mit jemand iſt, vertraut oder mit dem man Umgang hat, z. B. známý, ein Bekannter, můg, von mir.

Znemocnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. znemocněl, imper. znemocněg, inf. znemocněti, mod. transgr. fut. exact. znemocněge, erkranken. S. rozſtoni ſe.

Znepokogjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. znepokogil, imper. znepokog, inf. znepokogiti, mod. transgr. fut. exact. znepokoge, beunruhigen.

Znenáhla, adv. allmählich, nach und nach.

Zněnj, n. das Klingen, das helle; zněnj w vſſjch, das Klingen der Ohren (als ein unangenehmer Zufall).

Zničemnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zničemnil, imper. zničemni, inf. zničemniti, mod. transgr. fut. exact. zničemně, zu nichts werden, vernichtet werden.

Zničjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zničil, imper. znič, inf. zničiti, mod. transgr. fut. exact. zniče, vernichten, zu nichts machen, zerſtören, zu Grunde richten.

Zniklý, á, é, adj. entſtanden.

Zniknu, eigentlich wzniknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. znikl, imper. znikni, inf. zniknauti, mod. transgr. fut. exact. znikna, entſtehen, z. B. různice, ein Streit. 2) mit und ohne Genitiv, entgehen, entkommen, entwiſchen, vermeiden.

Znjm, verb. dur. praes., imperf. zněl, fut. dur. budu znjti, imper. zněg, inf. znjti, mod. transgr. praes. zněge; verb. sing. pur. fut. exact. zaznjm, perf zazněg, inf. zaznjti, mod. transgr. fut. exact. zazněge, klingen, ertönen. W vſſjch znj, die Ohren klingen, es klingt in den Ohren (ich habe Klingen in den Ohren).

Znowa, znowu, adv. von neuem.

Znuzým, verb. sing. pur. fut. exact., perf. znuzyl, imper. znuzeg, inf. znuzeti, mod transgr. fut. exact. znuzege, ſ. zchudnu.

Zob, u, m. die Speiſe des Federviehes. 2) ptačj zob, Rainweide, Hartriegel.

Zobi, zobeš, zobe, zobeme, zobete, zobj, verb. dur. praes., imperf. zobal, fut. dur. budu zobati, imper. zob, inf. zobati, mod. transgr. praes. zoba, mit dem Schnabel ſammeln.

Zobláčjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zobláčel, imper. zobláčeg, inf. zobláčeti, mod. transgr. fut. exact. zobláčege; viele oder alle, verb. iter. praes. obláčjm, imperf. obláčel, fut. dur. budu obláčeti, imper. obláčeg, inf. obláčeti, mod. transgr. praes. obláčege; verb. sing. pur. fut. exact. obleku, (eigentlich obwleku, das w wird hier nach der Präpoſition ob immer, wie im obracým anſtatt obwracým, weggelaſſen), oblečeš,

obleče, oblečeme, oblečete, ob=
lekau, perf. oblékl, imper. ob=
lec, inf. oblécy, mod. transgr.
fut. exact. obleka, ankleiden;
někoho, jemand.

I. recipr. oblécy ſe, ſich
ankleiden, anziehen.

Zohawjm, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. zohawil, imper.
zohaw, inf. zohawiti, mod.
transgr. fut. exact. zohawě;
part. pass. zohawen; verb. dur.
præs. ohawjm, imperf. ohawil,
fut. dur. budu ohawiti, mod.
transgr. praes. ohawě, part.
pass. ohawen, ſ. sequ.

Zohyzdjm, verb. sing. pur. fut.
exact., perf zohyzdil, imper.
zohyzď, inf. zohyditi, mod. trans-
gr. fut exact. zohyzdě; verb.
dur. praes. ohyzdjm, imperf.
ohyzdil, imper. ohyzď, fut dur.
budu ohyzditi, imper. ohyzď,
inf. ohyzditi, mod. transgr.
præs. ohyzdě, verunſtalten.

Zopálám, verb. sing pur. fut.
exact., perf. zopálal, imper.
zopálev, inf. zopálati, mod.
transgr. fut exact. zopálage,
viel oder alles ausſchwingen,
durch Schwingen reinigen. S.
opálám.

Zoraw, a, m. Kranich, ein Vogel.

Zoſſkliwjm, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. zoſſkliwil, imper.
zoſſkliw, inf. zoſſkliwiti, mod.
transgr. fut. exact. zoſſkliwě;
verb dur. praes. oſſkliwjm, im-
perf. oſſkliwil, fut. dur. budu
oſſkliwiti, imper. oſſkliw, inf.
oſſkliwiti, mod transgr. praes.
oſſkliwě, Ekel machen.

II. recipr. zoſſkliwiti ſobě,
oſſkliwiti ſe, ekelhaft ſein.
(thun.)

Zoſtřjm, verb. sing. pur. fut. ex-
act., perf. zoſtřil, imper. zo=
ſtři, inf. zoſtřiti, mod. transgr.
fut. exact. zoſtře; verb. dur.
praes. oſtřjm, imperf. oſtřil,
fut dur. budu oſtřiti, imper.
oſtři, inf. oſtřiti, mod. trans-
gr. praes. oſtře, ſchärfen.

Zotawjm ſe, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. zotawil ſe, im-
per. zotaw ſe, inf. zotawiti ſe,
mod. transgr. fut. exact. zo=
tawě ſe; verb. dur. præs. ota=
wjm ſe, imper. otawil ſe, fut.
dur. budu ſe otawiti, imper.
otaw ſe, inf. otawiti ſe, mod.
transgr. praes. otawě ſe, von
neuem wachſen, z. B. obilj, trá=
wa ſe otawj, das Getreide, das
Gras wächſt von neuem.

Zotwjrám, verb. sing. mixt. fut.
exact., perf. zotwjral, imper.
zotwjrey, inf. zotwjrati, mod.
transgr. fut. exact. zotwjrage,
viele oder alle Thüren öfnen.
S. otewru.

Zowi, zuweš, zůwe, zůweme,
zůwete, zowj, verb. dur. praes.,
imperf. zwal, fut. dur. budu
zwáti, imper. zow, inf. zwáti,
mod. transgr. præs. zowa;
verb. sing. pur. fut. exact. po=
zowi, perf. pozwal, imper.
pozow, inf. pozwati, mod.
transgr. fut. exact. pozwa,
einladen, z. B. zu Gaſte.

Zpaměti, auswendig, ohne Buch,
durch bloßes Gedächtniß; něco
zpaměti řjkat umět, etwas aus=
wendig her ſagen können.

Zpátkem, adv. zurück.

Zpaura, y, f. zpurnoſt.

Zpauzým ſe, verb. iter. praes.,
imperf. zpauzel ſe, fut. dur.
budu ſe zpauzeti, imper. zpau=
zeg ſe, inf. zpauzeti ſe, mod.
transgr. praes. zpauzege ſe,
unwillig ſein.

Zpěčjm ſe, verb. sing. pur. fut.
exact., perf. zpěčil ſe, imper.
zpěč ſe, inf. zpěčiti ſe, mod.

transgr. fut. exact. zpěče ſe; verb. iter. praes. zpěčugi ſe, imperf. zpěčowal ſe, fut. dur. budu ſe zpěčowati, imper. zpěčug ſe, inf. zpěčowati ſe, mod. transgr. praes. zpěčuge ſe, ſich widerſetzen.

Zpěčugi ſe, verb iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zpěrek, rku, m. ein Stückchen Seife, welches nach dem Waſchen übrig geblieben iſt.

Zpět, adv. zurück.

Zpěw, u, m. Geſang, das Singen von Menſchen, Dichtern und Vögeln.

Zpěwák, a, m. Sänger.

Zpěwakyně, f. Sängerinn.

Zpěwawý, á, é, adj. z. B. zpěwawý pták, Sangvogel.

Zpewnjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpewnil, imper. zpewni, inf. zpewniti, mod. transgr. fut. exact. zpewně, befeſtigen, verwahren, in Vertheidigungsſtand ſetzen.

Zpewněnj, n. Befeſtigung, Verwahrung, wider den Feind.

Zpjchám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zpjchal, imper. zpjchey, inf. zpjchati, mod. transgr. fut. exact. zpjchage, zerſtechen.

Zpigi, verb sing. pur. fut. exact., perf. zpil, imper. zpj, inf. zpjti, mod. transgr. fut. exact. zpige, betrinken, viele oder alle.

II. recipr. zpjti ſe, betrunken werden.

Zpjnám ſe, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zepnu ſe.

Zpitomjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpitoměl, imper. zpitoměg, inf. zpitoměti, mod. transgr. praes. zpitoměge, zahm werden.

Zpjwám, verb. iter. praes., imperf. zpjwal, fut. dur. budu zpjwati, imper. zpjwey inf. zpjwati, mod. transgr. praes. zpjwage; verb. sing. pur. fut. exact. zazpjwám, perf. zazpjwal, imper. zazpjwey, inf. zazpjwati, mod. transgr. fut. exact. zazpjwage, ſingen, von Menſchen, Vögeln.

Zpláſſjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpláſſil, imper. zplaš, inf. zpláſſiti, mod. transgr. fut. exact. zpláſſe; verb. dur. praes. plaſſjm, imperf. plaſſil, fut. dur. budu plaſſiti, imper. plaš, inf. plaſſiti, mod. transgr. praes. plaſſen, ſcheu machen. 2) ſcheuchen, a) in Furcht jagen. b) jagen.

II. recipr. zpláſſiti ſe, plaſſiti ſe, ſcheu werden.

Zpleſniwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpleſniwěl, imper. zpleſniwěg, inf. zpleſniwěti, mod. transgr. fut. exact. zpleſniwěge, verſchimmeln.

Zplodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zplodil, imper. zploď, inf. zploditi, mod. transgr. fut. exact. zplodě, part. pass. zplozen; verb. dur. praes. plodjm, imperf. plodil, fut. dur. budu ploditi, imper. plodě, inf. ploditi, mod. transgr. praes. plodě, erzeugen.

Zplozenj, n. Erzeugung.

Zpodek, dku, m. das Untere; das Unterſte.

Zpodek řjčice, Siebboden. Zpodek koſſile, der untere Theil des Hemdes. Zpodky, (plur.) Beinkleider.

Zpodek, dka, m. Untermann, im Schachſpiele.

Zpodnj, adj. omn. gen. der, die, das Unterſte. Zpodnj ſukně, Unterrock; zpodnj peřina, ſ. sequ.

Zpodnice, f. Unterbette.

Zpodnjk, a, m. Untermann im Schachſpiele.

Zpohanjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpohaněl, imper. zpohaněg, inf. zpohaněti, mod. transgr. fut. exact. zpohaněge, ein Heide werden.

Zpomenu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpomněl, imper. zpomeň, inf. zpomenauti, mod. transgr. fut. exact. zpomena; verb. iter. praes. zpomjnám, imperf. zpomjnal, fut. dur. budu zpomjnati, imper. zpomjney, inf. zpomjnati, mod. transgr. præs. zpomjnage, erinnern, někomu (dat.), na něco, jemand (acc.) 2 zpomenaut, ſich erinnern, daran gedenken. Co ſobě zas zpomněl, was fiel ihm wieder ein?

Zpomjnám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. vorher.

Zpotwořjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. zohawjm.

Zpowěd, i, f. Beichte, das Bekenntniß der Sünden.

Zpowědnj, adj. omn. gen. z. B. zpowědnj cedulka, Beichtzettel.

Zpowědnice, Beichtſtuhl.

Zpowědnjk, a, m. Beichtvater.

Zpowjdám, verb. iter. praes., imperf. zpowjdal, fut. dur. budu zpowjdati, imper. zpowjdey, inf. zpowjdati, mod. transgr. praes. zpowjdage; verb. sing. pur. fut. exact. wyzpowjdám, perf. wyzpowjdal, imper. wyzpowjdey, inf. wyzpowjdat, mod. transgr. præs. wyzpowjdage, Beichte ſitzen, oder hören.
II. recipr. zpowjdat ſe, wyzpowjdati ſe, beichten.

Zpozdile, adv. langſam, a) nicht ſchnell b) ſpät.

Zpozdjloſt, i, f. Langſamkeit, z. B. im Gehen; auch im Denken, das träumerige Weſen.

Zpozdilý, á, é, adj. langſam, a) nicht geſchwinde, nicht ſchnell gehend, z. B. Menſch; langſam, im Denken, im Beſinnen, träumerig, langwierig b) ſpät.

Zpozdjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpozdil ſe, imper. zpozdi ſe, inf. zpozditi ſe, mod. transgr fut. exact. zpozdě ſe, ſich verſpäten.

Zpráchniweloſt, i, f. die Morſchheit, Mürbigkeit, z. B. des Holzes.

Zpráchniwělý, á, é, adj. morſch.

Zpráchniwjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpráchniwěl, imper. zpráchniwěg, inf. zpráchniwěti mod. transgr. fut. exact. zpráchniwěge; verb. dur. præs. práchniwjm, imperf. práchniwěl, fut. dur. budu práchniwěti, imper. práchniwěg, inf. práchniwěti, mod. transgr. praes. práchniwěge, morſch (mürbe, faul) werden.

Zpraſſiwjm, verb sing pur. fut. exact., perf. zpraſſiwěl, imper. zpraſſiwěg, inf. zpraſſiwěti; verb. dur. praes. praſſiwjm, imperf. praſſiwěl, fut. dur. budu praſſiwěti, imper praſſiwěg, inf. praſſiwěti, mod. transgr. præs. praſſiwěge, ſchäbig, krätzig werden

Zpráwa, y, f. Ausbeſſerung. 2) Nachricht, mündliche, ſchriftliche. 3) Inſtrukzion, a) Unterricht. b) Vorſchrift. 4) Regierung.

Zpráwce, m. Verwalter, z. B. eines Amtes, Wirthſchaft 2c. insbeſondre einer Landwirthſchaft. 2) ſ. ředitel.

Zprawjm, verb. sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. zprawugi.

Zpráwně, adv. ordentlich, wirthſchaftlich.

Zpráwný, á, é, adj. ordentlich, Ordnung liebend, auch in der Wirthſchaft.

Zprawugi, verb. iter. praes., imperf. zprawowal, fut. dur. budu zprawowati, imper. zprawug, inf. zprawowati, mod. transgr. praes. zprawuge; verb. sing. pur. fut. exact. zprawjm, perf. zprawil, imper. zpraw, inf. zprawiti, mod. transgr. fut. exact. zprawě ausbeſſern, z. B. Kleider, Wege 2c. 2) richten, lenken, wenden. 3) regieren, a) lenken, richten. b) herrſchen.

Zpronewěřiloſt, i, f. Treuloſigkeit.

Zpronewěřilý, á, é, adj. treulos.

Zpronewěřjm ſe, verb. sing. pur. fut exact., perf. zpronewěřil ſe imper. zpronewěř ſe, inf. zpronewěřiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zpronewěře ſe; verb. iter. praes. zpronewěřugi ſe, imperf. zpronewěřowal ſe, fut. dur. budu ſe zpronewěřowati, imper. zpronewěřug ſe, inf. zpronewěřowati ſe, mod. transgr. fut. exact. zpronewěřuge ſe, untreu oder ungetreu werden.

Zpronewěřugi ſe, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zprotiwjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zprotiwil ſe, imper. zprotiw ſe, inf. zprotiwiti ſe, mod. transgr. fut. exact. zprotiwě ſe; verb. dur. praes. protiwjm ſe, imperf. protiwil ſe, fut. dur. budu ſe protiwiti, imper. protiw ſe, inf. protiwiti ſe, mod. transgr praes. protiwě ſe, ſich widerſetzen.

Zprzněnj, n. Beſudelung.

Zprznjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zprznil, imper. zprzni, inf. zprzniti, mod. transgr. fut. exact. zprzně; part. pass. zprzněn; verb. dur. praes. prznjm, imperf. prznil, fut. dur. budu przniti, imper. przni, inf. przniti, mod. transgr. praes. przně; verb. iter. praes. zprzňugi, imperf. zprzňowal, fut. dur. budu zprzňowati, imper. zprzňug, inf. zprzňowati, mod. transgr. praes. zprzňuge, beſudeln.

Zprzňugi, verb. iter praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zpuchnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpuchl, imper. zpuchni, inf. zpuchnauti, mod. transgr. fut. exact. zpuchna; verb. dur. praes. puchnu, imperf. puchl, fut. dur. budu puchnauti, imper. puchni, mod. transgr. praes. puchna, aufſchwellen, ſchwellen.

Zpupně, adv. hochmüthig.

Zpupnoſt, i, f. Hochmuth.

Zpupný, á, é, adj. hochmüthig.

Zpurně, adv. widerſpenſtig.

Zpurnoſt, i, f. Widerſpenſtigkeit.

Zpurný, á, é, adj. widerſpenſtig.

Způſob, u, m. Art, a) Gattung. b) natürliche Beſchaffenheit. c) Gewohnheit, Gebrauch. d) gute Art, Artigkeit, Geſchicklichkeit, Anſtand 2c. 2) ſ. sequ.

Způſoba, y, f. Geſtalt, äußere Beſchaffenheit.

Způſobile, adv. způſobně.

Způſobiloſt, i, f. způſobnoſt.

Způſobilý, é, é, adj. ſ. způſobný.

Způſobjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. způſobil, imper. způſob, inf. způſobiti, mod. transgr. fut. exact. způſobě; verb. dur. praes. půſobjm, imperf. půſobil, fut. dur. budu půſobiti, imper. půſob, inf. půſobiti, mod. transgr. praes. půſobě, bewirken. 2) anſchaffen. S. půſobjm.

Způſobně, adv. geſchickt, a) paſſend. b) klug, artig, fein, geſcheidt.

Způſobnoſt, i, f. Geſchicklichkeit, Talent, Fähigkeit, z. B. des Leibes, Verſtandes ꝛc.

Způſobný, á, é, adj. geſchickt, a) paſſend zu etwas, ſich dazu ſchickend, ſchicklich; k něčemu, zu etwas. b) klug, artig, fein, geſcheidt.

Zpuſſtěnj, n. Verwüſtung, das Verwüſten, z. B. der Aecker, Städte ꝛc.

Zpuſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpuſtil, imper. zpuſť, inf. zpuſtiti, mod. transgr. fut. exact. zpuſtě; verb. iter. praes. zpauſſtjm, imperf. zpauſſtěl, fut. dur. budu zpauſſtěti, imper. zpauſſtěg, inf. zpauſſtěti, mod. transgr. praes. zpauſſtěge, verwüſten, z. B. Aecker, Land, Stadt.

Zpýchám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zpýchal, imper. zpýchey, inf. zpýchati, mod. transgr. fut. exact. zpýchage; verb. dur. præs. peychám, imperf. peychal, fut. dur. budu peychati, imper. peychey, inf. peychati, mod. transgr. praes. peychage, hoffärtig werden.

Zpyſſna, adv. ſ. pyſſně.

Zpyſſnjm, fut. ěl, ěti, ſtolz werden.

Zpytatel, e, m. Forſcher, Unterſucher.

Zpytugi, verb. iter. præs., imperf. zpytowal, fut. dur. budu zpytowati, imper. zpytug, inf. zpytowati, mod. transgr. praes. zpytuge, erforſchen, durch Forſchen zu erfahren oder ausfindig zu machen ſuchen.

Zrada, y, f. Verrätherei.

Zrádce, m. Verräther.

Zradjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zradil, imper. zraď, inf. zraditi, mod. transgr. fut. exact. zradě, part. pass. zrazen; verb. iter. præs. zrazugi, imperf. zrazowal, fut. dur. budu zrazowati, imper. zrazug, inf. zrazowati, mod. transgr. praes. zrazuge, verrathen. 2) widerrathen.

Zrádně, adv. verrätheriſch.

Zrádný, á, é, adj. verrätheriſch.

Zradugi ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zradowal ſe, imper. zradug ſe, inf. zradowati ſe, mod. transgr. fut. exact. zraduge ſe; verb. dur. praes. radugi ſe, imperf. radowal ſe, fut. dur. budu ſe radowati, imper. radug ſe, inf. radowati ſe, mod. transgr. praes. raduge ſe, ſich erfreuen.

Zragi und zrám, verb. dur. præs., imperf. zrál, fut. dur. budu zráti, imper. zreg und zrey, inf. zráti, mod. transgr. praes. zrage; verb. sing. pur. fut. exact. vzragi und vzrám, perf. vzrál, imper. vzreg und vzrey, inf. vzráti, mod. transgr. præs. vzrage, reifen, reif werden, z. B. Aepfel, Geſchwür ꝛc.

Zrak, u, m. Geſicht, die Fähigkeit zu ſehen, z. B. byſtrý zrak, ein ſcharfes Geſicht; tupý, ſtumpfes.

Zraloſt, i, f. Reife.

Zralý, á, é, adj. reif, z. B. Obſt, Getreide.

Zranjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zranil, imper. zraň, inf. zraniti, mod. transgr. fut. exact. zraně, verwunden. S. ranjm.

Zředjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zředil, imper. zřeď, inf. zřediti, mod. transgr. fut. exact. zředě; verb. dur. præs. ředjm, imperf. ředil, fut. dur. budu řediti, imper. řeď, inf. řediti, mod. transgr. fut. exact. ředě, verdünnen,

dünn machen, z. B. die Luft, Wein, Bier ꝛc; auch von flüſſigen Sachen, z. B. Wein, Bier, Tinte ꝛc.

Zředňu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zředil, imper. zředni, inf. zředňauti, mod. transgr. fut. exact. zředňa; verb. dur. praes. řednu, imperf. ředl, fut. dur. budu ředňauti, imper. ředni, inf. ředňauti, mod. transgr. praes. ředňa, dünn werden.

Zrcádko, a, n. Spiegelchen.

Zrcadlnjk, a, m Spiegelmacher.

Zrcadlo, a, n der Spiegel; w zrcadle ſe wzhlédat, ſich im Spiegel beſehen.

Zřegmě, adv. ſ. patrně.

Zřegmý, á, é, adj. ſ. patrný.

Zřenj, n. Anſehen, darinn man ſteht.

Zřetedlně, adv. verſtändlich.

Zřetedlnoſt, i. f. Verſtändlichkeit.

Zřetedlný, á, é, adj. anſehnlich, Anſehen habend, angeſehen, z. B. Man. 2) verſtändlich.

Zřetel, e, m. ſ. zřenj.

Zřeži, zřežeš, zřeže, zřežeme, zřežete, zřežj, verb. sing mixt. fut exact., perf. zřezal, imper. zřež, inf. zřezati, aufſchneiden, alles ſchneiden, z. B. Stroh ꝛc. 2) ſ. rozřezati.

Zřjceniny, f. plur. die Trümmern, eines Hauſes, oder einer Stadt.

Zřjdjm, verb. sing. pur fut. exact., perf. zřjdil, imper. zřeď, inf. zřjditi, mod. transgr. fut. exact. zřjdě, ausrichten, ins Werk richten. 2) einrichten, etwas, eine Einrichtung treffen, ordnen, z. B. den Stat, die Wirthſchaft ꝛc. 3) verordnen, a) anordnen, einſetzen, z. B. Perſonen, b) anordnen, feſtſetzen, z. B. Geſetz.

Zřjdka, adv. ſelten.

Zřjtedlnice. f. Augapfel.

Zřjzek, zku, m. Stürzel, z. B. am Weinſtocke.

Zřjzenj, n. Einrichtung, a) das Einrichten einer Sache, da man ſie in eine gewiſſe Ordnung bringt. b) Beſchaffenheit, Verfaſſung; auch ſo viel als Ordnung. c) Einrichtung im Hauſe, State ꝛc. i. e. Gewohnheit.

Zrnatý, á, é, adj. voller Körner, 2) große Körner habend.

Zrnéčko, a, n. demin. ſ. zrnko.

Zrnko, a, n. demin. Körnchen, ein Korn.

Zrno, a, n. Korn, ein einzelnes Korn oder Samenkorn des Getreides, des Mohns ꝛc.

Zrodjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zrodil, imper. zroď, inf. zroditi, mod. transgr. fut. exact. zrodě; verb. dur. praes. rodjm, imperf. rodil, fut. dur. budu roditi, imper. roď, inf. roditi, mod. transgr. praes. rodě, gebären. 2) hervor bringen.

II. recipr. zroditi ſe, roditi ſe, geboren werden. 2) hervor gebracht werden. 3) gerathen, von Gewächſen.

Zrok, adv. z. B. zrok do roka, von Jahr zu Jahr

Zroſtlina, y, f. Gewächs, Pflanze.

Zroſtlinka, y, f. demin. ſ. vorher.

Zroſtu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zroſtl, imper. zroſť, inf. zrůſti, mod. transgr. fut. exact. aufwachſen, a) in die Höhe wachſen, groß wachſen, von Menſchen, Thieren, Pflanzen. b) zunehmen. S. roſtu.

Zrowna, adv. grade, a) in grader Linie, nicht krumm, oder ſchief, grade zu, z. B. gehen. b) grade zu, ohne Umſchweife, z. B. reden.

Zrozrážjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zrozrážel, imper.

zrozrážeg, inf. zrozrážeti, mod. transgr. fut. exact. zrozrážege, zerſchlagen, entzwei ſchlagen, mehrere oder alle. 2) trennen, die Schlachtordnung, ſ. rozrazým.

Zroztjnám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zroztjnal, imper. zroztjney, inf. zroztjnati, mod. transgr. fut. exact. zroztjnage, entzwei hauen, mehreres oder alles. S. rozitnu.

Zrůſt, genit. zroſtu, m. Wachsthum.

Zryſſawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zryſſawěl, imper. zryſſawěg, inf. zryſſawěti, mod. transgr. fut. exact. zryſſawěge; verb. dur. praes. ryſſawjm, imperf. ryſſawěl, fut. dur. budu ryſſawěti, imper. ryſſawěg, inf ryſſawěti, mod. transgr. præs. ryſſawěge, roth oder röthlich werden.

Zryſſawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zryſſawil, imper. zryſſaw, inf. zryſſawiti, mod. transgr. fut. exact. zryſſawě, roth machen, z. B. Hare.

Zrzawjm, verb. dur. praes. imper zrzawěl, fut. dur. budu zrzawěti, imper. zrzawěg, inf. zrzawěti, mod. transgr. praes. zrzawěge, roſten, Roſt an ſich bekommen.

Zrzawý, á, é, adj. roſtig. 2) rothharig, rothköpfig.

Zſeku, zſečeš, zſeče, zſečeme, zſečete, zſekau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zſekal, imper. zſeč, inf. zſekati, mod. transgr. fut. exact. zſeka, aufhauen, mehreres oder alles hauen, z. B. Holz. 2) rozſeku.

Zſrdnatjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zſrdnatěl, imper. zſrdnatěg, inf. zſrdnatěti, mod. transgr. fut. exact. zſrdnatěge, Muth faſſen.

Zſmradjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zſmradil ſe, imper. zſmraď ſe, inf. zſmraditi ſe, mod. transgr. fut. exact. zſmradě ſe, ſtinkend werden.

Zſyljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zſylil, imper. zſyl, inf. zſyliti, mod. transgr. fut. exact. zſyle; verb. dur. praes. ſyljm, imperf ſylil, fut. dur. budu ſyliti, mod. transgr. præs. ſyle, ſtärken, z. B. den Magen, den Muth. ſ. ſyljm.

Zſynaljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zſynalel, imper. zſynaleg, inf. zſynaleti, mod. trangr. fut. exact. zſynalege, ſ. zſynám.

Zſynaloſt, i, f. ſ. modřina.

Zſynalý, á, é, adj. blau unterlaufen.

Zſynám, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zſynal, imper zſyney, inf. zſynati, mod. transgr. fut. exact. zſynage, blau werden.

Zſſera, adv. ſ. ztemna.

Zſſeredjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zſſeredil, imper. zſſereď, inf. zſſerediti, mod. transgr. fut. exact. zſſeredě, ſ. zohawjm.

Ztemna, adv. dunkel, z. B. ztemna modrý, dunkelblau.

Ztenčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztenčel, imper. ztenčeg, inf. ztenčeti, mod. transgr. fut. exact. ztenčege, dünn werden.

Ztenčjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztenčil, imper. ztenči, inf. ztenčiti, mod. transgr. fut. exact. ztenče; verb. iter. præs. ztenčugi, imperf. ztenčowal, fut. dur. budu ztenčowati, mod. transgr. praes. ztenčuge, verdünnen, a) dünn

machen, z. B. ein Brett, einen Faden. b) vermindern, ſchwächen, z. B. das Vermögen.

Ztenčugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Ztenka, adv. ſ. tence.

Ztepilý, á, é, adj. wolgeſtaltet.

Zteplјm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztepld, imper. zteplég, inf. zteplеti, mod. transgr. praes. zteplege, warm werden. a) lau werden.

Ztepu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztepal, imper. ztep, inf. ztepati, mod. transgr. fut. exact. ztepa, abprügeln, mehrere oder alle. S. tepu.

Ztlučený, á, é, part. pass. constr. ſ. sequ.

Ztluku, ztlučeš, ztluče, ztlučeme, ztlučete, ztlukau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztlaukl, imper. ztluc, inf. ztlaucy, mod. transgr. fut. exact. ztluka, zerſchlagen, entzwei ſchlagen, mehrere oder alle. b) ſehr prügeln. 2) zerbrechen, z. B. ein Glas. 3) zerſtoßen. 4) buttern, Butter machen.

Ztonu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztonul, imper. ztoň, inf. ztonauti, mod. transgr. fut. exact. ztona, verſinken, mehrere oder alle im Waſſer.

Ztopjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf ztopil, imper. ztop, inf. ztopiti, mod. transgr. fut. exact. ztopě, ertränken, erſäufen mehrere oder alle, — a tu ſe ſtatečně bránili, nechtjce pohanůw do ſwé zeme wpuſtiti, mnoho tiſýcůw gich tu zbili, a ztopili. Haj.

Ztropjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztropil, imper. ztrop, inf. ztropiti, mod. transgr. fut. exact. ztropě; verb. dur. praes. tropjm, imperf. tropil, fut. dur. budu tropiti, imper. trop, inf tropiti, mod. transgr. praes. tropě, verüben, ausüben, begehen, z. B. eine böſe That.

Ztrhám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. ztrhal, imper. ztrhey, inf. ztrhati, mod. transgr. fut. exact. ztrhage, zerreißen, mehreres oder alles.

Ztracenec, nce, m. der Verlorne.

Ztracenj, n. das Verlieren, der Verluſt; hrdla ztracenj, Lebensſtrafe.

Ztracený, á, é, part. constr. verloren, a) eingebüßt. b) übel angewendet.

Ztráta, y, f. Verluſt.

Ztratjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztratil, imper. ztrať, inf. ztratiti, mod. transgr. fut. exact. ztratě, part. pass. ztracen; verb. dur. praes. tratjm, imperf. tratil, fut. dur budu tratiti, imper trať, inf. tratiti, mod. transgr praes. tratě, verlieren, einbüßen.

II. recipr. ztratit ſe, ztratiti ſe, verloren gehen. 2) ſich verlieren, fort gehen; beſonders nach und nach, unvermerkt.

Ztřeſſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztřeſſtil, imper. ztřeſſť, inf. ztřeſſtiti, mod. transgr. fut. exact. ztřeſſtě; verb. dur. praes. třeſſtjm, imperf. třeſſtil, fut. dur. budu třeſſtiti, imper. třeſſť, inf. třeſſtiti, mod. transgr. fut. exact. třeſſtě, verrücken, hlawu, den Kopf, a) konfus machen. b) des Verſtandes berauben.

II. recipr. ztřeſſtit ſe, ein Narr werden.

Ztřeſſtjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztřeſſtěl, imper. ztřeſſtég, inf. ztřeſſtěti, mod. transgr. fut. exact. ztřeſſtěge;

verb. dur. præs. třeſſtjm, imperf. třeſſtěl, fut. dur. budu třeſſtěti, imper. třeſſtěg, inf. třeſſtěti, mod. transgr. praes. třeſſtěge, wahnſinnig werden.

Ztreſcy, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztreſtal, imper. ztreſcy, inf. ztreſtati, mod. transgr. fut. exact. ztreſc, part. pass. ztreſtán, verb. dur. praes. treſcy, treſceš, treſce, treſceme, treſcete, treſcý, imperf. treſtal, fut. dur. budu treſtati, imper. treſcy, inf. treſtati, mod. transgr. praes. treſce, part pass. treſtán, beſtrafen.

Ztrnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztrnul, imper. ztrň, inf. zternauti, mod. transgr. fut. exact. ztrna; verb. dur. præs. trnu, imperf. trnul, fut. dur. budu trti, imper. trň, inf. trnauti, mod. transgr præs. trna, erſtarren, ſtarr werden.

Ztrnutj, n. Erſtarrung, a) z. B. vor Kälte ꝛc. b) Empfindungsloſigkeit.

Ztroſkocy, ztroſkoceš, ztroſkoce, ztroſkoceme, ztroſkocete, ztroſkocý, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztroſkotal, imper. ztroſkocy, inf. ztroſkotati, mod. transgr. fut. exact. ztroſkoce, part. pass. ztroſkotán, zertrümmern.

II. recipr. ztroſkotati ſe, zu Trümmern gehen, a) zerbrochen werden. b) zerſtört werden.

Ztuchlý, á, é, adj. dumpfig, von der Näſſe verderbt, z. B. Brod, das dumpfig ſchmeckt.

Ztuchnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztuchl, imper. ztuchni, inf. ztuchnauti, mod. transgr. fut. exact. ztuchna, dumpfig werden.

Ztuhlý, á, é, adj. ſteif, ſtarr, erſtarret.

Ztuhnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztuhl, imper. ztuhni, inf. ztuhnauti, mod. transgr. fut. exact. ztuhna; verb. dur. praes. tuhnu, imperf tuhl, fut. dur. budu tuhnauti, imper. tuhni, inf. tuhnauti, mod. transgr. praes. tuhna, ſteif werden, erſtarren, ſtarr werden.

Ztupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztupěl, imper. ztupěg, inf. ztupěti, mod. transgr. fut. exact. ztupěge, ſtumpf werden.

Ztupjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztupil, imper. ztup, inf. ztupiti, mod. transgr. fut. exact. ztupě, ſtumpf machen. 2) ſ. zhanjm S. tupěn.

Ztužjm, verb. sing. pur. fut. exact, perf. ztužil, imper. ztuž, inf. ztužiti, mod. transgr. fut. exact. ztuže, befeſtigen, feſt machen, oder machen, daß etwas feſt ſtehe oder feſt bleibe, nicht wanke. 2) abhärten.

Ztwrdjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztwrdil, imper. ztwrď, inf. ztwrditi, mod. transgr. fut. exact. ztwrdě; verb. dur. praes. twrdjm, imperf. twrdil, fut. dur. budu twrditi, imper. twrď, inf. twrditi, mod. transgr. praes. twrdě, härten. 2) bejahen. 3) beſtätigen, befeſtigen, beſtärken, z. B. eine Sache durch Beiſpiele, Ausſage ꝛc.

Ztwednu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. ztwrdl, imper. ztwrdni, inf. ztwrdnauti, mod. transgr. fut exact. ztwrdna; verb. dur. praes. twrdnu, imperf twrdl, fut. dur. budu twrdnauti, imper. twrdni, inf. twrdnauti, mod. transgr. præs. twrdna, verhärten, hart werden.

Ztwrzugi, verb. iter. praes. owal, owati, ſ. ztwrdjm.

Ztyčjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact. il, iti, ſ. wztyčjm ſe.

Zub, u, m. Zahn, im Munde, auch was ihm ähnlich iſt, z. B. der Säge, eines Kammes ꝛc. přednj zubowé, die vorderſten Zähne; třenownj, čeliſtnj zubowé, ſtoličky, Backenzähne; zubowé mu padagj, die Zähne fallen ihm aus; když komu zubowé lezau, Zähne bekommen; kotlawý zub, holer Zahn; ſkřjpenj zubů, das Zähnknirſchen; bolenj zubů, die Zahnſchmerzen.

Zubatý, á, é, adj. Zähne habend, 2) große Zähne habend.

Zubj, adj. omn. gen. z. B. zubj lůžko, Zahnlücke; zubj maſo, Zahnfleiſch; zubj paradlo, Zahnſtocher.

Zubjm ſe, verb. dur. praes., imperf. zubil ſe, fut. dur. budu ſe zubiti, imper. zub ſe, inf. zubiti ſe, mod. transgr. praes. zubě ſe, ſ. ſmégi ſe und řehcy ſe. Co pak ſe ſmégeš? co pak ſe zubjš? warum lachſt du denn?

Zubkyně, f. eine alte Schafmutter.

Zubitrh, a, m. Zahnbrecher.

Zubr, a, m. Auerochs.

Zvplna, adv. i. q. plně.

Zvmyſla, adv. vorſetzlich.

Zvmyſlně, adv. ſ. vorher.

Zvmyſlnoſt, i, f. die Vorſetzlichkeit.

Zvmyſlný, á, é, adj. vorſetzlich.

Zůřjm ſe, verb sing. pur. fut. exact., il, iti, ſ. zpauzým ſe.

Zůřiwě, adv. grauſam.

Zůřiwoſt, i, f. Grauſamkeit, z. B. eines Menſchen.

Zůřiwý, á, é, adj. grauſam, gegen andre, ſchrecklich ſich betragend.

Zůſtanu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zůſtal, imper. zůſtaň, inf. zůſtati, mod. transgr. fut. exact. zůſtana; verb. iter. praes. zůſtáwám, imperf. zůſtáwal, fut. dur. budu zůſtáwati, imper. zůſtáwey, inf. zůſtáwati, mod transgr. praes. zůſtáwage, bleiben.

Zůſtáwám, al, ati, ſ. vorher. 2) wohnen.

Zůſtawjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zůſtawil, imper. zůſtaw, inf. zůſtawiti, mod. transgr. fut. exact. zůſtawě; verb. iter. praes. zůſtawugi, imperf. zůſtawowal, fut. dur. budu zůſtawowati, imper. zůſtawug, inf. zuſtawowati, mod. transgr. praes. zůſtawuge, übrig laſſen. 2) hinter laſſen. — vmřel, zůſtawiw po ſobě dědice, gemuž bylo gméno Alexus. Haj. — vmřela, kteráž mnoho paměti hodného po ſobě zůſtawila. Haj.

Zůſtawugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zugi, verb. sing. pur. fut exact., perf. zul, imper. zug, inf. zauti, mod. transgr. fut. exact. zuge; verb. iter. praes. zauwám, imperf. zauwal, fut. dur. budu zauwati, imper. zauwey, inf. zauwati, mod. transgr. praes zauwage, Strümpfe, Schuhe und Stiefeln ausziehen.

Zuwadlna, y, f. der Ort im Bade, wo die Kleider abgelegt werden.

Zwáč, e, m. der wozu einladet, z. B. zur Gaſterei.

Zwáži, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zwázal, imper. zwaž, inf. zwázati, mod. transgr. fut. exact. zwáže, binden, viele oder alle. S. wáži.

Zwážjm, verb. sing mixt. fut. exact., perf. zwážil, imper. zwaž, inf. zwážiti, mod. transgr. fut. exact. zwáže, abwiegen, (abwägen). A ljbila ſe ta řeč králi, a tu hned rozkázal,

aby we wſſem králowſtwj wſſecky mjry y wáhy byly změřeny, a zwáženy. Haj. S. wážjm.

Zwáznu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwázl, imper. zwázni, inf. zwáznauti, mod. transgr. fut. exact. zwázna, ſtecken bleiben, von mehrern oder allen. S. wáznu.

Zwedenoſt, i, f. wenn die Kinder wol erzogen ſind.

Zwedený, á, é, adj. wol erzogen.

Zwedu, verb. sing. fut. exact., perf. zwedl, imper. zweď, inf. zweſti, mod. transgr. fut. exact. zwedu, erziehen, auferziehen. 2) na penjze zweſt, ins Geld ſetzen, verkaufen.

II. recipr. zwéſti ſe, ſ. zdařiti ſe.

Zwelebjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwelebil, imper. zweleb, inf. zwelebiti, mod. transgr. fut. exact. zwelebě; verb. dur. praes. welebjm, imperf. welebil, fut. dur. budu welebiti, imper. weleb, inf. welebiti, mod. transgr. praes. welebě, empor bringen. 2) etwas in Aufnahme bringen. 3) preiſen.

Zwelikjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf zwelikel, imper. zwelikey, inf. zweliketi, mod. transgr. fut. exact. zwelikege, wachſen, zunehmen, gröſſer werden.

Zwelicjm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwelicil, imper. zwelič, inf. zwelicziti, mod. transgr. fut. exact. zwelice; verb. iter. praes. zwelicugi, imperf. zwelicowal, fut. dur. budu zwelicowati, imper. zwelicug, inf. zwelicowati, mod. transgr. præs. zwelicuge, vergrößern.

Zwelicugi, verb. iter. præs., owal, owati, ſ. vorher.

Zwěř, i, f. das Wild, a) die wilden Thiere. b) ein wildes Thier.

Zwěřina, y, f. Wildprett, Fleiſch von wilden Thieren.

Zwěřinář, e, m. der das Wildbrett, das Fleiſch des Wildes verkauft.

Zwěřinářka, y, f. die das Wildprett verkauft.

Zwěſtowánj, n. Verkündigung.

Zwěſtugi, verb. iter. praes., und verb. sing. mixt. fut. exact, imperf. und perf. zwěſtowal, fut. dur. budu zwěſtowati, fut. exact. zweſtugi, imper. zwěſtug, inf. zwěſtowati, mod. transgr. praes. und fut. exact. zwěſtuge, verkündigen.

Zwěſým, verb. sing. fut. exact, perf. zwěſyt, imper. zwěs, inf. zwěſyti, mod. transgr. fut exact. zwěſe, aufhängen, mehrere oder alle. — a kteřjž tam koli byli na ezeni, ty wſſecky kázali zwěſyti. Haj.

Zwetſſim, verb. sing pur. fut. exact., perf. zwetſſel, imper. zwetſſeg, inf. zwetſſeti, mod. transgr. fut. exact. zwetſſege, veralten, ſich abnützen. S. wetſſim.

Zwětſſim, verb. sing. pur. fut. exact, perf. zwětſſil, imper. zwětſſi, inf. zwětſſiti, mod. transgr. fut. exact. zwětſſe; verb. iter. praes. zwětſſugi, imperf. zwětſſowal, fut. dur. budu zwětſſowati, imper. zwětſſug, inf. zwětſſowati, mod. transgr. præs. zwětſſuge, vergröſſern.

Zwětſſugi, verb. iter. praes., owal, owati, ſ. vorher.

Zwjdám, verb. iter. praes., imperf. zwjdal, fut. dur. budu zwjdati, mod. transgr. praes.

zwjdage, erforſchen, ausforſchen, von jemand etwas erfahren oder zu erfahren ſuchen. S. sequ.

Zwjm, zwjš, zwj, zwjme, zwjte, zwědj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwěděl, imper. zwěz, inf. zwěděti, mod. transgr. fut. exact. zwěda, erfahren, Nachricht bekommen. Král to zwěděw, kázal geg giti. Haj. Cýſař zwěděw, že Zižka z plzenſkého wygel krage, táhl s ſwými k Kladrubům. Haj. — ale wſſak žádný o to nechtěl k králi geti, ani toho ſpiſowati, neb ſe každý obáwal, aby to nebylo od krále zwědjno, a tak ſe rozgeli. Haj.

Zwjrám, verb. iter. præs., imperf. zwjral, fut. dur. budu zwjrati, imper. zwjrey, inf. zwjrati, mod. transgr. praes. zwjrage, aufſieden, ſich ſiedend erheben. S. zewru.

Zwjře, ete, n. ein Thier, ein unvernünftiges Thier; diwoké zwjře, ein wildes Thier, ein Wild.

Zwjřecý, adv. omn. gen. wilde Thiere betreffend; zwjřecý kůže, Thierhaut.

Zwjředice, f. Abendſtern.

Zwláſſť, zwláſſtě, zwláſſtně, adv. beſonders, a) abgeſondert von andern. b) vorzüglich.

Zwláſſtnj, adj. omn. gen. beſonder, beſonderer, beſondere, beſonderes, a) abgeſondert. b) vorzüglich.

Zwlažnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwlažl, imper. zwlažni, inf. zwlažnauti, mod. transgr. fut. exact. zwlažna; verb. dur. praes. wlažnu, imperf. wlažl, fut. dur. budu wlažnauti, imper. wlažni, inf. wlažnauti, mod. transgr. praes. wlažna, lau (laulich) werden.

Zwod, u, m. Einführung.

Zwodněnj, n. Anlauf, des Waſſers.

Zwodnjm ſe, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwodnil ſe, imper. zwodni ſe, inf. zwodniti ſe, mod. transgr. fut. exact. zwodně ſe, anlaufen, ſchwellen, anſchwellen, z. B. řeka ſe zwodnila, der Fluß iſt angelaufen.

Zwoljm, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwolil, imper. zwol, inf. zwoliti, mod. transgr. fut. exact. zwole; verb. dur. praes woljm, imperf. wolil, fut. dur. budu woliti, imper. wol, inf. woliti, mod. transgr. præs. wole, erwählen, za ſyna zwolit, Adoptiren, an Kindes ſtatt annehmen.

Zwon, u, m. Klocke.

Zwonař, e, m. der Klockengießer.

Zwonařka, y, f. die Klockengießerinn.

Zwonec, nce, m. Klöckchen.

Zwonček, čku, m. demin. ſ. vorher.

Zwoněnj, n. das Läuten.

Zwonice, f. Klockenthurm. 2) des Klöckners Frau. S. sequ.

Zwonjk, a, m. Klockenläuter. 2) Klöckner, Küſter.

Zwonjm, verb. dur. præs., imperf. zwonil, fut. dur. budu zwoniti, imper. zwoň, inf. zwoniti, mod. transgr. praes. zwoně; verb. sing. pur. fut. exact. zwoně, läuten, einen Klang hervorbringen, mit den Klocken; k pohřbu, zur Leiche, zu Grabe; do koſtela, in die Kirche; ráno, wečer, w poledne zwonit, Morgen, Abend, Mittag läuten, von einer Klocke.

Zwonjwám, al, ati, frequ. von zwonjm.

Zwonowina, y, f. Klockenſtoff.

Zwoři, zwořeš, zwoře, zwoře-

me, zwořete, zwořj, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zworal, imper. zwoř, inf. zworati, mod. transgr. fut. exact. zwoře, part. pass. zworán; verb. dur. praes. wořj, imperf. woral, fut. dur. budu worati, imper. woř, inf. worati, mod. transgr. praes. woře, ackern, pflügen.

Zwracým, el, eti, ſ. sequ.

Zwrátjm, verb. sing. pur. fut exact., perf. zwrátil, imper. zwrať, inf. zwrátiti, mod. transgr. fut. exact. zwrátě, part. pass. zwrácen, verb. dur. praes. wracým, imperf. wracel, fut. dur. budu wraceti, imper. wraceg, inf. wraceti, mod. transgr. praet. wracege, umwerfen, z. B. den Wagen ꝛc. 2) fällen, z. B. einen Baum.

II. recipr. zwrátiti ſe, wraceti ſe, umfallen.

Zwrhu, zwržeš, zwrže, zwržeme, zwržete, zwrhau, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwrhl, imper. zwrz, inf. zwrcy, mod. transgr. fut. exact. zwrha; verb. iter. praes. zwrhugi, imperf. zwrhowal, fut. dur. budu zwrhowati, imper. zwrhug, inf. zwrhowati, mod. transgr. praes. zwrhuge, umwerfen, z. B. den Wagen. 2) ſich brechen, ſich erbrechen, ſich übergeben.

II. recipr. zwrcy ſe, umfallen. 2) nacharten. 3) ausarten, aus der Art ſchlagen, von Menſchen, Thieren, Gewächſen ꝛc.

Zwučenj, n. das Schallen.

Zwučjm, verb. dur. praes., imperf. zwučel, fut. dur. budu zwučeti, imper. zwučeg, inf. zwučeti, mod. transgr. praes. zwučege, ſchallen.

Zwučný, á, é, adj. ſchallend.

Zwuk, u, m. Schall. 2) Geräuſch, Getöſe.

Zwyk, u, m. ſ. zwyklost.

Zwykám, verb. iter. praes., al, ati, ſ. zwyknu.

Zwyklost, i, f. Gewohnheit, das Gewohntſein.

Zwyklý, á, é, adj. mit und ohne Dativ, gewohnt.

Zwyknu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zwykl, imper. zwykni, inf. zwyknauti, mod. transgr. fut. exact. zwykna; verb. iter. præs. zwykám, imperf. zwykal, fut. dur. budu zwykati, imper. zwykey, inf. zwykati, mod. transgr. præs. zwykage, mit und ohne Dativ, gewohnen, gewohnt werden. Giný opět řekli, m ádenec ten, když zde bude, brzo obyčegům této země zwykne. Haj.

Zwyrážjm, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zwyrážel, imper. zwyrážeg, inf. zwyrážeti, mod. transgr. fut. exact. zwyrážege, ausſchlagen, herausſchlagen, mehreres oder alles. S. wyrazým.

Zýdka, y, f. demin. kleine Mauer.

Zyma, y, f. die Kälte; zyma mi, mich friert; zyma naſtáwá, es wird kalt; tuhá zyma, eine ſtrenge, anhaltende Kälte; zymau zkřehnaut, vor Kälte erſtarren; zyma polewuge, die Kälte läſt nach, ſtellt ſich ein. 2) Schauer, Schauder, oder das Zittern, z. B. bei der Kälte, beim Fieber, Erſchrecken ꝛc: zyma mne láme, zyma mnau lomcuge, zyma mne napadla, ein Schauer überläuft mich. 3) der Winter, (in dieſer Bedeutung wird in einigen Gegenden zeyma ſtatt zyma geſprochen); zyma naſtáwá, es wird Winter; tuhá, ſlab (powolná, mě-

ká) zyma, ein harter, ein gelinder Winter. Daher ozym, i, f. das Wintergetreide; das Sommergetreide heiſt gek, i, f.

Zymawý, á, é, adj. z. B. zymawá nemoc, das kalte Fieber.

Zymnj, adj. omn. gen. winterhaft; zymnj ſſaty, Winterkleid; zymnj leženj, Winterlager.

Zymnice, f. das Fieber; das Wechſelfieber, (das kalte Fieber. třetjho dne zymnice, zymnice obden, das dreitägige Fieber; čtwrtodennj zymnice, das viertägige Fieber; každodennj zymnice, das tägliche Fieber; tegná (mořiwá) zymnice, ein ſchleichendes Fieber; ohnilá zymnice, faules Fieber; zymnicy mjt, na zymnicy ſtonat, das Fieber haben; zymničku vhonit, když koho zymnice napadne, das Fieber bekommen; zymnice zbýt, pozbyt, když koho zymnice nechá, když komu zymnice přeſtane, das Fieber verlieren; zymnice nepřiſſla, das Fieber iſt ausgeblieben.

Zymnička, y, f. demin. Fieberchen.

Zymničnj, adj. omn. gen. ſ. sequ.

Zymničný, á, é, adj. fieberhaft, třeſenj zymničné, Fieberſchauer.

Zymoſtráž, e, m. ſ. barwjnek.

Zyſček, čku, m. demin. Profitchen.

Zyſk, u, m. Gewinn, Profit; zyſku žádoſtiwý, chtiwý, gewinnſüchtig.

Zýſſti, verb. dur. praes., und verb. sing. pur. fut. exact., imperf. und perf. zýſkal, imper. zýſſti, inf. zýſkati, mod. transgr. praes. und fut. exact. zýſſté, gewinnen, a) Profit (Gewinn) haben. b) etwas gewinnen, etwas profitiren.

Zýwačka, y, f. Jähnſucht.

Zýwám, verb. iter. praes., imperf. zýwal, fut. dur. budu zýwati, imper. zýwey, inf. zýwati, mod. transgr. praes. zýwage, jähnen (gähnen). S. zýwnu.

Zýwánj, n. das Jähnen.

Zýwanice, f. ſ. zýwačka.

Zýwawě, adv. jähnend.

Zýwnu, verb. sing. pur. fut. exact., perf. zýwl, imper. zýwni, inf. zýwnauti, mod. transgr. fut. exact. zýwna, jähnen, (einmal). S. zýwám.

Zzagimám, verb. sing. mixt. fut. exact., perf. zzagjmal, imper. zzagimey, inf. zzagjmati, mod. transgr. praes. zzagimage, gefangen nehmen, mehrere oder alle. 2) pfänden, das Vieh auf dem Lande, wenn es an verbotenen Orten weidet, mehrere Stücke oder alle. S. zagmu.

Zželj mi (ti, mu ꝛc.) ſe, verb. sing. pur., perf. zželelo mi ſe, imper. zželeg ſe, inf. zželeti ſe, mod. transgr. fut. exact. zželege ſe. es dauert mich, (dich, ihn ꝛc.)

Zženiloſt, i, f. Weichlichkeit.

Zženilý, á, é, adj. weichlich, weibiſch, unmännlich.

Zžjrám, verb. iter. praes., imperf. zžjral, fut. dur. budu zžjrati, imper. zžjrey, inf. zžjrati, mod. transgr. praes. zžjrage, verſchlingen, hinterſchlingen.

Ž.

Ž, der neun und zwanzigſte Buchſtabe des böhmiſchen Alphabets, lautet wie das franzöſiſche i, die Teuſchen haben keinen ſolchen Laut. Es muß aber ž von ſſ in der Ausſprache wol unter-

ſchieden werden. Eigentlich haben die Czechen nur 27 Buchſtaben, nemlich a (á), b, c, č, d (ď), e (é), ě, h, ch, i, (j, d. i. î) j, k, l, m, n (ň), o, (ó), p, r, ř, ſ, ſſ und š, t (ť), u, (ů), w, y, z, ž.

Für die fremden Wörter duldet die čechiſche Sprache noch f und g, das iſt das teutſche g; obwol f in einigen čechiſchen Wörtern anſtatt w, und g gemeiniglich anſtatt i am Ende der Sylbe und anſtatt j zu Anfange der Sylbe gebraucht wird; ungern q.

Ich hielt mich aber hier an die gewöhnliche Ordnung des Alphabets, welches in andern čechiſchen Wörterbüchern vorkömmt, nur die Buchſtaben č, ř, ſſ, ž unterſchied ich von c, r, ſ, z.

Žába, y, f. der Froſch, a) ein Thier; zemſká žába, die Kröte; žába křepnatá, Schildkröte, ſ. želw. b) eine Krankheit an der Zunge.

Žabj, adj. omn. gen. die Fröſche betreffend; žabj wegce, Froſchlaich; žabj kámen, Krötenſtein; žabj ſtřewce, ſ. kuřj mor.

Žabička, y, f. demin. Fröſchchen, n.

Žabinec, nce, m. ſ. rdeſno.

Žabka, y, f. ein kleiner Froſch. 2) ſ. koſýřjk.

Žáček, čka, m. demin Schülerchen.

Žádám, verb. dur. reg. genit. praes., imperf. žádal, fut. dur. budu žádati, imper. žádey, inf. žádati, mod. transgr. praes. žádage, begehren, a) begierig ſein nach etwas. b) verlangen. a) wünſchen, etwas gern ſehen. Nežádám gim, aby toho zkuſyli, ich wünſche es ihnen nicht, daß ſie es erfahren.

Žádáwám, al, ati, verb. frequ. von žádám.

Žáden, žádna, žádno, adj. abs. reg. genit., begierig.

Žádný, á, é, adj. klein, kleiner, kleine, kleines. Wenn ſich kein mit nicht ein (nicht eine) vertauſchen läſt, und auf dem Worte ein (oder eine) kein Accent ſteht, ſo iſt im Czechiſchen die Negazion verbunden mit dem Zeitworte hinlänglich, und da ſoll žádný wegbleiben, z. B. es iſt kein Haus, worinn ꝛc., neni domu, w kterém ꝛc., nemám penez, ich habe kein Geld. 2) niemand. Warum unſre čechiſchen Schriftſteller žádný, á, é, dem nikdo vorgezogen und nikdo ganz vernachläſſigt haben, iſt unbegreiflich. Daß nikdo vor Alters in der čechiſchen Sprache üblich war, iſt außer Zweifel, weil es bisher im Ruſſiſchen nikto, im Pohlniſchen nikt, genit. nikogo, im Kroatiſchen nigdo und nitko, im Dalmatiſchen nitko, genit. nikoga lautet. Wie es aber jetzt ſchwer im Czechiſchen einzuführen iſt, kann man daraus ſchließen. Ich ſetzte in ebendemſelben Wörterbuche. S. 428 Sp. 2 Z 1 wás nikdo nepřepřj, und man machte mir wás někdo nepřepře daraus.

Žádoſt, i, f. Begierde f. 2) Das Verlangen. 3) der Wunſch. 4) das Begehren. a) Begierde. b) das Verlangen.

Žádoſtiwě, adv. begierig.

Žádoſtiwoſt, i, f. Begierde f.

Žádoſtiwý, á, é, adj. (abs. žádoſtiw), begierig.

Žahadlo, a, n. der Stachel, z. B. einer Biene, Weſpe.

Žáhám, verb. iter. praes., imperf. žáhal, fut. dur. budu žáhati, imper. žáhey, inf. žáhati, mod. transgr. praes žá-

hage, mit Lichte ſchökern.

Žahawka, y, f. Brenneſſel f.

Žahawý, á, é, adj. ſ. pálčiwý.

Žák, a, m. Schüler, a) ein jeder Lernender. b) der aus einer Schule iſt. c) Anfänger.

Žalář, e, m. Kerker.

Žalaudek, dka, ſ. žaludek.

Žalm, u, m. Pſalm.

Žaloba, y, f. Klage f. gerichtliche Klage, a) überhaupt. b) Verbrechen betreffend. c) eine Forderung betreffend, z. B. Gelder, Aecker ꝛc. křiwá žaloba, falſche Klage oder Chikane.

Žalobnice, f. Klägerinn.

Žalobnjk, a, m. Kläger; křiwý žalobnjk, falſcher Kläger, Chicaneur.

Žaloſt, i, f. Leid, Betrübniß, Traurigkeit, Gram.

Žaloſtjm, verb. dur. praes., imperf. žaloſtil, fut. dur. budu žaloſtiti, imper. žaloſť, inf. žaloſtiti, mod. transgr. praes. žaloſtě, Leid tragen.

Žaloſtiwě, adv. kläglich.

Žaloſtiwý, á, é, adj. kläglich, beklagenswerth.

Žaltář, e, m. Pſalter, a) ein Inſtrument. b) Pſalmbuch oder die Pſalmen.

Žaltářnjk, a, m. der auf dem Pſalter ſpielt.

Žalud, u, m. Eichel, Frucht des Eichbaumes.

Žaludi, ů, m. plur. Eicheln, im Kartenſpiel.

Žaludek, dka, m. der Magen, z. B. eines Menſchen ꝛc.

Žaludkowý, á, é, adj. den Magen betreffend.

Žalugi, verb. dur. praes., imperf. žalowal, fut. dur. budu žalowati, mod. transgr. praes. žaluge, klagen, gerichtlich, oder bei einem Vorgeſetzten, na někoho, wider jemand. b) eines Verbrechens wegen. c) Forderungen betreffend, z. B. des Geldes ꝛc. z peněz, na někoho, wider jemand; křiwě žalowat, fälſchlich klagen.

Že, conj. daß. 2) weil.

Žebráček, čka, m. demin. ſ. žebrák.

Žebračka, y, f. Bettelfrau, Bettlerinn.

Žebrácký, á, é, bettelhaft, bettelmäßig.

Žebrácky, adv. bettelhaft.

Žebráctwj, n. Bettelei.

Žebrák, a, m. Bettler, m. Bettelmann, někoho na žebrotu přiweſt, jemand zum Bettler machen. 2) eine Stadt im berauner Kreiſe.

Žebrákow, a, m. ein Dorf im prachiner Kreiſe.

Žebránj, n. das Betteln.

Žebrawě, adv. bettelhaft.

Žebrawý, á, é, adj. bettelnd.

Žebři, verb. dur. reg. genit. praes., imperf. žebral, fut. dur. budu žebrati, imper. žebři, inf. žebrati, mod. transgr. praes. žebře, betteln. S. wyžebři.

Žegdljček, čku, m. demin. Nößelchen, Seidlein.

Žegdljk, u, m. Seidel, Nößel.

Žedljkowý, á, é, adj. z. B. žegdljkowý hrnek; ein Töpfchen von einem Nößel.

Žehnám, verb. dur. praes., imperf. žehnal, fut. dur. budu žehnati, imper. žehney, inf. žehnati, mod. transgr. praes. žehnage, ſegnen, a) beglücken, z. B. von Gott. b) reg. dat. Gutes anwünſchen. c) reg. acc. mit dem Kreuze bezeichnen.

II. recipr. žehnati ſe, ſich mit dem Kreuze bezeichnen. 2) Abſchied nehmen.

Žehnánj, n. das Segnen, die Segnung, die Beglückung. 2) Anwünſchung des Segens. 3) Abſchied, das Fortgehen.

Žehránj, n. das Schelten

Žehráwám, al, ati, frequ. von žehři.

Žehři, verb. dur. reg. dat. praes., imperf. žehral, fut. dur. budu žehrati, imper. žehři, inf. žehrati, mod. transgr. fut. exact. žehře, ſchelten, z. B. někomu, jemand. S. zažehři.

Žehrow, a, m. ein Dorf im bunzlauer Kreiſe.

Žel, adv. reg. genit. ſ. ljto. Neb to Bůh wj, že nám té záhuby žel, kteráž ſe děge w té zemi. Haj. 2) subst. Reue, z. B. žel a ljtoſt, Reu und Leid. 3) interj. leider.

Železnice, f. Eiſenhändlerinn, f. 2) ein Städtchen im bidſchower Kreiſe.

Železnjk, a, m. Eiſenhändler, m.

Železný, á, é, adj. eiſern, aus Eiſen. 2) Eiſen betreffend.

Železo, n. Eiſen n.

Željm, verb. dur. praes., imperf. želel, fut. dur. budu želeti, imper. želeg, inf. želeti, mod. transgr. praes. želege; verb. sing. pur. fut. exact. poželjm, perf. poželel, imper. poželeg, inf. poželeti, mod. transgr. fut. exact. poželege, verlangen. 2) wünſchen. In der erſten und zweiten Bedeutung ſagten die alten Czechen, wie es bisher Ruſſen ſagen, želať. Auch im Kroatiſchen heiſt želim, d. i. željm, ich begehre; ſo wie im Dalmatiſchen xuditi, xeljetti, xelijm, poxûdjetî, d. i. žuditi, željeti. želijm, požudjeti, begehren. Gegenwärtige Bedeutung findet man auch nur in der čechiſchen Umgangsſprache, beſonders in dem Sprichworte čeho oči newidj, ſrdce nežel, was der Menſch nicht ſieht, das begehrt ſein Herz nicht. 3) verb. sing. pur. fut. exact. poželet, imper. poželeg, inf. poželeti, mod. transgr. fut. exact. poželege, weinen. 4) verb. sing. pur. fut. exact. oželjm, perf. oželel, imper. oželeg, inf. oželeti, mod. transgr. fut. exact. oželege, bedauern, reuen. Hierinn ſagten die alten Czechen, wie bisher die Ruſſen žalet'.

Željzko, a, n. Eiſen, z. B. željzko na rány, Wundeiſen, Sonde; željzko oſſtjpu, Spießeiſen.

Želw, a, m. Schildkröte, man nennt ſie jetzt den teutſchen Köchen zu Gefallen ſſilkruta. Das ſlawoniſche Wort želw vernachläſſigten auch die čechiſchen Schriftſteller, unſer Held Weleſlawin nennt die Schildkröte křepnatá žába. Sollte ihm der ſlawoniſche Name želw, der pohlniſche żołw, der kroatiſche selva d. i. želva auch kornyacha, skonyacha, d. i. korniača, skorniača, ganz unbekannt geweſen ſein. Die Schlowaken nennen ſie korytnačka. Die Ruſſen čerepacha von čerep, Gehirnſchale.

Žemle, f. Semmel, f.

Žemlička, y, f. demin. ſ. vorher.

Žena, y, f. Weib n. a) Weibsperſon. b) Ehefrau, Gattinn.

Žeň, genit. žni, f. die Ernte, die Erntezeit.

Ženich, a, m. Bräutigam m.

Ženjm, verb. dur. praes., imperf. ženil, fut. dur. budu ženiti, imper. žeň, inf. ženiti, mod. transgr. praes. žene; verb. sing. pur. fut. exact. oženjm, perf. oženil, imper. ožeň, inf. oženiti, mod. transgr. fut. ex-

act. oženě, verheirathen, von Mannsperſonen.

Ženina, y, f. Kebsfrau f. Kebsweib m. a) in Rückſicht des Ehemannes. b) in Rückſicht der dadurch beleidigten Gattinn.

Ženka, y, f. Weibchen u. bei Menſchen.

Ženſký, á, é, adj. weibiſch.

Ženu, verb. dur. praes., imperf. hnal, fut. dur. poženu, imper. žeň und požeň, inf. hnáti, mod. transgr. praes. žena; verb. iter. praes. honjm, imper. honil, fut. dur. budu honiti, imper. hoň, inf. honiti, mod. transgr. praes. honě, treiben, in Bewegung ſetzen, z. B. Vieh, Schafe, die Feinde ec. S. odženu, zaženu.

Žerd, f. Vogelſtange, zum Vogelfange.

Žernow, u, m. Mühlſtein.

Žernownice, f. derjenige Ort, wo die Mühlſteine gebrochen werden.

Žert, u, m. Scherz; z žertu, im Scherze, aus Scherz; bez žertu, ohne Scherz, Scherz bei Seite.

Žertowně, adv. ſcherzhaft.

Žertownj, adj. omn. gen. ſ. sequ.

Žertowný, á, é, adj. ſcherzhaft.

Žertugi, verb. dur. praes., imperf. žertowal, fut. dur. budu žertowati, imper. žertug, inf. žertowati, mod. transgr, praes. žertuge; verb. sing. pur. fut. exact. zažertugi, perf. zažertowal, imper. zažertug, inf. zažertowati, mod, transgr. fut. exact. zažertuge, ſcherzen.

Žeru, verb. dur. praes., imperf. žral, fut. dur. budu žráti, imper. žeř, inf. žráti, mod. transgr. praes. žera, freſſen.

Žetj, n. die Ernte, das Schneiden.

Žežhule, f. Guckguk m.

Žežhulka, y, ſ. vorher. 2) Knabenkraut, Stendel.

Žezlo, a, n. Scepter.

Žhář, e, m. Mordbrenner.

Žhu, žžeš, žže, žžeme, žžete, žhau, verb. dur. praes., imperf. žhal, fut. dur. budu žháti, imper. žži, inf. žjcy, mod. transgr. praes. žha, brennen.

Žičjm, verb. dur. praes., imperf. žičil, fut. dur. budu žiciti, imper. žič, inf. žičiti, mod. transgr. praes. žiče, vor Alters bedeutete es vermuthlich, wie bisher im Pohlniſchen życzyć, wünſchen; im Czechiſchen fand ich es bisher nur in Hajeks Kronik recipr. wo es ſich ſättigen heiſt. Ale dlauholiž — budau — naſſim zbožjm ſe žičiti, a ſwé w cyzých zemjch bohatiti přátely.

Žid, a, m. Jude.

Židký, á, é, adj. weich.

Žjdle, f. Stuhl m., z. B. in der Stube.

Žjdlička, y, f. demin. Stühlchen.

Židowiny, von židký, á, é, (dafür hört man gemeiniglich žilowiny), f. plur. die Schläfe, am Kopfe.

Židowka, y, f. Jüdinn.

Židowna, y, f. Judenhaus.

Židowſký, á, é, adj. jüdiſch.

Židowſky, adv. jüdiſch.

Žigi und žiwu, verb. dur. praes., imperf. žil, fut. dur. budu žiti, imper. žj, inf. žjti, mod. transgr. praes. žige, leben, das Leben haben. Obgleich im Pohlniſchen żyć überhaupt leben bedeutet, ſo iſt doch gegenwärtige Bedeutung im Czechiſchen durch žiwu být meiſtens verdrängt, und findet von Pflanzen ſtatt.

Žila, y, f. Ader, f.; krewnj žila oder krewnice, Blutader;

žila naběhlá oder křečnj žila, Krampfader; žiwotnj žila, Schlagader, Pulsader; mléčná žila, Milchader; ſuchá žila, Spannader; ſwazowá žila, Sehne, Sehnader; žilau puſtit, pauſſtět, zur Ader oder Ader laſſen, Ader ſchlagen.

Žilka, y, f. demin. Aederchen.

Žjlna, y, f. Nerve m.

Žilnatý, á, é, adj. adericht, voller Adern 2) voller Krampfadern.

Žjně, f. ein langes Schwanzhaar. 2) grobes härenes Tuch

Žjněný, á, é, adj. aus grobem härenen Tuch.

Žit, ſ. žiti und žnu.

Žitawa, y, f. Zittau, (Stadt).

Žito, a, n. Korn, Rocken.

Žitniſſtě, n. Kornacker, Kornfeld.

Žitný, á, é, adj. Rocken=; žitná mauka, Rockenmehl; žitný chléb, Rockenbrod.

Žiwě, adv. lebhaft, voller Leben.

Žiwel, wlu, m. Element, dasjenige, woraus etwas zuſammen geſezt wird oder beſteht.

Žiwelnj, adj. omn. gen. und žiwelný, á, é, adj. elementariſch; žiwelnj oder žiwelný oheň, das elementariſche Feuer.

Žiwice, f. ſ. pryſkyřice.

Žiwjm, verb. dur. praes., imperf. žiwil, fut. dur. budu žiwiti, imper. žiw, inf. žiwiti, mod. transgr. praes. žiwe, ernähren.

II. recipr. žiwiti ſe, ſich ernähren.

Žiwnoſt, i, f. Nahrung; a) Unterhalt. b) Metier, Gewerbe, Verdienſt. 2) ein Gut, Landgut, Bauergut.

Žiwný, á, é, adj. belebend, z. B. žiwná moc, belebende Kraft, Lebenskraft. 2) nahrhaft. a) Nahrung gebend. b) Unterhalt verſchaffend, z. B. ein nahrhafter Ort. c) begierig ſeine Nahrung zu ſuchen, z. B. Menſch.

Žiwnůſtka, y, f. demin. ſ. žiwnoſt.

Žiwobytj, n. das Leben. 2) Lebzeiten.

Žiwočich, a, m. ein lebendig Geſchöpf.

Žiwot, a, m. das Leben. 2) der Leib, Unterleib, Bauch.

Žiwotnj, adj. omn. gen. das Leben betreffend. 2) leiblich, natürlich, durch die Geburt geworden, z. B. žiwotnj bratr, leiblicher Bruder.

Žiwůček, čka, m. ſ. člowjček.

Žiwůtek, gen. žiwotka, m. Mieder n.

Žiwý, á, é, (abs. žiw, žiwa, žiwo), adj. lebendig, lebend; žiwu být, leben, das Leben haben, am Leben ſein; za žiwa verbrennen, lebendig verbrennen.

Žjž, e, m. eine Sechſe, die ſechs Punkte auf den Würfeln.

Žjžala, y, f. Ungeziefer, a) Inſekt. b) Regenwurm.

Žjžalka, y, f. demin. ſ. vorher.

Žjžeň (veraltet žjzeň), žně, f. der Durſt.

Žjžnjm, verb. dur. praes., imperf. žjžnil, fut. dur. budu žjžniti, imper. žjžněg, inf. žjžniti, mod. transgr. praes. žjžnje, durſten.

Žjžniwě, adv. durſtig.

Žjžniwý, á, é, adj. durſtig, a) begierig zu trinken. b) von Pflanzen, Aeckern ꝛc. c) Durſt machend, z. B. Wetter.

Žlab, u, m. Rinne, zum Waſſer. 2) Krippe, fürs Vieh.

Žlábček, čku, m. demin. Rinnchen.

Žlábek, bku, m. eine kleine Rinne, a) zum Waſſer. b) jede ähn=

liche Vertiefung, z. B. an der Säule. 2) Krippchen.

Žlabowice, f. Holziegel.

Žlaučk, čku, m. der Dotter, im Ei.

Žlautenice, f. Gelbſucht. f.

Žlautenka, y, f. ſ. vorher.

Žlautkowý, á, é, dottergelb.

Žláza, y, f. Drüſe. Glandel.

Žluč, i, f. die Galle im Körper.

Žlučina, y, f. Gallenblaſe f.

Žlutě, adv. gelb.

Žlutjm, verb. dur. praes., imperf. žlutil, fut. dur. budu žlutiti, imper. žluť, inf. žlutiti, mod. transgr. praes. žlutě; verb. sing. pur. fut. exact. ožlutjm, perf. ožlutil, imper. ožluť, inf. ožlutiti, mod. transgr. fut. exact. ožlutě, gelben, gelb machen.

Žlutnu, verb. dur. praes., imperf. žlutl, fut. dur. budu žlutnauti, imper. žlutni, inf. žlutnauti, mod. transgr. praes. žlutna; verb. sing. pur. fut. exact. zžlutnu, perf. zžlutl, imper. zžlutni, inf. zžlutnauti, mod. transgr. fut. exact. zžlutna, gelb werden.

Žlutý, á, é, (abs. žluto), adj. comp. žlutſſj, superl. neyžlutſſj, gelb.

Žluwa, y, f. Bienenſpecht, Immenwolf.

Žnu, verb. dur. praes., imperf. žal, fut. dur. budu žjti, imper. žni, inf. žjti, mod. transgr. præs. žna; verb. sing. pur. fut. exact. požnu, perf. požal, imper. požni, inf. požjti, mod. transgr. fut. exact. požna, part. pass. požat, ſchneiden, mit der Sichel.

Žwáč, e, m. Schwätzer, Plauderer.

Žwanec, nce, m. das Gekaute. 2) Schlozer, Schnoller.

Žwánj, n. das Kauen.

Žwanice, f. das Geſchwätz, das Plaudern.

Žwáti, ſ. žwu.

Žwawoſt, i, f. Schwatzhaftigkeit, Plauderhaftigkeit.

Žwawý, á, é, adj. ſchwatzhaft, plauderhaft.

Žwu, verb. dur. praes., imperf. žwal, fut. dur. budu žwáti, imper. žwi, inf. žwáti, mod. transgr. praes. žwa, kauen. 2) ſchwatzen, plaudern, unnütze reden.

Bayerische Staatsbibliothek München

Dan 69. — (aul)
40 3181

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Tham, Karl Ignaz,

Neuestes ausführliches und vollständiges böhmisch-deutsches synonymisch-phraseologisches Nazionallexikon oder Wörterbuch

Prag 1805

L.rel. 2633 a
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10589469-0